FREIHERRL. TASCHENBUCH

1886

JUSTUS PERTHES

HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

Li

LUDWIG
Freiherr von Schlotheim.

CS
619
.G67
1886

979-810

Gothaisches

Genealogisches Taschenbuch

der

Freiherrlichen Häuser.

1886.

Sechs und dreißigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

Vorwort.

Von den seither dargestellten Freiherrlichen Genealogien haben vor allen diejenigen eine Erneuerung gefunden, welche nicht in der letzten Ausgabe des Taschenbuchs zur speziellen Aufführung gelangt sind. An diese reihen sich an die ganz neu aufgenommenen Familien:

Amelin de Sainte-Marie, — Appel, — Bach (Jüngere Linie), — **Beulwitz** (A. In Österreich), — **Bülow** (Jüngere Linie), — **Cervelli, — Christiani-Gabrieński-Kronauge von Kronwald, — Eickstedt, — Holzhausen, — Jeszenszky von Nagy-Jeszen, — Lutz, — Machiels-Clinbourg, — Marschall** (=Altengottern), — **Mayr von Melnhof, — Ostman von der Leye, — Scheurl von Defersdorf, — Schnehen, — und Versey de Verse et Böröllyö-Jágfa,**

sowie eine Anzahl der vorjährigen Artikel, bei denen zum Teil umfassende Zusätze und Abänderungen erforderlich waren. Somit ergänzen

der 36ste und 35ste Jahrgang

sich wiederum gegenseitig und gewähren die neueste Übersicht über den Fortgang dieses genealogischen Unternehmens. Die Angaben über die Standeserhebungen sind aufs neue geprüft und nach amtlichen Quellen ergänzt und berichtigt worden.

Beiträge oder Mitteilungen, welche in das Gebiet unsrer Thätigkeit einschlagen, werden von der Redaktion gewissenhaft benutzt und beachtet*). Insbesondere erwünscht ist ihr auch die Zusendung neu

*) Es muß hier jedoch — um mißverständlichen Auffassungen zu begegnen — besonders hervorgehoben werden, daß bei Aufnahme neuer Familienartikel in das Taschenbuch die genaueste Angabe des erlangten Freiherrendiploms, oder doch mindestens der Nachweis einer ganz ausdrücklichen landesherrlichen Genehmigung zur Führung des Freiherrlichen Titels, unerläßliche Bedingung ist.

erscheinender Monographien, Urkundensammlungen, Regesten, Stamm- und Ahnentafeln, biographischer und nekrologischer Skizzen, Familien- und Wappensagen, wie auch andrer Novitäten auf dem Felde der Spezialgeschichte des Adels, indem diese für die Geschlechtskunde so wichtigen Quellenschriften gewöhnlich nur für engere Kreise als „Manuskript" gedruckt werden und daher nicht durch den Buchhandel zugänglich sind. Ebenso bitten wir angelegentlich, uns bei Verteilung der besonders in Österreich gebräuchlichen sogenannten Partezettel durch gefällige Frankozusendung unter Kreuzband immer freundlichst berücksichtigen zu wollen.

Die Redaktion betrachtet es als eine angenehme Pflicht, hier noch mit rühmender Anerkennung und aufrichtiger Dankbarkeit des Beistandes aller derjenigen zu gedenken, welche das Unternehmen auch in diesem Jahre zu fördern gesucht haben.

Gotha, den 7. November 1885.

H. Zoltmann.

Inhalt.

Bildnis: **Ludwig Freiherr von Schlotheim**, K. preuß. General der Kavallerie und kommand. General des XI. Armeekorps.

Seite

Vorwort III

Nachträge und Berichtigungen VII

Berichtigung, den Jahrgang 1884 betreffend XV

Genealogie der Freiherrlichen Häuser, nach alphabetischer Ordnung 1

Nekrolog der Familien des Taschenbuchs 1068

Andre Todesfälle 1090

Veraltete Familienartikel 1092

Nachträge und Berichtigungen.

Seite

1. **Abele von und zu Lilienberg.** Freiin Luise, geb. 13. Juli 1859 zu Wadowice in Galizien, vermählte sich 20. Novbr. 1884 mit Philipp Grafen von Ingelheim genannt Echter von und zu Mespelbrunn, K. bayr. Leutnant in der Reserve des 5. Chev.-leg.-Regiments.
21. **Autenried.** Frhr Ludwig, geb. 12. Juli 1832, K. preuß. Rittmeister a. D., hat seinen Wohnsitz nach Wiesbaden verlegt; sein ältester Sohn: Frhr Sylvester, ist Leutnant geworden, sein jüngerer Sohn: Frhr Clemens ist K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
28. **Baselli von Süßenberg.** Frhr Carl, geb. 12. Oktober 1855, vermählte sich am 12. Oktober 1885 auf Schloß Ruhof mit Elsbeth, geb. 14. September 1864, des Rudolf Pfisterer von Ruhof, Besitzers des landtäfl. Gutes Ruhof bei Perg in Oberösterreich, K. K. Oberst a. D., und der Friederike geb. Freiin von Mayrau Tochter.
34. **Bechtolsheim (von Mauchenheim genannt B.).** Freiherr Friedrich Balduin, geb. 24. Juni 1833, ist 15. Oktober 1883 gestorben.
43. **Bernus.** Frhr Alexander hat seinen Neffen Alexander Oskar, leiblichen Sohn des August Grashey, K. bayr. Premierleutnants im 3. Infanterieregiment, und der Johanna geb. Freiin von Bernus, als Sohn adoptiert. Derselbe wurde am 12. Juli 1885 von Sr. K. Hoh. dem Großherzog von Baden unter dem Namen „von Bernus" in den Freiherrenstand erhoben.
45. **Bethmann.** Frhr Moritz, geb. 13. Oktober 1844, vermählte sich 5. Juli 1885 auf Bernried.
57. **Blomberg.** Freiin Paula, geb. 27. Mai 1863 vermählte sich 19. September 1885.
63. **Böck von Greissau.** Frhr Friedrich, geb. 19. August 1846, ist K. K. Major im Generalstabskorps und Lehrer an beiden höhern Kursen und am Vorbereitungskurse für Stabsoffiziers-Aspiranten der Artillerie. Derselbe vermählte sich am 24. Januar 1885 zu

Szilvaas-Ujfalu mit Irene geb. Freiin von Vécsey von Hajnácskö, geb. 17. September 1862.

71. **Boineburg.** Freiin Thereſia Maria, vermählte Gräfin von Rottenhan, iſt im Herbſt 1884 geſtorben. — Frhr Ludwig Moritz Emil Hans Botho, geb. 31. März 1855, iſt K. preuß. Gerichtsaſſeſſor im Auswärtigen Amt des Deutſchen Reiches. Derſelbe vermählte ſich 16. Auguſt 1884 auf Groß-Kochberg mit Ilſa (Eliſabeth) geb. Freiin von Stein-Kochberg, geb. 19. Mai 1858 auf Groß-Kochberg und hat Zwillingstöchter: 1) Pauline Albertine Eleonore und 2) Charlotte Emilie, geb. 17. Juni 1885.

82. **Bourguignon von Baumberg.** Frhr Friedrich, geb. 9. Februar 1846, iſt K. K. Statthaltereirat bei der Statthalterei zu Wien.

87. **Bredow.** Dem Frhrn Carl, verm. mit Agnes geb. von Arnim, wurde 19. Oktober 1885 auf Wagnitz eine Tochter (12. Kind) geboren.

97. **Bruſſelle Schaubeck.** Frhr Otto, verm. mit Charlotte geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg, hat noch ein ſechstes Kind: Franziska Sofie Maria, geb. 9. Oktober 1883.

102. **Buddenbrock.** Frhr Adalbert, geb. 4. Mai 1845 zu Stargard, iſt K. preuß. Major im Infanterieregiment Nr. 132.

115. **Buſchman.** Frhr Franz Xaver, geb. 21. März 1827, K. K. Generalmajor ꝛc., iſt zum Kommandanten der 9. Infanterie-Truppendiviſion ernannt worden.

136. **Coels von der Brügghen.** Frhr Franz Joſef, geb. 12. Dezember 1823, iſt 15. Auguſt 1885 geſtorben.

144. **Crailsheim.** Frhr Maximilian, geb. 14. Dezember 1837, iſt zum K. bayr. Forſtmeiſter in Flachslanden ernannt worden.

147. **Cramer** (in Preußen). Freifrau Nelly geb. von Scheele, geb. 23. März 1848, iſt 6. November 1885 geſtorben.

152. **Czettritz und Neuhauß.** Dem Kön. preuß. Major Hugo von Czettritz und Neuhauß, verm. mit Kunigunde geb. Gräfin zu Rantzau, wurde 30. Oktober 1885 zu Diedenhofen ein Sohn geboren.

170. **Dingelſtedt.** Frhr Wilhelm, geb. 16. Januar 1849, iſt K. K. Hauptmann bei Frhr von Bauer Infanterieregiment Nr. 84, in Dienſtleiſtung bei der Militär-Abteilung des 2. Armeekorpskommando zu Wien.

172. **Dobeneck.** Frhr Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, iſt 27. Juli 1885 geſtorben.

178. **Dörnberg.** Frhr Julius, K. preuß. Landrat zu Kaſſel, verm. mit Adelheid geb. von Linſingen, geb. 29. (nicht 19.) Juli 1846, hat 5 Kinder: 1) Margarethe Emma Marie Anna, geb. 14. Januar 1877 zu Peine; 2) Hans Wilhelm Albert, geb. 23. Januar 1878 zu Iburg; 3) Freya Dorothea Marie Sofie, geb. 26. Juli 1879 ebendaſelbſt; 4) Emma Georgine Emilie Paula, geb. 25. Februar 1882 zu Linden bei Hannover; 5) Marie Johanna Ida Anna-Marie, geb. 11. Februar 1883.

Seite

197. **Egloffstein.** Freifrau Marie geb. Vitzthum von Egersberg, ist 10. Oktober 1885 gestorben. — Frhr Claus, geb. 16. Mai 1844, Kön. preuß. Hauptmann ꝛc., ist zum Major avanciert. — Frhr Wilhelm, geb. 12. Oktober 1853, ist Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im oldenburg. Infanterieregiment Nr. 99.

203. **Eichhoff.** Der Gemahl der Freiin Clara: Alfons Graf und Herr von und zu Aichelburg, ist K. K. Ministerialsekretär im Ministerium des Innern.

214. **Ende.** Frhr Hilmar, geb. 15. März 1885 ist Premierleutnant geworden. — Freiin Anna, geb. 2. März 1860, vermählte sich 27. Juli 1885 auf Schloß Weißwasser in Österr.-Schlesien mit Carl Brudnick, evangel. Pfarrer zu Freiwaldau.

215. **Engerth.** Frhr August, geb. 29. September 1845, vermählte sich in zweiter Ehe 25. September 1882 mit Mathilde geb. Buschbeck, geb. 26. Dezember 1858, und hat aus dieser Ehe einen Sohn (2. Kind) Wilhelm Alfred August Carl, geb. 28. Juli 1884.

227. **Fahnenberg.** Freifrau Sally geb. Strother ist 12. März 1885 gestorben.

252. **Fort, le.** Frhr Franz, geb. 9. Oktober 1811, ist zum Ehrenritter des Johanniterordens ernannt worden.

257. **Frentz (Raitz von).** Freiin Adolfine, vermählte Freifrau von Müllenweber, ist Witwe seit 30. November 1885.

262. **Freystedt.** Frhr Leopold, geb. 14. September 1840, ist Kön. preuß. Major z. Disp. und Hofmarschall Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Baden.

263. **Friedrich.** Freiin Agnes, verwitwete Freifrau von Witzleben ist dermalen Vorleserin J. M. der Königin von Rumänien.

264. **Friesen.** Dem Frhrn Heinrich, verm. mit Martha geb. Gräfin von Hohenthal, wurde 31. Juli 1885 zu Dresden eine Tochter geboren.

283. **Gemmingen.** Frhr Gustav Emil, geb. 29. November 1841, ist Kön. württemberg. Postmeister zu Balingen.

289. — Frhr Gustav, geb. 17. August 1849, ist Grhzgl. hess. Kammerherr und Amtmann zu Friedberg in der Wetterau.

297. **Gienanth.** Frhr Gustav, geb. 21. Dezember 1848, ist als Kön. bayr. Premierleutnant in den Stand des 4. Chev.-leg.-Regiments wiedereingetreten. — Frhr Edmund, geb. 13. Mai 1852, ist zum K. bayr. Kammerjunker ernannt worden. Derselbe hat seinen Wohnsitz nach Brüssel verlegt und sich daselbst in zweiter Ehe 13. Januar 1885 vermählt mit Nelly Augustine Caroline (katholisch), des K. belg. Ministerial-Kabinettschefs van Camp Tochter, aus welcher Ehe eine Tochter: Anita Caroline Antoinette Maria, geb. 31. Oktober 1885 zu Brüssel (protestantisch), hervorgegangen ist.

300. **Gleichen genannt von Rußwurm.** Frhr Alexander, geb. 6. November 1865, ist Leutnant im 2. Grhzgl. hess. Dragoner- (Leibdragoner-) Regiment Nr. 24.

317. **Gregory.** Frhr Paul, geb. 20. September 1850, ist Kön. preuß. Premierleutnant im schlesw. Infanterieregiment Nr. 84; derselbe vermählte sich 8. Oktober 1885 auf Schloß Döbernitz im Kreise

Seite

Delitzsch der Provinz Sachsen mit Melanie geb. Gräfin von Strachwitz, geb. 28. März 1861. — Frhr Arthur, geb. 28. Februar 1859, Kön. preuß. Leutnant ꝛc., ist zur Gewehr- und Munitionsfabrik in Spandau kommandiert worden.

320. **Groll.** Frhr Carl, geb. 8. September 1860, ist als Leutnant in das 2. Königl. württemberg. Dragonerregiment Nr. 26 wiedereingetreten.

326. **Grote.** Freiin Elly (Elisabeth), geb. 5. September 1864, vermählte sich 20. September 1885 auf Schnega mit dem Freiherrn Leuckart von Weißdorf, Premierleutnant und Adjutanten im 2. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 19.

364. **Hammerstein.** Frhr Colin, geb. 10. November 1841, ist Major und Kommandeur des 2. Königl. sächs. Husarenregiments Nr. 19.

365. **Hanstein.** Frhr Carlo, geb. 30. Oktober 1845, ist Besitzer des Rittergutes Unterstein im Kreise Heiligenstadt in der Provinz Sachsen.

369. **Harsdorf von Enderndorf.** Frhr Friedrich, geb. 31. Dezember 1846, ist K. bayr. Zweiter Staatsanwalt bei dem Landgericht zu Fürth.

386. **Herman.** Frhr Philipp, geb. 5. September 1806, ist 14. September 1885 gestorben.

400. **Hock.** Frhr Paul, geb. 20. Oktober 1857, ist zum K. K. Bezirkskommissar bei der Statthalterei in Niederösterreich ernannt worden.

406. **Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen.** Frhr Carl, geb. 21. Juli 1844, vermählte sich 27. März 1884 zu Wien mit Isabelle geb. Freiin Rieger von Riegershofen, in erster Ehe verwitw. Freifrau von Rumerskirch, geb. 17. Juli 1844.

407. — Freiin Maria Josepha, geb. 25. Februar 1839, ist Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Hall in Tirol. — Frhr August, geb. 20. April 1847, ist K. K. Hauptmann im Generalstabskorps; demselben wurde von seiner Gemahlin: Eleonore geb. Freiin von Fiedler, im Juli 1883 zu Linz in Oberösterreich eine Tochter (2. Kind): Friederike, geboren.

417. **Horst, von der.** Frhr Carl, verm. mit Margarethe geb. von Corvin-Wiersbitzki, hat dreizehn Kinder, außer den genannten elf noch: 12) Wilhelm Wolfgang Sigismund Bodo Albrecht Maximilian, geb. 11. Oktbr. 1883 auf Hollwinkel, und 13) Christa, geb. 4. April 1885.

418. — Frhr Bodo, geb. 5. Oktober 1838, Kön. preuß. Major, ist Bataillonskommandeur im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

419. — Rudolf Frhr von der Horst von Neumann-Auer, geb. 13. Oktober 1827, ist zum Ehrenritter des Johanniterordens ernannt worden.

420. — Freiin Cornelia, geb. 17. Oktober 1827, Ehrendame J. Hoh. der Prinzessin Marie von Sachsen-Meiningen, ist außer Dienst getreten.

Seite

423. **Hülleßem (Meerscheidt-).** Frhr Emil, Kön. preuß. Major ist zum Bataillonskommandeur im 2. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 76 ernannt worden.

424. **Humboldt.** Frhr Alexander, geb. 25. September 1858, vermählte sich 26. September 1885 zu Saarbrücken.

441. **Kap-herr.** Der Gemahl der Freiin Charlotte: August Freiherr Sartorius von Waltershausen, ist Dr. jur. et phil. und ordentl. Professor der Nationalökonomie an der Universität Zürich.

465. **Knobloch von Haufen-Aubier.** Dem K. preuß. Leutnant Harry von Knobloch, verm. mit Beatrice geb. Dahsé, wurde 24. Oktober 1885 auf Sudnicken ein zweiter Sohn geboren. — Alexander von Knobloch, geb. 13. November 1851, vermählte sich 16. August 1885 auf Schulkeim. — Ida von Knobloch geb. von Wernsdorff, geb. 10. Dezember 1833, ist 18. August 1885 gestorben.

478. **Könneritz.** Freifrau Clara geb. von Leipziger ist 27. Septbr. 1885 gestorben.

489. **Kreß von Kressenstein.** Frhr Carl, geb. 27. April 1841, wohnt zu Nürnberg und vermählte sich 22. August 1879 mit Mathilde Margaretha geb. Weber, geb. 19. Juni 1858. Aus dieser Ehe stammen zwei Töchter: 1) Agnes Johanna Mathilde, geb. 25. Januar 1881 zu Crailsheim; 2) Hedwig Marie Sofie Franziska, geb. 24. November 1882 zu Wallhausen. — Alexander Ernst Dotzauer, Gemahl der Freiin Marie, ist Kön. bayr. Major im 6. Chev.-leg.-Regiment. — Frhr Friedrich, verm. mit Amalie geb. Freiin von Tröltsch, hat eine Tochter: Johanna Amalie Gertrud, geb. 10. Januar 1885 zu Kipfenberg. — Freiin Juliana, verwitwete von Pieron, ist gestorben. — Frhr Carl, geb. 14. April 1816, ist K. bayr. Forstmeister zu Breitenthal und Senior der Familie.

490. — Dem Frhrn Friedrich, verm. mit Rosa geb. Gräfin Alberti von Poja, wurde 31. August 1882 zu Wels ein vierter Sohn: Ferdinand Sigmund Hans Christof, geboren. — Der Gemahl der Freiin Maria: Georg Rohonczy von Felsö-Pula, ist K. K. Oberstleutnant im Husarenregiment Graf Radetzky Nr. 5.

491. — Freiin Maria, verwitwete von Lorbeer, ist gestorben.

507. **Lauer.** Freiin Marie, geb. 30. Dezember 1858, vermählte sich 28. September 1884 mit Franz Schurz, K. K. Hauptmann a. D.

512. **Lederer.** Freifrau Maria Antonia geb. Donna de Barrere, ist am 18. November 1882 gestorben.

522. **Lerchenfeld.** Frhr Carl Eduard, Kaiserl. deutscher Regierungsrat und ständiger Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern, ist 17. September 1885 gestorben.

526. **Lichtenthurn (Aschauer von).** Frhr Josef, geb. 30. November 1828, ist K. K. Sektionschef a. D.

531. **Lilien.** Die verwitwete Freifrau Auguste geb. Freiin von Bittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, ist gestorben.

534. **Lilieneron.** Freiin Hedwig, geb. 12. März 1854, vermählte sich 6. Oktober 1885 zu Kloster St. Johannis vor Schleswig mit Georg Frhrn von Rheinbaben, K. preuß. Regierungsrat zu Schles-

wig. — Freiin Elise, vermählte Freifrau von Lerchenfeld, ist Witwe seit 17. September 1885.

544. **Löffelholz von Kolberg.** Freiin Friederike, geb. 8. August 1851, vermählte sich 8. Oktober 1884 mit Friedrich Frhrn Mettingh, K. bayr. Kämmerer und Bezirksgerichtsassessor a. D. — Freifrau Barbara geb. Freiin von Horix, geb. 14. Juni 1812, ist 17. August 1884 gestorben.

545. — Dem Frhrn Eugen, verm. mit Auguste geb. Hartlieb wurde 5. Mai 1885 eine Tochter (4. Kind): Elisabeth Emma Walburga Wilhelmine Julie Mathilde, geboren. — Dem Frhrn Wilhelm, verm. mit Anna geb. Frauenholz, wurde 15. März 1884 ein Sohn (3. Kind): Wilhelm Christian Friedrich Walther, geboren.

548. **Lotzbeck auf Weyhern.** Frhr Eugen, verm. mit Malvina geb. Gräfin zu Reventlow, hat fünf Söhne, außer den genannten drei noch 4) Ludwig Richard, geb. 2. Juni 1883 auf Villa Lotzbeck, und 5) Christian Eduard, geb. 13. September 1884 auf Schloß Nannhofen.

562. **Lyncker.** Freiin Martha, geb. 16. August 1855, ist vermählt mit dem K. preuß. Landrichter Stock zu Berlin. — Frhr Max, geb. 22. Januar 1855, ist Rechtsanwalt zu Küstrin.

570. **Malchus.** Frhr Carl, geb. 30. März 1806, Kön. württemberg. Generalmajor a. D., ist 1. Oktober 1885 gestorben.

600. **Mecséry de Tsóor.** Frhr Carl, geb. 19. Januar 1804, K. K. Kämmerer, GRat ꝛc., ist 13. September 1885 gestorben.

— **Medem.** Frhr Curt, geb. 1. Oktober 1848, ist K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Kadettenhause zu Potsdam.

601. — Der Gemahl der Freiin Laura: Dr. jur. Carl von Stemann, ist K. preuß. Amtsgerichtsrat a. D.

— **Meerheimb.** Frhr Hans Wilhelm Ludwig, geb. 1. März 1858, ist Erbherr der Fideikommißgüter Wokrent und Groß-Belitz in Mecklenburg-Schwerin.

615. **Mladota von Solopisk.** Freifrau Gabriele geb. von Schönberg-Pöttig ist K. K. Sternkreuzordensdame.

641. **Oeynhausen.** Frhr Heino, geb. 27. Dezember 1828, ist als K. K. Generalmajor in den Ruhestand getreten.

642. **Oldershausen.** Freiin Adelheid, vermählte von Reden, geb. 12. Dezember 1813, ist 13. August 1885 gestorben.

654. **Ow.** Frhr Volkart, geb. 14. November 1856, vermählte sich 25. April 1885 mit Elisabeth geb. Freiin Hugo von Spitzemberg, geb. 8. März 1860.

662. **Patow.** Dem Frhrn Curt, verm. mit Marie geb. Freiin von Bodelschwingh, wurde 18. Oktober 1885 zu Kalau ein Sohn (4. Kind) geboren.

683. **Plettenberg-Stockum.** Freifrau Minette geb. Freiin von der Borch ist 30. September 1885 gestorben.

692. **Ponte Reno von Ponnrode.** Der Gemahl der Freiin Maria: Friedrich Frhr von Villecz, ist zum K. K. Feldmarschall-Leutnant und Kommandanten der 35. Infanterie-Truppendivision ernannt worden.

Seite

704. **Puttkamer.** Frhr Carl, geb. 20. April 1847, ist Besitzer des Rittergutes Repzin bei Schievelbein.

739. **Reischach.** Frhr Hans, geb. 9. August 1859, vermählte sich mit Paula Christine Martha Amalie geb. Lilienthal, geb. 26. Oktober 1847, in erster Ehe des 28. Februar 1876 zu Rom † Ludwig Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Sayn geschiedener Gemahlin.

748. **Rheinbaben.** Frhr Georg geb. 21. August 1855, ist Kön. preuß. Regierungsassessor zu Schleswig. Derselbe vermählte sich 6. Oktober 1885 zu Kloster St Johannis vor Schleswig mit Hedwig geb. Freiin von Liliencron, geb. 12. März 1854.

755. **Richthofen.** Frhr Bernhard, geb. 8. Juni 1836, ist zum Kön. preuß. Polizeipräsidenten in Berlin ernannt worden.

757. — Richard Frhr Kunisch von Richthofen, geb. 31. Januar 1828, ist 1. November 1885 gestorben.

759. — Dem Frhrn Oswald, verm. mit Lilly geb. von Hartmann, wurde 5. Oktober 1885 zu Berlin ein dritter Sohn geboren.

766. **Rieger von Riegershofen.** Freiin Isabelle, verwitwete Freifrau von Rumerskirch, vermählte sich in zweiter Ehe 27. März 1884 zu Wien mit Carl Frhrn von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, K. K. Ministerialsekretär im Ministerium des Innern.

767. **Rigal-Grunland.** Frhr Ludwig Maximilian, geb. 25. Februar 1809, ist 27. Oktober 1885 gestorben.

770. **Ritter zu Grünstein.** Frhr Heinrich, geb. 10. Dezember 1862, ist Premierleutnant geworden.

847. **Schönprunn.** Freiin Maria-Anna, geb. 18. Mai 1864, vermählte sich 1. Oktober 1885 zu Leitheim mit Carl Christof Wilhelm Friedrich Camill Frhrn Tucher von Simmelsdorf

— **Schorlemer.** Frhr Friedrich, geb. 27. Februar 1815, ist 21. Oktober 1885 gestorben.

905. **Steiner von Pfungen.** Freiin Adelheid geb. Edle von Wenin ist 4. November 1885 gestorben.

Berichtigung

(den Jahrgang 1834 betreffend).

Seite
989. Z. 5 v. unten, und
991. Z. 17 v. oben, l. Luſtifer, ſtatt Luſtepis.

Freiherrliche Häuser

nach alphabetischer Ordnung.

Abele von und zu Lilienberg.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 5. August 1495, bestätigt 12. Dezember 1547, erneuerte Bestätigung 12. Juni 1637; österr. Ritter mit dem Prädikat „von und zu Lilienberg" 30. Mai 1643; österr. Frhr. 4. August 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 1.]

Albert Ludwig Josef Maria Freiherr Abele von und zu Lilienberg, geb. 1. März 1857, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landstand in Böhmen, Mähren, Schlesien, Österreich ob der Enns, Steiermark, Kärnten, Krain, Görz und Gradisca und Tirol, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Anna Helene Emerica Maria, geb. 17. Mai 1845, verm. 30. März 1869 mit Gustav Dunst von Adelsheim, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Wien.]
2. Julianna Katharina Johanna Maria, geb. 3. Dezember 1847. [Kecskemét.]
3. Anna Bertha Franziska de Paula Maria, geb. 12. Dezember 1849, verm. 26. Juni 1869 mit Dr. med. Stefan von Turcsányi, Regimentsarzt im Kgl. ungar. Honved-Kavallerieregiment Nr. 4. [Kecskémet.]
4. Luise Helene Margaretha Maria, geb. 13. Juli 1859.

b) aus zweiter Ehe:

5. Franz de Paula Heinrich Johann Maria, geb. 8. Juli 1875.
6. Helena Thecla Juliane Katharine Maria, geb. 6. August 1876.
7. Thelesphora Theresia Katharine Maria, geb. 5. Juni 1878.

Stiefmutter.

Wilhelmine Theresia geb. Kindl, verwitwete Warmuth, geb. 6. März 1834, verm. 4. November 1874 mit dem Frhrn Franz (geb. 21. September 1818), K. K. Generalmajor a. D. (war verm. in erster Ehe 24. April 1844 mit Bertha Albertine geb. Michel [geb. 22. September 1822, † 4. Oktober 1873]); Witwe 11. März 1880. [Arad.]

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Wenzel Tobias Maria (geb. 11. September 1775, † 30. Auguſt 1850, K. K. Generalmajor, verm. 8. März 1808 mit Auguſte geb. Wagner von Ehrenhauſen [geb. 17. Auguſt 1781, † 5. Septbr. 1850]).

Deren Söhne: 1. † Franz de Paula Maria (geb. 14. Septbr. 1810, † 30. Juni 1883, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landſtand in Böhmen ꝛc. ꝛc., K. K. Oberſt a. D., verm. 26. Februar 1851 mit Irene geb. Bubna von Wahrlich [geb. 2. Mai 1831, † 7. Dezember 1881]).

Deren Söhne: 1) Rudolf Maria, geb. 25. November 1851, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landſtand in Böhmen ꝛc., Kön. ungar. Miniſterialſekretär beim Gubernium zu Fiume, verm. 3. Mai 1884 mit

Martha Heloiſia geb. Cunradi, geb. 1. November 1866.

2) Alfons Maria, geb. 6. Oktober 1854.

2. Johann der Täufer Wenzel Maria, geb. 15. Oktober 1827, Indigena des Königr. Ungarn, Herr und Landſtand in Böhmen ꝛc. ꝛc., K. K. Oberſt a. D., verm. 27. Auguſt 1870 mit

Auguſte geb. Móry, geb. 21. März 1846. [Wien.]

Accurti von Königsfels, ſ. Jahrg. 1885, S. 1.

Adelsheim.

[Württemberg, Baden und Bayern. — Dieſe Familie gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterſchaft in Franken. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1848, S. 3.]

I. Sennefelder Linie. (Proteſtantiſch.)

Leopold Theodor Freiherr von Adelsheim, geb. 25. Auguſt 1838, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. preuß. Major z. Disp., verm. 6. Juni 1867 mit

Auguſte geb. Freiin von Degenfeld zu Neuhaus, geb. 18. Februar 1847 zu Karlsruhe. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Hedwig Gabriele Emma, geb. 2. Mai 1868 zu Mannheim.

2. Emma Auguſte Alexandrine, geb. 12. Juni 1870 zu Raſtatt.

3. Alfred Ludwig Poppo, geb. 7. Juni 1876 zu Kolmar im Elſaß.

Geſchwiſter.

1. Eliſe, geb. 25. Auguſt 1840.

2. Carl Octavian Adalbert, geb. 27. März 1844, verm. 15. November 1880 mit

Marie geb. Moſtard aus Mannheim, verwitweter Lang.

Sohn: Carl Theodor Joſef, geb. 12. Juli 1881 auf Adelsheim.

Mutter.

Emma Eleonore geb. Wirth, geb. 10. Septbr. 1816, verm. 18. Mai 1837 mit dem Frhrn Adalbert Franz Gustav (geb. 25. Novbr. 1802), Grhzgl. bad. Oberst a. D. (war verm. in erster Ehe 9. Juni 1824 mit Henriette geb. Fellmeth [† 21. September 1826]; Witwe 10. Dezember 1860. [Karlsruhe.]

Vatersbrüder.

1. † Carl Ludwig Max (geb. 23. Juli 1801, † 1849, Mitherr auf Adelsheim, Sennfeld, Hergenstadt, Volkhausen und Edelfingen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherr und Reg.-Rat zu Mannheim, verm. 26. Mai 1835 mit Emma Luise [geb. 23. Dezember 1804, † 12. Oktober 1865], des 21. November 1855 zu Karlsruhe † Ferdinand von Uechtritz Tochter).

   Deren Tochter: Mathilde Marianne Friederike, geb. 4. März 1836.

2. Theodor Ferdinand, geb. 31. Oktober 1813, Grhzgl. badischer Hauptmann a. D. [Karlsruhe.]

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Christof Leopold (geb. 13. März 1745, † 27. Dezember 1784, Markgräfl. bad. Oberforstmeister zu Kandern, verm. I) 24. August 1775 mit Maria Luise geb. Freiin von Ellrichshausen [geb. 11. September 1745, † 3. März 1782]; II) 1782 mit Juliana geb. Freiin von Crailsheim [geb. 4. Dezember 1762, † 25. Dezember 1826]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Albert Ludwig (geb. 12. Juni 1783, † 29. Dezember 1839, Grhzgl. bad. Major a. D., verm. mit Amalie Wilhelmine [geb. 1. Januar 1795, † 7. Juli 1882], des † Gottfried Reinhard Frhrn von Berlichingen-Hengstfeld und der † Charlotte Philippine geb. Freiin von Crailsheim Tochter).

Deren Töchter: 1) Marie, geb. 23. August 1821, verm. mit August von Berg, Grhzgl. bad. Bezirksförster zu Lörrach.

2) Amalie Auguste, geb. 30. März 1828, verm. 11. Januar 1853 mit Hugo Frhrn von Crailsheim-Morstein; Witwe 4. April 1857. [Ansbach.]

3) Mathilde, geb. 11. Juni 1836, verm. 6. September 1859 mit Carl Du Jarrys Frhrn von La Roche (katholisch), Grhzgl. bad. Generalleutnant vom Armeekorps; Witwe 13. August 1881. [Karlsruhe.]

II. Adelsheimer Linie. (Katholisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 26. Oktbr. 1830.]

† Georg Adam Freiherr von Adelsheim (geb. 3. Dezember 1770, † 4. Dezember 1816, Grhzgl. toscan. Kämmerer, Grhzgl. bad. Hofgerichtsrat, verm. mit Henriette geb. Freiin Rohschütz-Rothschütz [† 2. April 1816]).

Deren Tochter: Elisabeth Luise Katharine Henriette Juliane, geb. 6. Mai 1811, verm. 25. Februar 1854 mit Franz Eduard von Scherer, K. K. Ministerialrat a. D. [Wien.]

Des † Frhrn Georg Adam Bruder.

† Augustin Lambert (geb. 21. Januar 1773, † 18. November 1831, Grhzgl. toscanischer Kämmerer, Kön. bayr. Oberstleutnant, verm. mit Wilhelmine Ernestine geb. Freiin von Adelsheim [geb. 28. Februar 1781, † 18. April 1854]).

Deren Söhne: 1. † Wilhelm Nicolaus Hubert (geb. 14. September 1815, † 21. Mai 1863, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Frida geb. Weiß.

2. † Philipp August Friedrich (geb. 17. Mai 1819, † 2. März 1876, Grundherr auf Adelsheim, zu Hergenstadt und Wemershof im Grhzgt. Baden, Besitzer des Rittergutes Wachbach bei Mergentheim im Königr. Württemberg, Kön. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Maria Anna Barbara geb. Freiin Schertel von Burtenbach, geb. 22. September 1837, verm. 6. Oktober 1869. [Wachbach.]

Dessen Tochter: Marie Caroline Elisabeth Philippine, geb. 5. März 1874.

Adelstein, s. Jahrg. 1885, S. 3.

Adlersburg, s. Schwabel von Adlersburg.

Aehrenthal (Lexa von).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Aehrenthal" d. d. Wien 9. Juni 1790, Reichsritter und bayr. Ritter d. d. München 4. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); österr. Frhr. d. d. Wien 10. März 1828. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 383.]

Johann Baptist Freiherr Lexa von Aehrenthal, geb. 11. März 1817 (des 17. Oktbr. 1845 † Frhrn Johann, K. K. GRats, Vizepräsidenten des Appellationsgerichts zu Prag ꝛc., Sohn); besitzt in Böhmen: 1) im Kreise Leitmeritz die Herrschaft Doxan ($0{,}_{90}$ QM., 18 Ortschaften); 2) im Kreise Bunzlau die Herrschaften Großskal und Turnow ($2{,}_{75}$ QM., 80 Ortsch.), K. K. GRat, verm. 16. Mai 1849 mit

Maria Felicia geb. Gräfin von Thun und Hohenstein, geb. 20. Juli 1830. [Prag.]

Kinder: 1. Felix, geb. 18. August 1853, K. K. Leutnant in der Reserve bei Fürst zu Windisch-Grätz Dragonern Nr. 14.

2. Aloys Leopold Baptist, geb. 27. September 1854, K. K. Hof- und Ministerialsekretär extra statum im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern.

3. Elisabeth Johanne Leopoldine, geb. 2. März 1858.

4. Franz Xaver Hugo, geb. 27. Februar 1861, K. K. Leutnant bei Graf von Trani, Prinz Beider Sizilien Ulanen Nr. 13.
5. Johanna Elisabeth Theresia Maria Felicia, geb. 16. Dezbr. 1869.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Anna, geb. 21. Juni 1808.

b) aus zweiter Ehe:

2. Franziska Romana Maria Rosina, geb. 13. März 1819, verm. 18. Juli 1844 mit Franz Frhrn von Baumgartten, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant in Dispon.; Witwe 19. November 1866.
3. Caroline, geb. 28. Januar 1828, verm. 30. Januar 1850 mit Josef Frhrn von Wimmer, K. K. Major a. D.; Witwe 5. Februar 1857.

Aichelburg, s. Jahrg. 1885, S. 5.

Aichen-Mitis

(a. d. H. der Ritter von Mitis).

[Katholisch. — Österreich. — Erbländ.-österr. Ritter mit dem Prädikat „Edle von" d. d. Wien 25. März 1780, aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Ritterstandes 29. März 1790, k. k. Erlaubnis zur Führung des Freiherrlichen Namens „Aichen-Mitis" d. d. Wien 9. April 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 7; vgl. auch Jahrg. 1866, S. 6, und den Artikel „Mitis".]

Franz Xaver Freiherr von Aichen-Mitis, geb. 28. November 1866.

Schwester.

Marie, geb. 17. Juli 1865.

Mutter.

Isabella geb. Freiin von Barbaczy, geb. 4. Dezember 1839, verm. 3. September 1857 mit dem Frhrn Franz Xaver Carl (geb. 7. September 1836), K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 7. Februar 1874. [Wien]

Albori, s. Jahrg. 1885, S. 9.

Alemann.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Adelstand und Wappenverbesserung 9. März 1602, österr. Frhr. 10. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens,

geschichtl. Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1872, S. 5; Beschreibung der älteren Wappen und über die früheren Standeserhebungen im Jahrg. 1870, S. 5.]

† Wilhelm Andreas Freiherr von Alemann (geb. 18. Februar 1797, † 28. Mai 1881, K. K. Wirkl. GRat und Feldzeugmeister a. D., letzter K. K. Militärgouverneur von Venedig, auch Inhaber des 43. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Caroline Theresia Magdalena geb. Deymek, geb. 20. August 1836, verm. 29. September 1859. [Wien.]

Dessen Töchter: 1. Caroline Dorothea Wilhelmine, geb. 3. September 1860.

2. Felicie Wilhelmine Marie, geb. 22. November 1863.

Allesina genannt von Schweitzer, s. Schweitzer.

Allnoch von Edelstadt, s. Jahrg. 1885, S. 9.

Altenburger von Marchenstein und Frauenberg.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Wappenbrief 5. Juli 1620 (vom Erzherzog Rudolf Grafen von Tirol), Reichsadel 26. Juli 1736, Reichsfrhr. 29. Okt. 1776. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 6.]

Peter Freiherr Altenburger von Marchenstein und Frauenberg, geb. 31. März 1840.

Brüder.

1. Richard, geb. 4. Februar 1844.
2. Oswald, geb. 23. Dezember 1845. [Arco.]
3. Silvio, geb. 21. Oktober 1850.
4. Albert, geb. 27. Oktober 1852.

Mutter.

Jeannette geb. Valentini von Weinfeld, geb. 14. April 1814 zu Calliano in Südtirol, verm. 10. Januar 1838 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 8. Dezember 1801 zu Trient), K. K. Gerichtsadjunkten a. D.; Witwe. [Arco in Südtirol.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 1804 zu Trient, verm. 1837 mit Dr. med. Leonhard Cloch, Stadtarzt zu Trient.
2. † Albert (geb. 1805 zu Trient, † daselbst 20. Januar 1872, K. K. Landesgerichtspräsident a. D.). **Dessen Witwe:**

Victoria geb. Freiin Mazzetti von Roccanova, geb. 22. März 1816, verm. 1. Juni 1836. [Trient.]

3. Therese, geb. 1809 zu Trient, verm. 1838 mit Josef Rungg, Doktor der Medizin zu Trient.

4. † Aloys (geb. 1811 zu Trient, † daselbst 27. November 1876, Gutsbesitzer). Dessen Witwe:
Josefine geb. Gräfin Bortholazzi von Wassendorf und Brunnenberg, geb. 1830, verm. 1848. [Trient.]
5. Johann Peter, geb. 7. April 1812 zu Trient, verm. im Juli 1839 zu Cognola mit
Johanna geb. Varesco, geb. 1818. [Trient.]
Kinder: 1) Heinrich, geb. 7. April 1840 zu Cognola, K. K. Statthaltereikonzipist bei der Statthalterei in Tirol.
2) Josef, geb. 3. Mai 1842 zu Cognola, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Bezzano in Südtirol.
3) Aloys, geb. 24. September 1843 zu Cognola.
4) Virginia, geb. 14. August 1848.
5) Maria, geb. 3. Mai 1853 zu Trient.
6) Leopold, geb. 24. Juni 1856 ebendaselbst.

b) aus zweiter Ehe:

6. Franzisca, geb. 1816 zu Trient, verm. 1839 mit Josef Grafen Festi. [Trient.]
7. Isabella, geb. 1818, verm. 1842 mit Anton degli Angelini zu Engelsberg. [Ala.]

Althaus, s. Jahrg. 1885, S. 10.

Ambrus von Velencze.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein ungarisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. 9. April 1873. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 4.]

Ladislaus Freiherr Ambrus von Velencze, geb. 17. Februar 1825 (des 24. August 1884 † Frhrn Michael, K. K. Hofrats, Kön. ungar. Septemvir, Sohn), K. K. Major und Wachtmeister in der Kön. ungar. adligen Leibgarde, verm. 12. Juni 1858 mit
Amélie geb. Dóry von Jobbaháza, geb. 21. Juli 1835. [Wien.]
Kinder: 1. Ladislaus Vincenz Maria Hermann, geb. 21. August 1859, K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7.
2. Anton Michael Maria Theodor, geb. 3. September 1861, K. K. Leutnant bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7.
3. Clotilde Theresia Amalia Maria, geb. 13. Mai 1865.

Schwestern.

1. Therese, geb. 26. September 1827, verm. 3. August 1845 mit Armand von Szilvinyi; Witwe 11. Juli 1876. [Wien.]
2. Marie, geb. 6. April 1838, verm. 3. August 1861 mit Anton Edlem von Nagy, K. K. Generalmajor a. D. [Preßburg.]

Amelin de Sainte-Marie.

[Katholisch. — Österreich. — Adel und Frhr. mit dem Prädikate „de Sainte-Marie" (im vormaligen Herzogtum Parma) d. d. Parma 4. April 1824, österr. Anerkennung des Freiherrenstandes in der Eigenschaft eines ausländischen Adels mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 28. April 1885. — W.: quadriert; 1 und 4 in Blau ein sechsstrahliger goldener Stern; 2 von Gold und Schwarz in fünf Reihen, jede zu fünf Plätzen, geschacht; 3 in Silber ein über das ganze Feld gezogener schrägelinker blauer Balken. Den Schild deckt eine Freiherrenkrone, Helme kommen nicht vor.]

Maria Nicolaus Amelin († 20. November 1847 zu Wien, s. unten unter den Großeltern) kam im Jahre 1815 mit der vormaligen Kaiserin der Franzosen, Erzherzogin Marie Luise von Österreich, nachmaligen Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, von Frankreich nach Österreich resp. Parma und erlangte für besondere Verdienste, die sich derselbe als GRat und Generalintendant des Herzogl. parmaschen Hauses erworben hatte, mit Herzogl. Diplom d. d. Parma 4. April 1824 den erblichen Freiherrenstand mit dem Prädikat „de Sainte-Marie". Sein Enkel: Frhr Alfred, K. K. Rechnungsoffizial im Oberstthofmeisteramte, erhielt mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 28. April 1885 die Bewilligung, sich des seinem Großvater von weiland J. M. der Erzherzogin Marie Luise, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla verliehenen Freiherrenstandes in Österreich in der Eigenschaft eines ausländischen Adels zu bedienen.

Alfred Carl Maria Freiherr Amelin de Sainte-Marie, geb. 23. Dezember 1848 zu Haraszti in Ungarn, K. K. Rechnungsoffizial im Oberstthofmeisteramte, verm. 10. Mai 1870 zu Budapest mit
Irma Petronella Juliana geb. Freiin Majthényi von Kesseleökeö, geb. 29. Juni 1847 zu Budapest.

Kinder: 1. Carola Maria Augusta, geb. 2. Juni 1871 ebendaselbst.
2. Arthur Maria Carl, geb. 15. Februar 1873 zu Haraszti.
3. Clarisse Maria Theresia, geb. 12. Januar 1879 zu Elefánt.

Geschwister.

1. Victor Maria Wilhelm, geb. 18. Juni 1850 zu Haraszti, K. ungar. Katasterinspektor zu Kaschau, verm. 21. Juni 1871 zu Budapest mit
Hajnalka geb. Beniczky von Benicze und Micsinye, geb. 11. Oktober 1853.
Kinder: 1) Guido Julius Ludwig, geb. 13. April 1872.
2) † Alfred (geb. 13. Mai 1874, † 25. Juni 1882).
3) Elsa Maria Helena, geb. 13. Mai 1874.
2. † Elisabeth Philippine Caroline Therese Maria Ludovika (geb. 21. Juni 1852, † 24. September 1884 zu Güns, verm. 23. Juni 1874 zu Güns mit Carl Frhrn vom Holtz, K. K. Rittmeister in der böhmischen Landwehr-Dragonereskadron Nr. 12 (geschieden).

Mutter.

Auguste geb. von Laffert, geb. 19. September 1829 zu Wien, verm. 1847 zu Haraszti in Ungarn mit dem Frhrn Ludwig, geb. 29. Juli 1825 zu Parma; Witwe 13. Dezember 1882. [Wien.]

Großeltern.

† Maria Nicolaus Freiherr Amelin de Sainte-Marie (geb. zu Paris, † 20. November 1847 zu Wien), Hzgl. parmaſcher Kammerherr, GRat und Generalintendant, verm. 11. September 1824 zu Parma mit Caroline geb. Gräfin Cavriani, in erſter Ehe verwitw. contessa dal Verme (geb. 5. April 1796 zu Budweis, † 25. Dezember 1858 zu Baden bei Wien), K. K. StkrD. und Palaſtdame weiland J. M. der Erzherzogin Marie Luiſe, Herzogin von Parma.

Amerongen (Taets von), ſ. Jahrg. 1885, S. 10.

Amſtetter (Ambſtetter), ſ. Jahrg. 1885, S. 12.

Andlaw-Birseck.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Baden. — Reichsfrhr. 16. März 1676. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 8, und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1849, S. 9; vgl. auch das Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer und das Handbuch dazu unter „Andlaw“.]

† Franz Xaver Bruno Freiherr von und zu Andlaw-Birseck (geb. 6. Oktober 1799 zu Freiburg im Breisgau, † 4. September 1876 zu Bad Homburg [des 25. Oktober 1839 † Frhrn Konrad Carl Friedrich Sohn], Ehrenritter des ſouver. Malteſerordens, Grhzgl. bad. Kammerherr und GRat, vormal. außerordentl. Geſandter und bevollm. Miniſter zu Wien, München und Paris). **Deſſen Witwe:** Katharine geb. Hirſch, geb. 21. Januar 1822, verm. 22. September 1858. [Baden-Baden.]

Des † Frhrn Franz Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Heinrich Bernhard (geb. 20. Auguſt 1802, † 3. März 1871, Grundherr zu Bellingen und Hugſtetten, Grhzgl. bad. Kammerherr). **Deſſen Witwe:**

Antonie, geb. 3. Februar 1807, des † Aloys Frhrn Günther von Sternegg und der † Franziska geb. Freiin von Gemmingen Tochter, verm. 22. September 1828. [Freiburg im Breisgau.]

Deſſen Tochter: Marie Henriette Sigmunde, geb. 21. Oktober 1830, verm. 2. Mai 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Mentzingen, Grundherrn zu Mentzingen im Großherzogtum Baden.

Andreánszky, s. Jahrg. 1885, S. 12.

Andrian-Werburg, s. Jahrg. 1885, S. 13.

Angern-Stilcke.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Preuß. Frhr. mit dem Prädikat „Stilcke" nach dem Rechte der Erstgeburt laut königl. Kabinettsordre und Diplom d. d. Berlin 4. Juni 1859; der Freiherrentitel ist zugleich an den alleinigen Besitz der Rittergüter Wülfingerode und Sollstedt geknüpft. — Besitz: die Rittergüter Wülfingerode, Sollstedt und der Burgsitz zu Bleicherode im Kreise Nordhausen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 9.]

Kuno Friedrich Gustav Carl Freiherr von Angern-Stilcke, geb. 17. August 1829, Herr auf Wülfingerode, Sollstedt ꝛc., Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 14. November 1858 mit

Melanie geb. Gräfin Hue de Grais, geb. 23. Oktober 1837.

Tochter: Luise Caroline Friederike Melanie von Angern-Stilcke, geb. 19. August 1859, verm. 14. Juli 1880 auf Wülfingerode mit Friedrich Grafen von der Schulenburg a. d. H. Angern, Kön. preuß. Landrat des Kreises Eckardtsberga.

Ankershofen.

[Katholisch. — Österreich (Kärnten). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Ankershofen" 7. Dezember 1754 (für Franz Benedict Hoffer), österr. Frhr. 17. Dezember 1783. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1849, S. 11.]

Theophil Freiherr von Ankershofen, geb. 24. Dezember 1821, verm. 29. Oktober 1845 mit Theodore geb. Edlen Pagliarucci von Kieselstein (geb. 6. Januar 1826, † 27. März 1880). [Klagenfurt.]

Kinder: 1. Gottlieb Emil, geb. 6. August 1846.

2. Marianne Virginie, geb. 27. August 1848, verm. 20. Juli 1875 zu Klagenfurt mit Dr. phil. Heinrich Hlasiwetz, K. K. Hofrat und Professor an der Technischen Hochschule zu Wien.

3. Gottlieb Julius, geb. 26. Juni 1851, K. K. Gerichtsadjunkt bei dem Landgericht zu Graz und Leutnant in der Reserve des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef.

4. Gottlieb Richard, geb. 30. Juni 1852, K. K. Leutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Mutter.

Anna Cäcilie, geb. 30. Novbr. 1794, des † Gewerksinhabers Bartholomäus Wodley Tochter, verm. 13. Februar 1820 mit dem Frhrn Gottlieb Benedict (geb. 22. August 1795), K. K. Appellations-

gerichtssekretär a. D., Konservator der Baudenkmale für das Kronland Kärnten, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften zu Wien und Direktor des Kärntner Geschichtsvereins; Witwe 6. März 1860. [Klagenfurt.]

Apel, s. Jahrg. 1885, S. 15.

Apfaltrern.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 2. Januar 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1848, S. 41.]

I. Ältere Linie.

Ferdinand Ernst Freiherr Apfaltrer von Apfaltrern, geb. 6. Mai 1816 (des 15. Februar 1844 † Frhrn Maria Wenzel Johann, Herrn auf Roye, Grünhof und Möttnick, K. K. Majors a. D., Sohn), Weltpriester und bischöfl. Konsistorialrat zu Würnsdorf in Niederösterreich.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Maria Iwan (geb. 29. Dezember 1802, † 17. Juli 1876 zu Gloggnitz in Niederösterreich, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. Senatspräsident des K. K. Obersten Gerichts- und Kassationshofes). Dessen Witwe:
Hermine geb. Billi de Sandorno, verm. 17. Juni 1845. [Wien.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Rudolf Wenzel, geb. 17. April 1819, Herr der Allodialgüter auf Krupp, Freithurn und Grünhof in den Bezirken Möttling, Tschernembl und Littai in Krain, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 29. April 1856 mit
Silvine Florentine geb. Gräfin Margheri-Comandona. [Laibach.]
3. Maria Amalie Caroline, geb. 26. April 1821, verm. 6. August 1843 mit Carl Neumayr. [Oberdöbling bei Wien.]
4. Maria Otto Leopold, geb. 6. April 1823, Herr der Allodialgüter Kreuz, Münkendorf und Oberstein in dem Bezirke Stein in Krain, K. K. Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 9. Februar 1852 mit
Anna Beatrix, des nobile Don Giacomo Gianella und der Ippolita geb. Gräfin Annoni Tochter. [Graz.]

Kinder: 1) Maria Hippolyta, geb. 17. Mai 1856, verm. 10. April 1877 zu Maria-Grün in Steiermark mit Leopold Frhrn von Liechtenberg-Janeschitz und Adlersheim, Besitzer der Allodialherrschaft Habbach in dem Bezirke Stein in Krain. [Habbach.]
2) Maria Otto, geb. 28. Oktober 1857, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Graf Pejácsevich Dragonern Nr. 2.

3) Maria Rudolf, geb. 5. Januar 1860, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve desselben Regiments.

5. † Maria Titus Friedrich (geb. 6. April 1825, † 19. April 1878, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Barbo Gräfin von Waxenstain, geb. 28. Oktober 1832, K. K. StkrD., verm. 5. August 1863 zu Rabá-Batthyán. [Direnberg.]

Dessen Kinder: 1) Maria Arthur, geb. 14. Oktober 1864.

2) Maria Adele, geb. 31. August 1866.

3) Maria Richard, geb. 23. Juli 1868, K. K. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Akademie zu Wien.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Maria Johann Evangelist (geb. 4. Januar 1771, † 22. Februar 1819, Herr auf Roye, Grünhof und Schwarzenbach, verm. 28. Mai 1795 mit Elisabeth Flora geb. Plawe von Plauwen [geb. 18. November 1777, † 14. April 1841]).

Deren Sohn: † Maria Franz-Carl (geb. 10. Mai 1807, † 14. Dezember 1846, K. K. Hauptmann im 36. Infanterieregiment, damals Frhr von Palombini, verm. 24. Mai 1838 mit Barbara geb. Neumayr [geb. 27. September 1812, † 13. Juni 1878]).

Deren Töchter: 1) Maria Barbara Elisabeth, geb. 24. August 1840, verm. 11. Juni 1872 zu Prag mit Konrad Schluderer Edlem von Traunbruck, K. K. Generalmajor a. D. [Wien.]

2) Maria Anna, geb. 30. Mai 1842.

3) Maria Walburga, geb. 5. Dezember 1844, verm. 4. Februar 1868 zu Prag mit Josef Brechler Ritter von Troskowič, K. K. Statthaltereirat und Bezirkshauptmann zu Budweis in Böhmen.

II. Jüngere Linie.

Ignaz Freiherr Apfaltrer von Apfaltrern, geb. 16. Juli 1810 (des 2. September 1827 † Frhrn Vincenz Franz Xaver, K. K. Majors im Geniekorps, und der 25. September 1827 † Anna geb. Freiin Huff von Kandersdorf Sohn), K. K. Hauptmann a. D. [Görz.]

Schwester.

Maria Johanna Nepomucena, geb. 30. November 1817, verm. 9. November 1840 mit Nicodem Frhrn von Rastern; Witwe 24. Dezember 1875. [Laibach.]

Apor zu Al-Tórja, s. Jahrg. 1885, S. 15.

Appel.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 31. Januar 1846 (Diplom d. d. Wien 15. Juni 1851), österr. Frhr. d. d. Wien 18. Januar (Diplom d. d. Wien 13. April) 1860 (für Johann Nepomuk) und d. d. Wien 23. März 1884 (für Josef). — W.: senkrecht geteilt; die rechte Schildeshälfte ist durch einen geschmälerten schrägerechten silbernen Balken geteilt, oben in Rot ein

halbrechtsgekehrter, blau gefütterter silberner Turnierhelm mit goldenem Roste, unten in Blau drei schrägerechts geordnete sechsstrahlige silberne Sterne; in der linken, blauen Schildeshälfte erscheint ein mit dem Ellbogengelenk abwärts gekrümmter, stählerngeharnischter freier Arm, der in der rechtsgekehrten bloßen Faust drei eiserne Streitkolben fächerartig geordnet mit den Köpfen emporhält. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Aus dem rechten mit rechts rotsilberner, links blaugoldener Decke wächst ein einwärtsgekehrter, doppeltgeschwänzter, gekrönter silberner Löwe mit ausgeschlagener roter Zunge halb hervor, der mit der linken Vorderpranke einen aufgeplatzten roten Granatapfel an zweiblätterigem grünen Stengel emporhält; der linke Helm mit rechts schwarzgoldener, links rotgoldener Decke trägt, auf dem Ellbogen ruhend, den geharnischten Arm wie im Schilde.]

Josef Appel (geb. 20. Juni 1785 zu Graz, † 21. April 1855 zu Görz) erhielt als K. K. Generalmajor, nach einer mehr als dreißigjährigen Dienstzeit, mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 31. Januar 1846 den österreichischen Ritterstand, worüber ihm als K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. d. d. Wien 15. Juni 1851 ein Diplom ausgefertigt wurde. Derselbe war vermählt seit 1822 mit Franziska geb. Freiin Rzikowsky von Dobrzicz (geb. 13. Mai 1802, † 22. Mai 1840). Von seinen Söhnen ward:

1) Josef Ritter von Appel (geb. 15. September 1823), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Klasse, den vormaligen Ordensstatuten gemäß, mit Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 23. März 1884 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben, während dessen jüngerer Bruder:

2) Johann Nepomuk Ritter von Appel (geb. 11. November 1826) schon als K. K. Major im Ulanenregiment König Franz II. Beider Sizilien Nr. 12 durch Allerhöchstes Handschreiben Sr. M. des Kaisers d. d. Wien 18. Januar 1860 den Freiherrenstand erlangte, über welche Erhebung ihm d. d. Wien 13. April desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt wurde. Freiherr Johann Nepomuk war am 21. März 1860 zum Ritter des Militär-Maria-Theresien-Ordens ernannt worden.

Josef Freiherr von Appel, geb. 15. September 1823, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 28. November 1874 mit
Wilhelmine geb. Lastovich. [Wien.]
Sohn: Wilhelm, geb. 11. September 1875.

Bruder.

Johann Nepomuk, geb. 11. November 1826 zu Sikirewcze in Slawonien, K. K. Wirkl. GRat, General der Kavallerie, Kommandant des 15. Korps, und kommandierender General zu Serajewo, Chef der Landesregierung in Bosnien und der Herzegowina, auch Inhaber des Infanterieregiments Nr. 60, verm. 8. Februar 1853 mit
Johanna geb. Körtvélyessy de Asgúth.
Sohn: Eugen, geb. 23. Oktober 1857, K. K. Oberleutnant im Husarenregiment Großfürst Wladimir von Rußland Nr. 14, verm. 20. Dezember 1882 zu Arad mit
Eugenie geb. Freiin von Mattencloit, geb. 23. Dezember 1864.
Sohn: Johann Nepomuk, geb. 25. November 1883.

Arens, s. Jahrg. 1885, S. 16.

Aretin.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. 11. April 1769 (vom Kurfürsten Maximilian Josef III. für Johann Christof Aretin, gewes. Wirkl. Hofkammerrat, später Hauptmautner zu Ingolstadt), immatrikuliert in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 13.]

Peter Carl Adam Christ. Friedrich Wilhelm Freiherr von Aretin, geb. 3. Mai 1814, Herr der Herrschaften Haidenburg und Münchsdorf in Niederbayern und der Lehenherrschaft Neuburg an der Kamel in Schwaben, K. bayr. Kämmerer und Reichsrat auf Lebenszeit, Mitglied des Deutschen Reichstags, verm. 2. Mai 1844 mit Franziska geb. Freiin von Gumppenberg a. d. H. Oberprennberg (geb. 24. Dezember 1823, † 26. Juli 1858). [Schloß Haidenburg.]

Kinder: 1. † Ludwig Josef Maria Adam Anton (geb. 19. März 1845, † 5. Februar 1884, K. bayr. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe**: Mary Luise, geb. 4. Februar 1850, des Sir Henry-Francis Howard G. C. B. und der Maria Ernestine geb. von der Schulenburg-Priemern Tochter, verm. 27. Juni 1872 zu München.

Dessen Kinder: 1) Heinrich Maria Adam Anton Pius Philipp, geb. 1. Mai 1875 auf Haidenburg.

2) Maria Franziska Friederike Mathilde, geb. 10. September 1876 ebendaselbst.

2. Anton Maria Carl Maximilian Severus, geb. 8. August 1847, Kön. bayr. Kammerjunker, Premierleutnant in der Reserve des 3. Chev.-leg.-Regiments und Bezirksassessor zu Kissingen, verm. 30. Mai 1882 zu Waal mit Maria Anna Luise Amalie Sofie Adelheid geb. Prinzessin von der Leyen und Hohengeroldseck, geb. 3. Januar 1857.

Kinder: 1) Adelheid Franziska Maria Julie Wilhelmine, geb. 25. Juni 1883 zu Kissingen.

2) Carl Maria Hermann Philipp Ludwig Magnus, geb. 6. September 1884 ebendaselbst.

3. Franziska Maria Anna Adelheid Carolina, geb. 9. März 1849, verm. 31. Mai 1869 auf Haidenburg mit Maximilian Maria Frhrn von Soden, Kön. bayr. Kämmerer.

4. Adelheid Emma Maria Valeria, geb. 28. April 1851.

5. Friederike Maria Anna Emma Christiane, geb. 20. Dezbr. 1852, verm. 20. April 1882 auf Schloß Haidenburg mit Theobald Frhrn von Oer, Hauptmann und Kompaniechef im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

6. Carl Maria Adam Felix Otto, geb. 14. Januar 1856, Kön. bayr. Kammerjunker und Fürstl. Thurn und Taxisscher Zivilgerichts- und Domänenassessor zu Regensburg.

7. Mathilde Maria Eleonora Laura, geb. 17. Juni 1858, verm.

7. April 1883 mit Robert Grafen von Deym. [Schloß Mariakirchen.]

Schwester.

Adelheid, geb. 19. Februar 1817, verm. 10. August 1843 mit Maximilian Frhrn Pfetten auf Ober- und Nieder-Arnbach, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 5. September 1880.

Eltern.

† Adam Frhr von Aretin (geb. 24. August 1769, † 16. August 1822, K. bayr. Kämmerer und Bundestagsgesandter, verm. I) mit Maria Josepha geb. Freiin von Hertling (geb. 27. Januar 1775, † 11. Januar 1810); II) 1812 mit Maria Anna Amalia Afra Adelheid geb. Freiin Stromer von Reichenbach (geb. 4. August 1793, † 24. Februar 1849).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg Josef Carl Maria (geb. 29. März 1771, † 22. Februar 1844, Kön. bayr. Kämmerer, ehemal. Generalkommissar und Regierungspräsident, verm. 1796 mit Henriette geb. Freiin Teuffel von Birkensee [† 1839]).

Deren Kinder: 1) † Carl Albert Wilhelm (geb. im April 1798, † 20. Juli 1846, K. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat).

Dessen Witwe:

Marie Josepha geb. von Kerstorf.

Dessen Töchter: (1) Georgine Henriette Luise Marie, geb. 1. September 1836, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 22. November 1859 mit Carl Grafen von Moy de Sons, Kön. bayr. Kämmerer und vormal. Oberstzeremonienmeister.

(2) Friederike Franziska Eugenie, geb. 9. April 1841, verm. 12. Juni 1862 mit Carl von Belli de Pino, Besitzer des Gutes Brünn bei Prien in Oberbayern; Witwe 4. Mai 1869.

2) † Philipp Wilhelm Ludwig auf Winbuch (geb. 18. Dezember 1799, † 21. April 1866, Kön. bayr. Kämmerer, Landrichter und Stadtkommissar zu Donauwörth, verm. 1. Mai 1830 mit Franziska geb. Gräfin von Drechsel auf Deuffstetten [geb. 5. April 1804, † 12. August 1872 zu München]).

Deren Töchter: (1) Henriette Rosina Clara Luise Helene, geb. 20. Oktober 1833, verm. 30. Juni 1857 mit Heinrich Frhrn von Künsberg-Guttenthau, Kön. bayr. Kammerjunker und Bezirksgerichtsrat zu Amberg; Witwe 4. August 1867.

(2) Friederike Sofie Dorothea, geb. 30. April 1838, Profeßschwester unter dem Namen „Maria-Salesia" im Kloster der Salesianerinnen zu Beuerberg.

(3) Helene Caroline Maximiliane, geb. 20. Juli 1841, verm. 7. Mai 1866 mit Carl Albert Ritter von Ellenrieder, Kön. bayr. Rittmeister a. D.

3) Sophia Henrica Katharina, geb. 18. Juni 1810, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 1844 mit Paul Grafen von Tolstói, Kais. russ. Generalleutnant und Generaladjutanten; Witwe im Oktober 1875.

2. † Johann Christof Anna Maria Franz Xaver (geb. 2. Dezbr. 1772, † 1824, Herr auf Münchshofen, Wischenhofen und Rinnen-

thal, Kön. bayr. Appellationsgerichtspräsident, verm. I) mit Maria Dorothea geb. von Requilé [† 1800]; II) 20. Juni 1802 mit Wilhelmine geb. Freiin von Hertwich zu Eßlingerode [† 1849]).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Carl Albert Maria (geb. 4. Juli 1796, † 29. April 1868, K. bayr. Kämmerer und GRat, Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit und Vorstand des K. Geheimen Staats- und Hausarchivs und des bayr. Nationalmuseums, verm. I) mit Anna geb. Freiin Stromer von Reichenbach [† 1849]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Maria geb. Feldhütten.

Dessen Töchter: a) 1r Ehe: (1) Anna, geb. 1823, verm. mit Theodor Meyer, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat; Witwe 1. Januar 1870.

— b) 2r Ehe: (2) Marie, geb. 20. Oktober 1851.

(3) Walburge, geb. 14. April 1863.

2) † Wilhelm Franz (geb. 26. Septbr. 1800, † 7. Oktober 1834, Kön. bayr. Leutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Luzzani, wiederverm. mit Dr. med. Carl Stegmeyr, K. bayr. Oberstabsarzt a. D.; abermals Witwe 18. Januar 1874.

Dessen Kinder: (1) Friederike Carolina Petronella, geb. 24. Mai 1833, verm. mit Carl Rosenberg, Kön. bayr. Notar zu Mindelheim.

(2) Theodor Heinrich Wilhelm (Posthumus), geb. 31. Mai 1835, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.

— b) 2r Ehe: 3) † Carl Kaspar Franz Josef Emil (geb. 1. August 1803, † 19. Oktober 1868, Gutsbesitzer auf Münchshofen, Kön. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Freiin von Hertwich zu Eßlingerode. [Regensburg.]

Dessen Töchter: (1) Auguste Sofie Luise, geb. 3. Juli 1844.

(2) Wilhelmine Julie Emma, geb. 5. Oktober 1846, verm. 22. Oktober 1867 auf Schloß Münchshofen mit Cajetan Jaromir Grafen von Armansperg, Kön. bayr. Oberleutnant im 11. Inf.-Reg.; Witwe 6. August 1870.

Arnim (a. d. H. Suckow), s. Jahrg. 1885, S. 17.

Asch.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. (vom Kurfürsten Carl Albrecht von Bayern) 27. September 1727, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 5. März 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 16, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 13.]

Adolf Carl Aloys Freiherr von Asch, geb. 30. Oktober 1839 (des 18. Januar 1865 † Frhrn Josef, Kön. bayr. Kämmerers, General-

majors ꝛc. Sohn), Kön. bayr. Oberst und Kommandeur des 1. Infanterieregiments.

Schwester.

Irene Thereſe Leopoldine Aloyſie, geb. 26. April 1835, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens zu München. [München.]

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Franz-de-Paula Ludwig Aloys Cajetan Judas Thaddäus (geb. 9. Juni 1761, † 3. Mai 1813, K. bayr. Kämmerer, Regierungsrat und Landrichter zu Stadt-am-Hof, verm. 15. November 1805 mit Roſina geb. Fumi [geb. 9. Februar 1780, † 30. Oktbr. 1869]).

Deren Kinder: 1. † Carl Borromäus Aloys (geb. 7. Juli 1806, † 17. Februar 1878, Herr auf Asch, Kön. bayr. Oberförſter a. D., verm. 29. Juli 1839 mit Magdalena geb. Siertl [geb. 6. Februar 1818, † 26. April 1865]).

Deren Sohn: † Franz-de-Paula Aloys (geb. 12. Dezbr. 1841, † 29. Juni 1883, Herr auf Asch, K. bayr. Bezirksamtsaſſeſſor zu Bamberg). **Deſſen Witwe:**

Emma, geb. 26. Januar 1843, des Michael Edlen von Gäßler, K. bayr. Rentbeamten a. D., und der Luiſe geb. Freiin von Asch (ſ. unten) Tochter, verm. 21. April 1873.

Deſſen Tochter: Olga Caroline Aloyſia, geb. 8. Februar 1874.

2. Alexander Joſef Eugen Franz Paula Bonifaz Aloys, geb. 14. Mai 1810. [Moosburg.]

3. Luiſe Joſefine Roſine Marcella, geb. 16. Januar 1812, verm. 4. Juli 1837 mit Michael Edlem von Gäßler, Kön. bayr. Rentbeamten a. D. [München.]

Aschauer von Lichtenthurn, ſ. Lichtenthurn.

Audřický von Audř.

(Spr. Audrižky von Auderž.)

[Katholiſch. — Öſterreich (Böhmen) und Bayern. — Böhm. Frhr. 28. Oktober 1625. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1860, S. 6; vgl. auch die geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1859, S. 7, welche hiernach zu berichtigen wäre.]

I. Ältere Hauptlinie, in Bayern.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 24. Aug. 1821.]

Aloys Heinrich Maximilian Joſef Freiherr Audřický von Audř, geb. 21. November 1810 (des 5. April 1831 † Frhrn Maximilian, Kön. bayr. Hauptmanns in der Landwehr, Sohn), Kön. bayr. Bezirksamtmann a. D., verm. 9. Mai 1844 mit

Anna geb. Freiin Daddaz von Corſeigne, geb. 16. Juni 1805. [München.]

II. Jüngere Hauptlinie, in Böhmen.

[Reichsfhr. (im kursächs. Reichsvikariat) 22. Juni 1792.]

1. Älterer Ast.

Philipp Freiherr Audrický von Audř, geb. 15. September 1840 (des 21. Dezember 1847 † Frhrn Josef, K. K. Appellationsgerichtsrats zu Prag, Sohn.)

Schwestern.

1. Sofie Rosa, geb. 2. Mai 1828.
2. Marie, geb. 3. Mai 1835.

2. Jüngerer Ast.

Rudolf Heinrich Freiherr Audrický von Audř, geb. 19. Juli 1851, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1, verm. 27. Juni 1874 mit Aloysia (geb. 21. Juni 1854, † 13. Nov. 1874), des 14. März 1869 zu Klattau in Böhmen † Dr. med. et chirurg. Franz Ritters von Rußheim, K. K. Oberstabsarztes a. D., und der Anna geb. Mikschik Tochter.

Tochter: Aloysia, geb. 8. November 1874 zu Klattau.

Schwestern.

1. Henriette, geb. 15. Februar 1845.
2. Philippine, geb. 25. November 1856.
3. Johanna Emanuela, geb. 14. Oktober 1859.

Mutter.

Theodore geb. Schemmel Edle von Kühnritt, geb. 8. November 1824, verm. 10. Juli 1843 mit dem Frhrn Emanuel Philipp (geb. 17. Dezember 1805), K. K. Oberst a. D.; Witwe 19. Juni 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Rudolf Johann (geb. 28. Febr. 1799, † 11. Oktober 1866, jubil. Vizepräsident des Kön. böhm. Oberlandesgerichts, verm. 28. Januar 1839 mit Maria Walburga geb. Freiin von Apfaltrern [geb. 1. Januar 1813, † 25. März 1869]).

Deren Töchter: 1. Maria Elisabeth, geb. 24. Oktober 1841.
2. Maria Helene, geb. 14. September 1843, verm. 15. September 1863 mit Vincenz Brechler Ritter von Troscovič, Mitbesitzer des Lehensgutes Wleneč, Dr. med. et chirurg. zu Brünn.
3. Maria Malwina, geb. 9. Februar 1846.

Aufseß.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern. — Reichsfhr. d. d. Wien 24. Novbr. 1714; eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 18. Januar 1813; mittelst Allerhöchster kön. bayr. Entschließung d. d. 28. November 1882 ward sämtlichen Familiengliedern gestattet, sich „Freiherren" resp. „Freiinnen von und zu Aufseß" zu nennen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 14.]

I. Ältere Linie, auf Schloß Unter-Aufseß.

Otto Georg Ludwig Anton Friedrich Carl Alexander Christian Albrecht Heinrich Bartholomäus Emanuel Johannes Freiherr von und zu Aufseß, geb. 25. August 1825 (des 6. Mai 1872 † Frhrn Hans, Kön. bayr. Kämmerers, Gründers und Ehrenpräsidenten des Germanischen Nationalmuseums zu Nürnberg, Sohn), Senior der Familie, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Oberregierungsrat und Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern für die Provinzen Brandenburg und Posen, verm. 16. April 1855 zu München mit

Johanna Sofie geb. Freiin von Reitzenstein a. d. Hause Hartungs, geb. 9. März 1829. [Berlin.]

Geschwister.

1. Mathilde Josephina Franzisca Luisa Carolina, geb. 19. Novbr. 1826, verm. 14. Mai 1850 mit Dr. Johannes Beeg, K. bayr. Gewerbskommissar von Mittelfranken; Witwe 26. Februar 1867. [Nürnberg.]
2. Marie Josefina Regina Adolfina Friederica, geb. 3. April 1829, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 19. Februar 1855 mit Ernst Edlem von Braun, Hzgl. sachsen-altenburg. Archivrat; Witwe 2. März 1878. [Altenburg.]
3. † Ludwig (geb. 26. Juni 1830, † 13. Oktober 1873 auf Schloß Neusath im Landgericht Nabburg in Bayern, Kön. bayr. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin Reisner von Lichtenstern, geb. 15. Mai 1850, verm. 1. Mai 1871 zu Baireuth.

4. Marline Josephina, geb. 8. September 1832, verm. 14. April 1857 auf Schloß Aufseß im bayr. Reg.-Bezirk Oberfranken mit Dr. Traugott Märcker, Kön. preuß. Geh.-Archivrat und Hausarchivar a. D.; Witwe 17. Mai 1874. [Baireuth.]
5. Sofie Ida Alexandrina, geb. 18. April 1834, verm. 9. Oktober 1860 zu Nürnberg mit Krafft Frhrn von Crailsheim, Herrn auf Amerang und Alten-Hohenau, Kön. bayr. Kämmerer.
6. Hermann Rudolf Wilhelm Josef Franz, geb. 22. Juni 1837 (katholisch seit 10. April 1871), Fürstl. taxisscher Domänenrat zu Regensburg, verm. 26. Juli 1864 auf Schloß Göppmannsbühl in der bayr. Oberpfalz mit

Ernestine, geb. 26. Juli 1841 (katholisch), des Hubert von Gernler, Rittergutsbesitzers, K. bayr. Majors a. D., und der Caroline geb. von Flotow Tochter.

Kinder (katholisch): 1) Marie Johanna Thecla, geb. 8. Mai 1865.
2) Eduard Hans Otto Eckart, geb. 21. Mai 1866.
3) Hubertus Friedrich Conrad, geb. 17. Januar 1868.
4) Werner, geb. 21. April 1869.

7. Friedrich Alexander Carl Valentin Josef, geb. 27. August 1843, K. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 6. Chev.-leg.-Regiment, verm. 28. April 1870 mit

Anna geb. Spangenberg, geb. 15. April 1849.

Kinder: 1) Ferdinand Hans Carl Siegfried, geb. 7. Januar 1871.
2) Charlotte Hedwig Thecla Johanna, geb. 26. Februar 1872.
3) Marie Sofie Luise Hedwig, geb. 17. März 1876.
4) Otto Walter, geb. 23. Februar 1879.

8. Hans Carl Wilhelm Alexander, geb. 21. Februar 1848, K. bayr. Premierleutnant a. D., verm. I) 16. November 1872 zu Nürnberg mit Mathilde geb. Freiin Seefried von Buttenheim (geb. 1. April 1852 zu Zweibrücken, † 10. Oktober 1876); II) 16. September 1878 mit

Clara, des Kaiserl. deutschen Friedensrichters Riotte zu Münster im Elsaß Tochter. [Augsburg.]

Töchter 1r Ehe: 1) Anna-Charlotte Ottilie Adele, geb. 26. November 1873 zu Nürnberg.
2) Jenny Sophia, geb. 16. April 1876 zu Ansbach.

II. Jüngere Linie, auf Schloß Ober-Aufseß.

Hugo Emanuel Hans Moritz Anton Freiherr von und zu Aufseß, geb. 21. September 1835 (des 2. März 1860 † Frhrn Alexander [s. Jahrg. 1881, S. 16] Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, verm. I) 1. Oktober 1860 mit Mathilde geb. von Stetten (geb. 21. April 1840, † 22. Januar 1864); II) 18. Mai 1865 mit

Adelgunde geb. von Stetten aus Augsburg, geb. 16. Septbr. 1843. [Schloß Ober-Aufseß in Oberfranken.]

Söhne 2r Ehe: 1. Ernst Moritz Leopold, geb. 16. April 1866.
2. Alexander Hans Berthold, geb. 28. November 1868.
3. Otto Emanuel August Hugo, geb. 26. Januar 1874.

Halbschwestern
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Olga Sophia Flora Albertina, geb. 5. Februar 1840, verm. 15. Juni 1863 mit Dr. Young zu Stuttgart.
2. Flora Mathilde Leopoldine Alexandrine, geb. 26. Mai 1846, verm. 20. Januar 1874 zu Baireuth mit Adolf Frhrn von Lindenfels, Kön. bayr. Hauptmann a. D.

Augustin, s. Jahrg. 1885, S. 18.

Augustinetz, s. Jahrg. 1885, S. 19.

Auguſz von Magura.

[Katholiſch. — Ungarn. — Ungar. Adel 1638; öſterr. Frhr. d. d. Wien 6. April 1853, ungar. Frhr. 5. Oktober 1875. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 18.]

Emmerich Anton Franz Hermann Freiherr Auguſz von Magura, geb. 19. März 1859. [Graz.]

Schweſtern.

1. Anna, geb. 16. April 1848, Schweſter der chriſtlichen Liebe zu Großwardein.
2. Hélène, geb. 18. Juli 1850, Schweſter der chriſtlichen Liebe zu Fiume.
3. Clara, geb. 28. März 1857, verm. 12. Juni 1877 zu Budapeſt mit Philipp Grafen Sigray, K. K. Kämmerer; Witwe 10. September 1883. [Ivánez in Ungarn.]

Mutter.

Clara Wilhelmine geb. Edle von Schwab, geb. 9. Mai 1826, verm. 25. Mai 1843 mit dem Frhrn Anton (geb. 10. Februar 1807, vormal. K. K. Statthalterei-Vizepräſidenten im Königreich Ungarn; Witwe 9. September 1878.

Autenried.

[Evangeliſch. — Preußen und Grhzgt. Heſſen. — Reichsadel 17. Auguſt 1781, Reichsfrhr. 3. Januar 1790. — Geſchichtliche Notiz im Jahrgang 1863, S. 17; über die ältere Genealogie ſ. Jahrg. 1854, S. 17, Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 18.]

Ludwig Friedrich Carl Reinhard Heinrich Auguſt Philipp Wilhelm Albrecht Freiherr von Autenried, geb. 12. Juli 1832 zu Vöhl im Grhzgt. Heſſen (des 5. Septbr. 1841 zu Wetzlar † Frhrn Friedrich Sohn), Beſitzer von Haus Einſiedel bei Benrath, Kön. preuß. Rittmeiſter a. D., verm. 23. Februar 1863 mit

Helene Friederike geb. Roeßler aus Hanau. [Bonn.]

Kinder: 1. Felicitas Eliſabeth Friederike Luiſe, geb. 18. Januar 1864 zu Bonn.

2. Sylveſter Friedrich Eduard Joſef Hubertus, geb. 1. Januar 1866 zu Benrath, P.-Fähnrich im 2. Grhzgl. heſſ. Infanterieregiment Nr. 116.
3. Clemens Carl Anton, geb. 23. Mai 1868 ebendaſelbſt.

Axter, ſ. Jahrg. 1885, S. 20.

Babo, s. Jahrg. 1885, S. 20.

Bach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 28. April 1854; mit Allerhöchstem Handschreiben Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 26. Februar 1884 ward aus besonderer Gnade die Übertragung des dem GRat Alexander Freiherrn von Bach zukommenden Freiherrenstandes samt Wappen auf seinen Bruder: den Hof- und Gerichtsadvokaten Dr. jur. Heinrich Bach (s. unten), genehmigt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1861, S. 7.]

Alexander Anton Stefan Freiherr von Bach, geb. 4. Januar 1813, Besitzer des Gutes Schöngraben in Niederösterreich, Doktor der Rechte, K. K. Wirkl. GRat, vormal. Minister des Innern und zuletzt außerordentl. und bevollm. Botschafter beim Päpstl. Stuhl. [Wien und Schöngraben.]

Bruder.

Heinrich, geb. 11. Mai 1835 zu Wien, Dr. jur., Hof- und Gerichtsadvokat zu Wien, verm. 29. Mai 1860 mit

Marie Theresia geb. Kolisko, geb. . . . . .

Kinder: 1. Paula Anna Josepha Augusta, geb. 5. Dezember 1862 zu Wien.

2. Robert Bonaventura Michael Wenzel, geb. 20. März 1864 ebendaselbst.

3. Helene Anna Marie Josepha, geb. 8. Januar 1866 ebendaselbst.

4. Ernst Wolfgang Alexander, geb. 4. Mai 1873 ebendaselbst.

Baillou.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 9. April 1766. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 18, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 17.]

Alfred Freiherr von Baillou, geb. 11. März 1839 (des 17. Juni 1884 † Frhrn Josef, K. K. Rittmeisters a. D., Sohn), Besitzer der Allodialgüter Hustopetsch, Milotitz und Wisoka [zusammen 0,40 QM.] im Kreise Neutitschein in Mähren, Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Linienschiffsfähnrich a. D., verm. 10. August 1868 zu Heiligenstadt bei Wien mit

Amélie Marie, geb. 28. November 1849 zu Konstantinopel, des Bankiers und Industriellen Johann Wilhelm Czerney Tochter. [Hustopetsch.]

Kinder: 1. Violetta Marie, geb. 17. Juni 1869 auf Schloß Hustopetsch.

2. Eugen Johann Wilhelm, geb. 19. Juni 1870 ebendaselbst.

3. Otto, geb. 30. Januar 1874 ebendaſ., Zögling der K. K. Thereſianiſchen Akademie zu Wien.
4. Elſa Marie, geb. 24. Auguſt 1875 auf Schloß Huſtopetſch.
5. Hermann, geb. 26. September 1878 ebendaſelbſt.

Schweſter.

Marie, geb. 30. Januar 1842, verm. 18. Juli 1865 mit Rudolf Frhrn von Baillou, K. K. Hauptmann a. D. ꝛc. (ſ. unten).

Vatersgeſchwiſter.

1. † Carl (geb. 13. Auguſt 1810, † 28. Mai 1849, K. K. Rittmeiſter im 3. Küraſſierregiment). **Deſſen Witwe:**

Aloyſia Franziſca geb. Freiin Fiáth von Görménypes und Karánſebes, geb. 8. September 1814, verm. 12. Februar 1838, wiederverm. 26. Februar 1853 mit ihrem Schwager Johann Frhrn von Baillou (ſ. unten).

Deſſen Kinder: 1) Franziſca, geb. 4. Oktober 1841.

2) Joſef, geb. 20. November 1846, Rittmeiſter in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie, verm. 24. November 1868 mit Hermine geb. Freiin Zois von Edelſtein, geb. auf Schloß Egg ob Krainburg bei Laibach († 30. Januar 1885).

Söhne: (1) Hermann. (2) Hugo. (3) Leo.

2. Wilhelm, geb. 23. Februar 1815, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D., verm. 10. Dezember 1842 mit Giſela geb. Gräfin Hadik von Futak (geb. 22. Januar 1825, geſchieden im Januar 1850; wiederverm. 3. Juli 1850 zu Würzburg mit Rudolf Grafen von Stadion-Warthauſen und Thannhauſen).

Sohn: Hugo, geb. 1. März 1845, K. K. Hauptmann im böhm. Landwehrbataillon Biſchofteinitz Nr. 50, verm. 11. Februar 1873 zu Brünn mit

Anna geb. Zahorz.

3. Johann, geb. 28. Juni 1819, K. K. Oberſt a. D., verm. 26. Februar 1853 mit ſeines Bruders Witwe:

Aloyſia Franziſca geb. Freiin Fiáth von Görménypes und Karánſebes, geb. 8. September 1814 (ſ. oben).

4. Iſabella, geb. 19. Auguſt 1821, verm. 26. Oktober 1845 mit Carl Friedrich Blöchlinger von Bannholz, K. K. Major a. D.

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 18. Juli 1772, † 3. Juli 1820, verm. 12. Januar 1802 mit Katharina geb. von Wegeritzhofen [geb. 11. Juni 1775, † 6. Oktober 1836]).

Deren Sohn: † Rudolf (geb. 21. November 1807, † 4. November 1845, verm. 22. Oktober 1832 mit Julie geb. von Kieſewetter (geb. 9. Februar 1812, † 16. September 1881]).

Deren Söhne: 1) Julius, geb. 23. Dezember 1834, K. K. Bezirkshauptmann zu Weißkirchen in Mähren, verm. 25. Novbr. 1862 mit Thereſe geb. Böhm, geb. 10. Oktober 1841.

Kinder: (1) Iſabella, geb. 8. September 1863.

(2) Giſela, geb. 6. Mai 1865.

(3) Rudolf, geb. 10. September 1868, Zögling der K. K. Thereſianiſchen Akademie zu Wien.

2) Rudolf, geb. 13. März 1836, K. K. Hauptmann a. D. und Professor an der K. K. Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen, verm. 18. Juli 1865 mit

Marie geb. Freiin von Baillou, geb. 30. Januar 1842 (s. oben). Kinder: (1) Maximilian, geb. 30. April 1866 zu Wien, K. K. Kadett im Ulanenregiment Graf von Trani, Prinz Beider Sizilien Nr. 13.

(2) Friedrich, geb. 10. Juni 1868 ebendaselbst, Zögling der K. K. Militär-Oberrealschule zu Mährisch-Weißkirchen.

(3) Marie, geb. 8. September 1870 auf Schloß Hustopetsch.

(4) Franz, geb. 12. Januar 1873 zu Wien.

Balbi.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Ein sehr altes venetianisches Patriziergeschlecht, welches 1296 beim Schluß des Großen Rates dem Patriziate von Venedig einverleibt wurde und in das Goldene Buch von Venedig eingetragen ist; österr. Adelsanerkennung 30. November 1817, österr. Frhr. 1. Januar 1824. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und ältere Genealogie im Jahrg. 1876, S. 21.]

† Dominik Anton Carl Freiherr von Balbi (geb. 11. Mai 1800 zu Venedig, † 17. Oktober 1853, venetianischer Patrizier, K. K. Major a. D.). Dessen Witwe:

Luise (Aloysie) Marie, geb. 26. Mai 1816, des Johann Nepomuk Lovinchich von Lovinacz, Gutsbesitzers in Kroatien, K. ungar. Appellationsrats, und der Josefine geb. Edlen von Novak Tochter, verm. 21. Oktober 1838.

Dessen Tochter: Cornelie Josefine, geb. 1849.

Schwestern des † Frhrn Dominik.

1. Marianne, geb. 1801, verwitwete Bellosits von Bellovár, verm. 2. Oktober 1821 zu Venedig. [Venedig.]
2. Charlotte, geb. 1804, verm. mit Anton Brusch Ritter von Neuberg und Ottengrünn. [Venedig.]

Bálintitt von Töbis, s. Jahrg. 1885, S. 24.

Baltin, s. Jahrg. 1885, S. 24.

Baratta.

[Katholisch und reformiert. — Österreich (Mähren) und Ungarn. — Österr. Ritter 11. Dezember 1786, böhm. Inkolat 28. Dezember 1841, österr. Frhr. 17. April (Ausfertigung des Diploms 31. Mai) 1873. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1875, S. 15.]

Aloys Freiherr von Baratta, geb. 2. Oktober 1829 auf Budischau (reformiert seit 1879), Besitzer des Gutes Poltár mit Soós-Lehotta in Ungarn, verm. I) 8. November 1864 auf Kosmanos mit Aloysia geb. Gräfin zu Mirbach-Kosmanos (geb. 10. Juni 1842, geschieden 3. Mai 1878); II) 24. November 1879 mit

Irma geb. Dorsan aus Budapest. [Poltár im Neograder Komitat in Ungarn.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Richard Carl, geb. 7. März 1867 auf Poltár, Besitzer des Gutes Budischau mit Tassau in Mähren.

2. Margitta, geb. 30. Oktober 1875 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe:** 3. Norbert Erich Allan, geb. 29. Juni 1882.

Schwestern.

1. Clotilde, geb. 18. November 1838 auf Budischau in Mähren.

2. Hermine, geb. 25. November 1848 ebendaselbst, Besitzerin von Novakovec in Kroatien, verm. 27. Septbr. 1870 mit Heinrich Ritter von Holle, Besitzer von Nogovec in Kroatien. [Novakovec.]

Mutter.

Johanna geb. Gräfin Pötting und Persing, geb. 10. Oktober 1809, verm. 12. Oktober 1828 mit dem Frhrn Carl (geb. 12. August 1801 auf Budischau), Besitzer der Herrschaft Budischau mit Tassau in Mähren und auf Poltár mit Soós-Lehotta in Ungarn; Witwe 11. Juni 1880. [Schloß Budischau.]

Barbier, s. Jahrg. 1885, S. 25.

Barco.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 10. Januar 1795. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 17, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 20.]

Eduard Freiherr von Barco, geb. 19. Juli 1834 zu Großwardein in Ungarn (des 21. März 1872 zu Wien † Frhrn Eduard, K. K. Majors a. D., Sohn), Anteilgutsbesitzer im Banat, Hauptmann in der Kön. ungar. Landwehrinfanterie und Oberingenieur des Krassóer Komitats, verm. 24. August 1865 mit Elisabeth (geb. 1844, † 16. Juni 1878), des Christof von Kengyelatz, Gutsbesitzers im Banat, Tochter.

Schwestern.

1. Aloysia Juliana Anna, geb. 19. Juni 1833 zu Kaschau, verm. 21. Juni 1855 zu Wien mit Constantin Ghyllányi de Lázy. [Wien.]

2. Gabriela Maria, geb. 4. Dezember 1837 zu Lemberg, verm. 24. Februar 1868 zu Ofen mit Albrecht Emanuel Edmund von Graffenried-Burgenstein, Hauptmann der Bernischen Guiden.

Vatersschwestern.

1. Mathilde Theresia Leopoldine, geb. 27. Dezbr. 1805 zu Lemberg, verm. 11. Februar 1823 zu St. Pölten in Niederösterreich mit Moritz Frhrn Mack von Leiberich, K. K. Major a. D.; Witwe 28. Februar 1851, wiederverm. 1853 in England mit George Waterson, Esq. [Dublin in Irland.]
2. Sidonia, geb. 25. Februar 1807 zu Lemberg, verm. daselbst 15. Juli 1826 mit Josef Franz Carl Frhrn von Rath, K. K. GRat und Feldzeugmeister; Witwe 31. Oktober 1852. [Linz.]
3. Emilie Antonia Johanna, geb. 25. Januar 1810 zu Lemberg, verm. daselbst 8. Februar 1840 mit Ferdinand Glaninger, K. K. Oberst a. D. [Wien.]

Barnekow, s. Jahrg. 1885, S. 25.

Bartenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Bestätigung des alten Reichsadels 20. Februar 1620, Reichsritter d. d. Wien 11. Oktober 1719 (für Johann Christof), Reichsfhr. d. d. Wien 3. Februar 1733 (für Johann Christof), alter Ritterstand mit dem Inkolat für Böhmen, Mähren und Schlesien d. d. Wien 9. April 1735 (für Johann Christof), alter Herrenstand in Böhmen, Mähren und Schlesien d. d. Wien 27. Februar 1744 (von der Kaiserin Maria Theresia für Johann Christof); aufgenommen unter die breisgauische freie Reichsritterschaft 1737. Indigenat in Siebenbürgen 2. Mai 1753 (für Johann Baron von Bartenstein), Indigenat in Kärnten 18. April 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 20.]

August Freiherr von Bartenstein, geb. 2. Juli 1814 zu Kottingbrunn in Niederösterreich (des 13. Juni 1843 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. niederösterr. Regierungsrats und Stadthauptmanns von Wien, Sohn), Besitzer des Allodialgutes Jritz in Mähren, päpstl. Hausprälat, Prälat und Domherr des Hochstiftes Olmütz, infulierter Propst des Kollegiatkapitels „zum heil. Wenzel" zu Nikolsburg in Mähren und Konsistorialrat.

Schwester.

Caroline, geb. 3. Mai 1817, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Emanuel (geb. 25. Dezember 1769, † 18. Februar 1838, Herr der Herrschaften Hennersdorf ꝛc., gewes. K. K. Landrat zu Brünn, verm. 3. September 1798 mit Elisabeth geb. Freiin Roden von Hirzenau [geb. 29. Januar 1776, † 9. Juni 1844]).

Deren Sohn: † Josef (geb. 11. Juni 1801, † 9. Oktober 1866; besaß 1) in Mähren, Kr. Znaim: das Allodialgut Deutsch-Knönitz [0,14 QM.]; 2) in Österr.-Schlesien, Kr. Troppau: die vormal. Lehens- und Majoratsherrschaft Hennersdorf mit den Gütern Johannsthal, Batzdorf, Seitendorf und Matzdorf [1,10 QM., 7 Ortschaften]; K. K. Kämmerer und erzbischöfl. Olmützer Lehensrat und Lehenrechtsbesitzer, verm. 4. Oktober 1826 mit seiner Kousine Marie geb. Freiin von Bartenstein [geb. 16. März 1802, † 15. Dezember 1860]).

Deren Töchter: 1) Josefine, geb. 6. April 1831, K. K. StkrD., verm. 17. Februar 1855 mit Carl Frhrn Skrbensky zu Hříštie, K. K. Kämmerer und Major im 12. Ulanenregiment König Franz II. Beider Sizilien; Witwe 24. Juni 1866, wiederverm. 9. Januar 1873 mit Hermann Frhrn Sedlnitzky-Odrowonez von Choltič, K. K. Landesgerichtsrat zu Troppau.

2) Mathilde, geb. 31. März 1836, verm. 4. Oktober 1865 auf Schloß Hennersdorf mit Servatius Grafen Sylva-Tarouca, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 17. Oktober 1876.

3) Johanna, geb. 24. Dezember 1839, verm. 8. Januar 1868 mit Rudolf Frhrn Schluga von Kastenfeld.

Barth von und zu Harmating, s. Jahrg. 1885, S. 28.

Baselli von Süßenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Römisches Patriziergeschlecht, geadelt 27. August 1647 (vom Fürsten Anton von Eggenberg, als gefürstetem Grafen zu Gradisca), bestätigt und österr. Ritter mit dem Prädikat „von Süßenberg" 22. Februar 1702, Inkolat in Krain 9. März 1690, österr. Frhr. 11. Februar 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1876, S. 26, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 22.]

I. Ältere Linie.

[Herrenstandsinkolat in Böhmen 25. Januar 1812 für den Frhrn Lorenz † 2. August 1851 (s. Jahrg. 1880, S. 27) samt Deszendenz.]

Gottfried Peter Freiherr Baselli von Süßenberg, geb. 31. Januar 1832, K. K. Generalmajor und Kommandant der 21. Infanteriebrigade, verm. 14. Juni 1869 mit

Amalie, geb. 8. März 1844, des K. K. Universitäts-Professors von Dießner und der Eugenie geb. von Schmerling Tochter.

Töchter: 1. Eugenie Josefine Ernestine Marie, geb. 18. Mai 1872.

2. Josefine, geb. 2. Januar 1876.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 21. August 1833, verm. 3. August 1852 mit Johann Leth, K. K. Oberstleutnant a. D.

2. Gabriele Cassandra, geb. 24. Dezember 1834.

3. Anna Maria, geb. 11. Januar 1839, verm. 17. Februar 1874 mit Justin Rudnay von Rudna und Divékujfalu, Grundbesitzer zu Sock-Szelócze im Neutraer Komitat in Ungarn.
4. Wilhelmine Marie, geb. 6. Dezember 1844, verm. 20. August 1871 mit August Leisner, K. K. Rechnungsoffizial im Handelsministerium und Leutnant in der Landwehr.

Mutter.

Maria-Anna, geb. 17. Oktober 1810, des † Carl Frhrn von Margelik und der † Anna geb. Freiin von Ottilienfeld Tochter, verm. 29. März 1831 mit dem Frhrn Eduard (geb. 31. Januar 1807), K. K. Generalmajor a. D.; Witwe 9. Oktober 1879. [Preßburg.]

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Franz Janaz (geb. 2. Dezember 1812, † 10. November 1880, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Franzisca-de-Paula, geb. 20. April 1831, des 1. Januar 1837 † Johann Ritters Arioli von und zu Morkowitz und der 13. Dezbr. 1866 zu Wien † Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter, verm. 4. November 1854. [Enns in Oberösterreich.]

Dessen Kinder: 1) Carl Ludwig Franz Adolf, geb. 12. Oktober 1855 zu Strussow in Galizien, K. K. Statthaltereikonzipist bei der oberösterr. Statthalterei zu Enns und Leutnant im 2. Landwehr-Dragonerregiment.

2) Emilie Alexandrine Adele Maria Anunciata, geb. 17. Dezbr. 1856 zu Strussow in Galizien, Hofdame J. Hoh. der Prinzessin Wilhelm zu Schaumburg-Lippe.

3) Wilhelm Stefan Gottfried, geb. 17. März 1859 zu Czortkow in Galizien, K. K. Oberleutnant bei EH. Carl Ludwig Ulanen Nr. 7.

4) Johann-Baptist Maria, geb. 11. April 1860 zu Pardubitz in Böhmen.

5) Franzisca-de-Paula Emilie Wilhelmine Libera, geb. 1. Mai 1863 zu Pardubitz.

6) Ludwig Maria Franz-de-Paul Wilhelm Constantin, geb. 17. Februar 1865 zu Wien, K. K. Kadett im Dragonerregiment König von Sachsen Nr. 3.

7) Gabriele Marie Emilie Barbara, geb. 3. Oktbr. 1867 zu Wien.

8) Marie Emilie Franzisca-de-Paula, geb. 21. April 1869 ebendas.

9) Leopold Wilhelm, geb. 22. April 1871 zu Hietzing bei Wien.

10) Julius Wilhelm Franz, } Zwillinge, geb. 20. Mai 1873

11) Wilhelmine Julie Adele, } ebendaselbst.

2. Josefine, geb. 10. Juni 1818. [Prag.]
3. Caroline, geb. 10. Dezember 1819. [Prag.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz (geb. 30. August 1774, † 22. April 1850, verm. mit Elisabeth geb. von Keppar [† 1860]).

Deren Söhne: 1) † Franz (geb. 20. April 1812, † 19. April 1879, K. K. Lottoamtsverwalter a. D., verm. 23. November 1859 mit Julie geb. Ofer [geb. 1834, † 23. September 1873]).

Deren Tochter: Marie, geb. 27. November 1862.

2) Josef, geb. 10. Juli 1814, K. K. Major a. D. [Graz.]

2. † Anton (geb. 17. Januar 1776, † 16. Mai 1827, K. Kameral-inſpektor zu Werſchitz in Ungarn, verm. mit Joſepha geb. Rohn [† 1857 zu Caranſebes]).

Deren Söhne: 1) † Anton (geb. 6. Juni 1805, † 12. Auguſt 1862, verm. mit Thereſe geb. von Nolde [geb. 27. Juli 1813, † 1876 zu Weißkirchen]).

Deren Sohn: Carl, geb. 23. Juli 1831, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 29. Juni 1869 mit

Katharina geb. Eiſer, geb. 6. März 1832. [Slatizá im Banat.]

2) † Johann Nepomuk (geb. 9. Februar 1812 zu Lagos, † 18. Juni 1874 zu Orſova, Kaiſerl. Rat und Gefällen-Oberamtsdirektor zu Semlin, verm. I) 9. Februar 1837 mit Anna geb. Hanel [geb. 8. Septbr. 1813 zu Temesvár, † 30. Januar 1840]; II) 19. April 1841 mit Antonia geb. Hanel [geb. 28. Dezbr. 1820 zu Temesvár, † 26. Juli 1862], Schweſter der Vorigen]). **Deſſen dritte Gemahlin und Witwe:**

Carolina geb. Hanel, geb. 2. Juli 1817 zu Temesvár, Schweſter der beiden Vorigen, verm. 2. Oktober 1865.

Deſſen Kinder 2r Ehe: (1) Maximilian, geb. 21. März 1842 zu Orſova, K. ungar. Hauptzollamtseinnehmer zu Bazias, verm. 24. Juni 1865 mit

Johanna geb. Lorenz, geb. 24. Juni 1849 zu Rothenthurm.

Söhne: a) Odön Otmar, geb. 1. Mai 1868 zu Orſova.

b) Hermann Hugo, geb. 5. Auguſt 1871 ebendaſelbſt.

c) Rudolf Victor, geb. 22. November 1873 ebendaſelbſt.

d) Max, geb. 16. Dezember 1875 zu Bazias.

(2) Adele, geb. 3. November 1849 zu Orſova.

(3) Victor, geb. 18. Oktober 1852 ebendaſelbſt, K. K. Linienſchiffsleutnant.

II. Jüngere Linie.

Arthur Freiherr Baſelli von Süßenberg, geb. 15. Mai 1861.

Geſchwiſter.

1. Emma, geb. 23. Januar 1863.
2. Franz, geb. 18. Oktober 1867.
3. Eugenie, geb. 16. Februar 1870.

Mutter.

Agnes geb. Tropp, geb. 1831, verm. 1859 mit dem Frhrn Johann Baptiſt Ignaz (geb. 9. März 1810), Landſtand in Krain (war vermählt in erſter Ehe 21. Februar 1846 mit Katharina geb. Freiin Canal [† 8. Dezember 1858]); Witwe 1877. [Gradisca.]

Vatersgeſchwiſter.

1. Joſepha, geb. 20. November 1803, verm. 12. Oktober 1825 mit Anton Miloſovich zu Trieſt.
2. Sophia, geb. 6. November 1811.
3. Johann Nepomuk, geb. 23. Oktober 1817, K. K. Hauptmann a. D., verm. 9. Dezember 1852 zu Lübeck mit

Gertrude Wilhelmine geb. von Stresow, geb. 1833 zu Riga. [Stawedder.]

Kinder: 1) Wilhelm Franz, geb. 1. Februar 1854.
2) Franzisca Sophia, geb. 12. September 1855.
3) Emma Dorothea, geb. 17. Dezember 1857.
4) Carlo Maria, geb. 10. Oktober 1859, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr Kuhn von Kuhnenfeld Infanterieregiment Nr. 17.
5) Gertrude Johanna, geb. 9. Juni 1861.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Baptist Anton (geb. 21. Dezember 1767, † 20. Juli 1843, K. K. Gubernialrat zu Laibach). **Dessen Witwe:**
Anna Bella, geb. 21. Juli 1787, des † Guido Grafen von Thurn-Valsássina zu Duino und der † Mathilde geb. Gräfin von Benzi Tochter, verm. 26. Februar 1805.

Dessen Kinder: 1. Anna, geb. 21. April 1807.
2. Adolf Anton, geb. 1. September 1814, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.
3. Amalia Maria, geb. 22. Januar 1816.
4. Albert, geb. 1. Juni 1820, verm. 22. Januar 1853 mit
Emilie geb. von Franzoni-Donnersfeld, geb. 27. November 1835. [Görz.]

Söhne: 1) Adolf, geb. 23. November 1854, K. K. Oberleutnant bei Graf Pálffy von Erdöd Husaren Nr. 15.
2) Eugen, geb. 27. Mai 1858.
3) Hugo, geb. 11. Mai 1867.
4) Arthur, geb. 24. Juli 1868.
5) Otto, geb. 4. Juni 1874.

Bassenheim.

[Katholisch. — Österreich und Württemberg. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Stresetitz" 9. Februar (Ausfertigung des Diploms 13. März) 1873, württemb. Frhr. 3. September 1874, österr. Bestätigung 11. Oktober 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1880, S. 29.]

Alfred Freiherr von Bassenheim, Edler von Stresetitz, geb. 25. Juli 1835 zu Stuttgart, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Major a. D., verm. 20. Juni 1876 zu Wien mit
Bertha, geb. 4. Juli 1850, des Carl Friedrich Blöchlinger von Bannholz, K. K. Majors a. D., und der Isabella geb. Freiin von Baillou Tochter. [Wien.]

Tochter: Elisabeth Charlotte, geb. 27. April 1877.

Bassus, s. Jahrg. 1885, S. 29.

Battaglia.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 5. April 1700 (für Johannes Maria), Reichsfhr. 15. April 1708 (für dessen Sohn Simon). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 37, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 20.]

Josef Johann Freiherr Battaglia de Sopramonte e Ponte alto, geb. 24. Juli 1824 (des 30. April 1863 † Frhrn Franz, K. K. Majors a. D. [s. Jahrg. 1880, S. 30], Sohn), Besitzer des Allodialgutes Bratronić bei Blatna in Böhmen, verm. daselbst 26. November 1872 mit

Henriette geb Freiin von Schönau, verwitweter Freifrau (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 9. Mai 1832 zu Budweis, Besitzerin des Allodialgutes Lažan-Enis bei Blatna in Böhmen, K. K. StkrD. [Schloß Bratronić.]

Kinder: 1. Guido Julius, geb. 29. Oktober 1873 auf Bratronić.

2. Maria-Anna, geb. 3. Juli 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Caroline, geb. 1815, verm. 1846 mit Gustav Estel, K. K. Ministerialsekretär; Witwe 1849. [Prag.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maria Hieronymus Andreas Thomas (geb. 21. Dezember 1783 zu Meran, † 4. April 1846, K. K. Oberleutnant a. D., verm. mit Anna geb. Edlen von Kulczycka [geb. 1790, † 1826]).

Dessen Söhne: 1. † Carl Josef (geb. 1814, † 11. Februar 1875 zu Gliniany in Galizien, K. K. Bezirksrichter daselbst). **Dessen Witwe:**

Valerie geb. von Suchozka, geb. 27. November 1815, Mitbesitzerin der Güter Typin und Maydangorny in Russisch-Polen.

Dessen Kinder: 1) Guido Simon Hieronymus, geb. 9. Oktober 1846 zu Bolechow in Galizien, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Bezirkskommissar zu Bochnia in Galizien, verm. 13. Juli 1872 mit

Olga geb. von Lodzia Baranowska.

Söhne: (1) Roger Josef Maria Guido, geb. 9. Oktober 1873 zu Bochnia.

(2) Carl Thomas Maria, geb. 15. September 1876 ebendaselbst.

2) Isabella, geb. 1. September 1848, verm. 2. Juli 1873 mit Johann de Latour, Eisenbahn-Stationsvorstand.

2. Franz, geb. 7. Mai 1814, Kontrolleur beim K. K. Steueramt zu Jaztowiec im Lemberger Verwaltungsgebiet in Galizien, verm. 11. November 1838 mit

Salomea geb. Edlen von Maliszewska.

Kinder: 1) Filomena, geb. 26. Juni 1840, verm. mit Julian Ritter von Konopacki.

2) Valeria, geb. 27. Mai 1843.

3) Bronislaus, geb. 27. September 1847, verm. 1. November 1871 mit

Sylvia geb. Gräfin Jaworska, Mitbesitzerin des Gutes Lacko in Galizien.

3. † Aloys († 20. Januar 1875 zu Krosno in Galizien). Dessen Witwe: Angelique geb. Edle von Podhorodecka.
Sohn: Oscar, geb. 1848.

Batz, s. Jahrg. 1885, S. 30.

Baum von Appelshoffen, s. Jahrg. 1885, S. 31.

Baumbgartner von Baumgarten.

[Katholisch. — Ungarn. — Tiroler Adel d. d. Wien 18. November 1675 (vom Kaiser Leopold I.), ungar. Indigenat mit dem Prädikat „von Baumgarten" 13. April 1714 (d. d. Wien für Valentin, Kaiserl. Kriegskommissar), ungar. Magnatenstand 7. November 1722. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 23, Berichtigung dazu im Jahrg. 1866, S. 26.]

Albert Freiherr Baumbgartner von Baumgarten, geb. 18. März 1805 (des 15. März 1839 † Frhrn Josef, K. K. Oberstleutnant a. D., Sohn), K. K. Hauptmann a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Paul (geb. 25. Februar 1814, † 22. November 1872 zu Böleske in Ungarn, K. K. Statthaltereirat und Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Josefine geb. von der Lippe, geb. 14. August 1816 zu Preßburg, verm. daselbst 29. Juni 1842.

Dessen Kinder: 1. Paul, geb. 2. Dezember 1844, K. K. Rittmeister bei König Friedrich Wilhelm III. Husaren Nr. 10.

2. Emil, geb. 5. Februar 1846, K. ungar. Postverwalter zu Stuhlweißenburg, verm. 18. Mai 1869 mit Luise (geb. 21. Novbr. 1837, † 27. Septbr. 1883), des 1851 † Wilhelm Ritters von Ohms, K. K. Hauptmanns a. D., und der 1871 † Cäcilie geb. Freiin Baumbgartner von Baumgarten Tochter.
Töchter: 1) Maria Christine Georgine, geb. 8. Mai 1878.
2) Josefine Marie Christine, geb. 30. September 1880.

3. Eugenie, geb. 18. Mai 1851, verm. 17. April 1869 mit Johann von Deák. [Preßburg.]

Bautz, s. Jahrg. 1885, S. 32.

Beaufort-Belforte.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Königl. preuß. Bestätigung des Baronats 5. August 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 26; ältere Stammtafel im Jahrg. 1873, S. 25.]

† François-Louis von Jeanneret, Baron von Beaufort-Belforte (geb. 28. Juni 1776 zu Travers, † 30. Dezbr. 1853 zu Berlin, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. 13. Mai 1799 zu Schweidnitz mit Charlotte Eleonora [geb. 28. April 1780 zu Schweidnitz, † 21. April 1859 zu Gabitz bei Breslau], einziger Tochter des 20. Dezember 1815 zu Schweidnitz † Jeremias Gottfried Scheder und der 6. Juni 1795 ebendaselbst † Rosina Eleonora geb. Dittrich).

Deren Tochter: Adelaïde Charlotte Heloise, geb. 15. Juni 1801 zu Schweidnitz. [Breslau.]

Beaulieu-Marconnay, s. Jahrg. 1885, S. 32.

Bechtolsheim (von Mauchenheim genannt).

[Bayern. — Diese Familie gehörte zu den vormaligen reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen am Rhein und in Franken, eingetragen bei der Freiherrenklasse der Kön. bayr. Adelsmatrikel 25. März 1816. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrgang 1865, S. 35, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1849, S. 272.]

I. Ältere Linie, zu Helbringen.

1. Ast, in Bayern. (Katholisch.)

Gustav Adam Maria Theodor Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, geb. 2. November 1842 zu Regensburg, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 12. Juni 1883 zu München mit

Maria geb. Gräfin Deym, Freiin von Stříteż, geb. 28. Juni 1857. [München.]

Sohn: Hugo Max Alexander Arnulf Maria, geb. 20. Februar 1884 zu München.

Geschwister.

1. Helene Katharine Philomena Maria, geb. 19. September 1844 zu Regensburg, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens.
2. Clementine Walburgis Maria, geb. 10. Dezember 1845 ebendaselbst.
3. Maximilian Maria Marcus, geb. 7. Oktober 1848 zu Augsburg, Kön. bayr. Premierleutnant im 8. Infanterieregiment.
4. Clemens Wenceslaus Nicodemus Alexander Maria (Posthumus), geb. 15. September 1852 zu München.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Freiberg-Eisenberg, geb. 30. September 1815, verm. 10. September 1837 mit dem Frhrn Alexander Carl Leopold (geb. 20. März 1808), Herrn auf Bodenstein und Walkersdorff, Kön. bayr. Kämmerer, Ministerialrat im Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, Landrat des Kreises Oberpfalz und Regensburg und Landtagskommissar; Witwe 30. Januar 1852.

2. (Älterer) Ast, in Dänemark. (Protestantisch.)

(Im eigenen Mannesstamme erloschen.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1865, S. 40.]

† Carl Eugen Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, (geb. 5. April 1777, † 25. März 1857 zu Kopenhagen, Kön. dän. Generalmajor, verm. 1. März 1811 mit Christiane Jacobine [† 14. August 1862], des Nicolai Koch, Stiftsphysikus auf Laland und Falster, und der Marie Katharina geb. Benzon Tochter).

Deren Tochter: Auguste Nicoline Theodora Luise, geb. 30. Dezember 1816, verm. 3. Oktober 1840 mit Hans Eduard von Holten-Mauchenheim genannt Bechtolsheim. [Kopenhagen.]

II. Jüngere Linie, auf Mainsondheim.

[Katholisch. — Bayern.]

Friedrich Balduin Freiherr von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, geb. 24. Juni 1833, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Brüdern) der Güter Mainsondheim und Biebergau, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 9. Oktober 1860 zu München mit

Maria geb. Freiin von Varicourt-Albini, geb. 30. Oktober 1838.

Kinder: 1. Franz Philipp Gottfried, geb. 19. Februar 1862.
2. Maria Caroline Luise, geb. 2. Oktober 1863.
3. Maria Theresia Eleonore Henriette, geb. 21. November 1864.
4. Hermann Friedrich Lambert Maria, geb. 10. Juli 1866.

Geschwister.

1. Anton, geb. 13. Dezember 1834 zu Würzburg, Ritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Kommandant der 5. Kavalleriebrigade.
2. Hermann, geb. 28. Februar 1836, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. bayr. Kämmerer, Bezirksamtmann und Badekommissar zu Kissingen, verm. 25. November 1873 mit

Leontine geb. Freiin von Erstenberg von und zum Freyenthurm, geb. 18. Juni 1845.

Kinder: 1) Rosa-Maria Anna Pia, geb. 18. November 1875.
2) Johannes-Anton Cajetan Pius, geb. 25. Oktober 1878.

3. Moritz Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 12. Februar 1837, Hzgl. nass. Kammerherr; derselbe nahm mit Genehmigung Sr. Hoheit des Herzogs Adolf von Nassau d. d. 26. Juni 1862 Namen und Wappen der Freiherren von Schütz zu Holzhausen an und nannte sich demgemäß „Frhr von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim“;

mittelst Allerhöchster Kabinettsordre Sr. Maj. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Schloß Babelsberg 20. August 1874 ward demselben gestattet, diesen Namen, welchen jedoch seine Töchter erster Ehe fortführen, für sich wieder abzulegen und sich „Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim" zu nennen; verm. I) 4. September 1861 mit Marie Hubertine geb. Freiin von Schütz zu Holzhausen (geb. 24. November 1841, † 19. Juli 1866, s. den Artikel „Schütz zu Holzhausen" im Jahrg. 1874, S. 655); II) 11. Febr. 1874 zu Wien mit

Mathilde geb. Freiin von Sternegg, geb. 8. Dezember 1852. [Camberg im Reg.-Bezirk Wiesbaden.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Maria Caroline Friederike Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 30. Juli 1862, Besitzerin des Freiherrl. von Schütz zu Holzhausenschen Fideikommisses (gestiftet 14. Juni 1862 und von Sr. Hoh. dem Herzog Adolf von Nassau s. d. 19. Juli 1862 landesherrlich bestätigt), verm. 30. August 1881 mit Alfred Frhrn von Freyberg-Eisenberg, päpstl. Geh.-Kämmerer di spada e cappa.

2) Charlotte Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 23. Oktober 1863.

3) Auguste Maria Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 11. Januar 1865.

4) Huberta Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 22. Februar 1866.

— b) 2r Ehe: 5) Margaretha Caroline Antonie Freiin von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 6. Oktober 1875.

6) Natalie Mauritia Mathilde Auguste Freiin von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 24. Dezember 1876.

7) Friedrich Carl Philipp August Moritz Freiherr von Bechtolsheim genannt von Mauchenheim, geb. 1. Juli 1878.

4. Charlotte Maria Thecla Walburga, geb. 3. September 1838 auf Mainsondheim, verm. 31. August 1863 mit Friedrich Frhrn von Hutten zum Stolzenberg.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Gagern, geb. 14. März 1801, verm. 18. Juli 1830 mit dem Frhrn Johann Philipp Gottfried (geb. 17. Juli 1789), Herrn auf Mainsondheim (584 Tagwerke), Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 6. September 1848.

Beck, s. Jahrg. 1885, S. 35.

Becke, von der, s. Jahrg. 1885, S. 36.

Bedeus von Scharberg.

[Lutheriſch. — Öſterreich. — Öſterr. Frhr. 20. Februar 1854. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1856, S. 28.]

Joſef Carl Ludwig Freiherr Bedeus von Scharberg, geb. 22. Juli 1826 (des 6. April 1858 † Frhrn Joſef, K. K. GRats ꝛc. ꝛc., Sohn), Präſident des ſiebenbürg.-ſächſiſchen Landwirtſchaftsvereins und Direktor der Bodenkreditanſtalt zu Hermannſtadt, verm. 28. Juni 1851 mit

Selma, geb. 16. Dezember 1828, des Anton Täuffer, K. K. Majors a. D., Tochter. [Hermannſtadt.]

Kinder: 1. Joſef Anton Hugo, geb. 12. September 1854.

2. Carl Ludwig Rudolf, geb. 21. Mai 1856, K. K. Leutnant in der Reſerve bei König der Niederlande Infanterieregiment Nr. 63 und Beamter der Verwaltung der öſterr.-ungariſchen Staatseiſenbahn, verm. 28. Juni 1881 mit

Martha geb. Zeſewitz, geb. 25. Mai 1861.

Sohn: Carl, geb. 30. März 1882.

3. Selma Luiſe Johanna, geb. 30. Juli 1858, verm. 7. Mai 1881 mit Dr. Oscar Meltzl von Lomnitz, Profeſſor an der Kön. Rechtsakademie zu Hermannſtadt.

4. Guſtav Adolf Moritz, geb. 19. April 1861.

Beeß und Chroſtin.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Böhm. Frhr. 16. Mai 1705. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1848, S. 26.]

I. Ältere Linie.

Georg Freiherr von Beeß und Chroſtin, geb. 5. Februar 1824 (des 29. Mai 1836 † Frhrn Georg, Herrn auf Hnojnik, Rakowetz und Trzanowitz, Sohn), Beſitzer der Güter Roy, Darkau, Lonkau, Ottrembau, Ober- und Nieder-Katſchitz, Hnojnik und Trzanowitz in Öſterr.-Schleſien, K. K. Kämmerer und Reichsratsabgeordneter, verm. 25. Juni 1847 mit

Stefanie geb. von Wachtler, geb. 12. Juni 1830.

Kinder: 1. Georg Maria Ludmilla Johann Joſef Alfred Stefan Victorin Leopold, geb. 27. März 1848.

2. Anna Joſefine Stefanie Marie Ludmilla, geb. 2. Juli 1849, verm. 21. September 1872 zu Wien mit Sophus Grafen Danneſkjold-Samſöe; Witwe im Dezember 1875, wiederverm. 23. Februar 1880 auf Schloß Cronberg mit Arthur Grafen Coronini-Cronberg.

3. Ludmilla Maria Anna Stephania, geb. 18. April 1851, verm. 17. Juni 1869 zu Wien mit Felix Grafen Kálnoky, K. K. Major a. D.

4. Johann Nepomuk Maria Ludmilla Joſef Benjamin, geb. 6. Dezbr. 1853, K. K. Oberleutnant im Landwehr-Ulanenregiment Nr. 1, verm. 3. Februar 1880 zu Wien mit

Eleonore geb. von Wachtler, geb. 5. Mai 1861.

Kinder: 1) Georg Maria Ludmilla Moritz Stefan Johann, geb. 15. Dezember 1880.
2) Maria Ludmilla Hannah Sofie Barbara Eleonore, geb. 30. März 1882.

5. Leopold Maria Ludmilla, geb. 19. Januar 1856, verm. 5. September 1882 auf Schloß Nadejkov in Böhmen mit
Zdenka geb. Gräfin Kokorzowec von Kokorzowa, geb. 6. Juni 1861.
6. Josef Maria Ludmilla, geb. 6. Oktober 1861.

Schwester.

Anna, geb. 16. August 1814, K. K. StkrD., verm. mit Josef Grafen Ferri, K. K. Kämmerer; Witwe 16. November 1882. [Wien.]

II. Jüngere Linie.

Carl Freiherr von Beeß und Chroſtin, geb. 22. Oktober 1817, Beſitzer der Güter Konskau und Niebory in Öſterr.-Schleſien, verm. 1854 mit
Bertha, geb. 21. September 1838, des 10. November 1861 † Adalbert Ritters von Höpfingen und Bergendorf zu Welchow in Böhmen und der Gabriele geb. Freiin Spens von Booden Tochter.

Töchter: 1. Bertha, geb. 23. September 1854, verm. 29. September 1873 auf Welchow in Böhmen mit Friedrich Frhrn von Skal und Groß-Ellguth, Beſitzer des landtäfl. Gutes Radonitz im Kreiſe Pilſen in Böhmen.
2. Caroline, geb. 11. Auguſt 1857, verm. 20. November 1877 auf Welchow in Böhmen mit Alfons Grafen und Herrn von und zu Aichelburg.
3. Viola, geb. 11. April 1862, verlobt 24. Mai 1884 auf Welchow mit Alfred Ritter von Roßmanit, K. K. Attaché der öſterr.-ungar. Botſchaft zu St. Petersburg.

Geſchwiſter.

1. Caroline, geb. 20. Juli 1819, K. K. StkrD., verm. 27. Novbr. 1841 mit Michael Grafen Bukuwky von Bukuwka, K. K. Kämmerer; Witwe 24. April 1882.
2. Otto, geb. 28. Juli 1820, verm. 18. Mai 1847 mit Emma geb. Freiin Sedlnitzky (geb. 31. Dezember 1828 zu Olmütz, †).

Mutter.

Caroline geb. Freiin Forgatſch von Forgatſch, geb. 2. November 1797, K. K. StkrD., verm. 5. Januar 1817 mit dem Frhrn Carl (geb. 27. Juli 1781), Beſitzer der Güter Konskau und Niebory; Witwe 13. Dezember 1850. [Konskau in Öſterr.-Schleſien.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 9. Mai 1787, † 27. Februar 1861, Herr der Minderherrſchaft Roy, K. K. Kämmerer). **Deſſen Witwe:**
Marie geb. Kasparek, verwitwete Freifrau von Mattencloit.

Behaim von Schwarzbach, s. Jahrg. 1885, S. 36.

Bellersheim gen. Stürzelsheim, s. Jahrg. 1885, S. 37.

Benko von Boinik.

[Katholisch. — Österreich (Kroatien und Slavonien). — Österr. Ritter d. d. Wien 9. März 1818, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Boinik" 1. Juli 1848 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 3. Juli 1849). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1881, S. 32, und Näheres über die Standeserhebungen und ältere Genealogie im Jahrg. 1883, S. 33.]

Alfred Stefan Maximilian Freiherr Benko von Boinik, geb. 29. Mai 1841 (des 1851 zu Modena † Frhrn Franz, K. K. Oberst und Kommandanten des bestandenen Liccaner 1. Grenz-Infanterieregiments, Sohn), Königl. Bauadjunkt bei der kroatisch-slawonischen Landesregierung, verm. 11. Juni 1870 mit

Helene geb. von Drakčnović, geb. 184.. [Agram.]

Kinder: 1. Olga Hermine Amalie, geb. 6. Juni 1873.

2. Arthur Franz Emil, geb. 5. Februar 1875.

Schwester.

Hermine, geb. 1839, verm. mit Wilhelm Schwab, Kaiserl. österr. Rat.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 23. Januar 1811, † 26. März 1875 zu Olmütz, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Festungskommandant zu Olmütz).

Dessen Witwe:

Amalie geb. Edle von Prochaska, geb. 31. August 1818 zu Prag, verm. daselbst 2. März 1840. [Graz.]

Dessen Kinder: 1. Rosa Auguste, geb. 15. August 1841, verm. mit Neumann, K. K. Major a. D.

2. Jerolim, geb. 2. Februar 1843, K. K. Korvettenkapitän, verm. 18. Oktober 1881 zu Graz mit

Johanna geb. von Plessina zu Plesse.

Sohn: Viktor Heinrich, geb. 1. August 1884.

3. Isidor, geb. 6. Januar 1846, K. K. Linienschiffsleutnant und provis. Regierungssekretär bei der Landesregierung zu Serajewo.

4. Ivo, geb. 26. September 1851, K. K. Linienschiffsleutnant.

Benz von Albkron.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 23. September 1830, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 31. Juli 1835, österr. Frhr. 30. Januar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 35.]

Ernst Franz Xaver Freiherr Benz von Albkron, geb. 8. Juni 1853 zu Imst in Tirol, K. K. Landesgerichtsadjunkt zu Salzburg.

Mutter.

Marie, geb. 2. September 1827 zu Innsbruck, des Leopold Ebner, K. K. Kameralrats zu Innsbruck, Tochter, verm. 2. Juni 1851 zu Imst in Tirol mit dem Frhrn Friedrich Leopold Daniel (geb. 26. Januar 1824), K. K. Statthaltereisekretär zu Odenburg in Ungarn; Witwe 17. April 1857. [Braunau am Inn.]

Vatersgeschwister.

1. † Ernst Johann (geb. 10. Dezbr. 1825, † 6. Mai 1870 zu Wien, K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium für Kultus und Unterricht). **Dessen Witwe:**

Pauline Caroline Anna Marie, geb. 19. September 1831, des † Sylvester Ritters von Hammerer, K. K. Ministerialrats im Ministerium des Innern, und der Theresia Josepha geb. Patera Tochter, verm. 30. April 1862. [Innsbruck.]

Dessen Söhne: 1) Robert Josef Ernst Sylvester, geb. 25. Februar 1863 zu Wien.

2) Otto Friedrich Johann Nepomuk, geb. 6. Januar 1870.

2. Rosa Ignatia Josepha, geb. 30. Juni 1827, verm. 27. September 1852 mit Franz Freiseisen, vorm. K. K. Bezirkshauptmann und Bezirksvorsteher zu Innsbruck. [Innsbruck.]

Berchem, s. Jahrg. 1885, S. 38.

Berkheim.

[Baden, Elsaß und Frankreich. — Dieses Geschlecht gehörte zu der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, der Kantone Neckar-Schwarzwald und Ortenau, und ist im Grhzgt. Baden als Freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 37.]

I. Ältere Linie, zu Jebsheim. (Evangelisch.)

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 38.)

Christian Friedrich Gustav Freiherr von Berckheim, geb. 15. Oktober 1817 zu Kolmar (des 13. Dezember 1832 † Frhrn Friedrich, Gutsbesitzers zu Jebsheim, vormal. Kaiserl. französ. Majors, Sohn), Grundherr von Allmannsweier und Besitzer eines Stammgutes zu Weinheim (seit 1837 Familienbesitz), Grhzgl. bad. Kammerherr und Wirkl. GRat, verm. 17. Juni 1844 zu Weinheim mit

Ida Wilhelmine geb. Freiin Waldner von Freundstein, geb. 17. Juni 1824 zu Mannheim. [Weinheim in Baden.]

Söhne: 1. Sigismund Theodor Friedrich, geb. 23. März 1851 zu Mannheim, K. preuß. Premierleutnant im 2. Garde-Dragoner-Regiment, kommand. zum Großen Generalstabe, verm. 19. Juni 1880 zu Frankfurt a. M. mit

Adolfine Maria Huberta Gabriele geb. Freiin Wambolt von Umstadt, geb. 28. Januar 1859 zu Darmstadt (katholisch).

Söhne: 1) Egenolf Christian Rudolf, geb. 2. Juli 1881 zu Berlin.
2) Philipp Christian Paul, geb. 8. Januar 1883 ebendaselbst.

2. Rudolf Theodor August, geb. 12. Mai 1856 zu München, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garde-Ulanenregiment, kommand. zum Militär-Reitinstitut zu Hannover.

Bruder.

Sigismund Wilhelm, geb. 24. Mai 1819 zu Mannheim, Besitzer des Familiengutes zu Jebsheim (schon vor 1341 Familienbesitz) im Elsaß, französ. Divisionsgeneral z. Disp., verm. 14. Mai 1851 zu Paris mit Elisabeth geb. de Jaucourt, geb. 17. Dezbr. 1824 zu Paris. [Paris.]

Kinder: 1. Maria Franziska Auguste, geb. 23. März 1852 zu Paris, verm. daselbst 25. April 1877 mit Edouard comte de Colbert (katholisch), französ. Oberst und Kommandeur des 25. Dragonerregiments. [Nantes.]

2. Christian Egenolf Franz, geb. 26. April 1853 zu Paris, französ. Hauptmann im Stabe des Generals Jamont, Kommandierenden der Artillerie des Expeditionskorps in Tonkin.

3. Ida Franziska, geb. 19. April 1858 zu Paris, verm. daselbst 3. Juni 1880 mit Daniel Thuret, Besitzer des Gutes Béguin (Allier), Leutnant im 2. französischen Jägerbataillon und Ordonnanzoffizier bei dem General Herzog von Auerstädt, Gouverneur von Lyon.

4. Theodor Sigmund, geb. 4. März 1865 zu Versailles.

II. Jüngere Linie, zu Rappoltsweiler. (Katholisch.)

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 40.)

Christian Rudolf August Anton Freiherr von Berckheim, geb. 10. Juli 1851 (des 2. April 1863 † Frhrn Rudolf [katholisch seit 1851, s. Jahrg. 1869, S. 40], Grhzgl. bad. Kammerherrn, Sohn), Grundherr zu Allmannsweier und Wittenweier, Grhzgl. bad. Kammerjunker und Leutnant in der Reserve des 3. badischen Dragonerregiments Nr. 22; verm. 9. November 1876 mit

Emma geb. Thiergärtner aus Baden-Baden. [Baden-Baden.]

Vaterschwester.

Emma Henriette Auguste Elise, geb. 18. März 1811, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 17. Oktober 1850 mit Carl Maria Fidel Frhrn Rinck von Baldenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

Bereczko.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Reichsfrhr. 6. April 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 41.]

† Carl Freiherr Bereczko von Rzeplinsky († . . . . . , Besitzer des Lehensgutes Sucholasetz und Chrawaschow, K. K. Major a. D.).

Dessen Witwe:

Aloysia Augusta geb. Freiin von Rumerskirch, geb. 12. April 1809, verm. 16. Oktober 1847.

Berg, s. Jahrg. 1885, S. 40.

Berger von der Pleiße.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von der Pleiße" 21. September 1825 (s. Jahrg. 1871, S. 33). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 22.]

† Georg Friedrich Freiherr Berger von der Pleiße (geb. 6. April 1816, † 2. Januar 1853 zu Venedig, K. K. Oberleutnant bei damals Graf Strassoldo Inf. Nr. 61). **Dessen Witwe:**

Ottilie, geb. 15. Juni 1825, des K. K. Oberst Josef Edlen von Bulatovich und der Josefine geb. von Sweda Tochter, verm. 22. August 1843, wiederverm. 24. Februar 1857 zu Wien mit Johann Alfons Grafen Serényi von Kis-Serény (geschieden).

Dessen Tochter: Amélie, geb. 19. Januar 1845, verm. 4. Mai 1871 zu Preßburg mit Benjamin Frhrn von Tessin-Hochdorf (lutherisch), K. K. Rittmeister a. D. [Graz.]

Berlichingen, s. Jahrg. 1885, S. 43.

Bernewitz.

[Lutherisch. — Braunschweig und Preußen. — Hzgl. braunschweig. Genehmigung, sich wiederum des Freiherrentitels zu bedienen, 9. Februar 1867; auf Grund derselben erhielt laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. 16. Juli 1867 der nachstehende Frhr Johann Heinrich August Adolf, als damal. K. preuß. Premierleutnant im 57. Inf.-Reg., die Erlaubnis, sich auch in Preußen des Freiherrentitels zu bedienen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 44.]

Johann Heinrich August Adolf Freiherr von Bernewitz, geb. 2. November 1833 zu Minden, K. preuß. Major im 5. rhein. Infanterieregiment Nr. 65, verm. 30. September 1876 zu Braunschweig mit

Alma, geb. 18. Dezbr. 1835, des 2. Februar 1876 † Alexander Leopold von Erichson, Hzgl. braunschweig. Generalleutnants a. D., und der 13. März 1873 † Elise geb. Freiin von Bernewitz Tochter.

Tochter: Alma Franzisca Elise Bertha Margarethe, geb. 1. September 1878 zu Wesel.

Schwester.

Franzisca, geb. 24. Dezember 1831, verm. 10. Juni 1851 mit August von Luck, K. preuß. Hauptmann (†, war geschieden). [Braunschweig.]

Mutter.

Bertha geb. Rupe aus Minden, geb. 18. Oktober 1809, verm. 30. Oktober 1830 mit dem Frhrn Adolf Wilhelm Ferdinand (geb. 18. Februar 1802), Kön. preuß. Major; Witwe 21. Januar 1859. [Braunschweig.]

Vatersgeschwister.

1. † Ernst August Wilhelm (geb. 2. Dezbr. 1798, † 11. Novbr. 1851, Hzgl. braunschw. Hauptmann und Hofkavalier, verm. mit Antoinette [geb. 20. November 1806, † 16. März 1884], des † Gottfried Philipp von Bülow, Hzgl. braunschweig. Kammerdirektors, und der † Antoinette geb. von Rauschenplatt Tochter).
   Deren Töchter: 1) Marie, geb. 8. Septbr. 1830, verm. 9. August 1849 mit Otto von Unger, Besitzer des Rittergutes Lardoyn bei Rastenburg in Ostpreußen. [Lardoyn.]
   2) Ida, geb. 31. März 1841, verm. 25. Oktober 1863 mit Bernhard Loebbecke, Besitzer des Rittergutes Groß-Denckte bei Wolfenbüttel, Hzgl. braunschw. Major a. D.
2. † Louis Hermann Alexander (geb. 25. Septbr. 1804, † 11. September 1847, Hzgl. braunschw. Polizeidirektor, verm. 11. April 1833 mit Minette [Wilhelmine] Christiane Friederike [geb. 11. August 1807, † 6. Februar 1860], des † Wilhelm August Heinrich von Bülow, Hzgl. braunschw. Oberforstmeisters, und der † Caroline Wilhelmine Eleonore geb. Münchhausen a. d. H. Schwöbber Tochter).
   Deren Söhne: 1) Otto, geb. 16. Januar 1834, Hzgl. braunschw. Kammerherr, Oberst, Flügeladjutant und Hofmarschall, verm. 29. Oktober 1865 mit
   Wilhelmine, geb. 16. Juli 1837, des Friedrich Ludwig August von Bause, Hzgl. braunschw. Generalleutnants und Generaladjutanten, Tochter.
   Söhne: (1) Curt, geb. 28. August 1866.
   (2) Alexander, geb. 22. Mai 1868.
   2) Max, geb. 1. Januar 1839, verm. 1863 mit
   Hedwig geb. von Bockelmann, geb. 22. April 1837.
   Kinder: (1) Enno, geb. 11. August 1864.
   (2) Adelheid, geb. 24. Juni 1866.
   3) Udo, geb. 29. Mai 1841. [New York.]
3. † Carl Heinrich Friedrich Wilhelm (geb. 10. Oktober 1808, † 15. Dezbr. 1878, Hzgl. braunschw. Kammerherr und Generalmajor a. D., verm. 30. Juni 1835 mit Auguste geb. Boße [geb. 24. Mai 1815, † 8. August 1880]).
   Deren Kinder: 1) Adelheid, geb. 1. Oktbr. 1837, verm. 7. April 1863 mit Moritz Scherenberg, K. K. Rittmeister bei Graf Wallmoden-Gimborn Ulanen Nr. 5.
   2) Oscar, geb. 27. März 1839, Major im Herzogl. braunschw. Infanterieregiment Nr. 92, kommand. zur Dienstleistung bei dem Leib-Grenadierregiment (1. brandenburg.) Nr. 8.
   3) Arthur, geb. 16. Februar 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, Major und Eskadronschef im Herzogl. braunschweig. Husarenregiment Nr. 17, verm. 10. September 1865 mit

Helene geb. Wrede aus Braunschweig, geb. 2. April 1847. [Braunschweig.]

Kinder: (1) Editha, geb. 12. April 1867.
(2) Konrad, geb. 11. Januar 1869.
(3) Hartwig Olgard Germain Arthur, geb. 10. Septbr. 1870 zu Braunschweig.
(4) Adelheid Eduarde Marie Hermine Leonie, geb. 31. Januar 1878 ebendaselbst.

4. Marie, geb. 27. November 1815, verm. mit Eduard Degener. [Texas.]

Bernhard, s. Jahrg. 1885, S. 45.

Bernus.

[Reformiert. — Österr. Adel und Frhr. 31. August 1863 (Ausfertigung des Diploms 14. November 1863). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1871, S. 36.]

Alexander Freiherr von Bernus, geb. 1839, verm. mit
Helene geb. Falkenburg. [Stift Neuburg am Neckar bei Heidelberg.]

Schwestern.

1. Caroline, geb. 184., verm. mit Dr. jur. Wilhelm Frhrn von Erlanger. [Ingelheim.]
2. Therese, geb. 184., verm. 19. Dezbr. 1867 mit Heinrich Frhrn von Haymerle, K. K. Wirkl. GRat, Minister ꝛc.; Witwe 10. Oktober 1881.
3. Johanna, geb. 184., verm. mit August Grashey, Kön. bayr. Leutnant im 3. Infanterieregiment.
4. Maria, geb. 1859.

Mutter.

Marie geb. du Fay, geb. 180., verm. mit dem Frhrn Franz Alfred Jacob (geb. 14. Oktober 1808), gewes. Senator der ehemal. Freien Stadt Frankfurt a. M.; Witwe 17. März 1884. [Stift Neuburg am Neckar.]

Berfina von Siegenthal, s. Jahrg. 1885, S. 45.

Berstett.

[Lutherisch. — Baden und Elsaß. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Grhzgt. Baden als Freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 36.]

Otto Tancred Ferdinand Freiherr von Berstett, geb. 8. Juli 1832, Grundherr von Schmieheim, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 27. September 1877 zu Köln mit

Anna Maria genannt Jenny geb. Freiin von Pelser-Berensberg, geb. 25. April 1849. [Baden-Baden.]

Töchter: 1. Eleonore Julie Anna Maria Aloysia, geb. 11. Februar 1879 zu Baden-Baden.

2. Franziska Irmgard Adolfine Maria Luise, geb. 9. März 1881 ebendaselbst.

Mutter.

Julie geb. Mayer, geb. 25. November 1806, verm. 13. Mai 1828 mit dem Frhrn Christian Jacob August (geb. 6. Juli 1773), Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 10. Dezember 1860.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Wilhelm Ludwig Leopold Reinhard (geb. 6. Juli 1769, † 16. Februar 1837, Grhzgl. bad. Kammerherr, GRat und Staatsminister, verm. I) mit Maria Anna geb. Freiin Schmidtgräbmer von Lustenegg [geb. 1780, geschieden 1803]; II) 10. August 1810 mit Auguste geb. Gräfin von Luxburg [geb. 17. März 1788, † 11. Januar 1861 zu Karlsruhe]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Adrian (geb. 14. Juni 1811, † 9. April 1876, Herr auf Buchheim, Hochdorf, Benzhausen, Weilersbach, Wittnau, Viezighofen, Yach ꝛc., Grhzgl. bad. Kammerherr). **Dessen Witwe:** Ida geb. von Lilier, geb. 26. Dezember 1812, verm. 24. Mai 1835.

Dessen Tochter: Amélie, geb. 16. Februar 1836, Obersthofmeisterin J. K. H. der Großherzogin von Baden, verm. 26. November 1864, mit Adolf von Holzing, Grhzgl. bad. Oberststallmeister.

Beschwitz.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen. — Altes meißnisches Adelsgeschlecht. — Die Brüder Moritz und Heinrich von Beschwitz, ersterer K. Kriegsrat, Kämmerer und Oberst, erhielten mit dem Titel „Wohlgeboren" und dem Ratstitel für Heinrich laut Diplom d. d. Regensburg 13. August 1636 den Reichsfreiherrenstand, bestätigt s. d. Wien 6. April 1857 für Ludwig Wilhelm Ferdinand Frhrn von Beschwitz († 26. November 1874), Grhzgl. sächs. Kammerherrn ꝛc. (s. unten), k. sächs. Bestätigung d. d. Dresden 10. Januar 1859. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 27.]

Moritz Wilhelm Wolf Freiherr von Beschwitz, geb. 10. Juli 1823 (des 26. November 1874 † Frhrn Ferdinand, Grhzgl. sächs. Kammerherrn ꝛc., Sohn), Nutznießer des Fideikommißgutes Arnsdorf mit Gersdorf und Ottendorf im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. sächs. Rittmeister a. D., verm. 26. November 1856 mit

Alexandra, geb. 24. Oktober 1834, des K. russ. Wirkl. Staatsrats von Hesse zu Riga Tochter. [Arnsdorf bei Böhringen im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Anna Maria Olga, geb. 28. August 1857.

2. Auguste Helene, geb. 25. Oktober 1858, verm. 10. Juni 1877 mit Hans Heinrich Albrecht Eduard von Gruben, Besitzer des Ritter-

gutes Grüngräbchen bei Kamenz im Königr. Sachsen, Kön. sächs. Rittmeister in der Landwehrkavallerie.

3. Heinrich Moritz Max, geb. 23. Dezember 1859, Leutnant im Kön. sächs. Gardereiterregiment, verm. 27. Januar 1885 mit

Alexandra geb. Gräfin von Zedtwitz, geb. 15. September 1861.

Schwestern.

1. Amalie Auguste Elisabeth, geb. 14. Mai 1831, Besitzerin des Rittergutes Otzdorf bei Waldheim im Königr. Sachsen, verm. 26. April 1852 mit Otto Frhrn von Boyneburgk auf Stedtfeld, Grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe 24. September 1867.
2. Sofie Friederike Marie, geb. 20. August 1836, verm. 11. Mai 1859 mit Franz Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, K. sächs. General der Kavallerie a. D.; Witwe 25. Juli 1880. [Dresden.]

Besserer von Thalfingen, s. Jahrg. 1885, S. 46.

Bethmann.

[Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Baden, Bayern und Österreich (Böhmen). — Österr. Ritter d. d. Wien 11. Mai 1808. — Beschreibung des Wappens der verschiedenen Linien und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 34.]

I. Linie. (Lutherisch.)

[Bad. Frhr. d. d. Karlsruhe 31. Januar 1854.]

Ludwig Simon Moritz Freiherr von Bethmann, geb. 13. Oktober 1844 (des 2. Dezember 1877 † Frhrn Moritz, Kön. preuß. Generalkonsuls a. D., Sohn), Besitzer der Johann Philipp und Simon Moritz von Bethmannschen Familienfideikommisse, Chef des Bankhauses „Gebrüder Bethmann" zu Frankfurt a. M., verlobt im April 1885 zu München mit Helene Freiin von Wendland, geb. 24. Oktober 1856 zu Paris.

Geschwister.

1. Henriette Maria, geb. 25. September 1843, verm. 28. April 1883 zu Frankfurt a. M. mit Carl Gabriel Rudolf von Frisching.
2. Luise Friederike Henriette Maria, geb. 26. Oktober 1845, verm. 29. Oktober 1867 mit Rodolphe baron Hottinguer. [Paris.]
3. Moritz Carl Hugo, geb. 30. Januar 1848, verm. 10. September 1878 zu Paris mit

Wilhelmine Marie geb. Kinen, geb. 20. Oktober 1857.

Kinder: 1) Marie Sofie Wilhelmine Mauritia, geb. 6. Oktober 1880.

2) Johann-Moritz, geb. 27. Dezember 1881.

4. Lucie Therese Luise Marie, geb. 19. Februar 1850, verm. 19. Dezbr.

1877 zu Frankfurt a. M. mit Eugen Frhrn von Maucler, K. württemb. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien.

II. Linie. (Katholisch.)

[Bayr. Frhr. d. d. München 9. August (immatrikuliert 26. September) 1842.]

Carl Moritz Freiherr von Bethmann, geb. 26. August 1844, Besitzer der Fideikommißherrschaften Fechenbach, Reistenhausen und Theresienhof in Unterfranken, Kön. bayr. Kämmerer und Premierleutnant a. D. [Schloß Fechenbach a. Main bei Stadtprodzelten.]

Schwestern.

1. Marie Thereſie Joſefine, geb. 8. Juli 1848.
2. Marie Sofie, geb. 5. Dezember 1350, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 8. Oktober 1875 zu München mit Carl Frhrn von Perfall, Kön. bayr. Kämmerer, Generalintendanten der Königl. Hofmusik und des Hoftheaters ꝛc.
3. Marie Therese Maximiliane Caroline, geb. 28. November 1852, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

Mutter.

Marie Thereſe geb. Freiin Prints zu Treuenfeld, geb. 13. Oktober 1824 (katholisch), Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 24. Oktbr. 1842 mit dem Frhrn Carl (geb. 11. Oktbr. 1812), Grundherrn zu Fechenbach, Reistenhausen und Ismaning, K. bayr. Kämmerer; Witwe 21. November 1871. [München.]

III. Linie. (Lutherisch.)

[Österr. Frhr. d. d. Wien 12. Oktober 1855.]

Simon Moritz Freiherr von Bethmann, geb. 19. Dezbr. 1840, verm. 12. August 1873 mit

Unna geb. von Steinberg, geb. 17. November 1851.

Sohn: Simon Moritz Alexander Ludwig, geb. 10. Juni 1874 auf Krinec.

Schwester.

Auguſte Maria Olga, geb. 15. April 1849, verm. 22. September 1868 mit Moritz Eduard Hermann Grunelius. [Frankfurt a. M.]

Mutter.

Johanna Friederike, geb. 4. August 1816, des Georg Friedrich Peter von Heyder und der Katharina Auguſte geb. von Meyer Tochter, verm. 31. März 1840 mit dem Frhrn Alexander (geb. 25. August 1814), Großgrundbesitzer auf Krinec bei Nienburg in Böhmen, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 20. August 1883.

Bettendorff.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. mit Wappenvereinigung „Brömser von Rüdesheim" d. d. Wien 25. Juli 1695 (s. Jahrg. 1867, S. 44), kön. franzöſ. Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. 6. August 1773. — Beschreibung des

Wappens im Jahrg. 1855, S. 36, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 40.]

Heinrich Wilhelm Ludwig Freiherr von Bettendorff, geb. 7. Oktober 1828 zu Eubigheim in Baden (des 15. April 1879 † Frhrn Franz Ludwig, Grhzgl. toscan. Kämmerers, Grhzgl. bad. Rittmeisters a. D., Sohn), Grundherr zu Gauangeloch und Nußloch in Baden, K. bayr. Kämmerer und Rittmeister à la suite, verm. 22. Novbr. 1859 zu Bamberg mit

Olga geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 12. Septbr. 1837. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Maria Franz Ludwig Anton Maximilian Friedrich, geb. 15. September 1860.

2. Ludwig Wilhelm Franz Sigmund Christian Maria, geb. 10. März 1862, Leutnant im 3. badischen Dragonerregiment Nr. 22.

3. Maria Theresia Maximiliane Emma, geb. 3. Juli 1863 zu Bamberg.

4. Anna Maria Emma Olga, geb. 14. Juni 1866.

Schwester.

Maria Anna Franziska, geb. 15. Februar 1826, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 8. Januar 1850 mit Mariano von Sarachaga-Uria, Grhzgl. bad. Kammerherr; Witwe 7. Juni 1876. [Karlsruhe.]

Bettschart, s. Jahrg. 1885, S. 49.

Beulwitz.

[Altes thüringisches Adelsgeschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 30.]

Schwarzburgische (Ältere) Hauptlinie: Haus Löhma.

A. In Österreich, vormals in Württemberg.

Katholisch. — Württemberg. Bestätigung des Freiherrentitels d. d. Stuttgart 12. Februar 1884, österr. Anerkennung der Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels in der Eigenschaft eines ausländischen Adels d. d. Wien 20. Oktober 1884.]

Mittels Reskripts des Kön. württemb. Ministeriums des Innern d. d. Stuttgart 12. Februar 1884 wird dem Kön. württemb. Generalmajor und Adjutanten a. D. Franz Frhrn von Beulwitz das ihm im Königreich Württemberg zustehende Freiherrliche Prädikat bestätigt.

Laut Certifikat des K. K. Ministeriums des Innern als oberster Adelsbehörde d. d. Wien 13. November 1884 wird bestätigt, daß dem Sohne des Vorgenannten: Leo Franz Josef, mit hierortigem Erlasse vom 20. Oktober 1884 die Berechtigung zur Führung des erblichen Freiherrentitels in der Eigenschaft eines ausländischen Adels zuerkannt worden ist.

Neuere Geschlechtsfolge:

Hans Heinrich von Beulwitz auf Löhma.

Hans Christof, Erb-Lehens- und Gerichtsherr auf Löhma, Herr auf Eichicht, Schala, Griesheimb und Stetten, württemb. Kammerherr und Oberfthofmeister, verm. mit Anna Maria geb. von Zedtwitz.

Heinrich Christof (geb. 1642, † 1710), Erb-Lehens- und Gerichtsherr auf Löhma ꝛc. ꝛc., verm. mit Emilia Juliana, des Ernst Miklas Reichsfrhrn von Günderrode auf Zopten und Volkstett, Hzgl. württemb. Oberfthofmeisters, und der Helene Dorothea geb. von Zehmen a. d. H. Clodra Tochter.

Albert Anton (geb. 15. April 1697, † 22. November 1751), Hzgl. württemb. Kammerherr und Rittmeister, verm. mit Charlotta Augusta (getauft 3. Februar 1708 zu Stuttgart), des Ludwig Friedrich von Hoff und der Juliana Christina geb. von Pfuell Tochter.

Ludwig Anton (geb. 6. November 1742, † 4. Oktober 1812), Kön. württemb. Kammerherr und Hauptmann, verm. mit Charlotta Friedrika, des Johannes Daniel von Neubronn zu Eisenburg und Grünfurth, Kön. württemb. Kammerherrn und Oberstleutnants, und der Christiana geb. Freiin Kechler von Schwandorf Tochter.

Ludwig Christian (geb. 10. August 1773 zu Ludwigsburg, † 7. Dezember 1844), Kön. württemb. Oberst, verm. 1808 mit Maria Crescentia, des Josef Wilhelm Frhrn von Stotzingen zu Haidorf, K. K. Kämmerers, und der Carolina Sophia geb. Reichsfreiin von Ow-Wachendorf Tochter.

Franz Wilhelm Ludwig Freiherr von Beulwitz (geb. 6. Novbr. 1812, s. unten).

Franz Wilhelm Ludwig Freiherr von Beulwitz, geb. 6. Novbr. 1812 zu Ellwangen in Württemberg, K. württemb. Generalmajor a. D., verm. 20. Novbr. 1865 auf Schloß Jeutendorf mit

Adele (Adelheid) Anna geb. Gräfin Bussy de Mignot, geb. 13. Oktober 1825, Besitzerin des landtäfl. Gutes Neutenstein in Niederösterreich. [St. Pölten und Neutenstein.]

Sohn: Leo Franz Josef, geb. 20. August 1866 zu Ulm.

B. In Bayern.

[Protestantisch. — Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 14. September 1854 (s. Jahrg. 1870, S. 51).]

Carl Paul Camillo Freiherr von Beulwitz, geb. 28. Oktober 1852, K. bayr. Leutnant und Adjutant im 1. Chev.-leg.-Regiment, verm. 17. Juli 1883 mit

Betty geb. Wölfel, geb. 22. März 1864. [Nürnberg.]

Tochter: Sofie Pauline, geb. 2. Oktober 1884.

Schwestern.

1. Marie Anna Pauline Elise, geb. 2. Juli 1850.
2. Anna Ottonie, geb. 26. September 1851.
3. Pauline Camilla Anna, geb. 4. Mai 1854.
4. Elisabeth Camilla Pauline Anna, geb. 5. Juni 1856.
5. Sofie Auguste Therese, geb. 18. September 1861.

Mutter.

Pauline geb. von Stegmayer, geb. 26. Mai 1833 zu München, verm. 1849 mit dem Frhrn Camillo Hilmar (geb. 1. März 1820), Besitzer des Rittergutes Neuhaus bei Hof in Bayern, Kön. bayr. Kammerjunker und Rittmeister a. D.; Witwe 10. August 1881. [Neuhaus.]

Beust, s. Jahrg. 1885, S. 50.

Bianchi, Duchi di Casalanza.

[Katholisch. — Österreich. — Duca di Casalanza (im vormal. Königreich Beider Sizilien) 10. Mai 1815, österr. Frhr. 6. August 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 30.]

Ferdinand Gustav Freiherr von Bianchi, Duca di Casalanza, geb. 30. November 1843 (des 2. Novbr. 1864 † Frhrn Ferdinand, K. K. Oberstleutnants a. D., Sohn), Besitzer des Majorats Mogliano bei Treviso, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 10. Juli 1869 zu Graz mit

Blanche, geb. 1843 zu Mailand, des George-Frederic Greaves, Esq., K. großbrit. Kapitäns a. D., und der Anne geb. Richiards Tochter.

Geschwister.

1. Felix, geb. 24. Februar 1851, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1.
2. Friederike, geb. 19. April 1855, verm. 1. Juli 1876 zu Triest mit Magnus Grafen Platen zu Hallermund (lutherisch), K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 1.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Johann (geb. 24. November 1812, † 28. Septbr. 1865, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 55. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Leonarda geb. Gräfin Beckers zu Westerstetten, geb. 6. November 1816, verm. 18. Juli 1838. [Graz.]

Dessen Kinder: 1. Leonhard Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 12. April 1846, verm. I) 19. April 1870 zu Graz mit Luise Hermine Josefine Olga Johanna geb. Gräfin Cavriani, Freiin zu Unter-Waltersdorf (geb. 18. Februar 1852, † 23. Oktober 1870); II) 15. Juni 1874 zu Görz mit

Josefine, geb. 2. April 1854, des 26. Januar 1867 zu Wien † Carl Frhrn von Steininger, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters a. D. und Inhabers des 68. Infanterieregiments, und der Marie geb. Freiin von Sartorio Tochter. [Schloß Rubbia bei Görz.]

Kinder 2r Ehe: 1) Luise Marie Josefine Caroline Leonie Friederike, geb. 9. April 1875.

2) Maria-Fernanda Franziska Friederica, geb. 9. März 1877.

3) Friedrich Carl, geb. 21. Januar 1879.

4) Leonarda Maria Albertina Frederica, geb. 17. Novbr. 1882.

5) Carl Friedrich, geb. 23. Januar 1885.

2. Helene Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Juli 1858.

Bibra, s. Jahrg. 1885, S. 53.

Bibran und Modlau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 13. Juli 1624. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1868, S. 54, Stammtafel im Jahrg. 1870, S. 62; vgl. auch die Artikel „Block", „Kölichen", „Schönberg" (erloschen) und „Senden".]

† David Heinrich Freiherr von Bibran und Modlau (geb. 1758, † 16. Dezember 1826 zu Jauer, Erbherr auf Modlau, Primkenau, Petersdorf, Gießmannsdorf, Buchwald und Kochnit in Preuß.-Schlesien, Landschaftsdirektor der Fürstentümer Schweidnitz und Jauer, verm. 24. Juli 1782 zu Tratlau mit Marie Ottilie Wilhelmine [geb. 1757, † 6. Oktober 1852 auf Modlau], des † Johann Wilhelm Traugott von Schönberg auf Kulm, kursächs. Appellationsgerichtsrats und Oberamtsverwalters der Oberlausitz, und der † Johanna Friederike geb. Freiin von Rechenberg zweiter Tochter).

Deren Tochter: Marie Sofie, verm. 12. Septbr. 1804 mit Ernst von Kölichen genannt Frhr von Bibran und Modlau, Majoratsherrn der Fideikommißherrschaft Siegendorf ꝛc.; Witwe 26. Dezbr. 1832.

Biedermann, s. Jahrg. 1885, S. 61.

Biegeleben.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 30. Dezember 1723, Grhzgl. hess. Übertragung auf die unten aufgeführte Geschlechtslinie d. d. Darmstadt 2. Januar 1810, österr. Frhr. 5. Oktober 1868. — Besitz in Tirol: die Güter Speermannsfeld und Müllerhof im Bezirk Bozen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1873, S. 43, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 50.]

Rüdiger Franz Maria Josef Adalbert Freiherr von Biegeleben, geb. 2. Dezember 1847 zu Wien (des 6. August 1872 † Frhrn Ludwig, K. K. Wirkl. GRats und vormal. Sektionschefs im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, und der 26. Juni 1871 † Maria geb. Freiin von Buol zu Bernberg und Mühlingen Sohn), K. K. Legationsrat, mit den Funktionen eines diplomat. Agenten und Generalkonsuls im Fürstentum Bulgarien betraut, auch Leutnant im 1. niederösterr. Landwehr-Dragonerregiment. [Sofia.]

Geschwister.

1. Paul Anton Maria Engelbert Franz, geb. 24. April 1849 zu Frankfurt a. M., K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Kaltern in Tirol, verm. 21. April 1880 zu Kaltern in Tirol mit

Anna geb. Freiin Di Pauli von Treuheim, geb. 22. Mai 1856, Besitzerin des Gutes Manincor im Bezirk Kaltern in Tirol.

Kinder: 1) Franz-Rafael Maria Anton Ludwig Josef, geb. 15. März 1881 zu Windeck bei Kaltern in Tirol.
2) Ludwig Maximilian Maria, geb. 21. Mai 1882 zu Brixen.
3) Maria Elisabeth Anna Emilia, geb. 22. November 1884 zu Kaltern.

2. Maximilian Anton Maria Arnold, geb. 12. Juni 1852 zu Wien, K. K. Hof- und Ministerialsekretär im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. 2. September 1878 zu Maria-Enzersdorf mit

Marie geb. Freiin Rivalier von Meysenbug, geb. 8. Dezember 1858 zu Wien.

Kinder: 1) Anita Maria Margarita Josefine Paula, geb. 15. September 1879.
2) Otto Maria Ludwig Max Paul Rüdiger, geb. 23. November 1880 zu Wien.
3) Adalbert Franz Maria Ludwig Maximilian Arnold, geb. 26. Januar 1885 ebendaselbst.

3. Ludwig Bernhard Maria Adalbert, geb. 20. Januar 1854 zu Wien. [Kaltern in Tirol.]
4. Marianna Theresia Elisabeth, geb. 30. Januar 1859 zu Wien. [Kaltern in Tirol.]

Biel, s. Jahrg. 1885, S. 63.

Bielfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Protestantisch. — Sachsen-Altenburg. — Preuß. Frhr. 23. April 1748. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 45; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1876, S. 49.]

† Georg Friedrich Odo Freiherr von Bielfeld (geb. 27. Mai 1797 zu Ronneburg in Sachsen-Altenburg, † 4. April 1872 zu Teplitz, Hzgl. sachsen-altenburg Kammerherr und Oberst z. D., verm. I) mit Marianne Wilhelmine Caroline (geb. 22. Oktober 1809, † 1844 kinderlos), des 26. Novbr. 1837 † Alexander Eberhard v. Neubronn-Eisenburg, K. württemb. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und der 28. Oktober 1862 zu Klein-Glattbach, Oberamts Vaihingen in Württemberg, † Walburga geb. Gräfin von Waldburg zu Wolfegg-Wolfegg Tochter). Dessen zweite Gemahlin und Witwe: Franzisca, geb. 30. Oktober 1830, des 1. Februar 1838 † K. preuß. Majors in der Artillerie und zweiten Kommandanten von Magdeburg Friedrich Bock und der 11. Januar 1876 zu Teplitz † Albertine geb. Hérault von Hautcharmoy Tochter, verm. 5. Februar 1857 zu Teplitz. [Teplitz.]

Billing von Treuburg, s. Jahrg. 1885, S. 64.

Bils.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 22. September 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1877, S. 58.]

Anton Freiherr von Bils, geb. 24. November 1810 zu Wien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Zweiter Inhaber des 51. Infanterieregiments. [Görz.]

Binder von Krieglstein, s. Jahrg. 1885, S. 65.

Binzer.

[Protestantisch. — Preußen und Österreich. — Frhr. (im Fürstentum Reuß-Greiz) 30. März 1853. — Wappendevise: „Non nunquam Mars sine Minerva". — Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 45, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. 51.]

Carl Heinrich Friedrich Freiherr von Binzer, geb. 19. Oktober 1824 zu Glücksburg, Maler, verm. 8. Oktober 1860 mit Antonie (geb.

6. Oktober 1843, † 8. Mai 1865), des Grhzgl. sächs. Geh. Justizrats Wilhelm Zwez Tochter. [Alt-Aussee in Steiermark.]

Söhne: 1. Adolf Carl Christian, geb. 31. August 1861 zu Weimar, Kön. preuß. Leutnant im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

2. August Paul, geb. 5. April 1865 zu Linz.

Schwestern.

1. Clara Luise Georgine, geb. 22. Juli 1823 zu Flensburg, verm. 8. Mai 1851 mit Enno von Colomb, Kön. preuß. Generalleutnant und Kommandanten von Kassel.

2. Marie, geb. 10. Dezember 1825 zu Glücksburg, Ehrenstiftsdame des adligen Stifts zu Lindow im Kreise Ruppin, Regierungsbez. Potsdam.

Mutter.

Emilie Henriette Adelheid geb. von Gerschau, geb. 6. April 1801 zu Berlin, verm. 22. Juni 1822 mit dem Frhrn August Daniel (geb. 30. Mai 1793 zu Kiel), Dr. phil. und Ehrenmitglied des Hochstifts zu Frankfurt a. M.; Witwe 20. März 1868 [Wohnsitze: München und Alt-Aussee in Steiermark.]

Bischoffshausen, s. Jahrg. 1885, S. 65.

Bissing, s. Jahrg. 1885, S. 66.

Blanckart.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Belgien. — Altes niederrheinisches, auch in Belgien ansässiges Adelsgeschlecht. — Eingetragen bei der Freiherrenklasse der rheinischen Adelsmatrikel 17. August 1829 (Frhr Josef auf Alsdorf im Reg.-Bezirk Aachen, † 4. Mai 1873, s. unten). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1884, S. 55.]

Carl Alexander Maria Josef Freiherr von Blanckart, Burggraf von Colmont, geb. 30. März 1836 (des 4. Mai 1873 † Frhrn Josef Anton Hubert Sohn), Besitzer des Rittergutes Altenburg und der Güter Ottenfeld und Hohenbusch in der preuß. Rheinprovinz, sowie der Güter Lerhy, Guyggoven, Harlue, Offus, Huppaye, Warsage, Horward, Courenfosse und Othet le Bois in Belgien, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Ritter des Ordens vom Heiligen Grabe zu Jerusalem, Doktor der Rechte und der Naturwissenschaften, verm. 7. Dezember 1867 mit

Johanna geb. Freiin von Hövel, geb. 14. Februar 1844. [Schloß Lerhy bei Lüttich.]

Kinder: 1. Maria Clementine Josefine Jeanne Caroline Ghislaine, geb. 26. August 1869.

2. Josef Léon Maria Charles Jean Ghislain, geb. 12. März 1871.

3. Johanna Maria Theophila Charlotte Ghislaine, geb. 28. August 1872.

Vatersbruder.

Theodor Johann Hubert, geb. 17. März 1812, Besitzer der Rittergüter Burg-Alsdorf und Kellersberg in der preuß. Rheinprovinz, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 1. Mai 1838 mit

Josefine Marie Henriette geb. Freiin von Hilgers (geb. 7. Februar 1819, † 18. Januar 1885). [Burg-Alsdorf bei Aachen.]

Kinder: 1. Clementine Franziska Augusta Ludovica, geb. 21. März 1839.

2. Adolf Carl Franz Hubert, geb. 21. November 1841, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. Oktober 1875 mit

Marie Thereſe geb. von Heinsberg, geb. 30. September 1849.

Töchter: 1) Bertha Maria, geb. 18. Dezember 1876.
2) Martha Maria, geb. 5. November 1879.

3. Theodor Franz Maria, geb. 9. Juli 1845.

4. Friedrich, geb. 7. August 1848, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. westfälischen Infanterieregiment Nr. 55.

Bleul, s. Jahrg. 1885, S. 68.

Blittersdorff.

[Katholisch und lutherisch. — Baden und Preußen (Provinz Pommern). — Reichsfhr. d. d. Regensburg 3. März 1664, österr. Prävallerung des Freiherrenstandes laut Ministerialdekret d. d. 14. Dezember 1852. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 53, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 51.]

Ludwig Georg Maximilian Freiherr von Blittersdorff, geb. 8. Novbr. 1829 (des 16. April 1861 † Frhrn Friedrich, Grhzgl. bad. Kammerherrn und GRats, vormal. Staatsministers ꝛc., Sohn), K. K. Legationsrat a. D., verm. 25. Januar 1869 zu Prag mit Gabriele geb. Gräfin Deym, Freiin von Stříteż (geb. 19. Dezember 1845, † 9. April 1875 zu Frankfurt a. M. [Frankfurt a. M.]

Söhne: 1. Maria Carl Friedrich Philipp, geb. 16. November 1869.
2. Maria Ludwig Ottocar Max, geb. 11. Juni 1871 zu Frankfurt a. M.
3. Maria Géza Friedrich, geb. 2. Oktober 1874.

Schwestern.

1. Caroline Antonie Franziska, geb. 19. Dezember 1825. [Frankfurt a. M.]
2. Ludovica Josepha, geb. 7. August 1827, verm. 24. Januar 1856 zu Frankfurt a. M. mit Adalbert von Rauch, K. K. Oberleutnant a. D. [Frankfurt a. M.]
3. Elisabeth Friederike Franziska Hildegarde, geb. 7. Januar 1846, verm. 25. Februar 1865 zu Frankfurt a. M. mit Zdenko Grafen von Strachwitz auf Mamling und Sunzing, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Carl (geb. 1785, † 1829, Grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister, verm. 1817 mit Caroline [geb. 24. Januar 1799 (lutherisch), † 1854], des † Carl Reinhard Frhrn von Gemmingen-Guttenberg und der † Caroline geb. Gräfin von Platen-Hallermund Tochter [war vermählt in zweiter Ehe 1833 mit Eugen von Zanthier auf Wendisch-Karstnitz bei Stolpe in Pommern]).

   Deren Sohn: Carl Franz Johann Friedrich, geb. 11. Dezbr. 1829 zu Karlsruhe (lutherisch), Besitzer des Rittergutes Molstow (seit 1869, 4600 Morgen) bei Dargislaff im Kreise Greiffenberg in Pommern, verm. 9. Juli 1868 auf Edwahlen mit Ada (geb. 16. Mai 1845 (lutherisch), † 9. März 1885), des Adolf Barons von Behr, Majorats- und Schloßherrn auf Edwahlen und Terwenden, Herrn zu Bojen ꝛc. in Kurland, und der Eveline geb. Gräfin von Keyserlingk Tochter. [Molstow.]

   Kinder (lutherisch): 1) Max Otto Hennig, geb. 15. Juli 1870 auf Molstow.
   2) Philipp Carl Gerhard, geb. 12. Juli 1874 ebendaselbst.
   3) Caroline Elisabeth Eveline, geb. 6. November 1875 ebendaselbst.
   4) Margarethe Alexandra Clara, geb. 14. April 1879 ebendaselbst.

2. † Philipp Franz Friedrich (geb. 18. Mai 1790, † 1. Mai 1845, Grhzgl. bad. Forstmeister, verm. 20. Mai 1820 mit Caroline Elise geb. Freiin Göler von Ravensburg [geb. 3. Februar 1796, † 21. September 1855]).

   Deren Tochter: Philippine, geb. 5. Dezember 1827.

Block von Bibran und Modlau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „von Block genannt Frhr. von Bibran und Modlau" 16. Januar 1836. — Wohnsitz: Modlau in Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1860, S. 60; vgl. auch die Artikel „Bibran", „Köllchen", „Schönberg" und „Senden".]

† Hans Benedict von Block genannt Freiherr von Bibran und Modlau (geb. 2. Oktober 1785, † 30. Januar 1861, Erbherr der Herrschaften Modlau und Urschkau in Schlesien, verm. 23. Juli 1811 auf Modlau mit Friederike Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Bibran und Modlau [† 20. Januar 1850], Erbfrau der Rittergüter Modlau (2944 Hekt.) im Kreise Bunzlau und Altenlohm (554 Hekt.) im Kreise Goldberg-Hainau in Preuß.-Schlesien).

Deren Tochter: Pauline Charlotte Wilhelmine, geb. 26. April 1816, verm. 22. Mai 1852 mit Adolf Frhrn Senfft von Pilsach, Erbherrn auf Sandow und Bergen im Kreise Sternberg, Regierungsbezirks

Frankfurt a. d. Oder, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 2. November 1882. [Sandow.]

Blomberg.

[Lutherisch. — Rußland (Kurland), Preußen, Lippe-Detmold und Österreich. — Reichsfrhr. 15. Mai 1670. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 56.]

I. Kurländische Linie.

[In Kurland und Preußen begütert.]

Carl Gotthard Eberhard Freiherr von Blomberg, geb. 24. Juni 1860 zu Berlin, Majoratsherr auf Sergemiten (über 300 Jahre im Familienbesitz) in Kurland, Dr. med. und praktischer Arzt zu Neuhof bei Ückermünde.

Schwestern.

1. Eva Wilhelmine Caroline Leontine, geb. 1. April 1856 zu Berlin.
2. Adelheid Marie, geb. 28. März 1863 ebendaselbst.

Mutter.

Adelheid Wilhelmine Elisabeth Agnes, geb. 10. November 1830, des 31. Oktober 1867 † Friedrich Wilhelm Magnus von Eberhard, Kön. preuß. Generalleutnants a. D., und der Wilhelmine geb. Plümicke Tochter, verm. 28. Juli 1852 zu Pförten mit dem Frhrn Hugo (geb. 26. September 1820), Majoratsherrn; Witwe 17. Juni 1871. [Freiburg im Breisgau.]

Vatersbruder.

Richard Dietrich Hubert, geb. 6. Januar 1826, Herr auf Liebthal (1762 erworben) bei Naumburg am Bober im Kreise Sagan, Reg.-Bezirks Liegnitz Rechtsritter des Johanniterordens, neumärkischer Ritterschaftsrat und Kreisdeputierter, verm. I) 14. Februar 1854 mit Mathilde geb. von Beerfelde a. d. H. Sommerfeld (geb. 17. November 1830, † 23. November 1855); II) 30. Mai 1859 mit

Marianne Juliane Sofie Tugendreich von Knobelsdorff, geb. 24. Februar 1841, des Arthur Frhrn von Knobelsdorff auf Buchelsdorf ꝛc. und der Agnes geb. Freiin von Wackerbarth genannt von Bomsdorff ältester Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Gustav Carl Gotthard Richard, geb. 26. November 1854 auf Liebthal, Kön. preuß. Regierungsassessor zu Marienwerder, verm. 15. Mai 1885 zu Erfurt mit

Dorothea, des C. von Eltester, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der Clara geb. von Kryger ältester Tochter.

— b) 2r Ehe: 2. Georg Ernst Adolf Arthur Carl, geb. 4. Mai 1860 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 1. schles. Dragonerregiment Nr. 4.

3. Dietrich Oswald Gottlob, geb. 19. Mai 1861 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im lauenburgischen Jägerbataillon Nr. 9.

4. Helene Caroline Agnes Mathilde, geb. 18. Oktober 1865 ebendaselbst.
5. Mathilde Marianne, geb. 6. Januar 1867 ebendaselbst.
6. Hans Hugo Richard Dietrich, geb. 26. Februar 1877 ebendaselbst.

II. Westfälische Linie.

[Besitz: a) im Fürstentum Lippe-Detmold: die von dem Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Moritz, nämlich von dem Frhrn Ludwig Wolfart Alexander (geb. 20. Oktober 1738 zu Detmold, † im März 1807 zu Lemgo), Fürstl. lippischen Hofrichter und Landrat, 1780 erworbenen und durch Testament vom 22. August 1805 zu gunsten seiner männlichen Nachkommen zu einem Fideikommiß konstituierten Rittergüter Iggenhausen und Schackenburg, ferner das am 28. August 1826 von dem Großoheim des Frhrn Moritz, nämlich von dem 8. Dezember 1857 † Frhrn August (s. unten) erworbene Allodialgut Sylbach, sowie Niederntalle; b) in Österreich: das Gut Achleiten. — Über die Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 71.]

Moritz Ernst Friedrich Wilhelm Freiherr von Blomberg, geb. 11. Juni 1831 (des 23. Februar 1882 † Frhrn Julius, K. preuß. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrats a. D., Sohn), Besitzer (durch Familienverträge vom 1. und 2. August 1872 und die testamentarische Verfügung des [31. März 1877] † Frhrn Friedrich vom 1. August 1871 [s. unten]) der Fideikommißgüter Iggenhausen, Schackenburg und Sylbach im Fürstentum Lippe-Detmold, Fürstl. lippischer Kammerherr und Geh.-Kammerrat, verm. I) 15. Juli 1862 zu Münster mit Johanna (geb. 15. Juli 1840, † 11. März 1880), des † Heinrich Stemrich, K. preuß. Justizrats zu Münster, Tochter; II) 6. Oktober 1883 auf Iggenhausen mit

Auguste Henriette Emma geb. Weddigen, geb. 4. Mai 1854.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Paula Julie Ottilie Helene, geb. 27. Mai 1863 zu Detmold, verlobt 5. April 1885 auf Iggenhausen mit Bodo von Ditfurth, K. preuß. Premierleutnant im 8. westfäl. Infanterieregiment Nr. 57.
2. Carola Mathilde Caroline Auguste, geb. 13. Juli 1867 auf Iggenhausen.
3. Moritz Friedrich Wilhelm Julius, geb. 19. Dezember 1870 ebendaselbst.
4. Sofie, geb. 6. Oktober 1874 ebendaselbst.
— b) 2r Ehe: 5. Paula Helene Adelheid Hildegard, geb. 3. Oktbr. 1884 ebendaselbst.

Brüder.

1. † Otto Sigmund Georg Emil (geb. 28. Februar 1834, † 17. August 1870, Kön. preuß. Hauptmann und Komp.-Chef im hohenzollernschen Füsilierregiment Nr. 40). Dessen Witwe:

Adelheid Auguste Sofie, geb. 5. August 1843, des 5. Januar 1876 zu Bielefeld † Wilhelm Johann Carl Eduard Friedrich Theodor von Ditfurth, Erbherrn auf Lübberassen, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats und Landrats des Kreises Bielefeld, und der Cleonore

Juliane Wilhelmine Friederike Charlotte Annette geb. von Borries-Eckendorf Tochter, verm. 28. Mai 1867 zu Bielefeld.

Dessen Kinder: 1) Alexander Friedrich Wilhelm Emil Julius Moritz Franz, geb. 15. September 1868 zu Hannover.

2) Adelheid Eleonore Julie Mathilde Wilhelmine Luise, geb. 18. August 1869 ebendaselbst.

3) Otto Sigmund Georg Emil (Posthumus), geb. 13. Januar 1871 zu Bielefeld.

2. Ludwig August Heinrich, geb. 18. Oktbr. 1838, Besitzer der Herrschaft Achleiten bei Strengberg in Niederösterreich, K. K. Hauptmann a. D., verm. 28. November 1871 zu Wien mit

Barbara geb. Freiin Apór zu Al-Tórja, geb. 8. März 1845 (reformiert). [Gardan in Ungarn.]

Söhne: 1) Friedrich Wolfart Paul, geb. 11. März 1873.

2) Julius Ludwig August, geb. 24. Mai 1884 zu Wien.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg Sigmund Friedrich Wilhelm Carl (geb. 1. August 1808, † 3. Dezember 1883, K. preuß. Premierleutnant a. D. und vormal. Polizeikommissar zu Köln). Dessen Witwe:

Ottilie, geb. 6. April 1820, des Friedrich von Rappard, K. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter, verm. 4. September 1846. [Bonn.]

Dessen Kinder: 1) Anna, geb. 29. Mai 1851.

2) Friedrich, geb. 3. Juni 1858.

3) Marie, geb. 8. Dezember 1861.

2. † Wilhelm Friedrich Carl Dietrich Alexander (geb. 19. Januar 1814, † 25. Januar 1867, K. preuß. Major z. Disp. und stellvertretender Landwehr-Bataillonskommandeur zu Landsberg an der Warthe, verm. 6. Oktober 1853 mit Valerie geb. Heidemann [geb. 11. September 1829, † 30. März 1885]).

Deren Töchter: 1) Anna, geb. 2. Oktober 1858 zu Küstrin.

2) Jenny, geb. 24. März 1863 ebendaselbst.

3) Elsbeth, geb. 1. November 1866 zu Landsberg a. d. Warthe.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters dritter Ehe mit Sofie Katharine Friederike geb. Freiin Schott von Schottenstein (geb. 28. August 1753, † 19. Dezember 1819):

† Friedrich August Ludwig Wohlfart (geb. 14. Februar 1797, † 31. März 1877, Erbherr auf Niederntalle im Fürstentum Lippe-Detmold und auf Achleiten in Niederösterreich, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 7. Dragonerregiments).

Dessen Witwe:

Jeannette, geb. 21. Juli 1812, des 1833 † Michael von Scharlach, K. K. Feldmarschall-Leutnants, und der 1832 † Susanne geb. Freiin Bánffy von Losoncz Tochter, verm. 10. Oktober 1844. [Baden bei Wien.]

Urgroßvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Carl Christof (geb. 30. Januar 1743, † 3. Februar 1821, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. I) mit Charlotte Margarethe geb. von Alvensleben a. d. H. Errleben [† 1783]; II) mit Charlotte geb. Brauns aus Magdeburg [†].

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe**: 1. † Georg Ludwig Carl (geb. 28. Mai 1778, † 25. Mai 1855 zu Erfurt, Kön. preuß. Domänenrat, verm. 17. August 1819 mit Henriette Dorothee Luise geb. Mayerfiek [geb. 12. November 1795, † 1. Juni 1872 zu Erfurt]).

Deren Kinder: 1) Hermann Ludolf, geb. 28. Juli 1821, Erbherr und Besitzer (infolge Familienvergleichs vom 7. August 1877) des Fideikommißgutes Niederntalle, K. preuß. Major a. D., verm. 27. Februar 1865 mit Jane (geb. 1. September 1827, † 3. März 1879), des † K. großbritann. Oberst bei den Marinetruppen Williams Tochter, Schwester des baronet Sir Thomas Philip Picton of Kilsant und in erster Ehe Witwe des † Edward Horlock Mortimer, Esq.

2) Eduard Carl Ludolf, geb. 31. Januar 1826, K. preuß. Major z. D. [Niederntalle.]

3) Veronica Maria Charlotte, geb. 23. Juni 1830. [Niederntalle.]

4) Ferdinande Bertha Eleonore, geb. 9. April 1838. [Niederntalle.]

— b) 2r **Ehe**: 2. † Eduard († 20. Mai 1855 zu Stendal, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 12. Septbr. 1832 mit Dorothea geb. Freiin von Reibnitz [geb. 1798, † 22. August 1864]).

Deren Töchter: 1) Agnes Dorothea, geb. 7. Oktober 1834 zu Potsdam, verm. 14. August 1860 mit Robert Lubbock Bensley, master of arts und Dozenten am Cajus-College der Universität zu Cambridge.

2) Paula Dorothea, geb. 27. März 1836 zu Potsdam. [In England.]

Blumencron.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Böhm. Ritter mit dem Prädikat „von Blumencron" und Wappenverbesserung d. d. Wien 21. Juni 1690 (für Max Adam Ludwig (Familienname), österr. Frhr. 10. August 1833 (Diplom d. d. Wien 23. Juni 1834). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 67.]

Robert Freiherr von Blumencron, geb. 18. Dezember 1807 (des 1851 † Frhrn Heinrich), K. K. Kreishauptmanns, Sohn), Besitzer der Güter Hareth, Stranitz und Deutsch-Zlatnik in Böhmen, K. K. Generalmajor a. D., verm. mit Maria geb. Radványi de Alsó-Nemes-Lak (geb. 30. Juni 1810, † 1. März 1885. [Wien.]

Kinder: 1. Arpád, geb. 9. Juli 1838, Mitbesitzer der Güter Hareth, Stranitz und Deutsch-Zlatnik in Böhmen, K. K. Hauptmann a. D., verm. 28. Januar 1868 zu Wien mit

Johanna geb. von und zu Eisenstein, geb. 28. Februar 1840. [Hareth bei Brüx in Böhmen.]

Söhne: 1) Sigismund Carl Maria Arpád, geb. 30. Oktober 1868 zu Wien.

2) Wilhelm Robert Maria Arpád, geb. 22. Januar 1870 auf Stranitz.

3) Hermann Adalbert Johann Maria Arpád, geb. 28. Februar 1871 zu Wien.

2. Géza, geb. 25. November 1841.

3. Therese, geb. 11. Septbr. 1844, verm. 15. Oktbr. 1872 mit Carl Frhrn von Coudenhove, K. K. Hauptmann im 40. Landwehrbataillon.

Schwester.

Henriette, geb. 1814, verm. mit August Bayer von Bayersburg, Kön. bayr. Oberst a. D.

Bobenhausen, s. Jahrg. 1885, S. 71.

Bock (auch Bock-Hermsdorf).

[Lutherisch. — Preußen. — Mittelst K. preuß. Kabinettsordre d. d. 5. November 1842 ward der Freiherrenstand der Mitglieder dieser Familie, welche von Wolfgang Friedrich Freiherrn von Bock (geb. 11. April 1690 zu Goschütz in Schlesien, † 3. Mai 1758 zu Mannheim), Oberst und Kommandanten der kurpfälz. Garde, abstammen, anerkannt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 65; und über die Abstammung insbesondere im Jahrgang 1859, S. 74.]

I. Ältere Linie.

[Laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Schloß Babelsberg 16. März 1872 ward der Freiherrenstand für sämtliche Mitglieder dieser Älteren Linie anerkannt.]

Friedrich Wilhelm Georg Hans Adam Freiherr von Bock, geb. 10. März 1853 zu Lenkau im Kreise Kosel (des 25. April 1880 † Frhrn Julius, vormal. Herzogl. nassauischen Kammerherrn, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 1. Juli 1879 zu Breslau mit Eleonore geb. Gräfin von Königsdorff, geb. 13. September 1860. [Breslau.]

Sohn: Friedrich Julius Carl Adam, geb. 16. Juli 1880 zu Breslau.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ferdinand Wilhelm (geb. 31. Mai 1819 zu Kosel, † 29. August 1884, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. I) 1846 zu Polnisch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien mit Lyda [geb. 12. September 1826 auf Kapatschütz, † 18. Dezember 1847], des Wilhelm Friedrich von Teichmann und Logischen auf Kapatschütz und Mittel-Langendorf bei Trebnitz, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der Luise Adolfine Emilie geb. von Walther und Kronegk a. d. H. Kapatschütz Tochter).

Dessen Witwe:

Marie, geb. 21. Juli 1830 zu Wachow (katholisch), des 9. Januar 1863 † Franz von Wallhoffen und Matthias, Erbherrn auf Trawnig in Preuß.-Schlesien, und der Elfriede Emma Agnes geb. von Schrötter Tochter, verm. 26. September 1850 zu Breslau. [Neiße.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Nanny Bianca Adele Luise Eva Agnes, geb. 19. Oktober 1847 zu Neiße, verm. daselbst 20. Mai

1867 mit Constantin Frhrn von Seherr-Thoß, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Neiße.
— b) 2r Ehe: 2) Lyda, geb. 3. Juni 1852 zu Breslau.
3) Wally, geb. 21. April 1854, verm. 8. Oktober 1877 mit Hans Frhrn von Schleinitz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. pomm. Infanterieregiment Nr. 21.
4) Olga, geb. 26. März 1856.
5) Maria Theresia, geb. 21. August 1858 auf Trawnig in Preuß.-Schlesien.
6) Georg, geb. 22. Dezember 1862 ebendaselbst, K. preuß. Leutnant und Adjutant im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

b) aus zweiter Ehe:

2. August Oswald Wolfgang, geb. 8. August 1826 zu Kosel, K. preuß. Hauptmann a. D. [Leobschütz.]
3. Wilhelm Hugo Mortimer Wolfgang, geb. 21. September 1828 zu Gleiwitz, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. I) 2. September 1862 auf Melochwitz bei Militsch mit Pauline (geb. 21. Juni 1833, † 7. Dezember 1868 zu Altona), des † Eugen Johann Friedrich Erdmann von Usedom auf Melochwitz im Kreise Ols und der † Auguste geb. von Hahn Tochter; II) 15. März 1870 auf Carmine mit Malvine (geb. 21. Juli 1841 zu Großburg, † 19. März 1871), des Wilhelm von Rentz auf Carmine bei Militsch in Preuß.-Schlesien und der 14. März 1871 † Henriette geb. von Schmidt Tochter; III) 3. Juli 1873 zu Breslau mit
Luise Caroline Wilhelmine Assolda, geb. 26. März 1845 zu Breslau, des † Hans Carl Rudolf Friedrich Wilhelm von Wostrowsky und Skalka, K. preuß. Oberst a. D., und der Caroline Assolda geb. von Randow a. d. H. Bogschütz Tochter. [Erdmannsdorf im Kreise Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Agnes, geb. 2. Februar 1868 zu Altona.
— b) 2r Ehe: 2) Ulrich, geb. 7. März 1871.
— c) 3r Ehe: 3) Wally Assolda, geb. 17. Juni 1874.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 11. September 1789, † 8. November 1849, K. preuß. Oberst und Kommandant der Festung Weichselmünde, verm. I) mit Caroline geb. Güntzel; II) mit Emilie geb. Böhm [geb. 4. August 1805, † 26. März 1880]).
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. † Oscar Ludwig (geb. 15. Oktober 1825, † 13. Juni 1871 zu Köln, K. preuß. Oberst und Kommandeur der 27. Infanteriebrigade). **Dessen Witwe:**
Anna, geb. 7. September 1836, des Hzgl. sachsen-altenburg. Geh.-Medizinalrats Dr. med. Julius Goepel und der Julie Agnes Elisabeth geb. von der Gabelentz Tochter. [Sachsen-Altenburg.]
Dessen Kinder: 1) Heinrich, geb. 20. August 1856, Kön. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 132, kommand. als Inspektionsoffizier an der Kriegsschule zu Engers.
2) Anna, geb. 19. Mai 1858 zu Berlin.
3) Elisabeth, geb. 7. November 1860 zu Bromberg.
4) Margarethe, geb. 4. November 1862.

2. Hugo Heinrich, geb. 17. Dezember 1828, K. preuß. Major a. D. [Lychen.]
3. Agnes Thereſe, geb. 6. Juli 1832, verm. 1. März 1856 mit Adolf Jordan, K. preuß. Marine-Hauptmann a. D. [Lychen.]

— b) 2r Ehe: 4. Hans Georg, geb. 29. November 1835, K. preuß. Oberſtleutnant vom Stabe des Ingenieurkorps und Inſpekteur der 1. Pionier-Inſpektion, auch Mitglied der Prüfungskommiſſion des Ingenieurkorps, verm. 29. November 1862 zu Königsberg in Pr. mit Helene geb. Douglas, geb. 23. Februar 1844. [Berlin.]

Kinder: 1) Hans, geb. 30. Mai 1864 zu Berlin, Kön. preuß. P.-Fähnrich im Garde-Pionierbataillon.
2) Werner, geb. 23. Januar 1866 zu Berlin, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. Garderegiment zu Fuß.
3) Margarethe, geb. 1. Februar 1871 zu Berlin.
4) Eliſabeth, geb. 3. September 1873 zu Mainz.

5. Johanna Henriette Emilie, geb. 27. Juni 1839, verm. 29. Oktober 1869 zu Frankfurt a. d. Oder mit Guſtav Frhrn von Tröltſch, Gutsbeſitzer zu Hirſchberg in Preuß.-Schleſien.
6. Johanna Clara Wilhelmine Emilie, geb. 26. Juni 1840, verm. 12. Dezember 1861 mit Paul Fleiſcher, K. preuß. Rittmeiſter a. D.; Witwe 20. Auguſt 1880. [Schleuſingen.]
7. Georg, geb. 11. Juli 1847, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des Leib-Grenadierregiments (1. brandenb.) Nr. 8, kommand. zur Dienſtleiſtung beim Kriegsminiſterium.

II. Jüngere Linie.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Dieſe im vormal. Herzogtum Naſſau angeſeſſene und bedienſtete Linie war ſeit 1797 Mitglied der Ganerbſchaft des adligen Hauſes Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.; hzgl. naſſauiſche Erlaubnis zur Wiederannahme des alten Namens „Freiherr von Bock-Hermsdorf" 18. November 1826 (ſ. Jahrg. 1858, S. 51).]

† Friedrich Anton Georg Carl Freiherr von Bock-Hermsdorf (geb. 21. Januar 1798, † 23. Oktober 1866 [des 13. Juni 1834 † Frhrn Friedrich Carl, Hzgl. naſſ. Kammerherrn und Geh.-Legationsrats, Sohn], Hzgl. naſſ. Oberkammerherr und GRat). Deſſen Witwe: Juliane geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 9. Dezbr. 1806, verm. 21. Januar 1827. [Lebt in der Schweiz.]

Deſſen Töchter: 1. Charlotte Henriette Sofie Eleonore Luiſe Mathilde, geb. 18. Januar 1831 zu Hachenburg, verm. 6. Juni 1854 mit Philipp Frhrn von Malapert genannt von Neufville, Hzgl. naſſ. Kammerherrn, Kön. preuß. Major a. D. [Frankfurt a. M.]
2. Pauline Friederike Marie, geb. 18. März 1838 zu Wiesbaden, verm. 22. Januar 1868 zu Karlsruhe mit dem Rentier Paul Scheluchien aus Riga. [Genf.]
3. Charlotte Emma Hedwig Luiſe Henriette, geb. 18. Dezbr. 1842 zu Wiesbaden, Stiftsdame des von Cronſtettſchen Stiftes (Haus Limburg) zu Frankfurt a. M.

Böck von Greiffau.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes böhm. Adelsgeschlecht; österr. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrentitels 10. April 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 57.]

Carl Friedrich Freiherr Böck von Greiffau, geb. 11. Oktober 1810 zu Krumau in Böhmen (des 1830 † Frhrn Josef Jacob Carl Sohn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 11. November 1845 mit

Amalie geb. Steyskal, geb. 26. Januar 1825. [Smikow bei Prag.]

Kinder: 1. Friedrich, geb. 19. August 1846, K. K. Major im Generalstabskorps und Lehrer an der technischen Militärakademie.
2. Anna, geb. 25. August 1847.
3. Wilhelmina, geb. 10. November 1850, verm. 15. Mai 1880 mit Ferdinand Krebs von Sturmwall, K. K. Hauptmann im 1. Genieregiment.
4. Josef, geb. 1. August 1852, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Graf Huyn Nr. 13.
5. Emma, geb. 11. Januar 1855.
6. Carl, geb. 14. Juni 1859.

Schwester.

Mathilde, geb. 13. März 1820, verm. mit Franz von Moth, K. K. Hofrat.

Böcklin von Böcklinsau, s. Jahrg. 1885, S. 71.

Bodeck von Ellgau.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Prag 7. September 1584, Adelsbestätigung d. d. Prag 7. März 1598, wiederholte Bestätigung des alten Adels d. d. Wien 19. Januar 1615; die Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Ortenau; königl. französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Juli 1816 (s. Jahrg. 1874, S. 58). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 59.]

Franz Ludwig Maximilian Freiherr Bodeck von Ellgau, geb. 1. März 1842, K. K. Kämmerer und Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 17. November 1870 zu Würzburg mit

Maria geb. Freiin von Hallberg zu Broich, geb. 23. Juli 1850 zu Köln.

Kinder: 1. Anna Maria Therese Huberta Carolina Ludovica, geb. 26. März 1882 zu Bregenz.
2. Max Otto Gustav Maria, geb. 3. September 1883 zu Staudenhäusel bei Bregenz am Bodensee.

Geschwister.

1. Maria Emilie, geb. 30. Juli 1843, verm. 14. September 1864 mit Carl Grafen von Andlaw-Homburg, K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 8. Januar 1874.
2. Therese Caroline, geb. 24. August 1844, Stiftsdame des Albert-Carolinen-Stifts zu Freiburg im Breisgau.
3. Friedrich Maximilian Maria, geb. 9. Mai 1854.
4. Marie Carolina Benigna Huberta, geb. 13. Februar 1856.
5. August Max Emil Maria, geb. 27. September 1857.

Mutter.

Euphemia geb. Freiin von Zandt, geb. 10. Juli 1821, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 11. Mai 1841 mit dem Frhrn Georg Carl Josef (geb. 18. März 1805 zu Würzburg, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe im September 1884. [Schloß Kloster-Heidenfeld bei Schweinfurt.]

Bodelschwingh-Plettenberg, s. Plettenberg.

Bodenhausen.

[Evangelisch. — Preußen. — Niedersächsischer Uradel, urkundlich schon im XII. Jahrhundert nobiles viri; Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Titels für die Gebrüder: Hans Heinrich, Hans Julius und Hans Bodo von Bodenhausen (s. unten), laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 15. Dezember 1869. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. XIV, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1871, S. 52.]

Hans Heinrich Freiherr von Bodenhausen-Degener (laut kön. preuß. Genehmigung d. d. Berlin 6. Juni 1859), geb. 5. Juli 1839 (des 28. Februar 1862 † Frhrn Hans Constantin, Kön. preuß. Kammerherrn, Sohn), Majoratsherr auf Degenershausen im Mansfelder Gebirgskreise (gestiftet von seinem Großvater mütterlicherseits, dem 20. November 1854 zu Leipzig † Johann Christian Degener auf Rüben im Königr. Sachsen, K. sächs. Amtsrat), Besitzer des 1884 aus Lehen konstituierten Majorats Hollsteitz mit Kirchsteitz (248 Hekt.) und der Allodialrittergüter Meineweh und Thierbach im Kreise Weißenfels, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 14. September 1865 mit

Fanny geb. Butler, geb. 3. April 1840.

Kinder: 1. Helene Eleonore, geb. 13. März 1867.
2. Hans Eberhard, geb. 12. Juni 1868.

Geschwister.

1. Henriette Amalie von Bodenhausen, geb. 17. März 1834, Mitbesitzerin des Rittergutes Schkona im Kreise Bitterfeld.
2. Eleonore Amalie von Bodenhausen, geb. 19. Februar 1837, Besitzerin des Rittergutes Bilzingsleben, verm. 14. Mai 1866 mit Adolf Leopold von Tschirschky und Bögendorff, Generalleutnant und Kommandeur der 2. Königl. sächs. Infanteriedivision Nr. 24.

3. Anna Amalie von Bodenhausen, geb. 9. Juni 1838, verm. 25. Juli 1859 mit Bodo Wilke von Bodenhausen auf Radis und Trebbichau (297 Hekt.), Hzgl. anhalt. Kammerherrn und Mitglied des preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit.
4. Hans Julius, geb. 30. Oktober 1840, Besitzer der Rittergüter Lebusa (2408 Hekt.) und Striesa (712 Hekt.), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Premierleutnant a. D. und Landrat des Kreises Schweinitz im Reg.-Bezirk Merseburg, verm. 7. Oktober 1869 auf Kaltwasser mit

Pauline Mathilde Luise Helene Hedwig, geb. 13. Oktober 1850 auf Jacobsdorf, des 17. Januar 1874 zu Liegnitz † Hans Wilhelm Richard von Koppy, Kön. preuß. Landrats a. D., und der Johanna Helene Elisabeth geb. Gräfin Pückler von Groditz Tochter.
Töchter: 1) Hedwig Helene Jenny, geb. 22. August 1872 auf Kaltwasser bei Liegnitz.
2) Helene Eleonore Anna, geb. 26. Juni 1874 auf Lebusa.
3) Elisabeth Amalie, geb. 7. November 1876 ebendaselbst.

5. Hans Bodo, geb. 29. November 1841, Besitzer des 1883 aus Lehen konstituierten Majorats Burgkemnitz im Kreise Bitterfeld, Ehrenritter des Johanniterordens, Dr. jur., Kön. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Landrat des Kreises Bitterfeld, verm. 2. Mai 1870 mit

Luise, geb. 13. Oktober 1850, des 15. März 1878 zu Dresden † Ludwig Camillo von Müller, K. sächs. Rittmeisters a. D., und der Marie geb. Freiin von Busek Tochter.
Kinder: 1) Hans Kraft, geb. 22. Februar 1871.
2) Frida Amalie, geb. 18. Juli 1872 auf Burgkemnitz.
3) Marie Luise, geb. 22. Dezember 1873 ebendaselbst.
4) Hans Bodo, geb. 12. Januar 1875 ebendaselbst.
5) Bodo Heinrich, geb. 30. September 1882 ebendaselbst.

6. Amalie von Bodenhausen, geb. 18. Januar 1843, Mitbesitzerin des Rittergutes Schköna.

Bodman, s. Jahrg. 1885, S. 74.

Boemelburg.

[Katholisch. — Preußen und Österreich. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der Freiherren von Boineburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 62.]

I. Linie, auf Majgadeßen.

[Königl. preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrentitels 3. Novbr. 1845.]

Friedrich Wilhelm Carl Maximilian Anna Maria Freiherr von Boemelburg, geb. 5. August 1842, verm. 3. Januar 1871 mit
Therese Pauline geb. Zimmermann, geb. 4. Juni 1852.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Josef Christian Anna Maria, geb. 6. Mai 1872 auf Hohenstein bei Wrist in Holstein.
2. Ella Josepha Ferdinande Magda Anna Maria, geb. 10. Dezember 1873 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Wilhelmine Adolfine Friederica Maria, geb. 21. März 1841, verm. 14. Januar 1875 zu Dittelstedt bei Erfurt mit Theodor Frhrn von Amelunxen, K. preuß. Rittmeister a. D. [Majgadeßen.]
2. Antonie Sofie Maria, geb. 24. Dezember 1843.
3. Maria Auguftine Adolfine, geb. 14. Dezember 1851, verm. im April 1880 mit . . . . . von Clot. [Paderborn.]
4. Hermann Nibelung Lutger Wittekind Maria, geb. 14. Januar 1853, verm. 8. Februar 1883 mit

Magda geb. Schmidt aus Kellinghusen in Holstein. [Hamburg.]

5. Franziska Maria, geb. 14. Januar 1853, Zwillingsschwester des Vorigen.

Mutter.

Ferdinandine, geb. 29. Oktober 1815, des † Leopold Frhrn von Kanne auf Breitenhaupt und der † Caroline geb. Freiin von Wrede-Melschede Tochter, verm. 16. Juni 1840 mit dem Frhrn Maximilian Carl Friedrich (geb. 4. November 1801), Herrn auf Majgadeßen bei Höxter in Westfalen; Witwe 24. Oktober 1859. [Majgadeßen.]

II. Linie, in Ungarn.

Josef Freiherr von Boemelburg, geb. 23. Juli 1845, K. K. Rittmeister a. D., verm. 21. Juni 1883 mit

Helene geb. von Szalacsy, geb. 6. April 1856 zu Raab in Ungarn. [Dömsöd in Ungarn.]

Mutter.

Anna geb. von Burian-Dedina, geb. 1812 zu Budapest, verm. 25. Juni 1842 mit dem Frhrn Rudolf (geb. 25. Februar 1809); Witwe 2. September 1883. [Dömsöd.]

Vatersbruder.

Felix, geb. 20. Februar 1803, K. K. Major a. D. [Wien.]

Boenigk, s. Jahrg. 1885, S. 77.

Bohlen.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Pommern). — Reichsfhr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 11. Mai 1711, k. preuß. Erneuerung 22. April 1863; Erbkämmerer im Fürstentum Rügen und der Lande Barth d. d. Stralsund 8. Juni 1865 (Patent 25. November 1867, s. Jahrg. 1869, S. 70). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 75, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849,

S. 50, vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Bohlen“ und „Bismarck-Bohlen“.]

Stüringk Julius Leopold Ludwig Freiherr von Bohlen, geb. 7. Juni 1848 (des 24. Dezbr. 1882 † Frhrn Julius, Erbkämmerers ꝛc., Sohn), Nutznießer des Fideikommisses Streu auf der Insel Rügen, Kön. preuß. Kammerjunker.

Bruder.

Arnold, geb. 23. Mai 1854, Nutznießer des Fideikommisses Bohlendorf auf der Insel Rügen, Erbkämmerer des Fürstentums Rügen und der Lande Barth, Kön. preuß. Leutnant im 2. pomm. Ulanenregiment Nr. 9, verm. 26. Februar 1884 zu Frankfurt a. d. Oder mit Elisabeth Tugendreich Luise, geb. 3. September 1858, des † Carl Ehrenreich von Burgsdorff, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des magdeburg. Kürassierregiments Nr. 7, und der Hedwig geb. von Burgsdorff zweiter Tochter.

Tochter: . . . . . ., geb. 18. Dezember 1884 zu Demmin.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hermann Ludwig (geb. 18. Juli 1792, † 19. April 1864, Besitzer des Rittergutes Poppelwitz auf Rügen, erst Kön. schwed., dann Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 18. Juli 1819 mit Wilhelmine geb. von Ferber a. d. H. Turow [geb. 17. Juli 1798, † 12. August 1866]).

Deren Tochter: Ernestine Caroline Elisabeth, geb. 8. Mai 1820, Besitzerin des Rittergutes Poppelwitz (seit 1866) auf der Insel Rügen, verm. 6. Oktober 1852 mit Georg Alban von Jacobi, Kön. preuß. General der Infanterie z. Disp.; Witwe 2. Novbr. 1874. [Berlin.]

Böhm.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter 12. Januar 1789, österr. Frhr. d. d. Wien 24. Dezember 1836. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 36, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 72.]

† Josef Philipp Freiherr von Böhm (geb. 10. Juli 1785, † 22. Oktober 1856, K. K. GRat, General der Kavallerie, Zweiter Inhaber des 6. Ulanenregiments Kaiser Franz Josef I. und Gouverneur der Festung Olmütz, verm. 1. Juli 1818 mit Maria Anna Sophia geb. Gräfin von Kolowrat-Krakowsky [geb. 24. März 1797, † 2. August 1860]).

Deren Tochter: Juliana Josepha Ludovica, geb. 19. November 1829, verm. 1. Juli 1859 mit Constantin Takatsy de Berza, K. K. Major a. D.

Böhnen, s. Jahrg. 1885, S. 81.

Boineburg (Boyneburgk).

[Lutherisch und katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Grhzgt. Sachsen und Österreich. — Bestätigung des Freiherrenstandes in den verschiedenen Stämmen 30. Oktober 1554, 30. April 1571 und 16. Oktober 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 58, Ergänzungen dazu im Jahrgang 1855, S. 59, und Jahrgang 1867, S. 62; über die nähere Abstammung und den Besitz der verschiedenen Stämme und Äste s. Jahrgang 1856, S. 72; vgl. auch den Artikel „Boineburg-Lengsfeld" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Weißer Stamm.

A. Älterer Ast.

1. Ältere Linie, in der Burg zu Stedtfeld.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 60.]

Carl Friedrich Ferdinand Alexander Freiherr von Boyneburgk, geb. 3. Mai 1853 zu Dresden, K. sächs. Rittmeister z. Disp., verm. 9. Oktober 1882 zu Dresden mit

Martha Marie Mathilde Bertha Edith, geb. 25. Juni 1864 (kathol.), des Friedrich August Curt von Lüttichau, K. sächs. Kammerherrn und Legationsrats, und der Martha Luise Marie geb. de la Frenaye Tochter. [Stedtfeld.]

Sohn: Otto, geb. 4. Mai 1884 zu Großenhain.

Brüder.

1. Ferdinand Maximilian Georg, geb. 10. Juni 1854, Premierleutnant in der Reserve des 1. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 17. [Stedtfeld.]
2. Josef Friedrich August Georg Leopold, geb. 22. Mai 1857, Grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. 30. November 1881 zu Kötschenbroda mit Olga, des Adolf von Meyenn, Kön. preuß. Majors a. D., und der Auguste geb. von Kleist Tochter. [Otzdorf bei Waldheim im Königr. Sachsen.]

Tochter: Elisabeth Thecla Ellen Adolfine Leonie, geb. 23. September 1882.

Mutter.

Elisabeth geb. Freiin von Beschwitz, geb. 14. Mai 1831, Besitzerin des Rittergutes Otzdorf bei Waldheim im Königr. Sachsen, verm. 26. April 1852 mit dem Frhrn Otto (geb. 24. März 1823), Grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe 24. September 1867.

Vaterschwestern.

1. Sophia Clara, geb. 13. Oktober 1814.
2. Thecla Adelheid Kunigunde Ernestine, geb. 5. Februar 1816, verm. 10. Dezember 1863 mit Maximilian Frhrn von Boyneburgk, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Regierungsrat a. D. (siehe unten 2. Jüngere Linie).
3. Maria, geb. 17. Juni 1821, verm. 17. Septbr. 1850 mit Friedrich Frhrn von Schwertzell zu Willingshausen.

2. Jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 62.]

Julius Emil Freiherr von Boyneburgk, geb. 6. Juni 1834 (des 19. Oktober 1854 † Frhrn Carl Friedrich, Seniors der Familie und Mitbesitzers der von Hoffschen Fideikommißgüter in Oberhessen, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Oberst und Kommandant des Ulanenregiments Eh. Carl Ludwig Nr. 7, verm. 12. Mai 1879 mit

Sidonie geb. Holenia, geb. 27. September 1856.

Schwester.

Caroline Friederica Albertine, geb. 9. Dezember 1820, verm. 5. Juni 1851 mit Adolf von Witzendorf, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 15. April 1885. [Köritz bei Neustadt a. d. Dosse.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 9. September 1784, † 28. Mai 1850, Grhzgl. sächs. Landrat, verm. 19. Juli 1812 mit Kunigunde geb. Freiin von Boyneburgk zu Stedtfeld [geb. 11. Januar 1796, † 10. Juni 1829]).

Deren Kinder: 1. Maximilian Gustav Wilhelm Friedrich August, geb. 20. April 1813, Grhzgl. sächs. Kammerherr und Regierungsrat a. D., verm. 10. Dezember 1863 mit

Thecla geb. Freiin von Boyneburgk, geb. 5. Februar 1816 (s. oben 1. Ältere Linie). [Stedtfeld bei Eisenach.]

2. † Ludwig Friedrich (geb. 23. Januar 1822, † 2. September 1871 zu Halle a. d. S., Grhzgl. sächs. Kammerherr, K. preuß Major und Bataillonskommandeur im schleswig-holstein. Füsilierregiment Nr. 86, verm. I) 17. Oktober 1850 mit Erna [† 23. Oktober 1853], des K. sächs. Kreishauptmanns von Zeschau und der Cäcilie geb. von Mandelsloh Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie Charlotte Ferdinandine Octavia, geb. 31. Mai 1823, des 30. Oktober 1871 † Heinrich Emil Friedrich August von Beulwitz, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Wirkl. GRats, Generalmajors und Generaladjutanten, und der † Maria Sophia geb. Freiin von Münster Tochter und verwitwete Freifrau Wolffskeel von Reichenberg, verm. 21. Februar 1859 zu Weimar.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Marie Ottilie, } Zwillinge, geb.
2) Georg Ernst, } 4. August 1853.
— b) 2r **Ehe:** 3) Frida Sofie, geb. 17. April 1867.

3. Kunigunde Anna Friederica, geb. 9. Juni 1829, verm. 15. Febr. 1864 mit Anton Böhme, Grhzgl. sächs. Landbaumeister; Witwe 24. Februar 1872.

B. Jüngerer Ast.

1. Ältere Linie, zu Deubachshof und Harmuthshausen.

[Wegen der älteren Genealogie, s. Jahrg. 1855, S. 64.]

Wilhelm Carl Traugott Freiherr von Boyneburgk, geb. 26. März 1821 (des 1839 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Hauptmanns a. D., Sohn), Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerjunker

und Hauptmann à la suite, verm. 9. Oktober 1845 mit Agnes geb. Freislich (geb. 4. Februar 1824, † 9. September 1859).

Kinder: 1. Marie Alexandrine, geb. 4. Juli 1846, verm. 9. Mai 1868 zu Gotha mit Hans Hugo Glenck, K. K. Oberleutnant a. D. [Schweizerhall.]

2. Erich Wilhelm Carl, geb. 28. Oktober 1852, K. preuß. Premierleutnant à la suite des Infanterieregiments Nr. 97, kommand. zur Dienstleistung bei dem Hzgl. braunschweig. Infanterieregiment Nr. 92, verm. 18. Oktober 1875 zu Gotha mit

Therese geb. Lenheim.

Sohn: Hans Wilhelm Carl, geb. 25. August 1876 zu Coburg.

3. Anna Bertha, geb. 14. Mai 1857.

Schwestern.

1. Bertha Caroline Emilie, geb. 13. Juli 1819, verm. 28. Februar 1839 mit Oscar Ludwig Wilhelm von Reineck zu Landstreit und Hölzelsrode, Grbzgl. sächs. Major a. D.; Witwe 24. Juli 1874.

2. Adelheid Caroline Friederike, geb. 22. Dezember 1826, verm. 24. Juni 1845 mit Adolf Bube, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Archivrat und Vorstand des Herzogl. Kunstkabinetts zu Gotha; Witwe 17. Oktober 1873.

2. Jüngere Linie, zu Wichmannshausen.

[Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 67.]

Johann Jost August Moritz Freiherr von Boyneburgk, geb. 5. Juli 1823 (des 3. Juli 1841 † Frhrn Carl August Ludwig Sohn).

Geschwister.

1. Charlotte Caroline Mathilde, geb. 18. September 1825.

2. Ludwig Carl Traugott, geb. 11. August 1829.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Friedrich Ernst Carl Wilhelm (geb. 1. Dezember 1791, † 24. Dezember 1832, Kurfürstl. hess. Major und Flügeladjutant des Kurfürsten Friedrich Wilhelm). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. Schelm von Bergen, verm. 1821.

II. Schwarzer Stamm, zu Lengsfeld.

1. Wilhelmische Speziallinie. (Katholisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

Johann Nepomuk Amand Freiherr von Boineburg (geb. 1. Nov. 1790, † 13. März 1863 [des 21. Dezember 1798 † Frhrn Johann Ludwig Hugo Sohn], Mitherr zu Lengsfeld, Weilar und Gehaus, Kön. bayr. Leutnant der Kavallerie a. D., verm. I) 25. August 1830 mit Franziska Theresia [geb. 20. Oktober 1808, † 23. Januar 1835], des Josef Franz Lothar Frhrn von Würtzburg und der Caroline Thecla geb. von Mauchenheim genannt Bechtolsheim Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Franziska, des † Kais. französ. Hauptmanns und Ehrenlegionärs Hilaire Lemoult Tochter, verm. 31. Dezember 1839.

Dessen Tochter 1r Ehe: Theresia Maria, geb. 16. Juni 1834, verm. 25. August 1856 mit Maximilian Grafen von Rottenhan zu Merzbach, Kön. bayr. Kämmerer.

2. Ludwigische Spezialllinie. (Lutherisch.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 76.]

Emil Moritz Botho Hans Freiherr von Boineburg, geb. 31. März 1855, Dr. jur., Kön. preuß. Amtsrichter zu Erfurt und Leutnant in der Reserve des 1. Garde-Feldartillerieregiments, verm. 1883 mit Ilse geb. Freiin von Stein-Kochberg.

Mutter.

Thecla, des Friedrich von Kürleben auf Badra Tochter, verm. 28. Februar 1854 mit dem Frhrn Bruno Albrecht (geb. 27. Januar 1826), K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 14. April 1864. [Wetzlar.]

Vatersschwestern.

1. Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 mit ihrem Oheim Heino, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. Februar 1863 (s. unten).
2. Maria Carolina, geb. 11. Juni 1838, verm. 26. Januar 1860 mit Richard von Kürleben auf Badra, Kön. preuß. Hauptmann a. D.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Theobald Carl Hermann (geb. 24. Juni 1798, † 2. Juni 1869, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 26. Juli 1846 mit Barbara geb. Powitzer [geb. 2. November 1816, † 5. Oktober 1873 zu Wien]).

   Deren Kinder: 1) Carl Moritz, geb. 20. April 1847, Beamter der niederösterr. Escomte-Gesellschaft zu Wien, verm. 15. Oktober 1878 auf Deutsch-Ossig bei Görlitz mit
   Albertine Marianne Friederike Clotilde, des Carl Theodor Frhrn Vitzthum von Egersberg, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Finanzrats a. D., und der Albertine geb. von Mengersen Tochter.
   Sohn: Curt August Georg, geb. 16. September 1880.
   2) Moritz Theobald, geb. 7. Oktober 1848, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6, verm. 11. Oktober 1874 zu Wien mit
   Marie Elisabeth Henriette Wilhelmine, geb. 1856 zu Prag, des Wilhelm Johann Kiesewetter, K. K. Rittmeisters a. D., und der Marie geb. Tuschner Tochter. [Wien.]
   Söhne: (1) Egmond Carl Maria, geb. 21. Oktober 1875 zu Wien.
   (2) Richard Wilhelm Maria, geb. 20. Oktober 1878 ebendaselbst.
   3) Anna Hildegarde, geb. 6. August 1852.
   4) Maria Julie, geb. 20. August 1854.
   5) Albrecht Anton, geb. 12. Juni 1857.
2. † Ludwig Wilhelm Julius (geb. 6. März 1800, † 21. Oktober 1865, Grhzgl. sächs. Kammerherr). Dessen Witwe:
   Clara Agnes Henriette, des Kön. bayr. Oberst von Kracht Tochter, verm. 27. Oktober 1828. [Eisenach.]
   Dessen Kinder: 1) Almar Albrecht Carl, geb. 1. Februar 1830, verm. 14. Juni 1880 zu Eisenach mit

Elisabeth, geb. 26. Mai 1843, des † Fürstl. reuß. älterer Linie Wirkl. GRats von Geldern zu Eisenach Tochter. [Eisenach.]

2) Hedwig Adelheid, geb. 29. Januar 1833, verm. 29. Juni 1854 mit Constantin von Hopffgarten-Heyneck, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Schloßhauptmann zu Eisenach.

3) Clara Julie Hilda, geb. 8. Mai 1835, verm. 15. Mai 1860 mit Udo von Schauroth, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Kön. preuß. Major im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94; Witwe 8. Oktbr. 1872. [Eisenach.]

3. † Heino Christian Stefan (geb. 26. Juli 1802, † 6. Februar 1863, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Adelheid geb. Freiin von Boineburg-Lengsfeld, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 (s. oben).

Dessen Sohn: Curt Emil Moritz Rudolf, geb. 8. Auguſt 1855, K. preuß. Leutnant im 2. heſſ. Husarenregiment Nr. 14.

Bojakovsky von Knurow, s. Jahrg. 1885, S. 81.

Bondeli.

[Reformiert. — Schweiz und Österreich. — Preuß. Frhr. 17. April 1703. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 85.]

Albrecht Emanuel Freiherr von Bondeli, geb. 19. September 1827 (des 28. November 1844 † Freiherrn Albrecht, Hauptmanns in K. niederl. Diensten, Sohn), verm. 27. Oktober 1859 mit

Sofie Caroline geb. von Sinner, geb. 5. Juni 1837.

Töchter: 1. Meta Bertha Ida, geb. 4. September 1865.

2. Hanna Adele, geb. 13. Oktober 1867.

Geschwister.

1. Albertine Charlotte Emilie, geb. 6. Februar 1829, verm. 31. Auguſt 1849 mit Ludwig Carl Adolf Fiſcher von Weyler.

2. Eduard Friedrich Gottlieb, geb. 13. März 1830, verm. 1. März 1859 mit

Adele Iſolina geb. Czeicke, geb. 4. September 1838.

Kinder: 1) Eduard Albrecht, geb. 16. Dezember 1859 zu Trieſt. 2) Natalie Eliſe, geb. 8. Mai 1862 ebendaſelbſt.

3. Adele Valentine, geb. 4. Dezember 1865 zu Trieſt.

Bongart, von dem, s. Jahrg. 1885, S. 82.

Bonomo.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 28. März 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 83.]

† Josef Freiherr von Bonomo zu Mannsburg und Wolfsbütl (geb. 8. Mai 1768 zu Triest, † 28. März 1850 zu Wien, K. K. Feldzeugmeister a. D., verm. 1802 mit Therese geb. von Graf zu Kampill [geb. 6. Oktober 1778 zu Bozen, † 7. November 1851 zu Linz]).

Deren Töchter: 1. Marie, geb. 16. Oktober 1806 zu Enns in Oberösterreich, verm. 1. Oktober 1828 zu Verona mit Josef Anton Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer; Witwe 27. Februar 1855. [Bozen.]

2. Anna, geb. 13. Dezember 1811 zu Graz, verm. 15. Juni 1852 zu Bozen mit Ignaz Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer. [Gries bei Bozen.]

3. Josepha, geb. 18. Juli 1815 zu Graz, verm. 23. Januar 1840 zu Wien mit Anton Mayer Frhrn von Heldensfeld, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Wien; Witwe 24. November 1875.

Bonseri, s. Jahrg. 1885, S. 83.

Borch, von der, s. Jahrg. 1885, S. 83.

Bordes, des.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 31. März 1838. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1866, S. 90.]

Marie Julie Meline Freiin des Bordes, geb. 22. Juli 1817, verm. 21. April 1838 mit Moritz Casimir Carl Christian Friedrich Alexander Grafen zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Witwe 27. Januar 1877 (s. Goth. Hofkal. II. Abteil. A.). [Würzburg und Schloß Wasserlos bei Dettingen.]

Bormann, s. Jahrg. 1885, S. 85.

Borowiczka von Themaú, s. Jahrg. 1885, S. 86.

Bors und Borsod (Borsch und Borschod).

[Evangelisch. — Österreich und Ungarn. — Reichsadel 7. September 1802, österr. Ritter 2. Oktober 1818, aufgenommen in die niederösterr. Landmannschaft im Ritterstande 17. Mai 1819, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Borschod" 19. Mai (Ausfertigung des Diploms 14. November) 1832. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 65, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 59.]

Friedrich Josef Ernst Freiherr von Bors und Borsod, geb. 7. August 1839 (des 21. Mai 1881 † Frhrn Friedrich, Hzgl. sächs. Kammerherrn, GRats und vormal. Ministerresidenten zu Wien, Sohn), Herr der Güter Pöchlarn und Krummnußbaum in Niederösterreich, Tamásda und Keméný in Ungarn, verm. 9. Oktober 1881 auf Krummnußbaum mit

Henriette Emilie Maria geb. Gräfin Wurmbrand-Stuppach, geb. 9. Oktober 1864 zu Thalheim (s. Goth. Hofkalender, II. Abt. A).

Geschwister.

1. Eleonore Friederike Ludmilla, geb. 29. Januar 1838.
2. Sofie Clara Alexandrine, geb. 12. August 1840.
3. August Leopold Victor, geb. 9. Dezember 1841, verm. 26. Oktober 1870 mit

Corinna geb. Gräfin Lázár von Szárhegy, geb. 16. Januar 1851.

4. Rudolfine Emanuela Ludmilla, geb. 26. März 1845, verm. 25. August 1869 mit Eugen Grafen Lázár von Szárhegy.
5. Ludmilla Friederike Eleonore, geb. 12. September 1846.

Vatersgeschwister.

1. Sophie Amalie, geb. 5. Mai 1808, verm. 24. Februar 1827 mit Alexander Grafen Christalnigg von und zu Gilitzstein, K. K. Kämmerer, vormal. Hofsekretär bei der frühern Hofkammer für Münz- und Bergwesen; Witwe 27. Juni 1869.
2. Julius Adolf, geb. 16. Dezember 1815, verm. 7. Juli 1839 zu Breslau mit Bernardine geb. von Brandt, verwitweter von Stephany († im August 1855). [Wien.]

Böselager.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Rheinprovinz und Hannover). — Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 20. Dezember 1823. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 86.]

I. Linie, auf Heeßen.

Carl Maximilian Freiherr von Böselager, geb. 31. Juli 1827 (des 5. Dezember 1869 † Frhrn Carl auf Heeßen ꝛc., Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Heeßen, Middelborg, Curl, Höllinghofen, Nehlen ꝛc.

in Westfalen, sowie des Gutes Selicum im Kreise Neuß (Reg.-Bez. Düsseldorf), verm. 21. Juli 1863 zu Hinnenburg mit
Clementine geb. Gräfin von Bocholtz-Asseburg, geb. 17. Juli 1838. [Höllinghofen im Kreise Arnsberg.]
Kinder: 1. Carl Franz Max, geb. 25. Oktober 1865.
2. Dietrich Hubertus Petrus Maximilian Hermann Josef Maria, geb. 22. Februar 1867.
3. Wilhelmine, geb. 26. September 1871 auf Höllinghofen.
4. Adolfine, geb. 5. März 1875.
5. Wolfgang Hubertus, geb. 4. November 1877.

Geschwister.

1. Anna, geb. 29. Januar 1830, verm. 17. Juni 1851 mit Julius Frhrn von Dalwigk zu Lichtenfels, K. preuß. Kammerherrn und Rittmeister a. D.; Witwe 29. März 1885. [Münster.]
2. Caroline, geb. 18. März 1832, verm. 19. Juli 1859 mit Maximilian Frhrn von Oer auf Egelborg, Ehrenritter des souver. Malteserordens; Witwe 20. Juni 1877.
3. Therese Clementine, geb. 22. Juli 1838, verm. 3. Oktober 1860 auf Heeßen mit Clemens Frhrn von Twickel auf Havixbeck, Rorup ꝛc. ꝛc.
4. Otto, geb. 1840.
5. Adelheid, geb. 11. Dezbr. 1844, verm. 24. Juni 1867 auf Heeßen mit Carl Maximilian Frhrn von Elverfeld genannt von Beverförde-Werries zu Loburg.
6. Wolfgang, geb. 29. Februar 1848.

Vatersgeschwister.

1. † Friedrich Josef (geb. 31. Dezember 1799, † 1858, verm. 1825 mit Julie geb. Comitti [† 1856]).
   Deren Kinder: 1) Maximilian Josef, geb. 26. August 1830, Besitzer des Rittergutes Peppenhoven bei Rheinbach im Reg.-Bez. Köln, stellvertret. Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, verm. 14. Februar 1860 mit
   Fanny geb. Freiin von Wüllenweber, geb. 23. November 1834.
   Kinder: (1) Theodor Josef Max, geb 20. November 1860.
   (2) Maria Theresia, geb. 5. Oktober 1862.
   (3) Elise Caroline, geb. 26. Juli 1865.
   (4) Luise Gisberta, geb. 19. Januar 1867.
   (5) Adolfine Caroline, geb. 23. April 1868.
   (6) Paula Maximiliane, geb. 29. Juni 1871.
   (7) Fritz Paulus Pius, geb. 11. Januar 1874.
   2) Gisbert, geb. 10. Januar 1832, verm. 12. Februar 1862 mit Maria Paula Franziska, geb. 22. März 1834, des Eberhard Anton Rudolf Hermann Johann Melchior Josef von Groote zu Kendenich auf Innendorf, Hermühlheim und Grimmilinghausen und der Marie Franziska Josepha Walburga geb. von Kempis Tochter.
   3) Josefine, geb. 20. August 1833.
   4) Paula Clementine Auguste Julie Maria Josefine Huberta, geb.

8. Januar 1836, verm. 22. September 1859 mit Carl Hube August von Groote, Bürgermeister zu Godesberg.

5) Carl, geb. 6. Juli 1842, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2. Clara, geb. 1806. [Münster.]

3. † Clemens (geb. 1808, † 2. Septbr. 1858, Herr auf Nette bei Osnabrück, verm. 13. Novbr. 1841 mit Sofie geb. Freiin von Wolff genannt Metternich zu Wehrden [geb. 18. April 1807, † 16. Juni 1874]).

Deren Kinder: 1) Marie, geb. 23. Mai 1843, verm. 20. August 1867 auf Nette mit Kuno Maximilian Frhrn von der Kettenburg, Herrn auf Kettenburg und Hünzingen in der Provinz Hannover.

2) Caroline, geb. 28. Dezember 1844, im Kloster der Ewigen Anbetung zu Innsbruck.

3) Philipp August Wenceslaus Hubertus Maria, geb. 28. Septbr. 1846, Besitzer des Landgutes Nette bei Osnabrück, sowie der in der Rheinprovinz gelegenen Rittergüter Heimerzheim, Müggenhausen, Fließstedden, Duisburg, Kreutzberg ꝛc., verm. 1. Mai 1873 zu Westheim mit

Therese Maria geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 1. April 1852. [Bösselagerhof bei Bonn.]

Sohn: Albrecht Dominicus Hyancinthus Antonius Johannes Hubertus Vitus Josef Maria, geb. 15. Juni 1883.

4) Carl, geb. 9. März 1848, im Orden der Gesellschaft Jesu.

5) Friedrich, geb. 6. Juni 1851.

4. Dinette (Bernhardine), geb. 1812. [Münster.]

II. Linie, auf Eggermühlen.

Max Freiherr von Bösselager, geb. 7. Juli 1844, verm. 4. August 1870 zu Münster mit

Clara geb. Freiin von Oer a. d. H. Egelborg, geb. 28. März 1846.

Kinder: 1. Philippine Caroline, geb. 16. Mai 1871.

2. Antonia, geb. 14. Juli 1872.

3. Clemens, geb. 25. März 1874.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 15. Juli 1848.

2. Ferdinand, geb. 29. März 1850, K. preuß. Gerichtsassessor beim Oberlandesgericht zu Celle.

b) aus zweiter Ehe:

3. Philippine Maria, geb. 31. August 1864.

Stiefmutter.

Maria Franziska geb. Freiin von Wrede zu Melschede, geb. 5. Juli 1834, verm. 16. Oktober 1860 mit dem Frhrn Clemens (geb. 1811), Herrn auf Eggermühlen (2862 Morgen), Grunsmühlen und Huntemühlen (271 Morgen) (war vermählt in erster Ehe 30. September 1841 mit Caroline Friederike geb. Freiin von Wrede zu Melschede [geb. 10. Juni 1817, † 15. März 1860], Schwester der zweiten Gemahlin); Witwe 7. Juni 1881.

Bossi-Fedrigotti von Belmonte.

[Katholisch. — Österreich. — Eine alte mailändische Familie von adliger Herkunft, erbländ.-österr. Adel unter dem Namen „Edler von Bosi und Belmonte" 8. Februar 1786, österr. Frhr. d. d. Wien 11. Februar 1882. — W.: in Rot ein nach rechts aufspringender, zwischen den Hörnern gekrönter, ganz goldener Ochs mit emporgeschlungenem Schwanze. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rotgoldenen Decken. Aus dem ersten wächst ein einwärtssehender, golden bewehrter roter Adler hervor; aus dem zweiten wächst ein vorwärts gekehrter und halb nach rechts sehender, gekrönter goldener Ochs hervor; und dem dritten Helm entsteigt aus vier nebeneinander emporlodernden Feuerflammen ein wachsender silberner Phönix mit ausgeschlagener roter Zunge. Schildhalter: zwei auswärtssehende goldene Greife, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung stehen, um die ein rotes Band mit der Devise in goldener Lapidarschrift: „Pro imperatore et patria" geschlungen ist.]

Wilhelm Fedrigotti Edler von Bossi und Belmonte, Dr. jur., K. K. Hofrat und Präsident des Kreisgerichts zu Trient (s. unten), ward auf Grund des Ordens der Eisernen Krone 2r Klasse, unter gleichzeitiger Richtigstellung seines Namens als „Bossi-Fedrigotti von Belmonte", laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 11. Februar 1882 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Die Edle mailändische Familie der Bosi übersiedelte 1440 nach Sacco bei Roveredo in Tirol, wo sie die damals noch wenig betriebene Schiffahrt auf der Etsch in Aufschwung brachte. Der Name „Fedrigotti" bildete sich aus dem Taufnamen „Fedrigo" (Friedrich), der zunächst in „Fedrigot" umgeändert wurde. Jakob Carl Fedrigotti aus Sacco erhielt s. d. 8. Februar 1786 den erbländ.-österr. Adelstand unter dem Namen „Edler von Bosi und Belmonte". Dessen Sohn Camillo Fedrigotti Edler von Bosi und Belmonte (geb. 18. Juli 1783, †) war der Vater des Freiherrn Wilhelm (s. oben und unten).

Aus einer andern Geschlechtslinie erhielten die Brüder Johann und Friedrich Bosio Fedrigotti aus Roveredo vom Kaiser Carl VI. laut Diplom d. d. Wien 23. Januar 1817 mit dem Prädikat „von Campo boario (Ochsenfeld) den Reichsadelstand. Aus ihrer Nachkommenschaft wurde Josef Maria Bossi Fedrigotti von Ochsenfeld mit seinem Neffen Johann Peter vom Kurfürsten Karl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar; laut Diplom d. d. 16. September 1790 in den Reichs- und bayrischen Grafenstand erhoben. Kaiser Franz I. bestätigte dem Neffen Johann Peter diese Erhebung unter gleichzeitiger Erteilung des österreichischen Grafenstandes am 10. September 1827 (vgl. den Artikel „Federigotti [Fedrigotti] [Bossi-]" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu).

Wilhelm Freiherr Bossi-Fedrigotti von Belmonte, geb. 16. Oktober 1823 zu Avio in Tirol, Dr. jur., K. K. Hofrat und vormal. Präsident des Kreisgerichts zu Trient, Landtags- und Reichsratsabgeordneter des adligen Großgrundbesitzes in Tirol, verm. I) 15. Januar 1868 mit Johanna geb. von Klebelsberg-Thunburg (geb. 3. Dezember 1843, † 22. Februar 1876); II) 10. Oktober 1881 mit

Paula Maria Franziska Antonia geb. von Riccabona-Reichenfels, geb. 11. Dezember 1845.

Kinder 1r Ehe: 1. Luise Maria Theresia Federica, geb. 13. September 1869.
2. Nikolaus Maria Pellegrino Fedrigello Johann Anton, geb. 27. Dezember 1870, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
3. Theresina Maria Federica Giuseppina, geb. 18. September 1873.

Bothmer, s. Jahrg. 1885, S. 87.

Bottlenberg genannt von Schirp.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Rheinischer Uradel; die Familie besaß das Erbkämmereramt der gefürsteten Abtei Essen; der Freiherrenstand ist durch den Oberpräsidenten der Rheinpfalz d. d. 24. August 1830 und neuerdings durch das K. preuß. Heroldsamt anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1883, S. 81.]

Franz Alexander Freiherr von dem Bottlenberg genannt von Schirp, geb. 3. Mai 1852 auf Baldeney, Majoratsherr auf Baldeney bei Werden an der Ruhr im Reg.-Bezirk Düsseldorf, K. preuß. Leutnant der Reserve des rheinischen Ulanenregiments Nr. 5, verm. 2. Mai 1883 zu Cleve mit
Anna Bernhardine geb. van Ackeren, geb. 20. April 1854. [Baldeney.]
Söhne: 1. Franz Hubert Alexander Werner Alfons Maria, geb. 31. März 1884 auf Baldeney.
2. Curt Friedrich, geb. 30. März 1885 ebendaselbst.

Mutter.

Maria Theresia, geb. 15. Mai 1811, des † Franz Tuttmann, Kön. preuß. Justizkommissars, Tochter, verm. 28. November 1850 mit dem Frhrn Franz Ernst Carl Benedict (geb. 5. Mai 1805); Witwe 24. April 1880.

Vatersgeschwister.

1. Friedrich Heinrich Ludwig, geb. 28. Mai 1803, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 23. Oktober 1851 mit Wilhelmine Jacobine Franziska († 2. März 1881 zu Berlin), des 2. März 1858 † Anton Frummann, Kön. preuß. Oberst a. D., und der Virginie geb. Staff Tochter.
   Kinder: 1) Franz Carl Friedrich Maria, geb. 27. Februar 1855 zu Camen im Kreise Hamm, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 24. Oktober 1881 zu Berlin mit
   Friederike Minna Emma, geb. 9. Dezember 1860 zu Berlin (evangelisch), des ebendaselbst † Fabrikanten Heinrich Wilhelm Ernst Kindt und der Juliane Amalie geb. Wolkenitz Tochter. [Berlin.]
   Sohn: Friedrich Wilhelm Carl Hermann Maria, geb. 25. Januar 1885.
   2) Dettlef Carl Alexander Maria, geb. 24. November 1857, Kön. preuß. Leutnant im magdeburgischen Füsilierregiment Nr. 36.

3) Egon Franz Victor Maria, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 131. verm. 5. Februar 1885 zu Paderborn mit Anna, des † Buchhändlers Ferdinand Schöningh und der Sofie geb. Overweg Tochter.
4) Konrad Ludwig Carl, geb. 11. Oktober 1864.
5) Clotilde Therese Maria, geb. 12. September 1866.
2. Luise, verm. mit Dr. Thudium aus Oberingelheim.
3. Henriette, verm. mit Heinrich Langenberg in Zehlendorf bei Berlin.
4. Alexander Heinrich, geb. 29. Mai 1814, Bürgermeister zu Werden a. d. Ruhr im Reg.-Bezirk Düsseldorf, verm. I) 25. April 1851 mit Johanna geb. von Makulska (†); II) 14. April 1858 mit Cäcilie geb. Visser († 23. Dezember 1861); III) 21. Februar 1867 mit Clara geb. Hiegemann († 18. September 1877).
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Helene Therese, geb. 11. Januar 1853, verm. 27. Januar 1875 mit Adhemar de Villers-Masbourg.
— b) 2r Ehe: 2) Eveline Anna, geb. 8. April 1859.
3) Melanie Stefanie, geb. 3. Juni 1860.
4) Eduard Heinrich Alexander, geb. 15. Dezember 1861.
5. Georgine, verm. mit dem Apotheker Fritzsch zu Udem.
6. Ida, verm. mit dem Rentier Hilgerstock zu Winkel am Rhein.
7. Auguste, geb. 26. Oktober 1818, verm. 25. Januar 1842 mit Carl Friedrich Albert von Tempsky (evangelisch), K. preuß. Premierleutnant a. D. und Ober-Steuerkontrolleur zu Görlitz; Witwe 3. August 1861.
8. † Carl Josef (geb. 1821, † 29. Februar 1880 zu Salzburg, K. K. Major in der Reserve). Dessen Witwe:
Fanny geb. Visser, verm. 14. April 1858.
Dessen Tochter: Olga, geb. im Januar 1859.
9. Pauline, geb. 1822, verm. mit Carl von Forell a. d. H. Strünkede.

Botzheim.

[Protestantisch. — Bayern. — Altes unterelsässisches Adelsgeschlecht. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 20. August 1884. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 89.]

Ferdinand Freiherr von Botzheim, geb. 22. April 1837, Besitzer des Rittergutes Mattsies im Bezirksamt Mindelheim des Kreises Schwaben und Neuburg in Bayern, Grhzgl. hess. Premierleutnant à la suite, verm. 20. September 1866 auf Schloß Mattsies mit Sofie geb. von Rougemont aus Neuchatel in der Schweiz. [Schloß Mattsies.]
Kinder: 1. † Friedrich (geb. 8. August 1866, † 27. April 1876).
2. Albert, geb. 30. Oktober 1868.
3. Erich, geb. 10. Januar 1871.
4. Luise Maria, geb. 4. Februar 1873.

Brüder.

1. † Paul Friedrich Wilhelm Julius Eugen (geb. 13. Mai 1835, † 29. Juli 1857).

2.† Wilhelm (geb. 22. April 1837, des obigen Frhrn Ferdinand Zwillingsbruder, † im Juni 1837).
3.† Ludwig (geb. 15. Oktober 1839, † im Dezember 1839).

Eltern.

† Friedrich Wilhelm Carl von Botzheim (geb. 28. November 1766 auf Wachenheim, † 7. Juni 1840), vormal. Hauptmann in Kurfürstl. zweibrückenschen Diensten, verm. 15. August 1834 mit Anna Maria (Johanna) geb. Speeth († 1867 auf Schloß Mattsies).

Großeltern.

† Friedrich Wilhelm Ludwig von Botzheim (†), Besitzer des Gutes Wachenheim an der Pfrimm, Kurpfälz. Kapitän und Ritterrat der reichsunmittelbaren Ritterschaft am untern Rhein, verm. mit Isabella geb. Greck von Kochendorf, verwitw. von Massenbach.

Boulles-Rußig.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. und erbländ.-österr. Frhr. 5. November 1792 (d. d. Wien für Josef von Boulles, böhm. Gubernialrat), Inkolat in Böhmen 15. November 1792 (d. d. Wien für denselben), kaiserl. Genehmigung zur Annahme des Prädikats „Rußig" mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 28. Januar 1810 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. Februar 1810 für denselben). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 90.]

Josef Freiherr von Boulles-Rußig, geb. 9. März 1850, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6.

Schwester.

Marie, geb. 19. Oktober 1848, verm. 1. Juni 1870 mit Wolfgang Hirsch, K. K. Oberstleutnant im Geniestab.

Mutter.

Anna geb. Dienstl, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Januar 1845 mit dem Frhrn Josef (geb. 10. September 1810), K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 20. November 1864. [Theresienstadt in Böhmen.]

Vatersbruder.

Theodor, geb. 26. März 1817, K. K. Statthaltereirat a. D. [Wien.]

Bourgeois.

[Katholisch. — Österreich. — Erbl.-österr. Adel 23. Oktober 1797 und erbl.-österr. Frhr. d. d. Wien 12. Januar 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 61.]

Carl Freiherr von Bourgeois, geb. 5. Mai 1836, K. K. Leutnant a. D. und Postamtsassistent zu Wien, verm. 8. Januar 1861 mit
Olga, geb. 17. März 1838, des 2. Oktober 1873 † Aloys Frhrn

von Siber, vormal. K. K. Sektionsrats im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, und der 27. März 1882 † Caroline geb. Appel Tochter.

Kinder: 1. Eleonore, geb. 21. November 1861.
2. Ernst, geb. 26. März 1868.

Geschwister.

1. Marie, geb. 5. Juli 1825.
2. Camilla, geb. 19. August 1828, verm. 16. November 1850 mit Carl Brasseur Ritter von Kehldorf, K. K. Major a. D.
3. Emilie, geb. 23. August 1829, verm. 9. Oktober 1866 mit Ludwig Frhrn von Buschmann, K. K. Hauptkassierer.
4. Anna, geb. 14. Januar 1831, verm. 24. Oktober 1849 mit Wilhelm Steiner Edlem von Pfungen, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Wien.
5. Josepha, geb. 17. Februar 1834, verm. 16. April 1859 mit Franz Xaver Freiherrn von Buschmann, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 24. Infanteriebrigade.
6. Ernst, geb. 24. August 1838, K. K. Major bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 11.
7. Ritta, geb. 17. Juni 1840.
8. Katharina, geb. 7. Juni 1842.

Stiefmutter.

Babette geb. Edle von Ziernfeld, verwitw. Gräfin Borzék-Dohalsky von Dohalitz, verm. 1. Oktober 1849 mit dem Frhrn Josef (geb. 15. September 1794), Herrn auf Hoch-Walkersdorf in Niederösterreich, K. K. Hauptmann a. D. (war verm. in erster Ehe 20. Juni 1821 mit Josepha [geb. 28. März 1801, † 7. Juni 1842], des † Sebastian Frhrn Güldenmüller von Güldenstein und der † Katharina geb. von Schick Tochter, und in zweiter Ehe 26. Juni 1845 mit Clara geb. von Egloff [geb. 12. Dezember 1801, † 25. September 1848]); Witwe 1. Juni 1866. [Wien.]

Bourguignon von Baumberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Baumberg" d. d. Wien 8. Oktober 1757, österr. Frhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 30. September 1775. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1881, S. 74.]

Arthur Anton Béla Freiherr Bourguignon von Baumberg, geb. 14. Oktober 1857, K. K. Linienschiffsfähnrich.

Schwestern.

1. Anna Maria Johanna Antoinette, geb. 27. August 1849 zu Pola, verm. 24. August 1868 mit Carl Ritter von Herbert, K. K. Linienschiffsleutnant in der Reserve.
2. Maria Anna Johanna Antoinette Domenica Wilhelmine, geb. 14. Februar 1859 zu Pola, verm. 21. Oktober 1879 zu Graz mit Maria Anton Grafen von Aichelburg, K. K. Linienschiffsleutnant.
3. Charlotte Helene, geb. 24. Juli 1860 zu Pola, verm. 14. Mai

1879 mit Auguſt Ritter Marno von Eichenhorſt, K. K. Linienſchiffsfähnrich.

Mutter.

Johanna Maria Valentina, geb. 17. Oktober 1825 zu Pola, des 1872 ebendaſelbſt † Wilhelm conte Lombardo-Murray und der 1851 ebendaſelbſt † Domenica geb. contessa Totto Tochter, verm. 10. Juni 1848 zu Pola mit dem Frhrn Anton (geb. 4. Juni 1808 zu Hermaniestitz in Böhmen), K. K. Wirkl. GRat, Admiral und Feſtungskommandanten zu Pola; Witwe 28. Mai 1879. [Pola.]

Vatersgeſchwiſter

a) aus des Großvaters erſter Ehe:

1. Anna Maria Carolina, geb. 3. Januar 1807 zu Joſefſtadt in Böhmen, Stiftsdame.
2. † Carl (geb. 8. Oktober 1810 zu Pilſen in Böhmen, blieb 5. Juni 1848 bei Baſſano, K. K. Hauptmann im 57. Infanterieregiment, verm. 25. November 1844 mit Mathilde geb. Schöll aus Brünn [geb. 8. Februar 1824, † 18. Februar 1846]).

Deren Sohn: Friedrich, geb. 9. Februar 1846 zu Brünn, K. K. Statthaltereirat und Bezirkshauptmann zu Amſtetten in Niederöſterreich, verm. 25. September 1871 zu Johrnsdorf in Mähren mit Maria, geb. 28. Mai 1846, des 1881 † Dr. jur. Eduard Raphael Ulrich, Gutsbeſitzers und mähriſch-ſchleſ. Landesadvokaten, und der Maria geb. Klein Tochter.

Kinder: 1) Friedrich, geb. 6. Juni 1872.
2) Marie, geb. 17. Mai 1874.
3) Carl, geb. 23. Mai 1876.
4) Eugenie, geb. 25. September 1878.
5) Mathilde, geb. 8. April 1881.

b) aus zweiter Ehe:

3. † Stanislaus (geb. 9. Mai 1823, † 22. Februar 1884, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D. und vormal. Platzkommandant in Wien, verm. I) mit Sofie Caroline Thereſe geb. Haupt aus Brünn [† 3. Juli 1862]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Eleonore Aloyſia Maria geb. Prinzeſſin und Altgräfin zu Salm-Reifferſcheidt-Krautheim, geb. 16. September 1836 zu Gerlachsheim im Grhzgt. Baden, verm. 23. November 1879 zu Neu-Cilli in Unterſteiermark.

Deſſen Kinder 1r Ehe: 1) Amelie Sofie Emilie Marie, geb. 18. Juli 1860.
2) Hermine Leopoldine Marie, geb. 24. Juni 1861.

Bouttevillе, ſ. Jahrg. 1885, S. 92.

Boyneburgk, ſ. Boineburg.

Brackel.

[Katholisch. — Preußen. — Altes jülichsches Adelsgeschlecht aus dem Stammhause Brackeln bei Jülich; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 10. November 1845 (für Franz Ferdinand von Brackel nebst Descendenz, auch Schwester Therese). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 81.]

Georg Franz Carl Adolf Alexander Maria Freiherr von Brackel, geb. 28. Januar 1869, Besitzer des Rittergutes Welda im Kreise Warburg, Reg.-Bezirks Minden.

Schwester.

Felicie Franzisca Kunigunde Maria, geb. 2. Januar 1867.

Mutter.

Alexandrine Wilhelmine Charlotte geb. Freiin von Eerde a. d. H. Eyll, geb. 5. November 1829, verm. 21. November 1865 mit dem Frhrn Georg auf Welda (geb. 3. August 1828), K. preuß. Kammerjunker; Witwe 29. März 1883.

Vatersgeschwister.

1. Engelbert Wilhelm Otto Josef, geb. 16. Juni 1830, vormals Major in Päpstlichen Diensten, dann Oberstleutnant in der mexikanischen Armee. [Colima in der Republik Mexiko.]
2. Hugo Friedrich Wilhelm Adolf, geb. 24. Oktober 1834, K. preuß. Landrat zu Plön in Holstein, verm. 5. September 1872 auf Schloß Rheder mit Agnes Mathilde geb. Gräfin von Mengersen (geb. 8. Januar 1837, † 26. Juni 1881).
   Kinder: 1) Oswald Franz Josef, geb. 13. September 1873 zu Potsdam.
   2) Bruno Carl Clemens, geb. 30. Juli 1875 zu Plön.
   3) Anna-Josefine Luise, geb. 16. Dezember 1879 ebendaselbst.
   4) Franz-Arnold, geb. 14. Juni 1881 ebendaselbst.
3. Ferdinande Maria Theresia, geb. 24. November 1835.
4. Arnold Ludwig Wilhelm August, geb. 6. Februar 1843, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 4. Grhzgl. hess. Infanterieregiment Nr. 118, verm. 15. Oktober 1874 zu Magdeburg mit

Anna geb. Szeliga von Zychlin-Zychlińska, geb. 3. Juli 1853, des Franz von Zychliński, K. preuß. Generals der Infanterie, und der Auguste geb. Seherr Tochter.

Kinder: 1) Franz Carl Clemens August Arnold, geb. 19. Juli 1875 zu Magdeburg.
2) Kunigunde-Constanze Auguste, geb. 6. August 1876 zu Posen.
3) Rudolf, geb. 16. September 1878 ebendaselbst.
4) Sibylla, geb. 22. Oktober 1884 zu Worms.

Branca, s. Jahrg. 1885, S. 93.

Brand.

[Lutherisch. — Württemberg. — Württemb. Frhr. 18. Oktober 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 80.]

Albert Christof Freiherr von Brand, geb. 17. Dezember 1808 zu Ludwigsburg (des 7. Septbr. 1857 † Frhrn Friedrich, K. württemb. Generalleutnants a. D., Sohn), Kön. württemb. Forstmeister a. D., verm. 28. Oktober 1856 mit

Cölestine geb. Freiin Schertel von Burtenbach, geb. 13. März 1836. [Mergentheim im Jagstkreise.]

Töchter: 1. Lina (Caroline) Marie Cölestine, geb. 18. September 1857, verm. 30. April 1878 zu Homburg v. d. Höhe mit Ernst Dedo von Bassewitz, Mitbesitzer des Rittergutes Benndorf im Saalkreise der Provinz Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D. [Kannstatt.]

2. Marie Anna Antoinette, geb. 28. Februar 1859.

3. Philippine Luise Helene, geb. 31. Januar 1873.

Schwester.

Lina (Caroline) Henriette, geb. 17. Septbr. 1816 zu Ludwigsburg, verm. 17. Septbr. 1833 mit Carl Frhrn von Roeder, K. württemb. Oberst a. D.; Witwe 4. Februar 1875. [Stuttgart.]

Brandenstein, s. Jahrg. 1885, S. 95.

Brandis.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Adelserneuerung 2. März 1769 (vom Kaiser Josef II.), hannov. Frhr. 10. Juni 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1868, S. 95.]

Carl Freiherr von Brandis, geb. 12. August 1820 (des 13. Juni 1884 † Frhrn Eberhard, vormal. Kön. hannov. Generals der Infanterie und Kriegsministers, Sohn). [Schloß Ricklingen bei Wunstorf.]

Geschwister.

1. Meta, geb. 17. Septbr. 1821, Chanoinesse im Stifte Versenbrück.

2. Adolf, geb. 19. Juli 1828, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 29. Dezember 1863 mit

Clara, geb. 23. Juni 1840, des Philipp August von Amsberg, Hzgl. braunschw. Geh.-Legationsrats und Generaldirektors, Tochter. [Hannover.]

Söhne: 1) Theodor Felix Eberhard, geb. 10. Juli 1868.
2) Claus, geb. 24. April 1880.

3. Charlotte, geb. 1. Februar 1832, verm. 10. April 1856 mit Hermann von Anderten, K. preuß. Oberst z. Disp. und Landwehr-Bezirkskommandeur zu Göttingen; Witwe 13. April 1879. [Hannover.]

4. Franz, geb. 19. September 1836, K. preuß. Rittmeister a. D.

Brandt (in Bayern), s. Jahrg. 1885, S. 97.

Brandt (in Anhalt).

[Evangelisch. — Anhalt. — Geadelt 29. Januar 1778 (von dem Pfalzgrafen Hugo Franz Carl Grafen von und zu Eltz), Frhr. (im vormaligen Herzogtum Nassau) 8. Mai 1862, Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels in Anhalt 19. August 1862, in Preußen 25. Juni 1866 (s. Jahrg. 1874, S. 77). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1864, S. 73.]

Albert Freiherr von Brandt, geb. 8. August 1817, Hzgl. anhalt. Kammerherr und vormal. Intendant der Hofkapelle und des Hoftheaters zu Dessau, verm. 28. Juni 1847 zu Frankfurt a. M. mit
Augusta, geb. 28. Dezbr. 1827, des † Frederick Cowper, Esq., Gutsbesitzers zu London und Carleton Hall bei Penrith in Cumberland, Tochter. [Dessau.]

Sohn: † Albert (geb. 16. April 1848 zu Frankfurt a. M., † 16. Novbr. 1878, K. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Helene, geb. 7. März 1857, des Rittergutsbesitzers Bloch auf Großdorf bei Unruhstadt zweite Tochter, verm. 19. Oktbr. 1876. [Dessau.]

Dessen Tochter: Helene Augusta Susanna Wilhelmine, geb. 25. August 1877 auf Großdorf.

Braun (in Österreich), s. Jahrg. 1885, S. 98.

Braun (in Ostpreußen).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Schlesischer Uradel; böhm. Frhr. mit Wappenvermehrung 31. Dezember 1699 (vom Kaiser Leopold I.), kön. preuß. Anerkennung 17. Dezember 1860 (s. Jahrg. 1874, S. 77). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 84.]

Carl Philipp Magnus Albert Freiherr von Braun, geb. 3. April 1826 (des 26. Oktober 1848 † Frhrn Magnus Hermann Eduard Sohn), Besitzer des Gutes Klein-Drebnau im Reg.-Bez. Königsberg.

Geschwister.

1. Marie Eleonore Philippine Henriette, geb. 13. April 1824, verm. 13. August 1847 mit Alexander von Trentowius, Kaiserl russ. Staatsrat zu Memel; Witwe 31. Dezember 1877.
2. Wilhelm Heinrich Friedrich, geb. 30. September 1827, Gutspächter von Annawalde und Wilhelmshof bei Klein-Gnie in Ostpreußen, verm. 27. Mai 1867 zu Königsberg in Preußen mit
Luise Wilhelmine Dorothee Gotthilfe, geb. 16. Juli 1837, des †

Adolf von Gostkowski auf Dulzen und der Ludowike geb. von Brandt Tochter.

Söhne: 1) Julius Adolf Eduard Wilhelm, geb. 19. Dezember 1868 zu Annawalde.

2) Max Friedrich Wilhelm, geb. 17. Januar 1873 ebendaselbst.

3. † Friedrich (geb. 2. Januar 1829, † 1. August 1866, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 43). **Dessen Witwe:**

Friederike, geb. 18. Mai 1840, des August von Wernsdorff zu Potsdam und der † Ferdinandine geb. von Knobloch Tochter, verm. 8. März 1865 auf Popelken. [Potsdam.]

Dessen Tochter: Elise Albertine Ferdinande, geb. 4. März 1866.

4. Ottilie Jacobine Wilhelmine, geb. 22. Mai 1831 zu Hagelsberg. [Görlitz.]

5. Maximilian, geb. 20. März 1833, Erbherr auf Neucken bei Preuß.-Eylau im Reg.-Bezirk Königsberg, K. preuß. Major a. D., verm. 12. Juli 1864 zu Königsberg in Preußen mit

Eleonore, geb. 17. April 1842, des † Adolf von Gostkowski auf Dulzen und der Ludowike geb. von Brandt Tochter, Schwester der Obigen.

Kinder: 1) Magdalene Ludovica Albertine Eleonore, geb. 12. Mai 1865 zu Königsberg in Preußen.

2) Friedrich Adolf Eduard Max, geb. 16. Juli 1867 zu Gumbinnen.

3) Adele Jacobine Gotthilfe, geb. 20. Juni 1870 ebendaselbst.

4) Siegfried Leopold Alexander Wilhelm, geb. 3. Mai 1874 zu Naumburg a. d. Saale.

5) Magnus Alexander Maximilian, geb. 7. Februar 1878 auf Neucken.

6. Anna Clara Elise, geb. 11. Juni 1834, verm. 22. Oktbr. 1858 auf Neucken mit Julius Frhrn von Massenbach, Rechtsanwalt und Notar zu Braunsberg in Ostpreußen.

7. Bertha Mathilde, geb. 15. Oktober 1836.

8. Eduard Julius, geb. 12. April 1838.

9. Mathilde Albertine, geb. 26. Juni 1839, verm. 21. April 1863 zu Königsberg in Pr. mit Carl Christian Gerdus Alfred von Krohn. Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 27. Juni 1877. [Görlitz.]

10. Agnes Wilhelmine, geb. 16. Dezember 1841.

Brauneck, s. Jahrg. 1885, S. 98.

Braunecker, s. Jahrg. 1885, S. 99.

Bredow.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfhr. 18. Oktober 1746, preuß. Anerkennung 7. Januar 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 88, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 66; vgl. auch das Taschenbuch der Gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter „Bredow".]

Carl Ludwig Victor Heinrich Freiherr von Bredow, geb. 2. Februar 1836 (des 22. Juli 1851 † Frhrn Albert Ludwig Wilhelm Leopold Friedrich Sohn), Besitzer der Rittergüter Wagnitz und Vietznitz (1150 Morgen) im Kreise Westhavelland und Mackmus in der Priegnitz. Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 27. April 1859 zu Brunne bei Fehrbellin mit

Agnes Caroline Henriette, geb. 19. November 1839, des 20. Februar 1841 † Otto von Arnim und der 9. April 1863 zu Brunne † Feodora geb. von Bredow (in zweiter Ehe wiederverm. mit dem Rittergutsbesitzer Otto von Zieten) Tochter. [Wagnitz.]

Kinder: 1. Feodora Ida Leontine, geb. 30. April 1862 zu Bonn, verm. 6. Mai 1885 auf Wagnitz mit Alfred von Sydow, K. preuß. Leutnant im brandenburg. Husarenregiment (Zietensche Husaren) Nr. 3.

2. Mathilde Elisabeth, geb. 1. September 1864 zu Bonn.
3. Carl Ludwig Heinrich, geb. 11. Februar 1866 ebendaselbst.
4. Joachim Ludwig, geb. 25. September 1867 zu Düsseldorf.
5. Hans Christof, geb. 4. Februar 1869 zu Bonn.
6. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 25. Juli 1870 ebendaselbst.
7. Hartwig Albert Ludwig, geb. 12. Februar 1873 ebendaselbst.
8. Martha Agnes Luise Dorothee, geb. 20. Oktbr. 1875 ebendaselbst.
9. Gabriele Ursula Carla Johanna Wilhelma, geb. 17. Mai 1877 ebendaselbst.
10. Gotthelf Gustav Adolf Lippold, geb. 9. Dezember 1878 zu Trier.
11. Hedwig Elisabeth Helene, geb. 1. Dezember 1880 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Heinrich Eduard, (geb. 31. Juli 1810, † 8. Mai 1883, Besitzer des Rittergutes Wagnitz im Kreise Westhavelland [Reg.-Bez. Potsdam], Ehrenritter des Johanniterordens). **Dessen Witwe:**

Bertha geb. von Bredow a. d. H. Landin, geb. 31. Juli 1815, verm. 10. Juli 1836.

Dessen Töchter: 1. Helene, geb. 26. Juni 1839, verm. 24. Oktober 1865 auf Schloß Wagnitz mit Gustav von Griesheim, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. westpreuß. Husarenregiments Nr. 11; Witwe 13. März 1875, wiederverm. 12. September 1877 auf Schloß Wagnitz mit Alfred Frhrn von Rosenberg, K. preuß. Major a. D.

2. Bertha Therese Editha, geb. 15. Juli 1841, verm. 15. Dezbr. 1859 auf dem Schlosse Wagnitz mit Alfred Grafen von Bredow auf Klessen.
3. Antonie Bertha Gabriele, geb. 22. November 1848, verm. 21. April 1870 mit Hugo Frhrn von Tettau, K. preuß. Leutnant und Adjutanten im 2. Garderegiment zu Fuß; Witwe 18. August 1870, ist wiedervermählt mit Kapellmeister Georg Lüstner.

Breidbach-Bürresheim, s. Jahrg. 1885, S. 99.

Breidenbach, s. Jahrg. 1885, S. 100.

Breidenbach zu Breidenstein.

[Lutherisch. — Großherzogtum Hessen und Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Das Geschlecht war seit mehreren Jahrhunderten bei der mittelrheinischen Freien Reichsritterschaft, im Kanton Wetterau und bei der fränkischen Reichsritterschaft, im Kanton Rhön-Werra, immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. XIX; Besitzstand im Jahrg. 1857, S. 78, geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 69, und Stammtafeln des Geschlechts im Jahrgang 1858, S. 68 ff.]

I. Ältere Speziallinie.

Friedrich Ludwig Eberhard Carl Freiherr von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 22. Juli 1846 zu Friedberg in der Wetterau.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Natalie Julia Amalie Friederike Marianne, geb. 8. September 1847 zu Friedberg, verm. 8. Oktober 1868 zu Wallau bei Biedenkopf mit Eduard Jäger, K. preuß. Oberförster zu Bellingshausen.
2. Emilie Charlotte Elisabetha Caroline, geb. 2. Dezember 1848 zu Darmstadt, verm. 14. Mai 1872 zu Wiesbaden mit Carl Lade, Kön. preuß. Garnisonsauditeur zu Koblenz.
3. Julia Antonie Luise, geb. 16. September 1850 zu Friedberg, verm. 10. Oktober 1877 zu Breidenstein mit Albrecht Frhrn von Wittgenstein, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 6. westfälischen Infanterieregiments Nr. 55. [Laasfe in Westfalen.]

b) aus zweiter Ehe:

4. Albert Felix Carl, geb. 29. Dezember 1858 zu Offenbach, folgte seinem Vater als Erb- und Mitgerichtsherr des Breidenbacher Grundes und Erbherr zu Bellingshausen.
5. Luise Elisabeth Agnes, geb. 13. August 1860 zu Darmstadt.

Stiefmutter.

Dorothea Erneſtine, geb. 4. Januar 1820, des † K. dän. Hauptmanns Ernst von Schieck und der Katharina geb. Kranz von Neukirchen Tochter, verm. 25. März 1857 zu Offenbach a. Main mit dem Frhrn Theodor Emil Carl (geb. 8. September 1810 zu Marburg im Reg.-Bezirk Kassel), Erb- und Mitgerichtsherrn des Breidenbacher Grundes, Erbherrn zu Bellingshausen, Grhzgl. hess. Oberstleutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 11. Oktober 1845 zu Darmstadt mit Pauline Friederica Wilhelmine geb. Balser [geb. 2. Februar 1823 zu Darmstadt, † 18. Oktober 1851 zu Friedberg in der Wetterau]); Witwe 5. August 1879. [Breitenstein.]

II. Jüngere Speziallinie.

Ernst Carl Friedrich Gottlob Freiherr von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 7. Septbr. 1839 zu Darmstadt, Erb- und Mitgerichtsherr des Breidenbacher Grundes, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im ostpreuß. Ulanenregiment Nr. 8, verm. 6. Februar 1873 zu Berlin mit Elisabeth Charlotte Luise Henriette (geb. 6. Januar 1846 zu Greifswald, † 5. Januar 1877 zu Berlin), des 17. Novbr. 1847 zu Greifswald † Philipp Seifert, Doktors und Professors der Medizin an dasiger Universität, und der Charlotte geb. Wilkens Tochter.

Tochter: Clara Charlotte Adolfine Alice, geb. 12. Juni 1874 zu Berlin.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe mit Amalie Johanna geb. Blecken von Schmeling:

1. Amalie Henriette Caroline, geb. 4. Dezember 1829 zu Darmstadt, verm. 31. Oktober 1855 zu Wallau bei Biedenkopf mit Otto Bernhard von Schkopp auf Polssen in der Uckermark, Kön. preuß. General der Infanterie z. Disp.

b) aus zweiter Ehe:

2. Clara Hedwig Auguste Amalie Sofie Elisabeth Henriette Luise Marianne, geb. 10. März 1837 zu Darmstadt, verm. 12. Mai 1863 ebendaselbst mit August Frhrn Löw von und zu Steinfurth; Witwe 9. November 1868. [Darmstadt.]
3. Mathilde Julia, geb. 30. August 1842 zu Darmstadt.
4. Carolina Elisabetha Luise, geb. 20. November 1844 zu Darmstadt, verm. 23. April 1867 ebendaselbst mit Carl Benjamin von Rosenberg, K. niederländ.-indischem Staatsbeamten. [Haag.]

Mutter.

Clara Wilhelmina Josephina Theresia geb. Eberhard, geb. 16. Febr. 1816 zu Dietz an der Lahn, verm. 8. April 1836 ebendaselbst mit dem Frhrn Carl Friedrich Ludwig Christian, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generalmajor und Zweitem Kommandanten des Garde-Chev.-leg.-Reg., Direktor der Staatsschuldentilgungskasse (verm. in erster Ehe 5. März 1816 zu Jüdenhagen in Pommern mit Amalia Johanna geb. Blecken von Schmeling [geb. 3. Juli 1793, † 17. Mai 1835]); Witwe 12. Dezember 1847. [Darmstadt.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Carl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Mai 1780 zu Döhren im Hannoverschen, † 20. März 1822 auf Breidenstein, Grhzgl. hess. Rittmeister im Garde-Chev.-leg.-Reg. a. D., verm. 23. Juni 1820 auf Breidenstein mit Sophia Eleonore [geb. 29. Oktober 1788 zu Gehrden bei Hannover † 26. Januar 1847 auf Breidenstein], des † Erich Ludwig Grafen von Rohde und der † Sophia Maria geb. von Roden Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Albertina Charlotte Luise Auguste Friederike, geb. 4. August 1821 auf Breidenstein, verm. 17. Dezbr. 1841 ebendaselbst mit Wilhelm Christian Carl Freiherrn Schenck zu

Schweinsberg auf Sorge und Hermannstein, Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 1. März 1874. [Darmstadt und Hermannstein bei Wetzlar.]

Breiten-Landenberg, s. Landenberg.

Breitschwert.

[Evangelisch. — Württemberg. — Wappenverleihung d. d. Augsburg 22. September 1547 (vom Kaiser Carl V.), Bestätigung und Wappenverbesserung d. d. Augsburg 25. August 1559, Reichsadelsbestätigungen d. d. Prag 4. November 1578 und d. d. Regensburg 27. Juli 1594 (s. Jahrg. 1876, S. 80); k. württemb. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels 29. November 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 93.]

Carl Philipp Eduard Freiherr von Breitschwert, geb. 18. März 1834 (des 26. Oktober 1864 † Frhrn Wilhelm, K. württemb. Kammerherrn, Präsidenten des Staatsgerichtshofs ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Ehningen im Oberamt Böblingen des Neckarkreises.

Geschwister.

1. Emma Caroline Amalie, geb. 7. Mai 1826, Präbendin des adligen Stifts Oberstenfeld.
2. Marie Julie Eleonore, geb. 13. April 1832.
3. Otto Ludwig Christian, geb. 14. August 1836, Schriftsteller.
4. Anna Natalie Luise, geb. 28. Januar 1839, verm. 26. Februar 1878 mit dem Pfarrer Carl Schuh zu Gärtringen im Oberamt Herrenberg.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Gustav (geb. 31. Oktober 1798, † 15. März 1837, K. württemberg. Regierungsrat zu Ulm, verm. 6. März 1832 mit Marie [geb. 9. Oktober 1810, † 3. Dezember 1873], des † K. württemb. Staatsrats von Kielmayer zu Stuttgart Tochter).

   Deren Töchter: 1) Luise Charlotte, geb. 10. Januar 1833, verm. 13. Septbr. 1858 mit Franz Konrad von Walther, K. württemb. Obertribunalsrat zu Stuttgart; Witwe 23. November 1878.

   2) Charlotte Cäcilie Friederike, geb. 11. Februar 1835, verm. 3. August 1858 mit Gustav Bossert, K. württemberg. Oberlandesgerichtsrat zu Stuttgart.
2. † Eduard Friedrich (geb. 12. Mai 1801, † 20. Oktober 1830, Kön. württemberg. Regierungsassessor zu Reutlingen, verm. 8. September 1827 mit Caroline [geb. 4. Januar 1807, † 4. März 1882], des † Gottfried Ludwig von Knapp, Kön. württemb. Oberregierungsrats, Tochter).

   Deren Sohn: Ludwig Heinrich Wilhelm Theodor Otto, geb. 8. Februar 1829, K. württemberg. Kreisgerichtsrat a. D. [Stuttgart.]
3. † Franz Eberhard (geb. 22. September 1804, † 4. März 1858, Pfarrer zu Mühlhausen am Neckar). **Dessen Witwe:**

Amalie, geb. 9. August 1803, des Pfarrers Mag. Schölkopf zu Gerlingen Tochter, verm. 23. September 1831.

Brenken.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Bayern. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 9. April 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 63.]

Hermann Dietrich Dominik Freiherr von und zu Brenken, geb. 20. März 1820, succedierte seinem ältern Bruder, dem am 1. Oktober 1870 auf Holthausen † Frhrn Reinhard, im Besitz des Primogenitur-Fideikommisses Erpernburg ꝛc., auch Besitzer des zweiten Primogenitur-Fideikommisses Wewer ꝛc. (infolge testamentarischer Verfügung seines Großvaters, des 5. Juni 1832 † Frhrn Franz Josef, s. Jahrg. 1871, S. 72); Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Leutnant a. D., Kreisdeputierter der Kreise Paderborn und Büren, verm. 15. Juni 1847 mit Maria geb. Gräfin von Harthausen-Abbenburg (geb. 26. Dezember 1826, † 17. April 1880), Besitzerin des Rittergutes Neuhaus in Unterfranken. [Schloß Wewer bei Paderborn.]

Kinder: 1. Dietrich Dominik, geb. 9. Oktober 1850, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfälischen Kürassierregiments Nr. 4, verm. 9. August 1881 auf Schloß Molzberg, im Reg.-Bezirk Wiesbaden mit

Clarissa geb. Gräfin von Walderdorff, geb. 8. April 1860. [Schloß Erpernburg bei Büren im Reg.-Bez. Minden.]

Sohn: Hermann Friedrich Franziscus, geb. 22. August 1882.

2. † Otto Dominik (geb. 26. November 1852, † 25. Oktober 1884, Besitzer des Rittergutes Neuhaus in Unterfranken). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Gräfin von Rottenhan, geb. 11. März 1860 zu Bamberg, verm. 23. August 1882. [Schloß Neuhaus.]

3. Maria-Theresia Dominica, geb. 8. August 1859.
4. Maximilian Dominik, geb. 2. Oktober 1862.
5. Clotilde Dominica, geb. 13. Juni 1864.
6. Hedwig Charlotte Dominica, geb. 26. März 1866.
7. Elisabeth Sofie Dominica, geb. 30. Juli 1868.

Geschwister.

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Otto Philipp Dominik (geb. 6. März 1821, † 10. Februar 1878 auf Peckelsheim, Herr auf Abdinghof bei Peckelsheim im Kreise Warburg, K. preuß. Leutnant a. D.) **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen, geb. 21. April 1834, verm. 14. November 1867 auf Schloß Erpernburg. [Abdinghof.]

2. Clotilde Maria Kunigunde Walburgis Dominica, geb. 13. September 1824, verm. 24. Septbr. 1844 auf Erpernburg mit Friedrich Frhrn von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, Kön. preuß. Kammerherrn; Witwe 28. Juni 1852.
3. Dorothea Charlotte Dominica, geb. 5. April 1832, Schwester der christlichen Liebe.
4. Friedrich Carl Dominik, geb. 8. Oktober 1833, K. preuß. Major in der 4. Gendarmeriebrigade zu Erfurt, verm. 15. Mai 1877 auf Schloß Overhagen bei Lippstadt mit

Marie geb. Freiin von Schorlemer zu Herringhausen, geb. 27. Dezember 1846.

5. Johanna Josepha Dominica, geb. 18. Juli 1835, verm. 21. Juni 1855 mit Oscar Grafen zu Westerholt und Gysenberg auf Schloß Stein im Großherzogtum Baden; Witwe 13. Februar 1874.

b) aus zweiter Ehe:

6. Antonia Maria Dominica, geb. 20. Juli 1840, verm. 21. September 1869 mit Lothar Frhrn von Fürstenberg-Eggeringhausen, Major und Eskadronschef im mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17.
7. Carl Moritz Dominik, geb. 26. März 1842, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des westfäl. Ulanenregiments Nr. 5.
8. Rudolf Volckard Rüdiger Dominik, geb. 7. Februar 1848, Kön. preuß. Premierleutnant in demselben Regiment.

Stiefmutter.

Maria Luise Rosalie geb. Freiin von Harthausen-Abbenburg, geb. 21. Juli 1809, verm. 10. September 1839 mit dem Frhrn Friedrich Carl Dominik (geb. 11. Januar 1790), Herrn auf Brenken, Erpernburg, Wewer, Vernaburg, Alffen, Holthausen ꝛc. in Westfalen, Senior der Paderbornischen Ritterschaft, Kreisdeputiertem des Kreises Büren (war verm. in erster Ehe 12. November 1817 mit Maria Theresia Walburge geb. Freiin von Schade zu Ahausen [geb. 24. Juli 1794, † 2. Juli 1836]); Witwe 11. Juli 1867. [Paderborn.]

Brenn, s. Jahrg. 1885, S. 103.

Brenner von Felsach.

[Katholisch. — Österreich. — Reichs- und erbl.-österr. Adel mit dem Prädikat „von" d. d. Wien 23. November 1710, österr. Ritter 31. Mai 1818, österr. Frhr. 30. Dezember 1836 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 6. Februar 1837). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1870 S. 107, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1868, S. 94.]

Joachim Maria Heinrich Freiherr Brenner von Felsach, geb. 7. Februar 1859 zu Athen, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.

Brüder.

1. Adolf Josef Maria Ignaz, geb. 18. Mai 1860 zu Ischl.
2. Anton Maria Ludwig Ignaz, geb. 2. Juli 1861 zu Lyngbye in Dänemark.
3. Josef Maria Ludwig Ignaz, geb. 3. Juli 1863 zu Friedriksdal bei Kopenhagen.
4. Ernst Maria Josef Ignaz, geb. 6. April 1865 zu Wien.

Mutter.

Luise geb. Gräfin von Seilern und Aspang, geb. 7. August 1833, verm. 3. März 1858 zu Wien mit dem Frhrn Adolf Maria (geb. 2. Februar 1814), Besitzer der Herrschaften Großau und Merkenstein

in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. außerordentl. Gesandten und bevollmächtigten Minister zu Kopenhagen; Witwe 22. September 1883.

Vatersgeschwister.

1. Maria, geb. 12. April 1812, verm. 4. Juni 1835 mit Moritz von Dürfeld zu Wels und Leuenburg, Einreichungsprotokollsdirektor beim vormal. K. K. Handelsministerium.
2. Josefine, geb. 7. Februar 1817, verm. 4. September 1841 mit Hugo Grafen zu Khevenhüller-Frankenburg, Frhrn auf Eichelburg, Landskron und Wernberg, Herrn der Fideikommißherrschaft Kammer ꝛc. in Oberösterreich; Witwe 12. Februar 1884.
3. Wilhelmine, geb. 10. Januar 1818, verm. 11. Juni 1854 mit Alexander Grafen von Mottet; Witwe 11. März 1873. [Wien.]
4. Ernst, geb. 6. Juli 1823, K. K. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Lissabon.

Brentano, s. Jahrg. 1885, S. 104.

Bresciani.

[Katholisch. — Österreich und Italien. — Wohnsitze: Udine in Friaul und Cervignano in der Grafschaft Görz. — Adelsbestätigung 1589, Reichsritter 20. März 1658, Reichsfrhr. 21. Juni 1710, erbl. Mitglied des adligen Kollegiums von Görz 14. Januar 1740, aufgenommen unter den hohen Adel von Friaul und eingetragen in das Goldene Buch von Venedig 15. April 1798. — Besitz: verschiedene Güter in Friaul (im Venetianischen) und in der Grafschaft Görz (in Illyrien). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1861, S. 70.]

Nicolaus Daniel Maria Freiherr von Bresciani, geb. 25. November 1825, K. K. Gerichtsadjunkt a. D.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Franz Maria (geb. 23. Juli 1813, † 29. August 1858).

Dessen Witwe:

Franzisca Marguerite geb. Palatini, geb. 13. März 1820, verm. 1840.

Dessen Töchter: 1) Doralice Hyacinthe Luise, geb. 24. Dezbr. 1843. 2) Blanche Doralice Josefine, geb. 28. August 1853.

2. † Franz Ludwig Maria (geb. 3. Juli 1814, † 7. Oktober 1878, Profeß-Justizritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Tribunalsrat z. Disp., auch Päpstl. GKämmerer, vormal. Bürgermeister zu Cervignano bei Görz in Illyrien, Ehrenmitglied und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften und Vereine, verm. 14. April 1845 mit Luise-Henriette Maria Therese [geb. 23. Juli 1823 zu Paris, † 26. August 1857], des † Charles-Marie-Antoine baron Bourlet de Saint-Aubin, vormal. Kapitäns im Generalstab König Carls X. von Frankreich, Tochter).

Deren Tochter: Maria-Anna Bernhardine Franziska Philomene Blanca, geb. 24. Juli 1853, verm. 22. Mai 1878 zu Cervignano mit Alexander Frhrn von Elvenich; Witwe 22. August 1883.

Mutter.

Doralice Franziska geb. contessa Beretta, geb. 14 Oktober 1794, verm. 14. September 1812 mit dem Frhrn Hieronymus Maria (geb. 5. Februar 1773); Witwe 3. Februar 1850.

Bretschneider, s. Jahrg. 1885, S. 104.

Breuning.

[Lutherisch. — Württemberg. — Württemb. Adel 1. Januar 1806, württemb. Frhr. 1. Januar 1814. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 80.]

Friedrich Wilhelm Carl Freiherr von Breuning, geb. 15. Septbr. 1818. [Lebt in Amerika.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde Friederike Natalie Marie Freifrau von Brauneck, geb. 10. November 1821 (s. den Artikel „Brauneck").

b) aus zweiter Ehe:

2. Frida Valesca, geb. 19. September 1834.
3. Camilla Valesca, geb. 28. Februar 1837, verm. 12. August 1875 mit ihrem verwitweten Schwager Heinrich Frhrn Capler von Oedheim genannt Bautz.

Stiefmutter.

Sophia Valesca, geb. 11. April 1806, des † Johann Christof von Froelich und der † Friederike geb. Freiin von Wohnlich Tochter, Besitzerin des 1863 ihren Stiefsöhnen abgekauften (seit 22. März 1854) allodifizierten Mannlehen-Rittergutes Kochendorf im Oberamt Neckarsulm, verm. 9. Oktober 1828 mit dem Frhrn Johann Carl Georg (geb. 24. Februar 1785 zu Rosenfeld, K. württemb. Generalmajor a. D. (war verm. in erster Ehe 12. Oktober 1817 mit Friederike Wilhelmine geb. Freiin von Mentzingen [geb. 3. April 1794, † 10. November 1827]); Witwe 9. November 1847.

Brewer genannt von Fürth, s. Fürth.

Brincken, von den.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Poln. Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. Warschau 6. Dezember 1823, bestätigt in Preußen laut Indigenatsurkunde d. d. 19. Oktober 1853 und in Braunschweig laut Reskript Sr. Hoheit des Herzogs Wilhelm d. d. 20. Dezember 1853. — Besitz: das Rittergut Gebesee (1720 Morgen) im Kreise Weißensee, Reg.-Bezirks Erfurt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 96.]

Franz Egon Freiherr von den Brincken, geb. 5. Januar 1834 (des 16. Januar 1869 † Frhrn Eduard, Herzogl. braunschweig. Geh.-Kammerrats a. D., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., Kaiserl. deutscher außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Athen.

Bruder.

Johannes Ernst Lothar, geb. 19. Februar 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreises Weißensee. [Schloß Gebesee im Kreise Weißensee.]

Broich (Broch), s. Jahrg. 1885, S. 105.

Bruck.

[Protestantisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 19. Dezember 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 54.]

Carl Freiherr von Bruck, geb. 24. Dezember 1830, K. K. GRat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu München, verm. 6. September 1860 zu St. Petersburg mit

Alexandrine, des † Constantin Frhrn von Fehleisen, Grhzgl. bad. Generalkonsuls zu St. Petersburg, Tochter.

Kinder: 1. Marguerite Marie, geb. 23. Juli 1861.
2. Renée Mina, geb. 30. Juli 1863.
3. Constantin Carl, geb. 26. Januar 1866.

Geschwister.

1. Otto, geb. 15. Juli 1832, K. K. Fregattenkapitän a. D., dermalen Schiffahrtsdirektor des österr.-ungar. Lloyd zu Konstantinopel, verm. 28. November 1861 zu Smyrna mit Hermine († 30. Novbr. 1884), des Anton Ritters Steindl von Plessenet, K. K. Generalkonsuls zu Smyrna, Tochter.
2. Maria, geb. 16. Dezember 1834, verm. 26. Mai 1855 mit Paul Ritter von Scarpa, Kaiserl. deutschem Konsul zu Fiume.
3. Fritz, geb. 25. Juli 1838, K. K. Hauptmann a. D., verm. 19. Oktbr. 1861 zu Wien mit

Marie geb. Boßler. [Graz.]

4. Hans, geb. 21. März 1841, verm. 3. Juli 1877 mit

Mimi (Emilie), geb. 11. September 1854, des Emil Ritters von Liebenberg de Zsittin, K. K. Majors a. D., Tochter.
Kinder: 1) Carletto, geb. 12. März 1878.
2) Paula, geb. 27. März 1881.

Mutter.

Maria geb. Buschek aus Triest, geb. 25. März 1799, verm. 18. November 1827 mit dem Frhrn Carl Ludwig (geb. 18. Oktbr. 1798), Besitzer der Herrschaft Klenovnik im Warasdiner Komitat in Ungarn, K. K. GRat, Finanzminister, Ehrenbürger der reichsunmittelbaren Stadt Triest ꝛc.; Witwe 23. April 1860.

Brück, s. Jahrg. 1885, S. 107.

Brügghen, von der.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 20. April 1827 (laut Staatsministerialreskript für Carl Josef Hubert Frhrn von der Brügghen zu Aachen) und 6. Juli 1827 (desgl. für seinen Bruder Franz Frhrn von der Brügghen zu Haaren [Aachen]). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1853, S. 56; vgl. auch den Artikel „Coels von der Brügghen".]

† Franz Carl Peter Josef Anton Freiherr von der Brügghen (geb. 22. September 1765, † 6. Dezember 1839 [des 29. September 1789 zu Aachen † Frhrn Franz Johann Engelbert, kurpfälzischen Generalmajors, Sohn], verm. 21. Januar 1805 mit Elisabeth geb. Freiin von Lommessem [geb. 10. November 1782, † 8. Februar 1849]).

Deren Tochter: Cornelia, geb. 2. Januar 1806, verm. 1829 mit Wilhelm Frhrn von Syberg auf Eicks im Reg.-Bezirk Aachen, Kön. preuß. Kammerherrn; Witwe 25. Juni 1851.

Brukenthal, s. Jahrg. 1885, S. 108.

Brussele-Schaubeck.

[Katholisch. — Württemberg und Preußen (Kreis Hzgt. Lauenburg). — Württemb. Frhr. 4. Februar 1829, württemb. Genehmigung zur Führung des Prädikats „Schaubeck" 20. Oktober 1854. — Besitz: 1) in Württemberg: Schloß Schaubeck, Klein-Botwar und Heutingsheim (früher reichsunmittelbare und durch Erbschaft auf die Familie übergegangene Rittergüter); 2) im Kreise Hzgt. Lauenburg: das Gut

Basthorst. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 82, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 88.]

Felix Josef Christian Freiherr von Brusselle-Schaubeck, geb. 26. Dezember 1840, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D., verm. 17. Januar 1869 zu Wien mit

Alexandrine Franziska, des 14. Juni 1880 zu Wien † Gustav Biedermann von Üjzögh und Mosgo, Gutsbesitzers, und der Elisabeth geb. Gumpel Tochter. [Graz.]

Kinder: 1. Elsa Sofie Maria, geb. 12. November 1871 zu Graz.
2. Felix Gustav Otto Josef Philibert, geb. 12. April 1874 ebendas.
3. Alfred Felix Josef Gustav Maria Nikolaus, geb. 8. Dezember 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Agnes Josefine Sofie, geb. 8. Januar 1839 (lutherisch), verm. 31. Juli 1866 auf Basthorst im Kreise Hzgt. Lauenburg mit Nicolaus von Holstein (lutherisch), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. dän. und Kön. preuß. Kammerjunker, sowie Kön. preuß. Regierungsassessor zu Schleswig; Witwe 18. Mai 1873.
2. Otto Emil Felix, geb. 22. August 1843, K. K. Kämmerer, verm. 19. Februar 1873 auf Schloß Burg bei Neuenstadt a. d. Linde in Württemberg mit

Charlotte geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen, geb. 4. Oktober 1846.

Kinder: 1) Sofie Franziska Marie, geb. 2. Dezember 1873.
2) Marie Anastasia Agnes Charlotte, geb. 3. Januar 1875.
3) Alexandrine Maria Theresia, geb. 27. Mai 1876.
4) Josef Felix Maria, geb 2. September 1877.
5) Leopoldine Franziska Maria, geb. 18. Februar 1881 zu Ludwigsburg.

3. Therese Friederike Julie Gabriele, geb. 26. August 1844 (lutherisch), verm. 9. Juni 1868 auf Basthorst im Kreise Hzgt. Lauenburg mit Paul von Hirschfeld (lutherisch), Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherrn und Hausmarschall.

Mutter.

Sofie Emilie Warwara geb. Gräfin von Holstein a. d. H. Holsteinburg, geb. 3. Juni 1815 (lutherisch), verm. 12. Februar 1838 mit dem Frhrn Josef Theodor Alexander (geb. 26. November 1808); Witwe 8. August 1862.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Felix Friedrich Theodor (geb. 22. April 1811, † 30. August 1877, Besitzer der Güter in Württemberg, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 3. Juni 1846 mit Maria Dorothea geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen [geb. 16. Februar 1815, † 4. Februar 1853]).

Deren Kinder: 1. Sofie Maria Carolina Wilhelmine, geb. 11. März 1851, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 19. August 1875 auf Schloß Schaubeck mit Heinrich Grafen Adelmann von Adelmannsfelden, Kön. württemb. Kammerherrn.

2. Felix Anton Sigmund, geb. 26. Januar 1853, Kön. württemberg. Kammerherr und Premierleutnant in der Reserve des 1. Königl. württemb. Ulanenregiments Nr. 19.

Bubna (Warlich von).

[Katholisch. — Österreich. — Eine altadlig böhmische Ritterfamilie; österr. Frhr. 21. Mai (Diplom d. d. Wien 1. Juli) 1860. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1862, S. 73.]

Josef Franz Rudolf Freiherr Warlich von Bubna, geb. 27. November 1853, K. K. Ministerialkonzipist im Ackerbauministerium.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Johann Maria (geb. 27. August 1851, † 26. Oktober 1884, K. K. Bezirkshauptmann bei der Statthalterei zu Prag). **Dessen Witwe:**

Maria Johanna Franziska, geb. 8. Mai 1855, des Josef Ritters von Raimann und der Katharina geb. von Latour-Thurnburg Tochter, verm. 18. März 1877 zu Hietzing bei Wien.

Dessen Tochter: Maria Franziska, geb. 21. Dezember 1877.

Mutter.

Gabriele Josepha Anna geb. Tschoff von Tschoffen, geb. 24. Juli 1835, verm. 21. Oktober 1850 mit dem Frhrn Franz (geb. 15. Januar 1794 zu Groß-Herlitz in Österr.-Schlesien), K. K. Generalmajor und Leutnant der Ersten Arcièrenleibgarde a. D.; Witwe 27. März 1875. [Wien.]

Buddenbrock (auch Buddenbrock-Hettersdorf).

[Lutherisch. — Preußen. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1860, S. 95.]

A. Aus dem Hause Cortmedien.

[Laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 6. Dezember 1852 ward dem Kammerherrn Alexis von Buddenbrock auf Kaltwasser († 20. Oktober 1862, s. unten bei der Mutter) die Erlaubnis erteilt, Namen und Wappen der Freiherren von Hettersdorf mit den seinigen zu verbinden. Die Gemahlin des Freiherrn Alexis ist die Erbtochter des letzten Freiherrn von Hettersdorf aus der schlesischen Linie. — Ältere Genealogie im Jahrg. 1875, S. 87.]

Oscar Carl Franz Freiherr von Buddenbrock-Hettersdorf, geb. 23. Oktober 1829 auf Wabnitz, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 21. Juni 1870 auf Trebnig mit

Henriette Elfriede Hedwig Elisabeth, geb. 14. September 1839 auf Trebnig, des Alexander Georg Friedrich Ludwig von Schickfus und Neudorf, Erbherrn auf Trebnig, Baumgarten, Jerau und Rudelsdorf im Kreise Strehlen, Kön. preuß. Premierleutnants a. D., und der Friederike Caroline Henriette Elfriede geb. Freiin von

Minnigerode a. d. H. Pohlom Tochter, in erster Ehe geschiedener von Hohberg-Buchwald.

Tochter: Alexandrine Elisabeth Elfriede Eleonore, geb. 11. März 1872 zu Bruchsal in Baden.

Geschwister.

1. Richard Alfred Otto, geb. 3. Juni 1831 auf Wabnitz, Erbherr auf Bischdorf (325 Hekt.) bei Polnisch-Wartenberg in Niederschlesien und Dombrowe (589 Hekt.) im Kreise Schildberg des Reg.-Bezirks Posen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Polnisch-Wartenberg, verm. I) 15. August 1855 auf Schön-Briese mit Natalie, Auguste geb. Gräfin von Kospoth a. d. H. Schön-Briese bei Ols (geb. 25. Februar 1835, † 5. Mai 1879); II) 3. Juni 1880 zu Weimar mit
Anna Elisabeth geb. Freiin von Herder, geb. 13. November 1850.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Margarethe, geb. 24. Mai 1856 auf Kaltwasser, verm. 24. Oktober 1876 mit Erich Otto Friedrich Maximilian von Reinersdorff-Paczenski und Tenczin, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8 und Adjutanten der 21. Kavalleriebrigade; Witwe 1. Dezember 1884.
2) Gabriele, geb. 6. Dezember 1864 auf Bischdorf.
3) Eleonore, geb. 27. Mai 1866 zu Poremba.
4) Ines Margarethe Eleonore Magdalene Olga Leonie, geb. 10. Dezember 1873 auf Bischdorf.
— b) 2r Ehe: 5) Natalie, geb. 13. Mai 1881 ebendaselbst.
6) Wolfgang, geb. 25. März 1884 ebendaselbst.
2. Valesca Anna Caroline, geb. 20. April 1833 zu Breslau, verm. 17. Oktober 1852 mit Josef Reichel (katholisch). [Wien.]
3. Emanuel Alexis Diodor, geb. 29. Juli 1835 zu Breslau, Kön. preuß. Oberst z. Disp. [Berlin.]
4. Olga Bianca Eleonore, geb. 4. Mai 1837 auf Wabnitz. [Breslau.]
5. Valerius Alfons Felix, geb. 7. März 1839 zu Breslau.
6. Wanda Ida Franziska, geb. 8. Juli 1843 auf Wabnitz, verm. 11. Juli 1869 auf Bischdorf mit Theodor von Katte, Kön. preuß. Oberst a. D. [Breslau.]
7. Mortimer Guido Feodor, geb. 12. August 1844 auf Wabnitz, Kön. preuß. Major, aggreg. dem 2. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 76, verm. 3. Oktober 1872 auf Ober-Stradam mit
Magdalena Mathilde Adelheid Bertha, geb. 30. September 1847, des 5. Mai 1872 † Friedrich Otto Ferdinand Julius von Reinersdorff-Paczenski und Tenczin, Majoratsherrn auf Ober-Stradam, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauses, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Rosalie Christine Henriette geb. Köhn von Jasky Tochter.
Kinder: 1) Jutta Rosalie Eleonore Katharine, geb. 14. August 1873 zu Wriezen a. d. O.
2) Vera Eleonore Rosalie Gertrud, geb. 26. März 1876 ebendas.
3) Alexis Franz Otto Gottlob, geb. 5. März 1878 ebendaselbst.
8. Hippolyt Maximilian Eucharion, geb. 12. Oktober 1845 auf Wabnitz, K. preuß. Hauptmann à la suite des 3. Garde-Grenadier-

regiments Königin Elisabeth und Kommandeur der Unteroffizierschule zu Jülich, verm. 26. September 1872 auf Kempczowitz mit

Elmerice, geb. 17. Januar 1851, des Adelbert von Koschützky-Larisch auf Kempczowitz und der Josefine geb. Zimmermann ältester Tochter.

Tochter: Helene Josefine Eleonore Clara, geb. 2. August 1873 zu Brandenburg a. d. Havel.

9. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Februar 1847 zu Breslau, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. schles. Dragonerregiment Nr. 8, verm. 1881 mit

Erna, des Hans von Wissel auf Groß-Deutschen im Kreise Kreuzburg in Schlesien Tochter.

Mutter.

Eleonore Franziska, geb. 18. Februar 1810 (katholisch), des † Franz Philipp Peter Emanuel Adam Gottlob Frhrn von Hettersdorf auf Ober- und Nieder-Wabnitz bei Öls, Ratsgebietigers der Ballei Franken, Kurköln. und Kurwürzb. Kammerherrn und Komturs des Deutschen Ordens, einzige Tochter, verm. 7. Januar 1829 zu Breslau mit dem Frhrn Alexis Alfons Polycarp Eucharion (geb. 13. Dezember 1803), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherrn und Leutnant a. D.; Witwe 20. Oktober 1862. [Breslau.]

B. Haus Pläswitz und Skandlack.

[Königl. preuß. Erneuerung des Freiherrenstandes 8. November (Diplom 10. November) 1786 (für den ehemaligen Kapitän des von Platenschen Regiments Dietrich Ludwig von Buddenbrock und dessen Brüder: Hans Heinrich Carl Justus, Leopold und Otto Abraham); das Diplom über diese Freiherrenstands-Erneuerung wurde der Familie erst s. d. 12. Januar 1833 verabfolgt. — S. Jahrg. 1881, S. 96.]

1. Linie, auf Pläswitz in Schlesien.

[Die im Kreise Striegau gelegenen Besitzungen Pläswitz (500 Hekt.) mit Zuckelnick, Johnsdorf und Metschkau sind vom Frhrn Johann Heinrich Wilhelm Jobst († 27. November 1781, s. Jahrg. 1861, S. 112), Kön. preuß. Generalleutnant, laut Stiftungsurkunde vom 21. Oktober 1779 zu einem Familienfideikommiß konstituiert worden.]

Maximilian Ernst Wilhelm Freiherr von Buddenbrock, geb. 14. August 1831 auf Pläswitz (des 15. April 1838 † Frhrn Carl, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), Majoratsherr auf Pläswitz, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Regierungsrat a. D., verm. 14. Juni 1870 auf Vietnitz mit

Elisabeth, geb. 16. Juni 1842, des 26. Mai 1862 † Theodor Bernhard von Oelsen, Erbherrn auf Vietnitz &c., Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., und der Adele geb. Gräfin von Kanitz jüngster Tochter.

Kinder: 1. Freda Adele Emma, geb. 3. Juni 1871 zu Breslau.
2. Erich Carl Theodor, geb. 25. Januar 1873 auf Bellmannsdorf.
3. Egon Carl Max, geb. 11. November 1877 auf Pläswitz.
4. Elisabeth Margarethe Henriette, geb. 7. März 1879 ebendaselbst.
5. Dietrich Carl Anton, geb. 31. August 1880 ebendaselbst.
6. Max Louis Conrad, geb. 9. April 1882 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Henriette, geb. 17. März 1823, verm. 28. Oktbr. 1846 zu Liegnitz mit Rudolf von Bessel, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Liegnitz.]
2. Emma, geb. 11. November 1838 zu Radschütz, verm. im April 1859 mit Bernhard von Loeper auf Georgendorf (426 Heft) bei Steinau in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Landrat und Landesältestem a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Alfred Alexander (geb. 1796, † 20. September 1863, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses, verm. mit Johanne Theodore Julie geb. Freiin Tölpe von Limburger [geb. 25. Mai 1795, † 23. August 1872 zu Berlin]).

   Deren Kinder: 1) Julie, geb. 11. Januar 1826.

   2) Camilla, geb. 21. Juli 1827, verm. 23. Oktbr. 1856 zu Berlin mit Eduard Frhrn von Hoverbeck genannt von Schönaich, Majoratsherrn auf Klein-Trommau im Reg.-Bezirk Marienwerder; Witwe 13. Februar 1880.

   3) Ernst Johann Eugen, geb. 6. Juni 1835, Kön. preuß. Geh.-Legationsrat und vortragender Rat im Auswärtigen Amt des Deutschen Reichs.

2. † Heinrich Maximilian Guido (geb. 11. September 1797, † 13. April 1859, K. preuß. Generalmajor a. D., verm. mit Jeannette geb. von Rosenberg-Gruszyńska [† 6. Juli 1844]).

   Deren Kinder: 1) Emma, geb. 5. November 1829, Ehrenstiftsdame des Stiftes Marienfließ in der Ostpriegnitz.

   2) Helene, geb. 16. April 1837, verm. 24. Juni 1862 zu Königsberg in Pr. mit Gneomar von Natzmer, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. rhein. Infanterieregiments Nr. 28.

   3) Olga, geb. 22. Juli 1840.

   4) Dietrich, geb. 6. März 1843, Herr auf Loschkeim bei Bartenstein, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 31. Mai 1867 auf Groß-Waldeck mit

Margarethe, geb. 16. Februar 1848, des 8. Januar 1873 auf Groß-Waldeck † August Maul, Besitzers des Rittergutes Groß-Waldeck bei Domnau und Kreisdeputierten, Tochter.

Kinder: (1) Margarethe, geb. 2. Mai 1868 zu Landsberg.

(2) Elisabeth, geb. 29. Juni 1869 auf Groß-Waldeck.

(3) Woldemar, geb. 11. Januar 1872 ebendaselbst.

(4) Tochter . . . . . , geb. 5. März 1883 auf Loschkeim.

†Leopold (geb. 1802, † 26. September 1865, Kön. preuß. Landrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Ida geb. von Wohlgemuth, verwitwete von Drygalska. [Königsberg i. Pr.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Alexander (geb. 27. November 1783, † 8. März 1856 zu Lüben, K. preuß. Major a. D., verm. mit Amalie Antoinette geb. Zawatzka [geb. 25. Juni 1794, † 1. Januar 1867]).

Deren Kinder: 1. Carl Gustav Wilhelm, geb. 31. März 1821.

2. Emma Mathilde Auguste, geb. 26. Januar 1823. [Lüben.]

3. Alfred, geb. 14. Februar 1827, K. preuß. Kammerherr, Oberstleutnant a. D. und Landesältester, verm. 9. Oktober 1852 mit
Auguste geb. Jordan, geb. 23. Dezember 1826. [Klein-Tschirnau bei Glogau.]
Kinder: 1) Alfred Emil Dietrich, geb. 6. Oktober 1856 zu Breslau, K. preuß. Leutnant im 1. schles. Dragonerregiment Nr. 4.
2) Julie, geb. 28. März 1859 ebendaselbst, verlobt 18. Oktober 1883 auf Klein-Tschirnau mit Constantin von Kessel, K. preuß. Premierleutnant im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96.
3) Anna, geb. 19. Oktober 1861 zu Schweidnitz.
4. † Robert Eduard Emil (geb. 27. März 1829, † 10. Februar 1871, K. preuß. Major im mecklenburg. Füsilierregiment Nr. 90). **Dessen Witwe:**
Isabella, geb. 30. Juni 1843 zu Danzig, des 1857 ebendaselbst † Christopher Nisbet, Esq., zweite Tochter, verm. 10. Oktober 1862 zu Danzig. [Groß-Glogau.]
Dessen Tochter: Amalie Marianne, geb. 1. Juli 1864 zu Magdeburg.
5. Ida Mathilde Henriette, geb. 6. Mai 1831. [Lüben.]

2. Linie, auf Skandlack in Ostpreußen.

Carl Gustav Leopold Freiherr von Buddenbrock, geb. 4. März 1810 zu Lamgarben (des 10. Dezember 1869 † Frhrn Hans Leopold, K. preuß. Majors a. D., Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. General der Infanterie z. Disp. [Düsseldorf.].

Brüder.

1. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 17. Januar 1815 zu Wehlau, Kön. preuß. Generalmajor, verm. 28. April 1841 zu Stargard in Pommern mit
Caroline Albertine Amalie, geb. 25. März 1821, des Moritz Joachim von Schöning auf Lübtow in Pommern und der Friederike geb. Freiin von der Goltz Tochter.
Kinder: 1) Adele Joachime Leopoldine Caroline, geb. 30. Juli 1842 zu Stargard, verm. 17. März 1866 zu Köslin mit Friedrich Grafen von Hacke, Kaiserl. deutschem Kontreadmiral z. Disp.
2) Adalbert Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 3. Mai 1845 zu Stargard, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95, verm. 187. mit
Elly, des K. preuß. Justizrats a. D. Hientzsch und der Clara geb. von Bielefeld Tochter.
3) Erich Curt Wilhelm, geb. 21. September 1850 zu Bromberg, K. preuß. Premierleutnant im 2. badischen Feldartillerieregiment Nr. 30, verm. 27. September 1882 zu Graz in Steiermark mit
Marianne geb. Gräfin von Khünburg, geb. 1. Oktober 1860 zu Wien.
4) Elisabeth Sofie Helene, geb. 19. Dezember 1854 zu Graudenz.
5) Friedrich Wilhelm, geb. 31. August 1859 zu Thorn.
2. Wilhelm, geb. 20. Juli 1822 zu Treptow a. d. Rega, Besitzer des Rittergutes Klein-Kölzig bei Bohsdorf in der Lausitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Landsyndikus des Kommunallandtags des

Markgraftums Niederlausitz, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 18. Oktober 1847 mit

Eveline, geb. 13. September 1821, des 4. April 1869 † Ferdinand Hoffmann, K. preuß. Oberst a. D., und der 22. November 1860 zu Glowe bei Friedland † Wilhelmine geb. von Bojanowska Tochter.

3. Carl Friedrich Wilhelm, geb. 9. April 1833 zu Treptow a. d. Rega, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 4. Februar 1861 zu Glowe bei Friedland in der Lausitz mit

Eva Penelope geb. de Montmorency, geb. 7. September 1838 zu London, des Lord Viscount Raymond Lodge Frankfort de Montmorency Tochter.

Tochter: Eva Maria, geb. 15. April 1865 zu Berlin.

Budwiński, s. Jahrg. 1885, S. 110.

Buffa zu Castellalt.

[Katholisch. — Österreich (in der Valsugana in Südtirol). — Adels- und Wappenbestätigung mit dem Prädikat „von Lilienberg" d. d. Trient 12. August 1541 (vom Kaiser Carl V.), aufgenommen in die tiroler Landesmatrikel 12. April 1631, erbländ.-österr. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung der Genetti von Haiden d. d. Neustadt 3. Juli 1674. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 51.]

I. Ältere Linie.

Carl Peter Ferdinand Aloys Theodor Freiherr von Buffa zu Castellalt, Lilienberg und Genetti von Haiden genannt von Berentapp, geb. 9. November 1839 (des 21. März 1861 † Frhrn Raimund und der 20. September 1860 † Franzisca geb. Freiin von Ceschi di Santa Croce Sohn), verm. 1. September 1864 mit

Katharina, geb. 1. September 1842, des Augustin Bellat Edlen von Bergamasch und der Anna geb. Dordi Tochter. [Telve, unter den Ruinen von Castellalto im Bezirk Borgo di Valsugana in Südtirol.]

Kinder: 1. Maria Franzisca Anna, geb. 30. September 1865.

2. Pia Charlotte Maria, geb. 20. September 1866.

3. Raimundine Elise Martine Maria, geb. 12. Oktober 1867.

4. Franz Carl Augustin Maria, geb. 4. November 1868.

5. Anna Katharina Maria Ferdinanda, geb. 25. November 1869.

6. Peter Josef Arminius Maria, geb. 2. Januar 1871.

7. Augusta Anna Maria, geb. 8. April 1872.

8. Ferdinand Augustin Cajetan Maria, geb. 31. März 1877.

Geschwister.

1. Amalie Marie Auguste Caroline Philomena, geb. 10. September 1835, verm. 21. Februar 1857 zu Telve mit Josef Edlem d'Anna di Celo, K. K. Staatsanwalt zu Rovigno.

2. Marianne Auguſte Barbara Aloyſe, geb. 4. Dezbr. 1836, verm. 6. Oktober 1863 zu Vicenza mit Dr. jur. Auguſt Alber Ritter von Glanſtätten, Präſidenten der K. K. Seebehörde zu Trieſt.
3. Auguſte Marie Franziſca Ferdinandine, geb. 28. April 1838, verm. 12. Dezember 1868 zu Trieſt mit Guſtav Ritter von Gröller, K. K. Linienſchiffskapitän a. D.
4. Eliſabeth Marie Johanne Sofie Conſtantine, geb. 2. Juni 1841, verm. 27. September 1865 zu Venedig mit Joſef Frhrn Salvadori von Wieſenhof genannt Zanata, Gutsbeſitzer zu Mieano bei Trient ꝛc. [Riva.]
5. Maria Aloyſe Auguſte Magdalena, geb. 21. Juli 1845, verm. 3. Auguſt 1868 zu Trieſt mit Julius Ritter von Gröller, K. K. Korvettenkapitän a. D.
6. Ferdinand Aloys Maria, geb. 13. September 1848, verm. 26. Juni 1872 zu Feltre in der italien. Provinz Belluno mit

Luiſe geb. Zadra, geb. 26. Auguſt 1852. [Carzano in der Valſugana.]

Kinder: 1) Raimund, geb. 19. Juli 1873.
2) Marie, geb. 29. Mai 1875.
3) Joſef, geb. 25. Oktober 1876.
4) Eliſabeth, geb. 14. Juli 1878.
5) Carl, geb. 29. März 1883.

II. Jüngere Linie.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

† Franz Freiherr von Buffa zu Caſtellalt, Lilienberg und Genetti von Haiden genannt Berentapp (geb. 30. Auguſt 1793, † 4. Auguſt 1862 [des 7. November 1810 † Frhrn Hieronymus Anton und der 1820 † Leopoldine geb. Freiin von Martini Sohn], K. K. Kreispräſident a. D., zu Görz, verm. I) 1818 mit Clementine geb. Deſimon von Sternfels [geb. 18. Februar 1797, † im März 1858]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Eliſabeth geb. Gräfin Coronini-Cronberg, verwitw. Gräfin Attems von Waſſerleonburg, geb. 24. April 1799, verm. 26. Oktober 1858.

Bühler.

[Evangeliſch in Württemberg, griech. Konfeſſion in Rußland. — Wappenbrief d. d. Wien 21. April 1622 (vom comes Palatinus Florian Droſt von Droſlowitz für Nikolaus Bühler, Bürger und Verwandten (sic!) des Größern Rates in Nürnberg, ſowie deſſen Bruder Chriſtof und Vetter Daniel Bühler). — Geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1877, S. 104.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[S. Jahrg. 1884, S. 106; neuere Nachrichten fehlen.]

B. Neueres Freiherrliches Haus.

[Reichsadel d. d. Wien 7. September 1802, württemb. Genehmigung zum Prädikat „zu Brandenburg" 20. März 1833, württemb. Frhr. 13. Oktober 1873. — Besitz: das Rittergut Brandenburg im Oberamt Laupheim des Königr. Württemberg. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1877, S. 107.]

Erwin Freiherr von Bühler zu Brandenburg, geb. 16. Juni 1842 (des 5. November 1873 † Frhrn Edmund Carl, Dr. jur. et phil., Sohn), Besitzer des Rittergutes Brandenburg, Kön. bayr. und Kön. württemb. Kammerherr, Regierungsassessor und Expeditor bei der Regierung für den Donaukreis, verm. 22. Januar 1881 mit

Ursuline Marie Sidonie, des Vital von Pecchi, vormal. K. sizilianischen Hauptmanns, und der Marie Margarethe geb. Cantieni Tochter.

Tochter: Marie Johanne Elisabeth, geb. 15. November 1882.

Schwester.

Marie, geb. 18. März 1840, verm. mit Friedrich Carl von Stoll auf Wespach und Grünenfurt bei Memmingen, K. bayr. Kämmerer; Witwe 17. März 1879.

Buirette von Oehlefeld, s. Jahrg. 1885, S. 111.

Bülow.

[Preußen (die Provinzen Hannover und Brandenburg). — Reichsfrhr. d. d. Wien 16. Dezember 1705, preuß. Anerkennung 14. Dezember 1831 und hannov. Anerkennung 26. Februar 1842. — Besitz in der Provinz Hannover: die Lehensgüter Abbensen (805 Morgen), Obermarschacht (329 Morgen), Hohne (261 Morgen) und Bledeln. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 108; vgl. auch den Artikel „Bülow-Wendhausen" und den Artikel „Bülow" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Ältere Linie. (Lutherisch.)

1. Älterer Ast.

1) Zweig.

Carl Friedrich Julius Freiherr von Bülow, geb. 13. April 1834, Ehrenritter des Johanniterordens, Kaiserl. deutscher Reichsgerichtsrat, verm. 6. Dezember 1868 mit

Agnes Marie Bertha geb. Kannengießer, geb. 27. Dezember 1847.

Kinder: 1. Friedrich August Heinrich, geb. 29. Januar 1870.
2. Georg Wilhelm August, geb. 17. Juni 1872 zu Aurich.
3. Anna Eleonore Burghardt Caroline Henriette, geb. 4. Dezbr. 1873.
4. Charlotte Theodore Mathilde Amanda, geb. 4. März 1878.

Schwester.

Theodore Friederike Wilhelmine, geb. 4. Oktober 1825, verm. 5. April 1853 zu Stade mit August Wilhelm von Meding, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Elze.]

Mutter.

Auguste Charlotte Wilhelmine Antonie Theodore geb. Domeier, geb. 12. Juli 1802, verm. 24. November 1824 mit dem Frhrn Johann Friedrich (geb. 10. März 1794), vormal. K. hannov. Oberst und Militärdistriktskommissar zu Stade; Witwe 27. Januar 1868.

2) Zweig.

Carl Friedrich Freiherr von Bülow, geb. 1. April 1828 (des 2. September 1861 † Frhrn Ernst, Kön. hannov. Landdrosten des Fürstentums Calenberg ꝛc., Sohn, Kön. preuß. Regierungsrat zu Merseburg, verm. 21. Dezember 1861 mit

Wilhelmine geb. Küper, geb. 26. März 1841.

Kinder: 1. Otto Ernst Frese Wilhelm, geb. 14. Januar 1864 zu Burgdorf bei Celle, K. preuß. Leutnant im magdeburg. Feldartillerieregiment Nr. 4.

2. Marie Melusine Friederike Elise, geb. 9. August 1865 zu Burgdorf bei Celle, Exspektantin auf Kloster Ebstorf im Lüneburgischen.

3. Hedwig Ernestine Georgine, geb. 14. Januar 1867 zu Burgdorf bei Celle, Exspektantin auf Kloster Lüne im Lüneburgischen.

4. Gertrud Marie Luise, geb. 28. Dezember 1868 zu Merseburg.

5. Adolf Bernhard Carl, geb. 7. August 1870 ebendaselbst, K. preuß. Kadett.

6. Georg Carl, geb. 19. Mai 1873 zu Merseburg.

7. Carl Hans Erich, geb. 10. August 1875 ebendaselbst.

8. Enno Hans Franz Ernst, geb. 18. Mai 1877 ebendaselbst.

9. Almuth Minna Isabella, geb. 5. Juni 1879 ebendaselbst.

10. Gottfried Viktor Septimus, geb. 6. November 1884 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Ludwig Georg Heinrich, geb. 20. August 1829, Fürstl. schaumburg-lippischer Landesgerichtspräsident zu Bückeburg, verm. 7. Mai 1871 mit Anna geb. Friedrich, geb. 4. April 1846.

   Kinder: 1) Ernst Eduard Georg, geb. 23. Februar 1872.
   2) Bodo Carl Frese, geb. 29. Juli 1873.
   3) Louis Victor Adolf Theodor, geb. 28. September 1875.
   4) Anna Helene Julie Hedwig Clara Elise Johanne, geb. 24. Januar 1877.
   5) Helene Auguste Elisabeth Emilie, geb. 19. Januar 1880.
   6) Hilmar, geb. 26. Juli 1883.

2. † Adolf Carl Friedrich Wilhelm (geb. 12. Februar 1834, † 25. Januar 1871, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Inf.-Regiment Nr. 73). **Dessen Witwe:**
Melusine geb. Scharf, geb. 2. Februar 1838, verm. 26. Juli 1859.
Dessen Kinder: 1) Hans Ernst Kuno, geb. 14. Oktober 1860, Kön. preuß. Leutnant im schleswig. Infanterieregiment Nr. 84.
2) Marie Charlotte Ernestine, geb. 9. März 1862, verm. 11. März

1884 zu Verden mit Arthur von Rosen, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. hannov. Ulanenregiment Nr. 14.
3) Anna Emma, geb. 9. Juni 1865.
4) Charlotte Melusine, geb. 10. April 1869.

3. Elise Friederike Caroline, geb. 2. Juni 1835, verm. 14. Mai 1861 mit Dr. jur. Carl Hans Werner Frhrn von dem Busche-Haddenhausen, K. hannov. Amtsassessor im Amt Marienburg, zu Hildesheim; Witwe 9. Juni 1864.
4. Georg, geb. 23. April 1839, Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 7. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 106.
5. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 1. Mai 1842, K. preuß. Major und Bataillonskommandant im 2. Garderegiment zu Fuß, verm. 5. Mai 1869 mit

Hedwig geb. von Frese-Hinta, geb. 8. Januar 1847.

Kinder: 1) Carl Ernst Georg Victor, geb. 15. März 1870 zu Frankfurt a. d. Oder, K. preuß. Kadett.
2) Theda Erneſtine Marie Friederike Victoria, geb. 7. November 1878 zu Frankfurt a. d. Oder, Erspekt. auf Kloster Dobbertin in Mecklenburg-Schwerin.
3) Hedwig Marie Mathilde Emmy, geb. 3. Juli 1880 zu Berlin, Erspekt. auf Kloster Malchow in Mecklenburg-Schwerin.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf Friedrich (geb. 4. Septbr. 1798, † 24. Mai 1847, K. hannov. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Infanterieregiment, verm. 15. Mai 1827 mit Caroline [geb. 8. Juli 1805, † im Juli 1878], des 8. Mai 1831 † August Friedrich Wilhelm von Dachenhausen und der † Friederike geb. von Dachenhausen Tochter).

Deren Töchter: 1. Isabelle Cornelie, geb. 17. Juli 1832, Chanoinesse des Klosters Barsinghausen in der Provinz Hannover.
2. Caroline Luise, geb. 28. September 1838, Erspekt. auf Kloster Dobbertin in Mecklenburg-Schwerin.

2. Jüngerer Ast. (Katholisch und lutherisch.)

Emil Friedrich Albert Freiherr von Bülow, geb. 30. Mai 1817 (des 24. Oktober 1834 † Frhrn Friedrich Ernst, Mitbesitzers von Abbensen und Besitzers von Göddenstedt, Sohn), Priester der Gesellschaft Jesu und Provinzial der österreichischen Ordensprovinz, zu Wien.

Geschwister. (Lutherisch.)

1. Mathilde Elisabeth, geb. 5. März 1810, verm. 1830 mit Wilhelm von Walsleben, Kön. württemb. Generalmajor a. D.; Witwe 21. Oktober 1835.
2. Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. 14. Februar 1812, verm. 5. Juni 1835 mit Carl Frhrn von Sobeck, Herrn auf Zarrenthin ꝛc.
3. Wilhelmine Henriette Luise, geb. 15. August 1815, verm. 1838 mit Adolf August von Gentzkow, vormal. K. hannov. Major.
4. Hermann Emil Ludwig, geb. 15. Februar 1819, Mitbesitzer des Lehensgutes Abbensen. [Berlin.]

II. Jüngere Linie. (Lutherisch.)

[Abstammend von dem Reichsfreiherrn Wilhelm Dietrich auf Falkenberg, Schönfeld und Herzfelde (geb. 16. Dezember 1664, † 18. September 1737), dem jüngsten der fünf Brüder, welche s. d. 16. Dezember 1705 in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurden (s. Jahrg. 1859, S. 110).]

Stammtafel.

Wilhelm Dietrich Reichsfreiherr von Bülow auf Falkenberg, Schönfeld und Herzfelde (geb. 16. Dezember 1664 † 18. September 1737), K. preuß. Wirkl. GRat, Oberhofmeister, Staatsminister und Oberhauptmann zu Spandau, verm. 1721 mit Johanne Auguste geb. von Arnim a. d. H. Boitzenburg.

Reichsfhr Friedrich Ulrich Arwig auf Falkenberg und Schönfeld (geb. 1726, † 1791), verm. mit Sofie geb. Schulz.

Reichsfhr August (geb. 1752, †), verm. mit einer geb. von Brück a. d. H. Rieneck († 21. Januar 1849 zu Seehausen).

Friedrich Wilhelm Graf von Bülow-Dennewitz (**preuß. Graf 3. Juni 1814**), K. preuß. General der Infanterie und kommand. General der Provinz Preußen (geb. 16. Februar 1755 auf Falkenberg, † 25. Januar 1816 zu Königsberg). (S. Taschenb. der Gräfl. Häuser.)

Reichsfhr Thomas Albrecht Arwig Hugo (geb. 13. Mai 1821 zu Küstrin, † 26. Januar 1869 zu Smyrna), K. preuß. Legationsrat und Konsul des Norddeutschen Bundes zu Smyrna, verm. 27. November 1856 mit Clotilde Luise Henriette geb. Freiin von Münchhausen a. d. H. Ingersleben (geb. 5. Dezember 1832 zu Meiningen, s. unten bei der Mutter).

Thomas Albrecht Arwig Otto Heinrich Freiherr von Bülow, geb. 24. Juni 1864 zu Smyrna, K. preuß. Leutnant à la suite des Garde-Grenadierregiments Königin.

Geschwister.

1. Sofie Luise Friederike, geb. 12. Oktober 1857 zu Berlin.
2. Sofie Caroline Henriette, geb. 15. Oktober 1858 ebendaselbst.
3. † Margarethe Sofie Clotilde (geb. 23. Februar 1860, † 2. Januar 1884), Schriftstellerin zu Berlin.
4. † Thomas Albrecht Arwig Hermann Max (geb. 14. Oktober 1861 zu Neudietendorf, † 12. September 1863 ebendaselbst).
5. Kuno Josua, geb. 7. April 1867 auf Ingersleben.

Mutter.

Clotilde Luise Henriette geb. Freiin von Münchhausen a. d. H. Ingersleben, geb. 5. Dezember 1832 zu Meiningen, verm. 27. November 1856 mit dem Frhrn Thomas Albrecht Arwig Hugo (geb.

13. Mai 1821 zu Küstrin), K. preuß. Legationsrat und Konsul des Norddeutschen Bundes zu Smyrna; Witwe 26. Januar 1869. [Berlin.]

Vatersschwester.

† Hippolyta Sofie (geb. 19. Juli 1810, † 26. Januar 1879), verm. 1829 mit Hermann von Petersdorf auf Großenhagen bei Gollnow in Pommern.

Bülow-Wendhausen, s. Jahrg. 1885, S. 111.

Buol-Berenberg.

[Katholisch. — Kaiser Josef I. erhob laut Diplom d. d. Wien 11. Oktober 1707 den Andreas Buol nebst allen seinen Vettern mit dem Prädikat „von Berenberg" in den Reichsritterstand; österr. Frhr. mit den Prädikaten „von Berenberg und Mühlingen" laut Diplom d. d. Wien 29. Mai 1795 vom Kaiser Franz II. für Johann Ignaz, K. K. Grenadierhauptmann des Infanterieregiments „Mittrowsky". — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 85.]

1. Linie, in Baden.

[Gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft des Kantons Högau und führt dasselbe Wappen wie die 2. Linie, in Tirol; über die Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 91.]

Rudolf Freiherr von Buol-Berenberg, geb. 2. April 1809 auf Mühlingen (des 28. April 1824 † Frhrn Gebhard auf Mühlingen [s. Jahrg. 1876, S. 95] Sohn), Besitzer der ehemals reichsunmittelbaren Grundherrschaften Mühlingen, Berenberg und Zizenhausen im Högau, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberförster a. D., verm. 31. Mai 1838 mit

Bertha, geb. 19. Dezember 1818, des 1862 † Dr. Johann Baptist Bader, Grhzgl. bad. GRats, und der 1845 † Fridoline geb. Freiin von Ebing von der Burg Tochter. [Konstanz.]

Kinder: 1. Isabella, geb. 23. März 1839.

2. Rudolf, geb. 24. Mai 1842, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberlandesgerichtsrat zu Mannheim.

3. Bertha, geb. 20. Juli 1846, Ordensfrau vom Heil. Herzen Jesu zu Riedenburg bei Bregenz.

4. Franz, geb. 9. April 1849, Grhzgl. bad. Forsttaxator, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 22. Juli 1880 zu Tegernsee mit

Olga geb. Gräfin Deym von Stříteż, geb. 18. August 1860. [Zizenhausen im Grhzgt. Baden.]

Söhne: 1) Georg Rudolf Gebhard Maria, geb. 11. Oktober 1881 zu Zizenhausen.

2) Oskar Felix Arnulf Konrad Maria, geb. 20. November 1882 ebendaselbst.

5. Marie, geb. 28. Novbr. 1851, verm. 6. Februar 1872 mit Eduard Frhrn von Hornstein, Grundherrn auf Grüningen.

Schwestern.

1. Isabella, geb. 9. November 1815.
2. Concordia, geb. 15. Juni 1820, verm. 5. Oktbr. 1840 mit Hugo von Ehrenberg, Grhzgl. bad. Major und Direktor der Monturkommission; Witwe 20. Juli 1861.

2. (Ältere) Linie in Tirol.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Maria Freiherr von Buol zu Berenberg und Edler Herr auf Mühlingen, geb. 15. September 1823 zu Innsbruck, † 24. Juni 1875 zu Kaltern in Tirol [des 24. Oktober 1865 † Frhrn Franz Seraphicus, K. K. Kämmerers, GRats und vormal. Reichsrats, Sohn], Landmann in Tirol, Inkola von Böhmen, Mähren und Schlesien, Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer und vormal. Generalreferent der tirolischen Landschaft). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Freiin Di Pauli von Treuheim, geb. 23. September 1835, verm. 2. Juli 1859 zu Kaltern. [Kaltern in Tirol.]

Dessen Tochter: Maria Anna, geb. 21. August 1861 zu Innsbruck.

Des † Frhrn Franz Maria Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Adalbert (geb. 12. Mai 1822 zu Innsbruck, † 1. Juli 1874 zu Graz, K. K. Kämmerer, Statthaltereirat und Landeshauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Gräfin Karnicka von Karnice, geb. 7. Mai 1833, Herrin der Herrschaften Lelechówka, Wereszyce und Majdan im Kreise Lemberg, K. K. StkrD., verm. 20. Oktober 1855 zu Lemberg. [Graz]

Buol-Wischenau.

[Katholisch. — Österreich. — Bestätigung des alten Ritterstandes mit dem Prädikat „von Wischenau" für Reich und Erblande s. d. Wien 18. November 1718 (für Johann Georg von Buol, K. K. Wirkl. Hofrat und Geh.-Staatssekretär, auch Referendar der ober- und vorderösterreichischen Lande, tirolischen rittermäßigen Landmann); Intimation an das Reich d. d. Wien 7. Februar 1750, daß das vorgenannte Diplom (d. d. Wien 18. November 1718) als ein Freiherren- und Panierherrenstandsdiplom mit gleichzeitiger Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" geachtet werden solle (für denselben Johann Georg, als damal. K. K. Geheimen Staatssekretär, Referendar ꝛc. a. D.); Bestätigung des Freiherrenstandes 1. Mai 1763 von der Kaiserin Maria Theresia (für die Freiherren Anton Franz und Johann Paul, Söhne des Johann Georg). — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1862, S. 81; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 85; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Buol-Schauenstein".]

Erich Aloys Gustav Maria Freiherr von Buol-Wischenau, geb. 12. April 1863 zu Kufstein.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Rosina Carolina Ludmilla, geb. 20. Juni 1858 zu Kufstein.

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Margaretha Anna, geb. 11. April 1862 zu Kufstein.
3. Aloysia Margaretha Barbara, geb. 4. April 1864 ebendaselbst.
4. Paula Maria Carolina, geb. 15. Oktober 1865 ebendaselbst.
5. Ida Margaretha Franziska, geb. 23. September 1866.
6. Carl Adolf Franz Josef, geb. 2. Oktober 1870 zu Naunders.

Mutter.

Maria geb. von Kraft, geb. 5. Septbr. 1838 zu Rattenberg, verm. 8. April 1861 mit dem Frhrn Gustav (geb. 20. November 1820 zu Slavitschin), K. K. Finanzrat a. D. (war verm. in erster Ehe 22. Juli 1857 mit Aloysia geb. Heiß von Nognelli [geb. 10. Februar 1840, † 3. März 1860]); Witwe 26. November 1878. [Innsbruck.]

Vatersbruder.

Constantin, geb. 19. November 1822, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Generalmajor a. D., verm. I) 1. Mai 1850 mit Caroline geb. von Weber († 1. August 1851); II) 14. Oktober 1860 mit Malvina geb. Freiin Lenk von Wolfsberg, geb. 14. Oktober 1839 zu Mainz. [Troppau.]

Söhne 2r Ehe: 1. Wilhelm, geb. 29. Juli 1862 zu Wien, K. K. Leutnant im Infanterieregiment Frhr von König Nr. 92.
2. Arthur, geb. 5. Juli 1874 zu Josefstadt.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 1794, † 1837, K. K. Hauptmann a. D., verm. 1818 mit Babette geb. Spitzer [† 1872]).

Deren Kinder: 1. Caroline Barbara Theresia Maria Anna, geb. 1825, verm. 26. April 1846 mit Emanuel Frhrn von Bretfeld zu Kronenburg; Witwe 16. August 1875. [Wien.]
2. Wilhelmine, geb. 1829, verm. 1851 mit Dr. jur. Philipp Bernatzik, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.
3. Bertha, geb. 1834, verm. 1855 mit Carl Poppo von Hartmann, K. K. Generalmajor a. D. [Gmunden in Oberösterreich.]
4. Aloys Carl Benno, geb. 1837, Herr und Landmann in Tirol, Besitzer des Gutes Szent-Mihalyfálva in Ungarn, K. K. Major a. D., verm. 1868 mit Johanna geb. Nagy von Kaal (geb. 1848, † 13. September 1880). [Wien.]

Sohn: Richard, geb. 1. September 1873.

Burgau, s. Jahrg. 1885, S. 112.

Burger, s. Jahrg. 1885, S. 113.

Burgk (Dathe von).

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (im Königr. Sachsen) d. d. Dresden 2. März (Diplom 4. Mai) 1822. — Das Wappen erhielt als Schildhalter: zwei Bergknappen und die Devise: „Constanter et sincere". — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 106.]

Carl Christian Arthur Freiherr Dathe von Burgk, geb. 31. Oktober 1823 (des 26. Juli 1872 zu Dresden † Frhrn Carl Friedrich August, Kön. sächs. Kammerrats und Friedensrichters, Sohn), Besitzer des Fideikommißrittergutes Groß-Burgk und der Rittergüter Roßthal und Pesterwitz bei Dresden, Kommendator der Genossenschaft des Johanniterordens im Königr. Sachsen, Kön. sächs. Kammerherr und Mitglied der Ersten Kammer der sächs. Ständeversammlung, verm. 12. August 1850 mit

Helene Eleonore Marie, geb. 25. Oktober 1826 auf Börnchen, des 26. September 1858 † Franz Bernhard Eugen Reimar Carl von Mutius, Erbherrn auf Altwasser, Börnchen, Gellenau und Thomaswald in Schlesien, Kön. preuß. Majors a. D., und der 13. Mai 1864 † Luise Helene Auguste geb. Gräfin von Zedlitz-Leipe Tochter. [Roßthal.]

Kinder: 1. Marianne Luise Cäcilie Auguste, geb. 26. November 1851 zu Dresden, verm. 12. September 1872 auf Pesterwitz mit Carl Rudolf Frhrn von Finck auf Nöthnitz und Rosentitz bei Dresden.

2. Carl Friedrich August Maximilian, geb. 23. Juni 1853, Ehrenritter des Johanniterordens, Premierleutnant in der Reserve des 2. Kön. sächs. Ulanenregiments Nr. 18, verm. 26. Oktober 1882 mit Ella geb. von Borberg a. d. H. Zschorna. [Schönfeld bei Großenhain.]

Töchter: 1) . . . . . , geb. 20. August 1883 zu Dresden.
2) . . . . . , geb. 9. Juli 1884 auf Schönfeld.

3. Maria Theresia Luise Margarethe, geb. 4. März 1856, verm. 28. September 1876 auf Pesterwitz mit Hans Leo von Oppell, Besitzer des Rittergutes Friedersdorf in der sächs. Lausitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Rittmeister z. Disp.

4. Charlotte Luise, geb. 13. September 1858, verm. 5. August 1880 auf Pesterwitz mit Otto Friedrich Ernst Frhrn von Spörcken, Besitzer des Rittergutes Berbisdorf bei Radeburg im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. sächs. Rittmeister z. Disp.

Schwester.

Therese, geb. 3. März 1825, verm. 1. Juni 1856 mit Hugo Wichard von Winterfeld a. d. H. Varnow, Erbherrn des Rittergutes Krieschow im Kreise Kottbus, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. Oder, Ehrenritter des Johanniterordens, Ritterschaftsrat.

Burič von Pournay, ſ. Jahrg. 1885, S. 113.

Burkhardt von der Klee.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Reichsritter mit dem Prädikat „von der Klee“ 26. Mai 1655, Reichsfrhr. 23. März 1723. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1857, S. 93.]

Franz Leodegar Carl Ludwig Freiherr Burkhardt von der Klee, geb. 24. Juni 1852 (des 22. Auguſt 1870 † Frhrn Berthold Johann Simon Sohn), K. K. Rittmeiſter bei Graf Trani, Prinz Beider Sizilien Ulanen Nr. 13.

Schweſter.

Maria Johanna Barbara, geb. 28. Oktober 1853, verm. 9. Juni 1873 zu Prag mit Carl Czaslavsky, K. K. Forſtmeiſter zu Wartenberg in Böhmen.

Vatersgeſchwiſter.

1. Mathilde Maria, geb. 14. September 1816 zu Bielohrad, Nonne im Kloſter Notre-dame zu Preßburg.
2. Adelheid Friederike Vincentia Cäcilia, geb. 22. November 1817 zu Bielohrad.
3. † Anton Joſef Stefan (geb. 31. März 1819 zu Bielohrad, † 24. Juni 1859, K. K. Hauptmann im 24. Jägerbataillon). **Peſſen Witwe:**

Luiſe geb. Müller, geb. 20. Dezbr. 1830 zu Heiligenkreuz bei Eger, verm. 5. Oktober 1852 zu Eger. [Eger in Böhmen.]

Peſſen Tochter: Luiſe, geb. 5. Auguſt 1853 zu Eger, verm. 3. Juni 1877 zu Prag mit Johann Ratzka, K. K. Hauptmann bei Frhr Philippović von Philippsberg Infanterieregiment Nr. 35.

4. Maria Antonia Emanuela, geb. 1. Februar 1824 zu Bielohrad, verm. 7. Juli 1857 zu Prag mit dem Privatier Heinrich Schubert zu Prag.

Burfian, ſ. Jahrg. 1885, S. 113.

Buſchman.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Dieſes Geſchlecht gehörte den ehemaligen reichsritterſchaftlichen Kantonen am Rhein an; Wappenbrief mit Lehenartikel d. d. Speyer 30. April 1544, rittermäßiger Reichsadel 25. Mai 1598 (d. d. Prag für Daniel Buſchmann, Bürgermeiſter der Stadt Staden), Naturaliſations-Diplom als Freiherren d. d. Wien 7. Mai 1812; Anerkennung des Freiherrenſtandes in der Eigenſchaft eines öſterreichiſchen mit Feſtſtellung des Freiherrlichen Wappens laut Allerhöchſter Entſchließung Sr. M. des Kaiſers Franz Joſef I. d. d. Wien 13. April 1879 (Ausfertigung des Plakats 22. Mai 1879). — Beſchreibung des Wappens im

Jahrg. 1881, S. 105, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 88; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 100 ff.]

I. Linie.

† Ignaz Freiherr von Buschman (geb. 22. Oktober 1814, † 31. Juli 1882 [des 15. Dezbr. 1835 † Frhrn Franz, K. K. Gubernialrats zu Graz, Sohn], K. K. Hofrat, verm. I) 5. November 1837 mit Helene geb. Oesterlein [geb. 18. September 1816, † 19. Januar 1844]; II) 29. März 1845 mit Cornelia geb. Karger [geb. 22. September 1818, † 3. Februar 1885]).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Ignaz, geb. 16. November 1838.

— b) 2r **Ehe:** 2. Alfred, geb. 21. Juli 1846 zu Graz, Dr. jur., K. K. Generaldirektionsrat bei der Generaldirektion der österr. Staatseisenbahnen, verm. 22. November 1873 zu Wien mit Hermine geb. Freiin von Distler, geb. 2. Januar 1850.

Töchter: 1) Hermine, geb. 30. Januar 1877.
2) Helene, geb. 27. Juni 1881.

3. Josef Ottocar, geb. 31. März 1854 zu Graz, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Finanzministerium, verm. 4. März 1878 zu Wien mit Dina, geb. 185., des Dr. Domenico Marcocchia Edlen von Marcaini und der Regina geb. nobile dall' Acqua aus Zara in Dalmatien Tochter.

Des † Frhrn Ignaz † Bruder.

† Josef (geb. 10. Januar 1818, † 13. September 1884, vormal. K. K. Sektionschef im Handelsministerium und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit). **Dessen Witwe:**
Antonia geb. Gräfin Chorinsky, Freiin von Ledske, geb. 16. Februar 1833, verm. 23. Januar 1855.

Dessen Sohn: Franz Xaver, geb. 29. Januar 1856 zu Wien, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

II. Linie.

Gotthard Freiherr von Buschman, geb. 10. November 1810 (des 16. Oktober 1854 † Frhrn Josef, dirigierenden Hofrats weiland des souveränen Fürsten Aloys Josef von Liechtenstein, Sohn), Dr. jur., vormal. K. K. Ministerialrat im Finanzministerium (auch als Schriftsteller bekannt), verm. 9. Oktober 1842 mit
Caroline geb. Freiin von Obenaus, geb. 24. Januar 1820. [Wien.]

Kinder: 1. Malwine, geb. 7. März 1844, verm. 29. März 1869 mit Wilhelm Frhrn von Haan, K. K. Ministerialsekretär im Justizministerium.

2. Maximilian, geb. 31. Juli 1845 zu Gersthof bei Wien, Dr. jur., K. K. Ministerialsekretär im Handelsministerium, verm. 2. Juni 1883 zu Oberdöbling bei Wien mit
Camilla geb. Wagner von Wagensberg, geb. . . . . ?
Tochter: Caroline, geb. 4. Mai 1884.

3. Hugo, geb. 7. November 1846 zu Wien, Kommissar bei der K. K. Generalinspektion der österr. Eisenbahnen, verm. 17. April 1875 mit
Maria Anna geb. Freiin von Haan, geb. 5. Mai 1846.
4. Maria, geb. 21. April 1851.
5. Gotthard, geb. 22. Mai 1854 zu Pötzleinsdorf bei Wien, gräfl. Forgáchscher Gutsverwalter, verm. 26. Mai 1883 zu Dubnitz in Ungarn mit
Regine geb. Roith, geb. . . . . .?
6. Theresia, geb. 23. März 1857.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 22. September 1808, † 9. Dezember 1871 zu Wien, K. K. Landesgerichtsrat daselbst). **Dessen Witwe:**
Marie, geb. 12. November 1821, des † Johann Ritters von Klebelsberg-Thunburg, K. K. Landesgerichtsrats, und der † Anna geb. Kremmeyer Tochter, verm. 10. Juni 1845. [Wien.]
Dessen Tochter: Bertha, geb. 4. August 1850, verm. 20. Februar 1878 mit Ignaz Frhrn von Rüstel, K. K. Telegraphen-Oberkontrolleur zu Wien.

III. Linie.

Ferdinand Freiherr von Buschman, geb. 16. April 1852 zu Währing bei Wien (des 13. Oktober 1876 † Frhrn Carl, K. K. Hof- und Ministerialrats im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, Sohn), Dr. med. und K. K. Oberarzt in der Landwehr, verm. 30. August 1883 zu Grinzing bei Wien mit
Emilie, geb. . . . . (evangelisch), des Gustav Ritters von Schöller, Fabrikbesitzers zu Brünn, Tochter.

Geschwister.

1. Carl, geb. 31. Oktober 1853 zu Währing bei Wien, Beamter im K. K. Handelsministerium, verm. 16. Mai 1881 mit
Johanna geb. Sorge.
2. Franz Xaver Daniel, geb. 2. April 1857 zu Währing bei Wien, K. K. Hof- und Ministerialkonzipist im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern und Leutnant in der Reserve.
3. Heinrich, geb. 2. Mai 1859 zu Währing bei Wien, K. K. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 93.
4. Crescentia, geb. 31. Dezember 1860 zu Währing bei Wien.

Vatersgeschwister.

1. Clementine, geb. 25. Oktober 1822.
2. Ludwig, geb. 8. April 1825, K. K. Hauptkassierer, verm. 9. Oktbr. 1866 mit
Emilie geb. Freiin von Bourgeois, geb. 23. August 1829.
Sohn: Ludwig, geb. 29. August 1867 zu Währing bei Wien.
3. Franz Xaver, geb. 21. März 1827, K. K. Generalmajor und Kommandant der 24. Infanteriebrigade zu Krakau, verm. 16. April 1859 mit
Josepha geb. Freiin von Bourgeois, geb. 17. Februar 1834.
Kinder: 1) Rudolf, geb. 10. April 1862 zu Wien.
2) Sophia, geb. 27. März 1863 ebendaselbst.

Busſche, von dem.

[Evangeliſch. — Preußen und Braunſchweig. — Beſchreibung des Wappens, geſchichtl. Überſicht und Stammtafeln im Jahrgang 1876, S. 98; vgl. auch den Artikel „Busſche-Ippenburg genannt von Keſſell“ im Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer und im Handbuch dazu.]

I. Haus Ippenburg.

[Beſitz: a) der 1. Linie zur Ippenburg: die Rittergüter Burg-Ippenburg (ſeit 1363, 2446 Morgen), Wimmer (ſeit 1816, 69 Morgen), Hackhauſen (ſeit 1804), Neuhof (ſeit 1818), Grimminghauſen (ſeit 1818), Lintſchoten in den Niederlanden (ſeit 1855), Haldem (ſeit 1838), Dötzingen, Anteil I und II mit Brandſtade und Hausbruch (ſeit 1791, 5700 Morgen); b) der 3. Linie: Busſche genannt Münch: Benkhauſen (ſeit 1773), Lübbeke (ſeit 1773), Wehrburg (ſeit 1778), Hoya mit Hämelſee und Anderten (ſeit 1708, 630 Morgen). — Die ältere Genealogie ſ. im Jahrg. 1876, S. 103 ff.]

1. Linie, zur Ippenburg.

Heinrich Alexander Freiherr von dem Busſche-Ippenburg, geb. 21. Juni 1829 (des 1872 † Frhrn Georg, vormal. Kurfürſtl. heſſ. Forſtmeiſters, und der † Julie Erneſtine geb. Freiin von Geyſo Sohn).

Schweſter.

Adelaïde Henriette, geb. 13. Mai 1833.

Vatersbrüder.

1. † Alfred (geb. 1803, † 1848). **Deſſen Witwe:**
Clara, des Kommiſſionsrats Cerf Tochter.

Deſſen Kinder: 1) Arthur Georg Carl Clamor, geb. 29. Mai 1835, K. niederländ. Oberſtleutnant a. D., verm. mit
Adelaïde, geb. 30. Mai 1848, des K. niederländ. Staatsrats von Rappard Tochter. [Haag.]

2) Alfons Clamor, geb. 28. Juli 1839 in Ungarn, Gutsbeſitzer, verm. mit
Julie geb. von Hund, geb. 10. Februar 1845.

Kinder: (1) Frida, geb. 7. Oktober 1864.
(2) Oscar, geb. 31. Oktober 1866.
(3) Irma, geb. 3. Auguſt 1868.
(4) Alfons, geb. 18. Auguſt 1872.
(5) Hildegard, geb. 2. September 1874.

3) Anna Clara Cäcilie, geb. 31. Oktober 1841.

4) Eugen Georg Clamor, geb. 8. November 1844, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. rhein. Infanterieregiment Nr. 29, verm. 24. November 1874 zu Heinersdorf mit
Anna, geb. 10. Februar 1850, des Rittergutsbeſitzers und Landesälteſten Paech Tochter.

Söhne: (1) Alfred Haſſo Max Clamor, geb. 14. März 1876 zu Naumburg a. d. Saale.

(2) Erich Georg Eduard Max Clamor, geb. 12. März 1878 ebendaſelbſt.
(3) Adelaïde Clara Anna Bertha, geb. 23. Juli 1882 zu Metz.

2. † Eduard (geb. 1819, † 1881), verm. mit
. . . . . ? [In England.]

3. Johann Atlas, geb. 1826 verm. mit . . . . . geb. Stockfleth aus Holſtein († 1879). [Hannover.]
Tochter: Sally. [Hannover.]

2. Linie.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 101.]

Hugo Wilhelm Eberhard Freiherr von dem Busſche-Ippenburg, geb. 2. Oktober 1846, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. pommerſchen Infanterieregiment Nr. 42 (erhielt von Sr. M. dem König Wilhelm I. a. d. Ems 14. Juli 1879 eine Anerkennung ſeines Freiherrenſtandes).

Geſchwiſter.

1. Emilie Anna,
2. Auguſte Emma, } Zwillingsſchweſtern, geb. 15. April 1844.
3. Bertha Helene, geb. 2. Auguſt 1852, verm. 28. Januar 1875 mit Friedrich Drechsler, Pächter des Rittergutes Ahrbergen bei Sarſtedt.
4. Carl, geb. 27. Januar 1855.

Mutter.

Antoinette Henriette Chriſtiane Marie Luiſe geb. von Blum, geb. 18. November 1816, verm. 1838 mit dem Frhrn Ernſt (geb. 24. September 1814), Erbherrn auf Völkſen; Witwe 12. April 1856.

3. Linie: von dem Busſche genannt Münch.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Preuß. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit „Münch" 20. Juni 1773, desgleichen vom Reich d. d. Wien 14. Dezember 1773 und hannov. Anerkennung 30. Mai 1774. — Beſchreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1876, S. 105 u. 106.]

† Clamor Philipp Freiherr von dem Busſche genannt Münch (geb. 1815, † 31. Juli 1875, Erbherr auf Benkhauſen, Lübbeke, Wehrburg, Hoya, Hämelſee und Anderten). Deſſen Witwe:
Clementine geb. Freiin von Sierstorpff, geb. 6. März 1818, verm. 19. Mai 1844.

Des † Frhrn Clamor Schweſter.

Sofie Caroline, geb. 1820, verm. mit Carl von Koſecki, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 23. November 1855.

4. Linie.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 102.]

Hans Otto Adolf Clamor Freiherr von dem Busſche-Ippenburg, geb. 21. März 1848, K. ſächſ. Rittmeiſter z. Disp., verm. 2. Mai 1874 zu Leipzig mit
Leontine geb. Gödecke, geb. 15. Auguſt 1855.
Tochter: Hildegard Marie Amalie, geb. 11. April 1875.

Bruder.

Eberhard Friedrich Gustav Wilhelm, geb. 18. April 1851, Hauptmann und Kompaniechef im K. sächs Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, verm. 12. Juni 1875 zu Dresden mit

Warinka (Barbara) Maria, geb. 18. August 1856 zu Heidelberg (katholisch), des Dr. med. und Professors Franz von Chelius zu Dresden Tochter.

Kinder: 1. Gabriele, geb. 24. Februar 1877.

2. Clamor Wilhelm Julius Franz, geb. 24. November 1880.

Mutter.

Amalie geb. Michaelis, geb. 31. August 1821 zu Hannover, verm. 6. Juli 1847 mit dem Frhrn Clamor Friedrich (geb. 1800); Witwe 1863. [Hannover.]

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig Otto (geb. 1802, † 1866, K. hannov. Major a. D.; verm. mit Jenny Auguste [geb. 22. Juli 1818 auf Otterndorf, † 13. Febr. 1883], des † Carl August Dietrich von Goeben, K. hannov. Oberhauptmanns, Tochter).

   Deren Kinder: 1) Clamor Friedrich Otto, geb. 15. August 1856, Landwirt, zu Steinhorst im Kreise Herzogtum Lauenburg, verlobt mit des Ökonomierats Bacmeister zu Steinhorst Tochter. [Neuvorwerk bei Ratzeburg.]

   2) Emma Marie Friederike, geb. 19. September 1858 zu Hannover, verm. 18. Mai 1880 ebendaselbst mit Rudolf von Linstow, Kön. preuß. Premierleutnant im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79.

2. † Adolf Georg (geb. 1803, † 1864, K. hannov. Major a. D., verm. mit Robertine Charlotte [geb. 6. Dezember 1818, † 1864], des † Segebald August Gotthelf Friedrich Hermann von Estorff auf Neetze, K. hannov. Rittmeisters a. D., und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg älterer Tochter).

   Deren Tochter: Maria Charlotte, geb. 1848.

3. Maria Wilhelmine, geb. 1817, verm. mit Friedrich Ernst von Frese, vormal. K. hannov. Generalmajor; Witwe 1876.

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Friedrich August Philipp (geb. 1770, † 1844, Erbherr auf Frankop ꝛc., K. hannov. Generalleutnant, verm. mit Wilhelmine geb. von der Decken [† 1871]).

Deren Sohn: † Friedrich Ludwig Theodor (geb. 27. Dezbr. 1814, † 17. April 1878, kaufte von seinen Lehensvettern 4. Ippenburger Linie Dötzingen, Erbherr auf Brandstade und Hausbruch, vormal. K. hannov. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Charlotte Helene Friederike, geb. 22. Septbr. 1822, des † Segebald August Gotthelf Friedrich Hermann von Estorff auf Neetze, Kön. hannov. Rittmeisters a. D., und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg jüngere Tochter, der Obigen Schwester, verm. 24. Juni 1844. [Dötzingen.]

Dessen Tochter: Hedwig Luise Wilhelmine Dorothea, geb. 8. März 1854 zu Stade, verm. 29. Oktober 1873 mit Georg Grafen von Oeynhausen, Besitzer des Gutes Emmerbruch in Westfalen, Kön. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D.

II. Haus Lohe.

[Beſitz: die Rittergüter Offelten (ſeit 1661, 300 Morgen), Liethe (ſeit 1817, 1340 M.), Barfelde (ſeit 1861, 617 M.), Cöſitz in Anhalt (ſeit 1655, 1030 M.), Fulda (ſeit 1762, 490 M.), Südkampen (ſeit 1762, 520 M.) und Woltersdorf (ſeit 1760, 470 M.).]

1. Ältere Linie, vormals auf Haddenhauſen.

1. Älterer Zweig, auf Offelten.

[Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 103 u. 104.]

Hilmar William George, Freiherr von dem Busſche-Haddenhauſen, geb. 31. Januar 1867.

Geſchwiſter.

1. Marie, geb. 30. Dezember 1867.
2. Georg, geb. 11. Mai 1869.
3. Ernſt, geb. 23. April 1870.

Mutter.

Mathilde geb. von Salviati, geb. 21. November 1833, in erſter Ehe verwitwete Rocheid of Inverleith, verm. 14. Dezember 1865 mit dem Frhrn Julius (geb. 18. Oktober 1827), Kanonikus des Stifts St. Alexandri zu Einbeck, Vizeoberſtallmeiſter Sr. K. Hoheit des Herzogs von Cumberland; Witwe 4. Januar 1882. [Bückeburg.]

Vatersgeſchwiſter.

1. † Wilhelm Clamor Adolf (geb. 8. Mai 1820, † 9. Juni 1877, Erbherr auf Liethe und Offelten). **Deſſen Witwe:**
Adelheid geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 8. Juni 1824, verm. 11. Dezember 1851.
2. Julie, geb. 6. Januar 1830, Stiftsdame zu Wunſtorf.
3. Adelheid, geb. 7. Auguſt 1833.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg Auguſt Wilhelm (geb. 1771, † 26. Mai 1813, Droſte zu Walsrode, Erbherr zu Offelten, verm. 3. Septbr. 1800 mit Cäcilie geb. von Klencke [geb. 1780, † 16. September 1838]).
Deren Tochter: Emilie Auguſte Henriette Eleonore Dorothea, geb. 13. Dezember 1809, verm. 14. Oktober 1842 mit Adolf Friedrich Julius Wilhelm von Jeinſen, Herrn auf Eldagſen, Kön. hannov. Oberſtleutnant a. D.; Witwe 9. März 1860.
2. † Werner Chriſtof (geb. 13. März 1773, † 4. November 1842, Kön. hannov. Generalmajor, verm. I) mit einer geb. von Ingersleben, verwitw. von Rehden [†]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**
Minona geb. Golzio, geb. 22. Mai 1808, wiederverm. mit W Chriſtof Auguſt von Bothmer, Kön. hannov. Rittmeiſter a. D., ehemal. ſchleswig-holſtein. Oberſtleutnant und Stallmeiſter Sr. Kaiſerl. Hoheit des Erzherzogs Albrecht von Öſterreich; abermals Witwe 28. April 1877.
3. † Hans Clamor Hilmar (geb. 27. Auguſt 1774, † 30. September 1851, K. hannov. Generalmajor, Herr auf Wendhauſen, verm. 1819 mit Emma [geb. 6. April 1801, † 28. März 1882], des 7. März

1840 † Friedrich Ernſt Otto von Lenthe, K. hannov. Oberhauptmanns, und der 8. November 1849 † Charlotte Sofie Henriette geb. von Lenthe a. d. H. Lenthe Tochter).

Deren Kinder: 1) Eliſabeth Julie Friederike Maria Charlotte, geb. 20. September 1820, Stiftsdame des adligen Stiftes zu Fiſchbeck.

2) † Carl Hans Werner (geb. 26. Januar 1823, † 9. Juni 1864 Dr. jur., Kön. hannov. Amtsaſſeſſor im Amt Marienburg zu Hildesheim). **Deſſen Witwe:**

Eliſe geb. Freiin von Bülow a. d. H. Abbenſen, geb. 2. Juni 1835, verm. 14. Mai 1861.

Deſſen Söhne: (1) Hans Ernſt, geb. 1862.

(2) Ernſt Guſtav, geb. 1863.

3) Julie Eleonore Dorothea, geb. 5. Juli 1824, Stiftsdame des adligen Stiftes S. S. Cosmae et Damiani zu Wunſtorf.

4) Eliſe Julie Sofie, geb. 3. März 1826, Stiftsdame zu Baſſum.

5) Guſtav Franz, geb. 19. Oktober 1827, K. preuß. Major a. D.

6) † Adolf Friedrich (geb. 28. Februar 1829, † 18. Auguſt 1864, K. K. Truchſeß und Rittmeiſter a. D.). **Deſſen Witwe:**

Sylvie, geb. 19. Juli 1838 auf Barfelde, des † Ferdinand Ludwig Auguſt Carl von Reden auf Haſtenbeck, vorm. K. hannov. Majors, und der Sylvie geb. von Jonquières Tochter, verm. 6. Oktober 1859.

Deſſen Kinder: (1) Emma Eliſe Clara, geb. 1860.

(2) Clamor Otto Hans, geb. 1862.

7) Hilmar Georg, geb. 11. Februar 1833, K. preuß. Rittmeiſter a. D.

2. Jüngerer Zweig.

[Abſtammend von Lebrecht von dem Busſche-Haddenhauſen (geb. 15. Oktober 1666, † 10. April 1715 zu Reval), Domkapitular zu Magdeburg, K. preuß. Generalmajor, verm. mit Eva Charlotte geb. von Flemming (geb. 1684, † 1743). — Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels und des Beinamens „Haddenhauſen" d. d. Ems 16. Juli 1868 (für den Freiherrn Kuno, geb. 14. Januar 1836) und d. d. 21. November 1868 (für den Freiherrn Friedrich, † 29. Juni 1880, ſ. unten. — Ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 105.]

Cuno Friedrich Wilhelm Auguſt Freiherr von dem Busſche-Haddenhauſen, geb. 21. Juni 1857, verm. 28. Juni 1880 zu Denver-Colorado in Nordamerika mit

Emma Cary, des 6. Juli 1880 † Rentners John Roche ebendaſelbſt Tochter. [Denver-Colorado.]

Sohn: Carl Friedrich, geb. 19. Mai 1881 zu Denver-Colorado.

Halbgeſchwiſter

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Georg, geb. 11. Juni 1863. 2. Martha, geb. 5. Juli 1865.

Stiefmutter.

Bertha geb. von Buhl genannt Schimmelpfennig von der Oye, geb. 28. Juni 1831, verm. 5. September 1862 mit dem Frhrn Friedrich Auguſt Hubert (geb. 10. Januar 1821), Kön. preuß. Oberſtleutnant a. D. (war vermählt in erſter Ehe 5. Januar 1855 mit Wilhelmine geb. Gräfin v. d. Goltz, verwitweter von Bülow [† 2. Oktober 1859]); Witwe 29. Juni 1880.

Vatersbrüder.

1. Bernhard Wilhelm, geb. 1. September 1823, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 15. März 1876 auf Hünnefeld mit
Anna geb. Freiin von dem Busche-Hünnefeld, geb. 6. Septbr. 1846 (s. unten III. 1.). [Darmstadt.]

Tochter: Valesca, geb. 1. April 1877 zu Metz.

2. Hilmar Clamor Heinrich, geb. 29. September 1826, verm. mit
Adolfine geb. Meinders.

Kinder: 1) Frida, geb. 1856. 2) Werner, geb. 1863.

3. Carl Wilhelm Victor, geb. 30. Januar 1830. [In Amerika.]
4. Ernst Ferdinand Clamor, geb. 13. Februar 1834, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 5. pomm. Infanterieregiments Nr. 42, verm. 1860 mit Emma († 10. Januar 1876), des 1. August 1874 zu Coburg † Carl von Winkelmann, K. preuß. GRegierungsrats a. D., und der Charlotte geb. von Aschen Tochter.
5. † Friedrich Wilhelm Kuno (geb. 14. Januar 1836, † 30. Septbr. 1881, K. preuß. Major a. D., verm. 16. Dezember 1865 mit Thora geb. Freiin von dem Busche-Hünnefeld [geb. 21. Mai 1838, † 6. Dezember 1882]).

Deren Kinder: 1) Irmgard, geb. 14. September 1866.
2) Clamor, geb. 15. Januar 1868.
3) Curt, geb. 9. Februar 1869.
4) Alhard, geb. 13. Dezember 1871.
5) Margarethe, geb. 1. März 1873.

2. Jüngere Linie: Lohe.

[Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 110 ff.]

Sweder Theodor Clamor Freiherr von dem Busche-Lohe, geb. 24. März 1838 zu Hildesheim, verm. 17. Juni 1862 zu Hedersleben mit Emma geb. Heyne, geb. 15. Oktober 1840 zu Schadeleben.

Kinder: 1. Hans Clamor Arthur, geb. 16. Mai 1863 auf Cösitz.
2. † Meta Emma (geb. 1. Januar 1865, † 13. Januar 1865 ebendaselbst).
3. Georg Hilmer Clamor Friedrich, geb. 30. April 1866 zu Ahrbergen.
4. Hedwig Sofie Meta, geb. 16. März 1868 ebendaselbst.
5. William Sigurd Clamor Hans, geb. 5. Septbr. 1870 ebendaselbst.
6. Margarethe Louise Minna, geb. 3. Septbr. 1872 zu Hildesheim.
7. Clamor Heinrich Gottfried, geb. 26. Juli 1874 ebendaselbst.
8. Adelheid Mathilde Ida Cäcilia, geb. 29. April 1876 ebendaselbst.
9. † Elsbeth Meta (geb. 15. August 1881, † 28. November 1881 ebendaselbst).

Geschwister.

1. Anna Sophie, geb. 12. Februar 1837 zu Helgoland, verm. mit dem K. preuß. Justizrat, Ober- und Korps-Auditeur Matthes zu Koblenz.
2. † Hilmer Ludwig Clamor (geb. 14. November 1839 zu Helgoland, † 14. Februar 1877 zu Hildesheim, Herr auf Woltersdorf, Fulda und Süd-Campen). **Dessen Witwe:**
Mathilde geb. von Bennigsen-Förder, geb. 15. Januar 1841.

Dessen Kinder: 1) † Hilmar Albrecht Clamor (geb. 10. August 1867, † 13. Mai 1872 zu Süd-Campen).

2) Anna Dorothee Mathilde Helene, geb. 3. Februar 1869 ebendas.
3) † Clamor (geb. 4. April 1870, † 5. April 1870 ebendaselbst).
4) Martha Adelheid Helene Mathilde Clara Charlotte, geb. 22. Februar 1871 ebendaselbst.
5) Hilda Therese Clara Gertrud, geb. 27. Januar 1873 ebendaselbst.
6) Ludwig Adolf Ulrich Hilmar, geb. 11. Septbr. 1874 ebendaselbst.

Mutter.

Tütge geb. Lührs, geb. 18. April 1814 zu Helgoland, verm. 8. Oktober 1836 mit dem Frhrn Hilmer Sophus Clamor (geb. 7. Juni 1809 zu Cösitz), Dr. jur.; Witwe 25. August 1840.

Patersgeschwister.

1. † Alhard Ludwig Clamor (geb. 25. Dezember 1798 auf Walbeck, † 9. Juni 1816, Kön. hannov. Leutnant).
2. Isidore Sidonie Gottliebe, geb. 16. Februar 1800 zu Walbeck, verm. 20. Juni 1826 auf Kieslingswalde mit Wolf Julius von Gersdorff, Grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe 14. November 1837.
3. † Anna (geb. 26. September 1801, † 1876 zu Walbeck), verm. mit Geh.-Justizrat Tellemann (†).
4. † Jetta (geb. 27. März 1804 zu Walbeck, † 6. Januar 1860 zu Görlitz), verm. mit Hermann von Gersdorff (†).
5. † Adelheid (geb. 18. August 1805 zu Walbeck, † 1882 zu Berlin), verm. 30. Mai 1824 zu Walbeck mit Emil von Könen (†), Herrn zu Quenstedt, Kön. preuß. Wirkl. GRat.
6. † Sittig Clamor (geb. 24. Februar 1816 zu Walbeck, † 18. Februar 1852 zu Köthen, Herr auf Cösitz, Kön. preuß. Leutnant, verm. 24. November 1840 zu Görlitz mit Hermine Auguste Caroline geb. von Gersdorff [geb. 20. Oktober 1821 zu Kieslingswalde, † 17. Februar 1874 zu Köthen]).

   Deren Kinder: 1) Hubert Clamor Sittig Wilhelm Wolf, geb. 5. Dezember 1842, Herr auf Cösitz im Herzogtum Anhalt, verm. 22. März 1874 auf Gr.-Paschleben mit Jeannette geb. von Wuthenau, geb. 12. August 1853 ebendas.

   Kinder: (1) Margarethe Elise Hermine, geb. 9. März 1875 auf Cösitz.

   (2) Hubert Clamor Fedor, geb. 11. August 1876 ebendaselbst.

   2) Hermine Auguste Sofie, geb. 20. Dezember 1844 zu Cösitz, verm. 21. September 1862 zu Köthen mit dem Herzogl. anhalt. Regierungsrat Leopold Brunn zu Dessau.

III. Haus Hünnefeld.

[Besitz: I) das Majorat Hünnefeld, bestehend aus den Rittergütern Hünnefeld (seit 1447, 2300 Morgen), Buddemühlen (seit 1664, 329 Morgen), Lappenburg (seit 1733, 453 Morgen), Staue (seit 1684) und Oldendorf (seit 1684); II) das Majorat Streithorst, bestehend aus den Rittergütern Streithorst (seit 1656, 365 Morgen), Schwege (seit 1774, 396 Morgen), Tettenbick (seit 1706, 127 Morgen), Frankenfunder (seit 1567), Brummershop (seit 1699), Thale Anteil I (seit 1755), Anteil II (seit 1783, zusammen 5000 Morgen) und Steckenberg (seit 1861, 1144 Morgen); III) die Familiengüter des Hünnefelder Stammlegates, nämlich

die Rittergüter Haddenhausen (seit 1609, 929 Morgen), Borgloh (seit 1760, 911 Morgen) und Bissendorf (seit 1786, 478 Morgen). — Die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1876, S. 113 u. 114.]

1. Ältere Linie, auf Hünnefeld.

Hilmar Clamor Carl Freiherr von dem Busſche-Hünnefeld, geb. 10. Mai 1843, VIII. Majoratsherr auf Hünnefeld, Buddemühlen, Tappenburg, Staue und Oldendorf, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 28. Oktober 1875 zu Lüneburg mit

Elly, des Ludwig von Krohn, K. preuß. Salinendirektors zu Lüneburg, und der 14. Januar 1885 ebendaſelbſt † Charlotte geb. Harding Tochter.

Kinder: 1. Clamor, geb. 11. November 1876 zu Ülzen.
2. Hilda, geb. 8. Dezember 1877 zu Lüneburg.
3. Sweder, geb. 1878.

Geſchwiſter.

1. Eberhard Clamor Wilhelm, geb. 20. Oktober 1844, verm. 11. Dezember 1884 zu Haus Baank bei Zütphen mit

Albertine geb Freiin von Weſterholt-Hackfort, geb. 9. Septbr. 1861.

2. Anna Wilhelmine Auguſte, geb. 6. September 1846, verm. 15. März 1876 auf Hünnefeld mit Bernhard Frhrn von dem Busſche-Haddenhauſen, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. (ſ. oben II. 1. 2.).
3. Armgard Wilhelmine Mathilde, geb. 20. Oktober 1847, verm. 29. Mai 1879 auf Hünnefeld mit Arthur von Hinüber, Kön. preuß. Regierungsrat und Mitglied der Landdroſtei zu Hannover.
4. Chriſtof Albrecht Theodor, geb. 20. Januar 1849 auf Hünnefeld, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann z. Disp., verm. 10. Auguſt 1875 zu Osnabrück mit Anna († 1. Juni 1877 zu Palermo), des Rittergutsbeſitzers von Schußbar genannt von Milchling auf Hohenhaus, ritterſchaftl. Obervorſtehers, Mitglieds des Kön. preuß. Herrenhauſes, einziger Tochter.
5. Marie Adele Valesca, geb. 22. September 1850.
6. Clara Wilhelmine Aſta, geb. 21. März 1852.
7. Hedwig Wilhelmine Lucie, geb. 11. September 1854.

Mutter.

Valesca Henriette Angelika Molly geb. von Rohr, geb. 12. Juni 1816, verm. 24. Auguſt 1837 mit dem Frhrn Clamor Auguſt Wilhelm Georg (geb. 29. November 1813), VII. Majoratsherrn auf Hünnefeld ꝛc.; Witwe 23. Mai 1885. [Hünnefeld bei Osnabrück.]

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Clamor Dietrich Ernſt Gerhard (geb. 23. Februar 1767, † 23. April 1822), V. Majoratsherr auf Hünnefeld ꝛc., K. weſtfäl. Geſandter zu St. Petersburg, verm. I) 1803 mit Wilhelmine Friederike Eliſe geb. von Dallwig-Schauenburg [† 18. Mai 1805]; II) 1813 mit Clementine geb. de Carondelet de Poteles [geſchieden 1820]; III) im September 1820 mit Auguſte geb. von Hanſtein [geb. 28. Juli 1792, † 185.].

Deſſen Tochter 1r Ehe: Wilhelmine Caroline Theodore Sofie Juliane, geb. 10. Mai 1805, Staatsdame J. M. der Königin von

Hannover; verm. 30. Juli 1830 mit ihrem verwitweten Schwager Carl Anton Wilhelm Grafen von Wedel, Kön. hannov. GRat; Witwe 18. November 1853.

2. Jüngere Linie, auf Streithorſt.

[Die ältere Genealogie ſ. im Jahrg. 1876, S. 114.]

Georg Clamor Traugott Max Carl Freiherr von dem Busſche-Streithorſt, geb. 26. Juni 1825 (des 17. Mai 1831 † Frhrn Auguſt, VI. Majoratsherrn auf Streithorſt ꝛc., Sohn), VII. Majoratsherr auf Streithorſt, Schwege, Tettenbick, Brummershop, Thale und Frankenſunder, Kön. hannov. Kammerherr, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauſes auf Lebenszeit, verm. 17. Juli 1848 mit

Helene geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 17. September 1829, Ehrenſtaatsdame J. M. der Königin von Hannover. [Thale am Harz.]

Söhne: 1. Kuno Clamor Friedrich Carl Georg, geb. 29. April 1850, Ehrenritter des Johanniterordens, Leutnant in der Reſerve des 1. Kön. ſächſ. Ulanenregiments Nr. 17, verm. 26. April 1882 auf Schloß Gamig mit

Gertrud, geb. 21. Juli 1863, des Lothar von Lüttichau auf Gamig, K. ſächſ. Kammerherrn, und der . . . . . geb. von Poſern Tochter. [Streithorſt bei Hunteburg in der Provinz Hannover.]

Sohn: Georg Clamor Lothar Albert Hans Hilmar Ludwig, geb. 7. März 1883 zu Thale am Harz.

2. Hilmar Clamor Carl Adolf William Albert, geb. 9. Auguſt 1851, Rittmeiſter und Eskadronschef im Kön. ſächſ. Garde-Reiterregiment.

3. Carl Clamor Hermann Arthur Ludwig, geb. 22. März 1856, Premierleutnant im 2. Königl. ſächſ. Ulanenregiment Nr. 18.

Call zu Kulmbach und Roſenburg.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Übertragung des im Jahre 1548 vom Kaiſer Ferdinand I. (als damaligem römiſchen König) dem Michael Tratter verliehenen Wappens (bildet Mittelſchild mit dem zweiten Helm) auf den tiroler Hauptmann Anton von Call d. d. Innsbruck 12. Dezember 1628 vom Erzherzog Leopold zu Öſterreich und Übertragung des 21. März 1816 dem Oberſt Carl von Call mit dem Prädikat „von Kulmbach“ verliehenen öſterr. Freiherrenſtandes auf deſſen Vetter und Adoptivſohn Aloys 4. Dezember 1847 (Diplom d. d. Wien 10. November 1851). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrgang 1856, S. 104.]

Guido Freiherr von Call zu Kulmbach und Roſenburg, geb. 6. September 1849 zu Trieſt, K. K. Legationsſekretär bei der öſterr.-ungar. Botſchaft zu Konſtantinopel, verm. 15. Mai 1876 zu Graz mit

Clara geb. Freiin von Schmidburg, geb. 15. September 1851.

Töchter: 1. Marie Philomene, geb. 27. März 1877 zu Konſtantinopel.

2. Maria Pia, geb. 18. März 1880 ebendaſelbſt.

Geschwister.

1. Sofie, geb. 16. Mai 1853 zu St. Pauls bei Bozen, unter dem Klosternamen „Agnes" im Orden der Barmherzigen Schwestern des Heil. Vincenz von Paula zu Graz.
2. Friedrich, geb. 16. Oktober 1854 zu St. Pauls bei Bozen, Dr. jur., K. K. Ministerialvizesekretär im Justizministerium.
3. Ida, geb. 8. Juni 1856 zu St. Pauls bei Bozen.
4. Marie, geb. 12. September 1857 zu Meran, unter dem Klosternamen „Maria Columba" Ordensfrau im Kloster der Karmeliterinnen zu Graz.
5. Irene Antonie, geb. 9. November 1859 zu Graz.
6. Gabriele, geb. 18. August 1861 ebendaselbst.

Mutter.

Gabriele geb. von Kaltenegger-Riedhorst, geb. 15. Januar 1824 zu Triest, verm. daselbst 14. November 1848 mit dem Frhrn Adolf (geb. 10. Mai 1819 zu Innsbruck), Dr. jur., K. K. Statthaltereisekretär a. D.; Witwe 8. Februar 1877. [Graz.]

Vatersschwester.

Luise, geb. 24. Februar 1818 zu Innsbruck, unter dem Klosternamen „Maria Frederika Constantia" Priorin im adligen Damenstift der Benediktinerinnen auf dem Nonnberge zu Salzburg.

Callot.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Geadelt (vom Herzog Carl II. von Lothringen) 14. Juni 1584, österr. Adel 1765, österr. Frhr. d. d. Wien 12. August 1779. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1867, S. 131.]

I. Linie.

† Eduard Ferdinand Freiherr von Callot (geb. 1. Januar 1793, † 1. Mai 1862 zu Wien, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 1821 mit Marie geb. Freiin von Buol [† 1824]).

Deren Tochter: Marie Adelheid, geb. 1822.

II. Linie.

† Anton Freiherr von Callot (geb. 28. Novbr. 1809, † 16. Septbr. 1880 [des 22. Oktober 1851 † Frhrn Andreas Aloysius, K. K. Oberstleutnants, Sohn], K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:** Marie, geb. 16. Mai 1809, des 27. August 1857 zu Prag † K. K. Kameralrats Johann Eckert Tochter, verm. 21. Novbr. 1837. [Graz.]

Des † Freiherrn Anton Schwestern.

1. Ferdinande, geb. 17. Dezember 1810. [Budweis in Böhmen.]
2. Silvia, geb. 3. November 1815, verm. mit Georg Schaab, K. K. Major im Armeestande, zugeteilt dem Kriegsministerium; Witwe 22. Dezember 1869. [Wien.]

Campe, s. Jahrg. 1885, S. 117.

Canstein, von und zum, s. Jahrg. 1885, S. 118.

Capellen van Berkenwoude.

[Reformiert. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Diese Familie gehörte zum Freiherrenstande des Großherzogtums Hessen, bestätigt auf den Grund vorliegender Akten und Urkunden s. d. Darmstadt 15. Mai 1872 von der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 91.]

Felix Marie Freiherr von der Capellen van Berkenwoude, geb. 16. Mai 1813 (des 21. April 1826 † Frhrn Willem, Grhzgl. hess. Oberforstmeisters, Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberststallmeister und Obersthofmarschall a. D., verm. I) 17. Oktober 1847 mit Katharina Johanna Sara geb. van Hoogstraeten (geb. 19. Juli 1816, † 5. Juli 1871); II) 27. April 1880 zu Darmstadt mit Mathilde Dorothea Helene geb. Freiin von Oldershausen, verwitweter von Helmolt, geb. 18. Januar 1838 auf Oldershausen. [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Luise, geb. 26. Juli 1850 zu Breda in Holland, verm. 7. September 1871 zu Darmstadt mit Moritz Kraft Alexander Frhrn von Schenck zu Schweinsberg, Grhzgl. hess. Kammerjunker und Premierleutnant im 2. Grhzgl. hess. Dragoner- (Leibdragoner-) Regiment Nr. 24.

2. Adele Charlotte Robertine, geb. 26. Juli 1850 zu Breda in Holland, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 3. Juli 1873 zu Darmstadt mit August Frhrn von Bissing, K. preuß. Major à la suite des 2. pomm. Ulanenregiments Nr. 9 und Lehrer beim Militärreitinstitut.

3. Kuno, geb. 9. Februar 1856 zu Darmstadt.

Cappler von Oedheim, s. Bautz.

Carnap, s. Jahrg. 1885, S. 120.

Caſtell-Bedernau.

[Katholiſch — Bayern. — Reichsadel 3. November 1752, Reichsfrhr. d. d. Wien 2. November 1778, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklaſſe 9. November 1812. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrgang 1864, S. 109.]

Franz Xaver Freiherr von Caſtell-Bedernau, geb. 9. Auguſt 1825, Beſitzer des Rittergutes Bedernau, Domkapitular zu Augsburg.

Brüder.

1. Joſef Theodor, geb. 19. Oktober 1828, Kön. bayr. Oberlandesgerichtsrat zu München.
2. † Maximilian (geb. 22. April 1830, † 22. März 1877, Kön. bayr. Miniſterialrat im Miniſterium des Innern). **Deſſen Witwe:**

Helene geb. Freiin von Lerchenfeld, geb. 24. September 1842, verm. 28. Dezember 1862. [München.]

Deſſen Kinder: 1) Marie Thereſe Babette, geb. 17. Novbr. 1863.
2) Auguſte, geb. 20. Oktober 1865.
3) Amalie, geb. 12. März 1867.
4) Ernſt Maximilian Joſef Maria, geb. 3. Januar 1871.
5) Franz Otto, geb. 1. April 1873.

Catty.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Frhr. d. d. Wien 13. März 1862. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1864, S. 110.]

Adolf Freiherr von Catty, geb. 23. Septbr. 1823 zu Groß-Enzersdorf in Niederöſterreich, K. K. GMaj. Feldzeugmeiſter und Kommandant des 5. Armeekorps zu Preßburg, auch Inhaber des 102. Infanterieregiments, verm. 16. Januar 1860 mit

Johanna geb. May, geb. 17. Mai 1830.

Cazan zu Griesfeld, ſ. Jahrg. 1885, S. 122.

Cervelli.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Öſterreich (Böhmen). — Erbländ.-öſterr. Adel d. d. Wien 10. September 1729, Reichsfrhr. und erbländ.-öſterr. Frhr. d. d. Wien 6. Februar 1737, böhm. Frhr. nebſt dem Inkolat im Herrenſtande des Königr. Böhmen d. d. Wien 18. April 1765. — W.: quadriert und mit einem goldenen Mittelſchild, worin ein gekrönter ſchwarzer Adler erſcheint. 1 und 4 in Schwarz ein einwärtsgekehrter goldener Löwe; 2 und 3 von Silber und Rot in je fünf gleiche Plätze ſchrägerechts abgeteilt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Aus dem erſten Helm mit ſchwarzgoldenen Decken wächſt ein einwärtsgekehrter goldener Löwe halb

hervor; auf dem zweiten Helm mit ebenfalls schwarzgoldenen Decken steht ein ganzer Adler wie im Mittelschilde, und der dritte Helm mit rotsilbernen Decken trägt zwei Büffelshörner, von denen jedes einmal der Länge nach und dann schachweise in je zwölf Felder von Rot und Silber abgeteilt ist.]

Die Familie stammt aus Ferrara im ehemaligen Kirchenstaat. Fortunio Cervelli erhielt als Kaiserl. Rat d. d. Wien 10. September 1729 den rittermäßigen Adelstand nebst einer Wappenverbesserung in den österreichischen Erblanden, und als Kaiserl. Rat und Resident zu Ferrara laut Diplom d. d. Wien 6. Februar 1737 den Reichs- und erbländ.-österreichischen Freiherrenstand.

Alexander von Cervelli, Kaiserl. Kommerzienrat, erhielt von der Kaiserin Maria Theresia d. d. Wien 13. April 1765 den böhmischen Freiherrenstand mit dem Titel „Wohlgeboren" und dem Inkolat im Herrenstande des Königreichs Böhmen. Derselbe gründete im Auftrage der Kaiserin die noch gegenwärtig bestehenden Glas- und venetianischen Spiegelfabriken zu Heide und Bürgstein bei Leipa in Böhmen. Er war zweimal vermählt. Seine Nachkommenschaft aus erster Ehe ist gänzlich erloschen, aus seiner zweiten Ehe mit einer geb. Freiin von Wolff stammte unter andern Söhnen der nachstehende Freiherr Franz Alexander († 9. August 1850), von dem allein noch zwei Töchter am Leben sind.

† Franz Alexander Freiherr von Cervelli (geb. 1784 zu Prag, † 9. August 1850, K. K. Justiz-Oberamtmann zu Rožmitál in Böhmen, Königl. Berggerichtssubstitut und fürsterzbischöfl. Justizrat, verm. 1816 mit Barbara [† 2. Januar 1881], des † Johann von Noli, Oberamtmanns zu Breneporitschen in Böhmen Tochter).

Deren Kinder: 1. † Alexander (geb. und gestorben 1818 zu Rožmitál).
2. Maria Anna Franziska, geb. 13. Februar 1820 zu Rožmitál, verm. 10. August 1845 zu Prag mit Adolf Fürer von Haimendorf, K. K. Landesgerichtssekretär a. D.; Witwe 9. Mai 1879.
3. † Franz (geb. 1821 zu Rožmitál. † in demselben Jahre).
4. † Barbara (geb. 1823 ebendaselbst, † zu Prag), verm. 1850 zu Prag mit Gustav Christ von Kinzing, K. K. Oberleutnant († zu Prag).
5. † Gottlieb (geb. und † zu Rožmitál 1825).
6. † Johanna (geb. 1827 ebendaselbst, † 1831).
7. † Franziska (geb. 1829 ebendaselbst, † in demselben Jahre).
8. † Josepha (geb. 1831 ebendaselbst, † 1832).
9. Emanuela, geb. 1834 ebendaselbst.

Ceschi di Santa-Croce.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 1325, erbländ.-österr. Adelstand nebst Wappenverbesserung d. d. Innsbruck 16. Juli 1582, erbländ.-österr. Ritterstand d. d. Prag 4. April 1605 und Bestätigung des Ritterstandes für Reich und Erblande d. d. Wien 8. November 1620, weitere Bestätigungen d. d. Wien

24. Oktober 1728 und d. d. Wien 6. Februar 1725. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1880, S. 109; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 71, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 65.]

I. Linie, zu Borgo di Valsugana in Südtirol.

[Immatrikuliert in Tirol unter der Ritterschaft und dem Adel 1594 (Anton Ceschi di Santa-Croce zu Borgo und seine Brüder); Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. s. d. Wien 15. März 1734.]

Josef-Romedius Julius Maria Freiherr von Ceschi di Santa-Croce, geb. 17. Februar 1849.

Geschwister.

1. Josepha Elise Auguste Caroline, geb. 7. Mai 1837, verm. 14. Juni 1865 mit Eduard Moltsányi zu Maat bei Tokay in Ungarn; Witwe 16. September 1879.
2. Elisabeth, geb. 5. Juni 1838, verm. 25. September 1871 mit Josef Bellat Ritter von Bergamasch. [Borgo.]
3. Maria Aloyse Johanna Pia Kunigunde, geb. 3. März 1842, verm. 23. April 1872 mit Otto Frhrn von Humbracht, K. K. Bezirkshauptmann zu Cavalese.
4. Carolina Aloyse Maria Pia, geb. 22. Mai 1844.
5. Anna, geb. 27. März 1850.
6. Anton Aloys, geb. 1853, K. K. Oberleutnant im tiroler Landesschützenbataillon Ober-Etschthal Nr. 4.

Mutter.

Auguste geb. Gräfin zu Spaur und Flavon, geb. 15. Juni 1808, verm. 26. April 1832 mit dem Frhrn Anton (geb. 27. März 1802); Witwe 8. Mai 1872. [Borgo.]

Vatersbruder.

Josef Romedius, geb. 4. Juli 1808, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 2. Oktober 1858 mit
Julia geb. Freiin Kübeck von Kübau, geb. 25. Juli 1828.

II. Linie, zu Trient.

[Mittels Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. von Österreich d. d. 18. April (Diplom 4. September) 1867 ward der laut Diplom des Kaisers Carl VI. d. d. 15. März 1734 den andern Linien erteilte Freiherrenstand auch auf diese II. Linie ausgedehnt.]

Aloys Freiherr von Ceschi di Santa-Croce, geb. 8. Januar 1825, Herr und Landmann in Tirol, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. Statthalter in Triest und dem Küstenlande, verm. 23. Februar 1864 mit
Leopoldine geb. Gräfin von Thun und Hohenstein, geb. 1. August 1840, K. K. StkrD. und PD. [Trient.]
Kinder: 1. Anton, geb. 20. März 1865.
2. Marie Annunciata, geb. 29. Juli 1866.

3. Bianca, geb. 19. November 1867.
4. Guidobald, geb. 21. Januar 1869.
5. Johann Baptist, geb. 4. Januar 1871.
6. Franz, geb. 10. Juni 1872.

Bruder.

Johann Baptist, geb. 25. März 1827 zu Trient, Fürst-Großmeister des souver. Malteserordens (mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 29. Dezember 1880 wurde ihm und seinen Nachfolgern im „Großmeistertum der Rang eines Kardinals und Fürsten auch in Österreich zuerkannt), K. K. Kämmerer, GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit. [Rom.]

Cetto.

[Katholisch. — Bayern und Großbritannien. — Böhm. Ritter mit dem Prädikat und Wappen seiner Mutter aus dem Geschlecht der Kranstorff und Inkolat in Mähren als „Cetto von Kranstorff" 8. November 1703 (d. d. Wien für Andreas Cetto, Kaiserl. Biergefällen-Obereinnehmer der Fürstentümer Liegnitz und Wohlau, Landmannschaft im Ritterstande des Erzherzogtums Österreich ob der Enns 18. Oktober 1751 (d. d. Wien für Johann Carl Cetto von Kranstorff, niederösterr. Regierungsrat), Landmannschaft in Steiermark 21. Mai 1763 (für denselben); bayr. Frhr. 12. Juni 1812 und immatrikuliert in Bayern bei der Freiherrenklasse 9. September 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 111.]

Anton Wilhelm Freiherr von Cetto, geb. 26. Januar 1835 zu Wien, K. bayr. Kammerjunker, Geh.-Legationsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister beim Päpstl. Stuhl zu Rom, verm. 8. Mai 1862 mit

Carolina geb. Freiin von Pfeffel, geb. 26. August 1839 zu Florenz.

Sohn: Heinrich Viktor Carl Maria, geb. 17. Juli 1874 zu Rom.

Brüder.

1. Ludwig Carl, geb. 11. Oktober 1837 zu London, K. großbritann. Major in der Artillerie, verm. 29. Mai 1871 mit

Evelyn, geb. 6. August 1841, des Kön. großbritann. Admirals Alexander Montgomery Tochter.

Töchter: 1) Mélanie-Rosa-Elizabeth-Augusta, geb. 8. August 1873.

2) Gladis-Mabel-Anne, geb. im März 1875.

2. Franz Heinrich, geb. 18. Juli 1840 zu London.
3. Maximilian Emil, geb. 22. Oktober 1842 ebendaselbst.

Mutter.

Elizabeth-Catherine, geb. 10. Juni 1804 (anglikanisch), Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, Tochter des K. großbritann. Oberst Burrowes und der Honble Frances Beresford und Enkelin des 6. Septbr. 1819 † William Beresford, baron Decies, Erzbischofs von Tuam; verm. 11. April 1831 mit dem Frhrn August (geb. 5. September 1794), K. bayr. Kämmerer, vormal. Gesandten und Staatsrat im außerordentl. Dienst; Witwe 7. August 1879. [London.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Josef (geb. 11. April 1816, † 19. November 1873 auf Schloß Ober-Lauterbach, K. bayr. Kämmerer, verm. I) 20. Mai 1804 mit Amalie Elisabeth geb. Gräfin von Porcia [geb. 28. September 1819, † 4. November 1849 als Letzte ihres Stammes in Bayern], Besitzerin der Güter Ober-Lauterbach, Hornegg, Meilenhofen und Reichertshausen; II) 31. August 1853 mit Caroline Maximiliane geb. Gräfin von Luxburg [geb. 2. Januar 1820, † 21. Oktober 1881], Ehrendame des K. bayr. Theresienordens).

Dessen Söhne 1r Ehe: 1. Carl Theodor, geb. 9. Mai 1841, Besitzer des Gutes Reichertshausen in Bayern, Kön. bayr. Eisenbahnrat, verm. 13. Mai 1865 mit

Jenny Alexandrine Wilhelmine geb. Mejo, geb. 31. Oktober 1841.

Kinder: 1) Albert, geb. 29. Mai 1870 zu Salzburg.
2) Marianna, geb. 15. März 1873 zu München.
3) Wilhelm, geb. 23. Juli 1875 zu Reichertshausen.

2. Wilhelm Anton Nicolaus Maria, geb. 15. Februar 1845, Besitzer der Güter Ober-Lauterbach und Hornegg in Niederbayern, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 1. August 1867 mit

Henriette geb. Gräfin von Helmstatt, geb. 28. Dezember 1843, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens. [Schloß Ober-Lauterbach in Niederbayern.]

Kinder: 1) Amalia Caroline Maria Ida, geb. 8. Mai 1868 zu Karlsruhe.
2) Maximilian Anton Maria, geb. 8. Oktober 1869 zu München.
3) Franz Ludwig August Victor Maria, geb. 2. Juli 1871 auf Schloß Neckar-Bischofsheim im Grhzgt. Baden.
4) Gabriele Elisabeth Maria, geb. 25. August 1876 auf Schloß Ober-Lauterbach in Niederbayern.
5) Alice Victoria Maria, geb. 17. April 1879.
6) Adolf Alfons Seraphin Maria, geb. 21. Oktober 1881.

Chambrier, s. Jahrg. 1885, S. 123.

Christiani-Grabieński-Kronauge von Kronwald.

[Katholisch. — Österreich (Galizien). — Österr. Frhr. d. d. Wien 28. April 1868. — W.: quadriert und mit einem goldenen Mittelschild, worin ein vorwärtsgekehrter schwarzer Büffelskopf erscheint, welcher von dem rechten Horn nach links abwärts mit einem goldengefaßten blanken Schwerte schrägerechts durchbohrt ist (Wappen Grabieński des Stammwappens Pomian). 1 und 4 in Gold ein schwarzer rotbezungter Adler; im 2. und 3. silbernen Felde geht von der ganzen Breite des Schildesfußes eine oben anstoßende, eingebogene blaue Spitze hervor, die mit einer goldenen Laubkrone belegt ist und zu beiden Seiten von einem sechsspitzigen roten Sporenrad begleitet wird (Kronauge von Kronwald). Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links rotsilbernen Decken. Der

erste trägt eine schwarze, silberne, blaue und goldene Straußfeder; aus dem zweiten Helm geht ein mit dem gekrümmten Ellbogen rechtsgekehrter geharnischter Arm hervor, der mit der gepanzerten Hand ein goldengefaßtes blankes Schwert schrägelinks über sich gezückt hat (Grabieński); und der dritte Helm trägt ein großes rotes Sporenrad zwischen einem abwechselnd von Rot und Silber quergeteilten offenen Adlersfluge. Schildhalter: zwei vorwärtsgekehrte, ganz geharnischte Männer mit offenen Visieren und Helmen, welche je mit einer roten, silbernen und blauen Straußfeder geziert sind; die Männer, deren umgegürtete Schwerter in goldenbeschlagenen schwarzen Scheiden stecken, halten mit der innern Hand den Schild und stemmen die äußere in die Seite; beide stehen auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung, um die ein goldenes Band mit der Devise in schwarzer Lapidarschrift: „Sola virtus nobilitas" geschlungen ist.]

Josef Ritter von Grabieński, Gutsbesitzer in Galizien, dessen Vorfahr Adalbert von Grabieński s. d. 12. September 1782 vom Kaiser Josef II. bei der Einverleibung Galiziens in die österreichische Monarchie seinen altpolnischen Adelstand, in der Eigenschaft eines österreichischen Ritterstandes, mit dem Stammwappen Pomian anerkannt erhalten, hatte einen Adoptivsohn, den spätern Landes-Advokaten Doktor der Rechte Johann Nepomuk Christiani-Grabieński. Kaiser Ferdinand I. von Österreich bewilligte mit Allerh. Entschl. d. d. Wien 7. Novbr. 1837 und darüber ausgefertigtem Diplom d. d. Wien 4. März 1838, daß der Adel und Ritterstand samt Wappen des Adoptivvaters auf den genannten Adoptivsohn übergehe. Der nunmehrige Johann Nepomuk Ritter von Christiani-Grabieński, Landstand in Galizien, war mit Anna Kronauge von Kronwald vermählt, deren Bruder, der gewesene K. K. galizische Appellationsgerichts-Präsident und Wirkl. GRat Franz Kronauge Ritter von Kronwald, seinen am 19. November 1815 zu Lemberg geborenen Neffen: Theodor Ritter von Christiani-Grabieński (Sohn seiner bereits genannten Schwester, nach dem Tode ihres Gemahls) zum Universalerben einsetzte und an Kindesstatt annahm, worauf durch Allerh. Entschl. d. d. Wien 20. Februar 1841 die Bewilligung dazu erteilt und außerdem noch bestimmt wurde, daß der Adoptierte künftig noch außer dem Namen und Prädikate, sowie Ritterstand als: „Ritter von Christiani-Grabieński-Kronauge von Kronwald", auch das Wappen seines Adoptivvaters mit dem seither von ihm geführten vereinigen dürfe. — Nachdem aber nach Jahresfrist die hierfür fälligen Taxen zu erlegen versäumt worden und dadurch die bewilligten Berechtigungen die Gültigkeit verwirkt hatten, wurde nach Erlag derselben vom Kaiser Franz Josef I. von Österreich durch Allerh. Entschließung d. d. Ofen 29. März 1868 neuerdings die Bewilligung zur Führung des Namens und Prädikats: „Kronauge von Kronwald", sowie Annahme und Vereinigung des Wappens seines Adoptivvaters Franz Ritters Kronauge von Kronwald dem Theodor Ritter von Christiani-Grabieński in der bereits oben angegebenen Form erteilt.

Letzterer, der nunmehr in den Ruhestand getretene K. K. Oberlandesgerichtspräsident Theodor Ritter von Christiani-Grabieński-Kronauge von Kronwald, wurde auf Grund des ihm früher erteilten Ritterordens der Eisernen Krone II. Klasse laut Diplom d. d. Wien 28. April 1868 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Peter Paul Kronauge, Kontrolleur des K. K. Zahlamtes zu Lemberg, erhielt den erbländisch-österreichischen Adelstand mit dem Prädikate: „Edler von Kronwald" d. d. Wien 24. August 1796 mit einem galizischen Adelsdiplom von demselben Datum. Sein Sohn, der bereits oben genannte Franz Kronauge Edler von Kronwald, erlangte als damaliger K. K. Landrat zu Lemberg durch Allerh. Entschließung d. d. Spalato 14. Mai 1818 und Diplomsausfertigung d. d. Wien von demselben Datum den Ritterstand als „Kronauge Ritter von Kronwald".

Theodor Freiherr von Christiani-Grabieński-Kronauge von Kronwald, geb. 19. November 1815 zu Lemberg, Besitzer der Herrschaften Stadt und Land Bukaczowie und Niechobrz, sowie der Güter Wolica, Podgrozie und Trzciana in Galizien, Landstand in Galizien, K. K. Oberlandesgerichtspräsident a. D., verm. 16. August 1857 mit

Luitgarde geb. von Zagorska, geb. 182 .. [Schloß Trzciana im Rzeszower Kreise in Galizien.]

Kinder: 1. Helene, geb. 185.., verm. 16. August 1882 auf Schloß Trzciana mit Heinrich Grafen Konarski, Erbherrn auf Chrewt ꝛc. in Galizien.

2. Heinrich, geb. 185.. 3. Irene, geb. 186..

Cirheimb (Cyrian von).

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Österr. Frhr. d. d. Wien 21. Dezember 1685. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1853, S. 66.]

Anton Sigmund von Cirheimb zu Hopfenbach, Freiherr auf Gutenau, geb. 24. Januar 1802, Landstand im Herzogtum Krain, K. K. Landesregierungsoffizial a. D. des Herzogtums Krain, verm. I) mit Maria Anna geb. Heß (geb. 14. Juli 1802, † 11. Mai 1858); II) 23. November 1858 mit

Johanna Aloysia geb. Lappain, geb. 15. Juni 1823. [Laibach.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Alfons Sigmund Johann Josef, geb. 20. Oktober 1838, Landstand im Herzogtum Krain, K. K. Major bei Hoch- und Deutschmeister Infanterieregiment Nr. 4, verm. 24. Juni 1861 mit

Wilhelmine, geb. 1840, des Valentin Edlen von Siebenreicher, K. K. Generalmajors a. D., Tochter. [Trient in Tirol.]

2. Zeno Edwin Alfred, geb. 28. April 1841, Weltpriester.

3. Victor Albin Ferdinand, geb. 17. Mai 1846, K. K. Oberleutnant im 17. Feldjägerbataillon, verm. 15. Juni 1880 mit

Maria geb. Floh. [Teschen in Mähren.]

— b) 2r Ehe: 4. Arthur Franz Sigmund, geb. 13. Januar 1861.

Closen-Günderrode

(a. d. H. der Freiherren von Günderrode).

[Lutherisch. — Bayern. — Kön. bayr. Erlaubnis zur Annahme des Namens „Freiherr von Closen" und zur Führung des alten von Closenschen Familienwappens für Hector Frhrn von Günderrode d. d. Hohenschwangau 17. Juni (immatrikuliert 1. Juli) 1869 (s. unten, und Jahrg. 1871, S. 96), Kön. preuß. Erlaubnis zur Führung des Freiherrlichen Namens und Wappens „von Closen" d. d. Berlin 16. Dezember 1872. Mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Königs Ludwig II. von Bayern d. d. 24. Oktober 1884 ward dem Gutsbesitzer Hektor Frhrn von Closen auf Gern im Amtsgericht Eggenfelden in Bayern die Bewilligung erteilt, sich fortan „Freiherr von Closen-Günderrode" zu nennen und zu schreiben, sowie das Freiherrl. von Günderrodesche Wappen mit dem seinigen in der Weise zu vereinigen, wie ihm solches mittels Urkunde vom obengenannten Tage verliehen worden ist. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855. S. 89, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 67.]

Hector Carl Eduard Freiherr von Closen-Günderrode, geb. 25. Juli 1856 (des 28. April 1867 † Maximilian Frhrn von Günderrode genannt von Kellner Kön. bayr. Kämmerers, Sohn), Besitzer des von Closenschen Familienfideikommisses Gern im Landgerichte Eggenfelden in Niederbayern.

Cnobloch.

[Lutherisch und katholisch. — Österreich und Ungarn. — Frhr. (im Herzogtum Sachsen-Altenburg) 30. März 1838, Bestätigung im Königr. Sachsen 8. August 1838. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 94.]

Friedrich Carl Wilhelm Freiherr von Cnobloch, geb. 29. Novbr. 1827 zu Dresden, Besitzer der Herrschaft Kozsony Mitricz im Tremsiner Komitat in Ungarn, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 29. September 1859 zu Laibach mit

Sara geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 4. Februar 1833.

Kinder: 1. Friedrich August, geb. 5. Juli 1860, K. K. Oberleutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

2. Sara Elisabeth Wilhelmine, geb. 15. März 1862.

Geschwister.

1. Minna (Wilhelmine) Johanna, geb. 22. Februar 1826 zu Dresden (katholisch), verm. 18. Juli 1849 zu Graz mit Sigmund Frhrn von Conrad-Eybesfeld (katholisch), K. K. Wirkl. GRat und Minister für Kultus und Unterricht.

2. Carl Wilhelm, geb. 6. Mai 1829 zu Dresden, Mitbesitzer des Gutes Farchern in Kärnten, K. K. Major a. D. und Katastral-Hauptdirektor von Bosnien, verm. 29. September 1857 mit

Auguste geb. von Henneberg, geb. 30. August 1836.

Kinder: 1) Carl, geb. 6. August 1858.

2) Wilhelm, geb. 1. Dezember 1860, K. K. Leutnant im Infanterieregiment Carl I. König von Rumänien Nr. 6.

3) Helene, geb. 22. Mai 1862, verm. 21. November 1884 mit Marco von Schützenau, K. K. Konzeptspraktikant bei der Landesregierung in Bosnien und der Herzegowina und Leutnant in der Reserve des Husarenregiments Nr. 7.
4) Minna (Hermine), geb. 26. Juli 1863, verm. 26. August 1884 zu Wien mit Edward Bothomey Fruman, Esq., K. großbritann. Konsul für Bosnien und die Herzegowina.
5) Edmund, geb. 26. Juli 1866.
6) August, geb. 17. März 1871.

3. Alfred Wilhelm Friedrich, geb. 22. April 1838 zu Dresden, Mitbesitzer des Gutes Farchern in Kärnten, K. K. Rittmeister a. D., verm. 28. Mai 1867 zu Graz mit
Anna Marie geb. Gräfin zu Lodron-Laterano, geb. 6. Mai 1842 (katholisch). [Klagenfurt.]
Kinder (katholisch): 1) Alice, geb. 18. Februar 1868.
2) Robert, geb. 6. Dezember 1869.
3) Hans, geb. 6. März 1871.

Eltern.

† Friedrich Sigismund Freiherr von Cnobloch (geb. 8. Februar 1781 zu Freiburg a. d. Unstrut, †), vormal. Großhändler zu Dresden (früher zu Wien), verm. 1825 mit Minna geb. von Henikstein.

Coburg.

[Evangelisch. — Sachsen-Coburg u. Gotha und Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 18. November 1800, Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Coburg 2. Januar 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. VIII, und geschichtl. Notiz in demselben Jahrgang, S. 130.]

Johannes Emanuel Ernst Freiherr von Coburg, geb. 24. Juni 1819 (des 4. Dezember 1827 † Frhrn Emil, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, GRats und Oberstallmeisters, Sohn), Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerjunker und Kön. preuß. Oberstleutnant zur Disposition.

Geschwister.

1. Victor Oswald, geb. 11. Septbr. 1822, K. K. Generalmajor a. D., verm. 3. Juli 1862 zu Coburg mit
Anna geb. Freiin von Pawel-Rammingen, geb. 28. Februar 1842. [Teplitz in Böhmen.]
Kinder: 1) Thecla Luitgarte Emilie Anna, geb. 25. Juli 1864.
2) Emilie Thecla Mathilde Alice, geb. 6. Oktober 1870.
3) Emil Alfons Plato John Albert, geb. 27. Februar 1874 zu Klattau in Böhmen.
2. Rudolf Hugo, geb. 20. Oktober 1825, verm. 3. April 1879 mit Sophia Charlotte Angelica Melanie geb. Gräfin Vitzthum von Eckstädt (geb. 29. Oktober 1849, † 4. Mai 1880).
Sohn: Lionel, geb. 29. Februar 1880 zu Coburg.

3. Caroline Auguste Marie, geb. 14. Septbr. 1827, verm. 25. Januar 1855 mit John Frhrn von Moeller-Lilienstern, Erbherrn auf Rothspalk ꝛc. in Mecklenburg-Schwerin.

Codelli von Codellisberg, s. Jahrg. 1885, S. 125.

Coels von der Brügghen.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Frhr. mit dem Prädikat „von der Brügghen" und Wappenvermehrung d. d. Charlottenburg 12. März 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 71, vgl. auch den Artikel „von der Brügghen".]

Franz Josef Hugo Balduin Maria Freiherr von Coels von der Brügghen, geb. 12. Dezember 1823 (des 24. September 1856 † Frhrn Friedrich, Besitzers der Rittergüter Frankenburg, Wilhelmstein, Steinhaus und Nyßweiler, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Regierungsrats a. D, Sohn), Kön. preuß. Regierungsreferendar a. D., verm. 19. Februar 1857 mit

Marie Josefine Antoinette Hubertine Henriette Julia, geb. 6. Febr. 1829, des Georg Heinrink van Houten und der Julia geb. Freiin von Thimus Tochter. [Aachen.]

Kinder: 1. Franz Josef Ignaz Eugen Anton Hubert Maria, geb. 27. Januar 1858, Dr. jur., Kön. preuß. Landrat des Landkreises Aachen.

2. Maria Clementine Josefine Wilhelma Antoinette Hubertine, geb. 28. November 1859.

3. Maria Luise Franziska Josefine Antoinette Hubertina, geb. 17. Juni 1870.

Geschwister.

1. Marie Therese Mathilde Eugenie Josefine, geb. 6. Novbr. 1821.

2. Franz Hermann Roderich Hubert Maria, geb. 12. April 1829, Ehrenritter des souverän. Malteserordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 3. Dezember 1864 mit

Maria, geb. 25. Juli 1848, des Alexander Grafen Batowski und der Celinie geb. baronne de Taintegnies Tochter.

Coletti, s. Jahrg. 1885, S. 127.

Columbus.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 1. September 1865, österr. Frhr. d. d. Wien 10. Mai 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 114.]

Christof Freiherr von Columbus, geb. 28. Januar 1815 zu Pulkau in Niederösterreich, K. K. Wirkl. Hofrat, verm. 11. Mai 1850 mit Franzisca Anna geb. Haselbach, geb. 12. Februar 1829.

Conrad.

[Katholisch. — Österreich (Steiermark). — Freiherr Sigmund (geb. 1821, siehe I. Älteres Haus) und Freiherr Gustav (geb. 25. November 1819, s. II. Neueres Haus) sind Brüder.]

I. Älteres Freiherrliches Haus: Conrad von Eybesfeld.

[Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Eybesfeld" d. d. Wien 12. April 1854, österr. Frhr. 15. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. April 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1877, S. 124.]

Sigmund Freiherr Conrad von Eybesfeld, geb. 11. August 1821 zu Kainberg in Steiermark, Besitzer der landtäfl. Güter Eybesfeld, Flammhof und Pöllauerhof in Steiermark, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat und Minister für Kultus und Unterricht, verm. 18. Juli 1849 zu Graz in Steiermark mit

Minna (Wilhelmine) Johanna geb. Freiin von Cnobloch, geb. 22. Februar 1826 zu Dresden.

Kinder: 1. Marie, geb. 10. Juli 1851, verm. mit Julius Fränzl, Ritter von Vesteneck, Gutsbesitzer zu Neudegg in Krain, K. K. Bezirkshauptmann a. D.

2. Hugo, geb. 7. September 1852 zu Unter-St.Veit bei Wien, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Ministerium des Innern und Oberleutnant im niederösterr. Landwehr-Schützenbataillon St. Pölten Nr. 3.

3. Friedrich, geb. 7. November 1853 zu Temesvár, K. K. Oberleutnant bei König von Sachsen-Dragonern Nr. 3.

4. Heinrich, geb. 7. Dezember 1854 zu Graz, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Handelsministerium, verm. 28. Juni 1884 auf Gneixdorf mit

Marie, des Gutsbesitzers Georg Allesina von Schweitzer Tochter. [Gneisendorf in Niederösterreich.]

5. Helene, geb. 29. März 1857 zu Mailand.

6. Emma Caroline, geb. 16. Oktober 1858 zu Agram, verm. 3. Mai 1876 zu Wien mit Georg Ritter von Gutmannsthal-Benvenuti, K. K. Bezirkskommissar zu Görz.

7. Hermine, geb. 22. Juli 1860 zu Agram.

8. Olga, geb. 1. November 1862 auf Eybesfeld in Steiermark.

II. Neueres Freiherrliches Haus.

[Österr. Ritter d. d. Wien 1. Dezember 1854, österr. Frhr. 27. Oktober 1873 (Diplom 20. Februar 1874). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1876, S. 122.]

Gustav Freiherr von Conrad, geb. 25. November 1819 auf Schloß Kainberg in Steiermark, Besitzer des landtäfl. Gutes Murstetten mit dem Ruhof in Steiermark, Dr. jur. utr., K. K. Oberlandesgerichtsrat a. D., verm. 1. Mai 1848 mit

Eugenie Emilie Adolfine, geb. 25. November 1828, des Carl Ritters von Heniflein Tochter. [Graz in Steiermark.]

Söhne: 1. Eugen, geb. 25. April 1849, K. K. Bezirkskommissar zu Graz, verm. daselbst 2. Oktober 1877 mit

Allonah, geb. 15. Juli 1853, des † Fredrick Philips, K. großbritan. Kapitäns im 2. Dragonerregiment, Tochter.

2. Sigmund, geb. 22. Mai 1851, Dr. jur., K. K. Bezirkshauptmann zu Spalato in Dalmatien.

Conrad von Konradsheim.

[Lutherisch. — Österreich und Ungarn. — Siebenbürg. Adel 10. November 1844, österr. Frhr. d. d. Wien 30. August 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 111, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1855, S. 94.]

Wilhelm Freiherr Conrad von Konradsheim, geb. 25. Juni 1834, K. K. Hof- und Ministerialrat im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. 28. Oktober 1869 mit

Marianne, geb. 27. Januar 1843, des 1873 † Peter Ritters von Murmann und der Wilhelmine geb. Engert Tochter.

Kinder: 1. Arthur Wilhelm Peter, geb. 19. September 1870.

2. Marianne Wilhelmine Amalie, geb. 7. Januar 1872.

3. Emil Friedrich Wilhelm, geb. 17. Februar 1875.

Schwestern.

1. Amalie, geb. 8. August 1832, verm. 21. April 1852 mit Friedrich Albrich, K. K. Major a. D.

2. Luise, geb. 24. April 1836, verm. 26. Juli 1856 mit Ludwig Konrad von Sonnenstein, Magistratssekretär zu Hermannstadt; Witwe 2. Juni 1883.

3. Bertha, geb. 18. März 1840, verm. 28. Mai 1856 mit Adolf Spech, K. ungar. Gerichtstafelbeisitzer zu Maros-Vásarhély.

Mutter.

Amalie geb. Leonhard, geb. 1. August 1812, verm. 26. Juli 1831 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 12. Februar 1805), Kön. ungar. Ministerialrat a. D.; Witwe 26. März 1885. [Hermannstadt.]

Vatersbruder.

Ludwig, geb. 19. Juli 1807, K. K. Bergdirektionsrat a. D., verm. 5. Mai 1834 mit

Leontine geb. Burian, geb. 5. Mai 1814.

Kinder: 1. Guido, geb. 10. März 1840, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Finanzministerium.
2. Oscar, geb. 28. Januar 1842, Vorstand des K. ungar. Bezirksgerichts zu Szász-Régen, verm. 5. Mai 1867 mit
Luise geb. Modjer, geb. 27. März 1848.
Kinder: 1) Irma, geb. 26. Juni 1868.
2) Arthur, geb. 26. Juni 1872.
3) Helene, geb. 10. Oktober 1874.
3. Ilma, geb. 25. August 1844.

Coreth.

[Katholisch. — Österreich (Vorarlberg). — Bestätigung des rittermäßigen Reichsadels mit Wappenverbesserung (offener Helm) d. d. Augsburg 5. September 1555, desgleichen d. d. Wien 25. Mai 1564 (aber erst vollzogen d. d. Wien 12. Dezember 1567), immatrikuliert in Tirol 1568, Reichsritter mit „Edle Herren" und Wappenverbesserung d. d. Wien 17. September 1575, Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 15. März 1698. 11. September 1715 und 28. April 1745 (s. Jahrg. 1878, S. 116). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1863, S. 120; vgl. auch den Artikel „Coreth zu Coredo" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Hugo Andreas Aloys Josef Freiherr von Coreth zu Coredo und Rumo, geb. 12. Juni 1849 zu Innsbruck, Adjunkt bei dem K. K. Steueramte zu Lienz in Tirol, verm. 15. Oktober 1878 mit
Leopoldine geb. Pölt, geb. 15. September 1855 zu Lienz in Tirol.
Kinder: 1. Clementine, geb. 187..
2. August, geb. 188.. 3. Charlotte, geb. 188..
4. Romedius, geb. 188..

Geschwister.

1. Clementine Crescentia Anna Ernestine, geb. 7. Oktober 1847 zu Innsbruck, verm. 6. Februar 1872 ebendaselbst mit Maximilian Frhrn von Pelkhoven, Kön. bayr. Kammerjunker und Regierungsassessor a. D.
2. Ludwig Fidelius Aloys, geb. 28. März 1857 zu Feldkirch, Besitzer des Gutes Lingenau in Vorarlberg.
(Ist vermählt und hat drei Töchter.)

Mutter.

Anna Katharina Rosalia geb. Griß, geb. 3. Juli 1827, verm. 26. Oktober 1846 mit dem Frhrn Aloys (geb. 17. Dezember 1806), K. K. Major a. D.; Witwe 12. März 1881. [Innsbruck.]

Cornberg, s. Jahrg. 1885, S. 130.

Corfeigne (Daddaz von).

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Bayern. — Frhr. von der Baronie Corfeigne in Savoyen, immatrikuliert in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 7. April 1815. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 116.]

† Cajetan Franz de Paula Freiherr Daddaz von Corfeigne (geb. 23. April 1765, † 6. Januar 1818 zu Kempten, K. bayr. Kämmerer und Platzmajor daſelbſt, verm. mit Eliſabeth geb. Gräfin und Herrin von Thürheim [†])

Deren Töchter: 1. Sofie, geb. 9. Januar 1796, Stiftsdame zu St. Anna in München.

2. Anna, geb. 16. Juni 1805, verm. 9. Mai 1844 mit Aloys Frhrn Audrický von Audř, K. bayr. Bezirksamtmann a. D. [München.]

Cöfter, ſ. Jahrg. 1885, S. 134.

Cotta von Cottendorf.

[Evangeliſch. — Württemberg, Bayern und Preußen (Provinz Heſſen-Naſſau). — Alter lombardiſcher Adel; als deutſcher Reichsadel durch Wappenverbeſſerung Kaiſer Sigismunds anerkannt s. d. Prag am Bartholomäustage 1420; württemb. Erneuerung des alten Adels unter dem Namen „Cotta von Cottendorf“ 7. November (Diplom 24. November) 1817, bayr. Frhr. 4. September (immatrikuliert 24. September) 1822, württemb. Beſtätigung desſelben 17. März 1823. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 95, geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1853, S. 74, und Stammtafel im Jahrg. 1862, S. 94; über den Beſitzſtand ſ. Jahrg. 1861, S. 93.]

Georg Friedrich Carl Freiherr Cotta von Cottendorf, geb. 27. Mai 1869.

Geſchwiſter.

1. Sofie Emilie Friederike, geb. 24. März 1863.
2. Frida Eliſe Bertha Henriette, geb. 8. April 1867.
3. Carl Victor Erlbald Julius, geb. 6. September 1871.

Mutter.

Frida, geb. 5. November 1841, des Carl von Baumbach, Kön. württemb. Generalleutnants a. D., und der Emilie geb. Freiin von Gaisberg Tochter, verm. 13. Mai 1862 mit dem Frhrn Georg Aſtolf (geb. 30. Januar 1833), Herrn der Herrſchaft Plettenberg und des Rittergutes Hipfelhof, Inhaber des von Günderrode-Adlerflychtſchen Fideikommiſſes zu Frankfurt a. M., Ehrenritter des Johanniterordens, Dr. jur. Kön. württemb. Kammerherrn; Witwe 20. Mai 1876.

Vatersgeschwister.

1. Sofie Ursula Adelheid, geb. 31. Mai 1822, verm. 2. November 1841 mit Wilhelm Friedrich Franz Frhrn von und zu Weiler, Kön. württemb. Kammerherrn; Witwe 8. März 1877.
2. Elisabethe Ernestine Amalie, geb. 17. Mai 1823, verm. 17. Juli 1849 mit Edwin Frhrn von Podewils auf Leinstetten, K. württemb. Kammerherrn; Witwe 12. Januar 1869.
3. Caroline Luise Marie, geb. 25. Januar 1827, verm. 1847 mit Gustav Frhrn von Gemmingen-Guttenberg auf Schloß Guttenberg; Witwe 13. Januar 1868.
4. Marie Johanne Friederike Josefine, geb. 18. März 1828, verm. 1848 mit Edmund Frhrn von Ow auf Wachendorff (katholisch), Kön. württemb. Oberjustizrat a. D.
5. Carl Erlbald Julius Balduin, geb. 6. Januar 1835, verm. 18. November 1862 mit

Amélie-Charlotte geb. de la Harpe, geb. 26. September 1835. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Bertha Amadea Georgine Sofie Hermine Henriette, geb. 26. Februar 1865.

2) Friedrich Emil Amédée Feodor Erlbald, geb. 11. Mai 1868.

Cotzhausen, s. Jahrg. 1885, S. 135.

Crailsheim.

[Bayern und Württemberg. — Ein altadliges, zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken gehöriges Geschlecht; Reichsfrhr. d. d. Wien 28. Juni 1713, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 24. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1849, S. 75.]

I. Hauptlinie, auf Rügland. (Lutherisch und katholisch.)

1. Speziallinie.

Maximilian Philipp Ludwig Friedrich Freiherr von Crailsheim, geb. 28. November 1861 zu Leutershausen, Kön. bayr. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.

Geschwister.

1. Friedrich Hermann, geb. 24. September 1863.
2. Ernst Josef Alexander, geb. 5. Juli 1865 zu Ansbach.
3. Natalie Sabine Isabella, geb. 27. August 1866 ebendaselbst.
4. Franz Ludwig Josef, geb. 17. November 1868 ebendaselbst.
5. Constantin Franz Julius, geb. 30. Mai 1872 ebendaselbst.
6. Isabella Marie Agnes Irene Caroline, geb. 3. August 1875 ebendaselbst.

Mutter.

Isabella Felizitas geb. Gräfin von Ingelheim genannt Echter von und zu Mespelbrunn, geb. 9. Dezember 1837 zu Schwarzenau (katholisch), verm. 4. April 1861 zu Geisenheim im Rheingau mit dem Frhrn Feodor (geb. 18. März 1820 zu Ansbach), K. bayr. Kämmerer und Regierungsdirektor für Schwaben und Neuburg; Witwe 7. Januar 1885.

Vaterschwester.

Agnes Caroline Julie Henriette Christiane Ernestine, geb. 1. August 1809, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ernst Philipp (geb. 12. Januar 1781, † 27. Mai 1859, verm. 7. Juli 1816 mit Amalie Luise geb. Freiin von Saint-André [geb. 12. Januar 1792, † 4. Mai 1853]).

Deren Kinder: 1. Pauline Ernestine Wilhelmine Philippine Caroline Katharine Luise, geb. 10. Mai 1817, verm. 10. September 1844 mit Georg Ritter von Rauscher, K. bayr. Oberleutnant a. D.; Witwe 28. Juni 1863.

2. Carl Ernst Gustav Christian Friedrich Franz Eginhard Ludwig, geb. 21. Juli 1820, K. bayr. Kämmerer, verm. 22. Septbr. 1863 mit Sofie geb. Freiin von Saint-André zu Königsbach in Baden, geb. 8. Mai 1842. [München.]

Töchter: 1) Amalia Luise Pauline Auguste Sofie Julie, geb. 27. Oktober 1865 zu Ansbach.

2) Julie Agnes Marie Sofie, geb. 6. August 1869 ebendaselbst.

3) Stefanie Caroline Sofie, geb. 22. Septbr. 1872 ebendaselbst.

3. Bernhard Carl Alexander Ernst Sigismund, geb. 17. August 1824, K. bayr. Oberst a. D. [München.]

2. Speziallinie.

Krafft Ludwig Robert Freiherr von Crailsheim, geb. 23. November 1844, Kön. württemb. Premierleutnant a. D., verm. 19. Oktober 1869 zu Ludwigsburg mit

Helene Mathilde geb. Freiin von Neubronn-Eisenberg, geb. 23. November 1842.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Emma Augusta Ernestine Franziska, geb. 27. August 1838, verm. 17. Februar 1863 mit Dr. med. Edmund von Zoller, K. württemb. Hofrat zu Stuttgart.

2. Alfred Hannibal Ludwig Franz, geb. 7. März 1847, Hauptmann und Kompaniechef im 1. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 119, verm. 28. September 1875 zu Ulm mit Caroline Elisabeth geb. von Flatow (geb. 23. Februar 1854 zu Berlin, † 9. März 1885).
Sohn: Alfred Fritz Robert, geb. 22. Juni 1876 zu Ulm.

b) aus zweiter Ehe:

3. Arthur Ernst Wilhelm Robert, geb. 3. März 1864 zu Ludwigsburg.

4. Hildegard Emma Wilhelmine, geb. 12. Mai 1867 zu Morstein.

c) aus dritter Ehe:

5. Oscar Robert Adolf Wilhelm, geb. 1. Mai 1871 zu Morstein.

Stiefmutter.

Emma geb. Freiin von Stetten, geb. 15. März 1835, verm. 5. Juli 1870 auf Schloß Stetten mit dem Frhrn Ludwig Carl Robert (geb. 1. August 1808), Kön. württemb. Major a. D. (war vermählt in erster Ehe 23. Februar 1835 mit Emma Wilhelmine Caroline geb. Freiin von Milkau [geb. 12. Februar 1815, † 2. Januar 1862], und in zweiter Ehe 17. März 1863 mit Henriette Sofie geb. Freiin von Neubronn-Eisenberg [geb. 15. Januar 1839, † 3. August 1867]); Witwe 14. Oktober 1883. [Schloß Morstein bei Langenburg im Jagstkreise des Königr. Württemberg.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Friedrich Adolf (geb. 10. Juli 1810, † 11. Juni 1873 auf Schloß Hornberg, Abgeordneter der Ritterschaft des Jagstkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 30. August 1842 auf Schloß Amerang mit Marie Agnes geb. Freiin von Crailsheim-Rügland [geb. 12. April 1822, † 27. November 1852]).

   Deren Kinder: 1) Gustav Adolf, geb. 25. Mai 1843 zu Morstein, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 13. November 1872 zu Naumburg a. d. Saale mit Bertha Charlotte Emilie geb. Schütte genannt von Stranz, verwitweter Trowitzsch, geb. 14. Februar 1836 auf Norderney. [Schloß Hornberg.]

   Töchter: (1) Olga Wilhelmine Florentine Amalie Agnes, geb. 2. November 1873 auf Hornberg.

   (2) Elvira Wilhelmine Emma Adolfine, geb. 26. April 1876 ebendaselbst.

   2) Wilhelmine Erneſtine Emma Florentine Adelheid, geb. 21. Mai 1844 zu Morstein, verm. 15. Mai 1866 zu Stuttgart mit Wilhelm Fuchs, K. bayr. Oberförster zu Eibach.

   3) Wilhelm Eduard Robert Krafft Christian Ludwig, geb. 28. Mai 1845 zu Morstein.

   4) † Theodor Gottfried (geb. 24. März 1849 zu Morstein, † 26. Oktober 1883, K. württemb. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Maria Elisabeth Luise geb. Freiin von Gemmingen-Guttenberg, geb. 18. September 1856 auf Schloß Guttenberg, verm. 9. Juli 1879 zu Neckarmühlbach.

   5) Carl Friedrich Hugo, geb. 15. Mai 1850 zu Kügelhof in Württemberg, K. württemb. Premierleutnant a. D.

   6) Eduard Albert Friedrich, geb. 19. August 1851 zu Kügelhof, Premierleutnant im 2. Königl. württemberg. Dragonerregiment Nr. 26, verm. 29. November 1877 zu Stuttgart mit Eugenie Amalie Marie geb. Trowitzsch (geb. 5. Juli 1859 zu Berlin, geschieden 1883, wiederverm. 26. März 1884 zu Ansbach mit Carl Grafen von Seckendorff auf Obernzenn, Kön. württemberg. Rittmeister a. D.).

   Sohn: Curt Gottfried Eugen Maximilian, geb. 4. Dezember 1878 zu Wiblingen.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Hugo Moritz (geb. 3. Mai 1818 zu Morstein, † 4. April 1857). **Dessen Witwe:**
Auguste Amalie geb. Freiin von Adelsheim, geb. 30. März 1828, verm. 11. Januar 1853. [Karlsruhe.]
Dessen Tochter: Amalie Philippine Erneſtine Ida, geb. 8. Februar 1856 zu Ansbach.
3. Laura Charlotte Carolina, geb. 11. Septbr. 1820, verm. 12. März 1850 zu Morstein mit Otto Anton Leopold von Schröder, Kön. württemb. Oberst a. D.; Witwe 20. März 1876.
4. Thecla Juliana Carolina, geb. 14. August 1822, verm. 2. September 1845 mit Uso Frhrn von Künsberg, Doktor der Rechte; Witwe 18. März 1875.

3. Speziallinie.

1) Seitenlinie.

Maximilian Friedrich Wilhelm Julius Freiherr von Crailsheim, geb. 14. Dezember 1837 zu Schnaittach, Kön. bayr. Oberförster zu Weihenzell in Mittelfranken, verm. 25. September 1862 auf Simmelsdorf mit Sophia Maria geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf (geb. 6. Januar 1839, † 10. August 1871).
Kinder: 1. Marie Wilhelmine, geb. 24. Juli 1863 zu Großkarolinenfeld.
2. Eduard Georg, geb. 16. Januar 1865 ebendaselbst, Kön. bayr. Leutnant im 2. Ulanenregiment.
3. Sigmund Friedrich, geb. 17. Juni 1866 zu Nürnberg.
4. Gustav Carl, geb. 15. Oktober 1867 ebendaselbst.
5. Florentine Luise, geb. 9. Dezember 1869 ebendaselbst.

Mutter.

Florentine geb. Freiin von Crailsheim-Amerang, geb. 10. Dezbr. 1819 zu Rügland, verm. 7. Februar 1837 mit dem Frhrn Franz Ernst Eduard (geb. 6. Septbr. 1802), K. bayr. Forstmeister a. D.; Witwe 15. März 1879 [s. unten 2) Seitenlinie].

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Richard August Friedrich Ludwig Carl Julius (geb. 31. Januar 1805, † 28. Januar 1843, K. bayr. Oberleutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment). **Dessen Witwe:**
Sabina Wilhelmine Auguste geb. von Zumpf, geb. 9. Juli 1816, verm. 3. April 1837 auf Burg Bernheim.
Dessen Kinder: 1) Julie Henriette Eleonore Johanne Friederike, geb. 26. Dezember 1837, verm. 2. Dezember 1857 mit Desiderius Frhrn von Crailsheim, K. bayr. Kammerjunker; Witwe 31. August 1882 [s. unten 2) Seitenlinie].
2) Philippine Erneſtine Florentine Wilhelmine Laura, geb. 4. März 1839 zu Ansbach, verm. daselbst 10. Juli 1859 mit Roderich Frhrn von Crailsheim auf Fröhstockheim [s. unten II. Hauptlinie].
3) Friedrich August Ernst Gustav Christof Krafft, geb. 15. März 1841, Kön. bayr. Kämmerer, Staatsrat im ordentlichen Dienst und Staatsminister des K. Hauses und des Äußern, auch Bevoll-

mächtigter zum Bundesrat des Deutschen Reiches, verm. 28. Oktober 1865 mit

Luise geb. Freiin von Lindenfels, geb. 3. April 1844.

Tochter: Marie Sabine Therese Luise Helene, geb. 28. Juli 1868 zu Ansbach.

2) Seitenlinie.

[Abstammung und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1864, S. 121.]

Krafft Maximilian Ernst Franz Christian Desiderius Wilhelm Ludwig Freiherr von Crailsheim, geb. 22. März 1821 (des 7. Oktober 1844 † Frhrn Maximilian, K. bayr. Kämmerers, Sohn), Herr auf Amerang und Altenhohenau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 11. Februar 1847 mit Amalie Auguste geb. Gräfin von Luxburg (geb. 3. Novbr. 1824 [kath.], † 3. August 1856); II) 9. Oktober 1860 zu Nürnberg mit

Josefine Ida Sofie Alexandrine geb. Freiin von und zu Aufseß, geb. 18. April 1834.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Marie Wilhelmine Friederike, geb. 20. Dezember 1847, verm. 4. Juni 1872 zu München mit Franz von Will, K. bayr. Oberstleutnant im 3. Feldartillerieregiment.

2. Clementine Caroline Anna, geb. 17. November 1848 (katholisch), Barmherzige Schwester im Kloster zu San Salvario in Turin.

3. Krafft Anton Friedrich Maximilian, geb. 10. Mai 1852, K. bayr. Leutnant in der Reserve.

— b) 2r **Ehe:** 4. Charlotte Wilhelmine Maria Caroline, geb. 25. Juli 1861, verm. 13. April 1882 zu Würzburg mit dem Gutsbesitzer Albert Johann Franz Scanzoni von Lichtenfels. [Zinnenberg.]

5. Maximilian Anton Hans Otto, geb. 12. Februar 1863 zu Großkarolinenfeld, K. bayr. Leutnant im 2. Ulanenregiment.

Geschwister.

1. Wilhelmine Erneſtine Thereſia Johanna Agnes Chriſtina Luiſe Philippine Julie Amalie Florentine Charlotte, geb. 10. Dezbr. 1819 zu Rügland, verm. 7. Februar 1837 mit Eduard Frhrn von Crailsheim, Kön. bayr. Forſtmeiſter a. D.; Witwe 15. März 1879 [s. oben 1) Seitenlinie].

2. Theodor Kaſpar Raphael Chriſtof, geb. 11. Mai 1823, Herr auf Winkel, K. bayr. Leutnant à la suite, verm. 30. Dezember 1848 zu München mit

Anna Marie Iſabella Margarethe geb. comtesse Druet d'Erlon, geb. 12. Januar 1827 (katholiſch). [Winkel am Chiemſee.]

Kinder (katholiſch): 1) Joſefine Maria Flora Agnes Maximiliane, geb. 10. Oktober 1850 zu Ansbach.

2) Ludovica Margarethe Maria, geb. 10. Juni 1856 zu Grabenſtätt.

3) Thereſe Crescentia Wilhelmine Maria, geb. 30. Septbr. 1857 zu Grabenſtätt, verm. 30. Dezember 1880 ebendaſelbſt mit Hugo Arnold, K. bayr. Hauptmann a. D.

4) Georg Carl Maria, geb. 13. Juli 1859 zu Grabenſtätt.

5) Margaretha Carolina Katharine Maria, geb. 15. Dezember 1860 ebendaſelbſt, verm. 18. Auguſt 1884 zu Niedernfels mit Hans

Frhrn Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels, Gutsbesitzer.

6) Carl Albert Josef Maria Petrus, geb. 4. November 1865 zu Grabenstätt.

3. Anton Wilhelm Maximilian, geb. 25. September 1824, K. bayr. Oberst a. D., verm. 21. Septbr. 1872 zu Kirchherten bei Köln mit Sibylle geb. Müllenbach, geb. 28. November 1848.

4. Wilhelmine Marie, geb. 12. März 1826, verm. 9. Mai 1846 mit Friedrich Frhrn Schirndinger von Schirnding, K. bayr. Forstmeister a. D.

5. † Desiderius (geb. 5. Juli 1830, † 31. August 1882 zu Poggenreuth, K. bayr. Kammerjunker und Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Julie geb. Freiin von Crailsheim, geb. 26. Dezember 1837, verm. 2. Dezember 1857 zu Ansbach [s. oben 1) Seitenlinie].

Dessen Tochter: Sabine Wilhelmine Auguste Philippine, geb. 18. Juli 1859.

6. Maximiliana Josepha Maria, geb. 16. Mai 1836 (katholisch), Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 27. Oktober 1856 zu München mit Bernhard Ludwig Josef Maximilian von Allweyer (katholisch), K. bayr. Kämmerer und Major a. D.

II. Hauptlinie, auf Fröhstockheim und Rödelsee. (Luther.)

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 103.]

Sigmund Ludwig Roderich Freiherr von Crailsheim, geb. 13. Februar 1824 auf Fröhstockheim (des 22. August 1870 † Frhrn Christian, K. bayr. Kämmerers und Appellationsgerichtsrats a. D., Sohn), Herr auf Fröhstockheim, verm. 10. Juli 1859 zu Ansbach mit Laura geb. Freiin von Crailsheim-Rügland, geb. 4. März 1839 zu Ansbach [s. I. 3. 1)].

Kinder: 1. Christian Gustav Richard, geb. 18. Juli 1860 auf Fröhstockheim, K. bayr. Leutnant im 2. Ulanenregiment.

2. Nanette Sabina Clara Hedwig, geb. 12. Dezember 1864 zu Fröhstockheim.

3. Krafft Roderich Hermann, geb. 21. November 1866 ebendaselbst.

4. Julie Eleonora Josepha Clara, geb. 14. März 1870 ebendaselbst.

5. Sabina Wilhelmine Auguste Henriette Friederike Thekla, geb. 6. Oktober 1871 ebendaselbst.

6. Adele Auguste Angelica, geb. 13. Februar 1878 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Theresius Alexander Franz (geb. 15. Mai 1802, † 30. November 1880, K. bayr. Kämmerer, verm. mit Maria Elisabetha geb. Bolzano [geb. 8. April 1805, † 29. April 1874]).

Deren Kinder: 1. Ernst Christian, geb. 12. November 1828, K. bayr. Kammerjunker.

2. Hermine Jeannette Margarethe Angelica, geb. 3. August 1841, verm. 28. November 1876 zu Schweinfurt mit dem Pfarrer Heinrich Wilhelm Wolfgang Richter zu Fröhstockheim.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Sigmund Albrecht (geb. 21. August 1756, † 8. April 1834, Herr auf Rödelsee, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) mit

Auguste Marie Luise geb. Freiin von Crailsheim [† 12. Mai 1791]; II) 14. November 1791 mit Caroline Luise Friederike geb. Freiin von Crailsheim [geb. 1768, † 29. März 1832]).

Dessen Söhne 1r Ehe: 1. † Ernst Carl Friedrich (geb. 20. Novbr. 1788, † 15. Mai 1868, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer, verm. 1. Juni 1831 mit Franziska geb. Freiin von Berlichingen-Jagsthausen [geb. 3. Januar 1810, † 20. Juli 1878]).

Deren Sohn: Carl Christian Wilhelm Ludwig Hermann Uso, geb. 3. Juli 1835, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 15. Mai 1872 zu Würzburg mit

Charlotte Clementine Maria Antonie Fortunata Medarda geb. Gräfin von Seinsheim-Sünching, geb. 4. Juni 1850 zu Würzburg (katholisch).

2. † Wilhelm Alexander Julius (geb. 3. Dezember 1790, † 25. September 1866, K. bayr. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria Theresia geb. von Tauscher (bayr. Adel 8. Oktober 1835), geb. 3. Juli 1808, des † Fabrikbesitzers Franz Tauscher zu Lindau und der Colleta geb. Walcher Tochter, verm. 19. Novbr. 1835. [Lindau am Bodensee.]

Dessen Tochter: Luise Hermanie Colleta Jeanetta, geb. 2. August 1836.

Cramer (in Preußen).

[Evangelisch. — Preußen. — Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. München 6. Juli 1745 (vom Kurfürsten Max Josef III. von Bayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1855, S. 100; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 96.]

Friedrich Heinrich Albrecht Freiherr von Cramer, geb. 12. August 1840 (des 29. Dezember 1863 † Frhrn Johann Albrecht, Hzgl. anhalt-bernburg. Kammerherrn, Sohn), Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72, verm. 9. März 1870 zu Berlin mit

Marianne Auguste Caroline Angelica Nelly (Cornelie) Agnes Thusnelda, geb. 23. März 1848 zu Münster, des Alexander von Scheele, Kaiserl. deutschen Reichseisenbahn-Präsidenten a. D., ältester Tochter. [Torgau.]

Kinder: 1. Alexander Johann Albrecht, geb. 28. November 1870 zu Berlin.

2. Wilhelm August Hans, geb. 18. September 1872 zu Magdeburg.

3. Marianne Alexandra Gertrud, geb. 14. Juni 1874 ebendaselbst.

4. Agnes Clementine Anna, geb. 22. September 1876 ebendaselbst.

5. Johann Ulrich, geb. 24. März 1881 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Agnes, geb. 8. Mai 1842, verm. 27. September 1868 mit Moritz von und zu Gilsa, K. preuß. Major im hess. Füsilierregiment Nr. 80.

2. Gertrud, geb. 3. Dezember 1847, verm. 19. Juli 1870 mit Alexander von Strube, Besitzer des Rittergutes Behrensen in der Provinz Hannover.

Großvatersgeschwister.

1. † Gottlob (geb. 1. Februar 1780 zu Sulzbach, † 14. Juni 1850 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Oberstleutnant a. D., verm. I) mit Caroline geb. Priebsch [geb. 13. März 1787, † 1813]; II) mit Carolina geb. von Bassewitz [geb. 18. Juli 1793 zu Hanau, † 16. Januar 1850 zu Wetzlar]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Bertha, geb. 9. August 1809.

2) Eugen, geb. 6. Februar 1812, Kön. preuß. Oberst zur Disposition, verm. 20. Oktober 1844 mit Agnes (geb. 6. November 1817, † 16. September 1866), des Ferdinand von Stwolinsky auf Lenkau, Wielmierzowitz und Orlowitz bei Kosel, Kön. preuß. Rittmeisters a. D. und Landesältesten, und der Henriette geb. Priebsch Tochter. [Berlin.]

Kinder: (1) Otto Johann Walter Richard, geb. 21. Juli 1848, Versicherungsbeamter zu Berlin, verm. daselbst im Oktober 1879 mit

Johanna Sofie Friederike geb. Zorn.

Tochter: Agnes, geb. 17. März 1882.

(2) Caroline, geb. 16. Mai 1850.

(3) Clara Henriette Luise Marie, geb. 31. August 1855, verm. 14. Juli 1881 mit Heinrich Otto Fiedler, Brauereidirektor zu Berlin.

— b) 2r **Ehe**: 3) Marie, geb. 18. August 1827 zu Friedberg in der Wetterau, verm. 11. Mai 1858 zu Wetzlar mit Emil von der Planitz, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 21. Mai 1861. [Wetzlar.]

4) Luise, geb. 3. Juli 1829 zu Friedberg, verm. 6. November 1856 mit Rudolf von Kehler, K. preuß. Bezirksverwaltungs-Gerichtsdirektor zu Marienwerder.

5) Clementine Auguste Dorothea, geb. 18. Januar 1833, verm. 29. September 1856 zu Wetzlar mit Theodor von Sell, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Berlin.]

6) Marianne, geb. 21. November 1837, verm. 12. Mai 1870 zu Wetzlar mit Richard Fromm, K. preuß. Major z. Disp. [Wetzlar.]

2. Amalie, geb. 14. Juni 1789 zu Wetzlar.

Cramer (in Rußland), s. Jahrg. 1885, S. 137.

Cramer-Klett.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 8. Februar (immatrikuliert 1. Mai) 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1880, S. 123.]

Theodor Freiherr von Cramer-Klett, geb. 18. August 1874.

Mutter.

Elisabeth geb. Curtze, verm. mit dem Frhrn Theodor (geb. 1817), Herrn auf Hohenaschau ꝛc. in Oberbayern, erbl. Reichsrat der Krone

Bayern (war vermählt in erster Ehe mit Emilie geb. Klett [† kinderlos, deren Name er als Prädikat annahm]); Witwe 5. April 1884.

Cresseri von Breitenstein, s. Jahrg. 1885, S. 138.

Csollich (Cholich).

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ein aus der Herzegowina (Chulmien) stammendes altadliges Geschlecht, österr. Frhr. d. d. Wien 15. September 1810, ungar. Indigenat im Magnatenstande und gleichzeitige Erneuerung des alten ungar. Adels 21. Juli 1820. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1878, S. 123.]

Nicetas Ignaz Cosmas Freiherr von Csollich, geb. 23. Februar 1811 zu Ofen (des 14. September 1844 † Frhrn Marcus, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), K. K. Generalmajor a. D., verm. mit

Cecilie Anna geb. von Allinger, geb. 29. Septbr. 1824. [Budapest.]

Kinder: 1. Benno Alfred Nicetas, geb. 3. Juni 1846 zu Graz, K. K. Hauptmann a. D. [Wien.]

2. Erna (Ernestine) Luise Adele Maria Anna Malwine, geb. 7. Juni 1856 zu Kronstadt in Siebenbürgen.

3. Géza (Victor) Aloys Josef Anton Carl, geb. 11. September 1857 ebendaselbst, Konzipist im Kön. ungar. Ministerium für Landesverteidigung.

4. Natalie Adele Aloysia Cecilie, geb. 30. August 1859 zu Ofen.

5. Leontine Anna Cecilie Gabriela Lucia Isabella, geb. 26. Februar 1866 ebendaselbst.

6. Melanie Anna Theresia Katharina, geb. 15. Oktober 1870 ebendaselbst.

Csorich von Monte Creto, s. Jahrg. 1885, S. 139.

Culoz.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 5. Dezember 1840, österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1859, S. 127, und Ergänzung dazu im Jahrgang 1863, S. 125.]

Arthur Aloys Cäsar Freiherr von Culoz, geb. 18. Dezember 1827 zu Graz (des 11. November 1862 † Frhrn Carl, K. K. GRats und Feldzeugmeisters a. D., Sohn), K. K. Ratssekretär a. D.

Czapka von Winstetten.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Winstetten" 27. April 1843, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Februar 1860. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 173.]

August Ignaz Theodor Ferdinand Freiherr Czapka von Winstetten, geb. 28. Juli 1840 (des 5. Juni 1881 † Frhrn Ignaz, K. K. Hofrats, vormal. Bürgermeisters der Haupt- und Residenzstadt Wien, Sohn), K. K. Statthaltereirat und Vorstand des Präsidialbureaus der niederösterr. Statthalterei zu Wien.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 27. Februar 1823, verm. 18. Mai 1846 mit Anton Freiherrn Pelikan von Plauenwald, vormal. K. K. Vizepräsidenten der niederösterr. Finanzlandesdirektion zu Wien.
2. Theresia Anna, geb. 26. April 1827.
3. Anna Amalia, geb. 18. November 1829, verm. 1. Februar 1855 mit Franz Leitner von Leitenau, K. K. Ministerialrat im Ministerium für Landesverteidigung.

Czekelius von Rosenfeld, s. Rosenfeld.

Czettritz und Neuhauß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel. — Geschichtliche Notiz im Jahrg. 1860, S. 132.]

A. Ältere (vormals Schwarzwaldauer) Linie.

[Aus dieser Linie ward Abraham von Zettritz (Czettritz) laut Diplom d. d. 8. August 1725 von Kaiser Karl VI. mit dem Titel „Wohlgeboren" in den böhmischen Freiherrenstand erhoben. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 132; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1869, S. 141.]

Max Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 25. September 1847, K. preuß. Leutnant a. D. und Buchhalter. [Breslau.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bolko, geb. 16. März 1849, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 75.

b) aus zweiter Ehe:

2. Clara, geb. 5. Dezember 1850 zu Liegnitz. [Lüben.]

Stiefmutter.

Juliane Charlotte Mathilde, geb. 10. Februar 1819, des 6. August 1868 † Ernst Ferdinand Heinrich von Eckartsberg auf Ober-Zauche und Parchau und der Charlotte Eleonore geb. Gräfin von Logau und Altendorff Tochter, verm. 20. Oktober 1856 mit dem Frhrn

Oswald (geb. 19. September 1799), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant a. D. (war verm. in erster Ehe 1846 mit Nanny (Anna) Charlotte Eleonore geb. von Eckartsberg [geb. 26. März 1812 zu Kunzendorf, † 27. Februar 1853], Schwester der Vorigen); Witwe 19. Februar 1869. [Lüben.]

B. Jüngere, Seitendorfer Linie.

[Preuß. Freiherr, an den Besitz von Kolbnitz geknüpft, nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1873, S. 102, und Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 136.]

Carl Wilhelm Bernhard Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 24. Juni 1829 (des 12. Januar 1848 † Frhrn Carl auf Kolbnitz ꝛc., K. preuß. Landrats des Kreises Jauer, Sohn), Besitzer (durch Abtretung seines älteren Bruders Guido) von Kolbnitz (517 Hekt. seit 1792 Familienbesitz) im Kreise Jauer, Mitbesitzer des Lehensgutes Seitendorf (269 Hekt., gemeinschaftlicher Besitz, 1453 von Ulrich von Czettritz und Neuhauß erkauft und von da ab ununterbrochen in der Familie) im Kreise Waldenburg, Landschaftsdirektor der Fürstentümer Schweidnitz und Jauer, verm. 4. November 1875 auf Holzhausen in Westfalen mit

Elisabeth geb. Freiin von der Borch a. d. H. Holzhausen, geb. 2. Oktober 1853. [Kolbnitz bei Jauer.]

Geschwister.

1. Gotthard Julius Guido von Czettritz und Neuhauß, geb. 5. Mai 1826.
2. Julie Adelheid Elisabeth von Czettritz und Neuhauß, geb. 25. November 1827.
3. August Sigismund Gotthard von Czettritz und Neuhauß, geb. 6. Juli 1830, Erbherr auf Sabitz (516 Hekt., seit 1782 Familienbesitz) im Kreise Lüben, verm. 30. September 1869 mit

Amalie Emilie Johanne Luise Helene, des Ernst von Unruh auf Conradswaldau, K. preuß. Premierleutnants und Postmeisters a. D., und der Johanne Charlotte geb. von Schweinitz Tochter, geb. 29. Mai 1833.

Töchter: 1) Johanna Bertha Charlotte Elisabeth, geb. 12. März 1871 auf Saabitz.
2) Sara Maria Charlotte, geb. 23. August 1872 ebendaselbst.
3) Marie Helene Eleonore, geb. 9. November 1875 ebendaselbst.

4. Luise Maximiliane Adelheid von Czettritz und Neuhauß, geb. 21. August 1831, verm. 11. Juni 1861 mit Franz von Raumer, Kön. preuß. Major a. D. [Liegnitz.]
5. Hans Hermann Albrecht von Czettritz und Neuhauß, geb. 30. Oktober 1832, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 30. Oktober 1883 zu Neuruppin mit

Anna, des Pastors emerit. E. Doyé daselbst jüngster Tochter. [Dresden.]

Sohn: ....., geb. 5. November 1884 zu Dresden.

6. Amalie Sofie Luise von Czettritz und Neuhauß, geb. 25. März 1834.
7. Gustav Heinrich Carl von Czettritz und Neuhauß, geb. 18. April

1835, Rittergutsbesitzer auf Bullendorf (127 Hekt.) bei Freistadt im Reg.-Bezirk Liegnitz, verm. I) 8. November 1866 auf Nieder-Siegersdorf mit Auguste geb. Schwerdtfeger († 31. Mai 1874 auf Bullendorf); II) 8. Juni 1877 zu Alt-Ruppin mit

Marie, geb. zu Luckenwalde, des Pastors emerit. E. Doyé daselbst ältester Tochter. [Bullendorf.]

Sohn 1r Ehe: Conrad Gotthard Bernhard, geb. 17. Juni 1868 auf Bullendorf, K. preuß. Kadett.

8. Dietz Conrad von Czettritz und Neuhauß, geb. 13. März 1838, evangel. Pastor zu Ottmachau, verm. 15. September 1877 zu Bad Landeck mit

Hedwig, geb. 5. Juli 1856 zu Tarchalin, des † Alfred von Schweinichen und der Aurelie geb. Kunkel ältester Tochter.

Tochter: Bertha Margaretha Hedwig Elisabeth, geb. 9. Oktober 1878 zu Ottmachau.

9. Ulrich Hermann von Czettritz und Neuhauß, geb. 2. Juli 1839. [Nieder-Lößnitz bei Dresden.]

10. Marie Helene Bertha von Czettritz und Neuhauß, geb. 7. September 1840.

11. Hans Sigismund Hugo von Czettritz und Neuhauß, geb. 7. Januar 1842, K. preuß. Major und Eskadronschef im magdeburg. Dragonerregiment Nr. 6, verm. 16. Januar 1885 zu Itzehoe mit

Kunigunde geb. Gräfin zu Rantzau a. d. H. Rohlstorff, geb. 1. Mai 1851 auf Rohlstorff in Holstein.

12. Friedrich Werner von Czettritz und Neuhauß, geb. 10. Juni 1843, Mitbesitzer und Pächter des Rittergutes Seitendorf.

13. Ulrich Georg von Czettritz und Neuhauß, geb. 26. September 1846, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. Garde-Dragonerregiment, verm. 6. Oktober 1881 auf Reitwein mit

Erdmuthe geb. Gräfin Finck von Finckenstein, geb. daselbst 6. Oktober 1858.

Töchter: 1) . . . . . , geb. 29. August 1883 zu Berlin.
2) . . . . . , geb. 21. August 1884 ebendaselbst.

C. Sächsische Linie.

Emil Freiherr von Czettritz und Neuhauß, geb. 4. Dezember 1803 (des 10. Dezember 1865 zu Münster † Frhrn Carl Heinrich Maximilian, Kön. preuß. Generalmajors a. D., Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Münster.]

Czikann von Wahlborn, s. Jahrg. 1885, S. 140.

Czoernig von Czernhausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Czernhausen" d. d. Wien 19. Juni 1852. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1855, S. 104.]

Carl Freiherr Czoernig von Czernhausen, geb. 5. Mai 1804 zu Tschernhausen in Böhmen, K. K. Wirkl. GRat, Sektionschef und Präsident der Statistischen Zentralkommission a. D., korrespondierendes Mitglied der K. K. Akademie der Wissenschaften zu Wien, des französ. Instituts zu Paris und anderer Gelehrten Gesellschaften und Kunstvereine, auch Ehrenbürger der Städte Görz, Reichenberg und Friedland in Böhmen, verm. I) 17. November 1838 mit Clementine geb. Hasenöhrl (geb. 15. Juni 1813 zu Wien, † 9. Juni 1857 ebendaselbst); II) 7. Mai 1859 mit

Sofie geb. von Strada, geb. 12. Mai 1816 zu Budapest, in erster Ehe des † Ludwig Frhrn von Wohlgemuth, K. K. Feldmarschall-Leutnants und Zivil- und Militärgouverneurs von Siebenbürgen, Witwe. [Görz und Brunek.]

Kinder 1r Ehe: 1. Carl, geb. 24. September 1839 zu Mailand, K. K. Hofrat und Finanzdirektor zu Klagenfurt, verm. I) 30. März 1875 zu Triest mit Marie (geb. daselbst 30. März 1854, † 17. März 1876 ebendaselbst), des August Ritters Alber von Glanstätten, Präsidenten der K. K. Seebehörde zu Triest, und dessen erster Gemahlin, der 11. Juli 1855 † Violante geb. von Gröller Tochter; II) 19. Januar 1879 zu Triest mit

Marianne geb. Freiin von Plenker, geb. 15. August 1860 zu Wien. **Kinder:** a) 1r **Ehe:** 1) Carl Maria, geb. 8. März 1876 zu Triest. — b) 2r **Ehe:** 2) Walter Georg Otto, geb. 16. Februar 1883 ebendaselbst.

3) Eleonora Julia Anna, geb. 4. Februar 1884 ebendaselbst.

2. Ferdinand Robert, geb. 23. Januar 1841 zu Mailand, K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Innsbruck, verm. 25. November 1868 zu Wien mit

Ernestine, geb. 3. Januar 1843, des † Ferdinand Ritters von Walcher-Uysdal, K. K. Hofrats, und der † Hermine geb. von Sartorius Tochter.

Töchter: 1) Hermine Josefine Clementine Marie, geb. 17. November 1869.

2) Sofie, geb. 19. Juni 1873.

3. Marie, geb. 7. Mai 1844 zu Wien, verm. 11. Januar 1868 zu Ischl mit Johann Baptist von Bavier, K. K. Major bei Fürst von Montenuovo Dragonern Nr. 10.

Dachenhausen, s. Jahrg. 1885, S. 140.

Daczicky von Heßlowa.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Heßlowa“ und Wappenverleihung s. d. Prag 11. Juni 1571, Inkolat in Böhmen und böhm. Ritter d. d. Wien 19. Mai 1773, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Dezember 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 67, und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1853, S. 81.]

Hugo Freiherr Daczicky von Heßlowa, geb. 14. Mai 1830 [des 3. Dezbr. 1880 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. Kreiskommissars a. D., Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. Septbr. 1861 mit Bertha geb. Eisner von Eisenstein, geb. 6. November 1836. [Prag.]

Kinder: 1. Richard Benedict Emil, geb. 24. Juli 1864, K. K. Leutnant im Jazygier und Kumanier Husarenregiment Friedrich Prinz zu Liechtenstein Nr. 13.
2. Irene Bertha Henriette Emma, geb. 30. Dezember 1865.
3. Emil Johann Alfred, geb. 21. September 1867.
4. Bertha Henriette Julie, geb. 17. Oktober 1873.
5. Arthur Nicolaus Carl, geb. 12. Dezember 1874.

Schwestern.

1. Bertha, geb. 30. Juni 1825, verm. 4. Januar 1851 mit Heinrich Meder von Nemes-Apaty, K. K. Major a. D.; Witwe 17. August 1878.
2. Rosine, geb. 19. März 1835, verm. 3. Juli 1860 mit Ludwig Schreiter Ritter von Schwarzenfeld, Herrn der landtäflgen Güter Neusattel und Gutterschin; Witwe 18. April 1863.

Dael von Köth-Wanscheid, s. Jahrg. 1885, S. 141.

Dahlen von Orlaburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 18. Mai 1840, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 124.]

Hermann Josua Anton Freiherr Dahlen von Orlaburg, geb. 10. Januar 1828 (des 18. Februar 1859 † Frhrn Franz, K. K. Wirkl. GRats, General-Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 7. Infanterieregiments, verm. 22. September 1851 mit Flora (geb. 21. Juni 1827, † 8. Mai 1879), des † Bankiers Josef Ritters von Joelson und der 7. Mai 1875 zu Wien † Anna geb. . . . . ? Tochter.

Kinder: 1. Hermine, geb. 30. Juni 1852, verm. 18. Mai 1873 mit ihrem mütterlichen Oheim Alfred Ritter von Joelson, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 17. Kavalleriebrigade, zu Güns.
2. Flora, geb. 7. Juli 1853.
3. Josef Franz Hermann, geb. 20. Juli 1855.
4. Franz Maria Edwin, geb. 2. Februar 1857, K. K. Oberleutnant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13.

Dahlerup, s. Jahrg. 1885, S. 142.

Dalberg.

[Katholisch. — Österreich, Preußen und Bayern. — Reichsfhr. d. d. Wien 6. April 1654, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 28. April 1816, böhm. Inkolat im Herrenstande 18. Juli 1816 (d. d. Wien für Carl Frhrn von Dalberg). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 85, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 98.]

I. Heßlocher Linie.

Friedrich Ferdinand Franz Egbert Kämmerer von Worms, Freiherr von und zu Dalberg, geb. 9. Dezember 1822 (des 20. März 1859 † Frhrn Carl, K. K. Kämmerers, Sohn); besitzt a. in Österreich, 1) in Mähren, Kr. Iglau: die Allodialherrschaft Datschitz mit den Gütern Kirch, Wiedern und Rötschitz und die Herrschaft Markwaretz; 2) in Böhmen, Kreis Czaslau: die Allodialherrschaft Maleschau mit dem Gute Sucdol; b. in der preuß. Rheinprovinz: die Herrschaft Dalberg und das Gut Wallhausen im Kreise Kreuznach; c. in Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken: die Güter Friesenhausen, Rodenbach und Erlasee; K. K. Kämmerer und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 13. Juni 1846 mit

Kunigunde geb. Freiin von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 1. März 1826, K. K. StkrD. [Datschitz.]

Kinder: 1. Ludovica Caroline Friederica Maria, geb. 30. April 1847, K. K. StkrD., verm. 23. Januar 1873 zu Wien mit Heinrich Frhrn Horneck von Weinheim, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.

2. Carl Heribert, geb. 15. April 1849, Ehrenritter des Deutschen Ordens, K. K. Kämmerer, verm. 15. November 1873 auf Schloß Wischenau in Mähren mit

Gabriele geb. Gräfin von Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, geb. 15. Novbr. 1854, K. K. StkrD. [Röthschitz bei Iglau in Mähren.]

Tochter: Maria Josefine Kunigunde Rosa Caroline Gabriele Friederike Ferdinandine Huberta Georginia Deodata Longina, geb. 15. März 1884 zu Wien.

3. Caroline, geb. 9. Mai 1851, verm. 29. September 1879 auf Datschitz mit Eberhard Grafen von Degenfeld-Schonburg, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.

4. Marie, geb. 20. September 1856, K. K. StkrD., verm. 2. Juni 1877 auf Datschitz mit Curt Grafen von Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, K. K. Oberleutnant bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.

5. Helene, geb. 3. Dezember 1857, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

6. Sofie, geb. 30. Mai 1861.

7. Friedrich, geb. 29. Januar 1863.

8. Therese, geb. 16. Juni 1866.

II. (Ältere) Dalberger Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Philipp Carl Kämmerer von Worms, Freiherr von Dalberg (geb. 10. Mai 1782, † 2. Septbr. 1848 [des 1800 † Frhrn Gottlob Amany Leopold Sohn], Grhzgl. badischer Kammerherr und Oberst a. D.).

Dessen Witwe:

Marie Feodora geb. von Mülmann, geb. 1. November 1815, verm. 26. März 1835.

Dessen Tochter: Auguste Friederica, geb. 15. Februar 1836, verm. 27. Juni 1855 mit Wilhelm Frhrn von Breidenbach-Bürresheim genannt von Riedt, Hzgl. nass. Kammerherrn und GRat, Bundestagsgesandten ꝛc.; Witwe 8. April 1866, wiederverm. 28. November 1874 zu München mit Franz von Gmainer, Kön. bayr. Kämmerer und Oberst a. D.

Dalwigk zu Lichtenfels (und Dalwig).

[Grhzgt. Hessen, Preußen (Provinz Hessen-Nassau und Rheinprovinz), Waldeck, Oldenburg und Niederlande. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 120, und Stammtafel im Jahrg. 1862, S. 108.]

I. Haus Campf. (Evangelisch.)

1. Ältere Speziallinie.

[Frhr. bestätigt (vom König Hieronymus von Westfalen) laut Kabinettsordre d. d. 2. April 1813, abermalige Bestätigung s. d. 28. August 1813 vom Fürsten Georg von Waldeck, als Lehensherrn, für die Mitbesitzer des Amtes Lichtenfels (womit die Familie seit 1473 belehnt ist), nämlich die nachgelassenen Söhne des 9. April 1810 † Frhrn Johann Friedrich Georg Heinrich, Fürstl. waldeck. Geheimrats und Hofmarschalls.]

Reinhard Wilhelm Eugen Jacob Freiherr von Dalwigk zu Lichtenfels, geb. 18. Februar 1864 zu Darmstadt.

Schwestern.

1. Marie Adele Wilhelmine Henriette, geb. 19. Juli 1865.
2. Pauline Cäcilie Natalie Sofie, geb. 17. Juni 1867.

Mutter.

Adele geb. Gräfin von Dauten, geb. 4. Juli 1839, verm. 25. April 1862 zu Baden-Baden mit dem Frhrn Reinhard (geb. 19. Dezember 1802), Grhzgl. hess. Kammerherrn, Wirkl. GRat, vormal. Ministerpräsidenten ꝛc. (war vermählt in erster Ehe 8. Mai 1839 mit Mathilde geb. Freiin von Coëhorn [geb. 1. November 1810, † 1. Mai 1860]); Witwe 28. September 1880. [Darmstadt.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Alexander Felix (geb. 26. Juni 1776, † 16. August 1839, Kurfürstl. hess. Kammerherr und Hofmarschall, verm. 9. Oktober 1808 mit Hedwig geb. Michling von und zu Schönstädt [geb. 29. Mai 1787, † 8. November 1854 zu Arolsen]).

Deren Sohn: Reinhard Ferdinand, geb. 21. Januar 1818, Senior der Familie, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Oberhofmarschall, verm. 19. Oktober 1851 mit Jenny Charlotte geb. von Wacholtz (geb. 16. Mai 1820, † 30. Mai 1865).

Kinder: 1) Reinhard Carl Robert Alexander, geb. 14. Dezbr. 1855, Kön. preuß. Leutnant im rhein. Jägerbataillon Nr. 8.
2) Hedwig Pauline Cäcilie, geb. 1. August 1857.
3) Alexander Friedrich Emil, geb. 6. Januar 1860, Kön. preuß. Regierungsreferendar.
4) Friedrich Ludwig, geb. 26. Februar 1862, Kön. preuß. Leutnant im 5. pomm. Infanterieregiment Nr. 42.

2. Jüngere (schlesische) Speziallinie: Dalwig.

[Diese Speziallinie, welche sich „Dalwig" schreibt, führt nicht das Prädikat „zu Lichtenfels". — Mittels Reskripts des K. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 15. Juni 1881 ward für den Frhrn Alfred (geb. 14. Dezember 1852), damaligen K. preuß. Sekondeleutnant in der Garde-Landwehrkavallerie, und seinen Bruder, den Frhrn Edgar (geb. 5. Januar 1860), Leutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113 (s. unten), die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels anerkannt.]

1. Ast.

Heinrich Freiherr von Dalwig, geb. 1838, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) mit . . . . . (†); II) 25. Juni 1883 zu Berlin mit Elisabeth geb. Schütz, in erster Ehe des † K. preuß. Sanitätsrats Marggraff Witwe. [Berlin.]

Eltern.

† Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. im Dezember 1800, † im September 1866), K. preuß. Generalmajor a. D., verm. mit Auguste geb. von Schweinitz.

Vaters-Halbschwester

aus des Großvaters dritter Ehe:

Adelheid, geb. 18. Mai 1809, verm. mit dem K. preuß. Hauptmann Hartmann.

Großeltern.

† Georg Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. 3. November 1762, † 1832 zu Brieg), K. preuß. Generalmajor, verm. I) mit Helene geb. von Blankensee (geschieden, † kinderlos); II) mit Charlotte geb. von Gaffron († 1802); III) mit Sylvia geb. von Frankenberg (geb. 18. Juli 1784, † 9. Mai 1873 zu Schweidnitz).

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters dritter Ehe:

† Ludwig Wilhelm (geb. 13. Dezember 1780, † 1847, Stifter des 2. Astes, s. unten, bei den Eltern).

2. Ast.

Georg Freiherr von Dalwig, geb. 3. Januar 1840 zu Neustadt in Oberschlesien (des 11. September 1879 zu Tharandt † Frhrn Ludwig Herbert, K. preuß. Majors z. Disp., Sohn).

Geschwister.

1. Ernst, geb. 16. September 1841 ebendaselbst, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 16. September 1867 mit
Ida, des 1877 † Kön. preuß. Geh.-Justizrats Oelrichs zu Berlin Tochter. [Berlin.]
2. Ludwig, geb. 24. April 1843 zu Neustadt in Oberschlesien, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im schles. Füsilierregiment Nr. 38, verm. 29. Januar 1877 mit
Wilhelmine, geb. 27. März 1852 zu Fellhammer, des † Guts- und Bergwerksbesitzers zu Hermsdorf Wiesner Tochter.
Kinder: 1) Edith Rosa Luise, geb. 19. März 1878 zu Schweidnitz.
2) Eckehard Georg Ludwig Rabodo, geb. 9. Februar 1879 ebendaselbst.
3) Herbert Curt Wolfgang Rabod, geb. 10. März 1880 ebendaselbst.
4) Jutta Gabriele, geb. 19. Mai 1881 ebendaselbst.
5) Jost Elgar Ludwig, geb. 5. Oktober 1882 ebendaselbst.
6) Ludwig Reinhard Franz Josef, geb. 18. August 1884 ebendas.
3. Aline, geb. 5. Oktober 1844 zu Neustadt in Oberschlesien, verm. 13. Juni 1868 mit Richard von Dewitz, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im Garde-Artillerieregiment; Witwe 18. August 1870, wiederverm. 24. April 1883 zu Breslau mit Hermann Giehne, Kön. preuß. Regierungsrat ebendaselbst.
4. Alfred, geb. 14. Februar 1849 zu Neiße, K. preuß. Leutnant a. D.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Wilhelmine Bertha, geb. 26. November 1811 auf Dombrowka, verm. 11. August 1834 mit Constantin von Thun a. d. H. Wyssoka in Oberschlesien, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 19. September 1865. [Karlsruhe in Oberschlesien.]
2. Adelheid Marie Auguste Clementine, geb. 31. August 1813 auf Dombrowka, verm. im Juni 1861 mit Gustav Nolda, evangelischem Pastor zu Golassowitz; Witwe 2. März 1879. [Brieg.]
3. Hermann Friedrich, geb. 18. August 1816, verm. mit
Fanny (Franziska) geb. von Rheinbaben, geb. 22. Juni 1829 zu Chorzow (katholisch). [Brieg.]
Tochter: Alma, geb. 1. Januar 1855 (katholisch).

b) aus zweiter Ehe:

4. Heinrich Carl Ludwig Andreas Josef Friedrich Berthold Rudolf, geb. 28. November 1826 auf Dombrowka, Kön. preuß. Major im 6. Landwehr-Husarenregiment, verm. 22. Februar 1854 zu London mit
Ida Elisabeth, geb. 26. August 1834 zu London, des 1851 † John Green, Esq., of Leyland-Moss (Lancashire) Tochter. [Breslau.]
5. † Elgar (geb. 8. Dezember 1827 auf Dombrowka, † 20. September 1873, Erbherr auf Dombrowka bei Krappitz in Oberschlesien, Kön. preuß. Landrat des Kreises Oppeln und Rittmeister im 2. Garde-Landwehrregiment). **Dessen Witwe:**
Hedwig Anna Clara geb. Gräfin von Königsdorff a. d. H. Lohe geb. 10. April 1832 auf Schloß Lobe bei Breslau, verm. 18. Februar 1852 ebendaselbst. [Freiburg in Preuß.-Schlesien.]
Dessen Kinder: 1) Alfred, geb. 14. Dezember 1852, Kön. preuß.

Premierleutnant a. D., Inhaber der Firma „Fr. Heimendahl" zu Elberfeld, verm. 20. Juni 1878 ebendaselbst mit
Laura geb. Heimendahl.

2) Hedwig, geb. 26. August 1854, verm. 10. Juli 1883 zu Breslau mit dem Fabrikbesitzer Ernst Haarhaus zu Elberfeld.

3) Eleonore, geb. 10. August 1856, verm. 17. Juli 1881 mit Wolff von Gersdorff, K. preuß. Amtsrichter zu Schmiedeberg.

4) Elgar, geb. 5. Januar 1860, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 5. badischen Infanterieregiments Nr. 113, verm. 26. April 1883 mit
Luise Adele geb. Haarhaus, geb. . . . . [Haus Hammerstein bei Ober-Sonnborn an der Wupper.]
Tochter: Adele Hedwig Luise, geb. 17. September 1884 zu Haus Hammerstein.

5) Heinrich, geb. 24. Mai 1864, Leutnant im 2. Grhzgl. hess. Infanterieregiment Nr. 116.

6) Lucia, geb. 25. April 1869.

7) Elisabeth, geb. 8. Juni 1873.

6. Hedwig, geb. 28. August 1828 auf Dombrowka, verm. 10. September 1850 mit Oscar Frhrn von Zedlitz und Neukirch; Witwe 9. Januar 1883. [Charlottenbrunn in Preuß.-Schlesien.]

7. Georg Andreas Bartholomäus, geb. 13. Juli 1832 auf Dombrowka.

8. Pauline Elisabeth Helene Luise Agnes Adelheid, geb. 10. Februar 1835 auf Dombrowka, verm. 18. April 1858 ebendaselbst mit Felix Grafen von Königsdorff, Besitzer der Rittergüter Dombrowka und Treten, K. preuß. Landrat des Kreises Rummelsburg in Pommern.

Eltern.

† Ludwig Wilhelm Freiherr von Dalwig (geb. 13. Dezember 1780, † 19. August 1847, Besitzer des Rittergutes Dombrowka, verm. I) mit Rosalie geb. Kapuscinsky (geb. 22. Oktober 1794, † 5. Dezember 1821); II) mit Caroline Anna Eleonore geb. von Wittowsky (geb. 7. Februar 1804 auf Ujest in Oberschlesien [katholisch], † 7. März 1854).

Urgroßeltern.

† Georg Ludwig Freiherr von Dalwig (geb. 27. Dezember 1723, † 27. September 1796), Ritter des Schwarzen Adlerordens, K. preuß. General der Kavallerie, verm. I) mit Antonie geb. von Stechow († 1764); II) mit Julie Luise geb. von Sydow (geb. 1755, † 27. November 1779); III) mit Sofie geb. von Kurnatowska (geb. 1756, † 4. Januar 1821).

II. Haus, vormals auf Boisdorf. (Katholisch.)

[Franz Carl Josef Hubert Cornelius Freiherr von Dalwigk zu Haus Boisdorf († 15. Februar 1855, Großvater des Frhrn Franz Egon, dermaligen Familienchefs, s. unten) erhielt die k. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes durch Staatsministerial-Reskripte d. d. 20. Juni 1827 und 2. April 1828, nachdem er den Beweis geführt, daß er gemeinsam mit seinem Bruder Franz Xaver Maria Frhrn von Dalwigk, damal. K. bayr. Oberst und Kommandanten des

11. Infanterieregiments, auf Grund Allerhöchster Verordnung vom 16. November 1808 bei der Freiherrenklasse der K. bayr. Adelsmatrikel am 10. Juni 1813 immatrikuliert worden sei. — Besitz: die Rittergüter Sand und Lichtenfels im vormal. Amte Lichtenfels des Fürstentums Waldeck.]

Franz Egon Freiherr von Dalwigk zu Lichtenfels, geb. 30. April 1856, verm. 2. September 1879 mit

Antonia geb. von Hartmann. [Haus Horst bei Ahaus in Westfalen.]

Kinder: 1. Carl Julius Franz Josef Hubertus Maria, geb. 8. Oktober 1882.

2. Anna Maria Wilhelmine, geb. 18. Juni 1884.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 25. Oktober 1854, Stiftsdame des rheinischen ritterbürtigen Adels.
2. Adolf, geb. 3. Juli 1860.
3. Clemens, geb. 17. Juni 1865.

Mutter.

Anna geb. Freiin von Böselager-Heeßen, geb. 29. Januar 1830, verm. 17. Juni 1851 mit dem Frhrn Julius (geb. 18. September 1816), K. preuß. Kammerherrn und Rittmeister a. D.; Witwe 29. März 1885. [Münster.]

Vatersgeschwister.

1. Clemens, geb. 3. Juli 1825, verm. 7. September 1865 mit

Sofie geb. Petri.

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. August 1866.
2) Julie, geb. 28. Juli 1867.
3) Gottfried, geb. 4. Juli 1868.
4) Antonie Pauline, geb. 26. Juli 1873.

2. Franz, geb. 18. Februar 1830, Besitzer der Güter Glimbach, Lüssem und Kirchberg in der preuß. Rheinprovinz, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 1. Mai 1862 mit Regina Maria Albertina (geb. 1840, † 27. Oktober 1866), des Albert Baron de Grady de Croenendael und der Theodora geb. von Wymar zu Arçen Tochter; II) 18. Januar 1870 zu Berlin mit

Elisabeth geb. Freiin Geyr von Schweppenburg, geb. 12. Februar 1838. [Kirchberg.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Reinhard Albert, geb. 15. Juli 1863 auf Schloß Arçen.
2) Franz Egon, geb. 7. März 1865 zu Kirchberg.
3) Marie, geb. 23. Oktober 1866 auf Schloß Arçen.
— b) 2r **Ehe:** 4) Johannes Carl Maria Josef, geb. 11. März 1871 ebendaselbst.
5) Blanca Maria Franziska Charlotte, geb. 11. Oktober 1872 ebendaselbst.
6) Carl Maria Josef, geb. 10. Juli 1874 ebendaselbst.
7) Franz Maria Friedrich Clemens, geb. 21. April 1876 ebendaselbst.

3. Leonie, geb. 10. November 1832, verm. 8. Juni 1852 mit Friedrich Frhrn von Bourscheidt, Besitzer des Rittergutes Haus Rath bei Düren im Reg.-Bezirk Aachen; Witwe 25. März 1885.

Großvatersbruder und dessen Nachgelassene.

† Franz Xaver Maria (geb. 9. Dezember 1772. † 18. Juni 1833, Kön. bayr. Generalmajor a. D., verm. mit Clementine geb. Himmer [geb. 1776, † 20. Januar 1807]).

Deren Tochter: Caroline Eleonore Mathilde, geb. 17. September 1802.

Danckelman.

[Preußen, Österreich und Bayern. — Reichsadel und Reichsritter d. d. Wien 23. Juli 1689. Reichsfrhr. d. d. Wien 10. März 1695 (Diplom 16. Mai 1704). — Besitz: das Rittergut Altmuhr in Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 109, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 101; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Dankelmann".

I. Friedrichsstamm. (Evangelisch.)

Wladimir Nicolaus Theodor Freiherr von Danckelman, geb. 5. Januar 1812 zu St. Petersburg (des 3. Februar 1837 † Frhrn Friedrich, Kaiserl. russ. Kollegienrats a. D., Sohn), Kaiserl. russ. Kapitän a. D.

Geschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Julie Beate, geb. 7. September 1817. [Nürnberg.]
2. Adolfine Caroline Zenide, geb. 25. November 1819, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. mit Georg Wilhelm von Lesuire, Kön. bayr. Kämmerer und Generalleutnant; Witwe 10. März 1852. [München.]
3. † Achilles Hermann Isidor (geb. 15. August 1821, † 13. Februar 1858, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Gräfin Zay von Csömör, geb. 3. April 1831, verm. 28. Mai 1854, wiederverm. 20. August 1862 zu Zéla im Neutraer Komitat in Ungarn mit Carl Victor Grafen von Grävenitz, K. K. Feldmarschall-Leutnant.

II. Adolfsstamm. (Reformiert.)

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

III. Wilhelmsstamm. (Evangelisch.)

Johann Emil Ernst Ludwig Freiherr von Danckelman, geb. 11. Januar 1822 (des 29. April 1833 † Frhrn William, K. preuß. Landrats des Kreises Querfurt, Sohn), Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 9. Oktober 1847 auf Plaußig mit Marie Luise (geb. 4. Februar 1830, † 16. Dezember 1852), des † Ernst von Weißen auf Plaußig, K. sächs. Rittmeister a. D., Tochter; II) 19. Februar 1855 zu Weimar mit Flavie geb. von Schütz (geb. 23. März 1823, † 29. November 1855); III) 26. April 1857 zu Berg-Sulza mit Ottilie Julinka (geb. 2. März 1828, † 26. Juni 1860), des †

Julius von Schütz, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Majors zu Weimar, und der Marianne geb. Castragha zweiter Tochter, Schwester der Vorigen; IV) 6. Dezember 1862 zu Kassel mit

Elisabeth geb. Freiin von Haynau, geb. 24. Juni 1836. [Bamberg.]

Söhne: a) 2r Ehe: 1. Alexander Sylvester Flavius Ernst, geb. 24. November 1855 zu Gordemitz, Dr. phil. und wissenschaftlicher Sekretär der deutschen Polarkommission zu Hamburg.

— b) 3r Ehe: 2. Hendrich Otto Siegfried, geb. 18. Juni 1860 zu Gordemitz, Versicherungsbeamter zu Köln a. Rhein.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf Albrecht Friedrich Wilhelm (geb. 5. November 1779 zu Chinsura, † 29. November 1820, Kön. sächs. Legationsrat a. D., verm. 10. September 1806 mit Marianne geb. von Jagemann [geb. 13. März 1783, † 28. Mai 1858]).

Deren Sohn: † Camillo Carl (geb. 25. April 1811, † 13. April 1858, Herr auf Meyhen bei Naumburg a. d. Saale, K. preuß. Rittmeister a. D., Bankbeamter zu Vevey in der Schweiz, verm. 1. März 1836 mit Malwina geb. von Niesemeuschel [geb. 13. Oktober 1813, † 14. April 1848]).

Deren Kinder: 1) Marianne, geb. 23. Dezember 1836, verm. 7. August 1866 auf Meyhen mit Moritz von der Becke. [Eisenberg.]

2) Elisabeth, geb. 20. März 1840. [Jena.]

3) Eberhard, geb. 2. Februar 1842, Kön. preuß. Major, aggreg. dem 1. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 75, verm. 15. Juli 1873 auf Schlanowitz mit

Margarethe, geb. 10. April 1856, des Emil von Ohneforge auf Schlanowitz in Preuß.-Schlesien und der Mathilde geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg einziger Tochter. [Bremen.]

Kinder: (1) Eberhard Ernst Carl Emil, geb. 19. Januar 1875 zu Potsdam.

(2) Walter Ludwig Wilhelm Carl, geb. 26. März 1876 ebendaselbst.

(3) Ernst Alexander, geb. 6. Mai 1877 ebendaselbst.

(4) Amalie Mathilde Elisabeth Caroline, geb. 2. Juni 1878 zu Harburg.

(5) Carl-Günther Johann Theodor, geb. 11. Januar 1885 ebendaselbst.

4) Malwina, geb. 7. April 1848. [Jena.]

IV. Ludwigsstamm. (Katholisch.)

Cornelius Wilhelm Christof Freiherr von Danckelman, geb. 10. Dezember 1830 (des 12. September 1859 † Frhrn Cornelius, K. K. Kämmerers und Generalmajors a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 26. Juli 1860 mit

Mathilde Amalie Philomena Maria Luigia, des † Anton Ritters Peteani von Steinberg und der † Katharine geb. Freiin von Bresciani Tochter. [Olmütz.]

Töchter: 1. Marietta Katharina Valentine Ghislaine Johanna

Victine, geb. 16. Juni 1861, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
2. Alice Sophia Ferdinandine Ghislaine Victine, geb. 2. April 1863.

Dathe von Burgk, s. Burgk.

De Bén-Wolsheimb, s. Jahrg. 1885, S. 144.

De Fin.

[Katholisch. — Österreich. — Lombardische Herren 1192, Patrizier von Bergamo vor 1300, von Ferrara 1521, von Triest 1533, Vereinigung des Wappens mit dem der Herren von Mirandola 5. Dezember 1500; Grafen von Carentino (im Montferratischen) 1525; österr. Adel 14. November 1606 und 1611 (letzteres Diplom für Alexander De Fin, Dr. jur. und Edelknabenhofmeister; Wappenverbesserung und ungar. Adel mit dem Indigenat d. d. Wien 22. August 1620 und 20. August 1623 (d. d. Wien für Alexander De Fin), erbländ.-österr. Frhr. mit dem Titel „Wohlgeboren" 4. Juli 1643 (d. d. Wien für Julius De Fin und seinen Bruder Johann Franz, sowie deren Vetter Andreas De Fin), Inkolat in Krain 28. Februar 1659, Bürger von Aquileja 1662, böhm. Inkolat im Herrenstande 1767 (von der Kaiserin Maria Theresia für Franz Carl Frhrn von De Fin, K. K. Kämmerer und Kön. böhm. Hauptmann des Kreises Saaz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 73; vgl. auch Jahrg. 1865, S. 186.]

Oscar Johann Freiherr De Fin, geb. 4. März 1826 (des 26. Juli 1880 † Frhrn Julius August, K. K. Majors a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 23. Juli 1856 mit seiner Kousine:
Marie Theresia geb. Freiin De Fin, geb. 27. Februar 1833, K. K. StkrD. (s. unten).
Kinder: 1. Olivier Johann Oscar, geb. 4. Juni 1858.
2. Felicitas Maria Isabella, geb. 30. September 1860.
3. Marie, geb. 10. April 1862.
4. Elisabeth, geb. 6. Januar 1871.

Bruder.

Hamilcar Constantin, geb. 2. August 1829, K. K. Kämmerer, Oberst im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., und Kommandant der Kadettenschule zu Innsbruck.

Vatersgeschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 3. Oktbr. 1800, K. K. Kämmerer, vormal. Major in der engl.-deutschen Fremdenlegion, dann Forstinspektor und Friedensrichter in der Kapkolonie, verm. 15. August 1827 mit Marie

Eleonore Isabella geb. Gräfin von Auersperg, (geb. 27. März 1806, † 23. Dezember 1872 zu Prag), K. K. StkrD.

Kinder: 1) Franz Anton, geb. 4. August 1828.

2) Maria Isabella, geb. 30. April 1831, Stiftsdame im K. K. Theresianischen adligen Damenstifte auf dem Hradschin zu Prag.

3) Maria Theresia, geb. 27. Februar 1833, K. K. StkrD., verm. 23. Juli 1856 mit ihrem Vetter Oscar Frhrn De Fin, K. K. Kämmerer ꝛc. (s. oben).

4) Ferdinand, geb. 19. Januar 1835 zu Neudorf in Böhmen, Komtur des Deutschen Ordens zu Meretinzen, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.

5) Maria Johanna, geb. 1. März 1836, Stiftsdame im K. K. adlig-weltlichen Damenstift „Maria-Schul" zu Brünn.

2. Maria Adelheid, geb. 20. September 1803, verm. 26. September 1822 mit Wilhelm Frhrn Schönowetz von Ungerswerth und Adlerslöwen; Witwe.

3. † Johann Baptist (geb. 10. Oktober 1804, † 27. Januar 1874, Gutsbesitzer zu Ajello im Küstenlande, K. K. Kämmerer und Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Freiin von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg, geb. 3. August 1830, verm. 20. November 1849.

Dessen Töchter: 1) Amalie, geb. 29. Mai 1858.

2) Anna, geb. 14. August 1859, verm. 30. April 1879 mit Dr. jur. Peter Lorenzetti (geschieden).

Degenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 144.

Degrazia von Podgosdam.

[Katholisch. — Österreich (gefürstete Grafschaft Görz und Gradisca). — Görzer Patrizier 17. Oktober 1463, Reichsadel d. d. Regensburg 5. Juli 1532, österr. Ritterstand d. d. 12. Juli 1755, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Podgosdam" d. d. Wien 25. August 1803, niederösterr. Herrenstand 29. September 1836. — Grundbesitz im österr. Friaul zu Medea, auch zu Görz, St. Rocco und Umgebung. — Dominikalsitze in den genannten Orten. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 90, und geschichtl. Notiz nebst Stammtafel im Jahrg. 1878, S. 134.]

Gottfried Freiherr Degrazia von Podgosdam, geb. 14. Januar 1826 (des 24. April 1863 † Frhrn Franz. K. K. Kämmerers, Hofrats ꝛc., und der 7. Mai 1860 † Friederike geb. von Woroniecka Sohn), K. K. Major a. D. [Görz.]

Schwester.

Franziska Serafine, geb. 28. Mai 1824, verm. 16. Novbr. 1850 mit Ludwig Grafen von Thurn und Valsássina, Oberst-Erbland-

marschall in Görz und Gradisca und Oberst-Erblandsilberkämmerer in Kärnten, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.; Witwe 16. Januar 1879.

Dercsényi de Dercsény.

[Evangelisch und katholisch. — Österreich. — Adelsbestätigung 27. September 1687 (vom Kaiser Leopold I.). ungar. Frhr. d. d. Wien 21. März 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 79.]

Johann Jacob Heinrich Freiherr von Dercsényi de Dercsény, geb. 13. August 1827 (des 18. Dezember 1843 † Frhrn Paul Sohn).

Geschwister.

1. Henriette Julie Barbara, geb. 17. Juli 1825.
2. Clara Pauline Katharina, geb. 9. Mai 1829, verm. 15. August 1855 mit Luigi Pelliciolli zu Venedig.
3. Rudolf Carl Franz, geb. 22. April 1834, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 15. Mai 1858 mit

Maria geb. Freiin von Redwitz-Wildenroth, geb. 11. Mai 1837.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Ludwig (geb. 6. Oktober 1802, † 29. August 1863, K. K. Hofrat a. D., verm. 18. Oktober 1838 mit Elisabeth geb. Freiin von Eichhoff [geb. 16. September 1819, † 20. Oktober 1878]).

Deren Sohn: Béla (Adalbert), geb. 16. Dezember 1847, Besitzer der Güter Unter-Počernic in Böhmen und Hof-Arnsdorf in Niederösterreich, verm. 22. Januar 1878 zu Krems mit

Laura geb. Freiin von Menßhengen, geb. 11. Oktober 1856. [Schloß Unter-Počernic bei Biechowitz in Böhmen.]

Kinder: 1. Béla Franz Maria, geb. 26. Novbr. 1878 auf Schloß Unter-Počernic.
2. Rudolf Franz Maria, geb. 12. Juli 1881 ebendaselbst.
3. Maria Elisabetha Ida, geb. 15. Februar 1885 ebendaselbst.

Dernbach.

[Katholisch. — Preußen. — Reichsfrhr. 13. Juli 1675 (s. Jahrg. 1874, S. 122). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 134; Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1857, S. 136.]

Wilhelm August Ludwig Freiherr von Dernbach, geb. 7. November 1862.

Schwestern.

1. Theresia Caroline Amalie, geb. 3. November 1857.
2. Caroline Luise, geb. 25. Dezember 1866.

Mutter.

Theresia Bernhardine Gabriele geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg a. d. H. Schmidthof-Loßhausen, geb. 13. November 1831, verm. 2. Oktober 1855 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 15. März 1823), Kön. preuß. Regierungsrat a. D.; Witwe 7. Januar 1882.

Vaterschwester.

Luise Christiane, geb. 1. Mai 1825, verm. 3. November 1848 mit August Ludwig Weber, K. preuß. Oberförster zu Winkel im Reg.-Bezirk Wiesbaden.

Dewez, s. Jahrg. 1885, S. 147.

Dienersperg.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 11. Februar 1459 (vom Kaiser Friedrich III.), geadelt mit Wappenvermehrung d. d. Graz 19. Juli 1587 (vom Erzherzog Carl zu Österreich-Steiermark), krain. Inkolat 7. Juni 1630, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Dienersperg" d. d. Wien 14. Septbr. 1636, Landmannschaft in Steiermark 1. März 1652, österr. Frhr. d. d. Wien 5. Juni 1766. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 80.]

*) Johann Nepomuk Deodat Freiherr von Dienersperg, geb. 3. Februar 1818 (des 16. August 1846 † Frhrn Franz Xaver Cajetan, Herrn auf Poniggl, Neuhaus, Lichtenwald, Rudt und Selzbach, Sohn), K. K. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Maria Cajetana Franziska, geb. 7. April 1815, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1832 mit Johann Grafen von Hoyos, K. K. Kämmerer und vormal. Statthaltereisekretär zu Graz.
2. † Ferdinand, geb. 11. Januar 1817, † 8. Februar 1853). **Dessen Witwe:**

Hermine geb. von Popowitz, geb. 182 ., verm. 20. Juli 1852.

3. Ida Thecla, geb. 21. Juli 1819, verm. mit Anton Vital.
4. Anton Alexius, geb. 17. Juli 1820, verm. 26. März 1849 mit Charlotte geb. von Heller, in erster Ehe verwitweter Sonnewend (geb. 13. Oktober 1824, † 20. September 1882). [Friedau in Untersteiermark.]

Kinder: 1) Ferdinand Carl Anton, geb. 7. Januar 1850, K. K. Oberleutnant im Feldartillerieregiment Ritter von Schmarda Nr. 4.

2) Antonie Marie Caroline, geb. 12. Januar 1855, verm. 19. März 1876 mit Ludwig Kosler, Gutsbesitzer zu Kaag in Untersteiermark.

5. Maria Johanna, geb. 12. Juli 1824, vermählte Garbich.

*) Freiherr Johann Nepomuk Deodat ist am 30. Januar 1885 gestorben.

Diepenbroick-Grüter, s. Grüter.

Diergardt.

[Evangelisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Berlin 7. Januar 1860 (siehe Jahrg. 1864, S. 139); Ausdehnung des Freiherrenstandes, unter Beilegung des gleichen Freiherrlichen Wappens, auch auf die beiden jüngsten Enkelkinder des † Frhrn Friedrich, nämlich auf Bertha Julie und Johannes von Diergardt, durch besonderes Diplom S. M. des Königs Wilhelm I. d. d. Babelsberg 26. Juni 1867. Der Freiherrenstand der drei Söhne vererbt sich in ihrer Deszendenz nach dem Rechte der Erstgeburt und ist an die drei Fideikommisse geknüpft. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 193; ältere Genealogie im Jahrg. 1869, S. 156.]

Friedrich Heinrich Freiherr von Diergardt, geb. 27. Dezember 1820 (des 3. Mai 1869 † Frhrn Friedrich Wilhelm, K. preuß. Geh.-Kommerzienrats und Mitglieds des Herrenhauses auf Lebenszeit, Sohn), verm. 25. Februar 1849 mit

Bertha Johanna, geb. 16. Juni 1828, Tochter des 7. Juli 1874 auf Morsbroich † Daniel von der Heydt, K. preuß. Geh.-Kommerzienrats (jüngsten Bruders des 13. Juni 1874 zu Berlin † Kön. preuß. Staatsministers August Frhrn von der Heydt). [Burg Bornheim bei Roisdorf.]

Kinder: 1. Friedrich Daniel, geb. 21. November 1850, Besitzer des Familienfideikommisses Morsbroich (2640 Morgen) bei Schlebusch, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerjunker, Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, Gerichtsreferendarius a. D. und Erster Kreisdeputierter des Kreises Solingen, verm. 4. Oktober 1877 auf Schloß Tegel mit

Agnes Constanze geb. Freiin von Loën, geb. 8. Dezember 1851. [Haus Morsbroich bei Schlebusch im Kreise Solingen.]

Kinder: 1) Gabriele Bertha Agnes von Diergardt, geb. 5. September 1878 zu Haus Morsbroich.

2) Friedrich Leopold Bertram Johannes von Diergardt, geb. 31. Dezember 1879 ebendaselbst.

3) Leopold Emil Alfred von Diergardt, geb. 21. Juni 1881 ebendaselbst.

4) Therese Selma Adelheid Agnes von Diergardt, geb. 29. September 1882 ebendaselbst.

5) Sohn . . . . . , geb. 4. Oktober 1884 ebendaselbst.

2. Daniel Heinrich, geb. 30. März 1852, Besitzer des Familienfideikommisses Dünwald (3033 Morgen) bei Mühlheim am Rhein, Ehrenritter des Johanniterordens, Kaiserl. deutscher Leutnant zur See in der Seewehr, verm. 8. Februar 1882 auf Stein bei Breslau mit

Agnes, geb. 31. Juli 1863, des Adolf von Klitzing auf Stein bei Breslau und der Jenny geb. von Oertzen Tochter. [Haus Roland bei Düsseldorf.]

3. Bertha Julie, geb. 3. September 1854, Besitzerin des Gutes Kalkhof bei Wanfried im Kreise Eschwege, Reg.-Bezirks Kassel, verm.

25. Februar 1874 mit Carl Xaver von Scharfenberg, Rittergutsbesitzer zu Wanfried, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des Königs-Husarenregiments (1. rhein.) Nr. 7.

4. Johannes, geb. 13. September 1859, Besitzer des Familienfideikommisses Finkenhorst bei Geldern (gestiftet 19. Juli 1867 und ebenfalls Allerhöchst bestätigt worden).

Dieskau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen. — Frhr. (im Fürstentum Reuß-Schleiz) d. d. Gera 12. Februar 1853, k. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels 13. Februar 1865. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1874, S. 122.]

† Oscar Carl Heinrich Freiherr von Dieskau (geb. 5. Juni 1840 zu Brüssel, † 18. März 1885 [des † Frhrn Wilhelm Heinrich, Kön. belg. Generalmajors a. D. (s. Jahrg. 1876, S. 140), Sohn], K. preuß. Rittmeister a. D., beschäftigt im Auswärtigen Amte des Deutschen Reichs). **Dessen Witwe:**

Alice, des ..... Rodewald auf Feldheim in der Grafschaft Surrey in England und der † Mary geb. Mac-Neill älteste Tochter, in erster Ehe verwitwete von Dieskau, verm. 1. Juni 1882 zu Wimbledon in der Grafschaft Surrey.

Dietrich von Landsee, s. Jahrg. 1885, S. 149.

Diez.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 5. Mai (immatrikuliert 24. Juni) 1817. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1859, S. 139.]

Ludwig Philipp Freiherr von Diez, geb. 30. Dezember 1807 (des 8. Dezbr. 1850 † Frhrn Carl, K. bayr. Generals der Kavallerie ꝛc., Sohn), K. bayr. Generalmajor a. D., verm. 24. Juli 1851 mit

Emilie geb. Schmid, geb. 23. August 1830. [München.]

Töchter: 1. Luise, geb. 8. Juli 1852.

2. Josefine, geb. 29. November 1853.

3. Eugenie, geb. 24. November 1854.

4. Bertha, geb. 10. Juli 1857.

5. Marie, geb. 30. Juni 1863.

Digeon von Monteton, s. Monteton.

Diller (auch Heß-Diller und Diller-Heß).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 20. August 1806; aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Herrenstandes 1. Februar 1817; Namen- und Wappenvereinigung „Diller-Heß" und Wappen der Freiherren von Kannegießer 27. März (Ausfertigung des Diploms 28. April 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1857, S. 140, und (II. Teil) im Jahrg. 1858, S. 116.]

Erich Heinrich Friedrich Wilderich Freiherr von Diller, geb. 12. Juli 1859 zu Wien, K. K. Leutnant bei EH. Albrecht Dragonern Nr. 4.

Geschwister.

1. Friedrich Carl Georg Freiherr von Heß-Diller, geb. 31. März 1847 ebendaselbst (siehe den Artikel „Heß", I. Neueres Haus).
2. Georgine Marie Antoinette Alexandrine Emilie Freiin von Diller, geb. 23. November 1851 zu Wien, verm. 7. Oktober 1875 zu Potsdam mit Paul von Poellnitz, Kön. preuß. Premierleutnant im Ingenieurkorps. [Straßburg im Elsaß.]

Mutter.

Elisabeth Alexandrine Henriette Antoinette Deodata, geb. 19. September 1822 (evangelisch), des 31. Mai 1873 † Friedrich Adam Jaroslav von Rothkirch und Panthen, Herrn auf Schön-Ellguth, Pristelwitz, Massel und Mertinau, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und dessen erster Gemahlin, der 23. Mai 1831 † Luise geb. Gräfin von Danckelmann älteste Tochter, verm. 19. Mai 1846 mit Georg Wilderich Frhrn von Diller (geb. 19. Juni 1818, K. K. Major und Adjutanten Sr. Kais. Hoheit des Erzherzogs Franz Carl; Witwe 16. März 1864. [Wien.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Hermann Georg Ferdinand Freiherr von Diller-Heß (geb. 4. November 1804, † 27. Februar 1870, K. K. Kämmerer und Gubernialrat a. D.). Dessen Witwe:

Josefine geb. Gräfin Schaaffgotsche genannt Semperfrei von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 14. Novbr. 1819, verm. 5. Juni 1839. [Wien.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Ludwig Freiherr von Diller, geb. 1. September 1830, K. K. Major a. D. [Wien.]

Dincklage, s. Jahrg. 1885, S. 149.

Dingelstedt.

[Lutherisch. — Österreich. — Bayr. Adel d. d. Hohenschwangau 17. November 1867, österr. Frhr. 11. Februar (Ausfertigung des Diploms 28. Mai) 1876. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 137.]

Franz Ludwig Friedrich Wilhelm Freiherr von Dingelstedt, geb. 30. April 1846 zu Stuttgart (des 15. Mai 1881 † Frhrn Franz Ferdinand, K. K. Wirkl. Hofrats und Direktors des Hofburgtheaters zu Wien, Sohn), K. K. Landesgerichtsauskultant a. D.

Geschwister.

1. Gabriele Franzisca Auguste, geb. 21. Januar 1845 zu Stuttgart, verm. 17. Mai 1865 mit Heinrich Ritter Preschern von Heldenfeldt. [Triest.]
2. Wilhelm Friedrich Carl, geb. 16. Januar 1849 zu Stuttgart, K. K. überzähl. Hauptmann bei Frhr von Heß Infanterieregiment Nr. 49, zugeteilt dem Präsidialbureau des Reichskriegsministeriums.
3. Susanne Johanna Rosalia, geb. 11. August 1853 zu München.
4. Ernst Alexander, geb. 30. Juli 1855 ebendaselbst, Adjunkt auf den Herrschaften des Prinzen August zu Sachsen-Coburg-Cohary.

Di Pauli von Treuheim, s. Jahrg. 1885, S. 152.

Ditfurth.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. 21. August (immatrikuliert 12. Dezember) 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 143.]

Carl Friedrich Ferdinand Georg Sigmund Alexander Freiherr von Ditfurth, geb. 23. Januar 1828 (des 16. April 1871 † Frhrn Georg, Besitzers der Herrschaft Ober-Theres in Franken, K. bayr. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), K. bayr. Hauptmann a. D.

Brüder.

1. Arthur Friedrich August Heinrich Busso Hoimarus, geb. 12. Juli 1831, Kön. bayr. Leutnant a. D.
2. † Wilhelm Adalbert (geb. 15. November 1832, † 24. Dezember 1866, Kön. bayr. Oberleutnant a. D., verm. mit Marie geb. Stangl [geb. 1843, † 19. Januar 1873 auf Schloß Theres]).
   Deren Sohn: . . . . . .

Dlauhowesky von Langendorf.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Ein altes böhmisches Rittergeschlecht; österr. Frhr. 12. April 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 112.]

Carl Freiherr Dlauhowesky von Langendorf, geb. 13. September 1844, Besitzer der Fideikommißherrschaft Newčič mit den Gütern Krasilau, Hodjejau und Lhola in Böhmen, K. K. Kämmerer und Rittmeister bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2, verm. 9. Dezember 1875 mit

Gabriele geb. Wislocka von Kulczyce-Sac, geb. 27. September 1847, K. K. StkrD.

Kinder: 1. Carl Ludwig, geb. 2. September 1876.

2. Friederike, geb. 5. September 1883.

Schwestern.

1. Friederica geb. 17. November 1840, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.
2. Babette, geb. 9. Mai 1842, verm. 15. Februar 1868 mit Kálman Hármos de Hyhálom, K. K. Rittmeister a. D. und Garde der Königl. ungar. Leibgarde.
3. Marie, geb. 25. August 1853, verm. 19. September 1881 zu Salzburg mit Hans Arthold, K. K. Oberst und Kommandanten des Infanterieregiments Prinz Wilhelm von Preußen Nr. 57.

Mutter.

Friederica geb. Gräfin von Küenburg, geb. 8. November 1813, Besitzerin der Güter Statenitz und Kamayk in Böhmen, K. K. StkrD. und Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 15. Februar 1840 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 3. Februar 1811), K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 22. Oktober 1881. [Salzburg.]

Vatersgeschwister.

1. Anna, geb. 4. August 1816.
2. Ernst, geb. 11. Januar 1830, K. K. Rittmeister a. D., verm. 14. Juli 1860 mit

Adèle geb. von Udryčka, geb. 24. Oktober 1834.

Dobeneck.

[Lutherisch. — Preußen und Bayern. — Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 9. Oktober 1826, k. preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 18. Januar 1844 (für Carl Ferdinand, Kön. preuß. Generalleutnant a. D., Großvater des nachstehenden Frhrn Hans Ernst). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 120.]

Hans Wilhelm Ernst Freiherr von Dobeneck, geb. 24. Juli 1857, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment, verm. 21. September 1882 zu Berlin mit

Marie, geb. 25. März 1859 ebendaselbst, des Konsuls Gustav Müller ebendaselbst Tochter.

Schwestern.

1. Marie, geb. 7. September 1858.
2. Elisabeth, geb. 16. Februar 1860.
3. Margarethe, geb. 30. Juni 1863.

Mutter.

Antonie geb. Reinhard, geb. 20. Oktober 1834, verm. im September 1856 mit dem Frhrn Hans Carl (geb. 26. Januar 1826), Grubendirektor zu Siegen; Witwe 2. Juni 1864. [Wiesbaden.]

Vatersgeschwister.

1. Henriette Caroline Sofie, geb. 1. Juni 1827, verm. 10. Juli 1866 zu Berlin mit Carl Eduard Georg von Jagow, Erbherrn der Fideikommißgüter Rühstedt, Quitzöbel ꝛc. in der Provinz Brandenburg, Erbjägermeister der Kurmark, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. Hans Maximilian Robert, geb. 19. Oktober 1830, Herr auf Rehdorf (1865 käuflich erworben) bei Königsberg in der Neumark, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. I) 19. Oktbr. 1858 zu Stralsund mit Emma geb. von Colmar (geb. 23. Februar 1840, † 22. August 1862), der Frau Bertha Walter, verwitweter von Colmar, geb. von Klinkowström Tochter; II) 18. Juli 1866 mit Elisabeth, geb. 20. April 1834, des 14. Juli 1877 † Dr. jur. Moritz August von Bethmann-Hollweg, K. preuß. Staatsministers a. D., und der 5. September 1882 auf Hohenfinow † Wilhelmine Auguste geb. Gebser Tochter. [Berlin.]
   Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Hans Curt, geb. 28. April 1860 zu Berlin, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.
   — b) 2r **Ehe**: 2) Elisabeth, geb. 31. August 1867 auf Rehdorf, verlobt 26. April 1885 ebendaselbst mit Gottlieb von Cleve, Kön. preuß. Leutnant im 1. brandenburg. Dragonerregiment Nr. 2.
   3) Magdalene, geb. 19. Juli 1875 auf Rehdorf.
3. Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 4. Februar 1868 zu Berlin mit Julie, geb. 17. Juni 1842, des Julius Carl von Treskow, Erbherrn auf Grocholin ꝛc. in der Provinz Posen, und der Leontine geb. von Enkevort ältester Tochter. [Potsdam.]
   Kinder: 1) Hans Julius Ferdinand, geb. 28. Juli 1869 zu Berlin.
   2) Marie Leontine Anna, geb. 3. September 1870.
   3) Leontine, geb. 28. Januar 1873 zu Berlin.
   4) Hans Robert, geb. 30. Januar 1874 zu Berlin.
   5) Sofie geb. 20. Juni 1875 auf Grocholin bei Exin.
   6) Marie, geb. 27. August 1879 zu Köln.
4. † Hans Ferdinand Walther (geb. 19. Juli 1838, † 18. September 1874, K. preuß. Oberförster zu Gauleden im Reg.-Bez. Königsberg).
   Dessen Witwe:

Rosalie Antonie Auguste Clotilde, geb. 24. April 1842, des 10. Februar 1878 zu Potsdam † K. preuß. Generals der Kavallerie z. Disp. von Griesheim und der Rosalie geb. von Knebel-Döberitz zweite Tochter, verm. 22. November 1870 zu Berlin.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Carl (geb. 20. April 1796, † 22. November 1865, Besitzer

der Güter Bug, Brandtstein, Schlegel und Jodițz in Franken, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer, Regierungsrat und Konsistorialdirektor, verm. 13. September 1828 mit Fanny [Franziska] geb. Freiin von Welden [geb. 13. Septbr. 1807 (katholisch), † 1881 zu München]).

Deren Kinder: 1. Caroline, geb. 5. August 1831.
2. Luise, geb. 10. Oktober 1832.
3. Hans Alban, geb. 20. November 1833, Besitzer der Güter Brandtstein, Schlegel, Rothenburg und Jodițz, verm. 28. Juli 1857 mit Wilhelmine Marianne, geb. 28. Juli 1838, des Carl Moritz von Nostitz, Kön. sächs. Majors a. D., und der Wilhelmine geb. von Tümpling Tochter.

Kinder: 1) Hans Heinrich, geb. 12. April 1858, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 97. [Kassel.]
2) Hans Günther, geb. 9. August 1861, Leutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.
3) Anna, geb. 16. April 1863.
4) Sofie, geb. 8. August 1864.
5) Marie, geb. 2. November 1865.
6) Hans Arnold, geb. 30. Mai 1867.
7) Hans Gottfried, geb. 15. November 1868.
8) Martha, geb. 7. September 1870.
9) Hans Carl, geb. 26. Mai 1872.
10) Hans Friedrich, geb. 28. März 1874.
11) Hedwig, geb. 20. Mai 1878.

4. Hans Rudolf, geb. 14. Mai 1835, K. bayr. Rittmeister a. D., verm. 16. Juni 1874 mit Marie geb. Gießler. [Frankfurt a. M.]
5. Hans Carl, geb. 18. Mai 1838, verm. 18. Mai 1863 mit Thecla geb. von Sperl, geb. 7. April 1841.

Tochter: Ernestine, geb. 28. Juni 1865.

6. Hans Ludwig, geb. 18. Oktober 1843, K. bayr. Amtsrichter zu München.

Doblhoff-Dier, s. Jahrg. 1885, S. 153.

Dobřensky von Dobřenitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Ungarn. — Böhm. Frhr. d. d. Wien 21. Februar 1744. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 90; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Ältere Linie.

Johann Wenzel Freiherr Dobřensky von Dobřenitz, geb. 28. März 1841 (des 25. Dezember 1869 † Frhrn Johann Josef, Herrn auf Chotěborž, Dobkau und Nemojow, Sohn), Herr auf Chotěborž,

Dobkau und Nemojow in Böhmen, Besitzer von Matyaska in Ungarn, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, verm. 1. Mai 1869 zu Graz mit

Elisabeth geb. Gräfin Kottulinsky, Freiin von Kottulin und Krzischkowitz, geb. 24. März 1850, K. K. StkrD. [Schloß Chotěborž.]

Kinder: 1. Johann Josef, geb. 29. April 1870.
2. Ottocar Ludwig, geb. 11. Mai 1871.
3. Jaroslaw Anton, geb. 16. April 1872.
4. Maria Elisabeth Adelheid, geb. 7. Dezember 1875.
5. Carl Kunata, geb. 16. September 1877.

Bruder.

Maria Ludwig, geb. 31. Januar 1844, Besitzer von Rochnovec.

Vatersgeschwister.

1. † Michael (geb. 14. September 1805, † 4. November 1877, K. K. Kämmerer und Major a. D.). Dessen Witwe:

Caroline geb. Gräfin Pachta, Freiin von Rayhofen, geb. 18. September 1802, K. K. StkrD., verm. 10. Januar 1831.

Dessen Töchter: 1) Sophia Maria Antonia Maximiliana Carolina, geb. 29. Oktober 1831 auf Wittingau in Böhmen, Besitzerin des Gutes Surning in Oberösterreich, verm. 29. Mai 1855 zu Prag mit Llewellyn Frhrn Kast von Ebelsberg, K. K. Rittmeister a. D.
2) Anna, geb. 9. November 1832, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

2. Josepha, geb. 4. Mai 1817, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1851 mit Leopold Frhrn Henniger von Seeberg, K. K. Major a. D.; Witwe 17. April 1860.

II. Jüngere Linie.

Wenzel Peter Freiherr Dobřensky von Dobřenitz, geb. 30. Mai 1843, Herr auf Auhrow, Přibram und Negepin in Böhmen, K. K. Kämmerer.

Schwestern.

1. Maria Ludovica Franziska, geb. 6. Septbr. 1839, verm. 13. Dezbr. 1866 mit Hugo Frhrn Wiedersperger von Wiedersperg, Besitzer der Herrschaft Medlešic, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.
2. Aloysia Franziska, geb. 25. September 1840.

Mutter.

Aloysia geb. Freiin Schirndinger von Schirnding, geb. 15. Dezember 1815, Herrin auf Breitenhof, verm. 29. September 1835 mit dem Frhrn Wenzel Peter (geb. 18. April 1809), Herrn auf Auhrow, Přibram und Negepin, K. K. Kämmerer; Witwe 21. September 1862.

Vatersgeschwister.

1. † Procop Johann (geb. 19. August 1813, † 20. September 1873 auf Schloß Pottenstein bei Reichenau, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Inhaber des 13. Dragonerregiments Prinz Eugen von Savoyen, verm. 7. Januar 1851 mit Elisabeth geb. Gräfin von Harbuval und Chamaré [geb. 8. Februar 1831,

† 25. August 1883], Besitzerin des Gutes Pottenstein in Böhmen, K. K. StkrD.).

Deren Kinder: 1) Anna Elisabeth Ludovica Antonia Huberta Gräfin Dobřensky von Dobřenitz, geb. 25. Februar 1852 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

2) Johann Anton, geb. 25. November 1854, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Graf von Neipperg Dragonern Nr. 12.

2. Antonia, geb. 20. Januar 1815, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Doliniany-Doliniański.

[Katholisch. — Galizien. — Galiz. Frhr. 10. Dezember 1782 d. d. Wien für Andreas Severin Doliniany-Doliniański aus altpolnischem Geschlecht, galiz. Tribunalrat). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 164.]

Severin Freiherr von Doliniany-Doliniański (des 1837 † Frhrn Vincenz Sohn), Besitzer des Gutes Doliniany in Galizien.

Bruder.

Vincenz, K. K. Leutnant a. D.

Donnersperg, s. Jahrg. 1885, S. 154.

Döpfner.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 20. September 1838 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. März 1839), österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 146.]

Josef Freiherr von Döpfner, geb. 16. Juni 1825 zu Verona, K. K. Wirkl. GRat, Feldzeugmeister und Präsident des Militärobergerichts, auch Inhaber des 23. Infanterieregiments, verm. 26. Februar 1863 mit

Alexandrine, des Carl von Manderstjerna, Kaiserl. russ. Generals der Infanterie, Tochter.

Töchter: 1. Elisabeth, geb. 31. Januar 1864.

2. Marie, geb. 28. April 1867.

3. Wilhelmine, geb. 6. April 1870.

Dormus von Kilianshausen, s. Jahrg. 1885, S. 155.

Dörnberg.

[Preußen (die Provinzen Hessen-Nassau und Hannover), Grhzgt. Hessen, Bayern und Baden. — Reichsfhr. d. d. Wien 16. April 1663. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 143; Stammtafel des Geschlechts im Jahrg. 1859, S. 143; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Ältere Linie: Hausen. (Reformiert.)

[Das Schloß Hausen nebst Zubehör ist seit 1463 im Besitz der Familie.]

Hugo Friedrich Wilhelm Freiherr von Dörnberg, geb. 2. April 1844 zu Kassel, Majoratsherr auf Dittershausen, Herr auf Hausen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, verm. 22. Oktober 1874 zu Kassel mit

Cécile Franziska geb. von Pappenheim, geb. 18. März 1849 auf Stammen im Kreise Hofgeismar, Reg.-Bezirks Kassel. [Kassel.]

Kinder: 1. Hans-Carl Friedrich Wilhelm Ernst, geb. 23. Dezbr. 1875 zu Kassel.

2. Carola Elisabeth Marie Luise, geb. 6. Oktober 1877 ebendaselbst.

3. Hermann Alfred Heinrich Ferdinand Berthold, geb. 25. August 1880 ebendaselbst.

4. Sohn . . . . . ., geb. 12. März 1884 ebendaselbst.

Mutter.

Caroline Elisabeth Wilhelmine Sofie, geb. 10. August 1822, des † Christian Friedrich August von Schmerfeld, Kurfürstl. hess. Obergerichtsdirektors, und der 14. Januar 1832 † Sofie Charlotte Marie geb. Freiin von Leonhardi Tochter, verm. mit dem Frhrn Hermann (geb. 17. Dezbr. 1813), Kurfürstl. hess. Oberfinanzassessor a. D.; Witwe 25. Juni 1846, wiederverm. 20. April 1857 zu Kassel mit Carl Wilhelm Hector Frhrn von Günderrode genannt von Kellner, Doktor der Philosophie. [Frankfurt a. M.]

Vatersgeschwister.

1. Emilie, geb. 20. Juli 1810, verm. 18. Mai 1829 mit Walther Frhrn van der Hoop, Grhzgl. hess. Forstmeister a. D.; Witwe 29. Januar 1881. [Darmstadt und Jugenheim an der Bergstraße.]

2. † Philipp Friedrich Ernst (geb. 12. August 1818 zu Lorsch im Grhzgt. Hessen, † 13. Februar 1858 zu Frankfurt a. M., Kurfürstl. hess. Kammerherr, Geh.-Legationsrat, Bundestagsgesandter, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am K. württemb. und Grhzgl. hess. Hofe, sowie bei der Freien Stadt Frankfurt a. M., verm. 9. Oktober 1851 mit Hyma geb. Gräfin von Knyphausen [geb. 12. August 1824, † 5. Mai 1860]).

Deren Kinder: 1) Carl Hans Friedrich Ernst, geb. 21. Oktober 1854 zu Paris, Legationsrat bei der Kaiserl. deutschen Gesandt-

schaft in Japan und Leutnant in der Reserve des 2. Grhzgl. hess. (Leib-) Dragonerregiments Nr. 24.

2) Luise Marie Emilie Pauline, geb. 1. September 1858 zu Frankfurt a. M.

Urgroßvatersgeschwister.

1. † Ludwig Wilhelm (geb. 24. Januar 1773, † 17. März 1836, Kurfürstl. hess. Major bei den freiwilligen reitenden Jägern, verm. 2. März 1817 mit Luise Maria Caroline Henriette Wilhelmine Marianne geb. von Baumbach [geb. 4. März 1793, † 30. August 1842]).

Deren Sohn: Moritz Wilhelm Friedrich Ferdinand, geb. 25. Mai 1821, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr und Oberschenk, verm. 1. März 1851 mit

Marie Wilhelmine Elisabeth geb. Freiin von Malapert genannt Neufville, geb. 19. Dezember 1831. [Kassel.]

Töchter: (1) Anna Maria Constantine Mathilde, geb. 26. April 1854.

(2) Luise Caroline, geb. 23. März 1857.

2. Luise, geb. 5. November 1824, verm. mit einem Herrn von Laffert.

II. Jüngere Linie: Herzberg. (Reformiert und lutherisch.)

1. Älterer Ast.

[Das Schloß Herzberg nebst Zubehör ist seit 1477 im Besitz der Familie. — Hannov. Anerkennung des Freiherrenstandes 9. Januar 1839 (für den nachstehenden Frhrn Emil). — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1863, S. 145.]

Emil Friedrich Konrad Heinrich August Freiherr von Dörnberg zu Herzberg, geb. 28. Mai 1815 zu Hannover (des 13. Juli 1820 zu Brüggen † Frhrn Friedrich, K. hannov. Obersteuerrats, Sohn), als Senior der Gesamtfamilie, Erbküchenmeister von Hessen, Ehrenritter des Johanniterordens, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr, verm. I) 25. Oktober 1839 zu Hannover mit Ann geb. Freiin von Halkett (geb. 26. Mai 1820 zu Celle, † 26. Juni 1845 zu Voldagsen in der Provinz Hannover; II) 13. Februar 1858 zu Hannover mit

Adeline Luise Clara, geb. 4. Mai 1829 zu Eckerde, des Ferdinand von Holle, vormal. K. hannov. Majors, Tochter. [Göttingen.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Frederik Carl Eduard, geb. 29. Januar 1844 zu Stade.

— b) 2r **Ehe:** 2. Ann Emily Georgina Sofie Albertine, geb. 9. Januar 1859 zu Kopenhagen.

3. Wolfgang Ferdinand, geb. 5. August 1863 zu Stanowitz in Preuß.-Schlesien.

Vatersgeschwister.

1. † Carl Wilhelm Heinrich (geb. 2. Oktober 1796, † 22. November 1873 zu Berlin, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberforstmeister a. D., verm. 28. Dezember 1823 mit Emma [geb. 30. Juli 1802, † 9. Mai 1877], des K. preuß. Regierungspräsidenten von Rohr Tochter).

Deren Söhne: 1) Albert Heinrich Leopold Carl, geb. 15. Dezbr.

1824, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberregierungsrat und Dirigent der Kirchen- und Schulabteilung von Oppeln, verm. 12. Mai 1862 mit

Emilie geb. Pönsgen, geb. 26. März 1834.

Kinder: (1) Carl Albert Friedrich Hans, geb. 2. Novbr. 1863.

(2) Emma Sofie Auguste Amalie, geb. 15. Dezember 1864 zu Siegen im Reg.-Bezirk Arnsberg in Westfalen.

(3) Anna Bertha Hermine, geb. 19. März 1866 ebendaselbst.

(4) Elisabeth Henriette Ottilie Aline, geb. 1. März 1868 ebendaselbst.

(5) Ernst Julius Leo Carl, geb. 13. April 1873 ebendaselbst.

(6) Martha Helene Julie Christiane, geb. 28. August 1875 ebendaselbst.

(7) Maria Helene Oleanie Emilie, geb. 18. November 1878 zu Oppeln.

2) Carl Theodor Alexander Philipp, geb. 11. Dezbr. 1825, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Regierungsrat z. Disp., verm. 20. September 1882 mit

Selma Thereſe Alexandrine Agathe Ida, geb. 27. Novbr. 1846, des im März 1884 zu Zohlen bei Preuß.-Eylau † Ludwig Carl August von La Chevallerie, K. preuß. Generalmajors z. Disp., und der Auguste Caroline Wilhelmine Luiſe Sylveſtra Nanny Ottilie Celine Ida geb. von Berg älteſter Tochter. [Magdeburg.]

3) Hermann Wilhelm Carl Georg, geb. 2. Novbr. 1828, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. I) 7. Dezbr. 1865 zu Friedland bei Göttingen mit Emily Minna Henriette geb. Freiin von Dörnberg zu Herzberg (geb. 18. Auguſt 1840 zu Stade, † 13. Februar 1867); II) 30. Septbr. 1877 zu Oldenburg mit

Anna, geb. 16. Februar 1838, des Theodor Adolf Georg von Wedderkop, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberappellationsgerichtsrats a. D. und Mitglieds des Oberkirchenrats, und der Margarethe Auguſte Claudine geb. von Rumohr a. d. H. Cryſebye Tochter. [Kaſſel.]

Tochter 2r Ehe: Cordelia Margarethe Ferdinandine Emily, geb. 23. September 1879 zu Metz.

4) Heinrich Friedrich Auguſt Carl, geb. 8. Februar 1831, Hiſtorienmaler zu Dresden, verm. 1873 mit Antonie geb. Walter († 24. März 1874).

Sohn: Julius, geb. 8. März 1874.

5) Ferdinand Ernſt Wilhelm Carl, geb. 10. Juli 1833, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberſtleutnant und Kommandeur des kurmärk. Dragonerregiments Nr. 14.

6) Julius Carl, geb. 25. Januar 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Landkreiſes Kaſſel, verm. 19. April 1876 zu Hannover mit

Adelheid Emilie Laurette Emma Luiſe Henriette, geb. 19. Juli 1846 zu Hildesheim, des K. preuß. Kreishauptmanns von Linſingen und der Marie geb. von Berlepſch Tochter.

Kinder: (1) Margarethe Emma Maria Anna, geb. 14. Januar 1877 zu Peine.
(2) Hans, geb. 1878 zu Iburg.
(3) Freya, geb. 1879 ebendaselbst.

2. † Alexander (geb. 24. Oktober 1801, † 6. Mai 1860, Kurfürstl. hess. Kammerherr, Gesandter und Staatsminister a. D., verm. mit Wilhelmine geb. von Carlshausen [geb. 1806, † 1826]).
Deren Sohn: Ernst, geb. 1. Oktober 1825, Gutsbesitzer auf Hof Fremersberg bei Baden-Baden, verm. 4. Mai 1859 mit
Marie, geb. 7. September 1840 zu Kassel, des 1. Januar 1876 † Ernst Wilhelm Friedrich Ludwig Carl Heinrich Georg Christof von Baumbach auf Ropperhausen, vormaligen Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Oberjägermeisters, und der 19. Septbr. 1883 zu Möllenbeck † Cäcilie geb. von und zu Bischofshausen zweiter Tochter. [Fremersberg.]
Tochter: Anna Margarethe Cäcilie, geb. 19. Juni 1869 auf Hof Fremersberg.
3. Sofie, geb. 7. November 1803, verm. mit Theodor Buderus von Carlshausen auf Alten-Haßlau bei Hanau, vorm. Kurfürstl. hess. Obergerichtsrat; Witwe 30. März 1872.

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Derselbe gehört der Ganerbschaft des altadligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. an; immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1812. — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 144.]

† Johann Friedrich Carl Freiherr von Dörnberg zu Herzberg (geb. 23. Juli 1796 zu Ansbach [katholisch], † 20. Februar 1833 zu München [des 25. November 1828 † Frhrn Heinrich Ernst Friedrich Konrad, K. bayr. Kämmerers, Wirkl. GRats, Staatsrats und Regierungspräsidenten, Sohn], Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. bayr. Kämmerer). **Dessen Witwe:**
Ernestine geb. Freiin von Pfeffel, geb. 20. April 1810 zu Dresden (katholisch), verm. 28. September 1830 zu Paris, wiederverm. mit dem Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrat von Tutschef; abermals Witwe 27. Juli 1873.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Alexander Friedrich Ernst Moritz Graf von Dörnberg zu Herzberg (geb. 16. April 1801 zu Ansbach, † 26. November 1878, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. † Carl Friedrich Wilhelm Maximilian (geb. 10. Juni 1809 zu Baireuth, † 26. Oktober 1861 zu Regensburg, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherr, Major à la suite und Hofmarschall a. D.); verm. 17. Januar 1853 zu Darmstadt mit Melanie Cäcilie Philippine geb. Freiin von Leykam [geb. 21. Dezember 1811 zu Wien (katholisch), † 23. September 1882], Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, Grhzgl. hess. Schlüsseldame).
Deren Tochter: Mathilde Wilhelmine Ernestine Cäcilie Franziska Maria, geb. 16. Dezember 1854 zu Darmstadt.

Dorth, s. Jahrg. 1885, S. 159.

Dóry von Jobbaháza.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein sehr altes ungarisches Adelsgeschlecht.]

I. Linie.

[Ungar. Frhr. 1816 (für Josef Jacob Dóry de Jobbaháza, † 20. März 1839, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1881, S. 147.]

Ludwig Vincenz Freiherr Dóry von Jobbaháza, geb. 6. Juli 1824 (des 20. März 1839 † Frhrn Josef Jacob, K. K. Rittmeisters a. D., und der 29. November 1844 † Juliana geb. Domokos von Szalakapolts Sohn), Magnat von Ungarn, Oberstleutnant in der K. ungar. Landwehr und Kommandant des 1. Kavallerieregiments, verm. 25. Oktober 1852 mit

Ottilie, geb. 7. September 1832, des † Ludwig Semsey von Semse, K. K. Kämmerers, Tochter. [Budapest.]

Geschwister.

1. Irma (Marie) Johanna, geb. 30. Novbr. 1826, verm. 10. Februar 1851 mit Theodor Mühlenz, K. K. Leutnant a. D.; Witwe 10. April 1857.
2. Josef Jacob, geb. 4. April 1836, Magnat von Ungarn und Obergespan des Biharer Komitats. [Großwardein.]

II. Linie.

[Österr. Frhr. 22. April 1854 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 4. Juli 1855, s. Jahrg. 1882, S. 146).]

Ödön (Edmund) Freiherr Dóry von Jobbaháza, geb. 29. August 1833, K. K. Kämmerer, verm. 17. Mai 1858 zu Wien mit

Marie geb. Mallenicza von Stamora, geb. 3. Oktober 1839. [Nagy-Ság in Ungarn.]

Kinder: 1. Nicolaus, geb. 16. Juli 1860 zu Mauer bei Wien, K. K. Leutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6. [Samobor in Kroatien.]

2. Anna, geb. 11. April 1862 zu Wien, verm. 22. August 1882 zu Nagy-Ság mit Lothar Ritter von Allram, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Husaren Nr. 1. [Weißkirchen in Ungarn.]
3. Marie Antoinette, geb. 27. Januar 1864 zu Wien, verm. 10. Juni 1884 zu Wien mit Gabriel Grafen Matuschka von Toppolczan, Besitzer des landtäfl. Gutes Krencs in Ungarn.
4. Ladislaus, geb. 21. Juli 1865 zu Mauer bei Wien, Zögling der K. K. Militärschule zu Weißkirchen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Gabriele, geb. 6. November 1830, K. K. StkrD. und PD., verm. 25. Novbr. 1852 zu Odenburg mit Ladislaus Grafen Pejácsevich von Veröcze, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Banus von Kroatien.

b) aus zweiter Ehe:

2. Andor (Andreas), geb. 17. November 1840, verm. 19. August 1863 zu Groß-Barchow mit
Irene geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau, geb. 31. Oktober 1843. [Rácz-Kozár in Ungarn.]
3. Caroline, geb. 15. Mai 184.., verm. 12. August 1871 auf Szent-Gál mit Friedrich Johann von Reden a. d. H. Hastenbeck (lutherisch), Erbherrn auf Esbeck im Reg.-Bezirk Hildesheim in der preuß. Provinz Hannover.

Stiefmutter.

Caroline geb. Nunkovits aus Hidas, verm. mit dem Frhrn Gabriel (geb. 13. Februar 1803), Besitzer des Gutes Szent-Gál im Tolnaer Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Obergespan a. D. (war verm. in erster Ehe 1829 mit Elisabeth geb. Dörý von Jobbaházа [†]); Witwe 24. Juni 1871. [Wiesbaden.]

Drasche von Wartinberg, s. Jahrg. 1885, S. 161.

Drechsel auf Deuffstetten.

[Reichsadel d. d. Brüssel 14. April 1556 und Ausdehnung d. d. Prag 14. Mai 1579. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1867, S. 178; vgl. auch Jahrg. 1856, S. 147, und den Artikel „Drechsel von Deuffstetten" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Österreichische Linie.

[Katholisch. — Reichsfrhr. d. d. Wien 27. September 1763. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 181; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1863, S. 150.]

Anton Freiherr von Drechsel auf Deuffstetten und Weinschlitz, geb. 11. April 1836 (des 21. August 1865 † Frhrn Anton, K. K. Oberst a. D., Sohn), verm. 12. Oktober 1861 mit
Clementine geb. Gräfin Lanthieri, geb. 15. Septbr. 1838. [Görz.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Andreas Anton (geb. 19. November 1837, † 5. Mai 1874, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Elvire Katharine Wilhelmine, geb. 5. September 1846, des Ferdinand Küttel Edlen von Zwobrowsky und der Luise geb. noble de Mathieu Tochter, verm. 8. Januar 1866. [Wien.]
Dessen Kinder: 1. Arthur Carl Anton Aloys, geb. 25. Septbr. 1866.
2. Helene Marie Antoinette, geb. 18. Juni 1868.
3. Clementine Marie Caroline, geb. 24. September 1869.
4. Luise Marie Josefine, geb. 26. Oktober 1870.

II. Bayrische Linie.

[Lutherisch. — Bayr. Anerkennung des Freiherrenstandes 2. Mai 1825 und am selben Tage in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 182; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 148.]

Heinrich Philipp Freiherr von Drechsel auf Deuffstetten, geb. 2. Oktober 1860.

Bruder.

Friedrich Oskar Ernst, geb. 21. Mai 1865.

Mutter.

Charlotte geb. Higle, geb. 16. September 1836, verm. 27. Oktbr. 1857 mit dem Freiherrn Hermann (geb. 13. August 1823), K. bayr. Postoffizial zu Würzburg; Witwe 18. Mai 1870.

Großvatersbrüder.

1. Heinrich Gustav Christof, geb. 21. Januar 1806, K. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 30. April 1836 mit Dorothea (geb. 14. Mai 1807, † 19. Februar 1873 zu München), des † J. M. von Seuffert, K. bayr. Staatsrats und Appellationsgerichtspräsidenten, Tochter. [München.]

   Tochter: Margaretha Isabella Luise Henriette, geb. 4. März 1839.

2. Carl August Wilhelm Friedrich, geb. 14. November 1812.

Dreihann und Sulzberg ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 163.

Droste zu Hülshoff

(a. d. H. der Herren von Deckenbroeck).

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Oldenburg. — Preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 28. Februar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 127, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 119.]

Heinrich Johann von Deckenbroeck, Freiherr Droste zu Hülshoff, geb. 23. Februar 1827 (des 23. Februar 1867 † Frhrn Werner Constantin auf Hülshoff ꝛc. Sohn), Besitzer der Rittergüter Hülshoff, Schenkinck, Brock und Deckenbroeck, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat z. Disp., verm. 5. September 1863 mit

Cäcilie geb. Freiin von Elmendorff a. d. H. Füchtel, geb. 28. Mai 1836, Herrin der Güter Füchtel, Welpe und Elmendorffsburg im Grhzgt. Oldenburg. [Münster.]

Kinder: 1. Carola Franziska Maria Luisa Huberta, geb. 9. April 1865.

2. Maria Theresia Hermanna Josepha Huberta, geb. 3. Oktbr. 1866.

3. Franz Werner Friedrich Aloysius Pius Johannes, geb. 29. Juni 1872 auf Hülshoff.

Geschwister.

1. Maximilian Friedrich, geb. 7. Februar 1832, K. preuß. Leutnant a. D. und vormal. Amtmann zu Nottuln.
2. Friedrich Julius, geb. 23. Dezember 1833, K. preuß. Regierungsrat im Kollegium der Generalkommission zu Münster.
3. Therese Luise, geb. 1. Juni 1835, Dame im Orden von „Sacré cœur" zu Blumenthal.
4. Clemens Friedrich, geb. 28. Mai 1837, Besitzer der Rittergüter Stapel und Giskinck. K. preuß. Landrat z. Disp., verm. 7. August 1873 zu Haus Böddeken mit

Maria geb. von Mallinckrodt. [Stapel.]

Kinder: 1) Therese, } Zwillingsschwestern, geb. 28. Juli 1874.
2) Marie, }
3) Georg, geb. 7. August 1875.
4) Cäcilia, } Zwillinge, geb. 23. November 1876.
5) Hermann, }
6) Friedrich, geb. 13. Februar 1879.
7) Clemens, geb. 5. Januar 1881.

5. Moritz Julius, geb. 1. März 1839. [Ruschhaus bei Münster.]
6. Kaspar Carl, geb. 21. März 1843, Besitzer des Rittergutes Hamborn bei Paderborn, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 27. Mai 1873 mit

Pierrinne geb. Fischer. [Hamborn.]

Sohn: Heinrich, geb. 23. November 1875.

7. Elisabeth Anna, geb. 1. Juli 1845.

Großvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Maximilian Friedrich (geb. 23. Oktober 1764, † 8. März 1840. Er war erst Domherr zu Münster, resignierte aber seine Präbende 5. September 1788 an seinen Bruder Johann und vermählte sich 7. Septbr. 1788 mit Bernhardine geb. Engelen [† 4. Februar 1827]).

Deren Söhne: 1. † Clemens August (geb. 2. Februar 1793, † 13. August 1832, Dr. jur. et philosoph., Professor zu Bonn, verm. mit Pauline von und zur Mühlen [† 1873]).

Deren Tochter: Elisabeth Pauline, geb. 11. April 1827. [Bonn.]

2. † Josef Maria (geb. 1795, † 13. Januar 1850, Dr. med., verm. 1. Juli 1831 mit Julie geb. Koch [† 7. September 1881]).

Deren Kinder: 1) Max, geb. 18. Mai 1832, verm. 31. Juli 1858 auf Schloß Falkenberg mit Johanne geb. Gräfin von Praschma, Freiin von Bilkau (geb. 15. Oktober 1827 [geschieden], † 18. November 1880).
2) Maria, geb. 23. August 1835.
3) Constantin, geb. 2. Januar 1841.
4) Werner, geb. 26. Mai 1843 (ward s. d. 30. Dezember 1875 in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen und erhielt s. d. 17. Januar 1879 für sich und seine etwaigen künftigen ehemaligen Nachkommen die kön. bayr. Genehmigung, sich des freiherrlichen Titels unter dem Namen: „von Deckenbroeck-Droste zu Hülshoff" zu bedienen).
5) Therese, geb. 28. Mai 1845.

6) Johanna, geb. 29. April 1847, verm. 12. Januar 1869 mit Ludwig Frhrn Gemmingen von Massenbach, K. bayr. Premierleutnant a. D.

Droste zu Senden, s. Jahrg. 1885, S. 163.

Drotleff von Friedenfels, s. Friedenfels.

Dubsky-Třebomislyc.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Reichsfrhr. 11. Dezember 1608 (für Wilhelm, Hofrichter in Mähren). — Über die Geschichte dieses Hauses und die Gräfl. Linien s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Des 1834 † Frhrn Heinrich (Geschwisterkindes der beiden Grafen Emanuel und Franz Dubsky [† 13. März 1873, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser]) Tochter:

Sidonia Freiin Dubsky von Třebomislyc, geb. 22. Februar 1832, verm. 1854 mit Dr. med. Alexander Waagner.

Dücker, s. Jahrg. 1885, S. 164.

Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.

Du Mont von Monten.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) mit dem Prädikat „von Monten“ 22. September 1853; bestätigt (Prävalierung) in Österreich d. d. Wien 9. Januar 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 152; Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 211.]

Emmerich Freiherr Du Mont von Monten, geb. 22. April 1846, Besitzer des Gutes Felső-Somlyó in Ungarn, verm. 7. Januar 1874 auf Ehrenhausen mit

Friederike geb. Gräfin von Attems a. d. H. Ehrenhausen, geb. 18. Mai 1846. [Wien.]

Schwester.

Marie, geb. 20. Februar 1845, verm. 7. Oktober 1871 mit Friedrich von Mylius. [Kalksburg bei Wien.]

Mutter.

Marie geb. Gräfin Batthyány a. d. H. Güssing, geb. 23. September 1813, verm. 1. Februar 1844 mit dem Frhrn Heinrich Alfons (geb. 8. Mai 1811 zu Nieder-Ingelheim im Grhzgt. Hessen (evangelisch), K. K. Oberst a. D.; Witwe 28. Dezember 1876. [Kalksburg bei Wien.]

Dungern, s. Jahrg. 1885, S. 166.

Du Prel, s. Jahrg. 1885, S. 168.

Durant.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsadel mit Wappenbestätigung d. d. München 6. Mai 1743 (vom Kaiser Carl VII.), Anerkennung des Freiherrenstandes durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen laut Diplom d. d. 2. November 1810. — Schildspruch: „Fais ce que doys". — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 151; die Großeltern s. im Jahrg. 1881, S. 157.]

Hans Heinrich Emil Friedrich Carl Freiherr von Durant, geb. 13. Juni 1837 (des 6. Januar 1873 † Frhrn Emil auf Baranowitz, Kön. preuß. Landrats a. D. ꝛc., Sohn), Erbherr der Allodialherrschaft Baranowitz (seit 1803 Familienbesitz) bei Sohrau im Kreise Rybnik in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Major a. D., Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit und Landesältester, verm. 24. Februar 1875 zu Dresden mit

Elly (Eugenie) Luise Caroline, geb. 28. April 1854, des 10. Februar 1856 † Theodor Wilhelm Otto Barons von Hahn, Erbherrn auf Spirgen in Kurland, und der 16. September 1883 auf Baranowitz † Emma geb. von Landsberg a. d. H. Wierzeln jüngerer Tochter. [Schloß Baranowitz.]

Kinder: 1. Elsa Emma Charlotte Henriette Cornelie Adelheid Christiane, geb. 22. Januar 1876 zu Breslau.

2. Emil Otto Heinrich Carl Constantin Arthur, geb. 28. Januar 1878 zu Breslau.

3. Charles Otto Hans Traugott Wilhelm Adolf, geb. 8. Septbr. 1879 auf Schloß Baranowitz.

4. Constantin Felix Hans Oswald Paul Alfred, geb. 23. Septbr. 1880 ebendaselbst.

5. Elly Emma Emilie Vally Erneſtine Friederike Frida, geb. 22. Juli 1883 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Wally (Valentine) Mathilde Charlotte Henriette, geb. 10. Novbr. 1838, verm. 17. Juni 1863 auf Schloß Baranowitz mit Constantin Grafen von der Recke-Volmerstein auf Dammer bei Militsch in Schlesien, Kön. preuß. Kammerherrn, Major a. D. und Generallandschaftspräsidenten für Niederschlesien.
2. Emil Heinrich Erdmann, geb. 16. Dezbr. 1839, Erbherr auf Ober- (280 Hekt.) und Nieder-Oschin (199 Hekt.) im Kreise Rybnik (seit 1803 Familienbesitz), Herr auf Langendorf (900 Hekt., seit 1877 Familienbesitz) im Kreise Gleiwitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester, verm. 26. Mai 1877 auf Preiswitz mit

Martha Marie Antonie, geb. 16. Juli 1857 (katholisch), des Carl von Raczeck, Fideikommißbesitzers auf Schackenau, Herrn auf Preiswitz und Giraltowitz im Kreise Tost-Gleiwitz in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Hauptmanns a. D., und der Marie geb. von Madeyski a. d. H. Porrey zweiter Tochter. [Schloß Langendorf.]

Kinder: 1) Hans-Hubert Carl Adam Maria Günther Emil Paul, geb. 29. Mai 1879 auf Schloß Langendorf.
2) Harry Maria Adam Arthur Konrad, geb. 12. August 1880 ebendaselbst.
3) Eva Wally Charlotte Agnes Dorothea, geb. 18. Oktober 1882 ebendaselbst.
4) Ernst Constantin Arthur Herbert Georg Carl, geb. 10. Februar 1884 ebendaselbst.

Dürfeld, s. Jahrg. 1885, S. 169.

Dürniz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Prag 2. Januar 1606, bayr. Verleihung des Prädikats „von Dürnitz" 17. Januar 1687, bayr. Frhr. 24. Mai 1689 (immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 16. September 1809). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 97, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 99.]

† Carl August Freiherr von Dürniz (geb. 23. April 1811, † 4. März 1858 [des † Frhrn Kaspar, K. bayr. Kämmerers und Postmeisters zu Eichstädt, Sohn], Herr auf Hienhardt und Oberschneiding, Kön. bayr. Kämmerer und Erster Direktor am Kreis- und Stadtgericht zu München). **Dessen Witwe:**

Marie Helene, geb. 181., des † Moritz Semer, K. bayr. Landrichters zu Lauffen, und der 12. Oktober 1840 † Katharina geb. Freiin von der Becke Tochter, verm. 23. April 1850. [München.]

Dessen Tochter: Friederike, geb. 27. Juni 1855, verm. 14. April

1874 zu München mit Clemens Frhrn von Podewils-Dürnitz, Kön. bayr. Kämmerer ꝛc.

Des † Frhrn Carl Schwester.

Mathilde, geb. 17. Januar 1809, verm. 25. September 1834 mit Josef Leopold Grafen von Freien-Seiboltsdorf zu Niederaibach, K. bayr. Kämmerer; Witwe 13. März 1850.

Dürsch, s. Jahrg. 1885, S. 170.

Dyherrn.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel; böhm. Frhr. d. d. Wien 12. Juli 1655 für den jedesmaligen Ältesten des Geschlechts a. d. H. Ober-Herzogswaldau bei Freystadt im Reg.-Bezirk Liegnitz, oder wer per testamentum von dem ältesten Freiherrn dazu ernannt, kön. preuß. Anerkennung d. d. Potsdam 15. Mai 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 181; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1872, S. 132 u. ff.; vgl. auch den Artikel „Dyhrn" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Alfred Gotthard Heinrich Freiherr von Dyherrn, geb. 10. Septbr. 1815 auf Klein-Peterwitz (des 18. August 1842 † Frhrn Ernst Friedrich Gotthard Sohn), K. preuß. Major a. D. [Görlitz.]

Schwester.

Adele Marie Hedwig von Dyherrn, geb. 8. Novbr. 1817. [Görlitz.]

Vaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich von Dyherrn (geb. 21. März 1806, † 3. Mai 1858 zu Glogau, K. preuß. Appellationsgerichtsassessor daselbst, verm. mit Henriette geb. Hufnagel [† 17. März 1870 zu Rothenburg im Reg.-Bezirk Liegnitz]).

Deren Kinder: 1. Anna von Dyherrn, geb. 28. November 1838. [Großglogau.]

2. Julius Carl Friedrich von Dyherrn, geb. 1. September 1840 zu Glogau, Bürgermeister der Stadt Rothenburg im Reg.-Bezirk Liegnitz, verm. mit
Emilie, geb. 2. Dezember 1843, des † Rentiers Agitzsch zu Glogau Tochter.
Kinder: 1) Frida Valesca Henriette von Dyherrn, geb. 14. Januar 1871 zu Görlitz.
2) Guido Heinrich von Dyherrn, geb. 16. März 1873 zu Rothenburg.

3. Paul Hugo Eduard von Dyherrn, geb. 25. Januar 1843, Erbherr auf Ober- (480 Hekt.), Mittel- und Anteil Nieder-Herzogswaldau (452 Hekt.) bei Freystadt in Niederschlesien, verm. 2. Mai 1869 mit
Sofie, geb. 16. Dezember 1852 auf Gora, des † Oberförsters

Rackwitz auf den Mollardschen Besitzungen zu Gora in der Provinz Posen Tochter.

Kinder: 1) Margaretha Henriette Anna Luise von Dyherrn, geb. 17. Mai 1870 zu Panienka in der Provinz Posen.
2) Georg Ernst Heinrich Wilhelm von Dyherrn, geb. 10. Oktober 1871 ebendaselbst.
3) Paul von Dyherrn, geb. 7. Dezember 1873.
4) Curt von Dyherrn, geb. 10. Juli 1877.
5) Else von Dyherrn, geb. 6. September 1879.

Eben und Brunnen, s. Jahrg. 1885, S. 170.

Eberstein (auch Eller-Eberstein).

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Sachsen, Westfalen und Schlesien. — Diese Familie gehörte zur vormaligen fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Rhön-Werra und Baunach. — Beschreibung des Wappens, Besitz und Abstammung der verschiedenen Linien im Jahrg. 1861, S. 120, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1863, S. 156; vgl. wegen der Gesamtgenealogie auch Jahrg. 1878, S. 158 u. ff.)

Aus der Christian-Ludwigischen (Neuhäuser) Linie.

A. Aus der Pillenburger Branche.

Dem Max Frhrn von Eberstein und seinem Vetter Henry Sittig (s. unten) wurde laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Versailles 16. Dezember 1870 für je ihre Person die Führung des Freiherrlichen Titels gestattet.

Max Freiherr von Eberstein, geb. 2. Februar 1851, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82 (s. Jahrg. 1878. S. 160).

Vetter.

Henry Sittig Freiherr von Eberstein, geb. 13. August 1849, Kön. preuß. Premierleutnant im schles. Füsilierregiment Nr. 38 (s. Jahrg. 1878, S. 161).

Ferner ward dem nachstehenden Frhrn Louis Ferdinand (geb. 16. Januar 1826 [s. auch Jahrg. 1878, S. 162]), laut K. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 29. Februar 1872, gleichfalls für seine Person die Führung des Freiherrlichen Titels gestattet.

Louis Ferdinand Freiherr von Eberstein, geb. 16. Januar 1826, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 8. August 1848 zu Nordhausen mit Dorothee Charlotte Amalie (geb. 17. Juli 1826, † 2. April 1874 zu Kassel), des 20. Oktober 1872 auf Auleben † Friedrich August Carl Stockmann, Besitzers des Rittergutes Auleben in der Goldenen Aue, Tochter.

Söhne: 1. Alfred August von Eberstein, geb. 30. Juni 1849 zu Nordhausen, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Wiesbaden.

2. Gustav Adolf von Eberstein, geb. 12. März 1851 zu Wittenberg.
3. Krafft Botho von Eberstein, geb. 2. Dezember 1855 zu Stettin, Kön. preuß. Premierleutnant im ostfries. Infanterieregiment. Nr. 78.
4. Carl Eberhard von Eberstein, geb. 3. Januar 1864 zu Sondershausen.

B. Aus der Mohrunger Branche: Eller-Eberstein.

[Kön. preuß. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „Eller-Eberstein" 13. Juli (Diplom 12. August) 1819. — Dem Frhrn Carl (geb. 5. Januar 1880, s. unten) wurde laut Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 4. Mai 1861 für seine Person gestattet, den freiherrlichen Titel fortzuführen.]

Carl August Georg Rudolf Ernst Friedrich Freiherr von Eller-Eberstein, geb. 5. Januar 1830, Mitbesitzer der Fideikommißgüter zu Gehofen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp. (s. Jahrg. 1878, S. 163).

Ebner von Eschenbach, s. Jahrg. 1885, S. 171.

Eckardstein.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Brandenburg, Schlesien, Ost- und Westpreußen. — Preuß. Adel und Frhr. unter dem Namen „von Eckardstein" 20. Februar 1799. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1866, S. 184; über die Abstammung der verschiedenen Häuser s. Jahrg. 1878, S. 167 u. ff.]

I. Haus.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1882, S. 155 und 156.]

Wilhelm Heinrich Gottfried Freiherr von Eckardstein, geb. 19. September 1844 (des 20. März 1869 † Frhrn Wilhelm, vormal. Besitzers einer Steingutfabrik zu Berlin, Sohn), Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82, verm. 17. November 1874 zu Dresden mit

Marie geb. Ernst, geb. 5. August 1852 auf Oehrßen bei Hameln.

Töchter: 1. Irmgard Marie Anna Elisabeth, geb. 19. November 1875 zu Göttingen.
2. Elisabeth Marie Emma Dorothea, geb. 15. Oktober 1876 ebendaselbst.
3. Margarethe Florentine Johanna Ottilie, geb. 19. April 1878 ebendaselbst.
4. . . . . , geb. 23. August 1884 zu Northeim bei Göttingen.

Geschwister.

1. Johanne Albertine Elisabeth, geb. 9. Februar 1846.
2. Marie Auguste Florentine, geb. 29. Mai 1847.
3. Anna Dorothee Elisabeth, geb. 12. September 1850, verm.

21. November 1872 auf Straupitz mit Ernst Otto Frhrn von Houwald, K. preuß. Landrat des Kreises Lübben (s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).

4. Gottfried Franz Bernhard, geb. 25. Oktober 1855, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Eduard August (geb. 26. Januar 1802, † 15. Mai 1841, Besitzer einer Steingutfabrik zu Berlin, verm. 26. September 1834 mit Johanna Caroline geb. Gahns († 16. Dezember 1840]).
   Deren Sohn: † Ernst Gottfried Polycarp (geb. 10. Juli 1835, † 3. April 1864 zu Nübel bei Gravenstein, Kön. preuß. Premierleutnant im Leib-Grenadierregiment [1. brandenburg.] Nr. 8).
   Dessen Witwe:
   Maria geb. Pistorius, wiederverm. 23. September 1865 zu Berlin mit Clemens Kroll, K. preuß. Major a. D.
2. † Heinrich Wilhelm (geb. 11. Juli 1804, † 18. April 1871, Herr auf Frögenau bei Osterode im Reg.-Bezirk Königsberg). **Dessen Witwe:**

Luise geb. von Rüchel-Kleist, geb. 31. Januar 1824, verm. 6. Juli 1850. [Frögenau.]

Dessen Kinder: 1) Katharina Elisabeth Albertine Amalie, geb. 30. Oktober 1852, verm. 23. August 1872 zu Neustadt-Eberswalde mit Robert Thomasius.

2) Gottfried Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 30. Dezember 1853, K. preuß. Premierleutnant im Leib-Grenadierregiment (1. brandenburg.) Nr. 8.

3) Anna Luise Philippine Julie Wilhelmine, geb. 1. Mai 1855, verm. 22. September 1883 zu Frankfurt a. d. Oder mit Hans von Klitzing, K. preuß. Landrat zu Ortelsburg in Ostpreußen, auch Leutnant in der Reserve des Leib-Grenadierregiments (1. brandenburg.) Nr. 8.

4) Friedrich Wilhelm Albrecht Franz, geb. 7. November 1858, K. preuß. Leutnant im ostpreuß. Ulanenregiment Nr. 8.

II. Haus.

Ernst Leopold Freiherr von Eckardstein, geb. 6. Juni 1816 (des 2. März 1827 † Frhrn Heinrich, Besitzers einer Spiegelfabrik zu Berlin [s. Jahrg. 1882, S. 156], Sohn), verm. mit

Luise Wilhelmine geb. Pasche, verwitweter Treu, geb. 181 . .

III. Haus.

Ernst Carl Julius Freiherr von Eckardstein, geb. 11. März 1833 (des 20. November 1844 † Frhrn Julius, Erbherrn auf Falkenhagen und Löwen [s. Jahrgang 1878, S. 170], Sohn), Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 26. Februar 1861 zu Berlin mit

Amalie geb. Senger, verwitweter von Gollmitz, geb. 14. November 183.. [Berlin.]

Brüder.

1. † Wilhelm Bernhard Julius (geb. 14. Januar 1835, † 30. Dezbr. 1876, Besitzer der Herrschaft Jahmen nebst den Gütern Dürrbach, Kaschel, Borberg ꝛc., Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Leutnant a. D.). Dessen Witwe:

Thecla geb. Gräfin Kleist von Nöllendorf, geb. 29. Dezember 1834, verm. 26. April 1859 auf Knauten.

Dessen Kinder: 1) Henriette Thecla, geb. 28. Februar 1860 auf Schloß Löwen, verm. 15. Mai 1879 zu Berlin mit Max von Blumenthal, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. Garde-Dragonerregiments.

2) Hermann, geb. 5. Juli 1864 ebendaselbst, K. preuß. P.-Fähnrich im brandenburg. Kürassierregiment (Kaiser Nikolaus I. von Rußland) Nr. 6.

3) Nepomuk Wilhelm, geb. 7. November 1865 ebendaselbst.

4) Joachim, geb. 14. April 1869 ebendaselbst.

2. Julius Alexander Bernhard, geb. 29. November 1844, Rittmeister und Eskadronschef im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19, verm. 8. Februar 1872 zu Berlin mit

Clara, geb. 12. März 1849 auf Wachsdorf, des Otto von Jagow auf Wachsdorf, K. preuß. Landrats zu Wittenberg, und der Clara geb. von Morgenstern zweiter Tochter.

Tochter: Imma Amalie Olga Agnes, geb. 5. November 1872 zu Luneville.

IV. Haus Prötzel.

[Besitz: A. In der Provinz Brandenburg. 1) im Kreise Ober-Barnim, Reg.-Bezirks Potsdam: Herzhorn (seit 1801), Grunow (seit 1794), Blumenthal (seit 1800), Werftfuhl (seit 1800), Wusing (seit 1803), Weway, Bliesdorf und Krustillier (seit 1830), Sophienhof (seit 1800), Marienhof (seit 1842), Beauregard (seit 1799; die vier letzten Güter liegen im Oberbruch), Klosterdorf (seit 1862, = 2800 Morgen); 2) im Kreise Westprignitz: Kletzke (seit 1805); Haaren (seit 1805) und Karthan (seit 1805). (Im ganzen ein Areal von 78 000 Morgen oder $3_{,80}$ QM.)
B. In der Provinz Westpreußen, im Kreise Konitz: die Herrschaft Krojanten mit Powalken, Kladau und Gronsberg (seit 1862, = 20 000 Morgen).]

Ernst Carl Christof Freiherr von Eckardstein, geb. 22. Mai 1824 (des 8. August 1856 † Frhrn Arnold, Herrn auf Prötzel ꝛc. [s. Jahrg. 1878, S. 171], Sohn), Erbherr der Rittergüter Prötzel (seit 1799), Prädikow (seit 1794), Biesow, Grunow, Kletzke, Beauregard und Krustillier, Besitzer der Herrschaften Krojanten mit Zubehör und des Rittergutes Klosterdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter des Kreises Ober-Barnim, verm. 11. Juli 1854 zu Berlin mit

Maria, geb. 183., des † Ludwig Traugott Wentzel, K. preuß. Geh.-Oberfinanzrats, dritter Tochter. [Prötzel.]

Kinder: 1. Arnold Ernst, geb. 23. August 1857 auf Prötzel, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments.

2. Johannes August Otto, geb. 23. Dezember 1859 ebendaselbst.

3. Margarethe Sofie Marie Luise, geb. 27. Juni 1861 ebendaselbst,

verm. 11. Juli 1882 auf Prötzel mit Wilhelm Grafen Finck von Finckenstein auf Ziebingen, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. brandenburg. Dragonerregiments Nr. 12.

Geschwister.

1. Metta Auguste Sofie, geb. 9. Januar 1827, verm. 9. Mai 1851 zu Berlin mit Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Trampe, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 30. Mai 1860, wiederverm. 28. Oktober 1862 zu Berlin mit ihrem Schwager Gustav Grafen von der Schulenburg a. d. H. Trampe, Herrn auf Triebusch ꝛc. in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Major a. D.
2. August Friedrich, geb. 9. März 1828, Erbherr der Rittergüter Haselberg (seit 1842), Reichnow (seit 1800), Steinbeck (seit 1835), Wellenberg (seit 1800), Leuenberg (seit 1800) und Sternbeck (seit 1799), sowie der Zuckerfabrik Thöringswerder bei Wriezen im Kreise Ober-Barnim (Reg.-Bezirks Potsdam), Besitzer der Oderbruchgüter Herrnhof, Königshof und Herrenwiese im Kreise Ober-Barnim, verm. 4. September 1858 mit

Hedwig, geb. 19. Februar 1837, des Kön. preuß. Amtsrats und Rittergutsbesitzers Schütz auf Grünthal zweiter Tochter.

Kinder: 1) Arnold Julius August, geb. 24. Dezember 1859 auf Haselberg.

2) Helene Pauline Sofie, geb. 6. Januar 1861 auf Haselberg, verm. 17. Juni 1878 zu Berlin mit Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Triebusch, K. preuß. Leutnant im 2. Garde-Dragonerregiment.

3) Metta Marie, geb. 11. September 1862.

4) Julius August, geb. 20. Januar 1867 auf Haselberg.

Ecker von Eckhofen.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Bestätigung des rittermäßigen Reichsadels nebst Wappenverbesserung 24. Oktober 1578, bayr. Anerkennung des Freiherrenstandes 22. (immatrikuliert 30.) Mai 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1866, S. 188.]

Hans Ludwig Oscar Freiherr Ecker von Eckhofen, geb. 17. Juli 1828 zu Bobingen bei Augsburg, Besitzer (seit August 1868) des landtäflichen Gutes St. Gotthard bei Graz in Steiermark, Dr. phil., vormal. Kön. bayr. Professor der Landwirtschaft an der landwirtschaftl. Zentralschule zu Weyhenstephan in Bayern, verm. 26. September 1866 zu Himberg mit

Clara, geb. 29. November 1838, des † Ludwig Edlen von Robert, Besitzers des Gutes Himberg bei Wien und Großhändlers zu Wien, Tochter.

Kinder: 1. Emma, geb. 13. Juli 1867 zu Freising bei München.

2. Hans Konrad Edgar, geb. 13. Januar 1869 auf Schloß St. Gotthard.

3. Bertha, geb. 18. Oktober 1870 ebendaselbst.

4. Hans Paul Otto, geb. 13. Juni 1874 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Anna Carolina, geb. 29. März 1827.
2. Carolina Anna, geb. 29. März 1827, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 19. Juni 1848 mit Aloys Ritter von Peter, K. bayr. Oberzollinspektor der Hauptzollämter Hof und Baireuth.
3. Hans Carl Edgar, geb. 17. Juni 1830 zu Augsburg, Besitzer der Villa Eckhofen bei Graz in Steiermark, verm. 21. September 1867 zu Hof mit

Bertha, geb. 16. Juli 1842, des Clemens von Sicherer zu München, K. bayr. Bauinspektors a. D., und der Ursula geb. Lackner Tochter.

Mutter.

Wilhelmine geb. Fischer, geb. 21. Oktober 1802, verm. 20. Juli 1826 mit dem Frhrn Hans Julius (geb. 28. Februar 1796 zu Nürnberg), K. bayr. Hauptzollamtsverwalter und Landwehroberst (war verm. in erster Ehe 1824 mit Caroline geb. von Heilbronner [geb. 1800, † 1825]); Witwe 4. Dezember 1848.

Edelsheim, s. Jahrg. 1885, S. 175.

Eelking.

[Reformiert. — Freie Hansestadt Bremen, Preußen und Sachsen-Meiningen. — Anerkennung des Freiherrenstandes in Preußen laut Reskript des Königl. Heroldsamtes d. d. Berlin 31. Juli 1881. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1883, S. 173.]

Hermann Max Freiherr von Eelking, geb. 16. Juni 1861, K. preuß. Leutnant im 1. schles. Jägerbataillon Nr. 5.

Schwester.

Susanna Emilia Almata Maria, geb. 25. August 1864, verm. 28. Januar 1885 zu Bremen mit Bruno Eiert, Kön. preuß. Leutnant im 1. schles. Jägerbataillon Nr. 5.

Mutter.

Marie geb. Bornheim, geb. 20. November 1839 zu Bremen, verm. 13. September 1860 mit dem Freiherrn Johann Hermann Georg Friedrich Max (geb. 27. April 1818), Doktor der Medizin zu Bremen; Witwe 11. Dezember 1884. [Bremen.]

Vaterschwester.

Susanna Margaretha Katharina Hermanna Anna, geb. 23. September 1821, verm. 5. Mai 1855 mit Otto Wilhelm von Souibiron, Hauptmann a. D., zuletzt in Diensten der Freien Hansestadt Bremen. [Münden in der Provinz Hannover.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene. (Älterer Zweig.)

† Hermann (päpstl.) Graf von Eelking (geb. 27. Juni 1774, † 19. Juni 1851 zu Konstanz, Dr. jur., K. dän. Rittmeister, K. K. Oberst a. D. und reg. Kommandeur des souver. Malteserordens, verm. 1813 zu

Jena mit Philippine geb. Hofmann [geb. 5. Juli 1792 zu Coburg, † 13. April 1843 auf Schloß Weißenburg zu Rudolstadt]).

Deren Sohn (freiherrl. Standes): † Max (geb. 16. Oktbr. 1813, † 7. Februar 1873, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Christine geb. Heubach, geb. 9. April 1823 zu Sonneberg, verm. 2. November 1843.

Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 4. Februar 1845, verm. 28. Juli 1873 mit Eduard Wehmeyer, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

2) Antonia, geb. 20. Juni 1846, verm. 22. September 1869 mit Georg Wittich, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

3) Johanna, geb. 15. April 1848, verm. 28. Dezember 1872 mit Oscar von Fromm, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im ostfries. Infanterieregiment Nr. 78.

4) Carl, geb. 21. Mai 1854, Leutnant in K. niederländ. Diensten zu Batavia.

Eggers, s. Jahrg. 1885, S. 176.

Egkh und Hungersbach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Namen- und Wappenvereinigung „Egkh und Hungersbach" und Oberst-Erblandstabelmeister des Herzogt. Krain d. d. Graz an St. Jacobi 1502, österr. Frhr. d. d. Wien 13. März 1560, Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Prag 28. Dezember 1588. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 92, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 100.]

† Moritz Freiherr von Egkh und Hungersbach (geb. 21. April 1817, † 18. Juni 1880 [des 27. August 1838 † Frhrn Maximilian, K. K. Kämmerers ꝛc., Sohn], Oberst-Erblandstabelmeister des Herzogtums Krain und der Windischen Mark, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Ida geb. Gräfin Du Parc, geb. 26. April 1825, verm. 19. Novbr. 1850. [Graz.]

Dessen Tochter: Adele, geb. 15. November 1851.

Des † Frhrn Moritz Schwestern.

1. Adele, geb. 23. Januar 1820, gräfl. Herberstein-Illesházysche Stiftsdame.
2. Henriette, geb. 20. Juli 1825, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Egloffstein.

[Protestantisch. — Bayern, Preußen, Württemberg, Grhzgt. Sachsen und Oldenburg. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Gebürg und Steigerwald; eingetragen in die Freiherrenklasse der Kön. bayr. Adelsmatrikel 12. September 1832. — Besitz in Oberfranken: die Güter Egloffstein, Kunreuth, Mühlhausen mit Warmersdorf, Plankenfels mit Plankenstein, Bieberbach, Leupoldstein, Burg Loesau, Schmölz und Theilenorth; ferner in der Oberpfalz das Gut Gunzendorf. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 154; vgl. auch den Artikel „Egloffstein zu Arklitten" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Ältere Fränkische Branche

(auch Fuldaer Linie genannt).

Ladislaus I. Heinrich Arthur Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 30. Mai 1831, K. K. Major a. D.

Schwestern.

1. Adelberta, geb. 16. Dezember 1827, verm. mit . . . . . Toereck de Markos-Salva in Ungarn.
2. Amalie Barbara, geb. 27. Januar 1829, verm. mit Dionys von Pogony zu Tasnad-Szarvad.

Mutter.

Charlotte geb. Tisza de Boros-Jenö, verm. mit dem Freiherrn Adalbert I. Heinrich Nepomuk (geb. 1. April 1790 [des 30. Juli 1842 † Frhrn Heinrich V. Sigismund, Fürstl. fuldaschen Kämmerers, GRats und Oberstallmeisters, Sohn]), K. K. Forstmeister; Witwe 24. August 1849.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Johanna Eleonore geb. Frelin von Rottenhof:

1. † Heinrich VI. Philipp (geb. 15. März 1795, † 18. Februar 1836, Kön. württemb. Kammerherr, verm. 11. Februar 1819 mit Friederike geb. von Haug [geb. 19. Juli 1797, † 12. Mai 1833]).
   Deren Söhne: 1) † August V. Florian Heinrich (geb. 9. Novbr. 1819, † 19. November 1881, Kön. württemb. Kammerherr, Wirkl. GRat, Ordenskanzler und vormal. Chef des Königl. Kabinetts, verm. 20. Juni 1846 mit Marie [geb. 3. Oktbr. 1823, † 5. Januar 1861], des † K. württemb. Oberst in der Kavallerie von Einsiedel und der 2. August 1879 zu Stuttgart † . . . . . Tochter).
   Deren Töchter: (1) Julie Wilhelmine Sofie Eugenie Caroline, geb. 5. April 1847, verm. 9. November 1868 mit Wolf Frhrn von Weiler zu Weiler, K. württemb. Stallmeister a. D.
   (2) Sofie Charlotte Emilie Marie Eugenie, geb. 23. April 1854.
2) Eugen I. Heinrich Kaspar, geb. 18. Januar 1821, K. württemb. Kriegsrat a. D. [Stuttgart.]
3) Lothar I. Ludwig Felix Kaspar, geb. 19. Januar 1823, Kön. württemb. Generalmajor z. Disp., verm. 11. November 1851 mit Ottilie geb. von Moser, geb. 3. März 1830. [Stuttgart.]

b) aus zweiter Ehe mit Eleonore geb. Freiin von Münster:

2. Marie Sofie Auguste, geb. 11. September 1804, verm. 9. Januar 1837 mit Melchior von Stenglein, Kön. bayr. Staatsrat und Regierungspräsidenten zu Baireuth; Witwe 10. September 1857. [München.]

II. Jüngere Fränkische Branche.

1. Hauptmännische Linie.

August VI. Carl Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 10. Dezbr. 1824 (des 18. Februar 1856 † Frhrn Carl VI., vierten Majoratsherrn, K. preuß. Regierungsrats ꝛc., Sohn), achter Majoratsherr auf Egloffstein, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 15. November 1858 zu Görlitz mit

Marie, geb. 17. Novbr. 1820, des † August Vitzthum von Eckstädt, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 18. September 1874 zu Weißenfels † Fanny geb. Hentschel von Gilgenheimb Tochter, in erster Ehe Witwe des 28. Mai 1856 † ..... von Tronchin de Loriol. [Wiesbaden und Egloffstein.]

Geschwister.

1. † Carl IX. Hans Richard (geb. 18. Mai 1822, † 15. Oktober 1857, fünfter Majoratsherr auf Egloffstein). Dessen Witwe:

Caroline geb. Freiin von Münster, geb. 26. November 1827, verm. 28. Dezember 1846.

2. Bertha Juliana Caroline Charlotte Friederike, geb. 23. Januar 1826, verm. 24. Oktober 1848 mit Hugo Frhrn von Feilitzsch, Kön. bayr. Oberst z. Disp.; Witwe 17. Juli 1879. [München.]

3. Maximilian IV. Hans Christian, geb. 12. September 1827, K. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 11. August 1856 mit

Anna geb. Freiin von Tautphöus, geb. 17. Juli 1834 (katholisch). [Kempten.]

Kinder: 1) Johanna Maria Bertha Ludovica, geb. 1. Oktober 1857, verm. 1884 mit dem K. bayr. Stabsarzt Dr. med. Leitersdorfer zu München.

2) Sofie Caroline Friederike, geb. 23. November 1858.

3) Bertha Friederike Marie, geb. 2. Februar 1861.

4) Erasmus Leo Lothar, geb. 1. Oktober 1869.

4. Gustav II., geb. 28. April 1831, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 6. brandenburg. Infanterieregiments Nr. 52, verm. 25. Januar 1867 zu Braunfels mit

Thecla geb. Hüffell, geb. 23. November 1840.

Kinder: 1) Carl August Max Gustav, geb. 31. Oktober 1867 zu Rendsburg.

2) Thecla Amande Amalie Bertha Johanne, geb. 19. November 1870 zu Braunfels.

3) Carl August Max Otto, geb. 23. Juli 1876.

5. Johanne, geb. 30. September 1834, Stiftsdame. [Bamberg.]

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich III. Ludwig Gustav (geb. 11. November 1790, † 5. November 1876, Obmann seines Geschlechts auf Egloffstein [seit 6. Oktbr. 1859], Kön. preuß. Oberst a. D., verm. mit Henriette geb. von Niebecker [† im Dezember 1824]).

Deren Sohn: Alfred II. Heinrich Dietrich Carl, geb. 21. Dezbr. 1824, Rittergutsbesitzer auf Beucha bei Borna im Königr. Sachsen, Grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. I) mit Agnes († 18. August 1853), des Rudolf von Watzdorf auf Störmthal und Liebertwolkwitz, K. sächs. Kammerherrn und Mitglieds der I. Kammer der sächs. Ständeversammlung, und der † Amalie geb. Gräfin von der Schulenburg a. d. H. Betzendorf Tochter; II) mit Adolfine, geb. 9. Februar 1831 auf Cabel, des Ernst Adolf Ludwig von Wilucki auf Cabel und Seddinichen in der Lausitz und der Luise Auguste geb. Freiin von Rechenberg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Heinrich X. Rudolf Alfred, geb. 6. Juni 1850, Rittmeister in der Reserve des 2. Kön. sächs. Husarenregiments Nr. 19.

(2) Hermann II. Werner Alfred, geb. 20. Juni 1852, K. preuß. Premierleutnant im thüring. Husarenregiment Nr. 12.

— b) 2r **Ehe:** (3) Luise Mathilde Constanze, geb. 1. November 1855, verm. 14. Juni 1883 auf Beucha mit Dr. theol. Carl Großmann, K. sächs. Superintendenten zu Grimma.

(4) Agnes Adolfine Caroline, geb. 16. Februar 1862.

(5) Anna Auguste Emilie, geb. 5. April 1867.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Gottlob Julius III. Christian Carl (geb. 9. September 1809, † 18. Februar 1884, Ehrendoktor der Rechte (promov. von der Universität Jena), Grhzgl. sächs. Kammerherr, Wirkl. GRat und Erster Präsident des thüring. Oberlandesgerichts zu Jena). **Dessen Witwe:** Marie geb. Vitzthum von Egersberg, geb. 11. August 1817, verm. 11. Juli 1843.

Dessen Kinder: 1) Claus II. Gottfried Friedrich, geb. 16. Mai 1844, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß, verm. 25. Mai 1879 zu Stettin mit

Clara, des † . . . . . von Schaper, Kön. preuß. Majors a. D., und der Caroline geb. Engel ältester Tochter.

2) Heinrich VIII. Carl Adalbert, geb. 15. Juli 1845, Kön. preuß. Major à la suite des Garde-Füsilierregiments und Zweiter Adjutant des Kriegsministers.

3) Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 3. Januar 1850, verm. 27. Septbr. 1871 zu Eisenach mit Dr. med. Bernhard Schulze, Grhzgl. sächs. Geh.-Hofrat und Professor der Medizin an der Universität zu Jena.

4) Wilhelm X. Ernst Carl, geb. 12. Oktober 1853, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 1. hanseatischen Infanterieregiments Nr. 75 und Adjutant der 11. Infanteriebrigade, verm. 2. Oktober 1883 auf Rentweinsdorf mit

Elisabeth geb. Freiin von Rotenhan, geb. 2. Mai 1865 ebendas.
Sohn: Julius Gottfried Bernhard Ernst, geb. 26. März 1885 zu Berlin.

3. † Gottfried Gustav I. Friedrich (geb. 17. November 1811, † 18. März 1853, K. bayr. Revierförster zu Mühlhausen). Dessen Witwe:
Frida Wilhelmine Luise Caroline geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 10. Juni 1821 (s. unten II. 2).
Dessen Kinder: 1) Oscar I., geb. 6. April 1843, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94, verm. mit
Annette Selma geb. Sellier.
Kinder: (1) Gustav August Moritz Julius Claus, geb. 10. Oktober 1869.
(2) Caroline Frida Adeline Sibylla, geb. 22. September 1872.
2) Caroline Sophia Frida, geb. 6. März 1844, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 4. Juli 1871 mit Ernst Frhrn von Feilitzsch, Kön. bayr. Regierungsrat der Kammer des Innern der Regierung von Oberfranken.
3) Marie, geb. 21. November 1845, verm. 17. Mai 1864 auf Beucha bei Borna im Königr. Sachsen mit Moritz von Schickfuß, Kön. preuß. Hauptmann z. Disp. [Kuhnsdorf im Kreise Nimptsch, Reg.-Bezirks Breslau.]
4) Julie, geb. 4. April 1847.
5) Julius V, geb. 14. Septbr. 1849, Professor am Santa-Clara-College zu Santa Clara in Kalifornien.
6) Camill III., geb. 18. Dezember 1850, Ingenieur zu New York.
7) Henriette, geb. 19. April 1852, verm. 1881 mit Viktor Münch zu Straßburg.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Gottfried IV. Ernst (geb. 24. Januar 1769, † 3. Januar 1848, Obmann seines Geschlechts, Ritter des Johanniterordens, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Generalmajor, Generaladjutant und Schloßhauptmann a. D., verm. I) 5. Juni 1794 mit Sibylla [geb. 22. Januar 1764, † 2. März 1797], des † Johann Wolfgang Günther von Weigelshoff und der † Anna Magdalena geb. Meyerlin Tochter und verwitwete von Volkamer; II) mit Dorothea geb. von Lenthen [†]).
Dessen Kinder 2r Ehe: 1) † Ludwig IV. Carl Otto (geb. 25. März 1801, † 26. März 1859, Grhzgl. sächs. Kammerherr, ehemal. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrat zu Eisenach). Dessen Witwe:
Wilhelmine geb. Kräger.
Dessen Kinder: (1) Dorette Mathilde, geb. 14. Oktober 1837, verm. 1860 mit Otto Carl Franke, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des westfäl. Füsilierregiments Nr. 37.
(2) Carl XI. Julius Claus, geb. 15. September 1842, K. preuß. Major, aggreg. dem 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31.
2) † Julius II. Emil Friedrich Christian (geb. 8. Mai 1803, † 23. Dezember 1861, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Generalleutnant und Generaladjutant a. D.,

verm. I) im Dezember 1837 mit Sofie [geb. 16. Februar 1814, † 4. März 1847], des 9. Januar 1830 † Carl Ludwig von Prettlack, Grhzgl. heff. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und dessen vierter Gemahlin, der 3. März 1814 † Clara Sofie Magdalena geb. Freiin von Türckheim zu Altorf Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline geb. von Rennenkampff, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. August 1849. [Oldenburg.]

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Leonhard V. Berthold Wilhelm Julius, geb. 18. August 1842, Grhzgl. oldenb. Kammerjunker, Major im schles. Ulanenregiment Nr. 2, verm. 30. August 1867 zu Kloppenburg bei Oldenburg mit

Luise, geb. 21. Juni 1847, des Goswin von Grün, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, Oberhausmarschalls und Präsidenten der Grhzgl. Hausfideikommißdirektion, und der Eugenie geb. Freiin von Gayl Tochter.

Kinder: a) Luise Julie Marie Jenny, geb. 7. November 1869 zu Oldenburg.

b) Julius Ernst Hermann Eugen Leonhard, geb. 3. März 1872 zu St-Mihiel in Frankreich.

c) Anna Elisabeth Helene Constanze, geb. 1. Juli 1873 zu Oldenburg.

d) Else, geb. 29. März 1883 zu Posen.

(2) Johanne Caroline Antoinette, geb. 17. Dezember 1843, verm. 2. September 1862 zu Oldenburg mit Friedrich Wilhelm von Winterfeldt, K. preuß. Leutnant a. D. [Düsseldorf.]

(3) Elisabeth Luise Henriette Sofie, geb. 19. Dezember 1846, verm. 14. Oktober 1868 zu Oldenburg mit Gebhard von Trotha, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19; Witwe 18. Mai 1871, wiederverm. 18. November 1875 zu Oldenburg mit Robert von Massow, Kön. preuß. Major im Großen Generalstab.

— b) **2r Ehe:** (4) Paul I. Friedrich August, geb. 23. Oktbr. 1856.

3) Sofie Wilhelmine Isabelle, geb. 25. Dezember 1804, verm. mit Friedrich von Hopffgarten auf Schlotheim, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberstallmeister a. D.; Witwe 30. Dezember 1882. [Rudolstadt.]

2. † August I. Christof Carl Friedrich (geb. 15. Februar 1771, † 15. September 1834, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Wirkl. GRat und Generalmajor, verm. mit Isabelle geb. Freiin Waldner von Freundstein [geb. 8. September 1785, † 26. April 1869]).

Deren Söhne: 1) August IV. Gottfried Eduard, geb. 12. April 1812, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Generalmajor à la suite und Oberstallmeister a. D., verm. I) 22. November 1860 mit Ida Gustave geb. Freiin von Gagern (geb. 12. Juli 1834 zu Berlin, † 17. Dezbr. 1864); II) 15. August 1877 zu London mit Elisabeth (geb. 1833, geschieden im April 1879), des † Kön. großbritann. Schiffskapitäns Charles Walcott Tochter. [Wiesbaden.]

Kinder 1r Ehe: (1) Elisabeth Ida Isabelle, geb. 2. April 1862 zu Weimar.

(2) August Gustav Leonhard Tassilo, geb. 13. Juli 1863 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

2) Leonhard IV. Theodor Lothar, geb. 31. August 1815, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberstallmeister a. D., K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. im August 1853 mit

Mathilde geb. Freiin von Mansbach, geb. 18. Oktober 1834. [Dresden.]

Kinder: (1) Charlotte Isabelle Elisabethe, geb. 20. Juli 1854.
(2) August Hermann Ernst, geb. 5. Januar 1858.
(3) Hermann Leonhard, geb. 2. August 1861.
(4) Clementine Isabelle, geb. 23. April 1864.

2. Obmännische Linie.

Wilhelm IX. Paul Leopold Freiherr von und zu Egloffstein, geb. 21. Januar 1841 (des 13. Februar 1866 † Frhrn Wilhelm VII., K. bayr. Revierförsters a. D., Sohn), Kön. bayr. Hauptmann im 1. Jägerbataillon, verm. 1869 mit

Mathilde geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 25. Juli 1845.

Töchter: 1. Auguste Felicitas, geb. 14. Juli 1870.
2. Elisabeth Thecla Rosa Camilla, geb. 22. Juni 1874.

Bruder.

Camill II. Ernst Gottfried, geb. 28. Juli 1845, Kön. bayr. Hauptmann a. D.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Camill I. Ernst Carl Wilhelm (geb. 17. Juli 1805, † 17. November 1868, Kön. bayr. Oberst a. D., verm. 28. Juni 1856 mit Caroline geb. von Hartmann [geb. 8. März 1828 zu München, † 26. Oktober 1864 auf Schloß Egloffstein], des 23. Februar 1873 † Jacob Frhrn von Hartmann, K. bayr. Generals der Infanterie ꝛc., Tochter.

Deren Söhne: 1) Johann Valentin Maria, geb. 9. August 1859, K. bayr. Leutnant im 5. Chev.-leg.-Regiment.
2) Moritz Albrecht Maria, geb. 31. Januar 1861, K. bayr. Leutnant im 3. Chev.-leg.-Regiment.

2. † Ernst II. Camill August Wilhelm (geb. 1. April 1807, † 8. März 1882, K. bayr. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Juliane geb. Freiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 16. Mai 1825. [Ansbach.]

b) aus zweiter Ehe:

3. Amalie Friederike Wilhelmine, geb. 2. Januar 1810, verm. mit Heinrich Frhrn Marotte von Montigny, K. bayr. Postverwalter zu Memmingen; Witwe.
4. † Maximilian III. Christian Wilhelm Friedrich (geb. 28. Febr.

1811, † 17. Dezember 1877, K. bayr. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. von Schrottenberg. [München.]

Dessen Sohn: Wilhelm VIII. Camill Ernst Max, geb. 25. März 1837, K. bayr. Major z. Disp.

5. † Ludwig V. (geb. 1. März 1814 zu Altdorf, † 5. September 1874 auf Schloß Mühlhausen bei Bamberg, K. bayr. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Elise geb. Freiin von Imhoff von und zu Helmstädt, geb. 31. Januar 1835, verm. 15. April 1861. [Schloß Mühlhausen bei Bamberg.]

Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 13. September 1862.
2) Marie Emilie, geb. 14. Januar 1864.
3) Wilhelmine Camilla, geb. 26. Juli 1865.
4) Wilhelm, geb. 24. Januar 1869, Kön. preuß. Kadett zu Oranienstein.

6. Carl VIII. Ernst Friedrich Camill, geb. 4. Februar 1818, K. bayr. Major a. D., verm. 13. Februar 1861 mit Auguste Amalie Antonie geb. von Predl aus Augsburg (geb. 28. Mai 1828, † 1871). [Bamberg.]

Kinder: 1) Eugen Emil Carl, geb. 25. Juli 1863.
2) Caroline Marie Therese, geb. 26. Oktober 1864.

7. Marie Wilhelmine Luise Caroline, geb. 3. Oktober 1819, Stiftsdame des markgräflichen Stiftes zu Baireuth.

8. Frida Wilhelmine Luise Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit Gottfried Gustav Frhrn von und zu Egloffstein, K. bayr. Revierförster zu Mühlhausen; Witwe 18. März 1853 (*s. oben II. 1.*).

9. † Friedrich VII. Ernst Sigmund Camill (geb. 18. Mai 1824, † 13. Februar 1885, K. preuß. Leutnant a. D., Regierungsingenieur zu Dresden). **Dessen Witwe:**

Irmgard, des 12. Dezember 1840 † Ernst Philipp von Kiesewetter auf Reichenbach, K. preuß. Rittmeisters und Stiftsverwesers, und der 15. April 1875 † Ernestine Adelheid Mathilde geb. Gräfin von Reuß-Schleiz-Köstriz Tochter.

Dessen Kinder: 1) Frida Adelheid, geb. 23. August 1851.
2) Friedrich III. Wilhelm Philipp Ernst, geb. 26. Juni 1855.
3) Philipp Wilhelm, geb. 6. Juli 1867.
4) Magdalena Elisabeth, geb. 15. Oktober 1871.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August III. Carl Leopold (geb. 26. Juni 1800, † 10. September 1862, K. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Bamberg, verm. mit Jeannette geb. von Oertel [geschieden]).

Deren Kinder: 1. Caroline Friederike Julie Hedwig, geb. 3. Novbr. 1835, verm. 20. Mai 1862 mit Gustav Heinrich Georg Waltz, Fabrikbesitzer zu Hof.

2. Johanne Marie Henriette Amalie, geb. 24. Juni 1837, verm. mit dem K. bayr. Postamtsoffizial Krämel.

3. Marie Johanne, geb. 25. Juni 1839, verm. 21. Mai 1861 mit Carl Eugen Waltz, Fabrikbesitzer zu Hof.

4. Ludwig VI., geb. 1. Juni 1844, K. bayr. Premierleutnant a. D.

Ehrenberg (Gayer von), s. Jahrg. 1885, S. 177.

Ehrenburg.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Wappenbrief 16. Januar 1468 (von Johann II., Herzog zu Liegnitz), Reichsadel 11. Juli 1531, bestätigt mit dem Prädikat „von Ehrenburg" d. d. Wien 16. Mai 1626, böhm. Ritter mit dem Inkolate d. d. Wien 28. April 1638, böhm. Frhr. d. d. Wien 27. Februar 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1848, S. 95.]

I. Ältere Linie.

Viktor Vincenz Camillo Freiherr von Ehrenburg, geb. 31. Januar 1836 (des 1. Februar 1880 zu Neuhaus in Böhmen † Frhrn Josef, K. K. Rittmeisters a. D., Sohn), K. K. Major a. D., verm. 14. Dezember 1882 zu Berlin mit

Helene Mathilde, geb. 20. September 1850 (evangelisch), des 26. August 1882 zu Heidelberg † Friedrich Seebald auf Seebaldushof, Tochter. [Graz.]

Sohn: Viktor Josef Friedrich Johannes Ludwig Franz Waldemar Eugen, geb. 23. Mai 1884 zu Graz.

Geschwister.

1. Johanna, geb. 14. Januar 1834. [Teplitz.]
2. † Josef (geb. 12. März 1835, † 19. Oktober 1883, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Miloslava geb. Veith, geb. 25. Januar 1837, verm. 15. Juni 1867. [Budweis in Böhmen.]

3. Anna, geb. 9. August 1837. [Teplitz.]

Vatersbrüder.

1. Vincenz, geb. 28. Juli 1806, Dr. theol., fürst-erzbischöflicher Konsistorialrat, Dom- und Kapitularherr zu Olmütz.
2. † Carl (geb. 23. Oktober 1810, † 25. Juli 1872 zu Preßburg, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. Kletzl Edle von Mannen, geb. 1825, verm. 1844, wiederverm. mit Carl Schroft, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 64. Infanteriebrigade.

Dessen Tochter: Antonia, geb. 2. Januar 1857.

II. Jüngere Linie.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 163.]

Maximilian Freiherr von Ehrenburg, geb. 22. Februar 1844 (des 30. September 1872 † Frhrn Johann, Besitzers der Stammherrschaft Nawarow mit Lastiborz und des Gutes Ober-Stromka in Böhmen, K. K. Kämmerers ꝛc., Sohn), Besitzer des Gutes Adrejewka im russischen Gouvernement Kiew.

Geschwister.

1. Josefine, geb. 9. Dezember 1845, verm. 18. April 1871 zu Prag mit Otto Frhrn von Hartlieb, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.
2. Emma, geb. 26. Juni 1818, verm. 1876 mit August Frhrn von Villani, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe, wiederverm. mit Heinrich Ritter Cuny von Vieron, K. K. Major a. D.
3. Adele, geb. 4. Dezember 1850, verm. 20. Januar 1875 mit Gottfried Frhrn von Procházka, K. K. Oberleutnant a. D.
4. Friedrich, geb. 27. Mai 1858, Besitzer des landtäfl. Gutes Radič und des Gutes Ober-Stromka in Böhmen, K. K. Leutnant bei Fürst Carl Schwarzenberg Ulanen Nr. 2.

Ehrmanns zum Schlugg, s. Jahrg. 1885, S. 178.

Eichendorff, s. Jahrg. 1885, S. 182.

Eichhoff.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 6. März 1833, österr. Frhr. d. d. Wien 17. September 1836, Indigena in Ungarn 1840 (für Josef). — Besitzstand im Jahrg. 1864, S. 185; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1853, S. 103.]

Josef Freiherr von Eichhoff, geb. 23. Oktober 1822 (des 1. Januar 1866 † Frhrn Peter Josef, K. K. GRats und vormal. Hofkammerpräsidenten, Sohn), Besitzer der Allodialgüter Roketnitz, Winar, Přeštawalk, Czekin, Klein-Ventschitz und Zabeczo-Lhotto in Mähren, K. K. GRat verm. 23. Oktober 1843 mit

Marie Rosalie geb. Gräfin von Hohenwart zu Gerlachstein, Rabensberg und Raunach, geb. 28. August 1822.

Kinder: 1. Josef Andreas, geb. 4. Januar 1845, verm. 22. Septbr. 1869 mit Irene (geb. 3. November 1851, † 30. Oktober 1883), des 12. Juni 1877 † Rudolf von Salzmann-Bienenfeld, K. K. Ministerialrats zu Wien, Tochter. [Wien.]

Kinder: 1) Rudolf Josef, geb. 24. Juli 1870.
2) Hans Andreas, geb. 27. September 1871.
3) Marie Irene, geb. 4. Januar 1874.
4) Robert Franz, geb. 26. Juli 1876.
5) Siegfried Peter, geb. 4. Mai 1879.
6) Irene Marie, geb. 24. Oktober 1882.

2. Clara Maria Theresia Josefine, geb. 21. Juli 1851, verm. 10. September 1877 zu Graz mit Alfons Grafen und Herrn von und zu Aichelburg, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Ministerium des Innern.

3. Bertha Elisabeth, geb. 8. März 1855, verm. 11. September 1883 zu Graz mit Gustav Frhrn von Haynau, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im Feldartillerieregiment EH. Wilhelm Nr. 6.

Eichthal.

[Katholisch. — Bayern und Frankreich. — Bayr. Adel und Frhr. mit Verleihung des Wappens der ausgestorbenen Familie „von Thalmann" d. d. München 22. September (immatrikuliert 10. Dezember) 1814, badische Anerkennung 23. Januar (ausgefertigt 24. Februar) 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 166, und Jahrg. 1875, S. 149.]

I. Linie.

Emil Wilhelm Ludwig Freiherr von Eichthal, geb. 21. Mai 1840 (des 12. Dezember 1875 † Frhrn August und der 16. Dezember 1860 † Elise geb. Krings Sohn), verm. 8. April 1872 mit
Marie Christine geb. Gräfin von Bronno Brońska. [Schloß St-Selve, départ. de la Gironde.]

Schwestern.

1. Auguste Henriette, geb. 26. September 1835 zu Triest.
2. Luise Fanny Ernestine, geb. 22. März 1842 zu Augsburg.

II. Linie.

Gustav Freiherr von Eichthal, geb. 22. März 1804 (des 11. Septbr. 1850 † Frhrn Ludwig Sohn), verm. 11. April 1841 mit Félicité-Cécile geb. Rodrigues († 27. Dezember 1877). [Paris.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 6. Januar 1843 zu Paris, verm. 29. April 1861 mit A. Le Bret daselbst.

2. Eugen, geb. 3. November 1844 zu Paris, verm. 3. Juli 1877 mit Marie Pauline Philippine geb. Bohomoletz.
   Sohn: Heinrich Eduard, geb. 4. Juni 1878.
3. Georg, geb. 9. November 1845 zu Paris, verm. 15. Juli 1878 mit Marie geb. Rodrigues, geb. 184..

Bruder.

Adolf, geb. 19. Dezember 1805, vormal. Deputierter, verm. 5. Juni 1834 mit
Louise-Elisabeth geb. De la Rue, geb. 180..
Kinder: 1. Luise Rosa, geb. 21. April 1835 zu Paris.
2. Ludwig, geb. 28. Juli 1837 ebendaselbst, verm. 21. Juni 1866 mit A. Maria geb. Freeman.
   Kinder: 1) Johann Adolf William, geb. 21. März 1867.
   2) Aloyse Marguerite, geb. 30. Juni 1868.
   3) Aline Luise Charlotte, geb. 28. Januar 1874.
3. Adolf, geb. 6. Oktober 1841 zu Versailles.

III. Linie.

Carl Robert Freiherr von Eichthal, geb. 2. September 1845, K. bayr. Kämmerer und Premierleutnant a. D., sowie Kaiserl. deutscher Legationssekretär a. D., verm. 1. Mai 1877 mit
Luise geb. Gräfin von Otting und Fünfstetten, geb. 1. März 1853.
Tochter: Maria Athenaïs, geb. 5. März 1878.

Schwestern.

1. Maria Isabella, geb. 9. Juli 1848.
2. Sophia Amalia, geb. 25. Januar 1851, verm. 22. April 1872 mit Alfons Frhrn von Rummel, K. bayr. Kämmerer und Major a. D.
3. Charlotte Ernestine Clementine, geb. 5. August 1854, verm. 12. Januar 1876 mit Friedrich Heinrich Franz Ludwig Hans Frhrn von Podewils (lutherisch), Besitzer der Fideikommißgüter Wildenreuth und Schönkirch in der Oberpfalz.
4. Irene Caroline, geb. 31. August 1858, verm. 28. August 1878 mit A. Keller.

Mutter.

Isabella Cajetana Eva geb. Gräfin Khun und Belasi, geb. 16. März 1826 zu München, verm. 16. Januar 1843 mit dem Frhrn Carl (geb. 9. Februar 1813), Besitzer der Landgüter Egg, Offenberg und Loham in Niederbayern, K. bayr. Kämmerer; Witwe 3. Juli 1880. [München.]

Vatersgeschwister.

1. Sofie, geb. 18. Septbr. 1815, verm. 26. Juni 1837 mit Kaspar Grafen von Berchem, K. bayr. Kämmerer und Major à la suite; Witwe 28. August 1881.
2. Amalie, geb. 26. April 1817 zu München.
3. Ludwig, geb. 29. September 1819 ebendaselbst, Besitzer des Landgutes Ebersberg 2c. in Oberbayern.
4. † Julius (geb. 6. Januar 1822, † 28. September 1860, verm. 1) 27. Mai 1847 mit Marie Walburga Elisabeth geb. Gräfin von Armansperg [geb. 5. November 1828, † 1. März 1850], Ehrendame des K. bayr. Theresienordens). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Caroline Josefine geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar-Gröningen, geb. 31. Oktober 1829 zu Mergentheim, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 6. August 1856 zu Mergentheim. [München.]
Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Friedrich Josef Ludwig Simon, geb. 20. Januar 1849 zu München.
— b) 2r **Ehe**: 2) Elisabeth Julie Caroline, geb. 14. Dezember 1858 ebendaselbst, verm. 28. Januar 1879 mit Ferdinand Maria Frhrn von Moreau, K. bayr. Kammerjunker.
5. Bernhard, geb. 3. Juni 1823, Kön. bayr. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. im Mai 1855 mit
Clotilde geb. Gräfin Bossi-Federigotti von Ochsenfeld, geb. 23. August 1836. [München.]
Kinder: 1) Julie Amalia Sophia Maria, geb. 26. April 1856 zu Forchheim, verm. 7. Juni 1881 zu München mit Bernhard Frhrn von Godin, K. bayr. Notar und Advokaten daselbst.

2) Ludwig Carl, geb. 5. August 1858 zu Tegernsee, Kön. bayr. Leutnant a. D.
3) Amalie Leopoldine Luigia Maria, geb. 29. Juli 1859 zu Tegernsee, verm. 3. Mai 1884 zu München mit Ludwig Grafen Bossi-Federigotti von Ochsenfeld, K. K. Kämmerer und überzähl. Rittmeister im Husarenregiment König von Württemberg Nr. 6.
4) Augusta Maria, geb. 19. Dezember 1861 zu Regensburg.
5) Alfons Josef Bernhard, geb. 13. Oktober 1865 zu Salzburg.
6) Josefine Julie Maria, geb. 18. Oktober 1871 zu Lindau.
7) Constantin Wilhelm, geb. 27. Mai 1873 ebendaselbst.
8) Ginevra Maria Alphonsina, geb. 7. August 1879 ebendaselbst.

Eickstedt.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Pommerscher Uradel. — Preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt und geknüpft an den alleinigen Besitz des Fideikommisses Gieraltowitz im Kreise Kosel d. d. Berlin 19. Dezember 1883 (für Hugo Julius von Eickstedt s. unten), desgleichen preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt und geknüpft an den alleinigen Besitz der Fideikommisse Silberkopf im Kreise Ratibor und Waissack im Kreise Leobschütz d. d. Berlin 6. Mai 1884 (für Friedrich Wilhelm von Eickstedt, Bruder des Vorigen). — W.: in Gold zwei schwarze Querbalken, von denen der obere mit zwei, der untere mit einer fünfblätterigen goldenen Rose belegt ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldenen Decken trägt einen dicken, oben abgehauenen Eichenstamm, aus welchem an jeder Seite ein grüner Zweig hervorgesprossen ist; auf dem Stamme sitzt ein rechtsgekehrter, natürlicher grüner Sittich mit goldenem Halsring und einen goldenen Ring im Schnabel haltend. — Vgl. wegen der Geschichte dieses Hauses den Artikel „Eickstedt-Peterswaldt" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Die Brüder Friedrich Wilhelm und Hugo Julius von Eickstedt kamen bei Sr. M. dem Kaiser und König Wilhelm durch Gnadengesuch um die Erlaubnis ein, den bisher bona fide geführten Freiherrentitel weiter führen zu dürfen, was ihnen auch durch Allerhöchst vollzogene Diplome d. d. Berlin 19. Dezember 1883 und 6. Mai 1884, wie oben bemerkt, genehmigt wurde.

Friedrich Wilhelm Freiherr von Eickstedt, geb. 3. Mai 1828, Besitzer der Fideikommisse Silberkopf im Kreise Ratibor und Waissack im Kreise Leobschütz, Erbkämmerer von Altvorpommern, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 1855 mit

Marie geb. Klaps, verwitweter von Wiedenfeld.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Siegbert von Eickstedt, geb. 7. Dezbr. 1856, K. preuß. Leutnant im Garde-Husarenregiment.
2. Helene von Eickstedt, geb. 23. Januar 1858.
3. Ellinor von Eickstedt, geb. 3. März 1865.
4. Erna von Eickstedt, geb. im September 1871.

Geschwister.

1. Antonie von Eickstedt, geb. 2. August 1829, verm. mit Guido von

Gersdorff, Kön. sächs. Kammerherrn; Witwe 1873, wiederverm. im August 1876 mit Gustav von Watzdorf, Domherrn des Hochstifts zu Meißen.

2. Hugo Julius Freiherr von Eickstedt, geb. 21. Mai 1832, Besitzer des Fideikommisses Gieraltowitz im Kreise Kosel und des Rittergutes Groß-Muritsch im Kreise Trebnitz, K. preuß. Regierungsreferendar a. D., verm. mit

Ida Nadieschda geb. Krohn, geb. 9. Oktober 1842 zu St. Petersburg.

Kinder: 1) Ida Nadieschda von Eickstedt, geb. 7. Juni 1867.

2) Maria Nadieschda Mathilde Alexandra von Eickstedt, geb. 1. Oktober 1868, verlobt 28. Dezember 1884 auf Gieraltowitz mit Curt von Pritzelwitz, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

3) Mathilde Nadieschda von Eickstedt, geb. 26. April 1870.

4) Hugo Eugen Dubslaff von Eickstedt, geb. 6. Februar 1873.

Eltern.

† Friedrich Leopold Gottlieb von Eickstedt (geb. 17. September 1794 auf Silberkopf, †), Erbherr auf Silberkopf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im 7. Kürassierregiment, verm. 1827 mit Antonie geb. von Wittorf, in erster Ehe verwitweter Freifrau Morawitzky von Rudnitz (†), Erbherrin auf Zossen in Oberschlesien.

Großeltern.

† Joachim Gottlieb Friedrich von Eickstedt (geb. 1764 zu Arnswalde, † 1833), Herr auf Silberkopf, Erbkämmerer von Altvorpommern, Kön. preuß. Leutnant im Dalwig-Kürassierregiment, verm. 1793 zu Slawikau mit Hedwig Luise Wilhelmine (†), des Friedrich Leopold Erdmann Ehrenfried von Klot, Majors im Dalwig-Kürassierregiment, und der Luise geb. von Dreßler Tochter.

(Er war der Erste, der diesen Zweig des pommerschen Geschlechts nach Schlesien verpflanzte.)

Eiselsberg.

[Katholisch. — Österreich. — Reichs- und erbländ.-österr. Adel d. d. Wien 4. August 1635, Prädikat „von Eiselsberg" und Wappenverbesserung d. d. Wien 29. März 1662, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Oktober 1688. — Besitz: das Fideikommiß Steinhauß bei Wels in Oberösterreich. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 154; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 174.]

Guido Freiherr von Eiselsberg, geb. 2. Januar 1824 (des 9. März 1837 † Frhrn Peregrin Sohn), Nutznießer des Fideikommisses, K. K. Hauptmann a. D., verm. 27. April 1857 mit

Marie geb. Freiin Pirquet von Cesenatico, geb. 19. November 1828. [Steinhaus.]

Söhne: 1. Peter; geb. 22. März 1858, K. K. Administrationsadjunkt zu Czernowitz.

2. Anton, geb. 31. Juli 1860, Dr. med. und K. K. Korvettenarzt in der Reserve.
3. Wilhelm, geb. 31. August 1862, K. K. Linienschiffsfähnrich.
4. Paul Zeno, geb. 7. Januar 1864, Chemiker.

Bruder.

Otto, geb. 3. September 1834, verm. 20. Mai 1873 zu Wien mit Auguste, geb. 6. März 1845, des Alfred Ritters von Arneth, K. K. Hofrats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats und Direktors des K. K. Geh.-Haus-, Hof- und Staatsarchivs, und der Anna geb. Schäffer Tochter.

Kinder: 1. Anna, geb. 7. März 1874.
2. Alfred, geb. 23. Januar 1875.
3. Heinrich, geb. 25. August 1876.

Eliatscheck von Siebenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Siebenburg" 11. August 1834, österr. Frhr. d. d. Wien 19. April 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 169.]

Hugo Paul Johann Nepomuk Freiherr von Eliatscheck, Edler von Siebenburg, geb. 16. Februar 1853 zu Preßburg, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Mamula Infanterieregiment Nr. 25.

Geschwister.

1. Eduard Julius Franziscus, geb. 2. März 1854 zu Komorn, K. K. Linienschiffsfähnrich.
2. Rudolf Heinrich Otto, geb. 30. Januar 1855 zu Budapest, K. K. Oberleutnant bei Prinz Luitpold von Bayern Feldartillerieregiment Nr. 7.
3. Elisabeth Antonie Clementine, geb. 19. November 1856 zu Korneuburg bei Wien.
4. Franzisca Caroline Marianne, geb. 27. März 1858 ebendaselbst.
5. Laura, geb. 26. Juni 1862 zu Preßburg.
6. Pauline, geb. 10. Januar 1865 zu Rendsburg in Schleswig-Holstein.

Mutter.

Mathilde geb. Institoris von Mossocz, geb. 1. Juni 1833, verm. 1. Juni 1852 mit dem Frhrn Eduard (geb. 5. April 1818), K. K. Major bei Frhr Ramming von Riedkirchen Infanterieregiment Nr. 72; Witwe 2. November 1866.

Vatersgeschwister.

1. Gabriele Cäcilia Sofie, geb. 28. Oktober 1830, verm. 18. Oktober 1857 mit Ignaz Raymann, K. K. Oberstleutnant bei Frhr von Ringelsheim Infanterieregiment Nr. 30.
2. † Hugo Josef (geb. 2. November 1831, † 4. September 1879, K. K. Major a. D. und Landsturmkommandant des Distrikts Innsbruck-Wipptal, verm. I) 16. April 1860 mit Maria Anna Elisabeth geb. Schuhmacher [geb. 23. November 1838, † 14. Dezember 1863];

II) 25. November 1867 mit Charlotte Therese geb. Obermüller [geb. 10. Mai 1844, † 29. Juli 1876]).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1) Victor Wenzel Andreas, geb. 1. Juli 1862.

— b) 2r Ehe: 2) Friedrich Wenzel, geb. 7. Oktober 1869.

3. Maximilian Josef, geb. 30. September 1839.

Eller-Eberstein, s. Eberstein.

Ellrichshausen, s. Jahrg. 1885, S. 184.

Elmendorff.

[Katholisch. — Oldenburg, Preußen und Waldeck. — Grhzgl. oldenburg. Anerkennung des Freiherrenstandes 2. März 1860 für den Freiherrn Franz († 25. März 1876) und Ludwig († 14. Februar 1867), ferner erhielt infolge nachgewiesenen hundertjährigen Besitzes des Freiherrentitels Frhr Ludwig Carl Clemens (s. unten) laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 15. April 1861 die kön. preuß. Anerkennung seines Freiherrenstandes; ebenso sein älterer Bruder Frhr Ferdinand († 8. Juni 1877), K. preuß. Appellationsgerichtsrat zu Hamm, laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 26. Juni 1866. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 162, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 106; Berichtigung und Ergänzung dazu im Jahrg. 1860, S. 177.]

Franz Ferdinand Carl Maximilian Johann Maria Freiherr von Elmendorff, geb. 17. Juni 1837 (des 25. März 1876 † Frhrn Franz auf Füchtel ꝛc., Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberstallmeisters, Sohn).

Schwestern.

1. Cäcilie Wilhelmine Maria Anna, geb. 28. Mai 1836, Herrin der Güter Füchtel, Welpe und Elmendorffsburg im Grhzgt. Oldenburg, verm. 5. September 1863 mit Heinrich von Deckenbroeck, Frhrn Droste zu Hülsboff, K. preuß. Landrat z. Disp.
2. Marie Luise Wilhelmine Charlotte Maximiliane, geb. 13. Septbr. 1838, Herrin der Güter Groß-Arkenstede, Behr und Voßhagen im Grhzgt. Oldenburg, verm. 24. September 1861 mit Wilhelm Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen, K. preuß. Landrat und Rittmeister a. D.; Witwe 19. April 1884.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Philipp Bernhard Moritz Josef Anton Maria (geb. 1. August 1808, † 14. Februar 1867, Herr auf Mühlinghoven und Dahlhoff, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. 7. September 1844 mit Maria Alexandrine Maximiliane

Friederike Huberta geb. Freiin von Kerckerinck zur Borg [geb. 14. November 1825, † 26. Juni 1856]).

Deren Kinder: 1. Maria Anna Engelberta Caroline Felicitas Ottilie Ludovica Walpurga Huberta, geb. 16. Juni 1845.

2. Otto Franz Alfons Ludwig Max Engelbert Hubert Maria, geb. 10. September 1846, K. preuß. Hauptmann a. D.

3. Franziska Agnes Friederike Caroline Maximiliane Felicitas Josef Anton Maria, geb. 6. Februar 1848.

4. Carl Clemens Elmo Maria, geb. 3. Juni 1849, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. magdeburg. Infanterieregiments Nr. 27 und Adjutant der 37. Infanteriebrigade.

5. Maximilian Friedrich Aloysius Elmo Josef Maria, geb. 5. September 1851.

6. Friedrich Matthias Wilhelm Elmo Maria, geb. 2. Juni 1853.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christof Bernhard Josef Franz Anton Maria (geb. 16. Juni 1774, † 17. Dezember 1834 auf Hörter, Herr zu Langewische und auf dem Alten Hofe zu Hörter, Domherr zu Lübeck und Paderborn, verm. 16. Dezember 1811 mit Florentine Antoinette geb. Rode [geb. 4. September 1788, † 12. März 1874 zu Hörter]).

Deren Kinder: 1. † Ferdinand Carl Moritz Ludwig Franz Wilhelm Florenz (geb. 11. April 1813 zu Herdfeld, † 8. Juni 1877 zu Hamm, K. preuß. Appellationsgerichtsrat daselbst, verm. 9. Januar 1845 mit Marianne Bernhardine Regine geb. Dannhausen [geb. 21. Juli 1826, † 31. Januar 1874 zu Hamm]).

Deren Kinder: 1) Clemens Ludwig Wilhelm Franz Ferdinand Christof, geb. 1. Novbr. 1845, K. preuß. Amtsrichter zu Dortmund, verm. 25. Juli 1875 zu Bochum mit Emilie geb. Mettegang [geb. daselbst im Februar 1848, † 29. Mai 1876 zu Olde).

Tochter: Martha Emilie, geb. 13. Mai 1876 zu Olde.

2) Maria Anna Bernhardine Florentine Elisabeth Regine, geb. 11. Dezember 1847, verm. 23. April 1867 mit Dr. jur. Friedrich Rive, Professor der Rechte an der Grhzgl. bad. Universität zu Freiburg im Breisgau.

3) Pauline Amalie Maria Anna, geb. 10. Juli 1849.

4) Friedrich Wilhelm Clemens Ferdinand, geb. 13. Februar 1854, Gutsinspektor auf dem Schlosse Fruhstorf bei Straubing a. d. Donau in Bayern, verm. 19. Juni 1884 mit Charlotte Friederike, geb. 20. April 1860, des Musikdirektors Hüttner zu Wasserburg in Bayern Tochter.

2. Caroline, geb. 4. Mai 1818, verm. 4. Mai 1844 mit Friedrich Meyer, Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D.; Witwe 3. Oktober 1881. [Hörter in Westfalen.]

3. Ludwig Carl Clemens, geb. 6. Januar 1821 auf Hörter, Besitzer des adligen Gutes Hörter in Westfalen und des Rittergutes Gershausen (1010 Morgen, erworben 1879) bei Bad-Wildungen im Fürstentum Waldeck, Kön. preuß. Hauptmann und Geh.-Justizrat a. D., verm. 8. Februar 1853 mit

Ida Caroline geb. Hanewacker, geb. 3. Oktober 1832.

Kinder: 1) Carl Ludwig August Ferdinand, geb. 6. November 1854.

2) Ida Florentine Charlotte, geb. 27. Oktober 1856.
3) Reinhard August Friedrich Wilhelm Victor, geb. 11. Juni 1858.
4) Paul Franz Friedrich Elimar, geb. 6. März 1862 zu Krossen.

Eltz-Rübenach, s. Jahrg. 1885, S. 185.

Elvenich, s. Jahrg. 1885, S. 186.

Elverfeldt.

[Preußen (Provinz Westfalen). — Mittels Kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 19. Dezember 1844 ist es sowohl dem Kammerherrn Carl Adolf von Elverfeldt genannt von Beverförde-Werries zu Münster und dessen Brüdern, sowie deren ehelichen Descendenten als auch den beiden auf Steinhausen (Canstein) und Willigst in der Grafschaft Mark angesessenen Linien der Familie von Elverfeldt gestattet worden, das Freiherrliche Prädikat fortzuführen. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 201.]

I. Haus Canstein. (Katholisch.)

[Das Fideikommiß Martfeld wurde s. d. 15. März 1865 gestiftet (s. Jahrg. 1872, S. 157). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1869, S. 202.]

Friedrich Franz Wilhelm Levin Ludwig Freiherr von Elverfeldt, geb. 13. August 1819 (des 2. März 1873 auf Schloß Canstein † Frhrn Ludwig Johann Georg Friedrich Gilderich Sohn), Besitzer der Herrschaft Canstein (bestehend aus den Gütern: Canstein, Udorf, Forst und Borntosten), der Güter Adorf, Reckenberg, Martfeld und Schlebusch, verm. 3. Mai 1864 mit Wilhelmine Maria Elisabeth Barbara geb. von Elverfeldt a. d. H. Langen (geb. 12. Januar 1839, † 28. September 1868 auf Martfeld). [Martfeld bei Schwelm in Westfalen.]

Vatersgeschwister.
(Haus Langen bei Bentheim.)

1. † Alexander Aloysius Johannes Nepomuk (geb. 7. Januar 1792, † 1. Juli 1864, Herr auf Langen, K. preuß. Major a. D., verm. I) 1825 mit Detie Cäcilia Agatha geb. Bouricius van Idema aus Heerenveen [geb. 29. November 1798, † 13. November 1828]; II) 1835 mit Wilhelmine geb. Bartmann aus Bentheim [geb. 26. März 1811, † 3. April 1869]).

Dessen Kinder: a) ir **Ehe:** 1) † Edo Alma Bouricius (geb. 17. März 1826, † 29. Dezember 1867, verm. 1846 mit Maria Charlotte Bertha Caroline geb. Wevering [geb. 18. Juli 1826, † 13. April 1877 zu Münster]).

Deren Söhne: (1) Ludwig, geb. 1. September 1849, K. preuß.

Leutnant a. D., verm. 2. Mai 1878 zu Auras in Preuß.-Schlesien mit
Martha geb. Rey.
(2) Ferdinand, geb. 18. März 1853, Kön. preuß. Leutnant im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 73.

2) Maria Anna Therese, geb. 15. August 1827, verm. 1862 mit dem Kön. niederländ. Kontreadmiral Renier van Voß; Witwe 5. Juni 1865.

— b) 2r Ehe: 3) Alexander Aloysius Antonius Burgadus, geb. 10. April 1836, Herr auf Langen, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. im Mai 1867 zu Osnabrück mit
Caroline Wilhelmine Maria Anacletia geb. von Beesten, geb. 12. Juli 1839.
Kinder: (1) Maria-Theresia Caroline Wilhelmine, geb. 1. September 1868.
(2) Alexander Ludwig Maximilian Mario, geb. 17. Dezember 1869 zu Verden.
(3) Ferdinand, geb. 24. September 1872 auf Langen.
(4) Carl, geb. 16. Mai 1874 ebendaselbst.

2. Barbara, geb. 30. September 1799, verm. 1822 mit dem Kön. preuß. Major a. D. Carl Barth; Witwe 23. April 1858.

II. Haus Villigst. (Evangelisch.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 204.]

Ludwig Friedrich Heinrich Freiherr von Elverfeldt, geb. 3. Dezember 1827 (des 12. Dezember 1855 † Frhrn Ludwig Gisbert, Herrn auf Villigst ꝛc., Sohn), Herr auf Villigst, Berghofen und Lappenhausen im Kreise Dortmund und auf Herbede im Kreise Bochum in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 19. August 1858 zu Eichberg mit
Leocadie geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 6. November 1836.

Elverfeldt-Beverförde, s. Jahrg. 1885, S. 187.

Ende.

[Preußen, Österreich, Königreich Sachsen und Grhzgt. Hessen. — Reichsfrhr. bestätigt 31. Oktober 1530 und 10. Mai 1705 (s. Jahrg. 1874, S. 159). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 147, und Jahrg. 1863, S. 219.]

I. Linie, auf Alt-Jeßnitz.

[Besitz: das Majorat Alt-Jeßnitz (gestiftet 1694) im Kreise Bitterfeld, Reg.-Bezirks Merseburg; ferner das Lehensgut Trinum im Herzogtum Anhalt.]

1. Zweig. (Evangelisch.)

Carl Otto Heinrich Freiherr von Ende, geb. 1. Juli 1833 (des 2. Mai 1856 † Frhrn Otto Leopold, K. sächs. Kammerherrn und Mitgliedes des Kön. preuß. Herrenhauses, Sohn), Majoratsherr auf Alt-Jeßnitz, Lehensherr auf Trinum, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D. und Kreisdeputierter, verm. 12. August 1865 zu Dessau mit

Thecla Adelheid Clara, geb. 21. November 1834, des † Georg Hans von Berenhorst, Hzgl. anhalt. Kammerherrn u. Geh.-Kabinettsrats, und der † Mathilde geb. von Saldern Tochter. [Alt-Jeßnitz.]

Kinder: 1. Clara Mathilde Charlotte, geb. 15. Januar 1869 auf Alt-Jeßnitz.

2. Hans-Adam Heinrich Otto, geb. 9. September 1870 ebendaselbst.

3. Leopold Nicolas Heinrich, geb. 11. November 1871 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Leopold Fitz-Gerald Otto, geb. 22. Mai 1836, Lehensherr auf Trinum, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 25. September 1869 auf Pleischwitz mit Elisabeth geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth a. d. Hause Pleischwitz, geb. 10. Januar 1851.

   Tochter: 1) Elisabeth Charlotte Amélie, geb. 16. Juli 1870 auf Pleischwitz.

   2) Carolina Anna Geraldine Hildegard, geb. 26. Januar 1872 zu Breslau.

2. Anna Charlotte Henriette, geb. 21. Oktober 1837.

3. Carl Friedrich Hermann, geb. 27. März 1840, Lehensherr auf Trinum, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

4. Anna Sophia Beate, geb. 22. Mai 1841, verm. 8. August 1867 auf Alt-Jeßnitz mit Oscar von Seydewitz, K. preuß. Oberregierungsrat zu Liegnitz.

5. Cäcilie Geraldine Mathilde, geb. 22. November 1843, verm. 19. Mai 1863 auf Alt-Jeßnitz mit Friedrich Grafen von Waldersee, Kön. preuß. Generalmajor und Kommandanten von Hannover.

2. Zweig. (Katholisch.)

Georg Friedrich Freiherr von Ende, geb. 7. September 1847 (des 31. Juli 1864 † Frhrn Friedrich August, Kön. sächs. Oberförsters, Kammer- und Jagdjunkers, Sohn), Rittmeister und Eskadronschef im Königl. sächs. Karabiniersregiment, verm. 21. April 1873 zu Dresden mit Olivia (geb. 31. Januar 1853, † 29. Januar 1882), des Alexander Kayser zu St. Louis in Missouri und der Eloise geb. Morrisson Tochter. [Pegau im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Eloise Maria Wilhelmine, geb. 4. Februar 1874 zu Borna.

2. Bertha Elisabeth Ida Heloise, geb. 28. Juni 1875 ebendaselbst.

3. Hans-Georg, geb. 21. Januar 1878 zu Pegau.

4. Elise, geb. 25. Juni 1879 ebendaselbst.

II. Kaimberger Linie. (Evangelisch.)

Carl Ludwig August Freiherr von Ende, geb. 18. Mai 1815 zu Waldau bei Kassel (des 11. April 1834 † Frhrn Johann Friedrich August Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, vormal. Kön. preuß. Oberpräsident der Provinz Hessen-Nassau, verm. 3. August 1848 auf Lohe mit

Eleonore geb. Gräfin von Königsdorff a. d. H. Lohe, geb. 11. Februar 1831 zu Breslau. [Blasewitz bei Dresden.]

Kinder: 1. Siegfried, geb. 13. August 1851, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 3. Garde-Grenadierregiments Königin Elisabeth und Adjutant der mecklenburg. Infanteriebrigade Nr. 34, verm. 30. März 1876 mit

Caroline geb. Johannes auf Carlshof in der Neumark, geb. 24. Februar 1856.

Töchter: 1) Eva Maria Eleonore, geb. 11. März 1877.
2) Gerda, geb. 4. März 1885.

2. Margarethe, geb. 15. März 1854, verm. 19. August 1882 zu Blasewitz bei Dresden mit Friedrich Alfred Krupp zu Essen a. d. Ruhr.
3. Hilmar, geb. 15. März 1855, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
4. Felix, geb. 4. April 1856, Landschaftsmaler in München.
5. Eleonore, geb. 1. Juli 1857.
6. Martha, geb. 18. November 1858, Hofdame J. H. der Prinzessin Alexandra von Anhalt.
7. Anna, geb. 2. März 1860, Hofdame J. K. H. der verwitweten Herzogin Alexandrine von Mecklenburg-Schwerin geb. Prinzessin von Preußen.
8. Erich, geb. 25. Juni 1864.
9. Armin, geb. 5. März 1866, K. preuß. P.-Fähnrich im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.
10. Irene, geb. 13. Juni 1870.

III. Linie, auf Düdelsheim. (Evangelisch.)

Friedrich Ludwig Freiherr von Ende, geb. 28. August 1827 (des 2. November 1875 † Frhrn Wilhelm, Mitbesitzers der von Hoffschen Fideikommißgüter im Reg.-Bezirk Kassel, Gutsbesitzers auf Düdelsheim bei Büdingen im Grhzgt. Hessen, Sohn), K. K. Oberst a. D., verm. 15. November 1870 mit

Marie Aloysia Theresia, geb. 26. September 1847, des 15. April 1878 † Dr. med. Ritters von Wank, K. K. Stabsarztes, und der Marie geb. de Brunfeaut Tochter.

Sohn: Wilhelm Georg August Otto Pierre-Marie, geb. 12. April 1874.

Geschwister.

1. Pauline Marie Eleonore, geb. 18. März 1830, verm. 1856 mit dem Dr. med. Carl Hirsch zu Darmstadt.
2. Auguste Caroline Henriette, geb. 7. Oktober 1832.
3. Heinrich Otto, geb. 6. Dezember 1834, K. K. Hauptmann a. D.

Engerth.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter d. d. Wien 21. September 1862, österr. Frhr. d. d. Wien 27. Juli 1875. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1879, S. 167.]

August Josef Freiherr von Engerth, geb. 29. September 1845 (des 4. September 1884 † Frhrn Wilhelm, K. K. Hofrats und Mitgliedes des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Sohn), K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Frhr von Beck Nr. 47, verm. 1871 mit Betty geb. von Lanser auf Moos und Festenstein (geb. 4. August 1851, † 26. Juli 1872.

Tochter: Betty, geb. 26. Juli 1872.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 2. November 1846, verm. 22. September 1868 mit Rudolf Grimus Ritter von Grimburg, Ingenieur, vormal. Professor am K. K. Polytechnischen Institut zu Wien.
2. Sofie, geb. 15. Januar 1849, verm. 1. Mai 1876 zu Wien mit Peter Friedrich Kupka, Kommissars-Adjunkten der K. K. Generalinspektion der österreichischen Eisenbahnen.
3. Carl, geb. 14. April 1850, Ingenieur und Inspektor bei der K. K. privileg. österr. Staatseisenbahngesellschaft, verm. 3. Mai 1875 mit Elsa geb. Goldschmidt, geb. 9. November 1856.
   Sohn: Raoul Wilhelm, geb. 24. Juni 1877.
4. Eduard, geb. 19. August 1853, K. K. Leutnant in der Reserve bei Großherzog Ludwig IV. von Hessen und bei Rhein Infanterieregiment Nr. 14 und Maschineningenieur bei der österr. Südbahn.
5. Josef, geb. 9. November 1856, Ingenieur.

Enis von Atter und Iveaghe.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Böhm. Ritter mit dem Inkolate 27. Oktober 1680, böhm. Frhr. d. d. Wien 6. Februar 1784. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 155; vgl. auch Jahrg. 1848, S. 99.]

Maria Wenzel Freiherr (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 30. Oktober 1820 (des 6. Dezember 1852 † Frhrn Josef Franz, K. K. Kämmerers und Majors a. D., Sohn), K. K. Oberst und Platzkommandant zu Brünn, verm. 6. Februar 1850 mit

Pauline geb. Gräfin von Schlik zu Bassano und Weißkirchen, geb. 30. September 1827.

Kinder: 1. Franz-Josef, geb. 16. Oktober 1852 zu Brünn, K. K. Oberleutnant bei Graf Bigot von Saint-Quentin Ulanen Nr. 8.
2. Carl Johann, geb. 31. Dezember 1854 zu Prag, K. K. Oberleutnant in demselben Regiment.
3. Maria Irene Therese, geb. 29. November 1864 auf Kamen.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 5. März 1822, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

2. Maria Leopoldine, geb. 19. September 1825, verm. 1854 mit Franz Frhrn Fleißner von Wostrowitz, K. K. Oberst a. D.; Witwe 13. April 1864. [Prag.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Alexander (geb. 28. Dezember 1790, † 15. August 1871 auf Schloß Lažan-Milčič, Besitzer des landtäfl. Gutes Lažan-Milčič (0,9 QM., seit 1648 Familienbesitz) im Kreise Prachin in Böhmen, K. K. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Henriette geb. Freiin von Schönau, geb. 9. Mai 1832 zu Budweis, verm. 7. Juni 1856 zu Prag, K. K. StkrD., wiederverm. 26. November 1872 auf Schloß Lažan mit Josef Frhrn Battaglia, Besitzer der Herrschaft Bratonic in Böhmen.

Dessen Kinder: 1. Heinrich Julius, geb. 9. Februar 1858, Herr auf Lažan-Milčič, K. K. Kämmerer und Oberleutnant in der Reserve bei Frhr von Mondel Infanterieregiment Nr. 21, verm. 9. Februar 1885 zu Prag mit

Caroline geb. Gräfin von Waldstein und zu Wartenberg, geb. 15. August 1863.

2. Wilhelm Carl Alexander, geb. 4. März 1860, K. K. Leutnant im Ulanenregiment Nr. 8.

3. Caroline Eleonore Mathilde, geb. 24. Juli 1863, Stiftsdame des freiweltlich-adligen Damenstifts „zu den Heiligen Engeln" in Prag.

Entreß von Fürsteneck.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemb. Adel mit dem Prädikat „von Fürsteneck" 18. Dezember 1822, württemb. Frhr. 16. November 1858. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1867, S. 224.]

Eugen Louis Gustav Adolf Maria Freiherr Entreß von Fürsteneck, geb. 23. Oktober 1838 (des 19. September 1876 † Frhrn Heinrich, K. württemb. Generalleutnants a. D., Sohn), K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im rhein. Ulanenregiment Nr. 7, verm. I) 2. September 1869 mit Thecla geb. Formis (geb. 9. Februar 1849, † 15. April 1873); II) 12. Juni 1877 mit

Margarethe, geb. 3. Juni 1856, der Rittergutsbesitzerin Wilhelmine Nette auf Beesenstedt im Reg.-Bezirk Merseburg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Helene, geb. 20. März 1871.

2. Walther Eugen Heinrich, geb. 7. Juni 1872.

— b) 2r **Ehe:** 3. Elsa, geb. 27. Juni 1878 zu Gardelegen im Reg.-Bezirk Magdeburg.

4. Eberhard Heinrich Hermann, geb. 14. August 1884 zu Saarburg in Lothringen.

Brüder.

1. Moritz Richard Adolf Fidel, geb. 18. Februar 1843. [Washington in Nordamerika.]

2. Gustav Adolf Heinrich Thaddäus, geb. 22. April 1844, Rittmeister

und Eskadronschef im 2. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 20, verm. 24. Mai 1870 mit

Mathilde Auguste, geb. 17. Juli 1848, des † K. württemb. Konsuls J. A. Sauters in Texas Tochter.

Kinder: 1) Elisabeth Johanna Mathilde, geb. 24. Septbr. 1872. 2) Hans Adolf Heinrich, geb. 30. Juni 1876.

Enzberg zu Mühlheim, s. Jahrg. 1885, S. 189.

Eötvös von Vásáros-Naményy.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Frhr. d. d. Wien 2. Februar 1768. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1862, S. 177.]

Lorant (Roland) Freiherr Eötvös von Vásáros-Naményy, geb. 27. Juli 1848, Dr. phil. und ordentl. Professor der höhern Physik an der Universität zu Budapest, verm. 28. Juli 1875 zu Marienbad mit Gisela, geb. 30. Juli 1853, des vormal. Kön. ungar. Justizministers Balthasar Horváth Tochter. [Budapest.]

Töchter: 1. Rolanda Maria Agnes, geb. 10. Januar 1878.
2. Ilona (Helene), geb. 4. Juni 1880.

Schwestern.

1. Ilona (Helene), geb. 21. Mai 1846, verm. 2. August 1868 zu Ofen mit Ludwig Návay de Feldeák.
2. Jolanta, geb. 14. Juli 1847, verm. 19. Juli 1870 mit Stefan von Inkey.
3. Marie, geb. 10. September 1851.

Mutter.

Agnes, geb. 20. September 1825, des Albert Rosty von Bárkocz, gewes. Vizegespans des Bekéser Komitats, und der Anna geb. von Ekstein Tochter, K. K. PD., verm. 13. September 1842 mit dem Frhrn Josef (geb. 3. September 1813), Präsidenten der ungar. Akademie der Wissenschaften, K. ungar. Minister für Kultus und öffentlichen Unterricht; Witwe 3. Februar 1871.

Erskine.

[Katholisch. — Bayern und Großbritannien. — Abstammend in direkter Linie von den Earls of Marr und Buchan in Schottland; eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 18. Januar 1872. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Abstammung im Jahrg. 1879, S. 170.]

James-Stuart Freiherr von Erskine, geb. 4. September 1821 (des 20. März 1855 † David-Montague Erskine, II. Lords Erskine, Pairs von Großbritannien, ehemal. K. großbritann. Gesandten am K. bayr. Hofe, Sohn), verm. 27. Februar 1849 mit Wilhelmine

Natalie Adelheid geb. Gräfin von Törring-Minucci (geb. 16. Dezember 1827, † 23. Februar 1880). [Schloß Pörnbach bei Reichertshofen in Oberbayern.]

Kinder: 1. Franzisca Maria Antonie, geb. 18. Januar 1850.
2. Hermine Marie, geb. 19. September 1852, verm. 12. August 1884 auf Schloß Seefeld mit Dr. jur. Hermann von Sicherer, ordentl. Professor der Rechte an der Königl. Ludwig-Maximilians-Universität zu München.
3. Hermann David Montague, geb. 12. Februar 1854, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.
4. Stuarta Franzisca Maria Anna Elisabeth, geb. 11. Februar 1864.

Erstenberg zum Freyenthurm.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 1461; Adelsbestätigung s. d. Frankfurt a. M. 13. November 1562; Adelsbestätigung nebst Verleihung des Prädikats „von Freyenthurm" s. d. Wien 18. Juli 1571; Palatinat s. d. Wien 1. Juli 1572 (für Andreas Erstenberg von Freyenthurm, Lizentiaten der Rechte, K. Rat und Sekretär), Bestätigung dieses Palatinates für denselben s. d. Prag 2. Januar 1579 und Aufnahme desselben in den niederösterr. Herrenstand s. d. Wien 25. Mai 1582, österr. Frhr. d. d. Wien 1. Mai 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 114, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 114.]

Eduard Maria Freiherr von Erstenberg von und zum Freyenthurm, geb. 18. März 1843, K. K. Hauptmann in der Landwehr, verm. 26. September 1876 auf Schloß Hohenwang in Steiermark mit Ferdinandine geb. Gräfin von Vetter und Herrin von der Lilie (geb. 22. Januar 1854, geschieden). [Wien.]

Schwester.

Leontine, geb. 18. Juni 1845, verm. 25. November 1873 zu Wien mit Hermann Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Kön. bayr. Kämmerer, Bezirksamtmann und Badekommissar zu Kissingen.

Mutter.

Camilla geb. Freiin von Münch-Bellinghausen, geb. 10. April 1820, verm. 2. Mai 1840 mit dem Frhrn Eduard Franz Josef (geb. 30. Mai 1812); Witwe 23. April 1885. [Wien.]

Ertel von Krehlau, s. Jahrg. 1885, S. 191.

Eschenburg (Purtscher von), s. Jahrg. 1885, S. 192.

Escherich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Adelsbestätigung 27. Juni 1643, böhmischer Ritter mit dem Inkolat d. d. Wien 18. Oktober 1743, böhm. Frhr. d. d. Wien 26. Januar 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1849, S. 117.]

† Hermann Freiherr von Escherich (geb. 15. Juli 1815, † 13. Novbr. 1859 [des 27. Februar 1846 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers, Gubernialrats u. Kreishauptmanns, Sohn], K. K. Wirkl. Kämmerer und Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria Theresia geb. Freiin von Hennet, geb. 20. April 1828, verm. 1. August 1855, wiederverm. 8. August 1861 mit Henry-Augustus Dickinson, Esq., K. K. Oberstleutnant bei Frhr Martini von Nosedo Infanterieregiment Nr. 30; abermals Witwe 10. August 1866.

Esebeck.

[Bayern, Preußen, Österreich (Steiermark) und Frankreich. — Besitzstand im Jahrg. 1856, S. 177. — Die Gründer der vier blühenden Linien waren Brüder (s. Jahrg. 1875, S. 158 ff.). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 178, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 168.]

I. Linie. (Evangelisch.)

[Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 17. Februar 1838.]

August Friedrich Freiherr von Esebeck, geb. 18. Januar 1850 zu Neustadt a. d. Aich.

Geschwister.

1. Oscar Jacob, geb. 13. Juni 1851 zu Bamberg, Kön. bayr. Leutnant a. D., Assistent bei der Kön. bayr. Ostbahn, verm. 1874 mit Babette geb. Weichselberger.
2. Mary Anna, geb. 13. Juni 1858 zu Landshut a. d. Isar.

Mutter.

Therese, geb. 12. Oktober 1830, des † Jacob von Fritsch, K. bayr. Generalmajors und Kommandeurs der 3. Infanteriedivision, Tochter, verm. 17. Oktober 1847 mit dem Freiherrn Friedrich Eberhard Ludwig (geb. 29. Mai 1820), K. bayr. Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. November 1881. [München.]

Vaterschwester.

Marie, geb. 15. September 1818, verm. 14. Mai 1849 mit Max von Loë, Kön. bayr. Ministerialrat im Ministerium der Justiz und Bevollmächtigtem beim Bundesrat des Deutschen Reiches.

II. Linie. (Evangelisch.)

[Preuß. Frhr. d. d. Königsberg 18. Oktober 1861 (Diplom für den Frhrn Carl [21. Dezember 1881], Kön. preuß. Generalleutnant zur Dispos., s. unten bei

der Stiefmutter), Ausdehnung des Freiherrenstandes auf die gesamte eheliche Deszendenz des Frhrn Carl laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Berlin 6. März 1869.]

Rudolf Ernst Carl Julius Freiherr von Esebeck, geb. 6. Februar 1812, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. mit

Susette Marie geb. Couchoud, geb. 3. November 1820 zu Neufchâtel. [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Hedwig Friederike Susanne Henriette, geb. 20. Septbr. 1850.

2. Clara Friederike Maria, geb. 31. August 1851.

3. Burkard Louis Rudolf Clemens, geb. 27. Mai 1854, Kön. preuß. Premierleutnant und Adjutant im Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115, verm. 16. Juni 1885 zu Darmstadt mit

Marie geb. von Hesse.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Hermann Carl Wilhelm (geb. 24. Dezbr. 1816, † 22. Januar 1876, Herr auf Wilkenitt bei Mehlsack in Ostpreußen, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:** Laura, geb. 14. Juli 1821, des 1827 † Hans Heinrich III. von Studnitz, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der 12. April 1866 auf Wilkenitt † Wilhelmine geb. von Würth (war wiederverm. mit dem [20. Juli 1856 †] Kön. preuß. Generalleutnant a. D. Baron von Koschkull) Tochter, verm. 8. Dezember 1843.

Dessen Söhne: 1) Carl Ernst Hermann, geb. 28. August 1844 zu Königsberg, Kön. preuß. Rittmeister à la suite des magdeburg. Dragonerregiments Nr. 6 und Lehrer beim Militär-Reitinstitut zu Hannover, verm. I) 15. Dezember 1856 auf Popelken mit Anna (geb. 22. März 1845, † 22. Mai 1876 zu Gräfenhainchen), des August von Wernsdorff auf Popelken und der 1877 † Ferdinande geb. von Knobloch älterer Tochter; II) 21. September 1877 auf Böhne mit

Julie, des Rittergutsbesitzers Briesen auf Böhne Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Carl August Hermann Friedrich, geb. 9. Juni 1869 zu Hannover, Kön. preuß. Kadett zu Plön.

(2) August Hermann Friedrich Carl, geb. 16. Juli 1870 zu Hannover, K. preuß. Kadett zu Plön.

— b) 2r **Ehe:** (3) Ursula Philippina Anna Maria Agnes, geb. 22. August 1878 zu Hannover.

(4) Maria Julia Anna Agnes, geb. 19. Oktober 1879 ebendas.

(5) Hans-Asmus Carl Robert, geb. 20. Juli 1881 ebendaselbst.

2) Hermann Ernst Carl Wilhelm, geb. 8. Dezember 1850 zu Wangnick, Kön. preuß. Premierleutnant im rhein. Dragonerregiment Nr. 5, verm. 4. Juni 1883 zu Ludwigslust mit

Sofie, geb. 29. Dezember 1851, des A. von Boddien, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Hofmarschalls a. D. und Schloßhauptmanns, und der Alberta geb. von Arnim jüngster Tochter.

Sohn: ....., geb. 27. März 1884 zu Hofgeismar.

2. † Carl August Eberhard Hugo (geb. 18. September 1818, † 13. Juni 1880, Besitzer des Rittergutes Aweiden bei Königsberg in Ostpreußen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Anna, geb. 11. Februar 1817, des 23. Juli 1856 † Heinrich Theodor von Schön auf Arnau, K. preuß. Staatsministers, Burggrafen von Marienburg, Ritters des Schwarzen Adlerordens, und der Lydia Amélie geb. von Langenau Tochter, verm. 6. Februar 1845. [Aweiden.]

Dessen Töchter: 1) Helene Theodor Friederike Amalie, geb. 29. November 1845 zu Albrechtsau, verm. 20. Februar 1866 zu Berlin mit Hans von Engel, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 3. badischen Dragonerregiment Nr. 22.

2) Lydia Caroline Malwine Auguste, geb. 27. März 1853 zu Albrechtsau, verm. 26. Januar 1876 auf Aweiden mit Paul Seeler, Premierleutnant im 1. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 17.

3. † Carl Friedrich August Eberhard (geb. 29. Oktober 1821, † 10. August 1866, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Garde-Füsilierregiment). **Dessen Witwe:**

Clara, geb. 22. März 1828, des 31. Mai 1873 † Friedrich Adam Jaroslav von Rothkirch und Panthen, Herrn auf Schön-Ellguth, Prisselwitz, Massel und Mertinau, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und dessen erster Gemahlin, der 23. Mai 1831 † Luise geb. Gräfin von Danckelmann dritte Tochter, verm. 8. Februar 1851, Besitzerin der Rittergüter Zelem, Kervenheim und Kervendonk im Kreise Geldern (welche sie von ihrem Oheim, dem letzten Frhrn von Hertefeld erbte). [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Walter Asmus Carl Friedrich Eberhard, geb. 17. Juli 1853 zu Berlin, K. preuß. Premierleutnant im 3. Garde-Ulanenregiment, kommand. zum Militärreitinstitut zu Hannover, verm. 24. April 1882 zu Wiesbaden mit

Elisabeth Luise Mathilde geb. von Blumenthal, geb. 7. September 1855 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Tochter: . . . . . , geb. 26. Juni 1883 zu Hannover.

2) Frida (Friederike) Emilie Alexandrine Luise Clara, geb. 14. August 1854 zu Berlin, verm. 22. September 1877 zu Potsdam mit Gustav von Kessel, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 1. Garderegiments zu Fuß und persönl. Adjutanten Sr. Kaiserl. und Königl. Hoh. des Kronprinzen.

3) Margarethe Elise Caroline Jenny, geb. 13. August 1856 zu Berlin, verm. 15. Oktober 1881 zu Potsdam mit Heinrich von Keszycki, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 1. Garde-Ulanenregiments und Adjutanten der 10. Kavalleriebrigade.

4) Elisabeth Clara Caroline Antonie, geb. 20. Oktbr. 1857, verm. 28. August 1877 zu Potsdam mit Arthur Grafen von Eulenburg, Erbherrn der Gallingenschen Lehensgüter.

4. Elise Caroline Hermine, geb. 10. Mai 1823 zu Königsberg.

b) aus zweiter Ehe:

5. Ferdinand Friedrich Wilhelm Carl, geb. 21. Mai 1833, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst und etatsm. Stabsoffizier im 4. Garderegiment zu Fuß, verm. 4. Oktober 1861 mit

Frida, geb. 12. Januar 1839, des 2. Dezember 1878 † Gustav Carl

Gisbert Heinrich Wilhelm Gebhard von Bonin auf Brettin bei Genthin, Kön. preuß. Kammerherrn, Wirkl. GRats und Staatsministers a. D., und der † Marie geb. Keller Tochter.

Söhne: 1) Fürchtegott Hans-Asmus Carl Gustav Eberhard, geb. 15. Juli 1863 zu Spandau, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Ulanenregiment.

2) Ernst Hans-Asmus Gustav Gisbert, geb. 28. März 1876 zu (Sachsen-) Altenburg.

6. † Friedrich Carl Johann (geb. 24. April 1835, † 7. August 1870, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94). **Dessen Witwe:**

Anna, geb. 7. April 1846, des Gottfried August Max von Pappenheim, vormal. K. hannov. Oberstleutnants, und der Dorothea Friederike geb. von Eichel Tochter, verm. 8. Oktober 1868 zu Weimar.

Dessen Kinder: 1) Anna Magdalene Jenny Caroline Amalie, geb. 16. August 1869 zu Weimar.

2) Friedrich Wilhelm Carl Julius (Posthumus), geb. 23. August 1870 ebendaselbst.

7. Constanz Carl Wilhelm, geb. 10. September 1826, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des ostpreuß. Ulanenregiments Nr. 8, verm. 28. Oktober 1872 zu Stettin mit Marie Pauline Helene geb. Gräfin von Klinckowstroem (geb. 28. November 1841, † 6. Dezember 1873 zu Darmstadt).

Sohn: Carl Friedrich Viktor Hans Asmus, geb. 23. April 1874 zu Darmstadt.

8. Magdalene Friederike Therese Caroline, geb. 24. Januar 1842, verm. 3. Mai 1870 zu Potsdam mit Oscar von Kretschmann, Pastor emerit.; Witwe 3. März 1885. [Eisleben.]

9. Johanna Clara Therese Friederike, geb. 2. September 1847.

Stiefmutter.

Therese, geb. 12. November 1810, des 29. Dezember 1839 † Wolf Wilhelm Ferdinand von Stülpnagel, Kön. preuß. Generalleutnants und Chefs des Allgemeinen Kriegsdepartements, und der Jeannette geb. von Blankenstein Tochter, verm. 1. Mai 1832 mit dem Frhrn Carl (geb. 11. April 1786 zu Zweibrücken, Besitzer des Bergenschen Fideikommisses, Herrn auf Reichenwalde bei Storkow, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant zur Dispos. (war verm. in erster Ehe 21. September 1809 mit Friederike geb. von Saucken a. d. H. Tarputschen [geb. 21. September 1788, † 15. April 1830]); Witwe 21. Dezember 1871. [Potsdam.]

III. Linie. (Katholisch.)

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 27. November 1874 (Frhr Heinrich, geb. 8. November 1852, s. unten).]

Christian Philipp Freiherr von Esebeck, geb. 3. Februar 1817 (des 8. September 1839 † Frhrn Heinrich, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Majors à la suite, Sohn), Besitzer der landtäfl. Herrschaft

Reichenburg mit Thurn in Untersteiermark, K. K. Hauptmann a. D., verm. 3. Februar 1852 mit

Therese, geb. 7. Mai 1831, des † Grhzgl. hess. Regierungspräsidenten Moritz Schmitt Tochter. [Schloß Reichenburg.]

Kinder: 1. Heinrich Moritz Franz Wilhelm, geb. 8. Novbr. 1852, Kön. bayr. Leutnant a. D., dermalen K. K. Statthaltereikonzipist zu Radmersburg.

2. Therese Eva, geb. 12. April 1854, verm. 4. Mai 1879 auf Schloß Reichenburg in Untersteiermark mit Ludwig von Biegeleben, Grhzgl. hess. Kammerjunker, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13.

3. Margaretha Elisabeth, geb. 22. Januar 1857.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz (geb. 27. Juli 1791, † 25. Dezember 1827, verm. 8. Januar 1818 mit Eulalie geb. de Roy [geb. 30. Juni 1798, † 18. Juni 1877 zu Paris, war wiederverm. 1831 mit Pascal Reynal, Kais. französ. Offizier der Kavallerie, und dessen Witwe 16. April 1869]).

Deren Söhne: 1. † Carl (geb. 21. April 1820, † 14. März 1873 zu Paris). **Dessen Witwe:**

Adrienne geb. Lannet, geb. 10. Mai 1821, verm. 5. Oktober 1844. [Paris.]

Dessen Töchter: 1) Felicie, geb. 14. Januar 1846, verm. 7. Mai 1868 mit Xavier Grisard. [Paris.]

2) Julia, geb. 15. Juli 1860.

2. Gustav, geb. 12. Dezember 1824, verm. 2. Mai 1850 mit

Ernestine geb. Guitel, geb. 19. März 1834.

Söhne: 1) Eugen Felix, geb. 7. Januar 1861 zu Paris.

2) Christian Gustav, geb. 13. Juli 1867.

IV. Linie. (Evangelisch.)

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. Januar 1834.]

Carl Freiherr von Esebeck, geb. 11. Juni 1810 (des 15. Septbr. 1831 † Frhrn Carl, Präfekten von Mainz, nachherigen Bürgermeisters von Zweibrücken, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, vormal. Fürstl. hohenzollern-sigmaringischer Major, verm. mit

Therese geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 4. April 1815 (katholisch), Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, frühere Hofdame der Fürstin von Hohenzollern. [Zweibrücken.]

Tochter: Caroline Marie Wilhelmine Alexandra, geb. 18. Februar 1839 (katholisch), verm. 6. November 1860 mit Julius Schulze, Kön. bayr. Rittmeister a. D. [Würzburg.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg (geb. 14. April 1812, † 30. März 1882, Kön. bayr. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. I) 31. Dezember 1836 mit Marie geb. Freiin von Magerl [geb. 12. November 1815 (katholisch), † 16. April 1841]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Wilhelmine geb. Jung, verm. 1851.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Marie Therese, geb. 15. August 1838 (katholisch).

— b) 2r Ehe: 2. Richard Wilhelm Georg, geb. 3. Dezember 1851, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.
3. Julius Cäsar, geb. 3. Januar 1856, Kön. bayr. Leutnant im 1. (Leib-) Infanterieregiment.

Eskeles, s. Jahrg. 1885, S. 193.

Ettingshausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 25. Februar 1812, österr. Ritter d. d. Wien 11. Februar 1857, österr. Frhr. d. d. Wien 30. November 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 185.]

Constantin Freiherr von Ettingshausen, geb. 16. Juni 1826 zu Wien (des 25. Mai 1878 † Frhrn Andreas, K. K. Hofrats, Professors ꝛc., und der † Antonie geb. Skarnitzl Sohn), Dr. phil., ordentl. Professor der Botanik an der K. K. Universität zu Graz, K. K. Regierungsrat und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften ꝛc., verm. 11. Juni 1853 zu Wien mit
Pauline, geb. 10. Februar 1835, des Anton Schrötter Ritters von Kristelli, K. K. Hofrats und Direktors des K. K. Münzamtes, Tochter.
Kinder: 1. Johanna, geb. 30. März 1854, verm. 7. Juli 1881 zu Graz mit Normand Mac Leod of Mac Leod, Herrn auf Dunvegan-Castle in Schottland.
2. Pauline, geb. 3. Januar 1857.
3. Othmar Georg Heinrich, geb. 20. Juni 1865.

Eyb, s. Jahrg. 1885, S. 193.

Eynatten.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Österr.-niederländ. Baron 25. Oktober 1712 (für Nicolas van Eynatte zu Löwen), preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 2. Mai 1827 (laut Staatsministerialreskript für Carl Theodor von Eynatten auf Trips, Großvater des nachstehenden Frhrn Carl Hubert). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 155, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 182.]

Maximilian Freiherr von Eynatten, geb. 16. Oktober 1827 (des 23. August 1834 † Frhrn Adolf, Kön. preuß. Premierleutnants im 5. Kürassierregiment, Sohn), Kön. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 14. Feldartilleriebrigade, verm. 5. Februar 1852 mit

Ludovica Antoinette Caroline geb. Freiin von Negri (geb. 31. Januar 1828, † 20. Mai 1878).

Töchter: 1. Caroline Adolfine Hubertine, geb. 30. Juli 1854.

2. Ludovica Adolfine Julie Hubertine, geb. 5. Februar 1858, verm. 5. Juni 1879 zu Karlsruhe mit Emil Frhrn Maillot de la Treille, Kaiserl. deutschem Kreisdirektor zu Altkirch im Oberelsaß; Witwe 15. Juli 1882.

Geschwister.

1. † Carl Hubert (geb. 20. Januar 1826, † 11. Dezember 1881 zu Minden, K. preuß. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:** Luise, geb. 23. November 1839, des 27. November 1881 zu Minden † Carl Wilhelm Effnert, K. preuß. Generalmajors a. D., Tochter, verm. 21. August 1866 zu Minden.
Dessen Töchter: 1) Luise, geb. 13. Juli 1867 zu Kolberg.
2) Helene, geb. 6. Februar 1873 zu Wesel.

2. Adolfine Hubertine, geb. 29. Juli 1829, Nonne im Kloster Sacrécœur zu Talca in Chile (Südamerika).

3. Georg Hubert, geb. 26. Oktober 1831, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des schlesischen Trainbataillons Nr. 6, verm. 29. August 1863 zu Wesel mit
Christine geb. von Bernuth, geb. 27. Mai 1842 zu Rees (lutherisch).
Kinder: 1) Max, geb. 13. Juli 1864 zu Wesel, K. preuß. Leutnant im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28.
2) Fritz, geb. 27. Juli 1867 zu Rendsburg, K. preuß. Kadett.
3) Adolf, geb. 3. März 1869 ebendaselbst.
4) Carl, geb. 31. Mai 1870 ebendaselbst.
5) Johanna, geb. 16. März 1872 ebendaselbst (lutherisch).

Vatersbruder.

Carl, geb. 25. November 1806, Besitzer des Rittergutes Trips (seit 28. Januar 1656 in der Familie, wo es Jean Ulrich Freiherr von Eynatten durch seine Vermählung mit Salome Julie Felicie geb. von Bergh-Trips erwarb) bei Geilenkirchen im Reg.-Bezirk Aachen, Kön. preuß. Kammerherr, Premierleutnant und Landrat a. D., verm. 6. Juli 1837 mit
Aloysia, geb. 29. Oktober 1812 zu Essen, des 3. Oktober 1838 † Clemens Alexander Frhrn von Asbeck, Herrn auf Lyren und Nosthausen, GRats des Fürstbischofs Franz Egon von Hildesheim, vormal. Oberstjägermeisters weiland J. K. H. der Fürstin Maria Kunigunde von Essen und Thorn, Prinzessin von Sachsen, und der 12. Mai 1858 zu Essen † Ferdinande Marie Félicité geb. marquise de Ghistelles-St-Floris jüngster Tochter.
Kinder: 1. Marie Ferdinande Hubertine, geb. 25. Mai 1838, Hofdame J. K. H. der Fürstin von Hohenzollern.

2. Carl Theodor Louis Marie Hubert, geb. 25. Oktober 1839, Kön. preuß. Major im brandenburg. Füsilierregiment Nr. 35, verm. 8. Mai 1880 zu Bückeburg mit
Maria, des 12. Juli 1882 zu Bückeburg † Siegbert Richer von Marthille, Fürstl. schaumburg-lippischen Kammerherrn, Oberst und Flügeladjutanten Sr. Durchlaucht des Fürsten, und der 19. De-

zember 1883 zu Bückeburg † Auguste geb. von Schuttdorf ältester Tochter.

Tochter: . . . . . ., geb. 1. Dezember 1883 zu Brandenburg a. d. Havel.

3. Engelbert Hubert Matthias Ferdinand Maria, geb. 7. Novbr. 1841 zu Düsseldorf, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 2. Mai 1874 zu Bonn mit Valeria Luise Eugenie Désirée, geb. 9. April 1849 zu Brüssel, des Theophan von Meester-Tilbourg zu Brüssel und der Gabriele geb. von Ehenemont ältester Tochter. [Düsseldorf.]

Kinder: 1) Luisa Theophania Ghislana Huberta Josefine Maria, geb. 13. Mai 1875 zu Koblenz.

2) Carola Therese Augusta Ghislana Huberta Josefine Maria, geb. 25. August 1876 zu Posen.

3) Antonia Ghislana Huberta Josefine Maria Felicitas, geb. 10. Januar 1878 zu Düsseldorf.

4) Paul Adolf Ghislain Hubert Josef Maria, geb. 28. Januar 1880 ebendaselbst.

4. Elisabeth Marie Luise Balduine Hubertine, geb. 28. Septbr. 1844.

5. Louis Josef Ignatius Fortunatus Hubertus, geb. 12. Juni 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garderegiment zu Fuß.

6. Franz Ferdinand Marie August Hubert, geb. 6. November 1850, K. preuß. Premierleutnant im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28.

7. Clemens August Carl Marie Josef Hubert, geb. 1. Dezember 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im 3. hess. Infanterieregiment Nr. 83 und Bezirksadjutant, verm. 13. Oktober 1881 zu Aachen mit Adele geb. von Scheibler, geb. 13. Juni 1860.

8. Adelheid Aloysia Anna Perpetua Felicitas, geb. 23. August 1854.

9. Adolf Franz Friedrich Johannes Maria Hubert, geb. 28. August 1856, K. preuß. Gerichtsassessor beim Oberlandesgericht zu Köln.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Adolf Frhr von Eynatten zu Heinsberg (geb. 1757, † 29. September 1810, Rittmeister in kurpfälzischen Diensten, verm. 26. Januar 1798 mit Luise geb. Freiin von Leers zu Leerbach [geb. 1772, † 3. November 1836]).

Deren Söhne: 1. † August Friedrich (geb. 22. November 1798, † 7. März 1860, verm. 3. Mai 1837 mit Cornelie geb. Freiin von Müller-Hörnstein [geb. 22. August 1814 zu Wien, † daselbst 24. April 1875]).

Deren Kinder: 1) Ludwig August, geb. 21. April 1839.

2) Heinrich, geb. 10. August 1840, K. K. Oberst und Kommandant des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef I., verm. 5. Juni 1880 mit Gabriele geb. Kerzkowsky, geb. 14. Juli 1859.

Tochter: Marie, geb. 29. Mai 1881.

3) Adolf, geb. 30. September 1841, K. K. Rittmeister a. D. [Hainburg in Niederösterreich.]

4) Franz, geb. 29. April 1843.

5) Marie Caroline, geb. 31. Dezember 1856.

2. † Franz Adolf (geb. 25. Februar 1801, † 16. November 1859, Besitzer des Rittergutes Derendorf bei Düsseldorf, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Therese geb. Freiin von Kylmann, geb. 5. Februar 1807, verm. 16. Dezember 1830.
Dessen Sohn: Adolf Maria Hubert, geb. 16. Novbr. 1832, Rittergutsbesitzer auf Laubach bei Mettmann im Reg.-Bezirk Düsseldorf, Kön. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rheinischen Provinziallandtags.
3. † Carl (geb. 6. September 1809, † 16. August 1850, Kaiserl. russ. Generalmajor und Kommandeur einer Kavalleriebrigade, verm. mit . . . . . [† im August 1851], des † Kaiserl. russ. Generals von Borysoff Tochter).
Deren Tochter: Marie, geb. 1843.

Fahnenberg.

[Katholisch. — Österreich, Bayern und Baden. — Wappenbrief 12. April 1600, Reichsadel mit dem Prädikat „von Fahnenberg" d. d. Wien 27. Februar 1715 (s. Jahrg. 1867, S. 233). — Diese Familie war bei der vormal. breisgauischen reichsunmittelbaren Ritterschaft und in dem fränkischen Kanton Rhön-Werra immatrikuliert; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. November 1835. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 175, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 151.]

Philipp Freiherr von Fahnenberg, geb. 19. August 1829 (des 3. März 1861 † Frhrn Anton, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Sohn), Grundherr auf Ober- und Nieder-Rothweil, Ober-Bergen, Jechtingen, Vogtsburg und der Stadt Burkheim im Grhzgt. Baden, Senior der Familie, verm. 5. Januar 1859 mit
Sally geb. Strother, geb. 15. Mai 1833, des 1838 † honourable George-French Strother, Parlamentsmitgliedes zu Washington, Tochter. [Nizza.]

Geschwister.

1. Stefan, geb. 1. September 1830, verm. I) 20. März 1854 mit Emilie geb. von Wadawska (geb. 11. April 1833, † 5. Januar 1856); II) 7. August 1856 mit Cölestine geb. von Terlikowska (geb. 19. Mai 1838, † 20. März 1866. [Wien.]
Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Helene, geb. 28. Februar 1855. [Wien.] — b) 2r **Ehe:** 2) Johanna Nepomucene, geb. 26. Januar 1860.
2. Julie, geb. 16. September 1833, verm. 21. November 1853 mit Franz Grafen von Cappy, K. K. Oberleutnant a. D.
3. Wilhelmine, geb. 28. März 1838.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

1. † Egid Carl Franz Ferdinand (geb. 7. Juli 1782, † 27. Oktober 1855 zu Stuttgart, Kön. württemb. Kammerherr und vorm. Oberforstmeister zu Neuenstadt am Kocher, verm. I) im September 1809 mit Amalie geb. Freiin von Baden [geb. 5. Mai 1786, † 19. No-

vember 1814]; II) im November 1816 mit Sofie geb. von Kahlden [geb. 7. November 1790, † 20. November 1854]).

Dessen Töchter: a) 1r Ehe: 1) Beatrix Caroline Amalie, geb. 7. April 1812, verm. 12. Juli 1835 mit Carl Frhrn von Gemmingen-Fürfeld (lutherisch), K. württemb. Oberamtsrichter a. D.; Witwe 13. Juni 1885. [Stuttgart.]

— b) 2r Ehe: 2) Bertha Friederike Dorothea, geb. 27. Januar 1821, Hofdame J. Hoh. der Prinzessin Elisabeth von Baden.

2. † Friedrich Josef Theodor (geb. 1785, † 1833, Grhzgl. bad. Kammerherr und Gesandter am K. bayr. Hofe, verm. mit Maria Magdalena geb. von Dietterich-Schönhoffen [†]).

Deren Töchter: 1) Therese, geb. 4. April 1815, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Annen-Ordens, verm. mit Carl Frhrn von Esebeck (evangelisch), K. preuß. Kammerherrn und vormal. Fürstl. hohenzollern-sigmaringischem Major.

2) Stefanie, geb. 15. Juni 1817 zu München, Ordensschwester unter dem Namen „Maria Augusta" im Servitienkloster im Herzogsspitale zu München.

Falke von Lilienstein, s. Jahrg. 1885, S. 195.

Falkenhausen.

[Lutherisch. — Bayern und Preußen (Provinz Schlesien). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 187, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1858, S. 158.]

I. Trautskirchener Linie.

[Reichsadel und Reichsfrhr. unter dem Namen „von Falkenhausen" d. d. Wien 12. März 1747, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. Januar 1813. — Über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1862, S. 188.]

Alexander Freiherr von Falkenhausen, geb. 24. Januar 1821 zu Breslau, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 21. September 1843 mit

Katinka geb. von Rouanet, geb. 8. Februar 1825 zu Agorowo bei Jula in Rußland.

Sohn: Ludwig Alexander Friedrich August Philipp, geb. 13. September 1844, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Generalstab des VIII. Armeekorps, verm. 17. September 1868 auf Königswalde mit

Helene Julie Auguste Ferdinande, geb. 13. Novbr. 1847, des Carl von Waldow und Reitzenstein auf Reitzenstein und Königswalde im Kreise Sternberg, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauses auf Lebens-

zeit, Kreisdeputierten des Kreises Sternberg, und der 10. Juli 1878 † Elisabeth geb. von Jacobs ältester Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Carl Cäsar Alexander, geb. 21. August 1869 zu Potsdam.

2. Katharina Helene Margarethe Elsa, geb. 27. Juli 1872 auf Königswalde.

Schwester.

Maria, geb. 28. Januar 1820.

Stiefmutter.

Emilie geb. Benckendorff, geb. 27. April 1818, verm. 25. November 18.. zu Neiße mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm (geb. 9. August 1795), Kön. preuß. Oberst a. D. (war vermählt in erster Ehe mit Emilie geb. von Hedemann [† 21. April 1858]; Witwe 27. Oktbr. 1875. [Breslau.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine, geb. 25. November 1800, Stiftsdame des Stifts Gesecke-Keppel in Westfalen. [Ohlau in Schlesien.]

2. † Julius (geb. 13. Februar 1804, † 12. Februar 1847 zu Breslau, K. preuß. Justizrat, verm. I) 24. Mai 1836 zu Breslau mit Maria Constantia Pauline geb. Dreßler [geb. 10. Mai 1810, † 10. Oktober 1840 zu Breslau]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Ottilie geb. Erbrich, geb. 11. Januar 1816, verm. 12. August 1842 zu Breslau.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Antonie, geb. 4. Dezember 1836, verm. 26. September 1854 auf Hünern bei Ohlau mit Richard Baron, K. preuß. Regierungs- und Konsistorialrat zu Berlin.

2) Anna Wilhelmine Pauline Juliane, geb. 3. Juli 1837 zu Breslau, Diakonissin in Bethanien.

3) Elisabeth Caroline Julie Pauline, geb. 7. April 1839 zu Breslau. [Ohlau.]

— b) 2r **Ehe:** 4) Olga Wilhelmine Henriette Maria Johanna, geb. 19. März 1844 ebendaselbst, verm. 20. Mai 1868 auf Erdmannsdorf mit Carl von Stutterheim, K. preuß. Leutnant a. D. und Polizeihauptmann zu Berlin.

5) Julius Heinrich Ernst Friedrich, geb. 20. April 1847 zu Breslau, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11, verm. 1. Juni 1874 mit

Elisabeth, geb. 21. Januar 1854 zu Polnisch-Wartenberg, des Rittergutsbesitzers Günther auf Bergkehle und Otto-Langendorf zweiter Tochter. [Breslau.]

Kinder: (1) Günther Julius Heinrich Friedrich, geb. 6. Mai 1875 auf Bergkehle im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien.

(2) Elinor Rosa Gabriele Katharina, geb. 14. Mai 1877 ebendaselbst.

(3) Hans Günther Heinrich Julius, geb. 7. Juli 1879 ebendas.

Großvaters-Halbbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Wilhelm Friedrich Philipp Ernst (geb. 10. Juni 1771, † 22. August 1825, K. K. Major und Kommandant des 2. Jäger-

bataillons, welches er errichtete; verm. I) mit Luise geb. Gräfin Folliot von Crenneville). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Elisabeth Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von Schaumberg, geb. 12. Oktober 1786. [Ansbach.]
Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Edmund (geb. 23. Mai 1803, † 26. Januar 1872 zu Graz, K. K. Oberst a. D., verm. 25. Juli 1850 mit Clotilde geb. Pickl, Edler von Witkenberg [geb. 7. September 1828, † 19. Juni 1863]).
Deren Söhne: (1) Wilhelm Edmund Ludwig Josef, geb. 20. November 1851, verm. 3. Januar 1881 mit
Helene, des Demetrius Grafen Apraxin, Kaiserl. russ. Offiziers a. D., und der Nina geb. von Mazaraki Tochter. [Graz.]
Söhne: a) Gottfried Carl Eduard Maria, geb. 25. Oktober 1881.
b) Wilhelm Kaspar Johannes Maria, geb. 31. Oktober 1882.
(2) Edmund, geb. 11. April 1853.
— b) 2r **Ehe:** 2) Sophia, geb. 8. Dezember 1812, verm. mit Carl Frhrn von Gagern, K. bayr. Major a. D.; Witwe 10. Januar 1862. [Heidelberg.]
3) Friedrich, geb. 5. Juli 1822.
4) Juliane, geb. 16. Mai 1825, verm. mit Ernst II. Frhrn von und zu Egloffstein, K. bayr. Rittmeister a. D.; Witwe 8. März 1882. [Ansbach.]

2. † Friedrich (geb. 16. März 1781, † 12. Juni 1840, Herr auf Vischkowitz, Birgwitz und Wallisfurth in der Grafschaft Glatz, Ritter des Johanniterordens, Landesältester in der Grafschaft Glatz und Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. mit Charlotte geb. Gräfin von Magnis [geb. 19. September 1791, † 23. September 1867]).
Deren Tochter: Charlotte, geb. 14. August 1817, Erbfrau auf Birgwitz bei Glatz, verm. 14. August 1839 mit Constantin Frhrn von Zedlitz und Neukirch, vormal. Chefpräsidenten der K. preuß. Regierung zu Liegnitz.

Des 12. Juni 1840 † Frhrn Friedrich Adoptivsohn.

† Andreas Friedrich Gustav (geb. 22. Februar 1802 zu Würzburg, † 8. Januar 1881 [wurde am 20. April 1836 vom König Friedrich Wilhelm III. von Preußen unter dem Namen „von Falkenhausen" in den Adelstand erhoben und erhielt s. d. Doberan 4. September 1862 vom König Wilhelm I. von Preußen den Freiherrenstand für sich, seine vier Söhne und die Nachfolger in den betreffenden Besitzen, vererblich nach dem Rechte der Erstgeburt]). **Dessen Witwe:**
Elisabeth Dorothea, geb. 14. Dezember 1817 zu Stettin, des † Alexander Georg August Ludwig Friedrich von Kameke a. d. H. Vietzow, K. preuß. Oberst, und der Kunigunde Ulrike Dorothea geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch a. d. H. Tiefhartmannsdorf Tochter, verm. 28. April 1839 zu Hermannswaldau. [Wallisfurth.]
Dessen Kinder: 1) Elisabeth von Falkenhausen, geb. 24. Juni 1840 auf Wallisfurth, verm. 20. August 1860 mit Bernhard vom Berge und Herrendorff, K. preuß. Major a. D.
2) Friedrich, geb. 1. August 1841 auf Wallisfurth.

3) Konrad, geb. 8. Oktbr. 1842 ebendaselbst, Erbherr auf Wallisfurth (735 Hekt.) im Kreise Glatz, K. preuß. Rittmeister a. D.
4) Alexander, geb. 12. Juli 1844 auf Wallisfurth, Erbherr auf Blumenthal (162 Hekt.) im Kreise Neiße, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1, verm. 27. April 1875 mit
Elisabeth geb. Freiin Schuler von Senden, geb. 22. Dezbr. 1853.
5) Ernst, geb. 2. Januar 1846 auf Wallisfurth, Erbherr auf Bielau (222 Hekt.) im Kreise Neiße, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1, verm. 17. Juli 1883 auf Gießmannsdorf mit
Elsbeth, geb. 22. Dezember 1864, des K. preuß. Staatsministers Dr. jur. Friedenthal und der Fanny geb. von Rosenberg ältester Tochter. [Bielau.]
Kinder: (1) Ernst-Carl Friedrich Rudolf, geb. 13. April 1884 auf Bielau.
(2) Elisabeth Therese Fanny Amalie, geb. 18. März 1885.
6) Dorothee von Falkenhausen, geb. 24. Juli 1856 auf Wallisfurth, verm. im November 1877 mit Paul von Wittenburg auf Schlogwitz (230 Hekt.).

II. Walder Linie.

[Reichsadel und Reichsfrhr. unter dem Namen „von Falkenhausen" d. d. Wien 22. Januar 1754, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. März 1813.]

Alexander Freiherr von Falkenhausen, geb. 23. November 1845, K. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 3. Chev.-leg.-Regiment, verm. 7. Oktober 1872 mit
Alice geb. Hagnauer, geb. 26. Oktober 1852.
Sohn: Walther, geb. 18. Juli 1873.

Geschwister.

1. Lucie, geb. 27. Mai 1848.
2. Franz, geb. 4. Oktober 1851, Kön. bayr. Premierleutnant im 2. Ulanenregiment.

Mutter.

Caroline geb. Fronmüller, geb. 10. November 1818, verm. 16. Mai 1843 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 28. Dezember 1807), Mitherrn auf Wald und Laufenburg, K. bayr. Major a. D.; Witwe 13. März 1880. [Wald bei Altenmuhr in Bayern.]

Vatersgeschwister.

1. Lucie, geb. 28. Septbr. 1806, verm. 20. Oktbr. 1834 zu Carolath mit dem K. preuß. Kreisgerichtsrat Julius Keßler; Witwe 3. Novbr. 1869. [Carolath in Preuß.-Schlesien.]
2. † Adolf (geb. 18. Dezember 1808, † 21. Dezember 1860, K. bayr. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Magdalena geb. Süs, geb. 6. April 1816, verm. 23. Novbr. 1845.
Dessen Tochter: Caroline, geb. 7. Januar 1853.
3. Alexandrine, geb. 3. November 1810.

4. † Eduard (geb. 23. Mai 1812, † 21. Novbr. 1867, verm. 10. September 1846 mit Marie geb. von Lesuire [geb. 30. März 1827, † 19. Juli 1851]).
   Deren Söhne: 1) Wilhelm, geb. 28. August 1847, Mitherr auf Wald und Laufenbürg, Kön. bayr. Premierleutnant im 10. Infanterieregiment, verm. 12. Mai 1873 mit
   Magdalena geb. Neuper, geb. 6. September 1852.
   Söhne: (1) Eduard, geb. 27. September 1875.
   (2) Richard, geb. 11. November 1876.
   2) Julius, geb. 26. August 1848, Mitherr auf Wald und Laufenbürg, K. bayr. Rittmeister à la suite des 2. Chev.-leg.-Regiments und Reitlehrer an der Equitationsanstalt, verm. 22. Februar 1873 mit
   Mathilde geb. Röhring, geb. 13. November 1851.
   Kinder: (1) Marie, geb. 18. Dezember 1873.
   (2) Wilhelm, geb. 15. Januar 1876.
   (3) Alexander, geb. 15. Juni 1878.
5. Ludwig, geb. 9. September 1816, Fürstl. liechtenstein. Oberleutnant a. D., verm. mit
Babette geb. Haudeck, geb. 1824. [Wald.]
   Kinder: 1) Marie, geb. 1846.
   2) Sofie Marie, geb. 1849, verm. zu Wald mit Carl Friedrich von Tscharner, K. K. Rittmeister a. D. [Nördlingen in Bayern.]
   3) Hugo-Heinrich, geb. 1853, verm. mit
   Anna geb. Lindner. [New York.]
   4) Julie Johanna Alexandrine, geb. 1855, verm. mit Carl Schapper auf Schafhof.
   5) Ludowike Alexandrine Johanna, geb. 1856, verm. mit Max Hinz, evang. Pfarrer zu Gunzenhausen.
   6) Adolf Friedrich Eduard Anton, geb. 1863.
6. Adelheid, geb. 8. März 1820.

Falkenstein.

[Katholisch. — Baden. — Österr. Frhr. d. d. Innsbruck 26. September 1664, Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 107.]

Oskar Freiherr von Falkenstein, geb. 1831. [Wien.]

Mutter.

Auguste geb. Freiin von Bibra a. d. H. Gleicherwiesen, geb. 18. Juli 1810, verm. 2. Dezember 1830 mit dem Frhrn Johann Nepomuk (geb. 1793), K. K. Rittmeister und Institutsoffizier am Invalidenhause zu Wien; Witwe 28. Dezember 1853. [Modern in Ungarn.]

Vaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Sales Zenobius (geb. 29. Januar 1777, † 5. April 1852, Grundherr auf Hausen an der Möhlin, Ober-Rimmsingen und Neuershausen, Grhzgl. bad. Kammerherr und GRat, verm. 15. Juni

1806 mit Balbina geb. Freiin von Roggenbach [geb. 23. Juni 1785, † 14. Februar 1862]).

Deren Kinder: 1. † Franz Anton Carl (geb. 12. Oktober 1812, † 9. November 1872 zu Freiburg im Breisgau, Grundherr auf Hausen an der Möhlin und auf Ober-Rimmsingen, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) 9. Dezember 1837 mit Stefanie Caroline Eleonore geb. von Holzing [geb. 8. Juni 1815, † 1842]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Augusta geb. Freiin von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen, geb. 6. November 1827, verm. 7. Oktober 1845.

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Maria Antonia Balbina, geb. 8. September 1848, verm. 20. Oktober 1868 mit Franz Frhrn Wambolt von Umstadt, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberstleutnant à la suite.

2) Gabriele, geb. 22. Juli 1853, verm. 23. August 1870 mit Raban Grafen von Helmstatt, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

2. Adelheid, geb. 16. Oktober 1814, verm. 2. August 1860 mit ihrem verwitw. Schwager August Frhrn Marschall von Bieberstein (evangelisch), Grhzgl. bad. Kammerherrn, Wirkl. GRat und Oberhofrichter a. D.

3. † Hermann (geb. 16. Dezember 1819, † 17. Juni 1849, Grhzgl. bad. Kammerjunker ꝛc.). Dessen Witwe:

Eleonore, geb. 23. September 1821, des † Grhzgl. bad. GRats und Regierungsdirektors Friedrich Rettig Tochter, verm. im September 1848.

Fechenbach, s. Jahrg. 1885, S. 196.

Feilitzsch.

[Evangelisch. — Bayern, Königr. Sachsen, Preußen, Ungarn und Schweden. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Gebürg; eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. Mai 1847. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafeln im Jahrgang 1862, S. 191; vgl. auch den Artikel „von der Heydte".]

I. Hauptlinie, auf Feilitzsch.

1. Älterer Ast.

Wilhelm Josef Justus Freiherr von Feilitzsch, geb. 12. Juli 1842 (des 31. Dezember 1868 † Frhrn Carl, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn). [München.]

Schwester.

Ottilie Friederike Caroline, geb. 31. August 1840, verm. mit Ignaz Bredauer, Kön. bayr. Major im 10. Infanterieregiment (geschieden,

† 15. September 1866); wiederverm. mit Emil Schneider, Kön. bayr. Hauptmann a. D. [Regensburg.]

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Friedrich (geb. 27. September 1800 auf Feilitzsch, † 2. Juli 1871 zu Viernheim bei Mannheim, K. bayr. Forstmeister zu Ipsheim, verm. mit Luise Marie geb. Rüti [geb. 22. Dezember 1805 zu Viernheim, †]).
   Deren Töchter: 1) Elise Theodore Wilhelmine, geb. 5. April 1839, verm. 16. Juli 1868 mit Ernst Donle, Kön. bayr. Staatsanwalt.
   2) Marie Pauline Auguste, geb. 3. Mai 1840, verm. 9. Juli 1867 mit Ludwig Donle, K. bayr. Oberamtsrichter zu Augsburg.
   3) Caroline Wilhelmine, geb. 31. Oktober 1846, verm. mit Ludwig von Madroux zu Ansbach.
2. † Friedrich Gottlob Ernst (geb. 24. Februar 1803 auf Feilitzsch, † 30. Oktober 1859 zu Hof, Kön. bayr. Advokat zu Hof). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Alexandrine Caroline Henriette, geb. 26. Februar 1803, des im Mai 1812 † Wolfgang Jacob Carl Frhrn von Seckendorff-Aberdar auf Ebneth und Unterzenn, und der 1850 † Caroline geb. Gräfin von Zedtwitz a. d. H. Asch Tochter.

Dessen Kinder: 1) Alexandrine Caroline Wilhelmine Luise, geb. 24. November 1839.
   2) Sofie Luise Albertine Woldemare Ferdinande, geb. 22. März 1841, verm. 1868 mit dem Kaufmann Ignaz Geigel zu Hof.
   3) Wilhelm Ludwig Georg Edmund, geb. 27. August 1842, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. 21. April 1877 mit Stefanie Auguste Eugenie Pauline Aimée (geb. 7. Juli 1857 zu Neu-Orleans, († 12. Mai 1885), des 23. November 1874 zu Habanna † Eugen August Grafen Méjan, französischen Generalkonsuls daselbst, und der 31. August 1858 † Pauline geb. de Ahna Tochter. [Schloß Eisenburg bei Memmingen.]
   Kinder: (1) Wilhelmine. (2) Stefanie. (3) Olga.
   (4) Tochter . . . . . } Zwillinge, geb. 2. Mai 1885.
   (5) Sohn . . . . . }
3. † Heinrich Philipp Carl (geb. 2. Juli 1806 auf Feilitzsch, † 17. August 1866 zu München, Kön. bayr. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Caroline Friederike Christiane, geb. 16. April 1816, des † Anton Maria von Kirschbaum, K. bayr. Generalleutnants, und der Dorothea geb. Edlen von Braun Tochter. [München.]

Dessen Sohn: Albin August Maximilian, geb. 3. Mai 1859.

4. Wilhelmine Mariane, geb. 16. Dezember 1807 auf Feilitzsch, verm. mit Wilhelm Schunck, K. bayr. Oberförster a. D.; Witwe. [Baireuth.]
5. † Ludwig Christian Edmund (geb. 8. März 1809 auf Feilitzsch, † 15. Februar 1873 zu Hof, Großhändler daselbst, verm. mit Franzisca Caroline Amalie geb. Freiin von Wenz zu Niederlahnstein [geb. 6. Oktober 1822, † 16. Juli 1866]).
   Deren Kinder: 1) Maria Caroline Ernestine Wilhelmine, geb.

6. November 1844, verm. 24. Februar 1872 mit Josef Schraudebach, K. bayr. Major im 18. Infanterieregiment.

2) Oscar Edmund Carl Robert Moritz, geb. 30. Januar 1847, Besitzer des Stammgutes Feilitzsch bei Hof, Großhändler zu Hof, K. bayr. Leutnant in der Reserve des 10. Jägerbataillons, verm. 1. Mai 1882 mit
Luise geb. Pohl aus Hof.

3) August Ferdinand Wilhelm, geb. 12. September 1850, Großhändler zu Plauen, verm. 1. Mai 1875 mit
Marianne, des Stadtrats und Stadtältesten Raimund Härtel zu Leipzig Tochter.

4) Eugenie Sofie Ottilie, geb. 28. November 1855, verm. 8. Dezember 1874 zu Hof mit Julius Weidner, K. bayr. Major im Kriegsministerium.

5) Friedrich Heinrich Eduard, geb. 2. Mai 1857. [Leipzig.]

6) Anna Bertha Auguste Caroline, geb. 12. August 1858, verm. 1. Mai 1885 mit Maximilian Frhrn von Neubeck, K. bayr. Hauptmann im 3. Feldartillerieregiment, kommand. zum Generalstabe.

7) Hans, geb. 186..

6. Caroline Elisabetha, geb. 13. September 1812 zu Hof, Stiftsdame des K. bayr. St. Annen-Ordens in Würzburg. [Augsburg.]

7. August Wilhelm Gottlob, geb. 25. August 1814 zu Hof, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Generalmajor a. D., verm. 20. Mai 1856 mit
Ida Friederike Pauline, geb. 5. Dezember 1832, des † Eduard von Froelich und der Fanny geb. von Stetten Tochter. [Augsburg.]

Kinder: 1) Friedrich Eduard Reinhold, geb. 14. Oktober 1857 zu München, K. bayr. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.

2) Sofie Luise, geb. 28. April 1863 zu Landau, verm. 21. April 1884 mit Ludwig Frhrn von und zu der Tann-Rathsamhausen, K. bayr. Premierleutnant und Bataillonsadjutanten im 3. Infanterieregiment.

3) Otto Wilhelm, geb. 14. Juli 1867 zu Würzburg, Kön. bayr. Kadett.

8. † Alexander Emil Carl Friedrich (geb. 14. Juli 1818 zu Hof, † 28. März 1881, K. bayr. Salzamtmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Maria Caroline Wilhelmine Luise, geb. 1. August 1833, des Wilhelm Schunck, Kön. bayr. Oberförsters a. D., und der Wilhelmine geb. Freiin von Feilitzsch (s. oben) Tochter, verm. 1. Juni 1851. [Baireuth.]
Dessen Sohn: Robert Edmund Carl Friedrich Heinrich, geb. 19. September 1857.

2. Jüngerer Ast.

Wilhelm Ludwig Carl Adolf Freiherr von Feilitzsch, geb. 10. November 1813 (des 11. September 1832 † Frhrn Wilhelm Heinrich Ferdinand, K. bayr. Hauptmanns a. D., Sohn), K. preuß. Leutnant a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hugo Ludwig Ernst Theodor (geb. 21. Januar 1821, † 17. Juni 1879 zu Schwabing, K. bayr. Oberst z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Bertha geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 23. Januar 1826, verm. 24. Oktober 1848. [Augsburg.]

Dessen Kinder: 1. Marie Luise Bertha Wilhelmine Johanna, geb. 5. August 1849.
2. Emilie Caroline Sofie, geb. 12. September 1850.
3. Wilhelm Hermann Friedrich August, geb. 8. Oktober 1853.
4. Gottfried Carl Friedrich Gustav, geb. 19. Dezember 1857, Kön. bayr. Leutnant im 3. Infanterieregiment.
5. Berthold Heinrich Carl Otto, geb. 1. November 1860, Kön. bayr. Leutnant in demselben Regiment.
6. Caroline Sofie Maria Anna Thecla, geb. 29. Oktober 1866.

II. Hauptlinie, zu Treuen (vormals auf Kürbitz).

(S. Jahrg. 1880, S. 198; neuere Nachrichten fehlen.)

III. Gutenfürster Hauptlinie.

Oswald Alexander Freiherr von Feilitzsch, geb. 27. April 1827 zu Olbernhau im Königr. Sachsen (des 23. Januar 1856 † Frhrn Ferdinand, Kön. sächs. Kreisoberforstmeisters ꝛc., Sohn), Herr auf Pfaffendorf weltlichen Anteils (250 Hekt.) bei Reichenbach in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester und Kreisdeputierter des Kreises Reichenbach, baccalaureus jur., verm. 23. Oktober 1857 zu Gnadenfrey mit

Helene Caroline Elisabeth, geb. 18. Juni 1831, des 18. März 1878 † Adolf Moritz Julius von Seydlitz-Ludwigsdorf, Erbherrn auf Habendorf bei Reichenbach in Schlesien, Ehrenritters des Johanniterordens, Landesältesten des Kreises Reichenbach, und der 2. Oktober 1858 † Marie-Agnes Eugenie Therese geb. Gräfin von Roedern Tochter.

Kinder: 1. Maria Agnes Juliane Helene, geb. 5. August 1858 auf Pfaffendorf, verm. 27. April 1884 auf Pfaffendorf mit Hugo Hermann Constantin Roggatz, K. preuß. Leutnant und Adjutanten im 1. schles. Grenadierregiment Nr. 10.
2. Julie Henriette Amalie Elisabeth, geb. 9. August 1859 auf Pfaffendorf.
3. Hans Georg Rüdiger Ferdinand Lazarus, geb. 15. Mai 1861 ebendaselbst.
4. Götz Christof Fabian Moritz Lazarus, geb. 19. August 1866 ebendaselbst.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † August Heinrich Friedrich Lazarus (geb. 20. Februar 1780, † . . . . . , Rittergutsbesitzer auf Brandstein, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Caroline geb. von Schönfeld auf Brandstein [geb. 5. Mai 1776, †]).

Deren Sohn: † Ferdinand Sigmund Heinrich Carl Georg Lazarus (geb. 31. August 1803, † 10. Mai 1863 zu Kloster Langheim bei Lichtenfels in Bayern, verm. I) mit Juliana Friederike Auguste Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Zech [geb. 7. Juli 1819, †]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Hulda Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Kürbitz, geb. 17. September 1817 (s. unten). [Kürbitz bei Plauen.]

Dessen Kinder 1r Ehe: (1) Tochter . . . . . (2) Sohn . . . . . (3) Sohn . . . . .

2. † Philipp Heinrich Wilhelm Lazarus (geb. 27. September 1781, † 11. Dezember 1855, Herr auf Mißlareuth, K. sächs. Oberstleutnant der Kavallerie a. D., verm. 14. November 1815 mit Wilhelmine Sofie geb. von der Heydte [geb. 7. September 1783, †]).

Deren Tochter: Pauline Henriette Wilhelmine, geb. 10. August 1818, verm. 11. August 1840 mit Alexander Carl Friedrich Frhrn von Biedenfeld; Witwe 12. Dezember 1864. [Mißlareuth.]

3. † Ludwig Heinrich Christian Lazarus (geb. 10. August 1785, † 25. Juli 1872 auf Kürbitz, Erbherr auf Kürbitz bei Plauen im Königreich Sachsen, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Henriette Auguste Caroline [geb. 17. Januar 1786, † 20. Febr. 1837], des † Friedrich August von der Heydte auf Gutenfürst und der Maria Anna Erneſtine geb. von Normann Tochter).

Deren Kinder: 1) Alwina Henriette Auguste, geb. 26. Oktober 1814.

2) Levin Rudolf Lazarus, geb. 29. März 1816, Herr auf Münchenreuth und Ober-Hartmannsreuth, verm. mit Charlotte Sofie Wilhelmine geb. von der Heydte a. d. Hause Gutenfürst.

3) Hulda Henriette, geb. 17. September 1817, verm. mit Ferdinand Sigmund Heinrich Carl Georg Lazarus Frhrn von Feilitzsch zu Kloster Langheim; Witwe (s. oben). [Kürbitz.]

4) † Feodor Lazarus (geb. 23. April 1823, † 21. November 1883 zu Penzing bei Wien, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:** Friederike, des Johann-Baptist Franz von Lukáts, K. K. Rittmeisters a. D., und der Katharina geb. von Patiansky Tochter, Besitzerin der Herrschaft Török-Kanisza im Banat, verm. 20. Mai 1855.

Dessen Söhne: (1) Feodor Friedrich Ludwig Lazarus, geb. 20. Juni 1857 auf Török-Kanisza, verm. mit Eva Marie geb. von Karger. [Wien.]

(2) Arthur Carl Alfons Lazarus, geb. 18. Februar 1859 auf Török-Kanisza, K. ungar. Forstinspektor zu Pest.

(3) Alfred Ludwig Constantin Lazarus, geb. 1. Januar 1863 auf Török-Kanisza, K. K. Leutnant im Husarenregiment Frhr von Koller Nr. 8.

(4) Berthold Emil Andreas Lazarus, geb. 15. Juli 1867.

5) Oscar Lazarus, geb. 23. April 1823, Zwillingsbruder des Vorigen, Kön. preuß. Oberst à la suite des 7. thüring. Infanterieregiments Nr. 96, verm. 12. April 1853 mit Agnes Henriette geb. Leo aus Greiz. [Schurz in Böhmen.]

Kinder: (1) Arno Werner Feodor Lazarus, geb. 14. August 1854.

(2) Blanca Marie Thereſe, geb. 6. März 1856, verm. 27. März 1882 mit . . . . . vicomte d' Ecquevilley de Mon-Justin. [Florida in Nordamerika.]

(3) Olga Marie Gabriele, geb. 10. Dezember 1863, verm. 1881

mit Alfons Wagner Edlem von Wallenstädt. [Schurz in Böhmen.]

6) Auguste Henriette, geb. 10. Februar 1825, verm. mit Alexander Christian Ernst Frhrn von Feilitzsch auf Trogen, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 17. Juni 1873 (s. IV. 1.).

7) Marianna Henriette, geb. 10. Dezember 1829, verm. mit Franz Julius Kunze, luth. Pastor zu Kürbitz.

4. † Wilhelm Heinrich Lazarus († 26. Mai 1856, K. sächs. Premierleutnant a. D. und Rentamtmann zu Plauen). **Dessen Witwe:** Ernestine geb. von Beulwitz a. d. H. Schwand. [Altenburg.]

Dessen Tochter: Marie Henriette Sofie, geb. 1. Juli 1822, verm. mit Dr. jur. Emil von Beulwitz, Fürstl. reuß. Staatsminister und Vorstand der Abteilung für das Innere zu Gera.

5. † Ernst Heinrich Georg Lazarus Freiherr von Feilitzsch-Wölker (über diese Namen- und Wappenvereinigung s. Jahrg. 1864, S. 206) († 23. März 1868, Herr auf Heinersgrün, Chemnitz, Liebschütz, Weißdorf und Mitbesitzer der Rittergüter Münchenreuth und Hartmannsreuth, Kön. bayr. Kämmerer, verm. mit Amalie Natalie Ernestine Christiane geb. von Wölker auf Liebschütz [†]).

Deren Sohn: Ernst Dankegott Lazarus, geb. 16. Dezember 1835. [Schloß Heinersgrün.]

IV. Hauptlinie, auf Trogen.

1. Ast, auf Trogen.

Ludwig Friedrich Fabian Freiherr von Feilitzsch, geb. 13. Juni 1842, K. sächs. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Ferdinand Carl Christian, geb. 24. Mai 1845.
2. Thusnelda Luise Sofie Wilhelmine, geb. 25. Januar 1852, verm. 23. Juni 1873 mit Julius von Römer. [Schloß Neumark im Königreich Sachsen.]
3. Friedrich Rudolf Ernst, geb. 14. Juli 1858, besitzt (gemeinschaftlich mit seiner Schwester Thusnelda) das Rittergut Stendorf mit Saaleck, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Merseburg, verlobt 16. Mai 1885 ebendaselbst mit Helene, des ..... von Arnim auf Timmenhagen und der Luise geb. von Borcke jüngster Tochter.

Mutter.

Charlotte, geb. 19. Juni 1822, des 26. März 1857 † Ferdinand von Eschwege, Herrn auf Jestädt und Hessel, Kurfürstl. hess. Generalleutnants a. D., und der Luise geb. Treusch von Buttlar Tochter, verm. 2. Mai 1840 mit dem Freiherrn Friedrich Carl Christian (geb. 24. November 1805 auf Jestädt bei Eschwege), Rittergutsbesitzer auf Rentschau, Stendorf und Saaleck; Witwe 4. Mai 1882. [Kassel.]

Großvatersbrüder

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Christof Ernst (geb. 7. Dezember 1787, † 22. März 1843, Herr auf Posseck und Klettstädt, verm. 14. September 1815 mit Caro-

line Wilhelmine geb. Gräfer [geb. 26. Dezember 1796, † 6. September 1880]).

Deren Kinder: 1) † Ottocar Fabian Carl (geb. 17. Juli 1817 zu Langensalza, † 10. Juni 1885 zu Baireuth, Herr auf Klettstädt, Dr. med. et philos., Königl. preuß. ordentl. Professor der Physik an der Universität zu Greifswald, verm. 18. August 1849 mit Bertha geb. von Hagke-Schilsa [† 23. August 1856]).

Deren Tochter: Maria-Sibylla Ursula, geb. 17. Oktober 1854, verm. 24. Mai 1878 mit Carl Frhrn von Feilitzsch, Kön. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 7. Infanterieregiment (s. unten).

2) Clara, geb. 12. Novbr. 1819, verm. mit Heinrich von Bünau, K. preuß. Justizkommissar zu Weißensee; Witwe 1866.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Alexander Christian Ernst (geb. 17. Februar 1803, † 17. Juni 1873 auf Trogen, Herr auf Trogen, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 19. September 1828 mit Franzisca Romana [geb. 16. Febr. 1809, † 19. August 1848], des im russischen Feldzuge 22. November 1812 gebliebenen Josef Felix du Jarrys Frhrn von La Roche, Kön. bayr. Oberst und Kommandanten des Infanterieregiments Prinz Carl, und der 10. März 1848 † Wilhelmine geb. Groß Tochter).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Auguste Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Gutenfürst, geb. 10. Februar 1825 (s. III. Hauptlinie).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Wilhelmine Luise, geb. 14. Dezember 1830, verm. 26. Dezbr. 1852 mit Hugo von Müller, Guts-, Eisenhammer- und Hochofenbesitzer auf Leupoldsdorf bei Wunsiedel in Bayern.

2) Ludwig Otto, geb. 24. August 1832, Kön. bayr. Major und Bibliothekar im K. Hauptkonservatorium der Armee zu München, verm. 4. Dezember 1860 mit

Therese Elise Marie Pauline, des † Julius von Sundahl, Kön. bayr. Premierleutnants à la suite, und der † Marie geb. Freiin von Welser Tochter. [München.]

Kinder: (1) Franzisca Cäcilie Marie, geb. 5. Dezember 1862.

(2) Maximilian August, geb. 27. Februar 1864 zu München, K. bayr. Leutnant im 3. Chev.-leg.-Regiment.

(3) Emma, geb. 26. August 1867.

3) Maximilian Alexander, geb. 12. August 1834, Kön. bayr. Kämmerer, Staatsrat im ordentl. Dienst und Staatsminister des Innern, verm. 25. Mai 1869 mit

Marie geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Unterzenn-Ebneth, geb. 6. Oktober 1844. [München.]

Töchter: (1) Sofie Caroline Elisabeth Auguste, geb. 10. März 1870.

(2) Franzisca Therese Wilhelmine Bertha Anna, geb. 24. Dezember 1871.

(3) Marie Wilhelmine Caroline Elisabeth, geb. 15. Januar 1875.

4) Luise Friederike Ida, geb. 25. Januar 1836.

5) Ernst Christof, geb. 28. Februar 1838, K. bayr. Regierungsrat

der Kammer des Innern der Regierung von Oberfranken, verm. 4. Juli 1871 mit

Caroline Frida Sofie Henriette Charlotte geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 6. März 1844, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens. [Baireuth.]

Kinder: (1) Philipp Carl Ludwig Alexander Gustav, geb. 20. Juli 1875 zu Neustadt a. d. Aisch.

(2) Frida Felicitas Franziska Auguste, geb. 14. Mai 1878 zu Baireuth.

6) Friedrich Gustav Carl Julius, geb. 16. März 1841, K. bayr. Hauptmann z. Disp. und Referent in Landwehr- und Ersatzangelegenheiten beim Generalkommando des I. Armeekorps zu München, verm. 2. Oktober 1877 zu München mit

Cölestine Sofie, geb. 9. November 1849 zu Christianstad in Schweden, des Johann Wilhelm Kennedy, K. schwed. Majors a. D., und der Cölestine geb. Freiin von Böhnen Tochter.

Söhne: (1) Luitpold James, geb. 17. Juni 1878 zu München.

(2) Friedrich Alexander, geb. 24. Juni 1881.

7) Ferdinand Gustav August, geb. 26. Februar 1843, K. bayr. Hauptmann im 2. Jägerbataillon, verm. 27. November 1869 mit

Julie Katharine, des Carl Kurz, K. bayr. Bezirksgerichtsrats a. D. zu Aschaffenburg, Tochter.

Kinder: (1) Alexander Carl Ferdinand, geb. 8. Septbr. 1870 zu Erlangen.

(2) Mathilde Auguste Therese, geb. 24. Juli 1872 ebendaselbst.

(3) Luise Bertha Therese, geb. 7. März 1877 ebendaselbst.

8) Carl Matthias Fabian, geb. 4. Juni 1844, Kön. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 7. Infanterieregiment, verm. 24. Mai 1878 mit

Maria-Sibylla geb. Freiin von Feilitzsch, geb. 17. Oktober 1854.

Sohn: Ottocar Alexander Carl Fabian, geb. 20. August 1879 zu München.

9) Hermann Anton, geb. 27. Dezember 1845, Abteilungsingenieur bei der Betriebsabteilung Donauwörth der Kön. bayr. Verkehrsanstalten.

— b) 2r Ehe: 10) Alexander Ludwig Hugo Friedrich, geb. 29. März 1854, Besitzer der Rittergüter Trogen mit Trogen-Zech und Kotz bei Hof in Bayern, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 30. Juni 1881 mit Fanny Ida geb. von Froelich (geb. 28. April 1862, † 4. Dezember 1884).

Töchter: (1) Hertha Augusta Roberta, geb. 31. Dezember 1882.

(2) Julie Maximiliane, geb. 2. Januar 1884 auf Trogen-Zech bei Hof.

2. (Älterer) Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Gottlob Sigismund Freiherr von Feilitzsch (geb. um 1770, † 10. April 1841, K. großbritann. Leutnant, verm. mit Luise Ernestine [†], des † K. sächs. GRats von der Planitz auf Auerbach Tochter).

Deren Tochter: Emilie Luise Franziska Henriette, geb. 12. Septbr. 1809. [Dresden.]

3. (eigentlich 2.) Ast, auf Zech.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Ludwig Freiherr von Feilitzsch (geb. 25. Juni 1774, † 6. April 1827, Herr auf Zech und Ober-Hartmannsreuth, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Henriette Sofie Caroline geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Heinersgrün [geb. im Juli 1784, † 4. Mai 1838]).

Deren Tochter: Ferdinande Christiane Henriette, geb. 3. April 1810, verm. 23. August 1836 mit Gottlob Gräf, Besitzer des Rittergutes Werda.

Fejérváry, s. Jahrg. 1885, S. 197.

Fekete de Galántha.

[Katholisch. — Ungarn. — Königl. ungar. adlige Schenkungsurkunde über die Herrschaften Galántha und Gáry nebst Verleihung des Prädikates „de Galántha" 21. November 1590; neue Schenkungsurkunde über Galántha, Gáry, Kosut und Zilas d. d. 22. Dezember 1609; österr. Frhr. 21. Mai 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1864, S. 212; vgl. auch den Artikel „Esterházy-Galántha" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Johann Evangelista Freiherr Fekete de Galántha, geb. 24. Mai 1820 zu Budapest (des 12. Januar 1831 † Georg Fekete de Galántha, K. ungar. Statthaltereisekretärs, Sohn), Besitzer der Güter Kossúth-Galántha, Hegy und Viszkelet in Ungarn, verm. 12. April 1843 zu Wien mit

Josefine Anna Walburga, geb. 15. Januar 1824 zu Wien, des 9. Februar 1829 † Johann von Nuce, K. K. Hauptmanns a. D., Tochter.

Kinder: 1. Aladár Alfred Johann Theodor, geb. 5. Dezember 1843, verm. 17. April 1876 auf Lócz in Ungarn mit

Helene Brigitte Maria geb. von Czaderska, geb. 12. März 1847.

Kinder: 1) Editha Helene Emma Johanna Maria, geb. 20. April 1877.

2) Aladár Ernst Arpád János Sándor, geb. 19. April 1879.

3) Helene Michaela Emma Josefine Maria, geb. 1. Dezember 1880.

2. Arpád Stefan Alexander, geb. 22. März 1845, dipl. Advokat, Kön. ungar. Bezirksrichter, ordentl. Mitglied der ungar. naturwissenschaftl. Gesellschaft. [Nagy-Szombat.]

3. Franz Alexander Johann, geb. 27. Mai 1849, K. K. Rittmeister bei Graf Clam-Gallas Husaren Nr. 16, verm. 12. Oktober 1878 zu Debreczin mit

Elisabeth Julia Isabella geb. Gräfin Dessewffy von Csernek und Tárkö, geb. 27. Juli 1862.
Tochter: Margarethe Marianne Elisabeth, geb. 3. November 1882.
4. Michaela Anna Josepha, geb. 6. November 1850.
5. Rudolf Aloys Josef, geb. 25. März 1852.

Fellner von Feldegg, s. Jahrg. 1885, S. 198.

Ferber.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Wappenbrief (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 30. August 1745, Reichsadel d. d. Wien 29. November 1776, Reichsfrhr. d. d. Wien 24. April 1789, kursächs. Anerkennung 12. September 1789. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 223.]

Victor Wilhelm Freiherr von Ferber, geb. 25. August 1809, Besitzer der Rittergüter Ragewitz und Grubenitz, Friedensrichter im Amtsbezirk Riesa im Königreich Sachsen, verm. 30. Juni 1836 mit Rosalie geb. Freiin von Pfister (geb. 22. Juli 1816, † 27. April 1868 zu Wiesbaden).
Kinder: 1. Victor Georg, geb. 29. April 1837, K. sächs. Rittmeister a. D., verm. 15. April 1861 mit
Anna geb. von Einsiedel a. d. H. Wolfburg, geb. 15. April 1840.
Sohn: Victor, geb. 13. August 1862.
2. Anna Henriette, geb. 20. Oktober 1838, verm. 8. Oktbr. 1858 mit Oswald Rudolf von Carlowitz, Generalmajor und Kommandeur der 2. Kön. sächs. Kavalleriebrigade Nr. 23.

Feury auf Hilling ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 198.

Fiáth von Eörménves.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. laut Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 20. November 1857 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. März 1858), dem Frhrn Franz (geb. 21. September 1815, s. unten) und seinen Nachkommen wurde s. d. 2. September 1874 auch der ungarische Freiherrenstand verliehen, resp. deren österreichischer Freiherrenstand auf die Länder der ungarischen Krone ausgedehnt. — Besitz: Aka, Sövénitkút und Bócsa. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1862, S. 226.]

Julius Freiherr Fiáth von Eörménves und Karánsebes, geb. 8. März 1838, Rentmeister beim Kön. ungar. Kameralhofrichteramt zu Denta

und Rittmeister in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie, verm. I) 2. Septbr. 1863 mit Wilma geb. von Kászony († 1870); II) 1875 mit Katharina geb. von Dézsan.

Kinder 1r Ehe: 1. Sarolta, geb. 10. September 1868.

2. Adorjan, geb. 3. August 1869.

Stiefmutter.

Luise geb. Baumann, geb. 9. Mai 181., verm. im August 1863 mit dem Frhrn Johann (geb. 29. Februar 1812, war vermählt in erster Ehe 15. Januar 1837 mit Amélie geb. Sárközy [† im Mai 1840]); Witwe 6. November 1871.

Vatersgeschwister.

1. Aloysia Franziska, geb. 8. September 1814, verm. 12. Februar 1838 mit Carl Frhrn von Baillou, K. K. Rittmeister im 3. Kürassierregiment; Witwe 28. Mai 1849, wiederverm. 26. Februar 1853 mit ihrem Schwager Johann Frhrn von Baillou, K. K. Oberst a. D.

2. Franz, geb. 21. September 1815, K. K. Kämmerer, GRat und Obergespan des Veszprimer Komitats in Ungarn, verm. 4. Juni 1843 mit

Agnese geb. von Kapy, geb. 16. Mai 1819. [Aka im Veszprimer Komitat in Ungarn.]

Kinder: 1) Marie, geb. 12. Dezember 1846, K. K. StkrD. und VD., verm. 30. April 1864 mit Paul Frhrn Sennyey de Kis-Sennye.

2) Miklós (Nicolaus), geb. 25. November 1848, Oberleutnant in der Kön. ungar. Landwehr, verm. 3. Juli 1875 mit Alice geb. Semsey de Semse (geb. 5. März 1853, † 15. November 1882).

Kinder: (1) Béla Maria Franz Norbert Wolfgang Albert, geb. 12. April 1876.

(2) Franz Paul Johann, geb. 15. Oktober 1877.

(3) Maria Apollonia Agnes Valerie, geb. 2. Januar 1879.

(4) Nicolaus Maria Franz Norbert Wolfgang, geb. 3. Dezember 1879.

3) Paul, geb. 25. März 1850, Oberleutnant in der Kön. ungar. Landwehr, verm. 9. November 1878 mit

Mathilde geb. von Jankovich, geb. 4. Juni 1856.

Sohn: Elmér Gyula Maria Wolfgang Norbert Josef Franz, geb. 25. September 1879.

4) Anna, geb. 11. Septbr. 1852, verm. 7. April 1874 auf Schloß Aka mit Tassilo Grafen Almásy.

5) Agnes, geb. 22. März 1854, verm. 26. November 1872 auf Schloß Aka mit Wladislaus Grafen von Waldstein und zu Wartenberg; Witwe 6. März 1877.

6) Josepha, geb. 25. Oktober 1855, verm. 17. April 1880 zu Budapest mit Edgar Schmidt-Pauli (lutherisch) in Hamburg.

3. Ludwig, geb. 16. August 1817, K. K. Kämmerer u. Oberst a. D. [Földvár im Weißenburger Komitat in Ungarn.]

4. Marie, geb. 25. Mai 1823.

5. Barbara, geb. 10. Juni 1825, verm. 16. Mai 1852 mit Guido Grafen Batthyány, Erbherrn auf Güssing; Witwe 9. Oktober 1882. [Graz.]

Fichard genannt Baur von Eyssenеck, s. J. 1885, S. 199.

Fiedler.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 28. Januar 1839, österr. Frhr. 4. Dezember 1858 (Diplom d. d. Wien 13. Januar 1859). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 241.]

Constantin Freiherr von Fiedler, geb. 24. November 1861 zu Brünn K. K. Kadett im Infanterieregiment Nr. 81.

Mutter.

Emilie, geb. 2. Februar 1832 zu Brünn, des † Anton Ritters von Chlumetzky auf Rzikowitz und Aujezd in Böhmen, K. K. Hofrats und Truchsessen, und der Anna geb. Cozzi Tochter, verm. 2. Februar 1861 mit dem Frhrn Constantin (geb. 2. September 1820), K. K. Major bei Wilhelm I. (jetzt) Deutscher Kaiser und König von Preußen Infanterieregiment Nr. 34; Witwe 4. Februar 1864.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 17. August 1827 zu Szent-Miklós in Ungarn, † 1. März 1876 zu Erlau, K. K. Oberst und Kommandant bei (jetzt) Freiherr von Appel Infanterie Nr. 60). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Kozdrańska, geb. 17. Dezember 1832 zu Tarnow in Galizien, verm. 24. November 1853 zu Tarnow. [Preßburg.]

Dessen Kinder: 1. Eleonore, geb. 31. Dezember 1854 zu Lemberg, verm. 17. Mai 1879 zu Preßburg mit August Frhrn von Hohenbübel genannt Heusler zu Rasen, K. K. Hauptmann a. D. [Hueb in Oberösterreich.]

2. Heinrich, geb. 17. März 1856 zu Lemberg, K. K. Oberleutnant im Infanterieregiment Freiherr von Appel Nr. 60. [Erlau in Ungarn.]

3. Rudolf, geb. 17. Mai 1860 zu Neusatz in Ungarn, K. K. Leutnant in demselben Regiment.

4. Claudio, geb. 17. März 1862 zu Graz.

Großmutter.

Henriette geb. Girard de la Sensée, geb. 9. November 1800 zu Brescia, verm. 20. Oktober 1819 ebendaselbst mit dem Frhrn Josef (geb. 17. März 1789 zu Müglitz in Mähren), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des Infanterieregiments EH. Carl Nr. 3; Witwe 28. Oktober 1876. [Preßburg in Ungarn.]

Fierlinger.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 7. Juli 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1878, S. 214.]

Julius Freiherr von Fierlinger, geb. 15. Januar 1863 zu Wien.

Bruder.

Claudius, geb. 23. Juni 1873 zu Wien.

Mutter.

Anna, geb. 8. November 1830, des † Claudius Dabon, Besitzers des Gutes Taufkirchen in Oberösterreich, und der 2. Juni 1868 † Elise geb. Egger Tochter, verm. 7. Januar 1858 auf Taufkirchen in Oberösterreich mit dem Frhrn Julius (geb. 31. März 1829 zu Krems in Niederösterreich), Dr. jur., K. K. GRat und Senatspräsidenten des Verwaltungsgerichtshofes; Witwe. [Wien.]

Finck.

[Reformiert. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (im Königr. Sachsen) 1. März (Diplom 2. August) 1820. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 151.]

Albert Carl Freiherr von Finck, geb. 15. Oktober 1830, Dr. med. [Buenos Ayres.]

Geschwister.

1. Marie Alexandrine, geb. 4. Dezember 1822. [Coburg.]
2. Rudolf Carl, geb. 7. September 1837, Besitzer der Rittergüter Nöthenitz und Rosentitz bei Dresden, Rechtsritter des Johanniterordens, Mitglied der Ersten Kammer der sächsischen Ständeversammlung, verm. 12. September 1872 auf Pesterwitz bei Dresden mit Marianne geb. Freiin Dathe von Burgk, geb. 26. November 1851. [Dresden.]

Kinder: 1) Arthur Rudolf Carl, geb. 10. Mai 1874 zu Dresden. 2) Albert Leo Ernst, geb. 28. April 1877 ebendaselbst. 3) Marie Margarethe Ella Marianne, geb. 30. März 1882 ebendaselbst.

Mutter.

Marianne Cécilie geb. von Erdmannsdorff a. d. Hause Schönfeld, geb. 20. Juni 1803, verm. 17. Dezember 1821 mit dem Frhrn Carl Eduard (geb. 14. April 1799), Herrn auf Lunau in Ostpreußen, sowie auf Linz und Ponikau im Kgr. Sachsen, Doktor der Rechte; Witwe 19. Juni 1867. [Dresden.]

Fini von Jablanaz, s. Jahrg. 1885, S. 200.

Fircks.

[Lutherisch. — Aus Kurland, jetzt in Preußen. — Preuß. Genehmigung zur Fortführung des Freiherrenstandes 18. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 162, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 243.]

Heinrich Erdmann Carl Friedrich Ernst Wilhelm Freiherr von Fircks, geb. 9. September 1821 zu Breslau (des 2. Februar 1862 † Frhrn Wilhelm, K. preuß. Generalmajors zur Disp., Sohn),

K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 10. April 1853 auf Klessen mit Agnes geb. Gräfin Bredow a. d. H. Klessen (geb. 19. Oktober 1832, † 19. Januar 1854); II) 16. Dezember 1865 zu Berlin mit

Ida Elise, geb. 25. April 1848, des † Rittergutsbesitzers Wilhelm Weinstrauch auf Kemnath im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. Oder, Tochter. [Altona.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Arthur Wilhelm Ferdinand Heinrich, geb. 12. Januar 1854 auf Alt-Görzig. [Schleswig.]

— b) 2r Ehe: 2. Ruth Charlotte Ordalie Elise, geb. 6. April 1867 auf Warnitz.

3. Gudrun Anna Maria Bianca, geb. 8. August 1869 zu Hamburg.
4. Bianca Victoria Clara, geb. 4. Dezember 1870 zu Altona.
5. Walter Otto Heinrich Richard, geb. 27. April 1873 ebendaselbst.
6. Gisela Ida Olga, geb. 8. Dezember 1875 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Ordalie geb. Prinzessin von Schönaich-Carolath (geb. 2. Mai 1796 auf Carolath, verm. 4. Oktober 1820, † 15. April 1837 zu Breslau):

1. Alma Luise Caroline Adelheid Blanca Clotilde, geb. 15. Dezember 1822 zu Breslau, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 11. November 1851 mit Heinrich Fürsten zu Carolath-Beuthen, Kön. preuß. General der Kavallerie a. D., Oberjägermeister ꝛc.; Witwe 14. Juli 1864. [Carolath und Berlin.]
2. Clotar Paul Guido Graf von Blankensee-Fircks, geb. 18. Mai 1824 zu Breslau (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

b) aus zweiter Ehe mit Ernestine geb. von Rabe, verwitweter von Warburg (geb. 22. September 1802 zu Wriezen a. d. O., verm. 17. März 1840, † 8. September 1866 auf Alt-Waltersdorf):

3. Carl Ernst Wilhelm, geb. 22. Dezember 1840, zu Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Garde-Füsilierregiment, verm. 26. November 1868 auf Kasimir mit

Johanna Erdmuthe Friederike Auguste Anna, geb. 24. Juli 1849 auf Kasimir, des 6. Januar 1873 † K. preuß. Hauptmanns a. D. Alexander von Prittwitz und Gaffron auf Kasimir und der 3. Februar 1879 † Johanna geb. Freiin von Wallbrunn jüngster Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1) Joachim-Bernhard Erdmann Wilhelm, geb. 3. Februar 1870 zu Breslau, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
2) Ernestine Johanna Erdmuthe Wanda, geb. 3. Dezember 1872 zu Berlin.
3) Anna Elisabeth Alexandra, geb. 17. September 1874 ebendas.
4) Ernestine Johanna Hedwig Erdmuthe, geb. 15. Februar 1877 ebendaselbst.
5) Wilhelm Hermann Alexander, geb. 31. Dezbr. 1881 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Richard Rudolf (geb. 9. Mai 1800, † 6. Mai 1856 zu Aachen, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 28. Infanterieregiments, verm. 26. Januar 1836 mit Emilie Charlotte Elisabeth geb. Freiin

von Kottwitz a. d. H. Boyadel [geb. 31. Dezember 1813 zu Wahlstatt, † 14. August 1866 zu Breslau]).

Deren Sohn: Arthur Richard Guido Hans Theodor, geb. 13. Februar 1838 zu Breslau, K. preuß. Hauptmann a. D. und Mitglied des K. Statistischen Büreaus zu Berlin mit dem Range eines Rates 4. Klasse.

Fischer von Nagy-Szalatnya.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel 1556, ungar. Frhr. 12. Dezember 1692 (d. d. Wien für Michael Fischer von Nagy-Szalatnya, Rat bei der Kön. ungar. Kammer und Administrator der Zipser Kammer). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 259.]

Arnold Freiherr Fischer von Nagy-Szalatnya, geb. 1824 (des 1865 † Frhrn Josef, Erbherrn auf Bacskó und Budamér, Sohn) *).

Geschwister.

1. Clara, geb. 1823.
2. Coloman, geb. 1826.
3. Emerica, geb. 1827.
4. Géza, geb. 1830.

Vatershalbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz († verm. mit . . . . .).

Dessen Kinder: 1. Amalia, geb. 6. April 1800 zu Kaschau, verm. 1817 mit Johann Frhrn Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár; Witwe 1850. [Kaschau in Ungarn.]

2. † Ludwig (geb. 8. Septbr. 1801 zu Kaschau, † 20. Juli 1872 auf Gálszécs, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Edle von Buday, geb. 1. September 1803 auf Balaszér, verm. 31. August 1845 zu Golop in Ungarn (s. unten). [Gálszécs.]

3. † Gustav (geb. 22. August 1808 zu Kaschau, † 1. Juni 1841 zu Kaszony). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Edle von Buday, geb. 1. September 1803 auf Balaszér, verm. 1834, wiederverm. 31. August 1845 zu Golop in Ungarn mit ihrem Schwager Ludwig Frhrn Fischer von Nagy-Szalatnya; abermals Witwe 20. Juli 1872 (s. oben).

Dessen Kinder: 1) Helene, geb. 10. März 1835 zu Kaszony.

2) Marie, geb. 26. Septbr. 1836 ebendaselbst, verm. 15. Novbr. 1859 mit Béla Grafen Sztáray von Sztára; Witwe 3. Dezember 1873.

3) Gustav, geb. 26. Oktober 1841 zu Kaszony, K. K. Rittmeister a. D., verm. 11. Juni 1871 zu Cselej mit

Etelka geb. Edlen von Dobrzanszky, geb. 14. März 1848 zu Sovár.

Kinder: (1) Marianne, geb. 14. Septbr. 1872 auf Gálszécs im Zempliner Komitat in Ungarn.

(2) Ludwig, geb. 18. Januar 1874 ebendaselbst.

4. Alexander, geb. 2. Februar 1811 zu Kaschau, K. K. Oberst a. D., verm. 16. Mai 1854 auf Schloß Lomnitz in Mähren mit

Elisabetha geb. Gräfin Serényi, geb. 19. Mai 1822 auf Schmölnitz. [Buzinka.]

---

*) Über diesen Familienzweig fehlen genauere Nachrichten.

Söhne: 1) Ludwig, geb. 28. Februar 1855 zu Pavia, K. K. Oberleutnant bei König Carl I. von Württemberg Husaren Nr. 6. 2) Béla (Adalbert), geb. 27. Januar 1858 zu Graz.

Fleckhammer von Aystetten, s. Jahrg. 1885, S. 202.

Fleischhacker.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 17. November 1870 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 27. Januar 1871). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 208.]

Hermine Freifrau von Fleischhacker, geb. 5. April 1839 zu Ofen, des Ludwig Ritters von Leuzendorf, K. K. Generalauditors, und der Caroline geb. Mayer Tochter, verm. 22. Septbr. 1861 zu Verona mit Emmerich von Fleischhacker (geb. 30. Novbr. 1812 zu Urmény in Ungarn), K. K. Generalmajor, Stadt- und Platzkommandanten von Wien; Witwe 7. Juli 1870.

Kinder: 1. Hermine Adolfine Caroline, geb. 3. Oktober 1863 zu Verona.

2. Helene Adolfine Ludovica, geb. 18. Juli 1867 zu Wien.

3. Hugo Emmerich Friedrich Ludwig Severin (Posthumus), geb. 25. Juli 1870 ebendaselbst.

Fleißner von Wostrowitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Rittermäßiger Reichsadel mit dem Prädikat „von Wostrowitz" und Wappenbestätigung d. d. Wien 7. Dezember 1733. Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von Wostrowitz" d. d. Wien 30. August 1734, böhm. Ritter 5. Januar 1741, österr. Frhr. (für den Freiherrn Ernst) 4. Februar 1817 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 1. Juni 1818), ferner (für den Freiherrn Franz) 1. Juli 1835 (Ausfertigung des Diploms 9. September 1836) und (für den Freiherrn Emanuel) 23. Juli 1840 (Ausfertigung des Diploms 4. November 1841). — Besitz in Böhmen, 1) im Kreise Elbogen: das Allodialgut Saar (0,39 QM., 6 Ortschaften); 2) im Kreise Beraun: das Allodialgut Wysoka mit Kamenna (0,19 QM., 5 Ortsch.). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 196; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 203.]

Wenzel Freiherr Fleißner von Wostrowitz, geb. 12. Oktober 1819 (des 31. Mai 1855 † Frhrn Ernst Emanuel, Herrn auf Saar, und der 21. Februar 1858 † Ludmilla geb. Bechinie von Lažan Sohn), Besitzer des Gutes Neuhof im Kreise Tabor in Böhmen, K. K. Hauptmann a. D., verm. 20. Oktober 1852 mit

Rosa geb. Freiin von Rumerskirch, geb. 7. August 1832.

Tochter: Rosa Maria Theresia Ernestine Irene, geb. 1859.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 16. Februar 1810, verm. 23. Juni 1829 mit Carl Frhrn von Rumerskirch, Herrn auf Mostau; Witwe 5. Juni 1874.
2. Katharina, geb. 26. August 1811, verm. 1832 mit Emanuel Hickisch, K. K. Kreishauptmann zu Saaz in Böhmen; Witwe 1850.
3. † Ernst (geb. 18. Juli 1814, † 11. Januar 1868, Herr auf Neuhof, K. K. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Freiin Henninger von Seeberg, geb. 20. April 1826, verm. 15. Januar 1845.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Emanuel Bernhard (geb. 27. August 1776, † 1. August 1852, K. K. Major a. D., verm. 24. Mai 1827 mit Maria geb. Freiin von Astfeld und Widrzj [geb. 3. Juli 1807, † im April 1884]).

   Deren Sohn: Aloys, geb. 6. Februar 1828, Herr auf Neu-Zedlitsch, verm. 5. August 1856 mit Norberta geb. Freiin Gemmrich von Neuberg, geb. 3. Mai 1832 zu Gießhübel (geschieden 1. Mai 1866, wiederverm. 27. Juli 1871 zu Wien mit Adolf Frhrn Maurer von Kronegg, K. K. Hauptmann a. D.).

   Kinder: (1) Emil Wilhelm Anton Emanuel, geb. 11. Mai 1857 zu Gießhübel bei Wien.

   (2) Antonia Leopoldine Marie, geb. 13. Juni 1863 zu Prag.

   (3) Adolf Norbert Franz, geb. 4. Mai 1865 zu Fünfhaus bei Wien.
2. † Franz Anton (geb. 15. Februar 1784, † 13. April 1864, K. K. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Leopoldine geb. Freiin (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 19. September 1825, verm. 1854. [Prag.]
3. † Johann Maria (geb. 13. November 1785, † 18. November 1826, K. K. Rittmeister im damal. 6. Chev.-leg.-Regiment, verm. mit Nina geb. Viller [† 18. Februar 1861]).

   Deren Söhne: 1) Eduard Anton Ignaz, geb. 24. Januar 1825, K. K. Oberst a. D., verm. 29. November 1862 mit

   Irene geb. Walz, geb. 1. April 1831.

   Kinder: (1) Anna Maria Julie, geb. 16. Oktober 1863.

   (2) Julie Maria Anna, geb. 5. März 1866.

   (3) Ludwig Anton Johann, geb. 12. August 1867.

   (4) Leo Eduard Julius, geb. 29. September 1871.

   2) † Julius Anton Ignaz (geb. 12. Mai 1827, † 8. April 1868, K. K. Oberstleutnant bei Graf Wallmoden-Gimborn Ulanen Nr. 5). **Dessen Witwe:**

   Camilla geb. von Pissačić, verm. 17. Juni 1850, wiederverm. mit Alfred Berres Edlem von Perez, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 2. Kavalleriebrigade.

   Dessen Sohn: Ernst Victor Marie, geb. 3. September 1852, K. K. Oberleutnant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13, verm. 8. Oktober 1881 mit

   Ella geb. von Regel, geb. 15. Mai 1865.

   Söhne: a) Ludwig Alfred Julius Ernst Maria, geb. 17. November 1882.

   b) Alfred Camillo Eduard Gustav Maria, geb. 23. Juni 1884.

Fleschner-Jetzer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Übertragung des Freiherrenstandes des damaligen K. K. Generalmajors und Brigadiers August Frhrn von Jetzer auf seinen Adoptivsohn Eugen Fleschner-Jetzer (s. unten), damal. K. K. Leutnant im 37. Infanterieregiment, s. d. Schönbrunn 29. Juli 1843. — Wappenbevise: „Honor et virtus". — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 212; geschichtl. Notiz s. im Nekrolog des Jahrgangs 1863, S. 1077.]

Eugen Freiherr von Fleschner-Jetzer, geb. 22. April 1826 zu Ofen (des 14. Januar 1862 † August Frhrn von Jetzer, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Adoptivsohn), K. K. Oberst a. D., verm. 28. April 1860 mit

Therese Caroline, geb. 10. August 1835, des Kaiserl. Rats und Bankdirektors Erdl Tochter. [Wien und Peyerbach in Niederösterreich.]

Söhne: 1. Eugen August Josef, geb. 10. Juli 1866 zu Peyerbach.
2. Oscar Philipp Kaspar Josef, geb. 21. November 1867 zu Wien.
3. Wilhelm August Kaspar Wolfgang, geb. 12. April 1871 ebendaselbst.

Flödnigg.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel d. d. Prag 29. Juli 1599, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Pernburg" d. d. Innsbruck 20. Oktober 1665, österr. Frhr. als „Frhr. von Flödnigg" d. d. Wien 5. September 1698. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 260, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 245.]

Eduard Freiherr von Flödnigg auf Alsó-Szent-György und Apáthi in Jazygien in Ungarn, K. K. Rittmeister a. D. [Alsó-Szent-György.]

Flotow, s. Jahrg. 1885, S. 204.

Földváry von Földvár.

[Lutherisch. — Ungarn. — Königl. ungar. Bestätigung des alten Adels 29. Oktober 1646, österr. Frhr. 25. August (Diplom d. d. Wien 19. November) 1857, ungar. Frhr. 5. Oktober 1875. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 193.]

Stefan Freiherr Földváry von Földvár, geb. 7. Januar 1838 (des 28. März 1881 † Frhrn Ludwig, K. K. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Kommandant bei Prinz Franz zu Liechtenstein Husaren Nr. 9.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 12. Februar 1839, K. K. Kämmerer und Major in der K. ungar. Gendarmerie. [Puszta-Pöttend in Ungarn.]

2. Alexander, geb. 31. Oktober 1840, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 8. Januar 1863 mit
Serene geb. Pázmándy von Szomodor und Somodory, geb. 9. Februar 1841.
Kinder: 1) Charlotte Marie Blanche, geb. 28. Oktober 1863.
2) Paul Dinovs Ludwig Stefan Alexander, geb. 8. März 1873.
3. Julianna Gisella Ludovica, geb. 10. November 1845, verm. 16. Juni 1864 mit Johann Nepomuk Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö, Herrn auf Ujfalu im Stuhlweißenburger Komitat in Ungarn.

Follenius, s. Jahrg. 1885, S. 205.

Forgatsch von Forgatsch, s. Jahrg. 1885, S. 206.

Formentini zu Tulmein und Biglia.

[Katholisch. — Österreich (Illyrien). — Reichsadel d. d. Melnick 13. Januar 1357, Prädikat „zu Tulmein" 4. Dezember 1606, erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 1. September 1623. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 189; über die ältere Genealogie und Nebenlinien s. Jahrg. 1858, S. 163.]

Josef Florian Michael Freiherr von Formentini zu Tulmein und Biglia, Herr zu Cusano und Ufizza, conte di Cusano, geb. 17. Oktober 1832 zu Görz, Besitzer des Stammschlosses St. Florian, der Güter St. Guirino, Novali und Jordan bei Cormons und in Görz, Inhaber des Freiherrl. von Rassauerschen Primogenitur-Fideikommisses, Herr und Landstand in der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradisca und im Hzgt. Krain, verm. 9. Juni 1869 mit
Ernestine Josepha, geb. 6. März 1846 zu Treviso, des Alexander von Claricini-Dornpacher, K. K. Landesgerichtsrats a. D., und der Cäcilie geb. Freiin von Locatelli Tochter. [Görz.]
Kinder: 1. Maria-Annunciata, geb. 18. März 1870.
2. Paul-Emil Ernst Maria, geb. 14. Mai 1871.
3. Bruno Leopold Maria, geb. 18. Dezember 1873.
4. Georg Anton Maria, geb. 14. April 1875.

Geschwister.

1. Antonia Josepha, geb. 11. Novbr. 1834, verm. 23. Oktbr. 1858 mit Sigismund Frhrn von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg; Witwe im Herbst 1865.
2. Emil Clemens Franz, geb. 11. April 1837, Herr und Landstand ꝛc., Besitzer des Schlosses Spessa und der ehemal. Herrschaft Ober-Cerou bei St. Florian und in Görz, verm. 3. August 1872 zu Görz mit

Maria Katharina Leandra geb. Gräfin Strassoldo, geb. 30. Oktober 1848.

Mutter.

Josepha Lucia, geb. 4. August 1803, des † Johann Baptist Edlen Persa von Liebenwald und der † Antonia geb. von Persa Tochter, verm. 19. April 1829 mit dem Frhrn Paul-Emil Michael (geb. 16. Mai 1805), Besitzer von St. Florian, K. K. Bezirkskommissar zu Guisca; Witwe 9. Januar 1841.

Vatersbrüder.

1. Anton Paul, geb. 9. Juni 1810.
2. Paul Raimund, geb. 3. Februar 1816.

Forstner, s. Jahrg. 1885, S. 207.

Fort, Le.

[Lutherisch. — Mecklenburg-Schwerin und Preußen. — Reichsritter d. d. Wien 22. Dezember 1698, Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 25. September 1790 (für Ludwig August Carl von Le Fort, Stammvater der nachstehend aufgeführten Älteren Linie; seinen andern Brüdern: Christof Peter und Friedrich Heinrich Gottlieb von Le Fort, ward der Freiherrenstand nicht mit verliehen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 194, und Berichtigungen dazu im Jahrg. 1860, S. XX.]

David Johann Peter Freiherr von Le Fort, geb. 25. Februar 1838 (des 22. Juni 1862 † Frhrn Carl, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Landrats, Sohn), Erbherr auf Bök (seit 1841 im Besitz der Familie) in Mecklenburg-Schwerin.

Geschwister.

1. Ludwig Friedrich Peter, geb. 22. März 1840, Mitbesitzer von Bök.
2. Franz Jacob Peter, geb. 9. Oktober 1841, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, Kön. preuß. Major a. D., verm. 1. Mai 1872 zu Ludwigslust mit

Etta (Henriette), geb. 24. Oktober 1842, des † Ernst Friedrich von Kardorff auf Böhlendorf in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Julie Sofie geb. Gräfin Juel-Wind-Frijs zweiter Tochter.

3. Aletta, geb. 12. Mai 1843.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August David Peter Johann (geb. 18. August 1797, † 17. Januar 1864, Mitbesitzer der Fideikommißgüter in Rußland, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, verm. 6. Juli 1829 mit Auguste geb. Freiin von Medem a. d. H. Wulkow [geb. 19. Dezember 1802, † 17. Februar 1877]).

Deren Kinder: 1. Marie Friederike Auguste, geb. 3. April 1830, verm. 13. September 1852 mit Carl Grafen von Schlippenbach, Kön. preuß. Generalleutnant und Inspekteur der Kriegsschulen.

2. Lothar Friedrich Franz Peter, geb. 4. Oktober 1831, Kön. preuß. Oberstleutnant und Brigadier der 3. Gendarmeriebrigade, verm. 30. Dezember 1874 auf Polssen mit
Elsbeth, geb. 6. August 1842, des Moritz von Wedell-Parlow auf Polssen im Kreise Angermünde (Reg.-Bez. Potsdam), Kön. preuß. Hauptmanns a. D., und der Caroline geb. Bauer jüngster Tochter. [Minden.]
Kinder: 1) Gertrud Auguste Lina Elsbeth Mathilde Petrea, geb. 11. Oktober 1876 zu Minden.
2) Elisabeth Maria Petrea, geb. 6. Mai 1880 ebendaselbst.
3) Stefan Lothar Peter, geb. 16. Juli 1884 zu Berlin.
3. Alexander Paul Peter, geb. 2. Januar 1835, verm. 31. Mai 1858 zu Berlin mit
Franzisca geb. Fischer, geb. 3. Februar 1838.
Kinder: 1) Alfred Peter August Wilhelm Emil Lothar, geb. 26. Mai 1859 zu Kemnath.
2) Claudine Petrea Wilhelmine, geb. 15. September 1860 ebendaselbst.
3) Peter Carl, geb. 7. Juli 1869 auf Plagwitz bei Leipzig.
4. Auguste Henriette Ludovica, geb. 28. November 1840.

Foullon, s. Jahrg. 1885, S. 212.

Franckenstein.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Vereinigung des Familienwappens mit dem der erloschenen Herren von Cleen d. d. Wien 9. April 1560 (s. Jahrg. 1876, S. 213), Reichsfrhr. d. d. Wien 16. Januar 1670, Wappenvereinigung mit Sachsenhausen und Braunheim d. d. Wien 18. September 1707, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 11. Februar 1813, erbl. Reichsrat der Krone Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 126; die Großeltern s. im Jahrg. 1876, S. 214.]

Georg Eugen Heinrich Carl Arbogast Freiherr von und zu Franckenstein, geb. 2. Juli 1825 zu Würzburg (des 23. April 1845 † Frhrn Georg Carl, K. K. Kämmerers und erbl. Reichsrats, Sohn), Herr der Herrschaften Ockstadt, Ullstadt und Bünzburg, Kapitular-Großkomtur und Großkanzler des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, erhielt das Prädikat „Exzellenz"; Kön. bayr. Kämmerer, erblicher Reichsrat der Krone Bayern und Erster Präsident der Kammer der Reichsräte, Mitglied und Erster Vizepräsident des Deutschen Reichstages, verm. 18. Mai 1857 zu München mit
Marie Therese Wilhelmine Ida Julie Caroline Ignatia geb. Prinzessin zu Oettingen-Wallerstein, geb. 31. Juli 1832, K. K. StkrD., Ehrendame des souver. Malteser- und Dame des Kön. bayr. St. Elisabethen-Ordens. [Schloß Ullstadt bei Langenfeld in Mittelfranken.]
Kinder: 1. Johann-Carl Georg Leopold Moritz Notger Floridus

Arbogast Maria, geb. 28. Oktober 1858 zu München, Ritter des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer.
2. Marie Leopoldine, geb. 25. Dezember 1859, verm. 15. Juli 1885 mit Ludwig Grafen von Belcredi, Dr. jur., K. K. Kämmerer.
3. Julie Leopoldine, geb. 7. November 1862.
4. Heinrich, geb. 24. Mai 1864.
5. Anna, geb. 20. August 1866.
6. Moritz, geb. 18. März 1869.

Brüder.

1. † Heinrich Friedrich Carl Anselm (geb. 31. Mai 1826 zu Offenburg, † 15. October 1883 zu Wien, Besitzer der Herrschaft Traunegg [seit 1874] in Oberösterreich, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.).
Dessen Witwe:
Helene geb. Gräfin von Arco-Zinnenberg, geb. 8. November 1837, K. K. StkrD., verm. 20. Okt. 1856 zu München. [Schloß Traunegg.]
Dessen Kinder: 1) Margarethe Leopoldine Maria Josepha Gabriele Domenica, geb. 6. Juli 1869.
2) Paul Maria Carl Leopold Josef Eusebius, geb. 15. Dezbr. 1872.
3) Konrad Maria Leopold Josef Hubertus Ignatius Aloysius Theodor, geb. 1. Juli 1875.
4) Franz Leopold Maria Maximilian Josef Nicolaus Hugo, geb. 9. April 1879.
2. Carl Borromäus Vincenz Franz, geb. 22. Januar 1831 zu Frankfurt a. M., K. K. Kämmerer, wirkl. GRat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Kopenhagen, verm. 29. Dezember 1872 zu Wiesentheid mit Elma Sofie Maria geb. Gräfin von Schönborn-Wiesentheid (geb. 20. Mai 1841, † 18. September 1884), K. K. StkrD. und PD.
Kinder: 1) Leopoldine Irene Elma Maria Theresia Aloysia, geb. 21. Juni 1874.
2) Clemens Erwein Georg Heinrich Carl Bonaventura, geb. 14. Juli 1875.
3) Georg Albert, geb. 18. März 1878.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Theodor (geb. 13. November 1811, † 23. Januar 1853, Kön. bayr. Kammerjunker und Rittmeister im 2. Kürassierregiment).
Dessen Witwe:
Marie geb. Freiin Speth von Zwiefalten auf Gammertingen, geb. 26. Februar 1814, verm. 29. Mai 1852; wiederverm. 26. Oktober 1858 mit Alfred Frhrn Zobel von Giebelstadt, K. K. Kämmerer und Major a. D.; abermals Witwe 12. Juni 1873.

Frank von Fürstenwerth, s. Jahrg. 1885, S. 213.

Fraunberg.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenverbesserung mit dem Wappen der † Haag d. d. Speyer 14. Juli 1570, kurbayr. Ausschreibung des kurz vorher verliehenen Reichsfreiherrenstandes 2. Dezember 1630, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 179.]

Theodor Josef Freiherr von und zu Alten-Fraunberg, geb. 26. April 1837 (des 7. August 1858 † Frhrn Adolf auf Fraunberg, Kön. bayr. Kammerjunkers, Sohn), Herr auf Fraunberg, Kön. bayr. Kammerjunker und Regierungsrat zu Landshut, verm. 28. Dezbr. 1864 mit Cécile geb. Hofreiter, geb. 22. November 1845.

Kinder: 1. Ida Caroline Cäcilie Anna Auguste, geb. 5. Oktbr. 1865.
2. Otto Georg Seyfried, geb. 24. Juli 1872.

Geschwister.

1. Caroline Anna Elisabeth Josefine, geb. 9. April 1841, verm. 18. Juli 1878 mit Oscar Schaaf, K. K. Oberrevisor bei der Generaldirektion der Verkehrsanstalten zu München.
2. Antoinette Therese, geb. 22. Oktober 1843, verm. 10. Juni 1874 mit Maximilian Mayer, K. bayr. Bataillonsauditeur zu München.
3. Ludwig Johann Nepomuk Rafael Emanuel, geb. 22. Oktober 1846, K. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 2. Feldartillerieregiment, verm. 8. Januar 1884 zu Kissingen mit
Maria geb. Freiin Lochner von Hüttenbach genannt Heußlein von Eussenheim, geb. 28. April 1861 zu Würzburg.
4. Albert Emanuel Valentin, geb. 14. Februar 1848.
5. Georg, geb. 26. Oktober 1849, Kön. bayr. Premierleutnant im 11. Infanterieregiment, verm. 6. Juni 1874 mit
Wilhelmine geb. Schwarzenbach, geb. 24. April 1849.
Sohn: Siegfried Ludwig, geb. 27. Dezember 1874.
6. Luise Maria Bernhardine, geb. 20. Mai 1851.

Frays, s. Jahrg. 1885, S. 214.

Frentz (Raitz von).

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsfrhr. und Vereinigung des Familienwappens mit dem des erloschenen Geschlechts von Schlenderhan 15. Juli 1650; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 15. Dezember 1826 (laut Staatsministerialreskript für Adolf Carl Frhrn Raitz von Frentz zu Schlenderhan und Emmerich Josef Frhrn Raitz von Frentz zu Kellenberg samt Geschwistern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 292, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 394.]

I. Hauptlinie, von Schlenderhan.

Ferdinand Franz Adolf Hubert Freiherr Raitz von Frentz, geb. 5. März 1825 (des 6. Januar 1867 † Frhrn Adolf, K. preuß. Kammerherrn und Landrats a. D., Sohn), Mitbesitzer der Fideikommißgüter Badinghausen und Listringhausen im Kreise Altena (Reg.-Bez. Arnsberg), Doktor beider Rechte, Kön. preuß. Landgerichtsassessor und Premierleutnant a. D. [Wiesbaden.]

Geschwister.

1. Maria Thereſia Eliſabeth Walburga Huberta, geb. 6. April 1827, verm. 17. Juni 1854 mit Carl Frhrn von Mylius auf Linzenich bei Jülich.
2. Maria Anna Huberta, geb. 4. April 1828. [Wiesbaden.]
3. Ernſt Auguſt Hubert, geb. 5. Auguſt 1830, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. [Wiesbaden.]
4. Franz Carl Anton Hubert, geb. 23. März 1835, K. K. Kämmerer und Rittmeiſter in der Landwehrkavallerie, verm. 25. Januar 1870 mit Hermine geb. von Köhler.

   Kinder: 1) Sofie Amalie Paula, geb. den 31. Januar 1871.
   2) Carl Ernſt Adolf Hubert, geb. 2. September 1873.
   3) Max Paul Hubert, geb. 11. September 1877.
   4) Hermine Thereſe Amalie Marie, geb. 20. Mai 1880.

Vatersgeſchwiſter.

1. † Emmerich Anton Hubert (geb. 16. März 1803 auf dem Rittersitze Listringhausen, † 30. Dezember 1874 zu Düſſeldorf, Beſitzer des Rittergutes Garrath im Kreiſe Düſſeldorf, Stifter der Linie Raitz von Frentz-Garrath, Kön. preuß. Kammerherr, Landrat und Rittmeiſter a. D., Schloßhauptmann von Benrath, Landtagsmarſchall des rheiniſchen Provinziallandtags, Ritterhauptmann der rheiniſchen ritterbürtigen Ritterſchaft und Oberdirektor der rheiniſchen Ritterakademie zu Bedburg, verm. I) 15. März 1825 mit Wilhelmine geb. Freiin von Kylmann [geb. 4. Juli 1806, † 6. Januar 1835]; II) 8. September 1836 mit Margaretha Maria geb. von Lefort a. d. H. Millendonk [geb. 14. Juli 1807, † 2. April 1871]).

   Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Jacob Franz Hubert (geb. 30. Mai 1826, † 26. September 1884, Beſitzer des Rittergutes Garrath, Kön. preuß. Kammerherr, Premierleutnant a. D., Schloßhauptmann von Stolzenfels und Landrat des Kreiſes Koblenz, verm. I) 28. Oktober 1852 mit Amalia geb. von Heiſter [geb. 15. März 1828, † 24. April 1853]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:** Erwine geb. Freiin von Maercken zu Geeradt, geb. 30. April 1832, Dame des K. preuß. Luiſenordens, verm. 27. Juli 1854.

   Deſſen Kinder 2r **Ehe:** (1) Emmerich Maria Hubert Carl Leopold, geb. 18. Februar 1857 zu Sigmaringen, Kön. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 28. September 1881 zu Koblenz mit

   Thereſe Maria Huberta Margaretha Angelika geb. von Roehl, geb. 1. Januar 1862 zu Ehrenbreitenſtein.

   Töchter: a) Margaretha Maria Huberta Erwine Thereſe, geb. 20. Juli 1883 zu Koblenz.

b) Erwine Caroline Maria Huberta Elisabeth, geb. 14. Juli 1884 ebendaselbst.

(2) Josef Maria Hubert Jacob August, geb. 11. August 1858 zu Sigmaringen, K. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 10. Oktober 1883 zu Bonn mit Johanna, des † Josef von Solemacher und der Mathilde geb. Stahl einziger Tochter.

Sohn: . . . . . , geb. 7. Juli 1885 zu Koblenz.

(3) Maria Huberta Caroline Adolfine, geb. 8. Juni 1862 zu Koblenz.

(4) Carl Maria Hubert Johannes Elfried, geb. 26. August 1864 ebendaselbst.

(5) Maximilian Maria Hubert Egolf Emmerich, geb. 12. November 1867 ebendaselbst.

(6) August Maria Hubert Carl Anton, geb. 23. Juli 1869 ebendaselbst.

(7) Margarethe Maria Huberta Elisabeth, geb. 20. Mai 1871 ebendaselbst.

2) Adolfine, geb. 12. Juni 1834, verm. 27. April 1854 mit Franz Frhrn von Wüllenweber, vormal. Kön. hannov. Major. [Lüneburg.]

— b) 2r Ehe: 3) Max, geb. 30. Juni 1837, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 4. Mai 1872 mit Sofie, geb. 22. Juli 1846, des 29. Juli 1883 zu Düsseldorf † Dr. jur. Nicolaus Druckenmüller, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., und der Marie geb. Zell Tochter. [Düsseldorf.]

Kinder: (1) Maria, geb. 5. April 1873.

(2) Ellinor, geb. 19. Mai 1875.

(3) Fanny, geb. 14. Dezember 1876.

(4) Max-Nicolaus, geb. 6. Dezember 1881.

4) Elfriede, geb. 16. September 1843, verm. 16. Januar 1862 mit Victor Frhrn von Holling; Witwe 1881. [Beaumont in Belgien.]

2. Maria Thereſia Antonia, geb. 7. Dezember 1809, verm. mit Josef Laurent, Archivar und Bibliothekar zu Aachen; Witwe 24. Januar 1867.

3. Maximilian Carl Hubert, geb. 7. August 1812, Kön. preuß. Kammerherr und Geh.-Regierungsrat zu Düsseldorf, verm. 7. August 1841 mit Judith geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath (geb. 3. November 1823, † 1884), K. K. StkrD.

Kinder: 1) Adolf, geb. 5. November 1843, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2) Emmerich, geb. 30. Mai 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14, verm. 8. Mai 1875 mit Gabriele geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Treschklingen, geb. 5. Juli 1852 zu Karlsruhe.

Kinder: (1) Sigmund Rafael Josef Anton Hubertus Maria, geb. 29. Februar 1876.

(2) Erica, geb. 1. August 1878.

(3) Felix Franziscus Pius Rafael Antonius Hubertus Maria, geb. 3. Juni 1880 zu Karlsruhe.
(4) Uriel Gustav Clemens Stanislaus Adolf Hubertus Maria, geb. 7. Dezember 1881 ebendaselbst.
3) Maria, geb. 22. September 1854.
4) Franz, geb. 4. Oktober 1857.
5) Max, geb. 6. August 1860.
6) Friedrich, geb. 20. Dezember 1861.

II. Nebenlinie, auf Kellenberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Reinhard Franz Carl Hubert Maria Theresia Freiherr Raitz von Frentz zu Kellenberg (geb. 15. Oktober 1827, † 16. Oktober 1864 [des 22. Dezember 1842 † Frhrn Edmund Carl Christian Sohn], Besitzer des Rittergutes Kellenberg im Kreise Jülich, Reg.-Bezirks Aachen). Dessen Witwe:
Antonia geb. Freiin Geyr von Schweppenburg, geb. 23. Juni 1837, verm. 29. April 1862.
Dessen Töchter: 1. Theresia Alfreda, geb. 1. Oktober 1863.
2. Kunigunde Maria Eberhardina, geb. 4. September 1864.

Des † Frhrn Franz Schwestern.

1. Kunigunde, geb. 20. März 1824, verm. 2. März 1848 mit Clemens August Frhrn von Harff zu Dreiborn, Kön. preuß. Kammerherrn und Landrat des Kreises Schleiden.
2. Paula, geb. 13. Oktober 1829, verm. 4. November 1865 mit Knno Damian Frhrn von Schütz zu Holzhausen; Witwe 23. Juni 1883.

Frey von Schönstein, s. Schönstein.

Freyberg.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. 21. März 1586 (vom Kaiser Rudolf II.) 3. Oktober 1644 und 27. September 1655 (vom Kaiser Ferdinand III.) — Beschreibung der Wappen der verschiedenen Linien und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 183.]

I. Angelberger Linie, auf Justingen und Oepfingen.

[Saß wegen Justingen auf der schwäbischen Reichsgrafenbank.]

Ludwig Freiherr von Freyberg, geb. 14. August 1843 (des 18. Februar 1874 zu München † Frhrn Benedict, Kön. bayr. Kämmerers und Oberförsters a. D., Sohn), Kön. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 2. Infanterieregiment.

Geschwister.

1. Josefine, geb. 6. März 1837, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens. [München.]
2. Carl, geb. 3. Oktbr. 1847, K. bayr. Postassistent a. D. [München.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Aloysia geb. Freiin von Riedheim:

1. Maximiliane, geb. 30. November 1800, verm. mit Ludwig Winkler von Mohrenfels. Kön. bayr. Rittmeister à la suite; Witwe 5. September 1872. [Weidenbach.]

b) aus zweiter Ehe mit Josepha geb. Freiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg (geb. 18. November 1780, † 11. Januar 1851):

2. † Ludwig (geb. 25. November 1815, † 24. November 1882, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Anna geb. Fuchs, geb. 25. August 1834, verm. 25. August 1858. [München.]

Dessen Kinder: 1) Carl, geb. 11. Mai 1863, K. bayr. Leutnant im Infanterieleibregiment.
2) Eleonore, geb. 21. Januar 1865.
3) Paul, geb. 1. November 1872.

3. Alexander, geb. 2. April 1821, K. bayr. Generalleutnant und Präsident des Generalauditoriats, verm. 7. Januar 1856 mit

Thecla Luise geb. Freiin von Freyberg-Eisenberg, geb. 8. April 1830 [s. unten II. 2. 2)].

Kinder: 1) Sofie, geb. 25. Juni 1862.
2) Marie, geb. 11. August 1865.
3) Heinrich, geb. 22. Juli 1872.

4. Franziska, geb. 2. August 1823. [München.]

II. Eisenberger Linie.

1. Ast, von Wellendingen-Hopferau.

Gustav-Adolf Freiherr von Freyberg, geb. 1804.

Schwester.

Pauline, geb. 1819, verm. mit dem K. württemberg. Oberleutnant Blattmacher; Witwe 1850.

2. Ast, zu Allmendingen.

[Saß wegen Justingen auf der schwäbischen Reichsgrafenbank.]

1) Zweig auf Allmendingen im Königreich Württemberg.

Ernst Freiherr von Freyberg-Eisenberg, geb. 11. Juli 1844, Herr der Fideikommißrittergüter Groß- und Klein-Allmendingen und Altheim im Oberamt Ehingen in Württemberg, verm. 11. Novbr. 1872 mit

Leopoldine geb. Freiin von Freyberg-Eisenberg a. d. H. Haldenwang, geb. 4. Juli 1851 [s. unten 3. 2]). [Allmendingen.]

Kinder: 1. Johann Christof, geb. 27. Juli 1874.
2. Albrecht Ernst, geb. 4. Januar 1876.
3. Konrad, geb. 29. September 1877.
4. Wolf, geb. 15. Mai 1879.

5. Marie Adelgunde, geb. 14. August 1880.
6. Gertrud, geb. 19. August 1882.
7. Eglolf, geb. 3. Oktober 1883.
8. Kaspar, geb. 2. Januar 1885.

Schwestern.

1. Marie Charlotte, geb. 23. Januar 1848.
2. Hedwig, geb. 16. Dezember 1850.
3. Agnes, geb. 13. April 1856.

Mutter.

Marie geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg zu Michelfeld, geb. 21. April 1821, K. K. StfrD., verm. 20. Juni 1843 mit dem Frhrn Maximilian Josef (geb. 28. März 1809), Herrn auf Groß- und Klein-Allmendingen und Altheim im Oberamt Ehingen; Witwe 28. Februar 1870.

Vatersschwester.

Amalie, geb. 22. August 1812, verm. 1836 mit dem Salinendirektor Pfötsch zu Dürrheim; Witwe.

2) Zweig auf Jetzendorf im Königreich Bayern.

Maximilian Josef Freiherr von Freyberg-Eisenberg, geb. 4. März 1825 (des 21. Januar 1851 † Frhrn Max Procop, Kön. bayr. Kämmerers, Staatsrats ꝛc., Sohn), Herr auf Jetzendorf in Oberbayern, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungsassessor a. D., verm. 25. Oktober 1864 mit
Elisabetha geb. Gräfin von Spreti, geb. 8. Januar 1843. [Jetzendorf.]
Kinder: 1. Carl, geb. 15. November 1866.
2. Marie, geb. 6. Februar 1868.

Schwester.

Marie Rupertine, geb. 22. März 1828.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 26. Mai 1793), † 14. April 1860, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. Kämmerer und Vize-Oberstallmeister a. D., verm. 1. Juli 1823 mit Marie Electrine geb. Stunz [geb. 24. März 1797, † 1. Januar 1847]).
Deren Kinder: 1. Carl, geb. 5. April 1828, Kön. bayr. Generalleutnant und Kommandeur der 4. Division, verm. 10. September 1863 mit
Lucie, geb. 12. August 1846, des 25. August 1877 zu Stuttgart † Oscar von Hardegg, Kön. württemb. Staatsministers und Generalleutnants a. D., Tochter.
Kinder: 1) Eugenie, geb. 13. November 1864.
2) Oscar, geb. 14. April 1866.
3) Wilhelm, geb. 31. Januar 1868.
4) Thecla, geb. 7. Mai 1872.
2. Thecla Luise, geb. 8. April 1830, verm. 7. Januar 1856 mit Alexander Frhrn von Freyberg-Oepfingen, Kön. bayr. Generalleutnant ꝛc. (s. I. Angelberger Linie).

3. Julius, geb. 9. September 1832, Kaiserl. deutscher Oberregierungsrat zu Kolmar, verm. 30. Januar 1865 mit
Emma geb. von Koch-Sternfeld, geb. 3. Juli 1844.
Kinder: 1) Walburga, geb. 7. November 1865.
2) Marie, geb. 11. Mai 1867.
3) Josef, geb. 26. November 1877.
4) Ludwig, geb. 18. November 1878.
4. Ludwig, geb. 21. Januar 1834, Kön. bayr. Major a. D.

3. Ast, zu Hürbel und Haldenwang.

1) Zweig, vormals auf Raunau.

Josef August Freiherr von Freyberg-Eisenberg, geb. 30. Januar 1850 (des 17. Mai 1864 † Frhrn Josef Friedrich, Kön. bayr. Majors à la suite ꝛc., Sohn), Päpstl. Geh.-Kämmerer di Spada e Cappa, verm. 20. Juli 1875 mit
Mathilde geb. Dorner.

Schwestern.

1. Paula Josepha, geb. 10. Dezember 1844, verm. 7. Mai 1874 mit Albert Josef Bühler, Stadtschreiber zu Füssen.
2. Josepha Hedwig, geb. 23. Oktober 1846, verm. 5. April 1869 mit Carl Appel, Advokaten zu Kempten.
3. Emma Cäcilia, geb. 10. März 1851, verm. 12. Dezember 1872 zu Füssen mit Franz Reichert, Kön. bayr. Rechnungskommissar bei der Kammer der Finanzen zu Ansbach.

2) Zweig, auf Haldenwang.

Rudolf Freiherr von Freyberg-Eisenberg, geb. 6. Juni 1817 (des † Frhrn Clemens Wenceslaus [geb. 12. Mai 1776 auf Knöringen, † 2. Mai 1858], Kön. bayr. Kämmerers, Reichsrats und Oberappellationsgerichtsdirektors a. D., und der † Katharina geb. von Zwehl [geb. 28. September 1782, verm. 5. Mai 1806, † 16. Februar 1822 zu Würzburg] Sohn), Herr auf Haldenwang, Knöringen, Offingen und Landstrost im Regierungsbezirk Schwaben und Neuburg, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 12. Juni 1843 mit Maria Antonia Fortunata Isabella Franziska geb. Gräfin von Oberndorff (geb. 5. Januar 1825, † 3. Januar 1877), Ehrendame des K. bayr. Theresienordens. [Haldenwang bei Burgau in Bayern.]

Kinder: 1. Ida, geb. 4. Juni 1847, verm. 7. Juni 1869 mit Emanuel Grafen Basselet von La Rosée, K. bayr. Kämmerer.
2. Leopoldine, geb. 4. Juli 1851, verm. 11. November 1872 mit Ernst Frhrn von Freyberg-Eisenberg auf Groß- und Klein-Allmendingen ꝛc. [s. oben 2. 1)].
3. Alfred, geb. 4. November 1852, Päpstl. Geh.-Kämmerer di Spada e Cappa, verm. 30. August 1881 mit
Maria geb. Freiin von Schütz zu Holzhausen genannt von Bechtolsheim, geb. 30. Juli 1862, Besitzerin des Freiherrl. von Schütz zu Holzhausenschen Fideikommisses.
4. Maximilian, geb. 26. März 1856.

Schweſter.

Caroline Wilhelmine Friederike, geb. 30. September 1815, verm. 10. September 1837 mit Alexander Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, K. bayr. Kämmerer, Miniſterialrat im Miniſterium des Innern ꝛc.; Witwe 30. Januar 1852.

Freyſtedt.

[Proteſtantiſch. — Baden. — Reichsadel d. d. Wien 30. Dezember 1777, Frhr. (im Grhzgt. Baden) 12. Dezember 1846. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Abſtammung und Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 217.]

Carl Johann Leopold Freiherr von Freyſtedt, geb. 14. September 1840, Beſitzer des Stammgutes Iſtein mit Huttingen, Kön. preuß. Major im magdeburg. Küraſſierregiment Nr. 7 und perſönl. Adjutant Sr. Durchl. des Fürſten zu Schwarzburg-Sondershauſen, verm. 6. November 1877 zu Karlsruhe mit

Olga geb. Gräfin von Zeppelin, geb. 27. Novbr. 1846 zu Stuttgart.

Halbſchweſtern

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. Bertha, geb. 16. Juli 1834, verm. 31. Mai 1860 mit Olympe Grafen Aguado. [Paris.]
2. Emma, geb. 21. Mai 1837 zu Lauſanne, verm. 18. Juli 1866 mit Amédée Roux Montbéliard; Witwe 31. Juli 1876.

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Mentzingen, geb. 24. Dezember 1818, verm. 27. Juli 1839 mit dem Frhrn Heinrich Guſtav Louis (geb. 1. September 1809), K. preuß. Generalleutnant a. D. (war vermählt in erſter Ehe mit Aloyſe geb. von Blonay [geb. 2. Mai 1813 zu Lauſanne, † 14. Juni 1837 ebendaſelbſt]); Witwe 8. Mai 1885. [Karlsruhe.]

Vaterſchweſter.

Hermine, geb. 8. Januar 1808 (katholiſch ſeit 1852), verm. 1834 mit Carl Theodor Grafen von Kageneck (katholiſch), Majoratsherrn, Grundherrn von Munzingen ꝛc., Grhzgl. bad. Regierungsrat a. D. ꝛc.; Witwe 14. Januar 1859.

Friedenfels (Drotleff von), ſ. Jahrg. 1885, S. 221.

Friedenthal, ſ. Pino von Friedenthal.

Friedrich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 6. August 1827. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 159, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 146.]

† Ferdinand August Freiherr von Friedrich (geb. 29. März 1800, † 27. Januar 1879, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 10. Juli 1826 mit Franziska Anna geb. Werr [geb. 26. Juni 1804, † 13. Novbr. 1844, erhielt durch Patent vom 14. März 1827 vom Großherzog Ludwig I. von Hessen die Vorzüge des Adels]).

Dessen Tochter: Agnes Franziska Ferdinande, geb. 16. Februar 1828, verm. 6. April 1847 mit Theophil Felix Arwied von Witzleben a. d. Hause Werben, vormal. Hzgl. nass. Kammerjunker und Oberleutnant; Witwe 20. Januar 1883. [Mainz.]

Fries, s. Jahrg. 1885, S. 222.

Friesen.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen, Preußen (Provinz Sachsen) und die sächsischen Herzogtümer. — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 15. August 1653, kursächs. Anerkennung 13. April 1657. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 245, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 124.]

I. Ältere, ehemals Cottaische Hauptlinie.

[Abstammung s. Jahrg. 1856, S. 188.]

1. Älterer Ast.

Julius Freiherr von Friesen, geb. 27. April 1810 (des † Frhrn Heinrich Adolf [geb. 24. November 1776, † 29. Dezember 1844] und der † Henriette Charlotte Luise geb. Gräfin von Seydewitz [geb. 24. Mai 1776, verm. im Juni 1806, † 20. Dezember 1846] Sohn), K. sächs. GRat und vormal. Erster Vizepräsident des Oberappellationsgerichts. [Dresden.]

Geschwister.

1. † Edwin (geb. 19. Juni 1811, † 20. Dezember 1876, Kön. sächs. Generalmajor a. D., verm. 14. Juni 1840 mit Adelaïde [geb. 18. September 1810, † 23. Februar 1864], des Heinrich Budig von Tannhof, K. sächs. Oberst a. D., Tochter).

Deren Sohn: Heinrich Adolf, geb. 11. Januar 1847, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 10. November 1873 zu Leipzig mit

Elise, geb. 16. Februar 1850, des Dr. jur. Carl von Bangerow, Kaiserl. deutschen Reichs-Oberhandelsgerichtsrats, Tochter.
Kinder: (1) Johanna Adelaïde, geb. 14. Juni 1875.
(2) Richard Julius Edwin, geb. 19. Juni 1877.
(3) Ella Ulrica, geb. 16. Mai 1881.

2. † Luitbert (geb. 13. Oktober 1816, † 3. Juli 1866, K. sächs. Oberstleutnant und Kommandeur des 16. Infanteriebataillons). Pessen Witwe:
Cäcilie Wilhelmine, geb. 1. März 1825, des † Dietrich August Sahrer von Sahr, Kön. sächs. Majors a. D., und der Adelheid geb. von Könneritz Tochter.
Pessen Kinder: 1) Heinrich August Luitbert, geb. 29. Oktober 1847, K. sächs. Premierleutnant a. D. und Legationsrat im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. 29. September 1884 zu Dresden mit
Martha geb. Gräfin von Hohenthal a. d. H. Püchau, geb. 3. September 1860.
2) Alexander Luitbert, geb. 28. Dezember 1849, K. sächs. Hauptmann im 2. K. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 23. April 1871 mit
Vera geb. von Chroustchoff, geb. 28. Dezbr. 1853 zu St. Petersburg.
Töchter: (1) Alexandra Liddy, } Zwillingsschwestern, geb.
(2) Vera Cäcilia, } 23. März 1872.
(3) Marianne Katharine, geb. 11. Oktober 1873.
3) Helene Cäcilie, geb. 5. Oktober 1860.

3. Luitgarde, geb. 5. September 1819, verm. 7. Mai 1840 mit Emil Frhrn von Pawel-Rammingen, Hzgl. sachs.-coburg-goth. Kammerherrn und Wirkl. GRat.

2. Jüngerer Ast.

Gustav-Adolf Freiherr von Friesen, geb. 11. Februar 1817 (des 31. Dezember 1845 † Frhrn Georg Maximilian Sohn), K. K. Oberleutnant a. D. [Skalitz in Böhmen.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bertha Clementine Agnes, geb. 27. Januar 1809, verm. 17. April 1830 mit Ernst Ludwig Adolf von Hartmann, K. preuß. Major a. D.; Witwe 28. Januar 1871. [Görlitz.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Fanny Ida, geb. 28. Dezember 1819.
3. Carl Oscar, geb. 24. August 1821, Besitzer des Rittergutes Nieder-Ottenhain bei Löbau im Königr. Sachsen, verm. 13. Mai 1851 mit
Anna Clara geb. Demisch, geb. 8. August 1826.
Kinder: 1) Oscar Maximilian, geb. 23. Februar 1852, Rittmeister und Eskadronschef im K. sächs. Karabinersregiment, verm. 25. Oktober 1883 zu Pegau mit
Anna Benedikta Melitta, geb. 13. Mai 1863, des Carl Albin Ackermann, Rittergutsbesitzers auf Gundorf bei Leipzig, und der Julia Anna geb. Teubner Tochter.
2) Clara Gabriele, geb. 2. August 1853, verm. 15. Oktober 1878

zu Dresden mit Otto von Seydlitz-Kurzbach, K. preuß. Premierleutnant im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31.

3) Anna Helene, geb. 18. Februar 1858.

4) Georg Friedrich, geb. 24. Januar 1861.

5) Ernst Alexander, geb. 29. März 1868.

4. Maximilian Bernhard, geb. 29. Mai 1825, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 23. Juli 1854 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg (geb. 5. Januar 1831, † 18. März 1858); II) 2. April 1872 zu Dresden mit Mary Luise (geb. 17. Februar 1849, † 11. Dezember 1875 zu Berlin), des honorable Justice Gale zu Montreal jüngster Tochter.

Söhne: a) 1r **Ehe**: 1) Gisbert, geb. 26. April 1855 zu Münster, Erbzgl. oldenburg. Kammerherr, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 28. März 1883 zu Philadelphia mit Florence Amelia geb. Smith. [Oldenburg.]

Söhne: (1) Carl Gisbert Bernhard, geb. 6. Februar 1884 zu Oldenburg.

(2) Gisbert, geb. 22. Februar 1885 ebendaselbst.

2) † Max (geb. 26. Oktober 1856 auf Bodelschwingh, † 15. Dezember 1879 auf Üntrop, Herr auf Teschendorf, K. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4). **Dessen Witwe**: Isabella geb. Freiin von der Recke a. d. H. Üntrop, geb. daselbst 25. Januar 1859, verm. 5. August 1879 ebendaselbst.

Dessen nachgeborene Tochter: Maximiliane Amalie Maria, geb. 7. Juni 1880 auf Üntrop, Besitzerin des Rittergutes Teschendorf in Pommern.

3) Carl, geb. 8. März 1858 zu Dortmund, K. preuß. Leutnant im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4, verm. 4. Oktober 1884 zu Münster mit

Marie, des Harry von Ludowig, K. preuß. Oberstleutnants und Kommandeurs des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4, und der . . . . . geb. Freiin von der Horst Tochter.

— b) 2r **Ehe**: 4) Arthur Cecil, geb. 12. Januar 1873 zu Dresden.

5. Elise Camilla, geb. 10. Mai 1829, verm. 4. August 1857 mit Dr. med. Ferdinand Leonhardi, K. sächs. Medizinalrat zu Dresden.

II. Jüngere oder Röthaische Hauptlinie.

(Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 189.)

Friedrich Otto Heinrich Freiherr von Friesen, geb. 23. Mai 1831, Besitzer der Fideikommiß- und Majoratsgüter Rötha mit Trachenau, Podschütz, Geschwitz und Espenhain im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Kammerherr und Major a. D., verm. 4. September 1862 mit

Marie Susanne, geb. 26. Juni 1836, des Friedrich August Ludwig von Zehmen auf Schleinitz, Petzschwitz, Ober-Wutzschwitz und Nieder-Steire und der Marie geb. Vieth von Golsenau Tochter. [Schloß Rötha.]

Söhne: 1. Ernst Friedrich Carl, geb. 2. April 1865.

2. Johann Hermann Heinrich, geb. 7. Juli 1867.

Geschwister.

1. † Johannes Carl Stefan Freiherr von Friesen genannt von Leyßer (geb. 30. Juni 1832, † 3. Dezember 1873 zu Berg-Gießhübel, durch Legat des 1842 † Kön. sächs. Generalleutnants von Leyßer, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Friedrichsthal bei Berg-Gießhübel, nahm infolge dieses Legats und nach K. sächs. Bestätigung d. d. 19. Mai 1843 zu seinem Familiennamen das Prädikat „Leyßer" an; K. K. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Saupe, verm. im Februar 1865.

Dessen Kinder: 1) Johannes Stefan Georg, geb. 5. Juni 1866.
2) Margaretha, geb. 12. Juli 1867.
3) Susanne, geb. 18. März 1869.
4) Marie, geb. 3. März 1872.

2. Maria Juliana Sophia, geb. 20. November 1833, Stiftsdame zu Altenburg.

3. Ernst Georg Moritz, geb. 27. April 1836, Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im 4. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 103, verm. 10. Juni 1869 mit

Bertha geb. von Hildebrand, geb. 28. Dezember 1847.

Kinder: 1) Bertha Camilla Juliane, geb. 11. Dezember 1870.
2) Ernst Adolf Hermann, geb. 26. Juli 1872.
3) Marie Luise Elisabeth, geb. 16. August 1874.
4) Mathilde Clara Margarethe, geb. 20. Februar 1876.
5) Margarethe Dorothea, geb. 24. Januar 1879.

4. Carl Friedrich Christian Freiherr von Friesen-Miltitz (erhielt infolge K. sächs. Verleihung vom 16. November 1880 diese Namenvereinigung), geb. 4. Februar 1847, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Rammelburg mit Popperoda und Hayda, Hauptmann und Kompaniechef im 3. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 102, verm. 5. Juni 1879 auf Siebeneichen bei Meißen mit

Marie Luise Sara, des Georg von Miltitz und der Luise geb. Freiin von Hügel, verwitweter von Watzdorff Tochter, geb. 7. Mai 1855.

Kinder: 1) Carl Hermann Georg, geb. 21. Mai 1880 zu Dresden.
2) Tochter . . . . . , geb. 2. Januar 1885 zu Zittau.

Mutter.

Camilla, geb. 22. November 1806, des † Friedrich Ernst von Brandenstein a. d. H. Wüstenstein, K. sächs. Oberstleutnants a. D., Tochter, verm. 27. Februar 1829 mit dem Frhrn Hermann (geb. 27. Februar 1802), K. sächs. Kammerherrn und Oberhofmarschall a. D.; Witwe 23. Januar 1882. [Dresden.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich (geb. 11. Oktober 1796, † 21. März 1871, Besitzer des Fideikommiß- und Majoratsgutes Rötha ꝛc., sowie des Gutes Trachenau mit Treppendorf, K. sächs. Kammerherr und GRat, Domherr zu Naumburg und Präsident der Ersten Kammer der K. sächs. Ständeversammlung, verm. I) mit Johanna Augusta geb. Gräfin von Einsiedel [geb. 22. November 1805, geschieden 1836]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Mathilde geb. Gräfin von Kanitz, geb. 26. März 1821, verm. 11. September 1838. [Dresden.]

2. † Ernst (geb. 9. Februar 1800, † 19. Juni 1869, Besitzer des Amtes Rammelburg mit Hayda und Hilkenschwenda, Kommendator des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Landrat a. D. und Schloßhauptmann von Merseburg, auch Direktor des freiadligen Stifts Wallenstein, verm. 1) 12. Oktober 1831 mit Clara Juliane Armgard geb. Gräfin von der Schulenburg a. d. H. Wolfsburg [geb. 23. Januar 1809, † 26. August 1852]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Caroline Luise Wilhelmine Pauline geb. von und zu Gilsa, geb. 26. Juni 1833, verm. 26. November 1854 zu Wiesbaden.

Fritsch, s. Jahrg. 1885, S. 227.

Fröhlich von Salionze.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Salionze" d. d. Wien 6. Dezember 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 295.]

Hugo Freiherr Fröhlich von Salionze, geb. 22. August 1857, K. K. Oberleutnant bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.

Schwestern.

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Gabriele, geb. 14. August 1858, verm. 2. April 1883 zu Riva mit Ferdinand Ritter von Dondorf, K. K. Oberleutnant bei EH. Albrecht Dragonern Nr. 4.

b) aus zweiter Ehe:

2. Bertha, geb. 15. Februar 1863.

Stiefmutter.

Josefine geb. Edle von Wohlgemuth, geb. 7. Oktober 1833, verm. 4. Februar 1860 mit dem Frhrn Johann (geb. 5. Februar 1825), Herrn der Herrschaften Sztcqsin im Zempliner Komitat in Ungarn und Wernberg a. d. Drau in Kärnten, K. K. Oberst a. D. (war vermählt in erster Ehe 28. Mai 1853 mit Emilie geb. von Perissutti [geb. 24. Dezember 1829, † 28. Dezember 1858 zu Wien]); Witwe 25. Dezember 1878. [Schloß Wernberg bei Villach.]

Fromm, s. Jahrg. 1885, S. 229.

Frönau, s. Jahrg. 1885, S. 229.

Früh.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 9. Februar 1878; österr. Frhr. d. d. Wien 20. November 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1880, S. 222.]

August Freiherr von Früh, geb. 17. Juni 1813 zu Janovitz in Mähren, vormal. K. K. Sektionschef im Reichskriegsministerium, verm. 18. September 1836 zu Prag mit Elisabeth geb. Seegner (geb. 13. August 1815 zu Iglau in Mähren, † 19. Juni 1882).

Kinder: 1. August, geb. 11. Februar 1837 zu Prag, Dr. jur.
2. Amalie, geb. 17. April 1839 zu Eger in Böhmen.

Fuchs von Bimbach ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 230.

Fuchs-Nordhoff.

[Evangelisch und katholisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 19. September 1866, bestätigt im Königr. Sachsen d. d. Dresden 13. Februar 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 230.]

Julius Wilhelm Freiherr von Fuchs-Nordhoff, geb. 11. April 1821 zu Dresden, Besitzer des Rittergutes Möckern bei Leipzig, K. sächs. Geh.-Kammerrat, verm. 10. Juni 1854 mit

Marie Elise geb. Thaerigen, geb. 6. März 1834. [Dresden.]

Kinder: 1. August Julius Richard, geb. 28. Mai 1855 auf Möckern (katholisch seit 1880), K. sächs. Leutnant a. D., verm. 4. Dezbr. 1879 zu London mit

Franzisca geb. Ellmenreich (katholisch). [München.]

Sohn: Franz Julius Felix Gustav Aurel Alfons Maria Hans, geb. 20. März 1881 zu Berlin.

2. Julius Heinrich William Adolf Arnold, geb. 5. Oktober 1857 auf Möckern, K. preuß. Leutnant und Adjutant im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10.
3. Maria Therese Anna Elsa, geb. 16. März 1861 zu Leipzig.
4. Julius Carl Holm Lybard Erick, geb. 31. August 1864 ebendas., Leutnant im 1. K. sächs. Husarenregiment Nr. 18.

Funck, s. Jahrg. 1885, S. 231.

Fürstenberg, s. Jahrg. 1885, S. 232.

Fürstenwärther.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Reichsfrhr. (im kurpfälz. Reichsvikariat) d. d. Düsseldorf 30. Juli 1711 (s. Jahrg. 1869, S. 260), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 25. Oktober 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 131; über die ältere Genealogie der II. Linie s. Jahrgang 1854, S. 158. — Wappendevise: „Gott ist mein veste Burg".]

I. Ältere Linie, in Österreich

(führt das Prädikat „Burgsassen zu Odenbach").

Johann Nepomuk Freiherr von Fürstenwärther, Burgsaß zu Odenbach, geb. 2. Juli 1835 (des 22. Mai 1870 † Freiherrn Joachim Carl, K. K. Statthaltereirats zu Graz, Sohn), vormal. Kaiserl. mexikan. Hauptmann. [New York.]

Schwester.

Clementine, geb. 19. Januar 1837, verm. 26. Februar 1859 mit Vincenz Keil, K. K. Major und Kommandanten des 12. Jägerbataillons.

Vatersbrüder.

1. Carl Joachim Johann, geb. 24. November 1811, K. K. Hauptmann a. D., verm. I) 26. Februar 1838 mit Johanna Maria Caroline geb. Edlen von Klein (geb. 17. Juni 1817, † 12. Februar 1839); II) 10. April 1844 mit
Crescentia geb. Gräfin zu Lodron-Laterano, geb. 29. März 1817. [Stumm im Zillerthal in Tirol.]
2. Leopold Ferdinand Carl, geb. 9. Oktober 1815, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 22. September 1846 mit
Marie geb. Gräfin von Pergen, geb. 2. April 1826. [Innsbruck.]
Kinder: 1) Gabriele, geb. 30. Mai 1848, verm. 8. Mai 1875 zu Fehring mit John Montgomery-Campbell, Esq.; Witwe, wiederverm. 9 Juni 1878 zu Innsbruck mit Carl Hoffmann. [München.]
2) Marianne, geb. 11. August 1851, verm. 21. April 1877 mit Wilhelm Ritter von Leon, Dr. jur., K. K. Staatsanwalts-Substitut zu Innsbruck.
3) Maximilian, geb. 17. April 1856, K. K. Konzipist bei der Statthalterei in Tirol, zugeteilt der Bezirkshauptmannschaft in Landeck.
4) Rudolfine, geb. 2. Januar 1859.

II. Jüngere Linie, in Bayern.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Königl. bayr. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit Kellenbach 10. Juni 1822 (auf Grund Kellenbachschen Testamentes vom 21. Novbr. 1793).]

† Carl Heinrich Freiherr von Fürstenwärther genannt Kellenbach (geb. 29. Oktober 1799, † 1. Dezember 1842, K. bayr. Oberleutnant

à la suite, verm. mit Henriette geb. Freiin von Closen-Haydenburg [†]).

Deren Tochter: Bertha, geb. 5. Dezbr. 1827, verm. 14. Novbr. 1845 mit Carl Frhrn von La Roche, Edlem Herrn auf Starkenfels.

Fürth (Brewer genannt von).

[Katholisch. — Österreich und Preußen. — Reichsadel nebst Wappenverbesserung 3. Oktober 1593, Reichsfrhr. 17. März 1773, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Staatsministerialreskript d. d. 13. März 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 212.]

I. Linie.

Felix Friedrich Freiherr von Brewer genannt von Fürth, geb. 8. Oktober 1847. [Czernowitz in der Bukowina.]

Schwester.

Aloysia Amalia Felicitas, geb. 20. August 1852, verm. 16. Oktober 1877 mit Demeter von Hartmann, Besitzer des Gutes Hreborów im Buczaczer Kreise in Galizien.

Mutter.

Marie Josefine geb. Edle von Körber, geb. 26. November 1818, verm. 20. November 1843 mit dem Frhrn Carl Felix (geb. 8. September 1812), K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 7. Februar 1881. [Czernowitz in der Bukowina.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe

(die nachstehende Tochter aus dieser Ehe ist vermöge Erbschaft ihrer Mutter Besitzerin des Freiherrl. Barkhaus-Wiesenhüttenschen Familienfideikommisses zu Frankfurt a. M.):

1. Elisabeth Felicitas, geb. 9. Oktober 1798 (lutherisch), verm. 14. Mai 1817 mit Wolff Horst Grafen Uetterodt zum Scharffenberg, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Major und Flügeladjutanten des † Großherzogs Ludwig II. von Hessen; Witwe 26. März 1836. [Schloß Neu-Scharffenberg.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Josef Felix, geb. 26. April 1820, K. K. Major a. D., verm. I) 24. Mai 1851 mit Anna geb. Breck († 5. März 1873 zu Prag); II) 15. Januar 1874 mit Auguste Hubertine geb. Linnartz, geb. 22. Dezember 1824. [Bonn.]
3. Katharina Felicitas, geb. 5. Januar 1823. [Wiesbaden.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Aloys Felix († 16. Januar 1844 zu Geilenkirchen, Kön. preuß. Oberstleutnant in der Landwehr, Geh.-Regierungsrat und Landrat zu Geilenkirchen im Reg.-Bezirk Aachen, verm. mit Anna Brigitta geb. Freiin von Collenbach [† 6. Juni 1848]).

Deren Sohn: † Emil (geb. 27. Juni 1805, † 11. Dezember 1867,

Besitzer des Gutes Fürthenrode bei Geilenkirchen im Reg.-Bezirk Aachen, K. preuß. Geh.-Regierungsrat zu Köln). **Pessen Witwe:** Thecla geb. von Dalwigk-Schauenburg, geb. 7. Mai 1825, verm. 26. April 1851.

Pessen Kinder: (1) Maximilian Franz Maria, geb. 29. Februar 1852, K. preuß. Leutnant in der Landwehr.

(2) Carl Friedrich Maria, geb. 4. November 1854, Besitzer des Gutes und Schlosses Revieren bei Herrlen im Herzogtum Limburg, Kön. preuß. Premierleutnant im rheinischen Kürassierregiment Nr. 8, verm. 20. September 1881 zu Bonn mit Kati, des † K. niederländ. Gesandten Barons Gevers einziger Tochter.

Tochter: ....., geb. 1883.

(3) Bertha Maria Katinka Isabella, geb. 7. April 1859.

2. † Bernhard Felix (geb. 25. Oktober 1782, † 2. Oktober 1849 zu Köln, Kön. preuß. Appellationsgerichtsrat daselbst, verm. 18. Juli 1810 mit Christiana geb. von Oliva [geb. 3. März 1789, † 23. November 1846]).

Deren Kinder: 1) Hermann, geb. 21. März 1815, Kön. preuß. Landgerichtsrat zu Bonn.

2) Eberhard, geb. 16. April 1824, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 27. Februar 1862 mit Marie geb. von Gerolt (†).

3) Hildegard Maria Franziska Huberta Felicitas, geb. 20 Juli 1828, verm. 5. Juni 1858 mit Ferdinand Frhrn von Proff-Irnich und Menden, K. preuß. Forstmeister a. D.

II. Linie.

Carl Freiherr von Brewer genannt von Fürth, geb. 10. Oktbr. 1812 (des 2. Oktober 1835 † Frhrn Maximilian, K. K. Oberstleutnants im 29. Infanterieregiment, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 23. Juli 1837 mit Agnes geb. von Wirbitzky (geb. 7. Februar 1810, † 15. Juli 1845). [Graz.]

Tochter: Ida, geb. 31. Dezember 1840, verm. 26. Februar 1867 mit Carl Szuttay, K. K. Hauptmann bei Rupprecht von Virtsolog Infanterie Nr. 40. [Krakau.]

Schwester.

Therese, geb. 14. November 1819, verm. 1. Juli 1839 mit Rudolf Ritter von Gersdorff, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 5. Januar 1866. [Troppau.]

Gablenz, s. Jahrg. 1885, S. 238.

Gablenz-Eskeles, s. Jahrg. 1885, S. 239.

Gaffron-Kunern.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe d. d. Berlin 15. Oktober 1840 (Ausfertigung des Diploms d. d. Berlin 23. April 1845), der Freiherrentitel ist zugleich an den Besitz von Kunern geknüpft. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1879, S. 218.]

Theodor Maximilian Hermann Freiherr von Gaffron-Kunern, geb. 22. August 1823 auf Kunern (des 16. Juli 1870 † Frhrn Hermann, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., Schloßhauptmanns von Breslau ꝛc., Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Major und Landrat a. D., Generallandschafts-Repräsentant von Mittelschlesien und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit für den alten und befestigten Grundbesitz in derselben Landschaft, verm. 28. August 1849 auf Prieborn mit

Marie Caroline Ernestine geb. von Schönermarck, geb. 2. Septbr. 1828 zu Krieblowitz. [Breslau.]

Kinder: 1. Max Hermann Heinrich von Gaffron, geb. 9. Mai 1852 auf Haltauf, K. preuß. Premierleutnant im brandenburg. Husarenregiment (Zietensche Husaren) Nr. 3.

2. Hedwig Anna Maria von Gaffron, geb. 3. Februar 1858 auf Haltauf.

Gagern, s. Jahrg. 1885, S. 240.

Gaisberg.

[Evangelisch. — Württemberg. — Ein altes reichsritterschaftliches Geschlecht; kön. württemb. Bestätigung des Freiherrenstandes 29. November 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1860, S. 223.]

I. Linie, auf Helfenberg (früher auf Schnaith).

[Besitz: das Rittergut Helfenberg, Oberamts Marbach im Königr. Württemberg.]

Carl Ludwig Friedrich Hermann Freiherr von Gaisberg, geb. 2. Juni 1822 (des † Frhrn Carl Franz Benjamin Friedrich [geb. 9. April 1781, † 10. Juli 1839] Sohn), K. württemb. Oberförster zu Gundelsheim (Forsts Neuenstadt), verm. 18. Oktober 1858 mit

Leopoldine, geb. 15. November 1833, des zu Heidelberg † Grhzgl. bad. Oberst Eichrodt Tochter.

Kinder: 1. Franziska Amalie Luise Elisabeth, geb. 12. August 1859, verm. 18. April 1881 zu Gundelsheim mit Eugen Ernst Benjamin Ferdinand Frhrn von Tessin, Kön. württemb. Revierförster zu Grafeneck.

2. Hermann Carl Ludwig Wilhelm Rudolf, geb. 29. Oktober 1860, K. württemb. Forstreferendar zu Neuenbürg.

3. Hans Ulrich Carl Hermann Gustav Rudolf, geb. 26. Januar 1863, Kandidat der Forstwissenschaft.

Geschwister.

1. Caroline Franziska Luise Friederike Emma, geb. 19. Mai 1823, verm. 6. August 1844 mit Friedrich Majer, Stadtpfarrer und Dekan zu Biberach.
2. Luise Thusnelde, geb. 26. Mai 1828, verm. 29. August 1848 mit Georg Steinbeis, evang. Pfarrer zu Gussenstadt, Oberamts Heidenheim im Königr. Württemberg; Witwe 18. Juni 1868.
3. Emma, geb. 20. August 1829, verm. 24. August 1847 mit Friedrich Carl August Schelling, Dr. phil., Dekan zu Marbach; Witwe 18. August 1863. [Marbach.]
4. † Rudolf Albert Friedrich Ulrich Hermann (geb. 18. Dezember 1832, † 2. November 1878, K. württemb. Kreisrichter bei der Strafkammer des Kreisgerichtshofes zu Tübingen). **Dessen Witwe:** Sofie Clotilde Stefanie Hörner, geb. 19. Juli 1835, des zu Oehringen † Ferdinand Ludwig von Hörner, Kön. württemb. Oberamtsrichters a. D., Tochter, verm. 21. Juli 1863.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Albert Benjamin (geb. 19. August 1794, † 30. Juni 1862, K. württemb. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Fanny geb. Freiin von Imhoff-Hohenstein, geb. 9. November 1813, verm. 6. Februar 1837. [Kannstatt.]

Dessen Kinder: 1. Caroline Luise Franziska Wilhelmine Eugenie, geb. 4. Februar 1838, verm. 9. Juni 1857 mit Nicolaus August Leopold Frhrn von Enzberg zu Mühlheim (katholisch).
2. Alfred Eugen Carl Ludwig Heinrich Erwin, geb. 22. Februar 1839, K. württemb. Oberförster zu Liebenzell (Forsts Neuenbürg), verm. 21. November 1871 mit
Sofie geb. Freiin von Tessin, geb. 7. September 1849.
Kinder: 1) Alfred Erwin Ludwig Benjamin, geb. 3. Oktbr. 1872.
2) Max Ludwig Wilhelm Benjamin, geb. 3. März 1874.
3) Otto Wilhelm August Max, geb. 4. Juni 1875.
4) Sofie Franziska Eugenie, geb. 18. Juni 1880.

II. Linie, auf Schöckingen.

[Besitz: das Rittergut Schöckingen (s. Jahrg. 1876, S. 228), Oberamts Leonberg im Königr. Württemberg.]

1. Ast.

Wilhelm Ferdinand Freiherr von Gaisberg, geb. 8. Juli 1821 (des † Frhrn Carl Ludwig Wilhelm [geb. 28. Oktober 1776, † 24. April 1838], K. württemb. Kammerherrn und Hofoberforstmeisters, und der † Henriette geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels [geb. 13. Januar 1786, verm. 6. Juni 1815, † 23. Juli 1856] Sohn), K. württemb. Generalleutnant z. Disp. und General à la suite Sr. M. des Königs, verm. 23. November 1848 mit
Antonie geb. Freiin von Phull-Rieppur, geb. 10. August 1827. [Schöckingen.]

Kinder: 1. Kuno Eugen, geb. 4. September 1849, Hauptmann und Kompaniechef im 7. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 125, verm. 23. April 1878 mit

Marie geb. Freiin von Gaisberg, geb. 30. November 1856 (siehe unten).

Kinder: 1) Tamina, geb. 30. Januar 1879.

2) Egon, geb. 14. Juli 1881.

2. Hans Ulrich, geb. 26. Juni 1854, K. württemb. Kammerherr und Premierleutnant in der Reserve, verm. 26. Mai 1884 zu Dorpat mit Emilie Juliane Caroline geb. von Stryk, geb. 29. September 1859 zu Luhde-Großhof in Livland.

3. Henriette, geb. 26. März 1857.

A. Des † Frhrn Johann Dietrich (geb. 23. April 1739, † 29. September 1801), Hzgl. württemb. Kammerherrn und Hauptmanns, Söhne:

1. † Carl Christian Dietrich (geb. 9. März 1774, † 13. November 1842 zu Grottkau in Schlesien, Herr auf Ritterswalde bei Neiße, K. preuß. Oberstleutnant, verm. 1805 mit Erneſtine geb. von Förster [geb. 1781, † 24. Dezember 1845 zu Grottkau]).

Deren Kinder (welche keinen Anteil am Familiengut haben):

1) Henriette Friederike Erneſtine Luiſe Caroline Paulowna, geb. 8. April 1811 zu Kurtwitz, verm. 10. Mai 1832 mit Robert von Neppert, Kön. preuß. Major a. D. (geschieden, † 9. August 1869). [Nieder-Ebersdorf bei Sprottau in Schlesien.]

2) Charlotte Franziska Maria Auguſte, geb. 13. April 1812 zu Neiße, verm. mit dem Landesältesten Theodor Zahn; Witwe, wiederverm. mit Gustav von Lekow auf Neuen und Schönhaide in Preuß.-Schlesien; abermals Witwe.

3) Carl Otto Ludwig, geb. 10. März 1823 zu Gnadenfrei in Schlesien.

2. † Georg Ludwig Dietrich (geb. 4. August 1785, † 8. Januar 1864, Kön. württemberg. Kammerherr und Generalmajor a. D.).

Deſſen Witwe:

Henriette geb. von Schad zu Mittelbiberach, geb. 20. Juli 1795, verm. 16. April 1815, Mitbesitzerin des Rittergutes Balzheim. [Stuttgart.]

Deſſen Kinder: 1) Marie, geb. 14. Januar 1816, verm. 19. Febr. 1844 mit Friedrich Ulrich Carl Ludwig von Walsleben, Kön. württemb. Major a. D.; Witwe 23. Februar 1869. [Stuttgart.]

2) Bertha, geb. 14. Juni 1818, verm. 19. Juni 1842 mit August Neidhart, K. württemb. Rittmeister im 2. Reiterregiment, Witwe 28. März 1855, wiederverm. 17. Juni 1860 mit Albert von Hayn, K. württemb. Oberstleutnant a. D. [Stuttgart.]

3) Maximilian, geb. 24. Februar 1821, Mitbesitzer des Lehensgutes Ringingen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemb. Rittmeister a. D., verm. 29. Mai 1855 mit Tamina geb. Beinhauer (geb. 28. Juli 1836, † 22. März 1861). [Stuttgart.]

Kinder: (1) Henriette Friederike Marie, geb. 30. November 1856, verm. 23. April 1878 mit Kuno Frhrn von Gaisberg, Hauptmann u. Kompaniechef im 7. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 125 (s. oben).

(2) Max Hermann Hugo Dietrich Friedrich, geb. 27. Dezember 1857.

B. Des † Frhrn Ludwig Carl Sigmund (geb. 17. März 1775, † 13. August 1852 auf Neudegg), K. württemb. Kammerherrn u. Obertribunalspräsidenten a. D.,

Sohn:

Hermann Wilhelm Albrecht Ernst Gustav Friedrich, geb. 7. Juni 1824; derselbe ward unterm 16. September 1854 samt seinen Abkömmlingen, unter Beibehaltung des württembergischen Staatsbürgerrechts, in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen; Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit, Besitzer des Gutes Neudegg bei Donauwörth im Königr. Bayern, verm. 2. Oktober 1854 mit

Clementine geb. Freiin von Schäzler, geb. 18. November 1835.

Söhne: 1. Sigmund Ludwig Ferdinand Wilhelm, geb. 10. Februar 1856.

2. Wilhelm Jacob, geb. 19. März 1860.

3. Armin Franz Alfred, geb. 5. März 1863, Leutnant im 2. Königl. württemberg. Dragonerregiment Nr. 26.

2. (Älterer) Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Ludwig Heinrich Freiherr von Gaisberg (geb. 19. November 1784, † 14. Januar 1853, K. württemb. Kammerherr und Oberforstmeister zu Leonburg, verm. 10. Januar 1809 mit Amalie geb. Freiin von Phull-Rieppur [geb. 10. Januar 1792, † 7. März 1882]).

Deren Tochter: Friederike Eleonore Sofie Emilie, geb. 30. April 1812, verm. 10. Januar 1840 mit Carl von Baumbach, K. württemberg. Generalleutnant a. D.; Witwe 23. November 1881.

Gall, s. Jahrg. 1885, S. 242.

Gallina.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 20. August 1874. — W.: quer geteilt; oben in Gold ein wachsender schwarzer Doppeladler; unten in Rot ein mit dem goldenen Griffe abwärts gekehrtes und schrägerechts gelegtes blankes Schwert, dessen Klinge von zwei schrägelinks geordneten goldenen Sternen beseitet ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzgoldener, links rotsilberner Decke trägt zwischen einem rechts von Gold über Schwarz, links von Rot über Silber quer geteilten offenen Fluge ein auf dem goldenen Griffe ruhendes, gerade aufgerichtetes blankes Schwert.]

Josef Gallina (geb. 1820 zu Graz, s. unten), K. K. Feldmarschall-Leutnant, ward als damaliger Kommandant der 30. Infanteriedivision zu Lemberg und als Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Klasse, den Statuten dieses Ordens gemäß, laut Diplom Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Wien 20. August 1874 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

† Joſef Freiherr von Gallina (geb. 1820 zu Graz in Steiermark, † 3. Oktober 1883 zu Wien), K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D., verm. mit Luiſe geb. . . . . (geb. 1827, † 4. Oktober 1882 zu Wien). [Wien.]

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Galvagna, ſ. Jahrg. 1885, S. 243.

Gärtner (auch Gärtner-Griebenow).

[Evangeliſch. — Preußen (Provinz Heſſen-Naſſau) und Waldeck. — Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 8. November 1750; Reichsfrhr. (im kurſächſ. Reichsvikariat) d. d. Dresden 21. April 1792. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Notiz im Jahrg. 1873, S. 184; vgl. auch den Artikel „Müller von Mühlwerth-Gärtner".]

1. Spezialllinie.

Wilhelm Carl Auguſt Hermann Freiherr von Gärtner, geb. 2. Novbr. 1846 (des 9. Dezbr. 1872 auf Reinsdorf † Frhrn Carl Wilhelm Auguſt Moritz Sohn), Güterdirektor und Generalbevollmächtigter des Grafen Fred von Frankenberg-Ludwigsdorff auf Tillowitz im Kreiſe Falkenberg in Oberſchleſien, verm. 28. Februar 1881 mit Marie, geb. 28. September 1858, des † Bernhard Sternagel, Güterdirektors und Generalbevollmächtigten des Grafen Friedrich von Burghauß auf Friedland, älterer Tochter.

Schweſtern (katholiſch).

1. Amélie Marie Stefanie, geb. 11. September 1838, Hofdame J. Durchl. der Prinzeſſin Friedrich von Hohenzollern.
2. Maria Caroline Charlotte, geb. 20. Juni 1841.
3. Thereſe Friederike Auguſte Amalie, geb. 8. April 1844, verm. 17. Juli 1871 mit Carl Mayer. [Lapás in Ungarn.]
4. Caroline Friederike Auguſte Iſabella Lydia, geb. 3. Februar 1850, Hofdame JJ. KK. HH. der Königl. Prinzeſſinnen Mathilde und Maria Joſepha von Sachſen, Herzoginnen zu Sachſen.

Vaterſchweſter.

Caroline, geb. 7. September 1810, verm. 25. Auguſt 1830 mit Wolf von Tümpling auf Sorna, Näthern und Reinsdorf, K. bayr. Kämmerer und Rittmeiſter à la suite; Witwe 23. Oktober 1870.

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebener.

† Carl Gottlob (geb. 14. Dezember 1776, † 4. März 1859 zu Berlin, K. preuß. Geh.-Obertribunalsrat a. D., verm. 14. Juli 1814 mit Auguſte Luiſe geb. Salingré [geb. 17. Novbr. 1792, † 6. Dezember 1862 zu Berlin]).

Deren Sohn: Carl Auguſt Wilhelm Freiherr von Gärtner-Griebenow, geb. 9. Juni 1819 (ſ. unten 2. Spezialllinie).

2. Speziallinie.

[Weiland Se. Maj. König Johann von Sachsen hatte unterm 10. November 1858 genehmigt, daß Carl August Wilhelm Frhr von Gärtner (s. unten) und dessen Nachkommen den Namen „Freiherren (Freiinnen) von Gärtner-Griebenow" annehmen und führen.]

Carl August Wilhelm Freiherr von Gärtner-Griebenow, geb. 9. Juni 1819, Besitzer des adligen Gutes Höhnscheid im Fürstentum Waldeck, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 17. Mai 1846 mit

Dorothea Wilhelmine Amalie, geb. 7. Oktober 1824, des 14. April 1865 † Rittergutsbesitzers Christian Wilhelm Griebenow Tochter. [Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Hertha Eva, geb. 6. März 1853, verm. 5. Oktbr. 1873 auf Höhenscheid bei Wolfhagen mit Curt Grafen von Seckendorff, Königl. preuß. Kammerherrn und Kaiserl. Legationsrat im Auswärtigen Amte des Deutschen Reiches.

2. Carl Wilhelm Günther, geb. 7. April 1856, Dr. jur., K. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. brandenburg. Ulanenregiments Nr. 11 und Legationssekretär bei der Kaiserl. deutschen Gesandtschaft zu Kopenhagen.

Gasser, s. Jahrg. 1885, S. 244.

Gastheimb.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 2. Januar 1519 (d. d. Wels vom Kaiser Maximilian I.), rittermäßiger Reichsadel- und erbländ.-österr. Adelstand d. d. Wien 9. Januar 1536, Bestätigung des rittermäßigen Reichsadelstandes und des adligen Wappens, sowie Vereinigung des letzteren mit dem der erloschenen Familie Gastgeb aus Eger nebst der Erlaubnis, mit rotem Wachs zu siegeln, d. d. Prag 24. August 1598, Verleihung des Prädikats „von Gastheimb" unter Weglassung des alten Namens „Gastgeb" d. d. Wien 3. Januar 1655, Inkolat in Böhmen 3. April 1660 und 2. November 1669, alter böhm. Freiherren- und Herrenstand d. d. Wien 21. Juni 1701. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1877, S. 232, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 200.]

Moritz Maria Josef Friedrich Freiherr von Gastheimb, geb. 23. April 1853 zu Troppau, K. K. Bezirkskommissar zu Mistek in Mähren, verm. 19. Oktober 1878 mit

Camilla geb. Kreyczy, geb. 29. Mai 1862.

Schwester.

Leocadia Maria Valerie, geb. 12. Oktober 1854. [Troppau.]

Mutter.

Maria Emma geb. Freiin Henn von Henneberg, geb. 22. Dezember 1833, verm. 20. Juni 1852 mit dem Frhrn Heinrich Leopold (geb. 1. November 1826); Witwe 17. Januar 1872. [Troppau.]

Vatersgeschwister.

1. † Moritz Felix (geb. 14. Januar 1828, † 23. Juli 1877, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Friederike geb. von Gellhorn, geb. 26. November 1832, verm. 7. April 1863. [Troppau.]
Dessen Kinder: 1) Marie Rosalie Elisabeth, geb. 4. Septbr. 1865.
2) Carl Josef Wilhelm, geb. 18. März 1867.
3) Wilhelm Adolf Josef, geb. 18. Juni 1873.
2. Bertha Theresia, geb. 20. Oktober 1832, verm. 5. November 1854 mit Carl Rotauscher von Malata, K. K. Generalmajor a. D. [Wien.]

Großvatersschwester.

Julie, geb. 26. Oktober 1803, verm. 5. Juli 1824 mit Franz Sacher, K. K. Oberst in der Artillerie und Distriktskommandanten zu Pest; Witwe 1855. [Wien.]

Gayer von Ehrenberg, s. Ehrenberg.

Gayl, s. Jahrg. 1885, S. 244.

Gayling von Altheim.

[Lutherisch und katholisch. — Baden und Grhzgt. Hessen. — Ein altes stifts- und ritterbürtiges Geschlecht, welches den reichsritterschaftlichen Kantonen im Elsaß und in der Ortenau angehörte; französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 118.]

Carl Stefan Christian August Freiherr Gayling von Altheim, geb. 9. April 1814 (lutherisch, des 10. Oktober 1822 † Frhrn Carl, K. K. Kämmerers, Grhzgl. bad. Hofmarschalls ꝛc., Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Ebnet, Cappel, Nimburg ꝛc. in Baden und Breitwiesen im Grhzgt. Hessen, Patronatsherr zu Altheim im Grhzgt. Hessen, Burgmann zu Aschaffenburg, Grundherr zu Helmlingen, Scherzheim, Muckenschopf und Oberbuchenbach in Baden, K. K. Kämmerer, verm. 23. April 1854 zu Mannheim mit
Clara Luise geb. Freiin von Roggenbach, geb. 14. Mai 1824 (katholisch). [Freiburg im Breisgau.]
Kinder (katholisch): 1. Luise Melanie, geb. 24. Juli 1846 auf Schloß Ebnet bei Freiburg, Hofdame J. K. H. der Großherzogin von Baden.
2. Heinrich Christian, geb. 27. November 1847 auf Schloß Ebnet bei Freiburg, K. preuß. Rittmeister in der Reserve des westfälischen Ulanenregiments Nr. 5, verm. 30. April 1874 zu Konstanz mit

Katharina geb. Gräfin von Douglas, geb. 24. Mai 1852 (lutherisch). [Baden-Baden.]

Kinder: 1) Carl, geb. 18. März 1875 zu Düsseldorf (lutherisch).
2) Elisabeth Madeleine Marie Luise, geb. 8. April 1879 auf Schloß Ebnet bei Freiburg.

3. Carl Wilhelm Henne, geb. 28. Februar 1849 zu Freiburg im Breisgau, Grundherr zu Nonnenweyer im Grhzgt. Baden, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Garde-Kürassierregiment.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christiane Henne (geb. 29. Juni 1818, † 6. Dezember 1859, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten Fideikommißgüter, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Cäcilie Stefanie geb. Freiin von Lotzbeck, geb. 16. Oktober 1830 (katholisch), verm. 23. September 1847. [Freiburg im Breisgau.]

Dessen Töchter: 1. Caroline Stefanie, geb. 4. November 1848, verm. 15. Juni 1868 mit Sigmund Frhrn Göler von Ravensburg, K. preuß. Major z. Disp. [Karlsruhe.]

2. Stefanie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1851, verm. 24. Februar 1872 mit Wilhelm Frhrn von Saint-André auf Wankheim, Königsbach, Kresbach 2c. [Baden-Baden.]

Gebsattel, s. Jahrg. 1885, S. 247.

Gedult von Jungenfeld, s. Jungenfeld.

Gemmell zu Flischbach.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 17. Oktober 1691, kurbayr. Bestätigung 8. Mai 1693. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 197, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 219.]

Maximilian Martin Freiherr von Gemmell zu Flischbach, geb. 1. März 1827, K. K. Finanzprokuratursadjunkt a. D., verm. I) 3. November 1855 mit Caroline Constantia (geb. 19. Septbr. 1830, † 27. Mai 1856), des Josef Frhrn Parascovitz-Gasser, K. K. Hofrats, Tochter; II) 20. Juli 1863 zu Grinzing bei Wien mit

Serafine, geb. 24. Dezember 1839, des 8. Januar 1872 zu Wien † Dr. jur. Franz Seraf Ritters von Erb, Mitglieds des juristischen Doktorkollegiums an der K. K. Universität zu Wien, K. K. Hofrats und vormal. Kabinettssekretärs weiland Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Franz Carl, und der † Clementine geb. Weiß von Starkenfels Tochter. [Wien.]

Kinder 2r Ehe: 1. Alfred Franz Max, geb. 5. Oktbr. 1864 zu Wien.

2. Clementine Marie Franzisca Ignazia Mathilde Maximiliana, geb. 8. Februar 1866 ebendaselbst, verlobt im Januar 1885 mit Friedrich Ritter Gerstenberger von Reichsegg, K. K. Oberleutnant im Husarenregiment Graf Radetzky Nr. 5.
3. Maximilian Franz Seraphicus Carl, geb. 27. Mai 1867 zu Wien.
4. Maria Immaculata Franzisca Seraphica Maximiliana Antonia, geb. 3. März 1869 ebendaselbst.
5. Margaretha Alexandra Maria Franzisca Maximiliana, geb. 5. Dezember 1872 ebendaselbst.

Zwillingsschwester.

Anna Mathilde, geb. 1. März 1827, verm. 8. September 1881 mit Andreas Hofmann, K. K. Hauptmann a. D. [Iglau in Mähren.]

Gemmingen.

[Württemberg, Bayern, Baden und Hessen. — Eines der ältesten reichsritterschaftlichen Geschlechter. — Sigmund von Gemmingen, K. K. Oberst, ward s. d. 17. August 1770 in den österr. Freiherrenstand erhoben; in Bayern ward die Familie s. d. 12. September 1843 in die Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen, ebenso ist sie in Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 136, Abstammung der Hauptstämme, Linien und Äste im Jahrg. 1856, S. 204.]

I. Älterer Hauptstamm.

A. Älterer Ast, auf Hagenschieß. (Lutherisch und katholisch.)

(Linie auf Steinegg, letzte des Astes.)

Julius Freiherr von Gemmingen-Steinegg, geb. 15. Juli 1843 (des 15. April 1861 † Frhrn Hermann Sohn), Kön. preuß. Major im Großen Generalstabe und Generalstabsoffizier beim Gouvernement von Köln, verm. 25. Juli 1871 auf Hecklingen mit Fanny Margarethe Charlotte (geb. 8. Mai 1835 auf Hecklingen, † 18. November 1883), des Gustav Friedrich von Trotha auf Hecklingen, Hzgl. anhalt. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und der Fanny geb. von Rentzhe-Fink Tochter.

Tochter: Elisabeth Marie Anna Fanny, geb. 7. November 1872 zu Dessau.

Vatersgeschwister.

1.† Josef (geb. 5. Oktober 1804, † 8. März 1873, Grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirksförster a. D.). Dessen Witwe:

Friederike geb. von Struve, geb. 18. Juli 1807, verm. 18. März 1837.

Dessen Kinder: 1) Julius, geb. 5. Mai 1838, Grhzgl. bad. Leutnant a. D., verm. I) 29. Mai 1862 mit St.-Clair geb. von Struve (geb. 2. September 1842, † 22. April 1863); II) 29. September 1864 mit Sofie Luise Emilie Konradine Friederike Caroline Wilhelmine geb. Gräfin zu Castell-Rüdenhausen (geb. 2. September 1828, † 19. Oktober 1881). [Gernsbach im Grhzgt. Baden.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) St.-Clair Friederike, geb. 1. April 1862. — b) 2r **Ehe**: (2) Josef St.-Clair Friedrich Matthias Kuno Lorenz Wilhelm Johannes, geb. 12. Juni 1866.

(3) Stefanie St.-Clair Caroline Sofie Baudine Eleonore Luise Johanne, geb. 21. November 1867.

2) Stefanie, geb. 11. August 1842.

3) Anna, geb. 5. März 1851.

2. Gustav Johann, geb. 7. Mai 1808, Besitzer des vormaligen reichsunmittelbaren Rittergutes Unter-Bessenbach bei Aschaffenburg, Ehrenritter des Johanniterordens und K. bayr. Kämmerer, verm. 15. November 1835 mit

Julie geb. Freiin von Gienanth, geb. 10. September 1811.

Kinder: 1) Oskar Friedrich, geb. 8. Januar 1838, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 18. Mai 1865 zu Wiesbaden mit

Caroline geb. Freiin von Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 26. Dezember 1844. [Schloß Bessenbach bei Aschaffenburg.]

Kinder: (1) Emma Emilie Julie Anna, geb. 6. Oktober 1866.

(2) Hans-Dietrich Franz Ludwig Gotthelf, geb. 11. Juni 1869.

(3) Elisabeth Mathilde Caroline Ludovica, geb. 15. April 1872.

2) Emma Anna Luise, geb. 22. Dezember 1838, verm. 2. Septbr. 1858 mit Arthur Frhrn von und zu der Tann-Rathsamhausen, Kön. bayr. Oberstleutnant à la suite. [Schloß Tann.]

3) Mathilde Sofie, geb. 1. Juli 1848, verm. 23. Oktober 1879 mit Ludwig Wilhelm Heinrich Frhrn von Preuschen von und zu Liebenstein auf Schloß Liebeneck a. Rhein.

3. Sofie, geb. 28. Mai 1810, verm. 29. Juni 1829 mit Georg Frhrn von und zu Massenbach, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 1. Februar 1885.

4. Thecla Thereſie Eleonore, geb. 20. März 1813, verm. 22. Juni 1836 mit Gottlieb Frhrn Tucher von Simmelsdorf, Kön. bayr. Oberappellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 17. Februar 1877.

5. Mathilde, geb. 1. Januar 1816, Dame des Kön. preuß. Luisenordens, verm. 9. Oktober 1838 mit Dr. theol. August Tholuck, Kön. preuß. Oberkonsistorialrat und ordentl. Prof. der Theologie an der Universität zu Halle; Witwe 10. Juni 1877.

B. Jüngerer Ast, auf Guttenberg. (Lutherisch.)

1. Linie, auf Gemmingen.

1) Speziallinie, auf Gemmingen-Gemmingen.

Wilhelm Ludwig Pleikardt Freiherr von und zu Gemmingen, geb. 20. Mai 1823 (des 4. Mai 1870 † Frhrn August, Grhzgl. bad. Kam-

merherrn, Sohn), Grundherr auf Gemmingen und Ittlingen, Rechtsritter des Johanniterordens, Grhzgl. bad. Oberstkammerherr mit dem Prädikat „Exzellenz", verm. 28. Mai 1861 mit Marie Sofie Charlotte Eleonore Mathilde Elise Emilie Albertine geb. Gräfin von Grävenitz (geb. 23. November 1837, † 3. Oktober 1873). [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Marie-Luise Amalie Friederike Charlotte Elisabeth Auguste, geb. 20. Februar 1862.

2. Friedrich Pleikardt August Ludwig, geb. 7. April 1863, Leutnant im 3. badischen Dragonerregiment Nr. 22.

Schwester.

Amalie Auguste Luise, geb. 16. April 1826, verm. 25. Oktbr. 1855 zu Baden-Baden mit Albert Grafen Hennin (katholisch), Grhzgl. bad. Kammerherr und Kreisgerichtsrat a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Friedrich Wilhelm (geb. 28. September 1794, † 7. Oktober 1858, Grundherr auf Gemmingen und Ittlingen, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberforstrat, auch Vizepräsident der I. Kammer der badischen Ständeversammlung, verm. I) 19. März 1817 mit Josefine geb. Freiin von Lassollaye aus Rastatt [geb. 1795, † 21. Februar 1824]; II) 4. November 1824 mit Emma Caroline Sebastiane geb. Freiin von Gemmingen-Bonfeld [geb. 15. März 1804, † 6. Mai 1865]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Charlotte Anna Josefe, geb. 10. Januar 1818, verm. 9. August 1838 mit Christof Heinrich Frhrn von Seutter, Kön. württemb. Oberförster zu Altenstein im Schwarzwaldkreise; Witwe 3. Oktober 1859.

2. Otto, geb. 19. Februar 1823, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 16. Dezember 1852 zu Venedig mit

Sarah Anna geb. Stewart of Adverlock aus Schottland, geb. 21. September 1829. [Graz.]

Kinder: 1) Helene, geb. 26. September 1853 zu Castelnuovo in Dalmatien, verm. 18. Januar 1876 zu Prag mit Hermann von Hoevel (katholisch), K. K. Oberstleutnant im Geniestab und Geniedirektor zu Esseg.

2) Hermann Georg Franz, geb. 18. Februar 1857 zu Venedig, K. K. Oberleutnant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13, zugeteilt dem Generalstabe, verm. 15. April 1884 zu Wien mit

Elly (Elisabeth) geb. Freiin von Wächter, geb. 20. Mai 1864.

3) Mary Josefine Caroline, geb. 26. Juni 1860 zu Triest.

4) Reinhard Erich, geb. 11. Dezember 1866.

5) Emma Elisabeth Adolfine, geb. 10. August 1868.

— b) 2r **Ehe:** 3. Wilhelm Dietrich, geb. 17. April 1827, K. preuß. Generalleutnant und Kommandeur der 14. Division.

4. August, geb. 14. August 1830, Grhzgl. badischer Kammerherr. [Karlsruhe.]

2) Speziallinie, auf Gemmingen-Fürfeld.

a) Fürfelder Zweig.

Ernst Theodor Hermann Freiherr von Gemmingen-Fürfeld, geb. 16. Mai 1834 (des 22. April 1850 † Frhrn Carl August Heinrich Sohn), Beamter beim Landgericht zu Heilbronn, verm. mit . . . . . geb. Graseck.

Töchter: 1. Adelheid, geb. 13. November 1863.
2. Natalie, geb. 186..

Brüder.

1. Philipp Ferdinand Leopold, geb. 2. April 1837, Lehrer zu Stuttgart, verm. 5. Mai 1863 mit
Luise geb. Haag, geb. 25. November 1835 zu Obereisesheim.
Kinder: 1) Anna Sofie, geb. 21. Juli 1865.
2) Max Reinhard, geb. 26. April 1868.
3) Emma, geb. 14. Mai 1870.
4) Friedrich Wilhelm, geb. 6. Dezember 1871.
2. Gustav Emil Adolf Ludwig, geb. 29. November 1841, Kön. württemb. Postamtssekretär zu Stuttgart, verm. mit
Lisette geb. Maier, geb. 27. Dezember 1846 zu Heilbronn.
Töchter: 1) Eugenie, geb. 14. Februar 1869.
2) Hedwig, geb. 10. März 1870.
3. Rudolf Albert, geb. 4. Dezember 1846, Kaufmann in Mannheim, verm. daselbst 9. Juni 1879 mit
Kathi Friederike Julie geb. Strecker aus Mannheim.
Söhne: 1) Rudolf. 2) Emil.

Vatersbrüder.

1. † Friedrich Wilhelm (geb. 18. Oktober 1798, † 5. Juli 1867, verm. 21. November 1830 mit Henriette Friederike Wilhelmine geb. Freiin von Gemmingen-Fürfeld [geb. 17. Mai 1806, † 21. Juni 1870)].
Deren Sohn: Carl Heinrich Wilhelm Ludwig, geb. 1831, verm. mit Lisette geb. Blank. [Heilbronn.]
2. Carl Friedrich Wilhelm, geb. 8. April 1809, Kön. württemb. Regimentsquartiermeister a. D., verm. 21. April 1833 mit
Johanne Caroline geb. Mast, geb. 25. April 1805. [Stuttgart.]
Töchter: 1) Caroline, geb. 20. Dezember 1835, verm. 11. Dezember 1878 mit dem Partikulier Ernst Stump.
2) Elise, geb. 30. Oktober 1838.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich August Otto (geb. 1771, † 25. März 1831, Grhzgl. bad. Oberleutnant a. D., verm. 1798 mit Katharina Friederike Elisabeth geb. Strauß [geb. 11. September 1777, † 12. März 1824]).
Deren Söhne: 1. † August Rudolf Friedrich (geb. 20. Juni 1799, † 18. April 1871, Grhzgl. bad. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Anna Babette geb. Müller, geb. 17. Juni 1807 (katholisch), verm. 24. November 1839. [Fürfeld.]
2. Carl Heinrich Otto Eduard, geb. 9. Juni 1811, Kön. württemb. Salinenkontrolleur a. D., verm. 8. Juni 1841 mit

Bertha Eleonore geb. Huber, geb. 3. Mai 1822. [Fürfeld, Oberamts Heilbronn in Württemberg.]

Kinder: 1) Emma Friederike Caroline Marie Ida Auguste, geb. 13. Juli 1843, verm. 15. Oktober 1871 mit Carl Huttenloch, Bierbrauereibesitzer zu Oetisheim im Oberamt Maulbronn; Witwe 9. April 1872, wiederverm. 11. März 1873 mit Theodor Reinhard Frhrn von Tessin-Hochdorf. [Wimpfen am Neckar.]

2) Eugen Carl August Ludwig Otto Anton, geb. 25. Dezember 1846, Bahnmeister zu Renningen im württemb. Oberamt Leonberg, verm. 10. November 1870 mit

Aline geb. Schröter aus Plauen im sächs. Vogtlande.

Kinder: (1) Martha, geb. 1. September 1871.
(2) Hans, geb. 1. April 1873.
(3) Eugen, geb. 9. März 1877.

3) Helene Wilhelmine Luise Emilie Caroline, geb. 31. August 1858, präbendierte Stiftsdame des adligen Stifts Oberstenfeld.

4) Hugo Heinrich Wilhelm Carl August Gottfried, geb. 9. Februar 1860, Buchhalter bei der Bibelgesellschaft zu Stuttgart.

5) Otto August Gottfried Heinrich Dietrich, geb. 15. Mai 1863, evang. Pastor im Concordia-Seminar zu Syring in Nordamerika.

b) Stuttgarter Zweig.

Alexander Franz Dietrich Freiherr von Gemmingen-Fürfeld, geb. 1838, Kön. württemb. Kammerherr und Oberförster zu Maulbronn (Forsts Bönnigheim), verm. 21. September 1869 mit

Hedwig geb. Freiin von Degenfeld zu Neuhaus, geb. 22. Dezember 1845.

Kinder: 1. Beatrix, geb. 8. Januar 1871.
2. Carl Alfred Franz Dietrich, geb. 1. Februar 1877 zu Maulbronn.
3. Dietrich Alfred Alexander Johannes, geb. 25. November 1879 ebendaselbst.

Schwester.

Amalie, geb. 9. Juni 1845, verm. 10. Juni 1865 mit Albert Grafen von Urkull-Gyllenband, Kön. württemb. Kammerherrn und Forstmeister zu Neuenbürg.

Mutter.

Beatrix Caroline Amalie geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 7. April 1812 (katholisch), verm. 12. Juli 1835 mit dem Frhrn Carl (geb. 16. Februar 1804), K. württemb. Oberamtsrichter a. D.; Witwe 13. Juni 1885. [Stuttgart.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Franz Ludwig Dietrich (geb. 21. August 1776, † 19. Juli 1854 zu Stuttgart, Kön. württemb. Kammerherr und Kreis-Oberforstmeister a. D., verm. 1809 mit Caroline Franziska Charlotte Luise geb. Freiin von Stetten-Buchenbach [geb. 3. März 1791, † 13. Juli 1856]).

Deren Kinder: 1. Mathilde Amalie Luise, geb. 25. Januar 1811, verm. 17. Mai 1834 mit Hellmuth Ludwig von Plessen-Hohen-Entringen, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Hofrat,

Direktor der Generalkommission für Ablösungen; Witwe 3. September 1855.

2. † Ernst Franz Carl (geb. 19. April 1816, † 26. Dezember 1876, K. württemb. Revierförster zu Kirchheim unter Teck). **Dessen Witwe:** Pauline geb. von der Osten, geb. 20. April 1830, verm. 22. November 1853. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1) Natalie Franzisca Caroline Clara Adele, geb. 25. März 1855.

2) Reinhard Carl Wilhelm Friedrich, geb. 27. September 1859, Leutnant im 1. Königl. württemberg. Infanterie- (Grenadier-) Regiment Nr. 119.

3) Johanna Caroline Emma Clara, geb. 16. Januar 1867.

4) Max Carl Friedrich, geb. 7. Mai 1868, Kön. preuß. Kadett zu Oranienstein.

2. Linie, auf Bonfeld.

[Gemeinschaftlicher, ungeteilter Besitz beider Speziallinien: die Güter Bonfeld und Nieder-Steinach im Königreich Württemberg und Guttenberg im Grhzgt. Baden; ferner der Spezialllinie vom Untern Schlosse Bonfeld insbesondere: Dammhof im Grhzgt. Baden.]

1) Spezialllinie, auf Bonfeld vom Obern Schlosse.

Otto Freiherr von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld vom Obern Schlosse, geb. 19. Februar 1838 (des 11. Februar 1882 † Frhrn Carl-Reinhard, Hzgl. sachsen-meining. Wirkl. GRats und Landjägermeisters a. D., Sohn), K. K. Oberst und Kommandant des 1. Ulanenregiments.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Emma, geb. 23. Februar 1839, verm. 24. Juni 1860 mit Carl Frhrn von Racknitz.
2. † Dietrich (geb. 22. November 1840, † 16. Oktober 1881, Rittmeister und Eskadronschef im 1. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 19). **Dessen Witwe:** Johanna geb. von Kinderlen-Wächter, verm. 16. November 1876.
3. Wilhelm, geb. 28. Februar 1843, Hauptmann und Batteriechef im 1. K. württemb. Feldartillerieregiment Nr. 13, verm. 8. April 1875 zu Stuttgart mit Hildegard geb. Freiin vom Holtz, geb. 29. September 1855.
4. Franzisca Pauline, geb. 31. Oktober 1845, verm. 11. Juni 1863 mit Edzard Wilhelm Alco Grafen zu Inn- und Knyphausen, Besitzer der Fideikommißherrlichkeit Jennelt bei Emden in Ostfriesland ꝛc.

b) aus zweiter Ehe:

5. Hippolyt Carl Friedrich Rudolf Maximilian Paul, geb. 29. April 1856, Premierleutnant im 2. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 20, verm. 22. Oktober 1881 mit Josepha geb. de Vasconcellos-Teixeira.

Vaters-Halbgeschwister
aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. † Eduard Friedrich Ludwig (geb. 29. Dezember 1807, † 8. Juni 1846, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. mit Luise Caroline geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg [geb. 24. Juli 1812, † 21. Mai 1849]).
   Deren Söhne: 1) † Carl Sigmund Raimund (geb. 28. Mai 1837, † 21. Dezember 1880, Grhzgl. bad. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
   Helene geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg zu Treschklingen, geb. 28. März 1840 (katholisch), verm. 5. April 1864 (s. unten II. 1.).
   2) Sigmund Gustav Adolf, geb. 21. November 1839, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. K. Rittmeister a. D., verm. 27. April 1876 zu Karlsruhe mit
   Anna geb. Freiin von Edelsheim, geb. daselbst 1. Novbr. 1852.
   Kinder: (1) Luise Mathilde Marie Caroline Franziska Ernestine, geb. 24. Juni 1877 zu Freiburg im Breisgau.
   (2) Hans Wilhelm Eduard, geb. 15. Oktober 1878 ebendaselbst.
   (3) Luise Marie Clementine Sofie, geb. 8. August 1880.
2. Auguste Luise Laura, geb. 1. August 1809, verm. 14. August 1828 mit Johannes Friedrich Erasmus von Hardenberg auf Schlöben und Rabis im Hzgt. Sachsen-Altenburg, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 27. Februar 1841.

2) Speziallinie, auf Bonfeld vom Untern Schlosse.

Eberhard Freiherr von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld vom Untern Schlosse, geb. 17. Juli 1862.

Schwestern.

1. Anna Juliane Caroline Sofie Luise, geb. 28. Mai 1850 auf Schloß Guttenberg am Neckar, verm. daselbst 19. Novbr. 1872 mit Franz Carl Frhrn von Hauch, Besitzer des Rittergutes Haunsheim im Kreise Schwaben in Bayern.
2. Clara, geb. 1851.
3. Maria Elisabeth Luise, geb. 18. September 1856 auf Schloß Guttenberg, verm. daselbst 10. Juli 1879 mit Theodor Frhrn von Crailsheim, K. württemb. Premierleutnant a. D.; Witwe 26. Oktbr. 1883.
4. Maria, } Zwillingsschwestern, geb. 20. Mai 1867.
5. Elisa, }

Mutter.

Caroline geb. Freiin Cotta von Cottendorf, geb. 25. Januar 1827, verm. 1847 mit dem Frhrn Gustav Ludwig Ernst (geb. 1812 auf Guttenberg); Witwe 13. Januar 1868.

Vaterschwester.

Luise Charlotte Ernestine Philippine, geb. 17. Dezember 1814, verm. 1841 mit Friedrich Frhrn Schott von Schottenstein, K. preuß. Forstmeister zu Niederrad.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp Albrecht (geb. 10. April 1781, † 16. April 1852, Kön. württemb. Generalmajor und Gestütsdirektor, verm. I) 2. Juni

1816 mit Emilie geb. von Rauch [geb. 18. Dezember 1795, † 8. Oktober 1821]; II) 30. März 1826 mit Caroline geb. von Lützow [† 1853].

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Ludwig Moritz (geb. 8. April 1817, † 17. April 1883, K. württemb. Kammerherr, Mitglied der Kammer der Standesherren auf Lebenszeit und Landgerichtspräsident zu Ulm).

Dessen Witwe:

Helene geb. von Rauch, verm. 1859.

Dessen Kinder: 1) Charlotte, geb. 5. Januar 1860, vermählt 1. September 1880 mit Ernst Bunge aus Rotterdam, Gutsbesitzer zu Buenos Aires.

2) Ernst, geb. 21. Mai 1863.

3) Mathilde, geb. 12. Juni 1864.

4) Rosa, geb. 15. August 1867.

2. † Ernst Ludwig (geb. 19. August 1818, † 27. Dezember 1880 zu Karlsruhe, K. württemberg. Kammerherr und Regierungsrat a. D.).

Dessen Witwe:

Julie Benigna geb. Freiin von Schaffalitzky-Muckodel, geb. 11. April 1827, verm. 10. Juli 1848. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Emilia Charlotte Luise, geb. 28. Mai 1858, verm. 10. Oktober 1878 mit Johann Rudolf von Ahlefeldt, Erbherrn auf Ludwigsdorf bei Schleswig.

2) Philipp Friedrich Carl, geb. 19. September 1860, Leutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

3) Luise Agnes, geb. 19. Januar 1862.

4) Ludwig Hermann, geb. 16. April 1863, Leutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

3. Luise Emilie Charlotte, geb. 3. Mai 1821, verm. 11. Januar 1851 mit Carl Frhrn von Wächter-Spittler, K. württemb. Staatsminister a. D. und Mitglied der Kammer der Standesherren auf Lebenszeit; Witwe 21. September 1874. [Karlsruhe.]

— b) 2r **Ehe:** 4. Wilhelm Friedrich Carl, geb. 12. Oktober 1827, Kön. württemb. Oberlandesgerichtsrat und Präsident des evangelischen Konsistoriums, verm. 22. Mai 1860 mit

Eugenie geb. Gräfin von Zeppelin, geb. 11. Januar 1836. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Carl, geb. 12. Juni 1861, K. württemberg. Justizreferendar.

2) Max, geb. 29. Juni 1862, Leutnant im 2. K. württemb. Dragonerregiment Nr. 20.

3) Amalie, geb. 4. März 1865.

II. Jüngerer Hauptstamm.

1. Linie, auf Treschklingen. (Katholisch.)

Gustav Freiherr von Gemmingen-Hornberg, geb. 19. Oktober 1813 auf Treschklingen (des 8. Mai 1843 † Frhrn Sigmund Johann Nepomuk, K. K. Kämmerers, Grhzgl. bad. Oberst der Kavallerie, Sohn), Herr auf Adersbach, Rauhof, Treschklingen, Ittlingen, Rappenau, Hassenheim, Bürg und Wolfskehlen, K. K. Rittmeister a. D., verm. I) 27. September 1845 mit Marie (geb. 8. Dezember 1827,

† 28. November 1856), des Czeslaus Frhn Jakubovski und der Anastasia geb. Freiin Kottulinska Tochter; II) 7. Oktober 1868 zu Regensburg mit

Franzisca geb. Freiin von Mourat, geb. 3. März 1837. [Schloß Bürg bei Neuenstadt a. d. Linde in Württemberg.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Charlotte, geb. 4. Oktober 1846 zu Rzezow in Galizien, verm. 19. Februar 1873 auf Schloß Bürg mit Otto Frhn von Brusselle-Schaubeck, K. K. Kämmerer und Gesandtschafts-Attaché.

2. Sigmund Otto, geb. 16. Juni 1850 zu Stockau, verm. 16. Juni 1881 mit

Maria geb. Webb. [Roschill in Nordamerika.]

Kinder: 1) Wilhelm Carl Gustav Marie, geb. 3. Mai 1882 zu Roschill.

2) Sigmund Ludwig, geb. 28. Mai 1883 ebendaselbst.

3) Weiprecht Viktor, geb. 28. Mai 1884 ebendaselbst.

4) Sohn . . . . ., geb. 3. Juni 1885.

— b) 2r **Ehe**: 3. Sigmund Reinhard Gustav Friedrich Nepomuk, geb. 1. Juli 1871.

Geschwister.

1. † Franz Carl (geb. 29. Dezember 1806, † 2. März 1867, Herr auf Treschklingen, Rappenau, Bürg und Wolfskehlen, Grhzgl. bad. Kammerherr). **Pessen Witwe**:

Franzisca Ottilie geb. Gräfin von Ingelheim genannt Echter von und zu Mespelbrunn, geb. 27. August 1813, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 6. September 1835.

Pessen Töchter: 1) Antonia Maria Charlotte Reinhardine, geb. 26. Juli 1836.

2) Charlotte Theresia Reinhardine, geb. 22. November 1837.

3) Helena Isabella Maria Gabriele Reinhardine, geb. 28. März 1840, verm. 5. April 1864 mit Carl Frhrn von Gemmingen-Guttenberg zu Bonfeld vom Obern Schlosse (lutherisch); Witwe 21. Dezember 1880 [s. oben I. B. 2. 1)].

2. Antonie, geb. 6. April 1817, verm. 18. Januar 1836 mit Raimund Frhrn von Gleichen genannt von Rußwurm, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberjägermeister; Witwe 25. Oktober 1883.

3. † Sigmund Reinhard (geb. 16. April 1819 zu Mannheim, † 1. April 1883 auf Treschklingen, Herr auf Treschklingen, Ittlingen, Rappenau, Bürg, Hoffenheim und Wolfskehlen, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 29. April 1844 zu Wien mit Emilie geb. von Handel [† 20. September 1869]).

Deren Töchter: 1) Luise, geb. 6. März 1846 zu Karlsruhe.

2) Gabriele, geb. 5. Juli 1852 ebendaselbst, verm. 8. Mai 1875 mit Emmerich Frhrn Raitz von Frentz, K. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. bad. Feldartillerieregiment Nr. 14.

4. Adolf, geb. 14. Mai 1822 zu Mannheim, Herr auf Fränkisch-Crumbach (510 Hekt.) und Wolfskehlen im Grhzgt. Hessen, Treschklingen, Ittlingen, Rappenau und Hoffenheim in Baden, sowie Bürg

in Württemberg, Grhzgl. heff. Kammerherr, verm. 6. November 1845 mit

Sarolta Johanna Thereſia Anna Leopoldina geb. Gräfin Batthyány von Németújvar. K. K. Stkr D.

Kinder: 1) Carl Ludwig Eberhard, geb. 8. November 1846, Kön. preuß. Major im Generalſtabe des IV. Armeekorps.

2) Erneſtine, geb. 1. Januar 1848.

3) Guſtav Weiprecht, geb. 17. Auguſt 1849, Dr. jur., Grhzgl. heff. Kammerherr und Premierleutnant in der Reſerve des 3. Grhzgl. heff. Infanterie (Leib-) Regiments Nr. 117, verm. 16. Auguſt 1881 auf Schloß Leutershauſen in Baden mit

Victoria geb. Gräfin von Wiſer, geb. 27. Oktober 1854.

Töchter: (1) Sarolta Adolfine Eleonore Wilhelmine Victoria Erneſtine Helene Maria, geb. 1. Auguſt 1882, auf Schloß Leutershauſen in Baden.

(2) Eleonore Sarolta Adolfine Victoria Antonie Maria, geb. 6. März 1884 zu Friedberg im Grhzgt. Heſſen.

4) Otto Sigmund Franz Carl, geb. 14. Januar 1852, K. preuß. Premierleutnant im 1. Grhzgl. heff. Dragonerregiment Nr. 23.

5) Sigmund Franz Carl, geb. 9. Juli 1853, K. preuß. Regierungsreferendar zu Düſſeldorf.

6) Franziſca Ottilie, geb. 7. Januar 1860.

2. Linie, auf Babſtadt. (Lutheriſch.)

Hermann Ferdinand Friedrich Auguſt Freiherr von Gemmingen-Hornberg, geb. 30. März 1820 (des † Frhrn Ernſt Franz Ludwig [geb. 3. März 1795, † 1834], Grhzgl. bad. Oberleutnants a. D., und der † Sofie geb. Freiin von Degenfeld-Eulenhof [geb. 1799, † 28. November 1880] Sohn), Herr auf Babſtadt, Ittlingen und Wolfſtätten, verm. 30. Auguſt 1846 mit Pauline Philippine Maximiliane geb. Freiin von Ellrichshauſen (geb. 24. September 1825, † 24. Mai 1865).

Kinder: 1. Mathilde, geb. 22. September 1847, verm. 2. April 1872 auf Babſtadt mit Conſtantin Sebaſtian Frhrn von Neurath, K. württemb. Kammerherrn.

2. Sofie, geb. 11. Februar 1849, verm. 5. Oktober 1871 auf Babſtadt mit Götz Hermann Frhrn vom Holtz, K. K. Oberleutnant a. D.

3. Ernſt Oscar Adolf Carl Heinrich, geb. 15. Auguſt 1851, Hauptmann und Kompaniechef im 4. K. württemberg. Infanterieregiment Nr. 122, verm. 22. Februar 1883 zu Stuttgart mit

Annie geb. Kaupe, geb. 1. Januar 1858 zu New York.

Sohn: Eberhard Eduard Hermann Joſef, geb. 9. Dezember 1883 zu Heilbronn.

4. Bertha, geb. 10. Januar 1853 auf Babſtadt, verm. 1. Auguſt 1876 auf Glattbach in Württemberg mit Konrad Frhrn Varnbüler von und zu Hemmingen, K. württemberg. Kammerherrn und Legationsrat; Witwe 20. November 1881.

5. Wilhelm Joſef Julius, geb. 20. Juni 1854. [In Amerika.]

6. Marie, geb. 22. November 1856, verm. 24. September 1878 auf

Schloß Affumstadt mit Guſtav Prinzen zu Sayn-Wittgenſtein-Berleburg zu Berleburg.
7. Carl, geb. 16. November 1858, Kaiſerl. deutſcher Regierungsaſſeſſor zu Zabern im Elſaß.
8. Friedrich, geb. 29. Auguſt 1860, Leutnant im 4. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 122.
9. Helene, geb. 9. Januar 1863.

Schweſter.

Maria Luiſe Carolina Juliane, geb. 15. September 1825 auf Babſtadt, verm. 18. Mai 1847 mit Wilhelm Frhrn von Stetten, Kön. württemb. Oberſt a. D.

3. Linie, auf Neckarzimmern und auf Michelfeld. (Lutheriſch.)

Franz Pleikardt Reinhard Freiherr von Gemmingen-Hornberg, geb. 19. September 1870.

Geſchwiſter.

1. Max Auguſt, geb. 9. Oktober 1871.
2. Sofie Marie, geb. 28. Januar 1876.

Mutter.

Pauline geb. Freiin vom Holtz, geb. 26. November 1837, verm. 4. April 1867 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 15. Dezember 1823), Grundherr auf Neckarzimmern, Bethingen, Maienfels, Widdern und Präſteneck, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 29. Dezember 1882.

Vatersgeſchwiſter.

1. Marie, geb. 21. April 1821 (katholiſch), K. K. StkrD., verm. 20. Juni 1843 mit Maximilian Joſef Frhrn von Freiberg-Eiſenberg zu Allmendingen (katholiſch); Witwe 28. Februar 1870.
2. Auguſt, geb. 9. November 1828, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 25. November 1861 mit

Anna geb. von Berzeviczy-Berzevicze (katholiſch). [Michelfeld bei Eichtersheim im Grhzgt. Baden.]
Töchter (katholiſch): 1) Eliſabeth, geb. 4. November 1862.
2) Gabriele, geb. 6. Januar 1865.
3) Anna, geb. 5. Oktober 1867.

Gemmingen von Maſſenbach, ſ. Maſſenbach.

Gemmrich von Neuberg, ſ. Neuberg.

Geramb.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel 23. März 1610, Belehnung mit dem landesfürstlichen Lehen Possenhof und dem Gute Naß in Oberösterreich 1612, ungar. Adel 15. Juni 1647. — Geschichtl. Notiz im Jahrg. 1871, S. 201.]

I. Ältere Linie, vormals zu Possenhof.

[Reichsritter 29. Juli 1770, österr. Ritter 21. August 1770, österr. Frhr. 19. Juli 1808. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 202.]

Josef Freiherr von Geramb, geb. 24. Juni 1823 zu Graz (des 1833 † Frhrn Ernst, K. K. Majors ꝛc., Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 28. September 1858 mit

Antonie geb. Nagy von Szabad Szent-Kyrály.

Sohn: Josef, geb. 22. Juni 1859 zu Temesvár, K. K. Leutnant in der Gestütsbranche der K. ungar. Pferdezuchtanstalten. [Mezöhegyes.]

II. Jüngere Linie, vormals zu Schemnitz.

[Die Mitglieder dieser Linie sind Teilhaber der 1752 von Johann Josef von Geramb gestifteten von Gerambschen Familien-Bergwerks-Union zu Schemnitz. — Österr. Ritter 4. Juli 1770, Reichsritter 29. Juli 1770, ungar. Frhr. und Magnatenwürde 22. Januar 1817. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 204.]

1. Zweig.

Camillo Freiherr von Geramb, geb. 22. März 1839 zu Budapest (des 11. August 1869 zu Preßburg † Frhrn Johann Baptist, Kön. ungar. Hofkammerrats und Berg- und Salinendirektors a. D., Sohn), K. K. Oberleutnant a. D., verm. 12. März 1868 mit

Alwine geb. Gräfin Somssich de Saárd, geb. 11. November 1846 auf Babócsa, Besitzerin des Gutes Bakháza im Somogyer Komitat in Ungarn. [Bakháza.]

Töchter: 1. Margit (Margaretha) Maria Anna, geb. 15. Mai 1870 zu Wien.

2. Maria Alwine Luise, geb. 26. Mai 1873 zu Preßburg.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Gabor (Gabriel), geb. 16. März 1845 zu Budapest, † daselbst 8. November 1878, Dr. jur., Kön. ungar. Gerichtsrat zu Budapest). **Dessen Witwe:**

Elisabeth geb. Török von Erzsébet, geb. 28. August 1854, verm. 23. Februar 1876 zu Budapest, wiederverm. 1880 mit Ladislaus Tomecsány de Tomecsányi, Gutsbesitzer. [Budapest.]

Dessen Tochter: Alice Emma Ludovica, geb. 26. Dezember 1876 zu Preßburg.

2. (eigentlich 1.) Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Carl Freiherr von Geramb (geb. 21. Februar 1799 zu Nagy-Bánya, † 25. September 1854 zu Schemnitz, verm. I) 1822

ebendaselbst mit Henriette geb. von Söreß [geb 1805, † 1843]; II) 1844 zu Schemnitz mit Camilla geb. Edlen von Dulović [geb. 1824, † 1856]).

Dessen Tochter 2r **Ehe**: Irma, geb. 1. Novbr. 1848, K. K. StkrD., verm. 14. Juni 1873 zu Budapest mit Ladislaus Szögyény-Marich von Magyar-Szögyény und Szolgaegyház, K. K. Kämmerer, GRat und Sektionschef im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern.

Geringer von Oedenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Oedenberg" d. d. Wien 23. Juni 1789, österr. Frhr. d. d. Wien 26. April 1802, ungar. Frhr. 29. Juli 1808. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1839, S. 146.]

Carl Gabriel Freiherr Geringer von Oedenberg, geb. 2. März 1806, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Leiter des bestandenen Staatsrats, verm. mit

Marie geb. Laubenbach, geb. 1806. [Wien.]

Töchter: 1. Marie, geb. 1830, verm. mit Anton Ritter von Stahl, K. K. Hofrat a. D. und Verwaltungsrat der Kronprinz-Rudolfsbahn. [Wien.]

2. Sofie, geb. 1834, verm. mit Johann Ritter von Fabrizii, K. K. Major und Kommandanten des 33. Jägerbataillons.

Gerlach, s. Jahrg. 1885, S. 260.

Gerliczy.

[Katholisch. — Ungarn. — Altadliges ungarisches Geschlecht; ungar. Frhr. 23. Mai 1777. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1864, S. 265, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 275.]

Felix Freiherr Gerliczy von Arany und Szent-Gerlicze, geb. 10. Juni 1819 (des 17. März 1849 † Frhrn Franz de Paula, K. K. Kämmerers und Majors a. D., Sohn), Besitzer des Gutes Deszk im Torontaler Komitat in Ungarn, Mitglied des ungarischen Oberhauses auf Lebenszeit, K. K. Kämmerer, verm. 17. März 1849 zu Großwardein mit

Aloysia geb. Gräfin Kornis von Göncz-Ruszka, geb. 30. Mai 1831 zu Merö-Telegd im Biharer Komitat, K. K. StkrD. [Großwardein.]

Kinder: 1. Stefanie, geb. 31. Januar 1850, verm. 16. April 1873 mit Alexander des Escherolles-Krusper de Gibaud von Ret-Szent-Miklós, K. ungar. Honvéd-Husaren-Oberleutnant. [Großwardein.]

2. Irma (Maria), geb. 28. Mai 1851 zu Großwardein, verm. 26. August 1871 zu Ofen mit Georg Szegedy von Mezö-Szeged, K. K. Kämmerer. [Acsád im Eisenburger Komitat.]
3. Erzsi (Elisabeth), geb. 5. August 1857 verm. 11. November 1877 zu Großwardein mit Béla Frhrn von Podmaniczky (lutherisch), K. K. Oberleutnant in der Reserve.
4. Franz de Paula, geb. 13. Novbr. 185?, verm. 27. April 1884 mit Gisela geb. Freiin Fejérváry von Komlós-Keresztes, geb. 22. Oktober 1863.

Sohn: Felix Vincenz Geza, geb. 14. April 1885.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

Vincenz (geb. 1791, † 12. April 1869, K. K. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Elise geb. von Sztankovánsky, geb. 1795, verm. 1840. [Ofen.]

Gerolt, s. Jahrg. 1885, S. 261.

Gersdorff.

[Evangelisch. — Preußen (Schlesien). — Lausitzer Uradel; K. preuß. Erlaubniß zur Führung des erbl. Freiherrentitels laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 30. Januar 1884. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1885, S. 261; vgl. wegen der geschichtlichen Übersicht den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Carl Friedrich Anton Hermann Werner Freiherr von Gersdorff, geb. 26. Dezember 1844, Majoratsherr auf Ober- und Nieder-Alt-Seidenberg mit Neuklix (406 Hekt.) im Kreise Lauban, Besitzer des Allodialrittergutes Ostrichen (143 Hekt.) bei Seidenberg und des Allodialrittergutes Wilka (125 Hekt.) im Reg.-Bezirk Liegnitz, Kön. preuß. Kammerherr, Premierleutnant und Gerichtsreferendar a. D., verm. 19. März 1882 mit

Maria Johanna Martha geb. Nitzsche, geb. 11. November 1854 auf Schloß Gohlis bei Leipzig. [Ostrichen.]

Schwestern.

1. Frieda Auguste Caroline von Gersdorff, geb. 5. August 1838, verm. 4. April 1865 mit Heinrich Freiherrn von Ledebur, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 1. thüring. Infanterieregiments Nr. 31.
2. Amelie Luise Thekla Cäcilie Clara Ferdinanda Marianna Frieda von Gersdorff, geb. 27. September 1854, verm. 19. September 1872 auf Ostrichen mit Dorotheus Natalis Grafen von Rothkirch, Frhrn von Trach, Majoratsherrn auf Bärsdorf 2c., Kön. preuß. Kammerherrn und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit.

Gerstner, s. Jahrg. 1885, S. 263.

Gervay.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel 20. Januar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Mai) 1817, österr. Frhr. 23. November 1839 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 7. Dezbr. 1840) ungar. Frhr. d. d. Wien 5. November 1840. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 213.]

Adolf Franz Josef Freiherr von Gervay, geb. 20. Februar 1818 zu Wien (des 1. August 1846 † Frhrn Sebastian, Besitzers der Herrschaft Szent-Marton [1,03 QM.] im Baranyaer Komitat in Ungarn, K. K. Wirkl. Staats- und Konferenzrats ꝛc., Sohn), Besitzer des Gutes Kereseliget im Somogyer Komitat, Gerichtstafelbeisitzer der Komitate Somogy und Baranya, verm. I) 15. Januar 1854 zu Fünfkirchen mit Thecla geb. Grabarics de Györkény und Czecze (geb. 1814 zu Siklós im Baranyaer Komitat, † 15. Oktober 1865 zu Budapest), in erster Ehe Witwe des † Vizegespans Ferdinand Gaál de Gyula; II) mit

Marie geb. Sükey.

Tochter 2r Ehe: Adele, geb. 1872.

Schwestern.

1. Emilie Antonie Josefine, geb. 16. Juni 1821 zu Wien, verm. 25. Juni 1839 zu Penzing bei Wien mit Josef Anton Paul Sebastiani de Remete-Pogányvest und Porta, Herrn zu Remete-Pogányvest, Kön. ungar. Hofsekretär, Gerichtstafelbeisitzer der Komitate Körös und Krassó.
2. Henriette, geb. 12. Juli 1822 zu Meidling bei Wien, verm. 25. Juni 1839 mit Anton Frhrn von Spiegelfeld, Besitzer des Fideikommißgutes Spiegelfeld in Steiermark, K. K. Oberst a. D.; Witwe 6. Juli 1881. [Graz.]
3. Leopoldine, geb. im August 1828 zu Wien.

Geuder, s. Jahrg. 1885, S. 263.

Geymüller.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 12. März (Ausfertigung des Diploms 9. Juni) 1810, österr. Frhr. d. d. Wien 31. März 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1874, S. 215.]

Jacob Rudolf Freiherr von Geymüller, geb. 21. September 1813 (des 31. März 1824 zu Wien † Frhrn Johann Heinrich, vormal. Vizegouverneurs der K. K privil. österreichischen Nationalbank, Sohn), Besitzer der Herrschaften Kamenitz a. d. Linde in Böhmen,

Nußdorf a. d. Traisen, Franzhausen, Wagram a. d. Traisen, Rudolfsberg, Eisenthür, Traismauer, Rittersfeld und Hollenburg in Niederösterreich, Landstand in Niederösterreich und Böhmen, Landtagsabgeordneter für Böhmen, verm. I) 1836 mit Malwina geb. Günther (geb. 1814, † 22. August 1840); II) 30. Juli 1842 mit

Marie, geb. 1. Oktober 1823, des Friedrich Peithner Ritters von Lichtenfels und der Caroline geb. comtesse Brechainville Tochter. [Wien.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Marie Clara Malwina, geb. 28. September 1837, verm. 4. Juni 1859 mit Theodor Ritter von Neuhaus, Besitzer der Güter Kattau und Missingdorf in Niederösterreich, K. K. Major a. D.

— b) 2r **Ehe**: 2. Clara Maria, geb. 10. September 1844, verm. 2. August 1862 mit Wilhelm Frhrn von Reck auf Autenried (protestantisch), Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 22. Juli 1884.

3. Rudolf Friedrich Carl, geb. 24. Februar 1848, verm. 20. April 1882 zu Wien mit

Marguerittа geb. Gräfin Serényi, geb. 19. März 1861.

Sohn: Johann Ladislaus Rudolf, geb. 20. März 1883 zu Wien.

4. Agathe Rudolfine Josefine, geb. 12. April 1849, verm. 15. Oktbr. 1870 auf Hollenburg mit Eugen Frhrn Ransonnet von Villez, K. K. Legationssekretär a. D. [Wien.]

5. Gabriele Friederike Clara Barbara, geb. 5. März 1854, verm. 21. Juli 1883 mit Daniel Ritter von Bonn auf Hollenburg in Niederösterreich, K. K. Oberst und Kommandanten des Infanterieregiments Graf Folliot de Crenneville Nr. 75.

Geyr von Schweppenburg, s. Jahrg. 1885, S. 266.

Ghetaldi (auch Ghetaldi-Gondola).

[Katholisch. — Österreich (Dalmatien). — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1864, S. 270.]

I. Ältere Linie: Ghetaldi-Gondola.

[Namensvereinigung 1783, österr. Adelsbestätigung 31. Mai 1818, österr. Frhr. d. d. Wien 6. Dezember 1845. — Über die nähere Abstammung und Beschreibung des Wappens s. Jahrg. 1864, S. 271.]

Franz Sigmund Dominik Maria Freiherr von Ghetaldi-Gondola, geb. 4. August 1833 zu Ragusa, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Präsident der landwirtschaftlichen Gesellschaft zu Ragusa. [Ragusa.]

Geschwister.

1. Johann Friedrich Maria, geb. 15. April 1835, verm. 13. Novbr. 1861 mit

Camilla Maria Anna, geb. 27. Mai 1843 zu Salzburg, des Johann Dorninger von Dornstrauch, K. K. Generalmajors a. D., Tochter.

Kinder: 1) Malvina Maria Anna, geb. 30. September 1862 zu Cattaro.
2) Sigmund Franz Josef, geb. 22. November 1863 zu Meran.
3) Anna Maria Johanna, geb. 6. März 1865 zu Cattaro.

2. Maria Philomene Oresta, geb. 10. September 1837 zu Ragusa.

Mutter.

Malwina geb. von Bosdari aus einem Ragusaer Patriziergeschlecht, verm. mit dem Frhrn Sigismund, vormal. Podestà von Ragusa; Witwe 1860.

II. Jüngere Linie.

[Österr. Adelsbestätigung 1. Dezember 1818, österr. Frhr. d. d. Wien 20. Dezember 1847. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1864, S. 270.]

Johann Freiherr von Ghetaldi, geb. 7. Januar 1833, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Ragusa.]

Schwestern.

1. Maria, geb. 23. April 1831, verm. 31. Dezember 1852 mit Franz Ritter von Nadherny, K. K. Stattbaltereirat zu Ragusa; Witwe.
2. Helene, geb. 10. Juni 1837, K. K. StkrD., verm. 15. Dezember 1855 mit Heinrich Grafen von Caboga, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 1. März 1880.

Mutter.

Anna geb. von Bosdari aus einem Ragusaer Patriziergeschlecht, geb. 23. Juni 1809, K. K. StkrD, verm. 11. Dezember 1828 mit dem Freiherrn Blasius Domenicus (geb. 22. September 1788), K. K. Kämmerer und Hofrat; Witwe. [Ragusa.]

Gienanth.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. d. d. München 27. September 1835, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. März 1836. — Besitzstand, Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1858, S. 189.]

Carl Freiherr von Gienanth, geb. 18. November 1818 (des 13. Dezbr. 1848 † Frhrn Johann Ludwig, Kön. bayr. Reichsrats [s. Jahrg. 1877, S. 252], Sohn), Besitzer der Eisenhüttenwerke Trippstadt und Kaiserslautern in Rheinbayern, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 9. Januar 1844 mit Mathilde geb. Freiin von Horn (geb. 3. März 1822 [katholisch], † 24. März 1862); II) 5. Oktober 1865 zu München mit

Hermine geb. von Stetten, geb. 23. April 1825 zu Augsburg. [Hochstein bei Winnweiler in Rheinbayern.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ludwig, geb. 8. September 1845 zu Hochstein, Stahlwerksbesitzer zu Kaiserslautern. [Kaiserslautern.]

2. Eugen Wilhelm, geb. 18. September 1846 zu Hochſtein, Eiſenhüttenwerks- und Gutsbeſitzer zu Eiſenberg in der bayr. Pfalz, verm. 4. Mai 1872 mit

Eliſe Gabriele Sidonie geb. Engelhorn, geb. 4. Januar 1852 zu Mannheim. [Eiſenberg.]

Kinder: 1) Carl Friedrich Eugen, geb. 3. März 1873.
2) Ilma Maria Hermine, geb. 12. Juli 1874.
3) Curt Ludwig, geb. 6. Dezember 1876.
4) Martha Helene, geb. 17. Dezember 1879.
5) Walter Friedrich Jacob, geb. 13. Februar 1882.
6) Hertha Emma Eliſabeth, geb. 13. Juli 1884.

3. Guſtav, geb. 21. Dezember 1848 zu Ludwigshafen a. Rhein in der Pfalz, K. bayr. Premierleutnant à la suite des 4. Chev.-leg.-Regiments und Reitlehrer an der Equitationsanſtalt.

4. Max Carl, geb. 29. November 1849 zu Ludwigshafen, Eiſenhüttenwerks- und Gutsbeſitzer zu Hochſtein in der bayr. Pfalz, verm. 17. November 1879 mit

Helene geb. Heyl, geb. 22. September 1858 zu Worms. [Hochſtein.]

Tochter: Eliſabeth, geb. 25. Januar 1881.

5. Edmund Gideon Joſef, geb. 13. Mai 1852 zu Ludwigshafen, verm. 7. Juli 1875 mit Jenny Julie Wilhelmine geb. zur Helle (geb. 18. Februar 1854 zu Aachen, † 27. Mai 1876). [Stuttgart.]

Sohn: Hans Carl Clodwig Friedrich, geb. 20. Mai 1876.

6. Maria Caroline, geb. 16. September 1853 zu Ludwigshafen a. Rh., verm. 26. November 1874 mit Carl Frhn von Horn (katholiſch), Kön. bayr. Hauptmann à la suite des Generalſtabs und Referenten im Kriegsminiſterium.

Schweſter.

Julie, geb. 10. September 1811, verm. 15. Novbr. 1835 mit Guſtav Frhrn von Gemmingen-Hagenſchieß, Beſitzer des vormal. reichsunmittelbaren Rittergutes Unter-Beſſenbach, Kön. bayr. Kämmerer.

Giovanelli, ſ. Jahrg. 1885, S. 270.

Girardi von Caſtell.

[Katholiſch. — Baden. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 1. Dezember 1580, geadelt und Wappenverbeſſerung d. d. Innsbruck 3. Januar 1590, öſterr. Frhr. unter dem Namen „Girardi von Caſtellen zu Weyerburg und Limpurg“ d. d. Laxenburg 20. Mai 1673. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1857, S. 238.]

Theodor Carl Alfred von Girardi, Freiherr von Caſtell und Limpurg, geb. 20. März 1875 zu Pfüllendorf.

Halbſchweſtern
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Anna Franziska, geb. 2. Dezember 1878 zu Steinbach.
2. Clotilde Hedwig, geb. 23. Februar 1881 ebendaſelbſt.

Stiefmutter.

Franziſca geb. Mayer, geb. 29. November 1855 zu Konſtanz, verm. 5. Februar 1878 ebendaſelbſt mit dem Freiherrn Carl Eduard (geb. 13. November 1841 [des 7. November 1873 † Frhrn Franz Thaddäus, vorm. Grhzgl. bad. Bezirksförſters zu Bruchſal, und der 12. November 1852 ebendaſelbſt † Magdalena geb. Schmidt Sohn], Grundherrn zu Sasbach a. Rhein, Grhzgl. bad. Oberförſter zu Steinbach bei Baden-Baden [war vermählt in erſter Ehe 16. Juni 1874 mit Sidonie Maria Blandina geb. Freiin von Hornſtein a. d. H. Grüningen [geb. 5. Auguſt 1855, † 7. Juli 1876]); Witwe 1. Januar 1883.

Vatersbrüder.

1. Franz Heinrich, geb. 29. Mai 1843 zu Bad Petersthal, Grundherr zu Sasbach, Grhzgl. bad. Oberförſter zu Steinbach bei Baden-Baden, verm. 7. Auguſt 1873 zu Bruchſal mit

Amalie geb. Franz, geb. 29. April 1843 ebendaſelbſt.

Söhne: 1) Kuno, geb. 15. Dezember 1875 zu Meßkirch.
2) Hubert, geb. 8. März 1881 ebendaſelbſt.
3) Benno, geb. 5. Juni 1882 ebendaſelbſt.
4) Albrecht, geb. 9. Juni 1885 zu Steinbach.

2. Ernſt Ludwig, geb. 14. November 1847 zu Bruchſal, Grundherr zu Sasbach am Kaiſerſtuhl. [Bruchſal.]

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 21. Septbr. 1775 zu Lure [Haute-Saône], † 23. Juni 1848, ehemal. K. K. Leutnant, verm. mit Barbara geb. Reiſinger von Reiſing [geb. 14. März 1769 zu Mitlitz in Mähren, † . . . .]).

Deren Sohn: Leopold Franz Benedict, geb. 21. April 1813, verm. 5. September 1844 mit

Barbara geb. Helbling, geb. 3. Oktober 1824.

Kinder: 1) Marie, geb. 3. Dezember 1845 zu Sasbach am Kaiſerſtuhl.
2) Johann Adolf, geb. 9. Februar 1848 ebendaſelbſt.

Girſewald.

[Lutheriſch. — Braunſchweig. — Reichsadel 5. April 1784, Frhr. (im Hzgt. Braunſchweig) 2. April 1827. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrgang 1853, S. 150.]

Conrad Günther Freiherr von Girſewald, geb. 29. Juli 1847 (des 9. Juli 1871 † Frhrn Guſtav, Hzgl. braunſchweig. Generalmajors a. D., Sohn), Hzgl. braunſchweig. Hauptmann a. D.

Schweſtern.

1. Brunhilde, geb. 22. Mai 1845, verm. 5. November 1867 zu Braunſchweig mit Hugo Löbbecke, Beſitzer des Rittergutes Deutſch-Würbitz (808 Hekt.) in Preuß.-Schleſien; Witwe 18. Juni 1875.
2. Kitty (Katharina), geb. 10. September 1858, verm. 27. September 1879 zu Braunſchweig mit Hans von Pawel, Kön. preuß. Leutnant im 3. Garderegiment zu Fuß.

Vatersgeschwister.

1. Alexander, geb. 12. Juni 1815, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. braunschw. Kammerherr und Oberstallmeister, Generalmajor und Flügeladjutant a. D., verm. 1. Juni 1847 mit
Annie Fector, geb. 1. Juni 1829, des † Kön. großbritann.-indischen Generalmajors a. D. William Munro Tochter. [Braunschweig.]
Söhne: 1) Wilhelm, geb. 1. Februar 1851, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. braunschw. Rittmeister a. D. und Hofstallmeister, verm. 3. April 1880 zu Braunschweig mit
Helene, geb. 16. Juni 1860, des Hzgl. braunschw. Kommerzienrats Otto Löbbecke zu Braunschweig Tochter.
Töchter: (1) Leonie, geb. 7. Februar 1881 zu Braunschweig.
(2) Annie, geb. 21. April 1882 ebendaselbst.
(3) Brunhilde, geb. 12. Februar 1885 ebendaselbst.
2) Conway, geb. 20. Juni 1853, Rittmeister und Flügeladjutant Sr. Hoheit des Herzogs; verm. 21. September 1875 zu Braunschweig mit
Margarethe, geb. 3. Dezember 1856, des † Hzgl. braunschweig. Kommerzienrats Selwig zu Braunschweig Tochter.
Söhne: (1) Conway, geb. 26. Juni 1876 zu Braunschweig.
(2) Alexander, geb. 11. August 1882.
2. Biddy, geb. 24. Februar 1817, verm. 11. März 1845 mit Louis Carl Friedrich Wilhelm Müller von Delis-Lauingen, Herzogl. braunschweig. Kammerherrn, Generalmajor z. Disp. und Oberhofmarschall; Witwe 24. August 1880.
3. Sally, geb. 2. Mai 1818, verm. 5. Mai 1846 mit Ernst von der Wense, vorm. K. hannov. Drosten; Witwe 13. Februar 1875.
4. Minna, geb. 15. Oktober 1819, verm. 24. Oktober 1843 mit Carl Degener-Heiningen, Hzgl. braunschw. Rittmeister im Husarenregiment; Witwe 13. Mai 1857.

Gise, s. Jahrg. 1885, S. 272.

Glanz von Eicha.

Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Eicha" d. d. Wien 9. April 1852, österr. Frhr. 30. September (Diplom 2. November) 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1873, S. 204.]

Leopold Emil Moritz Freiherr Glanz von Eicha, geb. 28. Juli 1839 (des 13. Mai 1877 † Frhrn Josef, vormal. K. K. Ministerialrats im Ministerium des Innern [s. Jahrg. 1882, S. 236], Sohn), verm. 2. Mai 1875 zu Wien mit

Ida Emanuele Anna Vincentia, geb. 3. Januar 1856, des † Dr. jur. Vincenz Fischer Edlen von Freienwall, Großgrundbesitzers in Niederösterreich, und der Antonie geb. Wolny Tochter.
Sohn: Egon Maria Alfred Leopold, geb. 29. Dezember 1880.

Brüder.

1. Alfred Ludwig Clemens, geb. 14. Juni 1841, K. K. Bezirkskommissar bei der niederösterr. Statthalterei, verm. 5. September 1872 zu Wien mit
Paula Antonia Maria Anna Vincentia geb. Fischer Edlen von Freienwall, geb. 1. April 1854, Schwester der Obigen.
Tochter: Paula Ida Maria Vincentia, geb. 8. Juni 1874.
2. Hugo Moritz Josef, geb. 19. Dezember 1848, K. K. Hof- und Sektionsrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. 2. Februar 1885 zu Wien mit
Jenny, des Industriellen Eduard von Hein Tochter.

Gleichauf von Gleichenstein, s. Jahrg. 1885, S. 273.

Gleichen genannt von Rußwurm.

[Evangelisch. — Schwarzburg-Rudolstadt, Bayern und Preußen. — Namen- und Wappenvereinigung mit Rußwurm 25. Februar 1732, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 27. Juli 1858. — Beschreibung des Wappens, Besitzstand und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 243.]

I. Zweig, auf Greifenstein.

Heinrich Adalbert Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 28. November 1803 (des 31. Oktober 1816 † Frhrn Heinrich, kurköln. Kammerherrn, Sohn), Ehrenbürger der Stadt Rudolstadt, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 29. Juli 1828 mit Luise Henriette Emilie (geb. 25. Juli 1804 zu Jena, † 25. November 1872 auf Greifenstein), Friedrichs von Schiller jüngster Tochter. [Schloß Greifenstein ob Bonnland in Unterfranken.]
Sohn: Heinrich Ludwig, geb. 25. Oktober 1836, K. bayr. Kämmerer, verm. 7. Mai 1859 zu Frankfurt a. M. mit Elisabeth Sophia Clara (geb. 15. August 1837, † 19. Dezember 1865), des Konrad Christof Frhrn von Thienen-Adlerflycht, K. dän. Kammerherrn, und der Luise geb. Freiin von Adlerflycht Tochter. [Weimar.]
Sohn: Heinrich Adalbert Konrad Carl Alexander Schiller, geb. 6. November 1865.

II. Zweig, zu Rudolstadt.

Heinrich Ernst Alfred Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 2. Januar 1852, Hzgl. anhalt. Kammerherr und Forstassessor, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 8. Oktober 1881 zu Dessau mit

Marie Renate Elisabeth, des August Pietscher, Herzogl. anhalt. Landesgerichtspräsidenten, jüngster Tochter. [Dessau.]
Söhne: 1. Raimund August Heinrich, geb. 14. Juli 1882.
2. Heinrich Adalbert Raimund, geb. 6. Februar 1884.

Schwestern.

1. Friederike Charlotte Luise, geb. 25. September 1837 (katholisch), verm. 17. April 1856 zu Rudolstadt mit Dr. jur. Jacob Hermann von Bertrab, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Wirkl. GRat und Minister.
2. Henriette Maria, geb. 14. Juli 1839, verm. 20. Januar 1861 zu Rudolstadt mit Ernst von Hopffgarten, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.
3. Sophia Franziska, geb. 19. Mai 1842, verm. 17. September 1861 zu Rudolstadt mit August von Beulwitz, Besitzer der Rittergüter Löhma und Eichigt im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Regierungsrat zu Rudolstadt.

Mutter.

Antonie geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg, geb. 6. April 1817 (katholisch), verm. 18. Januar 1836 mit dem Frhrn Heinrich Raimund (geb. 3. August 1805 [des Frhrn Adalbert (s. 1. Zweig) Bruder]), Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberjägermeister; Witwe 25. Oktober 1883. [Rudolstadt.]

III. Zweig, zu Rudolstadt.

[K. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 14. Mai 1859 (s. Jahrg. 1875, S. 220).]

Heinrich Carl Freiherr von Gleichen genannt von Rußwurm, geb. 10. April 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, Major und Eskadronschef im 2. Grhzgl. hess. (Leib-) Dragonerregiment Nr. 24.

Geschwister.

1. Emma Friederike Luise, geb. 5. März 1833, verm. 6. Juni 1854 zu Rudolstadt mit Lothar Carl Wolf von Wurmb, Kön. preuß. Regierungspräsidenten zu Wiesbaden, K. Kommissarius und Stellvertreter des Oberpräsidenten des Kommunallandtags des Regierungsbezirks Wiesbaden.
2. Heinrich Adolf, geb. 17. Oktober 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.

Mutter.

Sofie geb. Gräfin zu Spaur, geb. 25. August 1805 (katholisch), verm. 18. Januar 1832 mit dem Frhrn Heinrich Alfred (geb. 18. Novbr. 1806 [des Frhrn Adalbert (s. 1. Zweig) jüngster Bruder]), Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberst a. D.; Witwe 27. Mai 1874. [Rudolstadt.]

Gleißenthal, s. Jahrg. 1885, S. 276.

Gobel auf Hofgiebing.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Hofgiebing" 6. März 1628 (d. d. Prag für Christian Gobel, Hzgl. bayr. Rentmeister), kurbayr. Frhr. 15. Mai 1766; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Februar 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1862, S. 294.]

Johann Maximilian Josef Freiherr von Gobel auf Hofgiebing, geb. 28. April 1796 (des 11. Juli 1808 † Frhrn Anton, K. bayr. Kämmerers und Oberstleutnants in der Leibgarde, Sohn), Kön. bayr. Kammerjunker und Landesgerichtsassessor a. D.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Franz Georg (geb. 3. August 1786, † 18. Mai 1873 zu Wien, K. bayr. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Euphrosyne, des † Johann Michael von Seutter von Lötzen, letzten Bürgermeisters der Freien Reichsstadt Lindau, Tochter, verm. 17. April 1820.

Dessen Töchter: 1. Euphrosyne Luise, geb. 6. September 1821, verm. 14. Mai 1847 mit Bernhard von Seutter von Lötzen.

2. Anna, geb. 20. März 1824, verm. 10. April 1849 mit Ludwig Harrach, K. bayr. Oberstleutnant a. D.

3. Caroline, geb. 25. Oktober 1827, verm. 20. Mai 1854 mit Constantin von Seutter von Lötzen.

Gödel-Lannoy, s. Jahrg. 1885, S. 276.

Godin.

[Katholisch. — Bayern. — Kurpfälz. Adel 2. April 1765 (vom Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz), Reichsritter und bayr. Ritter mit dem Prädikat „Edler von" d. d. München 25. September 1790 (von demselben Kurfürsten, als Reichsvikar), Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 6. Juli 1792 (von demselben Kurfürsten, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1858, S. 195; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 296.]

Carl Freiherr von Godin, geb. 4. September 1826 (des 29. Juni 1855 † Frhrn Christof, Kön. bayr. Appellationsgerichtsrats a. D. [s. Jahrg. 1884, S. 284], Sohn), K. bayr. Oberstabsauditeur bei der Kommandantur der Haupt- und Residenzstadt München.

Schwester.

Antonie Marie, geb. 2. Februar 1824.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Bernhard Franz Gottfried Christian (geb. 25. Novbr. 1781, † 3. Oktober 1866, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungspräsident a. D., verm. 10. Mai 1810 mit Marie Antonie geb. Freiin von Schleich [geb. 28. August 1790, † 7. September 1873]).

Deren Kinder: 1) Ludwig Carl August, geb. 15. November 1814, K. bayr. Kämmerer, Fürstl. hohenzollernscher Hofkammerpräsident, verm. 20. April 1837 mit

Anna geb. Jägethuber, geb. 28. März 1819. [Sigmaringen.]

Kinder: (1) Hermine Emmeline Theodora, geb. 27. Januar 1838.

(2) Bernhard Carl Gottfried, geb. 15. Juni 1840, Kön. bayr. Notar und Advokat zu München, verm. daselbst 7. Juni 1881 mit Julie geb. Freiin von Eichthal, geb. 26. April 1856 zu Forchheim.

Tochter: Amalie Maria Julie Anna, geb. 7. März 1882 zu München.

(3) Carl Aloys Wilhelm, geb. 20. Oktober 1841, Kön. bayr. Hauptmann im 14. Infanterieregiment, verm. 24. Oktober 1871 mit

Eugenie geb. Freiin von Geuder genannt Rabensteiner, geb. 13. Mai 1846.

Sohn: Ludwig, geb. 23. August 1872.

(4) Marie Antonia, geb. 8. Dezember 1842, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens und Hofdame J. K. H. der Fürstin von Hohenzollern.

(5) Ludwig Ignaz Nicolaus, geb. 19. Januar 1844, K. bayr. Hauptmann z. Disp., in Verwendung beim Topographischen Büreau des Generalstabes, verm. 18. April 1876 mit

Therese Anna Agathe Franziska geb. Gruber, geb. 27. September 1856.

(6) Antonia Maria, geb. 28. April 1845.

(7) August Carl Philipp, geb. 17. Oktober 1847, Kön. bayr. Premierleutnant im 1. Infanterieregiment.

(8) Reinhard Elias Wilhelm Franz Xaver Ernst, geb. 9. März 1851, K. bayr. Leutnant in der Eisenbahnkompanie, verm. 12. Oktober 1879 zu Jassy mit

Marie, geb. 15. Juli 1856 zu Jassy, des Großbojaren Panajotti Bals und der Roxandra geb. Fürstin Cantacuzene-Paseano Tochter. [Ingolstadt.]

Kinder: a) Bernhard Michael Reinhard, geb. 24. Oktober 1880.

b) Emmerich Reinhard Basil, geb. 13. September 1881.

c) Roxandra Katharina Emma, geb. 20. April 1884.

(9) Hermann Ignaz Leopold, geb. 7. Oktober 1853.

(10) Friedrich Franz Ludwig, geb. 21. August 1856.

(11) Anton Carl, geb. 10. September 1858, K. bayr. Leutnant und Bataillonsadjutant im 15. Infanterieregiment.

2) Therese, geb. 4. November 1815, verm. 24. November 1835 mit ihrem verwitw. Schwager Ignaz Frhrn von Pfetten-Füll auf Windich, K. bayr. Kämmerer und Forstmeister a. D.

3) Maria, geb. 19. Juli 1824, verm. 14. August 1848 mit Maximilian Frhrn von Branca, Kön. bayr. Kammerjunker und Oberlandesgerichtsrat a. D.
4) Wilhelmine, geb. 2. Mai 1832.

2. † Elias (geb. 6. Februar 1796, † 11. September 1853, Kön. bayr. Major, verm. 10. August 1832 mit Rosa geb. Burkart [geb. 3. Mai 1804, † 12. August 1845]).
Deren Kinder: 1) Franz, geb. 15. Mai 1833, Kön. bayr. Notar und Advokat zu Aibling, verm. 30. August 1862 mit
Sofie geb. Steyrer, des Clemens von Steyrer, K. bayr. Appellationsgerichtspräsidenten von Niederbayern, Tochter.
2) Christof Carl, geb. 23. Dezember 1835, Kön. bayr. Kämmerer, Generalmajor und Abteilungschef im Kriegsministerium, verm. I) 16. Februar 1865 mit Marie Antoinette geb. Freiin von Pfetten-Füll (geb. 8. November 1836, † 20. Januar 1874 zu München; II) 27. Mai 1882 mit
Irene geb. Gräfin von Waldkirch, geb. 11. März 1848, in erster Ehe verwitweter Freifrau Schenk von Stauffenberg.
Kinder: a) 1r Ehe: (1) Ignaz Christof, geb. 20. Mai 1866, Kön. bayr. P.-Fähnrich im Infanterie-Leibregiment.
b) 2r Ehe: (2) Marie Mathilde, geb. 3. November 1883.
3) Clara, geb. 15. August 1838, verm. 1. Oktober 1864 mit Carl Greith, Domchordirektor zu St. Gallen.

Goeler von Ravensburg.

[Evangelisch und katholisch. — Baden. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Kraichgau. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 228, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 191; vgl. auch den Artikel „Menzingen", ferner im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu den Artikel „Helmstatt".]

I. Fritzische Linie.

1. Josefische Branche.

August Carl Ludwig Julius Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 12. Dezember 1824 zu Karlsruhe (des 23. Juni 1849 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Oberst, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Vogtherr auf Daisbach, Grhzgl. bad. Kammerherr, Stadtdirektor und Kreishauptmann zu Baden-Baden, verm. 3. Oktober 1850 mit Luise Friederike Johanna (geb. 23. Januar 1830, † 19. Februar 1882), des † Ludwig von Pfnor, Grhzgl. bad. Generalmajors a. D., und der † Therese geb. von Hofer Tochter.
Kinder: 1. Carl Friedrich Ludwig August, geb. 21. März 1854 zu Mosbach, Dr. phil., Direktorialassistent an der Kön. Nationalgallerie und Dozent der Kunstgeschichte an der Kön. Kunstschule zu Berlin, verm. 1. Juli 1884 mit
Elisabeth Antonie Friederike Auguste Henriette Luise, geb. 30. April 1856 zu Vorsfelde in Braunschweig, des 1857 in Madeira † Georg

Ludewig, Hzgl. braunschw. Regierungsassessors, und der Artemise geb. Ludewig Tochter.

2. Thereſe Friederike Luiſe Auguſte, geb. 16. Februar 1866 zu Baden.

Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Ludwig Guſtav Auguſt Joſef (geb. 9. Juni 1819 zu Karlsruhe, † 9. September 1868, Grundherr auf Sulzfeld, Vogtherr auf Daisbach, Grhzgl. bad. Oberſt und Bezirkskommandeur des Landwehrbataillons Heidelberg, verm. 4. November 1845 mit Luiſe Charlotte Hermine [geb. 20. November 1824 zu Sulz am Neckar, † 13. Mai 1882], des † Heinrich Auguſt Julius Eduard von Oetinger, Kön. württemberg. Oberforſtmeiſters, und der 19. Oktbr. 1875 † Sophia Conſtanze Johanna Luiſe geb. von Mollenbec Tochter).

Deren Töchter: 1. Julie Leopoldine Luiſe Henriette, geb. 21. Dezbr. 1850 ebendaſelbſt, verm. 18. April 1876 mit Maximilian Oscar Theodor Friedrich Auguſt Grafen zu Leiningen-Neudenau. [Heidelberg.]

2. Luiſe Friederike Mathilde Lina, geb. 23. Januar 1855 zu Mannheim, verm. 5. Juli 1884 zu Karlsruhe mit Oskar Kieſer, Kaiſerl. deutſchem Poſtſekretär und Leutnant in der Reſerve. [Karlsruhe.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Johann Franz Carl Friedrich Joſef (geb. 9. Februar 1791 auf Sulzfeld, † 24. September 1865, Grhzgl. bad. Major a. D., verm. 17. November 1812 mit Luiſe [geb. 28. November 1792 zu Karlsruhe, † 9. Oktober 1846 zu Heidelberg], des 1804 zu Heidelberg † Geſchichtsforſchers Ernſt Ludwig Poſſelt und der † Eleonore geb. Berblinger Tochter).

Deren Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 17. November 1813 zu Karlsruhe. [Kannſtatt.]

2. † Adolf Peter (geb. 9. März 1823 zu Karlsruhe, † 25. Dezember 1881 zu Kannſtatt, K. K. Hauptmann a. D.) **Deſſen Witwe:** Bertha, geb. 13. Juli 1836, des † Adalbert Oelenheinz zu Karlsruhe Tochter, verm. 5. Januar 1875. [Kannſtatt.]

3. Julie, geb. 1. Februar 1825 zu Karlsruhe. [Kannſtatt.]

4. Charlotte, geb. 20. April 1827, verm. 12. Oktober 1850 mit Victor Gonard, Rentier zu Calais; Witwe 28. Dezember 1867. [Calais.]

2. Eberhardiſche Branche.

Emil Albrecht Heinrich Adolf Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 4. März 1856 zu Singen bei Radolfszell (des 3. März 1880 † Frhrn Eberhard Friedrich Adolf Sohn), verm. 1. Mai 1880 mit Helene, des Kaufmanns Klett zu Stuttgart Tochter.

Sohn: Curt Emil Adolf Eberhard, geb. 22. Februar 1881.

Schweſtern.

1. Adolfine Bertha Marie, geb. 25. Oktober 1857 zu Pforzheim.

2. Emilie, geb. 4. Oktober 1860 ebendaſelbſt.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Friedrich Alexander (geb. 15. Mai 1824 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, † 8. Auguſt 1884, vorm. Grhzgl. bad. Major, verm.

I) 28. Septbr. 1854 mit Emmy [geb. 2. Novbr. 1831, † 28. Januar 1861], des Rentiers Henry von Kapff aus Baltimore und der Charlotte geb. Effler aus Hameln Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie geb. Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 18. September 1834 auf Sulzfeld, verm. 15. Juli 1862 (s. II. 1.). [Karlsruhe.]

Dessen Kinder 2r Ehe: 1) Clara Caroline Amalie, geb. 29. April 1863 zu Mannheim.

2) Luise Antonie, geb. 2. November 1865 zu Rastatt.

3) Eberhard Friedrich Sigmund, geb. 12. Mai 1870 zu Karlsruhe.

2. † Benjamin Eberhard Eduard (geb. 25. April 1831 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, † 27. Juni 1868, Grhzgl. bad. Grenzkontrolleur).

Dessen Witwe:

Amélie geb. Reiner (katholisch), verm. 23. Oktober 1865. [Freiburg im Breisgau.]

Dessen Sohn: Hermann Willibald Eduard Maria, geb. 31. August 1866 zu Rinsingen (katholisch).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Johann Gottfried (geb. 5. Oktober 1803 auf Sulzfeld, † 27. Februar 1873 auf Daisbach, verm. 1832 mit Henriette geb. Bräuning [geb. 7. Januar 1814 zu Emmendingen, † 21. Februar 1849]).

Deren Kinder: 1. Ludwig, genannt „Junior", geb. 1. Juni 1833 auf Sulzfeld, Grundherr auf Sulzfeld und Daisbach (welche Lehensgüter er am 21. Dezember 1855 von seinem Vater übernahm); verm. 27. September 1860 mit

Emma geb. Gräfin von Waldkirch, geb. 26. Februar 1844 (katholisch). [Neckar-Binau.]

Söhne: 1) Ernst, geb. 19. Juli 1864 auf Binau.

2) Clemens Max Emmo, geb. 23. November 1869 ebendaselbst.

2. Julie, geb. 21. Juni 1842 ebendaselbst, verm. mit . . . . . Gräßle, Gutsbesitzer auf Daisbach.

3. Elise, geb. 25. August 1847 ebendaselbst, verm. mit P. Seiffert, K. preuß. Premierleutnant a. D. [Rosenthal in Preuß.-Schlesien.]

II. Ferdinandische Linie.

(Herren auf Kisselbronn.)

1. Franzische Branche.

Ravan Anton Leopold Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 9. Juli 1830 zu Mannheim (des 18. März 1873 daselbst † Frhrn Ferdinand Carl Eberhard, vormal. Grhzgl. bad. Rittmeisters, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Vogtherr auf Daisbach, vormal. Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 6. Februar 1869 mit

Emma geb. von Ehrenberg, geb. 8. Dezember 1847. [Freiburg im Breisgau.]

Söhne: 1. Sigmund Anton Ferdinand Ravan, geb. 3. Januar 1870 zu Rastatt.

2. Egon Alfred Franz Carl, geb. 30. Juni 1872 zu Freiburg im Breisgau.
3. Ravan Leopold Wilhelm Adolf, geb. 10. August 1878 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Sigmund Carl Ernst Ludwig, geb. 24. Oktober 1831 zu Mannheim, Grundherr auf Sulzfeld, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. preuß. Major z. Disp., verm. 15. Juni 1868 mit
Caroline geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 4. Novbr. 1848. [Karlsruhe.]
Kinder: 1) Ferdinand Carl Ravan, geb. 15. April 1869 zu Karlsruhe.
2) Stefanie Luise Caroline, geb. 5. April 1870 ebendaselbst.
3) Caroline Cäcilie Auguste, geb. 2. April 1872 ebendaselbst.
4) Sigmund Carl Wilhelm, geb. 8. August 1876 ebendaselbst.
2. Marie Luise Caroline Ernestine, geb. 18. September 1834 auf Sulzfeld, verm. 15. Juli 1862 mit Carl Frhrn Goeler von Ravensburg, vormal. Grhzgl. bad. Major; Witwe 8. August 1884 (s. I. 2.).

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Friedrich Benjamin (geb. 6. Mai 1801, † 10. Mai 1868 auf Schatthausen, Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Schatthausen und Mauer, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 30. Mai 1826 mit Caroline [geb. 20. April 1805, † 10. März 1869], des † Carl von Zyllnhardt-Brüggen, Grhzgl. bad. Staatsrats und Präsidenten, und der † Luise geb. von Lichtenberg Tochter).
Deren Kinder: 1) Carl Franz Ernst Freiherr Goeler von Ravensburg genannt von Brüggen (badische Genehmigung 28. April 1843), geb. 17. März 1827 zu Karlsruhe, Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Schatthausen und Mauer, verm. 10. Mai 1864 mit Hermine (geb. 15. Oktober 1835 zu Karlsruhe, † 7. April 1870 auf Mauer), des † Adolf Frhrn von Seldeneck, Grhzgl. bad. Landstallmeisters, und der † Marie geb. Berkmüller Tochter. [Heidelberg.]
Kinder: (1) Gertrud Caroline Auguste, geb. 30. April 1865 auf Mauer.
(2) Adolf Carl Albrecht August, geb. 4. April 1867 ebendaselbst.
(3) Bernhard Albrecht Moritz, geb. 18. Oktbr. 1869 ebendaselbst.
2) Albrecht Sigmund Ludwig, geb. 7. Januar 1831 zu Mannheim, Grundherr auf Sulzfeld und Mauer, Grhzgl. bad. Oberförster zu Eberbach, verm. 8. September 1866 mit
Emma, geb. 3. Januar 1846, des Grhzgl. bad. Bezirksförsters Metzger zu Stein Tochter.
Tochter: Caroline Luise, geb. 3. April 1869 zu Eberbach.
3) Luise Franziska Charlotte, geb. 13. Juli 1832 auf Mauer.
4) Moritz Carl Albrecht, geb. 25. August 1842 zu Heidelberg, Grundherr auf Sulzfeld und Mauer, verm. 18. Mai 1869 mit
Charlotte, geb. 14. Juni 1844, des † Pfarrers Lang zu Schweigen Tochter. [Schatthausen.]

Kinder: (1) Dorothea Caroline Henriette, geb. 15. März 1872 auf Schatthausen.
(2) Heinrich Carl Moritz, geb. 21. April 1874 ebendaselbst.
(3) Albrecht August Ludwig, geb. 25. Juli 1878 ebendaselbst.

2. † Ernst Ludwig Christian (geb. 24. Januar 1803, † 17. Januar 1850 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Vize-Oberstkammerherr, verm. 20. September 1838 mit Auguste geb. Freiin von Seldeneck [geb. 15. Oktober 1821 zu Karlsruhe, † 17. Juni 1880]).

Deren Tochter: Alexandrine Luise Franziska, geb. 23. Juli 1839 zu Karlsruhe, verm. 2. Mai 1861 mit Alexander Ernst Frhrn Schilling von Kannstatt, K. preuß. Major und Eskadronschef im 2. bad. Dragonerregiment Nr. 21; Witwe 2. Oktober 1873. [Karlsruhe.]

2. Benjaminische Branche.

Carl Ernst-August Freiherr Goeler von Ravensburg, geb. 10. April 1837 zu Karlsruhe (des 10. Juni 1862 † Frhrn August, Grhzgl. bad. Generalmajors, Sohn), Grundherr auf Sulzfeld, Herr auf Kisselbronn, Vogtherr auf Daisbach, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 2. September 1863 mit Hannah Helene Sofie, geb. 14. März 1844 zu Freiburg im Breisgau, des 29. Juli 1867 † Friedrich W. Ernst Heinrich von Porbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der 21. März 1844 † Hannah geb. Colman Tochter. [Karlsruhe und Sulzfeld.]

Kinder: 1. August Christof Friedrich, geb. 17. Oktober 1870 zu Karlsruhe.
2. Gottliebe Hannah, geb. 23. Januar 1872 ebendaselbst.
3. Martha Rosa, geb. 16. Mai 1875 ebendaselbst.

Schwester.

Lina, geb. 19. September 1834 zu Karlsruhe, verm. 26. September 1861 mit Carl von Reck, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Geh.-Referendar ꝛc. [Karlsruhe.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Ludwig Eberhard Leopold (geb. 7. August 1810 auf Sulzfeld, † 11. Septbr. 1845, Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 1. August 1834 mit Pauline geb. Wieland aus Durlach [geb. 22. März 1813, † 24. September 1856]).

Deren Kinder: 1) Felix Victor, geb. 3. Mai 1835 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Kammerherr, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 9. Oktober 1866 mit
Amalia, des 29. Juli 1867 † Friedrich von Porbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und dessen zweiter Gemahlin, Sofie geb. Steinwachs, Tochter. [Freiburg im Breisgau.]
Kinder: (1) Luise Sofie Amélie Caroline, geb. 29. Dezember 1867 zu Karlsruhe.
(2) Ernst Heinrich Friedrich, geb. 28. Juli 1870 ebendaselbst.
(3) Hans, geb. 27. Juni 1874 zu Sulzfeld.
2) Helene Amalie, geb. 27. April 1838 zu Karlsruhe, verm. 19. März 1857 mit Wilhelm Grafen von Reichenbach-Lessonitz,

Besitzer der Güter Bisenz und Unter-Moschtienitz im Kreise Hradisch in Mähren; Witwe 19. Januar 1866.

2. † Carl Friedrich August Victor (geb. 24. Juni 1812 auf Sulzfeld, † 28. Mai 1870, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D., verm. I) 13. Juni 1840 mit Rosa Aimée [geb. 9. November 1819 zu Vitry (geschieden), † 1883 zu Achern in Baden], des † Nicolas von Massias, ehemal. Kön. französ. Gesandten zu Karlsruhe, Tochter; II) mit Ernestine geb. Franck [† 1883]).

Dessen Töchter 1r Ehe: 1) Luise, geb. 24. März 1841 zu Karlsruhe. [Baden-Baden.]

2) Julie, geb. 15. April 1842 ebendaselbst, Hofdame der Prinzessin Katharine von Württemberg.

3. Marie, geb. 3. Dezember 1816 zu Karlsruhe, Stiftsdame zu Karlsruhe.

Gohr (Gohren) von Nahrstett.

(Diese Elsässer Linie ist im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Elsaß. — Brandenburgischer Uradel; die Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft im Elsaß. französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 22. Mai 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 250.]

† Josef Anton Johann Baptist Freiherr Gohr von Nahrstett (geb. 3. September 1793, † 30. Januar 1876 [des 2. April 1831 † Frhrn Franz Sebastian Carl, K. bayr. Kämmerers, Sohn]. Gutsbesitzer auf Wattwiller im Elsaß, K. bayr. Kämmerer, verm. I) 24. August 1824 mit Clara [geb. 1807, † 1826], des † Kaiserl. französ. Oberst Paradin de Péchery und der † Julie geb. Freiin von Neuenstein-Rodeck Tochter; II) 22. September 1831 mit Anna Maria Theresia Caroline geb. von Barbier, Gräfin von Schroffenberg [geb. 30. September 1811, † 16. April 1875]).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1. Maria Anna Antonia Caroline, geb. 3. September 1832, verm. 15. Juli 1851 mit Hasso Anton Frhrn von Reinach auf Hirtzbach im Oberelsaß.

2. Franziska Josephina Maria, geb. 5. Mai 1838, verm. 18. April 1860 mit Alphonse marquis de Jouffroy d'Abbans, général-commandant à Troyes in Frankreich.

Goldstein-Berge

(a. d. H. der Herren von Boeltzig).

[Evangelisch. — Preußen. — Kursächs. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „(Boeltzig-) Goldstein" 5. September 1761; königl. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Goldstein-Berge" unter gleichzeitiger An-

erkennung des Freiherrenstandes 24. Mai 1823. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1877, S. 258.]

Carl Gustav Adolf Freiherr von Goldstein-Berge, geb. 16. April 1806 zu Dresden (des † Frhrn Carl Maximilian Friedrich Sohn), K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit Johanna Dorothea geb. Heider († 5. Januar 1874).

Geschwister.

1. † Carl Bruno († 1. April 1861 zu Lissa, Kön. preuß. Premierleutnant und schleswig-holstein. Hauptmann a. D., zuletzt Bahnhofsinspektor zu Deutsch-Lissa). Dessen Witwe:
Caroline, geb. 31. August 1819 zu Göttingen, des † Kön. bayr. Hauptmanns von Moltke und der Caroline geb. von Hanstein a. d. H. Rottenbach Tochter, verm. im Oktober 1843. [Lissa.]
2. Ida, geb. 181., verm. mit Dr. Gilli (geschieden); wiederverm. mit Arwed von Linsingen, Erbherrn auf Viatrow bei Stolpe in Pommern; Witwe 12. März 1847.
3. Carl Julius, geb. 11. Mai 1815, K. preuß. Hauptmann a. D. und vorm. Oberinspektor der Garnisonsverwaltung zu Torgau, verm. 26. Juli 1864 mit
Charlotte, geb. 15. Dezember 1822 (katholisch), des † Kön. preuß. Majors von Pieszkowski Tochter. [Patschkau.]
4. Rosalie, geb. 181.. [Freienwalde a. d. Oder im Reg.-Bezirk Potsdam.]
5. Malwine, geb. 181.. [Freienwalde a. d. Oder.]

Goltz, von der, s. Jahrg. 1885, S. 284.

Gorizzutti.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel 13. Novbr. 1513, österr. Frhr. d. d. Wien 24. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 138.]

Rudolf Freiherr von Gorizzutti, geb. 26. Juli 1869.

Schwester.

Emma, geb. 19. November 1871.

Mutter.

Wilhelmine geb. Graberg, geb. 29. Januar 1837, verm. 29. Januar 1868 mit dem Frhrn Procop (geb. 11. September 1825), K. K. Oberstaatsanwalt beim küstenländischen Oberlandesgericht; Witwe 25. Oktober 1875. [Triest.]

Großmutter.

Rosina geb. Krismanić von Sonderburg, geb. 10. September 1800, verm. 15. August 1823 mit dem Frhrn Josef (geb. 13. Januar 1786), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.; Witwe 4. April 1854. [Wien.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Julius (geb. 26. Novbr. 1791, † 20. Mai 1838, verm. 2. Februar 1820 mit Maria Thereſia geb. de Cipriani [geb. 8. Novbr. 1796, † 2. Mai 1860]).
   Deren Tochter: Julie, geb. 7. Juli 1832. [Vicenza.]
2. † Franz (geb. 11. März 1796, † 22. Dezember 1874 zu Graz, K. K. Kämmerer und Feldmarſchall-Leutnant a. D., auch Inhaber des 56. Infanterieregiments und ordentl. Mitglied der K. K. Geographiſchen Geſellſchaft zu Wien, verm. I) 25. Juni 1836 mit Johanna geb. von Andrée [geb. 1811, † im Oktober 1841]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie Barbara, geb. 17. Juli 1806, des † Joſef Caſimir Ritters von Protaſi und der † Antonia geb. Freiin Waldner von Freundſtein Tochter, verm. 16. Auguſt 1848. [Graz.]

Deſſen Kinder 1r Ehe: 1) Franz Seraf Aemilian Maria Maximilian, geb. 6. Juni 1837, K. K. Major a. D., verm. 17. April 1866 mit

Bertha, geb. 1. Juli 1842, des K. K. Landesgerichtspräſidenten von Fleſchenberg Tochter.

2) Franziſca, geb. 30. September 1838, verm. 24. Juni 1866 mit Carl Hellin de la Grotte, Beſitzer des landtäflichen Gutes Spindelhof bei Wildon in Steiermark, K. K. Rittmeiſter a. D.

Gorup von Beſánez, ſ. Jahrg. 1885, S. 294.

Gotter, ſ. Reſti-Ferrari.

Graes

(a. d. H. der Herren von Beeſten).

[Katholiſch. — Preußen (Provinz Weſtfalen). — Weſtfäliſcher Uradel, kön. preuß. Erlaubnis zur Annahme des Namens und Wappens der alten weſtfäliſchen Familie „von Graes“ d. d. Berlin 19. März 1873, preuß. Frhr. 14. Juni 1874. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1878, S. 253.]

Clemens Goswin Felix Hubertus Maria Freiherr von Graes, geb. 4. November 1815, Beſitzer der Rittergüter Loburg (1076 Morgen) im Kreiſe Koesfeld und Diepenbrock-Kortenhorn (3827 Morgen) im Kreiſe Borken in Weſtfalen, verm. im September 1862 mit

Anna geb. Freiin Waldbott von Baſſenheim-Bornheim, geb. 5. Juni 1841. [Schloß Diepenbrock bei Bocholt in Weſtfalen.]

Kinder: 1. Carola Anna Clementine Antoinette Melanie Huberta Maria, geb. 14. Juli 1863.

2. Carl Franziscus Antonius Johannes Josephus Hubertus Maria, geb. 29. Juli 1864.
3. Antoinette Caroline Anna Franziska Theresia Huberta Maria, geb. 15. Oktober 1866.
4. Clemens Antonius Johannes Friedrich Hubertus Maria, geb. 3. Februar 1870.
5. Mathilde Wilhelma Friederike Agnes Huberta Maria, geb. 21. Januar 1872.
6. Melanie Walburga Elisabeth Huberta Maria, geb. 19. November 1873.
7. Maria Hedwig Caroline Victorine Huberta, geb. 8. Dezbr. 1875.
8. Ferdinand Victor Alexander Hubert Friedrich Anton Maria, geb. 5. März 1878.
9. Victor Friedrich Alexander Hubert Maria, geb. 19. Juni 1880.
10. Clara Paula Morika Julie Huberta Maria, geb. 24. Mai 1883.

Graff, s. Jahrg. 1885, S. 295.

Grainger-Ty'wyfog.

[Katholisch. — Bayern. — Ein altes irisches Adelsgeschlecht, bayr. Frhr. 21. Januar (immatrikuliert 7. Mai) 1839. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 237.]

Edward Walther William Freiherr von Grainger-Ty'wyfog, geb. 29. Juni 1833 (des 31. August 1864 † Frhrn Edward William, K. bayr. Kämmerers, Sohn), K. bayr. Kämmerer, verm. 21. September 1857 mit

Julia-Mary geb. Stainforth, Hutten Hall, geb. 21. Mai 1839.

Kinder: 1. Walther Fabio Eduard, geb. 12. Dezember 1858 auf Schloß Notzing in Bayern.
2. Robert Eduard William Maria, geb. 22. Mai 1862 ebendaselbst.
3. Adèle, geb. 31. Januar 1866 ebendaselbst.

Schwester.

Maria, geb. 17. August 1829, verm. 28. Dezember 1852 mit Ludwig Frhrn Mandl von Deutenhofen auf Tüßling, K. bayr. Kämmerer.

Vatersbrüder.

1. † Robert (geb. 19. September 1797, † 26. Juni 1869, Herr auf Jellenkofen in Niederbayern, Kön. bayr. Kämmerer, Major à la suite, Landwehr-Generalmajor und Kommandant der Landwehr von Niederbayern, verm. I) mit Julie geb. Freiin von Trauner [geb. 1805, † 1848]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Mary-Anne geb. Sankey (Nant-Hall), verm. 1855.

2. † Walther (geb. 28. Oktober 1798, † 28. Januar 1875, Herr auf Sitz Erding bei Erding in Oberbayern, Kön. bayr. Kämmerer und Generalmajor à la suite, Oberhofmeister weiland Sr. M. des Königs Ludwig I. von Bayern). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. Freiin von Widnmann auf Rapperszell, geb. 11. Juni 1806, Ehrendame des K. bayr. Theresien- und St. Annen-Ordens, Palastdame J. M. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 22. Juni 1822.

3. Carl Freiherr Parry-Grainger, geb. 30. August 1803; erhielt von J. M. der Königin Victoria von Großbritannien und Irland s. d. St. James 4. November 1864 die Erlaubnis, mit seinem Familiennamen und Wappen den Namen und das Wappen der Familie Parry, einer der ältesten von Wales, aus welcher seine Mutter stammte, vereinigt zu führen; verm. 7. Juli 1858 mit Frumence, geb 25. März 1825, des † Charles de Roo, Gutsbesitzers bei Brüges in Belgien, Tochter. [In Belgien.]
Kinder: 1) Rosa, geb. 7. November 1864.
2) Walther, geb. 17. April 1866.
3) Gwendoline, geb. 13. November 1868.

Grammont von Linthal, s. Jahrg. 1885, S. 296.

Graß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Bestätigung des Freiherrenstandes im vormal. Hzgt. Nassau 11. Januar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 258.]

Heinrich Carl August Georg Friedrich Wilhelm Wolfart Freiherr von Graß, geb. 21. Juni 1861 zu Wiesbaden, K. preuß. Leutnant im hessischen Feldartillerieregiment Nr. 11.

Brüder.

1. Carl August Wilhelm Ludwig Otto Gottlob Wolfart, geb. 20. Juni 1862 auf Schloß Riede bei Fritzlar im Reg.-Bezirk Kassel, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 3. Garderegiment zu Fuß.
2. Adolf Ludwig Rudolf Albert Hugo Oskar Wolfart, geb. 7. Dezember 1866 zu Wiesbaden.

Mutter.

Henriette geb. von Buttlar zu Elberberg, geb. 20. Mai 1837, verm. 6. September 1860 auf Schloß Riede mit dem Freiherrn August Carl Wilhelm (geb. 5. März 1819), Hzgl. nass. Kammerherrn, K. preuß. Oberforstmeister zu Wiesbaden; Witwe 26. März 1880. [Wiesbaden.]

Gravenreuth.

[Katholisch. — Bayern. — Eines der ältesten Rittergeschlechter des Vogtlandes und der Oberpfalz, das in allen bayrischen Stiftern und besonders in den zwei gefürsteten Damenstiftern zu Regensburg oftmals aufgeschworen ist; eingetragen in die K. bayrische Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 9. August 1813; erbl. Reichsrat der Krone Bayern. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 157, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 242; vgl. auch das Taschenbuch der Gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter „Gravenreuth".]

I. Linie, von Guttenthau.

Maximilian Casimir Freiherr von Gravenreuth zu Guttenthau, geb. 17. September 1879 zu Kempten, Besitzer (nach erlangter Großjährigkeit) der Fideikommißherrschaft Affing mit den Gütern Grießbeckerzell und Ober-Griesbach im Landgericht Aichach in Oberbayern.

Bruder.

Arthur, geb. 11. Februar 1881.

Mutter.

Marie, geb. 185., des comte Guy de Bullion und der Caroline geb. de Pay Tochter, verm. 11. Juni 1878 mit dem Freiherrn Casimir Maximilian (geb. 3. Januar 1850), K. bayr. Premierleutnant a. D.; Witwe 24. Oktober 1881.

Vatersgeschwister.

1. Maria Amalia Antoinette, geb. 28. Juni 1853, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens. [München.]
2. Carl, geb. 12. Dezember 1858, K. bayr. Leutnant in der Reserve des 3. Infanterieregiments.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Casimir (geb. 22. Dezember 1808, † 28. April 1881, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 22. Februar 1849 mit Emilie geb. Gräfin von Joner-Tettenweiß [geb. 15. Oktober 1822, † 20. September 1863], Ehrendame des K. bayr. Theresienordens). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Josefine geb. Freiin von Branca, geb. 18. Juli 1815, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 15. Mai 1867. [München.]

2. † Ludwig (geb. 4. August 1817, † 30. April 1884, K. bayr. Major a. D., verm. 3. September 1846 mit Euphemia [geb. 6. Dezember 1828, † 5. September 1863], des K. bayr. Forstmeisters Aloys von Regnier und der Wilhelmine geb. von Annetsberger Tochter).

Deren Söhne: 1) Ferdinand, geb. 28. Juli 1848, Kön. bayr. Bahnamtsassistent zu Fürth.

2) Maximilian, geb. 3. November 1851, K. bayr. Bezirksamtsassessor zu Garmisch in Oberbayern.

II. (eigentlich I.) Linie, von Schlammersdorf.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Adam Friedrich Josef Carl Freiherr von Gravenreuth zu Schlammersdorf auf Menzlas (geb. 26. Januar 1778, † 23. April 1839 [des † Frhrn Christian Ludwig (geb. 17. April 1732) Sohn],

K. bayr. Kämmerer, verm. I) mit Dorothea [†], des † Georg Adam Frhrn von Junker auf Ruprechtsreuth und dessen dritter Gemahlin, der † Maria Caroline geb. Freiin Lochner von Hüttenbach, Tochter; II) mit Constantia geb. Freiin von Künsberg-Danndorf [geb. 1792, † 27. April 1861]).

Dessen Tochter 2r **Ehe**: Julie, geb. 1836, verm. 26. Novbr. 1860 mit Guido von Schmuk, Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 17. Februar 1874.

Gredler.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol), nicht landständisch. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 25. Oktober 1849, österr. Frhr. 13. Januar (Diplom d. d. Wien 1. Februar) 1869. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 227.]

† Andreas Freiherr von Gredler (geb. 1. Oktober 1801 zu Hippach im Zillerthale in Tirol, † 27. Februar 1870 zu Wien, Dr. jur., vormal. K. K. Hof- und Gerichtsadvokat zu Wien, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Innsbruck). **Dessen Witwe**:

Juliane geb. Heller, geb. 4. Dezember 1809, verm. 25. Oktober 1829. [Wien.]

Dessen Tochter: Julie, geb. 8. Dezember 1832, verm. 29. Januar 1853 mit Josef Frhrn von Helfert, K. K. GRat und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit.

Gregory.

[Evangelisch. — Preußen und Königreich Sachsen. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 24. April 1789, kursächs. Anerkennung 16. Januar 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 268.]

I. Sächsische Linie.

Friedrich Albert Moritz Freiherr von Gregory, geb. 31. Juli 1848 zu Dresden (des 7. Juni 1859 † Frhrn Albert, Kön. sächs. Rittmeisters 2c., Sohn), Besitzer des Majoratsweinberges Sorgenfrei in der Ober-Lößnitz, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 15. Oktober 1874 zu Dresden mit Elisabeth, geb. 24. März 1852 zu Dresden, des † Hermann Tischer, K. sächs. Kreisgerichtsrats, Tochter.

Kinder: 1. Eleonore Albertine Elisabeth Isidore Friederike, geb. 17. Juli 1875 zu Dresden.

2. Albert Friedrich Arthur, geb. 23. November 1876 ebendaselbst.

Bruder.

Curt Albert Christian, geb. 1. September 1853 zu Dresden, Kön. sächs. Premierleutnant z. Disp., verm. 10. April 1883 zu Chemnitz mit

Clara Anna Therese, geb. 31. Juli 1861 zu Chemnitz, des Richard Loesner, Fabrikbesitzers ebendaselbst, und der Clara geb. Wer auf Hilbersdorf bei Chemnitz ältester Tochter. [Dresden.]

Tochter: Stefanie Clara Natalie Isidore, geb. 17. Januar 1884 zu Dresden.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

(Söhne des 5. Oktober 1834 † Ersten Reichsfreiherrn Christian Friedrich.)

1. † Christian Friedrich (geb. 27. Juli 1783, † 24. September 1863, Besitzer des Rittergutes Nieder-Gurig, vormal. K. sächs. Bergamtsassessor, verm. 25. Februar 1817 mit Christine Charlotte geb. Weber [geb. 24. November 1788, † 9. Dezember 1842], Witwe seines † Bruders Albert Friedrich).

   Deren Kinder: 1) † Friedrich Hermann (geb. 29. Januar 1818, † 7. März 1863, Rechtsanwalt zu Dresden. **Dessen Witwe:**
   Clara geb. Friederici, geb. 25. Juni 1827, verm. 8. Dezember 1862. [Dresden.]

   2) Luise Christine Friederike, geb. 18. August 1830, verm. 27. Juli 1859 auf Schmellwitz mit Cäsar Dietrich von Witzleben, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrat und Direktor des Hauptstaatsarchives zu Dresden; Witwe 7. April 1882. [Dresden.]

2. † August Friedrich (geb. 9. Mai 1790, † 9. Januar 1848; Stifter der II. Preußischen Linie, s. unten).

II. Preußische Linie.

Gotthard Rudolf August Christian Martin Freiherr von Gregory, geb. 31. Oktober 1871 auf Groß-Zauche, K. preuß. Kadett.

Geschwister.

1. Erich Rudolf Friedrich Moritz Ernst, geb. 7. November 1872 auf Groß-Zauche.
2. Margarethe Marianne Julie, geb. 21. Oktober 1873 ebendaselbst.
3. Gabriele Rudolfine Barbara, geb. 28. Oktober 1875 ebendaselbst.
4. Irmgard Cäcilie Helene, geb. 10. Oktober 1876 ebendaselbst.
5. Ingo Rudolf Kuno Friedrich Max, geb. 12. Novbr. 1877 ebendas.
6. Konrad Rudolf Georg Fritz, geb. 2. Mai 1879 ebendaselbst.

Mutter.

Barbara Erdmuthe Eva Ida Leontine, geb. 8. Januar 1840 auf Machnitz, des † Moritz Carl Heinrich Gottfried von Obernitz, Besitzers der Rittergüter Machnitz mit Vorwerk Obernitz, Burgwitz, Bentkau, Klein-Schwundnig und Maltschawe im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der 25. September 1842 auf Machnitz † Julie Helene Ernestine geb. von Keltsch und Riemberg a. d. H. Starsine Tochter, verm 27. Novbr. 1870 auf Machnitz mit dem Freiherrn Rudolf (geb. 22. Oktober 1819 auf Schlaupp), Besitzer des Rittergutes Groß-Zauche (570 Hekt.) bei Trebnitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 18. Februar 1885. [Groß-Zauche.]

Vatersbrüder.

1. † Friedrich Oswald Wilhelm Albert (geb. 5. März 1821 auf Schlaupp, † 27. September 1867 zu Berlin, Kön. preuß. Major in der Garde-Artilleriebrigade und Vorstand des Artilleriedepots zu Berlin). **Dessen Witwe:**

Antonie Anna Marie Stefanie, geb. 14. Dezember 1820 zu Trier, des † Woldemar Carl Alexander von Hanneken, K. preuß. Generalmajors und Kommandeurs der 1. Infanteriedivision, und der † Kunigunde Josefine geb. von Fritsch Tochter, verm. 18. November 1850 zu Berlin. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Gertrud Ida Adelheid Mathilde Albertine, geb. 23. September 1852 ebendaselbst.

2) Friedrich August Woldemar, geb. 24. August 1854 ebendaselbst, Kön. preuß. Premierleutnant und Adjutant im oldenburg. Infanterieregiment Nr. 91.

3) Gotthelf Friedrich Wilhelm, geb. 12. April 1859 zu Berlin, Kön. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

2. Kuno Friedrich Oswald Theodor, geb. 24. Dezember 1822 auf Schlaupp, Erbherr auf Ober-Tworsimirke (227 Hett.) bei Freyhan in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester des Kreises Militsch, verm. 19. Juni 1849 auf Jeschütz mit

Marie Eleonore Wilhelmine Henriette, geb. 14. April 1824 auf Jeschütz, des † Rudolf Georg Gustav von Salisch-Stiebendorf, Herrn auf Jeschütz, Postel, Kadlau, Kratzkau, Gohlitsch und Penkendorf, Landesältesten, und der † Auguste Charlotte geb. von Koeckritz und Friedland a. d. H. Sürchen Tochter, Besitzerin des Rittergutes Kadlau (832 Hett.) bei Nimkau im Kreise Neumarkt in Schlesien. [Kadlau.]

Kinder: 1) Paul Rudolf August Friedrich Arthur Kuno, geb. 20. September 1850 zu Haynau, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. pos. Infanterieregiment Nr. 18.

2) Egon Kuno, geb. 20. Mai 1853 zu Lüben, Kön. sächs. Leutnant a. D.

3) Marianne Auguste Charlotte, geb. 17. September 1855 zu Lüben.

4) Ernst Kuno, geb. 28. August 1857 zu Breslau, Kön. preuß. Leutnant im 1. schles. Dragonerregiment Nr. 4.

5) Arthur Kuno, geb. 28. Februar 1859 zu Breslau, Kön. preuß. Leutnant im hess. Jägerbataillon Nr. 11, kommandiert zur Dienstleistung bei der Gewehrfabrik zu Erfurt, verlobt im Februar 1885 zu Erfurt mit Margarethe, des Carl von Tzschoppe, Kön. preuß. Oberregierungsrats ebendaselbst, und der Agnes geb. Freiin von Seherr und Thoß einziger Tochter.

6) Katharina Cäcilie, geb. 1. Dezbr. 1862 auf Ober-Tworsimirke.

3. Max Friedrich Oswald Ferdinand, geb. 9. März 1826 auf Schlaupp, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 18. September 1856 auf Leontinenhof mit

Leontine Constanze Franziska, geb. 21. Januar 1822 auf Striegendorf, des † Georg von Ohlen und Adlerskron auf Striegendorf,

Kön. preuß. Landrats und Landschaftsdirektors, und der † Caroline geb. von Donat Tochter, in erster Ehe Witwe des † Kön. preuß. Rittmeisters im 1. Ulanenregiment Bruno Sattig. [München.]

Großeltern.

† August Friedrich Freiherr von Gregory (geb. 9. Mai 1790, † 9. Januar 1848), Besitzer des Rittergutes Groß-Zauche im Kreise Trebnitz in Schlesien, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Landesältester, verm. I) 3. April 1815 auf Schlaupp mit Marianne Sofie Elisabeth (geb. 26. Januar 1791, † 23. April 1828 auf Schlaupp), des † Oswald Wilhelm Gotthart Freiherrn von Tschammer und Osten auf Schlaupp und der † Magdalene Christiane Kunigunde geb. von Sommerfeld und Falkenhayn a. d. H. Jakobsdorf Tochter; II) 31. Januar 1831 auf Nieder-Mahliau mit Antoinette Wilhelmine Constanze (geb. 21. April 1796, † 16. Juni 1855), des 19. April 1834 † Carl Anton August von Walther auf Nieder-Mahliau und der 7. September 1814 † Marianne Juliane Elisabeth geb. von Sommerfeld und Falkenhayn a. d. H. Jakobsdorf Tochter.

Greiffenklau zu Volraths.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Reichsfhr. d. d. Regensburg 7. Mai 1664. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 243, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1855, S. 218; vgl. auch den Artikel „Matuschka-Greiffenklau" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 259.]

† Aloys Philipp Carl Freiherr von Greiffenklau zu Volraths (geb. 1778, † 1825 [des 1823 † Frhrn Philipp Carl, vormal. Grhzgl. würzburg. Kämmerers, GRats, Oberstallmeisters ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer, verm. I) mit Walburga geb. Gräfin von Wallis [†]; II) 17. Juni 1819 mit Elisabeth geb. Gräfin von Nostitz zu Rieneck [geb. 17. Februar 1799, † 22. September 1884]).

Dessen Tochter 2r Ehe: Johanna Ottilie Antonie Eleonore Sofie, geb. 21. November 1825, Erbfrau der Fideikommißherrschaft Volraths bei]Winkel am Rhein im Reg.-Bez. Wiesbaden, verm. 22. April 1846 mit Hugo Grafen Matuschka von Toppolczan, Frhrn von Greiffenklau zu Volraths, K. preuß. Kammerherrn ꝛc.

Gremp von Freudenstein, s. Jahrg. 1885, S. 301.

Grenus.

[Reformiert. — Schweiz. — Rittermäßiger Reichsadelstand nebst Wappenverbesserung d. d. Brüssel 4. November 1553, bestätigt d. d. Graz 7. Juli 1559, Reichsfrhr. nebst abermaliger Wappenverbesserung d. d. Wien 23. Juli 1806, bestätigt in Belgien 14. Dezember 1853 (s. Jahrg. 1876, S. 250). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 244.]

Edmund Albert Moritz Freiher von Grenus, geb. 10. Juli 1839 (des 9. Mai 1866 † Frhrn Paul, vormal. K. belg. Generalkonsuls zu Bern, Sohn), vormal. Offizier in Diensten des Königs Franz II. Beider Sizilien, dermal. schweizer. eidgenöss. Oberstleutnant und Sekretär des eidgenöss. Finanzdepartements, verm. 31. März 1864 mit Albertine Auguste Luise geb. von Tschann, geb. 29. September 1845. [Bern und Solothurn.]

Sohn: Victor Adalbert Edmund, geb. 11. Dezember 1864.

Grießenbeck, s. Jahrg. 1885, S. 302.

Grimschitz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Eines der ältesten und angesehensten Adelsgeschlechter Krains, öfterr. Frhr. d. d. Ebersdorf 1. Oktober 1701. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1862, S. 317, geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 161, Ergänzung dazu und Stammtafel im Jahrg. 1874, S. 228.]

† Johann Freiherr von Grimschitz (geb. 24. Juni 1796, † 20. Februar 1884 [des 27. Februar 1822 † Frhrn Johann Nepomuk Sohn], K. K. Statthaltereirat a. D.). **Dessen Witwe:**

Christine, geb. 20. Juli 1815, des † Anton Ernst nobile di Canal und der † Caroline geb. Vagliarucci von Kieselstein Tochter, verm. 25. April 1841. [Laibach.]

Dessen Töchter: 1. Friederike, geb. 13. Januar 1843, verm. 15. Juli 1862 mit Hyacinth Grafen von Thurn-Valsássina-Como-Vercelli Frhrn zum Kreuz, Besitzer der Herrschaft Lechen ꝛc.; Witwe 12. Dezember 1877.

2. Natalie, geb. 10. April 1846, verm. 1. Mai 1871 zu Waitsch bei Laibach mit Leopold Schulz von Straznicki, K. K. Sektionsrat im Ministerium für Kultus und Unterricht.

Des † Frhrn Johann Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 16. Oktober 1793, † 22. November 1863, Herr auf Schönstein, Wartendorf und Pöllenstein, jubil. K. K. Hofrat und Kreisvorsteher von Istrien). **Dessen Witwe:**

Josefine, geb. 9. April 1801, des Anton della Verneda y Rovira di Sanleda und der Therese geb. Edlen von Roßky Tochter, verm. 19. Februar 1827.

Groll.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemb. Frhr. 15. Juni 1880. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1884, S. 299.]

Carl Wilhelm Josef Gottfried Freiherr von Groll, geb. 16. April 1831 zu Stuttgart, K. württemb. Oberst z. Disp., verm. 22. Juli 1856 mit

Lucretia geb. Freiin von Ulm zu Erbach, geb. 11. Mai 1834 auf Schloß Erbach.

Kinder: 1. Amélie Maximiliana Philippine, geb. 6. Mai 1857 zu Ulm, Ordensschwester im Orden zum „Heiligen Herzen Jesu".

2. Carl Josef Maximilian Maria, geb. 8. Septbr. 1860 auf Schloß Erbach, Leutnant in der Reserve des 1. Kön. württemb. Ulanenregiments Nr. 19.

3. Lucretia Mauritia Clementine, geb. 24. Septbr. 1866 zu Ulm.

Groß, s. Jahrg. 1885, S. 304.

Groß von Trockau, s. Jahrg. 1885, S. 304.

Großschedel.

[Katholisch. — Bayern. — Geadelt d. d. Augsburg 24. Mai 1566 (vom Kaiser Maximilian II.), kurbayr. Frhr. d. d. München 31. Januar 1691 (Diplom des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern für Franz von Großschedel auf Perkhausen und Aigelsbach), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 15. Februar 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 217, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 195.]

Christian Freiherr von Großschedel zu Berghausen und Aigelsbach, geb. 12. Mai 1856 zu Baireuth, Forstgehilfe zu Heidesheim.

Schwestern.

1. Bernhardine, geb. 16. September 1853 zu Baireuth.
2. Wilhelmine, geb. 12. November 1857 ebendaselbst.
3. Henriette, geb. 1859 ebendaselbst.

Mutter.

Elise geb. Hölderich, verm. 12. Mai 1852 mit dem Frhrn Ludwig, geb. 22. Januar 1817, Kön. bayr. Hauptmann im 13. Infanterieregiment; Witwe 26. März 1862.

Vatersbruder.

Carl, geb. 10. Mai 1827, K. bayr. Oberst a. D., verm. 6. Februar 1851 mit Clementine Charlotte Henriette Auguste geb. Freiin und Edler Herrin von Kotzau (geb. 12. März 1833, † 14. Juni 1860).
Kinder: 1. Clemens Friedrich Christian, geb. 4. April 1852.
2. Aline Wilhelmine Friederike, geb. 14. Juli 1853, verm. 27. September 1877 zu Metz mit Constantin Köcher, K. preuß. Major im oberschles. Feldartillerieregiment Nr. 21.
3. Josefine Pauline Emilie Bernhardine, geb. 13. April 1855, verm. 10. Mai 1875 zu Metz mit ..... Honig, K. preuß. Premierleutnant im ostpreuß. Dragonerregiment Nr. 10.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Andreas Nicolaus Petrus (geb. 20. Februar 1794 zu Tolly, † 23. April 1872 zu München, Kön. bayr. Hauptmann à la suite, verm. I) 25. Mai 1829 zu München, mit Wilhelmine Angela Aloysia [geb. 30. Mai 1808 zu St. Wilten bei Innsbruck, † 14. September 1841 zu München], des 3. Oktober 1817 zu Botzen † Aloys Johann I. Ritters und Edlen Mayer von Mayerfels, Großhändlers, Guts- und Hausbesitzers in der Pfarrei St. Wilten, und der 5. August 1816 † Maria Anna Cölestine geb. von Tschussi zu Schmidthofen Tochter; II) 25. August 1842 zu München mit Henriette Charlotte Franziska geb. Edlen von Welling [geb. 28. Juni 1817 zu Bamberg, † 19. Januar 1872 zu München]).
   Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Bernhard Christian Andreas Marquard, geb. 9. Juli 1834 zu München, Kön. bayr. Oberförster und Parkmeister zu Anzing bei Ebersberg, verm. zu München mit
   Marie geb. Wild, geb. 4. Juli 1845 zu Schongau.
   Kinder: (1) Marie Elise, geb. 11. September 1871, Elevin des Königl. Max-Josef-Stiftes zu München.
   (2) Eduard Bernhard Andreas, geb. 17. Januar 1880 zu Schellenberg bei Berchtesgaden.
   2) Pauline Clara Bernhardine, geb. 29. Juni 1837 zu München, verm. daselbst 17. August 1867 mit Eduard Maximilian Augustin Ritter von Henzler, Edlem von Lehnensburg, K. bayr. Hauptmann a. D. [München.]
2. † Josef (geb. 4. Juni 1800, † 17. Januar 1872 zu München, Kön. bayr. Kämmerer, Generalmajor und Premierleutnant in der Kön. Leibgarde der Hartschiere, verm. 30. August 1843 mit Auguste geb. von Welling [† 25. September 1848]).
   Deren Töchter: 1) Sofie Franziska Charlotte, geb. 6. Juli 1846.
   2) Marie Henriette Luise, geb. 17. September 1848.

3. † Max Carl Friedrich Clemens (geb. 2. April 1804, † 6. Mai 1870, K. bayr. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Josepha geb. Frühholz aus München, verm. 29. Juli 1830.
Dessen Tochter: Anna Marie Maximiliane Josefe Babette.

Grote.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Sachsen und Hannover). — Reichsfrhr. d. d. Wien 1. Juli 1689; Erbschenkenamt im Fürstentum Halberstadt d. d. Königsberg 18. Oktober 1861. — Geschichtl. Übersicht und Abstammung der verschiedenen Linien im Jahrg. 1861, S. 229 ff.; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

I. Ältere Linie: Grote-Schauen.

[Besitz: die ehemal. freie Reichsherrschaft Schauen bei Osterwieck im Halberstädtischen, ferner das Fideikommiß- und Lehnsgut Neuhof (828¼ Morgen) und die Burglehen zu Bleckede (97 Morgen). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 231; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 318.]

Gernand Grote X. Freiherr zu Schauen, geb. 7. Januar 1838 zu Hannover, Herr auf Schauen und Bleckede, Erbschenk des Fürstentums Halberstadt, verm. 25. Juni 1874 auf Deersheim mit
Elsbeth, des Eduard von Gustedt, Erbherrn auf Deersheim in der Provinz Sachsen, und der Antonie geb. Gräfin von Flemming Tochter. [Schauen bei Osterwieck im Kreise Halberstadt.]
Kinder: 1. Thomas Louis Werner Philipp Otto, geb. 20. Mai 1877 auf Schauen.
2. Thecla Henriette Cäcilie Helene Agnes, geb. 3. Oktober 1878 ebendaselbst.
3. Elma Sofie Elisabeth Ida, geb. 18. Februar 1880 ebendaselbst.
4. Eberhard Johann, geb. 30. Juni 1882 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Elisabeth Bertha Adelheid Charlotte, geb. 18. September 1839, verm. 8. März 1866 zu Halberstadt mit Werner von Bose, Kön. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 28. März 1878. [Wernigerode.]
2. Cäcilie Henriette Friederike Marie Julie, geb. 9. Mai 1841, verm. 1. März 1859 auf Schauen mit Sigurd Frhrn von Hammerstein, Erbherrn der Güter Equord, Mehrum und Schierke.
3. Otto XXII., geb. 13. März 1843, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 15. April 1873 zu München mit
Gertrud Caroline Amalie, geb. 23. November 1848 zu München, des Ralph von Retberg auf Wettbergen in der Provinz Hannover und der Davide geb. Martin Tochter. [Schauen.]
Kinder: 1) Else Thecla Davide Amalie Gernande, geb. 18. Februar 1874 zu Oberzeismering in Bayern.
2) Irmgard Cäcilie Agnes Elisabeth Auguste, geb. 24. Juli 1875 zu Hildesheim.

3) Gertrud Helene Agnes Gabriele, geb. 6. März 1877 auf Schauen.
4) Otto XXIV., geb. 13. Oktober 1878 ebendaselbst.
5) Jutta Elisabeth, geb. 18. August 1880 ebendaselbst.

4. Julius, geb. 16. Januar 1848, Kön. preuß. Hauptmann im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31, verm. 5. November 1874 zu Altona mit

Agnes, des Theodor von Borries jüngster Tochter.
Söhne: 1) Theodor, geb. 15. September 1875 zu Altona.
2) Julius, geb. 21. August 1880 ebendaselbst.

Mutter.

Thecla geb. Freiin von Hammerstein-Equord, geb. 25. Oktober 1819, verm. 12. März 1837 mit dem Frhrn Julius auf Schauen ꝛc. (geb. 5. April 1808), Rechtsritter des Johanniterordens; Witwe 4. März 1872. [Hildesheim.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August Otto Friedrich (geb. 8. Dezember 1767, † 27. Januar 1834, K. hannov. Oberst und Kommandant zu Nienburg, verm. 2. Novbr. 1791 mit Charlotte [geb. 21. Januar 1769, † 6. Oktober 1843], des † Carl Dietrich von Reichmeister und der † Charlotte Friederike Sofie geb. Vitzthum von Eckstädt Tochter).

Deren Kinder: 1. † Otto XXI. (geb. 3. Oktober 1796, † 19. Juni 1865, Kön. hannov. Obersteuerdirektor der Provinz Osnabrück, verm. 8. September 1830 mit Sophia Ottilie Marianne geb. Freiin von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen [geb. 1. Mai 1798, † 18. Juli 1881]).

Deren Kinder: 1) Sofie Charlotte Clementine, geb. 18. April 1833, verm. 4. Juni 1858 mit William von Einem, Kön. hannov. Rittmeister im Regiment Kronprinz-Dragoner und Brigade-Adjutanten; Witwe 27. Juni 1866.
2) Otto Carl August Wilhelm, geb. 4. Oktober 1837, Besitzer des Rittergutes Neuhof bei Hamburg, K. K. Rittmeister a. D.

2. Jutta Auguste Christine, geb. 12. Juni 1801 zu Schwalenfeld bei Celle in der Provinz Hannover, verm. 1851 mit William von Ilten auf Gestorf, Kön. hannov. Hauptmann a. D.; Witwe 12. Dezember 1860.
3. Ida, geb. 25. Februar 1803, verm. 6. Mai 1827 mit dem Medizinalrat Dr. med. Usinger; Witwe 9. Dezember 1849.
4. Bertha, geb. 27. April 1805.
5. Marie, geb. 19. Juli 1811, Dame des Kön. preuß. Luisenordens, verm. 22. November 1836 mit Carl Frenzberg, Kön. preuß. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrat zu Insterburg.

II. Jüngere Breese-Jühnder Linie.

[Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1861, S. 233.]

1. Zweig, auf Breese.

(S. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.)

2. Zweig, auf Weddesbüttel.

† Carl Friedrich August Ferdinand Freiherr Grote (geb. 29. Juni 1813, † 5. März 1868 [des 14. Januar 1850 † Frhrn Wilhelm Andreas Heinrich, Grhzgl. oldenb. GRats, Sohn], Besitzer des Rittergutes Weddesbüttel (630 Morgen), Kön. hannov. Kammerherr).

Dessen Witwe:

Ida, geb. 27. Dezember 1840, des Alexander Ludwig von Chappuis de la Combay, Erbherrn auf Korschwitz, Tarchwitz ꝛc. in Schlesien, und der † Emma geb. Jouanne Tochter, verm. 24. Oktober 1860.

Dessen Söhne: 1. Carl, geb. 31. Januar 1862, verm. 6. Mai 1884 zu Hildesheim mit
Paula geb. Knippenberg.
2. Wilhelm, geb. 12. November 1864, K. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14, verm. 23. April 1885 mit
Charlotte geb. Freiin Grote, geb. 23. Juli 1858 (s. unten). [Kassel.]

Geschwister.

1. Bertha Julie Marianne, geb. 17. Dezember 1816, geschiedene von Kalm.
2. † Feodor Peter Ludwig (geb. 6. April 1820, † 8. März 1878, verm. 1850 mit Adolfine geb. Bodecker [† im Frühjahr 1869]).

Deren Töchter: 1) Marie Caroline, geb. 7. Juli 1856, verm. 7. März 1878 zu Hildesheim mit Charles F. Rocheid of Inverleith. [Himmelsthür bei Hildesheim.]
2) Charlotte Johanne, geb. 23. Juli 1858, verm. 23. April 1885 zu Himmelsthür mit Wilhelm Frhrn Grote, K. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14 (s. oben).

3. Zweig, auf Jühnde.

Oscar Emil Georg Carl Freiherr Grote, geb. 12. Juni 1836, verm. 8. Oktober 1865 zu Dorstadt mit
Eugenie geb. Löbbecke, geb. 6. Juni 1840 zu Dorstadt.

Geschwister.

1. August Carl Otto Alfred, geb. 30. Mai 1837, Besitzer des Rittergutes Jühnde (1465 Hekt., inkl. 727 Hekt. Wald), Dr. phil., vormal. Kön. hannov. Premierleutnant, verm. 10. November 1863 zu Osnabrück mit
Elise, geb. 3. September 1841, des Wilhelm von Marschalck auf Ritterhude, vormal. Kön. hannov. Oberst, und der Elise geb. von Mengersen Tochter. [Göttingen.]

Kinder: 1) Carl, geb. 24. April 1870.
2) Eugenie, geb. 19. Februar 1873 zu Göttingen.
3) Olga, geb. im November 1878.

2. Emma Wilhelmine Victoria, geb. 25. November 1838, verm. 23. November 1863 auf Jühnde mit Otto Frhrn Grote auf Schnega (s. unten 4. Zweig).
3. Therese Nanny, geb. 20. Juli 1843.
4. Charlotte Pauline Marianne, geb. 6. Mai 1845, verm. 8. Mai

1869 mit Carl Frhrn von Brück (katholisch), Kön. bayr. Kämmerer und Bezirksamtmann zu Ebern.

5. Amalie Wilhelmine Caroline, geb. 8. Februar 1848, verm. 10. August 1871 zu Göttingen mit Hugo Frhrn von Brück (katholisch), Kön. bayr. Hauptmann im 1. Fußartillerieregiment; Witwe 21. Juli 1875.

6. Louis Carl Ferdinand, geb. 7. März 1854, Rittmeister und Eskadronschef im 2. Königl. sächs. Husarenregiment Nr. 19, verm. 20. Oktober 1881 mit

Helene Antonie, geb. 4. August 1861, des Konsuls Schmidt zu Leipzig Tochter.

Mutter.

Emilie geb. Grour, geb. 24. September 1812, verm. 14. September 1835 mit dem Frhrn Eduard (geb. 5. Juli 1811), Besitzer des Rittergutes Jühnde, vormal. Kön. hannov. Premierleutnant; Witwe 4. Dezember 1883. [Jühnde.]

Vatersbrüder.

1. Carl Georg Otto, geb. 1820, verm. I) 12. August 184. mit Charlotte (geb. 1822, † 3. Juni 1879), des 15. September 1846 zu Brieg † Heinrich Wilhelm Ferdinand von Frankenberg-Ludwigsdorff auf Juppendorf und Neuendorf in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Majors a. D., und dessen zweiter Gemahlin, der † Friederike Sofie Helene geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Barzdorf jüngerer Tochter; II) mit

Luise Bertha geb. Steininger. [Berlin.]

Kinder 1r Ehe: 1) Valeska Wilhelmine Caroline Friederike, geb. 2. Dezember 1846 zu Breslau.

2) Elfride Wilhelmine Clara Therese Emilie Emma, geb. 21. Februar 1848 zu Breslau, verm. 27. Dezember 1879 zu Berlin mit Dr. jur. et phil. Carl Frhrn von Richthofen, vormal. Professor der Rechte an der Universität zu Berlin.

3) Alfred Wolf Ulrich, geb. 29. Juni 1849, verm. 18. April 1879 mit Agnes, des Majoratspächters H. Beker zu Groß-Pomeiske in Pommern und der . . . . . geb. Boldt Tochter. [Sandhoff in Eßbland.]

Kinder: (1) Irmgard Carola Frida Gabriele Eva, geb. 2. Juni 1882 zu Warkülk.

(2) Georg Ernst Adam, geb. 30. März 1884 ebendaselbst.

4) Emmo Alexander August Gustav, geb. 7. Juli 1857 zu Drübber, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im 2. hannov. Ulanenregiment Nr. 14, verm. 9. Juni 1884 zu Verden mit

Olga, geb. 31. März 1860, des Hieronymus von der Decken, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Landgerichtspräsidenten zu Verden, und der Marie geb. von Wolfframsdorff einziger Tochter. [Verden.]

Sohn: . . . . . , geb. 13. April 1885 zu Verden.

2. Alfred August Ferdinand Ludwig, geb. 18. September 1822, Senior der Familie, Kön. preuß. Landrat zu Northeim in der Provinz Hannover, verm. 30. Dezember 1848 mit

Amalie geb. Langenbeck, geb. 4. Mai 1825,

Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine Caroline Thereſe, geb. 21. Mai 1850, verm. 19. Juli 1882 mit Lothar Heintzel, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. heſſ. Infanterieregiment Nr. 82.

2) Eduard Maximilian Georg Carl, geb. 3. Januar 1852, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des weſtfäl. Küraſſierregiments Nr. 4 und Adjutant der 14. Kavalleriebrigade, verm. 18. November 1874 zu Münſter mit

Hedwig Charlotte Friederike, geb. 28. Juni 1855 zu Paſewalk, des Wilhelm David Theophil Alfred von Buddenbrock a. d. H. Ottlau und der Anna geb. von Sobbe Tochter.

Töchter: (1) Alfrede, geb. 1. Juli 1878 zu Münſter.

(2) . . . . . , geb. 4. Mai 1884 zu Düſſeldorf.

3) Emilie Charlotte Mathilde, geb. 2. November 1855.

4) Auguſte Eliſe Emma Wilhelmine, geb. 3. Februar 1858, verm. 26. Juli 1881 mit Anton Runde, Kön. preuß. Amtsrichter zu Walsrode.

5) Carl Oscar Auguſt, geb. 15. September 1865.

3. Wilhelm Georg Carl, geb. 5. September 1825, Kön. preuß. Landrat zu Gronau, verm. 8. Oktober 1850 mit

Auguſte geb. von Münchhauſen, geb. 30. Auguſt 1832.

Söhne: 1) Auguſt Georg Otto Eduard, geb. 28. Juni 1851, verm. 8. Oktober 1876 zu Reinhauſen mit

Idaline, des † Woldemar von Rantzau, Kön. preuß. Oberamtsrichters zu Ültzen, und der † Sofie Wilhelmine Dorothea Eleonore geb. Freiin von Uslar-Gleichen einziger Tochter. [Trendelenburg im Reg.-Bezirk Kaſſel.]

Kinder: (1) Woldemar, geb. 2. Juli 1877 auf der Domäne Trendelenburg.

(2) Sofie Auguſte Idaline, geb. 26. Dezember 1878 ebendaſelbſt.

(3) Irmgard Fanny Carola Anna, geb. 7. Januar 1880 ebendaſ.

(4) Gudula, geb. 6. Juni 1881 ebendaſelbſt.

(5) Elſe, geb. 11. Oktober 1882 ebendaſelbſt.

(6) Jutta, geb. 17. Dezember 1883 ebendaſelbſt.

2) Emil Georg Carl, geb. 18. Oktober 1854.

3) Adolf Friedrich Dittmar, geb. 2. Januar 1859.

4) Georg, geb. 18. Oktober 1865.

4. Zweig, auf Schnega.

Otto Adolf Freiherr Grote, geb. 1835, Beſitzer des Rittergutes Schnega (2462 Morgen, inkl. 463 Morgen Wald) in der Landdroſtei Lüneburg, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Regierungsaſſeſſor a. D. und Landſchaftsdirektor des Fürſtentums Lüneburg, verm. 23. November 1853 auf Jühnde mit

Emma geb. Freiin Grote aus dem Hauſe Jühnde, geb. 1838 (ſ. oben 3. Zweig).

Kinder: 1. Elly, geb. 5. September 1864.

2. Otto, geb. 10. Februar 1866.

3 Carl, geb. 9. Februar 1869 zu Breslau.

4. Ulrich, geb. 20. November 1871 auf Schnega.

5. Ernſt, geb. 1876.

Mutter.

Ada geb. Palmedo, verm. mit dem Frhrn Carl (geb. 1795), vormal. Kön. hannov. Oberbergrat (war verm. in erster Ehe mit Bertha geb. von Geyso); Witwe 14. Februar 1868. [Schnega im Reg.-Bezirk Lüneburg, in der Provinz Hannover.]

Gruben (auf Irsing).

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 15. Juni 1776, Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1805 (s. Jahrg. 1878, S. 259), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 4. September 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 343.]

Franz Seraph Leopold Josef Freiherr von Gruben auf Irsing, geb. 17. Oktober 1833 (des 11. Oktober 1855 zu Regensburg † Frhrn Franz Josef Friedrich, Kön. bayr. Kämmerers, und der 5. Juli 1863 † Anna geb. Pedrini Sohn).

Bruder.

Ignaz Wilhelm, geb. 9. März 1835, verm. 20. Dezember 1866 mit Johanna geb. Gräfin Basselet von La-Rosée, geb. 12. Mai 1834. [München.]

Töchter: 1. Auguste, geb. 6. Oktober 1867.
2. Anna, geb. 29. Juni 1869.

Vaterschwestern.

1. Auguste, geb. 16. Mai 1796, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 19. September 1843 mit August Grafen Avogadro di Colombiano, vormal. K. sardinischen Gesandten.
2. Mathilde, geb. 20. August 1801.

Gruben.

[Katholisch. — Österreich, Bayern und Belgien. — Ein früher in Westfalen vorkommendes Adelsgeschlecht, niederländ. Baronatsdiplom 14. Juni 1824 (für Friedrich Christof, † 1839 zu Brüssel, s. unten), österr. Frhr. 1. August 1867 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. November 1873 für Franz Josef, geb. 13. Februar 1829, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1876, S. 254.]

Franz Josef Freiherr von Gruben, geb. 13. Februar 1829 zu Düsseldorf, vormal. Chef der Fürstlich thurn- und taxisschen Gesamtverwaltung zu Regensburg, verm. 4. September 1858 mit
Maria Justina Dorothea geb. Freiin von Linde, geb. 4. Novbr. 1837. [Regensburg.]

Kinder: 1. Franz Josef Maria Ignaz Justin, geb. 8. Dezbr. 1859.
2. Maria Anna Henriette Apollonia Dorothea Walburga, geb. 28. Mai 1862.
3. Anna Maria Elisabeth Walburga Katharina, geb. 2. August 1866.
4. Max Maria Georg Wunibald, geb. 17. Dezember 1867.

Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine Caroline Thereſe, geb. 21. Mai 1850, verm. 19. Juli 1882 mit Lothar Heintzel, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. heſſ. Infanterieregiment Nr. 82.
2) Eduard Maximilian Georg Carl, geb. 3. Januar 1852, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des weſtfäl. Küraſſierregiments Nr. 4 und Adjutant der 14. Kavalleriebrigade, verm. 18. November 1874 zu Münſter mit
Hedwig Charlotte Friederike, geb. 28. Juni 1855 zu Paſewalk, des Wilhelm David Theophil Alfred von Buddenbrock a. d. H. Ottlau und der Anna geb. von Sobbe Tochter.
Töchter: (1) Alfrede, geb. 1. Juli 1878 zu Münſter.
(2) . . . . . , geb. 4. Mai 1884 zu Düſſeldorf.
3) Emilie Charlotte Mathilde, geb. 2. November 1855.
4) Auguſte Eliſe Emma Wilhelmine, geb. 3. Februar 1858, verm. 26. Juli 1881 mit Anton Runde, Kön. preuß. Amtsrichter zu Walsrode.
5) Carl Oscar Auguſt, geb. 15. September 1865.

3. Wilhelm Georg Carl, geb. 5. September 1825, Kön. preuß. Landrat zu Gronau, verm. 8. Oktober 1850 mit
Auguſte geb. von Münchhauſen, geb. 30. Auguſt 1832.
Söhne: 1) Auguſt Georg Otto Eduard, geb. 28. Juni 1851, verm. 8. Oktober 1876 zu Reinhauſen mit
Idaline, des † Woldemar von Rantzau, Kön. preuß. Oberamtsrichters zu Ülzen, und der † Sofie Wilhelmine Dorothea Eleonore geb. Freiin von Uslar-Gleichen einziger Tochter. [Trendelenburg im Reg.-Bezirk Kaſſel.]
Kinder: (1) Woldemar, geb. 2. Juli 1877 auf der Domäne Trendelenburg.
(2) Sofie Auguſte Idaline, geb. 26. Dezember 1878 ebendaſelbſt.
(3) Irmgard Fanny Carola Anna, geb. 7. Januar 1880 ebendaſ.
(4) Gudula, geb. 6. Juni 1881 ebendaſelbſt.
(5) Elſe, geb. 11. Oktober 1882 ebendaſelbſt.
(6) Jutta, geb. 17. Dezember 1883 ebendaſelbſt.
2) Emil Georg Carl, geb. 18. Oktober 1854.
3) Adolf Friedrich Dittmar, geb. 2. Januar 1859.
4) Georg, geb. 18. Oktober 1865.

4. Zweig, auf Schnega.

Otto Adolf Freiherr Grote, geb. 1835, Beſitzer des Rittergutes Schnega (2462 Morgen, inkl. 463 Morgen Wald) in der Landdroſtei Lüneburg, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Regierungsaſſeſſor a. D. und Landſchaftsdirektor des Fürſtentums Lüneburg, verm. 23. November 1853 auf Jühnde mit
Emma geb. Freiin Grote aus dem Hauſe Jühnde, geb. 1838 (ſ. oben 3. Zweig).
Kinder: 1. Elly, geb. 5. September 1864.
2. Otto, geb. 10. Februar 1866.
3 Carl, geb. 9. Februar 1869 zu Breslau.
4. Ulrich, geb. 20. November 1871 auf Schnega.
5. Ernſt, geb. 1876.

Mutter.

Ada geb. Palmedo, verm. mit dem Frhrn Carl (geb. 1795), vormal. Kön. hannov. Oberbergrat (war verm. in erster Ehe mit Bertha geb. von Geyso); Witwe 14. Februar 1868. [Schnega im Reg.-Bezirk Lüneburg, in der Provinz Hannover.]

Gruben (auf Irsing).

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 15. Juni 1776, Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1805 (s. Jahrg. 1878, S. 259), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 4. September 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 343.]

Franz Seraph Leopold Josef Freiherr von Gruben auf Irsing, geb. 17. Oktober 1833 (des 11. Oktober 1855 zu Regensburg † Frhrn Franz Josef Friedrich, Kön. bayr. Kämmerers, und der 5. Juli 1863 † Anna geb. Pedriny Sohn).

Bruder.

Ignaz Wilhelm, geb. 9. März 1835, verm. 20. Dezember 1866 mit Johanna geb. Gräfin Basselet von La-Rosée, geb. 12. Mai 1834. [München.]

Töchter: 1. Augusta, geb. 6. Oktober 1867.
2. Anna, geb. 29. Juni 1869.

Vatersschwestern.

1. Auguste, geb. 16. Mai 1796, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 19. September 1843 mit August Grafen Avogadro di Colombiano, vormal. K. sardinischen Gesandten.
2. Mathilde, geb. 20. August 1801.

Gruben.

[Katholisch. — Österreich, Bayern und Belgien. — Ein früher in Westfalen vorkommendes Adelsgeschlecht, niederländ. Baronatsdiplom 14. Juni 1824 (für Friedrich Christof, † 1839 zu Brüssel, s. unten), österr. Frhr. 1. August 1867 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. November 1873 für Franz Josef, geb. 13. Februar 1829, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1876, S. 254.]

Franz Josef Freiherr von Gruben, geb. 13. Februar 1829 zu Düsseldorf, vormal. Chef der Fürstlich thurn- und taxisschen Gesamtverwaltung zu Regensburg, verm. 4. September 1858 mit
Maria Justina Dorothea geb. Freiin von Linde, geb. 4. Novbr. 1837. [Regensburg.]

Kinder: 1. Franz Josef Maria Ignaz Justin, geb. 8. Dezbr. 1859.
2. Maria Anna Henriette Apollonia Dorothea Walburga, geb. 28. Mai 1862.
3. Anna Maria Elisabeth Walburga Katharina, geb. 2. August 1866.
4. Max Maria Georg Wunibald, geb. 17. Dezember 1867.

5. Wilhelmine Henriette Katharina Josefine Maria, geb. 19. Februar 1870.
6. Ignaz Maria Florin, geb. 13. Oktober 1872.
7. Emilie Maria Hathumar, geb. 9. August 1874.
8. Mathilde Maria Anna Katharina, geb. 27. Juli 1876.

Schwestern (nicht freiherrlichen Standes).

1. Maria Petronella von Gruben, geb. 7. April 1826, Ordensfrau im Kloster der Heimsuchung zu Thurnfeld bei Hall in Tirol.
2. Friederica Huberta Maria Josefine von Gruben, geb. 16. Juni 1832 zu Cleve, verm. 25. August 1849 mit Theodor Frhrn zu Hallberg zu Broich.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Christof († 1839 zu Brüssel, verm. mit Marie geb. von Meyer von Beesten [†]).

Deren Kinder: 1. Carl Eugen Friedrich, geb. 23. Juli 1833, verm. 19. Juni 1855 mit

Euphrasia Maria geb. Du Bois, geb. 1. November 1833. [Schloß Wyneghem bei Antwerpen.]

Kinder: 1) Carolp Ferdinande Marie, geb. 23. Juni 1858, verm. 1. Dezember 1877 mit Fredegand Patrice Josef Maria Cogels.
2) Marie Alfonse Hubertine, geb. 20. Oktober 1862, verm. 30. November 1882 mit Oskar Louis Josef Ghislain comte Le Grelle. [Antwerpen.]
3) Anna Marie Mathilde, geb. 17. Oktober 1864.
4) Alfonse Marie Louise, geb. 20. Juli 1866.
5) Josef Marie Charles Eduard, geb. 12. November 1868.
6) Henry Marie Hyacinthe Camil, geb. 28. Februar 1870.

2. Bertha Walburga Franziska, geb. 8. Juni 1813 zu Schwelm, verm. 24. Juni 1835 mit Maximilian Grafen von Renesse; Witwe 4. Dezember 1864. [Brüssel.]
3. Mathilde Anna Sebastiane, geb. 7. Januar 1815, verm. 26. Juni 1862 mit Léopold-Arsène-Joseph Fabri de Longrée; Witwe 22. Oktober 1873.
4. Oktavie Charlotte, geb. 8. März 1827, im Kloster der Redemptoristinnen zu Mecheln.

Grunelius

s. Jahrg. 1885, S. 311.

Grüter (Diepenbroick),

s. Jahrg. 1885, S. 311.

Gruttschreiber und Czopkendorf.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien und Österreich (Steiermark). — Reichsfhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von Czopkendorf" nebst Wappenverbesserung d. d. Wien 4. Juli 1696, böhm. Fhr. 18. August 1698. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1861, S. 236, Ergänzung dazu im Jahrg. 1862, S. 322.]

Alexander Josef Adam Freiherr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf, geb. 31. Mai 1849 zu Ratibor, K. preuß. Hauptmann im Großen Generalstabe.

Geschwister.

1. Wilhelmine Luise Maria, geb. 9. Mai 1844 zu Ratibor, verm. daselbst 1. Oktober 1867 mit Erdmann Hentschel von Gilgenheimb, Mitbesitzer von Weidenau und Schwandorf bei Neiße, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D. [Ratibor.]
2. Josef Maria Adam, geb. 4. April 1851 zu Ratibor.

Mutter.

Wilhelmine Johanna Elisabeth, geb. 18. Oktbr. 1821 zu Nimptsch, des Dr. med. Friedrich Hoffmann, Kön. preuß. Geh.-Sanitätsrats und Kreisphysikus zu Nimptsch in Schlesien, Tochter, verm. 21. Juli 1840 zu Nimptsch mit dem Frhrn Carl Adam (geb. 29. Dezember 1805 zu Breslau), K. preuß. Kreisgerichtsrat und Hauptmann a. D.; Witwe 11. März 1870. [Ratibor.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Adam (geb. 6. Oktober 1804 zu Gleesen, † 23. August 1840 zu Dirschel, vormal. Kön. preuß. Leutnant im 6. Husarenregiment, nachher bei der Gendarmerie). **Dessen Witwe:**
Prisca geb. Diebitsch. [München.]
Dessen Tochter: Marie, geb. im Mai 1834 zu Breslau, verm. 1856 zu Dresden mit Otto von Thümmel (lutherisch), Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. (geschieden 1860).
2. † Ludwig Adam (geb. 6. Juli 1819 zu Neustadt, † 26. November 1878, Bergwerksbesitzer in Steiermark, verm. I) im Mai 1848 zu Troppau mit Eleonora Maria Aloysia geb. Czeike Freiin von Badenfeld [† 29. August 1861]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe**
Maria, geb. . . . . ?
Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Eduard Adam, geb. 13. April 1850 zu Prossen im Königr. Sachsen. [Mötting bei Cilli in Steiermark.]
2) Gustav Adam Maria, geb. 29. Februar 1852 zu Ullersdorf in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Leutnant und Adjutant im 3. oberschles. Infanterieregiment Nr. 62.
3) Eleonora Maria Aloysia, geb. 29. August 1861 zu Roßwald bei Leobschütz (lutherisch seit 1873). [Ratibor.]

Gudenau (Vorst von).

(Blüht im Mannesstamme im Gräflichen Hause „Mirbach-Harff" fort, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.)

[Katholisch. — Österreich (Mähren) und Preußen (Rheinprovinz). — Adelsbestätigung und Wappenverbesserung 9. April 1529 (d. d. Speyer vom römischen König Ferdinand I., als Reichsverweser), Reichsfrhr. 10. Dezember 1663. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 386, Stammtafel im Jahrg. 1872, S. 229; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Mirbach".]

† Clemens August Freiherr von der Vorst-Lombeck und Gudenau (geb. 4. Mai 1806 auf Gudenau, † 18. Januar 1857 zu Neapel, Herr auf Ziadlowitz, K. K. Kämmerer und Gubernialrat zu Brünn). Dessen Witwe:

Luise geb. Gräfin Ugarte, verwitwete Gräfin Chotek, geb. 16. März 1813, Besitzerin der Herrschaften Brenditz und Krawska in Mähren, K. K. StkrD., verm. 14. Oktober 1850. [Krawska.]

Gudenus.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel für Reich und Erblande mit dem Ehrenwort „von" und der Erlaubnis, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben, nebst dem kleinen Palatinat (nur für seine Person) laut Diplom d. d. Wien 5. März 1668 (für Christof Gudenus, jur. utr. Dr., Kurfürstl. mainzischen Rat und Hofgerichtsassessor, und seine drei Brüder: Johann Daniel, Urban Ferdinand und Johann Mauritz Bodo). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 140.]

I. Ältere, Österreichische Linie auf Hohenstein und Waidhofen.

[Alter Ritterstand als „Edler Herr von Gudenus" nebst Wappenbestätigung d. d. Laxenburg 7. Mai 1696 (für Christof von Gudenus, Kurfürstl. mainzischen Geh.-Rat und Residenten am Kaiserl. Hofe zu Wien); Reichsfrhr. 20. September 1696 (für denselben, das Diplom kam jedoch nicht zur Ausfertigung), ungar. Indigenat d. d. Wien 5. Dezember 1703 (für denselben). Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes d. d. Wien 4. April 1730 (für die vier Söhne des vorgenannten Christof, nämlich Christof, Philipp Ferdinand, Johann Albert und Anton Franz).]

Heinrich Freiherr von Gudenus, geb. 25. Dezbr. 1839 (des 9. Juli 1819 † Frhrn Gabriel, Fideikommißbesitzers, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Besitzer der Fideikommißherrschaften Hohenstein und Hörtenstein [seit 1694 im Familienbesitz], Waidhofen a. d. Thaya und Oberedlitz [seit 1736 im Familienbesitz], sämtlich in Niederösterreich, Mitbesitzer der landtäfl. Güter Morawetz und Burg-Mittrow in Mähren, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 30. Juli 1872 auf Kvassitz in Mähren mit

Erneſtine geb. Gräfin von Thun und Hohenſtein, geb. 12. März 1853, K. K. StkrD. [Waidhofen a. d. Thaya.]

Sohn: Philipp Friedrich Gabriel Heinrich Maria, geb. 11. Juni 1877 zu Waidhofen.

Geſchwiſter.

1. Amalie, geb. 13. September 1837, K. K. StkrD., verm. 16. Mai 1857 zu Wien mit Friedrich Grafen von Hartig, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 5. Auguſt 1877.
2. Anna, geb. 2. Oktober 1838, K. K StkrD., verm. 15. Mai 1859 zu Wien mit Conſtantin Grafen von Gatterburg, K. K. Kämmerer.
3. Joſef, geb. 31. Juli 1841, Beſitzer der Allodialgüter Mühlbach und Fels in Niederöſterreich, K. K. Kämmerer, verm. 25. November 1872 mit

Carolina Wilhelmine geb. Gräfin zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 24. Februar 1844.

Kinder: 1) Maria Thereſia Ludovica Ida Clara Gabriele Euſebia, geb. 5. März 1875.
2) Gabriel Maria Leopold Joſef, geb. 15. Auguſt 1876.
3) Luiſe Marie Anna Ida Auguſtine, geb. 28. Auguſt 1877.
4) Ida Aglaë Maria, geb. 20. März 1880.
5) Franz Joſef Andreas Hieronymus, geb. 30. November 1883.

4. Leopold, geb. 15. September 1843, Ehrenritter des Deutſchen Ordens, K. K. Kämmerer und Legationsſekretär z. Disp., verm. 21. Auguſt 1877 auf Opočno mit

Ida Magdalena Sophia geb. Gräfin zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 23. Auguſt 1845.

Kinder: 1) Thereſe Caroline Ludovika, geb. 4. März 1880.
2) Carl Heinrich Joſef Gabriel Leopold, geb. 16. Januar 1885.

5. Carl, geb. 20. Oktober 1845, Prieſter der Geſellſchaft Jeſu.
6. Maria, geb. 19. Oktober 1848, K. K. StkrD., verm. 24. Juni 1872 zu Wien mit Friedrich Grafen Fugger-Babenhauſen, Grafen von Kirchberg und Weißenhorn, K. bayr. Rittmeiſter à la suite.
7. Gabriel, geb. 12. Mai 1853, K. K. Leutnant in der Reſerve bei Graf Neipperg Dragonern Nr. 12, verm. 9. September 1883 auf Krizanau mit

Lilly (Aloyſia), geb. 1. Juni 1865 zu Brünn, des Wilhelm Edlen von Teuber auf Krizanau und der Eugenie geb. Sorhlet Tochter.

Tochter: Carola, geb. 3. Juli 1884.

II. Jüngere, Steiermärkiſche Linie auf Thannhauſen.

[Ausdehnung des dem Chriſtof Edlem Herrn von Gudenus s. d. 20. September 1696 verliehenen (jedoch nicht ausgefertigten) und ſeinen vier Söhnen s. d. Wien 4. April 1730 für das Reich beſtätigten Freiherrenſtandes auf Valentin Ferdinand von Gudenus und ſeine beiden Adoptivſöhne (hinterlaſſene Söhne ſeines 1712 † Bruders Johann Chriſtof): Philipp Franz und Valentin Ferdinand Joſef, für die öſterr. Erblande d. d. Wien 11. Januar 1732, und für das Reich d. d. Wien 22. Mai 1732.]

Joſef Ernſt Freiherr von Gudenus, geb. 12. Januar 1832 (des 19. Oktober 1872 zu Graz † Frhrn Michael Anton, K. K. Kämmerers

und Oberleutnants a. D., Sohn), verm. 13. April 1869 auf Wernberg mit

Camilla geb. Gräfin Wagensberg, geb. 20. Juli 1842.

Sohn: Adolf Anton Josef, geb. 22. September 1874 zu Graz.

Bruder.

Hugo Franz Xaver, geb. 23. Februar 1833, Herr auf Gáad im Banate, K. K. Kämmerer, verm. 18. August 1860 mit

Anna Charlotte Clotilde, geb. 6. Juli 1842, des Ignaz Csávoßy von Csávos und Bobda und der Franzisca geb. Demkó von Bélánßky Tochter. [Gáad im Banat]

Kinder: 1. Agathe Fanny Clotilde, geb. 1. Juni 1861 auf Gáad.
2. Hugo Antal Ignaz, geb. 14. Oktober 1862 ebendaselbst, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Husaren Nr. 4.
3. Béla Joßi, geb. 26. Oktober 1863 auf Gáad.
4. Gisela Maria Josefine, geb. 31. März 1865 ebendaselbst.
5. Ernö Rudolf Aladár, geb. 20. Mai 1866 ebendaselbst.
6. Géza Ödön Antal, geb. 20. Juli 1867 ebendaselbst.
7. Arthur Robert Olivier, geb. 29. September 1868 ebendaselbst.
8. Erwin Oskar Ignaz, geb. 7. März 1870 ebendaselbst.
9. Claudine Maria Beata, geb. 25. April 1871 ebendaselbst.
10. Marie Fanny Charlotte, geb. 20. Januar 1873 ebendaselbst.
11. Natalie Therese Marie, geb. 12. März 1876 ebendaselbst.
12. Angela Maria Immaculata Fanny Aloysia, geb. 5. März 1881 ebendaselbst.

Vatersbruder.

Gordian Heinrich, geb. 10. Mai 1798, Herr auf Thannhausen, Külbel, Warenegg, Fronsperg ꝛc. in Steiermark, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., verm. 22. Juli 1832 mit Christiane geb. Gräfin Hoyos (geb. 13. August 1809, † 24. Februar 1884), K. K. StkrD. [Schloß Thannhausen bei Weiz in Steiermark.]

Kinder: 1. Ernst Ferdinand, geb. 8. Septbr. 1333, K. K. Kämmerer, verm. 31. Januar 1866 zu Prag mit

Anna Maria Auguste Elisabeth Franzisca Carolina Aloysia geb. Gräfin von Schönborn-Buchheim-Wolfsthal, geb. 20. Juni 1845, K. K. StkrD.

Kinder: 1) Gordian Maria Ernst Ambrosius Erwein Johannes Nepomucenus, geb. 7. Dezember 1866.
2) Erwein Maria Ernst, geb. 14. September 1869.
3) Maria Christine Johanna Nepomucena Hyacintha Carolina Anna, geb. 16. August 1870.
4) Theresia Maria Christiane Johanna Eutropia, geb. 14. Dezbr. 1871 auf Thannhausen.
5) Maria Wilhelmine Anna Johanna, geb. 15. September 1873 ebendaselbst.
6) Ernst Ferdinand Friedrich Maria Telesphor, geb. 5. Januar 1875 ebendaselbst.
7) Paula Maria Johanna, geb. 28. Oktober 1880 ebendaselbst.

2. Thereſia Sophia, geb. 27. Januar 1836, K. K. StkrD., verm. 31. Juli 1862 auf Schloß Schleinitz in Steiermark mit Anton Grafen und Herrn zu Brandis, K. K. Kämmerer ꝛc.

Gugel von Brandt und Diepoltsdorf.

[Katholiſch. — Bayern und Baden. — Wappenbrief 12. Auguſt 1502 (vom Kaiſer Maximilian I.), rittermäßiger Reichsadel mit Wappenverbeſſerung d. d. Nürnberg 20. April 1543 (vom römiſchen König Ferdinand), Patriziat von Nürnberg d. d. Wien 5. April 1729 vom Kaiſer Carl VI.), bayr. Beſtätigung des Freiherrenſtandes 26. April 1806, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklaſſe 20. Juli 1812. — Beſitz: Hofmark Diepoltsdorf und Burgſtall Brandt. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1861, S. 248.]

I. Älterer Aſt.

Eugen Ernſt Chriſtof Freiherr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf, geb. 15. März 1861 (des 30. September 1868 † Frhrn Franz Wilhelm Chriſtof Sohn), K. preuß. Leutnant im 1. oberſchleſ. Infanterieregiment Nr. 22. [Raſtatt.]

Geſchwiſter.

1. Auguſt Philipp Chriſtof, geb. 3. Mai 1863, P.-Fähnrich im 4. Grhzgl. heſſ. Infanterieregiment Nr. 118.
2. Anna Joſefine, geb. 17. Juni 1868. [Wiesbaden.]

II. Jüngerer Aſt.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

† Franz Wilhelm Chriſtof Freiherr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 23. Auguſt 1771, † 4. Mai 1848, Kön. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Amberg, Mitglied der Salinenſozietät zu Rheina in den Münſterlanden; erwarb Diepoltsdorf im Januar 1816 von Joſef Maria Ludwig Chriſtof Frhrn Gugel von Brandt und Diepoltsdorf [† 20. April 1843]; verm. I) 1803 mit Sophia geb. Freiin Gronefeld von Oltberg auf Heilsberg [† 12. September 1820]; II) 23. Januar 1828 mit Adelheid geb. Muffel von Ermreuth und Eſchenau [geb. 6. März 1801, † 1. Juli 1842]).

Deſſen Töchter: a) 1r Ehe: 1. Luiſe Sofie, geb. 21. Februar 1811, verm. 16. Januar 1834 mit Wilhelm von Loeſen auf Heimhof und Eſchertshofen, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 19. Oktober 1884. [Erfurt.]

— b) 2r Ehe: 2. Mathilde Sofie, geb. 20. Januar 1830, verm. 2. September 1851 mit Georg Frhrn Lochner von Hüttenbach, Majoratsherrn auf Lintach.

Gumppenberg.

[Katholisch. — Bayern. — Erblandmarschall von Oberbayern 1411 (bis zur Auflösung der alten ständischen Verfassung 1808), Reichsfhr. und Wappen „Seeberg" d. d. Prag 16. Januar 1571, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 13. Januar 1814, 18. Oktober 1815 und 15. März 1837. — Besitz: 1) die Herrschaft Gumppenberg mit Pöttmes (seit 1280) in Oberbayern, Fideikommiß mit erbl. Sitz in der Kammer der Reichsräte; 2) Deining in der Oberpfalz, Kronlehen (seit 1844); 3) Peuerbach und Langenhettenbach (seit 1680) in Niederbayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 220, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 167.]

I. Linie, auf Pöttmes.

A. Hauptlinie, auf Pöttmes.

[Erblicher Reichsrat der Krone Bayern.]

Richard Freiherr von Gumppenberg, geb. 22. Mai 1830, K. bayr. Landgerichtsassessor a. D. [München.]

Bruder.

Lothar, geb. 2. Januar 1833.

Mutter.

Augusta, geb. 2. Juni 1807, des † Johann Christof von Froelich und der † Friederike geb. Freiin von Wohnlich Tochter, verm. 27. September 1829 mit dem Frhrn Josef Maria (geb. 19. Juli 1798), Kön. bayr. Kämmerer, Regierungs- und Kreisbaurat a. D. (war verm. in erster Ehe 25. März 1821 mit Felicitas geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg [geb. 21. Januar 1801, geschieden, † 6. Mai 1853]); Witwe 25. Oktober 1877. [Augsburg.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Adolf Eberhard (geb. 24. Februar 1804 zu München, † daselbst 16. Dezember 1877, Großkomtur des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern). Dessen Witwe:

Caroline Sofie geb. Gräfin von Bayrstorff, geb. 17. Oktober 1816, Dame des Kön. bayr. St. Elisabethen-Ordens und Ehrenstiftsdame des St. Anna-Ordens zu München, verm. daselbst 1. Mai 1834. [München.]

Dessen Töchter: 1) Therese Caroline, geb. 9. September 1846 zu München, verm. daselbst 27. Dezember 1865 mit Ludwig Frhrn von Gumppenberg zu Peuerbach, Kön. bayr. Kämmerer (s. unten III. A.).

2) Maximiliane, geb. 14. Mai 1850 zu München, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 18. Mai 1867 zu München mit Max Grafen von Holnstein aus Bayern, Kön. bayr. Oberststallmeister, erbl. Reichsrat ꝛc.

2. † Ferdinand (geb. 30. Dezember 1809 zu München, † 7. April 1862 auf Pöttmes, Kön. württemb. Rittmeister a. D., verm. 23. August

1831 zu Kempten mit Angelica geb. Weiß (geb. 1797, † 5. Juni 1876 zu Kempten]).

Deren Kinder: 1) † Ferdinand (geb. 26. Januar 1832 zu München, † 14. Februar 1885, K. bayr. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe: Johanne geb. Richmond Inglis, verm. 28. März 1860 zu Edinburg.

2) Franziska, geb. 28. Juni 1837 auf Miesbach.

B. Seitenlinie, auf Wallenburg.

Carl Freiherr von Gumppenberg, geb. 9. Novbr. 1833 auf Wallenburg (des 27. März 1847 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayr. Majors à la suite, Sohn), Inspektor der Kön. bayr. Generaldirektion der Verkehrsanstalten zu München, verm. daselbst 26. August 1863 mit Engelberta geb. Sommer.

Kinder: 1. Hedwig Sophia, geb. 22. Mai 1865 zu München.

2. Hans Theodor Carl Wilhelm, geb. 4. Dezember 1866 zu Landshut, K. bayr. Edelknabe.

Schwestern.

1. Caroline Sophia, geb. 25. Mai 1840 zu München, verm. 30. Juli 1862 auf Wallenburg mit Ludwig von Stubenrauch, K. bayr. Oberlandesgerichtsrat zu München.

2. Therese, geb. 27. Oktober 1842 zu München, verm. 24. Juli 1865 auf Miesbach mit Dr. med. Hermann Albrecht, K. bayr. Bezirksarzt zu Neuburg; Witwe 15. Januar 1880. [München.]

II. Linie, von Ober-Prennberg.

Theodor Freiherr von Gumppenberg, geb. 25. August 1846 zu Regensburg (des 24. April 1866 † Frhrn Cajetan, K. bayr. Hauptmann a. D., Sohn). [In Amerika.]

Schwester.

Amalia, geb. 23. Juli 1845 zu Regensburg, Klosterdame zu St. Sion in Paris.

Großvaters-Halbbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz Seraph (geb. 3. Dezbr. 1780 zu Regensburg, † 16. Juli 1857 zu München, ehemal. Kön. bayr. Oberberg- und Salinenrat, verm. 12. August 1811 auf Rothholz mit Maria Theresia geb. Gräfin von Tannenberg [geb. 15. April 1787 zu Innsbruck, † 2. November 1836 zu München]).

Deren Kinder: 1) † Ludwig Albert (geb. 8. Dezember 1812 zu Schwaz, † 18. Februar 1876 zu Meran, K. bayr. Kämmerer und Regierungsrat a. D., verm. 12. August 1848 zu Rettenstein mit Maria geb. Gräfin von Taxis-Bordogna [geb. 31. Januar 1828 zu Prag, † 17. April 1881 auf Pöttmes]).

Deren Söhne: (1) Hans Georg Maria, geb. 21. Mai 1852 zu Brückenau, Besitzer der Fideikommißherrschaft Pöttmes, erbl. Reichsrat der Krone Bayern, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer. [Pöttmes.]

(2) Hans Heinrich Maria, geb. 29. Juli 1855 zu Würzburg, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. bayr. Kämmerer und Premierleutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment, kommandiert zur Kriegsakademie in München.

2) † Rudolf (geb. 28. April 1816 zu Aschaffenburg, † 27. August 1875 zu Traunstein, Kön. bayr. Kämmerer und Oberst a. D.).

Dessen Witwe:

Luitgarde geb. von Göritz, geb. 22. April 1827 zu Augsburg, verm. daselbst 3. November 1846. [Würzburg.]

Dessen Kinder: (1) Ludwig, geb. 16. Januar 1848 zu Augsburg, Kön. bayr. Kammerjunker und Premierleutnant im Infanterie-Leibregiment, verm. 26. Juli 1873 zu Würzburg mit Maria geb. Adlmann.

Kinder: a) Rudolf Ludwig Leofrid, geb. 26. Juni 1875 zu Würzburg.

b) Elisabeth, geb. 14. Februar 1877 zu München.

(2) Maria, geb. 30. November 1849 zu Augsburg, verm. 3. November 1871 zu München mit Adolf Hohe, Kön. bayr. Hauptmann im 1. Infanterieregiment.

(3) Maria Theresia, geb. 7. Mai 1859 zu Würzburg, Stiftsdame des K. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg.

3) Otto, geb. 15. Oktober 1821 zu München, K. bayr. Kämmerer, Generalmajor und Kornet der K. Leibgarde der Hartschiere, verm. 1. Juni 1847 zu Passau mit

Julia geb. Schadelook, geb. 16. November 1828 zu Ingolstadt.

Tochter: Maria Nicolaja Julia, geb. 24. Juni 1863 zu Eichstädt.

4) Friederike, geb. 3. August 1823 zu München, Ehrendame des Kön. bayr. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, verm. 16. Mai 1857 zu München mit Ludwig Frhrn von Gumppenberg, K. bayr. Major a. D.; Witwe 18. Mai 1883 (s. unten).

5) Maximilian, geb. 1. Mai 1825 zu München, Kön. bayr. Generalleutnant z. Disp., verm. 1. Januar 1853 zu Landau mit

Theresia geb. Freiin von Brandt, geb. 21. August 1831 zu München.

Kinder: (1) Irene, geb. 11. Januar 1854 ebendaselbst.

(2) Hubert, geb. 26. Oktober 1855 ebendaselbst, Kön. bayr. Kammerjunker und Bezirksamtsassessor zu Bergzabern.

(3) Hans Philipp Albrecht, geb. 13. November 1860 ebendaselbst, K. bayr. Leutnant im 6. Chev.-leg.-Regiment.

2. † Anton (geb. 10. Januar 1787 zu Praitenbrunn, † 5. April 1855 zu München, Lehensvasall auf Deining, Reichsrat der Krone Bayern, General der Infanterie und Inhaber des 4. Infanterieregiments, verm. 11. Dezember 1815 zu Salzburg mit Franzisca geb. Freiin von Perfall [geb. 5. August 1789, † 11. November 1861 zu München], PD. und Ehrendame des Kön. bayr. Theresien-, St. Anna- und Elisabethenordens).

Deren Sohn: † Ludwig (geb. 1. März 1818 zu Würzburg, † 18. Mai 1883, Besitzer des Lehens Deining, Kön. bayr. Major a. D.).

Dessen Witwe:

Friederike geb. Freiin von Gumppenberg, geb. 3. August 1823,

Ehrendame des K. bayr. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, verm. 16. Mai 1857 zu München (s. oben). [Regensburg und Deining.]

Dessen Sohn: Maximilian, geb. 18. März 1858 zu München.

III. Linie, von Peuerbach.

A. Hauptlinie Peuerbach.

Ludwig Freiherr von Gumppenberg zu Peuerbach, geb. 6. August 1828 auf Peuerbach (des 15. September 1845 † Frhrn Josef, Kön. bayr. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 21. Juni 1856 auf Arnstorf mit Olga geb. Gräfin Deym, Freiin von Střitež (geb. 29. April 1832, † 11. Oktober 1863 auf Peuerbach); II) 27. Dezember 1865 zu München mit Therese geb. Freiin von Gumppenberg-Pöttmes, geb. 9. September 1846 (s. oben I. A.). [Regensburg und Peuerbach.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Robert, geb. 19. August 1858 auf Peuerbach, K. bayr. Kammerjunker und Rechtspraktikant zu Regensburg. — b) 2r **Ehe:** 2. Maria Caroline Adolfine, geb. 19. Septbr. 1870 zu München.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Aloysia Maximiliane, geb. 9. März 1819 zu Landshut, verm. 2. August 1849 zu Ergoldsbach mit Dr. med. Josef Großmann zu Ergoldsbach.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Maximilian (geb. 10. Juli 1831 auf Peuerbach, † 22. Juli 1884 zu München, verm. 24. November 1856 zu Regensburg mit Christine geb. von Ritter [† 2. August 1867 zu München]).

Deren Sohn: Ludwig Philipp, geb. 25. Juni 1859 zu Weil.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Anselm (geb. 28. Juni 1791 zu München, † daselbst 14. Dezember 1863, K. bayr. Kämmerer, Staatsrat und ehemal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu München, verm. I) 22. Mai 1820 zu Augsburg mit Symphorosa geb. Rüber [† 6. September 1826 zu München]; II) 14. Februar 1830 zu Neuburg a. d. Donau mit Amalie geb. Gräfin von Verri della Bosia [geb. 7. Oktober 1794, † 24. November 1871 zu München], Dame des K. bayr. St. Elisabethen- und Ehrenstiftsdame des St. Anna-Ordens.

Dessen Kinder 1r **Ehe:** 1. Elisabeth, geb. 27. März 1821 zu München (lutherisch), Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 15. November 1847 zu München mit Alexander von Baumbach (lutherisch), Kurfürstl. hess. Kammerherrn und vormal. Minister.

2. Carl, geb. 1. Februar 1822 zu Straubing, Kön. bayr. Kämmerer und Senatspräsident am Oberlandesgericht zu Augsburg, verm. 26. Juni 1852 zu Weilbach mit

Bertha geb. Freiin von Ruffin, geb. 13. Oktober 1825 zu Weihern.

Kinder: 1) Anna, geb. 28. Juni 1853 zu Straubing.
2) Caroline, geb. 24. April 1854 ebendaselbst.

3) Anselm Carl, geb. 12. März 1855 ebendaselbst, Kooperator an der Stadtpfarrkirche St. Ulrich zu Augsburg.
4) Julius, geb. 22. Mai 1856 zu Freysing.
5) Anton Josef Maria, geb. 11. August 1863 zu München.

B. Seitenlinie Feuerbach.

Carl Aloys Wilhelm Freiherr von Gumppenberg, geb. 12. Juni 1849 zu München (des 13. September 1872 † Frhrn Maximilian, Kön. bayr. Kämmerers, Oberstleutnants ꝛc., Sohn), K. bayr. Kämmerer und Premierleutnant a. D.

Schwestern.

1. Maria Franzisca Rosa, geb. 6. September 1855 zu München.
2. Emilie Mathilde Franzisca, geb. 2. September 1857 ebendaselbst.

Vatersschwester.

Rosa, geb. 17. Juni 1819 zu Kempten, verm. 17. Juli 1840 zu Regensburg mit Leopold Grafen Fugger von Glött, Kön. bayr. Regierungspräsidenten; Witwe 7. Mai 1859. [München.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand (geb. 28. Juni 1796 zu Regensburg, † 16. Juni 1854 zu Passau, Kön. bayr. Hauptmann, verm. mit Maria Josepha geb. Hermann [† 15. Januar 1849 zu Passau]).

Deren Kinder: 1. Heinrich, geb. 22. Juli 1821 zu Aich, K. bayr. Premierleutnant a. D. [Salzburg.]
2. Johanna, geb. 13. März 1824 zu Burghausen. [Passau.]
3. Josepha, geb. 7. September 1825 zu München. [Passau.]

Günderrode, s. Jahrg. 1885, S. 322.

Gussich.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 27. April 1701. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 164.]

Paul Alexander Aloys Adam, Freiherr von Gussich, geb. 7. August 1850 zu Laibach, K. K. Kabinettskonzipist und Hofsekretär in der Kaiserl. Kabinettskanzlei, auch Oberleutnant im oberdalmatinischen Landwehr-Schützenbataillon zu Spalato Nr. 80.

Geschwister.

1. Moritz Xaver Franz Johann Adam, geb. 25. Dezember 1853, K. K. Oberleutnant im Infanterieregiment EH. Ernst Nr. 48.
2. Maria Luise Mathilde, geb. 15. August 1856, Stiftsfräulein des krainischen Fräuleinstifts zu Laibach. [Laibach.]

Mutter.

Mathilde geb. Luschin, geb. 26. Februar 1827, verm. 4. Juli 1846 zu Laibach mit dem Frhrn Maximilian (geb. 21. September 1805), K. K. Major a. D.; Witwe 6. Februar 1870. [Laibach.]

Großvaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Aloys (geb. 27. Mai 1788, † 16. Oktober 1865 zu Laibach, K. K. Major a. D., verm. mit Helene geb. Rubbi [† 18. Oktober 1873 zu Kremsier in Mähren]).

Deren Kinder: 1. Amalie, geb. 30. Juni 1824, verm. mit Adolf Edlem von Hrussoczi aliter Mikošič-Rečica; Witwe 6. September 1875. [Karlstadt in Kroatien.]

2. Marie, geb. 7. September 1827, verm. mit Josef Dorat, K. K. Bezirkskommissar a. D. [Graz.]

3. † Aloys (geb. 13. April 1834, † 12. Oktober 1875, Gutsbesitzer zu Szála-Egerszeg in Ungarn, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:** Gabriele geb. Gyertyánffy de Bobda, geb. 18. Februar 1836, verm. 6. August 1860. [Pinkafeld im Eisenburger Komitat in Ungarn.]
Dessen Kinder: 1) Gabriele, geb. 16. Juli 1861.
2) Camilla, geb. 29. August 1866.
3) Eleonore, geb. 4. Oktober 1867.
4) Leopold, geb. 29. September 1874.

4. Eduard, geb. 30. Januar 1836, K. K. Bezirkshauptmann a. D., verm. 6. Mai 1867 mit
Wilhelmine geb. von Pistor. [Triest.]
Sohn: Sigmund, geb. 12. Februar 1871 zu Laibach.

5. Albert, geb. 18. Juli 1837, Gutsbesitzer zu Karlstadt in Kroatien, verm. mit
Cäcilie geb. Keismanić.
Kinder: 1) Ferdinand, geb. 1869.
2) Helene, geb. 1870. 3) Anna, geb. 1872.

6. Vincenz, geb. 4. August 1839, K. K. Hauptmann a. D., verm. 20. Mai 1867 mit
Eleonore geb. Eminger. [Brünn in Mähren.]
Kinder: 1) Maximilian, geb. 25. Januar 1867.
2) Camilla, geb. 1. März 1869.
3) Leo, geb. 27. Februar 1877.

7. Napoleon, geb. 1. Mai 1841, K. K. Rittmeister bei Kaiser Franz Josef Husaren Nr. 1.

8. Leopold, geb. 7. Juni 1843, K. K. Rittmeister bei EH. Carl Ulanen Nr. 3.

9. Hugo Anton Johann, geb. 20. Dezember 1844. [Graz.]

Gutschmid.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 20. Oktober 1765, kursächs. Anerkennung 30. Dezember 1769. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 270.]

Paul Gottbelf Freiherr von Gutschmid, geb. 6. Juli 1822 zu Dresden (des 30. Dezbr. 1829 † Frhrn Alexander, K. sächs. Amtshauptmanns, Sohn), Senior der Familie, K. sächs. Kammerherr, Hofmarschall und Chef des Hofstaates Sr. K. H. des Prinzen Georg von Sachsen; verm. 20. Oktober 1851 zu Schönfeld bei Leipzig mit Isidore

Sofie Margaretha geb. Preußer (geb. 15. September 1823 zu Leipzig, † 12. Juli 1854 zu Großschweidnitz bei Löbau im Königr. Sachsen). [Dresden.]

Geschwister.

1. Emma, geb. 20. Oktober 1817 zu Dresden, verm. 2. August 1834 zu Oelzschau bei Leipzig mit Gustav Preußer, Besitzer des Rittergutes Lockwitz bei Dresden; Witwe 9. Oktober 1860. [Dresden.]
2. Ottilie, geb. 3. September 1820 zu Chemnitz. [Baden-Baden.]
3. Julius Heinrich, geb. 12. Juli 1826 auf Ober-Steinbach bei Döbeln im Königr. Sachsen, Rechtsanwalt zu Dresden.

Vaterschwester.

Adelaïde, geb. 19. März 1801, verm. 18. Januar 1824 mit Max von Engel, Kön. sächs. General der Kavallerie und Oberstallmeister a. D.; Witwe 16. September 1881. [Dresden.]

Großvatersbrüder und dessen Nachkommen.

1. † Gottlieb August (geb. 10. September 1757 zu Leipzig, † 1815, Kön. sächs. Geheimer-Kriegsrat, verm. mit Amalie Friederike geb. Seyfried [† 1838].

   Deren Sohn: † August Otto (geb. 27. Juni 1804 zu Dresden, † 28. November 1871, K. sächs. Amtsadvokat zu Zwickau, verm. 13. Januar 1840 mit Mathilde geb. von Metzradt [geb. 28. Juli 1812, † 13. März 1867]).

   Deren Tochter: Elisabeth Mathilde Helene, geb. 19. Juli 1842, verm. 8. Mai 1861 mit Heinrich Max von Koppenfels, Kön. sächs. Kreishauptmann zu Dresden.
2. † Johann Wilhelm (geb. 2. November 1761 zu Dresden, † 2. Februar 1830, Kön. sächs. GRat und Konferenzminister, verm. 31. Mai 1812 zu Dresden mit Auguste Agnes Amalie geb. von Burgsdorf [geb. 22. Juli 1786 zu Merseburg, † 24. September 1852 auf Neupouch; war wiederverm. 27. Juni 1836 zu Dresden mit Eduard von Wietersheim auf Nöbdenitz bei Altenburg und Neupouch bei Bitterfeld, ehemaligem K. sächs. Staatsminister]).

   Deren Sohn: † Felix Theodor August (geb. 31. März 1815 auf Klein-Wohnsdorf bei Radeberg im Königr. Sachsen, † 30. April 1856 zu Nizza, Besitzer des Rittergutes Tamm in Niederschlesien, verm. 28. Mai 1841 mit Cäcilie geb. Gräfin von Bassewitz [geb. 4. November 1819, † 7. Oktober 1874 zu Schwerin]).

   Deren Kinder: (1) Agnes, geb. 20. Mai 1842 auf Klein-Wohnsdorf, verm. 10. Januar 1862 zu Schwerin mit Leopold Otto Carl Wilhelm Christian von Vieregge auf Steinhausen bei Wismar, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn.

   (2) Felix, geb. 10. Oktober 1843, Legationssekretär der Kais. deutschen Gesandtschaft zu Madrid.

   (3) Clara, geb. 7. Oktober 1847, verm. 7. Oktober 1874 zu Schwerin mit Georg von Veltheim a. d. H. Veltheim, Besitzer der Fideikommißrittergüter Bartensleben und Glentorf, Hzgl. braunschw. Jägermeister.

   (4) Auguste Marie Clara, geb. 21. März 1853 auf Unwürde bei Löbau im Königr. Sachsen, verm. 15. Februar 1879 auf Perlin in Mecklenburg-Schwerin mit Friedrich-Wilhelm Grafen

von Bernstorff, K. preuß. Leutnant in der Reserve des Husarenregiments Kaiser Franz Josef I. von Österreich König von Ungarn (schleswig-holstein.) Nr. 16.

3. † Christof Sigismund (geb. 14. Oktober 1762 zu Dresden, † 7. Juni 1812, Kön. sächs. Generalleutnant und Kommandeur der Kavalleriedivision, verm. mit Ursula geb. Fischer [† 1858]).
   Deren Sohn: † Hermann († 1836, Kön. sächs. Hof- und Justizrat, verm. mit Luise geb. Freiin von Gutschmid [† 1848, s. oben]).
   Deren Kinder: (1) Hermann Alfred, geb. 1. Juli 1831 zu Loschwitz bei Dresden, Dr. phil., ordentl. Professor der Geschichte an der Universität zu Tübingen, verm. 27. November 1857 zu Dresden mit
   Constanze geb. Becker, geb. 15. Dezember 1834 zu Meißen.
   Kinder: a) Hermann, geb. 11. Oktober 1858.
   b) Irmgard, geb. 13. August 1861.
   c) Hedwig, geb. 17. November 1863.
   d) Hermine, geb. 24. November 1865.
   e) Helene, geb. 21. Mai 1875.
   f) Hildegard, geb. 18. Juli 1881 zu Tübingen.
   (2) Luise Marie, geb. 31. Juli 1834, verm. 20. November 1864 mit Adolf Lothar von Göphardt, K. sächs. Justizrat und Rat beim Königl. Landgericht zu Dresden.
   (3) Hermine Theodore, geb. 14. August 1836, verm. 6. November 1860 mit Heinrich Ferdinand von Koppenfels, K. sächs. Landesgerichtspräsidenten zu Bautzen.

Guttenberg.

[Katholisch. — Bayern. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; Reichsfreiherr 23. April 1700. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 278, geschichtl. Übersicht im Jahrg 1849, S. 166.]

I. Hauptlinie, auf Guttenberg.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. Februar 1814.]

Carl Theodor Maria Freiherr von und zu Guttenberg, geb. 31. Mai 1854, Herr auf Guttenberg und Weißendorf, Mitbesitzer von Schakau und Schweißbach, Ritter des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer, vormal. Regierungsassessor beim Bezirksamt zu Berneck und Leutnant in der Reserve des 1. Ulanenregiments.

Geschwister.

1. Marie Therese Julie, geb. 27. September 1855, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens und des ehemaligen Ritterkantons Gebürg.
2. Georg Enoch, geb. 12. Februar 1858, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. bayr. Kämmerer, Attaché der K. bayr. Gesandtschaft zu Rom und Leutnant in der Reserve des 1. Ulanenregiments.

3. Franz Ludwig, geb. 24. März 1861, Kön. bayr. Leutnant im 1. Ulanenregiment.
4. Sofie Henriette Victoria, geb. 27. Januar 1871.

Mutter.

Luise Sofie Marie Amalie geb. Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 21. Dezember 1828, verm. 8. Juni 1853 zu München mit dem Freiherrn Hermann (geb. 28. März 1816), Herrn auf Guttenberg und Weißendorf, Mitbesitzer von Schakau und Schweißbach, Kapitularkomtur des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. bayr. Kämmerer und Reichsrat auf Lebenszeit; Witwe 25. April 1882. [Würzburg.]

II. Hauptlinie, auf Steinenhausen.

[Erbmarschallamt des vormaligen Fürstlichen Hochstifts Würzburg 13. Juli 1699, welches ein Seniorat ist.]

Neuere Geschlechtsfolge.

Otto Philipp Marquard Carl Alexander Moritz Freiherr von Guttenberg (geb. 24. Februar 1717, † 2. Januar 1771, Herr auf Guttenberg (Mittler- und Unterhaus), Steinenhausen, Kühlenfels, Sternberg mit Zimmerau, Schwanhausen und Sulzdorf, Fürstl. bamberg. Kammerherr und Wirkl. GRat, Justizrat, Zehntgerichtspräsident, Vizedom der Residenzstadt Bamberg (1764—1769), Pfleger zu Pottenstein und Großweinstein, verm. 29. September 1747 mit Maria Anna (geb. 26. März 1720, † 9. August 1781 zu Bamberg), des Philipp Ernst von Reigersberg zu Fechenbach und der Anna Sabina Juliana geb. Freiin Voit zu Salzburg Tochter.

Franz Philipp Johann Carl Ernst Ludwig (geb. 17. Mai 1754, † 26. Februar 1838 auf Schloß Sternberg in Unterfranken), Senior der Familie, Fürstl. bamberg. Kammerherr und GRat, Oberamtmann zu Zeil und Knötzgau, Erbmarschall des gefürsteten Hochstifts Würzburg, verm. I) 13. April 1780 mit Anna Margaretha geb. Freiin von Beust (geb. 1762, † 1. Juni 1806); II) mit Maria Carolina geb. Freiin von Reischach (geb. 3. März 1782 zu Holzheim, † 14. Februar 1860 zu Bamberg).

I. Älterer, Franzischer Ast, vormals auf Sternberg. (S. unten.)

Adam Friedrich Georg Wilhelm Maria Walpurgis (geb. 5. Septbr. 1765, † 4. Septbr. 1815 zu Bamberg), Herr auf Steinenhausen, Kirchlauter mit Hermannsberg und Kleinbardorf, Fürstl. bamberg. GRat, adliger Hofrat, kurköln. Kammerherr, vermählt 16. April 1791 mit Luise Leopoldine Anna Thekla (geb. 4. November 1772 zu Neuhof bei Fulda, † 13. Dezbr. 1830 zu Bamberg), des Amand Josef Carl Freiherrn von Buseck auf Eppelborn und der Edmunda geb. Freiin von Buseck Tochter.

II. Jüngerer, Friedrichscher Ast: Steinenhausen, Kirchlauter, Kleinbardorf. (S. unten.)

I. Älterer Ast, vormals auf Sternberg.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 9. Juli 1817. — Der Gründer dieses Astes, Frhr Franz Philipp Johann Carl Ernst Ludwig (s. oben), hatte u. a. zwei Söhne: Georg Wilhelm Theodosius Christof Adam und Adam Friedrich Wilhelm Julius Johann Josef Aloys, welche den Ast in zwei Speziallinien schieden.]

1. Ältere, Wilhelmische Speziallinie.

[Abstammend von dem Freiherrn Georg Wilhelm Theodosius Christof Adam (s. unten bei den Großeltern).]

Wilhelm Gaudenz Freiherr von Guttenberg, geb. 22. April 1848, Kön. bayr. Posterpeditor und Stationsvorstand zu Ellrichshausen.

Geschwister.

1. Anna Marie, geb. 20. April 1847, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg. [München.]
2. Georg Franz, geb. 6. September 1851, Kön. bayr. Postadjunkt zu München.
3. Luise Marie, geb. 24. Februar 1856. [München.]

Eltern.

† Franz Josef Konrad Freiherr von Guttenberg (geb. 21. August 1816, † 15. Februar 1883 zu München, K. bayr. Major a. D., verm. 28. Mai 1846 mit Magdalena Friederike Maria geb. Bauernfeind (geb. 26. Dezember 1820, † 9. Dezember 1871 zu Bamberg).

Vatersschwester.

Anna Maria Thekla Walburga, geb. 26. Juli 1815 zu Bamberg, verm. 3. April 1834 mit Gustav Frhrn von Reibeld, Kön. bayr. Oberst und Kommandanten des 2. Artillerieregiments; Witwe 12. April 1861.

Großeltern.

† Georg Wilhelm Theodosius Christof Adam Freiherr von Guttenberg (geb. 19. Februar 1785, † 20. Januar 1864 zu Bamberg), Senior der Familie, Erbmarschall des vormaligen Fürstlichen Hochstifts Würzburg, K. bayr. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 26. Juli 1808 mit Anna Maria geb. Freiin von Schrottenberg (geb. 18. Oktober 1786, † 31. Dezember 1857 zu Bamberg).

Großvatersbrüder.

1. † Adam Friedrich Wilhelm Julius Johann Josef Aloys (geb. 11. Juli 1789, † 11. März 1842), Stifter der 2. Jüngern Speziallinie (s. unten).
2. † Leopold Christof Philipp Friedrich Ludwig (geb. 30. Januar 1811, † 2. Juli 1854). Dessen Witwe:

Rosina geb. Simony.

Dessen Kinder: 1) Carl, geb. 5. April 1842, K. bayr. Leutnant a. D.

2) Tochter: . . . . . , vermählte Schlegler.

3. Amand Josef Konrad, geb. 29. März 1821, verm. I) 26. Januar

1854 mit Sofie geb. Raikes, verwitweter Skiner († 1855 zu Kulmbach); II) 4. Juni 1861 mit
Liſette Johanne geb. Leidel, geb. 12. März 1824. [Altenſtein bei Ebern in Unterfranken.]

2. Jüngere, Friedrichſche Speziallinie.

[Abſtammend von dem Freiherrn Adam Friedrich Wilhelm Julius Johann Joſef Aloys (ſ. unten bei den Großeltern).]

Guſtav Carl Friedrich Freiherr von Guttenberg, geb. 2. Septbr. 1858 zu Kulmbach, K. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment. [München.]

Schweſter.

Iſabella Joſepha Friederike, geb. 12. April 1856 zu Sachſenhauſen bei Frankfurt a. Main. [München.]

Mutter.

Iſabella Sofie geb. Freiin von Fechenbach-Sommerau, geb. 17. Juli 1835, verm. 12. Auguſt 1854 zu Aſchaffenburg mit dem Freiherrn Albert Carl (geb. 24. Februar 1818), Kön. bayr. Kämmerer und Generalmajor z. Disp.; Witwe 7. September 1882. [München.]

Vatersgeſchwiſter.

1. † Ottmar Franz Rudolf Wilhelm (geb. 21. Dezember 1819, † 6. Juli 1866 zu Meiningen, Kön. bayr. Major und Bataillonskommandeur im 9. Infanterieregiment, verm. 22. Juli 1846 zu Baireuth mit Hedwig Amalie Wilhelmine [geb. 4. September 1825 zu Baireuth, † 9. Auguſt 1880 zu München], des Erhard Hagen von Hagenfels, rechtskundigen Bürgermeiſters zu Baireuth, und der Emilie geb. von Hentze Tochter.
   Deren Kinder: 1) Rudolf Erhard Chriſtian Wilhelm, geb. 13. September 1847 zu Baireuth, K. bayr. Rittmeiſter und Eskadronschef im 1. Ulanenregiment, verm. 9. Oktober 1872 auf Schloß Mitterau in Niederöſterreich mit
   Thereſe geb. Gräfin Montecuccoli-Laderchi, geb. 29. Juli 1837.
   2) Emilie Friederike, geb. 19. April 1849 zu Baireuth, verm. 21. November 1871 ebendaſelbſt mit Egon Frhrn von Berchem, K. bayr. Rittmeiſter und Eskadronschef im 5. Chev.-leg.-Regiment.
   3) Franz Carl Ottmar, geb. 2. Oktober 1855 zu München, Kön. bayr. Leutnant und Adjutant im 4. Feldartillerieregiment.
   4) Ottmar Guido Albert, geb. 2. Auguſt 1859 zu München, Kön. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment.
   5) Wilhelm Franz Chriſtof Rudolf, geb. 14. September 1864 zu Baireuth, K. bayr. Leutnant im 9. Infanterieregiment.
2. † Guido Chriſtian Franz Friedrich (geb. 6. April 1824 zu Gunzenhauſen, † 9. Oktober 1870 zu Aſchaffenburg, Ehrenritter des ſouver. Malteſerordens ꝛc., Kön. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D., auch K. württemb. Kammerherr und in Dienſtleiſtung bei J. Durchl. der verwitweten Herzogin von Urach, Gräfin von Württemberg).
   Deſſen Witwe:
Maria Katharine Charlotte geb. Freiin von Fechenbach-Sommerau,

geb. 4. Februar 1833, verm. 17. Juli 1852 auf Sommerau, Schwester seiner Schwägerin. [München.]

Dessen Kinder: 1) Alida Josefine Friederike Christine Maria, geb. 8. August 1854 zu Baireuth, verm. 12. August 1875 zu München mit Julius Heimpel, Gutsbesitzer in Thüringen (geschieden 25. Oktober 1878)

2) Arthur Moritz Carl Maria, geb. 29. November 1856 zu Frankfurt a. M. [München.]

3) Hildegarde Friederike Emma Maria, geb. 26. April 1861 zu Aschaffenburg. [München.]

4) Sofie Anna Marie, geb. 3. Juni 1862 zu Burghausen.

5) Caroline Leopoldine Marie, geb. 30. November 1865 zu Frankfurt a. Main.

6) Marie Johanne Pauline, geb. 26. Juni 1869 zu Aschaffenburg.

3. Christine Luitgarde Friederike Caroline, geb. 19. Oktober 1827 zu Eltmann, verm. 29. August 1848 zu Baireuth mit Franz Carl von Druffel, K. preuß. Landgerichtsrat zu Münster; Witwe 2. November 1873. [Münster.]

4. Emma Luise Leopoldine Henriette, geb. 30. August 1833 zu Eltmann, verm. 29. August 1854 zu Baireuth mit Wilhelm Horn, Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 26. Dezember 1881. [München.]

5. † Otto Franz Wilhelm Ferdinand (geb. 21. November 1834 zu Eltmann, † 23. Februar 1874, K. bayr. Leutnant a. D.). Dessen Witwe:

Katharina geb. Louis aus London, verm. 1857.

Dessen Kinder: 1) Anna Katharine, geb. 30. Juli 1862, verm. im Juli 1882 mit ..... Huddelston, Gutsbesitzer in England.

2) Effi Marie, geb. 12. März 1865.

3) Thomas Louis, geb. 1867.

Großeltern.

† Adam Friedrich Wilhelm Julius Johann Josef Aloys Freiherr von Guttenberg (geb. 11. Juli 1789, † 11. März 1842 zu Ziegelhütte bei Kulmbach), Kön. bayr. Revierförster zu Ziegelhütte bei Kulmbach, verm. 1. Oktober 1816 mit Christine Friederike (geb. 17. Oktober 1794, † 18. April 1857), des † Carl Gottlob Adolf von Wesenig, K. preuß. Hauptmanns, dann K. bayr. Kreisdirektors zu Baireuth, und der † Wilhelmine geb. Freiin von Poellnitz a. d. H. Niedernberg Tochter, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens.

II. Jüngerer, Friedrichscher Ast: Steinenhausen, Kirchlauter, Kleinbardorf.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 23. Juni 1809.]

Hermann Amand Paul Felix Freiherr von Guttenberg, geb. 17. Septbr. 1842 zu Bamberg, Mitbesitzer der Rittergüter Steinenhausen, Kirchlauter mit Hermannsberg und Kleinbardorf, K. bayr. Major a. D., verm. 6. Mai 1873 zu Wien mit

Margarethe geb. Gräfin Montecuccoli-Laderchi, geb. 6. Dezember 1846 zu Josefstadt, K. K. StkrD. [Amberg.]

Kinder: 1. Raimund Friedrich Carl Hermann, geb. 18. April 1874 zu Eichstädt.
2. Franz Philipp, geb. 7. Februar 1876 zu Amberg.
3. Marie Mathilde Margarethe, geb. 24. November 1877 ebendaselbst.
4. Sofie Marie Caroline, geb. 27. März 1885 zu Wien.

Schwester.

Sofie Luise Caroline, geb. 9. November 1843 zu Bamberg, K. K. StkrD., verm. 23. Oktober 1869 zu Bamberg mit Maximilian Grafen Montecuccoli-Laderchi, Herrn der vereinigten Fideikommißgüter Mitterau, Hohenegg ꝛc.

Mutter.

Mathilde Anna Thereſia Pauline, geb. 7. Februar 1821 zu Bamberg, des 30. März 1870 zu Bamberg † Carl Auguſt Paul von Stetten, Kön. bayr. Kämmerers und Oberſt a. D., und der 25. Februar 1859 zu Bamberg † Caroline geb. Freiin von Redwitz zu Unter-Langenſtadt Tochter, Ehrendame des K. bayr. Thereſienordens, verm. 16. Auguſt 1841 zu Bamberg mit dem Fihrn Friedrich Carl (geb. 24. Auguſt 1817 zu Bamberg), Mitbeſitzer der Rittergüter Steinenhauſen, Kirchlauter mit Hermannsberg und Kleinbardorf, K. bayr. Kämmerer; Witwe 16. Juli 1880. [Schloß Kirchlauter.]

Vatersgeſchwiſter.

1. Philipp Adalbert Friedrich, geb. 7. Februar 1821 auf Steinenhauſen, Mitbeſitzer der Rittergüter Steinenhauſen, Kirchlauter mit Hermannsberg und Kleinbardorf, Erbobermarſchall des vormaligen Fürſtlichen Hochſtifts Würzburg, Senior der Familie, K. bayr. Oberſtleutnant a. D. [Bamberg.]
2. Luiſe Henriette Marie Wilhelmine Thekla, geb. 11. März 1830 auf Steinenhauſen, Stiftsdame des K. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg, des Freiherrl. von Huttenſchen Fräuleinſtifts zu Nürnberg und des ehemaligen Ritterkantons Gebürg.

Großeltern.

† Amand Joſef Ignaz Philipp Freiherr von Guttenberg (geb. 31. Mai 1793 zu Bamberg, † 6. Juli 1874 zu Streitberg), Herr auf Steinenhauſen, Kirchlauter mit Hermannsberg und Kleinbardorf, Erbobermarſchall des vormaligen Fürſtlichen Hochſtifts Würzburg, Senior der Familie, K. bayr. Kämmerer, verm. 4. Juni 1816 zu Bamberg mit Luiſe Sophia geb. Gräfin von Rottenhan (geb. 24. Mai 1796 zu Bamberg, † 20. Juni 1872 ebendaſelbſt).

(Er war ein Sohn des Freiherrn Adam Friedrich Georg Wilhelm Maria Walpurgis, Gründers des II. Jüngern Aſtes, ſ. oben.)

Haan (von Haanendahl), ſ. Jahrg. 1885, S. 331.

Haber von Linsberg.

[Protestantisch. — Österreich. — Badischer Adel 2. Juni 1829, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Linsberg" 24 Oktober (Diplom 28. Novbr.) 1869. — Besitz: die landtäfligen Güter Linsbeeg und Neustift am Alpenwalde in Niederösterreich. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1872, S. 244.]

Ludwig Josef Freiherr Haber von Linsberg, geb. 15. Juli 1804 zu Karlsruhe, Guts- und Fabrikbesitzer in Niederösterreich und Böhmen, Mitglied des K. K. Herrenhauses und Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 23. November 1830 mit Henriette Bertha geb. Herz (geb. 25. September 1809 zu Prag, † 5. Dezember 1884 zu Wien).

Kinder: 1. † Ludwig Friedrich (geb. 17. September 1831 zu Karlsruhe, † 9. Dezember 1879, Gutsbesitzer, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Christine geb. Seeliger, verwitwete Schenker, geb. 6. Mai 1850 zu Biala, verm. 15. November 1877 zu Wien.

2. Pauline Susanna Henriette, geb. 30. September 1834 zu Karlsruhe, verm. 24. Juni 1862 mit Max Frhrn Scharschmid von Adlertreu (katholisch), K. K. Hofrat beim Verwaltungsgerichtshof zu Wien.

3. Mathilde Auguste, geb. 10. September 1844 zu Heidelberg, verm. 28. Juli 1866 mit Louis Ritter von Marx. [Frankfurt a. M.]

Habermann.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 10. Juni 1741 (gemeinschaftliches Reichsvikariatsdiplom d. d. München und Mannheim von den Kurfürsten Carl Albrecht von Bayern und Carl Philipp von der Pfalz, als Reichsverweser); die Familie gehörte zu der fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Rhön-Werra und Steigerwald; bayr. Anerkennung des Freiherrenstandes 17. April (immatrikuliert 6. Juni) 1862. — Gemeinschaftlicher Besitz der männlichen Familienglieder: die Rittergüter Unsleben (seit 1749) in Unterfranken und Erlabronn (seit 1773) in Mittelfranken — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1881, S. 310.]

Hugo Josef Freiherr von Habermann, geb. 14. Juni 1849 zu Dillingen, Rittergutsbesitzer. [München.]

Geschwister.

1. Wilma Josefine Johanna, geb. 23. Oktober 1845, verm. 15. Mai 1879 mit Carl Frhrn Zobel von Giebelstadt zu Giebelstadt, K. bayr. Major im 6. Infanterieregiment.

2. Gustav Josef Hugo Carl, geb. 8. Mai 1854 zu Dillingen, Rittergutsbesitzer, Kön. bayr. Leutnant im 2 schweren Reiterregiment.

Mutter.

Pauline geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 13. Juni 1820 zu Stuttgart, verm. 31. Dezember 1844 zu Ulm mit dem Frhrn Philipp (geb. 1. Februar 1814 zu Würzburg), K. bayr. Rittmeister a. D.; Witwe 28. April 1863.

Vatersschwestern.

1. Mathilde, geb. 28. Juli 1822 zu Würzburg, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg. [Fulda.]
2. Elise, geb. 3. Dezember 1823 zu Würzburg, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg. [Fulda.]

Habermann von Haberfeld, s. Jahrg. 1885, S. 332.

Habitzheim.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Geadelt (daselbst) unter dem Namen „von Nauses" d. d. Darmstadt 2. August 1834, Frhr. (daselbst) unter dem Namen „von Habitzheim" 6. Februar 1838 und österreichische Prävalierung d. d. Wien 31. Dezember 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 353.]

Emilie Freifrau von Habitzheim geb. David, geb. 1810 zu Essegg, verm. in morganatischer Ehe 12. Oktober 1833 zu Ofen mit dem Prinzen Wilhelm Theodor Ludwig Constantin zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, K. K. Major im 28. Infanterieregiment; Witwe 2. Februar 1838.

Hacke, s. Jahrg. 1885, S. 333.

Hackelberg-Landau.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 4. Oktober 1688, kurbrandenburg. Anerkennung 20. April 1689, Ausdehnung des Freiherrenstandes unter Namen- und Wappenvereinigung mit „Landau" d. d. Wien 26. März 1708. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 150, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 175.]

Rudolf Freiherr von Hackelberg-Landau zu Höchenberg, geb. 3. November 1816 (des 23. März 1852 † Frhrn Leopold Franz Rudolf K. K. Kämmerers, Sohn), Herr der Herrschaften Groß-Pertholz, Kehrbach und Wasserhof nebst Reichenau, K. K. Kämmerer und erbliches Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats, verm. 26. April 1854 mit

Gabriele geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Medvedgrád, geb. 9. April 1832, K. K. StkrD. [Wien und Schloß Groß-Pertholz in Niederösterreich.]

Kinder: 1. Luise, geb. 27. Januar 1855, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

2. Carl Johann Ehrenreich, geb. 13. Juli 1859.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 14. Dezember 1818, verm. 4. August 1836 mit Josef Ferdinand Grafen Brigido, Frhrn von Brésovitz; Witwe 3. Januar 1840.
2. Alfons, geb. 22. April 1822.
3. Leopoldine, geb. 19. März 1824, verm. 10. Oktober 1846 mit Friedrich baron Grammont-Thoulongeon, K. K. Oberleutnant a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 30. April 1794, † 21. Juni 1848, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Brigadier, verm. 7. November 1826 mit Therese geb. Gräfin von Abensperg und Traun zu Meissau [geb. 29. Januar 1802, † 8. März 1844], K. K. StkrD.).

Deren Sohn: Rudolf Adam, geb. 8. September 1827, Besitzer der Herrschaft Pragwald (1855 erkauft) bei Cilli in Steiermark, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 25. April 1854 mit

Pauline geb. Gräfin Brigido, geb. 1837. [Pragwald.]

Hadeln, s. Jahrg. 1885, S. 334.

Hafenbrädl.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel d. d. München 11. Dezember 1772, österr. Ritter d. d. Wien 15. Mai 1783, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 10. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1881, S. 313.]

Franz-Xaver Freiherr von Hafenbrädl, geb. 25. Mai 1818 (des 13. März 1840 † Frhrn Aloys Maximilian Sohn), Gutsbesitzer zu Schedlhof bei Deggendorf in Bayern, verm. 19. April 1842 mit

Anna geb. Koller, geb. 5. Juni 1823.

Kinder: 1. Franz Xaver Aloys, geb. 12. Februar 1843, Güterinspektor zu Haidenburg, verm. I) 5. März 1878 mit Katharina geb. Mala († 29. Mai 1878); II) 1. April 1880 mit

Luise geb. Rbemen, geb. 2. Mai 1856.

Kinder 2r Ehe: 1) Franz Xaver Aloys Werner, geb. 12. Mai 1881.

2) Marie-Anne Elisabeth Aloys, geb. 28. April 1882.

2. Josef Georg Aloys, geb. 20. Februar 1844.
3. Maria Elisabeth Anna, geb. 1. September 1848.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Anna (geb. 13. Juli 1815, † 24. Mai 1880, Gutsbesitzer zu Merhofen). Dessen Witwe:

Emilie geb. Ansorge, verm. 16. Dezember 1865, wiederverm. mit Wilhelm Seelus. [Deggendorf.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian Emanuel (geb. 13. August 1786, † 7. September 1839, Herr auf Hohenwarth, verm. 1811 mit Thereſia geb. Freiin von Magerl [geb. 3. Januar 1785, † 16. Februar 1838]).
   Deren Tochter: Antonie, geb. 23. Dezember 1816, verm. 1839 mit Dr. Wolfgang Appel, K. bayr. Medizinalrat zu Deggendorf.
2. † Franz-Xaver Anton (geb. 15. Juni 1789, † 19. Oktober 1850), vormals Herr auf Sattelbogen, Kön. bayr. Major a. D., verm. I) 1810 mit Henriette geb. Freiin von Schrottenberg [geb. 1787, † 9. Oktober 1821]; II) 19. Juni 1827 mit Anna Maria geb. Hornberger, verwitweter Wagner [geb. 1791, † 21. Dezember 1868]).
   Deſſen Töchter: a) 1r Ehe: 1) Eliſabeth, geb. 16. Mai 1816, verm. 1846 mit Dr. Johann Kordick, prakt. Arzt zu Weitra in Niederöſterreich.
   — b) 2r Ehe: 2) Anna, geb. 1821. [Tölz in Oberbayern.]
   3) Mathilde, geb. 10. März 1827. [Tölz in Oberbayern.]

Großvatersbrüder.

1. † Franz Ignaz (geb. 11. August 1750, † 18. Juni 1793), Herr auf Bayer-Eiſenſtein, verm. I) 27. November 1775 mit Maria Thereſia geb. Trellinger [geb. 1755, † 5. April 1781]; II) 29. August 1782 mit Suſanna geb. Neudorf [†]).
   Deſſen Sohn 1r Ehe: † Franz Ignaz (geb. 28. März 1781, † 1. Mai 1827, Herr auf Bayer-Eiſenſtein, verm. 7. März 1816 mit Eliſabeth geb. Wolf [geb. 1791, † 23. Oktober 1826]).
   Deren Tochter: Maria Franziſca, geb. 12. Oktbr. 1820, verm. 1857 mit ihrem verwitweten Schwager Ludwig von Streber.
2. † Aloys (geb. 4. Dezember 1765, † 22. März 1837, Herr auf Au und March bei Regen, verm. 1790 mit Anna Maria geb. Moosburger [geb. 17 . . , † 15. Oktober 1796]).
   Deren Sohn: † Wilhelm Andreas (geb. 14. Februar 1795, † 1856, K. K. Juſtitiar zu Böhmiſch-Aicha, verm. I) 1822 mit Joſefine geb. Lagler [geb. 1801, † 1833]; II) 1834 mit Maria geb. . . . . [geb. 18. . , † 16. Juni 1866]).
   Deſſen Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Hermann (geb. 1823, † 24. Oktober 1863). Deſſen Witwe:
   Anna geb. Burkhardt, verm. 1859.
   2) Robert, geb. 1825. 3) Joſef, geb. 1827.
   b) 2r Ehe: 4) Julie, geb. 183.. 5) Maria, geb. 183..

Haimberger, ſ. Jahrg. 1885, S. 335.

Halbhuber von Festwill.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Festwill" d. d. Wien 2. Juli 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1861, S. 271.]

Anton Freiherr Halbhuber von Festwill, geb. 11. März 1809 zu Prag, K. K. Wirkl. GRat und Staatsrat a. D., Ehrenbürger der Landeshauptstadt Troppau und der Stadt Felsberg, sowie Ehrenmitglied der Gesellschaft für mährische Landeskunde und des Wernervereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien ꝛc.; verm. 25. September 1842 mit

Franzisca Laura Pauline geb. Romagnolo, geb. 5. April 1825. [Wien.]

Kinder: 1. Franzisca Antonia Theresia, geb. 23. Januar 1844, verm. 10. Februar 1866 mit Gustav Frhrn von Handel-Mazzetti, K. K. Major a. D.

2. Carl Anton Eduard Gustav, geb. 20. Juli 1845, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Herzog von Cumberland Nr. 42.

3. Theodor Arthur Anton Emil, geb. 14. April 1847, K. K. Hauptmann bei König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.

4. Clementine Theresia Antonia Franzisca Maria, geb. 3. August 1848 zu Prag, verm. 23. September 1876 zu Wien mit Eduard Frhrn von Schwartz-Meiller, Wirtschaftsinspektor auf dem K. K. Staatsgestüt zu Radautz in der Bukowina.

Halkett, s. Jahrg. 1885, S. 335.

Hallberg zu Broich.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Bayern. — Reichsadel 27. Juli 1632, Reichsritter mit „Edler Herr" und Wappenverbesserung d. d. Wien 14. Oktober 1721; k. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 19. Oktbr. 1826 (laut Staatsministerialreskript für Rosa Freifrau von Hallberg geb. Freiin von Quadt-Wickrath zu Alsbach samt Kindern: 1) Carl Frhrn von Hallberg zu Broich; 2) Theodor Frhrn von Hallberg zu Feßberg in Bayern, und 3) Franz Frhrn von Hallberg, Kön. span. Oberstleutnant); eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 18. September 1879 (Frhr Otto, Kön. bayr. Leutnant im Infanterieleibregiment [s. unten], in erblicher Weise). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1866, S. 358.]

Otto Maria Carl Theodor Hubert Paul Freiherr von Hallberg zu Broich, geb. 25. Januar 1852 zu Köln, Kön. bayr. Kammerjunker und Premierleutnant im Infanterieleibregiment, verm. 15. Juli 1880 zu München mit

Julie Anna Maria geb. Prinzessin von Wrede, geb. 3. Juni 1857.

Kinder: 1. Theodor Carl Maria Constantin, geb. 11. März 1882.

2. Huberta Maria Helene Clara, geb. 12. August 1883.

Schwester.

Maria Anna Caroline Franzisca Henriette Theodore Hubertine Apollinarie, geb. 23. Juli 1850 zu Köln, verm. 17. Novbr. 1870 zu Würzburg mit Franz Frhrn Bodeck von Ellgau, K. K. Kämmerer und Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

Mutter.

Friederica Huberta Maria Josefine, geb. 16. Juni 1832 zu Cleve, des 26. Mai 1874 † Ignaz Wilhelm Marcellin von Gruben, Kön. preuß. Geh.-Justiz- und Appellationsgerichtsrats zu Köln, und der Henriette geb. Edlen von Daniels Tochter, verm. 25. August 1849 zu Köln mit dem Frhrn Theodor (geb. 17. Mai 1824 zu Jülich), Besitzer des Gutes „Das große Gut zu Effern" im Reg.-Bezirk Köln, Ehrenritter des souver. Malteserordens; Witwe 20. September 1878.

Vatersbruder.

Otto, geb. 10. Januar 1827 zu Jülich, Besitzer des landtagsfähigen Rittersitzes Broich an der Roer im Reg.-Bezirk Aachen.

Haller von Hallerstein, s. Jahrg. 1885, S. 337.

Hammer von Nemesbány.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel 29. April 1602 (d. d. Prag für Andreas Hammer), österr. Ritter mit dem Prädikat „von Nemesbány d. d. Wien 30. Juni 1860, österr. Frhr. 21. März 1871. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 249.]

Anton Freiherr Hammer von Nemesbány, geb. 3. Februar 1809 zu Brünn, K. K. GRat, vormal. Hof- und Ministerialrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, Hofdolmetsch für die orientalischen Sprachen, verm. 3. Februar 1841 mit

Marie, geb. 21. Oktober 1817 zu Wien, des Adalbert Ritters von Zaremba, K. K. Hofrats, Tochter. [Wien.]

Sohn: Anton, geb. 18. August 1854 zu Döbling.

Hammer-Purgstall, s. Jahrg. 1885, S. 341.

Hammerstein.

[Lutherisch und katholisch. — Preußen (Provinz Hannover), Mecklenburg-Schwerin, Österreich ꝛc. — Königl. hannov. Erlaubnis, den Freiherrentitel fortzuführen, 19. Juni 1841, desgl. kön. preuß. Erlaubnis 12. April 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 268, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 211.]

I. Equorder Linie.

Sigurd Friedrich Christian Wilhelm Börries Hans Carl Freiherr von Hammerstein, geb. 17. Juli 1829 (des 9. Dezbr. 1841 † Frhrn Hans Georg, ehemal. K. westfäl. Generalleutnants, Sohn), Erbherr der Güter Equord, Mehrum und Schierke (641 Morgen), Landschaftsrat und Abgeordneter der hildesheimischen Ritterschaft zum hannov. Provinziallandtage, verm. 1. März 1859 auf Schauen mit
Cäcilie geb. Freiin Grote zu Schauen, geb. 9. Mai 1841. [Hildesheim.]

Kinder: 1. Hans Georg Carl Julius Wittekind, geb. 14. Januar 1860 auf Schauen.
2. Albrecht Gernand Christof, geb. 5. Dezember 1863 zu Hildesheim.
3. Elisabeth Wernerine Marie Thecla, geb. 11. April 1865 ebendaselbst.

Brüder.

1. † Wittekind Andreas Werner Wilhelm Ludwig Carl (geb. 23. Mai 1831, † 19. Septbr. 1870, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. thüringischen Infanterieregiment Nr. 31). **Dessen Witwe:**
Julie Amalie, geb. 10. Dezbr. 1833, des 22. Novbr. 1847 † Adolf Carl Emil Moritz von Estorff auf Teindorf, vormal. Kön. hannov. Oberst, und der Luise Amalie Johanna geb. von Ompteda Tochter, verm. 7. November 1860. [Hildesheim.]
Dessen Töchter: 1) Luise Adelgunde Julie Friederike Thecla Cäcilie, geb. 3. Mai 1862 zu Celle.
2) Agnes Anna Julie Friederike Clotilde, geb. 6. März 1864.
2. Helge Lothar Alebrand Theodorich Emmerich Hermann, geb. 18. September 1833 (katholisch seit 1848), K. K. Kämmerer und Rittmeister in der niederösterr. Landwehrdragoner-Eskadron Nr. 1, verm. I) 24. September 1861 mit Maria Anna geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder (geb. 5. Juni 1841 [katholisch], † 24. Juni 1864), K. K. StkrD.; II) 28. November 1867 mit
Sofie Marie Huberta geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Westheim, geb. 14. November 1839 (katholisch), K. K. StkrD. [Sitzenthal bei Loosdorf in Niederösterreich.]
Kinder (katholisch): a) 1r **Ehe:** 1) Marie, geb. 15. Oktober 1862. — b) 2r **Ehe:** 2) Wilhelm Emanuel Wilderich Josef Maria Anton, geb. 9. Dezember 1868.
3) Carolina Maria Pia, geb. 26. Januar 1870.
4) Paula Maria Pia Agnes Leopoldine Thekla, geb. 22. Septbr. 1871.
5) Josef Arnoldus Henricus Hubertus Sigurd Bernardin Maria, geb. 20. Mai 1876.
6) Hans-August Franz Seragl Placidus Maria, geb. 5. Oktbr. 1881 zu Loosdorf.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Georg Christof Clamor (geb. 5. November 1775, † 8. April 1851, Kön. hannov. Oberst und Oberforstmeister, verm.

19. April 1802 mit Dorothea Luise geb. Freiin von dem Busssche a. d. H. Haddenhausen [geb. 27. Oktober 1777, † 1. November 1846]).

Deren Kinder: 1) † Arnold Hans Georg Ludwig (geb. 29. Oktober 1805, † 28. Dezember 1880, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 25. März 1851 mit Auguste [geb. 29. November 1820, † 22. Januar 1858], des † Gottfried von Einem, vormal. Kön. hannov. Oberstleutnants, und der † Wilhelmine geb. von Alten a. d. H. Wilkenburg Tochter).

Deren Kinder: (1) Clara Henriette Irmgard Thusnelda Luise, geb. 21. Dezember 1851.

(2) Friedrich Carl Edmund Otto Georg, geb. 29. August 1853, Administrator zu Thürkow in Mecklenburg-Schwerin.

(3) Emma Clotilde Wilhelmine, geb. 21. Juli 1855, verm. 1. November 1879 zu Lüneburg mit Friedrich Frhrn von Schele, Kön. preuß. Major und persönl. Adjutanten Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen.

2) Otto Hans, geb. 20. Dezbr. 1812, vormal. Kön. hannov. Forstmeister, verm. 12. Mai 1853 mit

Auguste geb. von Buttlar-Ziegenberg, geb. 21. April 1825. [Celle.]

Kinder: (1) William Carl Adolf Arnold Edmund Wilhelm, geb. 17. Juli 1854, Premierleutnant im 3. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 102.

(2) Mathilde Anna Wilhelmine Marie Friederike, geb. 19. Februar 1858.

3) Adolf Friedrich, geb. 19. November 1814, Kön. preuß. Kreishauptmann z. Disp., verm. 2. Oktober 1855 mit

Clotilde Wilhelmine Emilie, geb. 11. Oktober 1831, des † Kön. hannov. Rittmeisters Adolf von Bock-Wülfingen und der Marie geb. von dem Knesebeck Tochter. [Hannover.]

Kinder: (1) Thecla Marie Julie Georgine, geb. 17. Mai 1858, verm. 23. September 1881 zu Lüneburg mit Carl Ilsemann, Kön. preuß. Leutnant im 2. hannov. Dragonerregiment Nr. 16.

(2) Arnold Hermann Wilhelm Georg, geb. 24. März 1860, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß, verlobt im März 1885 zu Potsdam mit Amélie Gräfin Finck von Finckenstein, geb. 3. September 1866 auf Flotow in Mecklenburg-Schwerin.

4) Clotilde Henriette Adelheid Wilhelmine Johanne Amalie, geb. 3. Oktober 1818, Stiftsdame des freiadligen Stifts Fischbeck in der Provinz Hannover. [Hannover.]

5) Ida Elisabeth Philippine Emma, geb. 23. Februar 1820, verm. 28. Mai 1846 mit Wilhelm von Schwake, Kön. preuß. Forstmeister a. D. [Hannover.]

6) Agnes Friederike Caroline Charlotte Wilhelmine Luise, geb. 20. Mai 1821. [Lüneburg.]

2. † Georg Wilhelm Friedrich Philipp [geb. 27. Februar 1777, † 9. Juli 1815, Kön. hannov. Kammerherr und Major). Dessen Witwe:

Elisabeth Dorothea geb. von Alten, geb. 26. April 1793, verm.

1. Juli 1812, wiederverm. mit Hans von Uslar-Gleichen, vormal. Kön. hannov. Oberstleutnant.

Dessen Tochter: Mary Luise, geb. 26. Juli 1814, verm. 5. Februar 1848 mit Mr. Fedderston-Stonestreet zu London.

3. † Carl Hans Wilhelm Ernst (geb. 1. August 1782, † 29. Januar 1867, Domherr zu Osnabrück, vormal. Kön. hannov. GRat und Oberforstmeister, verm. I) 3. November 1809 mit Adelheid Sofie Caroline geb. von Heister [geb. 8. November 1790, † 4. Juni 1831])

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Adelheid Friederike Charlotte Elisabeth geb. Freiin von Oldershausen, geb. 20. März 1805, verm. 28. November 1833. [Celle.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Thecla Friederike Maria Anna, geb. 25. Oktober 1819, verm. 12. März 1837 mit Julius Grote IX. Frhrn zu Schauen; Witwe 4. März 1872. [Hildesheim.]

2) Maria Elise Wilhelmine Justine, geb. 11. April 1823, verm. 14. April 1846 mit Georg von Alten, Erbherrn auf Hemmingen; Witwe 27. September 1872. [Hildesheim.]

3) William Adolf Bernhard Arnold, geb. 22. Oktober 1826, vormal. K. hannov. Hauptmann, verm. 14. August 1873 mit Anna Caroline Emilie Ernestine Wilhelmine (geb. 16. Oktober 1838, † 27. November 1883 zu Hannover), des † vormal. Kön. hannov. Oberst Bernhard Friedrich Wilhelm von Linsingen auf Gestorf und der † Mathilde Johanna Sarah Virginia geb. Meyer Tochter.
Sohn: Ernst Bernhard Sigurd George, geb. 18. November 1874.

— b) 2r **Ehe:** 4) Herbert Carl August Otto, geb. 20. Dezember 1835.

5) Elisabeth Julie Emma Dorothea Bertha, geb 12. Dezember 1836, verm. 25. Oktober 1855 mit Gustav Friedrich Christian Adolf von Mandelsloh a. d. H. Düendorf, Kön. preuß. Oberappellationsgerichtsrat zu Celle.

6) Gertrud Charlotte Marie Susanne Adelheid, geb. 12. Septbr. 1838, verm. 11. Juli 1856 mit Gebhard Frhrn von Marenholtz, vormal. Kön. hannoverschem Forstrat; Witwe 5. Februar 1879. [Hannover.]

7) Ernst August, geb. 17. August 1839, vormal. Kön. hannov. Premierleutnant, verm. 18. Januar 1871 mit

Adele geb. Göhring, geb. 19. Mai 1851. [Celle.]
Söhne: (1) Carl Oscar William, geb. 22. Januar 1873.
(2) Hans Rudolf, geb. 1. März 1874.

8) Ida Lewine Sofie Thecla, geb. 30. August 1840, Äbtissin des freiadligen Stifts Wallenstein zu Fulda.

9) Heino Julius, geb. 14. Mai 1844, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Oberförster zu Steinvörde bei Fürstenberg, verm. 10. Oktbr. 1876 auf Deresheim mit

Ida Adelheid Elisabeth, geb. 18. September 1857, des 13. März 1875 † Eduard von Gustedt auf Deresheim in der Provinz Sachsen und der Antonie geb. Gräfin von Flemming Tochter.
Söhne: (1) Günther Edmund Wilhelm, geb. 16. September 1877 zu Forsthaus Hinrichshagen.

(2) Curt Gebhard Adolf Philipp, geb. 26. September 1878 ebendaselbst.
(3) Carl-Heino Leo, geb. 29. Juli 1880 zu Forsthaus Steinvörde bei Fürstenberg in Mecklenburg-Strelitz.
(4) Hedwig Adeline Antonie Ida Adele Anna Henriette, geb. 20. Juli 1884 ebendaselbst.

10) Irmgard Caroline Adelgunde, geb. 8. Juni 1846, verm. 6. Mai 1873 zu Stift Fischbeck mit Carl Ludwig von Holleben, Fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherrn und Landrat zu Königsee bei Rudolstadt.

II. Gesmolder Linie.

A. Älterer Zweig.

Ludwig Wilhelm Freiherr von Hammerstein, geb. 22. Januar 1819 (des 10. März 1842 † Frhrn Ludwig, K. hannov. Vizepräsidenten des Oberappellationsgerichts, Sohn), Erbherr auf Heinsen, vormal. K. hannov. Rittmeister, verm. 20. November 1849 mit
Auguste geb. von Arentsschild, geb. 8. August 1826. [Celle.]

Schwester.

Anna Friederike, geb. 22. Januar 1825, verm. 15. April 1849 mit Alexander Frhrn von Rössing, Erbherrn auf Rössing c. p. [Hannover.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Börries Friedrich Carl (geb. 25. Oktober 1781, † 30. Dezember 1844, K. hannov. Kammerherr, verm. 14. Mai 1832 mit Dorothea, des † Oberhauptmanns Louis von Eschwege und der † Jeanette geb. von Goetz Tochter, verwitweter Frau von Heßberg [geb. 9. Dezember 1792, † 21. Dezember 1859]).
Deren Sohn: Börries Ludwig Philipp Albrecht Carl, geb. 26. August 1833, Erbherr auf Aplern, K. hannov. Kammerherr.

B. Jüngerer Zweig.

Friedrich Georg Ernst Freiherr von Hammerstein, geb. 5. März 1825 (des 11. Februar 1837 † Frhrn Ludwig Friedrich Ernst Sohn), Erbherr der Freiherrlichkeit und des Schlosses Gesmold (1485 Morgen), Erbdrost zum Grönenberge, verm. 12. August 1857 auf Schwartow in Pommern mit
Adelaïde geb. Freiin von Hammerstein a. d. H. Retzow, geb. 20. Juni 1835 (s. unten).
Kinder: 1. Ludwig Ernst George Carl Emil, geb. 10. Mai 1858 auf Schloß Gesmold, K. preuß. Regierungsreferendar zu Celle.
2. Friederike Sofie Luise, geb. 18. April 1860 auf Schloß Gesmold.
3. Gertrud Wilhelmine Victorine Caroline Friederike, geb. 27. Juli 1861 ebendaselbst.
4. Philipp-Maximilian Hermann Philipp Carl Friedrich, geb. 16. März 1864 ebendaselbst.
5. Martha Ina Luise Ernestine, geb. 19. März 1866 ebendaselbst.
6. Wanda, geb. 27. Juli 1867 zu Dresden.
7. Georg, geb. 11. Dezember 1868 ebendaselbst.
8. Friedrich, geb. 8. Juli 1870 ebendaselbst.

Brüder.

1. Emil Ferdinand Victor, geb. 30. Januar 1827, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 12. Mai 1863 mit

Ingeborg geb. Freiin Marschalck, geb. 13. August 1845, Erbtochter auf Bockel (1061 Morgen) in der Provinz Hannover. [Karlsruhe in Baden.]

Kinder: 1) Elisabeth Hildur Ida Friederike Sofie, geb. 24. Juli 1864 zu Hannover, Klosterdame zu Dobbertin.
2) Carl Wilhelm Frithjof, geb. 30. September 1866 zu Verden.
3) Irmgard Henriette Ottilie, geb. 23. Januar 1868 zu Halberstadt.
4) Frithjof Ludwig Wilhelm, geb. 20. August 1870 ebendaselbst.
5) Hildur Georgette Emilie, geb. 20. Juli 1873 zu Swinemünde.

2. Carl Hans August Werner, geb. 12. August 1829, Kön. preuß. Major a. D. und Hofmarschall Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Solms-Braunfels, verm. 4. Dezember 1864 zu Gotha mit

Alexandrine geb. Gräfin Razumovsky, geb. daselbst 14. März 1845. [Braunfels.]

Kinder: 1) Werner Carl Friedrich Ernst Georg, geb. 29. August 1865 zu Hannover, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
2) Hans Emil Leo Otto Friedrich Wilhelm, geb. 7. Juni 1867 zu Kleve, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.
3) Günther Friedrich Camillo Adolf Emil, geb. 25. Dezember 1868 zu Bückeburg.
4) Curt Ludwig Franz Sigbert, geb. 1. September 1870 zu Bückeburg, K. preuß. Kadett zu Oranienstein.
5) Leo Friedrich Emil Sigurd, geb. 4. März 1872 zu Bückeburg, K. preuß. Kadett zu Oranienstein.
6) Carl Georg, geb. 14. November 1873 zu Bückeburg, K. preuß. Kadett zu Oranienstein.
7) Ernst-Wilhelm Heinrich Alexander, geb. 23. Dezember 1876 zu Bückeburg.
8) Alexander Friedrich Leo, geb. 20. Juli 1879 ebendaselbst.
9) Emanuela Verna Auguste Lizzie, geb. 26. September 1881 ebendaselbst.
10) Marie Eveline Christine Johanne Günthere, geb. 16. Mai 1884 ebendaselbst.

3. Ludwig Carl Wilhelm, geb. 1. September 1832 (kath. seit 1855), Priester der Gesellschaft Jesu.

Vatersgeschwister.

1. † Carl Ludwig (geb. 21. Februar 1791, † 7. Juli 1870, K. schwed. Rittmeister a. D., verm. 18. Juni 1819 mit Ernestine Ottonie Dorothea Luise Wilhelmine [geb. 30. August 1799, † 23. Dezember 1853], des † Leopold Friedrich von Viereggе auf Steinhausen, Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Kammerherrn, und der † Juliane geb. von Both a. d. H. Roblsdorff Tochter).

Deren Kinder: 1) † Magnus Friedrich Leopold Ewald (geb. 3. April 1820, † 17. Mai 1860, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:
Emilie geb. Grote, geb. 16. März 1824, verm. 19. September 1844. [Schwerin.]

Dessen Kinder: (1) Friedrich August Christian Alexander, geb. 1. März 1847, Leutnant in der Reserve des mecklenburgischen Grenadierregiments Nr. 89. [Schwerin.]

(2) Sofie Elisabeth Clara Ottilie, geb. 14. Juli 1849 zu Schwerin, verm. daselbst 7. August 1874 mit Dr. phil. Paul Alexander Schultheis, evangel. Pastor zu Königstein im Königr. Sachsen.

2) † Adolf Friedrich Leopold Ernst (geb. 29. September 1823, † 18. Mai 1872 zu Preßburg, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.). Dessen Witwe:

Johanna Nepomucena Josepha, geb. 28. September 1824 (kath.), des Anton Frhrn von Bánhidy und der Johanna geb. von Keßler Tochter, verm. 2. November 1845, Mitbesitzerin der Herrschaft Simánd in Ungarn, K. K. StkrD. [Baden bei Wien.]

Dessen Kinder: (1) Maria Isalda Ernestine Caroline Sofie, geb. 30. Oktober 1847 (katholisch), Ehrendame des Hzgl. Savoyischen Damenstifts zu Wien.

(2) Arnold Carl Ernst August Anton Friedrich, geb. 8. Juni 1854 (katholisch), K. K. Legationssekretär bei der österr.-ungar. Gesandtschaft zu Bukarest und Oberleutnant in der Reserve bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

3) Friedrich Konrad Gottlieb Georg, geb. 25. November 1827, Herr auf Czuz in Ungarn, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 26. November 1853 mit Malwine geb. Freiin Redl von Rottenhausen und Raßtina (geb. 2. November 1836 [katholisch], † 15. Dezember 1857).

Sohn: Richard, geb. 14. November 1857.

4) Ina Sofie Melusine Auguste, geb. 8. Dezember 1830, Klosterdame zu Dobbertin. [Ober-Kemnitz im Königr. Sachsen.]

5) Ottilie Sofie Susanne Juliane Luise Melusine, geb. 5. März 1832, Klosterdame zu Malchow. [Dresden.]

6) Carl Ludwig Gustav Victor Magnus, geb. 10. Oktober 1838, Besitzer des Rittergutes Parchau in der Provinz Westpreußen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. Juli 1870 zu Küstrin mit

Elisabeth Aline Wilhelmine, geb. 18. Februar 1851, des 15. Juli 1878 zu Küstrin † Theodor Stollberg, Kön. preuß. Kreisgerichtsdirektors zu Küstrin, und der Auguste geb. Sevffert ältester Tochter.

Kinder: (1) Irmgard Victoria Aline Ernestine Irene, geb. 8. Juli 1871 zu Küstrin.

(2) Hans Wolfgang Carl Friedrich Adam, geb. 29. Oktober 1872 zu Charlottenburg.

2. † Ernst Gustav Friedrich (geb. 1. Dezember 1793, † 8. Dezember 1862, Erbherr der Güter Retzow, Leppin, Klopsow, Rechlin und Roggentin in Mecklenburg und Herr der Güter Schwartow, Münsterhoff und Waldhoff in Pommern). Dessen Witwe:

Melusine Caroline Sofie Jeanette, geb. 13. Januar 1809, des † Georg Heinrich Friedrich Wilhelm von Arenstorff auf Krümmel und der † Marie Luise Friederike geb. von Zülow a. d. H. Tornow Tochter, verm. 30. März 1832. [Doberan.]

Dessen Kinder: 1) † Ernst Carl Eduard Hans (geb. 20. Dezember

1832, † 14. September 1864, verm. 14. April 1857 mit Marca [geb. 5. Januar 1836, † 10. Februar 1859], zweiter Tochter des August Heinrich Erdmann von Thielau auf Ober-Kemnitz, vormal. Landesältesten des K. sächsischen Markgrafentums Oberlausitz und der Amalie geb. von Erdmannsdorf).
Deren Tochter: Helene Erneſtine Meluſine Amalie Auguſte, geb. 16. Januar 1858 auf Schwartow. [Doberan.]

2) Maximilian Wilhelm Friedrich Georg (geb. 12. März 1834, † 10. September 1870, Majoratsherr der Güter Retzow, Leppin, Klopſow, Rechlin und Roggentin in Mecklenburg (ſeit 1767 im Beſitz der Familie und 1818 bei der mecklenburgiſchen Ritterſchaft eingetragen), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeiſter a. D.).
Deſſen Witwe:
Wanda geb. Gräfin zu Eulenburg, geb. 13. Septbr. 1845, verm. 17. Auguſt 1864 zu Praſſen in Oſtpreußen. [Retzow.]
Deſſen Kinder: (1) Ernſt Carl Elimar, geb. 11. Juli 1865 auf Retzow.
(2) Olga Bertha Anna Frida Eleonore Emmy, geb. 11. Dezbr. 1866 ebendaſelbſt.
(3) Hertha Bertha Frida, geb. 11. Juni 1868 ebendaſelbſt.

3) Adelaïde Sofie Friederike Johanna Rudolfine Albertine, geb. 20. Juni 1835, verm. 12. Auguſt 1857 auf Schwartow in Pommern mit Friedrich Frhrn von Hammerſtein, Erbherrn der Freiherrlichkeit und des Schloſſes Gesmold (ſ. oben).

4) Wilhelm Joachim Auguſt Carl Alexander Emil, geb. 21. Februar 1838, Erbherr der Güter Schwartow, Münſterhoff und Waldhoff in Pommern, Ehrenritter des Johanniterordens, Chefredakteur der Neuen Preußiſchen Zeitung, verm. 20. Januar 1864 zu Berlin mit
Charlotte geb. Maaßen, in erſter Ehe Witwe des 8. November 1862 † Hermann von Glöden, Grhzgl. mecklenburg-ſchwerin. Forſtmeiſters. [Berlin.]
Töchter: (1) Frida, geb. 22. März 1867 auf Schwartow.
(2) Magdalena, geb. 22. Januar 1869 ebendaſelbſt.

5) Friederike Johanna Luiſe Caroline Thusnelda, geb. 2. April 1840, verm. 13. Mai 1864 auf Retzow mit Heinrich von Thielau auf Ober-Kemnitz bei Bernſtadt in der ſächſ. Oberlauſitz, K. K. Oberleutnant a. D.

III. Loxtener Linie.

A. Älterer Zweig.

Ernſt Georg Philipp Ludolf Auguſt Wilhelm Freiherr von Hammerſtein, geb. 2. Oktober 1827 (des 12. Juni 1876 † Frhrn Hermann auf Loxten ꝛc., Sohn), Erbherr auf Loxten, Dieck und Ham (5119 Morgen, inkl. 648 Morgen Wald) und auf dem Burghof (46¾ Morgen) zu Quackenbrück, K. preuß. Landrat für den Kreis Berſenbrück in der Landdroſtei Osnabrück, Mitglied des K. preuß. Staatsrats, auch Mitglied des deutſchen Volkswirtſchaftsrats, Vorſitzender im Landes-

ausschuß des hannov. Provinziallandtages, verm. 6. Juni 1868 auf Burg Argendorf mit

Agnes Henriette Charlotte Friederike, geb. 27. Januar 1842, des 23. Mai 1870 zu Osnabrück † Ludwig von Lorch genannt Lerche von der Licht auf Burg Argendorf am Rhein, Rechtsritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeisters zur Dispos., und der Bertha geb. von Ammon Tochter. [Loxten in der Landdrostei Osnabrück.]

Kinder: 1. Agnes Gertrud Bertha Dorothea Charlotte, geb. 10. Oktober 1869 auf Loxten.

2. Dorothea Else Henriette Bertha Antonie Erna, geb. 3. Mai 1871 ebendaselbst.

3. Irmgard Lewine Hedwig Auguste Alma Bertha Anna, geb. 7. Dezember 1875 ebendaselbst.

4. Thecla Hermine Adelheid Marie Elisabeth, geb. 19. September 1877 ebendaselbst.

5. Hans Günther Otto Louis Paul Bonaventura August, geb. 3. Juni 1879 ebendaselbst.

6. Ludwig Paul Ernst Hermann, geb. 26. November 1880 ebendas.

Geschwister.

1. Bertha Wilhelmine Dorothea Charlotte, geb. 3. August 1825. [Celle.]

2. Hermann Friedrich Adolf Julius, geb. 11. Februar 1831, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Golste bei Medingen.]

3. Hedwig Irmgard Johanna Ludovica, geb. 5. Juni 1834, verm. 15. Juni 1858 mit August Höpker, Gutsbesitzer auf Schlichthorst.

4. Ludwig Wilhelm Adelbert, geb. 21. September 1839, Kön. preuß. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 1. Garderegiment zu Fuß, verm. 16. Mai 1867 zu Hannover mit

Marie Amalia Justine Antonie Adelheid, geb. 16. März 1849, des Adolf Franz von Hinüber, K. preuß. Finanzrats, und der Anna geb. von Werder zweiter Tochter.

Söhne: 1) Adolf Hermann, geb. 25. August 1868 zu Frankfurt a. d. Oder.

2) Ernst August Hermann Arthur, geb. 1. Dezbr. 1871 ebendaselbst.

5. Elisabeth Caroline Levine Adolfine, geb. 22. März 1844. [Quackenbrück.]

Vatersschwester.

Christiane Caroline Adelheid Theodore Agnes, geb. 21. November 1813, verm. 17. April 1842 mit Adolf Wilhelm von Hinüber, Kön. preuß. Amtmann zu Bersenbrück; Witwe 14. Juni 1878.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Rudolf Georg Wilhelm (geb. 30. September 1735, † 4. Oktober 1811, K. hannov. General der Infanterie, verm. 17. November 1772 mit Luise Sofie Eleonore geb. von Schenk a. d. H. Flechtingen [geb. 1751, † 1837]).

Deren Sohn: † Ludwig Friedrich (geb. 20. Februar 1781, † 14. November 1852, Senior des Stiftes Bardowick). Dessen Witwe:

Hermine geb. Schmidt, verm. 30. März 1838, wiedervermählt 21. September 1864 mit Wilhelm Hammer, Kön. preuß. Amtsassessor zu Lüneburg.

Dessen Kinder: 1) Hans Moritz, geb. 26. Dezember 1838, Major und etatsm. Stabsoffizier im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, verm. 29. September 1873 zu Konnewitz bei Leipzig mit
Anna Emilie geb. Küstner, geb. 22. August 1853. [Dresden.]
Kinder: (1) Elsa Hermine, geb. 8. Juni 1874 zu Dresden.
(2) Hans Ludwig Edmund Carl Albert, geb. 28. Juli 1875 ebendaselbst.
(3) Agnes Marie, geb. 14. Februar 1877 ebendaselbst.
2) Luise Sofie, geb. 24. März 1840, verm. 3. Oktober 1865 mit William Traumann, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. rhein. Infanterieregiment Nr. 25.
3) Rudolf Georg Wilhelm, geb. 27. Dezember 1845, Hauptmann und Kompaniechef im 6. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 105, verm. 28. November 1873 mit
Ida Johanne geb. Meinecke, geb. 28. August 1846.
Kinder: (1) Ludwig Friedrich, geb. 29. Oktbr. 1874 zu Gifhorn.
(2) Hans Hermann Wilhelm, geb. 20. Februar 1876 zu Straßburg im Elsaß.
(3) Ernst August Carl, geb. 15. Juli 1877 ebendaselbst.
(4) Usta Carola Pauline Elisabeth, geb. 24. Januar 1879 ebendas.
4) Ludwig, geb. 16. Juni 1853, Premierleutnant im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

B. Jüngerer Zweig.

Julius Christian Friedrich Ernst Freiherr von Hammerstein, geb. 4. Januar 1822 (des 28. September 1876 † Frhrn Alexander, vormal. K. hannov. Generalleutnants, Sohn), Herr auf Golste, Kön. preuß. Major a. D., verm. 21. August 1857 mit
Johanna Justine, geb. 11. November 1832 zu Liet bei Hannover, des † William Adolf von Hassel, K. hannov. Generalmajors, und der † Margaretha geb. von Wersebe Tochter. [Celle.]
Kinder: 1. Alo William Carl Martin, geb. 16. Dezember 1858, K. preuß. Forstreferendar zu Kamerau.
2. Constantin Wilhelm Ernst Arthur Hermann, geb. 19. Januar 1861, K. preuß. Forstkandidat.
3. Elsbeth Friederike Wilhelmine Adelheid, geb. 14. März 1862.
4. Christel Julie Charlotte Josefine Hanna, geb. 3. Septbr. 1864.

Vatersgeschwister.

1. † Otto Wilhelm Christian Detlev (geb. 4. Februar 1799, † 7. November 1884, Senior des Geschlechts, vormal. Kön. hannov. Generalleutnant, verm. 2. Oktober 1829 mit Clara geb. Freiin von Halkett a. d. H. Pittfarn [geb. 7. März 1811, † 25. Dezember 1862]).
Deren Kinder: 1) Friedrich Hugh, geb. 23. November 1833, K. K. Major a. D. [Prag.]
2) Otto James, geb. 5. Juli 1835, K. sächs. Major a. D., verm. 3. Juni 1868 mit
Isidore Luise, geb. 8. Juli 1837, des 17. Septbr. 1876 † Hans

Carl von Kirchbach, Kön. ſächſ. Oberſtleutnants a. D., und der Marie geb. Stuck Tochter. [Strießen bei Dresden.]
Sohn: William Otto Carl, geb. 28. September 1870 zu Kamentz.

3) Ludwig Carl, geb. 12. Oktober 1836, K. preuß. Steuerinſpektor und Stationskontrolleur zu Regensburg, verm. I) 6. Mai 1873 auf Meſeberg im Regierungsbezirk Potsdam mit Barbara Clara Friederike (geb. 8. Auguſt 1844, † 19. März 1874 zu Schwedt a. O.), des Friedrich von Hövell auf Meſeberg zweiter Tochter; II) 5. Juni 1879 zu Nimwegen mit
Chriſtine Philippine Wilhelmine Charlotte, geb. 2. Januar 1838, des Jonkheer Carl Heinrich Roëll zu Nimwegen und der † Luiſe geb. von Weiler älteſter Tochter.

4) Emily Eliſe, geb. 25. Juli 1838, Kloſterdame zu Dobbertin. [Celle in der Provinz Hannover.]

5) Mary Friederike, geb. 20. Februar 1840, Hofdame J. M. der Königin von Hannover und Kloſterdame zu Malchow. [Celle.]

6) Colin Friedrich Richard, geb. 10. November 1841, Major à la suite des 2. Kön. ſächſ. Huſarenregiments Nr. 19 und mit der Führung desſelben beauftragt.

7) Ernſt-Auguſt, geb. 13. Dezember 1845, K. K. Rittmeiſter a. D. [In Siebenbürgen.]

8) Alexander William, geb. 25. Auguſt 1852. [Bethel bei Bielefeld.]

2. Anna Henriette Antoinette Cäcilie, geb. 30. Juni 1806, verm. 8. Auguſt 1834 mit Chriſtian von Schulzen, Kön. hannov. Landesökonomierat u. Amtmann; Witwe 3. November 1859. [Hannover.]

3. † Wilhelm Carl Konrad (geb. 6. Mai 1808, † 1. Septbr. 1872 zu Neuſtrelitz, Herr auf Steinhorſt, Grhzgl. mecklenb.-ſtrelitz. Staatsminiſter und Vorſitzender im Staatsminiſterium und in der Landesregierung). **Deſſen Witwe:**
Julie Luiſe Charlotte, geb. 8. März 1811, des Generals Auguſt Friedrich Wilhelm von dem Kneſebeck auf Colborn-Corwin und der Friederike geb. von Bothmer a. d. Hauſe Weelze Tochter, verm. 23. Auguſt 1836. [Neuſtrelitz.]
Deſſen Kinder: 1) Auguſte Friederike Annette Luiſe, geb. 5. September 1839, Kloſterdame zu Malchow.

2) Franziska Caroline Charlotte Julie Agnes, geb. 24. Juli 1841, Kloſterdame zu Ebſtorf.

3) Hans Chriſtian Friedrich Wilhelm, geb. 27. April 1843, Kaiſerl. deutſcher Bezirkspräſident für den Bezirk Lothringen, verm. 14. September 1872 zu Berlin mit
Marie Eliſabeth Charlotte, geb. 15. Juli 1849, des † Friedrich Wilhelm Ludwig von Rabiel und der Clara Eliſe geb. Nernſt älteſter Tochter. [Metz.]
Kinder: (1) Wilhelm Ludwig Bernhard Franz, geb. 4. Dezbr. 1873 zu Kolmar.
(2) Eliſabeth Friederike Minette Uſta Clara Veronica, geb. 30. März 1875 ebendaſelbſt.
(3) Julie Franziska Agnes Erneſtine Luiſe Clara, geb. 29. März 1877 ebendaſelbſt.

(4) Martha Maria Anna, geb. 16. Juli 1878 zu Mühlhausen im Elsaß.
(5) Hans Otto, geb. 25. April 1883 ebendaselbst.
4) Bernhard Eduard Otto Julius Börries Agnesius, geb. 7. November 1853, Dr. jur. und Bürgermeister zu Gnoien in Mecklenburg-Schwerin.
4. Detlev Friedrich, geb. 11. Juni 1810, vorm. K. hannov. Oberst. [Celle.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Detlev (geb. 18. März 1768, † 30. Juli 1826, Kön. hannov. GRat und Bundestagsgesandter zu Frankfurt a. M., verm. 22. August 1792 mit Sofie Dorothea Luise geb. Gräfin von Holck [geb. 26. September 1774, † 15. Dezember 1863]).
Deren Kinder: 1. † Eugen Erich Otto Christian (geb. 16. Januar 1804, † 28. Oktbr. 1852, K. hannov. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Marie Luise geb. Gernlein, geb. 6. Novbr. 1817, verm. 28. Januar 1840. [Frankfurt a. Main.]
2. Emilie Henriette, geb. 16. Juni 1810, Stiftsdame zu Uetersen.

Handel, s. Jahrg. 1885, S. 353.

Hanstein (auch Hanstein-Knorr).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen) und Österreich (Steiermark). — Carl Philipp Emil von Hanstein a. d. H. Erbhausen-Unterstein († 8. April 1861), Kurfürstl. hess. Staatsminister a. D. (s. unten), erhielt als Senior des Geschlechts für sich und seine Nachkommen d. d. Berlin 31. Januar 1840 vom König Friedrich Wilhelm III. von Preußen die Erlaubnis, den Freiherrntitel zu führen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 279; vgl. auch Jahrg. 1863, S. 356 ff.]

Edmund Ludwig Freiherr von Hanstein, geb. 17. November 1808 (des 11. Februar 1772 geb. und 8 April 1861 † Frhrn Carl, Kurfürstl. hess. Staatsministers a. D., Sohn), Senior der Gesamtfamilie, Erbherr auf Rothenbach im Kreise Heiligenstadt, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. I) 6. April 1842 mit Anna geb. von Hanstein a. d. H. Unterstein-Wahlhausen (geb. 29. Februar 1820, † 5. Dezember 1842); II) 3. November 1844 mit
Auguste geb. Vitzthum von Eggersberg, geb. 3. April 1819. [Rothenbach bei Arenshausen.]
Kinder 2r Ehe: 1. Carlo Friedrich Alexander, geb. 30. Oktbr. 1845, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im mecklenburg. Jägerbataillon Nr. 14, verm. 17. September 1873 auf Neu-Kieköhr mit

Elisabeth, geb. 26. Juni 1853, des † Carl Hillmann, Gutsbesitzers auf Kätwin, ältester Tochter.

Kinder: 1) Dittmar Albert Edmund August Friedrich Franz, geb. 5. September 1875 zu Rostock.

2) Carola Anna Auguste Wilhelmine, geb. 24. September 1877 zu Schwerin.

3) Thilo Franz Adalbert, geb. 23. Juni 1880 ebendaselbst.

2. Mimi (Wilhelmine) Erna, geb. 2. November 1848, verm. 30. Dezember 1873 auf Rothenbach mit Robert Grafen Hue de Grais, K. preuß. Polizeipräsidenten zu Stettin.
3. Max Emil, geb. 18. Juli 1850, Königl. preuß. Premierleutnant im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94.
4. Ida, geb. 30. Oktober 1852.
5. Thilo, geb. 15. Oktober 1857, K. preuß. Leutnant im hess. Jägerbataillon Nr. 11.

Geschwister.

1. † Wilhelm Ludwig August Freiherr von Hanstein-Knorr (geb. 23. August 1803, † 28. April 1878; nahm mit landesherrl. Konsens für sich und seine Nachkommen Namen und Wappen des im Mannesstamme erloschenen altadligen Geschlechts seines Schwiegervaters an, Senior des ganzen Geschlechts, Erbherr auf Unterstein im Kreise Heiligenstadt, vormal. Kurfürstl. hess. Kammerherr, Staatsrat und Obersteuerdirektor, verm. 3. Juni 1838 mit Emma [geb. 14. Oktober 1807, † 22. April 1876 zu Kassel], des 19. Januar 1847 † Sittig von Knorr auf Sollstedt und Breitenbich. Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., des Letzten seines Stammes, und der † Friederike geb. von Laure älterer Tochter und Miterbin, Erbfrau auf dem Rittergute Sollstedt.

   Deren Töchter: 1) Sitta, geb. 29. Juli 1839, verm. 22. April 1867 zu Kassel mit Jonas Elias Gottlieb von Rosen, K. dän. Kammerjunker, K. preuß. Landrat des Kreises Hadersleben; Witwe 24. April 1881.

   2) Clara Maria, geb. 3. Oktober 1846, verm. 6. Juli 1873 auf Unterstein mit Rudolf von Bünau, Besitzer des Rittergutes Groß-Vorbeck im Kreise Kolberg, K. preuß. Regierungsrat zu Stettin.
2. Mathilde, geb. 13. Mai 1805.
3. Emma, geb. 8. September 1810, verm. 10. Mai 1830 mit Adolf von Wurmb; Witwe 15. Juni 1840. [Kassel.]
4. † Wilhelm Otto (geb. 26. August 1817, † 9. September 1874 auf Wildon, Besitzer des Gutes Wildon bei Graz in Steiermark, K. K. Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Bertha geb. von Weissenburg, geb. 25. September 1832, verm. 25. September 1851. [Graz.]

Dessen Söhne: 1) Wilhelm, geb. 7. Juli 1852, verm. 18. März 1875 zu Treviso mit

Giulietta geb. Gräfin Gritti, geb. 2. Juli 1851 (katholisch).

Kinder: (1) Maximilian, geb. 8. Juni 1877 auf Wildon.

(2) Heinrich Mathilde Wilhelm, geb. 6. Juni 1878 ebendaselbst.

(3) Carl Wilhelm, geb. 13. Oktober 1879 ebendaselbst.

(4) Maria Alexander, geb. 6. Mai 1882 ebendaselbst.

2) Carl Josef, geb. 18. August 1864.

5. † Adalbert Carl Maria (geb. 5. Juli 1820, † 6. Januar 1871, Erbherr auf Unterstein, Bornhagen-Steinhof und Rothenbach, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier- [1. brandenb.] Regiment Nr. 8). Dessen Witwe:
Ottilie, geb. 26. Dezember 1840, des Dietrich von Pressentin auf Camin und der 15. April 1871 zu Frankfurt a. d. O. † Ottilie geb. von Stumpfeldt Tochter, verm. 13. August 1860.
Dessen Kinder: 1) Margarethe, geb. 14. Juli 1861 zu Polnisch-Lissa.
2) Ottilie, geb. 12. Februar 1863 ebendaselbst.
3) Hedwig, geb. 8. Januar 1865 auf Camin.
4) Ida, geb. 1. April 1868 zu Küstrin.
5) August, geb. 2. August 1869 zu Frankfurt a. d. O.
6. Maria Cäcilie Natalie Caroline, geb. 20. September 1821, verm. 3. Juni 1852 mit Wilhelm Frhrn v. Wintzingerode-Knorr auf Wehnda, Königl. preuß. Kammerherrn und Landrat a. D.; Witwe 5. November 1876.

Hardt von Woellenstein, s. Jahrg. 1885, S. 356.

Härdtl, s. Jahrg. 1885, S. 356.

Häring.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 8. März 1575, österr. Frhr. d. d. Wien 23. April 1794. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1848, S. 153.]

† Ferdinand Freiherr von Häring (geb. 2. Mai 1783, † 6. Juni 1858 [des 4. Februar 1822 † Frhrn Ferdinand, K. K. Generalfeldzeugmeisters, Sohn], K. K. Grenzoberkommissar a. D.). Dessen Witwe:
Anna geb. Hommer.

Harold, s. Jahrg. 1885, S. 357.

Harsdorf von Enderndorf.

[Katholisch und protestantisch. — Bayern und Rußland (Podolien). — Reichsadel 8. Dezember 1697 (vom Kaiser Leopold I.) und bestätigt 21. März 1721 (vom Kaiser Carl VI.), bayr. Frhr. 1. Januar (immatrikuliert 8. April) 1841 (s. Jahrg. 1872, S. 264). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1870, S. 330.]

(Katholische Linie.)

Octav Otton Christof Carl Oscar Freiherr Harsdorf von Enderndorf, geb. 2. April 1816, Gutsbesitzer auf Krasnowstawze in Podolien, verm. 2. Februar 1843 mit

Olympia geb. Gräfin von Krokowska, geb. 1. Dezember 1821.

Kinder: 1. Edmund Christof Carl, geb. 4. November 1845.
2. Octav Christof, geb. 20. Februar 1850.
3. Maria Victoria, geb. 18. Mai 1853.
4. Modeste Margaretha, geb. 16. Mai 1854.
5. Thaddäus Carl Christof, geb. 26. Oktober 1856.

Stiefmutter.

Sofie Clementine Severine Idalie geb. Gräfin von Starzyńska, geb. 19. September 1809 zu Beinarowke in Podolien, verm. 5. Februar 1839 mit dem Frhrn Jobst Christof (geb. 9. Mai 1780), K. K. Rittmeister a. D. (war verm. in erster Ehe 18. Juni 1815 mit Agnes Theophila Honorata geb. Gräfin Kuczyńska [geb. 24. Januar 1782, † 14. Mai 1835]); Witwe 10. Oktober 1854, wiederverm. 4. Juni 1857 mit Amadeus Donatus Grafen von Nakecz-Zarzyńsky aus Podolien. [Paris.]

(Protestantische Linie.)

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Carl Friedrich Christof Freiherr Harsdorf von Enderndorf (geb. 24. Januar 1783, † 31. Juli 1843 zu München, K. bayr. Oberappellationsgerichtsrat daselbst, verm. 18. September 1809 mit Maria Hedwig Caroline [geb. 23. Dezember 1787, † 3. Februar 1854 zu Nürnberg], des † Johann Friedrich Zeltner von Hochenau und der † Maria Helena geb. Fürer von Haimendorf Tochter.

Deren Söhne: 1. † Carl Friedrich Christof Eugen (geb. 25. Februar 1820, † 8. Dezember 1873 zu Nürnberg, K. bayr. Kämmerer, Stadtrichter und Vorstand des Stadtgerichts daselbst). **Dessen Witwe:**

Franziska Henriette geb. Freiin von Wöllwarth zu Laubach, geb. 29. November 1825, verm. 26. Juli 1853.

Dessen Kinder: 1) Carl Christof Friedrich, geb. 21. Juni 1854, Kön. bayr. Forstamtsassistent bei der Forstabteilung der Regierungsfinanzkammer von Mittelfranken zu Ansbach, und Leutnant der Reserve des Leibinfanterieregiments, verm. mit

Sofie, des Carl von Furtenbach, Kön. bayr. Oberamtsrichters zu Nürnberg, Tochter.

Sohn: . . . . . geb. 1883.

2) Anna Hedwig Maria Franziska, geb. 16. August 1856.

3) Friedrich Christof Sigmund Alexander, geb. 13. Mai 1858, Kön. bayr. Leutnant im 18. Infanterieregiment.
4) Josefine Franzisca Luise, geb. 13. Mai 1858, Zwillingsschwester des Vorigen.

2. Christof Carl Philipp, geb. 4. November 1822, Kön. bayr. Major a. D., verm. 5. Mai 1845 mit
Charlotte Eleonore Sofie Johanna Aloysia, geb. 1. April 1822, des K. bayr. Appellationsgerichtsrats Dr. jur. Josef Aloys Bibler und der † Marie Sofie Caroline Juliane geb. Freiin Holzschuher von Harrlach Tochter.
Kinder: 1) Friedrich Christof Aloys Sylvester, geb. 31. Dezbr. 1846, Kön. bayr. Zweiter Staatsanwalt bei dem Landgericht zu Hof und Premierleutnant in der Landwehr des 3. Chev.-leg.-Regiments, verm. 5. Juni 1880 mit
Emma Luise Helene, geb. 20. Januar 1859 zu Hof, des 1873 † Moritz Steinhäuser, Fabrikbesitzers zu Hof und Präsidenten des Landrats für den Kreis Oberfranken, und der Anna Constanze geb. von Champorcin Tochter.
Kinder: (1) Charlotte Constanze Sofie Helene Hedwig, geb. 9. März 1881.
(2) Carl Christof Moritz Wilibald, geb. 21. Juli 1883.
2) Maria Luise Hedwig Sofie Idalie, geb. 18. Dezember 1849, verm. 3. Februar 1873 mit Friedrich von Trott zu Solz, K. preuß. Landrat zu Gelnhausen.
3) Alexandra Auguste, geb. 20. Dezember 1856, verm. 9. Juni 1878 mit Gustav von Gernler, Königl. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Chev.-leg.-Regiment.

3. Jobst Christof August Alexander, geb. 11. August 1824, Präsident des Kön. bayr. Landgerichts München I, auch Kaiserl. deutscher Bankkommissar bei der Reichsbankhauptstelle zu München, verm. 30. Juni 1858 mit
Marianne Wilhelmine geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 21. Mai 1837.
Kinder: 1) Carl August Christof Alexander, geb. 16. April 1860, Studierender am Kön. bayr. Polytechnikum zu München.
2) Gerhard Christof Alexander, geb. 3. August 1863, Kön. bayr. Leutnant im 1. Chev.-leg.-Regiment.
3) Anna Luise Sophia Wilhelmine, geb. 14. Februar 1866.

Großvaters-Halbbruder
aus des Urgroßvaters zweiter Ehe:

† Sigmund Christof von Harsdorf, Edler von Enderndorf (geb. 20. Januar 1757, † 19. Dezember 1831, Kön. bayr. Appellationsgerichtsrat, verm. 14. Dezember 1779 mit Helene Katharina [geb. 26. März 1760, † 17. Februar 1817], des † Christof Carl Sigismund Edlen Holzschuher von Harrlach und der † Susanna Maria geb. Scheuerl von Defersdorf Tochter).

Deren Sohn: † Jobst Christof Carl Freiherr Harsdorf von Enderndorf (geb. 23. April 1781, † 9. April 1843 zu Ansbach, Kön. bayr. Regierungsrat daselbst). **Dessen Witwe:**

Susanne Maria Katharina Wilhelmine Caroline, geb. 23. Januar 1790, des † Martin Carl Wilhelm Edlen von Wölckern auf Kalchreuth und der † Anna Lucia geb. Löffelholz von Kolberg Tochter, verm. 18. Juli 1815.

Dessen Sohn: † Martin Carl Wilhelm Ernst Christof (geb. 4. August 1816, † 29. Juni 1858, Kön. bayr. Landgerichtsassessor zu Gunzenhausen). Dessen Witwe:

Alexandrine Rosalie geb. Petri aus Zweybrücken, geb. 10. September 1835, verm. 23. August 1853.

Dessen Töchter: (1) Adele Alexandrine Marie, geb. 25. Juli 1856. (2) Marie Adele, geb. 12. Februar 1858.

Hartelmüller, s. Jahrg. 1885, S. 358.

Hartlieb.

[Katholisch. — Österreich. — Kleines Palatinat d. d. Wien 14. Oktober 1635, böhm. Adel und Ritter mit dem Inkolat für Böhmen und Mähren d. d. Wien 26. April 1723, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Dezember 1882. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1885, S. 359.]

Otto Freiherr von Hartlieb, geb. 1819 zu Wien (des 1783 geb. und 5. Dezember 1855 † Friedrich Ritters von Hartlieb, K. K. Majors im Kriegsarchiv, und der Theresia geb. Rickauer von Fahrenthal Sohn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 12. Feldartillerieregiments, verm. 18. April 1871 zu Prag mit

Josefine geb. Freiin von Ehrenburg, geb. 9. Dezember 1845. [Baden bei Wien.]

Tochter: Maria Johanna Josepha, geb. 23. Februar 1872.

Hartlieb von Wallthor, s. Jahrg. 1885, S. 359.

Hartmann.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Ritter 19. November (immatrikuliert 18. Dezember) 1843, bayr. Frhr. 5. Juli (immatrikuliert 10. August) 1871. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1874, S. 264.]

Hermann Freiherr von Hartmann, geb. 5. Juli 1838 zu München (des 23. Februar 1873 zu Würzburg † Frhrn Jacob, Kön. bayr. Generals der Infanterie ꝛc., Sohn), Kön. bayr. Oberstleutnant und Kommandeur des 5. Chev.-leg.-Regiments, verm. 24. November 1879 mit

Marie Magdalene Leocadie, geb. 19. Juli 1854, des 10. Januar 1858 † Paul von Nimptsch, Besitzers der Rittergüter Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Preuß.-Schlesien, und der Franzisca geb. Gräfin von Hatzfeldt-Trachenberg, wiedervermählter Freifrau von Loë, Tochter. [München.]

Töchter: 1. Maria Magdalena Franzisca Wilhelmine, geb. 28. Oktober 1880.

2. Jacobea Marie Magdalena Valentine Herminie, geb. 12. Oktober 1882 zu München.

Hasselhodt-Stockheim, s. Stockheim.

Haßlinger von Hassingen, s. Jahrg. 1885, S. 360.

Hauch.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 14. November (eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 20. Dezember) 1876. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1879, S. 321.]

Melchior Franz Carl Freiherr von Hauch, geb. 18. April 1843 zu Frankfurt a. M., Besitzer des Rittergutes Haunsheim (350 Tagwerke) bei Lauingen a. d. Donau im Kreise Schwaben in Bayern, verm. 19. November 1872 auf Schloß Guttenberg am Neckar mit

Anna Juliana Caroline Sofie Luise geb. Freiin von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld vom Untern Schlosse, geb. 28. Mai 1850 auf Schloß Guttenberg. [Schloß Haunsheim.]

Töchter: 1. Irma Luise Caroline Sofie, geb. 17. August 1873.

2. Bettina Caroline Wilma Gabriele Frida, geb. 7. November 1874.

Hauer, s. Jahrg. 1885, S. 361.

Hauff.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen und Mecklenburg-Schwerin. — Reichsadel 24 Juli 1604, Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 8. November 1853. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 400.]

Julius Friedrich Freiherr von Hauff (des 1867 † Frhrn Gottlieb Ludwig, Grhzgl. sächs. und Grhzgl. hess. Generalkonsuls zu St. Petersburg, Sohn), vormal. Grhzgl. hess. Konsul zu St. Petersburg.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig (geb. 11. April 1841 zu St. Petersburg, † 7. Januar 1876 auf Mallin, Besitzer des Rittergutes Mallin bei Neubrandenburg in Mecklenburg-Schwerin). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. Reichert. [Mallin.]

Dessen Söhne: 1. Louis, geb. 19. Januar 1872 auf Mallin.

2. Nicolaus, geb. 3. Juli 1873.

Haulleville, s. Jahrg. 1885, S. 362.

Hausen und Gleichenstorff.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Diese Familie gehört zu dem Freiherrenstande des Großherzogtums Hessen (laut Bestätigung der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstadt 11. Mai 1868, auf Grund der in dem Grhzgl. Haus- und Staatsarchiv aufbewahrten Akten und Urkunden. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1867, S. 377; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1879, S. 289.]

Franz Marinus Adolf Freiherr von Hausen und Gleichenstorff, geb. 6. April 1823 (des 17. Januar 1835 † Frhrn Friedrich Carl Sohn), Gutsbesitzer zu Oberursel bei Frankfurt a. M., verm. 23. Februar 1852 mit

Maria Theresia geb. Steinmetz, geb. 11. März 1820.

Kinder: 1. Maria Theresia, geb. 27. November 1853.

2. Katharina, geb. 6. Januar 1856.

3. Franz Marinus Adolf, geb. 21. April 1858, cand. jur., Büreaubeamter beim Königl. Eisenbahnbetriebsamte zu Trier.

Des Vaters Halbbruders, des 27. Mai 1802 † Frhrn Friedrich, Kurmainzischen Kammerherrn und Oberforstmeisters, **Sohn:**

† Friedrich Carl (geb. 7. September 1800 zu Lorsch, † 24. Februar 1883 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Kammerherr und Generalmajor à la suite). **Dessen Witwe:**

Sophia, des † Bankiers Koch, Rittergutsbesitzers auf Orr bei Köln, Tochter, verm. 1851, war verm. in erster Ehe mit Carl Friedrich Bernhard von Ibell, Landgräfl. hess. GRat und dirigierendem Präsidenten, und dessen Witwe 1847. [Darmstadt.]

Hauser, s. Jahrg. 1885, S. 362.

Hausmann (Haußmann), s. Jahrg. 1885, S. 362.

Harthausen.

[Preußen (Provinz Westfalen) und Dänemark. — Ein altes westfälisches reichsritterschaftliches Geschlecht, das auch das Erbhofmeisteramt im Fürstentum Paderborn besitzt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 248, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 226.]

I. Weiße, Abbenburger Linie.

1. Älterer Ast, in Westfalen. (Katholisch.)

[Mittels k. preuß. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 22. November 1845 ward den Mitgliedern der Weißen Linie, namentlich den beiden Domherren von Harthausen, dem Geh.-Regierungsrat von Harthausen, dem Kaplan Werner von Harthausen und dem Guido von Harthausen auf Vörden, die Fortführung des Freiherrlichen Prädikats gestattet.]

Carl Moritz Elmerhaus Freiherr von Harthausen, geb. 12. November 1856 auf Vörden (des 6. Febr. 1874 † Frhrn Guido auf Vörden ꝛc., Erbhofmeisters des Fürstentums Paderborn [s. Jahrg. 1878, S. 291], Sohn), Herr der Rittergüter Abbenburg, Bökendorf und Vörden, verm. 4. Oktober 1881 auf Hinnenburg mit

Hermenegilde geb. Gräfin von Bocholtz-Asseburg, geb. 18. Februar 1855. [Abbenburg im Kreise Höxter in Westfalen.]

Tochter: Wilhelmine Maria Theresia Hermenegilde Antonia Thekla, geb. 19. August 1882 auf Abbenburg.

Geschwister.

1. Sofie, geb. 30. September 1846 auf Vörden.
2. Therese, geb. 21. Juni 1848 zu Paderborn, verm. 25. November 1879 auf Vörden mit Carl Frhrn von Kanne-Breitenhaupt.
3. Marie, geb. 31. Januar 1850 auf Vörden.
4. Antonie, geb. 4. Mai 1852 ebendaselbst.
5. Franziska, geb. 3. September 1855 ebendaselbst.
6. Friedrich Alexander, geb. 17. Januar 1858 ebendaselbst, Besitzer des Rittergutes Thienhausen.

Vatersschwester.

Maria Luise Rosalie, geb. 21. Juli 1809, verm. 10. September 1839 mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken, Erbherrn auf Brenken, Eppenburg ꝛc.; Witwe 11. Juli 1867.

2. Jüngerer Ast, in Dänemark. (Lutherisch.)

[Königl. dänisches Adelsnaturalisationspatent d. d. 12. Juni 1776 (für Maximilian Wilhelm Frhrn von Harthausen von der Abbenburger Linie [geb. 1717 zu Braunschweig], K. dän. Oberstleutnant im jütländischen Regiment zu Fuß [† 1789 als K. dän. Generalmajor und Kommandant der Festung Frederikla]). Er war der Vater des 1804 † Frhrn Peter Maximilian, K. dän. Oberst (siehe unten bei der Mutter), verm. mit Joachime Frederikke geb. von Holstein. Dessen Descendenz ist Nutznießerin des von Holsteinschen Pekuniaralfideikommisses (gegründet aus einem Kapital von 56 000 Kronen). — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1868, S. 325 u. 326.]

Carl Maximilian Freiherr von Harthausen, geb. 30. Oktober 1823, Kön. dän. Oberintendant im Verpflegungskorps der Armee, verm. 5. November 1857 mit

Octavie, geb. 29. April 1830, des † Erik Christian Tommerup, Gutsbesitzers und Kön. dän. Oberkriegskommissars, und der 1878 † Hedchen geb. von Sebestedt Tochter.

Sohn: Maximilian Frederik, geb. 7. September 1860.

Geschwister.

1. Johann Friedrich Elmerhaus, geb. 18. September 1825, K. dän. Kammerjunker und Kapitän a. D., verm. 26. Mai 1872 mit

Agathe Helena Anna Maria geb. von Ebergényi von Alsó-Telikes und von Ebergén, geb. 24. Dezember 1840 (katholisch), Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn. [Helsingör.]

Tochter: Anna Maria Ilona Angélique, geb. 29. September 1877.

2. Anna Sophia, geb. 16. Oktober 1827.
3. Luise Auguste, geb. 26. Dezember 1831, verm. 28. September 1860 mit August Wilhelm Saobýe.
4. Ove Ludwig Wilhelm, geb. 10. August 1838, K. dän. Forstbeamter, verm. 8. Mai 1875 mit

Angelica, geb. 4. Oktober 1850, des Wilhelm Friedrich Ludwig von Kauffmann, K. dän. Generalmajors und Kriegsministers, und der Annette geb. Tronier Tochter.

Sohn: Maximilian Wilhelm, geb. 4. April 1876.

Mutter.

Hanne Bartholome, geb. 24. März 1794, des † Carl Gottlieb von Würtzen, K. dän. Oberst, und der † Walburge geb. Lindam Tochter, verm. 14. April 1821 mit dem Frhrn Maximilian Friedrich (geb. 26. August 1793 [des 1804 † Frhrn Peter Maximilian, Kön. dän. Oberst, Sohn]), Nutznießer des von Holsteinschen Pekunialfideikommisses, K. dän. Kammerherrn und Oberst; Witwe 18. Juli 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Christian (geb. 13. Januar 1799, † 20. Mai 1866, Kön. dän. Postmeister zu Holbek auf Seeland, verm. 15. August 1825 mit Elise geb. Schotte [geb. 26. November 1801, † 1878]).

Deren Kinder: 1. Annette, geb. 5. Dezember 1828, verm. 12. Mai 1852 zu Holbek mit Adam Wilhelm Grafen von Knuth, K. dän. Premierleutnant a. D. und Postmeister zu Sorö auf Seeland.

2. Henrich Christian, geb. 4. Mai 1831, K. dän. Oberstleutnant der Infanterie, verm. daselbst 19. April 1861 mit

Thora Emilie geb. Birch, geb. 23. März 1837.

Kinder: 1) Johann-Christian Elmerhaus, geb. 27. Septbr. 1862 zu Kopenhagen.
2) Henrich Sophus, geb. 4. Februar 1864 zu Holbek.
3) Elisa Maria Cäcilie Annette, geb. 19. November 1865 zu Kopenhagen.
4) Sofie Friederike Maximiliane, geb. 31. Mai 1867 ebendaselbst.
5) August Guido, geb. 30. September 1868 ebendaselbst.
6) Hermine, geb. 14. August 1870 auf Schloß Frederiksberg.
7) Maximilian Elmerhaus, geb. 9. April 1872 ebendaselbst.
8) Thora Annette, geb. 13. Juni 1874 ebendaselbst.

3. Peter Maximilian, geb. 18. August 1841, Kandidat der Rechte. verm. 1878 mit
. . . . . geb. von Lewsow.
Sohn: . . . . . ?

II. Schwarze Linie. (Lutherisch.)

[Namen- und Wappenvereinigung „Harthausen-Carnitz" laut k. preuß. Bestätigung der Carnitzschen Familienstiftung d. d. Berlin 29. September 1810, Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 19. März 1845 (s. Jahrg. 1868, S 327). — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1866, S. 395.]

Adolf Freiherr von Harthausen-Carnitz, geb. 5. März 1835 (des 6. Mai 1857 † Frhrn Adolf, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Großherzogl. hess. Kammerherr, verm. I) 1. September 1865 zu Altona mit Henny (geb. 17. Juni 1845, † 1. Februar 1874), des Friedrich Gottlieb Eduard von Thaden, Kön. dän. Etatsrats und Oberbürgermeisters von Altona, und der 1. März 1873 † Wilhelmine geb. Mattießen Tochter; II) 1880 zu Paderborn mit
Adelaïde, des 1872 † . . . . . Dolben von Valézieux-Falconnet und der Theodore geb. Koch Tochter.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Frida, geb. 31. Juli 1866 zu Paderborn.
2. Wolf, geb. 6. August 1869 ebendaselbst.
— b) 2r Ehe: 3. Tochter . . . . . , geb. 7. November 1880 zu Naumburg a. d. S.

Geschwister.

1. Christian Ulrich, geb. 18. Juli 1837, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 16. Juli 1861 auf Bruchhausen mit Mathilde geb. Freiin von Kanne a. d. H. Bruchhausen (geb. 9. September 1840, [†]); II) 4. Dezember 1880 zu Kassel mit
Alice geb. Dangerfield, verwitweter Baurmeister. [Würgassen im Kreise Höxter in Westfalen.]
Tochter 1r Ehe: Ulrike, geb. 25. Oktober 1866.
2. Marcell, geb. 6. April 1839, verm. I) 1865 mit Anna († 27. Juni 1868), des Hermann Wintersbach, K. preuß. Appellationsgerichtsrats zu Paderborn, Tochter; II) mit
Isabella, geb. . . . . ?
Söhne: a) 1r Ehe: 1) Hermann, geb. 11. Mai 1866 zu Lippspringe.
— b) 2r Ehe: 2) . . . . . , geb. 4. Juni 1874 zu Kassel.
3. Ida, geb. 16. Februar 1841, verm. 25. September 1860 zu Paderborn mit Julius von Thaden, K. preuß. Rittmeister a. D.
4. Otto Albert, geb. 25. Juli 1845, K. preuß. Rittmeister z. Dispos., verm. I) 12. Dezember 1874 auf Wendebuy mit Helmi (geb. 1850, † 20. Mai 1883), des Rittergutsbesitzers Schmidt auf Wendebuy bei Eckernförde Tochter; II) 3. Juni 1885 zu Sophienhof in Holstein mit
Ida geb. Marth. [Höxter.]
Kinder 1r Ehe: 1) Elmerhaus Christian, geb. 4. August 1878 auf Wendebuy.
2) Tochter . . . . . , geb. 7. Februar 1880 zu Höxter.
3) Sohn . . . . . , geb. 17. Mai 1883.

5. Minka, geb. 14. Juni 1847, verm. 9. Oktober 1877 zu Paderborn mit Erich von Quast, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4.
6. Albert, geb. 10. November 1851.

Vaterschwester.

Minka, geb. 1811 (wurde von ihrem Oheim Ludwig adoptiert, s. unten).

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig († 22. Januar 1844 zu Gießen, dasiger Grhzgl. hess. Hofkammerrat, verm. mit Henriette geb. Ebert [geb. 28. Dezember 1778, † 20. Juli 1859 zu Gießen]).

Deren Adoptivtochter: Minka Freiin von Harthausen, geb. 1811 (s. oben). [Gießen.]

Haymerle.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel d. d. Wien 12. September 1737, böhm. Ritter mit dem Inkolat auch Prädikat „von Haimthal" d. d. Wien 6. März 1748, österr. Frhr. 4. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 14. Juni) 1876. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 294.]

Franz Alexander Freiherr von Haymerle, geb. 15. September 1874.

Schwester.

Maria Caroline Wilhelmine, geb. 25. Oktober 1868.

Mutter.

Therese geb. Freiin von Bernus, geb. 184. zu Frankfurt a. M. (reformiert), verm. 19. Dezember 1867 mit dem Frhrn Heinrich Carl (geb. 7. Dezember 1828 zu Wien), Ehrenbailli des souver. Malteserordens, K. K. Wirkl. GRat, Minister des Kaiserl. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten und Vorsitzendem im gemeinsamen Ministerrate; Witwe 10. Oktober 1881. [Stift Neuburg am Neckar bei Heidelberg.]

Hayn, s. Jahrg. 1885, S. 364.

Haynau.

[Evangelisch und katholisch. — Frhr. (im vormal. Kurfürstentum Hessen) unter dem Namen „von Haynau", worüber ein besonderes Diplom nicht ausgefertigt wurde; Bestätigung des Freiherrenstandes in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha 3. Juli 1878. — Näheres über die Abstammung im Jahrgang 1883, S. 328; vgl. die geschichtlichen Nachrichten im Jahrg. 1880, welche hiernach zu berichtigen wären.]

Victor Leopold Ludwig Freiherr von Haynau, geb. 28. Juli 1812 zu Marburg im Reg.-Bezirk Kassel (des im Februar 1813 im russischen Feldzuge gebliebenen Frhrn Georg, Grhzgl. bad. Hauptmanns,

Sohn), früher Kurfürstl. hess. Obergerichtsrat, dann Fürstl. solms-braunfelsischer Kammerdirektor (1852), Dr. jur. und Privatdozent an der Universität Marburg (1857), Hzgl. sachsen-coburg. Staatsanwalt (1858), zuletzt Oberdirektor auf den in Ober- und Niederösterreich gelegenen Herzogl. Fideikommißherrschaften (seit 1867 z. Dispos.); verm. 31. Januar 1839 zu Kassel mit

Ida geb. Freiin von Lepel, geb. 2. Dezember 1816 zu Hanau. [Coburg.]

Kinder: 1. Emilie Charlotte Marianne Ida, geb. 16. Dezember 1839 zu Kassel, verm. 28. Dezember 1864 zu Greinburg a. d. Donau mit Emil Frhrn von Lepel, K. bayr. Hauptmann im 3. Artillerieregiment; Witwe 14. Dezember 1870. [Ansbach.]

2. Anna Elisabeth Rosalie, geb. 25. März 1847 zu Hanau, verm. 11. März 1873 zu Coburg mit Carl Frhrn von Stockmar, K. preuß. Major a. D.

3. Gustav Cecil Ferdinand Emil (katholisch), geb. 16. November 1848 zu Hanau, K. K. Kämmerer und Hauptmann in der schweren Batterie-Division Nr. 5, verm. 11. Septbr. 1883 zu Graz mit

Bertha geb. Freiin von Eichhoff, geb. 8. März 1855 (katholisch).

Sohn: Julius Maria Gustav Paulus, geb. 24. August 1884.

4. Ernst Wilhelm Friedrich, geb. 2. September 1850 zu Kassel, K. K. Kämmerer und Hauptmann im Feldartillerieregiment Kronprinz Erzherzog Rudolf Nr. 2, verm. 25. Februar 1884 zu Wien mit

Harriet Emilie Julie Johanna Elise, geb. 1. August 1862, des Carl Ferdinand Ritters Mautner von Markhof, Großindustriellen zu Wien, ältester Tochter.

Tochter: Editha Johanna Ida, geb. 11. November 1884.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Carl (geb. 24. Dezember 1779 zu Hanau, † 21. Januar 1856 zu Kassel, Kurfürstl. hess. Generalleutnant a. D., verm. I) 24. Dezember 1803 zu Ansbach mit Caroline [† 1807], des † Kön. preuß. Generalmajors von Schack Tochter; II) 24. Dezember 1808 zu Hanau mit Luise Sofie Friederike Marie [geb. 10. September 1787 zu Hanau, † daselbst 21. Juli 1813], des † Carl Friedrich Buderus von Carlshausen, Kurfürstl. hess. GRats, und der † Sofie geb. Freiin von Dörnberg Tochter; III) im Juni 1818 zu Fulda mit Sofie Friederike Christine [geb. 21. Juli 1798 zu Hanau, † 18. März 1820 zu Marburg (kinderlos)], des Kurfürstl. hess. Oberst von Lengerke Tochter; IV) 30. Januar 1822 zu Kassel mit Elisabeth Marie Susanne Christine [geb. 14. Dezember 1793 zu Hanau, † 15. Juni 1844 zu Kassel], des Kurfürstl. hess. Hauptmanns Frhrn von Trott zu Solz Tochter).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Friedrich Wilhelm Carl Eduard (geb. 5. Dezember 1804 zu München, † 24. Januar 1863 zu Kassel, Kurfürstl. hess. Generalleutnant a. D., verm. I) 15. März 1831 zu Kassel mit Natalie Sofie Josine Caroline [geb. 23. August 1809 zu Marburg, † 3. Juni 1840 zu Kassel], des 30. Novbr. 1856 † Ludwig Georg Carl Wilhelm von Baumbach, Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Staatsrats, und der 17. Septbr. 1868 † Marie Amalie geb. Steinbach Tochter; II) 14. November 1841 zu Ropperhausen mit Thecla Wilhelmine Amalie Sofie

geb. von Baumbach [geb. 5. August 1812 zu Obermöllerich, † 24. Oktober 1882 zu Kassel], Schwester der Vorigen).

Dessen Töchter: a) 1r Ehe: (1) Theodora Hedwig, geb. 8. November 1835 zu Kassel, verm. 24. Juni 1863 zu Hannov.-Münden mit Dr. med. Heinrich Friedrich Ludwig Bonhoff zu Kassel; Witwe 28. Januar 1880.

— b) 2r Ehe: (2) Christine Clara Ella (Elisabeth), geb. 8. Januar 1847 zu Kassel.

(3) Elisabeth Maria Agnes Hedwig Thecla, geb. 6. August 1852 zu Kassel, verm. daselbst 16. Mai 1874 mit Oscar Frhrn von Moeller-Lilienstern, Dr. jur., K. preuß. Landrat des Kreises Borkum.

— b) 2r Ehe: 2) † Wilhelm Carl Gustav Adolf (geb. 6. Januar 1812 zu Hanau, † 18. März 1837 zu Hofgeismar, Kurfürstl. hess. Leutnant im Leib-Husarenregiment, verm. 20. Mai 1834 zu Hanau mit Hedwig Luise [geb. 1. März 1814 zu Marburg, † 20. November 1877 zu Kassel], des 8. April 1861 † Carl Frhrn von Hanstein, Kurfürstl. hess. Staatsministers a. D., Tochter).

Dessen Tochter: Elisabeth Bertha, geb. 24. Juni 1836 zu Hofgeismar, verm. 6. Dezember 1862 zu Kassel mit Ludwig Frhrn von Danckelman, K. preuß. Hauptmann a. D. [Kassel.]

— c) 4r Ehe: 3) Franzisca Helene Charlotte Ernestine, geb. 15. November 1823 zu Kassel, verm. daselbst 2. Februar 1860 mit Jérôme Napoleon Frhrn von Schlotheim, K. preuß. Regierungspräsidenten z. Disp.; Witwe 4. März 1882.

2. † Philipp Ludwig (geb. 18. Mai 1782 zu Hanau, † 5. Juni 1843 zu Heidelberg, Grhzgl. bad. Wirkl. Geheimer-Rat, verm. 24. Februar 1821 zu Stuttgart mit Wilhelmine Caroline Sofie geb. Gräfin von Zeppelin [geb. 8. Januar 1791 zu Stuttgart, † daselbst 22. Dezember 1872], in erster Ehe Witwe des 16. März 1816 † Ludwig Grafen von Taube, K. württemb. Staatsministers).

Deren Tochter: Mathilde Caroline Marie Friederike, geb. 7. Dezember 1821 zu Dresden, verm. daselbst 7. Dezember 1850 mit Gustav Frhrn von der Leyen-Blömersheim auf Blömersheim ꝛc.; Witwe 4. Juni 1857.

3. † Moritz (geb. 4. Juli 1784 zu Hanau, † 9. September 1812 zu Mosaisk, Kön. westfäl. Hauptmann im 2. Küraſſierregiment, verm. 6. Januar 1809 zu Neukirchen bei Hersfeld mit Anna Auguste Charlotte Wilhelmine geb. von Wurmb [geb. 23. Januar 1789 zu Marburg, † 30. März 1872 zu Kassel]).

Deren Tochter: Luise Ernestine Charlotte Rosette Friederike Rebecca Cordelia, geb. 24. Januar 1812 zu Kassel, verm. daselbst 2. September 1829 mit Bernhard Theodor Friedrich von Loßberg, Kurfürstl. hess. Generalleutnant und Divisionskommandeur; Witwe 25. August 1869. [Kassel.]

4. † Julius Heinrich Friedrich Ludwig (geb. 14. Oktober 1786 zu Kassel, † 14. März 1853 zu Wien, K. K. Kämmerer, GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 57. Infanterieregiments, Ehrenbürger der Städte Wien, Graz, Pest, Preßburg, Ödenburg und Arad, verm. 11. Oktober 1808 zu Pilsen mit Theresia [geb.

29. Mai 1787 zu Neuhaus in Böhmen, † 21. Oktober 1851], des 1809 † Johann Baptist Weber von Treuenfels, K. K. Feldmarschall-Leutnants, Tochter).

Deren Tochter: Wilhelmine Clotilde Auguste Josefine, geb. 27. September 1809 zu Prag. [Graz in Steiermark.]

Haysdorf.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 15. Juli 1764, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. Oktober 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1874, S. 268; vgl. Jahrg. 1882, S. 292.]

Carl Anton Freiherr von Haysdorf, geb. 25. April 1825 (des 5. Juni 1848 † Frhrn Heinrich, Fürstl. thurn- und taxisschen Generalpostkommissars ꝛc., Sohn), K. bayr. Eisenbahnoffizial a. D. [Lindau am Bodensee.]

Schwestern.

1. Julie Therese Josefe, geb. 15. Juli 1812, verm. 4. Mai 1842 mit Franz Frhrn von Schaumberg, K. bayr. Rittmeister a. D.; Witwe 3. Januar 1866. [Heidelberg.]
2. Franziska Marie Josefe, geb. 25. Juli 1816, verm. 2. April 1839 mit Johann Maria Ludwig Theodor Frhrn Allesina von Schweitzer, K. preuß. Major a. D. [Jugenheim an der Bergstraße im Grhzgt. Hessen.]
3. Caroline Cornelie Luise, geb. 29. August 1819, verm. 24. Novbr. 1851 mit Wolf Friedrich Carl von Motz, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 13. Juli 1876. [Wiesbaden.]

Heereman von Zuydwyck, s. Jahrg. 1885, S. 368.

Hein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 5. Juni 1863, österr. Frhr. 12. Mai (Ausfertigung des Diploms 5. Juli) 1871. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 270.]

Franz Freiherr von Hein, geb. 28. Juni 1808 zu Olmütz in Mähren, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, Kanzler des Franz Josef-Ordens, vormal. Erster Präsident des Oberlandesgerichts zu Wien, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Ehrenbürger von Wien und Troppau, verm. 5. Februar 1837 zu Troppau mit Rosalie geb. Laminet von Arztheim (geb. 31. März 1815, † 29. Juli 1880). [Iglau in Mähren.]

Kinder: 1. Eugenie Valentine Johanne Marie, geb. 20. Dezember

1844 verm. mit Otto Ritter Görger zu St. Jörgen, K. K. Oberst bei Prinz von Thurn und Taxis Husaren Nr. 3.

2. Robert Johann Maria, geb. 20. Januar 1849, K. K. Bezirkshauptmann zu Iglau in Mähren, verm. 4. März 1876 zu Wien mit
Julie geb. Absolon.
Kinder: 1) Leonore Julia Franzisca Rosalia Maria, geb. 16. Juni 1879.
2) Robert Egon Franz Maria, geb. 8. August 1881.

3. Victor Leo Walter Maria, geb. 1. Februar 1850, K. K. Bezirkshauptmann zu Marburg in Steiermark, verm. 26. April 1884 zu Tissina mit
Olga geb. Gräfin Apraxin, geb. 17. September 1857 zu Charkow.

4. Leontine Franzisca Rosalie Maria, geb. 7. Novbr. 1853, verm. 3. Juni 1874 zu Wien mit Carl Ritter von Schmerling, K. K. Rittmeister bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7.

Heine-Geldern.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter d. d. Wien 30. März 1867, österr. Frhr. 24. September 1870, Bewilligung zur Führung des Freiherrlichen Namens „von Heine-Geldern" 20. Oktober 1870 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 30. Oktober 1870). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 286.]

Gustav Freiherr von Heine-Geldern, geb. 18. Juni 1810 zu Hamburg, Besitzer der Herrschaften Schönkirchen, Raggendorf, Neuhof und Straßhof, verm. 24. Juni 1846 mit Emilie geb. Kaan von Albest (geb. 30. März 1824, † 18. August 1859). [Wien.]
Kinder: 1. Marie, geb. 8. April 1848 zu Wien, verm. daselbst 15. April 1868 mit Heinrich Grafen Sizzo von Noris, K. K. Kämmerer und Major in der Reserve bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

2. Gustav, geb. 26. August 1849.

3. Maximilian, geb. 1. September 1850, K. K. Oberleutnant im Landwehr-Dragonerregiment Nr. 1, verm. 30. September 1884 zu Würmla mit
Marie geb. Freiin von Seidler.

4. Heinrich Carl, geb. 20. September 1855 zu Wien, verm. 2. November 1879 mit
Emma geb. Bocklet, geb. 30. August 1862.
Sohn: Heinrich Gustav, geb. 13. Oktober 1880.

5. Mathilde, geb. 21. Juni 1859, verm. 26. Mai 1879 zu Wien mit Alfons Edlem von Kodolitsch, K. K. Generalmajor a. D.

Heintze.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schleswig-Holstein) und im Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck. — Reichsadel d. d. Wien 9. Januar 1805, dänische Lehensfehrn mit Verleihung eines andern Wappens 31. Mai (Patent 31. Dezember) 1845. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 287.]

Ernst Konrad Franz Freiherr von Heintze, geb. 3. Juli 1862 zu Berlin, Erbherr der adligen Güter Niendorf und Reecke (seit 1842 als Gutsherrschaft „Weißenrode" immatrikuliert), vormals unter holsteinischer, jetzt unter lübeckischer Landeshoheit, Doktor der Rechte.

Bruder.

Adolf, geb. 10. Mai 1864.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Thielmann, geb. 31. Januar 1837, verm. 12. April 1860 zu Cannes mit dem Frhrn Friedrich (geb. 3. Dezbr. 1824, Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke; Witwe 8. Juni 1878.

Vatersgeschwister.

1. † Wolf Christian Ernst (geb. 12. Septbr. 1826, † 22. Juni 1877), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst und Kommandeur des schleswig-holstein. Husarenregiments Nr. 16). **Dessen Witwe:** Frida, geb. 18. Februar 1839, des 1880 † Wilhelm von Jena, Herrn auf Köthen und Dannenberg in der Mark, K. preuß. Majors a. D. 2c., und der 1881 † Wilhelmine geb. Gräfin von der Schulenburg-Altenhausen Tochter, verm. 20. Januar 1861.
   Dessen Kinder: 1) Elisabeth Wilhelmine, geb. 22. Dezbr. 1861.
   2) Otto Wilhelm Ernst, geb. 4. Oktober 1863 zu Berlin, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Ulanenregiment.
   3) Wolf, geb. 12. August 1867 zu Potsdam.
   4) Frida, geb. 9. März 1870 ebendaselbst.
   5) Wilhelmine, geb. 27. März 1872 zu Schleswig.
2. Johann Adolf Ernst, geb. 7. März 1829, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat zu Bordesholm, verm. 4. Septbr. 1862 mit
   Magda (Margarethe) Hedwig Julia geb. Gräfin von Reventlow, geb. 14. März 1843.
   Kinder: 1) Elisabeth, geb. 9. April 1866.
   2) Frida, geb. 7. März 1869.
   3) Christian, geb. 5. November 1874.
   4) Traugott, geb. 8. November 1877.
3. Heinrich Ernst, geb. 27. September 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hofjägermeister vom Dienst, Mitglied des Hofjagdamts und Rittmeister a. D., verm. 29. September 1868 zu Berlin mit
   Josefine, geb. 11. August 1842, des 15. August 1857 † Heinrich Ernst Sylvius von Frankenberg-Proschlitz auf Seubersdorf, Banthen, Borka, Paulsdorf und Dietrichendorf in Westpreußen, Ehrenritters des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnants a. D., und der Wilhelmine geb. Braun von Schwanenfeld Tochter. [Berlin.]

4. Julia, geb. 12. April 1836, verm. 30. Septbr. 1857 mit Hermann von Buchwaldt auf Helmsdorf und Flehm, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn.

Großmutter.

Elisabeth Cornelia geb. Gräfin von Reventlow, geb. 28. August 1804, verm. 30. September 1823 mit dem Frhrn Josias Friedrich Ernst (geb. 22. September 1800), Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke, erbl. Mitbesitzer der Fideikommißgüter Hagen, Dobersdorf und Schädtbeck, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. dän. Kammerherrn, erhielt das Prädikat „Exzellenz"; Witwe 26. Januar 1867.

Helfert, s. Jahrg. 1885, S. 370.

Hell.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 3. August 1860, österr. Frhr. d. d. Wien 14. April 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 296.]

† Franz Freiherr von Hell (geb. 22. Oktbr. 1812 zu Wien, † 20. Juni 1873 zu Innsbruck, Dr. jur., K. K. Ministerialrat a. D. und zuletzt Vorstand des Preßbüreaus zu Wien). Dessen Witwe:

Caroline, des † Johann Baptist Ritters von Lampi, Historienmalers, Kaiserl. Rats und Professors an der K. K. Akademie der Bildenden Künste zu Wien, Tochter, verm. 1855.

Helversen von Helversheim, s. Jahrg. 1885, S. 370.

Henikstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Henikstein" d. d. Wien 19. Januar 1784, österr. Ritter d. d. Wien 10. Mai 1807, böhm. Inkolat im Ritterstande 16. Dezember 1812, österr. Frhr. 3. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. Mai) 1859. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Abstammung und die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 340.]

Friedrich Wilhelm August Freiherr von Henikstein, geb. 25. Dezember 1836 zu Graz (des 29. Januar 1882 † Frhrn Alfred, K. K. GRats und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Gustav Wilhelm Alfred, geb. 17. September 1840 zu Wien, K. K. Oberstleutnant im Infanterieregiment Nr. 74, verm. 17. September 1872 zu Ungarisch-Hradisch in Mähren mit
Franzisca de Paula Maria Juliane geb. Gräfin von Ledóchowska, geb. 5. August 1853.
Kinder: 1) Marie Hedwig, geb. 23. November 1873 zu Olmütz. 2) Alfred, geb. 13. April 1876.
2. Lucia Isabelle Therese, geb. 21. Oktober 1844 zu Venedig.
3. Henriette Amalie Caroline, geb. 17. Februar 1846 ebendaselbst, verm. 19. November 1864 zu Wien mit Wilhelm von der Decken genannt von Offen, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant in der Gestütsbranche.

Henn von Henneberg, s. Jahrg. 1885, S. 372.

Hennet, s. Jahrg. 1885, S. 374.

Henniger von Seeberg (Eberg).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Ungarn. — Bürgerl. Wappenverbesserung d. d. Preßburg 13. Juni 1423 (vom Kaiser Sigismund), böhm. Frhr. d. d. Wien 21. Februar 1744. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 161.]

I. Linie.

[Ungar. Indigenat d. d. Wien 26. Juli 1816 für den Frhrn Johann Nepomuk Carl († 5. September 1850), Herrn auf Erdischowitz in Böhmen, K. K. Kämmerer. Er war der Großvater des nachstehenden Frhrn Johann Nepomuk.]

Franz Freiherr Henniger von Seeberg genannt Godart, geb. 18. März 1847 (des 15. April 1868 † Frhrn Johann Nepomuk Michael [nahm vermöge Erbvertrags und mit kaiserlicher Bewilligung d. d. Wien 6. April 1850 das Prädikat „Godart" an], Besitzers des landtäflichen Gutes Smolotel mit Bohostitz [1873 verkauft] in Böhmen, K. K. Kämmerers und Leutnants a. D., Sohn).

Schwestern.

1. Johanna, geb. 16. Juni 1841, Kapitularin des freiweltlich-adligen Damenstifts „zu den heiligen Engeln" zu Prag.
2. Caroline, geb. 10. April 1844, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Vatersgeschwister.

1. † Adalbert (geb. 21. Dezbr. 1807 zu Prag, † 10. Oktober 1873 zu Milin in Böhmen, K. K. Kämmerer und vormal. Vizepräsident der Statthalterei in Böhmen, verm. 25. August 1834 mit Maria geb.

Gräfin Des Fours zu Mont und Athienville [geb. 18. Februar 1808, † 7. Mai 1871], K. K. StkrD.).

Deren Kinder: 1) Maria, geb. 28. März 1838, verm. 8. Novbr. 1870 auf Smolotel mit Friedrich von Herrenschwand, K. K. Oberstleutnant im Geniestab und Fortifikationsbaudirektor zu Przemysl.

2) Luise, geb. 16. August 1841, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

3) Vincenz Freiherr Henniger von Seeberg, Des Fours zu Mont und Athienville, geb. 5. Februar 1847; mittels Allerhöchster Entschließung Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 29. August (Plakat 29. Septbr.) 1874 ward dem Frhrn Vincenz, vorm. K. K. Oberleutnant 2c. gestattet, Namen und Wappen der Gräflichen Familie Des Fours mit den seinigen zu vereinigen und sich „Freiherr Henniger von Seeberg Des Fours zu Mont und Athienville" zu nennen; K. K. Hauptmann bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14.

2. † Leopold (geb. 25. August 1809, † 17. April 1860, K. K. Major a. D.). Dessen Witwe:

Josepha geb. Freiin Dobřensky von Dobřenitz, geb. 4. Mai 1817, K. K. StkrD., verm. 28. Oktober 1851.

Dessen Tochter: Fanny, geb. 3. März 1853, K. K. StkrD., verm. 5. Mai 1875 mit Felix Grafen von Orsini und Rosenberg, K. K. Oberstleutnant im Generalstabskorps, eingeteilt zur Dienstleistung beim Infanterieregiment Frhr von König Nr. 92.

3. Maria, geb. 20. April 1826, verm. 15. Januar 1845 mit Ernst Fleißner Frhrn von Wostrowitz, Herrn auf Neuhof; Witwe 1868.

II. Linie.

Johann Freiherr Henniger von Seeberg, geb. 1814 (des 1860 † Frhrn Emanuel Adolf und der 1827 † Anna geb. Keßler von Sprengeisen Sohn), Domherr zu Olmütz.

Geschwister.

1. Emanuel Anton, geb. 16. Januar 1816, K. K. Generalmajor a. D., verm. 5. November 1859 mit

Fanny geb. Tschöppern, geb. 3. Oktober 1829. [Graz.]

Töchter: 1) Elisabeth, geb. 11. Juni 1862.

2) Marie, geb. 24. November 1863.

2. Eduard, geb. 1818, K. K. Major a. D. [Wien.]

3. Anna Mathilde, geb. 2. April 1820, verm. 8. August 1846 mit Rudolf Frhrn von Kanne, K. K. Statthaltereirat a. D. [Olmütz.]

4. Caroline, geb. 1824. [Linz.]

Hentschel von Gutschdorf.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „Edler von" d. d. Wien 4. Oktober 1749, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 14. Januar 1761, böhm. Inkolat 9. Septbr. 1766, österr.

Frhr. mit dem Prädikat „von Gutschdorf" 18. Mai (Diplom 1. August) 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1849, S. 193.]

† Philipp Christian Freiherr Hentschel von Gutschdorf (geb. 25. November 1785, † [des 19. März 1826 † Frhrn Christian August Sohn], Herr des Lehensgutes Kosteletz und Ziadowitz (0,23 QM. mit 1439 Einw. in 3 Ortsch.) im Kreise Hradisch in Mähren, K. K. Appellationsgerichtsrat und Landesunterkämmerer in Mähren, verm. 16. Oktbr. 1816 mit Henriette [geb. 4. September 1792, † 27. Mai 1862], des Johann Frhrn von Scharff und der Henriette geb. Freiin von der Mark Tochter).

Deren Töchter: 1. Henriette, geb. 25. Dezbr. 1822, Mitbesitzerin des Gutes Oslawan in Mähren, verm. 30. Mai 1843 mit Gabriel Grafen Serényi von Kis-Serény, Herrn der Herrschaft Luchaczowitz in Mähren; Witwe 26. April 1868.

2. Philippine, geb. 12. August 1826, verm. 6. Oktober 1850 mit Aloys Ritter von Paumgartten, K. K. Hauptmann a. D.

Herbert, s. Jahrg. 1885, S. 375.

Herbert-Rathkeal.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 3. Juli 1779. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 259, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 202.]

Gabriel Freiherr von Herbert-Rathkeal, geb. 21. Dezember 1832 (des 15. Juni 1847 † Frhrn Heinrich Constantin, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei dem Königl. sächs. und anhaltischen, sowie bei den sachsen-ernestinischen Höfen, verm. 8. November 1875 mit

Phenarette geb. von Stavros, geb. zu Athen, in erster Ehe Witwe des 1872 † Wilhelm von Funck, Kön. dän. Fregattenkapitäns und Adjutanten des Königs von Griechenland. [Dresden.]

Schwester.

Clementine, geb. 11. April 1826, K. K. StkrD., Ehrendame des K. bayr. St. Anna-Ordens und Kapitularin des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Herder, s. Jahrg. 1885, S. 375.

Herites, s. Jahrg. 1885, S. 376.

Herman.

[Lutherisch. — Württemberg und Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 13. April 1768 (Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 357) oder vielmehr Ausdehnung des dem Benedict Herman und seinem inzwischen verstorbenen Vetter gleichen Namens vom Kaiser Franz I. d. d. Wien 4. Juni 1750 verliehenen Reichsadelstandes auf die Brüder Philipp Adolf und Johann Theobald Herman, sowie auf deren Schwester Anna Veronica, vermählt mit Johann Sigmund von Lupin, Patrizier von Memmingen und beigeordnetem Kanzleidirektor, Kinder des † Benedict Herman, ferner auf ihren Vetter Johann Herman in der Stadt Memmingen mit nachträglicher Bewilligung des Ehrenwortes „von" und der Erlaubnis, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben; Reichsfrhr. für den eventuellen Fideikommißnachfolger des Benedict (dieser bereits Reichsfrhr. d. d. Wien 24. Oktbr. 1774) d. d. Wien 16. Januar 1780. — Ausdehnung des Reichsfreiherrenstandes mit dem Titel „Wohlgeboren" und einer Wappenveränderung zum Unterschiede (so lange sein Stamm nicht zum Fideikommiß gelange) der beiden Freiherrlichen von Hermanschen Linien d. d. Wien 24. April 1783 (für Philipp Adolf von Herman, Herrschaftsbesitzer in Memmingen, älteren Bruder des Johann Theobald von Herman, s. oben). — Besitz im Königreich Württemberg, Oberamts Laupheim: die Fideikommißherrschaft Wain und das Rittergut Dietenheim. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 259; vgl. auch Jahrg. 1849, S. 521.]

Gottlieb Benno (Benedict) Freiherr von Herman, geb. 18. Januar 1834 (des 18. Juli 1842 † Frhrn Benno Sohn), Besitzer der Fideikommißherrschaft Wain und des Rittergutes Dietenheim, K. württemberg. Kammerherr und Leutnant a. D., ritterschaftlicher Abgeordneter des Donaukreises zur württemb. Ständeversammlung, verm. 26. April 1860 mit

Pauline geb. Freiin von Massenbach, geb. 4. Oktober 1838. [Wain bei Laupheim.]

Kinder: 1. Marie Eleonore Eveline, geb. 10. Februar 1861.
2. Benno (Benedict) Reinhard Xavier, geb. 2. November 1862 auf Wain.
3. Carl Oleg Gottlob, geb. 24. Juli 1864.
4. Walther Gerhard Julius, geb. 6. September 1866.

Geschwister.

1. Carl Richard, geb. 21. Juni 1835, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D. [Wien.]
2. Marie, geb. 16. Dezbr. 1837, verm. 3. Juni 1857 mit Wilhelm Frhrn Hugo von Spitzemberg (katholisch), Kön. württemberg. Oberstkammerherrn, General der Infanterie ꝛc.

Vatersgeschwister.

1. Philipp Adolf, geb. 5. Septbr. 1806, K. württemb. Hauptmann a. D., verm. 24. Juli 1837 mit Euphrosyne Natalie Bertha, geb.

Freiin von Wohnlich (geb. 25. Oktober 1812, † 13. Januar 1869). [Stuttgart.]

Sohn: Carl August, geb. 6. Oktober 1842, K. württemb. Kammerherr, Legationsrat und Kabinettssekretär.

2. Eleonore, geb. 26. Juni 1818.

3. Rosamunde Sofie, geb. 21. November 1827, verm. 26. Oktober 1846 mit August von Wächter, Kön. bayr. Kämmerer und Kreisrat; Witwe 29. Januar 1856.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Philipp Adolf (geb. 3. Novbr. 1781, † 27. Dezbr. 1849, verm. 23. Juli 1806 mit Henriette Christine geb. von Lausberg [geb. 2. März 1786, † 2. März 1857]).

Deren Sohn: † Ulysses (geb. 15. Januar 1813, † 18. Septbr. 1871 zu Augsburg, K. bayr. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Clotilde Johanna Adelaïde geb. von Kreischman, geb. 14. Febr. 1834, verm. 20. Dezbr. 1853. [Augsburg.]

2. Johann Theobald (geb. 20. Novbr. 1783, † 15. März 1845, Kön. württemberg. Stallmeister zu Tübingen, verm. 19. Oktbr. 1831 mit Magdalena geb. von Grimmel [geb. 3. Oktober 1806, † 4. Februar 1856]).

Deren Kinder: 1) Ottmar, geb. 28. Juli 1835, K. K. Oberst und Kommandant bei Frhr. von Piret Dragonern Nr. 9, verm. 23. Dezbr. 1872 mit

Auguste, geb. 29. Dezember 1840, des 21. Mai 1885 zu Wöllan † Carl Gustav Noé Edlen von Nordberg, Gutsbesitzers, K. K. Ministerialrats a. D., und der Maria Theresia Josepha geb. de Grodé Tochter, war vermählt in erster Ehe mit Franz Holbein von Holbeinsberg, K. K. Oberst und Kommandanten des 10. Dragonerregiments (geschieden).

Sohn: Ottmar Richard Maria, geb. 16. Dezbr. 1878 zu Neusiedel im Wieselburger Komitat in Ungarn.

2) Leontine, geb. 31. Mai 1840. [Memmingen in Bayern.]

3. † Ulysses (geb. 27. November 1789, † 24. Juni 1868, K. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 8. April 1816 mit Marie Therese Anna Thecla geb. von Schwaiger [geb. 22. Februar 1793, † 28. Mai 1864]).

Deren Kinder: 1) Benedicta Aline, geb. 8. Oktober 1816.

2) Benedict Ferdinand Hugo, geb. 30. Dezember 1817, K. bayr. Kämmerer und Regierungspräsident von Mittelfranken, verm. 6. Juni 1860 mit

Adelheid geb. Freiin von Junker-Bigatto, verwitw. von Wilhelm, geb. 18. August 1823 (katholisch), Ehrenstiftsdame des kön. bayr. St. Anna-Ordens. [Ansbach.]

Töchter: (1) Marie-Therese Amalie Adelheid, geb. 9. Dezember 1861.

(2) Anna Caroline Amalie Adelheid, geb. 9. August 1865.

3) Theobald Friedrich Otto, geb. 13. August 1819, K. bayr. Kämmerer und Rat des Obersten Landesgerichts zu München, verm. daselbst 9. Oktober 1866 mit

Agnes Caroline Ulrike, geb. 2. März 1841 zu Wolfenbüttel, des

im März 1885 † Ralph von Retberg auf Wettbergen in der Provinz Hannover und der Davide geb. Martin Tochter.
Kinder: (1) Amanda Caroline, geb. 5. Juli 1867 zu Passau. (2) Hugo Leopold, geb. 1. September 1868 ebendaselbst.

4) Rosalie Caroline Therese Anna Amanda, geb. 12. Oktober 1826, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

4. † Friedrich (geb. 3. Februar 1797, † 5. Juli 1869, verm. 5. Juli 1827 mit Susanna Katharina geb. von Koepff [geb. 20. April 1805, † 9. Mai 1874 zu Weipperts hofen]).
Deren Kinder: 1) Benno (Benedict) Philipp, geb. 19. Dezember 1829, K. württemberg. Revierförster a. D., verm. 25. Oktbr. 1866 zu Engklösterle mit
Bertha Julie Philippine geb. Schraft, geb. 6. April 1841.
Sohn: Friedrich, geb. 23. Juli 1867.

2) Pauline Eleonore, geb. 14. November 1836, verm. 30. Mai 1870 mit Adolf Rosenmerkel, Kön. bayr. Hauptmann a. D.

Herring von Frankensdorf.

[Lutherisch. — Österreich (Mähren). — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 23. Juni 1850, österr. Frhr. 18. Oktober 1866 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. April 1867). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 306.]

Victor Freiherr Herring von Frankensdorf, geb. 1. November 1851 zu Brünn, K. K. Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6, verm. 11. November 1874 zu Graz mit
Josefe geb. Gräfin Strassoldo, geb. 11. November 1855 (katholisch). [Strassoldo bei Cervignano.]
Söhne: 1. Ernst Josef Victor Michael Johann, geb. 13. Oktober 1875 auf Schloß Haprovan in Mähren, verm. im Oktober 1883 zu Budweis in Böhmen mit
. . . . . , geb. Hardtmuth.
Sohn: . . . . . , geb. 16. August 1884.
2. René Franz Johann Maria, geb. 8. Februar 1881 auf Strassoldo.

Bruder.

Ernst Adolf Johann, geb. 19. Dezember 1852 zu Brünn. [Wien.]

Mutter.

Amalia Johanna geb. Gechter, verm. 1849 zu Wien mit dem Frhrn Ernst (geb. 17. Oktober 1816), Guts- und Bergwerksbesitzer in Mähren, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Großhändler und Präsidenten der Handels- und Gewerbekammer zu Brünn; Witwe 31. Oktober 1871. [Wien.]

Hertling, s. Jahrg. 1885, S. 376.

Hertwich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 3. August 1782, Reichsfhr. und bayr. Frhr. 25. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 15. Juli 1813 und 10. März 1816. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1866, S. 415.]

† Casimir Freiherr von Hertwich zu Esplingerode (geb. 1806, † 27. Februar 1852 zu Regensburg, verm. mit Anna geb. Freiin von Lincker und Lützenwick [† 28. März 1856]).

Deren Tochter: Clementine, geb. 28. Oktober 1832, verm. 31. Dezember 1849 mit Carl Frhrn von Schacky, Herrn auf Thierlstein und Traubenbach, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 19. Oktober 1872.

Des † Frhrn Casimir Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp Ignaz († 1833, Grhzgl. würzburg. Hofrat, verm. mit Eva [† 1826], des Rentier Pfülf zu Würzburg Tochter).

Deren Tochter: Wilhelmine, verm. mit Franz Frhrn von Aretin, Gutsbesitzer auf Münchshofen, K. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 19. Oktober 1868. [Regensburg.]

Herzenberg (Hertzberg), s. Jahrg. 1885, S. 379.

Herzogenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes französisches Adelsgeschlecht: Abänderung des Namens „Peccaduc" in den von „Herzogenberg" unter kaiserl. österr. Bestätigung d. d. 18. Juni 1811; Bestätigung des alten Adels und des Namens „Picot de Peccaduc, Freiherr von Herzogenberg" von Sr. Maj. Kaiser Franz Josef I. d. d. 10. Juni (Diplom d. d. Wien 19. Dezember) 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 355.]

August Peter Picot de Peccaduc, Freiherr von Herzogenberg, geb. 3. November 1840 zu Leitmeritz in Böhmen (des 29. August 1846 † Frhrn August, K. K. Kämmerers und Gubernialsekretärs zu Graz, Sohn), Besitzer der Güter Bestwin, Chnchel, Padhorzitz, Hojezin und Klokočov-Lhotka im Bezirk Chotěboř in Böhmen, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 2. Juli 1867 zu Prag mit

Maria geb. Gräfin Czernin von und zu Chudenitz, geb. 12. Oktbr. 1841, K. K. StkrD. [Bestwin bei Chotěboř in Böhmen.]

Kinder: 1. Carl August, geb. 9. April 1868 zu Prag.

2. Natalie Leonie Barbara, geb. 14. August 1869 auf Schloß Klokočov.
3. Ottocar Wolfgang August, geb. 7. April 1871 auf Schloß Bestwin.
4. Leonhard Heinrich Johann Roger, geb. 14. April 1873 ebendas.

Geschwister.

1. Leopold Heinrich, geb. 10. Juni 1843, verm. 26. November 1868 mit
Elisabeth, geb. 13. April 1847, des Bodo Albrecht von Stockhausen, vormal. Kön. hannov. Ministers, Tochter. [Graz.]
2. Anna, geb. 12. Juli 1845, verm. 2. Juli 1868 zu Prag mit Hugo Frhrn Korb von Weidenheim, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 26. September 1876. [Wernsdorf.]

Heß, s. Jahrg. 1885, S. 380.

Heßlowa, s. Daczieczky von Heßlowa.

Heußlein von Eussenheim.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. März 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 265.]

† Philipp Heinrich Hartmann Christof Aloys Donat Freiherr Heußlein von Eussenheim (geb. 26. Juni 1808, † 8. August 1870 [des 1830 † Frhrn Adam Josef Valentin Maria Donat, Grhzgl. toscan. Kämmerers, Sohn], verm. 16. Februar 1836 mit Mathilde Caroline Arnoldine Lucretia geb. Freiin von Syberg zu Sümmern [geb. 7. Juni 1819, geschieden]).

Deren Tochter: Adelheid Mathilde Philippine Henriette Maria, geb. 19. Februar 1837 zu Kissingen, Inhaberin des Heußlein von Eussenheimschen Familienfideikommisses, verm. 11. Juni 1860 mit Christian Frhrn Lochner von Hüttenbach genannt Heußlein von Eussenheim, Kön. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Heydel, s. Jahrg. 1885, S. 382.

Heydt, von der.

[Reformiert. — Preußen. — Adel und Frhr. d. d. Berlin 31. Januar 1863. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1866, S. 204.]

August Carl Freiherr von der Heydt, geb. 18. Mai 1851 zu Elberfeld, Chef des Bankhauses „von der Heydt-Kersten und Söhne" daselbst, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 11. November 1880 mit
Selma, geb. 5. August 1862 zu Elberfeld, des Kaufmanns und Fabrikbesitzers Gustav Haarhaus daselbst Tochter. [Elberfeld.]

Söhne: 1. August, geb. 8. Oktober 1881 zu Elberfeld.
2. Eduard, geb. 26. September 1882 ebendaselbst.

Schwester.

Marie Mathilde, geb. 7. März 1850 zu Elberfeld, verm. daselbst 18. Juli 1870 mit Emil Weyerbusch, Fabrikbesitzer, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehr.

Mutter.

Marie Helene, geb. 25. Mai 1828 zu Elberfeld, des 8. April 1872 ebendaselbst † Carl Boeddinghaus, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Sofie geb. Siebel Tochter, verm. 22. Mai 1849 mit dem Frhrn August (geb. 18. Juli 1825 zu Elberfeld), einem der Chefs des alten Bankhauses „von der Heydt-Kersten und Söhne" zu Elberfeld; Witwe 10. Juli 1867.

Vatersbrüder.

1. Eduard, geb. 30. Mai 1828 zu Elberfeld, Kön. preuß. Konsul und Premierleutnant a. D., verm. 18. Januar 1855 mit
Alice Rosalie, geb. 22. November 1830 zu New York (katholisch), des 12. August 1865 daselbst † Johann Wilhelm Schmidt, K. preuß. Geh.-Kommerzienrats und Generalkonsuls in den nordamerikanischen Vereinigten Staaten, und der 10. April 1874 zu Berlin † Eliza Ann geb. Bache Tochter. [Berlin.]
2. † Robert (geb. 8. Juni 1837 zu Elberfeld, † 12. Dezember 1877 zu Berlin, vormal. Kaiserl. deutscher Bezirkspräsident für den Bezirk Oberelsaß, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Mathilde Anna Elisabeth Amalia, geb. 21. Juni 1847 zu Frankfurt a. M., des 26. März 1874 zu Brüssel † Armand Louis von Balan, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Kaiserl. deutschen außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Brüssel, und der Emilie geb. von Sybel einziger Tochter, verm. 8. Januar 1870 zu Brüssel, wiederverm. 5. Juli 1880 zu Berlin mit Adolf von Bülow, K. preuß. Oberst und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers und Königs, z. Z. kommand. bei der Kaiserl. deutschen Botschaft zu Paris.
3. Bernhard, geb. 25. September 1840 zu Elberfeld, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat des Ober-Taunuskreises, verm. 14. Mai 1868 zu Bonn mit
Annie Luise Mathilde, geb. 22. Juli 1849 zu Staten Island bei New York, des Rentiers Wilhelm Loeschigk zu Bonn und der Emmy geb. Winkelmann ältester Tochter. [Homburg v. d. Höhe.]

Heydte, von der, s. Jahrg. 1885, S. 383.

Hietzinger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" 7. Februar 1816. österr. Ritter 18. Februar 1820, österr. Frhr. 13. Juni 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1854, S. 239.]

† Carl Bernhard Freiherr von Hietzinger (geb. 3. November 1786, † 26. März 1864, K. K. GRat und jubil. Reichsrat, verm. 27. Februar 1817 mit Josefine Hyacintha [geb. 10. März 1783, † 10. Dezember 1865], des 3. Dezember 1844 † Franz Stefan Edlen von Engel, K. K. Regierungsrats und Referenten des K. K. Hofkriegsrats, und der 12. Oktober 1799 † Josefine geb. Immer von Treuenfeld Tochter).

Deren Töchter: 1. Caroline, geb. 21. August 1818, verm. 3. Juni 1844 mit Carl Frhrn von Birago, K. K. Oberst und Leutnant der vormal. K. lombard.-venet. adl. Leibgarde; Witwe 29. Dezbr. 1845.

2. Maria-Anna, geb. 1. Oktober 1819, verm. 29. Mai 1841 mit Rudolf Ritter Stephan von Kronenfels, böhmisch-mährischem Landstand, K. K. Oberst a. D.; Witwe 29. November 1871.

3. Johanna Josefe Esther, geb. 6. November 1824, verm. 19. Mai 1851 mit Rudolf Frhrn Drotleff von Friedenfels, vorm. K. K. Ministerialrat im Finanzministerium; Witwe 11. Januar 1881. [Wien.]

Hildprandt von Ottenhausen, s. Jahrg. 1885, S. 384.

Hilgers.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsfrhr. d. d. Wien 4. Oktober 1783, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 13. März 1827 (laut Staatsministerialreskript für Philipp Josef Ludwig Franz Salesius Johann Nepomuk Frhrn von Hilgers, Kön. preuß. Landrat zu Neuwied, und seine vier Söhne — und s. d. 31. März 1827 desgleichen für Heinrich Josef Philipp Johann Nepomuk Frhrn von Hilgers, Kön. preuß. Leutnant zu Koblenz). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1879, S. 343.]

I. Ältere Linie.

Carl Alfred Philipp Hubert Freiherr von Hilgers, geb. 2. April 1845, Kön. preuß. Landrichter zu Köln, verm. 7. Januar 1874 mit Maria Margaretha Amalie, geb. 28. Dezember 1842, des † Heinrich

von Wittgenstein, K. preuß. Regierungspräsidenten a. D. zu Köln, und der Thereſe geb. Schaaffhauſen Tochter.

Kinder: 1. Georg Heinrich Franz Maria Hubert, geb. 16. Juni 1875.
2. Maria Henriette Friederike Thereſe, geb. 5. Dezbr. 1877 zu Köln.
3. Carl Felix Maria, geb. 8. Mai 1879 ebendaſelbſt.
4. Antonie Carola Maria Anna Joſefine Hubertine, geb. 20. Novbr. 1880 ebendaſelbſt.

Schweſter.

Walburga Johanna Maria Henriette, geb. 27. Dezember 1848, Ordensfrau zu Chotieſchau in Böhmen.

Mutter.

Henriette Eugenie Hubertine geb. Freiin von Mylius, geb. 16. Februar 1817, verm. 4. Juni 1844 mit dem Frhrn Georg Benignus Johann Nepomuk (geb. 29. Juli 1811), Kön. preuß. Hauptmann im 25. Infanterieregiment; Witwe 20. April 1855. [Unkel am Rhein.]

Vatersgeſchwiſter.

1. † Jacob Franz Johann Nepomuk Adolf (geb. 27. Januar 1810, † 9. Februar 1877 zu Bamberg, vormal. Kön. preuß. Landrat des Kreiſes Altenkirchen, Mitglied des Deutſchen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauſes). Deſſen Witwe:
Friederike geb. Rother, verm. 1852.
2. † Franz Otto Robert Johann Nepomuk (geb. 4. Juni 1813, † 17. Juli 1877 zu Bonn, K. preuß. Oberſtleutnant a. D.). Deſſen Witwe:
Agathe Maria Thereſe Huberta, geb. 6. Juni 1827, des 28. Juni 1876 † Philipp Johann Joſef von Kempis auf Kendenich und der † Thereſe Clementine Walburga geb. von Groote Tochter, verm. 9. Juni 1853. [Bonn.]
Deſſen Kinder: 1) Thereſe Maria Hubertine Eliſabeth, geb. 19. November 1855.
2) Max Franz Hubert Maria, geb. 19. Juni 1862 zu Düſſeldorf.
3. Philipp Caspar Ludwig Johann Nepomuk, geb. 6. Januar 1816, vormal. K. preuß. Landrat des Kreiſes Jülich, verm. 30. September 1852 mit Maria Eliſabeth Henriette Eugenie Hildgard Hubertine Antoinette geb. Freiin von Coels von der Brügghen [geb. 14. Dezember 1825, † 3. Juni 1863 zu Aachen. [Bonn.]
Kinder: 1) Marie Eugenie Hubertine Thereſe Franziſca Joſefine, geb. 15. Oktober 1855.
2) Max Franz Joſef Hubert Maria, geb. 4. Juli 1857, Kön. preuß. Leutnant im weſtfäl. Ulanenregiment Nr. 5.
4. Clara Joſepha Crescentia, geb. 3. Mai 1820. [Wiesbaden.]
5. Agathe Maria Hubertine, geb. 21. November 1821, verm. 19. Oktober 1850 mit Emil Schleiden, Bergwerksbeſitzer in Mexiko; Witwe 20. März 1861, wiederverm. 4. Oktober 1864 mit Theodor von Zipf, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeiſter a. D.; Witwe 8. Januar 1883. [Wiesbaden.]
6. Thereſe Maria Joſepha, geb. 25. Mai 1825, verm. 24. Oktober 1849 mit Albrecht von Knoblauch von und zu Hatzbach, K. preuß.

Regierungsassessor a. D., Fürstl. wiedschem Hofmarschall; Witwe 5. Juni 1859, wiederverm. 13. April 1863 mit Oscar Normann, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Wiesbaden.]

II. Jüngere Linie.

Franz Richard Maria Freiherr von Hilgers, geb. 27. Juni 1829 (des 19. Juli 1874 † Frhrn Heinrich, K. preuß. Hauptmanns a. D., Sohn), K. preuß. Generalmajor, mit der Führung der 15. Division beauftragt, verm. 1. Mai 1866 mit

Agnes, geb. 11. August 1845, des Eduard Zernentsch, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats, und der Clara geb. Lucius Tochter.

Deren Tochter: Helene, geb. 5. Oktober 1868.

Schwester.

Barbara Irma Josepha, geb. 1. Juni 1832, Ehrenstiftsdame der Stifter Geseke und Keppel im Reg.-Bezirk Arnsberg in Westfalen. [Koblenz.]

Hilleprand von Prandau, s. Prandau.

Hiller, s. Jahrg. 1885, S. 385.

Hiller von Gaertringen.

[Evangelisch. — Württemberg und Preußen. — Reichsadels-Anerkennung (d. h. Übertragung eines 1689 erloschenen Reichsadels-Diploms d. d. Prag 22. Januar 1628) mit dem Prädikat „von Gaertringen" d. d. Wien 10. Februar 1703. — Die Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz: im Königr. Württemberg das Majorat Gaertringen (seit 1640). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg 1857, S. 319, und Jahrg. 1862, S. 377.]

I. Württembergische Linie.

Ferdinand August Eduard Anton Freiherr Hiller von Gaertringen, geb. 16. Oktober 1840 (des 18. Februar 1861 † Frhrn Friedrich Rudolf, Kön. preuß. und Kön. württemb. Kammerherrn, Fürstl. hohenzollern-hechingenschen Oberjägermeisters, Sohn), Majoratsherr auf Gaertringen, Oberamts Herrenberg im Schwarzwaldkreis, Kön. württemberg. Major und Flügeladjutant Sr. M. des Königs; verm. 4. April 1878 zu Stuttgart mit

Anna, geb. 1. Juni 1855, des 22. Februar 1881 zu Ulm † Alexander von Salviati, Kön. preuß. Generalleutnants à la suite der Armee und Kommandeurs der 27. (2. kön. württemb.) Division, und der Natalie geb. von Arnim Tochter. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Johann Heinrich Berthold, geb. 24. August 1880 zu Stuttgart.
2. Brigitta Camilla Maria, geb. 6. August 1882 ebendaselbst.
3. Olga Camilla Natalie, geb. 31. Mai 1885 ebendaselbst.

Schwester.

Eugenie Antonie Charlotte Octavia, geb. 7. Februar 1837 (katholisch), verm. 28. Mai 1864 zu Stuttgart mit Edmund Grafen von Linden, Kön. württemb. Kammerherrn. [Schloß Burgberg im Oberamt Heidenheim in Württemberg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Siegfried Heinrich August (geb. 14. Juni 1805, † 5. Februar 1864, Kön. württemberg. Rittmeister a. D., verm. I) 23. April 1842 mit Mathilde Luise geb. Freiin von Neubron-Eisenburg [geb. 14. Juni 1813, † 1. Februar 1858]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Emilie geb. Schad von Mittel-Biberach, geb. 4. Dezember 1829, verm. 29. November 1861 zu Ulm. [Ulm.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Elise, geb. 25. Oktbr. 1848, verm. 12. Mai 1873 mit Ernst von Einsiedel, K. württemb. Oberstleutnant a. D. [Schloß Gnandstein im Königr. Sachsen.]

II. Preußische Linie.

Johann Friedrich Wilhelm Freiherr Hiller von Gaertringen, geb. 3. August 1864 zu Berlin.

Bruder.

Johann Wilhelm, geb. 23. Februar 1866 auf Reppersdorf.

Stiefmutter.

Clara geb. Fritsch, geb. 28. März 1846, verm. 23. Oktober 1876 zu Breslau mit dem Frhrn Johann Rudolf (geb. 6. Septbr. 1837), Herrn auf Groß-Klonia im Kreise Tuchel und Reppersdorf (570 Hekt.) im Kreise Jauer, Kön. preuß. Hauptmann a. D. (war vermählt in erster Ehe 16. November 1863 zu Nieder-Hermsdorf bei Hainau mit Helene Luise geb. Kramsta auf Reppersdorf im Kreise Jauer [geb. 1. Mai 1842, † 8. November 1872 auf Reppersdorf]); Witwe 13. November 1877. [Reppersdorf.]

Vatersgeschwister.

1. Johanna Emma, geb. 11. Februar 1836, verm. 15. Oktober 1857 auf Groß-Klonia mit dem Rittergutsbesitzer Heinrich Guderian auf Piechein; Witwe 14. Oktober 1864. [Görlitz.]
2. † Johann August (geb. 23. April 1839, † 31. Oktober 1874 auf Groß-Klonia, K. preuß. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Olga Elise Marianne Erneſtine Magdalena, geb. 17. Juni 1852, des Kön. preuß. Kammerherrn und General-Landschaftsrats von Müllern und der Marianne geb. von Wulffen älteste Tochter, verm. 17. März 1870 auf Soßnow bei Zempelburg, wiederverm. 14. Oktober 1883 ebendaselbst mit Robert Frhrn von Ketelhodt, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Geh.-Staatsrat ꝛc.

Dessen Tochter: Johanna Helene, geb. 9. Januar 1873 auf Soßnow bei Zempelburg.

3. Johanna Anna, geb. 26. November 1840, verm. 8. Mai 1865 auf Groß-Klonia mit dem evang. Pastor Gotthold Schulz zu Wongrowitz im Reg.-Bezirk Bromberg.
4. Johanna Luise, geb. 10. November 1842, verm. 30. September 1865 auf Groß-Klonia mit Emil Frhrn von Meerscheidt-Hülleßem, K. preuß. Major im 2. hanseat. Infanterieregiment Nr. 76.
5. Johann Hermann, geb. 14. November 1844, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Kürassierregiment Nr. 7, verm. 27. September 1874 auf Mahndorf mit

Clara, geb. 23. Dezember 1853, des † Hermann Löbbecke auf Mahndorf und der Cäcilie geb. Stobwasser einziger Tochter.

Kinder: 1) Johann Friedrich, geb. 25. Juli 1875 zu Quedlinburg.
2) Johann Hermann, geb. 2. September 1876 ebendaselbst.
3) Johann Rudolf, geb. 9. April 1878 zu Halberstadt.
4) Johann Wilhelm, geb. 27. Juli 1879 ebendaselbst.
5) Johann Wolfgang, geb. 26. Juni 1881 ebendaselbst.
6) Tochter ....., geb. 27. Februar 1885 ebendaselbst.

6. Johanna Marie, geb. 12. März 1846, verm. 8. März 1864 auf Groß-Klonia mit Richard Gehring, evang. Pastor zu Groß-Ziethen bei Berlin.
7. Johanna Lydia, geb. 13. September 1847 auf Reppersdorf.
8. Johanna Ulrike, geb. 25. September 1848 zu Halberstadt.
9. Johanna Adelheid, geb. 30. Mai 1851 ebendaselbst.
10. Johann Wilhelm, geb. 30. September 1854 auf Groß-Klonia, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Friedrich August Rudolf auf Schloß Hiller-Gaertringen (geb. 4. Mai 1801, † 27. Oktober 1866, Kön. preuß. Kammerherr, Kommendator des Johanniterordens [Ballei Brandenburg] und Landtagsmarschall der Provinz Posen, verm. 19. September 1826 mit Sofie Marie Auguste [geb. 19. Februar 1807, † 9. Dezember 1856], des † Friedrich Christian Adolf von Motz, Kön. preuß. Geh.-Staatsministers und Chefs des Ministeriums der Finanzen, Kanonikus des Domstifts zu Kammin, und der † Albertine geb. von Hagen a. d. H. Nienburg Tochter).

Deren Tochter: Johanna Albertine Luise Anna, geb. 21. Oktober 1833, verm. 8. August 1852 mit August Wilhelm Adolf Otto Anton von Brederlow a. d. H. Groß-Salau, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major im schles. Füsilierregiment Nr. 38; Witwe 5. März 1861, wiederverm. 16. Juli 1863 auf Schloß Hiller-Gaertringen mit Friedrich Wilhelm Ludwig von Wittich, Kön. preuß. Generalleutnant z. Dispos.; Witwe 2. Oktober 1884.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Johann August Friedrich (geb. 11. November 1772 zu Magdeburg, † 17. Januar 1856 zu Berlin, Ritter des Schwarzen Adlerordens, K. preuß. General der Infanterie a. D., verm. I) 1796 zu Minden mit Adelgunde geb. von Hellen [† 24. Januar 1822 zu Posen]; II) 28. Oktober 1823 auf Berthelsdorf mit Mathilde [geb. 22. September 1792 (katholisch), † 7. April 1869], des † Franz von Mutius, Erbherrn auf Berthelsdorf, Milasdorf, Preilsdorf ꝛc. in Schlesien,

K. preuß. Kammerherrn und Landschaftsdirektors, und der † Wilhelmine Luise geb. Kracker von Schwarzenfeld Tochter).

Dessen Sohn 1r Ehe: † Johann August (geb. 26. Februar 1799 zu Minden, † 20. September 1874, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberst z. Disp.). Dessen Witwe:

Marie Caroline Auguste, geb. 18. August 1811, des Heinrich von Reiche und der Auguste geb. Breimann Tochter, verm. 18. Juni 1832. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Auguste Adelheid, geb. 17. Februar 1835, verm. 18. Februar 1855 zu Ohlau mit Bernhard Grafen von Pfeil, Frhrn von Klein-Ellguth, K. preuß. Generalmajor z. Disp.

2) Johann Hermann, geb. 14. März 1838, K. preuß. Leutnant a. D.

3) † Johann Rudolf (geb. 9. Dezember 1843, † 16. März 1879, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß). Dessen Witwe:

Luise Bertha Henriette Friederike Wilhelmine Caroline, geb. 21. September 1848, des † Friedrich Christian Ludwig von Bardeleben, vormal. Kurfürstl. hess. Oberstleutnants, und der Luise geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg Tochter, verm. 30. Oktober 1871 zu Kassel.

Dessen Söhne: (1) Johann Ludwig, geb. 2. August 1872 zu Potsdam.

(2) Johann Carl August, geb. 7. September 1873 ebendaselbst.

4) Auguste Hedwig, geb. 29. November 1845, verm. 22. Mai 1869 zu Potsdam mit Arthur von Leipziger, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 1. badischen (Leib-) Grenadierregiments Nr. 109.

5) Johann Friedrich, geb. 6. Juli 1849, K. preuß. Leutnant a. D.

Hingenau, s. Jahrg. 1885, S. 386.

Hippoliti von Paradiso ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 386.

Hipsich.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von" d. d. Wien 31. Oktbr. (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Dezbr.) 1844, österr. Frhr. d. d. Wien 14 August 1850. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1884, S. 370.]

Carl Freiherr von Hipsich, K. K. Major a. D., verm. 26. April 1876 zu Fiume mit

. . . . . geb. von Scarpa.

Eltern.

† Wilhelm Freiherr von Hipsich (geb. 1798 zu Isareck in Bayern, † 22. Februar 1872 zu Wien), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., Ehrenbürger der Königl. Freien Hafenstadt Fiume, verm. mit Josefine geb. . . . . (geb. 1810, † 26. Februar 1881 zu Wien).

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Hirsch auf Gereuth.

[Israelitisch. — Bayern. — Bayr. Adel mit dem Prädikat „auf Gereuth" 13. (immatrikuliert 23.) August 1818, bayr. Frhr. 2. April (immatrikuliert 6. Mai) 1869. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1873, S. 286.]

Josef Freiherr von Hirsch und Gereuth, geb 2. Juli 1805, Besitzer des Rittergutes Planegg mit Krailling und Fronloh, sowie des ehemal. Kronlehengutes Harlaching mit Hellabrunn und Siegenbrunn in Bayern, K. bayr. Hofbankier, K. württemb. Konsul, Kurator und Administrator von zehn Planegger Stiftungen, Mitglied verschiedener industrieller und landwirtschaftlicher Gesellschaften, verm. 18. August 1828 mit

Caroline geb. Wertheimber, geb. 18. August 1810 zu Frankfurt a. M. [München.]

Kinder: 1. Pauline, geb. 24. Dezember 1829, verm. 24. Septbr. 1857 mit dem vormal. Kaiserl. französ. Oberst A. Levy zu Lyon.

2. Moritz, geb. 9. Dezember 1831, K. belg. Generalkonsul a. D. und Bankier zu Brüssel, verm. 28. Juni 1855 mit
Clara geb. Bischoffsheim, geb. 18. Juni 1833 zu Brüssel.
Sohn: Lucien-Jacques, geb. 11. Juli 1856.

3. Amalie, geb. 20. Mai 1834, verm. 30. Dezember 1855 mit Heinrich Bamberger, Bankier zu Antwerpen und Direktor der niederländ. Kreditanstalt zu Paris.

4. Luise, geb. 14. Juni 1835, verm. 1. Juni 1862 mit Jonas von Hirsch auf Gereuth, Bankier zu München.

5. Emil, geb. 4. März 1837, verm. 21. Mai 1868 mit
Mathilde geb. Ladenburg, geb. 4. August 1848 zu Mannheim.
Sohn: Carl Moritz, geb. 18. Juli 1871.

6. Theodor, geb. 11. September 1838, verm. 9. Januar 1872 zu Paris mit
Marie-Alice-Eleonore, geb. 23. Mai 1846, des Louis-Bernard-Armand Pelié und der Rose-Elisabeth-Eléonore geb. Lepic Tochter.
Kinder: 1) Diane, geb. 27. August 1873.
2) Maria Theodor Harold, geb. 11. Januar 1881.

7. James, geb. 19. Juli 1843.

Hirschberg, s. Jahrg. 1885, S. 387.

Hobe von Gelting.

[Katholisch (seit 1812). — Preußen (Provinz Schleswig-Holstein). — Ein uraltes mecklenburgisches Adelsgeschlecht; dän. Freiherr unter dem Namen „Hobe von Gelting" 19. Oktober 1821 (Diplom 14. Mai 1828), der Freiherrentitel ist mit dem Besitz der Baronie Gelting verknüpft, bestätigt laut Reskript des Kön. preuß. Heroldsamts d. d. Berlin 30. Oktober 1875. — Besitz: das adlige Fideikommißgut Gelting bei Kappeln im Kreise Flensburg der Provinz Schleswig-Holstein. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1876, S. 313.]

Bertram Ludwig Rudolf Maria Andreas Gottlob von Hobe, Freiherr von Gelting, geb. 7. Dezember 1849, Erbherr der Baronie Gelting im Schleswigschen, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, Patron der Kirche und Schule zu Gelting, verm. 19. Juli 1877 mit

Henriette Isabella, geb. 21. Januar 1854, des Generalkonsuls Emil Nölting zu Hamburg und der Clara geb. Windsor ältester Tochter.

Kinder: 1. Siegfried Emil Maria Ludwig Seneca von Hobe, geb. 25. Juli 1878 auf Gelting.

2. Emil Maria Carl Rudolf Konrad von Hobe, geb. 25. August 1879 ebendaselbst.

3. Josepha Maria Alice von Hobe, geb. 1. Februar 1881 zu Hamburg.

4. Hermann Maria Heinrich von Hobe, geb. 1. April 1882 auf Gelting.

5. Bertram Maria Eduard Rudolf von Hobe, geb. 17. Juni 1883 ebendaselbst.

6. Clara Maria Erna von Hobe, geb. 6. August 1884 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Konrad Adolf Theodor von Hobe, geb. 7. September 1851, kath. Priester zu Rodaneck in Tirol.

2. Ludwig Florian Gerhard Friedrich von Hobe, geb. 18. Februar 1855.

3. Siegfried Georg Dietrich Bruno Dionysius von Hobe, geb. 9. Oktober 1856, K. preuß. Leutnant in der Reserve und Referendar am Landgericht zu Flensburg.

4. Maria Agnes Anna Wilhelmine von Hobe, geb. 19. Februar 1858.

5. Elisabeth Mathilde Auguste Adriane von Hobe, geb. 15. Mai 1859.

6. Maria-Anna Henriette Adelheid Mathilde von Hobe, geb. 26. Oktober 1862.

Mutter.

Adriane Sebranda, geb. 8. März 1818, des Gottlob Dölle zu Dähnenteich und der Hedwig geb. von Hobe Tochter, verm. 2. Dezember 1835 auf Gelting mit dem Frhrn Siegfried (geb. 17. Dezbr. 1816); Witwe 24. September 1877.

Hochstädten, s. Jahrg. 1885, S. 389.

Hock.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 19. Juni 1852, österr. Frhr. d. d. Wien 2. Dezember 1859. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1862, S. 383.]

Paul Freiherr von Hock, geb. 20. Oktober 1857 (des 2. Januar 1869 † Frhrn Carl, K. K. GRats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc., Sohn), K. K. Statthaltereikonzipist bei der Statthalterei in Niederösterreich.

Schwester.

Johanna, geb. 24. Mai 1855.

Hodenberg.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hannover und Posen). — Diese Familie gehörte urkundlich bis 1330 zum Stande der sächsischen nobiles (in der Grafschaft Hoya und dem Fürstentum Lüneburg); Verleihung des Prädikats „Edle von Hodenberg" 3. September 1622 (vom Kaiser Ferdinand II.); kön. hannov. Bestätigung des Freiherrenstandes 16. (publiziert 18.) April 1859. — Besitz: die Stamm- und Rittergüter Hudemühlen und Grethem im Lüneburgischen (Provinz Hannover). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1863, S. 399.]

I. Linie.

Hodo Freiherr von Hodenberg, geb. 1 März 1832 (des 9. April 1858 † Frhrn Ernst, K. hannov. Generalleutnants ꝛc., Sohn), vorm. K. hannov. Leutnant.

Schwestern.

1. Marie, geb. 24. Mai 1822, Konventualin zu Wennigsen.
2. Bertha, geb. 2. März 1824, verm. 5. Oktober 1849 mit Georg Friedrich Hermann von Kaufmann auf Schönhagen, vormal. Kön. hannov. Rittmeister.
3. Bernhardine, geb. 14. Juni 1828, verm. 16. Dezember 1860 mit Philipp Ferdinand Konrad von Graevemeyer, vormal. Kön. hannov. Hauptmann. [Münden.]
4. Ernestine, geb. 22. Dezember 1834, Konventualin zu Walsrode.
5. Luise, geb. 19. August 1837.
6. Ferdinandine, geb. 31. Oktober 1842.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf-Friedrich (geb. 11. Februar 1755, † 1811, verm. 29. September 1784 mit Friederike geb. von Brummer [geb. 29. September 1762, † 1844]).

Deren Söhne: 1. † Wilhelm August Iwan (geb. 7. Mai 1786, † 27. Juli 1861 zu Celle, Dr. jur. et phil., K. hannov. Landschafts-

direktor des Fürstentums Lüneburg, Abt des Klosters St. Michaelis zu Lüneburg, verm. 6. August 1814 mit Luise geb. von Zesterfleth [geb. 18. Oktober 1794, † 14. Dezember 1827]).

Deren Kinder: 1) Charlotte Auguste Luise Helena Cäcilie, geb. 2. März 1819, verm. 15. Oktober 1848 mit Achaz Grafen von der Schulenburg-Hehlen; Witwe 13. April 1880.

2) Adolfine, geb. 3. Septbr. 1824, Konventualin zu Walsrode.

3) Carl Iwan Bodo, geb. 8. Septbr. 1826, auf Hudemühlen III (1202 Morgen), Nückel (1500 Morgen) und Grethem (353 Morgen), vormal. K. hannov. Staatsminister, verm. I) 5. Februar 1862 im Haag mit Cäcilie Alexandrine geb. Gräfin von Rechteren a. d. Hause Ahnem (geb. 18. Oktober 1836, † 22. Juni 1864); II) 27. August 1868 mit Therese (geb. 1. Juli 1836, † 10. Mai 1873), des 27. Juni 1855 † August von Arnswaldt auf Hardenbostel in der Provinz Hannover, und der Anna geb. Freiin von Harthausen-Abbenburg Tochter. [Hannover.]

Söhne: a) 1r **Ehe:** (1) Hermann Johann Adolf, geb. 27. November 1862 im Haag, Leutnant im 1. Königl. sächs. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.

b) 2r **Ehe:** (2) Georg Marquard, geb. 18. April 1870.

(3) Werner-Thomas Friedrich Hans Achaz, geb. 21. Dezember 1871.

4) Luise, geb. 12. Dezember 1827, verm. 17. November 1854 mit Bodo von der Wense auf Wense, Dorfmark und Westendorf, Landrat von der Verdenschen Ritterschaft; Witwe 20. März 1871.

2. † Hermann Ludwig (geb. 30. April 1801, † 27. Dezember 1866, Oberamtmann zu Burgdorf, verm. I) mit Dorothee geb. Bütemeister [geb. 1. September 1810, † 12. März 1835]. **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Hedwig, geb. 12. September 1814, des Gottlob Wilhelm Friedrich von Bülow, K. dän. Hofjägermeisters, und der Luise Friederike Antoinette geb. von Stolle Tochter, verm. 30. Dezember 1836.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Carl Wilhelm Hermann, geb. 8. Dezember 1830, Kön. preuß. Regierungsrat zu Köln, verm. I) 12. April 1864 mit Adele geb. Schultz (geb. 28. Oktober 1837, † 12. April 1865); II) 15. Juli 1869 mit Clara Lida geb. von Jeinsen (geb. 5. Januar 1847, † 11. Februar 1878; III) 4. September 1880 mit

Bertha geb. Gätjens, geb. 30. März 1858.

Kinder: a) 2r **Ehe:** (1) Ernst Gottlob Bodo, geb. 10. Juli 1870.

(2) Carl Erich Magnus, geb. 27. September 1871.

(3) Hedwig Emilie Adele, geb. 30. Juli 1873.

— b) 3r **Ehe:** (4) Paul Hermann Adolf, geb. 29. Juni 1881.

(5) Marquard Wilhelm, geb. 1. Juni 1882.

(6) Hermann Ludwig Thomas, geb. 21. Dezember 1883.

2) † Carl Ludwig Hodo (geb. 13. Mai 1833, † 20. Juni 1870).

Dessen Witwe:

Sofie geb. Flach, geb. 7. Juni 1832, verm. 25. August 1863.

Dessen Tochter: Anna Luise Friederike, geb. 6. Juli 1865.

— b) 2r **Ehe:** 3) Georg Friedrich Gottlob Hodo (geb. 11. Okto-

ber 1837, Oberst und Kommandeur des 2. Kön. sächs. Grenadierregiments Nr. 101, verm. 22. September 1877 mit
Helene Luise Constanze Jeanette, geb. 21. November 1849, des † Gutsbesitzers Reinhard von Voß und der † Malvine geb. von Wurmb, wiederverm. gewesen mit Hans Otto von Schimpff, Kön. sächs. Generalmajors z. Dispos., Tochter, in erster Ehe verwitweter von Schultes.
Kinder: (1) Ina Agnes Hedwig, geb. 15. März 1879.
(2) Elisabeth Emma Caroline Helene, geb. 15. Oktober 1880.
(3) Rolf Thomas Ludigano, geb. 28. Juni 1883.

4) Ernst Friedrich Magnus, geb. 28. Juli 1839, Besitzer des Rittergutes Zolednice bei Rawicz im Kreise Kröben, verm. 26. August 1865 mit
Emma geb. von Hildebrandt, geb. 24. August 1843.
Kinder: (1) Hermann, geb. 4. August 1866.
(2) Carl Magnus, geb. 29. September 1867.
(3) Hedwig, geb. 14. August 1868.
(4) Hodo, geb. 30. Juni 1870.
(5) Ida, geb. 13. November 1871.
(6) Adolf, geb. 29. Juli 1875.

5) Anna Bertha Luise, geb. 18. Januar 1843, Konventualin zu Medingen.

6) Friederike Caroline Luise, geb. 11. März 1844, Konventualin zu Lüne.

7) August Wilhelm Bodo, geb. 8. April 1846, K. preuß. Premierleutnant a. D.

8) Ernst Wilhelm Sophus, geb. 4. Juli 1851, Hauptmann und Kompaniechef im 8. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 107, verm. 20. Mai 1884 zu Dresden mit
Anna Melita geb. Vagt, geb. 27. Mai 1865.

9) Carl Adolf, geb. 15. November 1853, Ingenieur zu Hannover.

II. Linie.

Georg Friedrich Wilhelm Ulrich Freiherr von Hodenberg, geb. 25. August 1826, auf Hudemühlen II, vormal. K. hannov. Rittmeister, verm. 15. September 1877 mit
Bertha Ernestine Dorette Luise Wilhelmine geb. von Honstedt, geb. 8. Mai 1854.
Kinder: 1. Anna Sofie Hedwig, geb. 5. August 1878.
2. Georg-Wilhelm Friedrich August, geb. 8. Juli 1880.
3. Marie Emmy Elsa, geb. 2. Oktober 1881.
4. Cord-Siegfried Ulrich Eberhard, geb. 21. Oktober 1883.

Schwestern.

1. Marie, geb. 8. Februar 1824.
2. Hedwig Sofie Eberhardine Friederike, geb. 17. August 1825, verm. 6. Oktober 1854 mit Ferdinand Freiherrn von Bothmer auf Bennemühlen ꝛc.

Mutter.

Sofie Hedwig Charlotte geb. von Behr a. d. H. Stellichte, verm. 21. März 1823 mit dem Frhrn Georg Wilhelm (geb. 4. Januar

1793), Kön. hannov. Generalmajor und Kommandanten zu Celle; Witwe 28. Dezember 1861.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ortgis Hans (geb. 2. Juli 1795, † 6. November 1873, vormal. Kön. hannov. Major, verm. I) 13. Januar 1824 mit Eleonore geb. von Lüneburg [† 1. April 1840]; II) 18. Februar 1842 mit Agnes geb. von Honstedt [geb. 5. August 1812, † 6. August 1860]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Eberhardine, geb. 15. Oktober 1825. [Wathlingen bei Celle in der Provinz Hannover.]

2) Adolf, geb. 5. November 1828, vormal. Rittmeister bei der Kavallerie der Freien Stadt Hamburg, verm. 30. Mai 1859 mit Agnes Ernestine Friederike geb. Freiin von Uslar-Gleichen, geb. 17. April 1830. [Hannover.]

Söhne: (1) George Eberhard Hans Ferdinand Julius, geb. 11. Oktober 1862.

(2) Arthur, geb. 26. März 1866.

— b) 2r **Ehe:** 3) Otto, geb. 1. November 1844, Besitzer des Rittergutes Raduchow bei Grabow im Kreise Adelnau in der Provinz Posen, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 27. Mai 1871 auf Himmelstädt bei Landsberg a. d. Warthe mit

Elisabeth, geb. 7. Oktober 1850, des Paul Georg Dietz, Kön. preuß. Amtsrats daselbst Tochter.

Kinder: (1) Else Agnes Emilie Bertha, geb. 19. August 1872 auf Himmelstädt.

(2) Paul Georg, geb. 11. August 1879 ebendaselbst.

4) Hermann, geb. 2. Juni 1846, Gutsbesitzer auf Sieferling bei Rosenheim in Bayern, Hzgl. braunschw. Premierleutnant a. D., verm. mit

Franzisca geb. Gernreich.

Kinder: (1) Hildegard, geb. 3. Dezember 1875.

(2) Otto, geb. 12. Februar 1877.

(3) Hermann, geb. 27. September 1878.

5) Hans, geb. 26. Januar 1849 auf Wathlingen bei Celle, verm. 24. April 1881 zu Berlin mit

Rosalie Friederike Luise, geb. 10. Februar 1852 ebendaselbst, des 1875 † Stadtrats a. D. Justus Friedrich Schneider Tochter. [Harzburg.]

Sohn: Hans Friedrich Detlev, geb. 17. Februar 1882 zu Tempelhof bei Berlin.

2. † August (geb. 30. Juli 1799, † 26. Mai 1864, K. hannov. Major a. D., verm. 13. Januar 1828 mit Emmy geb. Freiin von Hodenberg [geb. 9. Dezember 1810, † 1867]).

Deren Kinder: 1) Eugenie, geb. 21. März 1833, verm. 11. November 1856 mit Carl von Jeinsen auf Eldagsen, vormal. Kön. hannov. Rittmeister. [Hannover.]

2) Alfred Friedrich Wilhelm Hans auf Hudemühlen I (1000 Morgen) und Alt-Lumburg (1400 Morgen), geb. 2. Januar 1837 zu Celle, vormal. K. hannov. Premierleutnant, verm. 3. November 1865 zu Lüneburg mit

Ulla Balduine Antoinette, geb. 25. November 1846 zu Lingen, des

Friedrich von Schwanewede, vormal. K. hannov. Generalleutnants, Tochter.

Söhne: (1) Iwan Friedrich August Engelbert, geb. 10. August 1868 auf Hudemühlen.

(2) Balduin Carl Gustav Louis Alfred, geb. 14. Juli 1871 ebendaselbst.

(3) Burghard Carl Gustav, geb. 28. Februar 1875 ebendaselbst.

Hofenfels, s. Jahrg. 1885, S. 389.

Hofer von Lobenstein.

[Evangelisch. — Württemberg und Preußen. — Eines der sechzehn noch übrigen altbayerischen Turniergeschlechter, welches die Erbmarschallswürde des Bistums Regensburg besaß, aber in seinem Heimatlande nicht mehr begütert oder bedienstet ist. Im Königreich Württemberg ist die Familie seit der Mitte des XVII. Jahrhunderts ansässig und zählt wegen Wildenstein im Jagstkreise zum ritterschaftlichen Adel des Königreichs, bei dessen Freiherrenklasse dieselbe immatrikuliert ist. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 311.]

Carl Friedrich Adolf Hermann Freiherr Hofer von Lobenstein, geb. 19. Februar 1835 (des 9. Oktober 1872 † Frhrn Hermann, Kön. preuß. Generalleutnants z. Disp., Sohn), Erbherr auf Wildenstein im Jagstkreise des Königr. Württemberg, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Amtsgerichtsrat zu Berlin, verm. I) 24. Oktober 1867 zu Berlin mit Adelheid Henriette (geb. 1. Februar 1850, † 7. Dezember 1875), des 13. Juli 1870 † Georg Heinrich von Priem, Kön. preuß. Generalmajors a. D., und der Adelheid geb. von Treskow jüngster Tochter; II) 28. Mai 1881 auf Schloß Deuffstetten in Württemberg mit

Ida geb. Freiin von Seckendorff-Gudent aus der Oberzenner Linie, geb. 26. Juli 1849.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Carl Adolf Hermann Georg, geb. 13. Oktober 1868 zu Charlottenburg.

2. Anna Erneſtine Caroline Adelheid, geb. 23. Januar 1872 ebendas.

3. Anna Thereſe Auguſte Adelheid, geb. 27. November 1875 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 4. Adolf Hermann Erwin, geb. 7. Auguſt 1884 zu Berlin.

Schwester.

Caroline Thereſe Friederike Natalie, geb. 23. November 1838, verm. 1. Mai 1862 zu Stettin mit Friedrich Malotki von Trzebiatowski, K. preuß. Oberſt und Kommandeur des Königs-Grenadierregiments (2. weſtpr.) Nr. 7.

Hoffmühln, ſ. Jahrg. 1885, S. 390.

Hofmann (im Grhzgt. Heſſen).

[Lutheriſch. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Heſſen) 25. Auguſt 1827 (Diplom für den damaligen Grhzgl. heſſ. Geh.-Staatsrat Auguſt Konrad Hofmann zu Darmſtadt). — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 326.]

August Freiherr von Hofmann, geb. 23. Januar 1858 (des 13. Auguſt 1868 † Frhrn Ernſt, Grhzgl. heſſ. Oberforſtrats zu Darmſtadt, Sohn), K. preuß. Leutnant und Adjutant im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72.

Geſchwiſter.

1. Sofie genannt Erica, geb. 18. November 1856, verm. 6. Januar 1877 zu Wiesbaden mit Dr. phil. et med. William Thierry Preyer, Grhzgl. ſächſ. Hofrat und ordentl. Profeſſor an der Univerſität Jena.
2. Ernſt, geb. 27. Oktober 1862, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 130.

Vaterſchweſter.

Auguſte Charlotte Johanne, geb. 7. April 1817, verm. 4. Dezember 1838 mit Eduard von Grolman, Grhzgl. heſſ. Oberſtkammerherrn und Generalleutnant à la suite. [Darmſtadt.]

Hofmann (in Öſterreich), ſ. Jahrg. 1885, S. 391.

Hofmann von Donnersberg.

[Evangeliſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel mit dem Prädikat „von Donnersberg“ d. d. Wien 8. April 1813, öſterr. Frhr. d. d. Wien 15. Februar 1876 (für Carl, geb. 1815 zu Prag) und d. d. Wien 30. April 1879 (für deſſen Bruder Leopold, † 14. Juni 1880, ſ. unten). — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1884, S. 379.]

Carl Freiherr Hofmann von Donnersberg, geb. 1815 zu Prag, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D. und Inhaber des 8. Feldartillerieregiments. [Graz.]

Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 1818, † 14. Juni 1880 zu Graz, K. K. Feldmarſchall-Leutnant und Artilleriedirektor a. D., auch Inhaber des 12. Feldartillerieregiments). **Deſſen Witwe:**

Julie geb. . . . . [Graz.]

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Hohberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel; böhm. Frhr. d. d. Preßburg 16. Oktober 1714. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 360; vgl. auch den Artikel „Hochberg" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

† Carl Georg Heinrich Freiherr von Hohberg und Buchwald (geb. 24. Dezember 1774, † 20 April 1840, Erbherr auf Ober- und Nieder-Prausnitz, Brünnig Haasel und Laasnig im Kreise Jauer in Schlesien, Ritter des Johanniterordens, Kön. preuß Kammerherr und Landesältester des Kreises Jauer, verm. I) 8. Juni 1796 mit Antoinette Henriette Luise [geb. 1776, † 5. Januar 1803], des 7. Septbr. 1805 zu Schönebeck † Ernst Hermann von Kölichen und Rüstern, Erbherrn auf Comprachczütz bei Oppeln in Oberschlesien, K. preuß. Generalmajors und Chefs des Leibhusarenregiments, und der † Johanna Luise Sofie geb. von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Dammer-Netsche Tochter; II) mit Agneta Carolina [geb. 1770, † 9. September 1816], leiblicher Schwester der ersten Gemahlin; III) 18. August 1817 mit Clementine [†], leiblicher Schwester der beiden ersten Gemahlinnen).

Dessen Töchter: a) 1r Ehe: 1. Antoinette, geb. 1. September 1800, verm. 11. Oktober 1836 mit Johann Baptist Grafen von Lüttichau, K. preuß. Oberst a. D.; Witwe 3. März 1858.

— b) 3r Ehe: 2. Leocadie, geb. 13. März 1819, Erbfrau auf Nieder-Prausnitz (422 Hekt.) und Haasel (293 Hekt.) im Kreise Goldberg, verm. 13. März 1849 auf Prausnitz mit Wilhelm Friedrich von Prittwitz und Gaffron, Besitzer des Rittergutes Moisdorf (365 Hekt.) im Kreise Jauer in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn und Major a. D. [Moisdorf.]

Hohenbruck (Schwäger von), s. Jahrg. 1885, S. 391.

Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Tirolischer Uradel; österr. Frhr. mit der Erlaubnis zur Wiederannahme des alten Geschlechtsnamens „von Hohenbühel" mit dem Zusatze „genannt Heufler zu Rasen" 11. Juli 1865 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 4. September 1865). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 402, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1866, S. 437.]

I. Linie.

[Besitz: Gleisheim bei Bozen.]

Carl Julius Freiherr von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, geb. 21. Juli 1844 zu Mailand, Landmann in Tirol, K. K. Ministerialsekretär im Ministerium des Innern.

Geschwister.

1. Maria Josepha, geb. 25. Februar 1839 zu Verona. [Triest und Gleisheim.]
2. Carolina Maria, geb. 2. Februar 1840 ebendaselbst, verm. 29. Mai 1869 zu Triest mit Wilhelm Frhrn von Handel-Mazzetti, K. K. Linienschiffsleutnant in der Reserve und Hafenkapitän zu Pola.
3. Heinrich Cajetan, geb. 27. Oktober 1845 zu Mailand, K. K. Staatsanwalt bei dem Kreisgericht zu Bozen, verm. daselbst 26. Mai 1874 mit

Margaretha geb. Pagliaruzzi von Edelhain, geb. 11. Juli 1854 zu Triest.

Kinder: 1) Margareta Augusta, geb. 22. Januar 1876 ebendas.
2) Carl Josef, geb. 22. August 1878 zu Rovigno.
3) Josef Balthasar, geb. 30. März 1880 zu Triest.
4) Heinrich David, geb. 19. Januar 1883 ebendaselbst.

4. August Carl, geb. 20. April 1847 zu Mailand, K. K. Hauptmann a. D., verm. 17. Mai 1879 zu Preßburg mit

Eleonore geb. Freiin von Fiedler, geb. 31. Dezember 1854 zu Lemberg. [Hueb in Oberösterreich.]

Sohn: Friedrich, geb. 14. März 1880 zu Olmütz.

Mutter.

Augusta geb. Freiin von Stwrtnick, geb. 2. Dezember 1816 zu Prag, verm. 17. April 1838 zu Mailand mit dem Frhrn Carl (geb. 14. September 1806 zu Innsbruck), K. K. Kämmerer, GRat und Oberlandesgerichtspräsidenten a. D.; Witwe 19. Januar 1881. [Triest und Gleisheim.]

II. Linie.

[Besitz: Altenzoll bei Hall in Tirol.]

Paul Freiherr von Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen, geb. 9. Dezember 1854 zu Wien, K. K. Konzeptspraktikant bei der Statthalterei für Tirol und Vorarlberg, zugeteilt der Bezirkshauptmannschaft zu Innsbruck.

Bruder.

Hans, geb. 29. März 1856 zu Wien, K. K. Kämmerer und Oberleutnant bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

Mutter.

Caroline geb. Gräfin Khuen von Belasi a. d. H. Lichtenberg und Englar, geb. 21. Juli 1833 zu St. Michael in Eppan bei Bozen, K. K. StkrD., verm. 27. Febr. 1854 zu Eppan mit dem Freiherrn Ludwig Josef (geb. 26. August 1817 zu Innsbruck), Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer und Sektionschef a. D., Ehrenbürger der Stadt Straßburg in Kärnten, Mitglied der Kaiserl. Leopoldinisch-Karolinisch-Deutschen Akademie der Naturforscher und anderer Akademien, Gesellschaften und Vereine; Witwe 8. Juni 1885. [Ansitz Altenzoll bei Hall in Tirol.]

Hohenhausen und Hochhaus.

[Bayern, Preußen (Provinz Hessen-Nassau) und Amerika. — Die Brüder Peter Reinhard und Franz Heinrich erlangten am 22. November 1686 den Reichsfreiherrenstand; Peter Reinhard erhielt s. d. Preßburg 15. Januar 1688 eine Bestätigung seines Freiherrenstandes für Böhmen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1873, S. 292, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 312.]

I. Bayrische Linie. (Katholisch.)

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Septbr. 1814.]

Max Leonhard Freiherr von Hohenhausen und Hochhaus, geb. 28. November 1862 (des 25. März 1872 † Frhrn Leonhard, Kön. bayr. Kämmerers, Generals der Kavallerie ꝛc., Sohn), K. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment. [München.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Ernestine, geb. 30. Januar 1821, verm. 3. März 1839 mit Franz Prand, Kön. bayr. Geh.-Kriegsministerial-Archivar a. D.

b) aus zweiter Ehe

2. Leontine, geb. 20. Mai 1849.
3. Maria, geb. 21. Januar 1853.
4. Mathilde Caroline, geb. 22. September 1854.
5. Jacobine, geb. 2. März 1856.
6. Anna, geb. 6. Februar 1858.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ferdinand Ernst Wilhelm Luitpold (geb. 29. April 1782, † 26. April 1852, K. bayr. Landbauinspektor des Ober-Mainkreises, verm. I) 3. April 1821 mit Helene Marie Wilhelmine geb. Freiin Haller von Hallerstein [geb. 16. Dezember 1792, geschieden 1830, † 11. November 1879]; II) 3. Juni 1832 mit Flora geb. von Bila [geb. 21. März 1809, † 1854]).

   Dessen Tochter 2r Ehe: Mathilde, geb. 4. Mai 1844, verm. 17. Mai 1863 mit dem Kön. bayr. Rechtsanwalt Aloys Fischer zu München.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Philipp Eduard (geb. 18. Oktober 1821 zu Nürnberg, † 14. Februar 1884, K. bayr. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Sofie Charlotte, geb. daselbst 14. Dezember 1837, des 1846 † Carl Philipp von Ochs, Kurfürstl. hess. Generalmajors und Chefs des Generalstabs, und der 6. November 1871 † Therese geb. Freiin Grote (s. den Artikel „Grote" im Jahrgang 1875, S. 251) ältere Tochter, verm. 29. Oktober 1859 zu Kassel. [München.]

Dessen Kinder: 1) Therese Wilhelmine Caroline Emma, geb. 12. September 1860 zu Eichstädt.

2) Elisabeth Marie Ottilie Ida, geb. 18. Januar 1866.

3) Max Alfred Oscar, geb. 15. August 1871.

II. Hessische Linie. (Lutherisch.)

Hermann Freiherr von Hohenhausen und Hochhaus, geb. 16. Mai 1835 (des 22. April 1870 † Frhrn Ludwig Emil, vorm. Kurfürstl. hess. Majors, Sohn), vormal. Hauptmann in der amerikanischen Unionsarmee.

Geschwister.

1. Luise, geb. 30. Mai 1834, verm. 5. September 1858 zu Fulda mit Rudolf von Ammon, Kön. bayr. Landgerichtsassessor zu Hofheim in Unterfranken; Witwe 13. März 1861.
2. Sofie, geb. 16. Juli 1836.
3. Richard, geb. 6. Oktober 1837.
4. Leonhard, geb. 26. November 1838. } [Partikuliers in Amerika.]
5. Caroline, geb. 22. Mai 1841.
6. Antonie, geb. 14. September 1842, Diakonissin zu Kaiserswerth am Rhein.
7. Ludwig, geb. 5. Januar 1844.
8. Carl, geb. 13. Oktober 1847.

(Sämtliche Kinder sind in Fulda geboren.)

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold († 22. Dezember 1848, K. preuß. Regierungsrat, verm. 1809 mit Elise Philippine Amalie [geb. 4. November 1789 zu Waldau bei Kassel, † 2. Dezember 1857 zu Frankfurt a. d. O.], des † Adam Ludwig von Ochs, Kaiserl. franz. Divisionsgenerals der westfälischen Truppen, nachmal. Chefs des Kurfürstl. hess. Generalstabs, Tochter).

Deren Tochter: Elise Felicitas Friederike, geb. 7. März 1812, die bekannte Schriftstellerin „Elise von Hohenhausen", verm. mit Carl Ferdinand Rüdiger, Kön. preuß. Oberregierungsrat; Witwe 18. Januar 1862. [Berlin.]

Hoiningen genannt Huene.

[Katholisch. — Preußen. — Königl. preuß. Erlaubnis zur Wiederannahme und Führung des der Familie zustehenden Freiherrlichen Prädikats d. d. Gastein 12. August 1863 (s. Jahrg. 1874, S. 299). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 435.]

Ernst Wilhelm Freiherr von Hoiningen genannt Huene, geb. 23. September 1849 zu Unkel (des 1. August 1882 † Frhrn Anselm August, K. preuß. Bergrats a. D., Sohn), Kön. preuß. Hauptmann im Großen Generalstabe, kommandiert zur Kaiserl. deutschen Botschaft in London.

Geschwister.

1. Christine Maria, geb. 21. Juli 1848 zu Koblenz. [Obersulz.]
2. Hans Theodor, geb. 7. September 1856 zu Siegen, Dr. jur., Kaiserl. deutscher Amtsrichter zu Saarunion in Lothringen, beauftragt mit der Verwaltung der Amtsrichterstelle zu Obersulz, verm. 30. Juni 1883 zu Bonn mit Maria Caroline Constantia Eberhardine Huberta Felizitas geb. Freiin von Proff-Irnich und Menden

(geb. 16. Dezember 1860 zu Arnsberg in Westfalen, † 18. August 1884 zu Bonn).

Sohn: Ferdinand Anselm Johann Taja Hubert Christian, geb. 4. Mai 1884 zu Bonn.

Vatersgeschwister.

1. Gertrud, geb. 22. Juni 1824, verm. 9. September 1846 mit Rudolf Deinhard, Kön. preuß. Oberst a. D.; Witwe 7. Mai 1869. [Koblenz.]
2. Wilhelm Clemens Xaver, geb. 2. Mai 1834 zu Koblenz, Kön. preuß. Oberförster zu Homburg vor der Höhe, verm. 21. April 1868 zu Kreuznach mit

Paula, geb. 7. Dezbr. 1840, des † Friedrich Wilhelm Loffen, Besitzers der Eisenhütten „Concordiahütte" bei Bendorf und „Emmershäuserhütte" bei Usingen, Tochter.

Kinder: 1) Maria Charlotte Anselme, geb. 23. Juli 1869 auf Forsthaus Grünhaus.
2) Elisabeth Caroline, geb. 14. September 1870 ebendaselbst.
3) Sofie, geb. 10. August 1871 zu Homburg vor der Höhe.
4) Fritz, geb. 25. April 1873 ebendaselbst.
5) Wilhelm Leopold Johann, geb. 23. August 1875 ebendaselbst.

3. Carl Adolf Eduard, geb. 24. Oktober 1837 zu Köln, Besitzer des Rittergutes Groß-Mahlendorf (318 Hekt.) im Kreise Falkenberg in Schlesien, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Major a. D., verm. 10. Oktober 1864 auf Thule in Oberschlesien mit

Johanna Agnes Maria Eveline, geb. 8. März 1846, des 24. Mai 1860 † Carl Eduard von Blacha und Lub, Erbherrn auf Thule bei Rosenberg in Oberschlesien, Landesältesten und Kreisdeputierten des Kreises Rosenberg, und der 12. März 1861 † Bertha geb. von Wallhoffen und Mathias a. d. H. Schönfeld in Oberschlesien Tochter.

Tochter: Bertha Maria Charlotte Anselma Hedwig Michaeline, geb. 2. Oktober 1872 zu Göttingen.

4. Hermann Josef Maria, geb. 10. Januar 1841 zu Köln, K. preuß. Major im Stabe des Ingenieurkorps und Platzingenieur zu Rastatt, verm. 26. Juli 1871 zu Düsseldorf mit

Minna, geb. 25. Juni 1850, des † Kön. preuß. Landgerichtsrats Büllers daselbst Tochter.

Kinder: 1) Friedrich Wilhelm Anselm Josef Maria, geb. 15. Mai 1872 zu Deutz.
2) Carl Hermann Johann, geb. 8. August 1873 ebendaselbst.
3) Wilhelm Heinrich Hubert, geb. 22. Oktober 1874 ebendaselbst.
4) Maria Gertrude, geb. 16. Dezember 1875 ebendaselbst.
5) Hermann Franz Mathias, geb. 21. Oktober 1878 zu Ehrenbreitstein.

Hollen, s. Jahrg. 1885, S. 394.

Holtz, vom.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg und Österreich. — Diese Familie gehörte zur vorm. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz im Königreich Württemberg: die Rittergüter Alfdorf im Oberamt Welzheim und Wißgoldingen im Oberamt Gmünd. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 269, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 248.]

Maximilian Gottfried Friedrich Freiherr vom Holtz, geb. 11. Februar 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D. [Alfdorf.]

Schwestern.

1. Marie Therese Philippine, geb. 25. März 1835, verm. 23. Juli 1870 mit Adolf von Wolfersdorff, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Infanterieregiment Nr. 97.
2. Emma Josefine Dorothea, geb. 22. Mai 1836.
3. Pauline Wilhelmine, geb. 26. November 1837, verm. 4. April 1867 mit Friedrich Frhrn von Gemmingen-Hornberg, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 29. Dezember 1882.

Mutter.

Marie Friederike Mathilde Katharina, geb. 9. Dezember 1807, des † Christian Friedrich von Behr, K. württemb. Kammerherrn und Oberhofmarschalls, und der † Therese geb. Freiin Rau von und zu Holzhausen Tochter, verm. 30. April 1832 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 21. April 1801), Kommendator des Johanniterordens, K. württ. Kammerherrn, Oberstthofmeister a. D. ꝛc.; Witwe 23. Mai 1868. [Alfdorf.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Franz Georg Carl Gottfried Emanuel (geb. 13. Januar 1808, † 4. Februar 1883). **Dessen Witwe:**

Caroline Leonhardine geb. Freiin von Geusau, geb. 6. Oktbr. 1814 (katholisch), verm. 21. Oktober 1839. [Preßburg.]

Dessen Söhne (katholisch): 1) Carl Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 22. Februar 1841, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Rittmeister in der böhm. Landwehrdragoner-Eskadron Nr. 12, verm. 23 Juni 1874 zu Güns mit Elisabeth Philippine Caroline Therese Marie Ludovica geb. Freiin Amalie de Sainte-Marie (geb. 21. Juni 1852, geschieden, † 24. September 1884 zu Güns in Ungarn).

2) Georg Philipp August Eduard, geb. 28. September 1844, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Wilhelm I. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 34, verm. 12. August 1880 mit

Adele geb. Podleszny, geb. 27. März 1852.

Töchter: (1) Adelheid, geb. 12. Oktober 1883.

(2) Franziska, geb. 11. September 1884.

2. † Hermann Franz Friedrich (geb. 2. Novbr. 1813, † 3. Januar 1857, Kön. württemberg. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amalie geb. Freiin von Süßkind, geb. 5. März 1817, verm. 24. Mai 1839. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1) Gertrude Johanne Philippine, geb. 27. Juli 1841, verm. 14. Juli 1864 zu Stuttgart mit Rudolf Frhrn von Irmtraut genannt von Werkamp (geschieden 1867), wiederverm. 17. Juni 1872 auf Essingen mit Ludwig Frhrn von Woellwarth-Lauterburg, K. preuß. Rittmeister a. D.

2) Götz Hermann, geb. 4. August 1842, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 5. Oktober 1871 auf Babstadt mit

Sofie geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg auf Babstadt, geb. 11. Februar 1849. [Alfdorf.]

Kinder: (1) Hermann Götz, geb. 31. Oktbr. 1872 auf Alfdorf.
(2) Konrad, geb. 10. Januar 1874 ebendaselbst.
(3) Georg Friedrich, geb. 27. Juli 1879 ebendaselbst.
(4) Hans, geb. 10. November 1881 ebendaselbst.
(5) Franz, geb. 5. November 1883 ebendaselbst.
(6) Marie Amalie, geb. 10. März 1885 ebendaselbst.

3) Clotilde Amalie, geb. 18. Oktober 1850, verm. 2. September 1869 zu Stuttgart mit Carl Frhrn von Woellwarth-Lauterburg, Kön. württemberg. Rittmeister a. D.

4) Anna Luise Caroline, geb. 6. September 1853.

5) Hildegard Wilhelmine, geb. 29. September 1855, verm. 8. April 1875 zu Stuttgart mit Wilhelm Frhrn von Gemmingen-Guttenberg auf Bonfeld, Hauptmann und Batterie-Chef im 1. Kön. württemberg. Feldartillerieregiment Nr. 13.

Holzgethan, s. Jahrg. 1885, S. 395.

Holzhausen.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Die Holzhausen begaben sich schon im XII. Jahrhundert, nach der Zerstörung ihres bei Homburg v. d. H. gelegenen Stammschlosses gleichen Namens, nach Frankfurt a. M., wo sie die altadlige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg mit gründeten und in der Ganerbentafel stets die erste Stelle einnahmen; Frhr. neuerdings anerkannt durch das Königl. preuß. Heroldsamt d. d. Berlin 9. März 1885 (für den Frhrn Georg, K. preuß. Kammerherrn, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 320.]

Johann Justinian Georg Carl Freiherr von Holzhausen, geb. 11. März 1841 (des 31. März 1867 † Frhrn Carl Anton Friedrich Wilhelm August Rudolf Sohn), Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. Main, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr. [Familienstammgut: die Oede in Frankfurt a. M.]

Vatersbruder.

Johann Hector, geb. 18. März 1812, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D., Lehnsträger des Alt-Strahlenberger Erblehns, Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., verm. 6. Oktober 1835 mit Josefine Wilhelmine Cäcilie (geb. 29. Dezember 1810, † 29. Dezember 1876), des Peter von Vierendeels und der Sofie geb. von Du Rieux Tochter.

Kinder: 1. Alexis Georg Carl Adolf Hector, geb. 1. März 1837 zu Wien, Grhzgl. sächs. Kammerherr, K. K. Hauptmann a. D., Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 12. November 1865 mit

Marie Antonie Henriette Ludowika geb. Freiin von Gablenz, geb. 24. August 1843, Ehrendame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens.

Kinder: 1) Adolf Josef Hector Otto Carl, geb. 7. September 1866. 2) Auguste Marie Antonie Cäcilie Alexandra Hectorine, geb. 7. Dezember 1872.

2. Caroline Sofie Josepha Hectorine, geb. 26. August 1845, verm. 22. Oktober 1881 mit Alfons Freiherrn Weiß von Starkenfels.

Urgroßvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton Ulrich Carl (geb. 30. Juni 1754, † 30. August 1832, Schöffe und Senator zu Frankfurt a. M., Ritter des Johanniterordens, verm. in zweiter Ehe 19. März 1827 mit Henriette [geb. 21. Oktober 1790, † 16. Februar 1854], des Heinrich Ludwig Freiherrn von Glanburg und der Maria Margaretha geb. Freiin Baur von Eyssenek Tochter).

Deren Kinder: 1. Charlotte Caroline, geb. 13. Dezember 1827.

2. Friedrich Karl Anton, geb. 14. November 1829, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., K. K. Hauptmann a. D.

Holzschuher von Harrlach, s. Jahrg. 1885, S. 396.

Honrichs zu Wolfswarffen.

[Katholisch. — Österreich (Mähren). — Böhm. Frhr. d. d. Wien 4. Juli 1768. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 291, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 172.]

Kuno Freiherr von Honrichs zu Wolfswarffen, geb. 4. September 1834 (des 11. November 1861 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der Allodialherrschaft Kunstadt (mit einem Areal von 8000 österr. Joch, worunter 6700 Wald, seit 1782 im Besitze der Familie), K. K. Rittmeister a. D. [Kunstadt im Kreise Brünn in Mähren.]

Schwester.

Maria Leopoldine, geb. 5. Januar 1826, K. K. SikrD. und PD., verm. 5. Oktober 1843 mit Carl Grafen Szécsen von Termin, K. K. Major bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5; Witwe 25. Juli 1848, wiedervermählt 3. August 1851 mit Carl Grafen von Coudenhove, K. K. Kämmerer, GRat und Feldmarschall-Leutnant in Disponibilität; abermals Witwe 28. August 1868.

Hoop, van der, s. Jahrg. 1885, S. 399.

Horix.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 3. Januar 1790, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 8. Januar 1831. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1867, S. 411.]

Carl Josef Freiherr von Horix, geb. 17. August 1845 zu Bamberg, K. bayr. Eisenbahnexpeditor und Stationsvorstand zu Dombühl im Bezirksamt Nürnberg, verm. 16. April 1872 mit

Sibylla Josa (Josefine) geb. Ritz, geb. 15. Dezember 1847 zu Aschaffenburg.

Kinder: 1. Theresia Maria, geb. 1. August 1875.
2. Curt Peter Josef, geb. 10. Januar 1879.
3. August Oscar Alfred, geb. 7. Juni 1881.

Schwester.

Maria Theresia Elisabeth, geb. 8. August 1837.

Mutter.

Barbara Wilhelmine Maria geb. Mahut, geb. 16. Juli 1812 zu Aschaffenburg, verm. 16. August 1836 mit dem Frhrn Peter August (geb. 24. September 1808), Kön. bayr. Postmeister zu Erlangen; Witwe 9. Mai 1851.

Vatersbrüder.

1. Rudolf, geb. 17. Mai 1813. [Mainz.]
2. † August Felix Germanus (geb. 18. Mai 1818 zu Frankenthal, † 4. März 1875 zu Erlangen, K. bayr. Major a. D., verm. 6. März 1848 mit Julia Wilhelmine geb. Knab [geb. 26. Februar 1831 (lutherisch), † 24. August 1858]).

   Deren Kinder: 1) August Oscar Alfred, geb. 15. August 1849 zu Germersheim, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.
   2) Johanna Theodore Leontine, geb. 14. Juni 1851 zu Nürnberg (lutherisch).
   3) Julie Auguste Melanie, geb. 6. August 1858 zu Sulzbach (lutherisch), verm. 14. September 1876 zu Wiesbaden mit Dr. phil. Gottfried Friedrich Wilhelm Christian Ferdinand Büsgen, Gymnasiallehrer ebendaselbst.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 23. Februar 1772 zu Mainz, † 17. März 1825 zu Brünn, Besitzer des Rittergutes Blansko bei Proßnitz in Mähren, verm. 7. Januar 1802 mit Caroline geb. Freiin von Königsbrunn [geb. 27. Januar 1779, † 25. November 1817]).

Deren Söhne: 1. Josef, geb. 27. Februar 1805 zu Wien, K. K. Leutnant a. D. [Znaim.]

2. † Theodor (geb. 29. Oktober 1806 zu Wien, † 15. Novbr. 1862, Oberleutnant a. D. und Steueramtskontrolleur zu Somcrain-Schütt in Ungarn). **Dessen Witwe:**

Katharina geb. von Fochta, geb. 21. April 1822 zu Znaim, verm. 1852.

Dessen Kinder: 1) Agnes, geb. 21. Mai 1853 zu Wien.
2) Franzisca, geb. 1. Juni 1855 zu Somcrain-Schütt.
3) Franz Josef, geb. 8. September 1858 ebendaselbst.
4) Theresia, geb. 9. März 1863 ebendaselbst.

Ferner gehört hierher von einer andern Geschlechtslinie, über deren etwaige weitere Existenz bisher nichts zu ermitteln war:

Freiin Katharina Antonie Barbara Sibylla, geb. 14. Juni 1812, verm. 5. Februar 1833 mit Sigmund Friedrich Frhrn Löffelholz, von Kolberg, Kön. bayr. Oberförster zu Lichtenhof bei Nürnberg; Witwe 4. Oktober 1874.

Horn.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 17. März 1783 (für Wilhelm Josef Horn, Kurpfälz. Regierungsrat und Landschreiber zu Lautern), bayr. Frhr. 16. März 1791, franz. baron de l'empire 3. Januar 1813, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 10. April 1819, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 1. Juni 1827 (laut Staatsministerialreskript für Josef Franz Georg, K. preuß. Forstmeister zu Simmern [s. unten]). — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 327; ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 322 u. 323.]

Philipp Wilhelm Freiherr von Horn, geb. 8. November 1817 zu Saargemünd (des 17. Januar 1847 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayr. Generalmajors und Brigadiers, Sohn), Kön. bayr. Major a. D., verm. 14. September 1843 mit

Maria geb. Degen. [Speyer.]

Tochter: Maria, geb. 8. Juni 1853 zu Nürnberg, verm. 2. September 1872 zu Speyer mit Johann Metz, Kön. bayr. Major im 2. Fußartillerieregiment.

Geschwister.

1. Carl Josef Maria, geb. 15. Dezember 1818 zu Speyer, Kön. bayr. General der Infanterie, Generaladjutant S. Maj. des Königs und kommand. General des I. Armeekorps, auch Inhaber des 2. Feldartillerieregiments, verm. 9. Juni 1846 mit Magdalena geb. Auernheimer (geb. 9. Juni 1818, † 12. Oktober 1870). [München.]
Kinder: 1) Carl Friedrich Wilhelm, geb. 16. Februar 1847, K. bayr.

Hauptmann à la suite des Generalstabs und Referent im Kriegsministerium, verm. 26. September 1874 mit
Maria geb. Freiin von Gienanth, geb. 16. September 1853 zu Hochstein.
Kinder: (1) Mathilde, geb. 1. Juli 1875.
(2) Hans, geb. 8. September 1877.
(3) Luise, geb. 20. September 1882.
2) Luitpold, geb. 1. Januar 1854, K. bayr. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment, kommand. zur Kriegsakademie, verm. 19. September 1883 mit
Marie Gabriele geb. Freiin von Hornstein, geb. 1. Mai 1863 zu München.
3) Maria Magdalena Maximiliane, geb. 2. September 1855, verm. 8. Januar 1880 zu Würzburg mit Ludwig von Grauvogl, Kön. bayr. Hauptmann im Generalstab.

2. Maximilian, geb. 15. März 1821 zu Speyer, K. bayr. Generalleutnant z. Disp., verm. mit
Amanda geb. Ettlinger.
3. Bertha Amalie Luise, geb. 16. August 1825.
4. Gustav Carl August, geb. 8. August 1830 zu Landau, K. bayr. Oberst und Kommandeur des 2. Chev.-leg.-Regiments, verm. mit
Friederike geb. Frommel.
Kinder: 1) Marie, geb. 4. September 1859.
2) Luise, geb. 22. September 1860.
3) Max, geb. 3. November 1864, K. bayr. Leutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment.
4) Julius, geb. 14. Januar 1869.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Franz Georg (geb. . . . . 178 . zu Kaiserslautern, † 19. Januar 1830 zu Gräfrath, K. preuß. Forstmeister, verm. mit Luise geb. Schnell von Schnellenbühl [geb. 1792, † 28. November 1874 zu Castellaun]).

Deren Sohn: † Gustav (geb. 4. September 1815, † im Dezember 1881, K. bayr. Postmeister a. D., verm. I) mit Babette geb. Behringer [† 28. Mai 1852]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Babette geb. Zachmann. [Bamberg.]
Dessen Sohn 1r Ehe: Josef, geb. 20. Mai 1852, K. bayr. Premierleutnant in der Gendarmeriekompanie von Unterfranken und Aschaffenburg.

Horneck von Weinheim, s. Jahrg. 1885, S. 401.

Hornig von Hornburg.

[Katholisch. — Ungarn. — Reichsadel und Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Hornburg“ d. d. Wien 2. Juli 1796. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1870, S. 373.]

Wilhelm Freiherr Hornig von Hornburg, geb. 25. November 1809 (des 1825 zu Komorn † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. hess. Hauptmanns, à la suite, und der 28. Juli 1852 † Antonie geb. von Honrig Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. mit

Agnes, geb. . . . . .

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 15. Oktober 1811, † 20. Juli 1867, Protokollist der K. K. Polizeidirektion zu Pest). **Dessen Witwe:**

Marie geb. von Koppisch, geb. 1811.

Dessen Söhne: 1. Carl, geb. 10. August 1840, Doktor und ordentlicher Professor der katholischen Theologie an der Kön. Universität zu Budapest.

2. † Wilhelm (geb. 3. September 1842, † 4. Januar 1876 zu Budapest, Inspektor der K. ungar. Staatseisenbahnen). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Rácz, geb. 30. Juli 1843, verm. 23. Februar 1868. [Budapest.]

Hornstein, s. Jahrg. 1885, S. 402.

Horst, von der.

[Evangelisch und katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 11. Mai 1844 (s. Jahrg. 1858, S. 282). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 275.]

I. Ältere Linie.

Carl Moritz August Wilhelm Otto Freiherr von der Horst, geb. 30. Juni 1835 (des 30. Juli 1880 † Frhrn Adolf, K. preuß. Landrats a. D., Sohn), Erbherr auf Hollwinkel und Ellerburg, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 30. Juni 1865 zu Berlin mit

Margarethe Jenny Sofie, geb. 18. Juni 1846, des 9. August 1850 † Gustav von Corvin-Wiersbitzki auf Broitz und der Clara geb. von Blankenburg jüngster Tochter. [Hollwinkel bei Lübbecke in Westfalen.]

Kinder: 1. Maria Clara Verena, geb. 29. März 1866 zu Berlin.

2. Hildegard Carla Margaretha, geb. 17. November 1867 ebendaselbst.

3. Ingeborg Clara Felicitas, geb. 3. April 1869 zu Paderborn.

4. Carl Gustav Adolf Bodo Otto Reinhard Paul, geb. 6. Juni 1870 auf Hollwinkel.

5. Freda Maria Emma Anna Isabella Caroline, geb. 12. März 1874 ebendaselbst.

6. Margarethe Magdalena Charlotte, geb. 2. Juli 1875 ebendaselbst.
7. Bodo Renatus Adolf, geb. 5. Oktober 1876 ebendaselbst.
8. Manfred Helge Siegfried, geb. 25. November 1877 ebendaselbst.
9. Gerhard Christfried Benedictus, geb. 23. Dezbr. 1878 ebendaselbst.
10. Elisabeth Maria Luitgard, geb. 26. April 1881 ebendaselbst.
11. Clara-Charlotte Fanny (Franziska) Mathilde Marie Theodora Martha, geb. 7. August 1882 ebendaselbst.
12. Sohn ....., geb. 11. Oktober 1883 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Isabella Sophia Charlotte Caroline, geb. 6. September 1833.
2. Maximilian Heinrich August Friedrich Wilhelm Bodo, geb. 5. Oktober 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im Kaiser-Franz-Grenadierregiment Nr. 2. verm. 14. Juli 1865 zu Hamburg mit Valesca (geb. 28. Juli 1846 zu Hamburg, † 8. Februar 1878 zu Berlin), des Anton Schröder, Handelsherrn daselbst, und der Henriette Franzisca geb. Freiin von Schröder Tochter.

   Töchter: 1) Anna-Maria Franzisca Charlotte Isabelle Therese, geb. 29. August 1867 zu Berlin.

   2) Else Helene Margarethe Mary Clara Harriet Ida, geb. 4. Dezember 1872 ebendaselbst.

Vatersbruder.

August Friedrich Carl Wilhelm, geb. 7. Februar 1816, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 29. März 1853 mit Mathilde Auguste Charlotte Henriette Emilie geb. Freiin von Schlotheim (geb. 3. Mai 1826, † 14. Oktober 1878).

Söhne: 1. Carl Friedrich Wilhelm Felix, geb. 21. September 1854 zu Wietersheim, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

2. Arnold Adolf Georg Hieronymus Kuno Eduard Edmund, geb. 14. September 1856 zu Minden, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Schützenbataillon.

II. Jüngere Linie.

Feodor Freiherr von der Horst, geb. 10. Februar 1851, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. auf Schloß Stolzenburg mit

Alma, des Hermann Schwenke, Rittergutsbesitzers auf Stolzenburg, ältester Tochter.

Kinder: 1. Marie Ludovike Irma, geb. 12. März 1876 zu Stettin.

2. Hermann Alfred Horst-Bernhard, geb. 11. Juli 1878 zu Petershain.

Mutter.

Marie Wilhelmine Aurelie Henriette geb. von Wickede, geb. 16. Mai 1850 mit dem Frhrn Alfred (geb. 21. März 1819), K. preuß. Premierleutnant im 2. Garderegiment zu Fuß; Witwe 20. August 1855, wiederverm. 18. Oktober 1860 zu Berlin mit Christian Frhrn von und zu der Tann vom Roten Schlosse; abermals Witwe 27. Mai 1866. [Potsdam.]

Vatersgeschwister.

1. Adelheid Helene Luise Judith, geb. 25. Februar 1821, verm. 8. Oktober 1844 mit Carl August von Gramatzki auf Tharau.
2. Hermann Wieprecht Bruno Alfred, geb. 30. März 1824 zu Berlin, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Eisenbahn-Stationsvorstand zu Leichlingen im Kreise Solingen, Reg.-Bezirks Düsseldorf, verm. mit Cornelie Katharine Julie geb. Scheperß, geb. 3. Juli 1839 zu Linz a. Rhein.

   Kinder: 1) Hermann August Wilhelm, geb. 23. Mai 1863 zu Geisweid im Kreise Siegen.
   2) Luise Adelheid Auguste Cornelie, geb. 3. Dezbr. 1864 ebendas.
   3) Friedrich Ludwig Emil Alfred, geb. 5. Juli 1867 ebendaselbst.
   4) Anna Katharine Maria Auguste, geb. 28. Juli 1869 zu Opladen im Kreise Solingen.
   5) Elisabeth Sofie Luise, geb. 10. Dezember 1872 ebendaselbst.
   6) Hans Dietrich August Wilhelm, geb. 17. Juni 1883 zu Leichlingen.
3. Rudolf Balduin August Clamor Freiherr von der Horst von Neumann-Auer (erhielt mittels Diplom d. d. Berlin 18. Februar 1881 diese an den Besitz des Fideikommisses geknüpfte Namen- und Wappenvereinigung), geb. 13. Oktober 1827, Besitzer des Fideikommisses Auer, K. preuß. Major z. Disp., verm. 22. November 1862 mit Bertha Pauline Adele von Neumann, geb. 11. Februar 1839 (siehe Jahrg. 1876, S. 329).

   Kinder: 1) Paula, geb. 21. November 1863 zu Glogau, verm. 18. April 1885 zu Berlin mit Asmus von Bredow auf Schwanebeck.
   2) Kadi, geb. 28. Februar 1865 zu Glogau.
   3) Rudolf, geb. 15. Dezember 1866 zu Berlin.
4. Robert Richard Alfred, geb. 19. Dezember 1829.
5. Luise Auguste, geb. 23. April 1831, verm. 16. September 1871 zu Königsberg in Pr. mit Wilhelm Czygan, Besitzer des Rittergutes Pielraschen.
6. Richard Wilhelm August, geb. 23. März 1833.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Johann Heinrich Ludwig (geb. 19. Oktober 1786, † 26. Januar 1874 zu Bückeburg, K. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 14. Dezember 1837 mit Clotilde Friederike Auguste Sofie geb. Gräfin von Bernstorff [geb. 24. Februar 1811, † 29. März 1874 zu Bückeburg]).

Deren Adoptivtochter und Nichte.

Anna Henriette Adelgunde Thecla von der Horst-Rantzau, geb. 1. Mai 1851, des Waldemar Friedrich Ludwig von Rantzau, vormal. Erbzgl. mecklenburg-schwerin. Amtmanns zu Gadebusch und Rehna, und der 8. Mai 1851 † Emma Luise Auguste Erica geb. Gräfin von Bernstorff leibliche Tochter.

2. † Ulrich Angelbert (geb. 16. November 1793, † 9. Mai 1867, Kön. preuß. Generalmajor a. D., zuletzt kommand. General der schleswig-holstein. Armee, verm. I) 10. November 1816 mit Wilhelmine Caroline Dorothea geb. von Linsingen [†]; II) 6. Mai 1847 mit

Romana Joſepha Seraphina geb. von Kurcewska [katholiſch, geb. 25. Februar 1819, † 18. November 1876]).

Deſſen Kinder 1r Ehe: 1) Wilhelm Georg Alfred, geb. 10. Dezember 1817, Kön. preuß. Oberſtleutnant z. Disp.

2) Cornelia Mathilde Antoinette, geb. 17. Oktober 1827, Ehrendame J. Hoh. der Prinzeſſin Marie von Sachſen-Meiningen.

3. † Alfred Hermann (geb. 24. Februar 1793, † 9. Dezember 1875 zu Paderborn, K. preuß. Major z. Disp., verm. 14. Mai 1839 mit Jenny Maria Anna Ferdinande geb. Graſſo [geb. 29. November 1804, † 19. Februar 1860]).

Deren Sohn: Wilhelm Philipp Alfred Ferdinand, geb. 26. März 1840 (katholiſch), K. preuß. Amtsgerichtsrat a. D.

4. † Eberhard Buſſo (geb. 12. Dezember 1800, † 18. Juni 1869, Kön. preuß. Oberſt z. Disp., verm. 1833 mit Eva geb. Koch [geb. 24. Auguſt 1810, † 188. zu Karlsruhe]).

Deren Tochter: Clotilde Clara, geb. 14. September 1839.

Horváth zu Szent-György, ſ. Jahrg. 1885, S. 406.

Hoſtel-Warluzel.

[Katholiſch. — Frankreich. — Erbländ.-öſterr.-niederländ. Beſtätigung und Übertragung des Freiherrenſtandes 1. Juni 1712 (vom Kaiſer Carl VI. für Carl Joſef d'Hoſtel, Neffen und Adoptivſohn des † Anton Medard Baron de Warluzel). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1867, S. 418.]

Georg Hadrian Freiherr von Hoſtel-Warluzel, geb. 3. Oktober 1807 (des 27. Juni 1843 † Frhrn Hadrian, Kön. franzöſ. Marineoffiziers, Sohn), verm. 8. Februar 1838 mit

Genoveva Auguſtine, des † Michael Le Geniſſel und der 18. November 1834 † Luiſe Genoveva geb. de Goyer Tochter. [Paris.]

Kinder: 1. Georg, geb. 19. Oktober 1838, magistrat.

2. Genoveva Maria Georgette, geb. 13. Oktober 1857.

Houwald, ſ. Taſchenb. der Gräfl. Häuſer.

Hövel, ſ. Jahrg. 1885, S. 406.

Hoverbeck genannt von Schönaich, ſ. Schönaich.

Hruby und Gelenj.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Schwanenheim" d. d. Wien 16. Oktober 1787, österr. Ritter 17. August 1793, böhm. Frhr. unter dem Namen „von Löwenherz, Hruby von Schwanenheim" d. d. Wien 24. März 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 186, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 211.]

Theodor Freiherr von Hruby und Gelenj, geb. 4. Februar 1826, (des 20. Januar 1860 † Frhrn Josef Richard, K. K. Majors a. D., Sohn), Herr der Herrschaft Peckau [0,61 QM., 16 Ortsch.] und Hranitz im Kreise Czaslau in Böhmen, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 20. Oktober 1863 zu Prag mit

Caroline geb. Gräfin von Ledebur-Wicheln, geb. 31. Mai 1839. [Peckau bei Kollin in Böhmen.]

Kinder: 1. Adolf Johann, geb. 9. September 1864.
2. Josef Carl, geb. 22. April 1866.
3. Johanna Caroline Christiane Marie, geb. 18. März 1871.

Schwestern.

1. Clotilde Amalie, geb. 23. Mai 1820, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 18. September 1847 mit Hermann Grafen von Sprinzenstein, Herrn der Lehensherrschaft Schloß und Veste Salaberg ꝛc.; Witwe 15. Januar 1882. [Schloß Salaberg.]
2. Natalie, geb. 7. März 1824, verm. 7. August 1855 auf Beuern mit Carl von Haunstein, Erbherrn auf Bornhagen-Rathshof, Kön. preuß. Oberförster zu Thale am Harz.
3. Ludwine, geb. 10. November 1837, Dame des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, verm. 30. September 1863 mit Constantin Leopold Grafen von Waldburg-Zeil zu Trauchburg.

Hubel von Olengo, s. Jahrg. 1883, S. 372.

Huber von Gleichenstein, s. Jahrg. 1883, S. 372.

Hübl.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 20. Juni 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 5. November 1875. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 385.]

Franz Freiherr von Hübl, geb. 24. Juni 1814, K. K. Feldmarschallleutnant a. D., verm. 29. Juli 1851 mit

Emilie geb. Jilg, geb. 3. April 1817. [Graz.]

Kinder: 1. Arthur, geb. 20. März 1853, K. K. Hauptmann im

Festungsartilleriebataillon Nr. 1, zugeteilt der Übernahmskommission in Wien.
2. Hildegarde, geb. 14. Februar 1855.
3. Erwin, geb. 1. Mai 1857. K. K. Oberleutnant im Feldartillerieregiment Frhr von Tiller Nr. 10.
4. Hilmar, geb. 11. Februar 1860, K. K. Leutnant in der schweren Batterie-Division Nr. 5.

Hübner, s. Jahrg. 1885, S. 410.

Hübsch von Großthal.

[Katholisch. — Dänemark und Türkei. — Reichsadel und Reichsfrhr. mit dem Prädikat „von Großthal" d. d. Wien 29. Juli 1782, kursächs. Anerkennung 7. Juni 1783. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1875, S. 330.]

Justus Freiherr Hübsch von Großthal, geb. 28. August 1822 (geb. 25. März 1865 † Frhrn Casimir, Kön. dän. Kammerherrn, außerordentl. Gesandten ꝛc., Sohn), Kaiserl. russ. Generalmajor, verm. I) 1850 mit . . . . . (†), des vormal. Hospodars der Walachei, Fürsten Stirbey Tochter; II) 1856 mit Adele geb. Fonton († 24. Dezember 1881).

Töchter 2r Ehe: 1. Evelina, geb. 20. März 1858.
2. Maria Magdalena, geb. 15. April 1870.

Geschwister.

1. † Carl (geb. 29. Februar 1824, † 9. Juli 1879). **Dessen Witwe:** Octavia, des Anton Franchini, Kaiserl. russ. Ersten Dolmetschs bei der Hohen Pforte, Tochter, verm. 7. Oktober 1857. [Konstantinopel.]
   Dessen Kinder: 1) Gustav, geb. 28. Dezember 1858, Dolmetsch bei der Kön. belgischen Gesandtschaft zu Konstantinopel.
   2) Heinrich, geb. 8. Januar 1860.
   3) Albert, geb. 6. Dezember 1861.
   4) Elise, geb. 25. Mai 1864.
   5) Helene, geb. 18. September 1874.
2. Emil, geb. 20. August 1825.
3. Pauline, geb. 28. Juni 1828.
4. Apollinarius, geb. 18. Februar 1835.
5. Katharina, geb. 18. April 1837.

Vatersgeschwister.

1. † Josef (geb. 19. März 1779, † 18. März 1814, verm. mit Adele geb. Fonton [†]).
   Deren Töchter: 1) Katharina, verm. mit Anton Fonton, Kaiserl. russ. Hofrat.

2) Sophia, verm. mit Constantin Testa, Kaiserl. deutschem Ersten Dolmetsch bei der Hohen Pforte zu Konstantinopel.
3) Urania, verm. mit ..... Wolkoff, Rentier in Rußland.
2. Constanze, geb. 29. August 1783.
3. Constantin Alexander, geb. 23. April 1787, verm. 1838 mit Lucia geb. Navoni, verwitweter Wood († 11. März 1872).

Hügel, s. Jahrg. 1885, S. 411.

Hugo von Spitzemberg, s. Spitzemberg.

Hülleßem (Meerscheidt-).

[Evangelisch. — Preußen. — Durch Allerhöchste kön. preuß. Kabinettsordre vom 4. Februar 1838 wurde dem Major Paul Wilhelm von Hülleßem (s. unten bei den Eltern), damal. Chef der 21. Infanterieregiments-Garnisonskompanie, und seinen Nachkommen gestattet, das Prädikat „Freiherr" zu führen und ihrem Namen den „von Meerscheidt" beizufügen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 288, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 340.]

Gustav Adolf Wilhelm Oscar Freiherr von Meerscheidt-Hülleßem, geb. 1825, Kön. preuß. Generalleutnant und Kommandeur der 28. Division. [Karlsruhe.]

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Hermann Louis Richard Wilhelm, geb. 7. August 1830 zu Potsdam, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Grenadierregiments Nr. 11, verm. mit
Margarethe geb. Engel, geb. 21. März 1841 zu Culm in Westpreußen. [Breslau.]
Kinder: 1) Elsbeth, geb. 5. August 1860.
2) Gertrud, geb. 30. Dezember 1861.
3) Margarethe, geb. 13. April 1863.
4) Hildegard, geb. 2. September 1865.
5) Gerhard, geb. 27. September 1867.
6) Gabriele, geb. 8. Juni 1878.

b) aus zweiter Ehe:

2. Emil, geb. ....., K. preuß. Major im 2. hanseat. Infanterieregiment Nr. 76, verm. 30. September 1865 mit
Luise geb. Freiin Hiller von Gaertringen, geb. 10. November 1842.
Kinder: .....?

Eltern.

† Paul Wilhelm Freiherr von Meerscheidt-Hülleßem (geb. 1791, †, K. preuß. Major, verm. I) mit Pauline geb. von Bredow, geb. 1797, † 2. August 1835); II) mit Alwine geb. von Blomberg.

Großeltern.

† Friedrich Wilhelm von Hülleßem (geb. 1763, † 1834, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. mit Caroline geb. Erdmann (†).

Urgroßeltern.

† Gotthard Christof von Hülleßem († 1786), Kön. preuß. Oberstleutnant im Bosniaken-Regiment, verm. I) mit Friederike geb. von Denkert (†); II) mit Wilhelmine geb. von Gattenhofen (†).

Ur-Urgroßeltern.

† Johann Ferdinand von Hülleßem (†), Erbherr auf Groß- und Klein-Plöhnen in Kurland, verm. mit Ursula Benigna geb. von Korff (†).

Humboldt.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Brandenburg, Schlesien und Sachsen). — Königl. preuß. Adelsbestätigung 16. Mai 1738, Namen- und Wappenvereinigung „Humboldt-Dachröden" d d. Königsberg 31. Oktober 1809, kön. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrenstandes d d. Ems 11. Juni 1875. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Notiz und Stammtafel im Jahrgang 1877, S. 389; ältere Genealogie im Jahrgang 1878, S. 333 ff.]

Hans-Paul Wilhelm Alexander Freiherr von Humboldt genannt Dachröden, geb. 26. März 1857, K. preuß. Kammerjunker, Regierungsreferendar zu Potsdam und Leutnant in der Reserve des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8.

Geschwister.

1. Franz Günther Wilhelm Alexander, geb. 25. September 1858, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im westfäl. Dragonerregiment Nr. 7, verlobt im Mai 1885 zu St. Johann mit Ida, des Ernst Wagner, Glashüttenbesitzers zu St. Johann bei Lugano, ältester Tochter.
2. Eugenie Elisabeth Mathilde Margarethe, geb. 7. Oktober 1860, verm. 10. April 1885 auf Schloß Ottmachau mit Friedrich von Busse, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 18.
3. Bernhard Constantin Wilhelm Alexander, geb. 3. April 1863, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

Mutter.

Hermine Franziska Wilhelmine geb. von Werder, geb. 30. Dezbr. 1830, verm. 17. Mai 1851 mit Wilhelm Carl Theodor August von Humboldt genannt Dachröden (geb. 23. Juli 1823), Mitbesitzer der Herrschaft Ottmachau-Ritterwitz bei Neiße in Schlesien; Witwe 16. April 1867. [Schloß Ottmachau.]

Vaterschwester.

Sophia Therese Gabriele Mathilde, geb. 8. August 1830, Besitzerin des Rittergutes Auleben im Kreise Sangerhausen, Reg.-Bezirks Merseburg. [Ottmachau.]

Großvatersgeschwister.

1. Gabriele Mathilde Eleonore Constanze, geb. 28. Mai 1802, Erbfrau auf Tegel im Kreise Nieder-Barnim, Reg.-Bezirks Potsdam, verm. 10. Januar 1821 mit Ulrich Heinrich Wilhelm Frhrn von Bülow, Kön. preuß. Kammerherrn, Staatsminister und Minister der Auswärtigen Angelegenheiten; Witwe 6. Februar 1846. [Berlin.]
2. † Hermann Carl Friedrich Georg Heinrich (geb. 23. April 1809 zu Rom, † 29. Dezember 1870 auf Friedrichseck, Erbherr auf Ottmachau-Friedrichseck im Kreise Neiße, verm. 26. September 1850 mit Eleonora Camilla Thurilde Priscilla Eglantine geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Schwarzenstein Untern Teils, verwitwete von der Hagen [geb. 27. Mai 1826, † 16. Dezember 1871 auf Friedrichseck]).

   Deren Töchter: 1) Gabriele Adelheid Alexandra, geb. 7. November 1851, verm. 26. September 1869 mit Rudolf von Rundstedt, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7; Witwe 18. Mai 1880, wiederverm. 28. September 1881 zu Berlin mit Carl Emil Ernst Moritz von Rabe, Besitzer des Rittergutes Groß-Silber im Kreise Saatzig der Provinz Pommern, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Generalstabe der 4. Armeeinspektion.

   2) Priscilla, geb. 23. Januar 1853, verm. 26. Juni 1875 auf Schloß Tegel bei Berlin mit Hans Curt Christof Ernst von Posern auf Pulsnitz und Ramenau im Königr. Sachsen, Kön. sächs. Kammerherrn, Klostervogt und Rittmeister a. D.; Witwe 18. Oktober 1884. [Schloß Pulsnitz und Dresden.]

   3) Gabriele, geb. 11. August 1855, verm. 22. September 1874 mit Otto Theodosius Helmuth Franz Friedrich von Levetzow, Mitbesitzer des Ritter- und Lehengutes Hohen-Mistorf bei Teterow in Mecklenburg-Schwerin, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, K. preuß. Rittmeister z. Disp.

   4) Victoria, geb. 7. Dezbr. 1858, verm. 29. Juli 1876 auf Schloß Tegel mit August Frhrn von Loën, K. preuß. Major im 3. Garderegiment zu Fuß.

Humbracht.

[Katholisch. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1856, S. 332; über die Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 364.]

I. Linie.

[Schwarzburg-Rudolstadt. — Schwarzburg-rudolstädt. Anerkennung der Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Rudolstadt 8. Januar 1883 (laut Ministerialreskript für den nachstehenden Freiherrn Anton Maria Hieronymus).]

Anton Maria Hieronymus Freiherr von Humbracht, geb. 6. Mai 1834, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit

Hedwig Pauline geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 1. Juni 1837 (lutherisch). [Dresden.]

Söhne: 1. Josef Maria Gustav Georg, geb. 24. Februar 1859 zu Rudolstadt, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Dr. jur., K. preuß. Regierungsreferendar zu Potsdam.

2. Franz Maria Anton Hieronymus, geb. 8. September 1861 zu Rudolstadt, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Leutnant im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

3. Claus (Nikolaus) Maria Hieronymus Viktor Alexander, geb. 17. Januar 1878 zu Rudolstadt.

II. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Österreich. — Reichsfhr. 23. März 1765.]

† Damian Ludwig Carl Wilhelm Freiherr von Humbracht (geb. 28. Mai 1787, † [des 4. Dezember 1822 † Frhrn Gottlieb Eitel Ludwig, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn], verm. mit Apollonia geb. Klobusser [† 1855]).

Deren Tochter: Friederike, geb. 1823.

Hundt und Alten-Grottkau, s. Jahrg. 1885, S. 416.

Hunoltstein (Vogt von und zu).

[Reformiert. — Bayern, Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Mittel- und Niederrhein; ihr Gräflicher Zweig schreibt sich seit 1818 „Hunolstein". Nach Erlöschen des alten Geschlechts Stein-Kallenfels (8. April 1778) kamen Name, Wappen und Güter an den nachstehend aufgeführten Hunoltsteinschen Stamm; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Juli 1836 (Frhr Otto Friedrich Georg, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 256, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 222; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Hunolstein". — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 337.]

Raimund Freiherr Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels, geb. 5. März 1845 (des 1. Mai 1881 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Oberamtmanns a. D., Sohn), Grhzgl. bad. Oberpostsekretär zu Heidelberg.

Schwestern.

1. Marie Thecla, geb. 4. Juni 1841.

2. Wilhelmine, geb. 18. Juli 1848, verm. 29. Juni 1878 zu Karlsruhe mit Ferdinand Scheyrer, Grhzgl. bad. Direktionssekretär.

Vatersbrüder.

1. Otto Friedrich Georg, geb. 1. Septbr. 1804, Herr auf Niedernfels bei Graßau in Oberbayern, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön.

bayr. Kämmerer und Generalmajor a. D., verm. 21. November 1843 mit Agnes Marie (geb. 21. Dezember 1821 zu Gibraltar, † 28. September 1868 zu Meran), des † Kön. großbritann. Generalkommissars William Filder Tochter. [Niedernfels.]

Kinder: 1) Luise Anna, geb. 13. Septbr. 1846, verm. 20. Februar 1865 mit Moritz Ritter von Leon (katholisch). Herrn auf Trauttmansdorff bei Meran in Tirol, K. K. Rittmeister a. D.

2) Hans Carl Schweickard Otto Nicolaus, geb. 17. Dezember 1857, Kön. bayr. Leutnant a. D. und Zahlmeister im 1. Armeekorps, verm. 18. August 1884 zu Niedernfels mit

Margaretha geb. Freiin von Crailsheim, geb. 15. Dezbr. 1860.

Tochter: Agnes Marie, geb. 24. Mai 1885.

2. Rudolf, geb. 8. August 1809.

Hurter, s. Jahrg. 1885, S. 417.

Hutten zum Stolzenberg, s. Jahrg. 1885, S. 418.

Hye von Glunek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Glunek" d. d. Wien 2. Juli 1854, österr. Frhr. 12. August 1869. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 303.]

Anton Freiherr Hye von Glunek, geb. 26. Mai 1807 zu Gleink (Glunek) in Oberösterreich, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses, wie auch des Reichsgerichts auf Lebenszeit, ehemal. Minister der Justiz, des Kultus und Unterrichts, verm. I) 9. Novbr. 1835 mit Marie geb. Hye Edlen von Hyeburg (geb. 9. Februar 1805, † 19. März 1842); II) 26. Juli 1843 mit

Eugenie geb. Grünwald, geb. 4. März 1826.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Franz, geb. 12. Juni 1838 zu Wien, Dr. jur., K. K. Landesgerichtsrat beim Handelsgericht zu Wien, verm. 9. Mai 1879 zu Wien mit Marie geb. von Filisano (geb. 24. Mai 1841 zu Crajova in Rumänien [griechisch-orientalisch], † 2. September 1881 zu Wien).

Söhne: 1) Demeter Franz Anton, geb. 29. März 1880 zu Wien. 2) Franz Xaver Maria, geb. 2. September 1881 ebendaselbst.

2. Marianne, geb. 11. November 1839 zu Wien, verm. 17. Mai 1863 ebendaselbst mit Dr. jur. Eugen Frölich Ritter von Frölichsthal, K. K. Staatsanwalt zu Graz.

— b) 2r Ehe: 3. Eugenie, geb. 15. August 1861 zu Gmunden in Oberösterreich.

Jckstatt, s. Jahrg. 1885, S. 419.

Ifflinger von Granegg, s. Jahrg. 1885, S. 420.

Imbsen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Böhm. Frhr. 20. Dezember 1720, Reichsfrhr. d. d. Wien 3. Februar 1721. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 281, und geschichtl. Übersicht im Jahrg 1854, S. 258, welche letztere nach der Stammtafel im Jahrgang 1870, S. 394, zu berichtigen wäre.]

† Wilhelm Anton Freiherr von Imbsen zu Wewer (geb. 1. Febr. 1782, † 28. April 1833, Herr auf Wewer, Borcholtz, Alsen und Messenhausen, verm. 26. August 1806 mit Bernhardine geb. Gräfin von Korff genannt Schmising zu Tatenhausen [geb. 29. Juli 1786, † 9. Februar 1866]).

Deren Tochter: Anna, geb. 27. November 1820, verm. 27. Juli 1841 mit Max Grafen von Droste-Vischering zu Darfeld; Witwe 6. November 1849, wiederverm. 16. November 1852 mit Burghard Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen auf Alst im Kreise Steinfurt, Regierungsbezirks Münster.

Imhof (Imhoff, Im Hof), s. Jahrg. 1885, S. 421.

Ingenhäff.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Adelsbestätigung und Freiherrenstand (im Grhzgt. Hessen) 9. April 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 469.]

Adolf Albert Ernst Maria Freiherr von Ingenhäff, geb. 19. Februar 1854 zu Belluno.

Schwester.

Julie Sofie Antonie Maria, geb. 27. Juni 1860 zu Belluno.

Mutter.

Maria Theresia geb. Cappellari della Colomba, geb. 24. Mai 1832 zu Belluno, verm. 2. August 1852 mit dem Frhrn Silvio (geb. 3. Dezember 1812), K. K. Major a. D. (war verm. in erster Ehe 15. November 1847 mit Antonie Marie geb. Cappellari della Colomba [geb. 3. Dezember 1825 zu Belluno im Venetianischen, † 25. August 1850 kinderlos]); Witwe 28. August 1876. [Innsbruck.]

Inkey und Pallin, s. Jahrg. 1885, S. 428.

Inn- und Knyphausen, s. Knyphausen.

Irmtraut genannt Werkamp

(a. d. H. der Herren von Werkamp).

[Lutherisch. — Österreich. — Reichsfrhr. und bayr. Frhr. als „Freiherren von Irmtraut genannt Werkamp" 8. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 293.]

Carl August Friedrich Freiherr von Irmtraut genannt Werkamp, geb. 30. Dezember 1813 (des 6. August 1831 † Frhrn Friedrich, Kön. württemb. Majors, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 23. August 1883 zu Monasterzyska mit

Anna Friederike geb. Nebert, geb. 2. Februar 1839 zu Wien. [Monasterzyska im Stanislawower Kreise in Galizien.]

Geschwister.

1. Julie Friederike Luise, geb. 2. November 1808 zu Stuttgart, verm. 2. Mai 1828 mit Carl Frhrn von Forstner, K. württemb. Rittmeister a. D.; Witwe 15. April 1861. [Wartburg im Staate Tennessee in Nordamerika.]
2. Rudolf Friedrich Ernst, geb. 12. Juni 1821, verm. 14. Juli 1864 zu Stuttgart mit Gertrude geb. Freiin vom Holtz (geb. 27. Juli 1841, geschieden 1867, wiedervermählte Freifrau von Woellwarth-Lauterburg).
3. Luise Auguste Caroline, geb. 21. Juni 1828, verm. 14. September 1854 mit Dr. phil. Carl Frauer, Professor an der Baugewerke- und Polytechnischen Schule zu Stuttgart.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Freiherr von Werkamp genannt Altbarckhausen (geb. 1756, † 18. Oktober 1803 zu Stuttgart, verm. 19. September 1795 mit Katharine geb. von Gochnat [geb. zu Burweiler im Elsaß, † 27. Mai 1805 zu Stuttgart]).

Deren Tochter: Luise, geb. 14. August 1799 zu Stuttgart, verm. in zweiter Ehe mit ..... Prud'homme; Witwe 1824. [Lebt im Elsaß.]

Jacobs von Kantstein, s. Jahrg. 1885, S. 429.

Jeetze.

[Protestantisch. — Bayern. — Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Mai 1823 und 11. April 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 397.]

Hans Joachim Christof Clemens Ludwig Theodosius Alexander Freiherr von Jeetze, geb. 31. Mai 1861, Kön. bayr. Leutnant im 1. schweren Reiterregiment. [München.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franziska Serafine Clara Caroline Wilhelmine Alexandra. geb. 19. Januar 1843, verm. 16. Februar 1863 mit Hermann Bockhahn aus Mecklenburg-Schwerin; Witwe 8. Januar 1876. [München.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Therese, geb. 15. April 1850, verm. 4. Januar 1872 mit Carl Schuhmacher, K. bayr. Major im 17. Infanterieregiment.

Mutter.

Constantia Marie geb. Franck, geb. 9. Januar 1829, verm. 18. Januar 1848 mit dem Freiherrn Theodor (geb. 6. Mai 1811), K. bayr. Kämmerer, Generalleutnant und Generaladjutant Sr. Majestät des Königs (war vermählt in erster Ehe 22. November 1836 mit der Schwester seiner nachmaligen Stiefmutter: Luise Clara Julie Auguste Leopoldine Johanna Franziska geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach [geb. 24. Mai 1815, † 21. November 1845]); Witwe 23. April 1883. [München.]

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ludwig Carl Heinrich († 24. Januar 1865, vormal. K. holländischer Major; ward s. d. 11. April 1853 in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen, verm. mit Alexandrine geb. Weerts [† 2. Mai 1883 zu Arnheim]).
   Deren Sohn: Theodor Carl Wilhelm, geb. 13. September 1831, K. niederländ. Oberstleutnant. [Groningen.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Marie Eugenie Wilhelmine, geb. 2. Mai 1848. [München.]

Stiefgroßmutter.

Clara geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 2. April 1818, verm. 27. Januar 1845 mit dem Frhrn Christian Wilhelm, K. bayr. Generalmajor a. D., zu Nürnberg, gewes. Kommandanten der vormal. Bundesfestung Landau (war verm. in erster Ehe mit Caroline Marie geb. von Köhring [† 25. August 1838]); Witwe 11. April 1852. [München.]

Jeszenszky von Nagy-Jeszen.

[Katholisch. — Ungarn. — Altes ungarisches Adelsgeschlecht; ungar. Frhr. d. d. Wien 3. Januar 1865. — W.: quadriert und mit einem goldenen Mittelschild, worin auf dreihügeligem grünen Boden vor einem natürlichen belaubten Baume ein rückwärtssehender natürlicher Bär nach rechts läuft; in der linken oberen Schildesecke verbreitet sich eine graue Wolke, aus der zwei rotbekleidete Vorderarme hervorgehen, welche gemeinschaftlich mit den Händen ein langes blankes Jagdmesser mit schwarzem Griff dem Bäe in den Rücken stoßen, der aus der Wunde blutet. 1 und 4 in Gold beicht aus der Teilungslinie ein gekrönter schwarzer Adler nach auswärts halb hervor; 2 und 3 in Rot sprengt auf einem rotgezäumten Schimmel mit goldeneingefaßter grüner Satteldecke ein Mann in enganliegender, goldenverschnürter ungarischer Kleidung und goldenbespornten Halbstiefeln vorbei, der auf dem Kopfe einen braunen Pelzkalpak mit blauem Sack und Reiherbusch trägt und einen goldengefaßten blanken Säbel über sich schwingt. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Auf dem ersten mit schwarzgoldenen Decken steht ein einwärtssehender, gekrönter schwarzer Adler; aus dem zweiten Helm mit rotsilbernen Decken wächst ein natürlicher Bär halb hervor, der mit beiden Tatzen einen oben nach rechts gebogenen natürlichen Palmzweig gerade aufgerichtet vor sich hält. Unter dem Schilde verbreitet sich ein goldenes Band mit der Devise in schwarzer Lapidarschrift: „Recte faciendo neminem timeas".]

Johann von Jeszenszky, vormal. K. ungar. Septemvir (s. unten bei den Eltern), ward, als Ritter des K. ungar. St. Stefan-Ordens, mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers und Königs Franz Josef I. d. d. Wien 3. Januar 1865 in den ungarischen Freiherrenstand erhoben.

Alexander Freiherr Jeszenszky von Nagy-Jeszen, geb. 24. April 1827 auf Csibrák, Herr der Güter Groß-János, Csibrák und Murga, verm. 20. September 1852 mit

Emma geb. von Somogyi.

Kinder: 1. Sarolta (Caroline), geb. 16 Juli 1853, verm. 25. März 1875 mit Romuald Grafen Lodzia Poniński, Besitzer der Herrschaft Kowalówka in Galizien.

2. Ignaz, geb. 11. Januar 1855.

3. Emma, geb. 24. April 1859.

4. Ladislaus, geb. 10. Oktober 1861, K. K. Leutnant in der Reserve des Husarenregiments König von Württemberg Nr. 6.

5. Georg, geb. 7. September 1866.

6. Carl, geb. 20. Juli 1869.

Brüder.

1. Josef, geb. 11. März 1829, Herr der Güter Alsó-Hidvég und Ordas, verm. 14. September 1853 mit

Mathilde geb. von Huszár de Nagy Baráti. [Alsó-Hidvég bei Kölesd in Ungarn.]

Kinder: 1) Stefan, geb. 17. November 1854, verm. 9. Oktober 1884 zu Preßburg mit

Eugenie geb. Gräfin Schaaffgotsche genannt Semperfrei von und zu Kynast, geb. 10. Oktober 1860.

2) Alexander, geb. 11. März 1857.

3) Marie, geb. 24. Juli 1862.

2. Coloman, geb. 13. Oktober 1830, Herr der Güter Felsö-Hidvég, Katalin und Csánipa, verm. 26. September 1852 mit
Clotilde geb. von Moravcik de Draskócz.
Kinder: 1) Johann, geb. 6. November 1853, verm. 26. September 1875 mit
Ilona geb. von Szent-Iványi.
Kinder: (1) Ilma, geb. 4. August 1876.
(2) Edmund, geb. 2. August 1880.
2) Katharina, geb. 16. November 1855, verm. mit Ladislaus von Kovács.
3) Béla, geb. 19. Februar 1867.

Eltern.

† Johann Freiherr Jeszenszky von Jeszen (geb. 1792, † 24. Juli 1866 zu Budapest), Besitzer der Güter Felsö- und Alsó-Hidvég, Groß-János, Csibrák und Murga im Tolnaer Komitat und Ordas im Neograder Komitat in Ungarn, Richter der K. ungar. Septemviraltafel, verm. 1822 mit Theresia geb. von Laffert (†).

Jetzer, s. Fleschner-Jetzer.

Jöchlinger von Jochenstein, s. Jahrg. 1885, S. 429.

John.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 17. Juli 1857. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 399.]

Anton Max Friedrich Freiherr von John, geb. 5. November 1852.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Auguste Friederike, geb. 24. Juli 1851, verm. 21. Januar 1873 mit Hugo Scherian, K. K. Hauptmann bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.
2. Friedrich Albert, geb. 11. Februar 1854, K. K. Linienschiffsfähnrich.
3. Maria Theresia, geb. 29. Oktober 1855, verm. 4. September 1876 zu Wien mit Gustav Gerstel, K. K. Bauinspektor der Istrianer Staatseisenbahn.
4. Rudolf Franz Xaver, geb. 3. November 1860, K. K. Leutnant in der Reserve bei Frhr Maroičić di Madonna del Monte Infanterieregiment Nr. 7.

b) aus zweiter Ehe:

5. Ida, geb. 1874.

Stiefmutter.

Maria Anna geb. Gräfin von Orsini und Rosenberg, geb. 15. Oktbr. 1841, verm. 24. Mai 1873 zu Graz mit dem Frhrn Franz Xaver (geb. 20. November 1815 zu Bruck an der Leitha in Niederösterreich, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Feldzeugmeister und Chef des Generalstabs, auch Inhaber des 76. Infanterieregiments (war verm. in erster Ehe 27. Oktober 1849 mit Antonia [geb. 27. September 1827 zu Krakau, evangelisch, † 6. September 1871 zu Graz], des 1863 † Dr. Max Ritters von Weiße, K. K. Universitätsprofessors a. D. und Direktors der Sternwarte zu Krakau, und der Caroline geb. Lierhammer Tochter); Witwe 25. Mai 1876.

Jordan, s. Jahrg. 1885, S. 430.

Jordis von Lohausen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Lohausen" 15. Mai (Diplom d. d. Wien 8. November) 1854. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1881, S. 341.]

Johann Victor Freiherr Jordis von Lohausen, geb. 23. April 1812 zu Cilli, K. K. Hofrat a. D., verm. 4. Oktober 1853 mit

Maria Franzisca geb. Freiin Siegler von Eberswald, geb. 29. März 1835. [Graz.]

Kinder: 1. Heinrich Alexander Maria, geb. 14. August 1855, K. K. Leutnant bei der schweren Batteriedivision Nr. 6, verm. 7. Januar 1882 mit

Franzisca geb. Beyer, geb. 20. Juni 1862.

2. Melanie Anna Constantia, geb. 12. Mai 1858, verm. 3. Septbr. 1877 zu Tüchern in Steiermark mit Wilhelm Grafen von Attems-Petzenstein, K. K. Oberleutnant im steirischen Landwehrbataillon Graz Nr. 22.
3. Otto Franz Anton, geb. 1. Juli 1859, K. K. Leutnant bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment. Nr. 14.
4. Camillo Maria Leopold, geb. 4. Januar 1866.
5. August Maria Venantius, geb. 24. Juli 1867, K. K. Kadett zu Liebenau.

Jósika von Branyitska, s. Jahrg. 1885, S. 431.

Jovits (Jović) von Siegenberg, s. Jahrg. 1885, S. 431.

Jud.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Schweiz. — Adel und Frhr (im Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen) 1. Februar 1856. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1866, S. 471.]

† Hans Heinrich Freiherr von Jud (geb. 21. Mai 1825, † 13. Januar 1864, Hauptmann im eidgenössischen Generalstab). Dessen Witwe:
Charlotte Friederike Amalie Albertine geb. Prinzessin zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 7. Septbr. 1816, Besitzerin des sogenannten Glockenthals bei Thurn in der Schweiz, verm. 26. Februar 1856. [Bern.]

Jungenfeld (Gedult von), s. Jahrg. 1885, S. 432.

Junker (Juncker).

[Katholisch. — Bayern und Österreich (Böhmen). — Wappenbestätigung und Verbesserung mit goldener Krone d. d. Wien 30. Juni 1483, Adelstand und Wappenbestätigung (ein vermehrtes quadriertes Wappen d. d. Prag 12. Januar 1562, Reichsfrhr. (im kurbayr. Reichsvikariat) d. d. München und Mannheim 10. Juni 1741. — Geschichtliche Übersicht, Standeserhebung, Beschreibung des Wappens und Angabe der Grundbesitzungen in Bayern und Böhmen s. im Jahrg. 1857, S. 850; vgl. auch Jahrg. 1858, S. 296, und Jahrg. 1868, S. 389.]

I. (Jüngere, Woppenhofer) Linie: Junker- (Oberconreut-) Bigatto.

[Böhm. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung „Bigatto" d. d. Wien 16. März 1814, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 24. Juni 1814. — Die ältere Abstammung s. im Jahrg. 1857, S. 855.]

Carl Anton Freiherr von Junker-Bigatto zu Oberconreut, geb. 17. Februar 1819, Besitzer der Herrschaft Schweißing mit Oschelin bei Pilsen in Böhmen, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 15. Dezember 1851 mit Maria Anna geb. Freiin von Berger auf Moosdorf (geb. 21. August 1830, † 14. April 1883). [Schloß Schweißing bei Pilsen in Böhmen.]

Kinder: 1. Amalia Carolina, geb. 29. Oktober 1852.
2. Johanna, geb. 25. Juli 1854.
3. Ottocar Clemens Wenzel Leo, geb. 11. April 1864.

Geschwister.

1. Philippine Amalie, geb. 12. Juli 1822, verm. 21. Mai 1842 mit Wilhelm Frhrn von Franck auf Hohenkemnath, Zandt und Wilhofen bei Amberg; Witwe 20. Februar 1846, wiederverm. 8. Februar 1848 mit Constantin Frhrn von Podewils (evangelisch), Kön. bayr. Kämmerer und Oberst a. D.; abermals Witwe 19. Juni 1882. [Landshut.]

2. Adelheid Maria Josepha, geb. 18. August 1823, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 21. Mai 1848 mit Oswald Ritter von Wilhelm auf Wildstein, K. bayr. Kammerjunker; Witwe 10. Juli 1858, wiederverm. 6. Juni 1860 mit Hugo Frhrn von Herman (evangelisch), Kön. bayr. Kämmerer und Regierungspräsidenten von Mittelfranken.
3. Theodor, geb. 10. April 1831, Besitzer des landtäfl. Gutes Schödt (Schüttüber) in Böhmen, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D., verm. 19. Oktober 1880 auf Schloß Regendorf in Bayern mit
Theresia geb. Gräfin von Oberndorff, geb. 11. August 1842, K. K. StkrD.

Stiefmutter.

Theresia geb. Allebrand, geb. 17. Juni 1819 (evangelisch), verm. 28. April 1836 mit dem Frhrn Clemens (geb. 2. Dezember 1794), Herrn auf Schödt in Böhmen, K. bayr. Kämmerer (war vermählt in erster Ehe 25. März 1818 mit Amalia Josepha geb. Freiin von Berger [geb. 20. Januar 1798, † 21. Februar 1834]); Witwe 9. Juli 1876. [Regensburg.]

Vatersgeschwister.

1. † Sigmund Josef (geb. 25. Februar 1799, † 5. Dezember 1881, Herr auf Holzheim, Woppenhof und Spindelhof in der bayr. Oberpfalz, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. bayr. Kämmerer, Major à la suite und Landwehroberst älterer Ordnung, verm. I) 1821 mit Amalia geb. von Rieben auf Brunn in Mecklenburg-Schwerin [† 20. Dezember 1844]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Carolina geb. Bürgl, verm. 21. Mai 1852. [Schloß Spindelhof bei Regenstauf.]
Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Clemens Wenceslaus, geb. 2. Juni 1822.
2) Philippine Amalie, geb. 19. August 1823.
3) † Sigmund (geb. 10. September 1829, † ....., Kön. bayr. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Wiedmann (evangelisch), verm. 8. August 1857.
Dessen Söhne: (1) Carl Sigmund, geb. 31. August 1858, Kön. bayr. Leutnant im 16. Infanterieregiment.
(2) Ludwig Carl Sigmund, geb. 4. Oktober 1861.
4) Adelheid, geb. 6. März 1832, verm. 10. April 1860 mit Franz Forthuber, Ingenieur-Architekten bei der Ostbahngesellschaft.
5) Hermann, geb. 1834.
6) Otto, geb. 1838, K. niederländ. Leutnant. [In Ostindien.]
2. Walburga, geb. 26. Juli 1801, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens. [Regensburg.]

II. (Ältere Ruprechtsreuter) Linie: Junker-Oberconreut.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 31. März 1810. — Die nähere Abstammung s. im Jahrg. 1857, S. 354.]

† Georg Adam Moritz Freiherr von Junker-Oberconreut (geb. 3. Mai 1796, † 26. Dezember 1875 zu München [des 1836 † Frhrn Christof,

K. bayr. Kämmerers und Oberforstmeisters, und der 1850 † Maria Antonia geb. Gräfin von Pestalozza Sohn], Herr auf Ruprechtsreut in Bayern; Kön. bayr. Bezirksgerichtsdirektor a. D., verm. 19. November 1821 mit Amalie geb. Freiin von Sazenhofen [geb. 8. Januar 1796, † 4. März 1861]).

Deren Töchter: 1. Elise, geb. 3. September 1822, verm. 18. Oktober 1841 mit Josef von Schab zu Nebl und Holzkirchen, Kön. bayr. Oberbergrat und Oberbergmeister zu Amberg.

2. Amalie, geb. 10. September 1827, verm. 4. Januar 1849 mit Nepomuk von Neumayer, K. bayr. Generalmajor a. D.

Juritsch zu Strugg ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 434.

Jurkovič.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 23. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 300.]

Martin Freiherr von Jurkovič, geb. 10. November 1832.

Brüder.

1. Marcus, geb. 10. September 1837, K. K. Hauptmann im Otočaner Infanterieregiment Graf Jellačič Nr. 79.
2. Daniel, geb. 20. Juli 1839.

Mutter.

Maria, geb. 27. Januar 1815, des Kaufmanns Franz Janušič Tochter, verm. mit dem Freiherrn Paul (geb. 1812 zu Berlog in den österr. Küstenlanden), K. K. Hauptmann a. D.; Witwe. [Zengg in Kroatien.]

Kaager zu Stampach, s. Stampach.

Kaiser, s. Jahrg. 1885, S. 434.

Kaiserstein.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Prag 18. November 1577, rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „von Kaiserstein“ und der Erlaubnis, mit rotem Wachs zu siegeln 18. April 1608 (d. d. Prag für Hans Khayser, Richter und Bürgermeister der Stadt Wiener-Neustadt in Niederösterreich); Reichsritter d. d. Wien 12. August 1629; Aufnahme in das niederösterr. ständische Konsortium 20. Januar 1651 (für Johann Georg von Kayserstein auf Innerstain) und unter die Landmannschaft im Ritterstande von

Österreich ob der Enns 10. Mai 1661 (für denselben); Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. nebst Wappenvermehrung (Wappen Flußhardt) d. d. Wien 9. September 1665. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 405.]

Helfried Freiherr von Kaiserstein, geb. 31. Mai 1855, Erbherr der Majoratsherrschaften Starckstadt ($0{,}_{84}$ QM., 11 Ortsch.) im Kreise Königgrätz in Böhmen und Tentschach in Kärnten.

Mutter.

Maria geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 6. Dezember 1833, verm. 4. Februar 1850 mit dem Frhrn Carl (geb. 26. April 1824), Majoratsherrn; Witwe, K. K. StkrD. und PD. und Geh.-Ratsfrau. [Starckstadt.]

Vaterschwester.

Primitive, geb. 24. Januar 1823, verm. 23. August 1843 mit Ludwig Frhrn von Villa-Secca, Navarro d'Andrade.

Kakonyi von Kakony und Tsipp.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel mit dem Prädikat „von Tsipp und Kakony" 1609, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Juli 1826, ungar. Frhr. d. d. Weinzierl 4. August 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 195.]

Stefan Franz Freiherr Kakonyi von Kakony und Tsipp, geb. 21. November 1820.

Schwester.

Christina Franziska, geb. 20. Juli 1825.

Mutter.

Antonia Elisabeth, geb. 9. Mai 1792, des † Josef Matthäus Mihalopits de Oravitza et Görtsöny Tochter, verm. 19. November 1819 mit dem Frhrn Franz Xaver (geb. 3. Dezember 1771), K. K. Oberstleutnant; Witwe 17. März 1829.

Kalchberg, s. Jahrg. 1885, S. 435.

Kalkhof, s. Jahrg. 1885, S. 435.

Kalliányi de Kalyán.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel 10. Juli 1700, bestätigt 21. Februar 1769, österr. Frhr. d. d. Wien 22. Juli 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 358.]

Coloman Josef Anton Ernst Freiherr Kalliányi de Kalyán, geb. 6. Februar 1831 zu Kremsier, K. K. Hauptmann a. D., verm. 16. Dezember 1871 zu Wien mit

Therese, geb. 1. Januar 1844, des Ernst von Malyevacz und der Therese geb. Vogl Tochter. [Wien.]

Söhne: 1. Josef Emanuel Coloman Eugen Ernst, geb. 30. Novbr. 1872 zu Wien.

2. Emanuel Josef Coloman Eugen Raimund, geb. 13. März 1875 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Maria Anna Christina, geb. 23. Juli 1829 zu Verona, verm. 12. Oktober 1858 mit Anton Püschel von Felsberg, K. K. Oberst a. D. [Wien.]
2. Mathilde Ludovica Franzisca Eva, geb. 24. Dezember 1834 zu Eperies, verm. 7. Juni 1865 mit Alexander Szerdahélyi de Szerdahély, K. K. Hauptmann a. D. [Wien.]
3. Eugen Adolf Aloys, geb. 21. September 1836 zu Mailand, K. K. Major a. D., verm. 11. Februar 1874 mit Maria Ferdinanda Anna (geb. 19. Oktober 1853, † 27. Juni 1880), des Peter von Szüts und der Barbara geb. Zuber von Nánhegyesel Tochter.
   Sohn: Eugen Josef Victor Emanuel Peter Cajetan, geb. 7. August 1876 zu Stuhlweißenburg.

Mutter.

Apollonia Ignatia Patentia, geb. 31. Juli 1802, des Johann Horváth von Levkotz und Abrahámfalva und der Franzisca geb. Roskoványi de Roskovián Tochter, verm. 21. Oktober 1828 mit dem Frhrn Josef Anton (geb. 9. November 1786), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 5. Februar 1859. [Wien.]

Kallina von Urbanow, s. Jahrg. 1885, S. 436.

Kanne.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Österreich (Galizien). — Der Stammsitz der Familie ist das noch heute in ihren Händen befindliche Rittergut Bruchhausen im Kreise Höxter in Westfalen. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 347.]

I. Linie, auf Bruchhausen in Westfalen.

[K. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Prädikats 10. Juli 1847 (s. Jahrg. 1874, S. 323).]

Hermann Freiherr von Kanne, geb. 9. Mai 1842 (des 28. Februar 1853 † Frhrn Clemens August auf Bruchhausen und der 2. Dezember 1863 auf Würgassen im Kreise Höxter † Juliana geb. von Heyden a. d. H. Wohnungen im Kreise Ahaus [s. Jahrg. 1874, S. 324] Sohn), Besitzer des Rittergutes Bruchhausen im Kreise Höxter, K. preuß. Leutnant in der Landwehr, verm. 12. April 1867 mit

Agnes, geb. 9. September 1839, des 26. Septbr. 1842 † August Philipp von der Marwitz a. d. H. Nostin, K. preuß. Majors a. D., und der Luise geb. Chanasjan jüngster Tochter.

Kinder: 1. Felix, geb. 21. November 1871.

2. Elisabeth, geb. 2. Juni 1873 auf Bruchhausen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Sofie, geb. 20. Juni 1834, Ordensfrau im Kloster der Ursulinerinnen zu Aachen.
2. Eleonore, geb. 9. Januar 1837, Ordensfrau im Kloster der Schwestern der christlichen Liebe zu Paderborn.

b) aus zweiter Ehe:

3. Philipp, geb. 10. Mai 1850.

II. Österreichische (vormals Sächsische) Linie.

[Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 23. November 1672.]

Alfred Edmund Saturninus Freiherr von Kanne, geb. 29. Novbr. 1835 zu Lemberg, Dr. jur., K. K. Sektionsrat im Justizministerium.

Mutter.

Erasmine, geb. 6. Juli 1817, des Josef Ritters von Korczyński Tochter, verm. im Februar 1835 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 25. Juli 1805), K. K. jubil. Kreiskommissar zu Lemberg; Witwe 6. März 1870.

Vatersbruder.

Rudolf, geb. 7. April 1811, K. K. Statthaltereirat a. D., verm. 8. August 1846 mit

Anna geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 2. April 1820.

Kinder: 1. Bertha, geb. 4. Mai 1849.

2. Leopoldine, geb. 15. November 1853, verm. 20. Juni 1879 mit Rudolf Frhrn Henniger von Seeberg, Professor am K. K. Obergymnasium zu Olmütz.

3. Alfred, geb. 6. September 1861.

Kap-herr.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen, Preußen (Provinz Posen) und Mecklenburg-Schwerin. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 27. Juli 1868. — Das Rittergut Lockwitz (245 Hekt.) bei Dresden wurde, mit einer Familienkapital-Stiftung verbunden, von dem dermaligen Besitzer, Frhrn Carl Johann (s. unten), zum Fideikommiß konstituiert. Ferner hat der Vater desselben (Frhr Hermann † 30. Oktober 1877) eine Familien-Seniorats-Stiftung begründet. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1870, S. 412.]

Carl Johann Freiherr von Kap-herr, geb. 17. Juni 1827 zu St. Petersburg (des 30. Oktober 1877 † Frhrn Hermann, vormal. Kön. spanischen Konsuls zu St. Petersburg, Sohn), Besitzer des Fideikommisses Lockwitz bei Dresden, ferner der Herrschaft Wronke (4636 Hekt.) im Kreise Samter, Reg.-Bezirks Posen, der Allodial-Rittergüter Klein-Vielen mit Hartwigshof (955 Hekt.) und der Lehensgüter Adamsdorf (505 Hekt.), Liepen mit Klein-Brustorf (1085 Hekt.) im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, verm. 4. September 1852 mit Amelia Jane geb. Amiraux (geb. 15. Juli 1834, † 4. Juni 1885). [Schloß Lockwitz.]

Kinder: 1. Hermann Thomas, geb. 13. Juni 1854, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13, verm. 17. Juni 1883 zu Dresden mit

Helene geb. Gräfin von Bünau, geb. 19. September 1856. [Klein-Vielen.]

Tochter: Amelie Helene, geb. 16. März 1885 zu Dresden.

2. Carl Johann, geb. 27. Oktober 1856, Kön. preuß. Leutnant im 1. hannov. Ulanenregiment Nr. 13.
3. Richard Johann, geb. 24. Juli 1859, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Husarenregiment.
4. Ida Maria, geb. 31. Juli 1860, verm. 24. September 1878 auf Schloß Lockwitz bei Dresden mit Georg von Criegern, Hauptmann und Kompaniechef im 1. Kön. sächs. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.
5. Olga Erneſtine, geb. 31. August 1862.
6. Alfred Louis, geb. 5. August 1864.
7. Oswald Carl, geb. 18. September 1868.
8. Hermine Elisabeth, geb. 4. Februar 1871.

Brüder.

1. † Hermann Friedrich (geb. 25. April 1830 zu St. Petersburg, † 27. Mai 1885, Besitzer der Rittergüter Bärenklause und Göberode bei Kreischa im Königr. Sachsen, verm. I) 17. Mai 1856 mit Elisabeth geb. Lappenberg [geb. 25. Februar 1833, † 6. Juni 1872]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Alma geb. Baronin von Krüdener, geb. 25. März 1854 auf Karkeln in Livland, verm. 25. April 1876 zu Dresden.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Hans (Johannes) Georg Hermann, geb. 3. April 1857, Dr. phil., Privatdozent an der Kön. Universität zu Göttingen, verm. 28. Februar 1884 zu Dresden mit

Alexandrine geb. Freiin von Meyern-Hohenberg, geb. 27. Dezember 1855 zu Gotha.
Sohn: Hans Hermann, geb. 15. März 1885.
2) Robert Hermann, geb. 1. Juli 1858, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im brandenburg. Husarenregiment (Zietensche Husaren) Nr. 3.
3) Charlotte Marie Julia, geb. 9. September 1861, verm. 16. November 1881 mit August Frhrn Sartorius von Waltershausen, Dr. phil., Privatdozenten an der Kön. Universität zu Göttingen.
4) Hermann Carl, geb. 3. August 1863.
5) Walther Wolfgang, geb. 30. März 1865.
6) Elisabeth Marie Amelia, geb. 3. Juli 1867.
— b) 2r Ehe: 7) Egon Georg, geb. 30. Oktober 1877.
8) Herbert Bodo, geb. 19. April 1881.

2. Johann Christian, geb. 6. November 1837 zu St. Petersburg, Gutsbesitzer auf Prohlis und Torna bei Dresden, verm. 28. Januar 1869 mit
Charlotte geb. Pflug, geb. 14. Mai 1843.
Söhne: 1) Victor Hermann, geb. 19. April 1871.
2) Johann Carl Hermann, geb. 15. Juni 1872 auf Prohlis.
3) Alexander Alfred, geb. 26. Februar 1873 ebendaselbst.

3. Alexander Wilhelm, geb. 1. Juli 1844 zu St. Petersburg.

Kappel von Savenau, s. Jahrg. 1885, S. 438.

Karaisl von Karais.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Karais" 31. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 11. Juni 1836, österr. Frhr. d. d. Wien 14. Oktober 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1875, S. 352.]

August Freiherr Karaisl von Karais, geb. 2. Dezember 1824 zu Wien (des 14. April 1854 † Frhrn Karl, K. K. Feldmarschall-Leutnants und General-Monturs-Inspektors, Sohn), Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, Büreauchef der K. K. Nordwestbahn zu Wien, verm. 26. August 1856 mit
Maria Theresia Mathilde, des 15. Januar 1844 † Alexander Maria Frhrn Milges von Gronafeld, K. K. Oberst a. D., und der 6. September 1824 † Maria Anna Mathilde geb. Freiin Putz von Rolsberg Tochter.

Bruder.

Franz de Paula Maria Adolf, geb. 16. August 1830 zu Triest, K. K. Oberst und Platzkommandant von Olmütz, verm. 12. Oktober 1863 zu Klagenfurt mit

Florianne Brigitta Thereſe geb. Freiin von Longo-Liebenſtein auf Wellenburg und Langenſtein, geb. 3. Juni 1835 zu Verona.
Kinder: 1. Carl Felix Franz Maria, geb. 25. Juli 1866 zu Klagenfurt.
2. Kunigunde Maria Florianne, geb. 6. Februar 1868 zu Graz, verm. im Mai 1884 zu Jungbunzlau mit Emil Edlem von Schutterſtein, K. K. Leutnant im Infanterieregiment Frhr Ziemięcki Nr. 36.
3. Paula Mathilde Florianne Maria, geb. 19. Juni 1872 zu Olmütz.
4. Anna Maria Florianne, geb. 5. Juni 1874 ebendaſelbſt.
5. Franz de Paula Auguſt Florian Maria, geb. 13. Auguſt 1876 zu Riva in Südtirol.

Karg von Bebenburg.

[Katholiſch. — Öſterreich und Bayern. — Wappenbrief d. d. Regensburg 14. Juni 1594 (vom Kaiſer Rudolf II.), Reichsadel d. d. Frankfurt a. M. 17. Juni 1615, beſtätigt mit dem Prädikat von „Bebenburg“ (Boibenburg) d. d. Wien 21. November 1621, erneuerte Beſtätigung und Reichsritter d. d. Wien 11. Auguſt 1709, Reichsfrhr. 29. November 1698 (erloſchene Linie), Ausdehnung des Reichsfreiherrenſtandes auf die Nachkommen des Reichsritters Hieronymus Carl d. d. Wien 15. Dezember 1731. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Ältere, Fränkiſche Linie.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 29. Juli 1812.]

Carl Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 18. Dezember 1859.

Geſchwiſter.

1. Clementine, geb. 10. Januar 1861.
2. Mathilde, geb. 28. September 1862.
3. Thereſe, geb. 12. Juli 1864.
4. Ludwig Maria Clemens Joſef, geb. 26. Oktober 1868 zu Graz.

Mutter.

Caroline Thereſia geb. Freiin von Lazarini, geb. 24. Dezember 1832, verm. 19. Auguſt 1858 mit dem Frhrn Ludwig Ferdinand Clemens (geb. 22. Februar 1832), K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 29. Februar 1868. [Graz.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Maria Emil (geb. 24. November 1834, † 4. Januar 1882, K. K. Kämmerer und Major a. D.). **Deſſen Witwe:**
Eugenie geb. Fleiſchl aus Wien, verm. 1871. [Wien.]
Deſſen Kinder: 1. Edgar, geb. 22. Dezember 1872.
2. Hannibal, geb. 19. Februar 1874.
3. Leonore, geb. 3. Januar 1876.

Urgroßvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Carl Anton (geb. 25. April 1756, † 8. Juni 1835, K. bayr. Kämmerer und Major, verm. I) 9. Juni 1777 mit Albertine Chriſtiane geb. Freiin von und zu Egloffſtein [geb. 15. September 1757,

† 12. Juni 1810]; II) 7. Mai 1819 mit Friederica geb. Freiin Eichler von Auritz [geb. 3. August 1774, † 24. Dezember 1828]).

Dessen Sohn 1r Ehe: † Josef Philipp (geb. 19 Juni 1782, † 3. Dezember 1864, K. K. Wasserbaumaterialverwalter a. D. zu Wien, verm. 3. August 1806 mit Marie Theresia geb. Freiin Karg von Bebenburg [geb. 15. September 1781, † 31. August 1859]).

Deren Tochter: Marie, geb. 20. Juli 1821, Stiftsdame.

II. Jüngere, Bayr.-Österreichische Linie.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 13. Mai 1813. — Abstammung s. im Jahrg. 1855, S. 293.]

1. Bayrische Speziallinie.

Clemens Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 28. September 1821 (des 12. Juli 1846 zu München † Frhrn Theodor Marquard, Kön. bayr. Kämmerers und Polizeidirektors zu München, Sohn), Kön. bayr. Kämmerer und Bezirksgerichtsrat a. D., verm. 28. Oktober 1857 zu München mit Bruna Helena Charlotte Franzisca Maria (geb. 28. Oktober 1837 zu München, † 12. September 1864), des 18. September 1864 zu München † Johann Franz Josef von Handel, Kön. bayr. Kämmerers und Rittmeisters à la suite, und der 5. September 1859 ebendaselbst † Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von Krauß Tochter. [München.]

Tochter: Marie, geb. 15. September 1860 zu München, verm. 15. April 1882 mit Constantin Frhrn von Gebsattel, K. bayr. Premierleutnant im 1. Ulanenregiment.

Geschwister.

1. Franz, geb. 7. Dezember 1828, K. K. Oberleutnant a. D.
2. Josef, geb. 30. Mai 1833, Gutsbesitzer zu Reichenhall in Bayern, verm. 29. Oktober 1868 mit

Frances-Isabella geb. Frerichs, geb. 2. August 1847 auf Thirlestaine-Hall in England.

Kinder: 1) Gabriele Lucy, geb. 4. Mai 1870.
2) Elsa Luise, geb. 14. Oktober 1871.
3) Theodor Clemens Hubertus, geb. 28. Juni 1874.

3. Marie, geb. 9. Februar 1837, verm. 2. Mai 1870 zu München mit Norbert Maria Frhrn von Handel.
4. Amanda, geb. 4. Novbr. 1839, verm. 21. Juni 1881 mit Moritz Carl von Peritzhoff, Besitzer des Schlosses Wernberg in der Oberpfalz, Kön. bayr. Hauptmann a. D.

2. Österreichische Speziallinie.

Franz Xaver Wenzel Freiherr Karg von Bebenburg, geb. 27. April 1809 (des 25. Oktober 1860 † Frhrn Franz de Paula, K. K. jubil. Appellationsgerichtsrats, Sohn).

Geschwister.

1. Caroline Josefine, geb. 21. März 1810, verm. 20. Februar 1843 mit Ernst Frhrn von Locella, K. K. Gubernialrat; Witwe 1. Januar 1849.
2. Johann Friedrich Carl, geb. 30. April 1827.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk (geb. 3. April 1790, † 12. Juli 1857, K. K. Statthaltereirat und Landesgrenz-Regulierungskommissar, verm. 11. November 1821 mit Katharina geb. Richardson [geb. 7. Oktober 1798, † 30. März 1870]).

Deren Söhne: 1. John (Johann) Baptist Carl, geb. 30. Dezember 1822, K. K. Rittmeister a. D., verm. 30. April 1855 mit

Auguste Caroline geb. von Duras, geb. 29. Mai 1832.

Kinder: 1) Katharina Amalie, geb. 14. August 1856.
2) Maria Katharina, geb. 23. Mai 1858.
3) Johann Friedrich, geb. 8. September 1859, K. K. Oberleutnant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.
4) George Wilhelm, geb. 31. Januar 1862, K. K. Leutnant bei Frhr Piret de Bihain Dragonern Nr. 9.
5) Christine Luise, geb. 16. Oktober 1863.
6) Luise Katharine, geb. 12. Oktober 1865.

2. † George (geb. 18. September 1825, † 4. Dezember 1871, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Ilka (Helene) geb. Beniczky von Benicz, Micsinye und Přibócz, geb. 20. März 1851, verm. 24. April 1871.

Dessen Tochter: Georgine Mathilde (Posthuma), geb. 13. März 1872.

3. Heinrich Aloys Wenzel, geb. 27. Oktober 1831, K. K. Rittmeister a. D., verm. 25. Februar 1865 mit

Marie Theresia geb. Steffan, geb. 24. April 1846. [Wien.]

Kinder: 1) Heinrich Franz Johann, geb. 6. Dezember 1865.
2) Wilma Marie, geb. 28. Januar 1871.
3) Georg Friedrich, geb. 12. April 1874.
4) Arthur Friedrich Johann, geb. 21. März 1876.

Karwinsky von Karwin.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Ein ursprünglich polnisches Adelsgeschlecht; böhm. Ritter 3. Mai 1700, österr. Frhr. 6. August 1813, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. Dezember 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1864, S. 412.]

Gustav Freiherr Karwinsky von Karwin, geb. 8. Juli 1854 zu Bergamo in der Lombardei, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 26. August 1884 zu Innsbruck mit

Eugenie geb. Freiin Aschauer von Lichtenthurn von und zu Achenrain und Freundsheim, geb. 15. August 1860 zu Linz in Oberösterreich. [Innsbruck.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Friederike, geb. 23. Juli 1855 zu Bergamo, verm. 15. September 1876 zu München mit Dr. med. Johann von Tymovski, prakt. Arzt zu San Remo.

b) aus zweiter Ehe:

2. Johanna Maria, geb. 2. Februar 1867 zu München.

Eltern.

† Diego Wilhelm Freiherr Karwinski von Karwin (geb. 21. November 1817 zu Wien, † 2. September 1866 zu Olmütz), K. K. Major im 71. Infanterieregiment damals Grhrz. Leopold II. von Toscana, verm. I) 25. November 1851 zu Cassallmaggiore mit Charlotta geb. Braga (geb. 1826, † 1860); II) 21. April 1866 zu Castelfranco mit Lavinia geb. Edlen von Corner (geb. 21. November 1842).

Vatersschwester.

Elvira Johanna, geb. 3. November 1816 auf Hurlach.

Großeltern.

† Wilhelm Friedrich Freiherr Karwinsky von Karwin (geb. 19. Februar 1780 zu Kasztel in Kroatien, † 2. März 1855 zu München), Besitzer des Gutes Hurlach bei Landsberg in Bayern, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. Kämmerer, vormal. Kön. span. Bergbauptmann in Mexiko, verm. 22. November 1815 mit Elisabeth geb. Gräfin von Nys (geb. 21. September 1793 zu Landshut in Bayern, † 26. August 1860).

Urgroßeltern.

† Johann Nepomuk Wenzel Freiherr Karwinski von Karwin (†), K. K. Generalmajor, verm. mit Johanna geb. Freiin von Gleichen genannt von Rußwurm (†).

Ur-Urgroßeltern.

† Wenzel Adalbert Ritter Karwinski von Karwin (†), verm. mit Maria Anna geb. Hallankin von Hochberg (†), Besitzerin der Güter Amschelberg, Wisoka und Lowčitz in Böhmen.

(Sein Vater erhielt s. d. 3. Mai 1700 den böhmischen Ritterstand.)

Kast von Ebelsberg, s. Jahrg. 1885, S. 439.

Katzler, s. Jahrg. 1885, S. 440.

Kayser.

[Protestantisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. d. d. München 2. (immatrikuliert 12.) November 1818. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1888, S. 405.]

Carl Heinrich Christian Freiherr von Kayser, geb. 20. Juni 1831 zu Stuttgart (des 14. März 1863 † Frhrn Wilhelm, Gutsbesitzers zu Hof Stöckig in Württemberg, Sohn), verm. 30. November 1871 mit Anna Katharine von Migault, geb. 18. März 1846 zu Bremen. [Würzburg.]

Schwester.

Auguste Elisabeth Henriette, geb. 17. September 1829 zu Schierstein am Rhein, verm. 1. August 1848 mit Dr. med. Carl Lang zu Öhringen in Württemberg.

Kechler von Schwandorf, s. Jahrg. 1885, S. 440.

Keffenbrinck-Ascheraden.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Pommern). — Preuß. Adelsanerkennung 18. Juli 1744, preuß. Frhr. unter dem Namen „Keffenbrinck-Ascheraden" 27. Mai 1860; die Vererbung des Freiherrentitels ist an den ungeteilten Besitz der Schoultz von Ascheradenschen Güter: Keffenbrinck (früher Baursdorf genannt), Nehringen, Dorow, Camper und Rodde, geknüpft, während die übrige Deszendenz nur den adligen Namen „von Keffenbrinck" führen soll (s. Jahrgang 1875, S. 357). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 480, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 410; vgl. auch den Artikel „Schoultz von Ascheraden" und im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu den Artikel „Keffenbrinck-Griebenow".]

Wilhelm Friedrich Ernst Freiherr von Keffenbrinck-Ascheraden, geb. 6. November 1823, Erbherr auf Keffenbrinck, Nehringen, Dorow, Camper und Rodde im Kreise Grimmen (Reg.-Bezirks Stralsund), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 11. Juni 1857 mit

Auguste geb. Gräfin von Kielmansegg, geb. 17. November 1835. [Keffenbrinck bei Triebsees in Pommern.]

Keller von Schleitheim, s. Schleitheim.

Kellersperg, s. Jahrg. 1885, S. 442.

Kellner von Köllenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Köllenstein" 14. August 1822, österr. Frhr. d. d. Wien 22. Juni 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 346.]

Carl Freiherr Kellner von Köllenstein, geb. 3. Oktober 1837 (des 12. Januar 1881 † Frhrn Friedrich, K. K. GRats, Feldzeugmeisters a. D. rc., Sohn), K. K. Oberst und Kommandant der 65. Infanteriebrigade, verm. 15. Februar 1871 zu Wien mit

Bertha geb. Lenßen, geb. 8. Oktober 1845.

Schwestern.

1. Anna, geb. 16. April 1836, verm. 2. Mai 1859 mit Alfred Edlem von Kodolitsch, K. K. Statthaltereirat zu Wien; Witwe 2. April 1874.
2. Hermine, geb. 31. Januar 1839, verm. 12. Februar 1861 mit Franz Frhrn von Teuchert, K. K. Hauptmann a. D.

Kerckerinck zur Borg.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. unter Bestätigung des alten rittermäßigen Adels nebst einer Wappenverbesserung d. d. Wien 25. Juni 1710, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 20. Januar 1835 (laut Staatsministerialreskript für Maximilian Clemens Frhrn von Kerckerinck zu Borg und Alvinghof, Regierungsrat zu Trier). — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Übersicht und Stammtafel im Jahrgang 1881, S. 416.]

Maximilian Friedrich Hubert Maria Freiherr von Kerckerinck zur Borg, Sunger-Welpendorf, Böddingheide, Bispinghof ꝛc., geb. 10. Juni 1829 (des 3. März 1870 † Frhrn Engelbert Carl Hubert Maria Sohn), Herr auf Borg, K. preuß. Landrat a. D., verm. 16. August 1868 zu Münster mit

Theresia geb. Freiin von Fürstenberg a. d. H. Borbeck, geb. 12. Mai 1841. [Haus Borg bei Rinckerode in Westfalen.]

Kinder: 1. Engelbert Friedrich Hubert Maria, geb. 3. Oktbr. 1873.
2. Maria Franzisca, geb. 11. Dezember 1879.

Schwester.

Anna Clementine, geb. 23. August 1832, Ordensfrau im Orden vom heil. Herzen Jesu.

Kerner, s. Jahrg. 1885, S. 443.

Kesling von Bergen.

[Katholisch. — Bayern. — Diese Familie, deren Freiherrenstand bis 1717 zurück erwiesen, stammt aus Rheinpreußen; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1863, S. 445.]

Ludwig Heinrich Carl Freiherr Kesling von Bergen, geb. 13. Novbr. 1819 zu Gerstheim im Elsaß (des 27. Februar 1868 † Frhrn Ludwig, vormal. Kaiserl. französ. Majors im 8. Lanciersregiment, Sohn), Besitzer des Familienfideikommisses Wildenberg im Landgericht Rottenburg in Niederbayern, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 12. Septbr. 1849 zu München mit

Adelheid geb. Freiin von Perfall, geb. daselbst 17. Januar 1828,

Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens ebendaselbst. [München.]

Kinder: 1. Emanuel Maximilian Maria Josef Anton Franziscus Carl, geb. 26. Juli 1850 zu München, Zivilingenieur.
2. Carl Maria Josef Ludwig Philipp Anton Franziscus Emeran, geb. 22. Septbr. 1851 zu Regensburg, Zivilingenieur zu New York.
3. Alfred Maria Josef Anton Franziscus Carl Agathon, geb. 12. Februar 1854 auf Wildenberg, K. bayr. Leutnant im 4. Feldartillerieregiment.
4. Marie Josepha Elisabeth Paula, geb. 28. April 1864 zu München.
5. Elisabeth Maria Josepha Amalia, geb. 28. April 1864 ebendaselbst, der Vorigen Zwillingsschwester, Erzieherin der Prinzessinnen-Töchter Sr. K. H. des Prinzen Ludwig von Bayern.

Geschwister.

1. Maximilian August Ludwig, geb. 19. November 1820 zu Gerstheim, französ. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 28. April 1856 zu Bar-le-Duc mit

Alix geb. Gosse de Serlay, geb. daselbst 18. Dezember 1835, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens.

Söhne: 1) Anne Marie Ludwig Adrien, geb. 3. Oktober 1857 zu Bar-le-Duc, französ. Leutnant im 11. Dragonerregiment, verm. 1. September 1855 mit

Alphonsine-Zénaïde-Louise Sonier de Lubac, geb. 25. August 1861 zu Cornas.

2) Marie Oscar, geb. 5. November 1860 zu Bar-le-Duc.
3) Marie Maurice, geb. 25. Januar 1869 zu Mühlhausen im Elsaß.

2. Henriette Sofie Marie Luise Pauline, geb. 23. November 1821 zu Gerstheim, verm. 7. August 1849 zu Erstein im Elsaß mit Alfred Rollé de Baudreville, vormal. Kaiserl. französ. Rittmeister.
3. Adolf Franziscus Heinrich, geb. 22. Mai 1825 zu Gerstheim, verm. 5. Mai 1863 zu Nancy mit

Franzisca Elisa Charlotte geb. Freiin Du Prel, geb. daselbst 13. Januar 1835.

Kinder: 1) Louise Jeanne Marie, geb. 7. März 1864 zu Nancy.
2) Paul Marie Alfonse, geb. 26. September 1866 ebendaselbst.

Kessel und Zeutsch, s. Jahrg. 1885, S. 444.

Ketelhodt.

[Lutherisch. — Schwarzburg-Rudolstadt. — Freiherrenstandesbestätigungen im Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin 20. Juli 1843, im Königr. Sachsen d. d. Dresden 14. Juli 1854 (Ausfertigung 6. Februar 1855), im Fürstentum Schwarzburg-

Rudolstadt s. d. 15. Dezember 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 347; Stammtafeln im Jahrg. 1857, S. 366.]

Günther Wilhelm Ulrich Freiherr von Ketelhodt, geb. 10. Januar 1813 (des 13. Novbr. 1832 † Frhrn Carl Ulrich, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Oberjägermeisters, Sohn), Dr. jur., Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und vormal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu Jena, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Carl Gustav (geb. 14. Novbr. 1799, † 20. Novbr. 1866, Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Ehrenritter des Johanniterordens, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und Geh.-Kammerrat, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Altenlimpurg zu Frankfurt a. M.). Dessen Witwe:

Thecla Pauline geb. von Berenhorst aus Dessau, geschiedene Freifrau von Richthofen-Kohlhöhe, geb. 22. Juli 1803, verm. 1. Mai 1834.

Dessen Töchter: 1. Katinka (Katharina), geb. 7. Juni 1835, verm. 29. Novbr. 1853 mit Clemens Frhrn von Schauroth, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherrn.

2. Hedwig Pauline, geb. 1. Juni 1837, verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit Anton Frhrn von Humbracht a. d. H. Rengersdorf in der Grafschaft Glatz (katholisch), Fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherrn, K. preuß. Major z. Disp.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Friedrich (geb. 26. April 1744, † 2. Februar 1809, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Hofmarschall und Oberstallmeister, verm. I) 9. Januar 1770 mit Friederike Bernhardine Henriette [geb. 24. September 1747, †], des † Heinrich von Sommer auf Pölnitz, Vizekanzlers und Vizekonsistorialpräsidenten, und der † Johanne Luise geb. von Jobin Tochter; II) 1787 mit Friederike Elisabetha Lucia geb. von Beulwitz; III) 1792 mit Luise Caroline Wilhelmine Henriette Charlotte [geb. 14. Juli 1762, † 20. Februar 1833], des † Hauptmanns Ludwig Casimir von Humbracht und der † Amalie Hedmar geb. von Monsbruch Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1. † Ludwig Carl Christian (geb. 26. Februar 1775, † 4. Dezember 1811, Besitzer des Rittergutes Behringen, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Regierungsrat, verm. mit Marianne geb. von Berbisdorf aus Gotha [geb. 29. Dezbr. 1775, † 17. Juni 1838]).

Deren Söhne: 1) † Maximilian August (geb. 27. Dezbr. 1804, † 11. Oktober 1865, auf Oxford und Loyds in Jamaika, Mitglied des Oberhauses und des comité exécutif der Insel Jamaika, Gemeindevorsteher [Kustos] von St. Thomas in the East, verm. 12. Oktober 1830 zu Aachen mit Sophia Luise Radcliff, des † Admirals Richard Graves-Colleton Tochter [† 27. März 1869]).

Deren Tochter: Caroline Julie Marianne Anna Colleton Plantagenet, geb. 12. Novbr. 1831 zu Aachen, verm. 27. Dezbr. 1864 zu Chancery-Hall mit Alfred Frhrn von Ketelhodt (geschieden, s. unten). [Jamaika.]

2) † Johannes Albert (geb. 25. Juni 1806 zu Rudolstadt, † daselbst 15. Mai 1873, Besitzer des Rittergutes Behringen, Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, GRat, Vorstand der Abteilung für Finanzen und der Abteilung für Kirchen- und Schulangelegenheiten im Fürstl. Ministerium). Dessen Witwe:

Thecla geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 7. Dezember 1817, verm. 29. Oktober 1837 (s. unten).

Dessen Kinder: (1) August, geb. 1. Januar 1842, Besitzer des Rittergutes Behringen, K. preuß. Premierleutnant a. D.

(2) Max, geb. 16. November 1843, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Amtmann zu Gadebusch.

(3) Carl, geb. 11. März 1846, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 10. Oktober 1876 zu Wirsitz mit

Charlotte Friederike Ottilie Hedwig, des Emil Freymark auf Tuszko, Kön. preuß. Landrats zu Wirsitz, und der Ottilie geb. von Schwenkler Tochter.

Kinder: a) Elsa Ottilie Thecla, geb. 1. Oktober 1877 zu Wirsitz.
b) Carl Gerd Albert Emil, geb. 18. Januar 1879.
c) Hertha, geb. 28. Juli 1880 zu Jena.

(4) Ernst, geb. 1. August 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96, verm. 3. November 1879 auf Braunsdorf mit

Frida (Friederike) Anna Therese, geb. 3. April 1860, des Curt von Einsiedel, Besitzers des Rittergutes Braunsdorf bei Triptis, und der Anna geb. von Reiboldt Tochter.

(5) Waldemar, geb. 11. Juni 1850, K. preuß. Premierleutnant im thüring. Feldartillerieregiment Nr. 19.

2. † Ferdinand (geb. 13. August 1782, † 8. September 1842, K. preuß. Major a. D., verm. 20. Januar 1817 mit Friederike Dorothea geb. Freiin von Schmertzing (geb. 6. Januar 1797, † 14. Juni 1870]).

Deren Tochter: Thecla, geb. 7. Dezember 1817, verm. 29. Oktober 1837 mit Johannes Albert Frhrn von Ketelhodt, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 15. Mai 1873 (s. oben).

— b) 3r Ehe: 3. † Carl August Ludwig (geb. 20. März 1798, † 20. Oktober 1849, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und GRat, verm. I) mit Luise geb. Jokisch-Scheuereck [geb. 18. Dezbr. 1797, † 29. Februar 1828]; II) mit Emma geb. von Hake [geb. 7. Juni 1808, † 28. März 1831]; III) 23. Januar 1836 mit Therese [geb. 23. Januar 1817, † 24. Mai 1873 zu Rudolstadt], des Kammerpräsidenten Scheller zu Rudolstadt Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1) Rudolf Hugo, geb. 28. Febr. 1828, K. K. Rittmeister a. D. [Budapest.]

— b) 2r Ehe: 2) Alfred, geb. 6. Septbr. 1830, verm. 27. Dezbr. 1864 zu Chancery-Hall mit Caroline geb. Freiin von Ketelhodt (geb. 12. November 1831 zu Aachen, geschieden (s. oben). [Michelsberg bei Hermannstadt.]

— c) 3r Ehe: 3) Robert Oscar Vredeber, geb. 17. Oktober 1836

zu Rudolstadt, Besitzer des Rittergutes Hermannsgrün bei Greiz, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Geh.-Staatsrat und Chef der zweiten Abteilung des Hzgl. Staatsministeriums für Inneres und Justiz, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr, verm. 14. Oktober 1883 auf Soßnow mit

Olga Elise Marianne Erneſtine Magdalena geb. von Müllern, in erster Ehe verwitweter Freifrau Hiller von Gaertringen, geb. 17. Juni 1852.

Sohn: Joachim August Brede, geb. 16. Juli 1884 zu Gotha.

4) Rudolf, geb. 15. Mai 1838, Fürstl. schwarzb.-rudolst. Kammerherr, Oberforstmeister und vortragender Rat bei der Finanzabteilung des Fürstlichen Ministeriums, verm. 23. Oktober 1866 zu Rudolstadt mit

Luiſe, geb. 28. August 1848, des 5. Januar 1857 † Carl Jokisch-Scheuereck, Fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Forstmeisters, und der Anna geb. Mangelsdorf, wiedervermählter Freifrau von Schauroth, Tochter.

Kinder: (1) Carl Ludwig Gerd, geb. 1. März 1868 zu Rudolstadt.

(2) Wilhelm Carl Ulrich Alfred, geb. 15. Juni 1869 ebendaselbst.

(3) Georg Arthur Hans Carl, geb. 3. Februar 1871 ebendaselbst.

(4) Thereſe Luise Anna Caroline Gertrud, geb. 24. Februar 1873 zu Frankenhausen.

Ketschendorf (Stolzenau von).

[Katholisch. — Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (daselbst) 11. April 1865, Verleihung des Prädikats „Ketschendorf" 25. September 1868. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1877, S. 420.]

Carl Raymond Freiherr Stolzenau von Ketschendorf, geb. 21. Juni 1848 zu Paris, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Reisemarschall, verm. 2. Mai 1872 zu Coburg mit

Agathe geb. Gynz von Rekowska, geb. 26. März 1852 zu Neuß am Rhein.

Söhne: 1. Ernſt Carl Wilhelm Josef Hubert, geb. 3. Mai 1873 zu Coburg.

2. Arcadius Carl Berthold, geb. 26. September 1874 ebendaselbst.

Ketteler.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Hannover und Schlesien). — Königl. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrntitels 20. November 1844 (s. Jahrg. 1871, S. 338). — Besitz: die Rittergüter Harkotten (das daneben liegende Rittergut Harkotten gehört der Freiherrl. Familie Korff zu Harkotten) und Möllenbeck im Reg.-Bezirk Münster, sowie Thüle im Reg.-Bezirk Minden in Westfalen, ferner das Rittergut Bollen im Reg.-Bezirk Osnabrück in der Provinz

Hannover. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 410, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 356; ältere Genealogie im Jahrg. 1865, S. 484.]

Clemens August (Posthumus) Freiherr von Ketteler, geb. 22. Novbr. 1853, kön. preuß. Leutnant a. D., Legationssekretär bei der Kaiserl. deutschen Gesandtschaft zu Peking.

Schwestern.

1. Anna, geb. 11. Dezember 1849.
2. Maria Sophia, geb. 1. Juni 1851, Barmherzige Schwester im Orden des heil. Franziscus zu Aachen.

Mutter.

Cäcilia, des 8. Januar 1859 † Hans Philipp August von Luck, Kön. preuß. Generals der Infanterie, und der 2. Dezember 1857 † Cäcilie geb. de St.-Luce Tochter, verm. mit dem Frhrn August Josef (geb. 31. Mai 1808), K. preuß. Major im 1. Garde-Ulanenregiment; Witwe 27. Juli 1853.

Vatersgeschwister.

1. Sofie Luise, geb. 1. Januar 1802, verm. im Oktober 1820 mit Ferdinand Grafen von Merveldt, Frhrn zu Lembeck, Erbmarschall des Fürstentums Münster, Kön. preuß. Kammerherrn; Witwe 21. Mai 1853.
2. Maria Anna, geb. 19. Juni 1803, verm. 11. Januar 1825 mit Mathias Grafen von Galen, Erbkämmerer des Fürstentums Münster; Witwe 24. Dezember 1880.
3. † Wilderich Max (geb. 14. Juni 1809, † 29. Juli 1873, Besitzer des Rittergutes Thüle im Kreise Büren in Westfalen, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie Pauline geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, verwitwete Freifrau von Nagel zu Ittlingen, geb. 18. September 1810, verm. 2. Juni 1838.

Dessen Kinder: 1) Friedrich Clemens, geb. 22. März 1839, Herr der Rittergüter Harkotten und Möllenbeck in Westfalen und des Rittergutes Bollen (385 Morgen) in der Provinz Hannover, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 25. August 1863 mit

Maria Kunigunde, geb. 5. Oktober 1843, des 13. Februar 1870 † Wilhelm von der Decken auf Schwarzenraben, Ehrenritters des souver. Malteserordens, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberst a. D., und der 10. November 1848 † Auguste geb. von Asbeck Tochter, Erbfrau der Rittergüter Schwarzenraben und Eringerfeld, sowie des Gutes Mittelhawen. [Burg Eringerfeld im Kreise Lippstadt in Westfalen.]

Kinder: (1) Wilhelm Wilderich, geb. 6. August 1864.
(2) Friedrich Leopold, geb. 28. Februar 1866.
(3) Kunigunde, geb. 25. Februar 1869.
(4) Clemens Goswin, geb. 17. September 1870.
(5) Paula Elisabeth, geb. 4. Februar 1872.
(6) Sofie, geb. 4. August 1880 auf Burg Eringerfeld.
(7) Anna, geb. 22. März 1882 ebendaselbst.
(8) Albrecht Alhard, geb. 17. September 1883 ebendaselbst.

2) Luise, geb. 16. November 1842, Barmherzige Schwester im Orden des heil. Vinzentius zu Paderborn.
3) Wilhelm, geb. 4. Dezember 1845, Besitzer des Rittergutes Thüle im Kreise Büren in Westfalen, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. im Januar 1883 mit
Ludovica, geb. Freiin Wambolt von Umstadt, geb. 1858.
Tochter: Paula, geb. im Oktober 1883 auf Thüle.
4) Maria Theresia, geb. 24. Juli 1849, verm. 7. Juli 1874 mit Clemens Frhrn von Fürstenberg, Erbherrn auf Schweckhausen.
5) Otto, geb. 10. April 1851 auf Thüle, Besitzer der Rittergüter Retzitz und Zdierdz im Kreise Gleiwitz in Preuß.-Schlesien, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 8. Juli 1880 auf Schloß Koppitz mit
Elisabeth Hedwig geb. Gräfin Schaffgotsch genannt Semperfrei von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 17. April 1862 zu Berlin, Besitzerin der Rittergüter Schurgast und Weißdorf im Kreise Falkenberg in Preuß.-Schlesien. [Schurgast bei Löwen.]
Töchter: (1) Johanna Maria, geb. 20. Juli 1881 auf Schloß Koppitz.
(2) Paula, geb. 1883 auf Schurgast.

Kettenburg, von der, s. Jahrg. 1885, S. 448.

Keyserlingk.

[Lutherisch. — Preußen und Rußland (Kurland). — Bestätigung des Freiherrenstandes in verschiedenen Ländern: 30. Juli 1631, 31. März 1797, 30. November 1844 (von Preußen), 21. Septbr. 1853 und 21. August 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 349, vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie, auf Groß-Lahnen in Kurland*).

Franz Friedrich Emmerich Otto Feodor Freiherr von Keyserlingk, geb. 26. April 1822 (des 12. Juni 1872 † Frhrn Wilhelm Johann Franz Sohn), Majoratsherr auf Groß-Lahnen, Warwen und Lexten in Kurland, verm. 18. Dezember 1861 mit
Virginia Sophia Benigna Katharina Franzisca geb. von Stempel, geb. 29. August 1840. [Groß-Lahnen bei Hasenpoth in Kurland.]
Kinder: 1. Editha Katharina Jeannette Wilhelmine, geb. 6. Dezbr. 1862 auf Groß-Lahnen.
2. Wilhelm Hermann Sergey Emmerich, geb. 14. Dezember 1863 auf Warwen.
3. Alexander Hermann Reinhold Franz, geb. 28. Mai 1865 ebendaselbst.

*) Die Data dieser Linie sind im alten (russischen) Stil angegeben.

4. Dietrich Johann Arthur, geb. 18. September 1866 ebendaselbst.
5. Alfred Feodor Julius, geb. 13. Juli 1869 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Sofie Friederike Philippine, geb. 9. September 1819, verm. 1836 mit Sergey Baron von Stempel, Kaiserl. russ. Assessor beim Oberhauptmannsgericht zu Jacobstadt in Kurland.
2. † Hermann Heinrich Alfred (geb. 27. September 1832, † 31. Oktober 1880 zu Reval). Dessen **Witwe**:

Kitty (Christine) Natalie Adolfine geb. von Lewenhagen a. d. H. Surro in Esthland, geb. 8. Februar 1848, verm. 14. Oktober 1873.
Dessen **Kinder**: 1) Theodor Wilhelm Friedrich Alfred, geb. 8. September 1874 zu Stari-Oskoll im Gouvernement Kursk.
2) Alexandra Virginie Helene, geb. 26. Januar 1876 zu Reval.

3. Nicolaus Robert, geb. 13. Februar 1835, verm. 20. Oktober 1872 mit

Eva Johanna Adele geb. Baronin von Maydell a. d. H. Maydell in Esthland, geb. 15. Juli 1845.
Sohn: Wilhelm Behrend Robert, geb. 10. Dezember 1873.

Vaterschwestern.

1. Nanny Elisabeth, geb. 10. Februar 1809.
2. Julie Dorothee, geb. 19. August 1812.

II. (eigentlich I.) Linie, auf Blankenau in Ostpreußen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Heinrich Adalbert Johann Freiherr von Keyserlingk (geb. 24. April 1814 auf Blankenau, † 29. März 1864 [des 10. Oktober 1813 † Frhrn Heinrich Dietrich Christof, Kön. preuß. Hauptmanns, Sohn], Kön. preuß. Oberst a. D., Kurator des Blankenauischen Damenstifts). Dessen **Witwe**:

Ida Concordia Theodora, geb. 21. September 1820, des † Friedrich Simon Henniges, Kön. preuß. Oberst a. D., Tochter, verm. 3. November 1883.

III. Linie, auf Gewetzin in Mecklenburg-Strelitz.

*) Rudolf Ernst Günther Freiherr von Keyserlingk, geb. 5. Oktober 1814 zu Dresden, Kön. preuß. Leutnant a. D.

Brüder.

1. † Hugo Ludwig Wedig (geb. 25. August 1812 zu Lieberosa, † 22. August 1879 zu Niesky, K. preuß. Major a. D.). Dessen **Witwe**:
. . . . . ?
2. Albin Friedrich Curt, geb. 5. Oktbr. 1819 zu Münster, Rittergutsbesitzer auf Lissewo bei Gollub in Westpreußen, General-Landschaftsrat der westpreußischen Landschaft, Kön. preuß. Major a. D., verm. 3. Oktober 1845 mit

---

*) Freiherr Rudolf ist zu Trier gestorben und hat eine Tochter hinterlassen; Näheres bisher unbekannt.

Marie Sofie, geb. 21. Juli 1821, des Rittergutsbesitzers Sommer auf Lissewo Tochter.

Kinder: 1) Oscar Ludwig Ernst, geb. 6. Juli 1846 zu Buczek. (Ist verschollen.)

2) Marie Albine Charlotte, geb. 5. Novbr. 1850 ebendaselbst, verm. 18. Januar 1870 mit Carl Weigel. [Leibitsch bei Thorn.]

3) Friedrich Curt Hermann, geb. 29. Dezember 1852 zu Buczek, Kön. preuß. Premierleutnant und Bezirksadjutant im 8. pomm. Infanterieregiment Nr. 61, verm. I) 1876 mit Ellen Rosa geb. Rafalski (geb. 4. Juni 1854, † 24. Februar 1878); II) 29. Dezbr. 1880 auf Polanowitz mit

Adelaïde, des 23. April 1885 auf Polanowitz † Carl von Pelet-Narbonne, Besitzers des Rittergutes Polanowitz, und der Augusta geb. Bjerck Tochter.

Söhne: a) 1r Ehe: (1) Curt Arthur Otto, geb. 25. Februar 1877.

— b) 2r Ehe: (2) . . . . . , geb. 27. März 1885 zu Neustadt in Westpreußen.

4) Hans Joachim Lebrecht, geb. 22. Juli 1863.

5) Marie Elisabeth, geb. 1. Januar 1865.

6) Hermann Albin, geb. 30. August 1866.

Mutter.

† Charlotte geb. Schultz a. d. H. Ober-Gävernitz bei Meißen († 27. Oktober 1878 zu Halle a. d. Saale), verm. 1810 mit dem Frhrn Adolf Ludwig (geb. 25. Juli 1783 zu Budissen), K. preuß. Major a. D.; war Witwe 6. November 1831.

IV. Linie, auf Funkenhof in Kurland *).

**) Hermann Wilhelm Ernst Freiherr von Keyserlingk, geb. 10. Oktbr. 1793 zu Halle (des 21. Januar 1821 † Frhrn Ernst Ewald Friedrich, Erbherrn auf Funkenhof, K. preuß. Oberst a. D., Sohn), Doktor der Philosophie und gewes. Privatdozent an der Universität zu Berlin, verm. 21. August 1820 mit Dorothee Erneſtine (geb. 18. April 1797, geschieden 7. August 1839, † 22. Juli 1874), des Carl Magnus von Zülow, Erbherrn auf Dalwitz, und der Marie Elisabeth geb. Oelgard von Zülow Tochter.

Kinder: 1. † Philipp Ferdinand Hermann (geb. 25. Novbr. 1822 zu Berlin, † 27. Mai 1882, Kön. preuß. Oberst zur Disp. und Bezirkskommandeur des 2. Bataillons [Stade] vom 1. hanseat. Landwehrregiment Nr. 75). **Dessen Witwe:**

Marie Thereſie Elise, geb. 24. Mai 1828 (katholisch), des Michael Ludwig Bigot Tochter, verm. 1. März 1851. [Harburg a. d. Elbe in der Provinz Hannover.]

Dessen Kinder: 1) Hermann Leopold, geb. 27. Februar 1852 zu Essen, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des 3. ostpreuß.

---

*) Die Data sind sämtlich neuen Stils.

**) Freiherr Hermann ist schon in den 50er Jahren gestorben.

Infanterieregiments Nr. 4, kommandiert als Erzieher beim Kadettenhause zu Plön.

2) Franz Louis Ewald, geb. 4. September 1853 auf Beaumarais, Kön. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

3) Clementine, geb. 1854, verm. 26. Januar 1882 zu Stade mit William von Bogen, K. preuß. Leutnant im 1. hanseat. Infanterieregiment Nr. 75.

2. Marie Auguste Franzisca, geb. 21. Januar 1826 zu Berlin, Stiftsfräulein zu Blankenau.

3. † Hermann Gustav Adolf (geb. 24. Februar 1828 zu Berlin, † 28. Juli 1866, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im magdeb. Füsilierregiment Nr. 36). **Dessen Witwe:**

Natalie geb. von Hagen, geb. 14. März 1831, verm. 14. Mai 1859. [Erfurt.]

Dessen Söhne: 1) Hans, geb. 14. März 1860 zu Luxemburg.

2) Friedrich, geb. 6. August 1861 ebendaselbst.

4. Ewald Carl Theodor, geb. 20. September 1832 zu Berlin, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des hess. Füsilierregiments Nr. 80, verm. 10. Januar 1864 zu Stettin mit

Katharine Sofie Charlotte, geb. 4. Novbr. 1841, des † Heinrich Sigismund Lenke, K. preuß. Justizrats zu Stettin, und der Jenny geb. Roos Tochter.

Kinder: 1) Gertrud Dorothea Charlotte, geb. 27. Novbr. 1864 zu Stettin.

2) Heinrtch Konrad Hermann, geb. 12. August 1866 zu Nieder-Schönhausen bei Berlin.

3) Walter Gustav Ferdinand, geb. 27. Juni 1869 zu Stettin.

4) Irmgard Luise Jenny Elisabeth, geb. 19. Juli 1870 ebendaselbst.

Kielmansegg, s. Jahrg. 1885, S. 449.

Kienmayer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 4. Januar 1754, österr. Frhr. d. d. Wien 30. September 1775. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen s. im Jahrg. 1871, S. 336.]

Heinrich Ludwig Freiherr von Kienmayer, geb. 9. Novbr. 1841 (des 23. März 1862 zu Wien † Frhrn Carl, K. K. Oberstleutnants a. D., und der 21. Dezember 1861 † Natalie geb. von Sartorius Sohn), K. K. Leutnant a. D. [Freudenthal.]

Schwester.

Sofie Helene, geb. 9. November 1841, Zwillingsschwester des Obigen. [Wien.]

Killinger, s. Jahrg. 1885, S. 450.

Kirchbach.

[Lutherisch. — Preußen. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Lauterbach" d. d. Wien 26. Juli 1663 (für Jonas Kirchbach und seine Schwester Veronica, vermählte Breyerin), Reichsadel (ohne Prädikat) d. d. Larenburg 20. April 1682 und kursächs. Anerkennung 16. August 1690 (für Gottfried Kirchbach in kursächs. Diensten); k. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels laut Allerhöchster Kabinettsordre des Königs Friedrich Wilhelm III. d. d. 8. Februar 1836 (für Hans Julius von Kirchbach [geb. 3. September 1801, s. unten] und seine sämtlichen Geschwister). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1866, S. 490; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Hans Hugo Freiherr von Kirchbach, geb. 16. Oktober 1835, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. pommerschen Ulanenregiment Nr. 9, verm. 27. September 1874 auf Poberow mit

Alexandra, geb. 11. März 1855, des Agathon von Puttkamer, Majoratsherrn auf Poberow und Schickerwitz im Reg.-Bez. Köslin und der Auguste geb. von Pfuel ältester Tochter.

Kinder: 1. Hans Agathon Julius Carl Erich, geb. 7. September 1875 auf Schickerwitz.

2. Anna Luise Johanna Auguste Dorothea Ellinor, geb. 18. Januar 1878 zu Pasewalk im Reg.-Bezirk Stettin.

3. Frida, geb. 9. August 1879 ebendaselbst.

4. Asta, geb. 20. August 1884 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna Asta, geb. 25. Dezember 1836, verm. 20. Juni 1861 mit Curt von Arnim, Kön. preuß. Oberst a. D.

2. Hans Oscar, geb. 2. November 1837, Pächter des Rittergutes Spiekersdorf, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. Hans Werner, geb. 9. September 1842, K. preuß. Rittmeister im magdeburg. Kürassierregiment Nr. 7 und Adjutant der 20. Division, verm. 2. Juni 1868 auf Wersingawe mit

Ida, geb. 8. Mai 1850, des † Rittergutsbesitzers Carl von Siegsfeld auf Wersingawe im Kreise Wohlau in Schlesien und der Julie geb. von Jagow einziger Tochter.

Kinder: 1) Johanna Ida, geb. 5. März 1869 zu Hannover.
2) Hans Carl-Werner, geb. 17. Oktober 1870 zu Herrnstadt.
3) Johanna Asta, geb. 1. Mai 1872 ebendaselbst.
4) Irmgard, geb. 26. Januar 1882.

4. Hans Clemens, geb. 10. Oktober 1843, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115, verm. 18. August 1869 mit

Emanuela, geb. 10. Februar 1848 (katholisch), des 1. März 1875 zu

Braunschweig † frühern Rittergutsbesitzers Adolf von Uslar auf Bethmar und der 9. März 1881 † Vincentia geb. Jimeno einziger Tochter.

5. Johanna Blanca, geb. 18. Oktober 1847.

Stiefmutter.

Ottilie, geb. 23. Juli 1818, des 1. Juni 1841 † Victor August Wilhelm Arnold von Voigts-Rhetz, K. preuß. Oberforstmeisters, und der 12. März 1865 † Dorothee Julie Caroline geb. von Uslar Tochter, verm. 18. November 1841 mit dem Freiherrn Hans Julius Ernst Philipp Thurow (geb. 3. September 1801), Kön. preuß. Kammerherrn und Premierleutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 8. November 1834 mit Anna Luise [geb. 9. September 1808, † 8. November 1837], des † Axel Hans Dietrich Grafen von Wachtmeister auf Deyelsdorf, Bassendorf, Väsekow, Eixen ꝛc., Kön. schwed. Oberstleutnants, und der † Sofie geb. von Bilow Tochter); Witwe 30. September 1884. [Hohensee bei Buddenhagen im Reg.-Bezirk Stralsund.]

Vatersbrüder.

1. † Hans Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 31. August 1803, † 14. Mai 1841, Erbherr auf Padderow, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 6. Juli 1838 mit Luise Auguste Wilhelmine Amalie geb. Freiin von Langermann und Erlencamp a. d. H. Dahlen in Mecklenburg-Strelitz [geb. 16. April 1813, † 25. Juni 1868 zu Berlin]).

   Deren Sohn: Hans Philipp Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 26. Septbr. 1840, Erbherr auf Padderow in Pommern, Dr. jur., Kön. preuß. Landrichter beim Landgericht I zu Berlin, verm. 6. Dezember 1875 mit

   Johanna Mathilde, geb. . . . . , des † Gutsbesitzers Hoffmann zu Nordhausen und der Marie geb. Thomas Tochter.

   Sohn: Hans Friedrich Rudolf, geb. 2. November 1876.

2. Hans Carl Gottfried Friedrich Gustav, geb. 29. November 1808. [Brodden bei Schmilau in der Provinz Posen.]

3. Hans August, geb. 19. August 1809, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberst a. D., verm. 7. Oktober 1842 mit Wilhelmine geb. Freiin von Langermann und Erlencamp a. d. H. Dahlen in Mecklenburg-Strelitz (geb. 13. Oktober 1820, † 6. August 1883. [Mainz.]

   Sohn: Hans Carl Adolf August Leonhard, geb. 21. Oktbr. 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. nassauischen Infanterieregiment Nr. 87.

4. † Hans Carl Philipp Wilhelm Ludwig Ferdinand (geb. 16. November 1810, † 1. April 1879, verm. 20. Juli 1842 mit Auguste [geb. 20. Februar 1816, † 2. September 1861], des 15. Juli 1872 zu Schwedt a. d. O. † Ritterschaftsrats Ernst von Knobelsdorf und der 19. Februar 1869 † Ulrike geb. von der Osten Tochter.

   Dessen Söhne: 1) Hans Ernst Carl Ferdinand Curt, geb. 2. September 1843, K. preuß. Premierleutnant im 4. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 24, verm. 24. Juni 1879 zu Dresden mit

Johanna Sofie Fanny Alwine Elisabeth, geb. 9. Juni 1860, des zu Salzwedel † Friedrich Ernst Heinrich August Nepomuk von Butler, Erb- und Lehensherrn auf Wildprechtroda und Leimbach, Kön. preuß. Staatsanwalts zu Salzwedel, und der Pauline geb. Schulze, wiederverm. mit dem Kön. preuß. Oberstleutnant Friedrich Hübner, Tochter.

Töchter: (1) Johanna Pauline Auguste Charlotte Luise Margaretha, geb. 6. November 1880 zu Neuruppin.

(2) . . . . . , geb. 24. September 1884 ebendaselbst.

2) Hans Carl Clotar Emanuel Oscar Max, geb. 28. Oktober 1846, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113, verm. 3. November 1878 auf Schloß Weißdorf mit

Marianne Henriette Natalie, geb. 3. November 1860, des † Louis Leuckart, Besitzers des Rittergutes Weißdorf in Bayern, Kön. sächs. Amtsrats, und der Natalie geb. Timmich einziger Tochter.

Kinder: (1) Johanna Marianne Auguste Natalie Elsa, geb. 21. August 1879 auf Schloß Weißdorf.

(2) Hans Louis Ferdinand Max, geb. 3. Oktober 1881 zu Freiburg in Baden.

Kittlitz, s. Jahrg. 1885, S. 450.

Kleckler-Schiller von Herdern, s. Schiller ꝛc.

Kleimayrn.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenverbesserung und Erteilung von vier adligen Ahnen d. d. Wien 1. September 1703, salzburg. Landstand 28. März 1789, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Adelsklasse 25. September 1813, österr. Frhr. 9. Juli (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 5. August) 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 297, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 355.]

Maria Hieronymus Rupertus Franziscus Thaddäus Freiherr von Kleimayrn, geb. 8. Mai 1808 zu Salzburg (des 22. November 1852 † Frhrn Hieronymus, jubil. Präsidenten des K. K. niederösterr. Merkantil- und Wechselgerichts ꝛc., und der 21. März 1866 † Marianna geb. Gräfin von Platz Sohn), salzburg. Landstand, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 8. Juli 1858 zu Wien mit

Pauline geb. Freiin Popp von Böhmstetten, verwitweter Schweiger von Dürnstein, geb. 19. September 1822 zu Wien. [Wien.]

Sohn: Maria Hieronymus Josephus Paulinus Leopoldus, geb.

2. Juli 1862 zu Verona, K. K. Konzeptspraktikant bei der küstenländischen Statthalterei zu Triest.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 20. Mai 1819 zu Wien, † 6. Mai 1880 zu Graz, salzburg. Landstand, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D, verm. I) 23. Mai 1846 mit Isabelle geb. von Schidenhofen auf Stumb [geb. 21. März 1824, † 16. Februar 1858]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Melanie geb. von Gaguitsch, verwitw. Freifrau von Schloißnigg, geb. 19. Dezember 1826, verm. 26. Oktober 1865. [Graz.]

Dessen Töchter 1r Ehe: 1. Anna, geb. 25. November 1851 zu Lemberg, verm. 18. April 1876 zu Meran mit Carl Ritter Schultes von Felzdorf und Tzimitz, K. K. Sektionsrat im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern.

2. Maria, geb. 4. Dezember 1852 zu Lemberg, verm. 2. Juni 1883 zu Wien mit Friedrich Frhrn von Weigelsperg, K. K. überzähl. Major im Dragonerregiment Graf von Sternberg Nr. 8, und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers.

Klein von Wisenberg, s. Jahrg. 1885, S. 453.

Kleinberger von Kleinberg, s. Jahrg. 1885, S. 454.

Kleinschrod.

[Katholisch. — Bayern. — Baye. Adel und Fehr. 10. Febeuar (immateikulieet 21. Februar) 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1861, S. 359.]

Heinrich Freiherr von Kleinschrod, geb. 31. Januar 1842 (des 24. September 1866 † Frhrn Carl, Kön. bayr. Staatsrats im außerordentl. Dienst, ersten Präsidenten des Oberappellationsgerichts 2c., Sohn), K. bayr. Oberamtsrichter zu München, verm. I) 10. Mai 1870 mit Emilie geb. von Schmid (geb. 15. Juli 1851, † 21. April 1871); II) 10. Januar 1874 mit

Therese geb. Freiin von Pfetten-Arnbach, geb. 3. Dezember 1854 zu Neu-Ulm.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Sofie Emilie Caroline Josepha Maria, geb. 21. April 1871 zu München.

— b) 2r Ehe: 2. Alexander Carl Heinrich Maria, geb. 19. April 1876 ebendaselbst.

3. Isabella Auguste Therese Maria, geb. 15. August 1880 ebendaselbst.

4. Carl Johann Heinrich Maria, geb. 10. Oktober 1882 ebendaselbst.

5. Maria Theresia Anna, geb. 14. September 1884 ebendaselbst.

Schwester.

Mathilde, geb. 13. Oktober 1844, verm. 6. Mai 1865 mit Theodor Grafen von Spreti, K. bayr. Kämmerer. [Landshut.]

Kleinsorgen.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt 1. April (Diplom d. d. Berlin 10. Oktober) 1846. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1884, S. 427.]

Maximilian Friedrich Franz Josef Freiherr von Kleinsorgen, geb. 18. Dezbr. 1802 auf Schüren, Herr der Fideikommißgüter Schüren, Blessenohl und Bettingbausen, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 29. Juli 1828 mit Friederike (geb. 15. Oktober 1799 zu Berlin, † 2. Juli 1875 auf Blessenohl), des † K. preuß. Oberlandesgerichtspräsidenten von Schlechtendahl zu Paderborn Tochter. [Schüren.]

Kinder: 1. Carl von Kleinsorgen, geb. 1. Dezember 1829, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Meschede, verm. 19. Juli 1870 mit

Ferdinandine geb. Freiin von Schade-Salwey, geb. 22. Mai 1849.

Kinder: 1) Maximilian von Kleinsorgen, geb. 26. April 1871.
2) Friederike Ferdinandine Pia von Kleinsorgen, geb. 25. Dezember 1874.
3) Carl Burghard Pius von Kleinsorgen, geb. 31. Januar 1877.
4) Franz von Kleinsorgen, geb. 3. Dezember 1878.

2. † Eduard von Kleinsorgen (geb. 31. Dezember 1830, † 12. Mai 1883, Kön. preuß. Major und Steuereinnehmer a. D.). Dessen Witwe:

Amalie geb. von Zelion genannt von Brandis, verm. 20. November 1866. [Paderborn.]

Dessen Tochter: Huberta von Kleinsorgen, geb. 26. Februar 1868.

3. Maximilian von Kleinsorgen, geb. 26. Juni 1832, Rittergutsbesitzer auf Brockhausen und Tempelhof bei Soest, Erbsälzer zu Sassenhof, vormals Bürgermeister zu Winterberg, verm. 8. Januar 1863 mit

Auguste geb. von Krane a. d. H. Brockhausen. [Paderborn.]

Kinder: 1. Agnes von Kleinsorgen, geb. 17. April 1865.
2) Max von Kleinsorgen, geb. 23. Oktober 1866.
3) Adolf von Kleinsorgen, geb. 19. November 1867.
4) Auguste von Kleinsorgen, geb. 21. November 1868.
5) Josef von Kleinsorgen, geb. 30. Januar 1870.
6) Anna von Kleinsorgen, geb. 22. Dezember 1870.
7) Carl von Kleinsorgen, geb. 6. März 1872.
8) Eduard von Kleinsorgen, geb. 4. November 1873.
9) Hermann von Kleinsorgen, geb. 12. November 1874.
10) Sofie von Kleinsorgen, geb. 31. Oktober 1875.
11) Marie von Kleinsorgen, geb. 16. Februar 1879.
12) Otto von Kleinsorgen, geb. 20. Mai 1881.

4. Adolf Julius Hermann Theodor Maria von Kleinsorgen, geb. 5. Oktober 1834, Kön. preuß. Landrichter beim Landgericht zu Thorn, verm. 20. Mai 1875 mit

Marie Antonie Franziska Huberta Walburga, geb. 25. Juni 1855 zu Dülmen, des Maria Levin Ludwig Josef von Spiessen, Kön. preuß. Kreisgerichtsrats a. D., und der Maria Engelberta Aloysia geb. Freiin von Rump zu Crange Tochter.
5. Julie von Kleinsorgen, geb. 13. November 1835. [Blessenohl.]
6. Bertha von Kleinsorgen, geb. 25. November 1836. [Blessenohl.]

Kleudgen, s. Jahrg. 1885, S. 454.

Kleydorff.

[Evangelisch. — Rußland. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 21. Dezember 1868. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 342.]

Camilla Freifrau von Kleydorff geb. Stefańska, geb. 21. Januar 1840 (katholisch), verm. in morganatischer Ehe 28. Dezember 1868 mit Emil Carl Adolf Prinzen zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Besitzer des Majorats Proboszewice (verliehen 1863 von Sr M. Kaiser Alexander II. von Rußland) in Russisch-Polen, Kais. russ. Generalleutnant à la suite und Generaladjutanten Sr. M. des Kaisers; Witwe 16. September 1878.

Söhne: 1. Ludwig Carl Lucian, geb. 5. Oktober 1869, Anwärter des Majorats Proboszewice in Russisch-Polen.
2. Wilhelm Franz Otto, geb. 15. Juli 1871.
3. Marian Eberhard Franz Emil, geb. 31. Mai 1874.

Klezl von Norberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von" 17. Januar 1826, österr. Frhr. mit dem Prädikat „Norberg" 1. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 16. März) 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1875, S. 369.]

Otto Eduard Philipp Maria Anna Freiherr Klezl von Norberg, geb. 23. August 1854 zu Hietzing bei Wien (des 16. April 1874 † Frhrn Eduard, K. K. Hof- und Ministerialrats a. D., Sohn), K. K. Hof- und Ministerialkonzipist im Ministerium des Kaiserl. Hauses und des Äußern, verm. 6. September 1881 auf Schloß Stiebar mit

Marie, geb. 2. April 1861 zu Wien, des Eduard Ritters von Raab, Mitbesitzers des Gutes Stiebar bei Grestten in Niederösterreich, und der † Marie geb. Freiin von Knorr Tochter. [Hietzing bei Wien.]

Sohn: Eduard Otto Franz de Paula Josef Maria, geb. 27. Mai 1884 zu Penzing bei Wien.

Geschwister.

1. Bertha Maria Anna Augusta, geb. 9. Juli 1836 zu Konstantinopel, Chorschwester im Orden vom Allerheiligsten Erlöser.
2. Caroline Maria Theresia, geb. 7. Oktober 1840 ebendaselbst, Chorschwester im Orden vom Allerheiligsten Erlöser zu Wien.
3. Ludovica Anna Maria Franzisca, geb. 25. August 1845 zu Konstantinopel.
4. Ottilie Maria Theresia, geb. 1. April 1850 ebendaselbst, verm. 21. April 1868 mit Franz Ritter von Eisenbach, Kommissar bei der K. K. Generalinspektion der österreichischen Eisenbahnen.
5. Alfons Franz de Paula Maria Anton Josef, geb. 8. August 1858 zu Hietzing bei Wien, K. K. Konzeptspraktikant bei der niederösterr. Statthalterei und Leutnant in der Reserve des 27. Jägerbataillons.

Klöckler von Weldegg und Münchenstein.

[Katholisch. — Elsaß. — Reichsfhr. 7. Mai 1555. — Diese Familie, welche aus dem vormaligen österreichischen Schwaben stammt, ist seit dem XVI. Jahrhundert durch Erbschaft der Lehen des Simon von Ferrette (zu deutsch: von Pfirdt) im Oberelsaß belehnt, gehörte aber zu gleicher Zeit der reichsunmittelbaren Ritterschaft des Niederelsasses an, worüber das Direktorium dieser ehemaligen Ritterschaft s. d. 1. Juli 1789 die letzte Bestätigung erteilte. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 493, ältere Genealogie im Jahrg. 1874, S. 338.]

Charles-Camille-Eugène Freiherr Klöckler von Weldegg und Münchenstein, geb. 2. Januar 1832 zu Ferrette (des 31. Dezbr. 1857 † Frhrn Charles Sohn), Kaiserl. deutscher Kammergerichtspräsident bei dem Landgerichte zu Kolmar, verm. 20. Oktober 1857 mit

Marie-Camille, geb. 4. März 1836, des † Edouard Richert, conseiller à la cour de Colmar, Tochter.

Kinder: 1. Charles-Edouard-Morand, geb. 28. Oktober 1858, K. preuß. Leutnant im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14.

2. Anne-Marie-Françoise-Béatrice, geb. 28. Dezember 1873.

Geschwister.

1. Marie-Félicité, geb. 23. November 1825, dame en religion de la congrégation du sacré-cœur. [Montluçon.]
2. Marie-Adélaïde, geb. 25. April 1830, verm. 28. Oktober 1853 mit Pierre-Gabriel-Edouard Hamart de Parpigné. [Darney.]
3. Charles-Léon-Philippe, geb. 16. März 1834 zu Ferrette, Kaiserl. deutscher Regierungsrat in der Landesverwaltung von Elsaß-Lothringen, verm. 6. Juni 1859 mit

Anna Wilhelmine Rosamunde (katholisch seit 1859), geb. 20. Juli 1838, des Rudolf Leopold von Trotha a. d. H. Hecklingen, K. preuß. Oberst z. Dispos., und der 22. Januar 1875 zu Kolmar † Wilhelmine Sidonie geb. von Berlepsch a. d. H. Seebach Tochter. [Straßburg.]

Kinder: 1) Eugène-Marie-Guillaume-Raymond, geb. 8. Januar 1870 zu Paris, Kön. preuß. Kadett.

2) Walburge, geb. 1. Dezember 1872 zu Kolmar.

4. Marie-Antoinette-Françoise, geb. 26. April 1839, verm. 20. Dezember 1867 mit Louis Basset de Belavalle, vormal. Reisemarschall weiland des Kaisers Napoleon III.
5. Marie-Anne, geb. 2. April 1844, verm. 1. März 1869 mit Alexander von Pietri a. d. H. Sartène auf Korsika, vormal. receveur des finances à Montluçon. [Ajaccio.]

Klot-Trautvetter, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Knebel von Treuenschwerdt, s. Jahrg. 1885, S. 456.

Knigge, s. Jahrg. 1885, S. 457.

Knobelsdorff, s. Jahrg. 1885, S. 458.

Knobloch von Hausen-Aubier.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Preuß. Frhr. für den jedesmaligen Besitzer des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich laut kön. Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 7. April 1849 (Ausfertigung des Diploms, Unterzeichnung desselben durch den Prinzen von Preußen im Namen des Königs d. d. Baden-Baden 5. Juli 1858; die Vererbung des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich und des Freiherrentitels geschieht jetzt nach dem Rechte der Erstgeburt. — Besitz: 1) die Fideikommißrittergüter Sudnicken und Krummteich (seit 1848, = 5880 Morgen) im Kreise Königsberg; 2) das Fideikommißrittergut Linkehnen mit Starckenberg (seit 1834, = 3948 Morgen) im Kreise Wehlau. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 328.]

Julius Johann Alexander Arthur von Knobloch genannt Freiherr von Hausen-Aubier, geb. 5. März 1825 (des 10. März 1881 † Frhrn Heinrich, Fideikommißbesitzers ꝛc., Sohn), Besitzer des Fideikommisses Sudnicken-Krummteich, K. preuß. Landrat a. D., verm. 12. Mai 1853 zu Berlin mit

Ada, geb. 25. Oktbr. 1824, des 25. Mai 1863 † Gustav Adolf Carl von Schlemüller, Rechtsritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnants und Generaladjutanten Sr. M. des Königs, und der 7. April 1856 † Adelheid geb. Claude ältester Tochter. [Krummteich im Kreise Friedland, Reg.-Bezirks Königsberg.]

Kinder: 1. Pauline Hedwig Gustave Henriette Ada von Knobloch, geb. 14. Mai 1854 zu Czarnikau in der Provinz Posen, verm. 12. Juli 1873 zu Samter mit Gero von Gersdorff, Kön. preuß. Hauptmann a. D. (geschieden).

2. Paul Arthur Harry von Knobloch, geb. 1. Juni 1855 zu Czarnikau, Pächter von Sudnicken und Kirschoppen, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des ostpreuß. Kürassierregiments Nr. 3, verm. 18. Juli 1883 zu Königsberg in Ostpreußen mit
Béatrice, des † französ. Konsuls Dr. jur. Charles Dahsé und der Kate geb. Fowler Tochter. [Sudnicken.]
Sohn: Harry Arthur Charles, geb. 29. August 1884 auf Krumenteich.
3. Hans Joachim Ernst Arthur von Knobloch, geb. 13. Dezember 1858 zu Czarnikau, K. preuß. Leutnant in der Reserve des ostpreuß. Grenadierregiments (Kronprinz) Nr. 1.

Geschwister.

1. † Maximilian Carl Ludwig Wilhelm von Knobloch genannt von Droste (geb. 11. Juni 1822, † 5. April 1882; er erhielt laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. 27. Oktober 1855 [Ausfertigung des Diploms d. d. 28. Juli 1858] vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen die Erlaubnis, für seine Person und den jedesmaligen Nachfolger im väterlichen Grundbesitz den Namen und das Wappen derer von Droste mit dem seinigen zu vereinigen; Besitzer des Fideikommißgutes Linkehnen mit Starckenberg im Kreise Wehlau im Reg.-Bez. Königsberg, verm. I) 22. Juli 1847 mit Lilli [geb. 17. September 1820, † 5. April 1864 zu Königsberg in Preußen], des † Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrats von Chambeau Pflegetochter und Nichte). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Malwina geb. Gräfin von Kalnein, geb. 20. Mai 1838, verm. 29. Oktober 1879 zu Königsberg in Ostpreußen, in erster Ehe verwitwete von Knobloch (s. unten). [Linkehnen.]
Dessen Sohn 1r Ehe: Alexander von Knobloch, geb. 13. November 1851, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Dolmetsch bei dem Kaiserl. deutschen Konsulat zu Hiogo in Japan, verlobt 9. April 1885 auf Schulkeim mit seiner Kousine Ida von Knobloch, geb. 24. September 1857 (s. unten).
2. Hugo von Knobloch, geb. 10. November 1823, Besitzer des Rittergutes Schulkeim mit Schwesternhof (seit 1750, = 2280 Morgen) im Kreise Labiau, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. mit
Ida, geb. 10. Dezbr. 1833, des August von Wernsdorff auf Popelken und der Ferdinande geb. von Knobloch Tochter. [Schulkeim.]
Kinder: 1) Lia von Knobloch, geb. 2. Oktober 1851.
2) Paul von Knobloch, geb. 11. Februar 1853.
3) Erhard von Knobloch, geb. 20. Februar 1854.
4) Nanny (Ferdinande) von Knobloch, geb. 27. Juni 1855, verm. 14. Dezbr. 1880 zu Neiße mit Hugo Zenkner, K. preuß. Premierleutnant im oberschles. Feldartillerieregiment Nr. 21.
5) Hans von Knobloch, geb. 7. Juni 1856.
6) Ida von Knobloch, geb. 24. September 1857, verlobt 9. April 1885 auf Schulkeim mit ihrem Kousin Alexander von Knobloch (s. oben).
7) Hugo von Knobloch, geb. 15. August 1862.
8) Max von Knobloch, } Zwillinge, geb. 17. Oktober 1866.
9) Paula von Knobloch, }
10) Richard von Knobloch, geb. 4. Februar 1869.
3. † Edwin von Knobloch (geb. 26. Juli 1826, † 7. November 1872

zu Steinort, K. preuß. Major in der 1. Gendarmeriebrigade). Dessen Witwe:

Malwina geb. Gräfin von Kalnein, geb. 20. Mai 1838, verm. 1. August 1860 zu Königsberg in Pr., wiedervermählt 29. Oktober 1879 ebendaselbst mit ihrem Schwager Maximilian von Knobloch genannt von Droste; abermals Witwe 5. April 1882 (s. oben).

Dessen Töchter: 1) Erna von Knobloch, geb. 2. Dezember 1868.
2) Hertha von Knobloch, geb. 25. Juli 1871.

4. Alexandra von Knobloch, geb. 9. April 1829, verm. mit Eberhard von Hartmann, K. preuß. Generalleutnant und Gouverneur von Ulm.

5. Oscar von Knobloch, geb. 29. April 1831, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 16. Juni 1859 zu Berlin mit

Therese geb. Freiin von Paleske, geb. 5. November 1839 auf Spengawsken. [Neuguth.]

Kinder: 1) Clementine von Knobloch, geb. 7. Mai 1860.
2) Edgar von Knobloch, geb. 3. Juli 1861.
3) Curt von Knobloch, geb. 14. Dezember 1865.
4) Hedwig von Knobloch, geb. 15. Oktober 1868.

6. Pauline von Knobloch, geb. 1. März 1837, verm. 16. August 1872 auf Puschkaiten mit Heinrich von Ostau, Erbherrn auf Ringelsdorf im II. Jerichower Kreise in der Provinz Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens.

Knopp von Kirchwald.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Kirchwald" 7. Dezember 1832, österr. Ritter d. d. Wien 16. Oktober 1860, österr. Frhr. d. d. Wien 23. Januar 1872. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874. S. 344.]

Carl Aloys Freiherr Knopp von Kirchwald, geb. 10. Juni 1860 zu Triest (des 16. Januar 1877 † Frhrn Carl, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Oberleutnant im Infanterieregiment König Milan I. von Serbien Nr. 97.

Geschwister.

1. Maria Elise, geb. 6. Juli 1852 zu Brünn. [Triest.]
2. Maria Franziska Katharina, geb. 8. Dezember 1856 zu Triest.
3. Maria Carolina Isabella Alexandrina, geb. 2. November 1858 zu Brünn. [Triest.]
4. Franz Josef, geb. 10. Juni 1860 zu Triest, Zwillingsbruder des Obigen, K. K. Leutnant bei Leopold II. König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.

Knorr von Rosenroth, s. Jahrg. 1885, S. 462.

Knyphausen.

[Reformirt. — Preußen (die Provinzen Hannover und Westfalen) und Oldenburg. — Altfriesisches Dynastengeschlecht. — Reichsfhr. mit den Prädikaten „Frhr. zu Eltern und Vogelsang, Erbmarr zu Bastenach (Bastnaeq)" d. d. Prag 14. Juni 1588, als Edle Panner- und Reichsfreiherren bestätigt, mit der Bestimmung, daß der jedesmalige Besitzer der Majoratsherrschaft Lützburg den Titel „Edler Herr zu Lützburg und Bergum" führen soll. d. d. Ebersdorf 19. September 1635. Diese Majoratsherrschaft gehört zum Besitz der hrutigen Grafen. — Besitz: das adlige immatrikulierte Gut „Cestes Haus Leer" (auch „Hayo-Unckn-Haus" genannt) und das Klostergut Thedinga in Ostfriesland (zusammen 1340 Morgen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 380; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenb. der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Dodo Alexander Carl August Moritz Freiherr zu Inn- und Knyphausen-Leer, geb. 16. Januar 1835, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 18. Oktober 1867 auf Haus Bodelschwingh mit

Minette (Wilhelmine) geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg, geb. 22. Mai 1849. [Haus Dorloh bei Mengede in Westfalen.]

Kinder: 1. Carl-Moritz Wilhelm Victor Gisbert Edzard Dodo, geb. 21. April 1871 auf Bodelschwingh.

2. Marie Eugenie Stella Theda Wilhelmine, geb. 1. Juli 1872 ebendaselbst.

3. Edzard Carl Siegfried Wilhelm Dodo, geb. 22. November 1873 auf Dorloh.

4. Moritz Ludwig Heino Konrad Carl Dodo, geb. 29. November 1874 ebendaselbst.

5. Eugenie Minette Caroline, geb. 23. Januar 1876 ebendaselbst.

6. Dodo Ernst Eduard, geb. 6. Juli 1877 ebendaselbst.

7. Theda Jenny Meta Eleonore Elise Minette, geb. 13. September 1879 ebendaselbst.

8. Gisbert Carl Friedrich Dodo, geb. 4. Juni 1882 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Johanna Bertha Sofie, geb. 31. Oktober 1840, verm. 22. Juni 1871 zu Reinstedt mit Sittig Wilhelm Carl von Hanstein, K. preuß. Landrat zu Heiligenstadt im Reg.-Bezirk Erfurt.

b) aus zweiter Ehe:

2. Theda Clementine Caroline Luise, geb. 30. Juli 1843, verm. 4. April 1872 zu Reinstedt mit Heino von Behr, Erbherrn auf Hindeberg u. Veelböken bei Gadebusch, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn.

3. Enno Carl Ludwig Max, geb. 4. April 1845. K. preuß. Leutnant a. D. und Amtsrichter zu Carlshafen in der Provinz Hessen-Nassau, verm. 5. Oktober 1876 zu Eltville im Rheingau mit

Helma (Wilhelmine) geb. Freiin Langwerth von Simmern, geb. 25. November 1844 zu Wiesbaden.

4. Elma Marianne Clementine Ernestine, geb. 6. Juni 1846.

5. Clementine Lucia Eugenie, geb. 20. August 1852, verm. 22. Juni

1872 auf Reinstedt mit Constant Frhrn von Quadt-Wykradt-Hüchtenbruck, K. preuß. Major im 7. westfäl. Infanterieregiment Nr. 56.

Stiefmutter.

Stella Clementine geb. Gräfin von Kospoth, geb. 12. Mai 1811, verm. 5. Juni 1842 mit dem Frhrn Ernst Friedrich Moritz (geb. 9. August 1795), Herrn des adligen Gutes „Erstes Haus Leer" und des Klostergutes Thedinga, Ehrenritter des Johanniterordens, Drosten zu Esens und Kön. preuß. Oberst a. D. (war in erster Ehe verm. 31. März 1834 mit Marie geb. Gräfin von Häseler [geb. 1. Juli 1806, † 31. Oktober 1840]); Witwe 13. Oktober 1854. [Hof Drais bei Eltville im Rheingau.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Ferdinand (geb. 15. Oktober 1797 zu Norden, † 13. Oktober 1863, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 13. Juni 1827 mit Constanze Jacobe geb. Sluyterman von Langewyde [geb. 19. April 1801 zu Utrecht, † 12. September 1883]).

Deren Söhne: 1. Carl Wilhelm, geb. 3. Mai 1828, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 11. November 1857 zu Wesel mit

Sofie geb. Sluyterman van Langewyde, geb. 5. September 1830 auf Ronagen bei Olfen im Kreise Lüdinghausen. [Münster.]

Kinder: 1) Hedwig Franziska Thecla, geb. 7. Oktober 1859 zu Tecklenburg.

2) Bruno Julius Constantin Bernhard Ferdinand, geb. 1. Dezbr. 1860 ebendaselbst. [St. Paul in Nordamerika.]

3) Wolfgang Clemens Josef, geb. 1. Februar 1866 zu Tecklenburg.

4) Udo Franz Carl, geb. 29. Mai 1868 zu Drensteinfurt.

5) Marie Antoinette, geb. 8. Mai 1870 ebendaselbst.

6) Selma Josefine, geb. 16. August 1873 ebendaselbst.

2. Gustav Sino, geb. 5. Oktbr. 1833. [Burg Knyphausen in Oldenburg.]

Kochmeister, s. Jahrg. 1885, S. 462.

Kochtitzky.

[Katholisch. — Königr. Sachsen. — Böhm. Frhr. 26. März 1610. — Besitz: das Rittergut Pinnewitz mit Kreysa in der Amtshauptmannschaft Meißen (welches seit 1738 Fideikommißbesitz der Edlen von Sternstein war). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 460.]

Friedrich Castor Freiherr von Kochtitzky, geb. 20. Februar 1817 (des 3. April 1853 † Frhrn Carl Wilhelm, Kön. sächs. Hauptmanns der Infanterie, Sohn), Kön. sächs. Major a. D., verm. 15. Juli 1844 mit

Ida Luise geb. Feller, geb. 23. Juni 1825. [Dresden.]

Tochter: Helene Luise, geb. 21. August 1845.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Heinrich Theodor (geb. 24. August 1815, † 9. Mai 1877 zu Stolpe, Kön. sächs. Oberst z. Dispos.). **Dessen Witwe:**
Atlantide Auguste geb. von Roguin, verwitwete von Wiesand, geb. 23. Januar 1814, verm. 2. April 1848. [Vevey in der Schweiz.]
Dessen Tochter: Caroline Philippine Ida, geb. 9. März 1849, verm. 26. Juni 1872 mit Eduard van Muyden, Architekten zu Lausanne.
2. † Ernst Pollux (geb. 20. Februar 1817, † 27. Juli 1855, Zwillingsbruder des Obigen, Kön. sächs. Hauptmann). **Dessen Witwe:**
Maria Clotilde geb. Edle von Sternstein a. d. H. Pinnewitz, geb. 2. November 1824, verm. 6. Juni 1852, wiederverm. mit Axel von Brandt (geschieden 1868). [Pinnewitz.]
Dessen Töchter: 1) Clara Marie Auguste, geb. 5. März 1853, verm. 12. Juli 1881 mit Alexander Salvator von Pereira, K. sächs. Hauptmann im Kriegsministerium.
2) Johanna Maria Katharina, geb. 23. März 1854, verm. 5. November 1875 mit Heinrich Franz von Ivernois, K. preuß. Leutnant a. D. (geschieden 1888). [Pinnewitz.]
3. † Gustav Woldemar (geb. 10. Dezember 1819, † 4. März 1879 zu Dresden, Kön. sächs. Oberst z. Dispos.). **Dessen Witwe:**
Mathilde Therese geb. Edle von Sternstein a. d. H. Pinnewitz, geb. 20. Mai 1823, verm. 22. November 1852. [Dresden.]
Dessen Sohn: Hugo Paul, geb. 4. Februar 1858, Kön. sächs. Leutnant a. D.

Köckritz.

(Im Freiherrlichen Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe 15. Oktober 1840 (der Freiherrentitel war zugleich an den Besitz von Groß-Sürchen geknüpft (Diplom d. d. 9. Mai 1846). — Beschreibung des Wappens, Stammtafel und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1868, S. 418.]

† Diepold Otto Rudolf Sigmund Freiherr von Köckritz und Friedland (geb. 16. März 1813 zu Breslau, † 8. September 1879, Erbherr auf Groß-Sürchen und Leipnitz [zusammen 733 Hekt., seit 1610 im Besitz der Familie] im Kreise Wohlau und auf Kniegnitz [341 Hekt.] im Kreise Neumarkt in Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Mathilde, geb. 20. März 1827, des 8. August 1871 auf Zeisdorf † Gustav von Kessel und Zeutsch auf Zeisdorf, Kreisdeputierten des Kreises Sprottau, und der Ernestine geb. von Kölichen a. d. Hause Kittlitztreben Tochter, verm. 20. Mai 1849 auf Zeisdorf.
Dessen Töchter: 1. Emma von Köckritz, geb. 8. Januar 1853, verm. 17. Februar 1874 auf Groß-Sürchen mit Paul von Wrochem, Kön. preuß. Landrat zu Wohlau.
2. Gerta von Köckritz, geb. 22. Oktober 1860 auf Groß-Sürchen,

verm. 6. Januar 1883 ebendaselbst mit Eberhard von Haugwitz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Garde-Füsilierregiment.
3. Agnes von Köckritz, geb. 11. Oktober 1862 ebendaselbst.

Kolbensteiner.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 3. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1877, S. 436.]

Wilhelm Johann Freiherr von Kolbensteiner, geb. 28. August 1848, Dr. jur., K. K. Ministerialsekretär im Finanzministerium.

Schwester.

Marie Josefine, geb. 28. Februar 1852, verm. 11. Juli 1874 mit Dr. jur. Anton Ritter von Hoffmann-Ostenhof, K. K. Ministerialsekretär im Handelsministerium.

Mutter.

Josefine geb. Mahl, geb. 22. Januar 1826, verm. 16. November 1847 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 1. Mai 1819 zu Linz in Oberösterreich), K. K. Sektionschef im Handelsministerium und Generaldirektor für Posten und Telegraphen; Witwe 27. September 1875. [Wien.]

Kölichen von Bibran und Modlau, s. J. 1885, S. 463.

Koller.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Frhr. 26. Dezember 1810, Inkolat in Böhmen 25. Januar 1815. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 437.]

Alexander Freiherr von Koller, geb. 3. Juni 1813 zu Prag (des 22. August 1826 † Frhrn Franz, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. GRat, General der Kavallerie, Hauptmann der Ersten Arcierenleibgarde und vormal. Reichskriegsminister, auch Inhaber des 8. Husarenregiments und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 7. September 1846 mit
Auguste geb. Raymann, geb. 29. Juni 1819.
Kinder: 1. Alexander Wilhelm Johann Nepomuk, geb. 8. März 1850 zu Hohenmauth, K. K. Sekretär der Seebehörde zu Triest.
2. Johanna Alexandrine Anna, geb. 26. Juli 1851.
3. August, geb. 4. November 1856, K. K. Oberleutnant bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. 18. Juni 1883 auf Blatna mit

Maria geb. Freiin von Hildprandt von und zu Ottenhausen, geb. 9. Dezember 1860.
Tochter: Alexandrine Auguste Johanna Maria, geb. 17. Mai 1884 zu Klattau.

Schwester.

Johanna, geb. 26. März 1809, verm. 3. Juli 1833 mit Carl Grafen von Thun und Hohenstein, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D.; Witwe 16. Januar 1876. [Triest.]

Komers von Lindenbach.

[Katholisch. — Österreich. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 335.]

I. Älteres Freiherrliches Haus.

[Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Lindenbach" d. d. Wien 17. November 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 11. Januar 1862.]

Jaroslaw Freiherr Komers von Lindenbach, geb. 12. Januar 1846 (des 1. Mai 1870 † Frhrn Carl, K. K. Generalauditors und Sektionschefs im Kriegsministerium, Sohn), Herr der Güter Lipkowawoda und Wlassenitz in Böhmen, verm. 2. Juni 1878 zu Wien mit
Helene geb. Derra von Moroda, geb. 17. Mai 1856 zu Budapest, des Raum Debra von Moroda und der † Anna geb. von Kaschina Tochter. [Schloß Lipkowawoda bei Pilgram in Böhmen.]
Söhne: 1. Alfred, geb. 11. April 1879.
2. Rudolf, geb. 6. Juni 1880.

Schwestern.

1. Hermine, geb. 12. März 1842, verm. 24. Juli 1865 mit Friedrich Florian, K. K. Oberstleutnant a. D.
2. Irma, geb. 15. Februar 1844.

II. Neueres Freiherrliches Haus.

[Österr. Ritter mit dem Prädikat „von Lindenbach" d. d. Wien 22. September 1860, österr. Frhr. 28. April 1869.]

Emanuel Heinrich Freiherr Komers von Lindenbach, geb. 20. Dezember 1810 zu Humpoletz in Böhmen, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Präsident des Oberlandesgerichts zu Lemberg, verm. 17. Februar 1838 mit
Anna geb. Edlen von Marenzeller, geb. 19. Dezember 1818. [Schloß Zak in Böhmen.]
Söhne: 1. Camillo, geb. 2. Dezember 1839, K. K. Oberst und Kommandant des Infanterieregiments Frhr von Joelsen Nr. 93, verm. 19. Februar 1870 mit
Marie geb. Edlen von Marenzeller, geb. 10. Juni 1844.
Kinder: 1) Rudolf, geb. 2. August 1871.
2) Marie, geb. 11. Februar 1879.

2. Hugo, geb. 27. September 1841, K. K. Oberstleutnant bei Fürst zu Schwarzenberg Ulanen Nr. 2, verm. 22. Mai 1876 zu Wien mit Katherina geb. Edlen von Marenzeller, geb. 12. April 1857.
Tochter: Helene Anna, geb. 27. April 1878.

Kometer von Trübein.

[Katholisch. — Österreich. — Erbländ.-österr. Adel nebst Wappenvermehrung 10. Januar 1584 (d. d. Graz vom Erzherzog Carl von Österreich), bestätigt d. d. Wien 24. Oktober 1626, erbländ.-österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Trübein" d. d. Wien 11. November 1670, Erwerbung der kärntischen Landmannschaft 21. Februar 1607 und der steiermärk. 4. September 1664, österr. Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. Wien 10. September 1848. — Khemeter, Kömeter, Kometer sind die verschiedenen Gestaltungen des Familiennamens, wie er im Laufe der Jahrhunderte in Urkunden vorkommt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 273.]

Hans Carl Freiherr Kometer von Trübein, geb. 28. August 1850 auf Puchenstein, Herr auf Puchenstein bei Unter-Draubing in Steiermark.

Bruder.

Georg Arthur, geb. 18. November 1851 auf Puchenstein.

Mutter.

Emilie geb. Kornides von Krempach, geb. 2. April 1823, verm. 9. April 1849 zu Wien mit dem Freiherrn Johann Baptist (geb. 3. März 1804), Herrn auf Puchenstein; Witwe 31. März 1880.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Bartholomäus Josef (geb. 24. April 1805, † 6. März 1884, Herr auf Seltenheim in Kärnten). **Dessen Witwe:**
Maria, geb. 14. September 1817, des Franz Ritters von Fritsch Tochter, verm. 26. Februar 1835.
Dessen Kinder: 1. Bertha Dominica, geb 5. November 1835.
2. Amanda Maria, geb. 15. November 1837, Stiftsdame in Kärnten.
3. Sidonia Auguste, geb. 13. Januar 1842.
4. Johanne Georgine, geb. 23. Oktober 1844.
5. Olga Hemma, geb. 13. September 1849.
6. Hermine Maria, geb. 19. März 1851.
7. Georg Leopold, geb. 2. Oktober 1859, Herr auf Seltenheim in Kärnten, K. K. Leutnant bei Kaiser Nikolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5.

König (auch König-Warthausen.)

[Evangelisch und katholisch. — Württemberg. — Rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande nebst Bestätigung und Verbesserung des ihrem Vater vom Pfalzgrafen Ludwig bei Rhein 1582 erteilten Wappens d. d. Wien 4. Juni 1623 für die Brüder Martin Andreas und Johann Franz König; Bestätigung des Reichsadels 8. Mai 1740 (vom Hofpfalzgrafen Scheffern). — Beschreibung des

Wappens im Jahrg. 1855, S. 299, geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 204, und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 441.]

I. Ältere Linie.

[Württemb. Adelsbestätigung 21. März 1812, württemb. Frhr. 14. Oktober 1823. Der im Besitz des Majorats Warthausen befindliche Spezialast führt laut kön. württemb. Diplom d. d. 15. Februar 1867 (für den Frhrn Richard, s. unten) neben dem Namen „Frhr König von und zu Warthausen" ein vermehrtes Wappen (s. Jahrg. 1870, S. 438).]

Wilhelm Friedrich Victor Wenceslaus Josef Freiherr von König, geb. 14. Juli 1822 zu Ulm (des 9. Januar 1879 † Frhrn Wilhelm, Besitzers des Rittergutes Fachsenfeld, Kön. württemb. Kammerherrn und Obertribunalrats a. D., Sohn), Besitzer des Rittergutes Königshofen bei Biberach, Ehrenritter des Johanniterordens, Abgeordneter der Ritterschaft des Donaukreises zur württemb. Ständeversammlung, Kön. württemb. Badkommissar zu Wildbad, verm. 14. Januar 1875 zu Stuttgart mit

Elisabeth geb. Freiin von Podewils, geb. 6. Mai 1850. [Königshofen und Wildbad.]

Töchter: 1. Elisabeth Margarethe, geb. 12. Dezember 1875 zu Stuttgart.

2. Gabriele Walburga, geb. 9. April 1878 ebendaselbst.

Halbbrüder

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Carl August Wilhelm, geb. 14. März 1827 zu Ulm.
2. August Ferdinand Wilhelm (katholisch), geb. 24. August 1831 zu Ulm, Mitbesitzer des Rittergutes Fachsenfeld, K. württemb. Kammerherr, Wirkl. Geh.-Legationsrat und Kanzleidirektor im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. 1. März 1862 zu Würzburg mit

Anna geb. Heine, geb. 17. April 1842. [Stuttgart.]

3. Ferdinand Carl Ernst, geb. 20. März 1834 zu Ulm, Besitzer des (durch gemeinschaftl. Statut vom 29. Mai 1878) zum Majorat erhobenen Rittergutes Fachsenfeld, Rechtsritter des Johanniterordens, K. K. Rittmeister a. D., verm. 14. Juni 1864 zu Stuttgart mit

Anna geb. Freiin von Roeder, geb. 30. Mai 1844. [Stuttgart und Fachsenfeld.]

Kinder: 1) Helene Mathilde Elisabeth Sofie, geb. 19. März 1865 zu Stuttgart.

2) Franz-Josef Wilhelm Ferdinand Albert, geb. 28. März 1866 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. Friedrich August Carl Christian, geb. 11. August 1800, Besitzer des Majorats Warthausen, Kön. württemb. Kammerherr, verm. 15. Oktober 1825 mit Pauline (geb. 6. April 1805, † 7. Januar 1872 zu Stuttgart), des † Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats und schwedischen Ritters Johann Lembke Tochter. [Stuttgart und Schloß Warthausen.]

Kinder: 1) Carl Wilhelm Richard Freiherr König von und zu

Warthausen, geb. 6. Februar 1830 auf Schloß Warthausen, Mitbesitzer von Warthausen im Donaukreise, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. württemberg. Kammerherr und Abgeordneter der Ritterschaft des Donaukreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 25. Juni 1861 zu Hochberg mit

Elisabeth geb. Freiin von Hügel, geb. 5. Dezbr. 1838. [Schloß Warthausen.]

Kinder: (1) Hans (Johann) Baptist Friedrich Carl Wilhelm, geb. 7. April 1862 auf Schloß Warthausen.

(2) Friedrich Carl Wilhelm, geb. 20. Juli 1863 ebendaselbst.

(3) Maria-Regina Elisabeth, geb. 20. Mai 1865 ebendaselbst.

(4) Anna Barbara Eltsabeth, geb. 13. April 1868 ebendaselbst.

(5) Alexandrine Anna Pauline, geb. 24. April 1872 ebendas.

2) Elise Pauline Emilie Friederike, geb. 14. Juli 1835 ebendaselbst.

2. Emma Marie Christiane Wilhelmine, geb. 10. Juni 1810, verm. 9. November 1830 mit Josef Frhrn von Linden (katholisch), Kön. würtemb. Staatsminister a. D. ꝛc.

II. Jüngere Linie.

[Württemberg. Frhr. d. d. Wien 14. April 1825.]

Ernst Freiherr von König, geb. 3. März 1826 zu Ludwigsburg (des 8. April 1844 † Frhrn Ludwig, Besitzers des Gutes Münster bei Kannstatt, K. württemb. Rittmeisters a. D. [s. Jahrg. 1879, S. 422], Sohn), K. württemb. Major a. D., verm. 5. Mai 1849 zu Stuttgart mit

Eltse geb. Vellnagel, geb. 10. Juli 1831. [Stuttgart.]

Sohn: Eberhard Wilhelm, geb. 2. Februar 1864 zu Stuttgart.

Geschwister.

1. Wilhelm, geb. 23. Januar 1827 zu Ludwigsburg, Besitzer des Gutes Münster bei Kannstatt, verm. 12. November 1864 zu Heilbronn mit

Elise geb. von Rauch, geb. 31. Juli 1843. [Münster und Stuttgart.]

2. Sofie, geb. 12. Februar 1828 zu Ludwigsburg, verm. 4. Juli 1850 mit Emil von Meistrimmel, K. K. Generalmajor a. D.; Witwe 23. April 1862. [Stuttgart.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 20. Juli 1804, † 28. Januar 1869, Besitzer des Gutes Hirschfelden, verm. I) im Juni 1826 mit Betty geb. Bübler [geb. 30. Mai 1805, † 19. Juli 1845]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Marie geb. Georgii, geb. 25. September 1824, verm. 9. April 1858. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Marie Elisabeth, geb. 21. Juli 1828 zu Schwäbisch-Hall, verm. 10. Juli 1856 zu Kannstatt mit Friedrich Wilhelm Frhrn von König a. d. H. Lochtum, K. K. Hauptmann a. D. [Kannstatt.]

2. Josefe Pauline, geb. 14. März 1830 zu Schwäbisch-Hall, verm. 9. November 1852 mit Anton von Marchtaler, Kön. württemberg. Generalleutnant a. D.

3. † August Eberhard (geb. 2. August 1835 zu Schwäbisch-Hall, † 23. Februar 1882, K. württemb. Major a. D.). Dessen Witwe: Lydia Charlotte Luise Wilhelmine Emilie Auguste geb. von König a. d. H. Oedelum in der Provinz Hannover, geb. 19. März 1842, verm. 15. September 1863. [Stuttgart.]
Dessen Sohn: Curt August Eberhard, geb. 22. November 1864 zu Stuttgart.
— b) 2r Ehe: 4. Pauline, geb. 29. Januar 1859 zu Kannstatt, verm. 22. Mai 1877 zu Stuttgart mit Adolf Grafen von Normann-Ehrenfels, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 119.

König (a. d. H. Lochtum).

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover) und Württemberg. — Besitz: das Rittergut Vienenburg im Hildesheimischen. — Laut Reskript der bei dem Kön. württemb. Ministerium des Innern bestehenden Kommission für die Adelsmatrikel d. d. Stuttgart 9. November 1868 ward die Berechtigung des nachstehenden Frhrn Friedrich Wilhelm, den adligen Namen mit dem Freiherrlichen Prädikat zu führen, im Königreich Württemberg anerkannt; ferner erhielt sein jüngster Bruder, Frhr Friedrich Wilhelm Ulrich Götz (s. unten), laut Diplom Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 16. April 1879 die Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels im Königreich Preußen. — W.: in Blau eine in der Mitte des Schildes frei schwebende goldene Krone. Auf dem Helm mit blaugoldenen Decken erscheint eine ebensolche Krone als Kleinod.]

Friedrich-Wilhelm Ludwig Raban, Freiherr von König, geb. 30. Januar 1830 zu Halberstadt, Besitzer des Rittergutes Vienenburg im Hildesheimischen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Hauptmann a. D., verm. 10. Juli 1856 zu Kannstatt mit
Marie Elisabeth geb. Freiin von König, geb. 21. Juli 1828 zu Schwäbisch-Hall. [Kannstatt.]
Kinder: 1. Friedrich-Wilhelm Carl Werner, geb. 25. Novbr. 1857 zu Prag, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.
2. Marie Elisabeth, geb. 20. Juni 1859 zu Kannstatt, verlobt im November 1880 zu Kannstatt mit Curt Strüvy, K. preuß. Leutnant in der Reserve des litauischen Ulanenregiments Nr. 12.
3. Anna Katharine Helene, geb. 10. September 1860 zu Salzburg.
4. Heinrich Johann Ludolf, geb. 30. Januar 1863 zu Kannstatt.
5. Marie Therese Elise, geb. 2. November 1866 ebendaselbst.

Bruder.

Friedrich Wilhelm Ulrich Götz, geb. 13. März 1849 auf Vienenburg, K. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Ulanenregiment, verm. 25. Juli 1870 mit
Hertha, geb. 23. Dezember 1847, des 17. September 1851 † Adelbert Hildemar von Cramm auf Oelber am Weißen Berge

im Herzogtum Braunschweig und der 21. Dezember 1874 zu Bern † Mechtilde geb. Gräfin von Veltheim Tochter. [Potsdam.]

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Edger Leo, geb. 28. Februar 1871 zu Braunschweig.

2. Rudolf Ulrich Kraft, geb. 15. Januar 1872 zu Commerey in Frankreich.

3. Anna-Paulowna Mauritia, geb. 22. März 1873 zu Rathenow.

Königsbrunn.

[Katholisch. — Österreich. — Erbländ.-österr. Adel nebst Wappenverbesserung d. d. Wien 3. Mai 1642, erbländ.-österr. Ritter mit dem Prädikat „von Königsbrunn" für dieses seither unter den steiermärkischen, niederösterr. und görzischen Herrenstand aufgenommene Geschlecht d. d. Wien 10. September 1685, Reichsfrhr. als „Frhr. von Königsbrunn" d. d. Wien 12. August 1716, Richtigstellung des Wappens d. d. Wien 19. Dezember 1855 (s. Jahrg. 1874, S. 351). — Geschichtl. Übersicht und Beschreibung des früher geführten Wappens im Jahrg. 1848, S. 201; über die nähere Abstammung der Linien s. Jahrg. 1857, S. 385.]

I. Linie.

Roderich Freiherr von Königsbrunn, geb. 13. Mai 1836, K. K. Major bei Prinz Ludwig von Bayern Infanterieregiment Nr. 62, verm. 3. September 1873 zu Scheibbs mit

Natalie geb. Freiin von Lazarini, geb. 31. März 1843.

Söhne: 1. Hanno Leopold Roderich Franz Xaver Anton, geb. 15. Oktober 1874 zu Hanno, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie.

2. Arthur Anton Konrad Leopold Roderich, geb. 29. Dezember 1875.

3. Ida Aloyse Franziska Amalie Natalie, geb. 13. August 1880.

Geschwister.

1. Isabella, geb. 20. Juli 1834, K. K. Stiftsdame.

2. Arthur, geb. 16. Februar 1839, K. K. Major bei EH. Ernst Infanterieregiment Nr. 48 und Kommandant der Kadettenschule zu Wien.

3. Leocadia, geb. 8. August 1841.

Mutter.

Luise, geb. 12. August 1808, des 12. April 1842 † Dr. jur. Ferdinand Winkler, jubil. Kurfürstl. salzb. Rats, und der 19. März 1862 † Luise geb. Edlen von Haratinger Tochter, verm. 6. Juni 1832 mit dem Frhrn Leopold Ernst (geb. 11. Januar 1796, K. K. Kämmerer und Oberfinanzrat a. D.; Witwe 1. März 1881. [Salzburg.]

Großvatersbruder und dessen Nachgelassene.

1. † Sigismund (geb. 11. Oktober 1771, † 23. August 1825, K. K. Kämmerer und gewesener Referent der Grundsteuer-Regulierungskommission zu Triest, verm. 19. November 1800 mit Maria Anna geb. Freiin von Königsbrunn [geb. 15. Oktober 1768, † 13. Mai 1839], des † Anton Frhrn von Königsbrunn Witwe, K. K. StkrD.).

Deren Sohn: Sigmund, geb. 7. August 1806, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat a. D., verm. I) 22. Juli 1839 mit Katha-

rina geb. von Justenberg († 29. September 1849); II) 10. Juni 1851 mit Thereſia geb. Freiin Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif (geb. 5. Auguſt 1815, † 23. Juni 1878 zu Wien). [Graz.]

Tochter 2r Ehe: Eliſabeth, geb. 3. Auguſt 1853, Ehrenſtiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenſtifts „Maria-Schul" zu Brünn.

2. † Martius Clemens (geb. 23. September 1776, † 20. Dezember 1866, K. K. Kämmerer und jubil. landſchaftl. Obereinnehmer zu Graz. Deſſen Witwe:

Anna geb. Carina, geb. 29. Januar 1806, verm. 23. Septbr. 1837.

II. (eigentlich I.) Linie.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Des 20. September 1830 † Ludwig Freiherrn von Königsbrunn, K. K. Kämmerers, mähr.-ſchleſ. Gubernialrats und ſtänd. Verordneten, Tochter:

Adolfine, geb. 16. Juli 1813, K. K. StkrD., verm. 20. Mai 1838 mit Anton Szeredaÿ von Szent-Harom-Ság, K. K. Kämmerer und Major a. D.

III. Linie.

Hermann Freiherr von Königsbrunn, geb. 1. März 1823 (des 7. Januar 1843 † Frhrn Franz Seraf, K. K. Leutnants a. D., Sohn), Profeſſor der landſchaftlichen Zeichenakademie zu Graz, verm. I) 11. Mai 1858 mit Maria geb. Hochenegger (geb. 23. März 1829, † 23. Juli 1868); II) 31. Januar 1871 mit

Mathilde geb. Schlegel, geb. 28. Juni 1845.

Kinder 2r Ehe: 1. Max Sigmund Joſef, geb. 14. Dezember 1871.
2. Bertha Maria Clara, geb. 25. April 1873.
3. Maria Eliſabeth Thereſe, geb. 12. Dezember 1876.

Könitz, ſ. Jahrg. 1885, S. 467.

Könneritz.

[Lutheriſch. — Königr. Sachſen. — Königl. ſächſ. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels 17. Juni 1874 (ſ. Jahrg. 1877, S. 447). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer, Jahrg. 1866, S. 466.]

Hans Freiherr von Könneritz, geb. 20. Juni 1820, Kön. ſächſ. GRat und Oberhofmarſchall, verm. 30. April 1858 mit

Helene geb. Freiin von Offenberg, geb. 10. September 1833, Ehrendame des Kön. bayr. Thereſienordens.

Söhne: 1. Carl Friedrich Rudolf, geb. 23. Dezbr. 1859, Leutnant im 1. Königl. ſächſ. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.

2. Carl Friedrich Leo, geb. 6. Juni 1862, Leutnant im Königl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

Geschwister.

1. Carl, geb. 22. September 1821, K. sächs. Hofrat, verm. 16. September 1869 mit
Isidore, geb. 22. Juni 1843, des Carl Otto von Kyau und der Christiane Mathilde geb. Schmidel Tochter.
Tochter: Marie, geb. 25. September 1873.
2. Adelheid, geb. 27. Dezember 1825, verm. 5. Oktober 1850 mit Johann Georg Sabrer von Sahr, Rittmeister im Königl. sächs. 3. Reiterregiment; Witwe 4. September 1858.
3. Ida, geb. 16. September 1828, verm. 18. Oktober 1855 mit Georg Jacob von Carlowitz.
4. Otto, geb. 24. Oktober 1835, Kön. sächs. Oberstleutnant z. Disp., verm. 10. Juni 1876 zu Kötzschenbroda mit Margaretha († 23. August 1877), des Eduard Eckhardt und der Anna geb. von Wolf Tochter, in erster Ehe verwitweter von Thielau.
5. Arthur Leo, geb. 1. Februar 1843, Ehrenritter des Johanniterordens, Königl. sächs. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 5. Juli 1873 mit
Marie Antonie Mathilde, geb. 25. Juli 1851, des 21. Februar 1875 zu Dresden † Albert Johann von Jordan, Königl. preuß. Kammergerichtsassessors a. D., und der Luise geb. von Benkendorff und von Hindenburg jüngster Tochter.

Vatersbrüder.

1. † Hans Heinrich Graf von Könneritz (geb. 7. Februar 1790, † 21. Mai 1863, seine Nachkommenschaft im Taschenb. der Gräfl. Häuser).
2. † Julius Traugott Jacob (geb. 31. Mai 1792, † 28. Oktbr. 1866, vormal. Kön. sächs. Staats- und Justizminister, verm. 25. August 1819 mit Marianne Wilhelmine Luise geb. Gräfin von Wallwitz [geb. 17. August 1801, † 6. Juli 1863 zu Marienbad in Böhmen]).
Dessen Töchter: 1) Maria Anna, geb. 30. März 1823, Grhzgl. sächs. Staatsdame.
2) Constanze Auguste, geb. 23. Mai 1831, Hofdame weiland J. M. der Königin-Mutter von Sachsen.
3. † Eduard (geb. 10. April 1802, † 12. August 1875, Besitzer des Rittergutes Weigsdorf in der sächs. Oberlausitz, Kön. sächs. Wirkl. GRat und Präsident des evang. Landeskonsistoriums zu Dresden).
Dessen Witwe:
Clara, geb. 30. Januar 1825, des † Carl Heinrich Adolf Anton von Leipziger auf Kropstädt, Jahmo, Lißnitz, Weddin, Broßdorf und Assau, K. sächs. Kreis-Oberforstmeisters, und der Isidore geb. von Burgsdorff Tochter, verm. 2. Mai 1842.
Dessen Töchter: 1) Rosa, geb. 9. Februar 1849, verm. 14. Mai 1868 mit Werner Rudolf Heinrich von Watzdorf a. d. Hause Störmthal, Kön. sächs. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat im Departement der Auswärtigen Angelegenheiten.
2) Felicie, geb. 5. September 1853.

Kopal, s. Jahrg. 1885, S. 471.

Kopfinger von Trebbienau.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Trebbienau" d. d. Wien 25. Septbr. 1829, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Februar 1883. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1885, S. 472.]

Eugen Freiherr Kopfinger von Trebbienau, geb. 1. Oktober 1825 zu Venedig, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 8. Januar 1876 zu Paris mit

Juliette, geb. 22. März 1847, des 15. August 1869 † Emil Askan Georg von Bornemann, Grhzgl. mecklenburg.-schwerin. Geh.-Legationsrats, außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Paris, Tochter. [Graz.]

Kinder: 1. Georg Edmond Franz Emil, geb. 4. Dezember 1876 zu Klausenburg.
2. Octave Hermann Eugen Emil, geb. 11. April 1878 zu Triest.
3. Anna Sophie Eugenie, geb. 8. August 1880 zu Prag.

Köppelle, s. Jahrg. 1885, S. 473.

Korb von Weidenheim.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Reichsritter und bayr. Ritter mit „Edler von" 8. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), österr. Ritter mit dem Prädikat „von Weidenheim" d. d. Wien 15. September 1814. — Näheres über die verschiedenen Standeserhebungen und die Beschreibung der Wappen beider Häuser im Jahrg. 1876, S. 384 u. ff.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 24. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. Oktbr.) 1860.]

Gottfried Franz Friedrich Carl Freiherr Korb von Weidenheim, geb. 20. September 1865.

Brüder.

1. Victor Hugo, geb. 25. Dezember 1866.
2. Maximilian Felix Clemens, geb. 23. Januar 1869.
3. Theodor Carl Franz, geb. 10. Oktober 1873.
4. Carl Franz Alfred, geb. 9. März 1877 auf Schloß Bezděkau bei Klattau in Böhmen.

Mutter.

Elisabetha geb. Gräfin Deym, Freiin von Střitež, geb. 18. März 1840, verm. 1. Juni 1864 zu Prag mit dem Frhrn Carl (geb.

7. April 1836), Besitzer der Herrschaft Waltsch, sowie der landtäfl. Güter Skytal und Bezděkau mit Tupadl in Böhmen, K. K. GRat, Minister a. D., Statthalter und Präsidenten der Finanzlandesdirektion der Markgrafschaft Mähren; Witwe 15. Oktober 1881. [Brünn.]

Vatersgeschwister.

1. Gabriele, geb. 31. Oktober 1832, verm. 11. Oktober 1852 mit Aloys Frhrn Helversen von Helversheim, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.
2. † Hugo Johann (geb. 12. Mai 1837, † 26. September 1876, Besitzer der landtäfl. Güter Wernsdorf mit Schönbach und Sirbitz mit Oblat und Nepromitz in Böhmen, K. K. Rittmeister a. D.).

Dessen Witwe:

Anna geb. Picot de Peccaduc, Freiin von Herzogenberg, geb. 12. Juli 1844, verm. 2. Juli 1868 zu Prag. [Wernsdorf.]

Dessen Kinder: 1) Franzisca Emilie Natalia Juliana Maria Anna, geb. 4. Mai 1870.

2) Ferdinand Hugo Franz Leonhard Maria Anna, geb. 4. September 1873.

3) Leonhardine Natalia Emilie Juliana Maria Anna, geb. 13. September 1874.

3. Adelgunde, geb. 28. August 1838, verm. 24. April 1856 mit Wilhelm Frhrn Gemmrich von Neuberg, Besitzer der Herrschaft Werschetitz ꝛc.; Witwe 5. Mai 1872.
4. † Victor (geb. 5. März 1842, † 2. August 1866 zu Verona infolge seiner in der Schlacht bei Custozza erlittenen schweren Verwundung), K. K. Oberleutnant bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.
5. Franzisca, geb. 21. Februar 1843, verm. 8. April 1872 zu Prag mit Lothar Frhrn von Hennet, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.

Großmutter.

Emilie geb. Korb von Weidenheim, geb. 1. März 1812, Besitzerin des Gutes Steknitz in Böhmen, verm. mit dem Frhrn Franz (geb. 28. Februar 1805), Besitzer der Herrschaft Waltsch und der landtäfl. Güter Skytal, Oblat, Neprowitz und Sirbitz in Böhmen, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 1. Oktober 1876.

B. Jüngeres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 30. Mai (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Juli) 1867.]

Ludwig Freiherr Korb von Weidenheim, geb. 26. August 1820 zu Prag, Besitzer der Herrschaften Kundratitz und Slap mit Dawle und Czim in Böhmen, verm. mit

Caroline geb. Fiedler.

Kinder: 1. Helene, geb. 23. Februar 1850, verm. 15. Mai 1872 zu St. Maria-Schnee mit Wladimir Grafen und Herrn von und zu Aichelburg.

2. Ludwig, geb. 1852.

Korff, s. Jahrg. 1885, S. 473.

Kosjek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel- und Ritterstand d. d. Wien 15. April 1870, österr. Frhr. d. d. Wien 10. Januar 1880. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 383; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1885, S. 477.]

Gustav Freiherr von Kosjek, geb. 17. August 1838 auf Schloß Mittertrixen in Kärnten, K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am Kön. persischen Hofe, verm. 10. September 1867 zu Bujukdere mit
Eveline, geb. 18. Februar 1850, des Peter Edlen von Klezl, K. K. Regierungsrats, und der Rosa geb. Edlen von Grisenbach Tochter.
Kinder: 1. Albin Valentin Peter, geb. 6. August 1869 zu Konstantinopel, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.
2. Carl Valentin Peter, geb. 9. Juni 1874 zu Bujukdere.
3. Rosine Marie Franziska, geb. 4. Februar 1881 zu Konstantinopel.

Köth-Wanscheid, s. Dael.

Kottwitz.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Brandenburg). — Schlesischer Uradel; Wappenverbesserung 27. September 1367 (d. d. Prag vom Kaiser Carl IV.), böhm. Frhr. 22. März 1721. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 515, Ergänzung dazu im Jahrg. 1867, S. 487.]

I. Langheinersdorfer (früher Kontopper) Linie.

Reinhold Heinrich Wilhelm Freiherr von Kottwitz, geb. 14. August 1869 auf Langheinersdorf.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Dorothea Anna Luise Charlotte Barbara, geb. 17. Oktbr. 1862.

b) aus zweiter Ehe:

2. Helene Bertha, geb. 28. August 1870 auf Langheinersdorf.
3. Anna Renata, geb. 11. Mai 1872 ebendaselbst.
4. Wilhelm Ernst Hugo, geb. 30. September 1874 ebendaselbst.
5. Gertrud Elisabeth, geb. 29. Mai 1877 ebendaselbst.
6. Heinrich Georg Oswald, geb. 28. Februar 1879 ebendaselbst.
7. Hedwig Dorothea (Posthuma), geb. 24. August 1881 ebendaselbst.

Mutter.

Gertrud geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch, geb. 4. Juli 1850, verm. 30. September 1868 auf Neukirch mit dem Frhrn Reinhold (geb. 7. Februar 1833), Besitzer des Rittergutes Nieder-Langheinersdorf und (seit 1877) auch des Rittergutes Mittel-Langheinersdorf (zusammen 1000 Hekt.) im Kreise Sprottau in Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Landesältestem und Kreisdeputiertem des Kreises Sprottau, Kön. preuß. Leutnant im 1. westpreuß. Landwehrregiment Nr. 46 (war vermählt in erster Ehe 29. Oktober 1861 auf Neukirch mit Helene Valerie geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch [geb. 5. Juli 1839 auf Neukirch, † 28. Mai 1865 auf Langheinersdorf, Schwester der zweiten Gemahlin]); Witwe 22. August 1881.

Vatersschwester.

Hedwig Marie Luise Wilhelmine, geb. 27. April 1838, verm. 23. April 1863 mit Oswald Ernst Heinrich von Nickisch-Rosenegk, Besitzer des Rittergutes Bielitz (162 Hekt.) im Kreise Freistadt in Schlesien, Landesältestem, Kön. preuß. Staatsanwalt a. D.; Witwe 14. Februar 1881. [Bielitz.]

II. Boyadeler Linie.

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1867, S. 488.]

1. Speziallinie.

Hugo Carl Ernst Freiherr von Kottwitz, geb. 6. Januar 1815 zu Wahlstatt (des 3. Januar 1857 † Frhrn Carl Emil Rudolf Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 26. Oktober 1839 mit

Elwine Adelaïde Rosalie Charlotte, geb. 11. September 1819, des 13. Oktober 1847 † K. preuß. Majors von Eicke und der 1853 † Friederike geb. von Prittwitz und Gaffron Tochter. [Stuttgart.]

Söhne: 1. Hugo Carl Alfred Eugen, geb. 23. Juli 1840 zu Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 26. Mai 1869 auf Cossar mit

Helene geb. Freiin von Kottwitz a. d. H. Cossar, geb. 30. März 1850 (s. unten 2. Speziallinie). [Berlin.]

2. Alfred Kurt Ludwig, geb. 2. September 1849 zu Nimptsch, Kön. preuß. Premierleutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113, verm. 7. November 1882 zu Stuttgart mit

Clara Luise Caroline geb. Schnabel, geb. 5. März 1861.

Bruder.

dwin Eugen Carl Alexander, geb. 8. Dezember 1816 zu Liegnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 2. Oktober 1860 mit

Anna Luise Wilhelmine, geb. 29. Mai 1832, des † K. preuß. Kriegsrats Waecker Tochter. [Breslau.]

Tochter: Hertha Anna Edwina, geb. 17. Dezember 1861.

2. Speziallinie.

Alfred Freiherr von Kottwitz, geb. 12. September 1829 auf Cossar, vermählt 1. Februar 1858 auf Merbitz mit

Helene Sofie Emma, geb. 24. September 1839, des 8. April 1878 † Carl Anton Gebhard Friedrich von Krosigk, Herrn auf Merbitz, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der Emma geb. von der Marwitz Tochter. [Neusalz im Kreise Freistadt in Schlesien.]

Kinder: 1. Emma Caroline Helene Luise, geb. 18. Februar 1860 auf Briesen bei Lippen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.

2. Hans Konrad, geb. 14. Oktober 1863, Kön. preuß. Leutnant im hess. Jägerbataillon Nr. 11.

3. Johann Georg Sigismund, geb. 17. Juni 1865 auf Briesen, K. preuß. Kadett.

4. Wilhelmine Victoria Margarethe, geb. 18. September 1870 zu Neusalz.

5. Jenny Frida Helene, geb. 23. Oktober 1872 ebendaselbst.

Halbgeschwister
(aus des Vaters zweiter Ehe):

1. Max, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. schles. Husarenregiment Nr. 6, verm. I) 5. November 1866 zu Züllichau mit Therese († 23. Januar 1868), des K. preuß. Majors z. Disp. von Jastrzemski und der Pauline geb. Freiin von Richthofen dritter Tochter; II) 10. Dezember 1872 mit
Bertha geb. Fischer.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Therese, geb. 20. Dezember 1867. — b) 2r Ehe: 2) Sohn . . . . . 3) Sohn . . . . .

2. Lilly, verm. mit Robert von Poseck, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D. [Sondershausen.]

3. Helene, geb. 30. März 1850, verm. 26. Mai 1869 auf Cossar mit Hugo Frhrn von Kottwitz, Kön. preuß. Hauptmann a. D. (s. oben 1. Speziallinie).

Stiefmutter.

Jenny geb. Wewer aus Hamburg, Besitzerin der Rittergüter Cossar und Kuckädel im Kreise Krossen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O., früher auch der Rittergüter Groß-Lessen und Läsgen im Kreise Grünberg in Preuß.-Schlesien, verm. mit dem Frhrn Adolf (war verm. in erster Ehe mit einer geb. von Bojanowsky [†]); Witwe 1855. [Cossar bei Krossen im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Alexander Otto Konrad († 16. Februar 1854, K. preuß. Rittmeister a. D., Besitzer des Rittergutes Zettitz bei Krossen, erkaufte 1812 von dem Sohn des ältern Bruders seines Vaters, des † Frhrn Carl Ernst, nämlich von dem am 3. Januar 1857 † Frhrn Carl Emil Rudolf [s. oben 1. Speziallinie] die Boyadeler Güter; verm. 24. November 1820 mit Henriette Charlotte Ernestine geb. von Tschirschky-Bögendorff a. d. H. Domanze in Schlesien [†]).

Deren Kinder: 1. Alexandrine, geb. 22. Juni 1824, Besitzerin des Gutes Grassel in Pommern, verm. 15. September 1842 mit Ludwig von Klitzing auf Charlottenhof bei Landsberg a. d. W.; Witwe 1. März 1868.

2. Leopold Adam Melchior, geb. 6. August 1827, Besitzer der Rittergüter (seit 1570 im Besitz der Familie), Boyadel (1123 Hekt.), Kern

(1833 Hekt.) und Meſche-Schwendten (462 Hekt.), verm. 9. Auguſt 1857 zu Roggow mit

Anna Maria Luiſe, geb. 1. Juli 1835, des 1849 † Wilhelm Detlev von Oertzen auf Roggow in Mecklenburg-Schwerin und der Eleonore geb. von Klitzing Tochter. [Boyadel im Kreiſe Grünberg, Reg.-Bezirks Liegnitz.]

Töchter: 1) Eva, geb. 11. Oktbr. 1858 auf Boyadel, verm. daſelbſt 21. Auguſt 1876 mit Bernhard Grafen von Baſſewitz-Levetzow, Majoratsherrn auf Kläden.

2) Hedwig, geb. 8. Februar 1861 auf Boyadel.

3. Ernſt, geb. 12. April 1831. [Boyadel.]

Koß von Dobř, ſ. Jahrg. 1885, S. 478.

Kotzau.

[Lutheriſch. — Bayern, Königreich Sachſen und Preußen (Provinz Hannover). — Reichsfrhr. mit Wappenverbeſſerung d. d. Laxenburg 19. Juni 1738, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklaſſe 13. März 1813. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1854, S. 278.]

I. Ältere Linie.

Friedrich-Chriſtian-Wilhelm IV. Carl Heinrich Freiherr und Edler Herr von Kotzau, geb. 13. Juli 1824 (des 1. Oktober 1864 † Frhrn Friedrich Chriſtian Wilhelm III. auf Ober-Kotzau ꝛc., Sohn), Mitbeſitzer der Rittergüter Ober-Kotzau, Heideck und Autengrün, verm. 1850 mit Joſefine geb. Walz (geb. 8. März 1832 zu Hof in Bayern, † 22. März 1876). [Ober-Kotzau bei Hof in Bayern.]

Sohn: Friedrich-Chriſtian-Wilhelm V. Andreas Georg Heinrich, geb. 3. Februar 1852.

Brüder.

1. Aemil Franz Georg, geb. 30. September 1829, verm. 27. Dezbr. 1857 mit

Roſa geb. Freiin von Waldenfels, geb. 14. Februar 1840.

Kinder: 1) Chriſtian Heinrich Otto Friedrich Wilhelm, geb. 28. Juni 1859.

2) Carl, geb. 26. September 1866.

3) Marie, geb. 21. September 1869.

2. Richard, geb. 1835, Kön. bayr. Leutnant à la suite, verm. 15. Auguſt 1867 mit

Linda geb. Steinhäußer, geb. 9. Januar 1848 zu Hof in Bayern.

Kinder: 1) Hans, geb. 11. Juni 1868.

2) Eliſabeth, geb. 20. Januar 1873.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Erdmann Wilhelm (geb. 16. Dezember 1737 auf Ober-Wiera im Königr. Sachsen, † 1805, K. französ. Kapitän, verm. mit einer geb. Metsch [† 1807]).

Deren Sohn: † Friedrich (geb. 15. Juli 1783, † 9. Mai 1867, Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Ober-Wiera, Thurm und Nieder-Mülsen, verm. 9. Oktober 1823 mit Erdmuthe Caroline geb. Freiin und Edle Herrin von Kotzau [geb. 30. November 1800, †]).

Deren Töchter: 1) Marie Elise Erdmuthe, geb. 30. November 1824, verm. 6. Oktober 1848 mit Friedemir Grafen von der Recke-Volmerstein, K. preuß. Premierleutnant a. D. (geschieden, † 21. November 1878).

2) Ida Clara Sophia, geb. 2. Mai 1837, verm. 15. Mai 1858 mit Dr. Emil Frhrn von Metsch, Majoratsherrn auf Steinbrücken; Witwe 22. Februar 1866.

II. Jüngere Linie.

Carl Friedrich Konrad August Freiherr und Edler Herr von Kotzau, geb. 7. Juli 1810 (des † Frhrn und Edlen Herrn Friedrich Aemilius [geb. 1771, † 21. August 1829], früher dänischen, dann hannov. Offiziers, und der † Justine geb. von der Hude, verwitw. von Zengen [verm. 29. Oktober 1799, † 27. November 1818], Sohn), verm. 29. November 1849 mit

Atletta geb. de Boer.

Brüder.

1. † Friedrich Carl Dietrich Anton August, geb. 18. März 1813, † 10. Mai 1875, vormal. K. hannov. Leutnant). **Dessen Witwe:**

Elise geb. Wagener, geb. 181., verm. 21. September 1849. [Lehrte bei Hannover.]

2. Eduard Georg Friedrich Alexander August, geb. 4. Juli 1815, vormal. K. hannov. Hauptmann. [Aurich.]

Kraittmayr, s. Kreittmayr.

Kramer, s. Jahrg. 1885, S. 479.

Krane.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Grhzgt. Hessen. — K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. März 1878. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1879, S. 432.]

Ernst Freiherr von Krane, geb. 28. September 1840 (des 31. Juli 1851 † Frhrn Eugen Sohn), Erbherr des Fideikommisses Matena

mit Bockhövel und Klötinghof in Westfalen, Erbsälzer zu Sassendorf, K. preuß. Premierleutnant a. D.

Schwester.

Luise, geb. 2. Mai 1844 auf Matena, verm. daselbst 27. August 1870 mit Ferdinand Frhrn von der Recke, K. preuß. Landgerichtsrat zu Duisburg im Reg.-Bezirk Düsseldorf.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Goswin (geb. 18. November 1777 auf Matena, † 16. März 1865 zu Darmstadt, Landgräfl. hessen-homburg. Kammerherr und Oberhofmarschall, verm. 6. Januar 1805 mit Susette geb. von Bodell-Schorer [geb. 18. Juli 1785, † 24. Dezember 1858 zu Darmstadt]).

   Deren Kinder: 1) Marianne, geb. 19. August 1815 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 25. April 1842 zu Darmstadt mit Franz Frhrn von Krane, K. preuß. Generalmajor z. Disp. (s. unten).

   2) Ernst, geb. 5. November 1819 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 17. April 1852 mit Henriette Maria Concordia Sofie geb. Freiin von Ricou (geb. 17. Juni 1827, † 19. März 1858). [Darmstadt.]

   Tochter: Anna, geb. 26. Januar 1853.

   3) Rosamunde, geb. 29. März 1826 zu Homburg v. d. Höhe, verm. 18. Oktober 1849 mit Friedrich Grafen von Otting und Fünfstetten, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Major à la suite.

2. † Franz (geb. 12. Januar 1780 auf Matena, † 19. August 1820 zu Wiesbaden, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur, verm. 1799 mit Henriette [geb. 1775, † 10. November 1817 zu Gemen], des 28. Juni 1833 zu Hamm † Friedrich Wilhelm von Rappard, K. preuß. Oberlandesgerichtspräsidenten daselbst, Tochter).

   Deren Söhne: 1) Wilhelm Josef Franz, geb. 20. August 1810 zu Dortmund, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 25. April 1842 zu Darmstadt mit

   Marianne geb. Freiin von Krane, geb. 19. August 1815 zu Homburg v. d. Höhe (s. oben). [Darmstadt.]

   Kinder: (1) † Wilhelm (geb. 16. Februar 1843 zu Meschede, † 8. Dezbr. 1878 zu Görlitz, K. preuß. Hauptmann à la suite des schles. Füsilierregiments Nr. 38). **Dessen Witwe:** Hermine, geb. 16. Februar 1848 (evangel.), des Stadtrats Oscar Schulze zu Görlitz Tochter, verm. 5. August 1868. [Görlitz.] **Dessen Söhne:** a) Theodor, geb. 21. Juli 1869 zu Görlitz. b) Goswin, geb. 12. März 1872 zu Berlin.

   (2) Marie, geb. 29. Novbr. 1847 zu Meschede, verm. 5. Januar 1869 mit Heinrich Garbe, K. preuß. Baurat bei der Oberfinanzdirektion zu Hannover.

   (3) Friedrich, geb. 16. Dezember 1849 zu Darmstadt, Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115, verm. 30. Mai 1882 zu Darmstadt mit

   Mathilde, des Rentners Adalbert Kast Tochter.

   (4) Susanne Caroline Franzisca, geb. 29. Juli 1851 zu Luxem-

burg; verm. 4. Juni 1872 zu Darmstadt mit Max Frhrn Taets von Amerongen, Grhzgl. hess. Kammerherrn. [Bensheim an der Bergstraße.]

2) † Friedrich Wilhelm Carl Theodor Maria (geb. 14. Novbr. 1812 zu Hamm, † 29. August 1874 zu Münster, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8, verm. I) 4. August 1839 auf Frödau mit Ottilie [geb. 22. April 1822, † 27. August 1856 zu Münster], des 22. Mai 1858 † Ludwig Otto von Meske, Herrn auf Frödau im Kreise Osterode in Ostpreußen, K. preuß. Majors a. D. und Landschaftsrats, Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Sofie geb. Freiin Schenk von Geyern, geb. 8. Februar 1838, verm. 15. Juli 1858 auf Schloß Hohlstein bei Löwenberg.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Alfred, geb. 24. September 1840, K. preuß. Hauptmann in der 4. Gendarmeriebrigade.

(2) Egon, geb. 23. Januar 1847, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. posenschen Infanterieregiment Nr. 58, verm. I) 23. Oktbr. 1873 zu Alt-Tomysl mit Elisabeth (geb. 13. Novbr. 1848, † 4. September 1879), des Franz von Poncet, Herrn auf Alt-Tomysl im Kreise Buk, Reg.-Bezirks Posen, und auf Wolfshayn im Kreise Spremberg, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. Oder, Tochter; II) 27. Mai 1884 auf Mittel-Röhrsdorf mit

Gertrud, des Hermann von Hoven auf Mittel-Röhrsdorf und der † Pauline geb. Quoos Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** a) Tochter . . . . . , geb. 29. August 1879 auf Alt-Tomysl.

— b) 2r **Ehe:** b) Sohn . . . . . , geb. 9. Mai 1885 zu Fraustadt.

— b) 2r **Ehe:** (3) Friedrich, geb. 20. Oktober 1859 zu Ohlau. K. preuß. Leutnant im 2. schles. Dragonerregiment Nr. 8.

(4) Elfriede, geb. 5. Februar 1861 zu Ohlau.

Krauß (in Bayern), s. Jahrg. 1885, S. 480.

Krauß (in Österreich).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 9. August 1833 (Diplom d. d. Wien 14. Mai 1834), österr. Frhr. d. d. Wien 9. April 1852 und österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 4. Juli 1855 (für die Hinterbliebenen des Franz, † 9. August 1842, s. unten). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 509; Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1864, S. 431.]

Carl Freiherr von Krauß, geb. 12. Dezember 1834 (des 5. März 1881 † Frhrn Carl, K. K. GRats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichs-

rats auf Lebenszeit ꝛc., Sohn), K. K. Generalkonsul zu Warschau, verm. 16. Juni 1859 mit
Anna geb. Freiin von Mayr, geb. 28. Mai 1841.
Kinder: 1. Marie, geb. 15. Juli 1861.
2. Carl, geb. 28. September 1864.
3. Helene, geb. 16. März 1870.
4. Johanna, geb. 14. Juni 1873.

Bruder.

Heinrich, geb. 19. Februar 1837, K. K. Landgerichtsrat zu Linz in Oberösterreich, verm. 16. August 1870 mit
Marie geb. Benisch.
Kinder: 1. Ludwig, geb. 9. Mai 1871.
2. Stanislaus, geb. 11. November 1872.
3. Marie, geb. 31. August 1874.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz (geb. 30. Oktober 1796, † 9. August 1842, gewes. Hofrat und galizischer Gefällenadministrator). Dessen Witwe:
Johanna Franziska Victoria, geb. 8. März 1814, des 16. März 1860 † Johann Georg von Ostermann, K. K. Gubernialrats und Kreishauptmanns, und der Caroline Johanne geb. von Godefroy Tochter, verm. 28. März 1837. [Wien.]
Dessen Kinder: 1. Franz, geb. 14. Dezember 1837, K. K. Statthaltereirat bei der Statthalterei zu Wien, verm. 5. September 1864 mit
Bertha geb. von Thoren, geb. 22. August 1843. [Wien.]
Kinder: 1) Franz, geb. 14. Juni 1865.
2) Bertha, geb. 10. Februar 1867.
3) Rosa, geb. 2. Juli 1869.
4) Hugo, geb. 20. März 1871.
2. Marie, geb. 28. März 1839.
3. Anna, geb. 25. Juli 1841, verm. 18. April 1872 mit Sabin Prokopczyc, Adjunkten beim K. K. Kreisgericht zu Tarnopol in Galizien.

Kreittmayr (Kraittmayr), s. Jahrg. 1885, S. 481.

Kreß von Kressenstein.

[Lutherisch. — Bayern. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; Adelsbestätigung und Wappenverbesserung d. d. Augsburg 15. Juli 1530 (vom Kaiser Carl V.); eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 26. Januar 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 368.]

I. Linie.

Georg Wilhelm Friedrich Carl Christof Freiherr Kreß von Kressenstein, geb. 20. April 1840, Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof

und derzeitiger Administrator desselben, Rechtsanwalt zu Nürnberg, verm. 25. Mai 1869 mit

Amalie Magdalene Eleonore geb. Freiin Haller von Hallerstein, geb. 23. Juni 1845.

Söhne: 1. Friedrich Sigmund Georg, geb. 24. April 1870 zu Nürnberg.

2. Gustav Christian Walfried, geb. 18. April 1872 ebendaselbst.

3. Carl Friedrich Christof, geb. 4. Februar 1874 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Carl Friedrich Wilhelm Richard, geb. 27. April 1841, Kön. bayr. Rittmeister a. D. [Gröningen bei Krailsheim im Bezirk Neumarkt in Oberbayern.]

2. Marie Sofie Franzisca Caroline, geb. 6. August 1848, verm. 22. April 1874 mit Alexander Ernst Dotzauer, K. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Chev.-leg.-Regiment.

3. Friedrich Wilhelm Eberhard Carl, geb. 28. Januar 1852, Kön. Oberförster zu Riedenburg, verm. 11. August 1883 zu München mit Amalie geb. Freiin von Tröltsch, geb. 22. Februar 1858.

Mutter.

Johanna Christiane Sofie Regine geb. von Königsthal, geb. 10. April 1811, verm. 15. Mai 1839 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 3. Mai 1808), Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof und Administrator desselben, K. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat zu Nürnberg; Witwe 24. Mai 1877.

Vaters-Zwillingsschwester.

Franzisca Friederike Antonia, geb. 3. Mai 1808.

Großvaters-Schwester.

Juliana Wilhelmine Barbara, geb. 23. April 1790, verm. mit Georg von Pieron, K. bayr. Hauptmann; Witwe 17. August 1812.

Urgroßvaters-Brudersohn und dessen Hinterbliebene.

† Anton Ulrich (geb. 20. Dezember 1784, † 12. Juli 1822, verm. 18. Novbr. 1810 mit Margaretha Barbara geb. Friedrich [geb. 29. März 1786, † 18. April 1865]).

Deren Kinder: 1. Anna Katharina, geb. 9. Mai 1813, verm. 1. Mai 1836 mit dem Kaufmann Eugen Heerdegen zu Nürnberg; Witwe 5. April 1866.

2. Christof Anton Carl Wilhelm, geb. 14. April 1816, Mitbesitzer des Kondominats Kraftshof, K. bayr. Oberförster zu Breitenthal, verm. 11. August 1849 mit

Bernhardine geb. Wigand, geb. 8. Februar 1824.

Kinder: 1) Anna, geb. 16. März 1851.
2) Otto, geb. 25. September 1852.
3) Eugenie, geb. 9. November 1853.
4) Max, geb. 31. Oktober 1855.

3. Margaretha Johanne Jacobine, geb. 2. September 1817, verm. 30. Januar 1842 mit Eduard Carl Zacherl, K. bayr. Premierleutnant a. D.

4. † Christof Carl Josef (geb. 30. Januar 1821, † 6. Februar 1871, K. bayr. Major im 12. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Caroline Sofie geb. von Stetten, geb. 4. Juli 1824, verm. 24. Oktober 1845.

Peſſen Kinder: 1) Babette Pauline Bertha, geb. 4. Oktbr. 1846.
2) Babette Caroline, geb. 26. November 1847.
3) Anna Eugenie Emilie, geb. 3. Juni 1849, verm. 25. Juni 1872 zu München mit Franz Frhrn von Tautphöus, Kön. bayr. Rittmeiſter und Eskadronschef im 6. Chev.-leg.-Regiment.
4) Otto Paul Felix, geb. 13. September 1850, K. bayr. Hauptmann im Generalſtabe, verm. 20. März 1879 mit
Johanna geb. von Orff, geb. 13. Januar 1855.
Söhne: (1) Carl Joſef, geb. 20. Januar 1880 zu München.
(2) Franz Otto, geb. 23. Juli 1881 zu Augsburg.
5) Friedrich Anton Carl, geb. 15. März 1855, K. bayr. Kammerjunker und Leutnant im Infanterieleibregiment, verm. 20. Oktober 1881 mit
Nina geb. von Kwiſt, geb. 11. Mai 1859 zu St. Petersburg.
Sohn: Oscar Joſef, geb. 11. Juli 1882.

5. Dorothea Caroline Antonie, geb. 26. Auguſt 1822, verm. 6. Juli 1845 mit Maximilian Joſef Müller, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat a. D.

II. Linie.

Friedrich Freiherr Kreß von Kreffenſtein, geb. 30. Juni 1841 (des 30. Auguſt 1880 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers und Feldmarſchall-Leutnants a. D., Sohn), Mitbeſitzer des Kondominats Kraftshof, K. K. Kämmerer und Major bei EH. Albrecht Dragonern Nr. 4, verm. 4. Mai 1872 zu Wien mit
Roſa geb. Gräfin Alberti von Poja, geb. 3. Mai 1847 zu Kocs (katholiſch).
Söhne: 1. Georg Friedrich Chriſtof Leo, geb. 6. März 1873 zu Salzburg.
2. Carl Daniel Chriſtof Georg, geb. 20. November 1875 zu Wels.
3. Friedrich Chriſtof Bartholomäus, geb. 22. September 1877 ebendaſelbſt.

Schweſtern (katholiſch).

1. Julia, geb. 24. Mai 1840, Stiftsdame des Hzgl. ſavoyiſchen Damenſtifts zu Wien.
2. Maria, geb. 1. Juni 1844, verm. 3. November 1881 zu Baden bei Wien mit Georg Rohonczy von Felſö-Pula, K. K. Oberſtleutnant und Flügeladjutanten Sr. M. des Kaiſers.

Vaters-Halbbrüder

a) aus des Großvaters erſter Ehe:

1. † Johann Georg Friedrich (geb. 27. November 1776, † 26. Mai 1855, Herr auf Kraftshof, Dürrnmungenau bei Roth und Röttenbach bei St. Wolfgang in Bayern, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Geſandter und bevollm. Miniſter an verſchiedenen Höfen, verm. I) 4. Auguſt 1799 mit Maria Salome Caroline geb. Freiin Holzſchuher von Harrlach [geb. 4. Januar 1779, geſchieden 5. Dezember 1816, †]; II) 8. Juli 1832 mit Franziska geb. Freiin

von Hormayr zu Hortenburg [geb. 7. Mai 1807 (katholiſch), † 26. Dezember 1853]).

Deſſen Tochter 1r Ehe: Regina Maria, geb. 16. April 1807, verm. 21. Oktober 1828 mit dem Kön. bayr. Rittmeiſter a. D. von Lorbeer; Witwe.

2. † Carl (geb. 21. März 1781 zu Nürnberg, † 26. Januar 1856 zu Wien, Herr auf Kraftshof und Röttenbach bei St. Wolfgang in Bayern, K. K. Kämmerer, GRat, General der Kavallerie a. D. und Zweiter Inhaber des 11. Ulanenregiments Kaiſer Alexander II. von Rußland; verm. 16. Februar 1822 mit Leopoldine geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vaſonykeö [geb. 16. Februar 1800 (katholiſch), † 24. Dezember 1872 in Algier], K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Leontine Marie Caroline, geb. 16. November 1822 (katholiſch), K. K. StkrD., verm. 12. Januar 1850 mit Othmar Grafen Khevenhüller-Metſch (katholiſch), K. K. Kämmerer und Rittmeiſter a. D.

Kreuſſer.

[Katholiſch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 27. Auguſt (immatrikuliert 11. September) 1823. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 436.]

Ralph Heinrich Peter Anton Freiherr von Kreuſſer, geb. 23. Januar 1847, K. bayr. Hauptmann à la suite des 1. Infanterieregiments und Adjutant Sr. K. Hoheit des Prinzen Ludwig von Bayern.

Geſchwiſter.

1. Mary Helen Blanche, geb. 14. November 1839, Ehrendame des K. bayr. Thereſienordens und Hofdame J. M. der Königin-Mutter von Bayern.
2. Edith Grace Annette, geb. 15. November 1840 (anglikaniſch).
3. Margaret Cecilia Ethelberta, geb. 30. Juli 1842.
4. Mathilde Antonia Ethelbreda, geb. 10. Mai 1845, verm. 6. September 1871 mit Heinrich Frhrn von Bernhard.
5. Anne Gwendoline Cornelia, geb. 23. Januar 1850 (anglikaniſch), verm. 20. Dezbr. 1873 zu München mit Edward Onslow Ford, Esq.
6. Konrad Richard Carl Michael, geb. 29. September 1851.
7. Marc-Anton Eduard Alban, geb. 19. September 1863.

Mutter.

Rebecca geb. Ricketts, geb. 20. Dezember 1820 (anglikaniſch), verm. 29. Januar 1837 zu Barking in der Grafſchaft Eſſex mit dem Frhrn Franz (geb. 21. Dezbr. 1814); Witwe 3. Januar 1870. [München.]

Krieg von Hochfelden, ſ. Jahrg. 1885, S. 481.

Kriegsau.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „von Kriegsau" und der Bewilligung, den bisher geführten Geschlechtsnamen „Kriegsauer" abzulegen, nebst Bestätigung und Verbesserung des ererbten Wappens und Erteilung der Berechtigung zu Lehen d. d. Prag 30. Novbr. 1679, österr. Frhr. d. d. Wien 6. November 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1882, S. 395.]

Ludwig Maria Eduard August Alexander Freiherr von Kriegsau, geb. 21. April 1859 (des 30. Oktober 1884 † Frhrn Adolf, K. K. Wirkl. GRats und Finanzministers a. D., Sohn), K. K. Leutnant in der Reserve bei Kaiser Franz Josef I. Dragonern Nr. 11 und Ingenieurassistent der österr.-ungar. Staatseisenbahn.

Geschwister.

1. Stefan Franz de Paula Ignaz, geb. 22. Juli 1860, K. K. Konzeptspraktikant bei der Statthalterei zu Innsbruck.
2. Mizi (Maria) Regina Josepha Caroline, geb. 5. Juli 1862, verm. 9. Juni 1883 zu Wien mit Dr. jur. Franz Ritter von Winiwarter, Hof- und Gerichtsadvokaten ebendaselbst.

Krticzka von Jaden.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Jaden" 11. Januar 1810, österr. Frhr. 16. November 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1859, S. 393, und über die ältere Genealogie im Jahrg. 1862, S. 435.]

Josef Freiherr Krticzka von Jaden, geb. 24. Mai 1817 zu Jungbunzlau in Böhmen (des 23. August 1860 † Frhrn Johann Nepomuk, K. K. Vizekanzlers der ehemaligen Vereinigten Hofkanzlei a. D., Sohn), K. K. Statthaltereirat a. D., verm. 21. November 1854 mit Maria (geb. 13. November 1826 zu Prag, † 7. Februar 1867), des † Johann Baptist Ritters von Pußwald und der † Anna geb. Freiin Schrenck von Notzing und Egmating Tochter. [Wien.]

Töchter: 1. Maria, geb. 11. Mai 1856 zu Wien, verm. 27. Mai 1882 ebendaselbst mit Dr. phil. Josef Seemüller, K. K. Leutnant in der Reserve und Privatdozenten an der K. K. Universität zu Wien.
2. Irene, geb. 18. August 1858 zu Korneuburg, verm. 23. Mai 1885 zu Wien mit Ludwig Frhrn Schrenck von Notzing und Egmating, K. K. Leutnant in der Reserve des 28. Jägerbataillons ꝛc.
3. Melanie, geb. 26. Mai 1863 zu Gloggnitz.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 15. März 1819 zu Jungbunzlau in Böhmen, K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium der Finanzen. [Wien.]
2. Henriette, geb. 11. Februar 1823 zu Prag.
3. Carl, geb. 29. März 1824 ebendaselbst, K. K. Landesgerichtsrat zu Wien, verm. 4. November 1863 mit

Ludovica, geb. 23. November 1836 zu Wien, des 10. Oktober

1876 † Carl Hoßner, vormal. Oberbuchhalters bei der privil. österr. Nationalbank zu Wien, und der Josefine geb. Gräfin Schirndinger von Schirnding Tochter.
Kinder: 1) Johann Nepomuk, geb. 26. November 1866 zu Wien. 2) Carl Borromäus, geb. 31. Mai 1871 ebendaselbst. 3) Blanca, geb. 24. Juli 1873 ebendaselbst.

Kübeck von Kübau, s. Jahrg. 1885, S. 483.

Kudriaffsky.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 29. April 1785, österr. Frhr. 10. August (Diplom d. d. Wien 7. Oktbr.) 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1871, S. 363.]

Ludwig Freiherr von Kudriaffsky, geb. 21. März 1805, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 65. Infanterieregiments, verm. 17. März 1845 mit Johanna Friederica Antonie geb. Freiin von und zu Wiesenthau (geb. 31. März 1814, † 26. November 1877), Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens. [Wien.]
Tochter: Sidonie, geb. 8. November 1850, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 16. Oktober 1880 zu Wien mit Ernst Frhrn Mayr von Melnhof, Gutsbesitzer.

Kuhn von Kuhnenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 484.

Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein.

[Katholisch. — Österreich (Steiermark) und Ungarn (Kroatien). — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „zum Rosenpichl und Hohenstein" d. d. Regensburg 20. März 1654. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 211; vgl. auch den Artikel „Kulmer" im Taschenb. der Gräfl. Häuser.]

I. Kroatische Linie.

Josef Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 14. August 1839 (des im Dezember 1860 † Frhrn Emelin, K. K. Leutnants a. D., Sohn), K. K. Oberstleutnant im Ulanenregiment Nr. 1, verm. 16. Juni 1873 mit Emma Franck-Jamborszky (geb. 4. Januar 1849, † 2. Mai 1884), Adoptivtochter der Maria von Franck geb.

Jamborszky de Olsowicza, Witwe des † Carl Ritters von Franck, K. K. Feldzeugmeisters und Kriegsministers. [Krakau.]
Kinder: 1. Friedrich, geb. 15. April 1874.
2. Clotilde, geb. 23. Februar 1877.
3. Maximilian, geb. 20. Juli 1881.
4. Carl Eugen, geb. 7. März 1883.

Vatersgeschwister.

1. Clotilde, geb. 8. Februar 1809, K. K. StkrD. und PD., verm. 19. März 1827 mit Franz Grafen Draskovich von Drachenstein, K. K. Kämmerer; Witwe 6. Februar 1857.
2. Friedrich Graf Kulmer von Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. März 1814 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Großvatersschwester.

Wilhelmine, geb. 4. Oktober 1790.

II. Steiermärkische Linie.

[Über die nähere Abstammung der beiden Zweige s. Jahrg. 1877, S. 463.]

1. Zweig.

Rudolf Vincenz Edmund Camillo, Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 30. Mai 1867 zu Graz, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

Schwestern.

1. Hildegarde, geb. . . . . .
2. Cornelia Ida Maria, geb. 26. September 1864.

Mutter.

Constantia geb. Schafftner, verm. 17. Februar 1863 mit dem Frhrn Carl Franz Xaver (geb. 10. Dezember 1812, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 22. April 1876.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz Josef (geb. 21. Dezember 1798, † 21. Januar 1861, Herr auf Schmelzhofen, K. K. Kämmerer und Landgerichtspräsident zu Graz, verm. 31. Juli 1836 mit Theresia Maria Amalia [geb. 17. Dezember 1808, †], des Aloys Ritters von Lendenfeld, Herrn und Landstands in Steiermark, und der Amalie geb. Edlen von Hartwigh Tochter).
Deren Töchter: 1. † Johanna Nepomucena (geb. 31. August 1837, † 19. Februar 1871], verm. 22. April 1857 mit Adolf Edlem von Pichler, K. K. Statthaltereirat.
2. Theresia Maria, geb. 2. April 1847.

2. Zweig.

Ignaz Freiherr von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 3. November 1811 (des † Frhrn Ignaz, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Hofrat, vormal. Oberfinanzrat und Oberinspektor der Generaldirektion der Tabakregie zu Wien, verm. 3. Februar 1852 mit

Thecla geb. Freiin von Wimmer, geb. 13. April 1831. [Wien.]
Kinder: 1. Anna, geb. 5. November 1852, verm. 12. Februar 1873

mit Heinrich Fürsten von Orsini und Rosenberg, Oberst-Erblandhofmeister des Herzogtums Kärnten ꝛc.
2. Heinrich, geb. 4. März 1854, K. K. Oberleutnant bei Graf Grünne Ulanen Nr. 1.
3. Marie, geb. 9. Dezember 1856.

Kunisch von Richthofen, s. Richthofen.

(II. Heinersdorfer Linie.)

Künsberg, s. Jahrg. 1885, S. 486.

Kutschera.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Adel d. d. Wien 8. März 1805, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Februar 1819. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 364.]

Carl Josef Leo Freiherr von Kutschera, geb. 28. Juni 1836 (des 28. März 1865 † Frhrn Johann, K. K. Hofsekretärs, Sohn), Besitzer des Gutes Čzellin in Böhmen, K. K. Hauptmann a. D., verm. I) 24. Februar 1868 mit Ernestine geb. Edlen von Křiwanek (geb. 11. Dezember 1840, † 8. Februar 1877 auf Čzellin); II) 22. Mai 1883 auf Schloß Hainstetten mit
Maria geb. Freiin von Kielmansegg, geb. 31. Mai 1858. [Wien und Čzellin.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Arthur Franz Oscar, geb. 12. Juli 1869 zu Wien.
2. Johanna Caroline Wilhelmine, geb. 8. August 1870 zu Věj bei Deutschbrod in Böhmen.
— b) 2r Ehe: 3. Ernst Carl Wilhelm, geb. 11. Juni 1884 zu Wien.
4. Franz de Paula Carl Maria, geb. 29. Juli 1885 auf Schloß Hainstetten.

Brüder.

1. Johann Franz Theodor, geb. 20. Februar 1841, K. K. Bezirkshauptmann zu Krems in Niederösterreich, verm. 21. Oktober 1868 zu Hamburg mit
Clementine geb. Gräfin von Attems a. d. H. Petzenstein, geb. 8. Juni 1845.
Kinder: 1) Adolf Johann Carl, geb. 22. August 1869, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie.
2) Helene Johanna Mathilde, geb. 14. November 1870.
3) Margarethe Wilhelmine Veronika Nikoline, geb. 25. November 1878.
4) Hugo Egon Johannes, geb. 24. April 1880.

2. Oscar, geb. 29. Dezember 1844, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps bei der 4. Infanteriedivision zu Brünn, verm. 30. September 1869 zu Eger mit
Franzisca geb. Freiin Wucherer zu Huldenfeld, geb. 21. Juni 1848.
3. Hugo, geb. 23. Juli 1847, K. K. Hauptmann im 27. Jägerbataillon.

Kylmann, s. Jahrg. 1885, S. 491.

Lachmann von Falkenau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Falkenau" (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 6. Juli 1863, Erlaubnis zur Führung des Freiherrlichen Titels in den preußischen Staaten laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 23. November 1864. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1866, S. 514.]

† Carl Richard Freiherr Lachmann von Falkenau (geb. 2. Dezember 1814, † 11. Februar 1882, Erbherr der Fideikommißherrschaft Falkenau, bestehend aus den Rittergütern Falkenau [517 Hekt.] und Kroschen [164 Hekt.] im Kreise Grottkau, Besitzer des Rittergutes Wingendorf [177 Hekt.] im Kreise Lauban). Dessen Witwe:
Mathilde Theodore, geb. 181., des Robert Pauncefote, Esq., of Preston (Gloucestershire) zweiter Tochter, verm. 22. Oktbr. 1842.
Dessen Töchter: 1. Marie Helene, geb. 6. Juni 1844, verm. 30. Dezember 1865 auf Falkenau mit Ferdinand Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn der Herrschaft Königsberg ꝛc. im Kreise Waldenburg.
2. Clara Amelie Laura, geb. 15. September 1845, verm. 8. Februar 1869 auf Falkenau mit Hans Bernhard Grafen von Schweinitz, Besitzer des Rittergutes Klein-Bresa im Kreise Strehlen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

Lago, s. Jahrg. 1885, S. 491.

Lallemand du Marais.

[Katholisch. — Frankreich. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 5. Mai 1859. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 399, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 456.]

Walter Johann Friedrich Wilhelm Freiherr von Lallemand du Marais, geb. 8. April 1860 auf Schloß de la Picaudière-lès-Braize im Departement Allier in Frankreich, Leutnant im 12. französischen Dragonerregiment. [Commercy, dép. de la Meuse.]

Schwester.

Marie-Blanche Wilhelmine Eucherie, geb. 20. Februar 1862 auf Schloß Dobitschen bei (Sachsen-) Altenburg, verm. 12. Oktober 1882 mit Marie-Albert vicomte de Bertrand de Beuron.

Mutter.

Wilhelmine, geb. 183.., des † Friedrich von Koppenfels, K. sächs. Generalmajors a. D., Tochter, in erster Ehe Witwe des † Horst von Bärenstein auf Zürchau, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn, verm. 14. Juni 1859 mit dem Freiherrn August Ernst (geb. 29. Januar 1831); Witwe 6. Mai 1881.

Lamezan, s. Jahrg. 1885, S. 492.

Lamotte.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. 5. Mai (immatrikuliert 24. Juni) 1817. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 398.]

Maximilian Freiherr von Lamotte, geb. 8. Januar 1851, K. bayr. Zollamtsassistent zu Furth a. W.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Anna, geb. 25. Mai 1833, verm. mit Franz Schilcher. [In Amerika.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Caroline, geb. 7. Februar 1840, verm. mit Carl Frhrn von Seckendorff-Aberdar, Mitbesitzer der Fideikommißgüter Wonfurt und Sugenheim, K. bayr. Oberstleutnant a. D.; Witwe 1878.
3. Laura, geb. 12. Juli 1842.
4. Marie, geb. 5. Februar 1844, präbendierte Ordensdame des Kön. bayr. Theresienordens.
5. Julie, geb. 27. April 1846.

Mutter.

Christiane Caroline geb. Freiin von Waldenfels, geb. 25. Juni 1818, verm. 2. Juni 1839 mit dem Frhrn Georg August, K. bayr. Kammerjunker, Oberst und Kommandanten des 1. Chev.-leg.-Reg. (in erster Ehe verm. mit Anna Maria Josepha geb. Nußhammer [† 17. April 1835]); Witwe 10. Mai 1864. [Nürnberg.]

Lamotte von Frintropp, s. Jahrg. 1885, S. 493.

Lancken-Wakenitz.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Pommern). — Schwed. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt mit der Namen- und Wappenvereinigung „Lancken-Wakenitz" 2. April 1816 (introduziert 1816). — Besitz im Reg.-Bezirk Stralsund, a) im Kreise Grimmen: die Majoratsgüter (I. Majorat) Clevenow, Lüssow, Passow und Wüsteneg, sowie die Fideikommißgüter (für die Töchter): Dönnie und Boltenhagen (zusammen 12 430 Morgen); b) im Kreise Bergen: die Majoratsgüter (II. Majorat) Boldevitz mit Klein-Lipsitz, Muglitz und Volkshagen, sowie Rauendorf mit Zühlitz (zusammen 6637 Morgen); ferner die Majoratsgüter (III. Majorat) Groß-Lipsitz und Ramitz (zusammen 2473 Morgen). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 354.]

Malte Friedrich Freiherr von der Lancken-Wakenitz, geb. 15. Novbr. 1830 (des 11. Juni 1837 † Frhrn Friedrich, Kön. schwed. Oberst und Generaladjutanten Sohn), Besitzer des I. und II. Majorats, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. 1. Mai 1863 mit

Clotilde Auguste Emilie, geb. 1845, des † Christof von Usedom, Erbherrn auf Glutzgow, Garlepow ꝛc. auf der Insel Rügen, und der 13. März 1861 † Wilhelmine geb. von Bagevitz a. d. H. Ralow auf Rügen jüngster Tochter. [Boldevitz bei Gingst auf der Insel Rügen.]

Kinder: 1. Malte Fritz Leopold, geb. 22. September 1864 auf Boldevitz, K. preuß. P.-Fähnrich im Garde-Kürassierregiment.
2. Adele Natalie Emilie Willy Marie, geb. 7. Oktober 1865 auf Boldevitz.
3. Oscar Hans Emil, geb. 5. Oktober 1867 ebendaselbst.
4. Frida Wilhelmine Victoria, geb. 22. September 1870 ebendaselbst.
5. Caroline Franzisca Clotilde Elise Marie, geb. 23. März 1877 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Ulla Friederike Hilda Caroline, geb. 11. November 1817, verm. 1. Mai 1840 mit Adolf Baron von Schimmelmann zu Eldena in Pommern, K. preuß. Rittmeister a. D.
2. Antoinette Wilhelmine Marie Amalie, geb. 31. Januar 1819, verm. 8. Juli 1836 mit Malte Baron von Platen; Witwe 29. Dezember 1837, wiedervermählt 16. September 1839 mit Johann Baron von Banèr zu Sjö in Schweden; abermals Witwe 2. Mai 1863.
3. Luise Caroline Franzisca, geb. 1. Januar 1823, verm. 15. August 1844 mit Gustav von Luck, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Infanterieregiment Nr. 76; Witwe 29. Dezember 1866.
4. † Friedrich (geb. 22. Mai 1824, † 5. Juli 1866, succedierte 27. Januar 1838 seinem mütterlichen Oheim Carl Wilhelm von Wakenitz, in die Majoratsgüter (I. Majorat) Clevenow, Lüssow, Passow, Wüsteneg, Dönnie und Boltenhagen, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister und Eskadronschef im 2. schweren Landwehr-Reiterregiment). **Dessen Witwe:**

Marie Johanna, geb. 2. Dezember 1832, des † Otto Magnus von Dycke auf Loventitz ꝛc., K. preuß. Regierungsrats a. D., und der 20. März 1877 zu Stralsund † Mathilde geb. Picht Tochter, verm. 2. Juni 1848; wiederverm. 16. Juni 1868 mit Ernst Grafen von Keffenbrinck-Griebenow, K. preuß. Kammerherrn und vormal. Landrat des Kreises Grimmen.

Dessen Töchter: 1) Ottonie, geb. 8. Januar 1850, verm. 2. Oktober 1873 auf Clevenow mit Georg von Braunschweig, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. pomm. Infanterieregiment Nr. 14.

2) Margot, geb. 2. Februar 1852.

3) Josepha Natalia Areline Wilhelmine, geb. 13. Dezember 1858, verm. 26. Mai 1879 auf Griebenow bei Greifswald mit Friedrich von Kobell, Kön. bayr. Kämmerer, Hauptmann und Kompaniechef im Infanterieleibregiment.

4) Carola Antoinette Gustava, geb. 11. August 1860, verm. 15. Dezember 1880 auf Griebenow mit Friedrich von der Heyden-Linden a. d. H. Tützpatz, Herrn auf Philippshof, Kön. preuß. Hauptmann a. D.

5. Natalie Areline Julie Elisabeth, geb. 5. Januar 1829 (kathol. seit 1852), verm. 21. September 1852 mit José vicomte de Santa Quiteria, vormal. K. portug. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien; Witwe.

6. † Gustav August Emil (geb. 11. Juli 1835, † 8. April 1872, Herr der Majoratsgüter (III. Majorat) Groß-Lipsitz und Ramitz auf Rügen, K. preuß. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Anna, geb. 1. Juni 1835, des Professors Dr. Franz Prieſe zu Putbus Tochter, verm. 12. April 1863.

Dessen Söhne: 1) Franz Friedrich Emil, geb. 13. April 1865, Besitzer des III. Majorats.

2) Gustav Friedrich Malte Ludwig (Posthumus), geb. 14. Juli 1872

Mutter.

Emilie Christine geb. von Wakenitz, geb. 16. Mai 1801, verm. 3. Oktober 1816 mit dem Frhrn Carl Friedrich Bernhard (geb. 8. September 1780), Kön. schwed. Oberst und Generaladjutanten; Witwe 11. Juni 1837.

Landau.

[Israelitisch. — Sachsen-Coburg und Gotha und Preußen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 13. August 1881. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1883, S. 452.]

Wilhelm Freiherr von Landau, geb. 13. September 1848 zu Breslau, Dr. philosophiae.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 9. März 1851 zu Breslau, Besitzer des Rittergutes Jäschkowitz, Bankier zu Berlin.

2. Eugen, geb. 17. März 1851 zu Breslau, K. spanischer Generalkonsul, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie.
3. Bianca, geb. 2. Mai 1854 zu Breslau, verm. mit Ludwig von Kaufmann, Bankier zu Berlin.
4. Hedwig, geb. 1. August 1856 zu Breslau, verm. 22. Oktober 1876 mit Jules Freiherrn von Machiels-Clinbourg, Bankier zu Paris.
5. Margarethe Maria Viktoria (katholisch), geb. 2. Mai 1861 zu Breslau, verm. 1. April 1883 zu Berlin mit Dr. jur. Heinrich Ritter von Poschinger, K. bayr. Kammerjunker, Kaiserl. deutschem Regierungsrat im Reichsamt des Innern.

Mutter.

Rosalie geb. Ledermann, geb. 12. Juli 1827 zu Polnisch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien, verm. 17. Oktober 1847 mit dem Frhrn Jacob (geb. 22. November 1822 zu Breslau), Besitzer der Herrschaft Merten an der Sieg, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrat, Chef und Begründer des Bankhauses „Jacob Landau" zu Berlin (seit 1852); Witwe 9. August 1882.

Landenberg (Breiten-), s. Jahrg. 1885, S. 494.

Landsberg-Velen.

I. Ältere Linie, auf Velen und Gemen.

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

II. Jüngere Linie, auf Steinfurt.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen und Rheinprovinz). — Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 13. Juni 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 511; über die Abstammung s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrgang 1866, S. 494, und geschichtl. Übersicht im Handbuch dazu, S. 491.]

Ignaz Freiherr von Landsberg-Velen auf Steinfurt, geb. 9. Februar 1830, Besitzer der Rittergüter Steinfurt und Ossenbeck im Kreise Lüdinghausen, sowie Landsberg im Kreise Düsseldorf, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Kammerherr, Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, Vize-Landtagsmarschall des Provinziallandtags der Provinz Westfalen, Mitglied des K. preuß. Volkswirtschaftsrats und Landrat z. Disp., verm. 16. April 1863 zu Düsseldorf mit

Bertha geb. Prinzessin von Croÿ-Dülmen, geb. 12. Mai 1833, Dame des Devotionskreuzes des souver. Malteserordens. [Drensteinfurt bei Hamm in Westfalen.]

Kinder: 1. Helene Eleonore, geb. 14. Januar 1864, verm. 16. April

1885 auf Drensteinfurt mit Arthur Grafen von Strachwitz, Besitzer des Rittergutes Reichenau bei Naumburg a. Bober im Kreise Sagan in Preuß.-Schlesien.
2. Marie Herminie, geb. 13. Februar 1865.
3. Engelbert Philipp Maria, geb. 11. Oktober 1866 zu Düsseldorf.
4. Emma, geb. 7. Februar 1868.
5. Alfred, geb. 20. Dezember 1872.
6. Gabriele, geb. 11. Mai 1874.
7. Emanuel, geb. 5. März 1876.
8. Antonia Franziska, geb. 13. Juni 1877.
9. Hermann-Josef, geb. 14. März 1879.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 20. Februar 1832, Besitzer des Rittergutes Amelsbüren im Kreise Münster, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landesdirektor der Rheinprovinz a. D. [Münster und Amelsbüren bei Hiltrup in Westfalen.]
2. Luise Maximiliane Herminie Caroline Maria, geb. 1. November 1835, verm. 10. Oktober 1863 auf Drensteinfurt mit Alexander Prinzen zu Solms-Braunfels, Kön. preuß. Generalmajor a. D.; Witwe 20. Februar 1867. [Marxheim bei Flörsheim im Reg.-Bezirk Wiesbaden.]
3. Egon, geb. 8. September 1845.

Mutter.

Hermine Maximiliane geb. Gräfin von Hatzfeldt-Schönstein, geb. 16. Oktober 1809, des 3. Februar 1827 zu Wien † Franz Ludwig Fürsten von Hatzfeldt-Trachenberg und der † Marie geb. Gräfin von der Schulenburg-Kehnert Tochter, verm. 22. Januar 1829 mit dem Frhrn Engelbert (geb. 10. März 1796), K. preuß. Kammerherrn und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 24. Februar 1878. [Münster in Westfalen.]

Lang (in Österreich), s. Jahrg. 1885, S. 494.

Lang (in Württemberg).

[Katholisch. — Württemberg. — Reichsadel 31. Mai 1634. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Kocher, und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Besitz: das Mannlehensrittergut Leinzell im Oberamt Gmünd (Jagstkreis). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 507.]

Johann Wilhelm Gustav Adolf Freiherr von Lang, geb. 27. März 1823 (des 14. Mai 1846 † Frhrn Gottfried, K. württemb. Hauptmanns a. D., Sohn). [Philadelphia.]

Geschwister.

1. Marie Christiane Josefine, geb. 4. März 1824.
2. Johanne Sofie Albertine, geb. 24. April 1825.
3. Marie Luise Wilhelmine, geb. 24. März 1826.
4. Johann Ernst Maximilian Gottfried, geb. 4. April 1827, verm. 12. Februar 1856 mit

Katharina Paulina Wilhelmine geb. Rau, geb. 30. Juni 1822. [Leinzell im Oberamt Gmünd.]

Kinder: 1) Otto Adam Alexander, geb. 24. Juni 1858.
2) Louis Friedrich Gottfried, geb. 24. Juli 1860.
3) Ida Maria, geb. 9. Januar 1864.

Vatersbruder.

Johann Friedrich, geb. 11. Dezember 1793, Kön. württemb. Forstmeister a. D., verm. 1826 mit Sofie Elisabeth geb. Freiin von Gemmingen-Fürfeld (geb. 7. Januar 1802, †).

Kinder: 1. Emma Barbara Elisabeth, geb. 9. Juni 1831.
2. Otto Josef, geb. 11. November 1832.
3. Barbara Elisabetha, geb. 25. Februar 1834.

Langen, s. Jahrg. 1885, S. 495.

Langenau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Fehr. 6. Dezember 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 317.]

† Ferdinand Freiherr von Langenau (geb. 8. Februar 1818 zu Linz in Oberösterreich, † 19. Januar 1881 zu Wien [des 4. Juli 1840 † Frhrn Friedrich Carl, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer, GRat, General der Kavallerie und vormal. außerordentl. und bevollm. Botschafter zu St. Petersburg). Dessen Witwe:

Amélie, geb. 28. Dezember 1833, des Wolfgang von Haffner auf Egholm, K. dän. Kammerherrn und Generalmajors, und der Wilhelmine geb. von Krieger ältester Tochter, verm. 27. April 1856 zu Stockholm.

Des † Frhrn Ferdinand Schwester.

Carolina, geb. 27. Oktober 1813, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

Langermann und Erlenkamp, s. Jahrg. 1885, S. 496.

Langwerth von Simmern.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hessen-Nassau und Hannover, in letzterm Lande seit 1732 wohnhaft und seit 1742 angesessen). — Diese dem rheinischen Uradel angehörige Familie zählte zur ehemal. reichsunmittelbaren Ritterschaft am Mittel- und Oberrhein. — Von ihren alten rheinischen Besitzungen gehören ihr noch, und zwar als Fideikommiß „die Burg" zu Hattenheim (bis 1711 der Wohnsitz der Familie) mit dem Patronatsrecht daselbst, sowie die „das Mannwerk" genannten Weinberge zwischen Hattenheim und dem Marcobrunn (seit 1464 im Besitz der Familie, bis 1868 Lehen) und der Sanecker Hof zu Eltville im Rheingau (zusammen 80 Hekt. 8 Ar, inkl. 16 Hekt. 6 Ar Weinberge). Ihre Mitglieder waren bis 1848 wählbar zur vormal. Hzgl. nass. Herrenbank. In Hannover besitzen sie als Fideikommiß und Stammgut das Rittergut Wichtringhausen (seit 1742, bis 1866 Lehen) und (seit 1861) das Rittergut Landringhausen (zusammen 1185 Morgen = 310 Hekt. 70 Ar) und gehören seit 1742 zur calenberg-grubenhagenschen Ritterschaft. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1855, S. 318.]

Heinrich Friedrich Ernst Carl Johannes Freiherr Langwerth von Simmern, geb. 15. November 1833 zu Hannover, Herr der Rittergüter Wichtringhausen und Landringhausen in der Provinz Hannover und der Güter zu Eltville und Hattenheim im Rheingau, verm. 12. September 1861 auf Schelenburg bei Osnabrück mit

Clara geb. Freiin von Schele, geb. 27. Januar 1833. [Wichtringhausen.]

Kinder: 1. Ernst Friedrich Adolf, geb. 17. März 1865 zu Eltville.

2. Gottfried Friedrich Balduin Carl, geb. 24. September 1869 auf Wichtringhausen.

3. Marie Isabella Mathilde Caroline Ludvine, geb. 14. August 1872 ebendaselbst.

4. Adolf Friedrich Heinrich Arnold Bodo Georg, geb. 30. Oktober 1874 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Marie Sofie Ottilie Henriette Ella (Isabella), geb. 28. Februar 1842 zu Wiesbaden, verm. 23. Juli 1863 zu Eltville mit Friedrich von Klinggräff auf Pinnow und Chemnitz in Mecklenburg-Schwerin.

2. Helma (Wilhelmine) Luise Aline Dorothee, geb. 25. Novbr. 1844 zu Wiesbaden, verm. 5. Oktober 1876 zu Eltville mit Enno Frhrn zu Inn- und Knyphausen, K. preuß. Amtsrichter zu Karlshafen.

Mutter.

Isabella Sofie Friederike Henriette, geb. 19. September 1810 zu Schleswig, des † Heinrich von Bülow auf Bothkamp in Holstein, K. dän. Geh.-Konferenzrats, und der † Juliane Isabella Luise Arnalie geb. Gräfin zu Lynar Tochter, verm. 8. April 1831 zu Schleswig mit dem Frhrn Adolf Friedrich Carl Ulrich (geb. 15. April 1797 zu Celle), K. hannov. Major a. D.; Witwe 26. September 1846. [Eltville.]

Lapenna.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 2. September 1880. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1885, S. 499.]

Luigi (Aloys) Antonio Angelo Maria Freiherr von Lapenna, geb. 26. Februar 1825 zu Sign in Dalmatien, Dr. jur., K. K. Senatspräsident des Obersten Gerichts- und Kassationshofes zu Wien, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Zara und der Städte Pago, Cittavecchia, Nereſi ꝛc. in Dalmatien, verm. 19. Juli 1850 zu Wien mit Therese geb. Günther (geb. 21. Juni 1827, † 18. Mai 1878 zu Triest).

Kinder: 1. Marino Maria Antonio, geb. 13. Juni 1851 zu Spalato in Dalmatien, Dr. jur., titul. K. K. Regierungsrat und Ministerialsekretär im Handelsministerium, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Serajewo in Bosnien und der Stadt Nereſi in Dalmatien, verm. 18. November 1882 zu Wien mit

Philippine geb. Friedländer, geb. 21. Mai 1865.

Sohn: Luigi Odoardo Lino Rodolfo Maria, geb. 26. Dezbr. 1884 zu Wien.

2. Lino Luigi Maria, geb. 23. September 1857 zu Zara in Dalmatien, Notariatskonzipient zu Persenbeug a. d. Donau in Niederösterreich.

3. Rosa Marcella Maria, geb. 18. Februar 1860 zu Zara in Dalmatien, verm. 20. August 1881 zu Persenbeug a. d. Donau mit Rudolf Grafen Pace, Freiherrn von Friedensberg, vormal. K. K. Regierungsrat zu Serajewo in Bosnien.

La Roche (Du Jarrys von), ſ. Jahrg. 1885, S. 500.

La Roche-Starkenfels, ſ. Jahrg. 1885, S. 502.

Lasalle von Louisenthal.

[Katholisch. — Bayern und Preußen (Rheinprovinz). — Reichsadel mit dem Prädikat „von“ und Wappenverbesserung 11. Juli 1763 (d. d. Wien für Johann Baptist Franz Albert La Salle, Gutsbesitzer in Lothringen und Königl. französ. Proviantdirektor der im Bezirk Saarlouis einquartierten französischen Truppen); bayr. Frhr. 20. August (immatrikuliert 9. November) 1842 (für Wilhelm de Lasalle von Louisenthal, Gutsbesitzer auf Dagstuhl, Kön. bayr. Major à la suite; derselbe war s. d. 1. März 1837 in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Klasse der Edel-

leute eingetragen worden). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1861, S. 408.]

Maximilian Wilhelm Fidel Freiherr de Lasalle von Louisenthal, geb. 11. Januar 1859 zu Ansbach, Kön. bayr. Leutnant im 5. Chev.-leg.-Regiment.

Mutter.

Amalia geb. Hohe, geb. 17. Juli 1834 zu München, des † Gustav von Hohe, Kön. bayr. Regierungspräsidenten von Niederbayern, älteste Tochter, verm. 1. Oktober 1856 zu Speier mit dem Frhrn Albert (geb. 28. September 1829 zu Zweibrücken), K. bayr. Major a. D.; Witwe 24. August 1882. [Sandhof bei Zweibrücken.]

Vatersbruder.

† Ludwig Carl Fidel (geb. 2. April 1843 zu Zweibrücken, † 21. Oktober 1876 zu Wiesbaden). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. de Mathelin de Messancy, geb. 9. August 1850 auf Schloß Messancy, verm. 4. Juni 1872 ebendaselbst.

Dessen Tochter: Ida Leopoldine Octavie, geb. 27. Juni 1873 zu Zweibrücken.

Großmutter.

Luise, geb. 28. Mai 1810 zu Santa Lucia in Westindien, des † René von Augier und der † Amélie geb. Gräfin von Froberg-Montjoye Tochter, verm. 1827 zu Frankfurt a. M. mit dem Frhrn Maximilian Josef (geb. 6. April 1800 zu Kilkenny in Irland), Kön. bayr. Rittmeister; Witwe 28. Oktober 1843.

Großvatersgeschwister.

1. Octavie Marie Elisabetha, geb. 16. Dezember 1811 zu Metz, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens zu München.
2. Rudolf Johann Peter, geb. 15. April 1816 auf Schloß Dagstuhl, Herr auf Dagstuhl bei Wadern im Kreise Merzig (Reg.-Bezirks Trier), K. preuß. Landrat z. Disp., Mitglied im Stande der Ritterschaft des rheinischen Provinziallandtags, verm. 11. August 1856 zu Paris mit Stefanie Josefine Marie geb. Blanquet du Chayla, geb. 2. November 1834 zu St-Pierre auf Martinique in Westindien.

   Kinder: 1) Maria Clara Etienne, geb. 25. März 1860 ebendaselbst auf Schloß Dagstuhl.
   2) Heinrich Albert Johann Josef, geb. 22. April 1866 ebendaselbst.
   3) Maria Presenta Martha, geb. 21. Novbr. 1869 ebendaselbst.

La Sollaye.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. d. d. Wien 15. April 1780. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 409.]

Carl Felix Freiherr von La Sollaye, geb. 23. Novbr. 1828, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Kommandant der Kavallerie-Division zu Jaroslaw, verm. 2. Februar 1863 mit

Josefine Maria geb. Neumann, geb. 5. April 1830.

Söhne: 1. Mauritius Eduard, geb. 13. Januar 1864, K. K. Leutnant bei Kaiser Franz Josef Dragonern Nr. 11.
2. Carl Leopold, geb. 9. September 1867.

Schwester.

Maria, verm. mit ..... Ritter von Treter; Witwe.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 19. Oktober 1784, † 31. Oktober 1863, Grhzgl. bad. Generalleutnant und Generaladjutant a. D.). Dessen Witwe:
Maria geb. de Uria y Alcedo, verm. 1826.
Dessen Tochter: Sofie Wilhelmine Marie Henking von La Sollaye (unter diesem Namen im August 1881 in den erblichen Adelstand des Grhzgt. Baden erhoben), geb. 2. Juli 1829, verm. mit Heinrich Henking, Grhzgl. bad. Rittmeister im 3. Dragonerregiment; Witwe 5. Mai 1862.

Lasser von Zollheim.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 9. Juli 1574, Reichsritter und österr. Ritter mit dem Prädikat „Edle von Zollheim" d. d. Wien 30. November 1708, österr. Frhr. d. d. Wien 20. März 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 360.]

Oscar Wolf Adam Freiherr Lasser von Zollheim, geb. 12. November 1851 zu Wien, K. K. Bezirkshauptmann zu Baden bei Wien.

Mutter.

Antonie geb. Freiin Hipper von Hippersthal, geb. 23. August 1830 zu Graz, verm. 20. Oktober 1849 mit dem Frhrn Josef Wolf Adam (geb. 30. September 1815 zu Strobl am Wolfgangsee im Hzgt. Salzburg), Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, vormal. Minister des Innern und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit; Witwe 19. November 1879.

Laßberg, s. Jahrg. 1885, S. 505.

Lattermann.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter d. d. Wien 4. Oktober 1782, aufgenommen in das steiermärkische ständische Konsortium 12. Mai 1783, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Juli 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 235.]

Cäsar Cajetan Johann Nepomuk Maria Freiherr von Lattermann, geb. 14. Mai 1847 zu Venedig (des 28. September 1881 † Frhrn Franz, K. K. Wirkl. GRats und Oberlandesgerichtspräsidenten a. D., Sohn), K. K. Kämmerer, Bezirkshauptmann in Niederösterreich und Oberleutnant im tirolischen Landwehrschützen-Bataillon Roveredo-Sacco Nr. 9.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Augusta Carolina Rosa Maria, geb. 22. Dezember 1844 zu Venedig, präbendierte Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

b) aus zweiter Ehe:

2. Carolina Augusta Sidonia Maria, geb. 2. März 1872.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 22. September 1821, † 27. Oktober 1872 zu Klagenfurt, K. K. Major u. Kommandant des kärtnerischen Landwehrbataillons Klagenfurt Nr. 21). **Dessen Witwe:**

Pauline geb. Jaggl, geb. 30. November 1832, verm. 27. Juni 1852. [Graz.]

Dessen Töchter: 1. Caroline, geb. 20. August 1856.

2. Hermine, geb. 29. August 1859.

Laudon, s. Jahrg. 1885, S. 506.

Lauer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 19. Juni 1790. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1848, S. 218.]

Hugo Josef Constantin Anton Freiherr von Lauer, geb. 28. Novbr. 1831 zu Königgrätz in Böhmen (des 26. Februar 1848 † Frhrn Josef, K. K. GRats, Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), K. K. Generalmajor und Kommandant des Militär-Invalidenhauses zu Tyrnau, verm. 20. November 1855 auf Schloß Weißenstein in Krain mit

Mathilde geb. Gräfin Ursini von Blagay, geb. 13. April 1833.

Kinder: 1. Marie Ignatia Hyacinthe Franziska, geb. 30. Dezember 1858 zu Graz in Steiermark.

2. Hyacinthe Eleonore Ludovica Domenica Anna Maria, geb. 13. November 1861 zu Laibach in Krain.

3. Eleonore Hyacinthe Domenico Carolina Gabriele Elisabeth, geb. 29. November 1862 zu Este im Venetianischen.

4. Ludwig Hugo Anton Josef Maria Ignaz, geb. 9. März 1865 ebendaselbst.

5. Therese Constantia Agnes Maria Mathilde Josepha, geb. 5. März 1866 ebendaselbst.

6. Elisabeth Mathilde Ludovica Theresia Pauline, geb. 3. August 1867 zu Ofen.

7. Ignaz Hugo Stefan Benjamin, geb. 18. August 1868 auf Schloß Weißensee in Krain.

Lauer von Münchhofen, s. Jahrg. 1885, S. 506.

Lazarich von Lindaro.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Lindaro" 2. November 1819 (d. d. Wien für Josef Lazarich, K. K. Major im 9. Jägerbataillon, als Ritter des K. K. Militär-Mariatheresienordens, s. Jahrg. 1865, S. 548). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 403.]

† Josef Freiherr Lazarich von Lindaro (geb. 19. März 1784 zu Triest, † 27. Januar 1859 zu Weißkirchen im Banat, K. K. Generalmajor a. D., verm. I) 24. August 1824 auf Schloß Jablanitz in Krain mit Therese geb. Freiin von Lazarini-Jablanitz [geb. daselbst 12. Novbr. 1805, † 24. Dezember 1824 zu Ottosac]; II) 4. September 1827 zu Bellovar mit Elise [geb. 24. November 1808, † 11. April 1831], des † Franz von Kotzy, K. K. Oberst a. D., Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: Emma Theresia Juliana, geb. 17. Mai 1829 zu Jaroslau, verm. 21. Mai 1851 zu Mödling bei Wien mit Ferdinand Zupan, K. K. Major und Militär-Badhauskommandanten zu Herkulesbad bei Mehadia im Banat.

Lazarini, s. Jahrg. 1885, S. 508.

Lebzeltern.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Augsburg 21. Juni 1474 (vom Kaiser Friedrich III.), Reichsadel nebst Wappenverbesserung 10. März 1600 (d. d. Pilsen), Reichsritter und abermalige Wappenverbesserung 29. August 1718. — Geschichtliche Notiz, Stammtafel und Beschreibung der Wappen der verschiedenen Linien und Äste im Jahrg. 1859, S. 416 ff.; vgl. auch den Artikel „Lebzeltern" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Haus: Lebzeltern-Collenbach.

[Österr. Frhr. unter Vereinigung der Namen und Wappen „Lebzeltern" und „Collenbach" 26. September 1826. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 419.]

Alexander Freiherr von Lebzeltern-Collenbach, geb. 16. August 1852 (des 4. September 1867 † Frhrn Eduard, K. K. außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Lissabon, Sohn). [Wien.]

Geschwister.

1. Marie, geb. 24. April 1849. [Lissabon.]
2. Victor Edmund, geb. 4. März 1854.

II. Gräfliches Haus.

(Im Mannesstamme erloschen, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

III. Haus: Lebzeltern.

1. Älterer Ast.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 10. September 1854 und 26. März (Diplom d. d. Wien 15. Juni) 1860. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 421.]

Heinrich Freiherr von Lebzeltern, geb. 21. September 1810 (des 21. September 1836 † Josef Ritters von Lebzeltern, K. K. Generalmajors ꝛc., Sohn), vormal. K. K. Statthaltereivizepräsident in Steiermark, verm. 10. Oktober 1838 mit Marie Beatrix geb. Freiin Zois von Edelstein (geb. 5. Januar 1810, † 30. Juni 1883). [Verona.]

Kinder: 1. Serafine, geb. 20. Januar 1842, verm. 16. April 1859 mit Heinrich Baron Blangy, K. K. Hauptmann im 7. Infanterieregiment Frhr Dahlen von Orlaburg, zugeteilt dem Hofstaat Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Carl Ludwig. [Wien.]

2. † Josef (geb. 29. Juli 1844, † 2. Mai 1875), K. K. Bezirkskommissar im Ministerium für Kultus und Unterricht.

Bruder.

Leopold, geb. 8. Januar 1813, K. K. Generalmajor a. D. (derselbe ward mit Allerhöchstem Handschreiben d. d. 26. März 1860 in Anerkennung seiner vor dem Feinde und im Frieden ausgezeichneten Dienstleistung in den österr. Freiherrenstand erhoben); verm. 24. Februar 1852 zu Verona mit

Thereſe geb. Vela, geb. 19. Mai 1832. [Verona.]

Sohn: Heinrich, geb. 11. September 1855 zu Verona, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 28. September 1881 zu Marburg in Steiermark mit

Josefine Rosalie Viktorie geb. Fritsche, geb. 23. Dezember 1863. [Bozen in Tirol.]

Sohn: Wolfgang, geb. 17. Juli 1882 zu Verona.

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Österr. Frhr. 16. März 1842. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 422.]

† Wilhelm Freiherr von Lebzeltern (geb. 7. März 1787, † 31. März 1869, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., verm. mit Antonie geb. Hertelendy von Hertelend [geb. 1792, † 18. Mai 1860]).

Deren Töchter: 1. Pauline, geb. 182., verm. mit dem Ökonomen Gustav Tekus; Witwe. [Preßburg.]

2. Caroline, geb. 182.. [Wien.]

Ledebur, s. Jahrg. 1885, S. 512.

Lederer (auch Lederer-Trattnern).

[Katholisch. — Österreich. — Österr.-niederländ. Adel d. d. Wien 3. September 1763 (von der Kaiserin Maria Theresia für August Gottlob Lederer), erbländ.-österr. Frhr. 21. Februar 1778 (d. d. Wien von der Kaiserin Maria Theresia für denselben August Gottlob von Lederer, Kaiserl. Wirkl. Hofrat, als Ritter des Kön. ungar. St. Stefan-Ordens. Er war Sekretär bei der Hubertsburger Konferenz und hatte als solcher, wie oben bemerkt, den österr.-niederländ. Adel erhalten), österr.-niederländ. Frhr. d. d. Brüssel 1. Mai 1778 (für denselben). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1849, S. 243.]

Gonsalvo Nicolo Blasco Freiherr von Lederer, geb. 8. März 1804 (des 14. Oktober 1845 † Frhrn Paul Andreas Vincenz, K. K. Hofrats und Delegaten zu Verona, Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 14. Juni 1840 mit Regina (geb. 31. Januar 1813, † 19. April 1879), des † Dr. med. Josef von Rosa, Physikus des Arader Komitats in Ungarn, und der † Agnes geb. Wieser von Wiesenburg Tochter. [Preßburg.]

Kinder: 1. Arthur, geb. 28. Mai 1841, K. K. Major im Dragonerregiment Prinz Eugen von Savoyen Nr. 13.
2. Mathilde, geb. 5. August 1843.

Schwestern.

1. Mathilde, geb. 4. Mai 1802.
2. Caroline Josepha, geb. 7. April 1806, verm. 4. Oktober 1836 mit Dr. med. Josef von Lobenwein, Mitglied der medizinischen Fakultät zu Wien und K. K. Oberfeldarzt; Witwe 11. Januar 1851.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ignaz Ludwig Paul Josef (geb. 25. August 1769, † 10. September 1849, K. K. GRat, Feldmarschall a. D., Zweiter Inhaber des 2. Dragonerregiments und vormal. kommandierender General in Ungarn, verm. 22. April 1805 mit Franziska Xaveria geb. Edlen von Trattnern [geb. 24. August 1785, † im März 1856]).
   Deren Sohn: Moritz, geb. 29. Juli 1809, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter Inhaber des 63. Infanterieregiments, verm. I) 9. Februar 1850 mit Maria geb. Gräfin von Königsegg-Rothenfels (geb. 29. April 1814, † 21. Mai 1851), in erster Ehe des † Casimir Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö Witwe; II) 20. April 1853 mit
   Hedwig geb. Freiin Mednyánßky von Aranyos-Medgyes, geb. 20. März 1821. [Graz.]
2. † Josef Paul Gottlob (geb. 20. Februar 1771, † 31. März 1812, K. K. Truchseß, Hofrat und Stadthauptmann zu Wien, verm. 2. Mai 1799 mit Antonia geb. Gräfin Hadik von Futak [geb. 26. Januar 1760, † 1827]).
   Deren Sohn: † Carl-Josef (geb. 28. Februar 1800, † 13. Januar 1868, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., auch Zweiter

Inhaber des 10. Husarenregiments und Ehrenbürger der K. Freistadt Arad). Dessen Witwe:

Amalia, geb. 14. Mai 1804, des † Ladislaus Tisza de Boros-Jenö und der † Katharina geb. Gräfin Teleki von Szék Tochter, verm. 19. März 1832. [Preßburg.]

Dessen Kinder: (1) Ladislaus, geb. 16. Januar 1833, K. K. Major a. D.

(2) Caroline, geb. 26. Dezember 1835, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

(3) Carl Ludwig, geb. 5. September 1837, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Oberleutnant der Ersten Arcierenleibgarde, verm. 26. Mai 1885 zu Preßburg mit

Franziska geb. Gräfin Szécsen von Temerin, geb. 24. Oktbr. 1854.

3. † Carl-Josef Aloys Paul (geb. 11. Februar 1772, † 17. August 1860; besaß in Mähren, Kr. Hradisch: die Allodialgüter Hradek, Mladótitz und Roketnitz; Landstand in Mähren, K. K. GRat, jubil. Staats- und Konferenzrat und gewes. Gouverneur der österr. Nationalbank, verm. 1797 mit Maria Anna [geb. 30. August 1844], des † Johann Paul Pletzgers Frhrn von Wildburg und der † Maria Theresia geb. von Aicherau Tochter.

Deren Sohn: Carl-August Josef Frhr von Lederer-Trattnern, geb. 10. September 1797; erhielt mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 22. November 1845 die Bewilligung, seinem Familiennamen den Namen „Trattnern" beizufügen; Besitzer des Gutes Slawitschin in Mähren, Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Hofsekretär in der Allgemeinen Hofkammer a. D., verm. 24. Novbr. 1826 mit Marie (geb. 1806, † 8. Dezbr. 1878), des 29. Juni 1845 zu Wien als Letzter seines Stammes † Johann Thomas Ritters von Trattnern, Realitätenbesitzers und Landstands in Niederösterreich, und der 18. April 1870 zu Wien † Maria Regina geb. Kleebinder Tochter, Besitzerin des Trattnerhofes in Wien.

Kinder: (1) † Carl-Johann (geb. 10. Oktober 1827, † 12. April 1882, Mitbesitzer der Güter Hradek, Mladótitz und Roketnitz in Mähren, K. K. Ministerialsekretär a. D., verm. 28. Juni 1858 mit Franzisca Xaveria geb. Freiin von Tinti [geb. 21. November 1837, † 5. Juni 1881]).

Deren Söhne: a) August-Maria Arthur Johann, geb. 15. August 1862.

b) Alfons Maria, geb. 5. Februar 1869.

c) Otto Maria, geb. 16. Oktober 1872.

(2) Arthur, geb. 28. Dezember 1831, Mitbesitzer der Güter Hradek, Mladótitz und Roketnitz in Mähren, K. K. Major a. D., verm. 4. Dezember 1862 mit

Gabriele geb. Gräfin Serényi, geb. 13. März 1844. [Wien.]

Kinder: a) Regina Maria, geb. 18. September 1863.

b) Ernst, geb. 26. August 1865.

c) Aloysia, geb. 14. August 1869.

(3) Mathilde, geb. 8. November 1838, verm. 26. Juli 1855

mit Carl Wilhelm Frhrn von Tinti, Besitzer der Fideikommißgüter Schallaburg und Blankenstein in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat ꝛc.; Witwe 22. August 1884.

4.† Aloys Josef Xaver Johann Nepomuk (geb. 20. Mai 1773, † 20. Dezember 1842, K. K. österr. und Grhzgl. toscan. Generalkonsul zu New York, verm. I) 16. Oktober 1807 mit Josepha geb. Donna de Landacheverry y Naval [† 1817]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Maria Antonia geb. Donna de Barrere, verm. 17. April 1822.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Emilie, geb. 19. Juli 1809.

2) Wilhelm Gregor Ramon, geb. 25. Dezember 1815, Donat des souver. Malteserordens, K. K. Major a. D., verm. 2. Februar 1847 mit

Marie, geb. 3. September 1826, des Franz Ritters von Czerny und der Elisabeth geb. Moritz von der Hölz Tochter. [Wien und Rodaun bei Liesing in Niederösterreich.]

Kinder: (1) Alfred, geb. 20. Januar 1848, K. K. Bezirkskommissar zu Amstetten in Niederösterreich, verm. 12. Juni 1880 mit Julie geb. Leitkep.

Töchter: a) Marie Christine, geb. 29. März 1881.

b) Mercedes, geb. 7. Oktober 1882.

(2) Helene, geb. 20. Januar 1848, Zwillingsschwester des Vorigen, verm. 6. Juni 1869 zu Wien mit Horace Vaudrie-Glentworth, Esq., K. K. Rittmeister bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5, kommand. zum Generalstab in Wien.

(3) Oscar, geb. 16. November 1851, K. K. Leutnant in der Reserve und Ingenieur bei der K. K. Baudirektion zu Wien.

(4) Hugo Wilhelm Carl, geb. 9. September 1857, K. K. Leutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

(5) Friedrich, geb. 1. September 1864.

3) Carl Ramon Soter, geb. 22. April 1817, vorm. K. K. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Washington.

— b) 2r **Ehe:** 4) Zoë Juliana Romana, geb. 17. Februar 1825.

5) Mercedes Maria Emma Candelaria Ramona, geb. 2. Februar 1832 zu New York, verm. 9. September 1852 zu Rehberg bei Krems mit Carl Ritter von Maywald, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Krems.]

Leerodt, s. Jahrg. 1885, S. 518.

Leesen.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Posen) und Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 28. Dezbr. 1861; laut Kön. preuß. Ministerialreskript d. d. 13. September 1865 ist die Führung des Freiherrentitels in Preußen gestattet. — Besitz im Regierungsbezirk Posen (Kr.

Fraustadt): die Familienfideikommißgüter: a) Herrschaft Treben bei Lissa, und b) Herrschaft Retschke bei Storchnest. — Beschreibung des Wappens ꝛc. im Jahrg. 1868, S. 522.]

Georg Heinrich Wilhelm Freiherr von Leesen, geb. 23. April 1836 (des 14. Februar 1844 † Heinrich Wilhelm von Leesen zu Catharinenhof auf Fehmern Sohn), folgte seinem Oheim, dem 14. Oktbr. 1876 † Frhrn August Ferdinand, in den Besitz der Fideikommißgüter Treben und Petersdorf mit Wolfsvorwerk, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 15. April 1861 zu Gotha mit

Clara, geb. 12. Juni 1843, des 9. Oktbr. 1864 zu Gotha † August Ludwig Rötger Friedrich von Gräffendorff, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmanns a. D., und der Elisabeth Dorothea geb. Madlung Tochter. [Schloß Treben.]

Kinder: 1. Anna Elisabeth Luise, geb. 8. Oktober 1862.
2. Margaretha Emerentia, geb. 6. Novbr. 1864, verm. auf Schloß Treben mit Curt von Schöning, K. preuß. Leutnant im 2. Leib-Husarenregiment Nr. 2.
3. Curt, geb. 5. Dezember 1865.
4. Hans Eberhard, geb. 28. August 1867.
5. Hugo Albrecht, geb. 10. Oktober 1870.
6. Kuno Helmuth, geb. 20. Juli 1874.
7. Maximilian, geb. 11. Mai 1873 auf Schloß Treben.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Nicolaus Ferdinand (geb. 2. Mai 1838, † 30. September 1879, folgte seinem Oheim, dem 14. Oktober 1876 † Frhrn August Ferdinand, in den Besitz der Fideikommißgüter Retschke, Wulke, Campanina und Cowale, Ehrenritter des Johanniterordens). Dessen Witwe:

Luise geb. Freiin von Werthern a. d. H. Wiehe, geb. 18. April 1844, verm. 25. Juni 1863 zu Gotha.

Dessen Kinder: 1. Johanna Maximiliane, geb. 11. Juli 1866.
2. Gertrud Freya, geb. 27. Januar 1870.
3. Hans Matthias, geb. 22. November 1872 auf Retschke.
4. Wolf Nicolaus Matthias, geb. 30. April 1878 ebendaselbst.

Lefort, s. Fort.

Lehmann (im Grhzgt. Hessen).

[Lutherisch. — Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), hessen-darmstädt. Anerkennung 24. September 1790. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 332, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1853, S. 252.]

Carl Freiherr von Lehmann, geb. 10. Februar 1863, P.-Fähnrich im 1. Grhzgl. hess. Infanterie-(Leibgarde-)Regiment.

Schwestern.

1. Maria, geb. 16. Oktober 1858.
2. Bertha, geb. 24. August 1860.

Mutter.

Mathilde geb. Willich genannt von Pöllnitz, geb. 4. Juli 1833, verm. 19. Mai 1857 mit dem Frhrn Robert Franz (geb. 25. Juli 1818), Grhzgl. hess. Oberförster a. D.; Witwe 28. August 1878. [Darmstadt.]

Vatersschwester.

Elisabeth Cäcilie Marie, geb. 13. September 1821.

Lehmann (in Österreich), s. Jahrg. 1885, S. 519.

Leithner.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 27. Januar 1790, österr. Frhr. 1. Oktober 1812 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 6. April 1813). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 415.]

† Josef Freiherr von Leithner (geb. 1809 zu Wien, † 4. April 1885 [des 21. März 1855 † Frhrn Franz Xaver, K. K. Regierungsrats ꝛc. Sohn], vormal. Sekretär der Generaldirektion der K. K. Tabaksfabriken zu Wien, verm. mit . . . . . [†]).

Deren Tochter: Marianna, verm. mit Hippolyt Freiherrn Reud von Warderer, K. K. Leutnant a. D.

Des † Frhrn Josef Bruder.

Anton, geb. 1814 zu Wien, K. ungar. Rat und Sektionschef beim Staatsrechnungshofe zu Budapest, verm. mit . . . . . ?

Sohn: Ernst, geb. 1852 zu Leutschau in Ungarn, K. K. Hauptmann im Genieregiment Kaiser Franz Josef I. Nr. 1.

Leitner.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 1647, Reichsadel 3. Juli 1651 (vom Hofpfalzgrafen Martin Widmann, Grafen von Ortenburg), österr. Adelsbestätigung d. d. Wien 24. April 1795, österr. Bestätigung des Ritterstandes nebst Wappenvermehrung 14. November 1851, bayr. Frhr. d. d. Brückenau 30. Juli (eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. August)

1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1861, S. 148.]

*) Carl Johann Christian Freiherr von Leitner, geb. 31. Oktober 1855 (des 22. April 1881 † Frhrn Albin, K. bayr. Kämmerers, Sohn), K. bayr. Kämmerer.

Schwester.

Maria Philomena Johanna, geb. 5. Juni 1848, verm. 15. Oktober 1873 zu München, mit Oscar Prinzen von Wrede, K. bayr. Kämmerer und Major a. D.

Stiefmutter.

Marie geb. Gräfin von Reigersberg, geb. 8. Mai 1845, verm. 23. Oktober 1879 mit dem Frhrn Albin (geb. 2. Februar 1815), Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 22. April 1881.

---

*) Freiherr Carl Johann Christian ist schon vor mehreren Jahren gestorben.

Lemayer, s. Jahrg. 1885, S. 520.

Lempruch.

[Katholisch. — Österreich. — Inkolatsdiplom für alle österr. Erblande d. d. Wien 29. Januar 1649, als Landstand auf der Ritterbank in Niederösterreich introduziert 6. Juli 1650 (d. d. Wien für Adolf), Reichsfrhr. d. d. Wien 18. August 1703. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 225.]

Carl Freiherr von Lempruch, geb. 2. August 1822, Besitzer des Fideikommißgutes Albrechtsberg an der Großen Krems; vormal. K. K. Kreisgerichtspräsident zu Wels in Oberösterreich, verm. I) 23. Januar 1864 mit Hedwig Laura Eugenie geb. Lehmann (†); II) 4. Mai 1881 zu Linz mit

Marie Isabella geb. Gräfin Montfort, verwitweter Mor von und zu Morberg und Sunegg, geb. 10. Januar 1844 auf Schloß Lauischin in Böhmen.

Sohn 1r Ehe: Hans Carl, geb. 18. Februar 1866.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 6. November 1824, verm. 1846 mit Alexander Földváry von Földvár und Bernatfalva, Gutsbesitzer und Stuhlrichter im Heveser Komitat in Ungarn.
2. Anton, geb. 29. März 1826, K. K. Oberst a. D., verm. mit Alice geb. Pober. [Wien.]
   Söhne: 1) Carl, geb. 20. September 1865.
   2) Rudolf, geb. 19. November 1869.
   3) Moritz, geb. 23. April 1871.
3. Anna Maria, geb. 29. April 1829, Stiftsdame zu Linz in Oberösterreich.

4. Pauline, geb. 11. April 1836, verm. 12. September 1857 mit Julius Stütz, K. K. Hauptmann bei EH. Wilhelm Infanterieregiment Nr. 12; Witwe, wiederverm. mit Adalbert Roth, K. K. Hauptmann bei EH. Ernst Infanterieregiment Nr. 48.

Mutter.

Caroline geb. Pfenniger, verm. 10. Oktober 1821 mit dem Freiherrn Carl (geb. 13. Dezember 1798), Kaiserl. österr. Rat, vormal. Einreichungsprotokolldirektor der bestandenen ob-der-ennsischen Landesregierung zu Linz; Witwe 13. Mai 1856. [Linz.]

Lentz, s. Jahrg. 1885, S. 521.

Leonhardi.

[Lutherisch und katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich (Böhmen). — Kurpfalzbayr. Wappenbrief 12. Februar 1791, kurpfalzbayr. Adel und Frhr. 27. August 1791 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern), Reichsfrhr. d. d. Wien 15. März 1794 (vom Kaiser Franz II.); aufgenommen unter die althessische Ritterschaft 31. Januar 1859 (d. d. Darmstadt für den Frhrn Ludwig [geb. 24. Juni 1825, s. unten] und seine eheliche Deszendenz). — Besitz: a) im Grhzgt. Hessen, Kr. Friedberg: das Rittergut Burg-Groß-Karben nebst dem Selzerbrunnen und dem Ludwigsbrunnen und der Petershof zu Okarben; b) in Böhmen, Kreis Budweis: die Güter Platz und Erdreichsthal. — Der hess. Zweig dieser Familie gehört durch Aufnahme d. d. 31. Januar 1859 der althessischen Ritterschaft an. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 227, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 254.]

Wilhelm Georg Moritz Freiherr von Leonhardi, geb. 9. März 1856.

Geschwister.

1. Anna Julie Auguste, geb. 21. März 1855, verm. 24. August 1882 auf Groß-Karben mit Gilbrecht Frhrn Löw von und zu Steinfurth auf Nieder-Florstadt.
2. Rudolf Hugo, geb. 8. Juli 1864.

Mutter.

Henriette Therese Luise, geb. 23. Juni 1826, des 7. April 1869 zu Bennigsen bei Hannover † Ernst Gebhard Carl von Bennigsen, vormal. Kön. hannov. Generalmajors ꝛc., und der Friederike Charlotte Therese Luise Elisabeth geb. baronne de Jonquières Tochter, verm. 29. Dezember 1853 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 24. Juni 1825), Grhzgl. hess. Oberkammerherrn, Geh.-Legationsrat ꝛc.; Witwe 20. November 1884.

Vatersgeschwister.

1. Elisabetha Clementine Brunhilde Anna-Maria, geb. 8. Februar 1811, verm. 29. August 1837 mit Moritz Wilhelm Grafen von Unruh; Witwe 1. Mai 1842.
2. † Philipp Friedrich Wilhelm (geb. 1. Dezember 1812, † 5. Dezember 1856; war s. d. Darmstadt 17. Juli 1846 für sich und seine ehelichen

Nachkommen in die altheſſiſche Ritterſchaft aufgenommen worden; Ehrenritter des Johanniterordens, Doktor beider Rechte, Grhzgl. heſſ. Kammerherr, Geh.-Legationsrat, und Geſandter am Hzgl. naſſ. Hofe und bei der Freien Stadt Frankfurt, auch Kön. bayr. Kammerjunker). Deſſen Witwe:

Henriette Luiſe Dorothea Auguſta geb. Freiin von Dungern, geb. 24. November 1832, verm. 25. Juni 1856, wiederverm. 10. Juli 1860 zu Frankfurt a. M. mit Gisbert Frhrn Vincke, Kön. preuß. Regierungsrat a. D.

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Ludwig Carl (geb. 7. April 1781, † 19. Februar 1864, Herr der Herrſchaft Platz mit Erdreichsthal ꝛc., Landmann im Herrenſtande des Königreichs Böhmen und der demſelben inkorporierten Lande des Markgraftums Mähren und des Herzogtums Schleſien, verm. 17. März 1804 mit Maria Anna geb. Mülhens [geb. 23. Oktober 1783, † 26. April 1825]).

Deren Söhne: 1. † Carl Auguſt Friedrich Franz (geb. 10. Mai 1815, † 12. November 1883, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D.). Deſſen Witwe:

Eliſe geb. von Stratimirowics auf Kulpin in Ungarn, geb. 10. Auguſt 1828, verm. 30. September 1847. [Preßburg.]

Deſſen Kinder: 1) Ludwig Franz Theodor Johannes Carl, geb. 17. Juli 1848, K. K. Rittmeiſter bei Kaiſer Franz Joſef Huſaren Nr. 1, verm. 30. November 1871 mit

Melanie geb. von Lazarovits, geb. 12. Dezember 1850.

Kinder: (1) Marie Caroline Eliſabeth Francisca Melanie Gertrude, geb. 24. November 1873 zu Werſchetz.

(2) Gertrude Melanie Caroline Eliſabeth Francisca Marie, geb. 26. Juli 1875 ebendaſelbſt.

(3) Carl Ludwig Franz, geb. 10. April 1877 zu Wien.

(4) Ludwig Franz Carl, geb. 20. September 1879 zu Pancſova in Ungarn.

2) Carl Ludwig Franz Wilhelm Theodor, geb. 16. Juli 1856, K. K. Oberleutnant bei Graf Sternberg Dragonern Nr. 8.

3) Johann Maria Carl Ludwig Franz, geb. 23. Oktober 1860, K. K. Konſulareleve.

4) Auguſte Sofie Helene Eliſe Francisca Marianne, geb. 12. Juli 1868.

2. † Carl Caſimir Ludwig (geb. 4. Januar 1819, † 26. Dezember 1867, Beſitzer der Güter Platz und Erdreichsthal, Landmann im Herrenſtande des Königreichs Böhmen und der demſelben inkorporierten Lande des Markgraftums Mähren und des Herzogtums Schleſien, K. K. Hauptmann a. D.). Deſſen Witwe:

Katharine geb. Mellinger (katholiſch), geb. 24. April 1827, verm. 6. Oktober 1845.

Deſſen Sohn: Franz Hermann Carl Adolf, geb. 16. Mai 1856 (katholiſch), Beſitzer der Güter Platz und Erdreichsthal ꝛc. in Böhmen, verm. 16. November 1879 zu Prag mit

Roſina geb. Schwetz, geb. 185..

Tochter: Katharina Chriſtiana Iſabella, geb. 8. Juni 1881.

Leonrod, s. Jahrg. 1885, S. 523.

Leoprechting.

[Katholisch. — Bayern, Baden und Elsaß. — Wappenvermehrung d. d. Regensburg 10. Dezember 1652, Reichsfrhr. d. d. Wien 1. Januar 1685, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 21. Juni und 13. Dezember 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 256.]

I. Ältere Linie, auf Ober-Ellenbach und Döltsch.

1. Älterer Ast.

Franz Otto Carl Wolfgang Freiherr von Leoprechting, geb. 13. Dezember 1872, Herr auf Leoprechting (in 25. Generation), Besitzer des Gutes Heilsberg in Bayern.

Schwestern.

1. Caroline Therese Franzisca Irene Marie, geb. 30. Mai 1875.
2. Therese Gisela Ernestine, geb. 24. August 1876.

Mutter.

Gisela geb. Gräfin von Uiberacker, geb. 1. Januar 1848, K. K. StkrD., verm. 14. März 1872 zu Salzburg mit dem Frhrn Wolfgang Ernst Benno (geb. 17. Dezember 1849 zu München), Herrn auf Leoprechting (in 24. Generation), Besitzer des Gutes Heilsberg in Bayern; Witwe 1. Oktober 1878. [Neu-Ötting in Bayern.]

Großvatersgeschwister

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. Franz Ludwig Maximilian Josef, geb. 14. Mai 1821 zu Mannheim, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 16. November 1858 mit Adolfine Maria Theresia Alexandra geb. Freiin Gohr von Nahrstett (geb. 26. Mai 1835, † 4. September 1879, K. K. StkrD. [Schloß Hegenheim bei St.-Ludwig im Ober-Elsaß.]
2. Katharina Francisca Auguste Amalia Maria, geb. 6. September 1823 zu Mannheim, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 25. Februar 1843 zu Mannheim mit Maximilian Grafen von Helmstatt, Grundherrn auf Neckar-Bischofsheim, Grhzgl. bad. Kammerherrn.
3. Marie Luise Franzisca, geb. 27. Oktober 1826 zu Mannheim, verm. daselbst 28. Oktober 1843 mit Leopold Frhrn von Enzberg auf Mühlheim mit Bronnen; Witwe 13. April 1879.

b) aus zweiter Ehe:

4. Amalie Emilia Franzisca Auguste, geb. 3. Juli 1847 zu Mannheim, verm. 25. Juni 1867 mit Heinrich Frhrn Rinck von Baldenstein, K. K. Kämmerer.

2. Jüngerer Ast.

Christof Anton Carl Freiherr von Leoprechting, geb. 1. Februar 1815 zu Neuburg a. d. Donau (des 1. Januar 1851 † Frhrn Josef, Kön. bayr. Kämmerers und Appellationsgerichtsrats zu Neuburg a. d. Donau, Sohn), Kön. bayr. Oberst a. D. [München.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Philipp Johann Nepomuk Wolfgang Christof (geb. 5. Juli 1777, † 10. Juli 1841, Fürstl. primat. und K. bayr. Kämmerer, Geh.-Legationsrat, Husarenmajor u. Oberstmarschkommissarius zu Regensburg, verm. 18. Juli 1804 mit Elisabeth geb. Drechsel [geb. 6. Dezember 1784, †]).

Deren Sohn: Heinrich Ferdinand Josef Johann Baptist, geb. 17. Mai 1815 zu Regensburg, Kön. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 18. Dezember 1844 zu Regensburg mit

Josepha geb. Hörhammer, geb. 3. April 1817 zu Abensberg. [München.]

Kinder: 1) Maria-Anna Josepha, geb. 17. Juni 1845 zu Straubing, verm. 14. Novbr. 1872 zu München mit Otto Kauschinger, Kön. bayr. Oberförster.

2) Maximilian Heinrich Ferdinand, geb. 24. August 1846 zu Straubing, Kön. bayr. Hauptmann à la suite des 14. Infanterieregiments und Adjutant beim Generalkommando des II. Armeekorps.

3) Amalie Emilie Josepha, geb. 31. August 1847 zu Straubing, verm. mit Heinrich Lochner, Kön. preuß. Premierleutnant im 6. Jägerbataillon.

II. Jüngere Linie, auf Alt-Randsberg.

1. Älterer Ast.

Marquard Wilhelm Freiherr von Leoprechting, geb. 30. Juli 1839 zu Straubing (des 9. Januar 1872 † Frhrn Maximilian, Kön. bayr. Kreis- und Stadtgerichtsassessors a. D., Sohn), Kön. bayr. Major a. D., verm. 2. Mai 1872 zu Hamburg mit

Emma Malwine, geb. daselbst 12. März 1845, des 10. April 1863 † Dr. jur. Kaspar Hartung, Senators der Freien Hansestadt Hamburg, Tochter.

Schwester.

Josepha Leopoldine, geb. 7. Juli 1842 zu Straubing, verm. daselbst 6. März 1861 mit Eugen Abel, Kön. bayr. Hauptmann im 8. Jägerbataillon.

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Heinrich Josef Aloys Freiherr von Leoprechting (geb. 3. Mai 1763, † 19. Januar 1813, Herr auf Irlbach und Triebing, K. bayr. Kämmerer, Major à la suite und Generalinspektor der fahrenden Posten in Regensburg, verm. 14. Februar 1790 mit Maria Anna

Adelheid geb. Freiin Notthafft von Weißenstein [geb. 3. November 1768, † 3. April 1837]).

Deren Töchter: 1. Maria Anna Theresia Johanna Adelheid, geb. 23. November 1796 zu Straubing, verm. im August 1822 zu Regensburg mit Heinrich Drechsel, Kön. bayr. Forstmeister zu Wernberg; Witwe 1866. [Regensburg.]

2. Ludovica Maria Anna, geb. 23. Oktober 1806 zu Straubing, Kön. bayr. Palastdame und Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 26. November 1835 auf Schloß Taxis mit Theodor Grafen Basselet von La-Rosée, Kön. bayr. Kämmerer, Generalmajor ꝛc.; Witwe 15. April 1864.

Lepel, s. Jahrg. 1885, S. 526.

Lerchenfeld.

[Bayern. — Altadliges ritterbürtiges Geschlecht in Bayern; Bestätigung des Wappens mit der Lerche d. d. St. Georgen am St. Urbanstage (25. Mai) 1427 (vom Kaiser Sigismund), rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenverbesserung d. d. Augsburg 25. Januar 1555, Reichsadelsbestätigung und Wappenvermehrung mit Prennberg d. d. Prag 26. April 1587 und d. d. Prag 1. Februar 1616, Reichsfrhr. d. d. Regensburg 22. Februar 1653, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 2. März 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 334, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 391; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Lerchenfeld"; wegen der Abstammung der 1863 wiedererloschenen Linie von Unter-Prennberg zu Sießbach s. Jahrg. 1855 dieses Taschenbuchs, S. 338, und Jahrg. 1865, S. 1051.]

I. Ältere Ahamer Linie. (Katholisch.)

Luitpold Maximilian Josef Maria Peregrin Freiherr von Lerchenfeld, geb. 20. Juni 1856 (des 18. September 1884 † Frhrn Otto, K. bayr. Kämmerers und Oberststallmeisters a. D., Sohn), K. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment.

Schwestern.

1. Maria Crescentia, geb. 11. April 1849, präbendierte Ordensdame des K. bayr. Theresienordens.
2. Franziska Romana, geb. 26. Juli 1850, K. K. StkrD. und Dame des Kön. bayr. St. Elisabethen-Ordens, Hofdame J. Kaiserl. Hoh. der Erzherzogin Luisa Prinzessin von Toscana. [Salzburg.]
3. Ottilie Victoria, geb. 3. April 1852, verm. 1. September 1883 zu München mit Sigmund Frhrn von Pfetten, Herrn auf Ober- und Nieder-Arnbach.
4. Johanna Friederike, geb. 30. August 1853.

5. Elisabetha Johanna Franzisca Maria, geb. 1. Mai 1858, Klosterfrau im Orden der Salesianerinnen zu Zangberg in Oberbayern.

Vatersgeschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 19. März 1816, verm. 1. Mai 1847 mit Lorenz Mayer, Kön. bayr. Hauptmann ꝛc.; Witwe 9. Oktober 1854.
2. Franzisca Romana Philippine, geb. 31. März 1819, präbendierte Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens zu München.
3. † Maximilian Josef (geb. 11. August 1822, † 27. November 1883, Herr auf Ering, Frauenstein, Stubenberg, Pillham, Malching und Grafensee, Kapitular-Komtur des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. bayr. Kämmerer und Hauptmann à la suite, verm. 7. April 1851 zu München mit Elisabetha geb. Gräfin von Paumgarten [geb. 28. April 1833, † 24. März 1878], Ehrendame des K. bayr. Theresienordens).
   Kinder (gemeinschaftliche Besitzer der hinterlassenen väterlichen Güter):
   1) Gabriele Maria, geb. 24. Januar 1852.
   2) Franz-Josef Carl Hermann Peregrin, geb. 11. Oktober 1860.
   3) Maria-Anna Beatrix, geb. 10. Juli 1864.

Großvatersbrüder.

a) aus des Urgroßvaters, des 28. März 1838 † Frhrn Josef Maria Peregrin, Kön. bayr. Kämmerers und Forstmeisters a. D., erster Ehe mit Anna Maria geb. Freiin von Dachsberg (geb. 3. August 1770, verm. 16. September 1788, † 19. Februar 1809):

1. † Franz Seraf Josef (geb. 6. Dezember 1793, † 24. Januar 1864, Kön. bayr. Kreis- und Stadtgerichtsrat a. D., verm. 25. Juli 1820 mit Friederike Anna Regina [geb. 7. Mai 1795, † 29. April 1848], des † K. bayr. Kämmerers und Regierungspräsidenten Ferdinand Maria Frhrn von Schleich zu Harbach und der † Cordula Beate geb. von Jenisch auf Lauberzell Tochter).
   Deren Kinder: 1) Sofie Philippine, geb. 18. Dezember 1821, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens zu München.
   2) Friederike Philippine, geb. 23. März 1823, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens.
   3) August Franz Josef, geb. 4. August 1824, K. bayr. Kämmerer, Generalleutnant und Premierleutnant in der Königl. Leibgarde der Hartschiere. [München.]
   4) Anna Maria, geb. 29. Dezember 1827.

b) aus zweiter Ehe mit Franzisca geb. Gräfin zu Ortenburg (verm. 26. Novbr. 1809, † 23. Dezember 1811):

2. Ferdinand Carl Maria, geb. 12. Dezember 1811, Kön. bayr. Kriegsministerialsekretär a. D., verm. 31. Dezbr. 1840 zu München mit Maria Anna geb. Edenhofer (geb. 6. Januar 1808, † 3. April 1881).
   Kinder: 1) Sophia Franzisca, geb. 5. Mai 1842.
   2) Carl Gustav, geb. 3. November 1845, Kön. bayr. Abteilungs-Ingenieur zu Augsburg.

II. Jüngere Ahamer Linie, auf Heinersreuth.

(Evangelisch und katholisch.)

[Besitz: die Herrschaft Heinersreuth im Landgericht Stadt-Steinach in Oberfranken, welche als Rittermannlehen dem Frhrn Maximilian († 17. Oktober 1843), Kön. bayr. Kämmerer, Staatsminister ꝛc., dem Großvater des nachstehenden Frhrn Maximilian, im Jahre 1823 vom König Maximilian Josef I. von Bayern verliehen worden war.]

Maximilian Freiherr von Lerchenfeld, geb. 7. Februar 1842 (des 10. März 1848 † Frhrn Ludwig Hermann, K. bayr. Kammerjunkers und Bezirksrichters zu Frankenthal, Sohn), Erbherr der Herrschaft Heinersreuth, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer, verm. 16. September 1868 mit

Charlotte Susanna, geb. 2. Dezember 1844, des Archer James Croft von Greenham in der Grafschaft Berks und der Elizabeth geb. Deane Tochter. [Heinersreuth.]

Kinder: 1. Ludwig Maximilian Gustav, geb. 20. Dezember 1869.
2. Ernst Gustav, geb. 26. Juli 1871.
3. Elisabeth Charlotte Marie, geb. 19. April 1873.

Schwestern.

1. Ernestine, geb. 10. März 1837, verm. 2. Januar 1880 zu Beirut mit Paul Baarts, evangel. Pfarrer zu Köslitz.
2. Emilie, geb. 1. Februar 1839.
3. Amalie, geb. 29. Januar 1844, verm. 27. September 1871 mit Dr. med. Josef Berr, K. bayr. Regierungs- und Kreismedizinalrat zu Baireuth.

Vatersgeschwister (katholisch).

1. Antonie Amalie, geb. 19. Februar 1808, verm. 4. Mai 1831 mit Carl Grafen von Reinhard, ehemal. K. französ. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Bern; Witwe 14. Oktober 1873. [Paris.]
2. † Ernst Christian (geb. 17. Juni 1816 zu Würzburg, † 28. August 1873 zu Baireuth, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungspräsident von Oberfranken). **Dessen Witwe:**

Maria Benigna Babette geb. Bronzetti, geb. 17. September 1812, verm. 28. Dezember 1841. [München.]

Dessen Kinder: 1) Helene Auguste Marie Luise Amalie, geb. 24. September 1842, verm. 28. Dezember 1862 mit Maximilian Frhrn von Castell-Bedernau, Kön. bayr. Ministerialrat im Ministerium des Innern; Witwe 22. März 1877. [München.]

2) Marie Benigna Johanna, geb. 23. Oktober 1846, verm. 17. April 1873 mit Carl Ott, Kaiserl. deutschem Kreisdirektor zu Rappoldsweiler.

3) Luise Emilie, geb. 11. Juni 1850, verm. 20. Septbr. 1873 mit Adalbert Heumann, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat zu Augsburg.

4) Carl Eduard, geb. 16. Juni 1852, Kaiserl. deutscher Regierungsrat und ständiger Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern, auch

Kön. bayr. Leutnant a. D., verm. 11. April 1883 zu St. Johann vor Schleswig mit
Elise geb. Freiin von Lilliencron, geb. 24. Juli 1857 (lutherisch).
5) Franziska Amalie, geb. 1. April 1855.
3. Marie Luise Josefine, geb. 6. März 1821. [München.]
4. Luise Rosine Amalie, geb. 7. Dezember 1826. [München.]

Lesser.

[Katholisch. — Rußland (Polen), Preußen, Belgien und Königreich Sachsen. — Frhr. (im Herzogtum Sachsen-Meiningen und Hildburghausen) 13. Februar (nachträgliche Wappenverleihung 27. März) 1876, kaiserl. russ. Anerkennung 29. Juli 1876, kön. sächs. Anerkennung 13. Februar 1877, kön. preuß. Erlaubnis zur Annahme und Führung des Freiherrentitels laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Ems 27. Juni 1877 (für den Frhrn Ladislaus Leon, Dr. med., als Kön. preuß. Staatsbürger); aufgenommen in den Freiherrenstand des Königreichs Belgien 20. September 1877 (laut Diplom des Königs Leopold II. d. d. Brüssel für den Frhrn Johann Constantin [geb. 13. Juli 1850, s. unten], welcher s. d. 14. Januar 1877 in Belgien naturalisiert worden ist). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 416.]

Stanislaus Freiherr von Lesser, geb. 11. November 1817 zu Warschau, Konsul der Republik Peru und Bankier zu Warschau, Börsenältester der Warschauer Börse und Kommerzienrat bei der Kön. polnischen Bank, verm. 1. Juli 1845 mit
Emilie geb. Hirschendorff (lutherisch), geb. 4. August 1824 zu Warschau.
Kinder: 1. Ladislaus Leon, geb. 28. Juli 1846, Dr. med. und Professor der Medizin und Chirurgie an der Königl. Universität zu Leipzig, auch Redakteur der in Leipzig erscheinenden Wochenschrift „Zentralblatt für Chirurgie".
2. Casimir Alexander, geb. 4. Oktober 1847, Besitzer des Rittergutes Wilkonice in der Provinz Posen, Dr. phil.
3. Emil Stanislaus, geb. 18. Dezember 1848.
4. Johann Constantin, geb. 13. Juli 1850, verm. 27. September 1881 mit
Sofie geb. Freund, geb. 23. August 1859 zu Warschau. [Brüssel.]
5. Bronislaus Lucian, geb. 1. Januar 1852, verm. 23. Juni 1883 mit
Helene, geb. 21. September 1864, des Dr. med. Ludwig Teichmann, K. K. Hofrats und Professors an der Universität zu Krakau, Tochter.
6. Victor Stanislaus Sigismund, geb. 17. Oktober 1853.
7. Stanislaus Moritz Constantin, geb. 22. September 1855.
8. Lucian Xavery, geb. 7. Januar 1858.
9. Emilie Marie, geb. 30. Juni 1865.

Leutrum von Ertingen, s. Jahrg. 1885, S. 532.

Leuzendorf-Campo di Santa Lucia.

[Katholisch. — Österreich. — Die Familie blühte bereits 1833 im Ritterstande, Prädikat „von Leuzendorf" d. d. Wien 12 November 1629, aufgenommen unter die steiermärkischen Landstände 27. November 1690, Bestätigung und Erneuerung des Ritterstandes nebst Stammwappenbestätigung 11. März (Diplom d. d. Wien 15. Juni) 1807 (für Maximilian Carl von Leuzendorf, welcher seine direkte Abstammung von dem ersten Ritterstandserwerber erprobt hat), österr. Frhr. mit dem Prädikat „Campo di Santa Lucia" und Wappenvermehrung d. d. Wien 19. Novbr. 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 342.]

Arthur Carl Xaver Maria Freiherr von Leuzendorf-Campo di Santa Lucia, geb. 2. November 1844 zu Parma, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps.

Schwester.

Giannina (Johanna) Nepomucena Carolina Elisa Maximiliana, geb. 5. September 1842 zu Parma, verm. 22. April 1873 zu Laibach mit Friedrich Ritter von Ochsenheimer, K. K. Generalmajor ad latus beim Militärkommando von Tirol. [Innsbruck.]

Mutter.

Maria Angelica Eleonora Antonia Freifrau von Leuzendorf-Campo di Santa Lucia, des 11. August 1840 zu Linz † Franz Xaver Richter von Binnenthal, K. K. GRats, Feldzeugmeisters und Inhabers des 14. Infanterieregiments, und der 10. September 1855 zu Linz † Maria geb. Freiin von Zach Tochter, verm. 22. Februar 1837 mit Johann Nepomuk Ritter von Leuzendorf, K. K. Oberstleutnant; Witwe 6. Mai 1848. [Innsbruck.]

Lexa von Aehrenthal, s. Aehrenthal.

Leyen-Blömersheim, von der, s. Jahrg. 1885, S. 532.

Leykam.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Reichsadel d. d. Wien 20. Oktober 1750 (s. Jahrg. 1870, S. 496), Reichsfrhr. d. d. Wien 23. Februar 1788; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 1. Juni 1827 (laut Staatsministerialreskript für den Frhrn Franz, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofkammerrat zu Haus Elsum). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 569.]

Franz Werner Alfred Alexis Freiherr von Leykam, geb. 11. März 1863.

Schwestern.

1. Cäcilie Auguste Marie, geb. 17. Juli 1852, Ordensfrau im Orden „Sacré-cœur" zu Paris.
2. Marie Mechthildis Huberta, geb. 5. Juni 1855, Ordensfrau im Orden „zum Heiligen Herzen Jesu" in Wien.
3. Auguste Marie Huberta, geb. 24. Oktober 1859.
4. Alexandrine Marie Josepha, geb. 17. Februar 1862.

Mutter.

Marie Huberta Johanne Ludovica geb. Gräfin von Schaesberg, geb. 8. Juni 1827, verm. 1. Mai 1849 mit dem Frhrn Franz Werner (geb. 13. August 1814), Herrn auf Elsum im Kreise Heinsberg (Reg.-Bez. Aachen) und auf Weiler im Kreise Euskirchen (Reg.-Bez Köln), Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 9. Februar 1883. [Elsum bei Wassenberg.]

Lichtenberg, s. Jahrg. 1885, S. 533.

Lichtenfels (Peithner von).

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 6. November 1609, österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Lichtenfels" und Wappenvermehrung d. d. Wien 1. Dezbr. 1780, österr. Frhr. d. d. Wien 12. März 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 434.]

Oscar Peithner Freiherr von Lichtenfels, geb. 24. Februar 1852 (des 2. Oktober 1877 † Frhrn Thaddäus, K. K. Wirkl. GRats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc., Sohn), Dr. phil. und Privatdozent für Mathematik an der philosophischen Fakultät der K. K. Universität zu Wien.

Schwester.

Marie, geb. 6. Oktober 1836, verm. 25. Juli 1865 mit Cajetan Edlem von Ratschiller; Witwe 6. Januar 1868.

Lichtenstern (Reisner von), s. Jahrg. 1885, S. 534.

Lichtenthurn (Aschauer von).

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von und zu Achenrain" d. d. Wien 18. November 1675, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel unter dem Namen „Aschauer von und zu Achenrain und Lichtenthurn" 26. Juli 1778, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Januar 1794. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1867, S. 541, und geschichtliche Notiz

im Jahrgang 1865, S. 573; über die erloschene III. Linie s. Jahrgang 1867, S. 542.]

I. Linie.

Anton Freiherr Aschauer von Lichtenthurn von und zu Achenrain und Windegg (des 1838 † Frhrn Josef Sohn), Herr und Landmann in Tirol, K. K. Bezirksrichter zu Kitzbüchel in Tirol, verm. 1858 mit Therese geb. Stuhlreiter († 4. Februar 1882).

Tochter: Hedwig, geb. 1860 zu Rattenberg in Tirol.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl († , verm. mit Therese geb. von Perghofen [†]).
   Deren Tochter: Anna, geb. 1810, vermählte Völkl.
2. † Franz († , verm. mit Caroline geb. Schuler [†]).
   Deren Kinder: 1) Josef, geb. 30. November 1828, K. K. Hofrat beim Obersten Rechnungshof für die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder, vermählt 5. Juni 1870 zu Rohoo in Ungarn mit
   Laura geb. Herber, geb. 183.. [Wien.]
   2) Caroline, verm. mit Peter Orlański, K. K. Oberleutnant; Witwe 1861.
   3) Friederike, verm. mit Aloys von Braitenberg, K. K. Finanzrat zu Brixen in Tirol.
3. † Johann († , verm. mit einer geb. Pfeuffer [†]).
   Deren Sohn: Ignaz, K. K. Obertelegraphist zu Wien, verm. mit .....?

II. Linie.

Alarich Josef Maria Freiherr Aschauer von Lichtenthurn von und zu Achenrain und Freundsheim, geb. 4. Juli 1845 zu Trient, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Postamtsoffizial zu Innsbruck, verm. 29. September 1874 mit

Therese geb. Kinsele, geb. 25. September 1850 zu Bozen, in erster Ehe Witwe des † Gutsbesitzers Perathoner zu Lavis.

Geschwister.

1. Ottilie Maria Luigia, geb. 11. April 1844 zu Trient, verm. 18. November 1868 mit Matteo Catoni, Gutsbesitzer zu Trient.
2. Walther Emilio Maria, geb. 16. August 1847 zu Wiltau.
3. Maria Anna Amalia, geb. 24. Februar 1849 zu Innsbruck, verm. 26. Novbr. 1873 mit Carl Klarner, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.
4. Elvira Amalia Maria, geb. 13. Juni 1857 ebendaselbst.

Mutter.

Gertrude geb. de Slucha-Matteoni von Caldonazzo, geb. 19. Juni 1812, verm. 28. Juni 1843 zu Trient mit dem Frhrn Josef (geb. 8. Februar 1809 zu Innsbruck), K. K. Statthaltereirat und Vorstand des Rechnungsdepartements der Statthalterei zu Innsbruck; Witwe 8. November 1874. [Innsbruck.]

Vatersgeschwister.

1. † Wenzel († verm. mit Maria geb. Resch [†]).
   Deren Kinder: 1) Wenzel, geb. 20. März 1846 zu Salzburg, K. K. Finanzinspektor zu Steyr in Oberösterreich, verm. 8. Juni 1876 zu Salzburg mit
   Elise geb. Hutter, geb. 24. Februar 1857 zu Vilshofen in Bayern.
   Sohn: Wenzel, geb. 24. August 1878 zu Linz in Oberösterreich.
   2) Marie, geb. 21. März 1848 zu Salzburg.
   3) Ida, geb. 12. April 1850 ebendaselbst.
   4) Hermann, geb. 26. August 1852 ebendaselbst.
2. † Hermann (geb. . . . . † 17. September 1876 zu Hall in Tirol, K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:
   Antonia Josepha, geb. 2. Oktbr. 1823, des 27. Juni 1834 † Josef David von Heufler, Ritters zu Rasen und Perdonegg, K. K. Kämmerers und Appellationsgerichtsvizepräsidenten zu Klagenfurt, und der 17. Mai 1851 † Josepha geb. von Aschauer Freiin von Lichtenthurn von und zu Achenrain, Tochter, verm. 5. Novbr. 1855. [Hall in Tirol.]
   Dessen Kinder: 1) Maria Leopold Josef August, geb. 11. Januar 1857 zu Hall in Tirol.
   2) Julie Josepha Maria, geb. 24. Februar 1859 zu Kufstein in Tirol.
   3) Bertha Theresia Maria, geb. 3. März 1860 ebendaselbst.
   4) Emma Carolina Maria, geb. 28. April 1863 zu Hall.
3. Anton Aloys Oswald Gebhard, geb. 13. März 1821, K. K. Hauptmann und Kadrekommandant im tiroler Landesschützenbataillon Innsbruck und Wippthal Nr. 2, verm. 27. August 1857 zu Prag mit Eugenie geb. Jung von Junginsfeld, geb. 16. März 1827. [Innsbruck.]
   Kinder: 1) Anna Maria Regina Johanna, geb. 1. Januar 1859 zu Eggenburg in Niederösterreich.
   2) Eugenie Maria Gabriele Johanna, geb. 15. August 1860 zu Linz in Oberösterreich, verm. 26. August 1884 zu Innsbruck mit Gustav Frhrn Karwinsky von Karwin, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.
   3) Maria Antonia Johanna, geb. 17. September 1861 zu Wels in Oberösterreich.
   4) Regina Emilie Maria Johanna, geb. 7. Oktober 1862 ebendaselbst.
   5) Georg Eugen Josef Johann, geb. 30. Juli 1865 zu Urfahr bei Linz in Oberösterreich.
4. Gabriele, Gräfl. Wolkensteinsche Stiftsdame zu Innsbruck.

Großmutter.

Anna geb. Edle von Tausch zu Glöckelsthurn, verm. mit dem Frhrn Leopold, Herrn und Landmann in Tirol, vormal. K. K. Gubernial-Einreichungsprotokollsdirektor zu Innsbruck; Witwe.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp († verm. mit Anna geb. von Raßel [†]).
Deren Töchter: 1. Amalia. 2. Fanny.

Liebenberg, s. Jahrg. 1885, S. 535.

Liebenstein.

[Protestantisch. — Württemberg und Österreich. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, der Kantone Kocher, Donau und Kraichgau, und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und Stammtafeln im Jahrg. 1860, S. 484, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1859, S. 436.]

Gustav Adolf Freiherr von Liebenstein, geb. 11. März 1824 (des 26. März 1824 † Frhrn Ludwig August Friedrich, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Staatsrats ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Jebenhausen im Oberamt Göppingen des Königr. Württemberg, verm. 17. Februar 1852 mit

Marie Anna Henriette Emilie geb. von Orlando, geb. 22. Januar 1830. [Jebenhausen.]

Söhne: 1. Friedrich Franz Carl-Gustav Adolf, geb. 17. Februar 1853, Kaiserl. deutscher Regierungsassessor im Reichslande Elsaß-Lothringen und Leutnant in der Reserve des kurmärk. Dragonerregiments Nr. 14.

2. Franz Carl Albrecht, geb. 24. Mai 1854, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. niederschles. Infanterieregiment Nr. 47, verm. 29. Juni 1881 mit Peppy geb. Jacobi (geb. 23. November 1861, † 10. Juni 1882).
Sohn: Gebhard Orlando, geb. 22. Mai 1882.

3. Carl Ignaz, geb. 17. Dezbr. 1855, K. württemb. Justizreferendar zu Backnang.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Friedrich (geb. 19. August 1816, † 13. Oktober 1867, verm. 8. Mai 1850 mit Pauline geb. Rapp [geb. 6. Mai 1824, † 16. September 1856]).

Deren Tochter: Camilla Luise Dorothea, geb. 23. Januar 1851.

Liebieg, s. Jahrg. 1885, S. 539.

Liebig.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen und Königr. Bayern. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 29. Dezember 1845, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Dezember 1852. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 405.]

Georg Freiherr von Liebig, geb. 17. Februar 1827 (des 18. April 1873 † Frhrn Justus, K. bayr. GRats, Professors der Chemie ꝛc.,

Sohn), Dr. med., K. bayr. und Grhzgl. hess. Hofrat und Privatdozent in der Medizinischen Fakultät der Universität zu München, verm. 23. April 1863 mit

Caroline geb. Maret, geb. 18. Oktober 1834. [München und Reichenhall.]

Kinder: 1. Justus Ferdinand, geb. 17. Juli 1864 zu Reichenhall.
2. Johanna Henriette Caroline, geb. 9. Mai 1867 ebendaselbst.
3. Heinrich Justus, geb. 1. Dezember 1877 zu München.

Geschwister.

1. Hermann, geb. 3. Februar 1831, verm. I) 7. April 1862 mit Anna geb. Frank (geb. 23. März 1841 zu Würzburg, geschieden im Mai 1871); II) 24. Juni 1873 mit

Auguste geb. Lindec, geb. 30. Oktbr. 1853 zu Dinkelsbühl. [Dinkelsbühl in Bayern.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Elisabeth Charlotte Henriette Agnes, geb. 14. August 1864 zu München.
2) Maria Antoinette, geb. 17. August 1866 ebendaselbst.
3) Eugen Friedrich Wolfgang, geb. 1. Juli 1868 ebendaselbst.
— b) 2r Ehe: 4) Hans Wilhelm Hermann, geb. 11. Oktober 1874 zu Dinkelsbühl.

2. Johanna, geb. 20. November 1837, verm. 15. August 1856 mit Dr. med. Carl Thiersch, K. sächs. Geh.-Medizinalrat und Professor der Chirurgie an der Universität Leipzig.
3. Marie, geb. 3. Januar 1845.

Liechtenberg-Janeschitz von Adlersheim.

[Katholisch. — Krain. — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 11. März 1660 (d. d. Wien für Franz, Johann Georg und Franz Bernhard), Namen- und Wappenvereinigung „Liechtenberg-Janeschütz von Adlersheim" 15. Januar 1781 (d. d. Wien vom Kaiser Josef II. für Franz Xaver). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 497.]

Leopold Wolfgang Freiherr von Liechtenberg-Janeschitz von Adlersheim, geb. 10. April 1853 zu Laibach, Besitzer der Herrschaft Habbach und des Gutes Dobrawa in Krain, K. K. Leutnant in der Reserve des 12. Artillerieregiments, verm. 10. April 1877 zu Maria-Grün in Steiermark mit

Maria Hippolyta geb. Freiin von Apfaltrern, geb. 17. Mai 1856. [Habbach in Krain.]

Mutter.

Charlotte geb. Freiin von Paungarten zu Deittenkofen und Maßbach, geb. 12. Oktober 1830, verm. 13. Juni 1851 mit dem Frhrn Leopold, Besitzer der Herrschaft Habbach und des Gutes Dobrawa in Krain, K. K. Kämmerer; Witwe 8. Februar 1858, wiederverm. 31. Juli 1865 mit Ottocar Frhrn von Schlechta-Wschehrd, K. K. Hofrat ꝛc.

Lilgenau.

[Katholisch. — Bayern und Österreich (Böhmen). — Altes vogtländisches Adelsgeschlecht; auf Grund des nachgewiesenen hundertjährigen Besitzes des Freiherrentitels eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 5. Mai 1822. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 437.]

Clemens Wenzel Freiherr von Lilgenau, geb. 4. September 1854 (des 4. März 1881 † Frhrn Carl Theodor, K. bayr. Kämmerers und Landrichters a. D., Sohn), Kön. bayr. Leutnant im 2. schweren Reiterregiment, verm. 18. April 1882 zu München mit

Marie geb. Freiin Besserer von Thalfingen, geb. daselbst 26. März 1860. [München.]

Kinder: 1. Elisabeth Anna Marie, geb. 4. April 1883 zu Landshut.
2. Carl Maximilian, geb. 26. August 1884.

Bruder.

Carl Clemens, geb. 4. Januar 1857, Besitzer der Herrschaft Schlüsselburg und des Gutes Zivotic in Böhmen, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf von Sternberg Dragonern Nr. 8.

Vatersbruder.

Clemens Wenzel, geb. 25. November 1830, Kön. bayr. Stabsauditeur zu Würzburg, verm. 27. Oktober 1870 mit

Josefine geb. von Miller-Altammerthal, geb. 30. September 1849.

Söhne: 1. Heinrich, geb. 12. Januar 1874.
2. Otto, geb. 20. Februar 1878.

Lilien.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Erneuerte Adelsbestätigungen 1432 am Montag nach dem Sonntag von Jubilate (vom Kaiser Sigmund) und d. d. Wien 15. April 1708 (vom Kaiser Josef I.). — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 264; vgl. über die ältere Genealogie auch Jahrg. 1849, S. 255 ff.; Stammtafel im Jahrg. 1863, S. 537.]

I. Ast, auf Opherdicke.

1. Speziallinie: Opherdicke.

[Der K. preuß. Kammerherr Franz Josef Michael von Lillen auf Opherdicke im Kreise Dortmund in Westfalen († 13. Januar 1877, s. unten) wurde durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Sanssouci 24. Juli 1854 und Diplom d. d. Sanssouci 29. August 1855 für sich und den jedesmaligen zukünftigen Besitzer des Gutes Opherdicke nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe in den preuß. Freiherrenstand erhoben. — W. (Stammwappen): in Silber drei (2, 1) schwarze Lillen. Der mit einem schwarzsilbernen Wulst und gleichen Decken versehene Helm trägt einen beiderseits mit einer schwarzen Lille belegten offenen silbernen Flug, zwischen dem eine dritte solche Lille schwebt.]

Franz Kaspar Michael Freiherr von Lilien auf Opherdicke, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 25. August 1840, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Franziska von Lilien, geb. 30. Mai 1838, verm. 5. November 1863 mit Friedrich-Wilhelm Frhrn von Lilien auf Osterhaus-Echthausen (s. unten 2. Speziallinie).
2. Margarethe von Lilien, geb. 27. Juli 1842, verm. 28. Mai 1867 zu Münster mit Clemens Egon Frhrn von Fürstenberg-Stammheim (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
3. Hermann von Lilien, geb. 1844.

Mutter.

Auguste geb. Freiin von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 20. April 1806, verm. 1837 mit dem Frhrn Franz Josef Michael auf Opherdicke (geb. 14. Mai 1798), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 13. Januar 1877.

2. Spezialllinie: Echthausen.

[Preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840 (für den nachstehenden Felix von Lilien); mit Allerhöchster k. preuß. Kabinettsordre d. d. Ems 17. Juni 1881 ward der Freiherrenstand auch auf die sämtlichen Kinder des Freiherrn Felix ausgedehnt jedoch lediglich auf ihre Personen; in den weiteren Generationen verbleibt es bei der Primogenitur. — W.: das Stammwappen.]

Felix Josef Michael Freiherr von Lilien, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 21. Mai 1804, Herr auf Westerhaus-Echthausen, Kön. preuß. Kammerherr und vormal. Landrat des Kreises Arnsberg, verm. 23. September 1830 mit Josepha Johanna (geb. 26. Juli 1808, † 3. April 1853), Erbtochter des 1839 † Friedrich Wilhelm von Böckenförde genannt von Schüngel auf Echthausen, vormal. Fürstbischöfl. münsterschen Majors, und der † Sofie geb. von Papen-Westrich.

Kinder: 1. Friedrich-Wilhelm Michael, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 29. September 1831, Herr auf Osterhaus-Echthausen, Kreisdeputierter und Ehrenamtmann des Amtes Hüsten im Kreise Arnsberg, verm. 5. November 1863 mit

Franziska geb. von Lilien a. d. H. Opherdicke, geb. 30. Mai 1838 (s. oben 1. Spezialllinie).

2. Werner Franz Josef Michael, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 11. Mai 1835, Kais. deutscher Marineintendant zu Kiel, verm. 21. August 1862 zu Rödinghausen mit

Adolfine geb. von Dücker, Edler Herrin auf und zu Ober-Nieder-Rödinghausen, geb. 19. April 1836.

Kinder: 1) Felix Josef Carl Michael von Lilien, geb. 18. Juni 1863, Leutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

2) Anna Euphemia Franziska Michaelina von Lilien, geb. 13. Mai 1865 zu Berlin.

3) Magda Johanna Bertha Michaelina von Lilien, geb. 3. Juli 1867.

4) Curt Aurel Adolf Josef Paul Kaspar Michael von Lilien, geb. 12. Februar 1870.

5) Ella Helene Michaelina von Lilien, geb. 23. Februar 1872.

3. Anna Maria Michaelina, geb. 11. Mai 1841.
4. Adolfina Maria Michaelina, geb. 7. November 1842.

5. Clara Ferdinandina Maria Michaelina, geb. 10. Juni 1844, Ordensfrau im Kloster „zum Heil. Herzen Jesu“ in Blumenthal bei Aachen.
6. Hubertina Augusta Maria Michaelina, geb. 13. September 1847.
7. Maria Helena Michaelina, geb. 27. Februar 1849.

II. Ast, auf Borg.

[Reichsfhr. d. d. Wien 24. Dezember 1756 (s. Jahrg. 1866, S. 555). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1863, S. 541.]

Clemens Freiherr von Lilien, geb. 1. April 1840, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 10. September 1872 mit

Franziska geb. Freiin von Twickel, geb. 3. Juni 1845. [Düsseldorf.]

Tochter: Mathilde Friederike Franziska Luise Marie Micheline, geb. 12. Februar 1884 auf Ermelinghof.

Schwester.

Johanna Christine Micheline Adolfine, geb. 27. Januar 1843 zu Mainz, verm. 15. Juli 1865 mit Friedrich Frhrn von Lichtenberg (lutherisch), Kais. deutschem Konsul zu Ragusa; Witwe 3. Oktober 1877, wiederverm. 7. Dezember 1880 zu Wiesbaden mit Rudolf Carl Labrés, K. K. Linienschiffsleutnant. [Pola.]

Mutter.

Luise geb. Freiin von Lichtenberg, geb. 9. April 1813, verm. 7. Juli 1839 mit dem Frhrn Clemens (geb. 6. September 1806), Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, K. preuß. Major a. D.; Witwe 12. Januar 1871. [Wiesbaden.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine Hedwig, geb. 27. April 1811, verm. 23. August 1831 mit Friedrich Frhrn von Hövel auf Herbeck und Junkernthal; Witwe 12. Februar 1877.
2. † Franz Egon (geb. 20. November 1815, † 10. Februar 1874, Herr auf Haus Borg bei Werl, Erbsälzer und Sälzeroberst zu Werl und Neuwerk). Dessen Witwe:

Clara geb. Fickermann, verm. 24. August 1850.

Dessen Töchter: 1) Antonia Wilhelmine, geb. 29. Juni 1853.
2) Maria-Theresia, geb. 27. Januar 1864.

Lilienau (Limbeck von), s. Jahrg. 1885, S. 541.

Liliencron.

[Lutherisch. — Sachsen-Altenburg und Preußen. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Liliencron“ d. d. Regensburg 2. Mai 1654, dänische Adels-Naturalisation 4. Dezember 1665, Reichsfhr. d. d. Laxenburg 5. Juni 1673. — Beschreibung

des Wappens im Jahrg. 1859, S. 447, geschichtliche Notiz im Jahrg. 1861, S. 430, und Stammtafel im Jahrg. 1866, S. 557.]

Friedrich Nicolaus Adam Paul Ludwig Freiherr von Liliencron, geb. 11. April 1806 (des 26. Mai 1846 † Frhrn Ludwig Carl Christof, Kön. dän. Kammerherrn, Oberstleutnants und General-Kriegskommissars, Sohn), Hzgl. sachsen-altenb. Kammerherr, Wirkl. GRat und Intendant des Hzgl. Hoftheaters, verm. I) 25. Oktober 1835 mit Emilie geb. Dumreicher (geb. 26. Januar 1808, † 26. Mai 1842; II) 22. September 1849 mit

Rosa geb. Gräfin von Baudissin, geb. 4. Januar 1827.

Tochter 2r Ehe: Freya Juliane Nicoline Roxane, geb. 22. August 1850, exspekt. auf Preetz.

Brüder.

1. † Ferdinand Heinrich August (geb. 26. April 1807, † 28. Mai 1867). **Dessen Witwe:**

Henriette Wulfhilde, geb. 18. März 1808, des † Wolf Frhrn von Brockdorff und der † Caroline geb. von Kamptz Tochter, verm. 5. Mai 1837.

Dessen Kinder: 1) Juliane Caroline Adamine Luise Sofie, geb. 22. April 1838, verm. 9. Mai 1862 mit Arwed von Blanckner, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., Hofchef Sr. Hoheit des Herzogs zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; Witwe 9. April 1883, wiederverm. 14. Januar 1885 auf Sproitz mit Albert Frhrn von Seckendorff-Gudent, Kaiserl. deutschem Korvettenkapitän 2c.

2) Carl Sophus Wilhelm Friedrich, geb. 16. Oktober 1840, Besitzer des Rittergutes Sproitz bei Niesky im Reg.-Bezirk Liegnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., und Mitglied der Generalsynode, verm. 29. Juli 1864 zu Berlin mit

Adda geb. Freiin von Wrangel, geb. 28. Juli 1844.

Tochter: Adda, geb. 24. September 1865 zu Potsdam, verm. 16. Juni 1883 auf Sproitz mit Günther von Kirchbach, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Königsgrenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.

3) Magnus Sophus Friedrich Nicolaus Gustav, geb. 14. Januar 1846, Besitzer des Rittergutes Ganzkow bei Degow im Reg.-Bezirk Köslin, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 22. Oktober 1873 auf Repplin bei Dölitz mit

Luise Johanne Therese, geb. 25. September 1854, des † Lupold von Wedell auf Repplin und der 4. März 1885 auf Repplin † Caroline geb. von der Osten jüngster Tochter.

Söhne: (1) Bernhard Lupold Ferdinand Carl, geb. 21. Juli 1874 auf Repplin.

(2) Hans-Albrecht Magnus Fritz, geb. 19. Dezember 1875 ebendaselbst.

(3) Egon Arwed Sophus Ferdinand, geb. 22. Dezember 1876 auf Ganzkow.

(4) Wolfgang Edmund Friedrich, geb. 4. November 1881 ebendaselbst.

2. Rochus Wilhelm Traugott Heinrich Ferdinand, geb. 8. Dezember 1820, Dr. phil., Propst des adligen St. Johanniskloſters vor Schleswig, ordentl. auswärtiges Mitglied der Kön. bayr. Akademie der Wiſſenſchaften, verm. 27. Mai 1851 mit

Luiſe Marie Sofie, geb. 25. Oktober 1826 zu Kopenhagen, des im Februar 1880 † Ferdinand Tutein zu Kopenhagen und der Joſefine geb. Siboni älteſter Tochter.

Kinder: 1) Ludwig Ferdinand Konrad Pepin, geb. 14. Mai 1852 zu Dresden, verm. 24. Juli 1879 zu London mit

Cäcilie, des † Honourable Edward Thornton-Wodehouse, Kön. großbritann. Admirals, Tochter.

2) Hedwig Emma Mauritia Willy Sofie, geb. 12. März 1854, erſpekt. auf Preetz, verlobt im Juni 1885 zu St. Johanniskloſter mit ..... Frhrn von Rheinbaben, Kön. preuß. Regierungsaſſeſſor zu Schleswig.

3) Fernanda Eliſe Roſa Emma Johanna, geb. 13. März 1856, erſpekt. auf Preetz.

4) Elſe Joſepha Maria, geb. 24. Juli 1857, verm. 11. April 1883 zu St. Johann vor Schleswig mit Carl Eduard Frhrn von Lerchenfeld (katholiſch), Kaiſerl. deutſchem Regierungsrat und ſtänd. Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern.

5) Luiz Julian Rochus John Hugo, geb. 23. Juni 1865.

Limpöck, ſ. Jahrg. 1885, S. 542.

Lindelof.

[Evangeliſch. — Grhzgt. Heſſen. — Eingetragen im Jahre 1627 in die vom Könige Guſtav II. Adolf von Schweden in Verbindung mit ſeiner Reichstagsordnung und Ritterhausordnung vom 6. Juni 1826 eingeführte Adelsmatrikel unter Nr. 143; Adelsbeſtätigung (im Grhzgt. Heſſen) d. d. Darmſtadt 7. Oktober 1825, Frhr. (im Grhzgt. Heſſen) d. d Darmſtadt 25. Auguſt 1862. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1865, S. 581.]

Adolf Freiherr von Lindelof, geb. 5. April 1828.

Bruder.

Heinrich Ernſt Carl, geb. 15. Juli 1830, Grhzgl. heſſ. Kammerherr, verm. 30. April 1872 zu Prag mit Auguſta Thereſia geb. Freiin Rieger von Riegershofen (geb. 13. Auguſt 1845 zu Prag [katholiſch], † 9. Dezember 1874 zu Straßhof. [Straßhof bei Unter-Gänſerndorf in Niederöſterreich.]

Söhne: 1. Friedrich Adolf Wenzel Franz, geb. 18. Januar 1873.
2. Heinrich Wenzel Franz Joſef, geb. 11. Februar 1874.

Mutter.

Amalie geb. Hillingh aus Oſtfriesland, geb. 5. Juli 1806, verm. 25. Auguſt 1825 zu Emden mit dem Frhrn Friedrich (geb. 10. Juli

1794 zu Oldenburg), Dr. jur., Grhzgl. heſſ. Wirkl. GRat, vormal. Miniſter des Grhzgl. Hauſes, des Auswärtigen und der Juſtiz; Witwe 19. Mai 1882. [Darmſtadt.]

Lindeman (Lindeman-Juſt), ſ. Jahrg. 1885, S. 542.

Lindemann, ſ. Jahrg. 1885, S. 543.

Linden.

[Katholiſch. — Württemberg. — Reichsadel mit dem Ehrenwort „von" nebſt Wappenverleihung und der Bewilligung, ſich von zu erwerbenden Gütern zu ſchreiben, auch Erteilung der Berechtigung zu Lehen d. d. Wien 5. November 1780, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 7. September 1790 (d. d. München vom Kurfürſten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), beſtätigt im Königreich Württemberg 1. Januar 1806. Die Familie führt jetzt laut hzgl. anhalt-köthenſcher Genehmigung d. d. 17. Januar 1832 das Wappenbild der alten holländiſchen Linden. — Beſchreibung der beiden Wappen und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 433; über den erloſchenen Ältern Zweig ſ. Jahrg. 1854, S. 315; vgl. das Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer und das Handbuch dazu unter „Linden".]

Carl Franz Eberhard Freiherr von Linden, geb. 9. Juli 1836, Königwürttemberg. Leutnant a. D., verm. im Juni 1860 mit

Caroline geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels, geb. 28. März 1836. [New York.]

(Aus dieſer Ehe leben zwei Kinder.)

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. Henriette Amalie Charlotte, geb. 28. Mai 1844, verm. 11. Oktober 1864 mit Ernſt Frhrn von Gültlingen, Mitbeſitzer des Rittergutes Berneck, Major und Kommandeur des K. württemb. Trainbataillons Nr. 13.

b) aus zweiter Ehe:

2. Hugo Edmund Joſef Paul, geb. 1. Februar 1854, K. württemb. Kammerjunker, Geh.-Legationsſekretär und Expeditor im Miniſterium der Auswärtigen Angelegenheiten.

Stiefmutter.

Mathilde geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 28. Oktober 1815 (lutheriſch), verm. 30. November 1852 zu Stuttgart mit dem Frhrn Carl (geb. 30. November 1801), Herrn auf Hauſen im Landgericht Neu-Ulm in Bayern, K. württemb. Kammerherrn, Regierungspräſidenten des Neckarkreiſes ꝛc. (war verm. in erſter Ehe 16. April

1833 mit Charlotte Friederike geb. Freiin von Palm [geb. 6. Januar 1814 (lutherisch), † 18. Juni 1844]); Witwe 19. Januar 1870. [Ludwigsburg.]

Vatersbrüder.

1. † Edmund Graf von Linden (geb. 11. Januar 1798, † 27. März 1865).
2. Franz de Paula Friedrich Graf von Linden, geb. 4. Mai 1800.

} S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

3. Franz Josef Peter, geb. 7. Juni 1804, Herr auf Neunthausen im Schwarzwaldkreise des Königr. Württemberg, Kön. württemberg. Staatsminister a. D. und Mitglied der Kammer der Standesherren auf Lebenszeit, verm. 9 November 1830 mit

Emma geb. Freiin von König, geb. 10. Juni 1810 (lutherisch). [Neunthausen.]

Kinder: 1) Franz Josef Friedrich Carl Richard, geb. 13. September 1831, K. württemb. Rittmeister a. D., verm. 20. Oktober 1880 mit

Valerie geb. Freiin von Linden, geb. 14. Mai 1850 (s. unten).

Tochter: Elisabeth, geb. 1. März 1882.

2) Emma Maria Luise Franzisca, geb. 23. April 1833, verm. 28. April 1859 mit Dr. Fridolin Schinzinger auf Hebsack bei Freiburg im Breisgau; Witwe 13. März 1865.

3) Henriette Franzisca Josefine Friederike Elise, geb. 4. Juni 1836.

4. Ernst Ludwig Franz Heinrich, geb. 9. Juli 1806, verm. 11. Novbr. 1834 mit

Amey-Anne, geb. 11. Dezember 1815 (anglikanisch), des Christopher Spurrier, Esq., auf dem Landsitz Uptonhouse bei Poole in der Grafschaft Dorset in England, vormal. Parlamentsmitglieds und Hight Cherif in der Grafschaft Dorset, Tochter. [In der Schweiz.]

Kinder: 1) Natalie Erneſtine Anna, geb. 18. Dezbr. 1836, verm. 5. März 1859 mit Wilhelm Carl Friedrich Frhrn von Hayn, K. württemb. Kammerherrn; Witwe 14. Januar 1878. [Baldingen bei Nördlingen in Bayern.]

2) Alfons Ernst Maximilian, geb. 11. Januar 1841, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 14. Juli 1863 zu Augsburg mit Agnes geb. von Rad (geb 17. Auguſt 1841, gerichtlich geſchieden 1869).

Tochter: Marie Aimée Mathilde, geb. 10. Mai 1864.

3) Adhemar Rudolf Cäsar Konradin, geb. 2. Januar 1845, K. K. Kämmerer, verm. 9. November 1875 zu London mit

Helene Euphrosyne, geb. 4. Juli 1851 zu London (griech.-katholisch), des 17. Auguſt 1862 † Alexander John Cassavetti und der Euterpe Katherine geb. Geralopulo Tochter.

Tochter: Christine Marie Ludmilla Kathleen Katharina Aimée Euphrosyne, geb. 23. November 1879 zu Baden-Baden.

4) Virginie Stefanie Aloyſe, geb. 5. November 1848.

5) Valerie Beatrice Parthenie, geb. 14. Mai 1850, verm. 20. Oktober 1880 mit Richard Frhrn von Linden, Kön. württemb. Rittmeister a. D. (s. oben.)

5. Ludwig Ernst Heinrich Franz, geb. 15. April 1808, Oberst und

Direktor der Eidgenössischen Pferderegieanstalt zu Thun, verm. 6. September 1837 mit

Marianne Henriette geb. Tscharner vom Rothhaus.

Kinder: 1) Caroline Justine Henriette, geb. 27. Januar 1840 zu Bern, verm. 24. Mai 1864 mit Philipp Gosset, Ingenieur auf dem Staatsbüreau zu Bern.

2) Friedrich Adolf Franz Hugo, geb. 10. Februar 1841 zu Bern, Stadtingenieur ebendaselbst, verm. 10. Juni 1873 zu Lausanne mit Marie, geb. daselbst 29. April 1848, des Étienne de Lessert und einer geb. de Loys zu Lausanne Tochter. [Bern.]

Töchter: (1) Henriette Marie Pauline Emilie, geb. 1. Juli 1876 zu Bern.

(2) Marie Gabriele Pauline, geb. 20. August 1881.

3) Justine, geb. 16. August 1850, verm. 2. Mai 1868 mit Hans Baron von Wattenwyl zu Bern; Witwe 5. Februar 1882.

6. Friedrich Carl Jonathan Hugo, geb. 15. April 1812, K. württemb. Kammerherr, Major a. D. und Hofmarschall weiland Sr. K. Hoh. des Herzogs Eugen Wilhelm von Württemberg; verm. 23. Dezember 1846 zu Alresford in England mit

Fanny aus dem Hause der Baronets Affleck zu Dalham, geb. 1. Juni 1815. [Stuttgart.]

Töchter: 1) Bertha Harriot Affleck, geb. 18. Oktober 1850, verm. 20. Mai 1873 mit Georg Grafen von Scheler, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. K. württemb. Ulanenregiment Nr. 19; Witwe 8. September 1884.

2) Fanny Anna Josefine Caroline, geb. 10. Juli 1853, verm. 31. Mai 1883 zu Stuttgart mit Maximilian Frhrn Thumb von Neuburg, Leutnant im 2. K. württemb. Dragonerregiment Nr. 26.

Lindenfels, s. Jahrg. 1885, S. 543.

Linsingen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen). — Reichsfehr. d. d. Wien 4. Dezember 1783 (s. Jahrg. 1875, S. 439). — Beschreibung des Wappens und Geschlechtsfolge im Jahrg. 1856, S. 409; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

† Albrecht Carl Leberecht Freiherr von Linsingen (geb. 10. Novbr. 1790, † 31. Oktober 1859, K. preuß. Oberstleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Ida geb. Neußmann, geb. 4. August 1815, verm. 18. Oktober 1842. [Tilleda bei Kelbra im Reg.-Bezirk Merseburg.]

Dessen Tochter: Pauline Elise Lucie, geb. 7. März 1853, verm.

3. September 1874 zu Tilleda mit Otto Hesse, evangel. Pastor zu Horsmer im Regierungsbezirk Erfurt.

Des † Frhrn Leberecht Schwester.

Natalie, geb. 18 Mai 1793, verm. 8. Mai 1815 mit dem evangel. Pastor Sophus Friedrich; Witwe 30. März 1851. [Tilleda.]

Linstow, s. Jahrg. 1885, S. 545.

Lippert.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 6. Juli 1862. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1870, S. 514]

Rudolf Johann Freiherr von Lippert, geb. 16. Mai 1863, K. K. Leutnant bei EH. Ludwig Salvator Infanterieregiment Nr. 58.

Mutter.

Albertine geb. Edle von Ambros von Rechtenberg, geb. 16. Oktober 1844, verm. 4. September 1862 mit dem Freiherrn Georg (geb. 10. Dezember 1808), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 2. Februar 1885. [Wien.]

Ljubibratich von Trebinya, s. Jahrg. 1885, S. 546.

Lobkowitz.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. 1459 am Freitage vor St. Oswalditag (3. August), immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 3. März 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1859, S. 450.]

Albrecht Freiherr von Lobkowitz, geb. 11. Mai 1823 zu Regensburg (des 27. Januar 1852 † Frhrn Lorenz Ludwig, Kön. bayr. Regierungs- und Forstrats, Sohn), Besitzer des Gutes Ober-Ambach am Starnberger See, Kön. bayr. Forstmeister a. D., verm. I) 26. Juni 1860 zu Würzburg mit Cordula Kern (geb. 18. August 1832 zu Würzburg, † 12. März 1862); II) 21. April 1863 mit

Franzisca geb. Kern, geb. 28. September 1820 zu Würzburg.

Sohn 1r Ehe: Franz Xaver, geb. 21. April 1861 zu Bayerdießen, Rechtspraktikant.

Schwester.

Maria Theresia, geb. 2. September 1820 zu Rimpno. [Landshut.]

Locatelli, s. Jahrg. 1885, S. 547.

Locella.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Ritter mit dem Inkolat und der Bestätigung des vierhundertjährigen Adels der Familie d. d. Wien 20. Oktober 1744, Freiherrenstand in der vormal. österreichischen Lombardei für den jeweiligen Senior der Familie nebst der Erlaubnis, die Grafenkrone über seinem Wappen zu führen, d. d. Wien 20. Dezember 1749, österr. Frhr. d. d. Wien 29. September 1764 (alle drei Verleihungen von der Kaiserin Maria Theresia). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 432. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 318.]

Carl Heinrich Freiherr von Locella, geb. 2. April 1823 zu Wien, Herr auf Piano, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 29. Mai 1856 mit

Marianne geb. Freiin von Tinti, geb. 29. Februar 1832. [Salzburg.]

Halbbruder.

Ernst Leo, geb. 5. April 1844, verm. 22. April 1878 auf Schloß Petrowitz mit

Elvira Antonia geb. Freiin von Fries, geb. 9. November 1852. [Schloß Petrowitz bei Seltschan in Böhmen.]

Stiefmutter.

Caroline geb. Freiin Karg von Bebenburg, geb. 21. März 1810, Besitzerin der Güter Petrowitz und Kraschowitz in Böhmen, verm. 20. Februar 1843 mit dem Frhrn Ernst (geb. 27. März 1793), K. K. Gubernialrat (war in erster Ehe verm. 10. Juli 1820 mit Johanna geb. Freiin Karg von Bebenburg [geb. 19. Februar 1787, † 19. September 1841]); Witwe 1. Januar 1849. [Schloß Petrowitz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 20. Januar 1798, † 21. Dezember 1853, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 14. März 1836 mit Mathilde [geb. 7. Juli 1809 zu Ancona, † 22. März 1881], des Wilhelm Metzler von Bethmann und der Luisa Nobil Donna di Bernardo Tochter).

Dessen Kinder: 1. Helene, geb. 19. Februar 1838 zu Venedig, verm. 2. Juli 1857 ebendaselbst mit Ignaz Pillepic von Lippahora, K. K. Oberstleutnant a. D.

2. Luise, geb. 23. März 1843 zu Venedig, verm. 6. Dezember 1862 ebendaselbst mit Josef Edlem von Paska, K. K. Generalmajor a. D.

3. Wilhelm, geb. 26. Januar 1848 zu Venedig, Kön. italien. Konsularsekretär zu Dresden.

Lochner von Hüttenbach.

[Katholisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. September 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 353, Besitz im Jahrg. 1856, S. 410, und geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrg. 1854, S. 320, und (II. Teil) im Jahrg. 1861, S. 441.]

I. Linie: von Lindenberg, nun auf Lintach.

Georg Friedrich Josef Justin Freiherr Lochner von Hüttenbach, geb. 15. März 1827 zu Amberg (des 28. April 1869 † Frhrn Adam Josef, Kön. bayr. Kämmerers und Postbeamten a. D., Sohn), Majoratsherr auf Lintach im Landgericht Amberg in Bayern, Kön. bayr. Hauptmann à la suite, verm. 2. September 1851 mit

Mathilde geb. Freiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorf, geb. 20. Januar 1830 zu Amberg. [Lintach.]

Söhne: 1. Josef Adam Franz Georg Harald, geb. 30. Juni 1852 auf Lintach, Kön. bayr. Leutnant a. D.

2. Franz Josef Christian Georg Harald, geb. 29. August 1853 auf Lintach, Adjunkt bei den Kön. bayr. Verkehrsanstalten.

3. Friedrich Carl Georg Harald, geb. 20. Mai 1858 auf Lintach.

4. Philipp Christian Carl Anselm Friedrich Georg Harald, geb. 15. Juni 1860 ebendaselbst, Kön. bayr. Leutnant im 6. Infanterieregiment.

Brüder.

1. Carl Ignaz Josef Justin, geb. 27. Oktober 1829 zu Amberg.

2. Eduard Anselm Josef Justin, geb. 10. Februar 1831 zu Amberg, Kön. bayr. Kammerjunker und Spezialkassierer beim Postamte zu Lindau, verm. 17. Oktober 1858 mit

Sofie, geb. 26. Dezember 1834 zu München, des † Maximilian Ritters von Schlägel, Kön. bayr. Generalmajors a. D., und der † Caroline geb. Freiin Gugler von Zeilhofen Tochter.

Söhne: 1) Maximilian Josef Carl Justin Anselm Maria, geb. 16. September 1859 zu Regensburg, Kön. bayr. Kammerjunker und Leutnant in der Reserve des 3. Infanterieregiments, verm. 23. Mai 1882 mit

Caroline, geb. 27. Januar 1862, des 14. November 1870 † Oswald von Renné und der Caroline geb. Freiin von Hornstein-Grüningen Tochter.

Töchter: (1) Paula Caroline Sofie Maria, geb. 23. Febr. 1883. (2) Maria Wilhelmine Sofie, geb. 16. August 1884.

2) Georg Friedrich Anselm Maria, geb. 7. Oktober 1862 zu Regensburg, Leutnant im Kön. sächs. 1. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.

3) Oscar Maximilian Georg Anselm Maria, geb. 9. November 1868 zu Regensburg.

4) Christian Adalbert Anselm Maria, geb. 11. März 1871 ebendaselbst, K. bayr. Kadett.

3. Christian Philipp Anton Josef Justin Frhr Lochner von Hüttenbach genannt Heußlein von Eussenheim, geb. 15. März 1833 zu

Amberg; ihm ward durch Allerhöchste Entschließung Sr. M. des Königs Ludwig II. von Bayern s. d. München 19. Januar 1871 die Bewilligung erteilt, als Gemahl der letzten überlebenden Freiin Heußlein von Eussenheim Namen und Wappen ihres im Mannesstamme erloschenen Geschlechts mit den seinigen zu vereinigen (W.: 1 und 4 Lochner; 2 und 3 Heußlein von E.; erster Helm Lochner, zweiter Helm Heußlein von E.); Kön. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D., verm. 11. Juni 1860 mit

Adelheid geb. Freiin Heußlein von Eussenheim, geb. 19. Februar 1837 zu Kissingen, Inhaberin des Heußlein von Eussenheimschen Familienfideikommisses. [Kissingen.]

Kinder: 1) Maria Josepha Adelheid Franziska Johanna Katharina Philippina Christina, geb. 28. April 1861 zu Würzburg, verm. 8. Januar 1884 zu Kissingen mit Ludwig Frhrn von Fraunberg, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 2. Feldartillerieregiment.

2) Justine Philippine Josefine Maria Therese Adelheid Christiana, geb. 24. Mai 1862 zu Würzburg.

3) Adelheid Mathilde Maria Elisabeth Philippine Christiane, geb. 10. März 1865 ebendaselbst.

4) Carl Josef Philipp Maria Christian Adalbert, geb. 5. Novbr. 1868 zu Nürnberg.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Adam Philipp Friedrich Carl (geb. 31. Juli 1808, † 23. Januar 1883, Herr auf Hüttenbach bei Nürnberg, verm. I) 19. November 1833 mit Katharina [† 2. Oktober 1848], des † Kön. bayr. Appellationsgerichtsadvokaten Schmitt Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Anna, des † Kön. bayr. Appellationsgerichtsrats Blaß Tochter, verm. 12. Mai 1851.

Dessen Kinder 2r Ehe: 1. Hermann Maximilian Philipp Maria, geb. 6. September 1852.

2. Auguste Philippine, geb. 12. April 1854.

3. Josef Simon Anna Maria, geb. 9. Februar 1857, K. bayr. Leutnant im 14. Infanterieregiment.

II. Linie, auf Kaiwitz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Christian Adam Freiherr Lochner von Hüttenbach (geb. 1752, † 1825, Herr auf Kaiwitz und Lintach, K. bayr. Kämmerer, Fürstl. bamberg. GRat und Reisemarschall; vererbte Lintach auf die I. Linie als Fideikommiß; verm. 1792 mit Amalia geb. Gräfin Holnstein aus Bayern [geb. 1. April 1775, † 24. November 1863]).

Deren Tochter: Maria Caroline Leopoldine, geb. 29. Mai 1805, Erbin auf Kaiwitz, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 15. Juni 1824 mit Ernst Frhrn von Hirschberg zu Weihersberg, K. bayr. Kämmerer und Generalmajor der Landwehr in Oberfranken; Witwe 30. Dezember 1849. [Regensburg.]

Locquenghien, s. Jahrg. 1885, S. 550.

Loë, s. Jahrg. 1885, S. 550.

Loën.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Pommern) und Anhalt. — Reichsfhr. 28. März 1635. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857 S. 445, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1855, S. 355.]

I. Linie.

Carl Julius Ernst Waldemar Freiherr von Loën, geb. 5. April 1849, Kön. preuß. Premierleutnant, aggreg. dem 1. Garde-Ulanenregiment, verm. im Mai 1883 zu Liegnitz mit

Theresia geb. Freiin von Seherr und Thoß, geb. 5. September 1860 auf Bischwitz a. d. Weide in Preuß.-Schlesien.

Sohn: . . . . . , geb. 22. Juni 1884 auf Nieder-Mittel-Peilau.

Geschwister.

1. Julius Felix Ernst, geb. 11. Januar 1851, K. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie und Landschaftsmaler zu Berlin.
2. Sofie Adelheid Agnes, geb. 10. November 1856, verm. 18. September 1879 zu Berlin mit Hermann Frhrn von Vietinghoff genannt Scheel, Kön. preuß. Rittmeister à la suite des Kürassierregiments Königin (pomm.) Nr. 2 und persönl. Adjutanten Sr. Kaiserl. und Königl. Hoh. des Kronprinzen des Deutschen Reiches und Kronprinzen von Preußen.

Mutter.

Adelheid geb. Gräfin von Seherr-Thoß, geb. 24. Juli 1816, verm. 8. Juli 1848 mit dem Frhrn Julius (geb. 29. Juli 1816), Herrn auf Walzen bei Neustadt in Oberschlesien; Witwe 8. Juni 1862. [Berlin.]

II. Linie.

Leopold Freiherr von Loën, geb. 24. Juni 1817 (des 14. August 1868 † Frhrn Friedrich, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Majors a. D., Hzgl. anhalt. Kammerherrn und Oberhofmarschalls, Sohn), Kön. preuß. General der Infanterie und Generaladjutant z. Disp., verm. 29. August 1842 mit Gabriele (geb. 7. Januar 1822, † 16. Januar 1854 zu Berlin), des 6. Februar 1846 † Heinrich Frhrn von Bülow, K. preuß. Kammerherrn, Staatsministers und Ministers der Auswärtigen Angelegenheiten, und der Gabriele geb. Freiin von Humboldt, Erbfrau auf Tegel ꝛc., ältester Tochter.

Kinder: 1. August, geb. 29. August 1843, Kön. preuß. Major

im 3. Garderegiment zu Fuß, verm. 29. Juli 1876 auf Schloß Tegel mit

Victoria geb. Freiin von Humboldt, geb. 7. Dezember 1858.

Kinder: 1) Agnes Gabriele Adelheid Priscilla, geb. 3. Mai 1879 zu Düsseldorf.

2) Hermann Leopold, geb. 7. Juli 1880 ebendaselbst.

2. Therese, geb. 28. August 1846, verm. 16. Oktober 1871 auf Schloß Tegel bei Berlin mit Caj. Bertram Grafen von Brockdorff auf Günshaus in Holstein, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des rhein. Dragonerregiments Nr. 5; Witwe 14. Juni 1878, Oberhofmeisterin J. K. Hoh. der Prinzessin Wilhelm von Preußen.

3. Agnes Constanze, geb. 8. Dezember 1851, verm. 4. Oktober 1877 auf Schloß Tegel mit Friedrich Daniel Frhrn von Diergardt auf Morsbroich.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 25. Juni 1819, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., Kön. preuß. Kammerherr, Major z. Disp., diensthuender Kavalier und Vorstand des Hofstaates J. K. Hoh. der Prinzessin Luise von Preußen; verm. I) 8. Dezember 1850 mit Bertha (geb. 28. Januar 1826, † 6. Oktober 1857), des 1841 † Heinrich von Hünerbein und der 23. August 1855 zu Berlin † Bertha geb. von Briesen ältester Tochter; II) 18. August 1859 mit Alexandra Charlotte Caroline Rosalie Philippine Henriette Johanna Luise (geb. 15. Juli 1822 zu Siede in der Neumark, † 8. September 1879), des zu Siede † Adolf Friedrich von Oppen, Majoratsherrn auf Alt-Gattersleben, Kön. preuß. Generalleutnants, und der Johanna Wichardine geb. von Rohr Tochter (war verm. in erster Ehe mit Hermann von Bonin auf Schönwerder [†], Kön. preuß. Major).

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Friedrich Wilhelm, geb. 5. September 1851 zu Berlin, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M.

— b) 2r Ehe: 2) Johann Michael, geb. 17. Juli 1860 auf Crangen, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. Main, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment.

3) Immanuel, geb. 15. September 1862 auf Crangen, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. Main, Kön. preuß. Leutnant im Garde-Füsilierregiment.

4) Hugo, geb. 17. September 1863 auf Crangen, Mitglied der altadligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., Kön. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

2. Agnes, geb. 21. März 1822, Äbtissin des adligen Fräuleinstifts Mosigkau.

3. August Friedrich Oger, geb. 27. Januar 1828, Rechtsritter des Johanniterordens, Grhzgl. sächs. und Hzgl. anhalt. Kammerherr und Generalintendant des Grhzgl. Hoftheaters und der Hofkapelle zu Weimar, verm. 11. März 1852 mit

Maria, geb. 6. Oktober 1831, des Kön. sächs. Oberappellationsgerichtsrats Carl von Salza a. d. H. Lichtenau-Wingendorf einziger Tochter.

Kinder: 1) Marie Christine, geb. 24. Dezember 1855 zu Dessau, Hofdame J. K. H. der Erbgroßherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach.

2) Leopold Friedrich Anton, geb. 12. Juni 1859 ebendaselbst.

4. Adelheid, geb. 18. Dezember 1830, Hofdame J. H. der Herzogin Adelheid von Nassau. [Dessau.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 15. November 1780, † 19. Juli 1864. Hzgl. anhalt. Kammerherr, verm. I) 27. Mai 1803 mit Charlotte [† 7. September 1811], des Ludwig von der Marwitz auf Jernikow Tochter; II) 30. Dezember 1812 mit Charlotte Bernhardine Auguste geb. Gräfin von Roedern [geb. 2. Juli 1783, † 21. Juli 1847]).

Dessen Tochter 1r Ehe: Eveline, geb. 28. April 1805, Oberhofmeisterin J. K. H. der Herzogin von Anhalt.

Löffelholz von Kolberg.

[Lutherisch. — Bayern. — Rittermäßiger Reichsadel nebst Wappenvermehrung d. d. Wien 2. August 1515 (vom Kaiser Maximilian I.), Reichsfrhr. und abermalige Wappenvermehrung d. d. Wien 26. August 1708 und d. d. Wien 29. Juli 1715; eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. Juli 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 397, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1857, S. 447.]

I. Ältere (Hans Friedrichische) Linie.

Sigmund Friedrich Josef Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg, geb. 19. November 1833.

Geschwister.

1. Adolf Philipp Friedrich, geb. 14. Mai 1836, K. bayr. Hauptzollamtsassistent zu München, verm. 17. Mai 1866 mit

Caroline Anna geb. Braunecker, geb. 15. Juli 1839.

Kinder: 1) Josef Friedrich Adolf Peter Jacob, geb. 8. April 1871.
2) Anna, geb. 9. April 1873.

2. Friederike Elisabeth Barbara, geb. 8. August 1851.

Mutter.

Katharina Antonie Barbara Sibylla geb. Freiin von Horix, geb. 14. Juni 1812, verm. 5. Februar 1833 zu Schwarzenberg mit dem Frhrn Friedrich (geb. 27. August 1807), K. bayr. Oberförster zu Lichtenhof bei Nürnberg; Witwe 4. Oktober 1874.

Vatersgeschwister.

1. Wilhelm Christian Eberhard Friedrich, geb. 15. August 1809 zu Nürnberg, Senior der Familie, Dr. phil., Fürstl. öttingen-wallersteinischer Domanialkanzleirat, Vorstand des Archivs und der Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen des Fürstl. Hauses, verm. 27. De-

zember 1836 zu Nürnberg mit Charlotte Sofie Thereſe Mathilde geb. Freiin Holzſchuher von Harrlach-Veſtenbergsgreuth und Thalheim (geb. daſelbſt 5. September 1817, † 13. März 1874 zu Wallerſtein). [Wallerſtein.]

Kinder: 1) Jobſt Wilhelm Carl Eugen, geb. 18. Mai 1839 zu Nördlingen, Künſtler und Profeſſor an der K. bayr. Realſchule zu Ansbach, verm. 25. November 1873 zu Waſſertrüdingen mit Auguſte Thecla Henriette Babette geb. Hartlieb, geb. 20. Januar 1847.

Söhne: (1) Hans Friedrich Wilhelm Konrad, geb. 27. September 1874.

(2) Hans Wilhelm Rudolf Otto Theodor, geb. 24. April 1876 zu Ansbach.

(3) Hans Friedrich Wilhelm Carl Eugen Gottlob Siegfried, geb. 18. September 1879 ebendaſelbſt.

2) Carl Rudolf Friedrich Wilhelm, geb. 25. Dezember 1840 zu Nördlingen, Kön. bayr. Regierungsrat bei der Kammer des Innern der Regierung der Rheinpfalz, verm. 21. Januar 1874 zu Nürnberg mit Ida Franziſca Chriſtine geb. Gademann (geb. 26. April 1855, † 22. Juni 1878). [Speyer.]

Kinder: (1) Juſtine Emma Mathilde Ida Caroline, geb. 2. November 1874.

(2) Carl Wilhelm Rudolf Friedrich Heinrich, geb. 10. November 1875 zu Gerolzhofen.

(3) Carl-Eugen Wilhelm Sylveſter, geb. 31. Dezember 1876 ebendaſelbſt.

3) Hans Wilhelm Friedrich Eduard Hermann, geb. 1. Juni 1842 zu Nördlingen, Kön. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 8. Infanterieregiment, verm. 1. Juni 1880 zu Ansbach mit Anna Walburga geb. Roſa, geb. 2. Auguſt 1856 zu Ansbach.

Tochter: Julie Eliſe Johanna Mathilde, geb. 21. Juli 1883.

4) Adelheid Katharine Eliſe Thereſe Mathilde, geb. 6. Januar 1844 zu Wallerſtein.

5) Wilhelm Hans Carl Burkard Friedrich, geb. 26. März 1847 ebendaſelbſt, Pfarrer zu Pfäfflingen im Ries bei Nördlingen in Bayern, verm. zu Möttingen mit Anna Katherine Babette geb. Frauenholz, geb. 22. Mai 1848 zu Weißenkirchberg.

Töchter: (1) Anna Antoinette Auguſte Mathilde Nanette, geb. 13. Dezember 1879.

(2) Martha Sofie Emilie, geb. 15. Februar 1883.

6) Emilie Mathilde Bertha Eliſe Thereſe, geb. 30. Mai 1850 zu Wallerſtein, verm. 2. Mai 1878 zu Ehringen mit Friedrich Pauſch, Fürſtl. öttingen-wallerſteinſchem Forſtmeiſter zu Wallerſtein.

2. Helena Sofie Maria Regina Wilhelmine, geb. 26. Juni 1811 zu Nürnberg.

3. † Gotthold Emanuel Friedrich Wilhelm (geb. 8. Juli 1817 zu Nürnberg, † 3. September 1878 ebendaſelbſt, K. bayr. Landrichter a. D., verm. 19. Januar 1858 zu Gunzenhauſen mit Julie geb. Wucherer [geb. 13. Juli 1827, † 24. Oktober 1863]).

Deren Tochter: Julie Eleonore Wilhelmine Elise, geb. 16. Oktbr. 1863 zu Kadolzburg, verm. 2. Juni 1883 zu Nürnberg mit Ernst Häberle, Architekten zu Nürnberg.

II. Jüngere (Hans-Paulische) Linie.

1. Ast.

Ludwig Carl Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg, geb. 12. Juli 1838, Vorstand der K. bayr. Ostbahnstation Klardorf, verm. 14. April 1868 mit

Luise Caroline Crescentia geb. Riedel, geb. 30. Dezember 1839.

Sohn: Peter Warmund Ludwig, geb. 17. Juni 1869.

Bruder.

Carl Wilhelm, geb. 2. Mai 1840, K. K. Hauptmann a. D. [München.]

Mutter.

Dorothea Carolina Luise Wilhelmine, geb. 1. September 1811, des Johann Sigmund Georg Wilhelm von Furtenbach und der Maria Philippine Caroline geb. von Volckamer Tochter und in erster Ehe Witwe des 20. Dezember 1833 † Carl Friedrich Wilhelm Frhrn Löffelholz von Kolberg (s. unten 2. Ast), wiederverm. 8. Mai 1837 mit dem Frhrn Hans Carl Friedrich (geb. 17. August 1810); abermals Witwe 27. August 1875.

Vatersbruder.

Georg Carl Ludwig, geb. 2. Juni 1815, Herr auf Gibitzenhof und Administrator der neuern Familienstiftungen, K. bayr. Oberst a. D., verm. I) 14. Mai 1860 mit Antoinette Luise geb. Freiin von Crailsheim-Fröhstockheim (geb. 25. März 1841, † 12. Juni 1861); II) 14. September 1865 mit

Luise geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 24. Dezember 1836. [Schloß Gibitzenhof und Nürnberg.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Elise Caroline Luise, geb. 26. Mai 1861. — b) 2r Ehe: 2. Marie Friederike, geb. 5. August 1867. 3. Georg Sigmund Ludwig Theodor, geb. 11. Juli 1869. 4. Friedrich Carl, geb. 21. September 1870.

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Friedrich Wilhelm Freiherr Löffelholz von Kolberg (geb. 14. März 1795, † 20. Dezember 1833). Dessen Witwe:

Dorothea Carolina Luise Wilhelmine geb. von Furtenbach, geb. 1. September 1811, verm. 28. Juli 1832, wiederverm. 8. Mai 1837 mit Hans Carl Friedrich Frhrn Löffelholz von Kolberg; abermals Witwe 27. August 1875 (s. oben 1. Ast).

Löhneysen, s. Jahrg. 1885, S. 555.

Longo-Liebenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 29. Januar 1656 (d. d. Innsbruck vom Erzherzog Ferdinand Carl), Landmann in Kärnten 1802, österr. Frhr. d. d. Wien 11. November 1803. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1876, S. 439; vgl. auch Jahrgang 1863, S. 558.]

Anton Freiherr von Longo-Liebenstein auf Wellenburg und Langenstein, geb. 1853 zu Klagenfurt, Dr. med., verm. 15. Juli 1880 zu Maria-Wörth bei Klagenfurt mit

Ernestine, geb. 31. Juli 1858 zu Klagenfurt, des Lucas Ritters von Cronig, K. K. Berghauptmanns zu Klagenfurt, und der Ernestine geb. Sernitz einziger Tochter. [Wien.]

Töchter: 1. Friederike, geb. 23. Juni 1881 zu Klagenfurt.
2. Brigitta, geb. 5. Mai 1885.

Halbschwester
aus des Vaters erster Ehe:

Florianne Brigitta Therese, geb. 3. Juni 1835 zu Verona, verm. 12. Oktober 1863 mit Franz Frhrn Karaisl von Karais, K. K. Oberst und Platzkommandanten von Olmütz.

Mutter.

Anna geb. Kranegger, geb. 1824, verm. 1851 mit dem Frhrn Felix (geb. 7. Januar 1803), vormal. K. K. Landesgerichtspräsidenten zu Klagenfurt (war verm. in erster Ehe mit Luise geb. Gräfin von Platz [geb. 15. Juni 1805, † 15. Juni 1839]); Witwe 20. Oktober 1881. [Klagenfurt.]

Lo Presti.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Ungarn. — Aufgenommen in das niederösterr. Herrenstandskonsortium 21. April 1739; Frhr. bestät. in Österreich 2. Oktober 1754 und 30. April 1759; Indigenat im Königreich Ungarn 1765 (für Rochus). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel des Geschlechts im Jahrg. 1863, S. 559.]

† Ludwig Freiherr Lo Presti de la Fontana d'Angioli (geb. 25. Oktbr. 1823, † 10. April 1878 [des 1832 † Frhrn Ludwig, Herrn auf Mercydorf, Zsadány, Iltyó Tok und Szelistye, Sohn], verm. 12. Dezember 1843 mit Serafine geb. Gräfin von Esterházy, Freiin zu Galántha a. d. H. Cseßnek [geb. 8. August 1820, † 22. Septbr. 1878]).

Deren Töchter: 1. Helene, geb. 7. Juni 1847, verm. 15. September 1867 zu Preßburg mit Ernst Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö.
2. Agnes, geb. 7. April 1850, verm. 15. Oktober 1873 zu Preßburg mit Carl Friedrich Eduard Bonifacius Octavianus von Stralendorff, Premierleutnant in der Königl. sächs. Landwehrkavallerie. [Dresden.]

3. Serafine, geb. 27. November 1855, verm. 4. Oktober 1877 zu Hoszu-Valyi mit Lajos Grafen Csáky von Kereszthszegh und Adorján.

Des † Grafen Ludwig Schwester.

Josepha Ludovica, geb. 1817, verm. 1836 mit Anton Grafen Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, Besitzer der Herrschaft Starkorovec bei Agram, K. K. Kämmerer; Witwe 12. Novbr. 1864.

Lorenz, s. Jahrg. 1885, S. 556.

Lottersberg.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 11. Dezember 1826 (immatrikuliert 2. Januar 1827). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1868, S. 494.]

Franz Ludwig Carl Nicolaus Clemens Freiherr von Lottersberg, geb. 20. November 1867.

Mutter.

Julie geb. Fürstin Trubetzkoy, geb. 10. Oktober 1837, verm. 27. August 1866 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 16. September 1831), Kön. bayr. Hauptmann im 9. Infanterieregiment; Witwe 11. April 1869.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Philipp Friedrich Josef Andreas Domitius (geb. 5. Juli 1828, † 3. Februar 1871, K. bayr. Major und Kommandant der Festungsabteilung des 3. Artillerieregiments). **Dessen Witwe:**

Clementine geb. Gräfin von Seinsheim, geb. 27. Dezember 1837, verm. 28. Mai 1869, dermalen Klosterfrau im Kloster „zum Heil. Herzen Jesu" zu Conflans in Frankreich.

Lotzbeck auf Weyhern.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern und Baden. — Wappenverleihung d. d. Wien 10. August 1559 (vom Kaiser Ferdinand I.), Reichsadel mit dem Prädikat „von Blancfort" und Wappenverbesserung d. d. Wien 18. Novbr. 1800, bayr. Frhr. d. d. Wien 3. Januar (immatrikuliert 1. Februar) 1815, bestät. in Baden d. d. Karlsruhe 29. Mai 1815, erblicher Reichsrat der Krone Bayern. — Das Familienfideikommiß, errichtet von dem Frhrn Carl Ludwig († 18. Januar 1873), besteht aus den Rittergütern Weyhern, Eisolzried, Ranhofen und Hard im Königr. Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 414.]

Eugen Freiherr von Lotzbeck auf Weyhern, geb. 29. März 1845 zu München, Nutznießer des Familienfideikommisses, Grundherr auf Ottenweyher im Grhzgt. Baden, Kön. bayr. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern, verm. 9. März 1874 zu Florenz mit

Malvina geb. Gräfin zu Reventlow (von der jüngern Linie), geb. 23. September 1851 zu Pederstrup auf Laaland.

Söhne: 1. Carl Ludwig, geb. 4. Januar 1876 auf Villa Lotzbeck bei Lindau.
2. Ferdinand, geb. 28. August 1880 zu München.
3. Eugen Johann Anton, geb. 24. Februar 1882 ebendaselbst.

Halbgeschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Ida, geb. 21. Januar 1817, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. mit dem Kaiserl. französ. Senator und ehemal. Botschafter Paul Baron de Bourgoing; Witwe 16. August 1864.
2. † Alfred (geb. 5. Februar 1819, † 27. Oktober 1874, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Kämmerer und erbl. Reichsrat der Krone Bayern, verm. mit Henriette Clementine geb. de Mallet [geb. 1829, † 30. März 1853 zu München]).

   Deren Tochter: Henriette Elisabetha Carolina Laura, geb. 27. September 1852, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 21. August 1880 zu Paris mit Hermann Grafen von Arnim, Besitzer der Freien Standesherrschaft Muskau in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Legationsrat a. D.

Mutter.

Johanna Antonie geb. Hill, geb. 18. Januar 1819, verm. mit dem Frhrn Carl Ludwig (geb. 20. Februar 1786), Kön. bayr. Kämmerer ꝛc. (war verm. in erster Ehe mit Amalie Henriette geb. Sautier [† 4. März 1841]); Witwe 18. Januar 1873. [Reichenhall.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene (katholisch).

† Ferdinand (geb. 12. August 1792, † 26. Juli 1883, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. und Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) 21. August 1816 mit Luise geb. Freiin von Oberkirch [geb. 29. Juni 1794, † 14. November 1826]; II) 15. Mai 1827 mit Stefanie geb. Freiin von Fahnenberg [geb. 17. März 1808, † 14. März 1839]).

Dessen Tochter 2r Ehe: Cäcilie Stefanie, geb. 16. Oktober 1830, verm. 23. September 1847 mit Christian Henne Frhrn Gayling von Altheim, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 6. Dezember 1859.

Löw von und zu Steinfurth, s. Jahrg. 1885, S. 557.

Löwenthal, s. Schaller von Löwenthal.

Lüdinghausen genannt Wolff, s. Wolff.

Ludwigstorff.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadelstand mit Wappenverbesserung d. d. Prag 27. November 1589, bestätigt mit der Bewilligung, sich nach zu erwerbenden Gütern zu nennen, d. d. Wien 19. Juli 1632, Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von Ludwigstorff" d. d. Wien 15. Januar 1697, österr. Frhr. mit dem Titel „Edler Herr von Ludwigstorff, Frhr von Goldlamb" d. d. Wien 16. Januar 1703 (Diplomsausfertigung darüber nebst gleichzeitiger Erteilung des ungarischen Freiherrenstandes d. d. Wien 28. Juni 1710), niederösterr. Landmann 23. Januar 1740, ungar. Indigenat 30. Mai 1741. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1876, S. 445; über die Abstammung s. Jahrg. 1872, S. 400.]

Leopold von Ludwigstorff, Freiherr von Goldlamb, Herr zu Deutsch-Altenburg (seit 1709 im Besitz der Familie), Wankheim, Steinabrunn und Prellenkirchen (seit 1709 im Besitz der Familie), geb. 17. Juli 1843, Nutznießer der Fideikommißherrschaft Guntersdorf in Niederösterreich (gestiftet 29. September 1717), K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., verm. 23. April 1872 zu Wien mit Gabriele Friederike geb. Markgräfin von Pallavicini (geb. 6. April 1851, † 18. August 1883), K. K. StkrD. [Schloß Guntersdorf bei Wien.]

Kinder: 1. Maria Theresia, geb. 16. Mai 1873.
2. Alfons Maria Carl, geb. 22. August 1874.
3. Gabriele Maria Therese, geb. 31. Dezember 1875.
4. Leopoldine Marie Christine, geb. 13. April 1877 auf Guntersdorf.
5. Theresia Maria, geb. 15. Oktober 1878.
6. Carl Maria, geb. 22. Oktober 1880.

Geschwister.

1. Marie, geb. 15. März 1842, K. K. StkrD., verm. 16. Mai 1863 auf Schloß Guntersdorf mit Carl Grafen Spangen von Uyterneſſe.
2. Anton, geb. 16. Januar 1845, Nutznießer der Sekundogenitur-Fideikommißherrschaft Deutsch-Altenburg und Besitzer der Herrschaft Prellenkirchen in Niederösterreich, K. K. Kämmerer, verm. 21. Juli 1869 auf Schloß Schönborn mit
Anna geb. Gräfin von Schönborn-Buchheim, geb. 4. Septbr. 1848, K. K. StkrD.
Töchter: 1) Anna-Maria, geb. 15. Juni 1870.
2) Franzisca, geb. 18. Mai 1873.
3. Caroline, geb. 31. August 1847.
4. Rudolf, geb. 6. August 1852, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im Landwehr-Ulanenregiment Nr. 3.

Mutter.

Gisela geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 9. August 1820, K. K. StkrD., verm. 1. Mai 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 21. März 1814), Besitzer der Fideikommißherrschaft Guntersdorf, K. K. Kämmerer; Witwe 29. Dezember 1863.

Lühdorf, s. Jahrg. 1885, S. 561.

Lüninck, s. Jahrg. 1885, S. 561.

Lupin.

[Protestantisch. — Bayern. — Reichsadel mit Wappenbestätigung d. d. Innsbruck 29. März 1563 (vom Kaiser Ferdinand I.), bayr. Frhr. 24. Oktober (immatrikuliert 6. November) 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1861, S. 452.]

Friedrich Wilhelm Freiherr von Lupin, geb. 13. März 1837, Kön. bayr. Landgerichtsassessor a. D. [München.]

Geschwister.

1. Aline Henriette Julie Flora, geb. 24. Mai 1838.
2. Eugenie Henriette Bertha, geb. 24. Februar 1843.
3. Albert Hans, geb. 19. April 1848, K. bayr. Bezirksamtsassessor zu Ingolstadt.

Mutter.

Aline geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 8. Oktober 1815, verm. 23. Juni 1836 mit dem Frhrn Ulysses (geb. 11. Februar 1800), K. bayr. Oberappellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 19. Januar 1884. [München.]

Vaters-Halbgeschwister
aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. Adolf, geb. 22. November 1811, K. bayr. Kämmerer und Oberappellationsgerichtsrat a. D., verm. 1. Mai 1843 mit

Sofie Magdalene Johanne geb. von Niethammer, geb. 26. Januar 1826. [München.]

Kinder: 1) Theodor Emanuel Friedrich Julius, geb. 31. Mai 1846, Kön. bayr. Oberförster zu Wolfratshausen in Oberbayern, verm. 23. Juni 1879 mit

Anna Margarethe Friederike Alberta geb. von Zeuner aus Wiesbaden.

Tochter: Friederike Fernanda Martha Bertha Florence, geb. 21. September 1883.

2) Carl Ludwig Ulysses, geb. 15. Juli 1848, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment.

3) Sofie Ottilie, geb. 13. Juni 1854.

2. † Julius (geb. 18. Mai 1818, † 30. Mai 1882, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Leopoldine geb. Graf, geb. 23. April 1838, verm. 27. Oktober 1858. [Passau.]

Dessen Kinder: 1) Max Franz Adolf, geb. 5. August 1859.

2) Bertha Sofie Therese Georgine, geb. 14. September 1860.

3) Agathon Julius, geb. 29. März 1862.

3. Bertha, geb. 22. September 1822, verm. 21. Dezember 1847 mit Eugen Frhrn Seefried von Buttenheim, K. bayr. Major à la suite. [Bamberg.]
4. Friedrich Georg, geb. 21. August 1825, Besitzer des Familienfideikommißgutes Illerfeld bei Memmingen in Bayern, verm. 12. September 1866 mit
Luise Antonie Friederike, geb. 22. Januar 1847, des Carl Max Ritters von Schmädel, Kön. bayr. Oberst a. D., und der Pauline geb. Grill Tochter.
Kinder: 1) Pauline, geb. 13. November 1867.
2) Ferdinand Carl, geb. 6. Februar 1869.
3) Gustav Julius Max, geb. 5. April 1871.
4) Olga, geb. 16. Juli 1876.
5. Hugo, geb. 26. Juli 1829, Oberst à la suite des 3. K. württemb. Infanterieregiments Nr. 121, mit der Führung der 51. Infanteriebrigade (1. Königl. württemb.) beauftragt, verm. 5. Juni 1860 mit
Caroline geb. Veiel, geb. 2. November 1841. [Ludwigsburg.]
Kinder: 1) Arthur Gustav, geb. 15. April 1861, Leutnant im 4. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 122.
2) Helene, geb. 29. Januar 1866.
3) Curt, geb. 30. September 1867.
4) Elisabeth, geb. 18. Juni 1869.
5) Selma, geb. 3. Februar 1878.
6) Meta, geb. 31. Juli 1879.
6. Agathon, geb. 5. Mai 1831, K. bayr. Oberlandesgerichtsrat zu Augsburg, verm. I) 8. September 1863 mit Adele geb. Freiin von Waldenfels a. d. H. Tauperlitz (geb. 3. Februar 1844, † 11. Juli 1873 zu Amberg); II) 29. Oktober 1874 mit
Bertha geb. Veiel, geb. 16. April 1844.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emma, geb. 30. April 1871.
— b) 2r Ehe: 2) Erich Berthold, geb. 2. November 1875.
7. Henriette Julie Regina, geb. 22. Novbr. 1832, verm. 2. Februar 1851 mit Sigmund von Renner, K. bayr. Kämmerer und Appellationsgerichtsrat a. D. [München.]

Lurz, s. Jahrg. 1885, S. 562.

Lüttichau, s. Jahrg. 1885, S. 562.

Lüttwitz.

[Evangelisch und katholisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Posen). — Schlesischer Uradel. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 510.]

I. Linie.

[Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels 20. Februar 1788. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 568; über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 511.]

Adolf Freiherr von Lüttwitz, geb. 22. April 1833 (des 17. April 1852 † Frhrn Adolf, Erbherrn auf Naselwitz, Sohn), nordamerikan. Oberst a. D. [Washington.]

Geschwister.

1. Rosalie, geb. 7. Septbr. 1830, verm. 4. Mai 1854 mit Dr. jur. Benno von Niebelschütz, Kön. preuß. Oberregierungsrat und Landrat zu Giffhorn in der Provinz Hannover.
2. Drahomira, geb. 17. Februar 1841, verm. 23. November 1867 mit dem Rittergutsbesitzer Rudolf Sarazin. [Johannisthal in Westpreußen.]
3. Heinrich, geb. 11. Juni 1846. [Soll in Amerika leben.]
4. Ida, geb. 11. März 1849, verm. 8. Juni 1880 auf Schloß Bartsch mit Friedrich von Katzeler auf Wierzyn im Kreise Pleschen, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des neumärkischen Dragonerregiments Nr. 3.

Vatersbrüder.

1. † Julius (geb. 22. März 1800, † 5. Juni 1871, Erbherr auf Bartsch und Culm, verm. 16. April 1833 mit Henriette geb. Freiin von Schuckmann [geb. 21. Oktober 1801, † 6. Dezember 1862]).
   Deren Tochter: Eleonore, geb. 20. Juli 1835, Erbherrin der Rittergüter Bartsch (394 Hekt.) und Culm (182 Hekt.) im Kreise Steinau. [Bartsch.]
2. Wilhelm, geb. 19. Januar 1809, Erbherr auf Gorkau (127 Hekt.) bei Zobten am Berge im Kreise Schweidnitz, verm. 2. Oktbr. 1839 mit Franziska geb. Stephani, geb. 9. Februar 1815.
   Tochter: Agnes, geb. 13. Mai 1844.
3. Ernst, geb. 8. Mai 1823, Deichhauptmann, K. preuß. Hauptmann a. D. und Oberförster zu Nimkau bei Neumarkt in Schlesien, verm. 21. November 1854 mit
   Cäcilie geb. Gräfin von Strachwitz, geb. 4. Januar 1834 (katholisch).
   Kinder: 1) Hinco, geb. 20. Oktober 1855, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.
   2) Walther, geb. 2. Februar 1859, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im schles. Füsilierregiment Nr. 38, verm. 8. Mai 1884 mit Luise geb. Gräfin von Wengersky, geb. 29. August 1864 auf Sebes in Ungarn.
      Tochter: Eleonore, geb. 23. Februar 1885.
   3) Friedrich, geb. 23. Juni 1861, Kön. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 132.
   4) Elisabeth, geb. 8. Juli 1863 (katholisch).

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Valentin (geb. 18. Januar 1778, † 9. Februar 1870, Erbherr auf Docken im Kreise Trebnitz, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. I) 26. September 1811 mit Luise [geb. 10. August 1789, geschieden, † 13. November 1876], des † Johann Samuel von Dioeszeghy, Erbherrn auf Krumpach, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Anna Juliane Ernestine geb. von Keltsch und Riemberg a. d. Hause Scarsine, Tochter; II) im Juli 1823 mit Marianne geb. Freiin von Schuckmann, verwitw. von Pannwitz [geb. 8. Dezember 1796, † 4. Februar 1857]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Hanswolf, geb. 25. Juni 1812, Erbherr auf Lossen (295 Hekt.) und Buschewitz (10 Hekt.) im Kreise Trebnitz, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 10. April 1849 mit Elisabeth, geb. 23. Oktober 1828, des Carl Otto von Thielau auf Dolzig und der Sofie Auguste Wilhelmine geb. von Thilau a. d. Hause Radmeritz Tochter.

2. † Ernst (geb. 8. Juni 1813, † 1. Juni 1870, Erbherr auf Krumpach im Kreise Trebnitz, verm. I) 2. September 1847 mit Stefanie [geb. 8. Juli 1824, † 8. März 1855), des † Friedrich Ludwig von Köckritz auf Mondschütz und Koppen, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 20. Januar 1868 zu Wohlau † Friederike geb. von Rothkirch und Panthen Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Therese geb. von Köckritz, geb. 10. November 1818, Schwester der ersten Gemahlin, verm. 8. Mai 1860. [Krumpach.]

Dessen Kinder 1r **Ehe:** 1) Helene, geb. 23. Juli 1848, verm. 1874 Dr. med. Machwirth, Zahnarzt in Zürich.

2) Hanswolf, geb. 15. Oktober 1849, Erbherr auf Krumpach (420 Hekt.) im Kreise Trebnitz.

3) Georg, geb. 23. März 1851, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 3. Garde-Grenadierregiments Königin Elisabeth, kommand. als Kompanieführer an der Unteroffizierschule zu Ettlingen in Baden.

4) Stefanie, geb. 9. Oktober 1853.

— b) 2r **Ehe:** 3. Marie, geb. 9. Oktober 1824, verm. 23. Juni 1849 mit Ludwig Hans Friedrich Ottomar von Seydlitz-Ludwigsdorf a. d. Hause Pilgramshayn, Majoratsherrn auf Nieder-Struse und Schmachtenhayn (zusammen 332 Hekt.) im Kreise Neumarkt, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit.

4. Henriette, geb. 5. August 1826, verm. 9. Oktober 1857 zu Hartlieb bei Breslau mit Helmuth von Ziemietzky, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. General der Infanterie z. Disp. [Nieder-Struse bei Canth im Kreise Neumarkt in Preuß.-Schlesien.]

II. Linie.

[Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Charlottenburg 15. Dezember 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 570; über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 513.]

Arthur Freiherr von Lüttwitz, geb. 28. Oktober 1829 (katholisch), des 18. Januar 1870 † Frhrn Georg Rudolf Sohn), Inhaber des

Marianerkreuzes des Deutschen Ritterordens, verm. 1866 mit Amélie geb. marquise de Peindray-d'Ambelle (katholisch), († 31. März 1872 zu Bordeaux). [Berlin.]

Brüder.

1. Rudolf, geb. 27. März 1831, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Leutnant a. D., verm. I) 28. Mai 1859 mit Charlotte (geb. 29. Dezbr. 1839, † 30. Oktbr. 1868), des † Gutsbesitzers Sir Donnald Cambpell-Simon Tochter; II) 3. Mai 1873 zu Brüssel mit

Sara, geb. 23. Juni 1840, des 1871 zu Romford in der englischen Grafschaft Essex † Gutsbesitzers Edmond Vipan-Ind einziger Tochter. [Warmbrunn im Kreise Hirschberg in Schlesien.]

Kinder 1r Ehe: 1) Therese Charlotte, geb. 29. Februar 1860 zu Simmenau, verm. 3. Oktober 1881 zu Herischdorf bei Warmbrunn mit Waldemar von Alten auf Groß-Goltern in der Provinz Hannover, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

2) Constance, geb. 1. April 1861 ebendaselbst.

3) Margarethe, geb. 20. Januar 1863.

4) Paul, geb. 24. Oktober 1868 zu Homburg vor der Höhe.

2. Max, geb. 10. Januar 1835, Doktor beider Rechte, verm. 23. Juni 1864 zu Tyrnau in Ungarn mit

Irma (katholisch), des Eduard von Gaal-Gyula, K. K. Hofrats a. D. Tochter.

Sohn: Rudolf Arthur, geb. 9. April 1865, K. preuß. Leutnant im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Theodor (geb. 2. November 1798, † 22. Oktober 1877, Erbherr auf Mittelsteine, verm. 2. September 1826 mit Erneſtine Isabella Luise geb. Gräfin zu Lynar (geb. 30. Oktober 1806, † 9. Mai 1877]).

Deren Kinder: 1. Isabella, geb. 24. Oktober 1829, verm. 5. Juli 1863 auf Mittelsteine mit Balthasar von Frankenberg-Lüttwitz, Majoratsherrn auf Bielwiese (615 Hekt.) im Kreise Steinau.

2. Auguste, geb. 3. Februar 1833, Ehrenstiftsdame des Fräuleinstifts zu Kammin in Pommern. [Mittelsteine.]

3. Hermann Theodor Ferdinand Ernst, geb. 14. Juli 1837, Erbherr auf Mittelsteine (495 Hekt.) im Kreise Neurode der Provinz Schlesien, Besitzer des Rittergutes Ninino bei Rogasen in der Provinz Posen, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., Landesältester und Kreisdeputierter, verm. 6. Dezember 1867 auf Stuchow mit

Anna, geb. 24. September 1843, des 30. Dezember 1872 auf Stuchow † Carl von Ploetz, Besitzers des Rittergutes Stuchow im Kreise Kammin (Reg.-Bez. Stettin), Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Landschaftsrats, und der 30. Oktober 1882 auf Klein-Weckow † Friederike geb. von Owstien Tochter.

Kinder: 1) Lidy, geb. 2. April 1869 zu Treptow a. d. Rega.

2) Rochus, geb. 11. September 1870 auf Stuchow, Kön. preuß. Kadett zu Wahlstatt.

3) Ernst, geb. 25. September 1871 zu Treptow a. d. Rega, Kön. preuß. Kadett zu Wahlstatt.

4. Ferdinand, geb. 2. März 1840, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 15. Mai 1873 zu Karlsruhe mit
Elisabeth geb. Freiin Stockhorner von Starein, geb. daselbst 10. September 1847. [Baden-Baden.]
5. Lidy, geb. 4. November 1842, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 28. Oktober 1880 auf Schloß Mittelsteine mit Cäsar von Frankenberg-Proschlitz, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn, Rittmeister a. D. und Zeremonienmeister. [Wiesbaden.]

Lutz.

[Katholisch und protestantisch. — Bayern. — Bayr. Adel 21. August (immatrikuliert 12. November) 1880, bayr. Frhr. 28. Dezember 1883 (immatrikuliert 24. Februar 1884). — W.: von Silber und Rot gespalten, darin eine doppelhenkelige Vase in gewechselten Tinkturen, aus welcher ein Eichzweig mit zwei grünen Blättern und drei natürlichen Eicheln hervorwächst. Freiherrenkrone. Aus dem mit einer goldenen Blätterkrone gekrönten Helm mit rotsilbernen Decken wächst die beschriebene Vase des Schildes hervor.]

Johann von Lutz (bereits personaladlig als Großkreuz des Zivil-Verdienstordens der bayr. Krone), K. bayr. Staatsminister des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, erhielt durch Handschreiben Sr. M. des Königs Ludwig II. d. d. 21. August 1880 den erblichen bayrischen Adel und ward s. d. 12. November 1880 in die Kön. bayr. Adelsmatrikel eingetragen. Ferner ward demselben mit Königl. Handschreiben d. d. Hohenschwangau 28. Dezember 1883 der erbliche Freiherrenstand des Königreichs Bayern verliehen, worauf die Immatrikulation bei der Freiherrenklasse der K. bayr. Adelsmatrikel am 24. Februar 1884 erfolgte.

Johann Freiherr von Lutz, geb. 4. Dezember 1826 zu Münnerstadt in Unterfranken (katholisch), Dr. jur., K. bayr. Staatsrat im ordentl. Dienst, Staatsminister des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten und Vorsitzender im Ministerrate, verm. I) 28. September 1852 mit Caroline geb. Reuß (geb. 16. Februar 1828 [protestantisch], † 7. April 1865); II) 3. April 1867 mit Anna (geb. 8. Juni 1838 [protestantisch], † 1. Mai 1884 zu München), des Dr. jur. Adolf von Schmidt-Osting zu München und der † Amalie geb. Freiin von Habermann Tochter.

Kinder (protestantisch): a) 1r Ehe: 1. Julie, geb. 12. August 1853, verm. mit Johann Pabst, K. bayr. Kommerzienrat und Fabrikbesitzer zu Selb.
2. Ernst, geb. 22. Februar 1859, K. bayr. Leutnant im 2. Infanterieregiment, verm. mit
Julie geb. Petzoldt.
Sohn: Ernst, geb. 8. Juli 1884.
— b) 2r Ehe: 3. Adolf, geb. 11. Januar 1868, K. bayr. Edelknabe.
4. Paul, geb. 1. Mai 1873.

Lützelburg.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. d. d. Wien 1. Dezember 1665, kursächs. Anerkennung 22. Januar 1666, französische Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. November 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 286.]

Wilhelm Freiherr von Lützelburg, geb. 2. Februar 1832 zu Ingolstadt (des 8. März 1877 † Frhrn Ferdinand, Kön. bayr. Postmeisters a. D., Sohn), Kön. bayr. Oberamtsrichter zu Notthalmünster.

Geschwister.

1. Crescentia, geb. 21. Dezember 1830 zu Ingolstadt, verm. 15. November 1858 mit Anton Bauer, Kön. bayr. Landrichter a. D. [München.]
2. Katinka, geb. 5. Juli 1837 zu Brückenau.
3. Philipp Lorenz Ferdinand, geb. 1. Mai 1839 ebendaselbst, Kön. bayr. Hauptmann a. D., verm. I) 11. April 1872 mit Fides Spes Charitas geb. Scholz (geb. 28. Januar 1846, † 31. März 1878); II) 10. August 1880 mit
Caroline geb. Güttinger, geb. 10. März 1844 zu München. [Rosenheim.]
Sohn 1r Ehe: Wilhelm Ferdinand, geb. 17. Januar 1873 zu Straubing.
4. Anna, geb. 7. März 1842 zu Brückenau.
5. Ernst Max, geb. 2. April 1844 ebendaselbst, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.
6. Margaretha Carolina, geb. 2. November 1847 zu Kitzingen.

Vatersbruder.

Ernst Ignaz Coloman Ludwig, geb. 13. Oktober 1799, Kön. bayr. Hauptmann a. D., verm. 14. August 1836 mit
Marie Johanne Magdalena geb. von Forster, geb. 2. Oktober 1804 zu Nürnberg. [Nürnberg.]

Lützerode, s. Jahrg. 1885, S. 563.

Lützow (und Lützow genannt von Dorgelo).

[Evangelisch. — Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1860, S. 515; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Lützow (a. d. H. Pritzier-Schwechow).

[Durch Allerhöchste kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 9. Januar 1884 ward den männlichen Nachkommen des 9. August 1844 † K. preuß. Generalleutnants Leo Frhrn von Lützow, und zwar dem Kammergerichtsrat Leo Frhrn von Lützow, sowie dem damaligen Major und Bataillonskommandeur im 2. oberschles. Infanterieregiment Nr. 23 Curt Frhrn von Lützow die erbliche Führung des Freiherrentitels gestattet.]

Leo Carl Adolf Marquard Freiherr von Lützow, geb. 1. Septbr. 1817 zu Berlin (des 9. August 1844 † Frhrn Leo, Kön. preuß. Generalleutnants, und der 30. Juni 1830 † Bertha geb. von La Roche Sohn), Kön. preuß. Rittmeister und Kammergerichtsrat a. D., verm. 15. Januar 1847 zu Frankfurt a. Main mit

Maria Gertrud geb. d'Orville, geb. 26. August 1819 zu Offenbach am Main.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 9. Mai 1849 zu Berlin, verm. 31. Juli 1871 zu Glogau mit Rudolf von Winterfeld a. d. Hause Menkin in der Provinz Brandenburg, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 3. Grhzgl. hess. Infanterieregiments (Leibregiment) Nr. 117.

2. Leo Marquard, geb. 18. Mai 1856 zu Görlitz, Dr. jur., K. preuß. Leutnant a. D. und Kaiserlich deutscher Regierungsassessor zu Straßburg.

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Therese geb. Freiin von Richthofen a. d. Hause Barzdorf-Brechelshof († 25. September 1839):

Curt Heinrich Carl, geb. 6. Oktober 1836 zu Glogau, Kön. preuß. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 7. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 44, verm. I) 20. September 1860 auf Sagisdorf mit Margarethe (geb. 18. Dezember 1840, † 18. August 1872 zu Schleswig), des 12. Oktober 1870 † Bruno von Werder auf Sagisdorf bei Halle a. d. Saale, Kön. preuß. Forstmeisters, und der Clara geb. von Rauchhaupt ältester Tochter; II) 23. April 1880 zu Erfurt mit

Gertrud geb. Freiin von Hoverbeck genannt von Schönaich, geb. 22. Juli 1856.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Henning, geb. 27. Juli 1862 zu Berlin, Kön. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 132.

2. Editha, geb. 20. September 1864 zu Küstrin, exspekt. auf Kloster Malchow.

3. Wiprecht, geb. 13. Dezember 1865 zu Brandenburg a. d. Havel.

4. Marquard, geb. 12. Januar 1869 zu Danzig.

— b) 2r Ehe: 5. Therese, geb. 31. Oktober 1882 zu Neiße.

6. Lüder, geb. 1. Dezember 1883 ebendaselbst.

B. Lützow genannt von Dorgelo.

[Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrentitels und zur Annahme des Prädikats „von Dorgelo" laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Babelsberg 16. Juli 1862 (s. Jahrg. 1877, S. 528).]

Ludwig Freiherr von Lützow genannt von Dorgelo, geb. 17. Mai 1824 zu Oldenburg (des 29. September 1871 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Reisemarschalls a. D., Sohn), Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 7. Juni 1854 mit

Elisabeth geb. Freiin von Gayl, geb. 24. April 1835.

Kinder: 1. Ludwig, geb. 14. Mai 1855 zu Oldenburg, Kön. preuß. Leutnant im 3. schles. Dragonerregiment Nr. 15.

2. Clara, geb. 13. Januar 1857 zu Schwedt, verm. 28. September 1880 zu Kassel mit Otto Frhrn von Langermann und Erlencamp, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.

3. Elisabeth Anna Antonie Ulrike, geb. 15. September 1858 auf Nieder-Girbigsdorf, verm. 12. Februar 1881 zu Kassel mit Ernst Grafen von Bernstorff, Kön. preuß. Leutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.

4. Margarethe, geb. 19. August 1867 zu Weißenfels.

5. Luise, geb. 2. April 1869 zu Trier.

6. Hedwig, geb. 30. September 1870 zu Oldenburg.

Geschwister.

1. Ulla, geb. 38. Septbr. 1831, verm. 14. August 1855 mit Clodwig von Sydow, Kön. preuß. Oberpräsidialrat zu Breslau.

2. Rudolf, geb. 27. März 1836, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

3. Wilhelmine, geb. 25. Oktober 1839, verm. 12. Juli 1860 mit Richard Emil Lucas von Cranach auf Nieder-Girbigsdorf (26 Hekt.), Kön. preuß. Major z. Disp.

Luze, de, s. Jahrg. 1885, S. 565.

Lyncker.

[Evangelisch. — Preußen. — Rittermäßiger Reichsadel mit „Edler von" und Wappenverbesserung d. d. Wien 7. Oktober 1688, Prädikat „Edler Herr" d. d. Wien 1. Oktober 1698, Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 7. August 1700 (s. Jahrg. 1874, S. 424). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1870, S. 588, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 469.]

I. Ältere oder Schlesische Linie.

[Über die ältere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 474.]

1. Älterer, Dammerscher Zweig.

Carl Friedrich Hermann Freiherr von Lyncker, geb. 27. April 1839 zu Glatz, Ökonom, verm. 8. Mai 1872 mit

Clara Wilhelmine Henriette geb. Hendschke, geb. 2. August 1838 zu Breslau. [Ober-Stonsdorf bei Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Schwestern.

1. Sophia Caroline Henriette Friederike, geb. 2. Oktober 1829 zu Ratibor, Stiftsdame zu Baireuth. [Ober-Stonsdorf.]
2. Anna Sofie Auguste, geb. 28. Mai 1833 zu Neiße, Stiftsdame zu Dammer bei Karlsruhe in Preuß.-Schlesien. [Ober-Stonsdorf.]
3. Clara Bertha Emilie Sofie, geb. 20. Dezember 1835 zu Neiße. [Ober-Stonsdorf.]

Mutter.

Sofie Charlotte, geb. 1. Oktober 1807 zu Ratibor, des † Gottlob Adam Johann von Wrochem, Herrn auf Pschow, Zawada, Groß-Paniow und Ridultau in Oberschlesien, Kön. preuß. Landrats, und der † Auguste Charlotte Sofie geb. Freiin von Lyncker Tochter, verm. 27. August 1827 zu Ratibor mit dem Frhrn Hermann Carl Heinrich Ernst Julius (geb. 11. Mai 1799), K. preuß. Major a. D.; Witwe 27. Dezember 1862. [Ober-Stonsdorf.]

Vatershalbbrüder

aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. Arthur Friedrich Alexander Carl, geb. 1. Mai 1814, Kön. preuß. Major z. Disp., verm. 30. August 1848 mit

Emma geb. Siecke, geb. 20. Oktober 1829. [Berlin.]

Kinder: 1) Gertrud, geb. 9. Mai 1849, verm. 2. Novbr. 1872 zu Berlin mit ihrem Vetter Albert Frhrn von Lyncker, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im anhaltischen Infanterieregiment Nr. 93 (s. unten).

2) Moritz, geb. 30. Januar 1853 zu Spandau, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß.

3) Friedrich, geb. 15. Mai 1854 zu Berlin, K. preuß. Premierleutnant im 1. hannov. Dragonerregiment Nr. 9.

4) Curt, geb. 17. November 1867 zu Berlin.

2. † Feodor (geb. 15. Dezember 1815, † 13. Dezember 1856, K. preuß. Hauptmann im 22. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Katinka geb. von Schweinichen a. d. H. Töppliwoda, geb. 14. Mai 1811 (war in erster Ehe verm. 14. Mai 1838 mit dem ältern Bruder ihres Gemahls: Albert Frhrn von Lyncker, K. preuß. Leutnant im 21. Infanterieregiment und dessen Witwe 6. Juni 1840). [Glatz.]

3. Friedrich Wilhelm Lothar, geb. 27. März 1817 zu Vorbrigen, Kön. preuß. Generalmajor a. D., verm. 7. Oktober 1843 mit

Hedwig geb. von Beulwitz, geb. 3. Juli 1823. [Wernigerode am Harz.]

Kinder: 1) Albert, geb. 9. August 1844, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, verm. 2. November 1872 zu Berlin mit seiner Kousine:

Gertrud geb. Freiin von Lyncker, geb. 9. Mai 1849 (s. oben).

Kinder: (1) Arthur Lothar Friedrich Nicolaus, geb. 14. August 1873 zu Berlin.

(2) Emma Hedwig Gertrud Eva, geb. 18. März 1875 ebendas.

(3) Feodora Ernestine Agnes Hildegard, geb. 18. Juni 1885.

2) Friedrich, geb. 15. September 1845, K. preuß. Leutnant a. D.

3) Agnes Ida Henriette Emilie Hedwig, geb. 27. November 1846, verm. 18. Mai 1870 zu Emden mit Bruno von Dobbeler, Kön. preuß. Major a. D.

2. Jüngerer, Brandenburgischer Zweig.

Lothar Freiherr von Lyncker, geb. 28. August 1839, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. mit
Jenny geb. Wells.

Geschwister.

1. Helene, geb. 8. Septbr. 1842, verm. 16. Juni 1862 zu Berlin mit Wilhelm Waldemar von Schack, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß; Witwe 20. August 1870. [Berlin.]
2. Maximilian, geb. 4. April 1845, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major, aggreg. dem 2. Garderegiment zu Fuß, kommand. zur Dienstleistung beim Stabe der 4. Armee-Inspektion, verm. 1. Mai 1879 zu Breslau mit
Nini (Mathilde), des † Franz Adolf von Daum auf Zamzow in Pommern, Kön. preuß. Geh.-Oberregierungsrats, und der Mathilde Antonie Sofie Auguste Melanie geb. von Glaser jüngster Tochter.
Töchter: 1) Charlotte Mathilde Elise Ida, geb. 3. Juni 1880 zu Potsdam.
2) Dora Elise Helene Caroline, geb. 15. August 1882 ebendaselbst.
3) Friederike Viktoria Mathilde, geb. 5. Juni 1885 zu Bornstedt bei Potsdam.

Mutter.

Elise geb. Hübner, geb. 21. August 1816, verm. 2. Februar 1836 mit dem Frhrn Heinrich Friedrich (geb. 30. März 1810), Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 28. Februar 1883. [Berlin.]

Vatersgeschwister.

1. † Lothar Jacob Josef Ernst (geb. 20. Februar 1809), † 23. August 1864, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalmajor und Kommandeur der Garde-Artilleriebrigade, verm. I) 15. April 1838 mit Agnes geb. Arnous). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Caroline, des 1859 † Hans Rudolf Ferdinand von Bischoffwerder, Herrn auf Marquart bei Potsdam, K. preuß. Generalleutnants, und der 28. Dezember 1858 † Adeline geb. von Schlabrendorff Tochter, verm. 15. Januar 1848. [Berlin.]
Dessen Töchter: a) 1r Ehe: 1) Anna Maria Emilie Ernestine, geb. 15. Februar 1839, verm. 15. Februar 1879 zu Berlin mit Arthur Carl Ernst Ludwig von Wrochem, K. preuß. Hauptmann im 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95.
— b) 2r Ehe: 2) Hedwig Emilie Adeline Elisabeth, geb. 27. Juli 1851, verm. 9. Januar 1882 zu Berlin mit Carl Ernst Walther von Wrochem, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth.

2. Eveline Eugenie, geb. 16. Mai 1813, verm. 8. Juni 1859 mit Ernst von Langen, K. preuß. Major a. D.; Witwe 17. September 1880. [Eberswalde.]

II. Jüngere (vormal. Thüringische) Linie.

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 476.]

Emil Ernst Horst Julius Freiherr von Lyncker, geb. 13. Januar 1845, Besitzer des väterlichen Gutes Nemmersdorf (560 Hekt., seit 1805 im Besitz der Familie) im Reg.-Bezirk Gumbinnen in Ostpreußen; Kön. preuß. Landrat des Kreises Lötzen im Reg.-Bezirk Gumbinnen in Ostpreußen, verm. 3. April 1877 mit

Marie, des Kön. preuß. Justizministers Dr. jur. Leonhardt Tochter.

Tochter: Martha Emilie Albertine, geb. 1. April 1878 zu Lötzen.

Schwestern.

1. Maria, geb. 25. März 1852, verm. 26. Dezember 1852 mit dem Rittergutsbesitzer Ernst Hirsekorn auf Nipnow bei Stolpe.
2. Martha, geb. 16. August 1855, verm. 3. November 1875 mit dem Kön. preuß. Kreisrichter Stock zu Darkehmen.

Mutter.

Albertine geb. Buchard, geb. 16. Juni 1826, verm. 16. Juni 1843 mit dem Frhrn Horst Wolf Gustav auf Nemmersdorf (geb. 13. Juni 1813), Kreisdeputiertem; Witwe 31. Januar 1881. [Nemmersdorf.]

Vatersgeschwister.

1. Adelheid, geb. 3. August 1811, Stiftsdame zu Baireuth.
2. Clotilde, geb. 29. November 1824, verm. 18. Oktober 1848 mit ihrem verwitw. Schwager Carl Burchard, Kön. preuß. Landrat des Kreises Gumbinnen.
3. August Crescentius, geb. 13. März 1825, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 27. Dezember 1848 mit

Maria geb. Burchard, geb. 5. September 1827.

Söhne: 1) Emil, geb. 15. Dezember 1849, Kapitänleutnant in der Kaiserl. deutschen Marine.
2) Max, geb. 22. Januar 1855, Kön. preuß. Oberlandesgerichtsassessor zu Königsberg in Ostpreußen.
3) Bruno Louis, geb. 26. Mai 1868.

4. Richard Traugott, geb. 1. Mai 1827, K. preuß. Leutnant a. D. und Landrat des Kreises Heydekrug im Reg.-Bezirk Gumbinnen, verm. I) 17. Oktober 1853 mit Marie geb. Bodendorf (geb. 12. Juli 1830, † 13. April 1870); II) 1. Dezember 1871 mit

Bertha geb. von Schlichting, geb. 20. August 1835.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Alfred Nicolaus Emil Julius, geb. 3. Oktober 1854 auf Neuhof-Lasdehnen im Kreise Pillkallen in Ostpreußen, K. preuß. Premierleutnant im 5. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 41, kommand. zur Kriegsakademie, verm. 29. Dezember 1881 mit

Franzisca, des Kön. preuß. Kommerzienrats Fritz Wien zu Königsberg in Ostpreußen Tochter.

Sohn: Nicolaus Richard Fritz Otto Alfred, geb. 20. Oktober 1882 zu Berlin.

2) Lothar Nicolaus Horst August, geb. 6. Dezember 1855 auf Neuhof-Lasdehnen, Kön. preuß. Leutnant und Adjutant im ostpreuß. Feldartillerieregiment Nr. 1.
3) Walther Nicolaus Richard, geb. 7. Juli 1858 auf Neuhof-Lasdehnen, Ökonom.
4) Marie Nelly, geb. 19. März 1870 zu Heydekrug.
— b) 2r Ehe: 5) Richard Nicolaus Eugen, geb. 9. Januar 1876.

Mac-Nevin O'Kelly von Aughrim, s. J. 1885, S. 566.

Machiels-Clinbourg.

[Israelitisch. — Sachsen-Coburg und Gotha und Frankreich. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) unter dem Namen „Machiels-Clinbourg" d. d. Gotha 8. August 1884. — W.: der halbrunde blaue Schild ist durch einen schrägelinken silbernen Balken geteilt; im rechten Felde erscheint ein goldener Thurm mit zwei Schießscharten, im linken Felde sind drei fünfstrahlige goldene Sterne sichtbar. Den Schild deckt eine Freiherrenkrone. Devise auf violettem Bande: „Labor est decus".]

Jules Machiels (geb. 30. September 1847, s. unten), Staatsangehöriger der Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha, Bankier zu Paris, ward laut Diplom Sr. Hoheit des Herzogs Ernst II. zu Sachsen-Coburg und Gotha d. d. Gotha 8. August 1884 unter dem Namen „Machiels-Clinbourg" in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

Jules Freiherr von Machiels-Clinbourg, geb. 30. September 1847 zu Amsterdam, Bankier zu Paris, Inhaber der Firma „Machiels frères" ebendaselbst, verm. 22. Oktober 1876 mit
Hedwig geb. Freiin von Landau, geb. 1. August 1856 zu Breslau.
Kinder: 1. Robert Jules, geb. 10. Juli 1880 zu Paris.
2. Helene Rosalie Therese, geb. 30. Oktober 1883 ebendaselbst.

Macchio.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 1. Mai 1807, österr. Frhr. d. d. Wien 16. Mai 1861. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 604.]

Florian Freiherr von Macchio, geb. 14. August 1802 zu Zara in Dalmatien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., auch zweiter Inhaber des 20. Infanterieregiments, verm. 6. Oktober 1851 mit Angelica Antonia Albertine Eberhardine geb. Freiin von Mylius (geb. 28. September 1828, † 23. März 1881). [Baden bei Wien.]
Sohn: Eberhard Carl Franz Wenzel Florian Angelo Maria Huber-

tus, geb. 23. Februar 1859 zu Hermannstadt in Siebenbürgen, Dr. jur., K. K. Leutnant in der Reserve bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Dragonern Nr. 5 und Legationssekretär bei der österr.-ungar. Gesandtschaft zu Stuttgart.

Maderny, s. Jahrg. 1885, S. 567.

Maercken zu Geerath.

[Katholisch. — Preußen. — Rittermäßiger Adel für Reich und Erblande nebst der Berechtigung zu Lehen d. d. Wien 22. Mai 1640 (s. Jahrg. 1880, S. 470); Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. Frankfurt a. M. 10. April 1742, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes (laut Staatsministerialreskript d. d. 27. Dezember 1832, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1880, S. 470, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1856, S. 419; Berichtigung und Ergänzung nebst Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 553.]

Egolf Edmund Hubert Freiherr von Maercken zu Geerath, geb. 15. November 1830 (des 19. Oktober 1877 † Frhrn Carl August Hubert, Herrn auf Horst und Hagedorn, Sohn), K. preuß. Major a. D., verm. 4. Oktober 1860 zu Koblenz mit

Isabella, geb. 6. Dezember 1836 zu Koblenz, des Josef Heinrich von Solemacher auf Montenich und Niederspay, K. preuß. Hofrats, und der Johanna geb. Freiin von Schmitz-Grollenburg Tochter. [Niederspay bei Koblenz.]

Schwestern.

1. Auguste Sophia Hubertine, geb. 26. August 1826, verm. 5. Juni 1851 mit Hans Ludwig von Bülow (lutherisch), K. preuß. Oberst und Chef des Generalstabs des VIII. Armeekorps; Witwe 27. April 1858.
2. Erwine Maria Hubertine, geb. 30. April 1832, verm. 27. Juli 1854 mit Jacob Frhrn Raitz von Frentz, Kön. preuß. Kammerherrn, Schloßhauptmann von Stolzenfels und Landrat des Kreises Koblenz; Witwe 26. September 1884.

Vatersbruder.

Gottfried Maximilian Hubert, geb. 6. Oktober 1808 auf Hugenpoët, K. preuß. Kammerherr, Major a. D., Schloßhauptmann von Düsseldorf und Hofmarschall Sr. K. H. des Fürsten Carl Anton von Hohenzollern; verm. 21. Mai 1844 zu Bonn mit Josefine Sophia (geb. 17. Oktober 1819, † 5. Juni 1885, des 31. Dezember 1856 † Friedrich August von Rummel, Kön. preuß. Generals der Infanterie a. D., und der 27. Dezember 1819 † Josefine geb. Freiin von Knorr Tochter).

Kinder: 1. August Albert Carl Hubert, geb. 7. August 1845 zu Düsseldorf, K. preuß. Hauptmann und Platzmajor von Saarlouis, verm. I) 22. August 1871 zu Koblenz mit Marie (geb. 22. März

1852, † 26. November 1874 zu Koblenz), des Robert von Zaborowski, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der Sofie geb. Schaaffhausen ältester Tochter; II) mit

Marie, geb. 1843, des 20. Mai 1875 † Theodor Friedrich Frhrn von Baumbach, Grzgl. bad. Kammerherrn und Oberschloßhauptmanns, und der Luise geb. Freiin von Geusau Tochter. [Koblenz.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Sofie Marie Agnes, geb. 5. Juni 1872 zu Koblenz.

2) Josefine Paula Maria, geb. 30. Juni 1873 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 3) Ernst Gottfried Ludwig Friedrich Theodor Hubert, geb. 31. Dezember 1878.

2. Clara Caroline Maria, geb. 23. Juni 1848 zu Düsseldorf.

3. Leo August Julius Josef Hubert Maria, geb. 25. Juni 1849 ebendaselbst, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 11. Juni 1883 auf Schloß Oberzwieselau im bayrischen Wald in Niederbayern mit

Mathilde geb. von Poschinger.

4. Maria Therese Auguste, geb. 14. Februar 1851 zu Düsseldorf.

Magdeburg, s. Jahrg. 1885, S. 567.

Magerl.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 12. Juni 1708, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 7. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 360, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1854, S. 324.]

I. Linie: Saulburg.

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1862, S. 487.]

Albert Freiherr von Magerl auf Saulburg, geb. 14. Septbr. 1816 (des 25. Septbr. 1858 † Frhrn Albert, Herrn auf Saulburg, Kön. bayr. Oberstleutnants à la suite, Sohn).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Franz Xaver Josef (geb. 27. November 1785, † 9. Februar 1875 zu Passau, Kön. bayr. Kämmerer und Generalleutnant a. D., verm. I) 7. Januar 1817 mit Eleonore Marie Elisabeth geb. von Danner [geb. 22. Oktober 1793, † 22. Januar 1823]; II) 23. August 1826 mit Charlotte Dorothea geb. von Bienenthal [† 23. September 1831]). **Dessen dritte Gemahlin und Witwe:**

Emilie geb. Grosch, geb. 7. April 1812, verm. 30. April 1834.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. † Otto Friedrich Gabriel (geb. 4. März 1819, † 17. März 1865, Kön. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Adelheid geb. Gräfin von Yrsch, geb. 14. Januar 1835, verm. 15. Februar 1854. [München.]

Dessen Tochter: Eleonore Adelheid, geb. 19. August 1855, verm. 11. November 1874 mit Carl Frhrn Groß von Trockau, K. bayr. Kämmerer und Landgerichtsrat zu Würzburg.

— b) 3r Ehe: Mathilde Xaveria Gabriele, geb. 8. Juli 1843, verm. 28. Mai 1864 mit Emil Frhrn von Hirschberg, Kön. bayr. Hauptmann a. D.

II. (Ältere) Linie: Wiesenfelden.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Xaver Freiherr von Magerl auf Wiesenfelden (geb. 5. September 1783, † 28. August 1861 [des 22. Februar 1826 † Frhrn Franz Xaver, K. bayr. Kämmerers ꝛc. Sohn), K. bayr. Kämmerer, Generalleutnant und Premierleutnant in der Königlichen Leibgarde der Hartschiere, verm. I) 2. Dezember 1813 mit Theresia geb. Freiin von Magerl [† 7. Mai 1819]; II) 27. September 1821 mit Gabriele geb. Gräfin von Waldkirch [geb. 12. April 1791, † 22. August 1876], Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens).

Dessen Tochter 1r Ehe: Mathilde Thereſie Theodore, geb. 10. Januar 1815, Kön. bayr. Palastdame und Ehrendame des Theresienordens, verm. 17. April 1837 mit Clemens Grafen von Waldkirch, Kön. bayr. Kämmerer, Staats- und Reichsrat ꝛc.; Witwe 15. Dezember 1858.

Mages von Kompillan.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Kompillan“ d. d. Wien 20. April 1876, österr. Frhr. d. d. Wien 10. März 1883. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1885, S. 568.]

Aloys Freiherr Mages von Kompillan, geb. 28. August 1823 zu Bozen, K. K. GRat, Präsident des Ober-Landesgerichts und des Gefällsobergerichts für Tirol und Vorarlberg, Mitglied des Staatsgerichtshofes, verm. 3. September 1851 mit

Emilie geb. Maldoner, geb. 18. Juli 1829. [Innsbruck.]

Kinder: 1. Heinrich, geb. 28. Dezember 1857, Dr. jur., K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Brixen in Tirol, verm. 7. Juli 1884 zu Feldkirch in Vorarlberg mit

Cathon Barbara, des 12. Dezember 1859 zu Feldkirch † Andreas Mutter, Guts- und Fabrikbesitzers, und der Cathon geb. Beuter Tochter.

2. Marie, geb. 25. März 1862.

Magnus, s. Jahrg. 1885, S. 569.

Maillot de la Treille.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel und bayr. Adel nebst Wappenbestätigung 1. Juni 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), bayr. Frhr. 8. (immatrikuliert 7. März) Januar 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 408.]

Max Freiherr Maillot de la Treille, geb. 9. Februar 1809 (des 28. August 1834 † Frhrn Nicolaus Hubert, K. bayr. Kämmerers, Generalleutnants a. D. und gewes. Kriegsministers, und der 29. Februar 1836 zu München † Isabella geb. Freiin von dem Bongart Sohn), Kön. bayr. Kämmerer und Regierungsdirektor a. D., verm. 7. Oktober 1839 mit

Adelheid geb. Freiin von Leerodt zu Leerodt, geb. 13. Juli 1815. [Frauenbergerhof bei Bergzabern in Rheinbayern.]

Söhne: 1. Georg, geb. 3. Juni 1843, K. K. Kämmerer und Rittmeister in der Reserve bei Kaiser Franz Josef I. Ulanen Nr. 4, verm. 27. April 1881 zu Baden bei Wien mit

Margit geb. Freiin von Beust, geb. 17. Februar 1861, Besitzerin der Herrschaft Szanto im Abaujer Komitat in Ungarn.

Sohn: Ferdinand Max Edmund, geb. 26. Juni 1884.

2. † Emil (geb. 6. Dezember 1845, † 15. Juli 1882, Kaiserl. deutscher Kreisdirektor zu Altkirch im Oberelsaß). **Dessen Witwe:**

Ludovica geb. Freiin von Eynatten, geb. 5. Februar 1858, verm. 5. Juni 1879 zu Karlsruhe. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Max, geb. 14. Juni 1880.
2) Adelheid, geb. 27. Mai 1882.

3. Adolf, geb. 4. April 1850, verm. 7. Februar 1878 mit

Emilie, geb. 9. Mai 1841, des † K. preuß. Hauptmanns Wilhelm von Schütz und der 1841 † Caroline geb. Freiin von Leerodt zu Leerodt Tochter. [Aachen.]

Geschwister.

1. Amalia, geb. 16. Februar 1807, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens zu München, verm. mit Dr. Carl Bruch; Witwe 25. Februar 1856.

2. † Eduard (protestantisch) (geb. 3. Februar 1811, † 30. Dezember 1881, Kön. bayr. Rittmeister à la suite, verm. I) im Herbst 1863 mit Caroline, des † K. bayr. Kreisforstrats zu München von Hoffnaaß Tochter [gerichtlich geschieden]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Katharine, des † Dr. med. Matthias Altmann, Kön. bayr. Bataillonsarztes, Tochter, verm. im Oktober 1874. [München.]

Mairhofen, s. Jahrg. 1885, S. 570.

Majthényi von Kesseleökeö.

[Katholisch. — Ungarn. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1866, S. 595.]

A. Älteres Haus.

(S. Jahrg. 1876, S. 460; neuere Nachrichten fehlen.)

B. Neueres Haus.

[Ungar. Frhr. 6. November 1834 (d. d. Wien für Ladislaus, † 13. Februar 1881) und 4. August 1837 (d. d. Ischl für Anton, † 21. Februar 1866, Bruder des Vorigen, s. unten).]

Ladislaus Freiherr Majthényi von Kesseleökeö, geb. 22. Dezember 1820, K. K. Kämmerer, GRat und Obergespan des Honther und Neutraer Komitats, verm. I) mit Etelka geb. von Muslay (geb. 1819, † 25. März 1856 zu Wien); II) 24. November 1856 mit
Natalie geb. Freiin Majthényi von Kesseleökeö, geb. 11. April 1836 (s. unten). [Ipoly-Ságh.]

Stiefmutter.

Marie geb. von Dezsericzky, geb. 10. August 1811, verm. 21. Mai 1844 mit dem Frhrn Anton (geb. 24. Novbr. 1794), K. K. Kämmerer und GRat, vormal. Obergespan des Liptauer Komitats (war verm. in erster Ehe 26. September 1819 mit Johanna geb. von Ambrózy [† 2. Juni 1822]); Witwe 21. Februar 1866.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ladislaus (geb. 4. Novbr. 1797, † 13. Febr. 1881, K. K. Kämmerer und vormal. Obergespan des Barser Komitats). **Dessen Witwe:**
Ludovica geb. Nagy von Pél, geb. 1. Mai 1800, verm. 20. April 1826. [Aranyos-Marrath.]
Dessen Kinder: 1. Isidor Ludwig Oscar, geb. 14. Januar 1828, K. K. Kämmerer, erbl. Mitglied des Kön. ungarischen Oberhauses, verm. 23. Februar 1857 mit
Cornelie geb. Freiin Brints zu Treuenfeld, geb. 30. August 1828, K. K. StkrD.
Töchter: 1) Maria, geb. 29. Januar 1858, verm. 19. April 1882 zu Preßburg mit Stefan Rakovszky von Nagy-Rákó, Besitzer des Familienfideikommisses Groß-Stjawnicz in Ungarn, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.
2) Sarolta, geb. 8. Juni 1861.
2. Camilla, geb. 16. Januar 1829, verm. 26. November 1856 mit Johann von Paczolay.

3. Clotilde, geb. 22. Septbr. 1832, verm. 24. November 1856 mit Moriz von Motesiczky.
4. Otto, geb. . . . . , K. K. Major a. D.
5. Ladislaus, geb. 22. Februar 1835.
6. Natalie, geb. 11. April 1836, verm. 24. Novbr. 1856 mit Ladislaus Frhrn Majthényi von Kesseleökeö, K. K. Kämmerer ꝛc. (s. oben).

C. Jüngstes Haus.

[Österr. Frhr. 20. Mai 1865 (s. Jahrg. 1868, S. 514).]

Béla August Peter Freiherr Majthényi von Kesseleökeö, geb. 2. Mai 1850.

Schwestern.

1. Helene Beatrix, geb. 16. August 1839, K. K. StkrD., verm. 16. Juni 1875 zu Wien mit Stephan Rakovszky von Nagy-Rádó, K. K. Kämmerer. [Preßburg in Ungarn.]
2. Alexandrina Julia, geb. 22. März 1843, verm. 30. Januar 1864 mit Ernst Bittó von Sárosfa.
3. Irma Petronella Juliana, geb. 29. Juli 1847 zu Budapest, verm. 10. Mai 1870 ebendaselbst mit Alfred Frhrn Amelin de Sainte-Marie, K. K. Rechnungsoffizial im Obersthofmeisteramte.

Mutter.

Julia geb. Szent-Iványi von Szent-Iván, verm. 20. Juli 1837 mit dem Frhrn August (geb. 6. August 1812), K. K. Kämmerer und vormal. Obergespan des Barser Komitats; Witwe im September 1880.

Malapert genannt Neufville, s. Jahrg. 1885, S. 570.

Malchus.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg. — Frhr. (im ehemal. Königr. Westfalen) 15. August 1810 (Diplom 30. November — gesiegelt 14. Dezember — 1811), Kön. württemberg. Bestätigung 26. Februar 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1866, S. 598; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1882, S. 466 und 467.]

Friedrich August Clemens Freiherr von Malchus, geb. 12. April 1833 (des 28. Oktober 1848 † Frhrn Clemens, Kön. württemberg. Rittmeisters im 4. Reiterregiment, Sohn), Gutsbesitzer auf dem Oberhof bei Tettnang in Württemberg, Kön. württemberg. Kammerherr, verm. mit

Bertha Johanna, geb. 17. November 1835 zu Wien, des † Carl Ganzstuck von Hammersberg, Kön. ungar. Hofnotars, und der Marie geb. Malvieux Tochter. [Oberhof bei Tettnang.]

Kinder: 1. Anna, geb. 3. Juni 1857, verm. 27. November 1880 mit

Ludwig Frhrn von Pechmann, K. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 12. Infanterieregiment.
2. Sofie, geb. 15. August 1858.
3. Clemens, geb. 9. September 1859, Leutnant im 5. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 123.
4. Clara, geb. 2. Mai 1861.
5. Vilma, geb. 27. Juni 1862.
6. Otto, geb. 12. August 1863, Leutnant im Königl. württemberg. Pionierbataillon Nr. 13.
7. Carl, geb. 28. August 1864.
8. Flora, geb. 24. Februar 1866.
9. Victor, geb. 27. April 1867.
10. Antoinette, geb. 30. September 1868.
11. August, geb. 18. Januar 1870.

Vatersbrüder.

1. † Ferdinand Maria (geb. 25. März 1800, † 16. August 1863, K. württemb. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Friederike geb. Kispert. [Ulm.]
Dessen Tochter: Marie Auguste Antoinette Katharine, geb. 1. Dezember 1836, verm. 11. Oktober 1859 mit Heinrich Arand von Ackerfeld, Hauptmann im Königl. württemb. Feldartillerieregiment Nr. 13; Witwe 22. Mai 1872.
2. Carl August Josef Heinrich, geb. 30. März 1806 (katholisch), Kön. württemb. Generalmajor a. D., verm. 20. September 1834 mit
Katharina Anna geb. Reinhardt, geb. 3. August 1808.
Sohn: Carl Josef Clemens Philipp, geb. 5. August 1835, K. K. Hauptmann a. D., verm. 30. Mai 1866 mit
Marianna, geb. 1845, des 1849 † Carl Kellner von Köllenstein, K. K. Oberstleutnants bei Hoch- und Deutschmeister Inf. Nr. 4, und der 15. August 1862 † Marie geb. contessa Giusti del Giardino Tochter.
Sohn: Friedrich, geb. 25. Januar 1872.

Malowetz von Malowitz, s. Jahrg. 1885, S. 572.

Malsen von Tilborch, s. Jahrg. 1885, S. 573.

Maltzan (und Maltzahn).

[Lutherisch. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 364, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 329, vgl. auch die Artikel „Maltzan" und „Pleſſen" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Maltzan zu Wartenberg und Penzlin.

[Mecklenburg-Schwerin. — Böhm. Frhe. d. d. Augsburg 2. August 1530, Reichsfrhr. (resp. Bestätigung) mit dem Prädikat „zu Wartenberg und Penzlin“ d. d. Augsburg 18. August 1530. — Besitz in Mecklenburg-Schwerin: Stadt, Schloß und Vogtei Penzlin, Neuhof, Bauhof, Lübkow, Siehdichum, Werder, Wustrow (seit 1735) Krukow, Moltzow (seit 1372), Ilkensee, Rambow, Peccatel (seit 1795), Jennyhof, Brustorf, Teutsch, Groß- und Klein-Luckow, Langhagen (seit 1364), Gottin (seit 1873), Klein-Varchow, Puchow (seit 1878), Rahnenfelde (seit 1878). — Näheres über die Standeserhebung und Abstammung siehe im Jahrgang 1865, S. 613.]

Friedrich von Maltzan, Freiherr von Wartenberg und Penzlin, geb. 22. Juni 1838 (des 25. September 1869 † Frhrn Friedrich Wilhelm Sohn), Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des brandenburg. Kürassierregiments (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6, verm. 5. Oktober 1874 auf Gützkow mit

Mathilde Helene Elisabeth Auguste geb. Freiin von Maltzahn, geb. 3. Februar 1841 (s. unten B. 1. 2. 3.).

Schwester.

Elisabeth, geb. 29. März 1834, verm. mit Heinrich von Lützow auf Schloß Lützow bei Pirna im Königr. Sachsen, Kön. niederländ. Generalmajor a. D.; Witwe 5. Januar 1879.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Adolf (geb. 15. Oktbr. 1805, † 14. Novbr. 1834, verm. 16. August 1834 mit Sofie geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Sarow [geb. 19. Februar 1805, † 10. August 1857]).
   Deren Sohn: Adolf, geb. 24. Juni 1835, Herr auf Krukow und Wustrow, verm. 4. Dezember 1857 mit
   Sofie, geb. 11. April 1839, des † Christian Klockmann, Besitzers der Rittergüter Harmshagen und Steinfurth Tochter. [Krukow bei Penzlin.]
   Kinder: (1) Ulrich, geb. 29. August 1858 auf Krukow.
   (2) Sofie, geb. 19. März 1860 ebendaselbst.
   (3) Adolf, geb. 31. Juli 1862 ebendaselbst.
   (4) Cäcilie, geb. 9. März 1864 ebendaselbst.
   (5) Christian, geb. 21. Juni 1869 ebendaselbst.
   (6) Anna, geb. 15. Oktober 1871 ebendaselbst.
   (7) Elisabeth, geb. 2. Dezember 1872 ebendaselbst.
   (8) Friedrich, geb. 22. Dezember 1875 ebendaselbst.
2. Ferdinand, geb. 24. Oktober 1806, verm. 25. Februar 1841 zu Rostock mit
   Luise, geb. 15. Oktober 1819, des † Bernhard Johann Friedrich von Below, Grbzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst und Kommandanten von Rostock, und der Wilhelmine geb. von Blücher a. d. H. Suckow Tochter. [Neubrandenburg.]

b) aus zweiter Ehe:

3. Elisabeth, geb. 18. Juni 1837, verm. 31. Mai 1860 zu Doberan

mit Professor Dr. phil. Robert Chalybäus. [Meldorf in Dithmarschen.]

4. Auguste, geb. 7. August 1840.
5. Cordula, geb. 25. September 1842.
6. Johannes, geb. 9. April 1845, succedierte seinem Vater als Nutznießer des Fideikommisses Penzlin (seit 1414 Pfandbesitz, seit 1501 Lehen) und als Erblandmarschall zu Wenden, ferner als Herr auf Neuhof, Bauhof, Lübkow, Werder und Siehdiesim, verm. 14. April 1882 zu Rosengarten auf Rügen mit

Anna geb. Freiin von Langen a. d. H. Rosengarten, geb. 8. Juli 1850. [Burg Penzlin.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich (geb. 21. Oktober 1764, † 1793, verm. mit Wilhelmine geb. von Achard [† 21. Oktober 1808]).

   Deren Söhne: 1) † Friedrich (geb. 1788, † im Oktober 1857, Kön. preuß. Offizier der Gardes du Korps a. D.). **Dessen Witwe:** Marie geb. Hoffmann.

   2) † Heinrich Carl Franz Adolf (geb. 22. Februar 1793, † im November 1851, Kön. bayr. Kämmerer und Major der Kavallerie à la suite, verm. I) mit Julia geb. Poulott-Thompson von Waverley [† 1834]; II) mit Auguste geb. Freiin von Miltitz [† 1837]; III) mit Anna Georgine geb. Blackschaw [† 1846].

   Dessen Sohn 1r Ehe: † Ernst Otto Julius (geb. 8. Oktober 1827, † 1855, K. bayr. Leutnant à la suite). **Dessen Witwe:** Ottilie geb. von Barsse, verm. 1852.

2. † Friedrich Rudolf Nicolaus (geb. 4. August 1783, † 12. August 1864, Herr auf Rothenmoor, Dahmen, Sagel und Federow, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Landrat, verm. I) 26. Oktober 1806 mit Friederike geb. von Dewitz [geb. 14. November 1786, † 2. Januar 1853]; II) 16. August 1837 mit Ida geb. von Stralendorff [geb. 9. Dezbr. 1817, † 16. April 1863]).

   Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Adolf Albrecht Helmuth August, geb. 15. Oktober 1809, Herr auf Groß-Luckow, Gottin und Langhagen, Rechtsritter des Johanniterordens, Landrat des Herzogtums Güstrow, verm. I) 27. Juli 1838 mit Luise (geb. 7. Juli 1819, † 1. März 1858), des Ernst Friedrich von Treuenfels auf Neuhof ꝛc. und der Margaretha geb. von Bülow a. d. H. Zülow Tochter; II) 9. September 1859 zu Gudow mit

   Elisabeth Adelheid Johanna Gottliebe, geb. 16. Mai 1836, des † Erblandmarschalls Gottlieb von Bülow auf Gudow und der Sofie geb. von Jagow a. d. H. Aulosen Tochter. [Groß-Luckow bei Tetterow in Mecklenburg-Schwerin.]

   Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Otto, geb. 26. April 1839, verm. 13. Mai 1864 auf Kogel mit Martha (geb. 22. Dezember 1843, † 15. April 1883), des August Georg von Flotow, Erbherrn auf Kogel, Satow, Stuer und Grießow in Mecklenburg-Schwerin, und der Caroline geb. Freiin von Medem a. d. H. Wulckau Tochter.

   Sohn: Ernst, geb. 6. September 1865 auf Langhagen.

(2) Ulrich, geb. 25. August 1846, Herr auf Klein-Varchow, Puchow und Rahnenfelde, verm. 3. Mai 1876 zu Wiesau mit Adelheid, geb. 29. April 1857, des Hermann Bierbaum auf Rosnowo ꝛc., und der Marie geb. von Böttticher jüngster Tochter. [Puchow.]
Kinder: a) Adolf Georg Otto, geb. 31. Juli 1877 auf Klein-Varchow.
b) Margarethe, geb. 21. Mai 1880 auf Puchow.
c) Ursula, geb. 23. Oktober 1881 ebendaselbst.
(3) Adele, geb. 1. August 1851, verm. 16. Mai 1873 auf Groß-Luckow mit Friedrich von Grävenitz auf Waschow, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.
— b) 2r Ehe: (4) Gottlieb, geb. 15. Januar 1861 auf Groß-Luckow, Leutnant in der Reserve des 1. Grhzgl. mecklenburg. Dragonerregiments Nr. 17.
(5) Luise, geb. 15. Januar 1861 auf Groß-Luckow, Zwillingsschwester des Vorigen.

2) Julius, geb. 4. August 1812, verm. 4. August 1841 mit Anna Sofie geb. Freiin von Bülow (geb. 29. Januar 1821, † 3. November 1883). [Doberan.]
Kinder: (1) Max, geb. 18. September 1845.
(2) Elisabeth, geb. 27. Oktober 1846.
(3) Anna, geb. 11. September 1848.
(4) Maria, geb. 8. September 1849.

3) Amalie, geb. 19. April 1818, Konventualin des Klosters zu Ribnitz.

4) Bernhard, geb. 20. Juli 1820, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Vize-Gerichtsdirektor zu Rostock, verm. 26. Oktober 1856 mit Mathilde geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Leszczin in Oberschlesien, geb. 4. Juli 1830. [Rostock.]
Kinder: (1) Mathilde, geb. 2. Februar 1858 zu Rostock.
(2) Elisabeth, geb. 29. August 1859 ebendaselbst.
(3) Friedrich, geb. 18. Juli 1861 ebendaselbst.
(4) Carl, geb. 14. Juni 1865 ebendaselbst.
(5) Bernhard, geb. 6. Juni 1869 ebendaselbst.

5) † Friedrich (geb. 19. April 1822, † 6. Juli 1871, Herr auf Peccatel, Jennyhof, Brustorf und Peutsch, Vizelandmarschall des Wendischen Kreises, K. K. Rittmeister a. D., verm. 4. Mai 1852 mit Auguste [geb. 7. Oktober 1832, † 16. November 1864], des Wilhelm von Oertzen auf Lübberstorf und der Auguste geb. von Balthasar Tochter.
Deren Kinder: (1) Luise, geb. 17. Oktober 1857 auf Lübberstorf.
(2) Adolf, geb. 19. Januar 1860 auf Peccatel, Leutnant im 2. Königl. sächs. Jägerbataillon Nr. 13.
(3) Ludolf, geb. 13. November 1864 ebendaselbst.

6) † Wilhelm (geb. 10. Mai 1827, † 13. November 1862, Herr auf Moltzow, Rambow und Ilkensee). Dessen Witwe:
Adelheid geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorf, geb. 16. April 1835, verm. 4. Mai 1852, Schwester der Obigen.
Dessen Kinder: (1) Wilhelm, geb. 20. Februar 1854, Herr auf

Moltzow, Rambow und Ilkensee, K. preuß. Regierungsreferendar und Leutnant in der Reserve des thüring. Husarenregiments Nr. 12, verm. 7. Januar 1879 zu Göttingen mit

Paula, des † Hermann von Anderten, K. preuß. Oberst z. Disp. und Landwehr-Bezirkskommandeurs zu Göttingen, und der Charlotte geb. Freiin von Brandis zweiter Tochter. [Dresden.]

Kinder: a) Ilsemette, geb. 6. Dezbr. 1879 zu Hannover.
b) Adelheid, geb. 4. März 1881 auf Moltzow.
c) Margarethe, geb. 21. Februar 1882 ebendaselbst.
d) Sohn . . . . . , geb. 23. Juni 1884 ebendaselbst.

(2) Barbara Elisabeth, geb. 27. Januar 1857 auf Moltzow, verm. daselbst 6. Oktober 1876 mit Ottocar von Winterfeld, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 2. brandenburg. Feldartillerieregiment Nr. 18.

(3) Friedrich, geb. 27. März 1859 ebendaselbst, Herr auf Ganschendorf bei Demmin in Pommern, verm. 9. Juli 1883 zu Bieberstein bei Tharandt mit

Margarethe, des Richard von Schröter, K. sächs. Rittmeisters a. D., und der Helene geb. von Mangoldt ältester Tochter.

Kinder: a) Wilhelm Friedrich Richard Haubold, geb. 11. April 1884 auf Gauschendorf.
b) Margot Helene Barbara Amelie Charlotte, geb. 16. Juli 1885 ebendaselbst.

7) Alexandrine Auguste Johanna Sofie, geb. 27. Mai 1831, verm. 7. Juli 1854 mit Wilhelm Eduard Burchard von Bülow, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major a. D.

— b) 2r Ehe: 8) Vollrath Levin, geb. 20. Oktober 1838, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 28. Mai 1863 auf Groß-Kelle mit

Norty (Eleonore), geb. 12. Dezbr. 1843, des † Hans Georg von Bülow auf Groß-Kelle, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Friederike geb. von L'Estocq jüngster Tochter.

Kinder: (1) Vollrath Levin, geb. 20. November 1864 auf Rothenmoor.
(2) Ilse Mette, geb. 16. Februar 1866 ebendaselbst.
(3) Eleonore, geb. 27. Juli 1868 ebendaselbst.

9) Hermann, geb. 18. Dezember 1843, verm. I) 21. Mai 1867 auf Kummelwitz in Schlesien mit Eva (geb. 21. Mai 1848 (geschieden im April 1876), des Heinrich von Korckwitz und Kuschdorf, Erbherrn auf Kummelwitz im Kreise Münsterberg in Preuß.-Schlesien, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der Agnes geb. von Rohrscheidt a. d. Hause Deutschsteine in Preuß.-Schlesien jüngster Tochter; II) 18. Dezbr. 1877 zu Berlin mit

Agnes geb. Vidal, verwitweter Coppel, geb. 1849 zu Hamburg. [Naumburg a. d. Saale.]

Kinder 1r Ehe: (1) Margarethe, geb. 11. April 1868 auf Federow.
(2) Heinrich Nicolaus, geb. 28. Oktober 1871 ebendaselbst.
(3) Nicolaus Heinrich, geb. 26. Februar 1873 ebendaselbst.

B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow.

[Mecklenburg-Schwerin und Preußen (die Provinzen Pommern, Brandenburg und Schlesien). — Mittels Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 12. April 1875 ward gestattet, daß die von Albrecht Joachim von Maltzahn (welcher von 1611 bis 1678 lebte) abstammenden von Maltzahn der Pommerschen Linie den Freiherrentitel führen. — Geschichtl. Nachrichten und Stammtafeln im Jahrg. 1858, S. 416.]

I. Cummerower Linie.

[Schloßgesessene auf Wolde und Cummerow; samt den Schloßgesessenen auf Sarow mit der Erblandmarschallswürde in Altvorpommern belehnt 1584. — Die Haupt- und ältesten Begüterungen der Familie sind Lehen in Altvorpommern.]

1. Älterer Ast, oder die Häuser Vanselow und Utzedel.

1) Zweig: Haus Vanselow.

Hans Ludwig Freiherr von Maltzahn, geb. 9. März 1837 (des 19. November 1843 † Frhrn Helmuth Sohn), Herr auf Vanselow und Leppin, verm. 19. Juni 1862 zu Lauenburg mit

Agnes, geb. 24. Oktober 1841, der verwitw. Ida von Lücken a. d. H. Zahrenstorff und geb. von Kleist Tochter. [Vanselow im Kreise Demmin in Pommern.]

Kinder: 1. Hans-Mortimer Carl, geb. 23. August 1863 auf Vanselow, Kön. preuß. Leutnant im 2. brandenburg. Dragonerregiment Nr. 12.

2. Hans-Joachim, geb. 2. Januar 1865 ebendaselbst.

3. Hans-Leopold, geb. 5. Juli 1867 ebendaselbst.

4. Hans-Jaspar, geb. 19. September 1869 ebendaselbst.

5. Agnes-Alice, geb. 22. Januar 1877 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Ulla, geb. 27. Oktober 1833, verm. 3. Juni 1854 mit Otto von Arleben genannt Magnus, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 33. Infanterieregiment; Witwe 18. März 1860. [Dresden.]

2. Ida, geb. 15. März 1835, verm. 10. Oktober 1861 mit Rudolf Oynhausen, Kön. preuß. Hauptmann a. D.; Witwe 13. Juni 1866. [Demmin.]

3. Hedwig, geb. 24. März 1836, verm. 21. Juli 1855 mit Otto Ernst Ewald von Kleist, K. preuß. Oberst a. D. [Wernigerode.]

4. Marie, geb. 8. November 1838.

5. Sofie, geb. 16. März 1840.

2) Zweig: Haus Utzedel.

Albrecht Wilhelm Hermann Freiherr von Maltzahn, geb. 20. September 1858, Herr auf Utzedel c. p. und Teusin im Kreise Demmin in Vorpommern, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des magdeburg. Dragonerregiments Nr. 6, verm. 24. September 1882 zu Stendal mit

Ella, des ..... von Reppert-Bismarck, K. preuß. Oberstleutnants z. Disp., und der Adele geb. von Bismarck einziger Tochter.

Söhne: 1. ....., geb. 24. August 1883 zu Stendal.

2. ....., geb. 30. Dezember 1884 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Agnes Albertine Franziska, geb. 3. Januar 1845.
2. Hedwig Albertine Auguste, geb. 2. Dezember 1846.
3. Agathe Bertha Charlotte, geb. 24. Dezember 1848.
4. Martha Caroline Emilie, geb. 12. März 1851, verm. 1873 auf Utzedel mit Rudolf Loholm zu Berlin.
5. Anna Emma Luise, geb. 12. Juli 1853.
6. Clara Albertine Emilie, geb. 5. November 1855.

Mutter.

Dorothee geb. Leonhard, verm. mit dem Frhrn Carl Ludwig Friedrich August (geb. im November 1810), Herrn auf Utzedel und Teusin; Witwe 26. Dezember 1858. [Utzedel.]

2. Jüngerer Ast, oder das Haus Cummerow.

1. Zweig.

[Der älteste Zweig des Hauses Cummerow ist durch Testament des Kön. polnischen und Kurfürstl. sächs. GRats Reichsgrafen von Plessen vom 6. März 1761 und in Gemäßheit der Stiftungsurkunde vom nämlichen Tage in den erblichen Besitz der Majoratsherrschaft Ivenack in Mecklenburg gelangt, und der jeweilige Besitzer führt den vereinigten Namen „Reichsfreiherr von Maltzahn, Graf von Plessen“ (s. unten unter Vatersgeschwister 1. und das Taschenbuch der Gräfl. Häuser).]

Helmuth Rudolf Carl Albrecht Freiherr von Maltzahn, geb. 13. Juli 1826 (des 28. Mai 1860 † Frhrn Helmuth, Kön. preuß. Kammerherrn und vormal. Geschäftsträgers, Sohn), verm. I) 1855 mit Johanna (geb. 16. Juni 1835, † 15. Oktober 1855), des Friedrich Wilhelm August Carl Ludwig von Risselmann auf Schönwalde und der Johanna geb. von Guretzky-Kornitz Tochter; II) 12. Novbr. 1866 mit Mechthilde geb. Gräfin Reuttner von Weyl (geb. 5. März 1844 [katholisch], † 4. Januar 1868); III) 21. März 1871 zu Ludwigsburg mit

Marie, geb. 18. Mai 1851, des Hermann von Sick, K. württemb. Generalmajors a. D., und der Marie geb. Wiß Tochter.

Geschwister.

1. Thecla Amalie Caroline Albertine Johanne Sofie, geb. 16. Dezbr. 1819, verm. im September 1838 mit Friedrich Adolf Dietrich von Dewitz auf Kölpin und Roggenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Vizelandmarschall.
2. Bertha, geb. 5. März 1822, Stiftsdame zu Kloster Malchow.
3. Agnes, geb. 20. Januar 1825, Stiftsdame zu Kloster Dobbertin.
4. Hermann Carl Friedrich Wilhelm, geb. 10. Dezember 1828, Kön. preuß. Regierungsreferendar a. D. und Rittmeister in der Landwehr.
5. Bogislav Hans Carl Ludwig, geb. 28. Juli 1836, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Vize-Oberjägermeister und Dirigent des Hofjagdamtes, sowie Oberforstmeister zu Schelfwerder bei Schwerin, verm. I) 1. November 1866 auf Wedendorf mit Elisabeth Luise Sofie geb. Gräfin von Bernstorff (geb. 15. Oktober 1847, † 10. Januar 1875); II) 18. November 1881 auf Bothkamp mit

Agnes, des Friedrich Gustav von Bülow auf Bothkamp ꝛc., Grhzgl.

mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Thecla geb. Gräfin von Holstein einziger Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Elisabeth, geb. 24. Januar 1868 zu Rühn in Mecklenburg-Schwerin.

2) Traugott, geb. 4. April 1870 ebendaselbst.

3) Arthur, geb. 12. Februar 1872 zu Schwerin.

4) Gertrud, geb. 18. März 1873 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 5) Frida, geb. 13. Januar 1884 zu Schelfwerder.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Gustav Helmuth Theodor Dietrich Frhr von Maltzahn, Graf von Plessen (geb. 3. Dezember 1788, † 12. Januar 1862). [Dessen Nachkommenschaft s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser unter „Plessen".]

b) aus zweiter Ehe:

2. † Helmuth Bogislav (geb. 30. Juli 1793, † 3. Juni 1833, Erbherr auf Pinnow und Dukow in Altvorpommern, Kön. preuß. Kammerherr, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am K. K. Hofe zu Wien). Dessen Witwe:

Lisinka (Elisabeth) geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1809 (katholisch), Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 3. September 1828, wiederverm. 27. Mai 1843 mit Alfons Peter Gustav Theodor Frhrn von Mirbach, Rechtsritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer und gewesenem Direktionsrat der kurländischen Bank; abermals Witwe 12. März 1885.

Deren Sohn: Otto, geb. 28. Juni 1831, Herr auf Pinnow und Dukow.

3. † Otto Friedrich Rudolf (geb. 7. Dezember 1794, † 12. Oktober 1868, Erb- und Schloßgesessener auf Cummerow samt Marfeld und auf Axelhof, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. im Juni 1823 mit Caroline geb. von Kraker [geb. 2. Februar 1802, † 24. Juli 1875 auf Cummerow]).

Deren Kinder: 1) Marie Cäcilie Elisabeth Sofie, geb. 17. März 1833 auf Cummerow, verm. 8. September 1853 mit Gustav von der Schulenburg a. d. H. Priemern, Kön. preuß. Kammerherrn, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister a. D.

2) Anna, geb. 28. Juli 1834, verm. im Juli 1856 mit Carl Magnus Adolf von der Lühe, Majoratsherrn auf Rohlstorf in Mecklenburg-Schwerin.

3) Max Otto Erdmann Gustav, geb. 24. November 1835, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im hannov. Husarenregiment Nr. 15.

4) Amalie Auguste Caroline, geb. 5. Dezbr. 1840 auf Cummerow, verm. 11. Februar 1858 mit Werner von der Schulenburg a. d. H. Priemern, Besitzer des Rittergutes Ramstedt bei Magdeburg, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrat a. D.

5) Arthur Ludwig Gustav, geb. 5. Februar 1842, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. bad. (Leib-) Dragonerregiment Nr. 29.

6) Edwin Ernst Alexander Heinrich August, geb. 24. März 1843,

Kön. preuß. Rittmeister, aggreg. dem litauischen Ulanenregiment Nr. 12.

7) Axel Otto Carl Alexander, geb. 12. Februar 1849.

4. † Carl Hans Friedrich (geb. 17. Dezember 1797, † 21. Oktober 1868, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Oberregierungsrat, vortrag. Rat im Ministerium der Landwirtschaftlichen Angelegenheiten, Oberlandstallmeister und technischer Generaldirektor der K. Gestüte, verm. im März 1819 mit Caroline geb. von Bilfinger [† im August 1855]).

Deren Kinder: 1) † Albrecht Alexander Hans Friedrich Wilhelm Wendelin (geb. 2. Juni 1821 auf Ivenack, † 21. Februar 1877 auf Pinnow, Herr auf Leuschentin und Wüst-Grabow in Pommern, Erblandmarschall von Altvorpommern). Dessen Witwe:

Caroline geb. von Biel, geb. 25. Juni 1838 auf Zierow, verm. 11. April 1856.

Dessen Kinder: (1) Arianne Marie Caroline Ottonie Elisabeth, geb. 23. März 1857 auf Pinnow im Kreise Demmin in Pommern.

(2) Caroline Alexandrine Gustave Luise Wilhelmine, geb. 15. Dezember 1858 ebendaselbst.

(3) Hertha Wilhelmine Henriette Therese, geb. 26. März 1860 ebendaselbst.

(4) Hans Adolf Ferdinand Bogislaw Thomson, geb. 23. Septbr. 1861 ebendaselbst.

(5) Georg August Otto Carl, geb. 23. März 1863 ebendaselbst.

(6) Ilma Elisabeth Auguste Arianne Gustave, geb. 3. Septbr. 1864 ebendaselbst.

(7) Martha Armgard Mathilde Ida, geb. 6. September 1867 ebendaselbst.

(8) Ilse Wilhelmine Luise, geb. 18. Mai 1869 ebendaselbst.

(9) Erica Ida Elisabeth Friederike, geb. 24. Januar 1871 ebendaselbst.

(10) Alga Agathe Arianne Caroline Octavia, geb. 30. April 1873 ebendaselbst.

2) Rosalie, geb. 4. Oktbr. 1827, verm. im August 1852 mit ihrem verwitweten Schwager August von Heyden-Linden, Majoratsherrn auf Tützpatz, Erblandmundschenken in Altvorpommern, K. preuß. Kammerherrn; Witwe 13. Mai 1881.

3) Carl Helmuth Gustav, geb. 25. Juli 1829, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. I) 12. Juli 1857 zu Berlin mit Camilla geb. von Lemańska († 20. März 1879 zu Baden-Baden), Ehrendame des K. bayr. Theresienordens; II) 15. April 1880 auf Schloß Oppenweiler mit Olga Maria geb. Freiin Sturmfeder von Oppenweiler (geb. 25. April 1849, † 17. Mai 1881), Dame des K. bayr. St. Elisabethen-Ordens. [Schloß Ditzingen im württemb. Oberamt Leonberg.]

4) † Rudolf (geb. 15. Juli 1834, † 2. Januar 1885, Herr auf Marxhagen c. p. bei Molzow, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 10. April 1860 mit Ilma [Amalie], geb. 20. Februar 1842 [katholisch, geschieden 1878], des Paul Almásy von Zsadány und

Töröl-Szent-Miklós und der Amalie geb. Gräfin Batthyány von Németh-Ujvár Tochter).

Dessen Söhne: (1) Josef Gustav Emmerich Paul Carl Alexander, geb. 15. Februar 1861 auf Vollrathsruh.

(2) Carl Elias Albrecht, geb. 20. September 1862 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im Kürassierregiment Königin (pomm.) Nr. 2.

(3) Emmerich Adolf August Carl Heinrich, geb. 9. Dezember 1866 auf Vollrathsruh.

5. Henriette Elisabeth Dorothea, geb. 16. März 1804.

2. Zweig.

Helmuth Thilo Freiherr von Maltzahn, geb. 2. November 1827 (des 27. Mai 1850 † Frhrn Ludwig, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), Erbherr auf Rothmannshagen und Rützenfelde im Kreise Demmin (Reg.-Bez. Stettin), Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 4. Januar 1856 mit

Maria Theresia geb. Gräfin von Bocholtz, geb. 1. April 1837 (kath.). [Berlin.]

Kinder: 1. Ludolf Gustav Wilhelm Helmuth, geb. 1. September 1859 auf Rothmannshagen, Kön. preuß. Leutnant im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2.

2. Hermann Carl Ulrich Helmuth, geb. 1. September 1859 auf Rothmannshagen, des Vorigen Zwillingsbruder, Kön. preuß. Leutnant im 2. Garderegiment zu Fuß.

3. Marga Hermanna, geb. 25. November 1860 auf Rothmannshagen, verm. 27. Juni 1884 zu Berlin mit Wilhelm Grafen Schlippenbach, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garde-Landwehrregiment.

4. Helmuth Clodwig Bruno Rudolf Carl, geb 29. März 1862 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

5. Axel-Albrecht Ludwig Hermann Fritz Hugo August Helmuth, geb. 27. Dezember 1863 auf Rothmannshagen, K. preuß. Leutnant im 8. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 64 (Prinz Friedrich Carl von Preußen).

6. Egolf Bruno Helmuth, geb. 29. Dezember 1867 ebendaselbst, Kön. preuß. Kadett zu Kulm.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 25. Dezember 1831, verm. mit Gustav von Boddien, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberforstmeister a. D.; Witwe 27. August 1870, wiederverm. 1. August 1873 mit Otto von Wickede, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat. [Schwerin.]

2. Wilhelmine, geb. 25. Januar 1835, verm. 22. Oktober 1854 mit Hugo von Boddien, K. preuß. Rittmeister a. D. [Zarnekow.]

Vatershalbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Axel Heinrich Ludwig (geb. 8. Novbr. 1808, † 12. Februar 1841, Herr auf Gültz und Hermannshöhe, Kön. preuß. Landrat). Dessen Witwe:

Auguste geb. von Lützow, geb. 9. Februar 1820, wiederverm. mit dem Kön. preuß. Landrat von Heyden auf Leistenow; abermals Witwe.

Dessen Sohn: Helmuth Ludwig Wilhelm, geb. 6. Januar 1840, Herr auf Gültz, Hermannshöhe, Marienhöhe und Schossow, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter, verm. 22. Febr. 1867 zu Erfurt mit

Anna, geb. 10. Oktober 1847, des 15. August 1869 auf Marienhöhe † Friedrich Julius von Rohrscheidt, K. preuß. Oberst z. Dispos., und der Auguste geb. von Hagen Tochter.

Kinder: 1) Axel Ludwig Julius, geb. 17. Februar 1868 auf Gültz im Kreise Demmin in Pommern.
2) Agnes Auguste Luise Ida, geb. 30. April 1869 ebendaselbst.
3) Helmuth Gustav Ferdinand Friedrich, geb. 22. Dezember 1870 ebendaselbst.
4) Elsbeth Johanna Ernestine Auguste, geb. 24. Januar 1874 ebendaselbst.
5) Gerhard Adolf, geb. 25. Juni 1877.

3. Zweig.

Friedrich Carl Albrecht Freiherr von Maltzahn, geb. 26. März 1807 (des 4. Juli 1837 † Frhrn Burchard Friedrich, K. preuß. GRats und Oberhofmarschalls, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, verm. im Mai 1836 mit

Amalie geb. Gräfin von Moltke, geb. 16. März 1817. [Neubrandenburg.]

Kinder: 1. Anna Luise Marie Charlotte, geb. 19. März 1838, verm. 6. Juni 1862 auf Lenschow mit Reinhold von Wickede, Kön. preuß. Major in der 10. Gendarmeriebrigade. [Lüneburg.]

2. Friedrich Ernst August Helmuth, geb. 14. Dezember 1839, Besitzer der Fideikommißgüter Gützkow, Röckwitz, Adamshof und Hüttenhof in Mecklenburg-Schwerin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Leutnant a. D., verm. I) 16. März 1865 zu Frankfurt a. M. mit Luise Friederike Henriette geb. Freiin von Bethmann (geb. 12. Dezember 1844, † 1. November 1870); II) 6. Januar 1879 zu Mannheim mit

Luise geb. Ladenburg, geb. 184. zu Mannheim. [Gützkow bei Borgfeld in Mecklenburg-Schwerin.]

Kinder 2r Ehe: 1) Olga Delfine Luise Amalie, geb. 14. Dezbr. 1879.
2) Elsa Anna Henriette Ulrike, geb. 19. August 1881.
3) Bodo-Helmuth Friedrich Leopold Reinhold, geb. 1. Dezember 1883.
4) Asta Cäcilie Adolfine Wilhelmine Anna, geb. 27. November 1884.

3. Mathilde Helene Elisabeth Auguste, geb. 3. Februar 1841, verm. 5. Oktober 1874 auf Gützkow mit Friedrich von Maltzahn, Frhrn zu Wartenberg und Penzlin, Kön. preuß. Oberstleutnant 2c. (s. oben A.).

4. Carl-Axel Ludwig Julius, geb. 26. Dezember 1849, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 26. September 1879 auf Reez mit

Anna, geb. 1. Januar 1856, des Helmuth von Plessen auf Reez und der Luise geb. von Restorff Tochter.
5. Bodo Hans Friedrich Thilo, geb. 3. Februar 1859 auf Lenschow, Leutnant im 2. mecklenburg. Dragonerregiment Nr. 18.

II. Sarower Linie.

1. Zweig.

Charly (Carl) Gustav Helmuth Freiherr von Maltzahn, geb. 27. August 1841 (des 7. Januar 1871 † Frhrn Gustav, Erblandmarschalls von Altvorpommern, Kön. preuß. und Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, Hofmarschalls Sr. Hoh. des Herzogs Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin ꝛc., Sohn), K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. September 1869 auf Dahlen mit
Fatime, geb. 5. April 1849, des Hermann von Schierstädt, Besitzers des Rittergutes Dahlen, und der Fatime geb. von Zychlinska Tochter.

Geschwister.

1. Mary Cäcilie Hedwig Sofie Pauline, geb. 15. Februar 1843, verm. 26. Juni 1861 auf Ivenack mit Werner Grafen von der Schulenburg-Hehlen, Erb- und Majoratsherrn des Fideikommisses Großkrankow c. p. in Mecklenburg-Schwerin; Witwe 18. April 1880. [Tressow.]
2. Cécil August Ulrich, geb. 24. April 1845.
3. Friedrich Georg Albrecht, geb. 3. Februar 1848, K. preuß. Major. im 2. Garde-Dragonerregiment, verm. 19. Dezember 1877 zu Köslin mit
Veronica geb. von Tiedemann-Brandis a. d. H. Wohanow, geb. 17. Juni 1857.
Söhne: 1) Friedrich-Adolf Wilhelm, geb. 17. Oktober 1878 zu Köslin.
2) Heinrich Clemens Charly Werner, geb. 27. Januar 1880 ebendaselbst.
3) Friedrich-Carl Albrecht Franz Hermann, geb. 1. Januar 1883 zu Berlin.

Vaterschwester.

Hedwig, geb. 5. November 1819, verm. 6. März 1845 auf Sarow mit Ulrich von Dewitz, Herrn auf Großmiltzow ꝛc.; Witwe 22. Februar 1871.

2. Zweig.

Friedrich Helmuth Bernhard Freiherr von Maltzahn, geb. 17. Juni 1846 (des 13. August 1882 † Frhrn Gustav, Kön. preuß. Geh.-Justizrats und Landgerichtspräsidenten zu Frankfurt a. d. O., Sohn), K. preuß. Regierungsassessor zu Bromberg, verm. 14. Januar 1885 ebendaselbst mit
Lilli, geb. 15. September 1863, des ..... von Tiedemann, Kön. preuß. Regierungspräsidenten zu Bromberg, und der ..... geb. Meyer ältester Tochter.

Geschwister.

1. Clara Marie Leopoldine, geb. 27. Februar 1840.
2. Elisabeth Julie, geb. 24. August 1844, verm. 25. Juni 1868 zu Frankfurt a. d. O. mit Dr. Eugen Borgius, K. preuß. Konsistorialrat und Erstem Bischof der Unitätsgemeinde zu Posen.
3. Curt Leopold Wilhelm, geb. 1. November 1849, Korvettenkapitän in der Kaiserl. deutschen Marine, verm. 18. Dezember 1879 auf Pelonken bei Danzig mit

Rose, des † Gutsbesitzers von Spies auf Rosenau und der Wilhelmine geb. von Strachowska jüngster Tochter.

Töchter: 1) Marie-Luise Wilhelmine Gisela, geb. 6. September 1880 zu Kiel.

2) Charlotte, geb. 19. Oktober 1881 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. Eduard Wilhelm, geb. 11. November 1813, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit

Clara, geb. 19. Juli 1827, des † Carl Heinrich Friedrich von Borcke, K. preuß. Oberst a. D., und der 13. Januar 1845 zu Landsberg an der Warthe † Ida Friederike Auguste Eleonore geb. von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Casimir Tochter. [Hannover.]

Töchter: 1) Ida Leopoldine Friederike, geb. 11. Oktober 1849, verm. 29. September 1869 zu Halberstadt mit Ernst von Trotha, Kön. preuß. Rittmeister im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10.

2) Elise Marie Julie, geb. 12. November 1851, verm. 18. März 1878 zu Hannover mit Hugo von der Locha, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des hohenzollernschen Füsilierregiments Nr. 40.

2. Leopoldine, geb. 26. März 1823, verm. 12. Juli 1850 mit Wilhelm Ferdinand von Meerscheidt-Hüllessem, K. preuß. Major z. Disp. [Berlin.]
3. Antonie, geb. 2. März 1829.

3. Zweig.

Curt Gustav August Freiherr von Maltzahn, geb. 17. Dezember 1847 (des 29. Dezember 1883 † Frhrn August, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, Klosterhauptmanns zu Kloster Malchow, Sohn), Erbherr auf Schloß Grubenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des Garde-Füsilierregiments, kommand. zur Dienstleistung im Militärkabinet Sr. M. des Kaisers und Königs; verm. I) 16. Oktober 1879 auf Priborn in Mecklenburg-Schwerin mit Hermine (geb. 25. März 1848, † 1. März 1880), des August von Ferber auf Melz, Priborn und Karbow und der Ottilie geb. von Bornstedt Tochter; II) 11. November 1881 auf Rogeez in Mecklenburg-Schwerin mit

Luise, des Friedrich von Bülow auf Rogeez, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn, und der Wilhelmine geb. von Klein Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Elsbeth, geb. 15. September 1882 zu Berlin.

2) August Friedrich Emil Otto, geb. 14. Dezember 1883 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Luise, geb. 16. Mai 1849, verm. 4. Mai 1870 zu Malchow mit Horst von Einsidel auf Wolftitz, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn, Kön. sächs. Rittmeister a. D.
2. Elisabeth, geb. 20. Juli 1850, verm. 21. Mai 1873 zu Malchow mit Ernst von Witzendorff, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Geh.-Kammerrat. [Schwerin.]
3. Anna, geb. 24. August 1852, verm. 22. März 1876 zu Kloster-Malchow mit Friedrich von Randow auf Grammow.
4. Carl Gustav August, geb. 27. Dezember 1856, K. preuß. Leutnant und Adjutant im Garde-Jägerbataillon.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ludwig Hans Friedrich Gustav (geb. 15. Januar 1817, † 7. Oktober 1852, K. preuß. Premierleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Julie Johanne Wilhelmine, geb. 17. April 1825, des 6. Mai 1851 † Friedrich Ludwig Elias Kreuzwendedich von der Marwitz auf Kölpin, K. preuß. Ritterschaftsrats, und der 21. September 1855 † Fanny geb. Palm Tochter. [Berlin.]

Dessen Tochter: 1) Elisabeth, geb. 29. März 1845, verm. 30. Mai 1871 zu Berlin mit Hermann Goebel, K. preuß. Oberst à la suite des schleswig-holstein. Füsilierregiments Nr. 86 und Kommandanten von Swinemünde.

2) Luise, geb. 4. Januar 1853, verm. 29. September 1873 mit Max von der Marwitz auf Crüssow, K. preuß. Leutnant a. D.

2. Victor Carl Dietrich, geb. 16. Juni 1823, Erbherr auf Roidin, Erblandmarschall von Altvorpommern, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 27. August 1849 mit

Marie Auguste Franzisca, geb. 8. März 1832, des † Carl Felix Georg von Behr auf Behrenhof ꝛc. und der Wilhelmine geb. von Heyden zweiter Tochter. [Roidin bei Hohen-Mocker im Reg.-Bezirk Stettin.]

Kinder: 1) Ottilie Eleonore, geb. 19. Juli 1850, verm. 6. April 1883 auf Roidin mit Adolf Frhrn von der Reck, K. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Kürrassierregiment Königin (pomm.) Nr. 2.

2) Albrecht August, geb. 29. Dezember 1854, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Stettin und Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Dragonerregiments, verm. 19. September 1884 auf Strippow mit

Elsbeth, des ..... von Blanckenburg auf Strippow und der ..... geb. von Puttkamer einziger Tochter.

Tochter: ....., geb. 26. Juni 1885 auf Roidin.

3) Ulrich Christof, geb. 16. Juli 1863, Kön. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

Mandl von Deutenhofen, s. Jahrg. 1885, S. 575.

Mannsbach (Mansbach).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Königr. Sachsen und Sachsen-Meiningen. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Rhön und Werra. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1862, S. 504; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 368; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 836.]

I. Älterer Hauptstamm.

1. Ast, zu Mannsbach (Unterhof).

Carl Adalbert Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 26. August 1820, Ehrenritter des Johanniterordens, K. schwed.-norweg. Kammerherr und Ministerresident a. D., verm. 8. Juli 1848 mit

Helene, geb. 5. Juli 1825, des † Gerhard Heinrich von Motz auf Bodenhausen, Kurfürstl. hess. Wirkl. GRats und Staatsministers, und der Elisabeth Luise Octavie geb. Freiin von Stockum-Sternfels Tochter. [Bodenhausen bei Dörnberg im Reg.-Bezirk Kassel.]

Kinder: 1. Carl, geb. 19. Juni 1850, verlobt 7. März 1884 auf Arnstein mit Cäcilie des . . . . . von Bodenhausen auf Arnstein, Kön. preuß. Kammerherrn, und der . . . . . geb. von Loßberg ältester Tochter. [Mansbach bei Hersfeld im Reg.-Bezirk Kassel.]

2. Marie, geb. 21. November 1851, verm. 12. Juni 1872 auf Mansbach mit Carl von Wiedebach und Nostiz-Jänkendorf, Majoratsherrn auf Wiesa bei Görlitz, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D., Landesältestem und Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit.

3. Eugenie, geb. 9. Dezember 1852, verm. 6. Juni 1877 auf Mansbach mit Carl Moritz Wilhelm von Baumbach auf Kirchheim, Kön. preuß. Regierungsrat zu Kassel.

Schwester.

Eugenie Bernhardine, geb. 18. August 1818, verm. 13. August 1840 mit Niels von Anker, Kön. schwed.-norweg. Kammerherrn und Hofmarschall; Witwe 11. September 1862.

Stiefmutter.

Dorothea Johanna Wilhelmine, geb. 9. Mai 1837 (katholisch), des Johann Heinrich Jacob Brack, K. preuß. Revierförsters zu Oberngeis im Reg.-Bezirk Kassel, und der † Wilhelmine Luise geb. Müller aus Oberngeis Tochter, verm. 18. April 1865 zu Fulda mit dem Frhrn Carl (geb. 26. März 1789), Besitzer des Untern Hofes zu Mansbach, Kön. schwed. Generalleutnant a. D., gewes. Gouverneur der Festung Friedrichsteen in Norwegen und ehemal. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Berlin (war verm. in erster Ehe 29. Mai 1812 mit Anna Sofie Marie geb. von Anker [geb. 26. März 1789, † 6. Dezbr. 1860], Palastdame J. M. der Königin-Mutter von Schweden und Norwegen); Witwe 17. Juni 1867.

2. Ast, vormals zu Teichwolframsdorf.

1) Speziallinie.

Oscar Ehrhardt Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 7. Dezember 1822 (des 17. März 1865 † Frhrn Erhard, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Dompropstes des Hochstifts Naumburg ꝛc., Sohn). [Berga a. d. Elster.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Clotilde Caroline, geb. 18. März 1826, verm. 11. Juli 1866 zu Naumburg an der Saale mit Francis Frhrn von Eberstein. [Dresden.]
2. Luise Charlotte, geb. 8. November 1830, verm. 28. Juli 1853 mit Hasso von Wulffen, Besitzer der Rittergüter Loburg und Badegrim im Reg.-Bezirk Magdeburg, Kön. preuß. Justizrat a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. Arwed Chlodowig, geb. 31. Juli 1842, K. sächs. Major z. Disp., verm. 11. April 1871 zu Dresden mit
Emmy geb. Jänichen, geb. 4. Mai 1849 zu Hof in Bayern.
Töchter: 1) Ida Sofie Gertrud, geb. 20. Oktober 1872 zu Großenhain.
2) Anna Sofie, geb. 15. November 1875 ebendaselbst.
3) Anna Charlotte, geb. 9. November 1877 ebendaselbst.
4) Emmy Ida Marie, geb. 14. Juli 1879 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig (geb. 25. August 1794, † 24. März 1872 zu Naumburg a. d. S., Besitzer von Wolframsdorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Fürstl. reuß-greizer Regierungs- und Konsistorialpräsident und Kanzler a. D., auch Dompropst des Hochstifts Naumburg, verm. I) im Mai 1821 mit Charlotte Luise geb. von Grün [geschieden]; II) 30. Oktober 1842 mit Charlotte Emilie Pauline geb. von Henning auf Schönhof [geb. 2. März 1804, † 2. Februar 1871]).
Deren Tochter 2r Ehe: Marie Wilhelmine Kasparine geb. 24. September 1833, verm. 11. Juni 1854 mit Hugo von Leipziger, Kön. preuß. Regierungsrat zu Erfurt.
2. † Heinrich (geb. 16. Juni 1796, † 12. Januar 1885, Besitzer von Frankenhausen und Trünzig im Königreich Sachsen, Grhzgl. sächs. Landkammerrat a. D., verm. 25. August 1822 mit Rosalie Maximiliane geb. Hennig [geb. 19. Juni 1800, † 11. Dezbr. 1860]).
Deren Kinder: 1) Therese Luise Caroline Rosalie, geb. 8. Juni 1823, verm. 8. Juli 1848 mit Bruno von Minckwitz, Kön. preuß. Oberförster a. D.; Witwe 14. Januar 1882. [Zeitz.]
2) Agnes Marie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juli 1850 mit Hermann von der Heydte.
3) Mathilde Luise, geb. 19. September 1829, verm. 24. Juli 1858 mit Josef Carl von Poellnitz auf Ober-Lödla bei (Sachsen-) Altenburg, K. K. Rittmeister a. D.
4) Marie Emilie, geb. 19. März 1834, verm. 4. Januar 1863 mit

Hermann Grafen von Zedtwitz a. d. H. Sorg, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 1875.

5) Heinrich Ludwig, geb. 14. November 1835, Mitbesitzer von Frankenhausen, verm. 14. April 1874 auf Reuth mit Clotilde geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Selbitz-Reuth, geb. 19. Juli 1851. [Frankenhausen.]

Söhne: (1) Heinrich Rudolf, geb. 26. März 1875.
(2) Rudolf Carl Wolfgang, geb. 24. Mai 1876.
(3) Albert Hermann Heinrich, geb. 25. Oktober 1877.

6) Elisabeth Henriette Pauline, geb. 13. Mai 1839.

3. Ida, geb. 14. November 1809, verm. 6. Juli 1847 mit dem Oberpfarrer Ackermann zu Berga.

2) Speziallinie.

Ludwig Gustav Heinrich Freiherr von und zu Mannsbach, geb. 3. Mai 1825 (des 17. Mai 1867 † Frhrn Ludwig, K. preuß. Majors z. Disp., Sohn), vormal. schleswig-holstein. Leutnant. [Potsdam.]

Schwestern.

1. Luise Wilhelmine Auguste, geb. 24. März 1821.
2. Ida Henriette, geb. 25. April 1822.
3. Bertha Caroline, geb. 14. Juni 1827.
4. Caroline Adele, geb. 30. September 1830.
5. Julie Marie Johanne, geb. 15. August 1833.

II. Jüngerer Hauptstamm, zu Mansbach (Oberhof).

Leonhard August Constantin Freiherr von und zu Mansbach, geb. 28. Oktober 1846 zu Salzungen (des 22. Februar 1874 † Frhrn Hermann, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Landrats, Sohn), Kön. bayr. Leutnant a. D. [Mansbach.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde, geb. 18. Oktober 1834, verm. im August 1853 mit Leonhard Frhrn von und zu Egloffstein, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Oberstallmeister a. D., K. preuß. Generalmajor z. Disp. [Dresden.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Carl Cécil, geb. 18. September 1848 zu Salzungen.
3. Isabella Auguste Caroline Mathilde, geb. 30. Dezember 1849 zu Salzungen, Stiftsdame des adligen Stifts Obernkirchen.
4. Luise Elise Gustavine, geb. 29. September 1851 zu Meiningen.
5. Marie Gabriele, geb. 9. Juli 1854 ebendaselbst, verm. 30. Juni 1879 auf Mansbach mit ..... von Kaltenborn-Stachau, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. rhein. Infanterieregiment Nr. 68.

Vatersschwestern.

1. Christiane, geb. 23. Mai 1800, Pröpstin des Fräuleinstifts zu Wasungen.
2. Emma Jeannette Wilhelmine, geb. 12. März 1812 zu Sonneberg, Ehrenstiftsdame des Fräuleinstifts zu Wasungen.

Manteuffel, s. Jahrg. 1885, S. 576.

Mantey-Dittmer.

[Lutherisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsritter d. d. Wien 14. März 1789, Reichsfrhr. d. d. Wien 25. November 1800. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen und Abstammung im Jahrg. 1880, S. 491.]

Arthur Carl Georg Freiherr von Mantey-Dittmer, geb. 25. April 1849 zu Nürnberg, Kön. bayr. Gymnasialprofessor für Mathematik und Physik an der Studienanstalt zu Kempten.

Geschwister.

1. Camill Carl Adolar, geb. 11. Dezember 1851 zu München, Kön. bayr. Leutnant im 2. Infanterieregiment.
2. Lioba, geb. 19. Dezember 1852 zu München.

Mutter.

Luise Mathilde Anna geb. Flintsch, geb. 9. Januar 1821 zu Augsburg, verm. mit dem Frhrn Carl Friedrich (geb. 7. März 1806), K. bayr. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Januar 1877. [München.]

Vaterschwester.

Marie, geb. 15. Juni 1807, verm. mit dem Fürstl. thurn- und taxisschen Justizrat Kleinschmidt; Witwe 23. April 1867. [Regensburg.]

Marenholtz.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Hannover und Sachsen). — Reichsfrhr. d. d. Wien 26. Juni 1667 (laut Originalhandschreiben des Kaisers Leopold I., Ausfertigung des Diploms 12. November 1682), kurbrandenburg. Anerkennung 17. März 1668. — Besitz: A) in der Landdrostei Lüneburg: die einen ungeteilten Besitz bildenden, seit Jahrhunderten der Familie zustehenden Rittergüter Dieckhorst mit Gerstenbüttel (4600 Morgen) und Marenholtz (188 Morgen); ferner die Rittergüter: Groß-Schwülper (1721 Morgen), Warmbüttel (166 Morgen), Warxbüttel (560 Morgen) und Flettmar (450 Morgen); die vorgenannten Rittergüter sind sämtlich allodifizierte Lehen. B) im Kreise Mansfeld im Reg.-Bezirk Merseburg: das Rittergut Sylda. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1864, S. 519.]

I. Linie, auf Dieckhorst.

Carl Theodor Otto Friedrich Asche Freiherr von Marenholtz, geb. 15. Oktober 1820, Senior der Familie, K. K. Hauptmann a. D. [Linz in Oberösterreich.]

Geschwister.

1. Charlotte Beate, geb. 29. April 1817, Chanoinesse im Kloster Lüne (Reg.-Bezirk Lüneburg).
2. Moritz Emil Carl August, geb. 23. Februar 1823, Besitzer der

allodifizierten Lehengüter Dieckhorst, Flettmar, Gerstenbüttel und Marenholtz, verm. 13. Mai 1856 mit

Mathilde geb. Hennings, geb. 10. Februar 1831. [Dieckhorst bei Meinersen.]

Kinder: 1) Carl Georg Friedrich Eduard Theodor, geb. 30. März 1857.
2) Charlotte Therese Sofie, geb. 3. Oktober 1858.
3) Emil Theodor Heinrich Asche, geb. 23. Juni 1861.
4) Marie Charlotte Mathilde, geb. 2. März 1864.
5) Auguste Charlotte Anna, geb. 21. Januar 1866.
6) Mathilde Charlotte, geb. 26. Mai 1868 auf Dieckhorst.

II. Linie, auf Groß-Schwülper.

Gebhard Freiherr von Marenholtz, geb. 2. August 1862 auf Groß-Schwülper, Nutznießer der Majoratsgüter Groß-Schwülper, Warmbüttel und Warxbüttel, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Vettern Wilhelm und Albrecht) des allodifizierten Lehensgutes Sylda, Leutnant im Königl. sächs. 2. Husarenregiment Nr. 19.

Schwester.

Marie, geb. 27. September 1858.

Mutter.

Marie geb. von Bornstedt, geb. 10. Februar 1823, verm. 3. Oktober 1856 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 22. Mai 1819), K. hannov. Leutnant a. D.; Witwe 4. November 1862.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Gebhard August Ferdinand (geb. 11. August 1821, † 5. Februar 1879, vormal. Kön. hannov. Forstrat). Dessen Witwe:

Gertrud geb. Freiin von Hammerstein-Equord, geb. 12. September 1838, verm. 11. Juli 1856. [Hannover.]

Dessen Kinder: 1) Wilhelm, geb. 4. Juni 1860.
2) Albrecht, geb. 2. Februar 1863.
3) Elisabeth, geb. 27. Februar 1870.

b) aus zweiter Ehe:

2. Pauline, geb. 28. April 1825.

Stiefgroßmutter.

Bertha geb. Freiin von Bülow-Wallenstein, geb. 5. März 1810, verm. 23. September 1830 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 19. Januar 1789), Senior der Familie, Herrn auf Groß-Schwülper, Warmbüttel, Warxbüttel und Sylda, Kön. hannov. GRat (verm. in erster Ehe mit Sofie geb. von Gustedt [†] und in zweiter Ehe mit Caroline [†], des † August Wilhelm Friedrich Frhrn von Hanstein, Hzgl. braunschweig. Oberforstmeisters zu Blankenburg, Tochter); Witwe 1. Februar 1865. [Berlin.]

Marenzi von Marenzfeld ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 580.

Maroičić von Madonna del Monte.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel 15. Januar 1830, österr. Frhr. mit dem Prädikat „Madonna del Monte" d. d. Wien 19. November 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 432.]

Ambros Georg Wilhelm Freiherr Maroičić von Madonna del Monte, geb. 26. August 1856 zu Kaschau in Ungarn (des 17. Oktbr. 1882 † Frhrn Josef, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters a. D. ꝛc., Sohn), Dr. jur., K. K. Statthaltereisekretär und Vorstand des Präsidialbüreaus der Statthalterei zu Zara in Dalmatien, auch Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.

Schwestern:

1. Anna Julie Clara, geb. 13. Januar 1853, verm. 1. Mai 1871 mit Arthur Frhrn von Löwenthal.
2. Clara Julie Agnes, geb. 22. Oktober 1862 zu Laibach, verm. 6. Juni 1885 zu Oberdöbling bei Wien mit Božidar Kukuljević-Sakčinski, Kön. ungar. Vizegespanschafts-Konzipisten bei der Landesregierung zu Agram.

Marschalck.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Bremischer Urdadel; die Glieder der nachstehenden Geesthöfer Linie erhielten a. d. 19. März 1847 die k. hannov. Bewilligung, den Freiherrentitel zu führen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 438.]

Gustav Wilhelm Freiherr Marschalck, geb. 22. Dezember 1841 zu Eimbeck (des 5. Oktober 1853 † Frhrn Gustav Wilhelm, K. hannov. Generalleutnants, Sohn), Majoratsherr auf Geesthof, Klint I., Freudenthal ꝛc., sowie Besitzer der Allodialgüter Hutloh, Aschborn und Klint II, Landschaftsrat, verm. I) 3. August 1869 zu Celle mit Caroline (geb. 12. März 1846 zu Bückeburg, † 5. November 1874), des Carl von Laffert a. d. H. Schwechow, vormal. Kön. hannov. Steuerdirektors zu Celle, und der Clara geb. von der Wense a. d. H. Holdenstedt Tochter; II) 15. Februar 1876 zu Celle mit

Natalie geb. von Laffert, geb. 23. September 1853 zu Bückeburg, Schwester der Vorigen. [Hutloh bei Hachthausen im Kreise Neuhaus a. d. Oste.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Carl Gustav Georg Hermann Ernst, geb. 6. November 1871 auf Geesthof.

— b) 2r Ehe: 2. Max, geb. 28. Januar 1877 auf Hutloh.

3. Caroline, geb. 15. April 1878 ebendaselbst.

4. Elisabeth, geb. 18. Juni 1880 ebendaselbst.

Schwestern:

1. Maria Dorothea Sophia Johanna, geb. 14. April 1825, Chanoinesse im Kloster Walsrode.
2. Sofie Agnes, geb. 23. August 1826, Chanoinesse im Kloster zu Wennigsen.
3. Friederike, geb. 16. Oktober 1834, Chanoinesse im Kloster zu Neuenwalde. [Hannover.]
4. Amalia Luise Maria, geb. 1. September 1836, Chanoinesse im Kloster zu Lünne. [Hannover.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich a. d. H. Hutloh, auf Bockel (geb. 16. März 1754, † 11. Dezbr. 1818, K. hannov. Hauptmann, verm. I) mit einer geb. von Dankwerts [†]; II) mit Amalie geb. Schulte von der Lühe a. d. H. Burgsittensen [†]).

Dessen Sohn 2r Ehe: † Carl Detlev (geb. 9. Februar 1802, † 11. Juni 1864, Erbherr auf Aschborn und Bockel in der Provinz Hannover, Kön. hannov. Landdrost a. D.). **Dessen Witwe:**

Hildur, geb. 23. April 1814, des Friedrich Wilhelm von Wedel-Jarlsberg auf Brunlaug in Norwegen und der Ingeborg geb. von Haffner Tochter, verm. 1. Juli 1844. [Karlsruhe.]

Dessen Töchter: 1) Ingeborg Margarethe Ottilie Luise, geb. 13. August 1845, Erbtochter auf Bockel in der Provinz Hannover, verm. 12. Mai 1863 mit Emil Frhrn von Hammerstein-Gesmold, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.

2) Hildur Amalie, geb. 17. August 1847.

Marschall (-Altengottern).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen) und Österreich. — Thüringischer Uradel; mittelst Reskripts des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 23. Februar 1885 ward die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels für den Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat Rudolf Levin Frhrn Marschall von Altengottern und seine eheliche Descendenz (s. unten) anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1862, S. 514; vgl. auch den Artikel „Marschall auf Burgholzhausen" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Rudolf Levin Freiherr von Marschall auf Altengottern, geb. 10. Febr. 1820, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Langensalza, Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 22. April 1854 mit

Anna Luise, des † Kön. preuß. Majors und Kön. württemb. Kammerherrn Frhrn von Seebach auf Kammerforst, Oppershausen ꝛc., und der Reinhardine geb. Freiin von Kinsky und Tettau Tochter.

Kinder: 1. Wolf Rudolf, geb. 26. September 1855, Kön. preuß. Premierleutnant im Regiment der Gardes du Korps, verlobt 11. Juli 1885 auf Modlau im Kreise Bunzlau mit Wilhelmine Gräfin von Rittberg, geb. 2. September 1866 auf Modlau.

2. Anna Margarethe, geb. 19. April 1862, verm. mit Konrad Kühne, Kön. preuß. Rittmeister im thüringischen Ulanenregiment Nr. 6.

Brüder.

1. Levin Adolf, geb. 2. Juli 1825, K. K. Rittmeister a. D., verm. mit Laura Polyxena geb. Földváry von Földvár und Bernathfalva auf Berczell ꝛc. in Ungarn.
   Söhne: 1) Julius Levin, geb. 7. April 1858, K. K. Oberleutnant im Husarenregiment von Fratricsevics Nr. 12. [Wien.]
   2) Rudolf Levin, geb. 11. April 1863, K. K. Leutnant im Husarenregiment Herzog Alexander von Württemberg Nr. 11. [Wien.]
2. Julius Levin, geb. 18. Oktober 1830, Gutsbesitzer in Ungarn, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. mit

Sarolta geb. von Gáczy-Garamaszéy.
Kinder: 1) Gisela, geb. 1871.
2) Ernst Heinrich, geb. 1883.

Marschall von Bieberstein, s. Jahrg. 1885, S. 582.

Marschall genannt Greiff.

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen und Baden. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 374, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 340.]

Rudolf Paul Friedrich Gotthilf Freiherr von Marschall genannt Greiff auf Erlebach (Stammsitz) im Hzgt. Sachsen-Meiningen, geb. 3. Mai 1851, verm. 29. Juni 1875 mit
Helene, des Kreisgerichtsrats Appunn zu Coburg Tochter. [Erlebach bei Coburg.]

Geschwister.

1. Ida Luise, geb. 20. April 1849 (katholisch).
2. Veit Ulrich Gustav Gotthold, geb. 19. Mai 1863, P.-Fähnrich im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

Mutter.

Helene, geb. 12. Juli 1828, des † Josef von Thewalt-Gürtler, Hzgl. nass. Obersteuerrats, und der † Helene geb. Gürtler von Gürtelrain Tochter, verm. 8. Mai 1848 mit dem Frhrn Rudolf Carl (geb. 18. Dezember 1822), K. K. Hauptmann bei Graf Hartmann-Klarstein Infanterieregiment Nr. 9; Witwe 1. August 1866. [Coburg.]

Martens, s. Jahrg. 1885, S. 584.

Martinez, s. Jahrg. 1885, S. 585.

Martini von Rosedo.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 16. Juli 1804, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Rosedo" d. d. Wien 30. August 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 488, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 480.]

† Josef Carl Ignaz Freiherr Martini von Rosedo (geb. 6. März 1806, † 28. Dezember 1868, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Inhaber des 30. Infanterieregiments). Dessen Witwe:

Sarah-Elizabeth-Mary, des Peter-Henry Barker, Esq., Tochter, verm. 15. Juni 1850. [Graz.]

Marx von Marxberg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Marxberg" d. d. Wien 10. April 1875, österr. Frhr. d. d. Wien 13. September 1881. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1884, S. 554.]

Wilhelm Freiherr Marx von Marxberg, geb. 21. Dezember 1815 zu Seelowitz in Mähren, vormal. Präsident der K. K. Polizeidirektion zu Wien, verm. mit

Aloysia geb. Nehr, geb. 2. März 1818 zu Prag. [Wien.]

Kinder: 1. Wilhelm, geb. 10. Februar 1846 zu Wien, K. K. Bezirkshauptmann in Niederösterreich.

2. Maria, geb. 8. August 1850 zu Wien, verm. 15. Januar 1873 mit Wilhelm Josef Frhrn von Dewéz, K. K. Sektionschef im Handelsministerium und Generaldirektor für Post- und Telegraphenangelegenheiten.

Massenbach, s. Jahrg. 1885, S. 585.

Mattencloit.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Böhm. Ritter mit dem Inkolat und Vereinigung des Familienwappens mit dem Löwenichschen Wappen 5. Mai 1689, böhm. Frhr. 30. Januar 1782, Magnaten des Königr. Ungarn 27. Mai 1842 (für den Frhrn Gottfried [† 16. März 1860, s. unten] und seine Deszendenz). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 244.]

Wladimir Freiherr von Mattencloit, geb. 9. Mai 1821 (des 8. Februar 1870 † Frhrn Josef Reichard, K. K. Kämmerers und Majors

a. D., Sohn), Lehensherr auf Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kreiskommissar a. D. [Troppau.]

Schwester.

Rosa, geb. 15. September 1819, verm. 15. April 1846 mit Ferdinand Frhrn Sedlnitzky-Odrowonez von Choltitz, K. K. Rittmeister a. D.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Gottfried (geb. 8. September 1795, † 16. März 1860, Lehensherr auf Deutsch-Pawlowitz, verm. 11. Mai 1823 mit Eleonore geb. Hazy de Sakul [geb. 4. November 1805, † 12. August 1828]).

Deren Kinder: 1. Antonie, geb. 8. Februar 1824, verm. 12. Januar 1856 mit Alexander von Csapó, K. K. Rittmeister a. D.

2. Julius, geb. 22. September 1825, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, verm. 6. September 1865 mit

Natalie, geb. 17. März 1841, des Josef von Markovich, K. ungar. Rats und Beisitzers der Septemviraltafel, und der Clementine geb. von Török Tochter. [Arad in Ungarn.]

Sohn: Johann Josef Stefan, geb. 23. Juli 1866.

3. † Gottfried (geb. 8. Oktober 1827, † 13. Februar 1873, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Henriette geb. Gräfin von Berchtold, Freiin zu Ungarschitz, geb. 8. März 1837, verm. 15. April 1858. [Arad.]

Dessen Kinder: 1) Eugenie Josefine, geb. 23. Dezember 1864, verm. 20. Dezember 1882 zu Arad mit Eugen Frhrn von Appel, K. K. Oberleutnant im Husarenregiment Großfürst Wladimir von Rußland Nr. 14.

2) Johann Baptist, geb. 8. Juli 1866.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl (geb. 11. Juli 1755, † 28. April 1814, Herr auf Nieder-Seibersdorf, verm. 12. Februar 1794 mit Thecla geb. Freiin von Beeß und Chrostin [geb. 13. November 1773, † 12. März 1828]).

Deren Sohn: † Johann Baptist (geb. 24. Juni 1803, † 10. Februar 1878, Herr auf Ober- und Nieder-Seibersdorf und des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 30. Januar 1824 mit Marie geb. Freiin Spens von Booden [geb. 27. März 1804, † 20. Februar 1880], K. K. StkrD.).

Deren Söhne: (1) Emil, geb. 8. Dezember 1824, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, Gutsbesitzer auf der Schutka, verm. 1851 mit

Emilie geb. Müller.

Tochter: Irma, geb. 8. Oktober 1872.

(2) Emmerich, geb. 20. August 1829, Herr auf Ober- und Nieder-Seibersdorf in Österr.-Schlesien, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 8. Januar 1857 mit

Eveline, geb. 15. April 1835, K. K. StkrD., des Erdmann von Stockmanns und der 24. März 1858 † Caroline geb. Gräfin von Gaschin, Freiin von und zu Rosenberg, Tochter.

Kinder: a) Marietta Eveline Caroline Ernestine Hedwig, geb. 16. Oktober 1857, verm. 27. Oktober 1877 auf Schum-

barg mit Alfons Frhrn Vesque von Püttlingen, K. K. Hauptmann a. D.
b) Gisela Eveline Marie, geb. 8. Dezember 1858.
c) Hans Emil Emmerich Carl, geb. 27. August 1860, K. K. Kadett im Ulanenregiment EH. Carl Nr. 3.
d) Camilla, geb. 28. Juli 1862.
e) Helene, geb. 27. September 1863.
f) Emmerich Emil Johann, geb. 1. Juni 1865.
g) Eveline Caroline Marie, geb. 15. März 1867.

2. † Reichard (geb. 30. August 1759, † 10. Januar 1837, Herr auf Dombrau und Mittel-Suchau, K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. März 1791 mit Maria Helena geb. Freiin Spens von Booden [geb. 24. August 1764, † 19. Februar 1833]).
Deren Sohn: † Gabriel (geb. 25. März 1801, † 6. Dezember 1866, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kreissekretär a. D., verm. 8. Januar 1828 mit Victoria geb. von Okacz [geb. 10. Juni 1810, † 12. September 1869]).
Deren Kinder: (1) Richard, geb. 18. Dezember 1829, Herr auf Dombrau, Oderberg, Orlau und Lazy, Mittel- und Nieder-Suchau, Mitbesitzer des Lehens Deutsch-Pawlowitz, K. K. Kämmerer, verm. 21. Mai 1859 mit
Gabriele geb. Freiin Ubelli von Siegburg, geb. 30. Januar 1838. [Orlau in Österr.-Schlesien und Wien.]
Sohn: Richard, geb. 29. März 1862.
(2) Victoria, geb. 8. September 1833, verm. 10. September 1856 mit Theodor Schmidt von Kehlau, K. K. Major bei Prinz Wilhelm zu Schleswig-Holstein-Glücksburg Infanterieregiment Nr. 80.

3. † Franz Xaver (geb. 17. Oktober 1771, † 19. Februar 1837, Herr auf Marklowitz, K. K. Hauptmann a. D. (verm. 17. Oktober 1797 mit Josepha [geb. 7. Dezember 1774, † 24. April 1818], des † Ludwig Grafen Kalnoky, Frhrn von Köröspatak, und der † Maria Eleonore geb. Gräfin von Blümegen Tochter).
Deren Tochter: Eleonore, geb. 10. Juni 1810, verm. 16. Mai 1836 mit Franz Frhrn von Hauer, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 13. März 1847.

Mattl von Löwenkreuz.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Löwenkreuz" d. d. Wien 27. Juli 1773, österr. Frhr. 20. Dezember 1875. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1877, S. 548.]

Eugen Freiherr Mattl von Löwenkreuz, geb. 1. Oktober 1848, K. K. überzähl. Rittmeister im Ulanenregiment Kronprinz Erzherzog Rudolf Nr. 1, in Dienstesverwendung im Präsidialbüreau des Reichskriegsministeriums, verm. 20. September 1875 zu Ödenburg in Ungarn mit

Carola geb. Gräfin Csáky von Keresztthszegh und Adorján, geb. 6. April 1854.

Kinder: 1. Emanuela Franziska Carola, geb. 8. August 1876.
2. Eduard Franz Carl, geb. 27. April 1879.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Johanna, geb. 3. September 1837, verm. 3. März 1862 mit Alfred baron Grammont de Tavé-Thoulongeon, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 7. August 1864, wiederverm. 13. November 1870 mit Rudolf Porth, K. K. Rittmeister in der Landwehrkavallerie.

b) aus zweiter Ehe:

2. Josepha, geb. 26. August 1845, verm. 12. Januar 1868 mit Angelo-Augusto Nuñez de Ortega y Acosta, Ministerresidenten der Republik Mexiko am Königl. belg. Hofe.

Mutter.

Caroline geb. Nepallek, geb. 27. Oktober 1817, verm. 30. Juni 1838 mit dem Frhrn Franz (geb. 4. März 1808 zu Wien), K. K. Hofrat und Kanzleidirektor des Oberststallmeisteramtes (war verm. in erster Ehe 16. Juni 1834 mit Maria geb. Scheffer [† 11. Septbr. 1837]); Witwe 30. Dezember 1875.

Matzinger, s. Jahrg. 1885, S. 593.

Mauchenheim genannt Bechtolsheim, s. Bechtolsheim.

Maucler.

[Reformiert. — Württemberg. — Eine aus der vormaligen Provinz Franche-Comté in Frankreich stammende altadlige Familie; Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 2. Januar 1782. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 510.]

Carl René Josef Wilhelm Eugen Freiherr von Maucler, geb. 18. Januar 1841 (des 9. Februar 1870 † Frhrn Emil, Kön. württemb. Oberstkammerherrn und Präsidenten des Kön. Oberhofrats, Sohn), Erbherr auf Ober-Herrlingen im württemb. Oberamt Blaubeuren im Donaukreise, K. württemberg. Wirkl. Geh. Legationsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Wien, verm. 19. Dezember 1877 zu Frankfurt a. M. mit

Lucie geb. Freiin von Bethmann, geb. 19. Februar 1850.

Schwestern.

1. Sofie Eugenie Luise Pauline Cäcilie, geb. 8. Juni 1845, verm. 24. September 1868 mit Hermann Frhrn von Rotenhan, K. bayr.

Kämmerer, Oberstleutnant z. Disp. und persönl. Adjutanten Sr. K. H. des Herzogs Carl Theodor in Bayern.
2. Caroline Elisabeth Mathilde Caliste Isabella, geb. 31. Dezember 1849.

Vatersbruder.

Wilhelm Paul Heinrich Emil, geb. 7. Juni 1829, Kön. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 10. September 1856 mit
Mary Guise geb. Spence, geb. 1. Mai 1834.
Kinder: 1. Marie Eugenie Alice Anna Rosalie, geb. 15. Juni 1857.
2. Paul Emil Eugen Josef Cäsar Julius, geb. 8. Mai 1861.

Maurer von Kronegg, s. Jahrg. 1885, S. 594.

Mayer von Löwenschwerdt, s. Jahrg. 1885, S. 595.

Mayerhofer von Grünbühel.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 29. August 1636 (für David Mayerhofer d. d. Regensburg vom Kaiser Ferdinand II.), österr. Adel mit abermaliger Wappenvermehrung 2. April 1674 und 9. August 1696, österr. Frhr. d. d. Wien 12. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 379, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 346.]

† Emil Franz Ferdinand Freiherr Mayerhofer von Grünbübel (geb. 17. Juli 1841, † 4. März 1878, K. K. Oberstleutnant im Generalstabskorps, eingeteilt zur Dienstleistung bei König von Hannover Infanterieregiment Nr. 42). **Dessen Witwe:**
Ida Elisabeth, geb. 6. August 1840, des Vincenz Maly Frhrn von Vevanovitz, vormal. K. K. Sektionschefs im Handelsministerium, Tochter, verm. 25. Februar 1867 zu Wien.

Des † Frhrn Emil Schwester.

Marie, geb. 9. April 1835.

Des † Frhrn Emil Mutter.

Anna geb. Hönig, geb. 27. August 1804, verm. 11. Februar 1832 mit dem Frhrn Ferdinand (geb. 16. Mai 1798 zu Wien), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 26. März 1869. [Klagenfurt.]

Mayr.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Ritter und Aufnahme in das niederösterr. ständische Konsortium d. d. Wien 28. Januar 1801, österr. Frhr. d. d. Wien 24. August 1825. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 246.]

† Johann Evangelist Michael Freiherr von Mayr (geb. 18. Mai 1805. † 16. Dezember 1881 [des † Frhrn Franz Xaver Sohn], K. K. Truchseß und gew. Hofkonzipist der Allgemeinen Hofkammer, verm. 6. Oktober 1834 mit Anna geb. Freiin von Lattermann [geb. 10. September 1814, † 1. August 1843]).

Deren Töchter: 1. Anna, geb. 28. Mai 1841, verm. 16. Juni 1859 mit Carl Frhrn von Krauß, K. K. Generalkonsul zu Warschau.

2. Marie, geb. 2. November 1842, verm. 16. Juni 1859 mit Carl Frhrn von Riesel, K. K. Rittmeister a. D.

Des † Frhrn Johann Schwester.

Marie, geb. 26. Oktober 1802, verm. 22. Juni 1819 mit Dr. med. Josef von Vering; Witwe 1862.

Mayr von Melnhof.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Melnhof" 4. Dezember 1859 (Diplom d. d. Wien 21. Januar 1861), österr. Frhr 6. Dezember 1872 (Diplom d. d. Wien 18. Februar 1873). — W.: quadriert und mit einem roten Mittelschild, worin auf grünem Boden ein rechtsgekehrter natürlicher Strauß steht, der im Schnabel ein eisernes Hufeisen mit abwärtsgekehrten Stollen trägt, während er ein gleiches, mit den Stollen rechtsgekehrtes Hufeisen mit seinem erhobenen rechten Fuße hält. 1 und 4 in Blau wachsen aus der Mitte des untern Feldrandes drei oben voneinander gebreitete goldene Kornähren an ihren Halmen empor; 2 und 3 in Gold ein schwarzes Kammrad mit vier Speichen. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts rotsilberner, links blaugoldener Decke trägt zwischen einem rechts von Silber über Rot, links von Gold über Blau quergeteilten offenen Adlersflug drei goldene Kornähren wie im Schilde. Schildhalter: zwei einwärtsgekehrte, aus Rachen und Ohren feuersprühende Panther, von denen der rechte silbern, der linke golden ist; dieselben stehen auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung, um welche ein blaues Band mit der Devise in goldener Lapidarschrift: „Recte agendo securitas" geschlungen ist.]

Franz Mayr (geb. 24. August 1810 zu Leoben, s. unten), Guts- und Eisenwerksbesitzer, ward mit Allerhöchster Entschließung d. d. 4. Dezember 1859 mit dem Prädikat „Edler von Melnhof" in den österreichischen Adelstand erhoben, über welche Erhebung d. d. Wien 21. Januar 1861 ein Diplom ausgefertigt wurde; ferner erhielt derselbe mit Allerhöchster Entschließung d. d. 6. Dezember 1872 und Diplomsausfertigung d. d. Wien 18. Februar 1873 den österreichischen Freiherrenstand.

Franz Freiherr Mayr von Melnhof, geb. 24. August 1810 zu Leoben in Steiermark, Besitzer der Güter Kaisersberg und Ehrnau in Steier-

mark, Kogl in Oberösterreich und Savenstein in Krain, ferner des Radwerks Nr. 14 in Vordernberg und der Eisenwerke zu St. Stephan, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. 21. November 1853 mit Theodora geb. Edlen von Hittnern († 30. Dezember 1857).

Kinder: 1. Franz Rudolf, geb. 11. November 1854 zu Leoben, Besitzer der Güter Pfaunberg und Weyer in Steiermark, sowie Gutenhof in Niederösterreich, verm. 7. Juli 1883 auf Schloß Schallaburg mit

Mathilde geb. Freiin von Tinti, geb. 29. Oktober 1863.

Tochter: Marie Mathilde Theodora, geb. 8. April 1884 zu Wien.

2. Ernst Carl, geb. 3. April 1856 zu Leoben, Gutsbesitzer, verm. 16. Oktober 1880 zu Wien mit

Sidonie geb. Freiin von Kudriaffsky, geb. 8. November 1850, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

3. Theodora Marie, geb. 29. Dezember 1857 zu Leoben, verm. 15. Januar 1884 auf Schloß Pfaunberg mit Adalbert Grafen Kottulinsky, K. K. Kämmerer ꝛc.

Mazzetti von Roccanova.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Roccanova" d. d. Wien 10. Februar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1865, S. 639.]

† Anton Jacob Freiherr Mazzetti von Roccanova (geb. 5. März 1784, † 21. November 1841, Dr. jur., K. K. GRat und Präsident des vormal. K. K. Appellations- und Kriminalobergerichts zu Mailand, verm. mit Lucia geb. von Sardagna zu Hohenstein und Neuburg [† 1. März 1858]).

Deren Tochter: Victoria, geb. 22. März 1816, verm. 1. Juni 1836 mit Albert Frhrn Altenburger von Marchenstein und Frauenberg, K. K. Landesgerichtspräsidenten a. D.; Witwe 20. Januar 1872. [Trient.]

Mechow, s. Jahrg. 1885, S. 596.

Mecklenburg.

[Evangelisch. — Preußen und Schweden. — Die Familie stammt ab von dem Herzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin (geb. 26. März 1675, † 31. Juli 1713) und einer geb. von Plüskow. — Aufgenommen unter den mecklenburg. Adel 1742; preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt 20. August 1865 (der Freiherrentitel ist zugleich mit dem Besitz des Familienfideikommisses verbunden), und Wappenvermehrung 4. November 1865, kön. schwed. Erlaubnis zur Führung

des Freiherrentitels laut Urkunde Sr. Maj. des Königs Carl XV. von Schweden und Norwegen d. d. Stockholm 13. Juli 1866 für die Brüder Claes und Axel (s. unten Schwedische Linie). — Besitz: die Fideikommißgüter Pantlitz, Ahrenshagen (2100 Morgen), Todenhagen und Neuen-Lübke im Kreise Franzburg im Reg.-Bezirk Stralsund. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 448.]

Hugo Ludwig Christian Hermann Freiherr von Mecklenburg, geb. 20. Januar 1845 auf Pantlitz, Besitzer der Fideikommißgüter Pantlitz, Ahrensbagen, Todenhagen und Neuen-Lübke und Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, K. preuß. Rittmeister a. D.

Schwestern.

1. Julie von Mecklenburg, geb. 22. November 1830 auf Pantlitz, verm. 22. Oktober 1864 zu Berlin mit Franz Louis Eugen von Mutius, Erbherrn der Rittergüter Rosenthal, Mörschelwitz, Albrechtsdorf, Christelwitz und Bankwitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 20. Februar 1869.
2. Eugenie von Mecklenburg, geb. 1. Februar 1834, verm. 24. Mai 1859 zu Berlin mit Arnold Frhrn von Rosenberg, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn, Landrat a. D. und Zeremonienmeister; Witwe 4. Februar 1883. [Berlin.]
3. Helene von Mecklenburg, geb. 1843, verm. 22. September 1862 zu Berlin mit ihrem Vetter Claes Frhrn von Mecklenburg (s. unten).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

(Ältere Linie, in Schweden.)

† Philipp von Mecklenburg († 19. Dezember 1841, K. schwed. Generalmajor, verm. mit Hedda geb. Gräfin von Rosen [† 5. Juli 1873]).

Deren Kinder: 1. Claes Philipp Carl Pontus Heinrich Freiherr von Mecklenburg, geb. 8. Juli 1835, Herr des Rittergüterkomplexes Ljung und Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. schwed. Kammerherr, verm. 22. September 1862 zu Berlin mit seiner Kousine:

Helene geb. von Mecklenburg, geb. 1843 (s. oben). [Ljung bei Linköping in Schweden.]

Kinder: 1) Carl Ludwig, geb. 27. Oktober 1863.
2) Anna Hedda Adelaïde, geb. 17. Mai 1869.
3) Märtha Fredrica, geb. 5. Februar 1873 zu Stockholm.

2. Julie von Mecklenburg, geb. 1836, verm. mit Fritz Grafen von Rosen auf Dovön, K. schwed. Rittmeister; Witwe.
3. Marianne von Mecklenburg, geb. 1838, verm. mit Axel Grafen von Rosen auf Sandbro, Kön. schwed. Oberstleutnant bei der Leibgardekavallerie.
4. Axel Robert Friedrich Freiherr von Mecklenburg, geb. 9. Februar 1840, Mitbesitzer des Rittergutes Volksdorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. schwed. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. mit

Sigrid geb. von Aken, geb. 184..

Kinder: 1) Philipp Franz, geb. 19. September 1872.
2) Carl Friedrich Axel, geb. 2. Juli 1875.
3) Julie, geb. 1880.

Mecséry de Tsóor.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ungar. Frhr. 29. Oktober 1806, böhm. Inkolat im Herrenstand 10. Februar 1843. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 442.]

Carl Borromäus Freiherr Mecséry de Tsóor, geb. 19. Januar 1804 zu Tabor in Böhmen (des 26. Dezember 1832 zu Linz in Oberösterreich † Frhrn Johann, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und GRat, Kanzler des Ordens der Eisernen Krone, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. K. K. Minister der Polizei und zuletzt Statthalter des Herzogtums Steiermark, verm. 17. Juni 1834 zu Prag mit Johanna geb. Gräfin Wachta, Freiin von Rayhofen (geb. 17. Februar 1806, † 3. November 1884), K. K. StkrD. und PD. [Graz.]

Kinder: 1. Carl Borromäus Johann, geb. 29. März 1835 zu Prag, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.

2. Johanna Nepomucena Maria-Anna, geb. 9. November 1836 zu Prag, K. K. StkrD., verm. 20. August 1867 zu Graz mit Ottmar Raimund Grafen von Lamberg, K. K. Kämmerer und Leutnant a. D. [Graz.]

3. Emmerich Daniel Johann, geb. 22. Dezember 1839 zu Prag, K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant des Husarenregiments König von Württemberg Nr. 6.

Schwester.

Maria Susanna, geb. 23. September 1815, K. K. StkrD., verm. 5. Oktober 1842 zu Eisgarn in Niederösterreich mit Friedrich Frhrn von Stiebar auf Buttenheim, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 30. Januar 1874. [Schloß Kröllendorf in Oberösterreich.]

Medem.

(Haus Wulkau.)

[Lutherisch. — Preußen. — Bestätigung des Freiherrenstandes laut Reskript des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. 23. Mai 1878 (s. Jahrg. 1879, S. 537). — S. Jahrg. 1867, S. 596; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Oscar Alexander Eberhard Eustach Freiherr von Medem, geb. 28. April 1843 zu Berlin, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. Garderegiment zu Fuß, verm. 25. Januar 1869 zu Dresden mit

Olga Wilhelmine Helene, geb. 6. Januar 1848, des † Rittergutsbesitzers Frhrn von Röbel auf Dumzin und Carvin in Pommern und der Auguste geb. von Kahlden Tochter.

Bruder.

Curt Leopold Eberhard, geb. 1. Oktober 1848 zu Berlin, K. preuß. Hauptmann, kommandiert zur Dienstleistung bei dem 1. Garderegiment zu Fuß, verm. 29. September 1879 zu Caputh bei Potsdam mit

Marie, des 16. Auguſt 1870 bei Vionville † Albert von Sellin, Kön. preuß. Majors im 4. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 24, und der 28. September 1863 † Erneſtine geb. von Damnitz einziger Tochter.

Töchter: 1. Erna, Maria Agnes Bertha, geb. 22. Juni 1880 zu Potsdam.

2. Margarethe Alexandra Albertine, geb. 18. Juni 1881 ebendaſ.

Mutter.

Agnes Hedwig Rudolfine, geb. 23. Februar 1817, des Leopold von Puttkamer, Kön. preuß. Generals der Infanterie z. Disp., und der † Euſtaſie geb. von Holtzendorff, Tochter, verm. 30. Oktober 1839 mit dem Frhrn Alexander (geb. 12. Februar 1814 zu Charlottenburg), K. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 15. Febr. 1879. [Dresden.]

Vaterſchweſtern.

1. Laura Eleonore von Medem, geb. 14. Juli 1821 zu Berlin, verm. 30. Juni 1848 mit Carl Leopold Emil von Stemann, Dr. jur., K. dän. Kammerherrn, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Neumünſter.

2. Antonie Sofie von Medem, geb. 28. Oktober 1827 zu Berlin, Stiftsdame des Freiherrl. von Zedlitzſchen Damenſtifts zu Kapsdorf in Schleſien.

Mednyánßky v. Aranyos-Medgyes, ſ. J. 1885, S. 597.

Meerheimb.

[Lutheriſch. — Mecklenburg-Schwerin. — Böhm. Frhr. mit Wappenbeſtätigung d. d. Wien 10. Auguſt 1661. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1873, S. 445.]

Jaspar Friedrich Auguſt Freiherr van Meerheimb, geb. 23. Oktbr. 1853 auf Groß-Belitz, Kön. preuß. Leutnant im hannov. Huſarenregiment Nr. 15.

Geſchwiſter.

1. Eliſabeth Emilie Caroline Katharine Friederike, geb. 3. Juni 1856 auf Groß-Belitz.

2. Hans Wilhelm Ludwig, geb. 1. März 1858 ebendaſelbſt, Kön. preuß. Leutnant im weſtfäl. Ulanenregiment Nr. 5.

Mutter.

Eliſabeth, geb. 16. Mai 1830, des 8. März 1872 zu Roſtock † Dr. jur. Auguſt Friedrich Johann Heinrich von Baſſewitz a. d. H. Schönhof, Grhzgl. mecklenburg.-ſchwerin. Oberappellationsgerichtspräſidenten, und der Caroline geb. von Engel Tochter, verm. 18. Oktober 1851 zu Roſtock mit dem Frhrn Hans Wilhelm Ferdinand Joachim (geb. 26. Mai 1819); Witwe 24. November 1858. [Ludwigsluſt.]

Vatersgeschwister.

1. Auguste Wilhelmine Margarethe Ida Katharine, geb. 13. Novbr. 1820, Klosterfräulein zu Dobbertin.
2. † Ferdinand Ludwig Johann (geb. 11. April 1823, † 7. Mai 1882, Erbherr der Fideikommißgüter Wokrent [seit 1695 bei der Familie] und Groß-Belitz [seit 1717] in Mecklenburg-Schwerin, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalmajor a. D.). Dessen Witwe:

Brunhilde geb. von Ramin a. d. H. Schmagerow in Pommern, geb. 19. März 1830, verm. 7. Mai 1850. [Berlin.]

Dessen Töchter: 1) Gertrud Wilhelmine Henriette Sofie, geb. 6. Mai 1852 zu Stettin, verm. 21. September 1872 zu Berlin mit Emanuel Raimund von Caprivi, Kön. preuß. Major im 1. Grhzgl. hess. Infanterie-(Leibgarde)Regiment Nr. 115.

2) Katharine Luise Emilie Hermine, geb. 2. August 1857 zu Stettin, verm. 12. Juni 1882 zu Berlin mit Carl Wilhelm Paul von Rohrscheidt, Kön. preuß. Premierleutnant à la suite des 3. Garde-Grenadierregiments Königin Elisabeth und Adjutant der 2. Garde-Infanteriebrigade.

3) Margarethe Henriette Marie, geb. 28. Juli 1859 auf Schmagerow, verm. 8. Oktober 1881 zu Berlin mit Ludwig Wolfgang Franz Wilhelm Max Frhrn Treusch von Buttlar-Brandenfels, K. preuß. Premierleutnant im 4. rhein. Infanterieregiment Nr. 30, kommand. zur Kriegsakademie zu Berlin.

4) Brunhilde Hedwig Margarethe, geb. 9. Mai 1869 zu Berlin, exspekt. auf Dobbertin.

3. Jaspar Friedrich Andreas Leopold, geb. 1. Oktober 1824, Erbherr der Güter Groß- und Klein-Gnemern (seit 1661 bei der Familie) in Mecklenburg-Schwerin, verm. 5. November 1855 zu Lübeck mit

Ida Wilhelmine Luise Eleonore geb. von Lücken a. d. H. Zahrensdorf, geb. 18. Oktober 1828. [Gnemern bei Bernitt.]

Kinder: 1) Hans Wilhelm, geb. 3. November 1856 zu Heidbergshof in Holstein, Kön. preuß. Leutnant im 2. pomm. Ulanenregiment Nr. 9.

2) Emil Friedrich Joachim Ferdinand, geb. 2. November 1858 ebendaselbst.

3) Ludwig Wilhelm Ferdinand Jaspar, geb. 11. Januar 1864 zu Würzburg.

4) Leopold August Albert Thomas Konrad, } Zwillinge, geb. 10. Au-
5) Helene Brunhilde Anna Elisabeth Maria, } gust 1867 auf Wokrent.

4. Elisabeth Eleonore Margarethe Kathrine, geb. 26. August 1826, verm. 4. März 1859 auf Gnemern bei Bützow in Mecklenburg-Schwerin mit Carl Martin Rudolf von Liebeherr, Kön. preuß. Generalmajor a. D. [Havelberg.]
5. Anna Emilie Friederike, geb. 16. April 1828, verm. 7. September 1855 mit Leopold von Lücken auf Stresow im Reg.-Bezirk Potsdam; Witwe 16. Juli 1881. [Ludwigslust.]
6. Marie Friederike Emilie Caroline, geb. 28. Juli 1835, verm. 17. Mai 1866 auf Gnemern mit Albert von Bülow, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. magdeburg. Infanterieregiments Nr. 27.

Großmutter.

Emilie Sofie Charlotte Caroline geb. von Kleist a. d. H. Stavenow, geb. 7. Februar 1800, verm. 22. Mai 1818 mit dem Frhrn Jaspar Friedrich (geb. 12. Juni 1785), Herrn auf Groß- und Klein-Gnemern, Wokrent und Groß-Belitz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 25. Dezember 1872.

Großvatersbruder.

Ludwig Wilhelm, geb. 3. Mai 1796, Herr auf Groß-Gischow und Reinsdorf, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Drost a. D.

Meerscheidt-Hülleßem, s. Hülleßem.

Melczer von Kellemes.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Adel 18. Mai 1558, österr. Frhr. 4. Oktober 1866. — Besitz: a) im Sároser Komitat: die Güter Kellemes, Magyar-Jakobfalu, Som und Alsó-Szalók; b) im Abaujvárer Komitat: die Güter Kér, Alsó- und Felsö-Kéked, Pányok und Ujvár; c) im Borsoder Komitat: die Güter Sajó-Örös und zu Nemes-Bükk. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 579.]

Andor (Andreas) Freiherr Melczer von Kellemes, geb. 13. April 1841 (des 5. September 1873 zu Wien † Frhrn Andor, K. K. GRats, Feldmarschall-Leutnants a. D. ꝛc., Sohn). [Alsó-Kéked bei Kaschau in Ungarn.]

Schwestern.

1. Georgine, geb. 24. April 1833.
2. Malwine, geb. 12. Juli 1836.

Menghin von Brezburg, s. Jahrg. 1885, S. 600.

Mensi von Klarbach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Klarbach" 15. April 1839, österr. Frhr. d. d. Wien 23. November 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1865, S. 645.]

August Freiherr Mensi von Klarbach, geb. 5. März 1819 (des 23. Juli 1863 † Frhrn Daniel, K. K. jubil. Hofrats, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 22. September 1873 zu Klagenfurt mit

Leopoldine geb. von Reyer, verwitweter Bauer, geb. 8. Septbr. 1839. [Graz.]

Geſchwiſter.

1. Suſanna, geb. 14. Februar 1815. [Graz.]
2. † Carl (geb. 5. Januar 1821, † 5. März 1879, K. K. Bezirkshauptmann zu Kufſtein in Tirol). Deſſen Witwe:

Auguſte geb. Freiin von Sternbach zum Stock und Luttach, geb. 16. Oktober 1829, verm. 4. November 1852.

Deſſen Söhne: 1) Alfred, geb. 16. Dezember 1854, verm. 4. Febr. 1882 mit

Thereſe geb. von Káán Edler von Albéſt, geb. 11. März 1839. [München.]

2) Otto, geb. 25. Mai 1857.

3) Hugo, geb. 8. Auguſt 1859, K. K. Leutnant im 3. Jägerbataillon.

3. Joſef, geb. 22. April 1822, vormal. K. K. Sektionsrat im Finanzminiſterium, verm. 16. Auguſt 1853 mit

Aloyſia geb. Riepl, geb. 10. Oktober 1827.

Kinder: 1) Franz, geb. 21. April 1854, Dr. jur., K. K. Miniſterial-Vize-Sekretär im Finanzminiſterium und Oberleutnant im tiroler Landesſchützenbataillon Unterinnthal No. 1.

2) Auguſt, geb. 11. Oktober 1855.

3) Marie, geb. 13. Juni 1857.

4) Rudolf, geb. 20. Mai 1866.

4. Marie, geb. 14. Februar 1824, verm. 12. Oktbr. 1846 mit Theodor Schmidtlein, K. K. Forſtrat zu Eiſenerz; Witwe 2. Februar 1867. [Graz.]
5. Antonia, geb. 18. Dezember 1825, verm. 27. November 1851 mit Carl Seyferth, K. K. Verpflegsamtsverwalter zu Thereſienſtadt in Böhmen.

Menßhengen, ſ. Jahrg. 1885, S. 600.

Mentzingen.

[Katholiſch. — Baden. — Dieſe Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterſchaft in Schwaben, Kantons Kraichgau. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 383, und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1858, S. 398; vgl. auch die geſchichtliche Einleitung zu dem Artikel „Göler von Ravensburg“, ferner den Artikel „Helmſtatt“ im Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer und im Handbuch dazu.]

Hermann Carl Peter Freiherr von und zu Mentzingen, geb. 24. Oktober 1817 (des 3. Januar 1870 † Frhrn Ernſt, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Kaiſerl. ruſſ. Oberſt a. D., Sohn), Grundherr zu Mentzingen und Hugſtetten im Grhzgt. Baden, verm. 2. Mai 1853 auf Hugſtetten mit

Maria geb. Freiin von Andlaw-Birseck, geb. 21. Oktober 1830. [Mentzingen bei Bruchſal in Baden.]

Kinder: 1. Maria Carl Peter Hermann Anton, geb. 29. März 1854.
2. Maria Heinrich Friedrich, geb. 25. Auguſt 1856.
3. Martha Antonie, geb. 5. Februar 1864.

Geschwister.

1. Ottilia Bertha, geb. 2. März 1815, Stiftsdame im adligen Damenstift zu Karlsruhe. [Mentzingen.]
2. Maria Antonia, geb. 16. August 1816, Äbtissin im adligen Damenstift zu Karlsruhe.
3. Mathilde, geb. 24. Dezember 1818, verm. 27. Juli 1839 mit Louis Frhrn von Freystadt, K. preuß. Generalleutnant a. D.; Witwe 8. Mai 1885. [Karlsruhe.]
4. Constantin Carl Hugo, geb. 16. Mai 1821, K. K. Rittmeister a. D., verm. 10. August 1854 mit

Marie geb. Dóry von Jobbaháza. [Szava bei Fünfkirchen in Ungarn.]

5. Ernst, geb. 4. Juni 1823. [Baden-Baden.]
6. Wilhelm Ludwig Raban, geb. 9. Februar 1826, verm. 16. Novbr. 1857 mit

Antonia geb. de Santos. [In Brasilien.]

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. Juni 1859.
2) Alfred, geb. 17. November 1861.
3) Cäcilie, geb. 5. Oktober 1863.
4) Ernestine, geb. 24. April 1867.
5) Antonie, geb. 6. Januar 1869.

Merck.

[Evangelisch. — Freie Hansestadt Hamburg. — Wappenbrief d. d. Barcelona 20. April 1543 (vom Kaiser Carl V.), österr. Adel und Frhr. d. d. Salzburg 12. August (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 28. Dezember) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1882, S. 493.]

Carl Heinrich Johann Freiherr von Merck, geb. 12. April 1843, verm. 21. Oktober 1879 zu Hamburg mit

Franziska Eveline geb. Freiin von Schröder, geb. 21. Februar 1861. [Hamburg.]

Sohn: Ernst Carl Theodor Franz, geb. 12. Oktober 1880.

Geschwister.

1. Emma Maria Johanna, geb. 5. Oktober 1840 (katholisch), verm. 2. Februar 1861 zu Hamburg mit Carl Frhrn Pfusterschmid von Hardtenstein (katholisch), K. K. Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Stockholm ꝛc.
2. Emma Henriette Cornelia, geb. 4. Januar 1842 (katholisch), verm. 28. Januar 1864 mit Alexander Borgnis zu Frankfurt a. M. (kathol.).
3. Johann, geb. 20. Mai 1850.

Eltern.

† Ernst Freiherr von Merck (geb. 20. November 1811 zu Hamburg, † 6. Juli 1863 ebendaselbst), Senator der Freien Hansestadt Hamburg, K. K. Generalkonsul daselbst, Vizepräsident des Verwaltungs-

rats der Kaiserin Elisabeth-Westbahn, verm. 29. Mai 1839 mit Johanna geb. Borgnis (geb. 16. Oktober 1820 zu Frankfurt a. M. [katholisch]).

Merkl, s. Jahrg. 1885, S. 602.

Mérode.

[Katholisch. — Ungarn. — Banner- und Reichsfrhr. von Petersheim 1473 Freitags nach St. Michael, Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes d. d. Regensburg 26. Oktober 1576, Marquis von Trélon d. d. Madrid 28. Mai 1626. — Über die Geschichte dieses Hauses und die Gräfliche Linie s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Ferdinand Constantin Ghislain Freiherr von Mérode-Houffalize (Hülfflig), Marquis von Trélon, geb. 29. Juli 1849 (des 16. Juli 1868 † Frhrn Ferdinand Vincenz und der 28. Juli 1855 † Constantia geb. Gräfin Berchtold, Sohn), Indigena des Königreichs Ungarn. [Steyr in Oberösterreich.]

Geschwister.

1. Vincentia Marie Cäcilia Katharina, geb. 27. Oktober 1850.
2. Carl Johann Josef Vitus, geb. 15. Juni 1853.

Patersgeschwister.

1. Katharina, geb. 7. Januar 1809. [Wien.]
2. † Leopold (geb. 6. September 1811, † 22. Januar 1873 zu Wien, Magnat von Ungarn). **Dessen Witwe:**

Sarolta Theresia Juliana geb. Dóry von Jobbaháza, verm. 12. September 1859.

Dessen Kinder: 1) Jolanta Maria Katharina Carolina, geb. 27. November 1861.

2) Egon Ferenc Werner, geb. 20. April 1867.

Mertens.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel und Wappenbestätigung d. d. Wien 15. Dezember 1773, erbländ.-österr. und böhmischer Ritterstand d. d. Wien 2. April 1787, aufgenommen unter die niederösterr. Landmannschaft im Ritterstande 18. April 1787, österr. Frhr. d. d. Wien 8. August 1849. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1859, S. 543; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 351.]

Carl Freiherr von Mertens, geb. 7. November 1841 (des 25. März 1874 † Frhrn Carl, K. K. Wirkl. GRats, Feldzeugmeisters a. D. &c., Sohn), K. K. Oberst und Kommandant bei EH. Carl Ulanen Nr. 3.

Meſſina.

[Katholiſch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 12. März 1829. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1859, S. 520.]

Severin Carl Joſef Freiherr von Meſſina, geb. 14. Februar 1860.

Schweſter.

Friederike Anna Maria Ida, geb. 26. Auguſt 1862.

Mutter.

Anna geb. Freiin von Hornſtein-Bußmannshauſen, geb. 3. Mai 1827, verm. 19. Januar 1858 zu Orſenhauſen mit dem Frhrn Joſef Camill (geb. 22. Juli 1821), Kön. bayr. Major im 3. Chev.-leg.-Regiment; Witwe 31. Mai 1871.

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Severin (geb. 4. September 1818, † 21. Februar 1869, Kön. bayr. Rittmeiſter a. D.). **Deſſen Witwe:**

Caroline geb. Freiin von Eyb, geb. 28. Oktober 1823, verm. 21. November 1843. [Ansbach.]

Deſſen Töchter: 1. Camilla, geb. 25. Mai 1845, verm. 8. Novbr. 1864 mit Franz von Spruner, Kön. bayr. Major im 6. Chev.-leg.-Regiment.

2. Adelheid, geb. 19. Januar 1849, verm. 1. Auguſt 1870 mit Sigmund Frhrn von Kramer, K. bayr. Kammerjunker und Kaiſerl. deutſchem Kreisdirektor zu Saargemünd.

Meſzéna von Hiv-vár, ſ. Jahrg. 1885, S. 603.

Metternich (Wolff genannt).

[Katholiſch. — Preußen (die Provinzen Weſtfalen und die Rheinprovinz). — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 21. Januar 1637. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1848, S. 405; vgl. auch das Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer und das Handbuch dazu unter „Metternich" und den Artikel „Wolff von Gudenberg" im vorliegenden Taſchenbuche.]

Philipp Otto Friedrich Wittekind Freiherr von Wolff genannt Metternich zu Wehrden, geb. 16. Januar 1842 (des 27. April 1872 † Frhrn Clemens, vormal. Vizepräſidenten der K. preuß. Regierung zu Potsdam, Sohn), Fideikommißbeſitzer auf Wehrden, Amelunxen, Drencke und Schirmecke, Kön. preuß. Leutnant im 2. weſtfäl. Landwehrregiment Nr. 15, verm. 16. Mai 1871 auf Muffendorf mit

Mathilde geb. Freiin von und zu Fürſtenberg a. d. H. Muffendorf, geb. 19. Februar 1849. [Wehrden im Kreiſe Höxter.]

Kinder: 1 Clemens Joſef Auguſt Antonius Hubertus Joachim Pius Maria, geb. 21. Januar 1877 auf Wehrden.

2. Carl Leopold Ferdinand Hubertus Joſef Maria, geb. 1. März 1878 ebendaſelbſt.

3. Maria Felicitas Aloysie Walburga Huberta, geb. 6. August 1881 ebendaselbst.

Schwester.

Anna, geb. 7. Oktober 1840, verm. 18. Oktober 1860 mit Ludwig Ostmann von der Leye, Herrn auf Honeburg bei Osnabrück.

Vatersgeschwister.

1. Theresia, geb. 15. Juni 1801.
2. Friedrich Sigurt Gabriel Otto Johannes Traugott Hubert Hermann, geb. 17. März 1816, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Höxter, verm. 8. September 1859 mit Maximiliane geb. von der Decken (geb. 1843, † 10. Juli 1861).
   Tochter: Marie, geb. 5. März 1861.
3. † Carl Theodor Philipp (geb. 1. Januar 1820, † 15. Juli 1879, K. preuß. Oberförster zu Benrath im Reg.-Bezirk Düsseldorf, verm. I) 25. September 1849 mit Anna Maria geb. Freiin von Bourscheidt [† 25. April 1852]; II) 20. September 1853 mit Sofie Adolfine Maria geb. Freiin von Wrede-Melschede [geb. 21. Oktober 1832, † 1. Septbr. 1861]; III) 8. Januar 1867 mit Alexandrine Maximiliane geb. Freiin von Landsberg-Velen [geb. 8. Februar 1825, † 15. August 1879]).
   Dessen Söhne 2r Ehe: 1) Ferdinand, geb. 3. Februar 1855, K. preuß. Forstkandidat zu Münden.
   2) Reinhard, geb. 5. August 1861, K. preuß. Leutnant im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Theodor (geb. 19. Oktober 1777 zu Wehrden, † 25. Novbr. 1863, Kön. preuß. Major a. D., verm. 1803 zu Freckenhorst mit Josefine geb. Freiin von Schmising genannt Kerssenbrock [geb. 1780, † 21. Januar 1832 zu Köln]).

Deren Kinder: 1. Marie, geb. 15. Mai 1803 zu Rokizan in Böhmen, verm. 1829 zu Haus Hamm mit Wilhelm von Berswordt, Gutsbesitzer auf Aulenburg in Westfalen; Witwe 1837, wiederverm. 1839 zu Werl mit Albert von Elsholtz, Kön. preuß. Appellationsgerichtsdirektor zu Magdeburg; abermals Witwe 2. März 1879.

2. † Clemens August Elisabeth (geb. 27. Juni 1808 zu Eppinghofen bei Dinslaken, † 23. Dezember 1860 zu Mainz). **Dessen Witwe:**
Pauline, des 9. Dezbr. 1876 † vormal. Kaiserl. französ. Generaloberforstinspektors de Leque zu Köln Tochter, verm. daselbst 5. März 1834. [Mainz.]
   Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 1834.
   2) † Carl Theodor Franz (geb. 4. März 1835, † 3. Januar 1873 zu Wien). **Dessen Witwe:**
   Wilhelmine Julie Antonie Rafaele, geb. 23. März 1836 zu Darmstadt, des Rentiers Giovanni Rafaele Sanzio d'Urbino Tochter, verm. 15. September 1862. [Wiesbaden.]
   3) Josef Dominik, geb. 1837, Eisenbahnstationsvorstand zu Laubenheim.
   4) Georg, geb. 1838. 5) Franz, geb. 1839.
3. Sofie, geb. im März 1817 zu Essen, verm. im Juli 1834 zu Köln

mit Edward Frhrn von Wittenhorst zu Sonsfeld, K. preuß. Premierleutnant a. D.; Witwe 24. Februar 1873.

4. Friedrich Carl Adolf, geb. 23. Dezember 1820 zu Essen, K. K. Major a. D. [Troppau.]

Mettingh.

[Lutherisch. — Bayern und Preußen. — Reichsadel d. d. Wien 4. Mai 1766, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 15. März 1815. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrg. 1875, S. 484.]

Jacob Peter Friedrich Freiherr von Mettingh, geb. 18. April 1826 (des 9. Januar 1871 † Frhrn Carl, Kön. bayr. Kämmerers und Forstmeisters a. D., Sohn), Besitzer des Landgutes Zerzabelshof (seit 1861 im Besitz der Familie) bei Nürnberg, Kön. bayr. Kämmerer und Bezirksgerichtsassessor a. D., verm. I) 17. Februar 1859 mit Marie Elisabeth Friederike Emilie Wilhelmine geb. Freiin Löffelholz von Kolberg (geb. 8. November 1837, † 19. Februar 1884); II) 8. Oktober 1884 mit

Friederike geb. Freiin Löffelholz von Kolberg, geb. 8. August 1851, Schwester der Vorigen. [Nürnberg.]

Geschwister.

1. Bertha, geb. 16. Januar 1824, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, verm. im Januar 1844 zu Ansbach mit Alexander von Wulffen, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 1851. [München.]
2. Moritz, geb. 29. April 1827, Kön. bayr. Kammerjunker, verm. 10. Dezember 1878 zu München mit Lina geb. von Kramer, verwitweter Hofmann (geschieden 1879, † 9. März 1885). [München.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Friedrich von Mettingh (geb. 14. September 1778, † 6. März 1854 zu Frankfurt a. M., verm. 16. September 1806 mit Katharina Elisabetha geb. Schäfer [geb. 20. Dezember 1782, † 14. Juni 1855 zu Darmstadt]).

   Deren Tochter: Anna Johanna Auguste, geb. 16. Juli 1811, verm. 21. Januar 1839 mit Carl August von Stockhausen, Grhzgl. hess. Generalmajor und Brigadekommandeur; Witwe 9. Dezember 1866. [Darmstadt.]

2. † Menco Heinrich von Mettingh (geb. 11. Januar 1780, † 17. Dezember 1850 zu Berlin, K. preuß. Geh.-Legationsrat a. D., verm. mit Emilie [† 31. August 1864], des † Franz Wilhelm Frhrn von Pbull, Kaiserl. russ. Generalleutnants, Tochter).

   Deren Sohn: Hugo, geb. 8. Januar 1819, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Oberregierungsrat a. D., verm. I) 2. September 1871 auf Schulenburg mit Freya Mathilde Wilhelmine Rosa geb. Gräfin von Luckner (geb. 4. Juni 1849, † 21. März 1882); II) 15. August 1883 zu Fürstenwalde a. d. Spree mit

Adelheid geb. Graßnick, in erster Ehe Witwe des † K. preuß. Rittmeisters a. D. Wilhelm Wobring. [Fürstenwalde a. d. Spree im Kreise Lebus, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. Oder.]
Tochter 1r Ehe: Anna Rosa Bertha Sofie, geb. 15. Juli 1881 zu Fürstenwalde.

Metzburg.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichs- und erbl.-österr. Adel unter dem Namen „Edler von Metzburg" d. d. Wien 11. Mai 1690, böhm. Ritter d. d. Wien 27. November 1702, Reichsfrhr. und erbl.-österr. Frhr. d. d. Wien 24. Dezember 1714, dann Reichsadelserneuerung d. d. Wien 10. Juni 1737 und hierfür auch österr. Frhr. d. d. Wien 20. November 1779. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 462; vgl. die Notiz im Jahrgang 1854, S. 353, welche nach Vorstehendem zu berichtigen wäre.]

Johann Freiherr von Metzburg, geb. 26. Januar 1815, K. K. Hofrat und vormal. Vizepräsident der Statthalterei in Mähren. [Salzburg.]

Geschwister.

1. † Heinrich (geb. 17. Oktober 1808, † 21. Oktober 1860, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:
Ottilie geb. Edle von Colonius, geb. 11. Oktober 1822, verm. 21. Februar 1857. [Wien.]
2. Laura, geb. 1. April 1817. [Salzburg.]

Meurer, s. Jahrg. 1885, S. 605.

Meyern-Hohenberg.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Sachsen) und die Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Meyern" 16. April 1715 (d. d. Wien für Johann Simon Meyer, brandenburg-kulmbach. Hofkammerrat), preuß. Genehmigung zur Führung des Prädikats „Hohenberg" 10. März 1817, Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 13. April 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 553.]

Friedrich Albert Leopold Freiherr von Meyern-Hohenberg, geb. 23. Juli 1868 auf Polkwitz.

Schwester.

Ella Marianne Eveline Sofie, geb. 28. November 1865 auf Polkwitz.

Mutter.

Anna Ernestine, geb. 19. Juni 1832, des † Friedrich von Knoblauch auf Osterholtz im Kreise Osterburg (Reg.-Bez. Magdeburg), Kön.

preuß. Landrats, und der † Eveline geb. von Quast Tochter, verm. 4. Februar 1862 auf Osterholtz mit dem Frhrn Friedrich August (geb. 28. November 1818), Kön. großbritann. Major a. D.; Witwe 6. Juli 1884. [Stendal.]

Vatersgeschwister.

1. Auguste, geb. 4. Februar 1817.
2. † Gustav Wilhelm (geb. 10. September 1820, † 9. März 1878, vormal. Herzogl. sachsen-coburg-gothaischer Geh.-Kabinettsrat und Generalintendant des Hzgl. Hoftheaters und der Hofkapelle). Dessen Witwe:

Clara Bertha, geb. 21. Juli 1836, des 28. Oktober 1879 zu Coburg † Busso von Alvensleben a. d. H. Zichtau, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, Generalmajors à la suite, Generaladjutanten und Oberstallmeisters, und der Julie geb. von Bitting-Kurnatowska Tochter, verm. 25. Januar 1855. [Coburg.]

Dessen Kinder: 1) Alexandrine Bertha Clara, geb. 27. Dezember 1855 zu Gotha, verm. 28. Februar 1884 zu Dresden mit Hans Frhrn von Kap-Herr, Dr. phil. und Privatdozenten an der Königl. Universität zu Göttingen.

2) Gustav Paul, geb. 3. Februar 1857 zu Coburg, K. preuß. Leutnant im 1. badischen Leibgrenadierregiment Nr. 109, verm. 23. Mai 1882 zu Karlsruhe mit

Mathilde Fanny Cornelie, geb. 21. August 1862 zu Karlsruhe, des Julius von Stabel, Kön. preuß. Majors a. D. und Distriktskommandeurs bei dem Grhzgl. badischen Gendarmeriekorps, und der Bertha geb. von Dorat Tochter.

Tochter: Elly Bertha Paula Frida Sofie, geb. 9. Juli 1883 zu Karlsruhe.

3) Hans Michael Gottlob Hermann Malio, geb. 2. Oktober 1860 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 6. badischen Infanterieregiment Nr. 114.

4) Busso Eduard Carl Maria, geb. 10. August 1864 ebendaselbst.

3. Luise, geb. 20. Februar 1823, verm. 28. Juni 1852 zu Blankenburg am Harz mit Nestor von Schlözer, Kaiserl. russ. Staatsrat a. D. [Dresden.]
4. Luise Wilhelmine, geb. 10. Januar 1828, verm. 8. Mai 1865 zu Coburg mit Georg Ferdinand Frhrn von Lepel, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischem GRat und Staatsminister a. D.; Witwe 10. November 1873.
5. † Leopold (geb. 13. März 1833, † 11. Juni 1877, K. K. Oberst und Reservekommandant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73). Dessen Witwe:

Emma Gabriele Ernestine Bertha, geb. 14. Dezbr. 1838, des Edgard Eduard von Löwenfels, Herzogl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, Oberhofmeisters und vormal. Ministerresidenten zu Dresden, und der Bertha Julie Charlotte Ernestine geb. von Schauenstein Tochter, verm. 21. Mai 1863 zu Coburg.

Dessen Kinder: 1) Gottfried Eduard Carl Maria, geb. 12. Februar 1864 zu Theresienstadt in Böhmen.

2) Albert Scipio Guſtav Leopold, geb. 24. September 1865 ebendaſelbſt.
3) Gabriele Wanda Amélie, geb. 28. November 1873 zu Wiener-Neuſtadt.

Meyſenbug, Rivalier von, ſ. Jahrg. 1885, S. 605.

Mikos von Tarródháza, ſ. Jahrg. 1885, S. 607.

Millutinović von Milovsky und Weichſelburg.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Griechiſch-orientaliſch. — Öſterreich. — Ungar. Adel und Reichsritter mit dem Prädikat „von Milovsky" 18. November 1796 (d. d. Wien für Arentius Millutinović, K. K. Oberſt), öſterr. Frhr. mit dem weitern Prädikat „von Weichſelburg" 12. Dezember 1815. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1866, S. 642.]

† Michael Millutinović von Milovsky, Freiherr von Weichſelburg (geb. 18. November 1801, † 5. Dezember 1848 [des 7. November 1836 † Frhrn Theodor, K. K. Feldmarſchall-Leutnants, und der 5. April 1840 † Marie geb. Andreovits von Petrovoſella Sohn], K. K. Major, zuletzt K. ungar. Honved-Oberſtleutnant, verm. 8. September 1836 mit Clara geb. Manaszy von Hodany [geb. 18. Juli 1819, † 25. Februar 1885]).

Deren Tochter: Conſtance Valentine Johanna Crescentia, geb. 6. Mai 1845, verm. 26. Mai 1862 mit Mladen Frhrn Sztojánovits von Latzunás auf Latzunás im Temeſer Komitat in Ungarn.

Des † Frhrn Michael Geſchwiſter.

1. Maria Anna, geb. 6. Mai 1806, verm. 19. Juni 1825 mit Alexander Frhrn Jović von Siegenberg, K. K. Generalmajor a. D.; geſchieden 1836.
2. † Joſef (geb. 14. April 1813, †, K. K. Oberſtleutnant a. D.). Deſſen Witwe:

Eliſe, geb. 26. März 1815, des Johann von Palik-Ucſévny, Beſitzers der Güter Furluk und Boldur, Tochter, verm. 28. April 1836. [Temesvar.]

Minutillo.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes neapolitanisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. d. d. Schloß Weinzierl 15. Juli 1820. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1870, S. 589.]

Franz Freiherr von Minutillo, geb. 4. Januar 1840, K. K. Fregattenkapitän und Vorstand der 4. Abteilung der Marinesektion des Reichskriegsministeriums, verm. 15. November 1873 mit
Marie geb. Freiin Codelli von Codellisberg, geb. 31. August 1844.
Töchter: 1. Elisabeth, geb. 16. Februar 1881.
2. Juliane, geb. 19. Juli 1882.

Bruder.

Carl, geb. 11. Oktober 1841, K. K. Major im Infanterieregiment Frhr von Ziemięcki Nr. 36, verm. 12. Oktober 1874 mit
Ida geb. Edlen von Neupauer, geb. 6. September 1840.
Sohn: Erich, geb. 22. Juli 1876.

Mutter.

Franziska geb. Freiin Mladota von Solopisk, geb. 11. Juni 1808, verm. 28. Januar 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 26. April 1815), K. K. Rittmeister im 4. Ulanenregiment; Witwe 28. Januar 1842. [Prag.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 21. Dezember 1807, † 13. August 1831, K. K. Rittmeister im 7. Kürassierregiment, verm. 16. November 1828 mit Caroline geb. Freiin Stipsicz zu Ternowa [geb. 28. Dezember 1806, † 29. März 1839]).
Deren Tochter: Caroline, geb. 5. August 1830, verm. 23. Mai 1850 mit Stefan Frhrn von Huszár, K. K. Major a. D.; Witwe 18. Mai 1883. [Wien.]

Minutoli, s. Jahrg. 1885, S. 607.

Miske van Magyar-Cseszтve.

[Katholisch. — Ungarn. — Ein altadliges ungarisches Geschlecht; siebenbürg. Frhr. 16. Dezember 1767 (für Emmerich). — Geschichtl. Notiz und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1880, S. 512.]

Josef Freiherr Miske von Magyar-Cseszтve, geb. 31. Juli 1858, K. K. Konsulareleve.

Geschwister.

1. Coloman, geb. 25. November 1860.
2. Irma, geb. 2. Januar 1862.
3. Emma, geb. 1. November 1866.
4. Ladislaus, geb. 15. April 1868.

Mutter.

Pauline geb. Gräfin Forgách von Ghymes und Gács, geb. 27. Oktober 1831, K. K. StkrD., verm. 21. April 1856 zu Wien mit dem Freiherrn Emmerich (geb. 19. Mai 1820), K. K. Kämmerer, Obergespan des Wieselburger Komitats, Mitglied des Oberhauses und der ungarischen Delegation; Witwe im September 1884.

Vaterschwester.

Adele, geb. 3. Oktober 1816.

Mitis, s. Jahrg. 1885, S. 608.

Mladota von Solopisk.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Oberst-Erblandthürhüter des Königreichs Böhmen d. d. Wien 6. Mai 1748, böhm. Frhr. d. d. Wien 26. Juni 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 250.]

Adalbert Freiherr Mladota von Solopisk, geb. 28. November 1806 (des 20. Oktober 1827 † Frhrn Adalbert, Herrn auf Maschau, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der Herrschaft Roth-Hradeck in Böhmen, Oberst-Erblandthürhüter des Königreichs Böhmen, verm. 26. Juli 1831 mit

Maria Walburga geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Schönkirch, geb. 28. April 1813.

Söhne: 1. Zdenko, geb. 7. Mai 1833.

2. Franz, geb. 28. August 1835. K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D. [Roth-Hradek bei Seltschan in Böhmen.]

3. Adalbert, geb. 9. Januar 1837, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 1. Juli 1863 auf Woykau mit

Marie geb. Freiin von Riese-Stallburg, geb. 10. August 1843. [Linz in Oberösterreich.]

4. Johann, geb. 1. Februar 1845, Besitzer der Herrschaft Amschelberg im Seltschaner Kreise in Böhmen, K. K. Kämmerer, verm. 16. Mai 1878 zu Linz in Oberösterreich mit

Luise geb. Freiin von Beaulieu-Marconnay, geb. 17. Dezember 1855 (reformiert). [Schloß Amschelberg in Böhmen.]

Kinder: 1) Walburga, geb. 25. August 1879 auf Schloß Langlotta in Böhmen.

2) Adalbert, geb. 18. Juli 1882 auf Schloß Amschelberg.

3) Olivier, geb. 2. Mai 1884 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 11. Juni 1808, verm. 28. Januar 1837 mit Carl Frhrn von Minutillo, K. K. Rittmeister im 4. Ulanenregiment; Witwe 28. Januar 1842.

2. † Johann Nepomuk (geb. 7. Juni 1813, † 4. Januar 1853 zu Netluk bei Loboschitz in Böhmen, K. K. Kämmerer und Major a. D.).

Dessen Witwe:

Bertha, geb. 9. April 1808 (lutherisch), des † Joachim Otto Ulrich von Lewetzow auf Hohenmistorf, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Hofmarschalls, und der 10. März 1868 † Amalie geb. von Broesigke (in zweiter Ehe wiedervermählter und verwitweter Gräfin Klebelsberg) Tochter.

3. Carl Hugo, geb. 5. Dezember 1815, K. K. Rittmeister a. D., verm. I) 20. August 1842 mit Helena geb. Gräfin Pötting und Persing, Freiin auf Falkenstein (geb. 18. Oktober 1817, † 25. März 1850); II) 1. Mai 1852 mit

Gabriele Marie, geb. 4. Januar 1828, des † Rudolf von Schönberg-Pötting, Majorats- und Lehensherrn auf Haselberg und Tanneberg im Königreich Sachsen, Kön. sächs. Landstallmeisters und Majors a. D., und der Maria Josefe Henriette Caroline geb. von Carlowitz Tochter. [Teplitz-Schönau in Böhmen.]

Moeller von Lilienstern, s. Jahrg. 1885, S. 610.

Molitor von Mühlfeld.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Mühlfeld" d. d. Wien 23. Mai 1634, bayr. Frhr. 1. (immatrikuliert 21.) Januar 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 455.]

Ernst Franz Freiherr Molitor von Mühlfeld, geb. 5. Oktober 1808 zu Heidelberg, Kön. bayr. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. Januar 1839 mit Caroline (geb. 9. Mai 1812, † 16. Januar 1870), des † Rittergutsbesitzers Josef von Weiß auf Westheim Tochter. [München.]

Kinder: 1. Gregor, geb. 4. Februar 1841, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 4. Juni 1866 mit

Johanna geb. von Kraus, geb. 14. November 1843.

2. Ernst, geb. 12. März 1845, Kön. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D., verm. 28. Mai 1882 mit

Jutta geb. Werner, geschiedener Gräfin von Pückler, geb. 13. April 1848.

3. Marie, geb. 12. Mai 1848.

4. Josef, geb. 21. Juli 1855.

Moll, s. Jahrg. 1885, S. 610.

Mollinary von Monte Pastello.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel- und Ritterstand mit dem Prädikat „von Monte Pastello“ d. d. Wien 14. Oktober 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Juli 1872. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1874, S. 469.]

Anton Ferdinand Carl Freiherr Mollinary von Monte Pastello, geb. 9. Oktober 1820 zu Titel in Ungarn, K. K. Wirkl. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Inhaber des 38. Infanterieregiments, verm. 4. November 1850 zu Riva mit

Beatrix, geb. 10. Mai 1828 zu Como, des daselbst 22. Juni 1873 † Franz Grafen Giovio, Ehrenritters des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerers, und der 19. Dezember 1874 zu Como † Clelia geb. marchesa Cigalini Tochter und verwitweter Freifrau Torresani von Lanzenfeld und Camponero. [Wien.]

Kinder: 1. Josefine Beatrix Clara, geb. 31. August 1851 zu Klosterneuburg bei Wien, verm. 19. Juni 1871 zu Agram mit Georg Frhrn von Vranyczány-Dobrinović. [Fiume.]

2. Franz Anton Carl, geb. 18. April 1853 zu Klosterneuburg, Dr. jur., K. K. Regierungssekretär bei der Justizverwaltung in Bosnien und Oberleutnant in der Reserve des tiroler Jägerregiments Kaiser Franz Josef I. [Serajewo.]

3. Beatrix Marie Theresia, geb. 19. Januar 1855 zu Klosterneuburg.

4. Helene Marie Rosa, geb. 3. März 1861 zu Verzago bei Como.

Monteton (Digeon von), s. Jahrg. 1885, S. 611.

Mont-Leuenberg.

[Katholisch. — Schweiz. — Altadliges rhätisches Geschlecht, mit Freiherrlichen Privilegien beehrt 1493; Erbtruchsesse des Bistums Chur seit etwa 1670; in die Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Freiherrenklasse eingetragen 7. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1857, S. 497.]

Carl Rudolf Freiherr von Mont-Leuenberg, geb. 8. November 1829 (des 16. August 1856 † Frhrn Johann Heinrich Sohn), Besitzer der Familiengüter zu Schlöwis und Leuenberg in Graubünden, verm. 7. Mai 1867 mit

Caroline Maria Anna, geb. 2. Dezbr. 1839, des Carl Sebastian von Vintler zu Platsch und Runggelstein und der Marie geb. von Preu zu Korburg und Lusenegg Tochter. [Montisches Herrenhaus zu Schlöwis in Graubünden.]

Schwestern.

1. Emilia, geb. 10. August 1822, verm. 3. Mai 1848 mit Johann Rudolf von Toggenburg, eidgenössischem Nationalrat zu Laax in Graubünden.
2. Caroline, geb. 24. Dezember 1824.
3. Josephina, geb. 24. Februar 1831.

Morawitzky, s. Jahrg. 1885, S. 613.

Moreau.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. mit Verleihung des Wappens des erloschenen altbayrischen Rittergeschlechtes der Taufkirchen von Alt-Taufkirchen 31. Juli 1824 (immatrikuliert 14. Dezbr. 1825). — Näheres über die Standeserhebung und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 525.]

Maximilian August Freiherr von Moreau, geb. 26. Januar 1852, K. bayr. Kammerjunker, verm. 12. März 1878 mit

Adelheid geb. Gräfin von Rheinstein und Tattenbach, geb. 1. Juli 1853. [Schloß Notzing bei Erding in Bayern.]

Geschwister.

1. Ludwig Alexander, geb. 4. Januar 1853.
2. Ferdinand Maria, geb. 6. November 1854, K. bayr. Kammerjunker, verm. 28. Januar 1879 mit

Elisabeth geb. Freiin von Eichthal, geb. 14. Dezember 1858 zu München.

Söhne: 1) Friedrich Ferdinand Maria, geb. 21. Januar 1881. 2) Rudolf Alexander Julius Maria, geb. 25. Mai 1883.

3. Maria Franziska, geb. 3. August 1859.
4. Alexander Maximilian, geb. 23. Oktober 1860.

Mutter.

Adelheid geb. Freiin von Gise, geb. 6. Oktober 1831, verm. 3. Mai 1851 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 18. Juli 1814), Herrn auf Unterpaur in Oberbayern, K. bayr. Kämmerer (war verm. in erster Ehe 31. Mai 1841 mit Maria Theresia geb. Freiin Mandl von Deutenhofen [geb. 12. Mai 1823, † 16. März 1848]); Witwe 2. Juni 1885. [München.]

Morsey genannt Picard.

[Katholisch. — Österreich. — Ein aus Frankreich nach Westfalen und dann nach Österreich gekommenes altadliges Geschlecht; österr. Erlaubnis zur Prävallerung des Freiherrentitels 9. April 1883. — W.: in Gold ein schwarzer Querbalken zwischen zwei andreaskreuzweise gelegten vorn zugespitzten weißen Fahnen an roten Turnierlanzen, dergestalt, daß die linksgekehrte Fahne hinter dem Balken, die rechts-

gekehrte aber über ihm liegt. Auf dem gekrönten Helm mit rotgoldenem Wulst und gleichen Decken schweben zwischen einem offenen Adlersfluge, dessen rechter Flügel schwarz, der linke golden ist, zwei solche kreuzweise gelegte Fahnen, wie im Schilde. (Seit 1658 ist das Wappen durch Hinzufügung des Grothauschen Wappens vermehrt: ein silberner Schild mit schrägem, ausgezacktem Balken, gekröntem Helm mit zwei silbernen Adlersflügeln, von denen jeder mit dem ausgezackten Balken belegt ist.) — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1884, S. 576.]

William Balduin Theresia Freiherr von Morsey genannt Picard, geb. 13. Januar 1822 (des 11. November 1861 † Frhrn Friedrich Clemens und der 1. Februar 1881 † Sofie geb. von Bothmer Sohn), Besitzer der Herrschaft Hohenbrugg in Steiermark, K. K. Kämmerer, verm. 21. November 1848 zu Söder am Harz in der Provinz Hannover mit

Marie Isabelle Pauline Franziska geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 17. August 1825, K. K. StkrD. [Schloß Hohenbrugg bei Fehring.]

Kinder: 1. Marie Sofie Ida, geb. 5. August 1851, Ordensfrau der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Graz.

2. Franz Adolf Maria Johannes Maximilian, geb. 23. Januar 1854, Dr. phil.
3. Maria Anna Apollonia Conradina, geb. 10. April 1856, Subpriorin der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Baumgarten bei Wien.
4. Maria Agnes Margaretha, geb. 13. Juli 1859, Ordensfrau der unbeschuhten Karmeliterinnen zu Baumgarten bei Wien.
5. Maria Paula Friederica Clara, geb. 12. August 1862.
6. Friedrich Leopold Maria Franziscus Bruno, geb. 5. Oktober 1863, Leutnant im Ulanenregiment Kronprinz Eh. Rudolf Nr. 1.
7. Carl Josef Maria Aloysius Paul, geb. 30. Juni 1873.

Schwestern.

1. Wilhelmine Juliane, geb. 1. Dezember 1815, verm. 19. August 1832 auf Krebsburg mit Werner von Korff zu Sutthausen.
2. Ida, geb. 9. Mai 1818.

Mosbach genannt Breidenbach, s. Jahrg. 1885, S. 614.

Moser von Ebreichsdorf.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 21. März 1558 (vom Kaiser Ferdinand I.), Reichsadel und erbländ.-österr. Adel nebst Wappenvermehrung d. d. Prag 12. Juli 1606, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 1635, österr. Frhr. d. d. Wien 26. Januar 1765. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 392.]

Johann Baptist Carl Leopold Amalie Freiherr Moser von Ebreichsdorf, geb. 11. November 1869 zu Wien.

Schwester.

Thereſe Caroline Leopoldine Luiſe Amalie, geb. 8. Januar 1872 ebendaſelbſt.

Mutter.

Priſca geb. Freiin Gorup von Beſánez, geb. 24. Oktober 1850, verm. 18. Januar 1869 zu Wien mit dem Frhrn Carl (geb. 13. März 1845), Beſitzer der Güter Ebenfurth, Achan, Neurißhof und Blumenau in Niederöſterreich; Witwe 12. Mai 1883. [Ebenfurth.]

Mourat, ſ. Jahrg. 1885, S. 615.

Moy de Sons, ſ. Jahrg. 1885, S. 615.

Müffling (ſonſt Weiß genannt).

[Lutheriſch. — Preußen. — Altadliges Geſchlecht, königl. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrentitels 5. April 1878. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1879, S. 558.]

Friedrich Ludwig Eduard Georg Carl Freiherr von Müffling, ſonſt Weiß genannt, geb. 13. Januar 1801 zu Osnabrück, Beſitzer des Rittergutes Ringhofen mit den Burgruinen Gleichen und Mühlberg im Kreiſe Erfurt, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. I) 18. Juli 1829 mit ſeiner Kouſine Emma Wilhelmine Caroline geb. Freiin von Müffling ſonſt Weiß genannt (geb. 2. Januar 1808, † 4. Januar 1830 zu Berlin); II) 3. Auguſt 1832 mit Luiſe geb. von Schwartz (geb. 5. Februar 1805, † 23. April 1834; III) 9. September 1838 mit Auguſte Wilhelmine Hedwig geb. Gräfin von Bernſtorff a. d. H. Gartow (geb. 3. November 1805, † 12. Dezember 1883). [Erfurt und Ringhofen bei Wandersleben.]

Kinder: a) 2r Ehe: 1. Heinrich Wilhelm Carl, geb. 16. Februar 1834 zu Münſter, Kön. preuß. Landrat des Kreiſes Erfurt, verm. 1. Mai 1868 mit

Agnes geb. von Kotze, geb. 27. Auguſt 1846.

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 17. Januar 1869.
2) Hedwig, geb. 29. Januar 1870.
3) Werner, geb. 8. Oktober 1871.
4) Maria, geb. 6. November 1873.
5) Friedrich Johannes Carl, geb. 3. Juni 1879 zu Erfurt.
6) Luiſe Johanna Eliſabeth Hedwig, geb. 11. Mai 1883 ebendaſelbſt.

— b) 3r Ehe: 2. Wilhelm Ernſt Georg Carl, geb. 5. September

1839, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Demmin im Reg.-Bezirk Stettin, verm. 9. September 1869 mit

Anna geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach, geb. 24. September 1845.

Kinder: 1) Ludwig, geb. 29. Juli 1870.
2) Carl, geb. 1. November 1872.
3) Elisabeth, geb. 7. Mai 1874.
4) Georg, geb. 25. Juli 1875.
5) Hans, geb. 1. Januar 1878.

3. Luise Pauline Franzisca Dorette Charlotte, geb. 29. Dezbr. 1842.

Schwester.

Antoinette Pauline, geb. 17. November 1803, verm. 22. Juni 1822 zu Potsdam mit Adolf Grafen von Westarp, Kön. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 8. Husarenregiments; Witwe 4. Mai 1850. [Potsdam.]

Eltern.

† Friedrich Carl Ferdinand Freiherr von Müffling, sonst Weiß genannt (geb. 12. Juni 1775, † 16. Januar 1851), Ritter des Schwarzen Adlerordens, Kön. preuß. Generalfeldmarschall, Gouverneur von Berlin, Chef des 27. Infanterieregiments, Präsident des Staatsrats, verm. 1799 mit Wilhelmine Caroline Charlotte Sofie Luise, geb. Freiin von Schele auf Schelenburg († 1836 zu Münster).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 8. September 1778 zu Halle, † 15. Juli 1858 zu Koblenz), K. preuß. General der Infanterie a. D., verm. I) zu Halle mit Charlotte geb. Wucherer; II) mit Auguste Caroline Constanze geb. von Thadden [geb. 11. März 1794, geschieden, † 1. September 1874]; III) mit Auguste Luise geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau [geb. 30. August 1799, † 17. März 1848 zu Koblenz]).

Dessen Kinder: a) 2r Ehe: 1. † Wilhelm (geb. 5. März 1817 zu Mainz, † 4. März 1860 zu Köln, Kön. preuß. Major im 4. Dragonerregiment und Adjutant der 15. Division, verm. 25. September 1854 mit Elisabeth Marie geb. Freiin von Lorenz [geb. 3. Februar 1835, † 22. Juni 1882, war wiederverm. 9. Mai 1865 mit Carl Frhrn Vitzthum von Egersberg, Herrn auf Deutsch-Ossig bei Görlitz, Grhzgl. sächs. Kammerherrn und Finanzrat a. D.]).

Deren Kinder: 1) Ernst, geb. 9. August 1855, K. preuß. Leutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7, kommandiert zur Dienstleistung beim 1. hannov. Dragonerregiment Nr. 9.
2) Clara, geb. 16. Oktober 1857, verm. 9. Juni 1884 auf Deutsch-Ossig mit Anton Bogislav Carl von Thiesenhausen, K. preuß. Hauptmann im 3. Garderegiment zu Fuß.
3) Otto, geb. 7. Dezember 1858, K. preuß. Leutnant im 1. hannov. Dragonerregiment Nr. 9, verm. 23. Oktober 1883 zu Helmond in der niederländ. Provinz Nordbrabant mit
Cornelie Elisabeth Wilhelmine, des † Jonkheer Wesselman van Helmond und der † Emilie geb. baronne de Beaufort jüngster Tochter.

2. † Carl (geb. 16. Januar 1819 zu Mainz, † 20. Mai 1867 zu Hasselbach, K. preuß. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:
Henriette geb. Bischoff.

— b) 3r Ehe: ȧ. Pauline, geb. 5. März 1833, verm. 15. August 1854 mit Gustav Adolf Frhrn von Nordenflycht, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherrn und Oberforstmeister.

Mühlwerth-Gärtner, s. Jahrg. 1885, S. 616.

Müllenheim-Rechberg.

[Katholisch. — Elsaß. — Uradel; die Familie gehörte der vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft des Elsasses an; kön. französ. Bestätigung des Baronats 6. August 1778 (d. d. Compiègne vom König Ludwig XV.). — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1879, S. 563.]

Franz Carl Wilhelm Maria Louis Freiherr von Müllenheim-Rechberg, geb. 7. April 1835 zu Schlettstadt, Herr auf Grünstein bei Stotzheim im Niederelsaß, zuletzt capitaine-commandant de Hussards in der französ. Armee, verm. 24. Juni 1871 mit

Marie Johanna, geb. 3. September 1844, des Barons Coëhorn auf Ittersweiler im Elsaß Tochter. [Grünstein.]

Kinder: 1. Rosina Maria Johanna Clotilde, geb. 24. April 1872 auf Grünstein.

2. Heinrich Louis Maria Burkard, geb. 16. Juli 1873 ebendaselbst.

3. Ferdinand Josef Maria Luthold, geb. 6. Oktober 1874 ebendaselbst.

4. Charlotte Maria Franzisca Richardis, geb. 9. Mai 1879.

Geschwister.

1. Marie Sofie Pauline, geb. 4. März 1826 zu Kogenheim, verm. 7. Mai 1849 mit Adolf Felix Nicolaus Weinum, Leutnant zur See in der französ. Marine; Witwe 7. Mai 1851.

2. Anna Maria Luise, geb. 26. Mai 1830 zu Kogenheim, verm. im April 1858 mit Charles Baudry, Grundbesitzer zu Sennheim bei Mülhausen im Elsaß und Mitglied des Landesausschusses für Elsaß-Lothringen.

3. † Johann Maria Franz Josef (geb. 1. Mai 1831 auf Grünstein, † 24. Februar 1870 zu Kolmar, Generalsekretär des Departements Oberrhein). Dessen Witwe:

Thérèse-Céleste, geb. baronne de Viard, geb. 1838, verm. 1861, wiederverm. 1872 mit vicomte Carré de Bellemare, Brigadegeneral in der französ. Armee. [Nancy.]

Dessen Kinder: 1) Christian Maria Josef Louis, geb. 21. Juli 1864 zu Pithiviers in Frankreich.

2) Luise Therese Maria Josefe, geb. 25. Mai 1868 zu Kolmar.

4. Johanna Maria Charlotte Franzisca, geb. 10. August 1832 auf Grünstein, Stiftsdame des adligen Albert-Carolinen-Stiftes zu Freiburg im Breisgau.

Müller von Friedberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Schweiz. — Bestätigung des Reichsritterstandes mit dem Prädikat „Edler von Friedberg" d. d. Wien 21. März 1774 (für Franz Josef von Müller), österr. Frhr. 6. Dezember 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 394.]

† Beatus Anton Carl Josef Freiherr Müller von Friedberg (geb. 7. April 1790, † 28. Januar 1873 zu Genua [des 22. Juli 1836 † Frhrn Carl Franz Aloys Matthias, Landammanns des Kantons St. Gallen ꝛc., Sohn], K. niederländ. Major a. D., verm. 25. September 1822 mit Marie Josefine Philippine geb. Anciaux aus Namur [† 26. Oktober 1853]).

Deren Töchter: 1. Corinna Caroline Thereſie Josefine, geb. 22. April 1826, verm. 16. September 1845 mit Eduard Schmidt, Kaiserl. deutschem Konsul zu Genua.

2. Anna Caroline Antonie Josefine, geb. 18. Februar 1828, verm. mit Carl Eduard Mauriz May von Schadau (geschieden).

Des † Frhrn Anton Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Beda Carl Josef (geb. 9. Dezember 1783, † 9. Januar 1863, vormal. Präsident des Oberappellationsgerichts zu St. Gallen, verm. 17. August 1812 mit Johanna geb. Morell [† 18. Februar 1859]).

Deren Tochter: Mathilde Maria Josepha Johanna, geb. 4. Juni 1813, verm. 27. August 1835 mit Carl von Chrismar. [Konstanz.]

Müller von Gnadenegg, s. Jahrg. 1885, S. 617.

Müller-Hörnstein.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief mit Lehensartikel d. d. Innsbruck 31. März 1588, österr.-niederländ. Frhr. nach der Primogenitur d. d. Brüssel 14. Mai 1794, aufgenommen unter die niederösterr. Landmannschaft im Herrenstande 15. Oktober 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1877, S. 568.]

Eduard Gislenus Ernst Heinrich Freiherr von Müller-Hörnstein, geb. 16. November 1851, verm. 1875 zu Innsbruck mit

Wilhelmine geb. von Becker-Dornfels. [Innsbruck.]

Kinder: 1. Leo Heinrich Gislenus Maria, geb. 1876 zu Innsbruck.

2. Hermine Gislena Henriette Thereſe, geb. 26. April 1878 ebendaſ.

3. Anna Gislena Maria Caroline, geb. 24. Juli 1879 ebendaſelbſt.

Geschwister.

1. Roſa, geb. 1850, vermählte von Szöllösy.

2. Juſtine Maria Victoria Johanna Katharina Gislena, geb. 24. Auguſt 1853, verm. 19. Mai 1873 mit Hermann Muzel, K. bayr. Hauptmann im 6. Jägerbataillon.

3. Johanna Maria Henriette Gislena Carolina, geb. 24. Auguſt 1855.

4. Marino Maria Eduard Gislenus Blasius, geb. 4. März 1857, Konzeptspraktikant bei der K. K. Statthalterei zu Graz.
5. Carl Gislenus, geb. 10. Januar 1859.
6. Stefan Michael Maria Gislenus, geb. 16. März 1860, K. K. Leutnant im Feldartillerieregiment Kaiser Franz Josef I. Nr. 1.

Mutter.

Therese Katharina Elisabeth, geb. 19. Mai 1823, des 12. Juli 1864 auf seinem Gute Csácsó in Ungarn † Josef Meixner, K. K. Hofrats und ehemal. Kreishauptmanns zu Wels in Oberösterreich, Tochter, verm. 19. März 1849 mit dem Frhrn Heinrich Gislenus Maria (geb. 20. Juli 1819), K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 12. Juni 1882. [Innsbruck.]

Müller von Mühlwerth-Gärtner, s. Mühlw.-Gärtner.

Müller von Reichenstein, s. Reichenstein.

Mulzer.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von" und der Bewilligung sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen d. d. Wien 26. Februar 1804 (für Adam Josef Mulzer, kurerzkanzleriſchen Direktorialrat und Direktor der Grafschaft Wetzlar, — Sohn des kurerzkanzleriſchen GRats und Syndikus des erzhohen Domkapitels Mulzer und Enkel des Fürstl. bambergiſchen Steuereinnahmedirektors Mulzer); bayr. Frhr. d. d. München 30. März (immatrikuliert 17. Mai) 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 531.]

Wilhelm Carl Ludwig Freiherr von Mulzer, geb. 23. September 1838 (des 23. Januar 1875 † Frhrn Carl, K. bayr. Kämmerers, Staatsrats im außerordentl. Dienst und vormal. Präsidenten des Appellationsgerichts von Niederbayern, Sohn).

Mumb von Mühlheim, s. Jahrg. 1885, S. 618.

Münch, s. Jahrg. 1885, S. 618.

Münch-Bellinghausen.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; Reichsfrhr. (im kurbayr. Reichsvikariat) und Vereinigung des Namens und Wappens mit denen des erloschenen Geschlechts „von Bellinghausen" d. d. München 6. Juli 1745 (s. Jahrg. 1871, S. 463), bestät. d. d. Wien 3. Juli 1794 (vom Kaiser Franz II.), kön. preuß. Anerkennung 19. Oktober 1826 (laut Staatsministerialreskript für den Regierungsrat Frhrn von Münch-Bellinghausen zu Köln). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 396, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 301.]

I. Ältere Linie.

Carl Freiherr von Münch-Bellinghausen, geb. 23. November 1820 (des 26. April 1837 † Frhrn Georg Florian Donat Sohn), K. K. Oberst a. D. [Graz.]

Vatersbrüder und deren Nachkommen.

1. † Heinrich Joachim Cajetan (geb. 24. März 1773, † 2. Dezember 1823, Grhzgl. hess. GRat und Hofkammerdirektor, verm. 1799 mit Marie geb. Görger [geb. 5. September 1774, † 9. Februar 1839]).
   Deren Sohn: † Josef Heinrich Franz (geb. 14. August 1800, † 10. Oktober 1861, Grhzgl. hess. Wirkl. GRat, Oberstkammerherr, Minister am ehemal. Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., sowie an den Höfen zu Karlsruhe, Kassel und Wiesbaden, verm. I) 15. Oktober 1829 mit Antonia Amalia geb. von Heckel [† 28. April 1851]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
   Marie geb. Freiin von Münch-Bellinghausen, geb. 13. November 1822, verm. 18. Juli 1854 (s. unten II. Linie).
   Dessen Töchter 2r **Ehe:** (1) Auguste Josefine Marie, geb. 4. Juli 1857.
   (2) Constanze, geb. 6. Oktober 1859.
2. † Cajetan Maria Josef (geb. 1. November 1776, † 27. Juni 1831, K. K. Staats- und Konferenzrat, verm. I) 22. April 1805 mit Theresia [geb. 15. August 1783, † 22. Juni 1810], des † Franz Frhrn von Deuster und der † Elisabeth geb. Edlen Herrin von Schick Tochter; II) 17. Juni 1816 mit Maria Anna [geb. 24. Dezember 1791, † 21. Juni 1876], des † Sebastian Frhrn Guldenmüller von Guldenstein und der † Katharina geb. Edlen Herrin von Schick Tochter).
   Dessen Töchter 2r **Ehe:** 1) Henriette Katharina Elisabeth, geb. 23. März 1817.
   2) Camilla Elisabeth Katharina, geb. 10. April 1820, verm. 2. Mai 1840 mit Eduard Frhrn Erstenberg zum Freyenthurm; Witwe 23. April 1885.

II. Jüngere Linie.

Carl Constantin Freiherr von Münch-Bellinghausen, geb. 4. Februar 1817 (des 15. Juni 1872 zu Linz † Frhrn Constantin, K. K. Hofrats der ehemal. Vereinigten Hofkanzlei, Sohn), vormal. K. K. Sektionsrat im Ministerium des Kais. Hauses und des Äußern, verm. 2. Mai 1848 mit

Ernestine, geb. 13. Februar 1819, des Simeon Friedrich Popper, Besitzers der Herrschaft Gershof-Pötrl bei Wien, und der Elisabeth Eleonore geb. Wusenzi Tochter. [Graz.]

Adoptivtochter: Caroline Freiin von Schätzl-Münch, geb. 4. Dezember 1848; auf dieselbe wurde der Freiherrenstand ihres Adoptivvaters durch Allerhöchste Entschließung d. d. Wien 21. April 1872 übertragen; verm. 8. Juni 1873 mit Friedrich Vogl, K. K. Hauptmann bei König der Belgier Infanterieregiment Nr. 27.

Schwester.

Marie, geb. 13. November 1822, verm. 18. Juli 1854 mit Josef Frhrn von Münch-Bellinghausen, Grhzgl. hess. Oberstkammerherrn, GRat ꝛc. ꝛc.; Witwe 10. Oktober 1861 (s. oben I. Linie).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 23. Mai 1794, † 10. Oktober 1870, Besitzer von Deutsch-Brodersdorf in Niederösterreich, verm. I) 14. Januar 1828 mit Theresia geb. Freiin von Doblhoff-Dier, [geb. 28. Juli 1798, † 10. Januar 1846]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Elisabeth geb. Freiin von Doblhoff-Dier, geb. 9. Februar 1810, Schwester seiner ersten Gemahlin, verm. 6. November 1847.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Felix, geb. 18. Novbr. 1828, Erbherr auf Deutsch-Brodersdorf in Niederösterreich, K. K. Statthaltereirat a. D. [Wien.]

2. Josefine, geb. 17. November 1829, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

3. Theresia, geb. 23. September 1840. Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

— b) 2r **Ehe:** 4. Walburga Victoria, geb. 5. November 1848.

Münchhausen, s. Jahrg. 1885, S. 619.

Mutzenbecher, s. Jahrg. 1885, S. 622.

Mylius.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Adelsbestätigung d. d. Trier 2. März 1512 (vom Kaiser Maximilian I.), Reichsadel bestät. 14. Februar 1654 (vom Kaiser Ferdinand III.), abermals bestätigt und Reichsritter 8. März 1698, österr. Frhr. d. d. Wien 9. Dezember 1775, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 12. August 1826 (laut Staatsministerialreskript für Carl Frhrn von Mylius, Kön. preuß. Geh.-Justizrat zu Köln). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 565; vgl. auch Jahrg. 1848, S. 260.]

I. Linie.

[Besitz: die Rittersitze Aldenrath, Linzenich und Haus Busch in der Rheinprovinz.]

Carl Florentin Freiherr von Mylius, geb. 8. Juli 1818 (des 24. Dezember 1838 † Frhrn Carl, Kön. preuß. Geh.-Justizrats ꝛc., Sohn), verm. 17. Juni 1854 mit

Elisabeth geb. Freiin Raitz von Frentz zu Schlenderhan, geb. 6. April 1827. [Rittersitz Linzenich bei Jülich.]

Kinder: 1. Maria Walburga, geb. 27. März 1855.

2. Elisabeth Sofie, geb. 1. April 1856, K. K. StkrD., verm. 26. September 1882 mit Ferdinand Grafen von Bissingen-Nippenburg auf Schramberg, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens.

3. Carl Josef, geb. 16. Juli 1858, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

4. Hermann Josef, geb. 29. September 1861, K. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

5. Walburga Eberhardine Maria, geb. 20. Januar 1866.

Schwestern.

1. Henriette Eugenie Hubertine, geb. 16. Februar 1817, verm. 4. Juli 1844 mit Georg Frhrn von Hilgers, K. preuß. Hauptmann im 25. Infanterieregiment; Witwe 20. April 1855.

2. Elisabeth Katharina, geb. 28. Juli 1820.

3. Antonia Franzisca, geb. 16. Juni 1822.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Eugen Franz Aloys (geb. 17. Dezember 1776, † 17. Mai 1849, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant). Dessen Witwe:

Rosa geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Kassorz, geb. 9. März 1816, K. K. StkrD., verm. 10. August 1841, K. K. Geheimratsfrau und Oberstiftsfrau des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

II. Linie.

Franz Kaspar Carl Freiherr von Mylius, geb. 21. Februar 1827 (des 30. März 1865 † Frhrn Eberhard, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Oberlandesgerichtsrat zu Klagenfurt, verm. 27. September 1860 zu Hermannstadt mit

Wilhelmine geb. Freiin von Bruckenthal, geb. 24. Septbr. 1841, K. K. StkrD.

Kinder: 1. Eberhard Josef, geb. 28. Juli 1864, K. K. Leutnant in der Reserve bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.

2. Desirée, geb. 2. September 1874.

Myrbach von Rheinfeld, s. Jahrg. 1885, S. 622.

Nagel (Nagell), s. Jahrg. 1885, S. 623.

Nageldinger von Traunwehre.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Traunwehre“ 2. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1865, S. 665.]

Johann Freiherr Nageldinger von Traunwehre, geb. 14. August 1839.

Geschwister.

1. Josef, geb. 5. August 1842, K. K. Hauptmann bei Frhr Kussevich von Szambor Infanterie Nr. 33.
2. Luise, geb. 30. April 1844.

Mutter.

Marie geb. Schindler Edle von Rottenhaag, geb. 15. Mai 1819, verm. 10. Juli 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 19. Juli 1809), K. K. Major a. D.; Witwe 6. Mai 1871. [Linz in Oberösterreich.]

Nebel von Türkheim, s. Türkheim.

Neffzern, s. Jahrg. 1885, S. 626.

Neimans.

[Protestantisch. — Bayern. — K. bayr. Adelsbestätigung 6. Juni (immatrikuliert 1. Juli) 1819, bayr. Frhr. 10. Juni (immatrikuliert 16. September) 1888. — Geschichtliche Notiz und ältere Genealogie im Jahrg. 1872, S. 466; Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 626.]

Richard Hubert Carl Friedrich Freiherr von Neimans, geb. 6. Juli 1876.

Schwestern.

1. Hildegard Angelica Adele Amalie, geb. 14. Dezember 1873.
2. Ludmilla Julie Adele Mathilde, geb. 1. Januar 1875.

Mutter.

Adele geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg, geb. 16. April 1854, verm. 9. Juli 1872 mit dem Frhrn Carl Eugen Ferdinand Hubert (geb. 16. August 1841 zu Speier), Gutsbesitzer auf Schloß Kreuth bei Pleinfeld im bayr. Mittelfranken), Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer; Witwe 17. Juli 1877. [Würzburg.]

Nell von Nellenburg ꝛc., ſ. Jahrg. 1885, S. 627.

Nelleſſen.

[Katholiſch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel (unbeſchränkt) und Frhr. (nach dem Rechte der Erſtgeburt) d. d. Berlin 28. September 1872. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1876, S. 511; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer.]

Carl Freiherr von Nelleſſen, geb. 1858.

Mutter.

Julie geb. Freiin von Broich, geb. 25. Oktober 1832 auf Schönau, verm. 18. November 1857 mit dem Frhrn Carl Franz Hubert (geb. 20. Auguſt 1833 zu Aachen), Rittergutsbeſitzer der Bubenheimer Burg bei Düren, Handelsrichter zu Aachen; Witwe 7. Juli 1881.

Nettelbladt, ſ. Jahrg. 1885, S. 627.

Neu.

[Katholiſch. — Öſterreich und Ungarn. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 4. Januar 1796. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1871, S. 471.]

Ludwig Alfred Freiherr von Neu, geb. 22. Juni 1835 zu Teſchen in Öſterr.-Schleſien (des 2. Februar 1840 zu Laibach † Frhrn Andreas, K. K. Generalmajors und Brigadiers, Sohn), verm. 17. Mai 1864 zu London mit

Emma Jane (evangeliſch), des † großbritann. Linienſchiffskapitäns Francis Whitworth-Lloyd und der Katharina geb. Gun einziger Tochter und Nichte des † Earl of Whitworth. [Beaulieu bei Villefranche-sur-mer im ſüdlichen Frankreich.]

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 7. Mai 1794, † 11. November 1829, K. K. Rittmeiſter im 4. Dragonerregiment). **Deſſen Witwe:**

Regina geb. contessa Saluzzo, verm. 1822 zu Neapel. [In Italien.]

Neubeck, ſ. Jahrg. 1885, S. 630.

Neuberg (Gemmrich von).

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Neuberg" d. d. Wien 16. April 1723, österr. Rittter nebst Wappenverbesserung 5. April 1760, böhm. Ritter 17. Mai 1760, österr. Frhr. 19. Dezember 1853 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 4. Februar 1854). — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1878, S. 518; Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1856, S. 461.]

Johann Anton Carl Wilhelm Freiherr Gemmrich von Neuberg, geb. 22. September 1827 (des † Frhrn Wilhelm, Herrn der Herrschaft Udritsch ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Urfahrn in Oberbayern, K. bayr. Kämmerer, verm. 14. September 1859 mit

Helene geb. Gräfin Boos von Waldeck und Montfort, geb. 14. Juli 1837. [Schloß Urfahrn bei Oberaudorf in Oberbayern.]

Geschwister.

1. Rosalia Antonia, geb. 10. Juni 1829, verm. 14. Juni 1857 mit Philipp Frhrn von Künsberg, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 6. Mai 1877.
2. † Wilhelm Anton Johann (geb. 14. November 1831, † 5. Mai 1872 zu Prag, Besitzer der Herrschaft Werschetiz mit Luck und Buda und des Gutes Thönischen, K. K. Oberleutnant a. D.). Dessen **Witwe:**

Adelgunde geb. Freiin Korb von Weidenheim, geb. 28. August 1838, verm. 24. April 1856.

3. Norberta Aloysia Anna, geb. 3. Mai 1832 zu Gießhübel, verm. 5. August 1856 mit Aloys Frhrn Fleißner von Wostrowitz, Besitzer des Gutes Neu-Zedlitsch (geschieden 1. Mai 1866); wiederverm. 27. Juli 1871 zu Wien mit Adolf Frhrn Maurer von Kronegg, K. K. Hauptmann a. D.

Neuenstein, s. Jahrg. 1885, S. 630.

Neugebauer von Cadan.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Kadan" und gleichzeitiger Wappenverbesserung d. d. Prag 15. Dezember 1616, österr. Frhr. d. d. Wien 14. Januar 1764, Inkolat in Kärnten 15. Januar 1782. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 513, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 307.]

Adolf Freiherr Neugebauer von Cadan, geb. 26. Juli 1841 zu Rovigo (des 18. April 1885 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats a. D., Sohn), Mitbesitzer der Gräfl. Dietrichsteinschen Fideikommißherrschaften Hollenburg, Landskron, Finkenstein und Velden in Kärnten, Herr und Landstand in Kärnten, K. K. Kämmerer und Landgerichtsrat zu Graz, verm. I) 18. November 1867 ebendaselbst mit Emma († 10. Februar 1870), des K. K. Oberlandesgerichtsrats und Guts-

besitzers Eduard von Preschern und der Amalie geb. von Rauscher Tochter); II) 1. August 1872 auf Fajzat mit
Stefanie, des Stefan von Scultetty-Szopor, Besitzers der Güter Fajzat und Rhede im Heveser Komitat in Ungarn, und der Malwine geb. von Ebenberger Tochter. [Graz.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Valerie, geb. 7. Novbr. 1868 zu Klagenfurt. — b) 2r Ehe: 2. Malwine, geb. 18. September 1873 ebendaselbst. 3. Stefan, geb. 8. Juni 1875 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Julie, geb. 27. November 1839 zu Venedig.
2. Friedrich, geb. 27. Juni 1843 zu Rovigo, Herr und Landstand in Kärnten, Konzipist bei der Generaldirektion der K. K. priv. galizischen Carl-Ludwigs-Bahn zu Wien, verm. 6. Februar 1869 zu Innsbruck mit
Hermine, des Josef Ritters von Böhm, Direktors der K. K. priv. Südbahn, zu Wien, und der Josepha geb. von Lergetporer Tochter.
Töchter: 1) Gisela, geb. 25. Januar 1870 zu Wien.
2) Dorina, geb. 7. Juni 1872 zu Mödling bei Wien.
3. Carl, geb. 14. April 1845 zu Sondrio, Herr und Landstand in Kärnten, Streckenchef bei der K. K. priv. Kaschau-Ödenburger-Bahn, zu Liptó-Szent-Miklós im Liptauer Komitat in Ungarn, verm. 21. November 1870 zu Neutra mit
Gisela, des Gutsbesitzers Ladislaus von Drahotuszki und der Marie geb. von Beniofsky Tochter.
Tochter: Magot, geb. 21. August 1871 zu Teschen.
4. Stefanie, geb. 26. Dezember 1847 zu Sondrio.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kaspar (geb. 1. November 1780, † 26. September 1849, Herr und Landstand in Kärnten, K. K. Kämmerer und Oberst im 1. Küraſſierregiment, verm. 11. Februar 1809 mit Juliana [geb. 19. Oktober 1787, †], K. K. StkrD., des † Hieronymus Grafen von Lodron-Laterano und der † Marie Cäcilie geb. Gräfin von Orsini und Rosenberg Tochter und Witwe des † Christof Grafen von Lehrbach in Lehrbach).
Deren Tochter: Julie, geb. 30. November 1809, verm. mit ..... Grafen Albani-Palatino. [Mailand.]

Neukirchen genannt von Nyvenheim, s. Nyvenheim.

Neumann, s. Jahrg. 1885, S. 631.

Neurath.

[Evangelisch. — Württemberg. — Reichsadel mit „von" d. d. Wien 6. Februar 1791, württemb. Frhr. 30. März 1851. — Besitz: eine Familienstiftung mit einem Grundkapital von 10 000 Gulden rhein. (deren Zinsen zunächst zur Erziehung und Ausbildung der männlichen Nachkommen des Stifters, des 8. September 1876 † Frhrn Constantin, bestimmt sind). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 670.]

Constantin Sebastian Freiherr von Neurath, geb. 16. März 1847 (des 8. September 1876 † Frhrn Constantin, K. württemb. Kammerherrn und Staatsministers a. D. [s. Jahrg. 1877, S. 583], Sohn), Besitzer von Klein-Glattbach (630 Morgen) bei Ensingen und Mitbesitzer von Leinfelden (180 Morgen) bei Enzweihingen im Oberamte Vaihingen, Kön. württemb. Kammerherr, verm. 2. April 1872 auf Babstadt mit

Mathilde geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg auf Babstadt, geb. 22. September 1847. [Klein-Glattbach bei Ensingen.]

Söhne: 1. Constantin Hermann Carl, geb. 2. Februar 1873.
2. Wilhelm Heinrich Julius, geb. 17. Oktober 1874.
3. Ernst Josef Baptist, geb. 6. September 1877.

Schwester.

Helene Charlotte Julie Johanne, geb. 11. Juli 1843, Mitbesitzerin des Hofgutes Leinfelden (welches für den Fall ihres kinderlosen Ablebens durch Testament des obigen † Frhrn Constantin zu einem Neurathschen Fideikommißgut bestimmt ist), verm. 25. November 1861 mit Josef Frhrn von Ellrichshausen, K. württemb. Oberstleutnant a. D.

Neustaedter.

[Katholisch. — Ungaen. — Österr. Frhr. 1. Mai 1819 (für Johann von Neustaedter, K. K. Feldmaeschall-Leutnant, wegen 45jähriger Dienstleistung, und seinen Neffen Michael von Neustaedter, Departementsvorsteher der K. K. Hofkriegsbuchhaltung). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 463.]

Maria Georg Freiherr von Neustaedter genannt Stürmer zu Schönfeld und Altenstein, geb. 28. Februar 1831 (des 9. November 1878 † Frhrn Georg Josef Carl, K. K. Hof- und Ministerialsekretärs a. D., Sohn). [Bruck a. d. Leitha.]

Geschwister.

1. Pauline, geb. 30. September 1832.
2. Barbara, geb. 9. Juli 1834.
3. Anna, geb. 15. Februar 1836.
4. Albert Paul Edmund, geb. 28. Dezember 1837.
5. Carl Josef Michael, geb. 4. November 1842, K. K. Rittmeister a. D. [Szobotist bei Göding in Ungarn.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Ferdinand Franz (geb. 11. Mai 1796, † 15. Dezember 1866, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 1. August 1850 mit Helena geb. von Hervoic [geb. 25. Januar 1829, † 29. Januar 1859]).

Deren Tochter: Sofie Josefine Helene, geb. 15. Juni 1856, verm. 10. September 1877 zu Görz mit Louis Marquis von Gozani, K. K. Bezirkskommissar zu Krainburg.

Neveu von Windschläg.

[Katholisch. — Baden. — Österr. Frhr. d. d. Wien 17. Dezember 1700. — Besitz: das Majorat Windschläg und Hespengrund. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 263.]

Franz Anton Carl Freiherr Neveu von Windschläg. geb. 23. Juni 1850, Majoratsherr, verm. 9. April 1885 mit

Ida, des Grhzgl. badischen Landgerichtspräsidenten E. Bachelin und der Ida geb. von Stößer Tochter. [Offenburg in Baden.]

Schwestern.

1. Marie Sofie Mathilde, geb. 9. Oktober 1840.
2. Sofie Emilie, geb. 16. März 1842.
3. Marie Balbine Gabriele, geb. 16. September 1844.
4. Emma Wilhelmine Auguste, geb. 23. April 1847.

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Schauenburg-Herrlisheim, geb. 18. Oktbr. 1818, verm. 14. Oktober 1839 mit dem Frhrn Adolf (geb. 23. Oktbr. 1812), Majoratsherrn, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 23. April 1872. [Offenburg in Baden.]

Vatersgeschwister.

1. Maria, geb. 26. November 1809, verm. 23. Juni 1838 mit Carl von Neubronn-Eisenburg, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Rat. [Karlsruhe.]
2. Adelheid Maria-Henriette, geb. 8. Januar 1818, verm. 17. Juli 1841 mit Wilhelm Frhrn Rinck von Baldenstein, Grhzgl. bad. Generalmajor a. D.; Witwe 1. April 1867.
3. Franz Anton Josef, geb. 2. August 1820, Grundherr zu Dietenbach, Rain und Biengen, Grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 25. August 1851 mit

Luise geb. Freiin von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen, geb. 14. Oktober 1829.

Söhne: 1) Franz Anton Josef, geb. 22. Oktober 1853, Grhzgl. bad. Hofjunker und Leutnant in der Reserve des 3. badischen Dragonerregiments Nr. 22.

2) Friedrich Franz Anton, geb. 26. April 1856.

Nicolics de Rudna.

[Griechisch nicht uniert. — Ungarn und Rumänien. — Österr. Frhr. 22. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 18. November) 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 586.]

Feodor Freiherr Nicolics de Rudna, geb. 1836 (des 10. Mai 1880 † Frhrn Johann auf Rudna und Macedonia Sohn), Besitzer der Herrschaft Rudna im Torontaler Komitat in Ungarn und der Herrschaften Mavrodin und Tamadco in Rumänien, K. K. GRat und Ziviladlatus des Landeschefs für Bosnien und die Herzegowina, verm. 18. Mai 1869 mit

Wilhelmine geb. Hirsch, geb. 27. Juni 1848. [Serajewo.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 10. Mai 1870 zu Budapest.
2. Feodor, geb. 6. Mai 1871 zu Wien.
3. Elise, geb. 4. Oktober 1877 zu Vöslau bei Wien.
4. Micheline, geb. 22. November 1882 zu Serajewo.

Bruder.

Michael, geb. 16. Februar 1841, Besitzer der Herrschaft Macedonia im Torontaler Komitat in Ungarn, verm. 4. Februar 1877 auf Schloß Chlumetz mit Marianne geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau (geb. 24. Oktober 1854 [katholisch], geschieden).

Niethammer, s. Jahrg. 1885, S. 633.

Nigroni von Risinbach.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen und Galizien). — Böhm. Ritter 3. Septbr. 1680 (d. d. Linz für Thomas Nicolaus Nigroni von Risinbach, erbländ.-österr. und böhm. Frhr. d. d. Wien 23. August 1803. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 520; vgl. auch Jahrgang 1848, S. 446.]

Adolf Robert Carl Peter Nigroni Freiherr von Risinbach, geb. 7. Juni 1808 zu Opoczno in Russisch-Polen (des 29. Septbr. 1840 † Frhrn Josef, K. K. Kreiskommissars a. D., Sohn). [Lemberg.]

Schwestern.

1. Emilie Honorata Thecla Theresia, geb. 3. Januar 1810 zu Opoczno. [Lemberg.]
2. Josefine Octavia Benedicta, geb. 21. März 1818 zu Warschau, verm. 28. Oktober 1842 zu Lemberg mit Michael Ritter Dobrowolski de Prus; Witwe 30. Oktober 1848. [Lemberg.]

Nopcsa von Felsö-Szilvás.

[Katholisch. — Ungarn (Siebenbürgen). — Siebenbürgischer Uradel; österr. Frhr. durch Übertragung 18. September (Ausfertigung 25. Oktober) 1856, Ausdehnung des Freiherrenstandes auf die Länder der ungarischen Krone d. d. Budapest 14. Mai 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg 1884, S. 593.]

Franz Freiherr Nopcsa von Felsö-Szilvás, geb. 14. März 1815 (des 12. Januar 1884 † Frhrn Ladislaus, vormal. Obergespans des Hunyader Komitats, Sohn), K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Obersthofmeister J. M. der Kaiserin-Königin Elisabeth von Österreich-Ungarn.

Halbbruder
aus des Vaters zweiter Ehe:

Alexis, geb. 24. Oktober 1848, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D., verm. 12. Juni 1876 zu Neu-Arad mit
Mathilde geb. Gräfin Zeleńska, geb. 28. April 1852, K. K. StkrD.
Kinder: 1. Franz, geb. 3. Mai 1877.
2. Alexis, geb. 5. September 1879.
3. Ilona, geb. 1. Mai 1883.

Nordeck zu Nordeck, s. Jahrg. 1885, S. 634.

Nordeck zur Rabenau, s. Rabenau.

Nordenflycht.

[Lutherisch. — Preußen und Rußland. — Schwed. Adel unter dem Namen „Nordenflycht" 3. August 1727; kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Sanssouci 9. Juni 1856 (Ausfertigung des Diploms d. d. Babelsberg 7. Juli 1859, s. Jahrg. 1874, S. 483). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1859, S. 543.]

Ferdinand Otto Freiherr von Nordenflycht, geb. 10. Dezember 1816, Besitzer der Herrschaft Borowo im Gouvernement Witebsk in Rußland, Ehrenritter des Johanniterordens, vormal. Kön. preuß. Oberpräsident der Provinz Schlesien, verm. 1. Juli 1845 mit Adelheid (geb. 21. Februar 1821, † 16. November 1862), des † Rittergutsbesitzers auf Berkau und K. preuß. Justizrats Conrad Tochter. [Rominten im Reg.-Bezirk Gumbinnen.]

Söhne: 1. Gustav Adolf, geb. 28. Mai 1846, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Oberförster zu Rominten im Reg.-Bezirk Gumbinnen in Ostpreußen.

2. William Ernst Friedrich, geb. 1. Mai 1848, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2, verm. 30. Juni 1884 auf Möglin bei Wriezen a. d. Oder mit
Gussy, geb. 19. August 1862, des † . . . . . von Schmieden auf Möglin, K. preuß. Hauptmanns a. D., und der Auguste geb. Kuschke jüngster Tochter.
3. Ferdinand Carl Constantin, geb. 4. Januar 1850, Kön. preuß. Regierungsrat und Premierleutnant im 2. Gardegrenadier-Landwehrregiment, verm. 5. Juni 1884 zu Konstantinopel mit
Adele, des Dr. med. Mühlig, deutschen Botschaftsarztes zu Konstantinopel, und der . . . . . geb. Ruscovich ältester Tochter.
Sohn: Gustav, geb. 2. April 1885.
4. Wolfgang Julius, geb. 1. Juli 1851, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im mecklenburg. Grenadierregiment Nr. 89.
5. Hans Otto Fürchtegott, geb. 11. Mai 1853, K. preuß. Landrat zu Preuß.-Holland in der Provinz Ostpreußen, verm. 20. September 1882 mit
Charlotte, geb. 21. Dezember 1859, des Alfred von Zastrow auf Hartmannsdorff bei Marklissa in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Majors und Kreisdeputierten, und der Helene geb. Freiin von Bissing Tochter, in erster Ehe verwitweter von Zastrow.
Sohn: Hans Otto Ferdinand Erwin, geb. 23. Juli 1884 zu Preuß.-Holland.

Geschwister.

1. † William Victor Julius (geb. 5. Juli 1815, † 27. Juni 1866, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 3. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 4, verm. I) 1846 mit Hermine [† 29. Januar 1862], des 10. Dezember 1858 zu Görlitz † K. preuß. Generals der Infanterie Georg Brunsig Edlen von Brun und dessen erster Gemahlin Caroline geb. Riemann Tochter). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Caroline geb. Brunsig Edle von Brun, ältere Schwester der Vorigen, verm. 1864. [Gotha.]
Dessen Sohn 1r Ehe: Gustav Julius Rudolf, geb. 10. April 1852.
2. Gustav Adolf, geb. 28. August 1825, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherr und Oberforstmeister, verm. 15. August 1854 mit
Pauline geb. Freiin von Müffling, sonst Weiß genannt, geb. 5. März 1833. [Neustrelitz.]
Tochter: Helene, geb. 24. November 1857 zu Morbach.
3. Marie, geb. 4. März 1833.
4. Johanna, geb. 23. Oktober 1835.

Normann, s. Jahrg. 1885, S. 635.

Rotthafft von Weißenstein, s. Jahrg. 1885, S. 636.

Nyvenheim (Neukirchen genannt von).

[Lutherisch. — Preußen. — Kurbrandenburg. Anerkennung der Namen- u. Wappenvereinigung mit Nyvenheim 25. Dezember 1648; der Freiherrenstand wurde laut Kabinettsordre d. d. 21. August 1852 vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen der nachstehenden Linie bestätigt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 405; über die Linien in den Niederlanden, Frankreich ꝛc. s. Jahrg. 1863, S. 664.]

August Wilhelm Freiherr von Neukirchen genannt von Nyvenheim, geb. 6. Januar 1792 (des 15. April 1829 † Frhrn Carl Christian, Herrn auf Caldenhausen, Issum und Schwanenpfuhl, und der im April 1815 † Charlotte geb. von der Mosel Sohn), Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 3. Dezember 1818 mit Antoinette geb. Nehmer (geb. 6. März 1800, † 14. Juli 1873). [Münster.]

Kinder: 1. Carl Anton, geb. 1. November 1819, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. I) 16. Juni 1853 mit Luise geb. Schaper (geb. 1834 zu Danzig, † 19. Januar 1864); II) 12. April 1866 zu Diest mit

Marie Caroline geb. de Prez, geb. 23. Mai 1840 zu Bonn in der belgischen Provinz Antwerpen.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Alfred Carl August Friedrich Wilhelm, geb. 30. März 1854 zu Jülich.

2) Alfons Carl Emil, geb. 2. Dezember 1856 zu Euskirchen.

3) Arthur Carl Waldemar, geb. 19. April 1860.

— b) 2r Ehe: 4) Irma Françoise Caroline, geb. 16. Mai 1867 zu Küstrin.

5) Oscar, geb. 20. Februar 1876.

2. † Gustav Ludwig Carl (geb. 1. Mai 1822, † 14. Februar 1878, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur des 1. Bataillons vom 1. westfäl. Landwehrregiment Nr. 13). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Braune, geb. 21. November 1833 zu Danzig, verm. 20. Januar 1853. [Münster.]

Dessen Kinder: 1) Anna Sofie, geb. 27. Oktober 1853 zu Preuß.-Stargardt, verm. 18. Mai 1878 zu Münster mit Wilhelm Ziegler, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 6. pomm. Infanterieregiments Nr. 49.

2) Helene Eugenie, geb. 18. März 1855 zu Berent in Preußen, verm. 11. November 1875 mit Roderich von Ramin; Witwe im Juli 1881.

3) Eduard Ferdinand, geb. 1. November 1857 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Feldartillerieregiment Nr. 7.

4) Paula, geb. 1. März 1867 zu Düsseldorf.

3. Auguste Caroline Christiane, geb. 2. Februar 1826.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Christian (geb. 18. September 1779, †, vormal. Kön. holländ. Oberstleutnant, verm. 1811 mit Caroline geb. von der Mosel [† im Juli 1842]).

Deren Töchter: 1. Amalie, geb. 20. März 1813. [München.]
2. Pauline, geb. 6. Dezember 1826. [München.]

Obenaus, s. Jahrg. 1885, S. 637.

Oberkamp.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adels- und Freiherrenstandesübertragung unter dem Namen „Frhr. von Oberkamp" 23. Mai (immatrikuliert 30. Mai) 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1863, S. 668.]

Fidelis Christian Rudolf Freiherr von Oberkamp, geb. 24. Januar 1825 zu Karlsruhe (des 12. Mai 1788 geb. und 2. August 1850 † Carl August von Oberkamp, K. bayr. Wirkl. GRats und vormal. Bundestagsgesandten, Stief- und Adoptivsohn), Päpstl. Kämmerer di spada e cappa und Domkapitular in dem Metropolitankapitel München-Freising.

Odeleben, s. Jahrg. 1885, S. 637.

Oefele.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 20. März 1498 (vom Kaiser Maximilian I.), kurbayr. Adelsbestätigung 27. Juni 1772, bayr. Frhr. 23. November 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1864, S. 560.]

Edmund Freiherr von Oefele auf Ziegelsdorf, geb. 6. Dezbr. 1843, K. bayr. Reichsarchivsekretär.

Mutter.

Sofie Clara, geb. 14. Februar 1820 (lutherisch), des † Johann Georg Benjamin Petz von Lichtenhof und der † Maria Anna geb. von Schlägl Tochter, verm. 11. Oktober 1841 mit dem Frhrn Aloys Clemens Felix (geb. 4. April 1786), Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. Regierungsrat zu Regensburg; Witwe 21. Mai 1854.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Rudolf (geb. 5. Februar 1792, † 12. April 1868, Besitzer des Gutes Illesheim in Franken, Kön. bayr. Hauptmann à la suite, verm.

11. Juli 1837 mit Henriette geb. Lambert [geb. 20. Dezember 1800, † 16. März 1860]).

Deren Kinder: 1) Clotilde, geb. 26. April 1829.

2) Edgar, geb. 9. November 1830, Besitzer des Gutes Illesheim in Franken, Redakteur eines in Stuttgart erscheinenden wissenschaftlichen Blattes, verm. 18. Dezember 1860 mit

Emilie geb. Hörmann aus Burgbrenheim.

Kinder: (1) Rudolf Clemens Felix, geb. 24. Dezember 1861.
(2) Martha, geb. 7. Januar 1864.
(3) Ida, geb. 24. September 1865.
(4) Lylis, geb. 16. Juni 1867.
(5) Clotilde, geb. 14. November 1868.

3) Jenny, geb. 5. Mai 1832.

2. † Eduard (geb. 7. Juli 1797, † 8. April 1873, Kön. bayr. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 27. August 1840 mit Therese geb. Freiin Gemmingen von Massenbach [geb. 10. Oktober 1810, † 28. April 1875]).

Deren Kinder: 1) Adolf, geb. 22. Juni 1841, Dr. phil., K. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im Infanterie-Leibregiment, verm. 3. Juli 1873 zu München mit

Franzisca, geb. 20. Februar 1836, des 6. April 1871 † Josef Nauß, K. bayr. Generalmajors und vormal. Kommandanten der Festung Ulm, und der 18. Mai 1857 † Elise geb. von Schmöger Tochter.

2) Maria, geb. 19. September 1844.

Oer, s. Jahrg. 1885, S. 638.

Oeynhausen.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen, Hessen-Nassau, Pommern und Hannover). — Westfälischer Uradel, K. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Berlin 28. April 1874. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrg. 1875, S. 513; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

I. Ältere Linie, auf Grevenburg.

Friedrich Otto Gottlieb Freiherr von Oeynhausen, geb. 20. August 1836 zu Bonn, Erbherr auf Schloß Grevenburg (von der Familie 1536 erbaut) und Oldenburg (4000 Morgen, 1372—1804 im Pfandbesitz, seit 1840 Eigentum) im Kreise Höxter, Ehrenritter des Johanniterordens, Ehrenbürger der Stadt Nieheim, K. preuß. Regierungsassessor und Premierleutnant a. D.

Schwestern.

1. Luise Friederike Sophia Josefine, geb. 6. April 1835 zu Bonn.
2. Emilie Ernestine Anna, geb. 12. Dezember 1838 ebendaselbst.
3. Auguste Wilhelmine Ottilie, geb. 3. Januar 1840 ebendaselbst.
4. Maria Sophia Thusnelde, geb. 4. Juni 1841 ebendaselbst, verm. 7. März 1866 auf Grevenburg mit Börries Carl August Hilmar Frhrn von Oeynhausen, K. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Büren (s. unten II. Jüngere Linie, 1. Zweig).
5. Agnes Dorothea Elisabeth, geb. 5. April 1847 zu Berlin.

Mutter.

Dorothea Charlotte Adolfine, geb. 5. Juli 1812 zu Radolfshausen, des † Gottlieb Friedrich Achaz von Kerssenbrock a. d. H. Barntrup, hannoverschen Drosten zu Radolfshausen, und der Luise Elisabeth Sophia geb. von Stockhausen a. d. H. Imbsen Tochter, verm. 31. Oktober 1833 zu Radolfshausen mit dem Frhrn Carl August Ludwig (geb. 4. Februar 1795 auf Grevenburg), Kön. preuß. Oberbergrat und Berghauptmann a. D., Gründer des durch Allerh. Kabinettsordre d. d. 25. August 1848 nach ihm benannten Bades Oeynhausen bei Minden (war verm. in erster Ehe im Juli 1829 mit Caroline [† 28. Juni 1830], des † Kön. preuß. Oberberghauptmanns Johann Carl Ludwig Gerhard Tochter); Witwe 1. Februar 1865.

II. Jüngere Linie, auf Sudheim.

1. Zweig, auf Sudheim.

Carl Börries Dietrich Freiherr von Oeynhausen, geb. 27. Oktober 1806 auf Bardorf im Herzogtum Braunschweig, Herr auf Malschütz (5626 Morgen, seit 1847 im Besitze der Familie) im Kreise Lauenburg in Pommern, verm. I) 9. April 1835 zu Braunschweig mit Ida Therese Caroline Luise Charlotte (geb. 30. Mai 1812 zu Köthen, † 21. Dezbr. 1839 zu Braunschweig) des Hzgl. braunschw. Oberhofmarschalls Christian Friedrich von Münchhausen und der Auguste Luise geb. von Griesheim Tochter; II) 27. Oktober 1841 zu Braunschweig mit

Marie Sophia Wilhelmine Bernhardine, geb. 7. Mai 1822 zu Walkenried, des Wilhelm August Heinrich von Bülow a. d. H. Schliestedt, Hzgl. braunschweig. Oberforstmeisters zu Blankenburg, und der Caroline Wilhelmine Eleonore geb. von Münchhausen a. d. H. Schwöbber Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Börries Carl August Hilmar, geb. 14. Februar 1836 zu Braunschweig, Erbherr auf Sudheim im Kreise Büren (1800 Morgen, seit 1430 im Besitze der Familie), K. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Büren, verm. 7. März 1866 auf Grevenburg mit

Maria geb. Freiin von Oeynhausen, geb. 4. Juni 1841 zu Bonn (s. oben, I. Ältere Linie). [Holthausen bei Büren.]

Kinder: 1) Margarethe Dorothea Caroline Luise Emma Rudolfine, geb. 8. Januar 1867 zu Erfurt.

2) Hedwig Caroline Maria Luise, geb. 22. August 1868 zu Arnsberg.

3) Elisabeth Clara Johanna Dorothea Ida Auguste Erneſtine, geb. 23. Januar 1870 ebendaſelbſt.
4) Friedrich-Adolf Carl Auguſt Roderich, geb. 27. Auguſt 1877 zu Holthauſen.
5) Carl Auguſt Julius Ernſt, geb. 24. Oktober 1880 ebendaſelbſt.

— b) 2r Ehe: 2. Harald Carl Hans Guſtav, geb. 22. September 1842 zu Braunſchweig, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79, verm. 30. Septbr. 1869 zu Steuerwald bei Hildesheim mit Anna Caroline Georgine Luiſe, geb. daſelbſt 27. März 1851, des vormal. Kön. hannov. Landesökonomierats Friedrich von Kaufmann und der Eliſabeth geb. von Wrisberg zweiter Tochter. [Hildesheim.]
Kinder: 1) Gertrud Ida Maria Friederica, geb. 1. Juli 1870 zu Hildesheim.
2) Anna Eliſabeth Luiſe Helene, geb. 14. Oktbr. 1871 ebendaſelbſt.
3) Hans (Johann) Carl Fritz Curt, geb. 9. Auguſt 1874 ebendaſ.
4) Rab Arnd Julius Georg Adolf, geb. 12. November 1878 ebendaſelbſt.

3. Adelheid, geb. 20. März 1846 ebendaſelbſt.
4. Wulf Carl Auguſt Chriſtian, geb. 9. November 1847 auf Malſchütz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. rhein. Infanterieregiment Nr. 29, verm. 5. März 1883 zu Hanau mit Hedwig Helene, geb. 2. Februar 1858 zu Frankenhain im Reg.-Bez. Kaſſel, des Heinrich Georg Hilmar von Münchhauſen, Kön. preuß. Forſtmeiſters, Tochter.
Tochter: Marie Charlotte Helene, geb. 20. Januar 1884 zu Hamburg.
5. Charlotte, geb. 15. März 1851 ebendaſelbſt.
6. Maria Luiſe, geb. 4. Dezember 1858 ebendaſelbſt.

2. Zweig, auf Heſſerode.

Adolf Friedrich Freiherr von Oeynhauſen, geb. 1. März 1845 zu Mosheim im Kreiſe Homberg, Reg.-Bezirks Kaſſel (des 21. März 1882 † Frhrn Carl Georg Sohn).

Schweſtern.

1. Martha, geb. 24. Dezember 1835 zu Rockshauſen, verm. mit Konrad Hain, Landwirt zu Mosheim.
2. Anna Katharina, geb. 31. Mai 1851 ebendaſelbſt.

Vatersgeſchwiſter.

1. Auguſt Friedrich Moritz (geb. 1. Mai 1809 auf Heſſerode, † 17. Oktober 1874 zu Kaſſel, Erbherr auf Heſſerode im Kreiſe Melſungen, Reg.-Bez. Kaſſel, K. preuß. Oberſt z. Disp.) **Deſſen Witwe:** Eleonore Anna Sophia, geb. 25. September 1818 auf Peckelsheim, des 23. Auguſt 1853 † Georg Ludolf Juſtus von Hattorf auf Peckelsheim und Verliehauſen, vormal. Kön. hannov. Majors, und der 16. Mai 1859 † Amalia geb. Freiin von Oeynhauſen a. d. H. Sudheim Tochter, verm. 6. Juli 1841 auf Heſſerode.
Deſſen Töchter: 1) Bertha Amalie Charlotte Chriſtiane Sophia, geb. 26. Juni 1842 zu Kaſſel, verm. daſelbſt 8. Oktober 1865 mit

Theodor Friedrich von Trott, Kön. preuß. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 3. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 4.

2) Elsbeth Amalie Caroline Johanna, geb. 26. Oktober 1843 zu Kassel, verm. daselbst 10. Dezember 1861 mit Leopold Viktor Heinrich Hermann von Hundelshausen, Kön. preuß. Major a. D. [Eisenach.]

3) Anna Emma Maria, geb. 30. März 1847 zu Kassel, verm. 6. Oktober 1868 auf Hesserode mit William Rudolf von Heathcote, vormals Kurfürstl. hess. Oberstleutnant. [Kassel.]

4) Amalie Georgine Pauline, geb. 12. April 1853 auf Hesserode.

2. Adolf Friedrich geb. 13. Februar 1819 auf Hesserode, Kön. preuß. Major a. D., verm. 3. April 1851 zu Kassel mit

Helene Felicia Agnes Caroline, geb. 13. Februar 1827 zu Stade, des 19. Dezember 1868 † Kön. hannov. Oberst Georg Carl Heinrich Ludwig von Scriba und der 1840 † Elisabeth geb. Grimsehl Tochter. [Kassel.]

3. Sophia Auguste Johanna, geb. 1. Februar 1821 auf Hesserode, Stiftsdame des adligen Stifts Fischbeck.

4. Amalie Friederike Antoinette, geb. 14. Februar 1824 auf Hesserode, verm. daselbst 22. Januar 1853 mit Hans Ludwig Friedrich Gustav von Baumbach-Lenderscheit auf Ober-Möllrich, vormal. Kurfürstl. hess. Major.

5. Heino Carl Wilhelm, geb. 27. Dezbr. 1828 auf Hesserode, K. K. überzähl. Oberst bei EH. Carl Ulanen Nr. 7 und Präses der Remonten-Assentkommission Nr. 3 zu Lemberg.

3. Zweig (vormals zu Horneburg im Herzogtum Bremen).

(Im Mannesstamme erloschen.)

† August Adolf Freiherr von Oeynhausen (geb. 4. April 1805 zu Kassel, † 3. September 1868 zu Hannover, vormal. Kön. hannover. Major). **Dessen Witwe:**

Elisabeth Anny Ernestine, geb. 1. Juni 1826 zu Adenstedt, des † Kön. hannov. Forstmeisters Georg Heinrich Gottlieb von Lübke Tochter, verm. 1. August 1857 zu Hannover. [Hannover.]

Dessen Töchter: 1. Caroline Georgine Friederike, geb. 24. Mai 1863 zu Hannover.

2. Therese Jeannette Barbara, geb. 1. Juli 1867 ebendaselbst.

Oldershausen.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Hannover). — Niedersächsischer Uradel; Erbmarschälle der Fürstentümer Calenberg, Göttingen und Geubenhagen seit dem Ende des XIII. Jahrhunderts. — Preuß. Anerkennung des althergebrachten Freiherrenstandes durch kön. Diplom d. d. Berlin 27. November 1882. — Besitz: 1) die Stamm- und Fideikommißgüter Oldershausen, Düderode, Vogelsang und Westerhof;

2) die Fideikommißgüter Förste und Osterode. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 604.]

Burghard Carl Otto Claus Kuno Freiherr von Oldershausen, geb. 15. November 1876 auf Förste, Erbherr auf Förste bei Osterode am Harz.

Schwestern.

1. Julie Franzisca, geb. 9. Juli 1873 auf Förste, exspektiviert im Stifte Bassum.
2. Franzisca Clotilde Anna, geb. 20. September 1878 auf Förste.
3. Caroline Anna Mathilde Helene, geb. 10. Dezember 1882 ebendaselbst.

Mutter.

Caroline Marie Sofie geb. Freiin von Ompteda, geb. 9. November 1847 zu Ehrenburg, verm. 7. Juli 1870 zu Schulenburg mit dem Freiherrn Franz Otto Ernst Friedrich (geb. 20. August 1814 zu Burgdorf), Erbherrn auf Förste, Erbmarschall der Fürstentümer Calenberg, Göttingen und Grubenhagen (war in erster kinderloser Ehe vermählt 18. Mai 1836 mit Julie Anna geb. von Vultée [geb. 13. November 1816, † im Juni 1869]); Witwe 2. April 1883. [Hannover.]

Vatersbrüder.

1. † Carl Franz Ludwig Georg Claus Friedrich (geb. 26. Januar 1816 zu Oldenstadt, † 12. Dezember 1884, Erbmarschall, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, und Gräfl. Stolberg-Stolbergscher Kammerdirektor) **Dessen Witwe:**

Isabella Madelaine geb. Wessel, geb. 4. November 1818 zu Bremen, verm. 11. November 1842 zu Bassum. [Erfurt.]

Dessen Kinder: 1) Isabella Nancy Sofie Marie Caroline, geb. 31. Juli 1843 zu Bassum, verm. 26. August 1863 zu Erfurt mit Wilhelm Ernst Engelbert von der Burg, Kön. preuß. Oberst a. D.; Witwe 9. August 1880.

2) Jobst Adam Eugen, geb. 5. März 1846 zu Gebesee, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im pommerschen Jägerbataillon Nr. 2, verm. 5. Mai 1874 zu Schwerin mit

Elisabeth Caroline Dorothea Luise geb. Wöhler, geb. 11. Juni 1854 zu Schwerin.

Kinder: (1) Katharina Madeleine Auguste, geb. 4. Februar 1875.

(2) Hans Carl Jobst Adam, geb. 8. Februar 1876.

(3) Ella Margarethe Elisabeth, geb. 22. September 1880.

3) Maximiliane Isabella Caroline Henriette Friedrike, geb. 11. November 1849 zu Gebesee.

2. † August Ferdinand Jobst Wilhelm Otto (geb. 28. Januar 1819 zu Oldenstadt, geb. 11. August 1884, Kön. preuß. Leutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Amalie Victorine Ottilie geb. von Viereggе a. d. H. Steinhausen, geb. 9. Januar 1835 auf Steinhausen bei Wismar, verm. 16. April 1855 zu Bassum. [Hannov.-Münden.]

Töchter: 1) Elsbeth Dorothea Caroline Julia Leonie, geb. 25. Januar 1856 zu Erfurt, exspektiviert im Stifte Bassum.

2) Marie Franzisca Friedrike Alexandrine Julie, geb. 8. Februar 1857 auf Steinhausen.
3) Clara Sophia Franzisca Magdalena Eleonore, geb. 30. Oktbr. 1858 zu Hilperdingen.

Großeltern.

† Burghard Detlev Carl Friedrich von Oldershausen (geb. 27. Januar 1770 zu Burgdorf, † 11. Dezember 1824 zu Oldenstadt, Kön. hannov. Oberhauptmann zu Oldenstadt, verm. I) 1802 mit Eleonore Friedrike Leopoldine geb. von Drewes († 1805 zu Siedenburg); II) 26. Februar 1807 mit Caroline Luise Philippine geb. von Meding a. d. H. Schnellenberg (geb. 26. Oktober 1774, † 7. Mai 1810 zu Lüneburg); III) 11. Oktober 1811 zu Wülfinghausen mit Sophia Auguste Elisabeth geb. von Reden a. d. H. Hastenbeck (geb. 3. September 1784, † 25. März 1848 zu Lüneburg.

Urgroßeltern.

† Franz Jobst Friedrich von Oldershausen (geb. 27. Dezember 1734, † 1819), K. hannov. Drost zu Moringen, verm. 25. August 1767 mit Ernestine Friedrike Luise geb. von Wenkstern († 15. November 1780).

Urgroßvatersbrüder und deren Nachkommen.

1. † Adolf August Wilhelm (geb. 27. April 1737, † 5. Mai 1806 zu Göttingen, Erbherr auf Oldershausen, Kurfürstl. hannov. Generalmajor und Kommandant zu Göttingen, verm. I) 13. Dezember 1768 auf Elberberg mit Elisabeth Philippine Friedrike geb. von Buttlar a. d. H. Elberberg [geb. 13. Juli 1736, † 15. April 1791 zu Göttingen]; II) 28. Oktober 1791 zu Northeim mit Friedrike Caroline Ernestine geb. von Wurmb a. d. H. Uhlstedt [† 1836]).

Dessen Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Wilhelm Friedrich Carl (geb. 20. Mai 1777 auf Elberberg, † 6. August 1860 zu Wiesbaden, Erbherr auf Oldershausen ꝛc., Erbmarschall, Kön. hannov. Oberforstmeister, verm. I) 1808 mit Wilhelmine Dorothea geb. Eicken [geb. 1788, † 29. April 1824]; II) 22. Mai 1825 zu Gandersheim mit Amalie Rudolfine Auguste Henriette geb. von Grone a. d. H. Kirchbrack [geb. 4. September 1805, † 4. Dezbr. 1868 zu Darmstadt]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: (1) Adelheid Auguste Friedrike Marie, geb. 15. Dezember 1813 auf Oldershausen, verm. 17. Juli 1838 mit Otto Hartwig Wulbrand von Reden auf Reden, vormal. K. hannov. Oberjägermeister.

(2) † Burghard Friedrich Franz Christian (geb. 19. März 1815 auf Oldershausen, † 21. März 1864 ebendaselbst, Erbherr auf Oldershausen ꝛc., verm. I) 31. August 1841 zu Hasperde mit Gabriele geb. von Hake a. d. H. Ohr [geb. 31. August 1824, † 16. Dezember 1855]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Alma geb. Freiin von Wangenheim, geb. 19. Januar 1833 zu Hannover, verm. 21. April 1857 ebendaselbst. [Göttingen.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: a) Adelheid Charlotte Amalie, geb. 6. Juli 1842, verm. 29. Januar 1867 mit Werner von Arnswaldt auf Böhme und Bierde, Landschaftsdirektor des Fürstentums Lüneburg.

b) Wilhelm Friedrich Adolf Otto Kuno, geb. 10. September 1843 auf Oldershausen, Erbherr der Fideikommiß- und Stammgüter Oldershausen, Düderode, Vogelsang und Westerhof, Deputierter der calenberg-grubenhagenschen Ritterschaft ꝛc., verm. 20. November 1870 zu Hannover mit
Anna Marie Dorothea Julie, geb. 26. Februar 1851 zu Hannover, des Adolf Friedrich Otto Ernst von der Wense auf Barchfeld, K. hannov. Kammerherrn, und der † Helene geb. Gräfin von Kielmannsegg Tochter. [Schloß Oldershausen bei Echte.]
Kinder: (a) Helene Alma Davide Adelheid, geb. 14. April 1872 zu Hannover.
(b) Gabriele Marie Thusnelde, geb. 13. Dezember 1873 ebendaselbst.
(c) Sibylle Irmgard Mary, geb. 13. November 1875 auf Oldershausen.
(d) Burghard Franz Adolf Otto Henning Jobst, geb. 20. Juli 1877 ebendaselbst.
(e) Werner Carl Ernst, geb. 26. Oktober 1878 ebendaselbst.
(f) Hildegard Margarethe Elisabeth Davide, geb. 3. Dezember 1884 ebendaselbst.

c) Helene Amalie Julie Erneſtine Thereſe Alice Eliſabeth, geb. 2. Mai 1847, Diakoniſſin zu Neu-Dettelsau.

d) Irmgard Gabriele Eva Eliſe, geb. 11. September 1848, verm. 10. Oktober 1871 zu Göttingen mit Carl Friedrich Victor von Freſe auf Uiterſtewehr und Hilperdingen.

— b) 2r Ehe: e) Gertrud Adelheid Marie Charlotte, geb. 20. Januar 1858, verm. 17. Oktober 1882 mit Ernſt Auguſt von Adelebſen, Majoratsherrn auf Adelebſen; Witwe 10. Januar 1883.

f) Jobſt Adolf Kuno, geb. 16. April 1859, K. preuß. Leutnant im hannov. Huſarenregiment Nr. 15.

g) Curt Walrab Otto, geb. 8. Dezember 1861, Leutnant im 2. Kön. ſächſ. Jägerbataillon Nr. 13.

— b) 2r Ehe: (3) Werner Heinrich Ernſt, geb. 1. Juni 1826 (katholiſch ſeit 1880), K. K. Kämmerer und Rittmeiſter a. D., verm. 17. November 1856 zu Budapeſt mit Pauline geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö (geb. 14. Januar 1836 auf Palota, gerichtlich getrennt 24. Mai 1867).

(4) Mathilde Dorothea Helene, geb. 18. Januar 1828 auf Oldershauſen, verm. 13. April 1859 zu Hannover mit Theodor Ludwig von Helmolt, Dr. jur., Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. heſſ. Kammerherrn und Profeſſor; Witwe 16. Februar 1873, wiederverm. 27. April 1880 zu Darmſtadt mit Felix Maria Freiherrn von der Capellen von Berkenwoude, Grhzgl. heſſ. Kammerherrn, Oberſtſtallmeiſter und Oberſthofmeiſter a. D.

(5) Pauline Anna Theda, geb. 9. Februar 1830, verm. 10. Oktober 1858 zu Hannover mit Rudolf Ludwig von Helmolt, Grhzgl. heſſ. Kammerherrn; Witwe 2. September 1874.

— b) 2r Ehe: 2) † August Friedrich Wilhelm Burchard Georg (geb. 31. Januar 1795 zu Göttingen, † 29. September 1862 zu Hannover, Kön. hannov. Kammerherr, verm. 25. April 1829 zu Hannover mit Wilhelmine Charlotte Emilie Helene Dorothea Luise geb. von Bülow [geb. 19. Januar 1801 zu Lüneburg, † daselbst 19. April 1876]).

Deren Söhne: (1) Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 10. Juli 1830 zu Hannover, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 15. Januar 1875 zu Lüneburg mit

Mathilde Luise Theodore, geb. 11. Juni 1846 zu Lüneburg, des Carl Wilhelm von Schrader auf Culpin im Kreise Herzogtum Lauenburg, vormal. K. hannov. Majors, und der Caroline geb. von Harling Tochter.

(2) † Carl Franz Theodor Otto (geb. 10. Mai 1832 zu Hannover, † 23. Dezember 1878 zu Hildesheim, K. sächs. Hauptmann a. D., verm. I) 24. November 1863 zu Lüneburg mit Wilhelmine Adolfine Sofie Amalie geb. von Weyhe [geb. 7. Juni 1838 zu Lüneburg, † daselbst 16. Mai 1871]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Ida Friedrike Amalie geb. Knopff, geb. 27. September 1838, verm. 22. August 1872 zu Ilzen.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: a) Elsbeth Wilhelmine Dorette Auguste, geb. 29. März 1866 zu Bevensen.

b) Marie Antonie Caroline Luise, geb. 2. November 1869 zu Plauen in Sachsen.

— b) 2r Ehe: c) Wilma Ottilie Auguste Mathilde, geb. 4. November 1874 zu Meißen.

3) † Franz Georg Ludwig Carl (geb. 2. August 1797 auf Oldershausen, † 6. April 1876 zu Hildesheim, vormal. K. hannov. Major). Dessen Witwe:

Therese Henriette Luise Marie Julie, geb. 9. Februar 1806 auf Reden, des † Christian August Clamor Franz-Ernst von Reden auf Reden in der Provinz Hannover, K. hannov. Kammerherrn Land- und Schatzrats, und der † Elisabeth Friederike Caroline Wilhelmine geb. von Oldershausen Tochter, verm. 20. August 1826 ebendaselbst. [Hildesheim.]

Dessen Kinder: (1) Ernst Otto Hans Franz, geb. 1. Juni 1827 zu Pattensen, K. K Rittmeister a. D., verm. 4. Juni 1862 zu Hamburg mit

Auguste Emma geb. Haller, geb. daselbst 30. Juni 1837.

Kinder: a) Helene Adele Therese Auguste, geb. 6. Juli 1863 zu Hildesheim.

b) Otto Franz Ferdinand, geb. 4. Januar 1865 ebendaselbst.

c) Martin Heinrich Franz Hans, geb. 24. November 1865 ebendaselbst.

d) Franz Eduard Kuno Georg, geb. 8. Januar 1870 zu Willershausen.

e) Erich Ludwig Claus August, geb. 10. Januar 1872 zu Hildesheim.

f) Elisabeth Adelheid Agathe Anna, geb. 30. März 1876 ebendaselbst.

(g) Margarethe Adele Antonie Marie, geb. 9. November 1878 ebendaselbst.

(2) Helene Eleonore Friedrike Caroline Elisabeth Dorothea, geb. 7. Dezember 1829 zu Pattensen, verm. 6. Mai 1851 zu Hannover mit Heinrich Wilhelm Dammers, Kön. preuß. Superintendenten zu Elze.

(3) † Hans Otto August Burghard (geb. 19. November 1831 zu Pattensen, † zu Hildesheim, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Elisabeth Katharine Julie geb. Berring, geb. 27. Dezbr. 1836, verm. 21. Oktober 1871 auf Reden.

Dessen Tochter: Adelheid Therese Franzisca Helene Wilhelmine, geb. 17. März 1874 zu Lüneburg.

(4) Cuno Georg Julius Otto, geb. 15. September 1834 auf Reden, verm. 5. November 1863 zu Vegesack mit

Anna geb. Lange, geb. 20. August 1843 zu Vegesack. [Vegesack.]

Kinder: a) Anna Therese Gesine, geb. 18. April 1865 zu Neu-Heiligenthal.

b) Irmgard Dorette Helene Anna Adelheid, geb. 25. Juni 1866 ebendaselbst.

c) Gesine Marie Ella, geb. 26. Juni 1868 zu Vegesack.

d) Therese Franzisca Adelheid, geb. 15. Dezember 1869 ebendaselbst.

e) Franz Otto Johann, geb. 11. September 1871 ebendaselbst.

f) Germanika Auguste Marie Elisabeth, geb. 22. Februar 1873 ebendaselbst.

g) Ernst Hans Heinrich Theodor, geb. 12. Juli 1880 ebendas.

(5) Anna Katharina Henriette Julie Wilhelmine, geb. 20. September 1842 auf Reden, Stiftsdame zu Bassum.

(6) Marie Gabriele Rosalie Helene Ernestine, geb. 3. Dezember 1850 auf Reden.

2. † Friedrich Hans Otto (geb. 1743, † 9. März 1828 zu Lüneburg, K. hannov. Oberforstmeister, verm. I) 1774 mit Christiane Hedwig Dorothea geb. von Post a. d. H. Holtensen [† 1806]; II) 1807 mit Wilhelmine geb. von Reinbeck († kinderlos]).

Deren Söhne: 1) † Friedrich Wilhelm (geb. 15. März 1775 zu Verden, † 22. Dezember 1808 zu Tullamore in Irland, Rittmeister in der englisch-deutschen Legion, verm. 27. Juli 1802 mit Henriette Elisabeth Wilhelmine geb. von Lenthe a. d. H. Luttringhausen [geb. 17. September 1784, † 22. Dezember 1864 zu Hameln]).

Deren Tochter: Adelheid Friedrike Charlotte Elisabeth, geb. 20. März 1805, verm. 28. November 1833 mit Carl Frhrn von Hammerstein-Equord, vormal. K. hannov. GRat, Oberforstmeister und Domherrn zu Osnabrück; Witwe 29. Januar 1867. [Celle.]

2) † Theodor Wilhelm Ludwig Friedrich Clamor (geb. 10. August 1785 zu Verden, † 27. August 1876 zu Stuttgart, K. württemb. Oberst a. D., verm. 13. Februar 1819 mit Luise Wilhelmine

Auguste geb. von Rieben [geb. 2. September 1792, † 5. Septbr. 1863]).

Deren Kinder: (1) August Ludwig Heinrich, geb. 10. Mai 1824 zu Eßlingen, K. K. Hauptmann a. D. [Stuttgart.]

(2) Luise Thekla Hedwig, geb. 23. Oktober 1825 zu Obertürkheim, verm. 7. November 1846 zu Stuttgart mit Edward Pinnock, Esq. [Stuttgart.]

(3) Max Otto Friedrich, geb. 10. Dezember 1826 zu Eßlingen, K. K. Hauptmann a. D.

Ompteda, s. Jahrg. 1885, S. 643.

Oppen-Huldenberg.

[Evangelisch. — Preußen und Königr. Sachsen. — Königl. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Oppen-Huldenberg" d. d. Sanssouci 16. November 1840, preuß. Freiherr nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe 21. Mai 1859 (das freiherrliche Prädikat ist mit dem alleinigen Besitz von Fredersdorf, Weißgrund und Egelinde verbunden). — Besitz: 1) in Preußen: das Rittergut Fredersdorf und Weißgrund im Kreise Zauche-Belzig (Reg.-Bez. Potsdam), welches mit dem Rittergute Egelinde im I. Kreise Jerichow (Reg.-Bez. Magdeburg) ein Fideikommiß bildet (seit dem XII. Jahrhundert ununterbrochen in den Händen der Familie); 2) im Königreich Sachsen: die Rittergüter Ober- und Nieder-Neukirch und Steinicht-Wolmsdorf mit Ringenhain. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1874, S. 488.]

Albert Hermann Ferdinand Freiherr von Oppen-Huldenberg, geb. 21. Februar 1810, Besitzer der obengenannten Güter in Preußen und Sachsen, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 5. April 1847 mit

Lydia geb. Gräfin und Edler Herrin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld a. d. H. Teichnitz bei Bautzen, geb. 24. Februar 1824. [Neukirch bei Bischofswerda im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Anna Caroline Dorothee von Oppen-Huldenberg, geb. 22. Januar 1848, verm. 21. Mai 1872 mit Johann Georg von Ponickau auf Pohla und Schönbrunn bei Bischofswerda in der Kön. sächs. Oberlausitz.

2. Richard Joachim Ludwig von Oppen-Huldenberg, geb. 5. Oktober 1850, Rittmeister im Königl. sächs. Garde-Reiterregiment und persönl. Adjutant des Kriegsministers.

3. Hans Matthias Albert von Oppen-Huldenberg, geb. 25. Oktober 1852, Ehrenritter des Johanniterordens, Rittmeister und Eskadronschef im Königl. sächs. Garde-Reiterregiment.

4. Clemens Valentin Ferdinand von Oppen-Huldenberg, geb. 6. Mai 1856, Premierleutnant im 1. Königl. sächs. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 100.

Oppenheim, s. Jahrg. 1885, S. 645.

Orczy.

[Katholisch. — Ungarn. — Reichsfhr. d. d. Wien 30. April 1731, ungar. Fhr. d. d. Wien 5. Juli 1736. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 265.]

Elek (Alexius) Freiherr Orczy von Orczi, geb. 2. Mai 1843.

Schwestern.

1. Sarolta, geb. 21. April 1837, verm. 15. November 1858 mit Abraham Grafen von Gyürky auf Kis-Terenne ꝛc. in Ungarn, K. K. Kämmerer, GRat und Obergespan des Neutraer Komitats.
2. Leonie, geb. 23. November 1839, K. K. StkrD., verm. 14. November 1857 mit Béla Frhrn von Piret de Bihain, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.
3. Irma, geb. 28. Februar 1842, verm. 1. August 1863 zu Budapest mit Victor Grafen Károlyi von Nagy-Károly, Majoratsherrn.

Mutter.

Augusta geb. Freiin Liptay, geb. 4. Oktober 1818, verm. 14. Juni 1836 mit dem Frhrn Stefan (geb. 6. Dezember 1806); Witwe 19. Dezember 1848.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ladislaus (geb. 22. Juni 1787, † 29. Januar 1880, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. mit Magdalena geb. Müller [geb. 20. Juli 1810, † 13. Juni 1879]).
   Deren Kinder: 1) Hortensia, geb. 14. August 1830. verm. 12. Januar 1853 mit Emmerich Frhrn von Borberg, K. K. Oberst a. D.
   2) Felix, geb. 8. Juni 1835. vormal. Intendant des Nationaltheaters zu Budapest, verm. daselbst 25. September 1863 mit
   Emma geb. Gräfin Vaß von Czegei, geb. 8. Juni 1839.
   Tochter: Emma, geb. 27. September 1865.
   3) Emil, geb. 20. Juli 1836, K. K. Major a. D. und vormal. Zweiter Stallmeister Sr. M. des Kaisers, verm. I) 14. April 1858 mit Maria Anna geb. Kneiß (geb. 3. Juni 1838, † 5. Juli 1875); II) 1879 mit
   Ilona (Helene) Natalie geb. von Berbenicza, geb. 11. Mai 1848.
   Kinder: a) 1r Ehe: (1) Jancsi (Hans), geb. 10. Januar 1859, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Herzog von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. mit
   Christine geb. Waagner, geb. 1857 zu Wallernstädt.
   (2) Emil Ladislaus, geb. 18. Juli 1861, K. K. Oberleutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6, verm. 3. Januar 1885 zu Graz mit
   Charlotte geb. Freiin von Seckendorff-Gudent, geb. 3. Oktober 1861.
   (3) Corona Maria Anna, geb. 7. Juni 1867.
   — b) 2r Ehe: (4) Felicie Ilona, geb. 12. November 1879.

4) Cherubin, geb. 18. März 1851, K. K. Oberleutnant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
5) Seraphin, geb. 18. August 1852, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10, verm. 23. April 1885 zu Dios-Jrnó in Ungarn mit Eugenie geb. Freiin Piret de Bihain, geb. 29. November 1858.

2. † Georg (geb. 27. August 1788, † 13. Juni 1871, K. K. Kämmerer, verm. 15. Oktober 1814 mit Elisabeth geb. Gräfin Berényi von Karáncs-Berény [geb. 17. November 1796, † 18. Januar 1883], K. K. StkrD.).

Deren Kinder: 1) Maria Theresia, geb. 30. August 1815, K. K. StkrD. und PD., verm. 4. Januar 1865 zu Budapest mit Stefan Grafen Károlyi von Nagy-Károly, K. K. Kämmerer und GRat; Witwe 12. Juni 1881. [Budapest.]
2) Elisabeth, geb. 23. April 1822, K. K. StkrD. und PD., verm. 9. Juli 1842 mit Ladislaus Grafen von Esterházy, Frhrn zu Galántha, K. K. Kämmerer, GRat und Rittmeister a. D.
3) Bela, geb. 16. Januar 1823, Devotionsritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, K. ungar. Minister am Kaiserl. Hoflager zu Wien.
4) Andor, geb. 14. Februar 1825, K. K. Kämmerer, Verwaltungsrat der K. ungar. Theißeisenbahn.
5) Georgine, geb. 25. Januar 1828, K. K. StkrD., verm. 8. November 1845 mit Gyula (Julius) Grafen Keglevich von Buzin; Witwe 25. November 1865.
6) Thecla, geb. 11. Juni 1831, Ehrenstiftsdame des K. K. adligweltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Orville (d') von Löwenclau, s. Jahrg. 1885, S. 646.

Osten, von der.

[Lutherisch. — Württemberg. — Pommerscher Uradel; württemberg. Frhr. 6. März 1855. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1873, S. 475; vgl. auch den Artikel „von der Osten-Sacken" im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Eduard Freiherr von der Osten, geb. 2. Oktober 1828 (des 30. November 1862 † Frhrn Eduard, Kön. württemberg. Kammerherrn, Bergrats ꝛc., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. württemberg. Kammerherr und Major a. D., verm. 16. Oktober 1858 mit Emma geb. Gräfin von Sontheim, geb. 25. April 1829. [Baden-Baden.]

Schwestern.

1. Lollo, geb. 18. August 1833, verm. 8. Mai 1855 mit ihrem verwitw. Schwager Harry Runten. [Schwäbisch-Hall.]

2. Emma, geb. 18. November 1834, verm. 18. Oktober 1864 mit Felix Eßlinger. [Zürich.]
3. Aline, geb. 30. August 1840, verm. 16. Mai 1865 mit Eduard Gebhardi, K. württemberg. Salinenverwalter zu Wilhelmsglück bei Schwäbisch-Hall.

Ostman von der Leye.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Hannover und Westfalen). — Rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „von der Leye" d. d. Wien 24. September 1705; mittels Reskripts des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 28. Februar 1884 ward dem Freiherrn Ludwig Friedrich Richard, Besitzer des Fideikommißgutes Leye ꝛc. (s. unten), die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels anerkannt. — W.: in Rot ein oben und unten abgehauener, schrägerechts gelegter und beiderseits mit je zwei gestümmelten Zweigen versehener Eichenast von natürlicher Farbe, aus dem an jeder Seite und unten in der Mitte ein grünes Eichenblatt an langem Stiel hervorwächst. Freihereenkrone. Der gekrönte Helm mit rotgoldenen Decken trägt zwischen zwei Adlersflügeln, von denen der rechte rot, der linke golden ist, einen aufrechtstehenden Eichenzweig.]

Franz Ostman, Geh.-Rat und Vizekanzler des Fürstentums Osnabrück, ward mit Diplom d. d. Wien 24. September 1705 mit dem Prädikat „von der Leye" in den rittermäßigen Adelstand für Reich und Erblande erhoben. Zugleich ward ihm die Lehensbesitzfähigkeit und die Befugnis erteilt, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und zu schreiben.

Katharina Josina von Staël — Mutter des Kaiserl. Reichshofrats und kurköln. Geh.-Rats Sixtus Anton Ostman Freiherrn*) von der Leye — erhielt laut Diplom d. d. Halbthurm (im Wieselburger Komitat in Ungarn) 8. Oktober 1740 eine Bestätigung ihres Adels und Verleihung des rittermäßigen Adelstandes für Reich und Erblande, sowie des oben beschriebenen Wappens (nur kommt der Helm nicht vor und den Schild deckt eine fünfblätterige Laubkrone mit dazwischen gesetzten Perlen) und des Ehrenwortes „von" nebst der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen und Lehen zu besitzen.

Mittels Reskripts des K. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 28. Februar 1884 ward dem Freiherrn Ludwig Friedrich Richard, Besitzer des Fideikommißgutes Leye ꝛc. (s. unten) die Berechtigung zur Führung des Freiherrentitels anerkannt.

Die Familie gehört in der Provinz Hannover durch Besitz der Rittergüter Leye, Honeburg ꝛc. im Osnabrückschen zu dem ritterschaftlichen Adel der osnabrücker Landschaft; im XVIII. Jahrhundert zählte sie auch zu den adligen Geschlechtern Westfalens, und zwar zum münsterschen Adel, und besaß auch Eigenbehörige in der Grafschaft Tecklenburg.

*) So nach den Akten des K. K. Adelsarchivs im Ministerium des Innern zu Wien, ein besonderes Freiherrendiplom kommt aber nicht vor.

Stammtafel der Freiherren Ostman von der Leye.

Sixtus Anton Ostman Freiherr von der Leye (geb. 1689, † 1745), Sohn des Franz Ostman von der Leye (geb. 1645, † 4. Oktober 1719), Herrn auf Leye und Hettlage, GRats und Vizekanzlers des Fürstentums Osnabrück, und der Katharina Josina geb. von Staël a. d. H. Sutthausen, Tochter des Sirt von Staël und der Gertrud geb. von Harsewinckel —, Herr auf Leye und Hettlage, Kaiserl. Reichshofrat und kurköln. Geheimer-Rat, verm. 14. August 1723 mit Franzisca Maria Christina (geb. 6. Januar 1709, † 16. März 1766), des Hofmarschalls Jodokus Stephanus von Kerckering zur Borg und Alvinghoff und der Maria Agnes Franzisca geb. von Ketteler zu Harkotten und Bollen Tochter.

Stefan Florens (geb. 25. Juli 1733, † 29. Septbr. 1813), Herr auf Leye und Hettlage, kurköln. Kammerherr und Oberst, verm. 8. Mai 1765 mit Maria Anna (geb. 1742, † 4. November 1794), des Konrad Christoph Freiherrn von Nordeck zur Rabenau, Herrn auf Londorf in der Wetterau, und der Maria geb. Freiin von Schütz zu Holzhausen Tochter.

Goswin Wilhelm (geb. 1737, † 26. März 1807), Kaiserl. Oberstleutnant, verm. mit Maria geb. Gräfin Teleki von Szék, Besitzerin der Herrschaft Hévitz in Ungarn.

(Erloschene Linie.)

Florens Konrad (geb. 3. Mai 1766, † 1830), Herr auf Leye, Honeburg, Altenhagen ꝛc., kurköln. Kammerherr, Kön. hannov. Regierungsrat ꝛc., verm. 29. September 1789 mit Maria Theresia (geb. 31. Oktober 1764, † 14. Oktober 1814), des Johann Christof von Böselager auf Honeburg, Altenhagen und Huntemühlen und der Hedwig geb. von der Wenge zu Sevinghausen Tochter.

Friedrich (geb. 1792, † 17. Juli 1831), Herr auf Leye, Honeburg, Altenhagen, Wachhorst ꝛc., Kön. hannov. Forstmeister, verm. 26. Juni 1821 mit Franzisca Antonia (geb. 1805, † 1856), des Kön. niederländ. Leutnants Johann Jacob Keyl und der Dorothea geb. Moorkramer Tochter.

Ludwig Friedrich Richard Freiherr Ostman von der Leye (s. unten Genealogie).

Ludwig Friedrich Richard Freiherr Ostman von der Leye, geb. 15. Januar 1831 auf Leye, Nutznießer des Fideikommißgutes Leye [seit 1680 Fideikommiß], Besitzer der Rittergüter Honeburg, Altenhagen und Stockum in der Provinz Hannover, sowie des Rittergutes Wachhorst im Kreise Herford in Westfalen ꝛc., Landschaftsrat der osnabrücker Ritterschaft, verm. 18. Oktober 1860 mit

Anna Maria Dorothea geb. Freiin von Wolff genannt Metternich zu Wehrden, geb. 7. Oktober 1840. [Honeburg bei Osnabrück.]

Kinder: 1. Clemens Auguſt Wittekind Friedrich Maria, geb. 23. Oktober 1861.
2. Philipp Hugo Maria, geb. 23. März 1864.
3. Maximilian Johannes Hermann Werner Maria, geb. 19. März 1865.
4. Hedwig Auguſta Adolfine Franziska Huberta Maria, geb. 15. Juli 1866.
5. Georg Clemens Auguſt Carl Maria, geb. 3. Juli 1868.
6. Carl Joſeph Maria, geb. 4. Oktober 1869.
7. Mathilde Caroline Maria, geb. 7. Juni 1871.
8. Marie Helene Franziska Ferdinandine Anna, geb. 9. Juli 1872.
9. Hubert Philipp Karl Maria, geb. 13. Oktober 1874.

Ottenfels genannt von Gſchwind, ſ. J. 1885, S. 648.

Otterſtedt.

(Im freiherrlichen Mannesſtamme erloſchen.)

[Evangeliſch. — Preußen. — Altes rittermäßiges und ſtiftsfähiges Geſchlecht der Provinz Brandenburg. — Georg Ulrich Ludwig Friedrich Joachim von Otterſtedt († 27. März 1850), Kön. preuß. Wirkl. GRat, außerordentl. Geſandter und bevollm. Miniſter ꝛc., erhielt vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen s. d. 13. Mai 1844 die Erlaubnis, für ſeine Perſon den Freiherrentitel zu führen. Nach ſeinem Tode wurde ſeinen Söhnen: Friedrich, Ferdinand Carl († 19. April 1878, ſ. unten) und Wilhelm, s. d. 8. Oktober 1858 geſtattet je für ihre Perſon ſich gleichfalls des Freiherrentitels zu bedienen. Von dieſen Söhnen iſt niemand mehr am Leben. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1860, S. 586; vgl. wegen der Geſamtgenealogie auch Jahrg. 1878, S. 533.]

† Carl Friedrich Freiherr von Otterſtedt (geb. 16. April 1813, † 19. April 1878 zu Baden-Baden [des 27. März 1850 † Frhrn Georg Ulrich Ludwig Friedrich Joachim, K. preuß. Wirkl. GRats ꝛc., Sohn]).
Deſſen Witwe:
Auguſte geb. Freiin von Boelderndorff und Waradein, verwitweter Freifrau Prints zu Treuenfeld, geb. 2. Januar 1808, Ehrendame des K. bayr. Thereſienordens, verm. 12. Februar 1854 zu Baden-Baden. [Baden-Baden.]

Ow.

[Katholiſch. — Württembeeg, Bayern, Baden und Preußen (Hohenzollern). — Reichsfehr. d. d. Wien 6. September 1681. — Beſitz: a) in Württemberg: die

Rittergüter Wachendorf und Bierlingen (Majorat seit 1857), ferner Hohen-Entringen (Mannlehen), Hohenberg, Ahldorf und Neuhaus (Fideikommiß); b) in Oberbayern: Piesing und Haiming (Fideikommiß seit 1869); c) in Baden: Buchholz (durch Aussterben der Freiherren von Gleichenstein 1884 an die Freiherren von Ow-Wachendorf gekommen), ferner verschiedene Güter und Gutsanteile in Baden und Hohenzollern; eine Familienstiftung (seit 1822) für Söhne und Töchter. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 602.]

I. Linie von Felldorf.

Maximilian Josef Anton Nicolaus von Tolentino Ferdinand Freiherr von Ow, geb. 10. April 1815 (des 4. April 1852 † Frhrn Honor, K. bayr. Kämmerers und Ministerialrats, Sohn), Grundherr auf Ahldorf und Neuhaus, Kapitularkomtur und Zeremonienmeister des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer und General der Infanterie a. D., vormal. Oberhofmeister J. K. Hoh. der Prinzessin Amalie von Bayern, verm. 10. September 1866 auf Piesing mit

Ludovica geb. Gräfin von Berchem, geb. daselbst 31. Juli 1838. [München.]

Brüder.

1. † Felix Honor Nicolaus von Tolentino Josef (geb. 27. April 1816, † 8. Februar 1869, Grundherr auf Ahldorf und Neuhaus, K. bayr. Kämmerer und Regierungsrat zu Regensburg, verm. I) 14. Novbr. 1853 auf Piesing mit Josepha Caroline Bertha Hildegard geb. Gräfin von Berchem zu Piesing [geb. 27. April 1832, † 22. Oktbr. 1855]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Bettina (Elisabeth) geb. Freiin von Handel, geb. 9. Septbr. 1834, verm. 4. Mai 1857 auf Hagenau. [Regensburg.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Sigmund Felix Honor Nicolaus von Tolentino Konrad, geb. 18. Oktober 1855, Grundherr der als Fideikommiß konstituierten Güter Piesing und Haiming in Oberbayern (infolge testamentarischer Verfügung seines am 1. Juni 1869 † mütterlichen Großvaters, Sigmund Grafen von Berchem), Kön. bayr. Kämmerer, zum Priester geweiht 1884.

— b) 2r Ehe: 2) Anton Maximilian Nicolaus von Tolentino, geb. 8. November 1858.

3) Marie Therese, geb. 13. Juni 1860.

4) Elisabeth Clotilde, geb. 23. Mai 1862.

5) Franziska Sofie, geb. 6. September 1864.

2. Carl Friedrich Wilhelm Nicolaus von Tolentino Josef, geb. 6. Januar 1818, Grundherr auf Ahldorf und Neuhaus, K. bayr. Kämmerer und Regierungsdirektor zu Landshut, Erster Präsident der Zweiten Kammer der bayrischen Ständeversammlung, verm. I) 7. Januar 1858 auf Bodman mit Sofie Franziska Katherina geb. Freiin von Bodman a. d. H. Bodman (geb. 29. August 1836, † 3. Mai 1878); II) 29. Oktober 1883 mit

Eleonore geb. Freiin von Rotberg, geb. 17. Februar 1857.

II. Linie, auf Wachendorf.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. April 1881 (Frhr Hartmann, geb. 21. März 1851, s. unten).]

Hans-Otto Freiherr von Ow, geb. 28. April 1843, Majoratsherr auf Wachendorf und Bierlingen, Grundherr auf Hohen-Entringen und Buchholz, Abgeordneter der Ritterschaft des Schwarzwaldkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 15. Oktober 1879 zu München mit

Eleonore geb. Freiin von Soden, geb. 2. Februar 1859. [Wachendorf bei Bieringen.]

Kinder: 1. Bertha Therese, geb. 28. November 1880.
2. Hans-Hartmann Maria, geb. 27. Juli 1882.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Hartmann, geb. 21. März 1851, Grundherr auf Hohen-Entringen und Buchholz, Kön. bayr. Premierleutnant im 1. schweren Reiterregiment.
2. Volkart, geb. 14. November 1856, Grundherr auf Hohen-Entringen und Buchholz, Leutnant im 1. Kön. württemberg. Ulanenregiment Nr. 19.
3. Maria, geb. 14. November 1856, des Vorigen Zwillingsschwester, verm. 27. September 1877 mit Theodor von Grävenitz, Major im 7. Kön. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125.

b) aus zweiter Ehe:

4. Hermine, geb. 15. Juni 1867 auf Wachendorf.
5. Hermann, geb. 28. Mai 1868 ebendaselbst, Grundherr auf Hohen-Entringen.

Stiefmutter.

Anna geb. Baronin von Collas, geb. 20. August 1837, verm. 9. Oktober 1865 zu Züllichau mit dem Frhrn Hans Carl (geb. 1. Mai 1814), Majoratsherrn auf Wachendorf und Bierlingen (war vermählt in erster Ehe 26. August 1841 mit Bertha geb. Freiin von Gleichenstein [geb. 26. Februar 1818, † 12. November 1861]); Witwe 27. November 1882. [Stuttgart.]

Vatersgeschwister.

1. Edmund, geb. 16. Oktober 1815, Grundherr auf Hohenberg und Hohen-Entringen, Kön. württemberg. Oberjustizrat a. D. und Abgeordneter der Ritterschaft des Schwarzwaldkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 1848 mit

Marie Johanna Friederike Josefine geb. Freiin von Cotta, geb. 18. März 1828. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Hermann Maximilian, geb. 18. Oktober 1849, Kön. württemberg. Amtsrichter zu Hall.
2) Clara, geb. 2. Oktober 1854, verm. 15. Juli 1875 mit Carl Frhrn von Speth-Schülzburg, K. württemb. Kammerherrn und Landrichter bei dem Landgericht zu Hall.

3) Hildegard, geb. 13. März 1857, verm. 4. Oktober 1881 mit Johann Max Frhrn von Bodman, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberförster zu Baden-Baden.
4) Agnes, geb. 24. März 1859.

2. † Franz Josef Adolf (geb. 18. Juni 1818, † 17. Juni 1873 zu München, Grundherr auf Hohenberg und Hohen-Entringen, Kön. württemberg. Kammerherr und Staatsrat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Florenz und Bern, verm. 25. Januar 1870 mit Therese Leopoldine Christiane Sofie Maria Crescentia Caroline Anna geb. Gräfin von Preysing-Lichtenegg-Moos [geb. 25. Juli 1845, † 10. Oktober 1871 auf Schloß Moos]). **Deren Sohn:** Maximilian Josef Adolf Gottfried Moritz, geb. 8. November 1870.
3. Maria Theresia, geb. 7. Juni 1821, verm. 1849 mit Otto Frhrn von Schönau (-Wehr), Herrn auf Schwörstadt; Witwe 5. April 1869.

Ožegović, s. Jahrg. 1885, S. 648.

Paccaffy.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Reichs- und erbländ.-österr. Adel mit „Edler von" d. d. Wien 14. Januar 1764, Reichsritter d. d. Wien 20. Februar 1764, aufgenommen unter die Görzer Stände 7. Juli 1768, österr. Frhr. d. d. Wien 15. Juli 1769, ungar. Indigenat 1836. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 534.]

† Johann Baptist Freiherr von Paccaffy (geb. 1793 zu Wien, † 7. Juni 1848 zu Graz, K. K. Generalmajor und Brigadier). **Dessen Witwe:**
Anna Marie Theresa geb. von Horváth zu Szent-György, geb. 20. Juni 1817, Besitzerin der Herrschaft Tétény mit Batta bei Ofen, verm. 1842 (vgl. den Artikel „Horváth zu Szent-György").

Pach.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Wappenbrief 24. Januar 1578 (d. d. Innsbruck vom Erzherzog Ferdinand von Österreich); Reichsadel mit dem Prädikat „von Haußenheimb" 19. Juli 1645 (d. d. Wien vom Kaiser Ferdinand III.); aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 1646; tiroler Wappenverbesserung 14. Juni 1661 (d. d. Innsbruck vom EH. Ferdinand Carl, gefürstetem Grafen von Tirol); erbländ.-österr. Ritter 29. März 1672 (d. d. Wien vom Kaiser Leopold I.);

Bestätigung des ausländischen Freiherrenstandes (ohne Angabe des Auslandes) nebst Wappenbestätigung mit Allerhöchster Entschließung d. d. Wien 17. Januar 1846 (und Diplomats-Ausfertigung d. d. Wien 23. Juni 1846 vom Kaiser Ferdinand I.). — Besitz: die Lehensgüter und Schlösser Perneck und Piedeneck im Oberinnthale in Tirol und ein Pekuniarfideikommiß. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 477.]

I. Linie.

Felix Carl Johann Freiherr von Pach zu Hansenheim, Edler Herr zu Hohen-Eppan, geb. 4. November 1830 (des 11. Oktober 1844 † Frhrn Josef, K. K. Majors im tiroler Jägerregiment, Sohn), Fideikommißbesitzer auf Perneck, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Oberst und Kommandant bei Prinz Eugen von Savoyen Dragonern Nr. 13, verm. 24. Septbr. 1866 mit

Melanie geb. Gräfin Csáky von Keresztszegh und Adorján, geb. 5. Juni 1833.

Kinder: 1. Melanie Marguerite Felice Adelheid, geb. 25. Oktober 1867.

2. Josef Eberhard Albrecht Ladislaus Maria, geb. 5. August 1875.

Schwestern.

1. Margarita, geb. 18. Januar 1829, verm. 10. Juli 1852 mit Richard Edlem von Kodolitsch, Besitzer der Güter Neuweinsberg, Pollanzen und Khag in Steiermark, K. K. Oberleutnant a. D.
2. Maria, geb. 10. August 1832, K. K. StkrD. und Stiftsdame des K. K. adligen Damenstifts zu Hall in Tirol.
3. Anselma, geb. 21. April 1836, K. K. StkrD. und PD., verm. 9. Juli 1856 mit Franz Grafen von Thun-Hohenstein-Sardagna, Herrn und Besitzer des Schlosses Brughier.

II. Linie.

Carl Freiherr von Pach zu Hansenheim, Edler Herr zu Hohen-Eppan, geb. 25. Juni 1826, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Rechnungsrat beim Rechnungsdepartement der Statthalterei in Steiermark, verm. 10. Januar 1853 mit Charlotte geb. von Prückner Edlen von Dambach (geb. 29. April 1831, † 14. August 1883). [Graz.]

Kinder: 1. Albine, geb. 11. November 1854.

2. Robert, geb. 31. Januar 1856, K. K. Linienschiffsfähnrich.
3. Bertha, geb. 29. Januar 1858.
4. Gisela, geb. 2. Mai 1862.
5. Hugo, geb. 26. Septbr. 1864, K. K. Seekadett.

Geschwister.

1. Leopold Felix, geb. 10. Juni 1829, K. K. Hauptmann im tiroler Landesschützenbataillon Innsbruck-Wippthal Nr. 2.
2. Ferdinand, geb. 28. Mai 1840, verm. mit

Rosa geb. Wescher Edlen von Piberau, geb. 29. April 1860.

Sohn: Ernest, geb. 20. August 1883.

3. Adelheid, geb 7. Juni 1843.

4. Heinrich, geb. 17. Juni 1844, K. K. Justizbeamter, verm. 3. Juni 1879 mit
Emma geb. Freiin von Pletzger, geb. 22. März 1853.
Töchter: 1) Stefanie, geb. 21. Juni 1882.
2) Margaretha, geb. 4. September 1883.

Mutter.

Carolina geb. Morwitzer, geb. 16. Juni 1804, verm. 4. November 1825 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 17. Juni 1798), Herrn auf Piedeneck; Herrn und Landmann in Tirol; Witwe 21. August 1873. [Graz.]

Pachner von Eggenstorf.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 16. März 1648 (vom Kaiser Ferdinand III.), österr. Adel mit dem Prädikat „von Eggenstorff" d. d. Wien 16. Januar 1677 (vom Kaiser Leopold I.), Reichsritter 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), neu verliehen resp. bestätigt mit „Edler von" d. d. Wien 10. Mäez 1791 (vom Kaiser Leopold II.), böhm. Inkolat d. d. Wien 5. September 1816, österr. Frhr. d. d. Gödöllö 4. Dezember (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 21. Dezember) 1879). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 538.]

Anton Freiherr Pächner von Eggenstorf, geb. 19. Oktober 1818, K. K. Truchseß, Hofrat a. D. und vormal. Kabinettssekretär Sr. M. des Kaisers, verm. 16. April 1849 zu Wien mit
Maria geb. Corridori, geb. 13. August 1826.
Söhne: 1. Anton, geb. 9. März 1850, Dr. jur, K. K. Ratsekretärs-Adjunkt beim Obersten Gerichts- und Kassationshof zu Wien.
2. Heinrich, geb. 31. Mai 1853, K. K. Ministerial-Vizesekretär im Ministerium des Innern.

Packenj von Kielstädten, s. Jahrg. 1885, S. 651.

Pagenhardt.

[Evangelisch. — Adel (unbeschränkt) und Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt (im Gehzgt. Hessen) 23. April 1878, kön. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 11. Mai 1878. — Beschreibung des Wappens, geschichtliche Notiz und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1880, S. 545.]

Wilhelm Gustav Robert Freiherr von Pagenhardt, geb. 28. April 1852 zu Braunschweig, Premierleutnant im 1. Kön. württemberg. Ulanenregiment Nr. 19, verm. 15. Mai 1878 auf Schloß Wächtersbach mit

Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise geb. Prinzessin zu Isenburg-Büdingen in Wächtersbach, geb. 28. Dezbr. 1855. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Auguste Alexandra von Pagenhardt, geb. 4. März 1879 zu Diedenhofen in Deutsch-Lothringen.

2. Ferdinand-Maximilian Friedrich Wilhelm Heinrich Alexander Robert von Pagenhardt, geb. 11. März 1881 zu Wiesbaden.

3. Friedrich-Wilhelm Eduard Alexander Robert, geb. 29. Dezember 1882 zu Stuttgart.

Paleske.

[Reformiert. — Preußen (die Provinzen Ost- und Westpreußen). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Berlin 7. Februar 1822. — Besitz: das Familienfideikommiß Spengawsken (gestiftet laut Urkunde d. d. London 26. September 1832) im Kreise Preuß.-Stargardt, Reg.-Bezirks Danzig; ferner das von dem Frhrn Wilhelm († 1. Mai 1873) für seine Nachkommen zweiter Ehe aus den im gleichen Kreise gelegenen Swaroczyner Gütern konstituierte Majorat. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 680.]

Alexander Ludwig Wilhelm Freiherr von Paleske, geb. 3. Novbr. 1833 zu Berlin (des 1. Mai 1873 † Frhrn Wilhelm, Mitglieds des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Sohn), Erbherr des Familienfideikommisses Spengawsken, verm. 12. Januar 1859 zu London mit

Emily Maria, des † Olof Godfried von Stockenström, Kön. großbritann. Majors, Tochter.

Kinder: 1. Arabella Therese Hulda, geb. 22. Oktober 1859 auf Erben in Ostpreußen.

2. Therese Victoria, geb. 2. Dezember 1860 ebendaselbst.

3. Olof Ferdinand Philipp Theodor, geb. 15. Januar 1862 ebendaselbst, K. preuß. Leutnant im thüring. Husarenregiment Nr. 12.

Halbgeschwister
(aus des Vaters zweiter Ehe):

1. Therese Clementine Henriette, geb. 5. November 1839 auf Spengawsken, verm. 16. Juni 1859 zu Berlin mit Oscar von Knobloch a. d. H. Puschkaiten, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.

2. Wilhelmine Auguste Elisabeth, geb. 17. Mai 1842 auf Spengawsken, verm. daselbst 27. Oktober 1862 mit Gustav Frhrn von Wrangel, Erbherrn der Waldburgschen Güter; Witwe 14. Novbr. 1869, wiederverm. 28. April 1875 zu Breslau mit Ludwig von Ziegler und Klipphausen (gerichtlich geschieden im Februar 1881), Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.

3. Marie Albertine Friederike, geb. 8. Februar 1845 auf Spengawsken, verm. daselbst 31. August 1865 mit Bogislav von Bonin, Erbherrn auf Ponitz ꝛc. im Reg.-Bezirk Potsdam, K. preuß. Premierleutnant, aggreg. dem 2. Garde-Ulanenregiment; Witwe 15. Ok-

tober 1870, wiederverm. 1. November 1873 zu Berlin mit Julius Frhrn von Mirbach, Besitzer der Sorquittenschen Güter in Ostpreußen, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit.

4. Bernhard Wilhelm Arthur, geb. 5. April 1847 auf Spengawsken, Erbherr des Majorats Swaroschin (bestehend aus den Gütern Swaroschin (800 Hekt.), Goschin (400 Hekt.), Wentkau (400 Hekt.), Liniewken, Neumühl, Sabagno (200 Hekt.) und Ludwigsthal), Besitzer der Allodialgüter Groß-Boroschau mit Engelsmühl, Klein-Boroschau (800 Hekt.), Bojahren (150 Hekt.) und Damaschken (350 Hekt.), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 3. Juni 1870 zu Berlin mit Margarethe Helene Anna Julie Auguste (geb. 7. Januar 1847 (evangelisch), geschieden 20. Januar 1884), des Adalbert Werner Ludwig von Blumenthal a. d. H. Varzin, Ehrenritters des Johanniterordens, und der Mathilde Anna geb. Blecken von Schmeling ältester Tochter.
Kinder: 1) Mathilde Clementine Margarethe Irmgard, geb. 7. Januar 1872 zu Berlin.
2) Mathilde Clementine Margarethe Hedwig Erna, geb. 24. Februar 1873 zu Posen.
3) Wilhelm Adalbert Bernhard Eric, } Zwillinge, geb. 30. Septbr. 1875 auf Klein-Boroschau.
4) Clementine Mathilde Margarethe Erica, }
5) Wilhelm Adalbert Clemens Berndt, geb. 18. Januar 1877 ebendaselbst.
6) Wilhelm Hans Wendt, geb. 8. September 1879 ebendaselbst.
7) Wilhelm Carl Otto Horst, geb. 15. Dezember 1880 ebendaselbst.

Palm, s. Jahrg. 1885, S. 652.

Pappus von Tratzberg.

[Katholisch. — Bayern. — Die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben; Reichsadel mit den Prädikaten „von Tratzberg und Laubenberg" als „Pappus von Tratzberg und Laubenberg" (ohne Wappenverleihung) d. d. Prag 23. September 1647 (vom Kaiser Ferdinand III. für Johann Andreas Pappus, Rat und Regierungskanzler des Erzherzogs Ferdinand Carl zu Österreich); Reichsfrhr. 16. Mai 1718, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Mai 1809. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 413, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 315.]

Maximilian Maria Freiherr Pappus von Tratzberg auf Rauhenzell und Laubenberg, geb. 12. Januar 1825 (des 26. August 1865 † Frhrn Anton Remigius, K. bayr. Rittmeisters a. D., Sohn, Kön. bayr. Kämmerer und Major a. D., verm. 30. Juni 1868 zu Ludwigsburg mit

Elisabeth geb. Freiin von Hügel, geb. 9. Juni 1847 zu Stuttgart. [München.]

Kinder: 1. Eginhard Anton Remigius, geb. 10. Juni 1873 zu Kempten.

2. Maria Wilhelmine Sofie Elisabeth, geb. 5. Januar 1881 zu München.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 23. September 1823, verm. 16. November 1859 zu München mit Christof Carl von Krafft-Festenburg, Kön. bayr. Oberappellationsgerichtsdirektor a. D.; Witwe 17. Februar 1883. [München.]
2. Theresia, geb. 16. Januar 1826.
3. Carl, geb. 21. August 1831, K. bayr. Major a. D.
4. Wilhelm, geb. 2. Novbr. 1832, Besitzer des Rittergutes Raubenzell bei Immenstadt in Bayern, K. bayr. Hauptmann a. D., verm. 16. März 1868 zu München mit

Katharina geb. Freiin von Ponickau, geb. 8. August 1838 auf Osterberg, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

Parente, s. Jahrg. 1885, S. 654.

Pascotini, s. Jahrg. 1885, S. 654.

Pasetti (auch Pasetti-Angeli) von Friedenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Friedenburg" d. d. Wien 5. Mai 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 6. Juni 1867, kaiserl. Genehmigung zur Vereinigung des Namens und Wappens „Angeli" mit dem eignen Geschlechtsnamen 19. September (Plakat 30. Oktober) 1867 (für den Frhrn Aloys († 1. April 1876, s. unten). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1870, S. 624.]

Johann Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 2. Januar 1834 (des 12. November 1875 zu Wien † Frhrn Florian, K. K. Hof- und Ministerialrats a. D., Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 26. September 1861 mit Marie geb. Spécz von Ladháza (geb. 27. August 1837, † 24. August 1878).

Brüder.

1. Josef Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 14. Juli 1837, K. K. Ingenieur, verm. 18. Februar 1868 mit

Bertha geb. Komposch, geb. 14. Juni 1846.

Söhne: 1) Florian Maria, geb. 23. Dezember 1868.
2) Alexander Vincenz Josef Maria, geb. 18. Oktober 1870.

2. † Aloys Freiherr Pasetti-Angeli von Friedenburg (geb. 8. Februar 1839, † 1. April 1876 zu Wien). Dessen Witwe:

Marie Thereſia geb. Karis, geb. 3. Auguſt 1844, verm. 11. Februar 1868.

Deſſen Kinder: 1) Marie Anna Franziska, geb. 1. Dezember 1868.
2) Franz Seraphicus Florian Sigmund Aloys Maria, geb. 8. September 1872.
3) Leopoldine Luiſe Marie, geb. 10. April 1815.

3. Marius Freiherr Pasetti von Friedenburg, geb. 15. Mai 1841, K. K. Sektionschef im Miniſterium des Kaiſerl. Hauſes und der Auswärtigen Angelegenheiten.

Pasqualati von Osterberg, ſ. Jahrg. 1885, S. 655.

Patow.

[Evangeliſch. — Preußen. — Reichsadel und Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 22. November 1717, Reichsfehr. mit Wappenvermehrung (im Kurſächſ. Reichsvikariat d. d. Dresden 18. September 1790. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 538.]

Bernhard Freiherr von Patow, geb. 21. März 1836 (des 7. September 1858 † Frhrn Bernhard, Herrn auf Groß-Jehſer, Erpitz und Schadewitz, K. preuß. Geh.-Regierungsrats ꝛc., Sohn), Kön. preuß. Major in der 11. Gendarmeriebrigade, verm. 25. Oktober 1863 zu Mandelkow bei Bernſtein mit

Helene, geb. 1. März 1841, des 19. November 1882 zu Finkenwalde bei Stettin † Hermann von Kuyke und der Caroline geb. Ebeling Tochter. [Kaſſel.]

Tochter: Clara, geb. 11. Januar 1866 zu Frankfurt a. d. Oder.

Geſchwiſter.

1. Emma, geb. 1. Mai 1831.
2. Eliſe, geb. 29. Oktober 1832, verm. 6. Oktober 1851 mit Ernſt Frhrn von Houwald, K. preuß. Generalmajor a. D. [Dresden.]
3. Marie, geb. 21. März 1836.
4. Anna, geb. 28. Auguſt 1837, verm. 4. Mai 1882 mit Louis von Seidlitz, K. preuß. Oberſtleutnant a. D. [Dresden.]
5. Richard Bernhard Carl, geb. 16. Februar 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Regierungsrat zu Schleswig, verm. 15. Mai 1872 zu Frankfurt a. d. Oder mit

Luiſe, geb. 10. Juni 1847, des † Carl Krüger-Velthuſen, K. preuß. Majors a. D., jüngſter Tochter.

Kinder: 1) Minna Marie Eliſabeth, geb. 12. März 1873 zu Soldin.
2) Margarethe Luiſe Marie, geb. 16. Dezbr. 1874 ebendaſelbſt.
3) Bernhard Erasmus Robert, geb. 21. Auguſt 1876.

Vatersbrüder.

1. † Alexander Hermann (geb. 27. März 1801, † 3. April 1884, Senior der Familie, Herr auf Mallenchen [Familienbeſitz ſeit 1680] im

Kreise Kalau, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. O., Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, K. preuß. Major im 6. brandenburg. Landwehrregiment Nr. 52 und Kreisdeputierter). **Dessen Witwe:**

Franziska geb. Gräfin und Edle Herrin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juni 1808, verm. 1. Juni 1831.

Dessen Kinder: 1) Bernhard, geb. 26. April 1832, Erbherr auf Mallenchen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Geh.-Regierungsrat und Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern in München, auch Hauptmann im 6. badischen Landwehrregiment Nr. 114, verm. 6. Oktober 1863 zu Breslau mit

Emma, geb. 25. August 1844, des † Robert von Walsleben auf Neuendorf bei Rostock und der 1. März 1877 † Philippine geb. von Walsleben Tochter.

Kinder: (1) Bernhard, geb. 25. August 1869 zu Trier.

(2) Franziska Philippine, geb. 1. Juni 1875 zu Breslau.

2) Alexandrine, geb. 24. Juli 1833, Ehrenstiftsdame des Stifts Gesecke-Keppel in Westfalen.

3) Curt, geb. 19. August 1836, Erbherr auf Gliechow (Familienbesitz seit 1680) im Kreise Kalau, K. preuß. Landrat des Kreises Kalau im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. Oder und Rittmeister im brandenburg. Landwehrregiment Nr. 52, verm. 7. Juli 1876 zu Berlin mit

Marie, geb. 25. November 1842, des 10. Mai 1873 † Carl Frhrn von Bodelschwingh, Kön. preuß. Staatsministers a. D., und der Elise geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg Tochter.

Kinder: (1) Frida Hermine Elise Marie, geb. 27. März 1879 zu Kalau.

(2) Carl Franz Gustav Curt, geb. 9. Dezember 1880 ebendaselbst.

(3) Friedrich Bernhard Wilhelm Carl, geb. 7. Dezember 1882 ebendaselbst.

4) Egon, geb. 23. November 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im brandenb. Kürassierregiment (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6, verm. 8. Oktober 1869 auf Kerzendorf im Kreise Teltow mit

Marie geb. von Blumenthal, geb. 15. Oktober 1841, des 9. März 1883 † Werner Grafen von Blumenthal a. d. H. Suckow Tochter.

Kinder: (1) Franziska Elisa Mathilde, geb. 6. Septbr. 1870 zu Potsdam.

(2) Margarethe Elisabeth, geb. 16. März 1872 ebendaselbst.

(3) Elisabeth, geb. 9. August 1877 ebendaselbst.

(4) Egon Hermann Werner, geb. 20. März 1879 ebendaselbst.

2. Erasmus Robert, geb. 10. September 1804, Erbherr auf Zinnitz und Groß-Mehsow; wurde 1855 in die altadlige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. aufgenommen; Senior der Familie, Dr. jur., Kön. preuß. Staatsminister a. D, vormal. Oberpräsident der Provinz Sachsen, und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) 29. Oktober 1837 mit Amalie (geb. 30. August 1818, † 4. August 1846), des † Ernst Gottlieb von Endell, Besitzers des Rittergutes Hohen-Lübbichow, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats,

und der 22. April 1864 † Luise geb. Schröder Tochter; II) 20. Oktober 1853 mit

Ida Caroline Luise geb. Freiin von Günderrode, geb. 5. Januar 1817, Dame des K. preuß. Luisenordens. [Berlin.]

Paümann, s. Jahrg. 1885, S. 656.

Paumgartten.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Paumgartten" d. d. Wien 13. Mai 1659, aufgenommen in das ständische Konsortium in Steiermark 2. September 1701. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 271.]

I. Älteres Haus.

[Österr. Frhr. 23. März 1813.]

Johann Baptist Hugo Franz Maria Freiherr von Paumgartten, geb. 30. August 1845.

Mutter.

Franzisca geb. Freiin Lexa von Aehrenthal, geb. 13. März 1819, verm. 18. Juli 1844 mit dem Frhrn Franz (geb. 8. Januar 1811), K. K. GRat, Feldmarschall-Leutnant z. Disp. ꝛc.; Witwe 19. November 1866. [Prag.]

Vatersschwester.

Maria Anna Christina Therese, geb. 12. Januar 1813; Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 12. Juli 1858 mit Friedrich Sachse von Rothenberg, K. K. Ministerialrat a. D.; Witwe 25. Februar 1880. [Wien.]

II. Neueres Haus.

[Österr. Frhr. 9. September 1822.]

Maximilian Freiherr von Paumgartten, geb. 20. Oktober 1842. [In Brasilien.]

Geschwister.

1. Johann Baptist, geb. 5. November 1843, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 13. Februar 1874 mit

Anna, geb. 1848, des Hermann Ritters von Mulley, K. K. Oberstaatsanwalts, und der Anna geb. Steinauer Tochter. [Wurzenegg bei Cilli in Steiermark.]

Söhne: 1) Erwin, geb. 24. Dezember 1875.
2) Egbert Sigmund, geb. 1876.
3) Alban Paul, geb. 15. August 1880.

2. Maria Amalia, geb. 23. August 1846.
3. Konrad, geb. 31. Dezember 1848.

4. Maria Elisabeth Corona, geb. 28. August 1850, Barmherzige Schwester zu Neusohl in Ungarn.
5. Sigismund Franz, geb. 25. November 1851, verm. mit
Lydia, des José d'Almeida, Kaiserl. brasilianischen Oberst, Tochter. [In Brasilien.]
Sohn: Hans Sigismund, geb. 1877.
6. Anton, geb. 13. Juli 1853, im Collegium Americanum zu Löwen.
7. Bertha Theresia, geb. 7. Oktober 1854.
8. Serafine Eulalia, geb. 6. Dezember 1855.
9. Peter Leopold, geb. 29. Januar 1858, K. K. Sekretär beim österr.-ungar. Generalkonsulate zu Sophia.
10. Paul August, geb. 29. Januar 1858, des Vorigen Zwillingsbruder, stud. jur.

Mutter.

Amalia Barbara Pia Maria geb. Bonazza von Bonácsy, geb. 11. Juli 1823, verm. 23. November 1841 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 16. Februar 1814, s. Jahrg. 1880, S. 551); Witwe 12. Mai 1873.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Sigismund Amand Josef (geb. 26. Oktober 1767, † 1. Januar 1827 zu Wien, K. K. Feldmarschall-Leutnant und Truppen-Divisionskommandant in Galizien). Dessen Witwe:
Josefine Caroline geb. von Hirling (evangel.), verm. 7. Mai 1717.
Dessen Tochter: Josefine Caroline Johanna Katharina, geb. 23. Juli 1820, verm. 10. Mai 1847 mit Adalbert Biró von Pölyan, K. K. Finanzrat zu Hermannstadt in Siebenbürgen.

Paungartten (Paungarten), s. Jahrg. 1885, S. 656.

Pawel-Rammingen.

[Evangelisch. — Sachsen-Coburg und Gotha und Braunschweig. — Reichsadel d. d. Prag 20. Mai 1575, Anerkennung des Freiherrenstandes in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha laut hzgl. Urkunden d. d. 18. (für den Frhrn Alexander) und 25. März 1854 (für den Frhrn Emil, Bruder desselben, s. unten). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1873, S. 485, Stammtafel im Jahrg. 1882, S. 548 u. 549.]

Carl Julius August Plato Emil Freiherr von Pawel-Rammingen, geb. 12. Dezember 1807 (des 1. April 1852 † Frhrn Bernhard, Kön. bayr. Kämmerers, und der Wilhelmine Christine Caroline geb. Gräfin von Görtz-Wrisberg [geb. 7. Oktober 1783, verm. 7. Oktober 1802, † 15. September 1860 zu Gotha], Sohn), Hzgl. sachsen-

coburg-gothaischer Kammerherr und Wirkl. GRat, verm. 7. Mai 1840 mit

Luitgarde geb. Freiin von Friesen, geb. 5. September 1819.

Kinder: 1. Anna, geb. 28. Februar 1842, verm. 3. Juli 1862 zu Coburg mit Oswald Frhrn von Coburg, K. K. Generalmajor a. D.

2. Alfons, geb. 27. Juli 1843, verm. 24. April 1880 im Schlosse zu Windsor in England mit

Friederike Sofie Marie Henriette Amalie Thereſe geb. Prinzessin von Hannover und Großbritannien, geb. 9. Januar 1848.

3. Albert, geb. 31. Dezember 1851, K. K. Rittmeister bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Dragonern Nr. 7, verm. 29. Mai 1879 mit

Gisela, geb. 31. März 1852, des Emmerich Frhrn von Babárczy, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants, Hauskommandanten und Garde-Unterleutnants der Ersten Arcierenleibgarde, Tochter.

Kinder: 1) Manfred Emil Emmerich Plato Julius, geb. 9. März 1881.

2) Margarethe Friederike Luitgarde Amalie Luise Rudolfine Wilhelmine, geb. 3. Januar 1883 zu Klattau.

3) Manuel Friedrich Ladislaus Alfons Janos Emmerich Albert, geb. 20. Mai 1885.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Alexander (geb. 25. April 1814, † 30. Januar 1882, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Oberstleutnant à la suite und Flügeladjutant). Dessen Witwe:

Auguste geb. Freiin von Werthern, geb. 4. Juni 1822, verm. 24. Oktober 1843.

Dessen Kinder: 1. William (katholisch), geb. 23. Oktober 1844.

2. Alexandrine, geb. 22. November 1852.

3. Alexander, geb. 30. Juli 1855, verm. 28. April 1883 zu Naumburg a. d. Saale mit

Clara Auguste Mathilde Anna, des † Gebhard August von Witzleben, K. preuß Generalleutnants z. Disp., Erbadministrators der Klosterschule Roßleben, und der Helene geb. von Broscovius jüngster Tochter. [Rittergut Langröden bei Eisenach.]

4. Elisabeth, geb. 4. Oktober 1864.

Pechlin von Löwenbach, s. Jahrg. 1885, S. 659.

Pechmann, s. Jahrg. 1885, S. 659.

Peckenzell.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Reichsadel d. d. Prag 24. November 1576, Reichsadelsbestätigung und Wappenvermehrung mit Verleihung des Prädikats „von Peckenzell" 20. Juli 1641, kurbayr. Frhr. 13. Februar 1758, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 10. April 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 272.]

Adolf Anton Nicolaus Freiherr von Peckenzell, geb. 6. Dezember 1812 (des 20. März 1851 auf Pfaffstädt † Frhrn Johann Nepomuk, Besitzers der Herrschaften Hackledt, Mühlheim und Pfaffstädt, K. bayr. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 23. November 1854 auf Tüßling in Bayern mit

Josefine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 20. November 1827, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens. [Salzburg.]

Kinder: 1. Ludovica Josepha, geb. 28. September 1855 auf Pfaffstädt.

2. Adolf Johann Nepomuk Julius, geb. 9. Novbr. 1856 ebendaselbst, K. K. Oberleutnant bei EH. Rainer Infanterieregiment Nr. 59.

3. Robert Johann Nepomuk, } Zwillinge, geb. 28. März 1858 eben-
4. Julius Johann Nepomuk, } daselbst.

5. Ludwig Johann Nepomuk, geb. 27. April 1863 ebendaselbst, K. K. Kadett im Dragonerregiment EH. Albrecht Nr. 4.

Bruder.

Julius, geb. 4. Oktober 1816, Herr auf Mühlheim im Innviertel. [Mühlheim.]

Peithner von Lichtenfels, s. Lichtenfels.

Pelichy, s. Jahrg. 1885, S. 666.

Pelikan von Plauenwald.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Plauenwald" 22. Januar (Diplom d. d. Wien 13. Juni) 1836, österr. Frhr. d. d. Wien 22. Februar 1882. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1884, S. 624.]

Anton Hermann Ernst Freiherr Pelikan von Plauenwald, geb. 24. August 1819 zu Znaim in Mähren, vormal. K. K. Vizepräsident der niederösterr. Finanz-Landesdirektion, verm. 18. Mai 1846 mit

Caroline geb. Freiin Czapka von Winstetten, geb. 27. Februar 1823. [Wien.]

Kinder: 1. Carl geb. 13. Februar 1847, K. K. Ministerialvizesekretär im Finanzministerium, verm. 25. November 1876 mit
Jenny geb. Lischkarz, geb. 28. März 1852.
Kinder: 1) Olga, geb. 8. Oktober 1877.
2) Norbert, geb. 2. Juni 1881.
2. † Antonia (geb. 24. September 1852, † 5. November 1854).
3 Antonia, geb. 10. März 1857.
4. Wilhelmine, geb. 30. Januar 1861.

Pelkhoven-Hohenbuchbach, s. Jahrg. 1885, S. 667.

Pereira-Arnstein, s. Jahrg. 1885, S. 668.

Perfall.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief 1480, kurbayr. Frhr. d. d. München 17. Januar 1685, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 22. September 1810. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 419, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 321.]

Erhard Maximilian Emanuel Freiherr von Perfall zu Perfall, geb. 11. Oktober 1844 zu Regensburg, Besitzer des Familienfideikommisses Greifenberg am Ammersee in Oberbayern, verm. 14. August 1872 zu München mit
Amalie geb. Freiin von Grießenbeck, geb. 6. Oktober 1847.
Kinder: 1. Bertha Maria Carolina Huberta, geb. 11. Juni 1873.
2. Charlotte Marie Amalie, geb. 16. Juni 1876.
3. Franz Xaver Ferdinand Maria, geb. 11. Juli 1879 auf Greifenberg.
4. Theresia Maria Anna Huberta, geb. 27. Oktbr. 1880 ebendaselbst.
5. Maria Theresia Katharina Huberta, geb. 29. Oktbr. 1881 ebendas.
6. Maximilian Josef Maria Hubertus, geb. 10. März 1883 ebendas.
7. Lothar Maria, geb. 4. Mai 1884 ebendaselbst.
8. Edmund Maria, geb. 29. April 1885 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Anna Maria Wilhelmine Charlotte, geb. 16. August 1843 zu Regensburg.
2. Adelheid Maria Elisabeth, geb. 21. März 1849 ebendaselbst.
3. Carl-Theodor Gabriel Christof, geb. 24. März 1851 zu Landsberg, Schriftsteller, verm. 19. Dezember 1878 mit
Marianne geb. Spindler, geb. 185.. [Düsseldorf.]
Kinder: 1) Pauline, geb. 21. August 1879.
2) Erich, geb. 28. Januar 1882.
3) Eduard, geb. 19. August 1885 zu Düsseldorf.

4. Anton Albrecht Maximilian, geb. 11. Dezbr. 1853 zu Landsberg, verm. 3. November 1877 zu Freiberg mit
Magda geb. Irschick aus Wien. [Schliersee.]
Töchter: 1) Helene, geb. 17. Januar 1879.
2) Eleonore, geb. 19. Juli 1881.
3) Magdalena, geb. 14. Juni 1883.
5. Heinrich Carl Ludwig, geb. 10. Juni 1858 auf Greifenberg. [In Amerika.]

Mutter.

Amalie geb. Gräfin von Holnstein aus Bayern, geb. 10. September 1823, verm. 5. Oktober 1842 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 16. März 1814), Fideikommißbesitzer, K. bayr. Kämmerer und vormal. Landrat in Oberbayern; Witwe 23. August 1877. [Schloß Greifenberg.]

Vatersgeschwister.

1. Georg, geb. 23. Januar 1817, Kön. bayr. Major a. D., verm. I) 23. Oktober 1844 mit Franziska geb. Freiin von Schacky (geb. 19. November 1821, † 20. August 1845); II) 30. August 1851 mit
Wilhelmine geb. Freiin von Wulffen, geb. 19. März 1820.
Kinder 2r Ehe: 1) Aloysia, geb. 3. Juli 1852.
2) Maximilian, geb. 2. Januar 1854, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.
2. Carl, geb. 20. Januar 1824, Komtur ad honores des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer, Generalintendant der Kön. Hofmusik und des Hoftheaters, auch Direktor der Kön. Musikschule zu München, verm. I) 29. Januar 1851 mit Juliane geb. von Reichert (geb. 4. Januar 1824, † 22. Januar 1874 zu München); II) 8. Oktober 1875 zu München mit
Marie Sofie geb. Freiin von Bethmann, geb. 5. Dezember 1850, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Ludwig Otto, geb. 31. Dezember 1851, Kön. bayr. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment, verm. 23. Oktober 1879 mit
Aline geb. Freiin Seefried von Buttenheim, geb. 26. Januar 1855 zu Bamberg.
Sohn: Oscar Carl Marquard Ludwig, geb. 7. September 1880.
2) Emanuel, geb. 4. Novbr. 1853, K. bayr. Kammerjunker und Premierleutnant à la suite des 3. Chev.-leg.-Regiments und persönl. Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Leopold von Bayern, verm. mit
. . . . . .
3) Julie, geb. 19. Oktober 1858.
4) Adelheid Maria Anna Franziska, geb. 15. Oktober 1866.
— b) 2r Ehe: 5) Maria Theresia Franziska, geb. 11. November 1876 zu München.
6) Alexander Carl Moritz, geb. 18. Oktober 1878 ebendaselbst.
3. Adelheid Maria Anna Franziska, geb. 17. Januar 1828 zu München, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens zu München, verm. daselbst 12. Septbr. 1848 mit Carl Frhrn Kesling von Bergen auf Wildenberg, Kön. bayr. Kämmerer.

Pergler von Perglas, s. Jahrg. 1885, S. 670.

Pernstein.

[Katholisch. — Bayern und Österreich. — Bayr. Adel und Frhr. unter dem Namen „Pernstein" 12. Juli (immatrikuliert 1. August) 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1880, S. 556.]

† Marie Freifrau von Pernstein geb. Kreutzer (Fontelive-Vergne, geb. 11. Oktober 1842 zu Krakau, † 6. September 1879 zu Wien, verm. in morganatischer Ehe 15. Juni 1867 zu Hof in Bayern mit dem Prinzen Otto Johann Aloys Maximilian Lamoral von Thurn und Taxis [geb. 28. Mai 1840 zu Regensburg, † 6. Juli 1878]).

Deren Söhne: 1. Otto. 2. Nicolaus.

Petz.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel 8. Juni 1841, österr. Frhr. d. d. Wien 8. August 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1875, S. 546.]

Anatol Louis Anton Josef Siegfried Rudolf Peter Freiherr von Petz, geb. 16. Juni 1859 (des 7. Mai 1885 † Frhrn Anton, K. K. Wirkl. GRats und Vizeadmirals a. D., Sohn), K. K. Linienschiffsfähnrich.

Schwester.

Maria Valentine Barbara Katharine Antoinette Elisabeth Natalie Auguste, geb. 11. Mai 1849, verm. mit Hermann Carl Eugen Czeike, K. K. Fregattenkapitän.

Pfeffel.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 5. Januar (immatrikuliert 4. Oktober) 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 491, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 633; vgl. auch die geschichtl. Einleitung zu dem Artikel „Binder von Kriegstein" im Jahrg. 1870, S. 65.]

Carl Max Friedrich Hubert Freiherr von Pfeffel, geb. 22. September 1811 zu Dresden (des 11. Dezbr. 1834 zu Paris † Frhrn Christian Hubert, K. bayr. Staatsrats, Gesandten ꝛc., Sohn), Kön. bayr. Kämmerer, verm. im Februar 1835 mit Caroline geb. von Rothenburg († 13. Februar 1872). [München.]

Kinder: 1. Ernestine Antoinette, geb. 14. Juli 1836 zu München, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 23. Novbr. 1869 zu München mit Carl Grafen von Taufkirchen, K. bayr. Kämmerer und außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister an den Höfen zu Stuttgart und Darmstadt.

2. Marie Sofie, geb. 10. Januar 1838 zu Florenz, verm. 1. Mai 1869 zu München mit Friedrich Grafen Pocci, K. bayr. Kämmerer, Kaiserl. deutschem Oberförster zu Straßburg.
3. Carolina, geb. 26. August 1839 zu Florenz, verm. 8. Mai 1862 mit Anton Frhrn von Cetto, K. bayr. Kammerjunker, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister beim Päpstlichen Stuhl zu Rom.
4. Christian Hubert, geb. 8. Dezember 1853 zu München.

Schwester.

Erneſtine Henriette Caroline Maximiliane Wilhelmine, geb. 20. April 1810, verm. 28. Septbr. 1830 mit Johann Friedrich Carl Frhrn von Dörnberg, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 20. Februar 1833, wiederverm. 1839 mit Theodor Iwanowitsch von Tutscheff, Kaiserl. russ. Wirkl. Staatsrat; abermals Witwe 27. Juli 1873.

Pfeiffer von Ehrenstein, s. Rohmann.

Pfeill (Scharpffenstein genannt Pfeill).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Wappenbrief mit Lehenartikel d. d. Speyer 20. März 1544, Adelsbestätigung Reichsrittersstand und Vereinigung des Familienwappens mit dem Benefisischen Wappen 29. August 1616 (d. d. Schloß Prag vom Kaiser Matthias für Johann Scharpffenstein genannt Pfeill); Reichsfrhr. d. d. Wien 13. Juli 1746. — Besitz in Böhmen, Kreis Beraun: das Gut Nalžowitz (0,29 QM., 7 Ortsch.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 321.]

Alfred Freiherr von Scharpffenstein genannt Pfeill zu Benefis, geb. 25. September 1836, Besitzer des Gutes Nalžowitz in Böhmen, K. K. Kämmerer und Landesausschußbeisitzer im Königreich Böhmen. [Prag.]

Schwester.

Leontine, geb. 18. Juli 1830.

Mutter.

Friederike geb. Gräfin von Nostiz-Rienek, geb. 15. Oktober 1803, verm. 9. Juni 1829 mit dem Frhrn Carl August (geb. 8. Dezbr. 1790, Besitzer des Gutes Nalžowitz in Böhmen, K. K. Kämmerer und Oberst im damal. 2. Dragonerregiment König Ludwig I. von Bayern; Witwe 29. März 1839.

Pfetten.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit Wappenvereinigung „Taufkirchen und Lanzenberger" d. d. Neustadt 4. April 1668, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 8. Januar 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 324.]

I. Linie, von St. Mariakirchen (Pfetten-Füll).

[Der jedesmalige Besitzer von Windach und Grunertshofen führt das Prädikat „Füll“ mit Wappenvermehrung laut k. bayr. Genehmigung d. d. 22. Juni 1825.]

Ignaz Freiherr von Pfetten-Füll, geb. 25. Juni 1801 (des 18. Januar 1804 † Frhrn Ignaz Judas Thaddäus Sohn), folgte seinem Bruder, dem 22. April 1852 zu München † Frhrn Maximilian Josef Ignaz, gemäß testamentarischer Bestimmung in die Besitzungen zu Windach und Grunertshofen; Ritter des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer und Forstmeister a. D., verm. I) 11. November 1832 mit Mathilde geb. Freiin von Godin (geb. 3. Januar 1813, † 17. November 1834); II) 24. November 1835 mit deren Schwester:

Theresia geb. Freiin von Godin, geb. 4. Novbr. 1815. [München.]

Töchter: a) 1r Ehe: 1. Mathilde, geb. 16. November 1833, verm. 12. Juli 1865 mit Eugen Frhrn von Bonnet zu Meautry.

2. Maximiliane, geb. 10. November 1834, verm. 18. August 1857 mit Theodor Sendtner, Direktor der bayr. Hypotheken- und Wechselbank.

— b) 2r Ehe: 3. Wilhelmine, geb. 28. Juli 1845, verm. 15. Oktober 1867 mit Otto Frhrn von Bonnet zu Meautry, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat zu München.

4. Josefine Wilhelmine Maria Carolina Mathilde, geb. 27. September 1846, verm. 29. Mai 1869 zu München mit Franz Xaver Frhrn von Riedheim, Kön. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Fußartillerieregiment.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Jacob (geb. 16. Mai 1798, † 24. Juli 1860, K. bayr. Revierförster a. D., verm. I) mit Theresia geb. von Ringel [†]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Katharina geb. Zwick, geb. 1800.

Dessen Kinder: 1. Caroline, geb. 1821.

2. Maximilian Josef, geb. 1822. 3. Franziska, geb. 1823.

Des Vatersbruders, des † Frhrn Ignaz Marquard (geb. 21. August 1751), und der † Maria Anna geb. Freiin von Schneidt, Erbin von Ramspau, Sohn und dessen Hinterbliebene:

† Josef Heinrich (geb. 28. März 1780 auf Warth in Niederbayern, † 21. Januar 1816 zu München, K. bayr. Kämmerer und Oberpostmeister zu München, verm. I) mit Josepha geb. Kobell [geb. 8. April 1777 zu Mannheim, † 10. April 1847 zu München]).

Deren Sohn: † Maximilian Marquard (geb. 28. Juni 1807 zu München, † 26. Oktober 1870, Herr auf Ramspau und Hirschling in der bayr. Oberpfalz, ehemal. Vizepräsident der bayr. Abgeordnetenkammer, verm. I) 7. April 1834 mit Johanna geb. Schröder [† 12. Juni 1844]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Caroline Friederike Wilhelmine geb. Schlecht, geb. 3. November 1821 zu München, verm. 2. April 1857. [Schloß Ramspau bei Regensburg.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emma, geb. 12. Januar 1835, verm.

28. Dezember 1856 mit Adolf Nies, K. bayr. Ministerialrat im Ministerium des Innern.

— b) 2r Ehe: 2) Maximilian Carl Marquard Ludwig, geb. 15. September 1861 auf Schloß Ramspau, Herr auf Ramspau und Hirschling.

3) Marie Clara Therese Caroline, geb. 16. November 1862 auf Schloß Ramspau.

II. Linie, auf Arnbach.

Sigmund Marquard Freiherr von Pfetten, geb. 24. Februar 1847 zu Haidenburg, Herr auf Ober- und Nieder-Arnbach. bei Schrobenhausen in Bayern, Devotionsritter des souver. Malteserordens, verm. 1. September 1883 zu München mit

Ottilie Viktoria geb. Freiin von Lerchenfeld, geb. 3. April 1852. [Schloß Nieder-Arnbach.]

Bruder.

Theodor, geb. 24. Februar 1852 auf Nieder-Arnbach, Kön. bayr. Premierleutnant im 1. schweren Reiterregiment.

Mutter.

Adelheid geb. Freiin von Aretin, geb. 19. Februar 1817, verm. 10. August 1843 mit dem Frhrn Maximilian Marquard (geb. 18. August 1807), K. bayr. Kämmerer; Witwe 5. September 1880. [Schloß Nieder-Arnbach.]

Vatersgeschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 8. August 1808, K. bayr. Oberst a. D., verm. 4. Oktober 1860 mit seiner verwitweten Schwägerin:

Auguste geb. von Gravenitz, geb. 24. Mai 1834 (s. unten).

Kinder: 1) Friedrich, geb. 2. August 1861, K. bayr. Leutnant im 1. schweren Reiterregiment.

2) Mathilde, geb. 16. Oktober 1864.

3) Sofie, geb. 2. März 1868.

2. Elisabeth, geb. 7. Januar 1814, verm. 11. Juni 1839 mit Andreas Eign, Kön. bayr. Appellationsgerichtsrat zu Neuburg; Witwe 25. Juli 1867.

3. † Ortolf (geb. 20. Februar 1820, † 21. Juli 1859, K. bayr. Hauptmann im 7. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Auguste geb. von Gravenitz, geb. 24. Mai 1834, verm. 16. Januar 1854, wiederverm. 4. Oktober 1860 mit ihrem Schwager Johann Nepomuk Frhrn von Pfetten (s. oben).

Dessen Tochter: Walburga Therese, geb. 3. Dezember 1854 zu Neu-Ulm, verm. 10. Januar 1874 mit Heinrich Frhrn von Kleinschrod, K. bayr. Oberamtsrichter zu München.

4. † Carl (geb. 26. November 1821, † 25. November 1880, K. bayr. Oberförster a. D.). Dessen Witwe:

Marie geb. Buchberger, geb. 11. Februar 1846, verm. 4. April 1866.

Dessen Tochter: Mathilde, geb. 16. September 1867.

Großvatersbrüder.

1. † Ignaz Josef Marquard (geb. 20. Novbr. 1794, † 3. Mai 1863, Kön. bayr. charakt. Generalmajor und Stadtkommandant von Regensburg, verm. 29. August 1820 mit Franzisca geb. de Courville [geb. 9. März 1802, † 27. Oktober 1868]).

Deren Sohn: Oscar Ignaz, geb. 19. Juni 1837, K. bayr. Major und Bataillonskommandeur im 13. Infanterieregiment, verm. 22. Mai 1866 mit

Ludovica geb. Freiin von Prielmayer, geb. 15. März 1845. [Ingolstadt.]

Kinder: (1) Luise, geb. 12. Oktober 1867.
(2) Maximilian, geb. 20. Oktober 1868.
(3) Franzisca, geb. 14. Juni 1870.

2. Anton Josef Maria, geb. 4. Dezember 1798, K. bayr. Kämmerer und vormal. Erster Direktor am Appellationsgericht von Niederbayern, verm. 18. Oktober 1831 mit Josefine geb. Freiin von Wulffen (geb. 7. Februar 1803, † 20. Juli 1881), Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens. [Passau.]

Kinder: 1) Luise, geb. 11. Mai 1833.
2) Wilhelmine, geb. 27. September 1834.
3) Friedrich Marquard, geb. 26. Februar 1836.
4) Maria Antonie, geb. 23. Juli 1837, verm. 30. Juni 1863 mit Maximilian Grafen von Taufkirchen, K. bayr. Hauptmann a. D.
5) Ernst Marquard, geb. 28. Oktober 1839, K. bayr. Major und Bezirkskommandeur des Landwehrbezirks Wasserburg.

Pfister.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Wappenbrief mit Lehenartikel 4. August 1574 (vom Kaiser Maximilian II. für Ludwig Pfister, Handelsmann zu Lindau), Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Wien 30. April 1699, Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 31. Juli 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1871, S. 497; ältere Genealogie im Jahrg. 1874, S. 510.]

† Georg Freiherr von Pfister (geb. 14. Januar 1772, † 14. Dezember 1846 zu Dresden, Herr auf Ragewitz und Grubnitz, verm. mit Johanne Friederike geb. Hummel aus Stauffenberg [† 31. August 1829]).

Deren Töchter: 1. Elise, geb. 1806, verm. 14. Januar 1824 mit Ferdinand von Schönberg auf Nieder-Zwönitz und Tammenhayn im Königreich Sachsen; Witwe im Februar 1850. [Nieder-Zwönitz.]

2. Isabelle, geb. 17. November 1812, verm. 5. Juli 1838 mit Carl Philipp Grafen von Harrach, Herrn auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; Witwe 25. November 1878. [Breslau.]

Pflummern, s. Jahrg. 1885, S. 673.

Pfordten, von der.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayr. Adelsanerkennung und Frhr. 11. (immatrikuliert 28.) August 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 559; die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1862, S. 566.]

Curt Albert Freiherr von der Pfordten, geb. 1. Juni 1847 (des 18. August 1880 † Frhrn Ludwig, K. bayr. Staatsrats im außerordentl. Dienst, vormal. Staatsministers ꝛc., Sohn), Kön. bayr. Legationsrat bei der Königl. Gesandtschaft zu Wien, auch K. bayr. Premierleutnant in der Landwehr des 1. Ulanenregiments.

Geschwister.

1. Marie Adelgunde, geb. 20. Juli 1848. [München.]
2. Hermann Ludwig, geb. 5. Juli 1857, Dr. phil., K. bayr. Leutnant in der Reserve des 4. Chev.-leg.-Regiments. [München.]
3. Otto Friedrich, geb. 23. Mai 1861, Student der Chemie an der K. Universität zu München.

Vaterschwester.

Luise, geb. 12. Oktober 1822. [München.]

Pfusterschmid von Hardtenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Hardtenstein" d. d. Wien 20. November 1854, österr. Frhr. 13. Juni (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Oktober) 1878. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1880, S. 561.]

Carl Georg Leopold Wilhelm Freiherr Pfusterschmid von Hardtenstein, geb. 16. März 1826, K. K. Wirkl. GRat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Stockholm, verm. 2. Februar 1861 zu Hamburg mit

Emma Maria Johanna geb. Freiin von Merck, geb. 5. Oktober 1840 (katholisch).

Kinder: 1. Johanna Maria Magdalena, geb. 21. März 1862 zu Frankfurt a. M.

2. Emma Maria Theresia Carolina, geb. 29. Mai 1868 zu Baden-Baden.
3. Nicolaus Rudolf Carl Josef Maria Leo, geb. 17. August 1875 ebendaselbst.

Philippovich von Philippsberg, s. Jahrg. 1885, S. 674.

Phull (auch Phull-Rieppur).

[Lutherisch. — Württemberg und Österreich. — Württemb. Fehr. 19. Februar 1834. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 492.]

I. Linie: Phull-Rieppur.

[Diese Linie gehört wegen des Besitzes von Ober-Mönsheim im Oberamt Leonberg zu dem ritterschaftlichen Adel des Königreichs Württemberg, bei dessen Freiherrenklasse dieselbe s. d. 26. Januar 1837 immatrikuliert ist.]

Carl Eduard Friedrich Ernst Freiherr von Phull-Rieppur, geb. 9. Januar 1857 zu Stuttgart, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinem Bruder) des Rittergutes Ober-Mönsheim.

Bruder.

Ferdinand Friedrich Max Robert, geb. 1. Februar 1858 zu Stuttgart, K. württemberg. Leutnant a. D.

Mutter.

Pauline geb. Freiin von Batz, geb. 3. Januar 1832, verm. 26. Juli 1855 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 21. Februar 1825); Witwe 17. März 1867. [Stuttgart und Ober-Mönsheim.]

Vaterschwester.

Antonie, geb. 10. August 1827, verm. 23. November 1848 mit Wilhelm Ferdinand Frhrn von Gaisberg-Schöckingen, Kön. württemberg. Generalleutnant z. Disp. und General à la suite Sr. Maj. des Königs.

II. Linie: Phull.

[Mittels Reskripts des K. K. Ministeriums des Innern d. d. Wien 3. Februar 1879 ward dem nachstehenden Freiherrn Carl August Alexander, nachdem er das österreichische Staatsbürgerrecht erworben, für sich und seine Nachkommen die Fortführung des Freiherrentitels in Österreich gestattet.]

Carl August Alexander Freiherr von Phull, geb. 19. September 1840 zu Eßlingen (des 3. März 1846 † Frhrn August, K. württemb. Oberjustizrats und Kanzleidirektors des Justizministeriums, Sohn), Associé der Firma „Hochstetter & Schickardt", Chemikalienfabrik, zu Brünn, verm. 29. Mai 1869 mit

Therese Julie Caroline, geb. 9. März 1851 zu Brünn, des Kaiserl. österr. Rats Gustav Adolf Stählin zu Brünn Tochter.

Kinder: 1. August Georg Gustav, geb. 24. März 1870 zu Brünn.
2. Hedwig Anna Bertha, geb. 20. November 1873 ebendaselbst.
3. Walter Adolf August, geb. 11. Dezember 1876 ebendaselbst.

Schwester.

Anna Marie Julie Auguste Henriette, geb. 5. August 1843 zu Stuttgart, verm. 11. Mai 1867 ebendaselbst mit Gustav Conz, Professor der Malerei am Katharinenstift zu Stuttgart.

Vaterschwester.

Emma, geb. 30. Dezember 1812, verm. 7. Februar 1837 mit Jacob Greiner, K. württemb. Kameralverwalter zu Horb.

Picot de Peccadur, s. Herzogenberg.

Pidoll zu Quintenbach, s. Jahrg. 1885, S. 674.

Pilati von Taßul.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadel d. d. Prag 24. Juli 1602, Reichsritterstand bestätigt und böhm. Inkolat 5. November 1705, Reichsfhr. d. d. Wien 9. August 1710. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 550. — Vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

† Eduard Freiherr Pilati von Taßul (geb. 1815, † 1869 [des † Frhrn Johann Franz, K. K. Majors a. D., und der † Ludovica Aloysia geb. Gräfin von Ferraris von Occhieppo und Chiavazza zu Rosenstein und Taufers Sohn], Kommissar bei der K. Finanzwache zu Frek in Siebenbürgen). **Dessen Witwe:**

Leontine geb. Schuler, geb. 1827, verm. 23. November 1861. [Suczawa in der Bukowina.]

Des † Frhrn Eduard Schwester.

Maria Caroline, geb. 26. März 1817, verm. 28. September 1836 mit Franz Brenn, K. K. Bezirkshauptmann und Statthaltereisekretär a. D.; Witwe 4. Oktober 1872. [Innsbruck.]

Des † Frhrn Eduard Vatersschwester.

Antonie, geb. 181., Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Brixen.

Pilgram, s. Jahrg. 1885, S. 676.

Pillerstorff (Pillersdorff), s. Jahrg. 1885, S. 676.

Pilot-Brynneck.

[Katholisch. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) unter dem Namen „Pilot-Brynneck" 21. Juni 1877. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1881, S. 635.]

Aloys Josef Freiherr von Pilot-Brynneck, geb. 5. März 1824, verm. mit

Florentine geb. Rosenthal aus Brynneck in Preuß.-Schlesien, geb. 11. Dezember 1834. [Frankfurt a. M.]

Pino von Friedenthal.

[Katholisch. — Österreich. — Rittermäßiger Reichsadelstand d. d. Wien 7. Februar 1726, Adelstand für Böhmen und die inkorporierten Lande d. d. Wien 2. Oktober 1727, Ritterstand für Böhmen und die inkorporierten Lande mit dem Prädikat „von Friedenthal" und dem böhmischen Inkolat im Ritterstande d. d. Wien 20. Dezember 1728 (s. Jahrg. 1879, S. 623). — Geschichtliche Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1872. S. 499; vgl. die geschichtlichen Nachrichten im Jahrg. 1855, S. 430; Beschreibung des Stammwappens im Jahrg. 1859, S. 582.]

I. Linie.

[Erbländ.-österr. Frhr. d. d. Wien 17. September 1776 (s. Jahrg. 1879, S. 624). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 582.]

Felix Maria de Pino, Freiherr von Friedenthal, geb. 14. Oktober 1826 zu Wien (des 18. Oktober 1866 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers und Oberfinanzrats a. D., Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und Handelsminister, verm. 1. Juli 1862 zu Wien mit

Johanna Nepomucena geb. Freiin Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 1. März 1840 zu Wien, K. K. StkrD.

Schwester

aus des Vaters erster Ehe:

Ludwina, geb. 3. Oktober 1819, verm. 6. Oktober 1843 mit Moritz Ritter von Pistor; Witwe.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 2. April 1799, † 18. März 1879, K. K. Oberlandesgerichtsrat a. D., verm. 15. April 1822 mit Maria geb. Caneth [geb. 6. Mai 1798. † 20. Juli 1881]).

Deren Kinder: 1. Eduard, geb. 24. April 1826, vormal. Kanzleisekretär bei der K. K. Gesandtschaft zu Washington, verm. 22. September 1864 mit Rosa geb. von Schickh, geb. 1839 (geschieden).

2. Josepha Theresia, geb. 2. September 1829.

3. Luise, geb. 24. Juli 1830.

II. Linie.

[Erbländ. österr. Frhr. d. d. Wien 21. Juni 1777 (s. Jahrg. 1879, S. 624). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrgang 1859, S. 583 u. 584.]

Victor de Pino, Freiherr von Friedenthal, geb. 4. Oktober 1844 (des 15. Oktober 1869 † Frhrn Constantin, K. K. Statthaltereisekretärs zu Wien, Sohn), Erbherr der Lehensrittergüter Groß und Mährisch-Pilgersdorf in Mähren.

Geschwister.

1. Paul, geb. 12. März 1846, K. K. Leutnant im niederösterr. Landwehrschützen-Bataillon (Wiener-Neustadt) Nr. 4.

2. Valerie, geb. 26. März 1847.

3. Hermann, geb. 12. Juni 1848, K. K. Leutnant in der Reserve des 8. Jägerbataillons.

Vatersschwestern.

1. Sofie, geb. 6. August 1817.
2. Marie, geb. 19. August 1825.

Piret de Bihain.

[Katholisch. — Ungarn. — Bestätigung des alten Adels und Wappens durch den Kaiserlichen Ersten Wappenkönig des Ordens vom Goldenen Vließe d. d. Brüssel 31. März 1783 (s. Jahrg. 1876, S. 553); Ludwig Freiherr von Piret de Bihain erhielt als solcher s. d. Wien 27. Dezember 1823 das ungarische Indigenat. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1876, S. 553.]

Eugen Freiherr von Piret de Bihain, geb. 21. Juni 1821 zu Budapest (des 20. Januar 1862 † Frhrn Ludwig, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants a. D. 2c., Sohn), K. K. Kämmerer und GRat, General der Kavallerie und Oberstlhofmeister Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Albrecht, auch Inhaber des 9. Dragonerregiments. [Wien.]

Bruder.

Béla, geb. 10. August 1831, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 14. November 1857 mit

Leonie geb. Freiin von Orczy, geb. 23. Novbr. 1839, K. K. StkrD. [Dios-Jenö im Neograder Komitat.]

Kinder: 1. Eugenie Elisabeth Sarolta, geb. 29. November 1858, verm. 23. April 1885 zu Dios-Jenö mit Seraphin Frhrn Orczy von Orczi, K. K. Oberleutnant in der Reserve des Husarenregiments König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Nr. 10.

2. Ludwig Eugen Béla Carl-Maria, geb. 27. Januar 1862, K. K. Leutnant bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10.
3. Leonie Sarolta Irma Alexa, geb. 14. Oktober 1868.
4. Gyula (Julius) Andreas Constantin Bela (Adalbert) Maria, geb. 9. Juni 1874.

Pirquet von Cesenatico, s. Jahrg. 1885, S. 679.

Pittel.

[Katholisch und evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 1. April 1819 (s. Jahrgang 1863, S. 702). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 548.]

Heinrich Freiherr von Pittel, geb. 12. Februar 1833 (des 13. September 1863 † Frhrn Christof, K. K. Oberstleutnants a. D., Sohn), K. K. Generalmajor und Kommandant der 22. Infanteriebrigade,

verm. I) 8. Januar 1862 mit Wilhelmine (geb. 10. Juli 1835, † 18. November 1883), des † Ignaz von Rudhardt, K. bayr. Staatsrats und K. griech. Ministerpräsidenten, und der Johanna geb. von Camuzi Tochter; II) 6. Januar 1885 zu München mit
Ascania geb. Gräfin Verri della Bosta, geb. 6. Oktober 1858. [Lemberg.]

Geschwister.

1. † August Gedeon (geb. 22. Juli 1831, † im April 1883, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Anna Maria Theresia, geb. 2. Februar 1839, des Josef Edlen von Oelsler, K. K. Oberst im Geniekorps, und der Franzisca geb. Sinn Tochter, verm. 15. Februar 1858. [Obermais bei Meran in Tirol.]
Dessen Töchter: 1) Henriette Florentine Elisabeth Auguste, geb. 16. September 1868.
2) Wilhelmine Angelica Auguste Siegfriede, geb. 9. August 1870.
2. Florentine, geb. 23. Juni 1834, verm. 25. Juli 1864 mit Hugo Gerlach Edlem von Gerlachshain, K. K. Oberst a. D. [Graz und Wildon.]
3. Julius, geb. 24. August 1835, Besitzer der Herrschaft Kis-Kálna im Barser Komitat in Ungarn, verm. 28. April 1860 mit
Angelica geb. Freiin von Weiß-Horstenstein, geb. 23. Juni 1842. [Kis-Kálna.]
Töchter: 1) Livia Florentine Luise Christine, geb. 3. Juli 1878 zu Wien.
2) Paula Anna, geb. 28. August 1879 auf Kis-Kálna.
3) Luise Wilhelmine Henriette Julie, geb. 25. August 1881 ebendaselbst.
4) Erna Leopoldine Ascania Adolfine, geb. 12. Februar 1885 ebendaselbst.
4. Adolf, geb. 17. März 1838, verm. 16. August 1870 mit
Leopoldine, geb. 16. Januar 1850, des 21. März 1858 † Agathon chevalier de Colins-Tarsienne, K. K. Kämmerers und Generalmajors, und der Luise geb. Vandeveld Tochter. [Wien und Weissenbach a. d. Triesting.]
5. Henriette, geb. 5. Februar 1839, verm. 17. Juni 1867 mit Friedrich Binder, K. K. Oberst a. D. [St. Gotthard bei Graz.]

Plappart von Leenheer, s. Jahrg. 1885, S. 679.

Plenker.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 1. März 1858, österr. Frhr. 4. Mai (Diplom d. d. Wien 31. Juli) 1863. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1884, S. 639.]

Ignaz Georg Freiherr von Plenker, geb. 23. Dezember 1794 zu Wien, K. K. Ministerialrat a. D., verm. 19. Januar 1831 zu St.

Michael im Zollfeld mit Anna geb. Jurié (geb. 9. Oktober 1807 zu Klagenfurt, † 20. September 1884).

Kinder: 1. Georg, geb. 20. Novbr. 1831, K. K. Vizepräsident der Finanz-Landesdirektion in Triest, verm. 19. Januar 1859 mit Julie geb. Breyer.

Kinder: 1) Marianne, geb. 15. August 1860 zu Wien, verm. 19. Januar 1879 zu Triest mit Carl Frhrn Czoernig von Czernhausen, K. K. Hofrat und Finanzdirektor zu Klagenfurt.

2) Oscar, geb. 3. Mai 1865.

3) Hermann, geb. 13. August 1868.

4) Dorothea, geb. 13. August 1868, Zwillingsschwester des Vorigen.

2. Anna, geb. 15. April 1833, verm. 1853 mit Theodor Gülcher, Fabrikbesitzer; Witwe 28. Juli 1861.

3. Theodor Franz Xaver, geb. 20. Septbr. 1838, Doktor der Rechte und Advokat zu Weidhofen an der Ybbs, verm. 19. Januar 1867 mit Rosa Caroline Katharine geb. Heurteur, geb. 3. September 1843.

Kinder: 1) Rosa, geb. 4. November 1867.

2) Ida, geb. 28. Dezember 1869.

4. Marie Franziska, geb. 26. Januar 1846.

Plettenberg.

[Evangelisch. — Preußen und Niederlande. — Uradel der Grafschaft Mark; Reichsfrhr. d. d. Wien 21. Juni 1698 (Diplom für Jobst Heinrich von Plettenberg) bestätigt 2. Januar 1701 vom Kurfürsten Friedrich III. von Brandenburg. — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 431; vgl. auch den Artikel „Plettenberg-Lenhausen" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie: Bodelschwingh-Plettenberg.

[Erbmarschall der Grafschaft Mark 24. Oktober 1865 (s. Jahrg. 1868, S. 622). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 549.]

Carl Gisbert Wilhelm Albrecht Ferdinand Freiherr von Bodelschwingh-Plettenberg, geb. 1. Mai 1821 auf Geretshoven (des 12. Mai 1866 † Frhrn Gisbert, K. preuß. Kammerherrn ꝛc., Sohn), Besitzer des Fideikommisses Bodelschwingh, Herr der Güter Rodenberg, Schörlingen und Schwarzenberg in Westfalen, Geretshoven, Katzen und Kätzcherhof im Jülichschen, Loward im Königreich der Niederlande und Drais im Reg.-Bez. Wiesbaden, Erbmarschall der Grafschaft Mark und Erbtürwärter des Herzogtums Jülich, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Landtagsmarschall des Provinziallandtags der Provinz Westfalen und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 1. Mai 1847 mit Eugenie geb. Freiin von Quadt und Hüchtenbruck, geb. 23. Juni 1824. [Bodelschwingh bei Mengede im Kreise Dortmund.]

Tochter: Minette (Wilhelmine) Eugenie Caroline Luise Gisberta Friederike, geb. 22. Mai 1849, verm. 18. Oktober 1867 auf Bodel-

schwingh mit Dodo Frhrn zu Inn- und Knyphausen, Kön. preuß. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Adolf Eugen Ludwig Carl, geb. 28. August 1826, Herr der Güter Bamenohl, Borghausen und Schlubberbruch in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Erster Kreisdeputierter, Kapitel-Ritter des Deutschen Ordens der Ballei Utrecht, verm. 19. Juni 1856 auf Heeren mit

Bertha geb. Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 20. August 1832, Besitzerin der vereinigten Fideikommißgüter Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen (s. II. Linie). [Heeren bei Camen nächst Hamm in Westfalen.]

Kinder: 1) Friedrich Gisbert Adolf Wilhelm Eugen, geb. 21. Dezember 1863 auf Heeren, Kön. preuß. P.-Fähnrich im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4.

2) Minette Eugenie Auguste Luise, geb. 8. November 1866 ebendaselbst.

2. Auguste, geb. 4. Dezember 1835, verm. 10. Mai 1862 mit Curt Baron von Bolschwing auf Pelzen in Kurland; Witwe 29. Januar 1882.

Vatersschwestern

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Luise geb. Freiin von Bodelschwingh a. d. Hause Bodelschwingh († 14. Juni 1833):

1. Elise, geb. 15. Juli 1806, verm. 28. Juli 1827 mit Carl von Bodelschwingh auf Haus Heyde bei Unna, Kön. preuß. Staats- und Finanzminister a. D., Kommendator der westfälischen Genossenschaft des Johanniterordens; Witwe 10. Mai 1873. [Berlin.]
2. Wilhelmine, geb. 13. Dezember 1809, verm. 19. August 1831 mit Carl Frhrn von Plettenberg-Heeren, Herrn auf Mehrum; Witwe 4. Oktober 1857 (s. II. Linie).

b) aus zweiter Ehe:

3. Marie, geb. 15. Juni 1837, verm. 29. September 1857 zu Düsseldorf mit Ernst von Bodelschwingh, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat des Kreises Hamm; Witwe 20. März 1881.

II. Linie: Plettenberg-Heeren.

[W.: von Gold und Blau senkrecht geteilt.]

Gustav Freiherr von Plettenberg-Mehrum, geb. 20. Mai 1835, Erbherr auf Haus Mehrum bei Wesel, Kommendator des Johanniterordens der rheinischen Provinzialgenossenschaft, K. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Kreisdeputierter, verm. 11. September 1862 auf Klötzen bei Marienwerder mit

Elisabeth geb. Freiin von Rosenberg, geb. 29. Oktober 1840. [Mehrum.]

Kinder: 1. Laura Wilhelmine Gustava Elisabeth, geb. 18. Novbr. 1869 auf Mehrum, Stiftsfräulein der Stiftung für unvermählte weibliche Nachkommen aus den adligen Familien des Herzogtums Kleve.

2. Carl-Anton Wilhelm Gustav, geb. 5. April 1871 auf Mehrum.

Bruder.

Udo (geb. 7. Oktober 1848, † 11. März 1885, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4). **Dessen Witwe:**

Charlotte, geb. 3. September 1847, des 29. April 1875 zu Horneburg bei Stade in der Provinz Hannover † Christian Heinrich von Düring, vormal. K. hannov. Oberst, und der Charlotte Sofie Albertine geb. von Ramdohr einzige Tochter, verm. 14. Oktober 1871 zu Verden in der Provinz Hannover.

Mutter.

Wilhelmine geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh, geb. 13. Dezember 1809, verm. 19. August 1831 mit dem Frhrn Carl (geb. 16. Novbr. 1801), Herrn auf Mehrum, Rechtsritter des Johanniterordens und Erstem Kreisdeputierten; Witwe 4. Oktober 1857 (s. oben I. Linie).

Vatersbrüder.

1. † Friedrich (geb. 6. Juli 1796, † 14. Mai 1861, Besitzer des Fideikommisses Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen, K. preuß. Kammerherr und Rechtsritter des Johanniterordens, verm. 28. November 1821 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. Hause Bodelschwingh [geb. 16. Oktober 1801, † 2. November 1852]).
   Deren Tochter: Bertha, geb. 20. August 1832, Besitzerin der vereinigten Fideikommißgüter Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen, verm. 19. Juni 1856 auf Heeren mit Adolf Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg, K. preuß. Kammerherrn ꝛc. (s. I. Linie).
2. † Wilhelm (geb. 30. September 1804, † 13. Mai 1870, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. I) 9. Oktober 1839 mit Mathilde geb. Freiin von Nordeck zu Nordeck [geb. 18. November 1819, † 12. April 1852]; II) 26. April 1855 mit Adelheid geb. Freiin von Nordeck zu Nordeck [geb. 5. Juni 1827, † 4. Mai 1866], Schwester der Vorigen).
   Dessen Kinder: a) in Ehe: 1) † Walter (geb. 7. Oktober 1841, † 23. Mai 1878, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, Exspektant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. westfäl. Infanterieregiment Nr. 56). **Dessen Witwe:**
   Marie geb. Freiin von Diepenbroick-Grüter, geb. 4. Oktober 1852, verm. 22. Oktober 1871 zu Soest, wiederverm. 19. März 1880 zu Berlin mit Claus von Stülpnagel auf Grünberg bei Prenzlau, K. preuß. Rittmeister a. D.
   2) Eleonore, geb. 10. Juni 1843, verm. 19. Mai 1864 zu Sandfort bei Olfen mit ihrem Oheim Rudolf Frhrn von Nordeck zu Nordeck auf Burg Hemmerich; Witwe 11. Mai 1878.
   3) Gisbert, geb. 16. Juni 1848, Herr auf Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie.
   4) Mathilde, geb. 23. Mai 1850, verm. 19. April 1873 auf Mehrum bei Wesel mit Max von Bock und Polach, Kön. preuß. Oberstleutnant und Chef des Generalstabes des XV. Armeekorps.

— b) 2r Ehe: 5) Hunold, geb. 7. Juni 1858 auf Oevinghausen, K. preuß. Leutnant im westfäl. Ulanenregiment Nr. 5.
6) Heidenreich, geb. 16. März 1860 auf Oevinghausen, K. preuß. Leutnant im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.
7) Carl, geb. 27. November 1861 auf Oevinghausen, Kön. preuß. Leutnant im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19.
8) Jobst Heinrich, geb. 27. April 1866 auf Oevinghausen.
3. Gustav, geb. 18. September 1808, Kön. preuß. Rittmeister a. D. [Baden-Baden.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf (geb. 11. Juli 1770, † 12. Juli 1834, K. preuß. Major, verm. I) mit Sofie geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg [† 1797]; II) mit Elise geb. von Ising [† 2. Dezember 1852]).
Dessen Sohn 2r Ehe: Ernst, geb. 26. September 1816, Kön. preuß. Major a. D., verm. 16. Mai 1854 mit
Caroline geb. Hamm, geb. 21. Juni 1834 zu Wermelskirchen. [Köln.]
Töchter: 1) Therese, geb. 26. September 1855 zu Köln, verm. mit . . . . . von Priem, K. preuß. Premierleutnant im rhein. Kürassierregiment Nr. 8.
2) Alma, geb. 7. August 1860 zu Honnef bei Königswinter am Rhein, verm. 25. Mai 1885 zu Köln mit Gustav Frhrn von Seckendorff-Gudent, K. preuß. Hauptmann im 2. Garderegiment zu Fuß und Adjutanten der 2. Garde-Infanteriedivision.
3) Caroline, geb. 2. März 1863 zu Köln.

III. Linie: Plettenberg-Stockum.

[W.: von Blau und Gold senkrecht geteilt.]

Eugen Freiherr von Plettenberg-Stockum, geb. 1. Juni 1805 (des 1818 † K. preuß. Oberst Frhrn Dietrich und der 2. Februar 1851 † Caroline geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg Sohn), Herr auf Stockum, K. preuß. Major a. D., verm. 11. Oktober 1851 mit
Minette (Wilhelmine) geb. Freiin von der Borch a. d. H. Holzhausen, geb. 18. Juni 1827.
Kinder: 1. Carl, geb. 18. Dezember 1852, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Garderegiment zu Fuß.
2. Jenny, geb. 21. Oktober 1859 auf Westhusen bei Dortmund, verm. daselbst 8. Juni 1880 mit Konrad von Sydow, Besitzer der Güter Wischelingen und Westhusen, Kön. preuß. Hauptmann a. D.
3. Minette, geb. 14. Juli 1864 ebendaselbst.

Schwester.

Auguste, geb. 13. Oktober 1799, verm. 22. Mai 1821 mit Eugen August Carl von Vietsch, K. preuß. Major, aggreg. dem 1. Kürassierregiment, und Adjutanten Sr. K. Hoh. des Prinzen Friedrich von Preußen; Witwe 18. Dezember 1843.

Pletzger, s. Jahrg. 1885, S. 680.

Pley von Schneefeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 23. September 1782, aufgenommen unter den Herrenstand von Niederösterreich 6. Mai 1809, unter den in Steiermark 26. November 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1858, S. 500.]

† Leopold Freiherr Pley von Schneefeld (geb. 15. April 1801, † 6. August 1860 [des 19. Januar 1838 † Frhrn Andreas, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants und General-Hofbaudirektors, Sohn], Landstand in Österreich und Steiermark, K. K. Kämmerer und Sekretär bei der niederösterr. Finanzlandesdirektion). **Dessen Witwe:**

Johanna, geb. 15. August 1811, des † Bartholomeo Grafen Terlago de Fatis Tabarelli und der † Josepha geb. Gräfin Sizzo de Noris Tochter, verm. 15. Februar 1831.

Plotho, s. Jahrg. 1885, S. 681.

Poche (auch Poche-Lettmayer), s. Jahrg. 1885, S. 684.

Podewils (auch Podewils-Dürniz).

[Pommerscher Uradel. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1861, S. 573.]

I. Linie, in Bayern. (Lutherisch und katholisch.)

[Eingetragen in die k. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 23. Oktbr. 1817. — Beschreibung des Wappens Podewils im Jahrg. 1861, S. 573, und des Wappens Podewils-Dürniz im Jahrg. 1880, S. 573.]

Friedrich Heinrich Franz Ludwig Hans Freiherr von Podewils, geb. 8. März 1843 (des 23. Juni 1863 † Frhrn Friedrich, K. bayr. Kämmerers und Regierungspräsidenten von Oberfranken, Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Wildenreuth (seit 1611 im Besitze der Familie) und Schönkirch im Kreise Oberpfalz und Regensburg, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 12. Januar 1876 mit

Charlotte geb. Freiin von Eichthal, geb. 5. August 1854 (katholisch). [Wildenreuth.]

Söhne: 1. Friedrich Carl Franz Erdmann Hans, geb. 13. Oktober 1877.

2. Adalbert Waldemar Friedrich Franz Erdmann Hans, geb. 1. November 1881 zu München.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 20. Juni 1836, verm. 2. Mai 1872 mit Rudolf von Metz, Präsidenten des K. bayr. Appellationsgerichts für Oberfranken; Witwe 15. März 1873. [Aibling.]
2. Maria Crescentia, geb. 17. August 1844, Hofdame J. K. H. der Großherzogin von Oldenburg.
3. Sofie Caroline Bernhardine, geb. 3. Mai 1846.
4. Bertha Elisabeth Sofie, geb. 3. August 1847.
5. Adalbert Philipp Franz Ludwig Hans, geb. 5. November 1851, Kön. bayr. Leutnant a. D.
6. Ida Josefine Pauline, geb. 23. Juni 1854.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich Christof (geb. 10. März 1806, † 6. Juni 1882, Kön. bayr. Oberst a. D., verm. 20. Mai 1844 mit Freda [geb. 5. Dezbr. 1816, † 28. Juli 1882], des † Philipp von Lattorff auf Klieken, Kön. preuß. Majors a. D., Tochter).
   Deren Sohn: Franz Emil, geb. 18. Juni 1845, Kaiserl. deutscher Amtsanwalt zu Metz.
2. Philipp Ludwig, geb. 14. Mai 1809, K. bayr. Generalleutnant a. D., verm. I) 12. Oktober 1840 mit Martha Regina Franziska (geb. 6. April 1811, † 13. Dezember 1869), des † Carl Haas, Kön. bayr. Landrichters zu Haßfurt, Tochter; II) 4. Juli 1871 zu Amberg mit
   Emilie geb. von Vincenti, geb. 5. Januar 1816. [Amberg.]
   Sohn 1r Ehe: Carl Franz Constantin, geb. 27. Februar 1844, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. 28. Dezember 1872 mit
   Jessie geb. Wallace Best.
   Kinder: (1) Martha, geb. 9. April 1874.
   (2) Thomas Philipp, geb. 2. Januar 1876.

b) aus zweiter Ehe:

3. † Constantin Carl Friedrich (geb. 25. März 1820, † 19. Juni 1882), Kön. bayr. Kämmerer und Oberst a. D. Dessen Witwe:
   Philippine geb. Freiin von Junker-Bigatto zu Ober-Conreut, verwitw. Freifrau von Franck, geb. 12. Juli 1822 (katholisch), verm. 8. Februar 1848. [Landshut.]
   Dessen Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine, geb. 7. Dezember 1848.
   2) Clemens Hans Constantin Freiherr von Podewils-Dürniz, geb. 17. Januar 1850; erhielt durch kön. bayr. Dekret d. d. 4. April 1878 für sich und seine Deszendenz die Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung „Podewils-Dürniz"; Kön. bayr. Kämmerer und Legationssekretär bei der K. Gesandtschaft zu Berlin, verm. 14. April 1874 zu München mit
   Friederike geb. Freiin von Dürniz, geb. 27. Juni 1855 (kathol.).
   Kinder (katholisch): (1) Hans Carl Constantin Ludwig Maria, geb. 17. Juli 1875.
   (2) Erdmann Carl Hans Clemens Maria, geb. 28. Dezbr. 1877.
   (3) Maria Helena Friederika Anna, geb. 17. August 1883.

3) Ludwig Hans Kaspar, geb. 4. Februar 1855, Kön. bayr. Leutnant im 2. schweren Reiterregiment.

4. Caroline Wilhelmine, geb. 3. Mai 1823, verm. 21. Juli 1860 mit Adolf Franz Carl Victor von Cetto, Kön. bayr. Ministerialrat a. D.

5. † Theobald Carl Franz (geb. 12. Septbr. 1825, † 5. Dezbr. 1872 zu Landshut, Kön. bayr. Oberstleutnant im 2. Kürassierregiment).

Dessen Witwe:

Julie Wilhelmine Luise Christiane, geb. 27. Febr. 1840, des Fürstl. öttingen-wallersteinschen Forstrats von Brandis Tochter, verm. 14. Oktober 1862.

Dessen Söhne: 1) Ludwig Franz Emil Friedrich, geb. 20. Juli 1863. 2) Constantin Hans Erdmann, geb. 21. Juni 1868.

6. Elisabeth Wilhelmine Ferdinanda, geb. 4. Mai 1831, verm. 22. Juli 1859 mit Oscar von Schintling, Kön. bayr. Oberst und Kommandeur des 3. Infanterieregiments; Witwe.

II. Linie, in Württemberg. (Lutherisch.)

[Württemberg. Frhr. 1. April 1854. — Führt dasselbe Wappen wie die Bayrische Linie, nur den Schild schrägelinks statt quer geteilt. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1869, S. 647.]

Albrecht Georg Friedrich Wilhelm Bogislav Freiherr von Podewils, geb. 14. Dezember 1853, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Garde-Husarenregiments, verm. 26. Mai 1883 zu Stuttgart mit

Gabriele geb. Freiin von Münch, geb. 31. August 1862.

Söhne: 1. Hugo Edwin Carl Bogislav, geb. 10. Mai 1884 zu Potsdam.

2. Arnold Friedrich Wilhelm Bogislav, geb. 29. März 1885 auf Schloß Leinstetten bei Sulz am Neckar.

Schwester.

Elisabeth Sofie Luise Henriette, geb. 6. Mai 1850, verm. 14. Januar 1875 zu Stuttgart mit Wilhelm Frhrn von König auf Königshofen bei Biberach.

Mutter.

Elisabeth geb. Freiin Cotta von Cottendorff, geb. 17. Mai 1823, verm. 17. Juli 1849 mit dem Frhrn Edwin (geb. 5. Septbr. 1819), Besitzer des Rittergutes Leinstetten im Oberamt Sulz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. württemberg. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 12. Januar 1869. [Stuttgart.]

Podstatzky-Prussinowitz, s. Jahrg. 1885, S. 685.

Poellnitz (Pölnitz).

[Bayern und Preußen. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken und am Oberrhein; eingetragen in die kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 30. Dezember 1813 und 8. Januar 1814. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 553, Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1862, S. 578.]

I. Linie, auf Frankenberg. (Lutherisch.)

1. Zweig.

[Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1862, S. 181 ff.]

Theodor Carl Friedrich Reinhard Georg Bruno Freiherr von Poellnitz, geb. 24. März 1834 (des 13. November 1865 † Frhrn Friedrich Wilhelm, Besitzers des Rittergutes Frankenberg bei Würzburg, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), K. bayr. Kämmerer, verm. 18. Mai 1862 auf Roßbach mit

Mathilde geb. Freiin von Thüngen zu Thüngen, geb. 12. Septbr. 1838. [Würzburg und Frankenberg.]

Kinder: 1. Gisela, geb. 12. Juni 1863.
2. Theodor, geb. 9. Januar 1869.
3. Rudolf, geb. 11. September 1870.

Geschwister.

1. Pauline Amalie Luise, geb. 12. Septbr. 1829, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 14. Januar 1857 mit George-Knight-Erskine Fairholme, Esq., of Old-Melrose. [Wellenau in Lochau bei Bregenz.]
2. Julia Charlotte Amalie, geb. 16. September 1831, verm. 9. September 1862 mit Charles Fairholme, Esq., Kön. großbritann. Korvettenkapitän.
3. Clara Mathilde Georgine Eduarda, geb. 9. Dezember 1832, verm. 21. Mai 1855 mit Ernst Frhrn von Borberg, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Sojtár im Szalader Komitat in Ungarn.]
4. Friedrich James Ernst Ochoncar Bruno, geb. 11. März 1840, verm. 28. Juli 1863 mit

Olympia, des Sir Alexander-Thomas-Cockburn-Campbell, baronet, und der Margaret geb. Malcolm Tochter und verwitw. Mrs. Charles Uhde. [Maihof in Lochau bei Bregenz.]

Kinder: 1) Wolfgang Friedrich Alexander George Guido Ernst Theodor Thomas, geb. 20. September 1865.
2) Hildegarde Catharine Amelie Emma Hermine, geb. 13. April 1867.
3) Georgina Lalla Caroline Marianne, geb. 21. Juni 1868.

5. Luitpold Carl Ludwig Justus Uso Bruno, geb. 24. November 1845, Kön. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D.

Urgroßvatersbruder und dessen Nachkommen.

† Wilhelm Ludwig (geb. 1. März 1732, †, Oberforstmeister zu Krailsheim, markgräfl. ansbach. Kammerherr und Hofjägermeister, verm. mit Margarethe geb. Mack [†]).

Deren Sohn: † Carl († Friedensrichter zu Leuchtershausen bei Ansbach, verm. mit Friederike geb. von Normann [†]).
Deren Kinder: 1) Caroline, geb. 1817. [Ansbach.]
2) Carl, geb. 1818, Rechtsanwalt zu Ansbach, verm. I) 1850 mit Luise geb. Albert (geb. 1831, † 25. Juni 1871); II) 20. November 1875 mit Marie geb. Freiin von Lindenfels (geb. 17. Dezember 1838, † 29. Oktober 1876); III) 25. Mai 1880 mit
Anna geb. Freiin von Lindenfels, geb. 12. August 1840, Schwester der Vorigen.
Tochter 1r Ehe: Caroline Friederike Mathilde Emilie Julie, geb. 23. März 1855, verm. 15. August 1875 zu Ansbach mit Maximilian Frhrn Du Prel, Kaiserl. deutschem Regierungsrat im Ministerium für Elsaß-Lothringen.
3) † Alexander (geb. 1821, † 1876 zu Metz, K. bayr. Oberstleutnant im 8. Infanterieregiment). Dessen Witwe:
Therese geb. Freiin von Hirschberg, geb. 25. November 1829 (katholisch), verm. 1854.
Dessen Kinder: (1) Friederike, geb. 1855.
(2) Carl, geb. 1857.
4) Friederike Franzisca, geb. 1823, verm. 6. November 1849 zu Eib bei Ansbach mit Hermann Faber, Kön. bayr. Regierungsrat. [Baireuth.]
5) Louis, geb. 1825, K. bayr. Hauptmann a. D., verm 1854 mit Marie geb. d'Orville. [Regensburg.]
Kinder: (1) Carl, geb. 1855. (2) Marie, geb. 1857.
(3) Clara, geb. 1860.
6) Justine, geb. 1827. [Ansbach.]

2. Zweig.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 584.]

Walter Freiherr von Poellnitz, geb. 12. Oktober 1843, Kön. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 2. Chev.-leg.-Regiment, verm. im Dezember 1876 mit
Mary-Alice geb. Blyth aus Edinburg.

Geschwister.

1. Arthur, geb. 22. Mai 1845.
2. Blanche, geb. 19. März 1849, verm. 1870 mit George Leewhellien, Esq. [In Indien.]
3. Leopoldine, geb. 12. Januar 1851, verm. 1876 mit Arthur Butler, Esq. [In Indien.]
4. Aimée Emily, geb. 1854, verm. 1881 zu Wiesbaden mit .....? [In Australien.]

Mutter.

Eleanor geb. Elliot of Wolflee, geb. 13. März 1815, verm. 18. September 1841 mit dem Frhrn Hermann (geb. 28. Dezember 1805), Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 8. März 1879. [München.]

Vatersbrüder.

1. Carl, geb. 18. September 1807, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 1. Mai 1849 mit

Maria, des 3. Mai 1853 † K. preuß. Generalmajors Kühle Tochter. [Wiesbaden.]
Kinder: 1) Helene, geb. 1852.
2) Marie, geb. 1854.
3) Heinrich, geb. 1859, K. preuß. Leutnant im 7. rhein. Infanterieregiment Nr. 69.

2. Ernest, geb. 14. September 1813, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherr und Major a. D., verm. 28. August 1839 mit

Isabella Drummond Forbes, geb. 25. Juni 1816, des 4. Mai 1843 † James Ochoncar Lord (baron) Forbes, Kön. großbrit. Generals, Pairs ꝛc., und der † Elizabeth geb. Hunter Tochter. [Schloß Babenwohl bei Bregenz am Bodensee.]
Töchter: 1) Wanda, geb. 6. Juni 1840, verm. 24. Februar 1864 mit John Sholto Douglass, Esq., of Tilquihillie; Witwe 15. September 1874, wiederverm. 23. November 1879 mit Jacob Jehly, Historienmaler zu München.
2) Mary, geb. 15. Juni 1844, verm. 1872 mit .... Baron von Brockdorff.
3) Amalie, geb. 17. August 1847 auf Riedenburg, verm. 3. Juni 1884 zu Bregenz mit ihrem Kousin W. Forbes, Esq.
4) Adele, geb. 15. Mai 1852, verm. 17. Februar 1874 zu Bregenz mit Augustus-Henry Fitz Gibbon, Esq., von Mount Shannon in Irland. [Bregenz.]
5) Elisabeth, geb. 8. April 1854.

3. Zweig.

[Dem K. preuß. Major a. D. Carl Friedrich Wilhelm von Poellnitz zu Frankfurt a. d. O. († 3. Mai 1874, s. unten) ward laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Ems 14. Juli 1869 für sich und seine Deszendenz die Führung des von ihren Vorfahren bereits über hundert Jahre geführten Freiherrentitels gestattet.]

Hans Wilhelm Bruno Freiherr von Poellnitz, geb. 14. April 1848, K. preuß. Premierleutnant a. D. [Eilenburg.]

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Luise, geb. 30. November 1836.

b) aus zweiter Ehe:

2. Hertha, geb. 6. November 1849.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Bichowsky, geb. 3. März 1820, verm. 19. Oktober 1846 mit dem Frhrn Carl Friedrich Wilhelm, geb. 23. Juni 1799), Kön. preuß. Major a. D. (war verm. in erster Ehe 1827 mit Friederike geb. von Fabé [geb. 27. Juni 1801, † 1845]); Witwe 3. Mai 1874. [Frankfurt a. d. Oder.]

Vatersbruder.

† Carl Moritz geb. 17. Juni 1801, † 6. November 1870, K. preuß. Major im brandenburg. Füsilierregiment Nr. 35). Dessen Witwe:
Laura Amalie geb. von Brause, geb. 27. Februar 1826, verm. 10. Februar 1849.

Großeltern.

† Friedrich Wilhelm Lebrecht Frhr von Poellnitz (geb. 26. Oktbr. 1741 zu Baudissin in der Oberlausitz, † 16. Mai 1805 zu Zielenzig), Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des Dragonerregiments von Voß, verm. mit Amalie geb. Heinsky (†).

II. Linie, auf Aschbach. (Katholisch.)

(Schreibt sich „Pölnitz" durch Allerhöchste Entschließung Sr. M. des Königs Ludwig II. von Bayern d. d. München 4. April 1885.)

[Die Brüder Hieronymus Christof und Gerhard Bernhard von Pölnitz (s. Jahrg. 1862, S. 586 ff.) erhielten für sich und ihre eheliche Deszendenz d. d. Wien 9. Februar 1670 ein besonderes Reichsfreiherrendiplom, von Kurbrandenburg anerkannt 14. Februar 1676; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 22. Juli 1812. — Besitz: die Güter Aschbach, Hundshaupten ꝛc. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1864, S. 594, und über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1862, S. 585 ff.]

Hieronymus Christof Heinrich Max Freiherr von Pölnitz, geb. 29. April 1862, Rechtspraktikant zu Bamberg.

Geschwister.

1. Josefine, geb. 14. Oktober 1859. [Aschbach.]
2. Hieronymus Christof Heinrich Eugen Ludwig, geb. 25. August 1863, K. bayr. P.-Fähnrich im 4. Feldartillerieregiment.
3. Amalie, geb. 5. Februar 1866. [Aschbach.]
4. Anna, geb. 1. April 1867. [Aschbach.]

Mutter.

Amanda geb. von Dall'Armi, geb. 21. Januar 1835, verm. 28. August 1858 mit dem Frhrn Franz Josef Heinrich Carl Constantin (geb. 26. März 1824); Witwe 28. Dezember 1881. [Aschbach bei Bamberg.]

Vatersgeschwister.

1. Anna, geb. 27. September 1826, verm. 5. Juni 1848 mit Josef Frhrn von Künsberg-Guttenthau, K. bayr. Major a. D.
2. Ludwig, geb. 20. Januar 1827, K. bayr. Rittmeister à la suite, verm. 20. Mai 1857 mit Adolfine Emilie Adele geb. Freiin von Schäzler (geb. 4. Juli 1834, † 10. Oktober 1878). [Augsburg.]

Großmutter.

Josefine geb. Riboudet, verm. 8. Dezember 1822 mit dem Frhrn Heinrich (geb. 12. Septbr. 1796), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. bayr. Kämmerer und Hauptmann à la suite; Witwe 31. August 1853.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Josef Anton (geb. 4. Februar 1792, † 22. Februar 1865, Herr auf Aschbach und Hundshaupten, Kön. bayr. Kämmerer und Landkommissar a. D., verm. 25. Mai 1826 mit Charlotte geb. Fliessen [geb. 1805, † 28. Juli 1860]).
   Deren Tochter: Bertha Charlotte, geb. 11. März 1827, verm.

8. März 1855 mit Amand Frhrn von Schrottenberg, Kön. bayr. Major a. D. [Bamberg.]

2. † Carl Erwin [geb. 20. November 1799, † 16. April 1852, Kön. bayr. Kämmerer). Dessen Witwe:

Johanna geb. Nutzinger, verm. 21. Juli 1821.

Pohland, s. Jahrg. 1885, S. 686.

Pokorny von Fürstenschild.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Fürstenschild" d. d. Wien 14. April 1819 (für Georg Pokorny, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment EH. Ludwig Nr. 8 nach 30jähriger Dienstzeit), österr. Frhr. 24. März 1867. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Freiherrenstandeserhebung im Jahrg. 1870, S. 661.]

† Aloys Freiherr Pokorny von Fürstenschild (geb. 25. Mai 1811, † 25. Mai 1876, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Zweiter Inhaber des 32. Infanterieregiments, verm. 16. Februar 1848 zu Verona mit Laura geb. contessa Lafranchini [geb. 17. Mai 1816 zu Verona, † 23. März 1851 zu Wien]).

Deren Tochter: Camilla Clementine Laura, geb. 9. Dezbr. 1848 zu Wien.

Pongrátz von Szent-Miklós ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 686.

Ponickau, s. Jahrg. 1885, S. 687.

Pont-Wullyamoz, de.

[Katholisch. — Österreich. — Altadliges schweizerisches Geschlecht; österr. Frhr. d. d. Schönbrunn 23. Juli (Diplomsausfertigung d. d. Wien 21. November) 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1883, S. 632.]

Alfons Carl Maria Freiherr de Pont-Wullyamoz, geb. 25. Oktbr. 1819 zu Wien, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister a. D. [Wien.]

Geschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Leopoldine Maria Ursula, geb. 21. Oktober 1825 zu Wien.
2. † Hugo Maria Franz Xaver Josef (geb. 25. Februar 1836 zu

Wien, † 11. Dezember 1877, K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Luise Eugenia Marie, geb. 19. August 1837 zu Krakau, des † Ignaz Freiherrn von Liehmann-Palmrode und der † Aloysia geb. von Hackenau Tochter, verm. 23. Oktober 1861.

Dessen Kinder: 1) Luisa Johanna Maria, geb. 5. September 1862 zu Wien, verm. 6. November 1882 ebendaselbst mit Theobald Frhrn von Seyffertitz, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

2) Hugo Ignaz Maria, geb. 29. Dezember 1863 zu Valeggio.

3) Maria Immaculata Leopoldine Luise, geb. 5. April 1865 zu Mantua.

4) Alfons Hugo Maria, geb. 3. Mai 1868 zu Marburg in Steiermark.

Eltern.

† Alfons Rudolf Bartholomäus Casimir Freiherr de Pont-Wullyamoz (geb. 28. März 1787 zu Lausanne, † 18. Februar 1847 zu Wien), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Hofrat, und Geh.-Staatsoffizial, verm. I) 23. Januar 1819 mit Lucy († 6. Juni 1822), des † Sir Richard Haynes Tochter; II) 9. Febr. 1824 mit Johanna († 7. Juli 1872), des † Franz Xaver Edlen von Oßwalder, K. K. Hofrats, Tochter.

Ponte Reno von Ponnrode.

[Katholisch. — Österreich, Italien, Sachsen-Coburg und Gotha. — Neuere Diplome: Römisches Patriziat und Adel (nach der vom Papste Pius VI. bestätigten resoluzione della congregazione vom 31. Mai 1796) durch motu proprio des Papstes Pius VII. vom 6. Dezbr. 1800 und dem Diplom vom 30. Juni 1847. Anerkennung des Baronats im Diplom d. d. Florenz 17. Februar 1848; Aufnahme in den Freiherrenstand der Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha nebst Erteilung des Prädikats „von Ponnrode" mit Diplom vom 10. Novbr. 1856. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 698.]

Victor Franz de Paula Freiherr von Ponte Reno von Ponnrode, geb. 19. Mai 1844 (des 14. Juni 1869 † Frhrn Ludwig, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Geh.-Legationsrats, Sohn), K. K. Leutnant a. D. [Tharandt.]

Schwester.

Maria Rosalia Julia Victorine, geb. 12. Mai 1842, verm. 23. Juni 1866 mit Friedrich Frhrn von Villecz, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 14. Infanteriebrigade, zu Triest.

Popp von Böhmstetten.

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes macedonisch-walachisches Geschlecht, siebenbürg.-ungar. Adel mit der Namen- und Wappenvereinigung „Böhmstetten" d. d. Wien 31. Oktober 1843, österr. Ritter d. d. Wien 18. Juni 1855, österr. Frhr. 10. Oktober 1862 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 8. Januar 1863). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1882, S. 576.]

Constantin Freiherr Popp von Böhmstetten, geb. 23. Oktober 1850 zu Wien, verm. 26. April 1882 ebendaselbst mit

Josefine, geb. 26. Februar 1861, des 7. Juli 1884 † Dr. med. Eugen Kolisko, K. K. Primararztes zu Wien, und der Luise geb. Bach Tochter. [Wien.]

Töchter: 1. Margarethe, geb. 15. Juni 1883 zu Wien.
2. Christiane, geb. 2. Juni 1885 ebendaselbst.

Schwester.

Johanna, geb. 19. Mai 1849 zu Schönbrunn, verm. 16. Septbr. 1867 zu Aussee in Steiermark mit Dr. jur. Adolf Brürner. [Wien.]

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Seeburger, geb. 15. Dezember 1829 zu Wien, verm. daselbst 31. Januar 1848 mit Constantin Popp von Böhmstetten (geb. 11. Oktober 1820 zu Wien [griechisch-orthodox]; Witwe 4. März 1852. [Wien.]

Vaterschwestern.

1. Alexandrine, geb. 1. Juli 1815 zu Wien, verm. daselbst 26. Februar 1838 mit Carl Ritter von Stremnitzberg, K. K. Oberfinanzrat; Witwe 8. August 1873. [Wien.]
2. Eugenie, geb. 26. Dezember 1816 zu Wien, verm. daselbst 29. Mai 1839 mit Dr. jur. Johann Baptist von Bolza, vormal. K. K. Ministerialsekretär im Ministerium für Kultus und Unterricht; Witwe 26. Januar 1869. [Wien.]
3. Pauline, geb. 19. September 1822 zu Wien, verm. 17. Juli 1844 zu Hietzing bei Wien mit Emanuel Schweiger Edlem von Dürnstein, Kanzler der K. K. Konsularagentie zu Bucharest; Witwe 14. Juni 1848; wiederverm. 8. Juli 1858 zu Wien mit Hieronymus Frhrn von Kleimayrn, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D. [Wien.]

Portner von Höflein, s. Jahrg. 1885, S. 688.

Possinger von Choborski.

[Katholisch. — Österreich (Galizien). — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Choborski" d. d. Wien 14. Dezember 1860, österr. Frhr. 7. September 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1873, S. 505.]

Ludwig Freiherr Possinger von Choborski, geb. 6. Januar 1823 zu Grab in Galizien, K. K. GRat und Statthalter im Erzherzogtum Österreich unter der Enns, verm. 4. März 1851 zu Lemberg mit

Emilie geb. Krogulska, geb. 4. Novbr. 1831 zu Bochnia in Galizien. [Wien.]

Kinder: 1. Ludwig Joſef, geb. 17. März 1853 zu Lemberg, K. K. Bezirkskommiſſar zu Vöcklabruck in Oberöſterreich, verm. 12. Juni 1880 zu Wien mit

Cäcilia geb. Kellner, geb. 8. Oktober 1859 zu Brünn.

2. Mathilde Severine, geb. 26. November 1854 zu Lemberg, verm. 18. November 1871 zu Wien mit Dr. jur. Adam Frhrn von Budwiński, K. K. Hofrat bei dem Verwaltungsgerichtshof zu Wien.

Poten, ſ. Jahrg. 1885, S. 689.

Prandau (Hilleprand von), ſ. Jahrg. 1885, S. 690.

Prato zu Segonzano.

[Katholiſch. — Öſterreich (Tirol). — Eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel (tiroler Landmann) 1613, Reichsfrhr. d. d. Wien 2. Juni 1637 (für Chriſtof de Prato, Kaiſerl. Oberſtleutnant, und ſeine Brüder Theodor und Johann Baptiſt), als Freiherren von neuem in die tiroler Adelsmatrikel eingetragen (Herr und Landmann in Tirol für Chriſtof und ſeine beiden Brüder) 7. Mai 1640. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1861, S. 583.]

Vincenz Freiherr von Prato zu Segonzano, geb. 22. Auguſt 1818 (des 9. Juni 1849 † Frhrn Johann Baptiſta Sohn), Herr zu Segonzano, K. K. Hofrat a. D., verm. 13. November 1853 mit Sofie geb. Ognibeni (geb. 7. Oktober 1834, † 14. April 1875 zu Bozen). [Segonzano.]

Sohn: Giovanni Napoleone, geb. 15. November 1854, onologiſcher Sekretär der K. K. Ackerbaugeſellſchaft zu Görz.

Geſchwiſter.

1. Violante genannt Saleſia, geb. 29. Dezember 1819, Stiftsdame zu Hall in Tirol und Direktrice der Kleinkinder-Bewahranſtalt zu Segonzano.
2. Roſa, geb. 14. Februar 1821, verm. 17. Februar 1844 mit Joſef Pilati von Taßul, Adjunkten beim K. K. Bezirksgericht zu Mezzolombardo in Tirol; Witwe 27. März 1872. [Bozen.]
3. Victor Napoleon, geb. 10. November 1822 zu Segonzano, K. K. Major und Kommandant des Landesverteidigungsdiſtrikts Noce-Aviſo Nr. 7, verm. I) 27. Januar 1856 mit Emma Roſa geb. Voynits de Bajſa (geb. 2. Februar 1840, † 16. Mai 1856 zu Laibach); II) 8. Juli 1863 mit

Maria, geb. 13. Mai 1845, des † Max Clodi, oberöſterr. ſtändiſchen Beamten, und der 1865 † Caroline geb. Freiin Eliatſcheck von Siebenburg Tochter. [Bozen.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Nicolo (geb. 12. April 1788, † 17. März 1851, verm. mit Maria geb. Gräfin Marzani von Steinhof und Neuhaus [geb. 10. Januar 1792, † 28. April 1846]).
   Deren Sohn: Vincenz, geb. 17. April 1815, verm mit
   Maria, geb. 16. August 1830, des Jacob Bauernfeindt von Eiß, K. K. Steuereinnehmers a. D., Tochter. [Segonzano.]
   Sohn: Guido, geb. 27. Februar 1858, Defensionscommissar im Bezirk Cembra, verm. mit
   Violante geb. Endrizzi aus Rumeno.
2. † Matteo (geb. 11. Juli 1792, † 13. Septbr. 1869, verm. 30. April 1828 mit Johanna geb. Gräfin Khuen von Belasi a. d. H. Altenburg und Gandegg, verwitweter Gräfin Arz von Arzio-Wasegg [geb. 24. Februar 1795, † 24. Dezember 1867], Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens).
   Deren Kinder: 1) Giovanna, geb. 21. Oktober 1828.
   2) Violante, geb. 26. Oktober 1832.
   3) Josef, geb. 2. August 1834, K. K. Kreisgerichtsadjunkt zu Trient.

Prätorius von Richthofen, s. Richthofen.

Prenzel von Penzig, s. Jahrg. 1885, S. 691.

Preuschen s. Jahrg. 1885, S. 691.

Prielmayer von Priel.

[Katholisch. — Bayern. — Rittermäßiger Adelstand mit dem Prädikat „von Priel" und dem kleinen Palatinat für Reich und Erblande d. d. Wien 15. Juli 1685 (für Corbian Prilmair, kurbayr. Wirkl. Geh.-Rat und Geh.-Sekretär), bayr. Adel mit dem Prädikat „von" 3. Mai 1692 (für denselben vom Kurfürsten Maximilian II. Emanuel von Bayern). Derselbe Corbian soll auch 1694 vom Kaiser Leopold I. in den Reichsfreiherrenstand erhoben worden sein, da das Diplom indes nicht ausgelöst wurde, so erhielt erst d. d. München 27. Juni 1792 die Familie vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar, den Freiherrenstand erneuert und bestätigt; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. November 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 717.]

Maximilian Freiherr von Prielmayer auf Priel, Hienheim, Rohr, Tobl, Ach und Wanghausen, geb. 3. Mai 1843 (des 2. Juli 1848 † Frhrn Ludolf Sohn), Kön. bayr. Hauptmann im 1. Infanterieregiment.

Schwester.

Carolina, geb. 1. Dezember 1846.

Vatersgeschwister.

1. † Carl (geb. 1. Juli 1803, † 25. März 1883, Kön. bayr. Oberförster a. D., verm. 2. Januar 1831 mit Magdalena geb. Koler [geb. 3. März 1804, † 16. September 1859]).
   Deren Kinder: 1) Laura, geb. 9. Juli 1834, verm. mit Ludwig Wiesent, Hauptkassierer an der K. K. Staatsschuldentilgungs-Kasse zu Wien.
   2) Otto, geb. 8. November 1835, K. bayr. Hauptmann a. D.
   3) Gustav, geb. 12. März 1837, Kaiserl. deutscher Hauptsteueramtskontrolleur zu Hagenau im Elsaß, verm. 2. Januar 1873 mit Amalie Magdalena Leopoldine geb. von Hornberg, geb. 11. Juni 1848 zu München.
      Sohn: Carl Borromäus Ludwig, geb. 24. April 1875 zu Wik in Deutsch-Lothringen.
   4) Mathilde, geb. 6. Februar 1842.
   5) Anna, geb. 16. September 1849, verm. mit Josef Ganser, Großhändler zu Wien.
2. Maximilian, geb. 27. September 1805, K. bayr. Kammerjunker und Baurat zu Regensburg, verm. 15. Dezember 1838 mit Ludovica, geb. 16. Oktober 1813, des Leopold Ritters von Riedl, K. bayr. Oberbaurats zu München, Tochter.
   Töchter: 1) Marie, geb. 3. Oktober 1839, verm. 2. Juli 1864 mit Ferdinand Freiherrn von Waldenfels, Kön. bayr. Kreisforstmeister bei der Regierung zu Regensburg; Witwe 5. November 1877.
   2) Ludovica, geb. 15. März 1845, verm. 22. Mai 1866 mit Oscar Frhrn von Pfetten, Kön. bayr. Major und Bataillonskommandeur im 13. Infanterieregiment.
   3) Wilhelmine, geb. 12. Juni 1851, verm. 15. Dezember 1874 mit Johann Nepomuk Ritter von Arthalb, Kön. bayr. Hauptmann z. Disp., d. Z. in Verwendung beim Kommando der 6. Infanteriebrigade für Landwehr- und Ersatzangelegenheiten.
3. Eleonora, geb. 12. November 1807.

Prinz von Buchau, s. Jahrg. 1885, S. 694.

Prittwitz-Gaffron.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel; böhm. Frhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von Gaffron" d. d. Wien 24. Januar 1732, anerkannt vom preuß. Ministerium des Königl. Hauses 13. November 1843. —

Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1856, S. 508; nähere Abstammung und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1868, S. 644.]

† Carl Ernst Freiherr von Prittwitz, Edler Herr von Gaffron (geb. 21. Dezbr. 1781 zu Schneidemühl, † 10. Oktbr. 1852 zu Löwen, K. preuß. Leutnant a. D. und Steuereinnehmer zu Löwen, verm. mit Nanny geb. Hancke [† 13. Februar 1855 zu Löwen]).

Deren Töchter: 1. Bertha Dorothea, geb. 10. März 1814 zu Ratibor, verm. 8. März 1842 mit Robert Sturm, Kön. preuß. Gerichtssekretär zu Trebnitz; Witwe 11. Oktober 1872. [Trebnitz.]

2. Emilie (Emma) Luise, geb. 20. April 1815 zu Ratibor. [Breslau.]

3. Amalie Marie, geb. 16. Januar 1817 zu Ratibor, verm. 18. Oktober 1845 mit Eduard Hoseus, Kön. preuß. Regierungssekretär zu Breslau; Witwe 6. April 1870. [Breslau.]

4. Florentine Selma, geb. 11. November 1828, verm. 27. Februar 1851 mit Robert von Boremski, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 26. November 1873. [Ziegenhals im Reg.-Bez. Oppeln.]

Procházka, s. Jahrg. 1885, S. 696.

Proff-Irnich und Menden.

[Katholisch. — Preußen, Bayern und Österreich. — Wappenvermehrung mit dem Wappen der † von Menden d. d. 5. Juli 1675, Reichsritter mit „Edler von" d. d. Wien 25. Juni 1746, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. mit Wappenvereinigung „Holtorp (-Irnich)" 22. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 30. November 1829 (laut Ministerialreskript für Carl Theodor Freiherrn von Proff-Irnich und Menden, Notar zu Estorf [Köln]). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 563, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 511.]

Carl Ludwig Wilhelm Hubert Freiherr von Proff-Irnich und Menden, geb. 10. Juli 1816 (des 18. August 1850 † Frhrn Carl Theodor, vormal. kurpfälz. Wirkl. Hofrats ꝛc., Sohn), K. preuß. Landgerichtsrat zu Bonn, auch Dr. med. et chirurg., prakt. Arzt ꝛc.

Geschwister.

1. Carl Ferdinand Kaspar Maria Hubert, geb. 5. Januar 1818, K. preuß. Forstmeister a. D., verm. 5. Juni 1858 mit
Hildegard geb. Freiin von Brewer genannt von Fürth, geb. 20. Juli 1828. [Bonn.]
Söhne: 1) Carl Wilhelm Josef Hermann Felix Hubert, geb. 14. Mai 1859 zu Arnsberg in Westfalen.
2) Carl Ferdinand Albert Bernhard Hubert, geb. 14. November 1865 zu Koblenz.

2. Maria Anna, geb. 29. Juli 1819. [Honnef am Rhein.]

3. Maria Theresia, geb. 21. Januar 1821. [Honnef am Rhein.]

4. Marie Philippine, geb. 13. Januar 1829, Klarissen-Ordens-

schwester, unter dem Klosternamen „Maria", und Oberin des Ordenshauses zu Harreveld bei Lichtenvoorde in Holland.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef Jacob (geb. 3. August 1773, † 23. Januar 1853 zu München, Kön. bayr. Kämmerer, GRat und Kanzleidirektor des Herzogs Max in Bayern; verm. 28. Dezember 1818 mit Johanna geb. von Miller [† 13. Oktober 1840]).
   Deren Kinder: 1) Elise, geb. 15. November 1821, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens. [München.]
   2) Constantin Carl, geb. 17. Dezember 1824, K. K. Sektionsrat im Handelsministerium (österr. Prädikatierung des Freiherrenstandes laut Ministerialdekret d. d. 21. Februar 1853), verm. 26. Oktober 1854 mit Katharina Emma geb. Edlen von Rosenthal.
   3) Maximilian, geb. 19. Juli 1828, verm. 28. Juni 1858 mit Theodolinde geb. Freiin von Künsberg, geb. 9. Dezember 1836. [München.]
   4) Ludwig, geb. 6. Mai 1831, Staatsbuchhalter bei der K. bayr. Staatsschuldentilgungs-Hauptkasse zu München, verm. 4. Februar 1861 mit
   Antoinette geb. Zachmann, geb. 23. Juli 1829 zu Bamberg.
   Sohn: Maximilian Raimund Maria, geb. 30. Januar 1865.
   5) Pius, geb. 18. Februar 1833, Funktionär bei dem Kön. bayr. Aufschlagsamte zu Neu-Ötting.
2. † Carl Johann (geb. 29. Juni 1775, † 20. Januar 1850, K. K. Rittmeister a. D., verm. 22. Juli 1806 mit Elisabeth Josefine geb. von Riczoffy [† 24. Februar 1846]).
   Deren Kinder: 1) Maria Josepha, geb. 11. Juli 1807, verm. 28. März 1838 mit Emrich von Nagy, Kön. ungar. Bezirksrichter zu Fünfkirchen in Ungarn.
   2) Charlotte Elisabeth, geb. 13. Mai 1809.
   3) † Gotthard Anton (geb. 22. Novbr. 1820, † 1866, K. ungar. Statthaltereisekretär zu Warasdin). **Dessen Witwe:**
   Katharina geb. von Szervitzky zu Türkisch-Kaniza, geb. 27. September 1832, verm. 10. November 1851. [Stuhlweißenburg in Ungarn.]
   4) Risa Maria, geb. 5. April 1823.
   5) Josef Carl, geb. 5. April 1825, K. ungar. Beamter zu Agram.

Prohaska-Carolini, s. Jahrg. 1885, S. 697.

Prónay von Tót-Próna und zu Blathnicza.

[Evangelisch. — Ungarn. — Ungar. Frhr. 8. März 1782 (d. d. Wien für Ladislaus und Gabriel). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 707, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 602.]

I. Linie.

Alexius Freiherr Prónay von Tót-Próna und zu Blathnicza, geb. 20. August 1826 (des 14. August 1868 † Frhrn Albert, K. K. Geh.-Rats und dirigierenden Mitglieds der K. ungarischen Akademie der Wissenschaften, Sohn), K. K. Kämmerer. [Tó-Almás.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Simeon († 1825, verm. mit Anna geb. Hirgeist [† 1826]).
Deren Sohn: Stefan, geb. 15. März 1817, verm. 4. August 1842 mit Anna geb. Gräfin von Nádasdy-Fogáras, geb. 29. September 1819 (katholisch), Erbherrin auf Fogáras. [Acsa.]
Kinder: 1) Aurel, geb. 4. Juli 1843, verm. 5. April 1872 mit Irma Anna geb. von Wimpffen, geb. 11. September 1839 zu Budapest.
2) Anna, geb. 10. Juni 1845 (katholisch), verm. 15. Mai 1871 auf Acsa mit Eduard Friedrich Grafen von Wilczek (katholisch).
3) Iphigenia, geb. 7. August 1847 (evangelisch seit 13. August 1873), verm. 28. April 1874 auf Acsa mit Dezsö Frhrn Prónay von Tót-Próna, Majoratsbesitzer (s. unten II. Linie).
4) Adrian, geb. 12. Juni 1852, Oberleutnant in der Kön. ungar. Landwehr.

II. Linie.

Dezsó (Desiderius) Freiherr Prónay von Tót-Próna und zu Blathnicza, geb. 22. Oktbr. 1848 (des 1. April 1875 zu Florenz † Frhrn Gabriel, K. K. Kämmerers, Wirkl. GRats ꝛc., Sohn), Majoratsbesitzer auf Tót-Próna und zu Blathnicza, Dr. jur., Generalinspektor der evangelischen Kirchen und Schulen in Ungarn, verm. 28. April 1874 auf Acsa mit
Iphigenia geb. Freiin Prónay von Tót-Próna, geb. 7. August 1847 (s. oben I. Linie). [Budapest.]
Tochter: Iphigenia, geb. 27. August 1884 auf Acsa.

Geschwister.

1. Róza, geb. 23. Juni 1850.
2. Irma, geb. 16. Juli 1852.
3. Gábor Sylvester, geb. 31. Dezember 1856, Dr. phil.

Protmann von Ostenegg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Ostenegg" d. d. Wien 29. Juli 1853, österr. Frhr. 24. Juli 1871. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1874, S. 539.]

† Josef Freiherr Protmann von Ostenegg (geb. 9. März 1808, † 3. Oktober 1882, K. K. Hof- und Ministerialrat a. D.). Dessen Witwe: Marie Micheline, geb. 26. Juni 1824 zu Körmend im Eisenburger

Komitat in Ungarn, des † Franz Balogh von Balogh fa und der † Julie geb. Gräfin Sigray von Fölsö und Alsó-Surány Tochter, verm. 4. September 1844. [Innsbruck.]

Puchner, s. Jahrg. 1885, S. 699.

Puffer, s. Jahrg. 1885, S. 699.

Pukalski.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 20. November 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 577.]

Josef Aloys Freiherr von Pukalski, geb. 1798 zu Teschen in Österr.-Schlesien, K. K. GRat, Bischof zu Tarnow in Galizien.

Purtscher von Eschenburg, s. Eschenburg.

Puteani, s. Jahrg. 1885, S. 700.

Puthon.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit „Edler von" d. d. Wien 15. Oktober 1773, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. München 4. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar, s. Jahrg. 1867, S. 682), Indigenat in Ungarn 9. Dezember 1797, aufgenommen in das niederösterr. ständische Konsortium 18. Juli 1806, österr. Frhr. d. d. Wien 5. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. April) 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 291.]

Carl Freiherr von Puthon, geb. 17. August 1839 (des 10. Oktober 1859 † Frhrn Ludwig Sohn), Besitzer des Gutes Sallach bei Cilli in Steiermark, K. K. Linienschiffsfähnrich a. D., verm. 30. Juli 1864 zu Triest mit

Sophia geb. Meticke, geb. 13. September 1839. [Sallach.]

Kinder: 1. Ludwig, geb. 30. Oktober 1868.
2. Eleonore, geb. 9. Juni 1871.
3. Norbert, geb. 1. Mai 1875.
4. Carl, geb. 13. Juni 1880.

Geschwister.

1. Felicia, geb. 7. Oktober 1840.
2. Victor, geb. 3. März 1842, K. K. Hofrat bei der Statthalterei für Tirol und Vorarlberg, verm. 17. August 1870 mit
Sofie geb. Gräfin von Bombelles, geb. 30. Oktober 1843. [Innsbruck.]
Kinder: 1) Heinrich, geb. 17. Mai 1871.
2) Martha, geb. 7. Oktober 1874.
3) Alfred, geb. 10. Dezember 1884.

Vatersbruder.

Franz, geb. 2. Mai 1816, verm. 5. September 1847 mit
Leopoldine geb. Mayer, geb. 4. September 1822. [Prag.]

Puttkamer.

(Haus Wollin.)

[Evangelisch. — Preußen. — Altes pommersches Adelsgeschlecht; mit Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 9. September 1884 ward die Berechtigung der Nachkommen des 18. Juni 1733 gebornen Georg Dietrich von Puttkamer auf Wollin (s. Jahrg 1862, S. 601, bei den Großeltern) zur Führung des Freiherrentitels anerkannt. Diese Nachkommen umfassen alle lebenden Mitglieder des bezüglichen Wolliner Hauses (s. unten). — Besitz: a) in Pommern: die Güter Jeseritz (2421 Morgen), Grumbkow (4024 Morgen), Brezinke Niemietzko (2000 Morgen), Hedwigshof, Zartenthin, Schminz, Hermannsthal und Lubben; b) in Ostpreußen: das Gut Kunzkeim; c) in der Mark: das Gut Buschgarten. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1862, S. 594.]

Günther Georg Alexander Freiherr von Puttkamer, geb. 27. Februar 1858, K. preuß. Leutnant im 4. westfäl. Infanterieregiment Nr. 17, verm. 26. Juni 1883 mit
Frieda geb. Sebringer, geb. 6. November 1864.

Schwestern.

1. Elisabeth Eduardine, geb. 31. März 1848, verm. 12. August 1873 zu Stolpe mit dem Missionsprediger Dr. Charles Helm in Südafrika.
2. Anna Laura, geb. 21. November 1849.
3. Martha Helena Caroline, geb. 21. Juli 1852.
4. Delfine Helene Margarethe, geb. 20. August 1853.
5. Katharina Alexandrina, geb. 19. Juli 1855.

Mutter.

Ernestine Franziska Delfine, geb. 3. März 1815, des Otto Wilhelm Leopold von Zitzewitz auf Budow und der Flora Auguste geb. von Zarth Tochter, verm. 11. Juli 1838 mit dem Frhrn George Friedrich Alexander (geb. 27. Februar 1813); Witwe 29. April 1872. [Stolpe in Pommern.]

Vatersgeschwister.

1. Caroline Henriette Adelheid, geb. 28. Mai 1807, verm. 18. Januar 1834 mit Wilhelm Ehrenreich von Manstein, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.; Witwe 4. März 1878. [Danzig.]
2. Georg Dietrich Jesco Heinrich, geb. 27. Mai 1815, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 27. Juni 1851 mit Rosalie geb. von Muschwitz (geb. 26. Juli 1831, † 20. Juni 1858). [Stargard in Pommern.]
3. Georgine Laura, geb. 27. Juli 1816, Stiftsdame zu Stolpe in Pommern.
4. † George Philipp Modestus (geb. 4. Juni 1819, † 20. Dezember 1864, verm. 11. Januar 1842 mit Auguste geb. Schröder [† 17. Juni 1868]).

   Deren Kinder: 1) Natalie Henriette Caroline Auguste, geb. 13. August 1844, verm. 8. April 1869 mit dem Direktor Gustav Lentz zu Düsseldorf.

   2) Louis Heinrich Georg, geb. 1. Oktober 1845, Kaiserl. deutscher Postsekretär zu Berlin, verm. 25. August 1874 mit
   Antonie geb. Rittweger, geb. 6. Mai 1846.

   Kinder: (1) Georg, geb. 15. Juni 1875.
   (2) Gertrud, geb. 3. März 1878.
   (3) Jesco, geb. 23. Januar 1880.
   (4) Heinrich, geb. 28. Februar 1884.
5. George Ludwig Julius, geb. 16. Juni 1821, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 18. Mai 1861 mit Agnes geb. von Ramin a. d. H. Daber (geb. 12. Juli 1831, † 16. März 1875 zu Bergen). [Bergen auf der Insel Rügen.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † George Ludwig Fabian (geb. 18. Februar 1781, † 25. August 1841, Erbherr auf Grumbkow und Dombrove, verm. I) 29. Juli 1803 mit Charlotte geb. von Zitzewitz a. d. H. Domröse [geb. 23. Mai 1785, † 22. August 1826]; II) 10. September 1835 mit Bertha Natalie Amalie Rosalie Justine [geb. 2. Februar 1814 zu Rastenburg, † 21. Februar 1879 zu Charlottenburg], des 17. Februar 1823 † Nicolaus Justus von Kalnassy de Kainás, K. preuß. Oberstleutnants, und der 11. Septbr. 1833 † Albertine Ferdinandine geb. von Zitzewitz a. d. H. Notzkow Tochter, in erster Ehe Witwe des 27. September 1833 † Athanasius von Sulerczycki auf Sirgatowitz, war wiedervermählt in dritter Ehe 3. August 1846 mit Gustav Frhrn von La Roche, Edlem Herrn von Starkenfels, Kön. preuß. Major a. D., und abermals Witwe 27. Dezember 1877).

   Dessen Söhne 1r Ehe: 1) † George Hermann (geb. 10. Septbr. 1804, † 19. April 1844, K. preuß. Hauptmann a. D. und Direktor der Berlin-Potsdamer Eisenbahn, verm. 24. Juli 1834 mit Rudolfine geb. von Zitzewitz [geb. 28. März 1808, † 2. Juli 1850, war wiedervermählt mit dem Kön. preuß. Oberst von Gerschow]).

   Deren Sohn: Max George Erdmann Hermann, geb. 4. Oktober 1841, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 10. Mai 1870 zu Berlin mit

Paula, geb. 17. April 1848, des 10. September 1875 zu Berlin † Rentiers Moritz Geiß jüngster Tochter. [Frankfurt a. Main.]

2) Heinrich George Wilhelm, geb. 10. September 1808, Herr auf Hedwigshof im Kreise Stolpe, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

3) † George Wilhelm Ludwig (geb. 29. Septbr. 1815, † 28. März 1875 zu Berlin, Erbherr auf Grumbkow bei Stolpe, Kön. preuß. Landschaftsrat). Dessen Witwe:

Wilhelmine Ferdinandine Caroline geb. Freiin von Puttkamer a. d. H. Wollin, geb. 9. Februar 1822, verm. 8. Oktober 1840 (s. unten). [Stolpe.]

Dessen Kinder: (1) Ferdinand Ludwig George, geb. 13. August 1841, Erbherr auf Grumbkow bei Stolpe, verm. 22. Mai 1867 zu Berlin mit

Magdalene geb. Freiin von Troschke, geb. 24. Dezember 1847. [Grumbkow.]

Kinder: a) Hans George, geb. 13. Februar 1868 auf Buckow
b) Werner Georg, geb. 18. Dezember 1871 ebendaselbst.
c) Curt, geb. 14. April 1874 ebendaselbst.
d) Anna, geb. 5. August 1875 ebendaselbst.
e) Hermann Georg, geb. 12. November 1877 ebendaselbst.

(2) George Friedrich, geb. 28. Januar 1844, Herr auf Niemietzke bei Stolpe, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. Mai 1870 zu Stargard in Pommern mit

Elise geb. Freiin von Puttkamer, geb. 11. Juli 1851 (s. unten).

Kinder: a) Wilhelm, geb. 1. März 1871 auf Niemietzke.
b) Elisabeth, geb. 19. November 1872 ebendaselbst.
c) Franz, geb. 19. Mai 1874 ebendaselbst.
d) Hedwig, geb. 23. Juni 1876 ebendaselbst.
e) Margarethe, geb. 16. März 1880.
f) Luise, geb. 26. Oktober 1881.
g) Heinrich, geb. 9. Dezember 1882.
h) Laura Georgine, geb. 10. Juni 1885 auf Niemietzke.

(3) Clara Maria Charlotte, geb. 29. Juli 1846, verm. 14. Mai 1869 auf Grumbkow mit Arthur von Livonius, Rittergutsbesitzer auf Wendisch-Carstnitz, Rambow und Felsow, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2. † George Wilhelm Swentzo Erbherr auf Jassen im Kreise Bütow und Chosnitz im Kreise Karthaus (geb. 11. März 1782, † 2. September 1849, verm. 3. August 1803 mit Johanna Charlotte geb. von Zitzewitz a. d. H. Notzkow [geb. 29. Januar 1784, † 28. Januar 1859]).

Deren Kinder: 1) George Theodor auf Zartenthin, Schminz und Hermannsthal, geb. 13. Mai 1804, verm. 29. Mai 1836 mit Julie geb. Freiin von Salmuth (geb. 14. November 1798, † 30. März 1874 zu Stettin). [Stettin.]

Tochter: Georgine Marie, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 4. Juni 1859 mit George Leo Frhrn von Puttkamer, K. preuß. Major a. D.; Witwe 21. Dezember 1869 (s. unten).

2) George Carl Constantin, geb. 25. Juli 1807, Herr auf Busch-

garten bei Züllichau, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 30. März 1854 mit

Bianca geb. Jeutha, verwitw. Hann von Weyherrn, geb. 17. Mai 1830. [Berlin.]

Kinder: (1) George Carl Constantin, geb. 27. September 1857, Kön. preuß. Leutnant im 7. thüring. Infanterieregiment Nr. 96 und Bezirksadjutant, verm. 24. September 1883 mit

Melanie geb. von Ziegenhierd.

Tochter: ....., geb. 20. November 1884 zu Sachsen-Altenburg.

(2) Georgine Hermine Martha, geb. 10. März 1860.

(3) George Heinrich Jesco, geb. 11. November 1864, K. preuß. Leutnant im niederschles. Feldartillerieregiment Nr. 5.

(4) Georgine Bianca, geb. 7. Oktober 1866 zu Brandenburg.

(5) Georg Peter Swentzo, geb. 21. Juli 1869 zu Berlin, Kön. preuß. Kadett.

3) George Alwin, geb. 11. Oktober 1811, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 27. Juli 1843 mit

Julie Antoinette, geb. 24. September 1818 (katholisch), des † Charles-Antoine d'Olimart und der Maria Clara Desirée Hyacinthe geb. von Neunheuser Tochter. [Koblenz.]

Kinder: (1) Marie, geb. 24. April 1844.

(2) Adolf Georg Carl, geb. 26. November 1847, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin, verm. 22. Juni 1882 zu Geisenheim im Rheingau mit

Irene geb. Gräfin von Ingelheim genannt Echterin von und zu Mespelbrunn, geb. 7. September 1836.

Töchter: a) Marie, geb. 14. April 1883.

b) Luise Irene, geb. 18. Januar 1885.

4) Georgine Larissa, geb. 8. Oktober 1815, verm. 29. November 1832 mit Johann Friedrich Simon, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 31. März 1872. [Frankfurt a. d. Oder.]

5) George Heinrich Carl, geb. 16. September 1818, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp., verm. 17. Mai 1845 mit

Luise geb. Wall, geb. 11. September 1825. [Berlin.]

Kinder: (1) Heinrich Georg Louis, geb. 2. Februar 1846, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95 und Adjutant beim Generalkommando des XV. Armeekorps.

(2) Carl Georg Louis, geb. 20. April 1847, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister und Landrat a. D., verm. 31. Januar 1885 mit

Hanna Elise, des Christian Huymann aus Rio de Janeiro und der Adele geb. von Hennig Tochter.

(3) Laura Georgine Luise, geb. 18. Dezbr. 1848, verm. 9. Juli 1867 zu Stettin mit Georg von Kleist, Herrn auf Camissow und Nazdow bei Belgard, Kön. preuß. Major im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14 und Adjutanten beim Generalkommando

des IV. Armeekorps; Witwe 20. April 1885. [Camisso bei Belgard.]

(4) Elise Georgine Luise, geb. 11. Juli 1851, verm. 17. Mai 1870 zu Stargard in Pommern mit Friedrich Frhrn von Puttkamer auf Niemietzke bei Stolpe (s. oben).

(5) Hermine Georgine Pauline Caroline Larissa Mathilde Bertha, geb. 14. Juli 1860, verm. 30. September 1881 mit Albert von Storch auf Petershagen und Haushagen bei Kröpelin in Mecklenburg-Schwerin.

6) Hermann, geb. 18. Dezember 1820, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 22. Juli 1851 mit

Amalie geb. Hirds, geb. 1. September 1828.

Kinder: (1) Jeannette, geb. 8. Mai 1854.

(2) Margarethe, geb. 12. Mai 1856.

(3) Bertha, geb. 8. Juni 1858.

(4) Alfred, geb. 30. Juni 1860, Schiffskapitän, verm. 23. Dezember 1883 zu London mit

Luise geb. Gehres.

7) Marie Adeline Bertha, geb. 18. Juli 1822, verm. 16. Mai 1850 mit August Julius Carl Heinrich von Böhlendorff-Kölpin auf Regezow, K. preuß. Regierungsassessor; Witwe 28. Juli 1857, wiederverm. 3. Mai 1863 zu Berlin mit Hermann von Lüderitz, Erb- und Lehensherrn auf Lüderitz in der Altmark, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp.

8) Georgine Martha Caroline, geb. 30. Juli 1826, verm. 3. August 1848 mit Emil von Roux, Kön. preuß. Oberregierungsrat zu Koblenz; Witwe 27. November 1867. [Stargard in Pommern.]

3. † Jesco Heinrich (geb. 9. Dezember 1790, † 12. Februar 1869, Herr auf Stojentin, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.; verm. 18. August 1820 mit Albertine geb. Gützlaff [geb. 26. Februar 1800, † 21. November 1872 zu Stolpe]).

Deren Kinder: 1) Ferdinandine Martha Elisabeth, geb. 29. August 1825, verm. 16. Mai 1850 mit dem K. preuß. Justizrat Schulte auf Bukow und Jeseritz im Kreise Stolpe; Witwe 4. November 1878. [Stolpe.]

2) Gustav George Leopold, geb. 30. Januar 1827, K. preuß. Oberregierungsrat zu Stettin, verm. 15. Novbr. 1867 auf Eichwerder mit

Anna, geb. 12. Juli 1844, des † Kön. preuß. Justizrats Giebe auf Eichwerder bei Greifenhagen Tochter.

3) † Paul Ernst Jesco (geb. 20. November 1831, † 10. April 1882.

Dessen Witwe:

Selma Helene geb. von Besser a. d. H. Powunden, geb. 15. April 1841, verm. 8. Juni 1859. [Stolpe.]

Dessen Söhne: (1) Walter Paul Georg, geb. 12. November 1860, K. preuß. Leutnant im hannov. Füsilierregiment Nr. 73.

(2) Heinrich, geb. 28. April 1863 auf Görlitz im Reg.-Bezirk Königsberg.

(3) Paul Gerhard, geb. 8. Februar 1866 zu Stolpe.

(4) Andreas, geb. 17. März 1868 zu Carlshöhe bei Stolpe.

(5) Willy, geb. 13. September 1875 zu Stolpe.

4. † Georg Ferdinand auf Wollin (geb. 11. November 1792, † 17. April 1836, Erb- und Lehensherr auf Wollin im Kreise Stolpe, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 13. Juni 1816 mit Wilhelmine geb. von Zitzewitz a. d. H. Zezenow [geb. 6. Mai 1797, † 6. April 1840]).

Deren Kinder: 1) † Georg Friedrich Wilhelm (geb. 5. Septbr. 1817, † 16. Dezember 1875 auf Kunzkeim, Herr auf Kunzkeim in Ostpreußen, Kön. preuß. Leutnant a. D. und Landrat des Kreises Rössel im Reg.-Bezirk Königsberg, verm. 4. Juni 1843 mit Clarissa geb. von Kurowska [geb. 30. März 1822, † 26. Oktober 1878]).

Deren Kinder: (1) Georg Moritz Leo, geb. 11. April 1844, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Leib-Husarenregiment Nr. 1, verm. 5. Dezember 1882 mit

Meta geb. von Förster, geb. 4. Mai 1859.

Tochter: Clarissa, geb. 31. August 1883.

(2) Paula, geb. 5. März 1846, verm. 21. Januar 1867 mit Egbert Vogel von Falckenstein (katholisch), Kön. preuß. Leutnant a. D. [Straßburg im Elsaß.]

(3) Georg Wilhelm Erich, geb. 23. Februar 1847, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. rhein. Infanterieregiment Nr. 68, verm. 21. September 1871 zu Marburg im Reg.-Bezirk Kassel mit

Emma geb. von Riepenhausen, geb. 19. April 1847.

Kinder: a) Emma, geb. 9. Juli 1873.

b) Siegfried, geb. 25. Juni 1880.

(4) Clara Anna Meta, geb. 27. Juni 1853, verm. 1. Juli 1872 mit Friedrich Wilhelm Polligkeit.

2) George Gustav auf Wollin, geb. 3. August 1818, verm. 26. Oktober 1841 mit seiner Kousine: Johanna Annette Luitgard geb. Freiin von Puttkamer a. d. H. Stojentin (geb. 24. Februar 1823, † 9. September 1876).

Kinder: (1) Esther Anna Wilhelmine, geb. 5. August 1842, verm. 3. August 1872 auf Wollin mit dem evang. Pastor Ernst Richert zu Alt-Belz bei Köslin.

(2) Georg Dietrich, geb. 16. September 1845 auf Lubben, Herr auf Jeseritz im Kreise Stolpe.

(3) Jesco Claus Gustav, geb. 16. September 1845 ebendaselbst, des Vorigen Zwillingsbruder, Herr auf Lubben im Kreise Rummelsburg, verm. 21. Juni 1884 mit

Maria geb. von Zitzewitz, geb. 28. Dezember 1853.

Tochter: ....., geb. im April 1885.

(4) Helene Martha Luitgard, geb. 15. Februar 1849. [Jeseritz.]

(5) Gustav Erich Agathon, geb. 28. Juli 1850, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des pomm. Dragonerregiments Nr. 11 und Polizeileutnant zu Berlin, verm. 18. August 1876 auf Gohren bei Pottangow in Pommern mit

Sofie, geb. 6. Juli 1850, des Wilhelm von Blücher, Grbzgl. mecklenburg.-schwerin. Vize-Kanzleidirektors a. D., und der Elise geb. von Blücher zweiter Tochter.

Töchter: a) Eliſabeth, geb. 27. März 1878 zu Friedrichswerder.
b) Helene, geb. 29. Dezember 1881.
c) Ulla, geb. 22. Februar 1884.
d) Erika Marie Paula Carola, geb. 28. Juni 1885 zu Berlin.

(6) Johannes Albrecht Benjamin, geb. 30. Auguſt 1855, verm. mit
Amalie geb. Alſen.

(7) Albrecht Bogislav, geb. 28. Februar 1857, Kön. preuß. Leutnant im pomm. Huſarenregiment (Blücherſche Huſaren) Nr. 5.

(8) Eliſabeth Agnes, geb. 2. Oktober 1858, verm. 15. November 1881 mit Ulrich Schröder.

(9) Albertine Johanna Marie, geb. 20. April 1860, verm. 30. April 1881 mit Georg von Wieńtowski, K. K. Oberleutnant. [Prag.]

(10) Friedrich Wilhelm, geb. 3. Mai 1865 auf Wollin.

3) † Georg Leo (geb. 23. November 1820, † 21. Dezember 1869, K. preuß. Major a. D.). Deſſen Witwe:
Georgine Marie geb. Freiin von Puttkamer a. d. H. Zartenthin, geb. 12. November 1838, verm. 4. Juni 1859 (ſ. oben). [Stettin.]
Deſſen Kinder: (1) Margarethe Georgine Julie Thereſe, geb. 9. April 1860 zu Köslin.
(2) Max Georg, geb. 22. Mai 1864 ebendaſelbſt.

4) Wilhelmine Ferdinandine Caroline, geb. 9. Februar 1822, verm. 8. Oktober 1840 mit George Wilhelm Ludwig Frhrn von Puttkamer auf Grumbkow; Witwe 28. März 1875 (ſ. oben).

5) Georgine Marie Joſefine, geb. 30. Januar 1826, verm. 20. Mai 1842 mit Philipp Heinrich von Below; Witwe 30. November 1843. [Löbau.]

6) Georgine Eveline, geb. 7. Auguſt 1829, verm. 25. September 1849 mit Adolf von Dorpowsky, Kön. preuß. Generalleutnant zur Dispoſition. [Berlin.]

Putz von Rolsberg, ſ. Rolsberg.

Quadt und Hüchtenbruck, ſ. Jahrg. 1885, S. 703.

Queſar.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel und Frhr. d. d. Wien 28. November 1865. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1874, S. 546.]

† Eduard Julius Freiherr von Queſar (geb. 8. November 1807, † 3. April 1874 zu Graz, Doktor der Philoſophie und der Rechte,

K. K. Wirkl. GRat und Staatsrat a. D., Mitglied des Staatsgerichtshofes und des K. K. Reichsgerichts). Dessen Witwe:
Adelheid Marie, geb. 21. November 1810, des 7. Dezember 1835 † Franz Frhrn Haberein von Armfeld, K. K. Oberstleutnants und Platzkommandanten von Fiume, Tochter, verm. 28. September 1839. [Graz in Steiermark.]
Dessen Tochter: Olga Antonie Gabriele Adelheid, geb. 24. März 1841, verm. 8. Februar 1871 mit Hermann Josef Paul Carl van Aken, K. K. Oberstleutnant und Kommandanten des 27. Jägerbataillons.

Rabenau (Nordeck zur).

[Hessischer Uradel, zur altheſſischen Ritterschaft gehörige, vormals reichsritterschaftliche Familie. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 310.]

A. Im Großherzogtum Hessen.

[Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 465.]

I. Linie (Haus Appenborn, nachher auch Oberburg genannt). (Evangelisch.)

[Abstammend von Hermann Rafael von Nordeck zur Rabenau (geb. 1574, † 31. Mai 1652).]

Adalbert Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 30. Dezember 1817 (des 11. Februar 1858 † Frhrn Georg, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberst a. D., Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr, Präsident des landwirtschaftlichen Vereins der Provinz Oberhessen ꝛc., verm. I) 4. Januar 1849 mit Clara geb. Philipps (geb. 8. März 1826, † 26. Februar 1867); II) 2. Mai 1878 mit
Bianca Julie Elisabeth, geb. 23. Mai 1842 zu Breslau, des 30. Juni 1853 † Carl Paul Gideon (Ducius) von Wallenberg, Erbherrn auf Schmiedefeld und Maria-Höfchen bei Breslau, und der Pauline Auguste Brunhilde geb. von Gellhorn a. d. H. Schmellwitz bei Neumarkt in Preuß.-Schlesien zweiter Tochter, in erster Ehe verwitw. Gräfin von Bethusy-Huc. [Schloß Friedelhausen bei Lollar nächst Gießen.]
Kinder 1r Ehe: 1. Luise, geb. 15. Oktober 1849, verm. 20. August 1876 auf Friedelhausen mit Carl Grafen von Schwerin, K. preuß. Landrat des Kreises Weilburg im Reg.-Bez. Wiesbaden.
2. Adolf Reinhard Leopold Georg Adalbert, geb. 20. August 1852, Grhzgl. hess. Landgerichtsaccessist zu Grünberg im Kreise Gießen.
3. Irmgard Alice, geb. 10. Mai 1857.

Schwester.

Emma, geb. 23. März 1819, verm. mit August Ferdinand von Campen auf Kirchberg und Ildehausen, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 2. Juli 1882. [Kirchberg bei Seesen im Herzogtum Braunschweig.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Gottlieb (geb. 2. Januar 1776, † 23. September 1846, Grhzgl. hess. Oberforstmeister zu Seligenstadt, verm. im Dezember 1804 mit Charlotte geb. Freiin von Zwierlein [† 11. November 1839]).

Deren Tochter: Juliane Luise Caroline Charlotte Friederike, geb. 9. Dezember 1806, verm. 21. Januar 1827 mit Friedrich Frhrn von Bock-Hermsdorf, Hzgl. nass. Oberkammerherrn und GRat; Witwe 23. Oktober 1866.

II. Linie.

[Abstammend von Johann Ruppert (geb. 1576, † 1623).]

1. Zweig. (Katholisch.)

Ferdinand Carl Josef Leopold Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 18. Mai 1837 (des 31. Dezbr. 1863 † Frhrn Friedrich, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generalleutnants à la suite ꝛc., Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberstleutnant à la suite der Kavallerie und Oberstallmeister, verm. 1. Juni 1876 auf Woykau in Böhmen mit Friederike Auguste geb. Freiin von Riese-Stallburg, geb. 14. März 1854. [Darmstadt und Groß-Buseck.]

Sohn: Ludwig Ferdinand Friedrich Carl Hermann, geb. 8. Oktober 1880 zu Darmstadt.

Schwester.

Caroline, geb. 2. Oktober 1840, verm. 25. Oktober 1864 mit Victor Frhrn von Nordeck zur Rabenau, Grhzgl. hess. Rittmeister à la suite (s. unten).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 5. August 1798, † 10. April 1862, Grhzgl. hess. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Charlotte geb. Freiin von Wetzel genannt von Carben, geb. 14. Oktober 1811, verm. 20. Mai 1838.

Dessen Kinder: 1. Victor Hugo Wilhelm, geb. 21. August 1839, Grhzgl. hess. Rittmeister à la suite, verm. 25. Oktober 1864 mit Caroline geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 2. Oktober 1840 (s. oben). [Gießen.]

Söhne: 1) Ferdinand, geb. 8. September 1865.
2) Friedrich, geb. 4. November 1866.
3) Eugen, geb. 12. Juni 1869.
4) Hugo, geb. 25. Oktober 1873.
5) Hermann, geb. 12. November 1879 zu Gießen.

2. Anna, geb. 17. November 1843, verm. 21. Februar 1865 mit Philipp Hugo Frhrn von Fechenbach zu Laudenbach.

3. Friedrich, geb. 4. November 1851.

2. Zweig (Unterburg, Haus Odenhausen). (Evangelisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Hermann Freiherr von Nordeck zur Rabenau (geb. 10. Juni 1800, † 26. September 1882 [des 12. November 1801 † Frhrn Friedrich zu Odenhausen Sohn], Senior der Familie, Grhzgl. hess. Oberst-

kammerherr und vormal. Ordenskanzler, geschäftsführender Obervorsteher des ritterschaftlichen Kaufunger Stiftsfonds und landesherrlicher Kommissar bei der Bank für Handel und Industrie, verm. 29. Juli 1833 mit Wilhelmine geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach [geb. 13. Oktober 1809, † 21. Oktober 1869 zu Darmstadt]).

Deren Tochter: Hermine, geb. 16. Januar 1840, verm. 10. Juni 1863 mit Carl Frhrn von Nordeck zur Rabenau (s. unten III. 1.).

III. Linie (Londorf).

1. Zweig.

[Evangelisch. — Abstammend von Rudolf Magnus von Nordeck zur Rabenau (geb. 1573, † 17. September 1644; s. Jahrg. 1857, S. 524).]

Carl Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 1. August 1826 (des 21. Juli 1843 † Frhrn Carl Friedrich Werner Sohn), verm. 10. Juni 1863 mit

Hermine geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 16. Januar 1840 (s. oben II. 2.).

Töchter: 1. Wilhelmine, geb. 24. April 1864.

2. Marie, geb. 15. November 1866.

Schwester.

Albertine, geb. 8. September 1824.

2. (eigentlich 1.) Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Friedrich Johann Carl Louis Ferdinand Freiherr von Nordeck zur Rabenau (geb. 19. Mai 1808 zu Berstadt, † 25. März 1861 zu Heppenheim [des † Frhrn Johann Friedrich, Grhzgl. hess. Hauptmanns a. D., und der † Elisabeth geb. Naumann aus Berstadt im Grhzgt. Hessen, Sohn], Grhzgl. hess. Hauptmann a. D., verm. 23. Juni 1838 zu Babenhausen mit Luise Wilhelmine Elisabeth [geb. 17. Novbr. 1816 zu Darmstadt, † 22. Oktbr. 1860 zu Heppenheim], des † Wilhelm Leonhard von Schmalkalder, Grhzgl. hess. Landstallmeisters zu Darmstadt, und der † Katharina Philippine Luise geb. Kempff aus Gießen Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth, verm. mit Dr. med. Braumann, prakt. Arzt zu Bonames bei Frankfurt a. M.

B. Im Königreich Bayern.

[Katholisch. — Reichsfrhr. d. d. Neustadt 26. Juni 1676, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 5. Januar 1814. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Abstammung im Jahrg. 1870, S. 680.]

Friedrich Wilhelm Freiherr von Nordeck zur Rabenau, geb. 13. April 1808 (des 23. August 1849 † Frhrn Friedrich Wilhelm Carl Ehrenfried Franz, K. bayr. Kämmerers ꝛc., Sohn).

Bruder.

Friedrich August Heinrich, geb. 11. Oktober 1825.

Racknitz, s. Jahrg. 1885, S. 705.

Radák von Magyar-Bénye.

[Reformiert. — Ungarn. — Ein altes ungar. Adelsgeschlecht, ungar. Magnaten- und Freiherrenstand mit dem Prädikat „de Magyar-Bénye" laut Diplom d. d. Wien 13. November 1744. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 663, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1882, S. 588.]

Adam Freiherr Radák von und zu Magyar-Bénye, geb. 3. Septbr. 1837 (des 27. August 1865 † Frhrn Stefan Sohn), Herr der Güter Magyar-Bénye und Mikeszasza im Kokolburger, Ozd und Sülye im Unter-Alberser, Tasnad-Szanto und Ujjfalu im Szolnocker, sowie Csuduballo im Békéser Komitat in Ungarn, Rechtsritter des Johanniterordens, Mitglied des ungarischen Oberhauses, verm. 20. Januar 1864 zu Medjesfalva mit

Olga geb. Gräfin Lázár von Szárhegy, geb. 31. August 1843. [Schloß Ozd und Mikeszasza.].

Tochter: Clara, geb. 26. Juli 1867 zu Klausenburg.

Radoszewski.

[Evangelisch. — Rußland (Polen) und die Herzogtümer Sachsen-Coburg und Gotha. — Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 4. Februar 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872, S. 533.]

Ignaz Josef Alexander Freiherr von Radoszewski, geb. 9. August 1816, Dr. jur., vormal. Kön. poln. Landschaftsrat, dermalen Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Oberschenk, verm. I) 8. November 1838 mit Josefine Eustachia geb. von Zelislawska, verwitweter von Kietczewska (geschieden 7. Dezember 1860); II) 18. April 1861 mit Amalie Antonie Ludovica, geb. 2. März 1840, des August von Rosdaizier und der Alexandrine geb. von Lubieńska Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Josef, geb. 8. April 1840, verm. 25. Oktbr. 1865 mit Thecla geb. von Radolinska (†).

— b) 2r Ehe: 2. Alexandrine Gabriele Auguste Amalie Eugenie, geb. 30. Dezember 1861 zu Gotha.

Raesfeldt, s. Jahrg. 1885, S. 706.

Raet.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen. — Reichsfrhr. d. d. Westmania 10. Juni 1416, bestätigt d. d. Wien 11. Oktober 1696, niederländ. Anerkennung 22. April 1843, preuß. Anerkennung durch Oberpräsidialreskript d. d. 23. Mai 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 603, und geschichtl. Übersicht, Stamm- und Ahnentafel (I. Teil) im Jahrg. 1858, S. 513, und (II. Teil) im Jahrg. 1860, S. 637; Berichtigungen und Ergänzungen dazu in der Zeitschrift der K. K. Heraldischen Gesellschaft „Adler" in Wien, XI. Jahrg. 1884, S. 61 ff.]

† Friedrich Philipp Wilhelm Carl Maria Freiherr von Raet (geb. 24. Januar 1809, † 13. Dezember 1872 zu Hamm [des 30. September 1830 † Frhrn Friedrich Ferdinand, Fürstl. benheim-steinfurt. Archivrats ꝛc., Sohn], Kön. preuß. Kreisgerichtssekretär zu Hamm).

Dessen Witwe:

Aurelie Henriette geb. Viebahn, geb. 6. April 1824 zu Hamm, verm. 28. April 1846. [Hamm.]

Raitz von Frentz, s. Frentz.

Ralli, s. Jahrg. 1885, S. 707.

Ramberg.

[Lutherisch und katholisch. — Bayern und Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 25. Juli 1849 (Diplom d. d. Wien 22. Januar 1850); eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. November 1878 (Freifrau Emma geb. Schanzenbach samt den Nachkommen ihres † Gemahls aus dessen erster und zweiter Ehe). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1857, S. 570.]

Günther Franz Oscar Freiherr von Ramberg, geb. 17. August 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garderegiment zu Fuß, verm. 19. September 1879 zu Greifswald mit

Martha, des August Spalding und der Emilie geb. Kämmerer Tochter.

Sohn: Arthur, geb. 2. Juli 1880 zu Berlin.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Irene, geb. 20. Juli 1853, verm. 18. Oktober 1871 mit Oscar Edlem von Ruedorffer (katholisch), K. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Infanterieregiment.
2. Marie Luise, geb. 22. Februar 1855, verm. 26. Februar 1881 mit Dr. med. Johannes Zenetti (katholisch), prakt. Arzt zu Reisenberg in Bayern.

b) aus zweiter Ehe:

3. Amanda Eliſabeth, geb. 28. Auguſt 1858.
4. Roſalie Mathilde, geb. 13. März 1860.
5. Gertraud Selma Maria, geb. 10. November 1872.

Stiefmutter.

Emma geb. Schanzenbach, geb. 28. Mai 1837, verm. 17. September 1857 mit dem Frhrn Arthur (geb. 4. September 1819 zu Wien), Profeſſor der Hiſtorienmalerei an der Königl. Akademie der Bildenden Künſte zu München, Mitglied der Königl. Akademie der Künſte zu Berlin (war verm. in erſter Ehe 27. November 1849 mit Luiſe geb. Fleiſcher [geb. 3. Dezbr. 1830 zu Leipzig, † 4. März 1855]); Witwe 5. Februar 1875. [München.]

Vatersgeſchwiſter.

1. Hermann Friedrich, geb. 24. November 1820, K. K. GRat und General der Kavallerie, auch Inhaber des 96. Infanterieregiments, verm. 12. Mai 1866 mit

Marie geb. Gräfin von Breda, geb. 4. April 1846 (katholiſch).

Kinder (katholiſch): 1) Elſa Eleonore, geb. 5. März 1867, verm. 29. September 1883 zu Wien mit .... von Antoniewitſch.
2) Egon Victor, geb. 12. Juli 1869.
3) Arthur Ludwig, geb. im November 1875.

2. Selma Henriette Friederike (katholiſch), geb. 11. Juli 1822 (katholiſch ſeit 29. April 1880), verm. 29. April 1844 mit Robert Grafen Bachta, Frhrn von Rayhofen (katholiſch), K. K. Kämmerer und Oberſtleutnant a. D.
3. Victor Johann, geb. 18. Januar 1828, K. K. Feldmarſchall-Leutnant und Kommandant der 27. Infanteriedivision, verm. 9. September 1865 mit

Ottilie geb. Gräfin von Breda, geb. 17. Februar 1845 (katholiſch), Schweſter der Obigen.

Kinder: 1) Auguſt Ludwig Georg Victor, geb. 19. Dezbr. 1866.
2) Victor Robert Ludwig Georg, geb. 30. April 1869.
3) Alice Marie Ottilie Roſalie Eleonore, geb. 11. April 1873.

Ranſonnet von Villez, ſ. Jahrg. 1885, S. 708.

Raßler von Gamerſchwang, ſ. Jahrg. 1885, S. 708.

Rast.

[Katholisch. — Bayern und Österreich (Steiermark). — Bayr. Adel mit „Edler von" 12. März 1830, bayr. Frhr. unter Änderung des ursprünglichen Namens Liebmann in „Rast" 15. (immatrikuliert 24.) Mai 1831. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1860, S. 640.]

Ferdinand Gregor Freiherr von Rast, geb. 12. August 1808 (des 14. Dezember 1863 † Frhrn Ferdinand, Herrn auf Faal in Steiermark, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn, Sohn), Gutsbesitzer zu Marburg in Steiermark, Gemeinderat und Schulrat, Mitglied der K. K. Bezirksvertretung, Zentralausschuß der steiermärkischen Landwirtschaftsgesellschaft und Sekretär des Zweigvereins zu Marburg in Steiermark ꝛc. ꝛc., verm. 26. September 1838 mit Maria Sophia geb. Edlen von Zinzenfels (geb. 4. November 1801, † 17. Februar 1873 zu Marburg in Steiermark).

Tochter: Emma, geb. 1. Mai 1839, verm. 4. Mai 1859 mit Coloman von Mixitsch, Gutsbesitzer zu St. Helena in Kroatien.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Adolf Franz Xaver, geb. 28. Septbr. 1810, Dr. med. und prakt. Arzt zu München, verm. 21. April 1855 mit Betty (geb. 4. Mai 1814, † 22. März 1874 zu München), des † Bernhard Rubenbauer, K. bayr. Landgerichtsassessors zu Passau, Tochter.
2. Johanna Maria Clara Nepomucena, geb. 17. November 1812, verm. 31. Dezember 1831 mit Gottfried Ernst von Forster-Philippsberg, K. bayr. Kämmerer; Witwe 20. Juni 1852. [Philippsberg.]

b) aus dritter Ehe:

3. † Maximilian Ignaz (geb. 21. November 1836, † 9. Dezember 1883). Dessen Witwe:

Johanna geb. Edle von Gindershofen, geb. 1840, verm. 23. Juli 1860 zu Marburg. [Marburg in Steiermark.]

Dessen Kinder: 1) Johanna Maximiliane, geb. 23. Septbr. 1860.
2) Maximilian Ignaz, geb. 1. Februar 1862, K. K. Leutnant in der Reserve des 9. Jägerbataillons.
3) Kuno, geb. 13. September 1863, K. K. Kadett im Infanterieregiment Prinz Hohenlohe-Schillingsfürst Nr. 87.
4) Theresia Maria Franziska, geb. 13. Mai 1866.

Rath, s. Jahrg. 1885, S. 709.

Rathsamhausen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht im Elsaß und in Schwaben; französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Namen und Wappen dieser nunmehr im Mannesstamme erloschenen Familie sind auf die

Freiherren von der Tann der Konradischen Hauptlinie übergegangen. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1870, S. 686, und bei dem Artikel „von der Tann“ im Jahrg. 1872, S. 718; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 448.]

† Ludwig Samson Freiherr von Rathsamhausen zu Ehenweiher († 25. September 1819, verm. mit Sofie Franziska geb. Freiin von Rathsamhausen [† 9. November 1833]).

Deren Tochter: Auguste Friederike Maria Luise, geb. 30. März 1802, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1810 mit Friedrich Frhrn von und zu der Tann, K. bayr. Kämmerer und Oberstleutnant; Witwe 23. Dezember 1849.

Rauber von Plankenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Altes krainisches Adelsgeschlecht; Reichsfrhr. 24. Dezember 1516, österr. Frhr. nebst Wappenvermehrung 12. April 1681. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1849, S. 327.]

Stefan Freiherr Rauber von Plankenstein und Karlstetten, geb. 19. August 1829.

Geschwister.

1. László (Ladislaus), geb. 26. Juli 1830.
2. Marie, geb. 10. August 1831, verm. mit Gabriel von Daniel de Vargyas, K. ungar. Obergespan.
3. † Karl (geb. 24. August 1832, † 21. Juli 1881).
4. Gyula (Julius), geb. 4. Februar 1834, K. K. Kämmerer und Rittmeister im Kön. ungar. Landwehr-Husarenregiment Nr. 5, verm. 1872 mit

Hedwig geb. Gräfin Csáky von Keresztbszegh und Adorján, geb. 31. Januar 1830, K. K. StkrD., in erster Ehe verwitweter von Szirway. [Maros-Vásárhely.]

5. Otto, geb. 1. Juni 1838.
6. Rosalie, geb. 10. April 1840, verm. . . . . ?

Eltern.

† Karl Freiherr Rauber von Plankenstein und Karlstetten (geb. 29. November 1790, † 23. April 1869), K. K. Oberst a. D., verm. mit Veronika (geb. 1. Mai 1808, † 30. November 1873), des Franz von Pócsa und der Agnes geb. von Krzma Tochter.

Vatersgeschwister.

1. † Josefa (geb. 1786, † 28. August 1826).
2. † Niklas (geb. 1788, † 1812), K. K. Oberleutnant im Infanterieregiment Nr. 37.
3. † Franz (geb. 1797, † 1818).
4. † Therese (geb. 1798, † 1833).
5. † Josef (geb. 16. Oktober 1800, † 14. Mai 1869), K. K. Generalmajor a. D.
6. Rosalie, geb. 1802, verm. mit Georg Simény de Sárd; Witwe 1839.
7. † Ferdinand (geb. 5. April 1804, † 13. Juni 1883).

Großeltern.

† Niklas Freiherr Rauber von Plankenstein (geb. 14. März 1743, † 20. Oktober 1817), K. K. Oberstleutnant im 2. Szekler Grenz-Infanterieregiment, verm. mit Josefa geb. von Daniel de Vargyas (geb. 7. August 1757, † 22. März 1822).

Raule, s. Jahrg. 1885, S. 710.

Rechbach auf Mederndorf.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 31. Mai 1622, Landmann in Kärnten 1. Februar 1639, österr. Ritter mit dem Prädikat „auf Mederndorf" d. d. Wien 18. Dezember 1654, österr. Frhr. d. d. Wien 28. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 345.]

August Freiherr von Rechbach auf Mederndorf, geb. 9. Dezbr. 1820 (des 3. Januar 1843 † Frhrn Friedrich, K. K. Kämmerers, Gubernialrats ꝛc., Sohn, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 19. Februar 1851 mit

Sophia Maria geb. Freiin von Wolkensperg, geb. 13. Mai 1823. [Laibach in Krain.]

Kinder: 1. Friedrich Seifried August, geb. 27. Juli 1853, K. K. Kämmerer, Oberleutnant im Landwehr-Dragonerregiment Nr. 1 und Bezirkskommissar in Krain.

2. Philipp Benedict Augustin, geb. 27. August 1855, K. K. Hauptmann im Geniestab bei dem Technischen Komitee zu Wien.

3. Barbara Hyacinthe Marianne, geb. 7. Mai 1861.

Geschwister.

1. Wilhelm Vincenz Josef, geb. 29. November 1822, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat zu Laibach, verm. 24. Januar 1859 mit Juliana geb. von Scheuchenstuel, geb. 9. Mai 1840.
   Kinder: 1) Marianne Juliane Friederike, geb. 15. April 1860.
   2) Juliane Maria Malwina, geb. 14. Juli 1861, verm. 7. August 1882 mit Gustav Schwikert, K. K. Forst- und Rentmeister.
   3) Marie, geb. 7. November 1862.
   4) Auguste, geb. 2. Juni 1865.
   5) Wilhelm Philipp Eduard, geb. 16. August 1866.
2. Franz Niclas, geb. 19. Februar 1824, K. K. Kämmerer, Hofrat und Leiter der Bezirkshauptmannschaft zu Görz, verm. 9. Januar 1854 mit
   Marie Therese geb. Coronini Gräfin von Cronberg, geb. 3. Juni 1833, K. K. StkrD.
3. Alexander Heinrich Benedict, geb. 12. Juli 1825, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Cormons in den österr. Küstenlanden.]
4. Rudolf Johann Nepomuk, geb. 15. September 1827, K. K. Oberst a. D., verm. 8. Februar 1864 mit
   Caroline geb. Gräfin von Gorcey, geb. 19. Juni 1833. [Laibach.]

5. Thereſia Maria Antonia, geb. 1. Auguſt 1829, verm. 6. Juni 1867 mit Carl Baſchutti, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 16. April 1880. [Salcano bei Görz.]
6. Joſef Domitian, geb. 3. Januar 1833, K. K. Oberſtleutnant a. D., verm. 30. Auguſt 1860 mit

Maria Eliſabetha geb. Duchatſch, geb. 23. September 1841. [Marburg in Steiermark.]

Tochter: Friederica Katharina Maria Joſepha, geb. 11. Oktober 1861, verm. 20. Auguſt 1880 mit Arnold Michel, K. K. Hauptmann bei Frhr Kuſſevich von Szamabor Infanterieregiment Nr. 33.

7. Anton, geb. 1. März 1836, K. K. Hauptmann a. D. [Görz.]
8. Friederica, geb. 1. März 1836, Zwillingsſchweſter des Vorigen, Stiftsdame zu Görz.

Rechenberg.

[Lutheriſch. — Preußen (die Provinzen Schleſien und Brandenburg) und Königr. Sachſen. — Vom Kön. preuß. Heroldsamt ward laut Reſkript d. d. Berlin 21. Mai 1863 der Freiherrenſtand der geſamten Familie von Rechenberg beſtätigt. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1874, S. 554.]

Julius Freiherr von Rechenberg, geb. 16. September 1812 (des 23. Auguſt 1854 † Frhrn Georg, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats a. D., Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Legationsrat und Generalkonſul für das Deutſche Reich zu Warſchau, verm. mit

Helene geb. Fiedler, geb. . . . 18 .. zu Prag.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. † Bernhard (geb. 9. Dezbr. 1813 auf Dahme, † 4. Dezbr. 1869 zu Deſſau), Herzogl. anhalt. Konſiſtorialrat, Superintendent und Hofprediger, verm. mit Charlotte geb. von Münchow († 3. November 1868 zu Deſſau).

Deren Söhne: 1) Georg, geb. 12. Mai 1846, Kön. preuß. Major im Großen Generalſtabe, verm. 9. Oktober 1877 zu Freienwalde a. d. O. mit

Hertha Maximiliane Hermine, geb. 2. März 1850, des Hermann Auguſt Ludwig Georg Heinrich von Bonin auf Detzel, K. preuß. Majors a. D., und der Malwine Adelheid Luiſe geb. Senfft von Pilſach, geſchiedener von Alvensleben, Tochter.

Kinder: (1) Bernhard, geb. 26. Auguſt 1878 zu Magdeburg.
(2) Georg, geb. 19. September 1880 ebendaſelbſt.
(3) Charlotte, geb. 8. Januar 1882 zu Erfurt.
(4) Hertha, geb. 3. Februar 1884.

2) Bernhard, geb. 12. Juni 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, verm. 10. Oktober 1884 zu Berlin mit

Luiſe, des Dr. jur. Anton von Weber, Präſidenten des K. ſächſ.

Oberlandesgerichts, und der Adolfine geb. von Berlepsch ältester Tochter.

3) Carl, geb. 5. Juli 1852, Dr. phil., verm. 16. August 1884 zu Dresden mit
Ella, des † Rittergutsbesitzers Anton von Schlieben und der Adelheid geb. von Beust Tochter.
Sohn: ....., geb. 4. August 1885.

4) Friedrich, } Zwillingsbrüder, geb. 28. Mai 1855.
5) Julius, }

6) Otto, geb. 10. Mai 1859.

2. Cora Caroline Jeannette Henriette, geb. 15. Mai 1815 auf Dahme, verm. 22. März 1841 mit Ernst Adolf Ludwig von Wilucki auf Cabel und Seddinichen, K. sächs. Oberleutnant a. D.

b) aus zweiter Ehe:

3. Georg, geb. 23. Juli 1819 zu Liebenwerda, K. preuß. Oberst zur Disp., verm. mit Franziska geb. von Schaver (geb. 18. November 1823, † 18. Juni 1877 zu Reichenbach. [Görlitz.]
Söhne: 1) Hans, geb. 27. Juli 1846, Hzgl. anhalt. Kammerherr, Kön. preuß. Leutnant a. D., dienstthuender Kammerherr und Hofchef J. Hoh. der Herzogin-Witwe zu Anhalt-Bernburg. [Ballenstedt.]
2) Georg, geb. 5. Juni 1849, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 20. Januar 1881 zu Hamburg mit
Helene, des Konsuls Schneider daselbst Tochter. [Kösen.]
Kinder: (1) Charlotte, geb. 9. März 1882 zu Potsdam.
(2) Franziska, geb. 27. September 1883 zu Lübben.
(3) Franz-Georg, geb. 9. November 1884 zu Bad Kösen.

4. Ewald, geb. 11. August 1820, Kön. preuß. Oberförster zu Erfurt, verm. 17. Oktober 1856 mit
Antonie geb. Schulz, geb. .....
Kinder: 1) Oswald, geb. 3. August 1857 zu Lindenberg bei Jastrow im Reg.-Bez. Marienwerder, K. preuß. Forstassessor zu Magdeburg, verm. 14. Mai 1884 ebendaselbst mit
Hedwig geb. Kienitz.
2) Hedwig, geb. 1. November 1858 zu Lindenberg.
3) Ewald, geb. 2. Januar 1860 ebendaselbst.
4) Clara, geb. 10. April 1861 zu Oranienburg im Reg.-Bezirk Potsdam.
5) Margarethe, geb. 5. Juni 1862 ebendaselbst.
6) Curt, geb. 3. Mai 1864 ebendaselbst.
7) Katharina, geb. 10. Oktober 1870.

5. Antonie, geb. 1. Oktober 1821 zu Liebenwerda.

6. Eduard, geb. 13. Oktober 1822 zu Liebenwerda, Generalbevollmächtigter Sr. K. H. des Herzogs Wilhelm von Württemberg, verm. mit
Bertha geb. Blochmann, geb. 4. Oktober 1823. [Rogau.]

7. Wilhelmine, geb. 20. März 1827.

8. Therese, geb. 27. Juli 1828.

9. Johanna, geb. 24. Juni 1830.

10. Anton, geb. 26. August 1839, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22, verm. 28. September 1869 zu Berlin mit
Clara, des † K. preuß. Oberst von Lüderitz und der Mathilde geb. von Treskow Tochter.
Kinder: 1) Frida, geb. 12. Oktober 1870 zu Lübben.
2) Wanda, geb. 27. Mai 1875 ebendaselbst.
3) Sohn . . . . . , geb. 13. Januar 1878 ebendaselbst.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Heinrich (geb. 15. Oktober 1788, † 16. Januar 1844, Kön. preuß. Major a. D.). Dessen Witwe:
Wilhelmine, geb. 9. Juli 1792 auf Fredersdorf, des 1827 † Heinrich Ferdinand von Oppen auf Fredersdorf, K. preuß. Hauptmanns, und der 17. April 1840 † Caroline geb. Freiin von Huldenberg a. d. H. Neukirch Tochter.
Dessen Sohn: Heinrich, geb. . . . . 1828 zu Stargardt, verm. I) 1. Mai 1854 mit Pauline Emilie geb. von Münchow († 27. Februar 1867 zu Dresden); II) mit
Marie geb. von Hartitzsch, geb. 9. Juni 1838. [Dresden.]
Sohn: Curt Carl Friedrich, geb. 7. Mai 1855 zu Dresden.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Friedrich Erasmus (geb. 24. März 1801 auf Ober-Halbendorf, † 24. August 1877 auf Tornow), Herr auf Tornow bei Lübbenau im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O.). Dessen Witwe:
Clementine, geb. 12. August 1805 zu Kalau, des † Adolf Sigismund von Wilucki, Kursächs. Hauptmanns a. D., und der † Friederike Margaretha Christiane geb. von Mühlen Tochter, verm. 25. Februar 1827.
Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 17. Januar 1829 auf Schönberg.
2) Elisabeth, geb. 11. Dezember 1835 auf Halbendorf.
3) Wolf Friedrich Georg, geb. 18. September 1839 auf Halbendorf, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Infanterieregiment Nr. 99, verm. 10. November 1880 zu Berlin mit
Dorothea Auguste Elisabeth, des . . . . . von Besser, K. preuß. Oberst z. Disp., und der . . . . . geb. von Dreyse einziger Tochter.
Kinder: (1) Tochter . . . . . , geb. 20. Dezember 1881 zu Berlin.
(2) Sohn . . . . . , geb. 6. November 1883 zu Posen.
(3) Tochter . . . . . , geb. 27. Oktober 1884 ebendaselbst.
(4) Sohn . . . . . , geb. 19. September 1885 ebendaselbst.

Reck auf Autenried, s. Jahrg. 1885, S. 710.

Recke (Reck), von der.

[Preußen (die Provinzen Westfalen und Sachsen), Rußland (Kurland) und Dänemark. — Geschichtliche Übersicht und Gräfliche Linie s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu unter „Recke-Volmeestein".]

I. Ältere Hauptlinie, auf Stockhausen.

[Evangelisch. — Reichsfrhr. 18. September 1653 (für Konrad v. d. Recke, Regierungs- und Amtskammerpräsidenten), k. preuß. Bestätigung d. d. Kölln a. d. Spree 14. Dezember 1709; Erbmarschall des Fürstentums Minden d. d. Berlin 15. Oktober 1840. — Besitz in Westfalen: die Fideikommißrittergüter Stockhausen und Lübbeke (seit 1763 Fideikommiß). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 520, und nähere Abstammung im Jahrgang 1864, S. 615.]

Eberhard Friedrich Wilhelm Freiherr von der Reck, geb. 23. Dezbr. 1819 (des 18. November 1873 auf Obernfelde † Frhrn Carl, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Sohn), Erbherr der Fideikommißgüter Stockhausen und Lübbeke, sowie des Allodialrittergutes Obernfelde, Erbmarschall des Fürstentums Minden, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat a. D., verm. 24. Juni 1852 auf Langen mit

Marie, geb. 24. Dezember 1832, des Heinrich von Hagen auf Langen, Damerow und Brutzen und der Caroline geb. von Dahlstjerna Tochter. [Stockhausen bei Lübbecke in Westfalen.]

Kinder: 1. Eberhard, geb. 29. März 1853.
2. Elisabeth Erneſtine Luiſe Caroline, geb. 20. Februar 1855 zu Belgard, Diakoniſſin im Henriettenſtift zu Hannover.
3. Hedwig, geb. 29. März 1856 ebendaſelbſt.
4. Maria, geb. 31. Mai 1857 ebendaſelbſt.
5. Friedrich, geb. 22. Juli 1858 ebendaſelbſt.
6. Carl, geb. 11. März 1864 ebendaſelbſt.
7. Anna, geb. 14. September 1865 ebendaſelbſt.
8. Wilhelm, geb. 20. Oktober 1867 auf Stockhauſen.

Geſchwiſter.

1. Hermann, geb. 31. Januar 1822, Kön. preuß. Oberforſtmeiſter bei der Regierung zu Breslau, verm. 20. Juli 1852 mit

Anna, geb. 28. Februar 1827, des Franz von Borries auf Eckendorf, Uhlenburg und Beck, K. preuß. Regierungspräſidenten a. D., und der Julie geb. von Bülow Tochter.

Kinder: 1) Carl, geb. 20. April 1853, K. preuß. Premierleutnant à la suite des 2. weſtfäl. Infanterieregiments Nr. 15 und Hofchef Sr. Hoh. des Herzogs Friedrich von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, verm. 23. September 1879 auf Eckendorf mit

Luiſe, des Wilhelm von Borries auf Eckendorf im Lippiſchen und der Emma geb. Pühl Tochter.

2) Franz Ernſt Wilhelm Carl, geb. 27. Juni 1854, Kön. preuß. Gerichtsreferendar zu Breslau.
3) Wilhelm, geb. 28. Juli 1856 zu Magdeburg, Ökonom.
4) Luiſe, geb. 9. Auguſt 1862 ebendaſelbſt.

5) Helene, geb. 13. April 1864 ebendaselbst.
6) Erneſtine, geb. 13. Januar 1868 zu Marienwerder.
7) Curt, geb. 27. Juli 1871 zu Minden.

2. † Ernſt (geb. 2. Mai 1826, † 28. April 1865, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. weſtfäl. Infanterieregiment Nr. 15, verm. 11. Oktober 1856 auf Nieder-Schwedelndorf mit Anna [geb. 8. Mai 1829, † 11. September 1879], des 31. März 1865 † Ernſt von Münchhauſen auf Nieder-Schwedelndorf, Hzgl. ſachſen-coburg-goth. Kammerherrn und Kammerrats a. D., und der † Luiſe geb. von Münchhauſen a. d. H. Schwöbber Tochter).

Deren Kinder: 1) Ernſt, geb. 31. März 1858 zu Bielefeld, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Oppeln.
2) Eliſabeth, geb. 9. Januar 1861 zu Bielefeld.
3) Adolf, geb. 7. März 1862 zu Minden, Leutnant im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19.
4) Hilmar, geb. 1. Juli 1864 auf Nieder-Schwedelndorf.

3. Luiſe Charlotte Friederike Henriette Caroline, geb. 13. Juni 1829, Stiftsdame zu Fiſchbeck im Reg.-Bezirk Kaſſel. [Obernfelde.]
4. Luiſe, geb. 13. Juni 1837. [Obernfelde.]

Des Großvatersbruders, des 12. Juli 1810 † Herrn Carl Friedrich Leopold, Kön. preuß. Kammerherrn und maître des spectales, und der Carolina Ottina geb. Gräfin von Eickſtedt-Peterswaldt (geb. 25. Februar 1745, verm. 13. November 1771, † 23. Februar 1808) **Söhne und deren Hinterbliebene:**

1. † Carl Friedrich Auguſt (geb. 29. Auguſt 1773, † 25. April 1851, K. preuß. Oberlandesgerichts-Chefpräſident, verm. 28. Januar 1805 mit Luiſe [geb. 22. Auguſt 1784, † 5. Juli 1849]), des † K. preuß. Staatsminiſters von Ingersleben auf Bietzow und der . . . . . geb. von Brauſe Tochter).

Deren Kinder: 1) Adelheid, geb. 3. Oktober 1807, verm. 9. Januar 1830 mit Eduard Grafen von der Schulenburg auf Emden, K. preuß. Oberſt a. D.; Witwe 18. Mai 1871.

2) † Carl Adolf (geb. 28. September 1809, † 27. November 1883, Herr auf Schloß Mansfeld und Amt Leimbach im Reg.-Bezirk Merſeburg, Rechtsritter des Johanniterordens, verm. I) im Mai 1839 mit Minna [geb. 29. Juli 1823, † 3. Juli 1840], des † Ritterſchaftsdirektors . . . . . von Düringshofen und der . . . . . geb. von Quickmann Tochter; II) 29. April 1844 mit Wilhelmine [geb. 16. April 1823, † 30. September 1881], des Ferdinand Edlen von der Planitz, Kön. preuß. Kammerherrn, und der Wilhelmine geb. von Bodenhauſen Tochter).

Deſſen Söhne 2r Ehe: (1) Adolf, geb. 28. Juli 1845, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeiſter und Eskadronschef im Küraſſierregiment Königin (pomm.) Nr. 2, verm. 6. April 1883 auf Roidin mit

Ottilie Eleonore geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Roidin, geb. 19. Juli 1850 auf Roidin.

(2) Eberhard, geb. 4. Mai 1847, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat des Kreiſes Querfurt und Leutnant in der Reſerve des weſtfäl. Küraſſierregiments Nr. 4, verm. 4. Oktober 1879 auf Vitzenburg mit

Anna geb. Gräfin von der Schulenburg-Heßler, geb. 10. Mai 1858 auf Vitzenburg.

Kinder: [1] Joachim Moritz Adolf, geb. 18. August 1880 zu Querfurt.

[2] Wilhelmine Clara Maria, geb. 15. August 1881 ebendaselbst.

[3] Tochter . . . . ., geb. 19. November 1883 ebendaselbst.

3) Luise, geb. 11. Oktober 1815, verm. 5. April 1832 mit Carl Grafen von Schlippenbach, K. preuß. Hauptmann im 1. Garderegiment und Adjutanten des Prinzen Carl von Preußen; Witwe 9. Januar 1836, wiederverm. 16. September 1840 mit Adolf von Canitz und Dallwitz, K. preuß. Oberst a. D. und dienstthuendem Kammerherrn weiland J. Maj. der verwitw. Königin Elisabeth von Preußen; abermals Witwe 22. Februar 1868.

2. † Friedrich Heinrich (geb. 7. September 1774, † 25. August 1842, Herr auf Seegefeld, verm. I) mit Luise geb. von Werder [geb. 4. September 1790, †]; II) 29. Mai 1819 mit Wilhelmine geb. von Bölzig [geb. 4. September 1790, † 1. Januar 1864]).

Dessen Tochter 2r Ehe: Cäcilie Luise Henriette, geb. 1826, verm. 5. Oktober 1870 zu Berlin mit Wilhelm Friedrich Rudolf von Grünberg, K. preuß. Major a. D. [Potsdam.]

II. Jüngere Hauptlinie.

[Evangelisch und griechisch-katholisch. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 522.]

1. Zweig, in Kurland.

[Die in Kurland blühende Linie ist zufolge eines an das kurländische Ritterschaftskomitee unterm 3. April 1882 ergangenen Ukases aus dem Heroldiedepartement des dirigierenden Senats als zur Führung des Baronstitels berechtigt anerkannt worden. — Besitz: Schloß Neuenburg. Ohseln, Elisenhof, Annenhof, Schmucken, Aistern, Jamaicken, Paulsgnade, Durben, Schlockenbeck, Doben, Berghof, Brotzen und Warnowitz. — Dieser Zweig stammt ab von Matthias, dem ältesten Sohne des Komturs Thies auf Doblen (Residenzburg des Komturs) und Neuenburg, während dessen zweiter Sohn Wilhelm Dietrich den Zweig in Westfalen stiftete.]

Carl Matthias Friedrich Christof Theobald Freiherr von der Recke, geb. 11. Juli 1817*) (des 25. August 1869 † Frhrn Matthias auf Durben und Schlockenbeck Sohn), Erbherr auf Paulsgnade im Kreise Mitau, Ehrenritter des Johanniterordens, Kaiserl. russ. Kammerherr und Staatsrat, verm. 24. Juni 1841 mit

Adelheid, geb. 8. Dezember 1818, des Johann Friedrich Wilhelm Barons von Hahn und der Anna Maria Aleid geb. von Grotthus a. d. H. Spirgen Tochter.

Kinder: 1. Elisabeth Mathilde Marianne Luise, geb. 6. September 1846, verm. 8. Juni 1868 mit Otto Baron von Fircks a. d. Hause Rudbahren, Erbherrn auf Pedwahlen.

2. Helene Wilhelmine Caroline Marie, geb. 30. Oktober 1847.

3. Thies Carl, geb. 5. November 1853.

*) Die Data dieses 1. Zweiges, in Kurland, sind sämtlich im alten (russ.) Stil angegeben.

4. Max Thies Pius, geb. 15. November 1855, Erbherr auf Sturhof in Kurland, verm. 2. Juni 1879 mit
Elise, geb. 27. September 1858, des Constantin Barons von Rönne und der Wilhelmine geb. von der Brüggen a. d. Hause Stenden Tochter.
5. Anna, Luise Margarethe, geb. 1. Mai 1862, verm. 3. Juni 1883 auf Waldeck bei Mitau mit Carl Baron von Bagge of Boo, Majoratsherrn auf Diensdorff und Assieten in Kurland.

Brüder.

1. † Wilhelm Matthias Ernst Dietrich Otto (geb. 24. Mai 1819, † 5. Juni 1881 zu Mitau, Erbherr auf Rettingen in Litauen, Kaiserl. russ. Husarenleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Freiin Schmysing genannt von Korff a. d. H. Aswicken, geb. 30. Oktober 1831, verm. 24. September 1856.
Dessen Kinder: 1) Thies Georg Carl, geb. 24. März 1860.
2) Eveline Caroline Marianne Luise, geb. 18. Juni 1862, verm. 1883 mit ihrem Vetter Carl Louis Thies Friedrich Frhrn von der Recke auf Schlockenbeck (s. unten).
3) Marie Julie, geb. 23. Oktober 1864.
4) Thies Rudolf Friedrich Carl, geb. 1. Juli 1866.
5) Helene Adele, geb. 28. August 1867.
6) Alma Aline, geb. 1. Dezember 1868.
7) Wilhelm Matthias Otto Helmuth, geb. 14. Mai 1871.
8) Thies Alexander, geb. 26. September 1873.
2. Ludwig Matthias Ernst Theodor August, geb. 23. November 1820, Erbherr der Fideikommißherrschaften Durben und Schlockenbeck im Kreise Tuckum (zufolge väterlicher letztwilliger Verfügung d. d. 13. November 1863 und nach Übereinkunft mit seinen Brüdern d. d. 30. August 1867), Besitzer des Rittergutes Warnowiz bei Dünaburg, Kaiserl. russ. Marinekapitän a. D., verm. I) 23. März 1860 auf Schlockenbeck mit Aline (geb. 18. Oktober 1839, † 30. Juni 1863), des Friedrich Barons von Fircks a. d. H. Waldegahlen und der Caroline geb. von Medem Tochter; II) 20. August 1864 mit
Maria geb. Baronin von Fircks, Schwester der Vorigen, geb. 14. Februar 1830.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Carl Louis Thies Friedrich, geb. 21. Januar 1861 auf Schlockenbeck, verm. 1883 mit seiner Kousine:
Eveline geb. Freiin von der Recke, geb. 18. Juni 1862 (s. oben).
— b) 2r Ehe: 2) Georg Louis Matthias Friedrich, geb. 12. Juni 1865.
3) Wilhelm, geb. 15. Mai 1869.
4) Fritz, geb. 6. September 1870.
5) Aline Eveline Caroline Henriette, geb. 24. November 1872.
3. Georg Matthias Otto, geb. 28. Februar 1825, Kais. russ. Marineleutnant a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Wilhelm (geb. 12. Januar 1794, † 28. Februar 1859, Erbherr auf Schmucken, Sallenen und Jamaicken, Kaiserl. russ. Garderittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Elisabeth, geb. 23. Juni 1803, des † Johann von Rückmann, Kaiserl. russ. Rittmeisters a. D., und der † Johanna geb. Freiin von der Osten-Sacken Tochter, verm. 21. Oktober 1819. Dessen Kinder: 1) Emilie Elisabeth Johanne, geb. 23. Juli 1821. 2) † Gustav Wilhelm Reinhold (geb. 12 September 1823, † 27. November 1878, Erbherr auf Schmucken, Kreisadelsmarschall von Tuckum, verm. I) 31. Mai 1852 mit Maria Franzisca Charlotte geb. Freiin von der Recke a. d. Hause Neuenburg [geb. 31. Mai 1833, † 24. Januar 1853]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Lili (Elisabeth) geb. Freiin von der Recke a. d. Hause Neuenburg, geb. 22. Juni 1834, verm. 30. Juli 1857, Schwester der Vorigen (s. unten).

Dessen Kinder 2r Ehe: (1) Friedrich August Georg, geb. 11. Mai 1863.

(2) August Matthias, geb. 18. Oktober 1865.

(3) Christof Erich, geb. 2. August 1867.

(4) Wilhelmine Emilie Sofie, geb. 9. April 1873.

3) Georg Christof Hermann, geb. 7. Februar 1825, Erbherr auf Berghof und Brotzen im Kreise Goldingen, Kreisadelsmarschall von Goldingen, verm. 9. Januar 1851 mit Katharina (geb. 11. Oktober 1831, † 25. Dezember 1879), des Johann Georg Barons von der Brincken auf Berghof und der Caroline geb. Kistner Tochter.

Kinder: (1) Gabriele Caroline Wilhelmine, geb. 12. November 1852.

(2) Marie Wilhelmine Emilie, geb. 31. Mai 1854.

(3) Friedrich Georg Alfons, geb. 16. Juni 1855, Herr auf Georgenhof, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 26. November 1883 zu Addula in Esthland mit

Harriet, des Constantin Barons von Stackelberg und der Katharina geb. Baronin von Salza Tochter.

Sohn: Friedrich Georg Constantin, geb. 18. Februar 1885.

(4) Hedwig Helene Caroline, geb. 18. März 1859.

(5) Valerie Clementine Johanna, geb. 20. Juni 1862.

4) Otto Matthias Carl, geb. 8. Februar 1831, Erbherr auf Jamaicken im Kreise Hasenpoth in Kurland, vormal. Kaiserl. russ. Kreisrichter zu Hasenpoth, Mitglied der Kurländ. Genealogenkommission und der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat, sowie der Akademie der historischen Wissenschaften des Königreichs Italien, verm. 26. September 1880 zu Frederiksborg in Dänemark mit

Anna Helene Juliane, geb. 22. März 1854, des Johann Ditlev Zepelin von der Recke (von der dänischen Linie), Kön. dän. Oberst a. D., und der Eliza Espérance geb. Wallich Tochter.

Tochter: Else Wilhelmine Gabriele, geb. 27. August 1881.

2. † Otto Peter Wilhelm (geb. 31. Oktober 1805, † 6. August 1853, Erbherr auf Annenhof und Bredenfeld). Dessen Witwe:

Valerie, geb. 9. August 1812 (griechisch-katholisch), des Kaiserl. russ. Generals O'Connor Tochter, verm. 31. Oktober 1837.

Dessen Kinder (griech.-kath.): 1) Valerie, geb. 16. September 1838,

verm. 16. Septbr. 1859 mit Arthur Baron von der Osten-Sacken a. d. H. Wangen, Erbherrn auf Bredenfeld, Sekretär der Kurländischen Kreditbank zu Mitau; Witwe im Juli 1885.

2) Wilhelm, geb. 31. Oktober 1839, Erbherr auf Elisenhof, Annenhof und Doben im Kreise Tuckum, verm. im Oktober 1882 zu Majorenhof mit

Adolfine geb. von Kleist.

Sohn: Otto Wilhelm Peter, geb. 4. April 1884.

3) † Alexander (geb. 22. November 1841, † 12. Januar 1875, verm. mit Elisabeth Eva [† 26. März 1873 zu Goldingen]), des Robert Barons von Simolin-Bäthory a. d. H. Perbohnen in Kurland und der Adelheid geb. von der Osten-Sacken a. d. H. Wormen Tochter.

Deren Tochter: Alice Eva, geb. 15. April 1871.

4) Peter, geb. 4. April 1843, Herr auf Doben.

5) Natalie, geb. 4. April 1846, verm. 29. Juli 1870 mit Georg Baron von Kleist a. d. H. Gawesen in Kurland.

3. † August Ferdinand Carl (geb. 6. Februar 1807, † 5. November 1861, Erbherr auf Neuenburg, welche Herrschaft er laut testamentarischer Verfügung zum Majorat konstituierte). Dessen Witwe:

Emilie, geb. 25. September 1811, des † Friedrich Barons von Lieven auf Ockten und der Maria geb. von Bach Tochter, verm. 22. Mai 1832.

Dessen Kinder: 1) Lili (Elisabeth), geb. 22. Juni 1834, verm. 30. Juli 1857 mit Gustav Frhrn von der Recke, Erbherrn auf Schmucken; Witwe 27. November 1878 (s. oben).

2) Christof Emil Göddert, geb. 4. April 1836, Majoratsherr der Herrschaft Neuenburg im Kreise Tuckum, verm. 22. Juni 1867 mit Lina Henriette (geb. 29. April 1845, † 27. Januar 1879), des Kaiserl. russ. Generalleutnants von Saß auf Scheden und der Wilhelmine geb. Baronin von Manteuffel ältester Tochter.

Kinder: (1) Georg August Manfred, geb. 24. April 1868.
(2) Emilie Helmine Elisabeth, geb. 6. August 1869.
(3) Paul Christopher Georg-August, geb. 27. Januar 1871.
(4) Georg Leopold Adolf Max, geb. 6. Juni 1872.
(5) Ida Fanny Paula Adda, geb. 2. Februar 1874.
(6) Heinrich Ernst Wilhelm, geb. 8. Mai 1875.

3) Georg, geb. 26. April 1839.

4) Fanny, geb. 5. September 1840.

5) Paul, geb. 20. März 1842, Oberhauptmanns-Gerichtsassessor zu Tuckum.

6) Eduard, geb. 16. Juli 1844, Erbherr auf Obseln im Kreise Goldingen, verm. 22. Juni 1867 mit

Ebba geb. Baronin von Stromberg a. d. H. Wirben.

Sohn: August Eugen Gotthard, geb. 12. April 1872.

7) Ernst, geb. 4. Juli 1849, Erbherr auf Aistern in Kurland, Kön. preuß. Oberlandesgerichtsassessor a. D.

2. Zweig, in Westfalen.

[Reichsfrhr. 9. August 1677 (Diplom d. d. Wien für die Brüder Dietrich und Johann von der Recke zu Üntrop, kurbrandenburg. Bestätigung d. d. Kölln a. d.

Spree 1. Oktober 1688. — Besitz: die Fideikommißgüter Üntrop, Mundloh und Haaren. — Dieser Zweig stammt ab von Wilhelm Dietrich, dem zweiten Sohne des Komturs Thies auf Doblen und Neuenburg, des Stifters der Kurländischen Linie, während dessen ältester Sohn Matthias die Neuenburger Linie fortsetzte.]

Ferdinand Friedrich Leonhard Ludwig Freiherr von der Recke, geb. 7. Oktober 1830, Besitzer der Rittergüter Üntrop und Mundloh im Kreise Hamm in Westfalen, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 18. Mai 1858 zu Hamm mit

Maria Clementine geb. Freiin von Elverfeldt genannt von Beverförde-Werries, geb. 6. März 1838.

Kinder: 1. Isabella Amalie Maria Konradine, geb. 25. Januar 1859 auf Üntrop, verm. 5. August 1879 mit Max Frhrn von Friesen auf Teschendorf, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4; Witwe 15. Dezember 1879.

2. Maria Konradine Ida, geb. 16. Juli 1861 auf Üntrop.

3. Friedrich-Wilhelm Siegfried Clemens Julius Max, geb. 25. April 1863 ebendaselbst.

4. Ernst Peter Hermann, geb. 25. Juni 1867 ebendaselbst.

Bruder.

Konrad Ferdinand Leonhard Ludwig, geb. 15. September 1832, Erbherr auf Haaren in Westfalen, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 5. Juni 1862 auf Schloß Burau mit

Bianca geb. Gräfin von Kospoth a. d. H. Burau, geb. 21. August 1841, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens. [Gaffron.]

Tochter: Elisabeth Therese Amalie Clementine Bianca, geb. 12. Juni 1868 auf Gaffron.

Mutter.

Amalie, geb. 3. Juli 1806, des † Friedrich Christian von Sydow auf Westhusen, K. niederländ. Majors a. D., und der † Franziska geb. von der Berswordt genannt Walrabe Tochter, verm. 2. Dezbr. 1829 mit dem Frhrn Wilhelm Christian Friedrich Ludwig Julius (geb. 2. Dezember 1803 [des † Frhrn Ferdinand Johann Ludwig Wilhelm Gisbert (geb. 1. Februar 1761, † 26. August 1833) und der † Henriette Friederica geb. von Maltitz [geb. 5. August 1767, verm. 1. Februar 1793, † 2. März 1828] Sohn)]; Witwe 9. Juni 1839. [Hamm.]

3. Zweig (aus Kurland stammend).

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1864, S. 621.]

Ferdinand Freiherr von der Recke, geb. 1830 (katholisch), des 3. Februar 1845 † Frhrn Heinrich, Kön. preuß. Majors a. D., Sohn), Kön. preuß. Landgerichtsrat zu Duisburg im Reg.-Bezirk Düsseldorf, verm. 27. August 1870 auf Matena mit

Luise geb. Freiin von Krane a. d. H. Matena, geb. 2. Mai 1844 auf Matena (katholisch).

Kinder (katholisch): 1. Maria, geb. 27. Juli 1873 zu Duisburg.

2. Ernestine, geb. 21. August 1875 ebendaselbst.

3. Eugen, geb. 3. April 1877 ebendaselbst.

Geschwister (katholisch).

1. Clemens, geb. 1832.
2. Maria, geb. 1841, verm. 30. April 1867 mit Friedrich de Fries, K. preuß. Amtsgerichtsrat zu Bonn.

Vatersgeschwister.

1. † Georg (geb. 22. Dezember 1791, † 15. August 1841, Kön. preuß. Major im 1. Dragonerregiment, verm. 1. August 1817 mit Wilhelmine Amalie Albertine Antoinette Luise Caroline geb. Gräfin von Schwerin-Schwerinsburg [geb. 2. Juni 1786, † 10. September 1868]).
   Deren Töchter: 1) Wilhelmine, } Zwillingsschwestern, geb
   2) Georgine, } 14. April 1818.
   3) Bertha, geb. 19. September 1822.
2. Auguste, geb. 10. Dezember 1799, verm. 3. Oktober 1824 mit Andreas Albrecht von Pelkowski, K. preuß. Major a. D.; Witwe 7. April 1862.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Sigismund Wilhelm (geb. 19. Dezember 1757, † 1806 zu Neuendorf bei Dessau, Kön. preuß. Oberstleutnant, verm. mit Wilhelmine Christiane geb. Stach von Golzheim [geb. 1769, † 17. August 1851 zu Eulendorf]).
Deren Sohn: † Ernst Wilhelm (geb. 26. November 1796, † 22. Dezember 1862, Erbherr der Herrschaft Leckno in der Provinz Posen, K. preuß. Landrat a. D., verm. I) 10. Dezember 1825 mit Agnes geb. Freiin von Reibnitz [geb. 7. Oktbr. 1800 zu Kalisch, † 30. April 1831]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Bertha geb. Krüger, geb. 22. Januar 1817, verm. im April 1837.
Dessen Töchter: a) 1r Ehe: 1) Charlotte Agnes, geb. 19. Juni 1826, verm. 19. Juni 1846 mit Carl von Wrochem, Kön. preuß. Landrat a. D. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]
— b) 2r Ehe: 2) Helene, geb. 2. August 1838, verm. 20. Juni 1859 zu Posen mit . . . . . Bayer, Rittergutsbesitzer auf Golenczewo bei Posen und K. preuß. Leutnant a. D.

4. Zweig, mit dem Prädikat „von der Horst".

[Westfalen. — Reichsfrhr. 9. August 1677 (d. d. Wien für Johann Bertram zur Horst). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 679.]

1) Speziallinie.

[Stammtafel im Jahrg. 1884, S. 679.]

Carl August Wilhelm Heinrich Leopold Freiherr von der Recke von der Horst, geb. 22. Januar 1845 zu Sauerbrodt (des 16. April 1872 † Frhrn Leopold, Kön. preuß. Grenzaufsehers, Sohn), Kön. preuß. Zahlmeister im hohenzollernschen Füsilierregiment Nr. 40.

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

2) Speziallinie.

Gustav Wilhelm Eberhard Freiherr von der Recke von der Horst, geb. 2. April 1847, K. preuß. Geh.-Regierungsrat und vortragender

Rat im Miniſterium des Innern, auch Premierleutnant in der Reſerve des 2. Garde-Dragonerregiments. [Berlin.]

Geſchwiſter.

1. Friedrich Theodor Georg Hermann, geb. 31. Dezember 1851, Kön. preuß. Staatsanwalt zu Poſen.
2. Charlotte Pauline Julie Margarethe, geb. 2. April 1852, verm. 3. März 1873 zu Berlin mit dem K. preuß. Regierungsrat Friedrich Krönig.
3. Wilhelm Auguſt Hans, geb. 8. Dezember 1854, K. preuß. Premierleutnant im 2. Garde-Dragonerregiment.

Mutter.

Bertha geb. Krönig, geb. 27. Februar 1812, verm. 3. Juni 1841 mit dem Frhrn Auguſt Ludwig (geb. 15. November 1809), K. preuß. Wirkl. Geh.-Oberregierungsrat und Miniſterialdirektor a. D.; Witwe 26. Dezember 1869. [Berlin.]

Recum, ſ. Jahrg. 1885, S. 711.

Redl von Rottenhauſen und Raſztina.

[Katholiſch. — Öſterreich und Ungarn. — Öſterr. Adel mit dem Prädikat „von Rottenhauſen“ d. d. Wien 17. Mai 1759, ungar. Adel d. d. Wien 15. April 1765, ungar. Frhr. d. d. Wien 11. März 1808; Prädikat „de Raſztina“ 5. Juli 1822. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1848, S. 297.]

Béla (Adalbert) Freiherr Redl von Rottenhauſen und Raſztina, geb. 3. Juni 1837.

Schweſter.

Claudine, geb. 3. Februar 1835, verm. 7. September 1863 mit dem Gutsbeſitzer Julius von Nyéky auf Dombegyháza in Ungarn.

Mutter.

Malwina geb. Gräfin Szécſen von Temerin, geb. 27. Auguſt 1811, verm. 19. Januar 1833 mit dem Frhrn Emmerich (geb. 21. März 1793), Herrn auf Staniſits, Sári und Klebia in Ungarn, vormal. K. ungar. Statthaltereirat zu Ofen; Witwe 5. Januar 1851.

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Julius (geb. 21. Auguſt 1796, † 21. April 1870, Herr auf Raſztina im Banat und auf Karnabrunn und Streitdorf in Niederöſterreich, ſtändiſches Mitglied der niederöſterr. Grundlaſtenregulierungs- und Ablöſungs-Landeskommiſſion, verm. 15. Oktober 1824 mit Joſepha Maria Anna geb. Freiin von Bartenſtein [geb. 5. April 1800, † 9. Oktober 1881]).

Deren Söhne: 1. † Emmerich (geb. 9. September 1825, † 1. Auguſt 1856). Deſſen Witwe:

Anna Gabriele geb. Gräfin von Buſſy-Mignot, geb. 20. Februar 1836, K. K. StkrD., verm. 7. November 1854, wiederverm. 21. Ok-

tober 1861 mit Ferdinand Grafen von Wurmbrand, K. K. Kämmerer und Rittmeiſter a. D.

2. Ludwig, geb. 8. September 1830, K. K. Rittmeiſter a. D., verm. 9. November 1862 mit

Melanie geb. Gräfin von Buſſy-Mignot, geb. 18. April 1842, Beſitzerin der Herrſchaft Paumgarten bei Neu-Lengbach in Niederöſterreich.

Kinder: 1) Ludwig Franz Julius, geb. 8. September 1863, K. K. Leutnant im Jazygier und Kumanier Huſarenregiment Prinz Friedrich zu Liechtenſtein Nr. 13.

2) Agathe Joſefine, geb. 17. Oktober 1864.

Redwitz, ſ. Jahrg. 1885, S. 712.

Rehlingen.

[Katholiſch. — Bayern. — Verleihung des Prädikats „von Rehlingen" d. d. Regensburg 24. Juli 1653, Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung (Wappen Dietenhaimer) d. d. Salzburg 25. September 1665, ſalzburg. Ausſchreibung 10. November 1665, kurbayr. Anerkennung 16. März 1666, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklaſſe 6. Mai 1813. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrgang 1862, S. 621.]

Friedrich Ludwig Carl Freiherr von Rehlingen, geb. 21. Mai 1818 (des 29. Dezember 1820 † Frhrn Franz Joſef Sohn), Herr auf Hainhofen, Horgau und Weſtheim, K. bayr. Rittmeiſter à la suite, verm. 23. Februar 1846 mit

Roſa Maria geb. Freiin von Im Hof a. d. H. Spielberg, geb. 2. Juni 1824. [Weſtheim.]

Sohn: Franz Joſef Carl, geb. 8. November 1846 zu Augsburg, verm. 2. Mai 1874 mit Alexandrine (geb. 6. Juni 1853, † 25. November 1881), des Joſef von Tſchigévich, Gutsbeſitzers zu Odeſſa, und der Olga geb. baronne de Rainaud Tochter. [Schloß Hainhofen bei Augsburg.]

Kinder: 1) Helene Marie, geb. 16. Februar 1875 auf Hainhofen.
2) Alexandrine Marie Roſa, geb. 13. Auguſt 1877 ebendaſelbſt.
3) Heinrich Joſef Carl Edmund, geb. 6. Juli 1880 ebendaſelbſt.

Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Carl Ludwig Auguſt (geb. 28. November 1807, † 21. Mai 1860 auf Schloß Hainhofen, Herr auf Hainhofen und Horgau, K. bayr. Kämmerer). Deſſen Witwe:

Marie Anna geb. Gräfin von Fugger zu Kirchheim, geb. 30. November 1817, verm. 29. November 1838.

Reibeld, s. Jahrg. 1885, S. 715.

Reibnitz, s. Jahrg. 1885, S. 716.

Reichenbach.

[Lutherisch. — Österreich. — Württemberg. Adel und Frhr. d. d. Stuttgart 23. Januar 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1872, S. 547.]

Reinhold Timoleon Freiherr von Reichenbach, geb. 7. August 1812 zu Stuttgart (des 19. Januar 1869 zu Leipzig † Frhrn Carl, Dr. phil. rc., Sohn), Ehrendoktor der Philosophie (promov. von der Universität zu Tübingen), korrespond. Mitglied der K. K. Geologischen Reichsanstalt zu Wien, verm. 26. November 1839 zu Frauendorf in Ungarn mit

Antonia Isabella, geb. 10. Juli 1817 zu Wien (katholisch), des Josef Ritters von Hauer, K. K. Wirkl. GRats, und der Therese geb. von Dürfeld Tochter. [Wien.]

Schwester.

Hermine, geb. 5. September 1819 zu Hausach im Grhzgt. Baden, verm. 11. November 1849 mit Carl Schuh; Witwe 5. Juni 1863.

Reichenstein (Müller von), s. Jahrg. 1885, S. 719.

Reichetzer.

[Katholisch. — Ungarn. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 30. September 1850, österr. Frhr. d. d. Wien 20. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1878, S. 602.]

Eugen Freiherr von Reichetzer, geb. 15. November 1845, K. K. Rittmeister bei Fürst Montenuovo Dragonern Nr. 10.

Mutter.

Clementine geb. Freiin von Bechtold, geb. 7. Juni 1818, verm. 30. Mai 1843 mit dem Frhrn Rudolf (geb. 27. Mai 1811 zu Schemnitz in Ungarn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 22. September 1877. [Wien.]

Reichlin-Meldegg.

[Bayern, Österreich, Baden und Italien. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Meldegg“ und Wappenbestätigung d. d. Augsburg 17. September 1530; die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 8. Juli 1818, ebenso in Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 459.]

I. Ältere, Fellheimer Hauptlinie. (Katholisch.)

Carl Marquard Anselm Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 1817 (des 1842 † Frhrn Johann Baptist [s. Jahrgang 1870, S. 703] Sohn), Besitzer von Fellheim, K. bayr. Premierleutnant à la suite, verm. 28. November 1844 mit Sofie geb. Freiin von Hornstein-Bußmannshausen und Orsenhausen (geb. 9. Juli 1822, † 7. Januar 1881). [Fellheim in Bayern.]

Geschwister.

1. Amalia Josepha Maria, geb. 1815.
2. Carolina Josepha Maria, geb. 1818, verm. 2. August 1845 mit Dr. med. Michael Schneider.
3. Bertha Josepha Maria, geb. 1819, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens.
4. † Ludwig Marquard (geb. 1821, † 24. April 1859, verm. 1845 mit Marie geb. Goßner [†]).
   Deren Söhne: 1) Cornelius, geb. 1847, Kön. bayr. Leutnant a. D., verm. 1875 mit
   Marie geb. Bäumen. [Bruck.]
   2) Carl Ludwig, geb. 1850, K. bayr. Premierleutnant im 15. Infanterieregiment, verm. 20. März 1880 mit
   Marie geb. Martri.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Nepomuk Marquard (geb. 2. Juli 1794, † 3. Mai 1874, Gutsbesitzer zu Benningen, Ehrenritter des souver. Malteserordens, verm. 16. August 1825 mit Martina geb. Krekeisen [† 1848]).
Deren Kinder: 1. Ludwig Johann Baptist, geb. 27. Januar 1827, Kön. bayr. Major a. D., verm. 19. Mai 1863 mit
Helene geb Rieder. [Regensburg.]
Töchter: 1) Marie, geb. 11. Mai 1865.
2) Josefine, geb. 26. August 1875.
2. Henriette Josefine, geb. 14. Februar 1828.
3. Bertha Walburga Anne-Marie, geb. 27. Juli 1830, verm. 13. Mai 1850 mit B. Maier, Gutsbesitzer zu Erkheim, Kön. bayr. Postexpeditor.
4. Josefine Caroline, geb. 11. November 1832, Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Nymphenburg.
5. Theresia Mathilde, geb. 31. März 1834.
6. Isabella Therese Auguste, geb. 11. Dezember 1835, Klosterdame im Institut der Englischen Fräulein zu Nymphenburg.

7. Martina Caroline Wilhelmine, geb. 28. November 1838, verm. 25. September 1862 mit dem Kaufmann Josef Schlimmbach zu Köln.

II. Jüngere, Nieder-Gundelfinger Hauptlinie.

1. Ältere Speziallinie. (Katholisch.)

1) Zweig.

Josef Ludwig Christof Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 14. Mai 1804 (des 24. Dezember 1823 † Frhrn Benedict Josef Christof Aloys, K. K. Generalmajors ꝛc., Sohn), Senior der Familie, K. K. GRat und Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 25. Oktbr. 1841 mit Mathilde geb. Gräfin von Wimpffen, geb. 29. Januar 1819. [Ehrenhausen in Steiermark.]

Töchter: 1. Pauline Elisabeth Mathilde Josepha, geb. 16. Novbr. 1844, verm. 19. Mai 1869 zu Wien mit Otto Grafen von Seinsheim, K. K. Kämmerer und Major a. D.

2. Elisabetha Maria Josepha Carolina, geb. 30. Dezember 1846, verm. 25. Februar 1865 mit Stefan von Millenković, K. K. Hauptmann a. D.

2) Zweig.

Carl Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 22. September 1829 zu Gyergyo-Tekeröpatak in Siebenbürgen (des 28. September 1861 zu Csik-Szent-Márton in Siebenbürgen † Frhrn Carl Borromäus, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Generalmajor und Kommandant der 7. Infanteriebrigade, verm. 7. Juni 1870 zu Triest mit Josefine Maria Rosa Susanna Angela August, geb. 20. März 1847 zu Ancona, des Carl Wilhelm Reitz und der Auguste Theodora geb. Krapp zu Triest Tochter.

Kinder: 1. Marie Josefine Mathilde, geb. 18. April 1871 zu Klagenfurt.

2. Carl Wilhelm August, geb. 27. Juni 1872 zu Triest.

3. Friedrich Josef, } Zwillinge, geb. 5. August 1873 zu Wien.
4. Emma Hedwig, }

5. Wilhelm Johann Carl Maria, geb. 4. August 1874 ebendaselbst.

6. Rudolf Josef Maria, geb. 30. Juli 1875 zu Wandorf bei Ödenburg in Ungarn.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 22. Januar 1831 zu Gyergyo-Ditro in Siebenbürgen, verm. 27. November 1853 zu Csik-Szent-Márton mit Adam Szabó de Alba Gyula Fejérvár, vormal. Kön. ungar. Administrator der Székler-Csiker-Stühle; Witwe 11. August 1869. [Hermannstadt in Siebenbürgen.]

2. Josef Alexander, geb. 1. März 1833 zu Csik-Szereda in Siebenbürgen, Oberleutnant in der K. ungar. Landwehr-Infanterie a. D., verm. I) 14. Juli 1859 zu Csik-Csatoszeg mit Pauline (geb. 23. Juni 1838 zu Bregenz, † 28. März 1862 zu Venedig), des 1. Juli 1855

zu Lemberg † K. K. Militärverpflegsverwalters Peter Steinbach Tochter; II) 17. Mai 1873 zu Zsédeny in Ungarn mit
Marie Rosalia Franziska Katharina, geb. 8. Juli 1845 zu Mihali, des 22. September 1860 zu Urai-Ujfalu † Johann Tár de Fehér-Gyarmath, „Gutsbesitzers, ungar. Landtagsabgeordneten und Obernotars des Ödenburger Komitats, Tochter. [Güns in Ungarn.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Victor Carl Josef, geb. 3. August 1860 zu Sepsi-Szent-György in Siebenbürgen, K. K. Leutnant bei Frhr Knebel von Treuenschwerdt Infanterieregiment Nr. 76.
— b) 2r Ehe: 2) Rosa Marie Pauline Josefine, geb. 25. Mai 1876 zu Güns in Ungarn.

3. Johann, geb. 15. Mai 1838 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, K. K. Major und Kommandant des niederöstern. Landwehr-Schützenbataillons Wiener-Neustadt Nr. 4, verm. 3. Februar 1868 zu Wien mit
Caroline Marie Theresia, geb. 15. Juni 1845 zu Krems, des Josef Rieth, K. K. Oberkriegskommissars a. D., und der Anna Katharina Theresia geb. Freiin von Albergotti Tochter.
Kinder: 1) Marie Johanna, geb. 4. November 1868 zu Wien.
2) Hans Valerius Josef, geb. 15. September 1879 ebendaselbst.

4. Elisabeth, geb. 1. November 1839 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, verm. 5. Mai 1863 zu Csik-Somlyo mit Carl von Mészáros de Kézdi Szent-Lélek, Gutsbesitzer zu Csik-Szent-Márton in Siebenbürgen.

5. Ferdinand, geb. 13. Mai 1841 zu Csik-Rákos in Siebenbürgen, Oberstleutnant und Kommandant des Kön. ungar. Ödenburger Landwehrbataillons Nr. 74, verm. 28. Oktbr. 1868 zu Hohenelbe mit
Pauline Franziska, geb. 23. April 1843, des Johann Horatscheck zu Hohenelbe Tochter. [Wieselburg.]
Kinder: 1) Ferdinand Johann, geb. 21. Oktober 1869 zu Wien.
2) Gustav Carl Maria, geb. 16. September 1874 ebendaselbst.
3) Angela Josefine Marie, geb. 6. Juli 1876 ebendaselbst.

2) Zweig.

Hermann Josef Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 31. Juli 1832 (des 8. Mai 1865 † Frhrn Ludwig, K. bayr. Kämmerers [s. Jahrg. 1872, S. 551], Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D., Hofkavalier J. K. H. der verwitw. Erbprinzessin Helene von Thurn und Taxis, geb. Herzogin in Bayern, verm. 23. August 1856 mit
Pauline, geb. 25. Juli 1835, des 1860 † Stefan Ritters von Leśniowski von Zimnawoda, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., und der Bertha geb. Gräfin von Klebelsberg, K. K. StkrD., Tochter, K. K. StkrD. [Regensburg.]
Kinder: 1. Irene Wilhelmine Clementine Marie Leonore, geb. 21. Februar 1861 zu Regensburg.
2. Stefan Maximilian, geb. 12. November 1870 ebendaselbst.

Geschwister.

1. † Richard (geb. 14. August 1830, † 16. August 1867, Lektor an der Universität zu Freiburg im Breisgau). Dessen Witwe:
Albertine geb. Freiin von Rotberg, geb. 10. März 1826, verm. 16. April 1863.

2. Adolfine, geb. 2. Mai 1839, K. K. StkrD., Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens und Hofdame J. K. H. der Herzogin Maximilian in Bayern.

2. Jüngere Speziallinie.

1) Badischer Zweig. (Evangelisch und katholisch.)

Kuno Maria Carl Ludwig Alexander Freiherr von Reichlin-Meldegg (evangelisch), geb. 21. November 1836 (des 15. Februar 1877 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Hofrats, ordentl. Professors der Philosophie an der Universität Heidelberg, Sohn), Dr. phil., Privatdozent an der Universität Heidelberg.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene. (Katholisch.)

† Joseph August Leopold (geb. 19. Januar 1806, † 1876, Grhzgl. bad. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. 20. August 1835 mit Eleonora [† 6. November 1869], des Theodor Hermann Burstert, Grhzgl. bad. Regierungsrats, Tochter). [Freiburg im Breisgau.]

Söhne: 1. † Hermann Albert Josef (geb. 24. Juli 1836, † 18. September 1872, Grhzgl. bad. Hofjunker, Kön. preuß. Justizrat und Divisionsauditeur der 29. Division, zu Freiburg im Breisgau). **Dessen Witwe:**

Emma Elisabeth Susanne geb. Freiin von Reitzenstein a. d. Hause Regnitzlosa, geb. 10. November 1846, verm. 24. Juli 1869, wiederverm. 5. Dezember 1875 mit Alfred Frhrn Huber von Gleichenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn; abermals Witwe 21. Dezember 1882.

2. Albert Carl, geb. 26. September 1838, Kön. preuß. Major und Kommandeur des 2. hannov. Ulanenregiments Nr. 14, verm. 21. Juli 1863 mit

Ida (evangelisch), des Dr. jur. Wilhelm von Brauer, Grhzgl. bad. Wirkl. GRats und Generalauditeurs zu Karlsruhe, Tochter.

Kinder: 1) Wolf-Josef Wilhelm, geb. 9. August 1864, Kön. preuß. Leutnant à la suite des kurmärk. Dragonerregiments Nr. 14.

2) Irma Caroline, geb. 1868.

3) Bernhard Hermann Arthur, geb. 1870.

3. Eugen, geb. 26. Mai 1842.

2) Bayrischer Zweig. (Katholisch und evangelisch.)

Friedrich Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 26. Mai 1843, Kaiserl. deutscher Regierungsrat in der Verwaltung von Elsaß-Lothringen zu Straßburg, verm. 9. Oktober 1872 ebendaselbst mit

Alexandra, geb. 17. Oktober 1852 (lutherisch), des Alexander Ernst Julius Hermann von Sybel, Kaiserl. deutschen Ministerialrats a. D., und der Marie geb. Friedrichs Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Alexander Carl Theophil, geb. 2. Oktober 1873.

2. Marie Amalie Caroline Mathilde, geb. 14. Dezember 1874.

Geschwister.

1. Marie Amalie Anna Theresia Caroline Josepha, geb. 5. Dezember 1840.

2. Ludovica Josepha Anna Friederike Sabine, geb. 27. Oktbr. 1841.

3. Carl August, geb. 31. Oktober 1845, K. bayr. Hauptmann a. D., verm. 30. April 1872 mit
Sarah Marie Emilie, geb. 6. Juli 1854 (evangelisch) zu Frankfurt a. Main, des Friedrich de Neufville und der Margarethe Caroline geb. Siebert Tochter.
Kinder: 1) Caroline Amalie Emilie, geb. 25. Februar 1873 zu München.
2) Herbert Friedrich Theophil, geb. 20. August 1876 zu Tegernsee.
4. Theophil Heinrich Werner, geb. 19. April 1846, K. bayr. Kämmerer, Hauptmann à la suite des Infanterie-Leibregiments und Adjutant beim Generalkommando des I. Armeekorps, verm. 24. April 1875 zu München mit
Annica, geb. 2. Juli 1853, des 5. April 1874 zu München † Paul vicomte d'Almeida, Königl. portugies. und Kaiserl. brasilian. Kammerherrn, und der Franzisca Sofie geb. Gräfin von Bayrstorff Tochter.
5. Friederike Henriette Theophilia Therese Maria, geb. 27. Mai 1847.

Mutter.

Amalie geb. von Schallhammer, geb. 25. April 1812, verm. 15. Dezember 1838 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 28. Februar 1805), Kön. bayr. Kammerjunker und Zivilbauinspektor bei der Regierung von Oberpfalz und Regensburg; Witwe 1850. [Berchtesgaden.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters zweiter Ehe:

† Anton (geb. 1819, † 21. April 1881, Kön. bayr. Major a. D., verm. mit Eleonore [† 1870], des † Kön. bayr. Appellationsgerichtsrats von Eßel Tochter).
Deren Söhne: 1. Alois, geb. 31. August 1855, Kön. bayr. Leutnant im 15. Infanterieregiment, verm. 18. März 1879 zu Augsburg mit Therese geb. Girstenbrau.
2. Anton, geb. 28. Januar 1858.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Anton Philipp Franz Froben (geb. 24. Septbr. 1766, † 3. Februar 1838, Kön. bayr. Generalmajor und Kommandant von Augsburg verm. mit Friederike Sofie geb. Wetzel [† 6. Juli 1832]).
Deren Kinder: 1) † Friedrich Wilhelm (geb. 12. Septbr. 1798, † 5. Januar 1870, K. bayr. Kämmerer und Generalauditeur a. D., verm. 17. Juni 1835 mit Auguste Elise Cäcilie geb. Molet de Desormeaux [† 12. August 1875]).
Deren Töchter: (1) Auguste Maria Anna, geb. 26. Juli 1836, verm. 16. Januar 1867 mit Philipp Frhrn von Hertling, Kön. bayr. Kämmerer, Generalmajor und Leutnant in der Leibgarde der Hartschiere.
(2) Irene Katharina Cäcilia, geb. 24. Juli 1837, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens und Oberhofmeisterin J. K. H. der Prinzessin Ludwig Ferdinand von Bayern.
(3) Caroline Auguste Eugenie, geb. 7. Mai 1839.
2) Julie, geb. 8. November 1805, Stiftsdame des Albert-Carolinenstifts zu Freiburg im Breisgau. [München.]

2. † Marquard Christof (geb. 26. April 1769, † 30. Juni 1845, Kön. bayr. Generalmajor, Ehrenbürger der Stadt Ingolstadt, verm. mit Sabina Katharina geb. Schielin [†]).

Deren Kinder (evangelisch): 1) Eduard, geb. 1811, Kön. bayr. Oberst a. D., verm. mit Maria Dolores geb. Lang (geb. 1834 zu Pueblo de los Angelos in Mexiko, † 2. September 1859 zu Regensburg).

2) Emma, geb. 1812, verm. 1849 mit Franz Ritter von Rogister, Kön. bayr. Oberst und Artilleriedirektor zu Ingolstadt; Witwe 13. Dezember 1862. [München.]

3) Italienischer Zweig. (Katholisch.)

Felix Freiherr von Reichlin-Meldegg, geb. 4. Dezember 1837 (des 28. Mai 1846 zu Padua † Frhrn Christof, K. K. Hauptmanns im 8. Jägerbataillon, Sohn), Kön. italien. Präfekt, verm. 20. Juni 1874 mit

Ginevra geb. von Dordi aus Trient, verwitweter Tatti.

Geschwister.

1. Carl, geb. 25. Juni 1841, Kön. italien. Hauptmann bei der Bersaglieri.
2. Theresia, geb. 1843. [Padua.]
3. Julius, geb. 3. Dezember 1845, Ingenieur, verm. 12. Januar 1881 zu Padua mit

Maria, des † Gutsbesitzers Eugen von Cassés und der Julie geb. Freiin Roner von Ehrenwerth Tochter.

Vatersgeschwister.

1. Amalia, geb. 23. Juni 1808, verm. 1842 mit Dr. med. Leopold von Rosmini zu Roveredo; Witwe 16. Mai 1852.
2. Josef Arnold, geb. 12. Juni 1809, Kön. italien. Finanzbeamter zu Como, verm. I) mit Elise geb. Torri aus Bergamo († 18. Mai 1846); II) 1855 mit

Caroline geb. Bianchi aus Lodi. [Como.]

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Henriette, geb. 4. Mai 1840 zu Bergamo, verm. 30. August 1860 mit Ludwig Frhrn Schneider von Arno, K. K. Generalmajor a. D.

— b) 2r Ehe: 2) Carolina, geb. 22. August 1858 zu Monza.

3) Maria Ludovica, geb. 1863.

Reinlein von Marienburg, s. Jahrg. 1885, S. 720.

Reischach.

[Baden, Württemberg und Österreich. — Schwäbischer Uradel, gehörte zu der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone in Schwaben und im Breisgau und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 299; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Oberländische Hauptlinie, auf Immendingen.

[Katholisch. — Österr. Frhr. d. d. Wien 27. August 1724; Indigenat in Siebenbürgen und Ungarn 1780.]

Johann Nepomuk Freiherr von Reischach, geb. 8. Oktober 1808 (des † Frhrn Josef Carl [geb. 1. November 1768, † 1834] Sohn), Herr auf Immendingen und Heivenegg im Grhzgt. Baden, verm. 20. August 1834 mit Sofie geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg (geb. 2. April 1809, † 17. August 1857 zu Lindau).

Kinder: 1. Gabriele, geb. 4. Juni 1835, Stiftsdame zu Freiburg im Breisgau.

2. Alexandrine, geb. 8. Mai 1836, verm. mit Dr. phil. Andreas Muß, Privatier zu Bamberg.

3. Carl Josef, geb. 2. Juli 1837, Herr der (ihm bei Lebzeiten seines Vaters übergebenen) Fideikommißherrschaft Hohenkrähen mit Düchtlingen und dem Schlosse Schlatt unter Krähen nebst Zubehör im Großherzogtum Baden, verm. 17. Oktober 1872 mit
Agnes geb. Freiin von Bodman a. d. H. Möckingen, geb. 26. November 1846. [Schloß Schlatt unter Krähen bei Konstanz.]
Töchter: 1) Sigmund Sofie Clementine, geb. 12. Septbr. 1873. 2) Bertha Wilhelmine, geb. 27. November 1874.

4. Mathilde, geb. 29. Juni 1838.

5. Anna, geb. 2. März 1840, verm. mit Dr. phil. Gustav Amburger zu St. Petersburg.

6. Sofie Caroline Johanna Marie Therese Pia, geb. 14. März 1846, Ehrenstiftsdame zu Freiburg im Breisgau, verm. 10. Dezember 1878 mit Camill Grafen Reuttner von Weyl, Fideikommißbesitzer auf Achstetten ꝛc., K. württemb. Kammerherrn.

Geschwister.

1. Rudolf, geb. 30. April 1812. [Zürich.]

2. Elisabeth, geb. 17. April 1819, verm. 11. Februar 1847 mit Wilhelm Grafen von Sponeck, Grhzgl. bad. Kammerherrn.

3. † Franz (geb. 30. April 1821, † 1874, verm. 24. Februar 1848 mit Balbina geb. Freiin von Schauenburg [geb. 22. Januar 1822, † 7. Dezember 1861]).
Kinder: 1) Franz Josef, geb. 2. Oktbr. 1854, Komtur des Deutschen Ordens der Hauskommende der Ballei Gmünd im Gebirge, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Mondel Infanterieregiment Nr. 21. 2) u. ff.?

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Judas Thaddäus (geb. 8. Dezember 1776, † 12. Mai 1839, Herr auf Wartenburg und Wolfegg in Österreich ob der Enns, K. K. Kämmerer, GRat, Feldmarschall-Leutnant und Oberstthofmeister des Erzherzogs Ludwig, verm. 17. August 1800 mit Marie Caroline [geb. 1769, †], des † Carl Grafen von Kollonitz und der † Marie Friederike geb. Gräfin Cavriani Tochter, K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Gabriele, geb. 21. Juni 1802, K. K. StkrD., verm. 25. Juni 1822 mit Stanislaus Grafen von Wilczek, K. K. Kämmerer; Witwe 23. März 1847.

II. Unterländer Hauptlinie.

[Protestantisch. — Stammtafel im Jahrg. 1865, S. 759.]

1. Linie, auf Nußdorf.

Eck Michael Freiherr von Reischach, geb. 23. März 1841 zu Stuttgart (des 16. Mai 1861 † Frhrn Eduard Albert, K. württemb. Kammerherrn und Land-Oberstallmeisters, Sohn), Major und Eskadronschef im 1. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 19, verm. 17. Juli 1871 zu Ludwigsburg mit

Bianca geb. Neidhardt, geb. 14. Januar 1846 zu Schwieberdingen in Württemberg.

Kinder: 1. Alice, geb. 14. Mai 1872 zu Ludwigsburg.
2. Hans Jacob Eduard, geb. 2. Oktober 1873.
3. Eck Julius Carl, geb. 23. September 1874.

Schwestern.

1. Sofie Albertine, geb. 30. Juli 1826, verm. 1. Mai 1855 mit Wilhelm Friedrich Philipp Oelsner auf Neuwalde. [Rawicz.]
2. Pauline, geb. 3. Februar 1831. [Rawicz.]

Vatersbrüder.

1. Julius Samuel Carl Eduard Ludwig (geb. 21. Juli 1796, † 10. Februar 1873 zu Stuttgart, Grundherr auf Nußdorf, Kön. württemberg. Generalleutnant a. D., verm. I) 4. Oktober 1823 mit Amalie geb. Gräfin von Reischach [geb. 8. April 1803, † 20. Dezbr. 1837]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Bertha geb. von Biberstein, geb. 4. November 1813, verm. 18. Juli 1844. [Stuttgart.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Ottilie Friederike von Brand, geb. 29. Juni 1828, verm. 31. Mai 1855 mit Carl Hermann Brand, Bankier zu London; Witwe 12. November 1868. (Dieselbe erhielt am 20. Mai 1879 mit ihrer Tochter Marie Brand je für ihre Person, und ihr Sohn Willy den erblichen württemberg. Adelstand.) [Stuttgart.]

2. † Hermann Ernst Albert, geb. 2. Dezember 1798, † 8. April 1876 zu Stuttgart, K. württemb. Kammerherr, verm. 13. Dezember 1824 mit Ida geb. Freiin Cotta von Cottendorf [geb. 8. Dezember 1806, † 9. Februar 1862]).

Deren Sohn: † Hermann Friedrich Albert (geb. 3. Oktober 1826, † 5. April 1876 zu Stuttgart). **Dessen Witwe:**

Albertine Friederike Bertha, geb. 28. März 1832 zu Frankfurt

a. M., des dasigen Bankiers Peter Bonn und der Lilla geb. Cotta Tochter, verm. 1. November 1852 zu Frankfurt a. M. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: (1) Gabriele, geb. 22. August 1853, verm. im Juli 1875 zu Frankfurt a. M. mit Eduard Remy, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

(2) Hugo, geb. 1. September 1854, Kön. preuß. Premierleutnant im Regiment der Gardes du Korps, kommand. zur Dienstleistung beim Königl. Hofmarschallamt.

(3) Christine, geb. 4. Oktober 1855, verm. 28. Mai 1877 mit Heinrich Edwin Frhrn Zobel von Giebelstadt zu Darstadt (katholisch), K. K. Leutnant in der Reserve des 27. Jägerbataillons.

(4) Ynes, geb. 4. Oktober 1856, verm. 30. September 1882 zu Stuttgart mit Stefan von Romocki, Erbherrn auf Lutomiersk bei Lodz in Russisch-Polen.

(5) Hans, geb. 9. August 1859, K. preuß. Leutnant a. D.

3. † Leo Ludwig Rudolf (geb. 22. September 1804, † 17. März 1875 zu Stuttgart, Kön. württemberg. Kammerherr und Oberamtmann a. D., verm. 18. November 1837 mit Mathilde Augusta geb. Freiin von Röder [geb. 16. März 1812, † 2. August 1872 zu Putbus auf Rügen]).

Deren Kinder: 1) Richard, geb. 28. Dezember 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, K. württemb. Kammerherr, Erster Kammerherr im Dienste J. M. der Königin mit den Funktionen eines Obersthofmeisters, Obervormund der Freiherrl. Schilling-Münchingenschen adligen Präbendenstiftung (1646 zu Kirchheim unter Teck errichtet). [Stuttgart.]

2) Mathilde, geb. 30. Oktober 1849. [Stuttgart.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Ludwig Christof (geb. 1. Januar 1771, † 20. Oktober 1820, K. württemb. Major, verm. I) 1801 mit Louise geb. Freiin von Reischach [geb. 1775, † 8. September 1805]; II) 1807 mit Caroline Eleonore geb. Freiin von Tessin [geb. 16. Juni 1782, † 19. Dezember 1843]).

Dessen Tochter 1r Ehe: Luise Caroline Wilhelmine, geb. 25. Juni 1802, Stiftsdame zu Oberstenfeld. [Stuttgart.]

2. Linie, auf Rieth.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 473.]

Carl Ludwig Freiherr von Reischach, geb. 27. Februar 1809 (des 21. Februar 1816 † Frhrn Carl Gottlieb Eberhard Benjamin, Grhzgl. bad. Oberst, Sohn), Grhzgl. bad. Oberst a. D., verm. 25. Mai 1843 mit

Auguste geb. Courtain, geb. 11. Mai 1823.

Tochter: Marie, geb. 16. September 1848.

Bruder.

Carl, geb. 3. April 1811, Grhzgl. bad. Oberstkammerherr und Oberzeremonienmeister a. D., verm. I) 24. September 1838 mit Juliane

geb. Gemming (geb. 25. April 1820 zu Heilbronn, † 13. Februar 1865); II) 28. Mai 1874 mit

Clara Luise Helene Henriette geb. Schädel, geb. 11. September 1843 zu Frankfurt a. M. [Karlsruhe.]

Kinder 1r Ehe: 1. Elisabeth Friederike Julie Henriette, geb. 6. August 1839, verm. 16. Dezember 1862 mit Friedrich von Preen, Grhzgl. bad. Stadtdirektor zu Karlsruhe.

2. † Franz Carl Ludwig (geb. 5. Dezember 1841 zu Karlsruhe, † 18. November 1876 zu München). Dessen Witwe:

Anna Katharina Sofie Friederike geb. Reinhardt, geb. 7. Oktober 1845 zu Mannheim, verm. 26. Mai 1866). [München.]

Dessen Sohn: Franz Carl Ludwig, geb. 13. Mai 1867 zu Speier.

3. Franzisca Marie, geb. 5. Dezember 1841, Zwillingsschwester des Obigen.

Reising von Reisinger, s. Jahrg. 1885, S. 720.

Reiský von Dubnitz.

[Katholisch. — Österreich (Böhmen) und Rußland (Polen). — Wappenbrief d. d. Neustadt 1449 am Tage des heil. Sebastian (vom Kaiser Friedrich III.), böhm. Adel 12. Oktober 1531, Reichsritter mit dem Prädikat „von Dubnitz" d. d. Prag 6. Februar 1592, böhm. Frhr. d. d. Wien 4. Oktober 1723. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 337.]

Eckmühl Josef Freiherr Reiský von Dubnitz, geb. 11. August 1815 (des 16. Dezember 1839 † Frhrn Franz Xavier Sohn). Besitzer der Fideikommißherrschaft Willimow mit Leschkowitz in Böhmen, Herr auf Szaniec in Russisch-Polen, verm. 29. März 1845 mit

Flora Marie, geb. 16. Oktober 1824, des 18. April 1849 † Thaddäus Ritters von Rawicz-Bochénski, vormal. K. poln. Offiziers, Tochter, Mitbesitzerin der Herrschaft Szaniec. [Schloß Willimow bei Goltsch-Jenikau in Böhmen.]

Kinder: 1. Franzisca Adele Gabriele, geb. 29. Mai 1847.

2. Marie Casimire Caroline, geb. 17. Juli 1850, verm. 5. Juni 1880 auf Schloß Willimow mit Florian Nicolaus von Lubicz-Rózycki, Gutsbesitzer in der Ukraine.

3. Czeslaw Eckmühl Thaddäus Xavier, geb. 20. Juli 1851, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf von Trani, Prinz Beider Sizilien, Ulanen Nr. 13, verm. 4. Juni 1879 zu Warschau mit

Thecla Marie Leonie geb. von Grabowska, geb. 24. August 1858.

Tochter: Marie Antonie Ludovica, geb. 16. August 1880 auf Schloß Willimow.

4. Gustav Cajetan Stanislaus, geb. 7. August 1857.

Geschwister.

1. Czeslaw Ignaz, geb. 10. Mai 1818, Besitzer der Herrschaft Grabów in Russisch-Polen, verm. I) 18. Juni 1849 mit Helena geb.

von Mierzejewska (geb. 5. August 1831, † 8. Mai 1854); II) 25. September 1856 mit
Leontine geb. von Laczyńska, geb. 24. Dezember 1832. [Koprzywnica in Russisch-Polen.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Wenzel Leo, geb. 15. Juni 1852.
— b) 2r Ehe: 2) Roman, geb. 24. Juni 1857, K. K. Kadett bei EH. Carl Ulanen Nr. 3.
3) Ludovica, geb. 1858, verm. 4. Juni 1882 mit Franz von Krasoroski, Herrn auf Smogorzewo in Russisch-Polen.
4) Maria, geb. 1860.
5) Zdislaw Czeslaw, geb. 19. Juni 1862.
6) Sylvie, geb. 1865.
7) Franz Xavier, geb. 27. März 1866.
2. Adele, geb. 16. Dezember 1820, verm. 27. September 1850 mit Arthur Grafen Lodzia Poniński, Besitzer der Herrschaft Kowalówka in Galizien; Witwe 18. Januar 1865.
3. Arthur, geb. 16. Februar 1822, Herr auf Drzewica in Russisch-Polen, verm. 18. September 1848 mit
Hedwig, geb. 9. Novbr. 1825, des 15. Dezbr. 1874 † Matthäus Ritters von Lubowidzki, gewes. Kön. poln. Senators, Tochter.
Kinder: 1) Therese Marie Eugenie, geb. 18. Novbr. 1849, verm. 20. Februar 1871 mit Stanislaus Ritter von Ligęza-Swidziński, Besitzer der Herrschaft Sulgosków mit Podczaszа Wolna in Russisch-Polen.
2) Flora Thecla Ludovica, geb. 29. Juni 1852.
3) Stefan Aloys, geb. 21. Juni 1853.
4) Casimir Leo, geb. 24. Februar 1855.
5) Arthur Xaver, geb. 30. September 1857.

Reislin von Sonthausen, s. Jahrg. 1885, S. 721.

Reisner von Lichtenstern, s. Lichtenstern.

Reiswitz (Reißwitz).

[Preußen (Provinz Schlesien), Königr. Sachsen und Rußland (Polen). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 741, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1858, S. 539.]

A. Reiswitz-Kaderzin und Grabowka.

[Evangelisch. — Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 9. Dezember 1843 (für Johann Gottlob

auf Wendrin († 22. Februar 1858), Kön. preuß. Landschaftsdirektor und Oberstleutnant a. D.). — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 615 ff.]

Stenzel Gottlob Friedrich Alfred Freiherr von Reiswitz-Kaderzin und Grabowka, geb. 21. November 1839 zu Breslau, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. 22. Juli 1870 zu Altena im Reg.-Bezirk Arnsberg mit

Anna Caroline Henny, geb. 8. September 1847, des Ludwig von Holtzbrinck, Kön. preuß. Landrats a. D., und der Emma geb. von Manger Tochter. [Collmen bei Kolditz im Königr. Sachsen.]

Kinder: 1. Auguste Emma Anna Luise Margarethe, geb. 6. Oktober 1872 zu Nancy.

2. Luise Eva Anna Valerie Eugenie Hertha, geb. 8. Dezember 1873 zu Breslau.

3. Friedrich Heinrich Ludwig Alfred, geb. 11. Juni 1875 auf Collmen.

4. Wilhelmine Ilse, geb. 20. Juni 1877 ebendaselbst.

5. Ida Bertha Frida Auguste Wally, geb. 26. September 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Rudolf Günther Curt, geb. 6. Oktober 1847 zu Berlin, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Landrat zu Bergen auf der Insel Rügen, verm. 23. September 1876 mit

Clara Mathilde geb. Freiin von Lorenz, geb. 25. Februar 1845 auf Ober-Nitzschka.

Kinder: 1) Alfred Ernst Johann-Curt, geb. 9. Januar 1878 zu Köslin.

2) Clara Auguste Caroline, geb. 18. Februar 1880 zu Bergen auf Rügen.

3) Curt Berthold Friedrich Joachim, geb. 22. Oktober 1881 ebendaselbst.

4) Clara Elisabeth Margarethe, geb. 1. März 1883 ebendaselbst.

2. Wilhelmine Marie Eva, geb. 16. September 1850 auf Podelwitz, verm. 14. Oktober 1869 ebendaselbst mit Heinrich Grafen von Bethusy-Huc, Kön. preuß. Oberstleutnant und Bataillonskommandeur im Garde-Füsilierregiment.

Mutter.

Auguste Johanne geb. Freiin von Lorenz, geb. 30. Oktober 1812, verm. 11. Oktober 1834 mit dem Frhrn Alfred (geb. 26. Oktober 1803 zu Pielica), Besitzer der Rittergüter Podelwitz und Collmen im Königr. Sachsen, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 6. März 1872. [Podelwitz.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Berthold Alexander Gottlob (geb. 18. August 1816 auf Wendrin, † 30. Juli 1879), Erbherr auf Wendrin mit Liebeiche, sowie Kielbaszin, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester und Kreisdeputierter des Kreises Rosenberg, K. preuß. Leutnant a. D. Dessen Witwe:

Bertha geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz a. d. H. Polnisch-

Würbitz, geb. 10. April 1825, verm. 11. September 1848. [Wendrin bei Rosenberg in Oberschlesien.]

Dessen Kinder: 1. Valesca Wilhelmine Bertha Eva, geb. 15. Juni 1849 auf Kielbaszin, verm. 2. April 1869 mit Eugen Grafen von Bethusy-Huc, Herrn auf Dzieschowitz bei Kosel.

2. Bertha Wilhelmine Rudolfine Martha, geb. 10. November 1851 auf Kielbaszin, verm. 26. Oktober 1879 auf Wendrin mit Reinhold Grafen von Bethusy-Huc, Kön. preuß. Forstmeister zu Koblenz.

3. Rudolf Gottlob Albert Alfred Ernst Berthold, geb. 15. April 1854 auf Kielbaszin, Besitzer des Rittergutes Polnisch-Würbitz bei Konstadt in Oberschlesien, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5, verm. 19. September 1877 auf Holzkirch mit

Therese, geb. 17. November 1857 zu Holzkirch, des Gustav von Moser auf Holzkirch und der Mathilde geb. von Reibnitz ältester Tochter. [Polnisch-Würbitz.]

4. Berthold Gottlob Albert Volkmar Alfred Rudolf, geb. 6. November 1856 auf Kielbaszin, Besitzer des Rittergutes Wendrin (699 Hekt.) mit Kielbaszin (187 Hekt.) im Kreise Rosenberg in Oberschlesien, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des thüring. Husarenregiments Nr. 12, verm. 31. Mai 1883 zu Hannover mit

Anna geb. Gräfin von der Schulenburg-Altenhausen, geb. 13. Dezember 1861 zu Aschersleben. [Kielbaszin bei Rosenberg in Oberschlesien.]

Tochter: Elisabeth Anna Bertha Marie Valeska Henriette, geb. 31. Oktober 1884 auf Kielbaszin.

5. Clara Ottilie Rosalie Bertha, geb. 9. Januar 1860 auf Kielbaszin, verm. im Februar 1884 mit dem Bildhauer Otto Lang zu München.

6. Albrecht Gottlob Berthold Rudolf Georg, geb. 5. Juni 1863 auf Wendrin, Avantageur im K. preuß. Leib-Kürassierregiment (schles.) Nr. 1.

B. Reißwitz und Kaderžin,

a. d. H. Schammerwitz.

[Katholisch und lutherisch. — Kön. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrlichen Prädikats laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 9. Dezember 1843 (für den Frhrn Eduard Benjamin Wilhelm Maximilian, s. unten, damal. Kön. preuß. Leutnant in der 2. Schützenabteilung) und d. d. Erdmannsdorf 15. Juni 1852 (für Franz Alexander Maria August [† 26. Mai 1868], s. unten, damal. Kön. preuß. Leutnant im 11. Infanterieregiment), sowie d. d. Berlin 29. Oktober 1883 für dessen Nachkommen; ferner d. d. 4. Juli 1863 (für Maximilian Hans Franz Rochus, damal. Kön. preuß. Premierleutnant im 3. brandenburg. Infanterieregiment Nr. 20, und seine Schwester Emilie, s. unten), sowie d. d. Baden-Baden 5. Oktober 1883 (für des Freiherrn Maximilian Deszendenz). — Stammtafel und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1866, S. 744 ff.; vgl. wegen der Gesamtgenealogie auch Jahrg. 1882, S. 621 ff.]

Es stammen vom gemeinsamen Großvater:

A. Maximilian Hans Franz Rochus Freiherr von Reißwitz und Kaderžin, geb. 2. April 1832 zu Annaburg, Kön. preuß. Major

z. Disp., verm. 11. Mai 1855 mit Constanze (†), des Wilhelm von Rouvroy, K. sächs. Generalleutnants a. D., Tochter.

Kinder: 1. Alexander Max Wilhelm, geb. 8. März 1856 zu Torgau, K. preuß. Leutnant im schleswigschen Infanterieregiment Nr. 84.
2. Clara Constanze Emilie Mathilde, geb. 10. Juli 1858.
3. Max, geb. 3. Februar 1862 zu Treuenbrietzen.

Schwester.

Emilie, geb. 1. August 1827 zu Torgau. [Luxemburg.]

B. Eduard Benjamin Wilhelm Maximilian Freiherr von Reißwitz und Kaderzin, geb. 24. November 1809 zu Ratibor, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 28. September 1845 mit
Rosalie Jeannette Wilhelmine, geb. 15. Mai 1817 (lutherisch), des † Robert Bahr, Erbherrn der Herrschaft Groß-Tinz bei Streblen, K. preuß. Justizrats, und der Wilhelmine geb. von Kessel Tochter. [Schweidnitz.]

Adoptivtöchter (lutherisch)

(denselben ward mit Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. 29. Oktober 1879 gestattet, den Freiherrl. von Reißwitzschen Namen und das Familienwappen zu führen):

1. Eugenie Rosalie Leopoldine Bertha, geb. 11. Dezember 1857 auf Sacherau bei Breslau, des † Robert Bahr, Besitzers des Rittergutes Sacherau, und der Eugenie geb. von Klaß leibliche Tochter.
2. Olga Thecla, geb. 20. Mai 1860 zu Troppau in Österr.-Schlesien, des † Emanuel Wržolik, Zivilingenieurs zu Skotschau in Österr.-Schlesien, und der Anna geb. Freiin von Reißwitz und Kaderzin leibliche Tochter.

C. † Franz Alexander Maria August Freiherr von Reißwitz und Kaderzin (geb. 15. August 1819 zu Glatz, † 26. Mai 1868 [lutherisch], Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Clara [lutherisch], des Rittergutsbesitzers Jentsch auf Oberkehle im Kreise Trebnitz in Schlesien Tochter [geschieden]).

Deren Kinder (lutherisch): 1. Euphemie, geb. 12. März 1850 zu Breslau.
2. Arthur, geb. 17. Januar 1857 zu Neurode, Kön. preuß. Leutnant im 2. posenschen Infanterieregiment Nr. 19.
3. Ottonie, geb. 2. September 1861 zu Wohlau.

Reitzenstein, s. Jahrg. 1885, S. 721.

Remekházy zu Gurahonez, s. Jahrg. 1885, S. 733.

Resti-Ferrari (auch Gotter-Resti-Ferrari).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 18. Oktober 1862, Namenvereinigung „Gotter-Resti-Ferrari" mit gleichzeitiger Übertragung des Freiherrlichen Standes und Wappens 16. Juli 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1877, S. 688.]

Johann Baptist Freiherr von Resti-Ferrari, geb. 15. Juni 1804 zu Mantua, K. K. Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und Oberlandesgerichtspräsident a. D., verm. 5. November 1838 mit Josefine geb. Kobler (geb. 8. Januar 1817, † 5. Februar 1868).

Tochter: Anna Josefine, geb. 3. September 1839, verm. 19. Novbr. 1859 mit Anton Julius Frhrn von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 10. August 1831, K. K. Oberstleutnant im niederösterr. Landwehr-Schützenbataillon Wiener-Neustadt Nr. 4.

Deren Kinder: 1) Julius Emil Freiherr von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 6. September 1864.

2) Emma Caroline Freiin von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 29. Januar 1870.

3) Heinrich Johann Freiherr von Gotter-Resti-Ferrari, geb. 12. Juli 1873.

Reud von Wardener, s. Wardener.

Révay von Réva, s. Jahrg. 1885, S. 734.

Rezniček.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 4. Januar 1853, österr. Frhr. 2. Januar (Diplom d. d. Wien 1. Februar) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1863, S. 784.]

Josef Freiherr von Rezniček, geb. 26. März 1812 zu Graz, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. I) 24. Oktober 1843 mit Luise geb. Huber (geb. 18. Juni 1814, † 5. Mai 1850); II) 7. September 1850 mit Therese geb. Hofmeister (geb. 16. April 1832, † 26. November 1854); III) 30. April 1855 mit Clarisse geb. von Ghyka (geb. 5. November 1834, † 14. Februar 1864); IV) 29. April 1865

mit Hermine geb. Conrad (geb. 17. Mai 1839, † 22. Oktober 1878). [Graz.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Helene, geb. 15. Januar 1857 zu Jassy. 2. Emil, geb. 4. Mai 1861 zu Wien, verm. 22. Oktober 1883 mit Mathilde geb. Thurn. [Ober-Pulsgau.]

— b) 4r Ehe: 3. Josefine, geb. 15. Februar 1866 zu Budapest. 4. Ferdinand, geb. 16. Juni 1868 zu Ober-Sievring bei Wien. 5. Gisela, geb. 11. Mai 1878 zu Graz.

Rheinbaben.

[Evangelisch. — Preußen. — Ein altes schlesisches Adelsgeschlecht, welches ansehnlich begütert wurde und in neuerer Zeit auch ins Brandenburgische, nach Pommern und Westpreußen gekommen ist. — Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels laut kön. preuß. Kabinettsordres d. d. 21. Dezember 1881, 22. September 1882 und 20. Dezember 1882.]

Mittelst Reskripts des Kön. preuß. Heroldsamtes d. d. Berlin 15. Februar 1883 wird bestätigt, daß Se. M. der Kaiser und König nachstehenden Familiengliedern das Recht zur Führung des Freiherrentitels für sich und ihre Nachkommen anerkennen, nämlich 1) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Berlin 21. Dezbr. 1881: der verwitweten Generalin Natalie von Rheinbaben geb. von Mandelsloh und ihren Söhnen August und Alfred; 2) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 22. September 1882: dem Landrat von Rheinbaben auf Fritschendorf und dem Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment Walther von Rheinbaben; 3) durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d. 20. Dezember 1882: dem Rittergutsbesitzer, Premierleutnant a. D., Heinrich von Rheinbaben auf Sauen, und dem Gerichtsassessor und Leutnant der Reserve des 1. brandenburgischen Ulanenregiments (Kaiser Alexander II. von Rußland) Nr. 3 Georg von Rheinbaben.

August Alexander Wilhelm Maximilian Hugo Kreuzwendedich Freiherr von Rheinbaben, geb. 15. Dezember 1860, K. preuß. Leutnant à la suite des 1. Garde-Feldartillerieregiments.

Geschwister.

1. Alfred, geb. 18. November 1865, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth.
2. Mathilde, geb. 18. November 1868 zu Glogau.

Mutter.

Natalie geb. von Mandelsloh, geb. 3. Januar 1829, verm. 7. März 1860 mit dem Frhrn Carl Wilhelm Gustav Albert (geb. 3. Mai 1813 [des 3. Mai 1843 † Frhrn Heinrich, K. preuß. Generalleutnants a. D., Sohn], Herr auf Treppeln bei Liebthal im Kreise Krossen, Ritter des Kön. preuß. Schwarzen Adlerordens, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. General der Kavallerie z. Disp., Generalinspektor des Militärerziehungs- und Bildungswesens und Chef des schleswig-holsteinschen Dragonerregiments Nr. 13; Witwe 1. November 1880; Oberhofmeisterin bei J. K. H. der Prinzessin Albrecht von Preußen.

Vatersgeschwister.

1. † Theodor (geb. 24. Januar 1810, † 26. Januar 1864 zu Glienick, Kön. preuß. Hauptmann z. Disp.). Dessen Witwe:
Josefe geb. Habn.
2. Marie, geb. 31. Januar 1816. verm. 18. Mai 1846 mit Feodor von Winckler auf Dölitz und Stintz, Kön. preuß. Generalmajor zur Disposition.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† August Leberecht Kreutzwendedich (geb. 20. April 1785, † 10. März 1859 auf Fritschendorf, Erbherr auf Fritschendorf, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Krossen, Ritterschaftsdirektor und General-Feuersozietätsdirektor der Neumark, Kanonikus des Kollegiatstifts St. Bonifacius und St. Mauritius zu Halberstadt, verm. 18. Novbr. 1810 mit Luise geb. von Blücher [geb. 17. Dezember 1785, † 21. Juli 1866 auf Fritschendorf]).
Deren Kinder: 1. Julie, geb. 1. Septbr. 1811, verm. 10. Januar 1830 mit Heinrich Emil Grafen von Reichenbach-Goschütz, Erbherrn der Herrschaft Eichberg mit Wiesau im Kreise Bunzlau in Schlesien; Witwe 7. Mai 1873.
2. Theodore, geb. 24. Oktober 1812, verm. 26. Oktober 1839 mit Gustav Kuntzemüller, K. preuß. Superintendenten und Oberprediger zu Dom-Havelberg; Witwe 24. Januar 1877.
3. Friedrich Wilhelm Alexander Blücher, geb. 31. Dezember 1813, Erbherr auf Fritschendorf im Kreise Krossen (Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O.), Kön. preuß. Landrat des Kreises Krossen, Ritterschaftsdirektor der Neumark und Feuersozietätsdirektor, verm. 16. August 1841 mit
Henriette geb. von Lochow, geb. 9. April 1820.
Kinder: 1) Richard Leberecht, geb. 1. Februar 1843, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 7. westfäl. Infanterieregiment Nr. 56, verm. 26. September 1872 zu Neustrelitz mit
Helene geb. Rahne, geb. 10. April 1852 zu Neustrelitz.
Tochter: Margarethe, geb. 26. Juni 1874 zu Neustrelitz.
2) Victor Hugo, geb. 7. August 1844, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im Großen Generalstab und Militärattaché bei der Kaiserl. Deutschen Gesandtschaft zu Bern, verm. 30. Januar 1879 zu Berlin mit
Wally Johanna Emilie Anna, des Viktor Ernst Sylvius von Rosenberg-Lipinsky, Kön. preuß. Majors a. D., und der Therese Anna geb. du Port Tochter.
Töchter: (1) Elisabeth, geb. 17. August 1880 zu Breslau.
(2) . . . . . , geb. 15. September 1885 zu Bern.
3) Eugen Franz, geb. 9. März 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. hess. Infanterieregiment Nr. 81, verm. 24. Mai 1877 zu Stolberg mit
Jenny geb. Ganneron.
Kinder: (1) Alice, geb. 19. Januar 1879 zu Trier.
(2) Georg, geb. 12. Januar 1880 ebendaselbst.
4) Friedrich Konrad, geb. 18. September 1849, K. preuß. Premierleutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7 und

Adjutant beim Bezirkskommando des 2. Bataillons vom 2. westpreuß. Landwehrregiment Nr. 7.

5) Eberhard, geb. 18. Mai 1851, Hauptmann und Kompaniechef im mecklenb. Grenadierregiment Nr. 89.

6) Anna, geb. 26. Juli 1852, verm. 2. Juni 1873 auf Fritschendorf mit Friedrich Hermann Otto Götze, Besitzer des Rittergutes Deutsch-Kessel (597 Hekt.) bei Grünberg in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Rittmeister in der Landwehrkavallerie und Landesältesten.

7) Martha Oktavia, geb. 16. November 1853.

8) Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 17. Juni 1856, Kön. preuß. Leutnant im holsteinschen Infanterieregiment Nr. 85.

4. † Heinrich Hugo (geb. 5. März 1815, † 23. Mai 1885, Besitzer des Rittergutes Sauen bei Fürstenwalde im Kreise Beeskow (Reg.-Bez. Potsdam), K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. I) 14. August 1846 mit Elise geb. von Loeschebrand [geb. 18. Oktober 1824, † 12. Mai 1868]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Ida, geb. 30. Januar 18.., des zu Frankfurt a. d. O. † K. preuß. Generalleutnants a. D. von Hobe älteste Tochter, verm. 26. Oktbr. 1869 zu Rawicz. [Sauen.]

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Leo Max, geb. 11. Mai 1849, K. preuß. Hauptmann a. D., verm. 15. Juli 1884 zu Hannover mit Bertie geb. Tholen. [Sauen bei Beeskow.]

Sohn: ....., geb. 7. August 1885 auf Sauen.

2) Hedwig Katharina, geb. 8. November 1853, verm. 2. November 1878 auf Sauen mit Oscar von Hagen, Kön. preuß. Major im 2. hannov. Infanterieregiment Nr. 77.

5. † Gustav Walther (geb. 2. April 1817, † 29. Juni 1866, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier- [1. brandenburg.] Regiment Nr. 8). Dessen Witwe:

Clara geb. von Gerlach, geb. 13. März 1826, verm. 29. Juni 1852. Dessen Kinder: 1) Georg, geb. 21. August 1855, K. preuß. Gerichtsassessor zu Berlin und Leutnant der Reserve des 1. brandenb. Ulanenregiments (Kaiser Alexander II. von Rußland) Nr. 3.

2) Walther, geb. 24. März 1857, K. preuß. Leutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

3) Gertrude, geb. 28. Dezember 1859.

6. Marie, geb. 27. April 1830, Stiftsdame des Klosters „zum Heiligen Grabe" im Kreise Ostpriegnitz, Reg.-Bez. Potsdam.

Richer, s. Jahrg. 1885, S. 735.

Richthofen.

[Preußen. — Rittermäßiger Adel- und Ritterstand für Böhmen mit dem Prädikat „von Richthofen" nebst Wappenverbesserung 29. Juli 1661 (d. d. Wien für Johann Prätorius, des Tobias Prätorius Sohn, Hauptmann der Herrschaft

Schmiedeberg in Schlesien). Laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 30. März 1881 haben Se. M. der Kaiser und König Wilhelm gestattet, daß die an der Familienstiftung berechtigten Familienglieder, welche sich seither der Namensform „Richthof“ oder „Richthoffen“ bedienten, zu dem einheitlichen Familiennamen „Richthofen“ zurückkehren. — Beschreibung der verschiedenen Wappen im Jahrg. 1870, S. 717, Jahrg. 1867, S. 732, und Jahrg. 1864, S. 635; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 596; Stammtafel und ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 631 ff.; über die adligen Linien s. Jahrgang 1864, S. 642; vgl. auch den Artikel „Richthofen“ im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu; über die Geschichte des Gesamthauses Richthofen s. „Geschichte der Familie Prätorius von Richthofen“, im Auftrage der Familie verfaßt von Emil Frhrn Prätorius von Richthofen, Dr. phil., Kaiserl. deutscher Gesandter a. D., 1884, Magdeburg bei E. Bänsch.]

A. Älterer Hauptstamm.

(Oder die Hertwigswaldauer Linie.)

[Evangelisch. — Böhm. Frhr. 30. Juni 1735 (d. d. Wien für Samuel Prätorius von Richthofen, Landinsassen in den beiden Erbfürstentümern Schweidnitz und Jauer in Schlesien. — Besitzstand im Jahrg. 1864, S. 635.]

Adalbert Eugen Carl Gottlieb Julius Freiherr von Richthofen, geb. 9. März 1810 (des 10. März 1861 † Frhrn Wilhelm, Erbherrn auf Hertwigswaldau, Ritters des Johanniterordens, Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. 13. Januar 1840 mit

Eva Bertha Pauline, geb. 9. Juli 1821, des 5. Januar 1849 † Wilhelm Sylvius von Teichmann und Logischen, K. preuß. Rittmeisters a. D., und der 14. Mai 1857 † Luise Adolfine Emilie geb. von Walther und Kronegk a. d. H. Kapatschütz in Schlesien Tochter. [Liegnitz.]

Kinder: 1. Hugo Samuel, geb. 16. August 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, Fürstl. lippescher Kabinettsminister. [Detmold.]

2. Ulrich Samuel, geb. 13. Januar 1846, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7, verm. 7. Oktober 1871 zu Breslau mit

Helene, geb. 18. November 1850, des 1859 zu Beuthen † Carl von Koschembahr und der Caroline geb. Hölzky Tochter.

Söhne: 1) Samuel Carl Eugen Ulrich Wilhelm, geb. 11. April 1873 zu Ohlau.

2) Samuel Siegfried Herbert, geb. 7. Juni 1879 zu Strehlen.

3. Eveline, geb. 31. März 1849, verm. 22. August 1881 zu Liegnitz mit Emil von Pfuhl, Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp. [Kleinburg bei Breslau.]

4. Eugenie, geb. 5. Oktbr. 1850, verm. 18. Oktbr. 1876 zu Liegnitz mit Eugen von Carnap a. d. H. Marschwitz, K. preuß. Hauptmann in der 8. Gendarmeriebrigade. [Trier.]

5. Elsbeth, geb. 28. Juli 1852.

6. Martha, geb. 19. Juli 1859 zu Landsberg a. d. Warthe, verm.

15. Januar 1883 zu Liegnitz mit Hans von Heydebrandt und der Lasa, Kön. preuß. Leutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7 und Bezirksadjutanten.

Bruder.

Lothar Carl Oscar, geb. 30. Dezbr. 1817, Zweiter Kurator der Familienstiftungen, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 4. Juni 1844 mit

Hulda geb. von Teichmann und Logischen, geb. 25. August 1825, Schwester seiner Schwägerin. [Breslau.]

Kinder: 1. Arwed Samuel, geb. 1. März 1845, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Dragonerregiment Nr. 6, verm. 21. April 1873 zu Kassel mit

Mathilde, geb. 7. Februar 1854, des Friedrich von Baumbach, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., und der Paula geb. von der Malsburg Tochter.

Tochter: Paula Hulda Eva Hedwig Friederike Renata, geb. 10. Februar 1874 zu Rothenburg a. d. Fulda.

2. Kuno Samuel, geb. 2. April 1846, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 7. Dezember 1878 zu Breslau mit

Maria-Anna geb. Freiin von Seherr und Thoß, geb. 26. Juli 1844 auf Moschen. [Schweidnitz.]

Sohn: Lothar, geb. 11. März 1880 auf Orpiczewek im Kreise Pleschen, Provinz Posen.

3. Hedwig Bianca Eva Camilla, geb. 25. August 1847, verm. 26. Februar 1877 zu Breslau mit Heinrich Frhrn von Seherr und Thoß, Kön. preuß. Oberst z. Disp. [Schweidnitz.]

4. Walther, geb. 30. Januar 1850, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 19. Januar 1878 zu London mit

Jenny geb. Oakley, geb. 27. Juni 1842 zu Forst-Hill in England. [Denver-Colorado.]

Töchter: 1) Margarethe, geb. 28. Dezember 1878.
2) Charlotte, geb. 19. März 1882.

5. Bolko, geb. 18. Dezember 1853, K. preuß. Premierleutnant und Adjutant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7, verlobt 4. August 1885 auf Schönbrunn mit Else, des ..... von Einem-Schindel auf Schönbrunn, K. K. Rittmeisters a. D., und der Ottonie geb. von Einem-Schindel jüngster Tochter.

6. Friedrich Wilhelm, geb. 5. Dezember 1855, K. preuß. Leutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11 und Bezirksadjutant.

7. Lothar Samuel, geb. 14. Februar 1868 auf Carlowitz.

B. Jüngerer Hauptstamm.

I. Kohlhöher Linie.

[Preuß. Frhr. d. d. Breslau 6. November 1741 und Wappenvermehrung d. d. Breslau 8. Juli 1742. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 732.]

1. Älterer, Kohlhöher Ast.

[Über den Besitzstand und die Gründung der Fideikommisse s. Jahrg. 1864, S. 637.]

1) Royner Zweig. (Katholisch.)

Boleslaus Johann Paul Freiherr von Richthofen, geb. 29. August 1854 zu Krakau, Besitzer des Rittergutes Bonarka bei Krakau, Dr. phil.

Geschwister.

1. Stanislaus Wilhelm, geb. 19. September 1860 zu Krakau, K. preuß. Leutnant und Adjutant im 3. posenschen Infanterieregiment Nr. 58.
2. Marie Elise, geb. 21. Dezember 1862 zu Krakau, Besitzerin des Gutes Serafinowka bei Chelm, verm. 30. Juni 1883 zu Krakau mit Josef von Mikkowski.

Mutter.

Marie, geb. 14. Februar 1827 zu Krakau, des † Valerian Grafen von Wielogłowski zu Krakau und der † Constantia geb. von Wesel Tochter, verm. 29. September 1852 mit dem Frhrn Heinrich Wilhelm Rafael (geb. 7. Dezember 1826); Witwe 12. Mai 1878.

Vaterschwester.

Elisabeth Pauline Apollonia, geb. 20. Januar 1829, verm. 1848 mit Anton Grafen Szydłowski, Erbherrn der Herrschaften Werbkowice, Kupiętyn, Patrzykowo ꝛc. im Gouvernement Lublin und in Russisch-Polen. [Werbkowice.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Heinrich Ludwig (geb. 7. Februar 1801 [katholisch seit 6. September 1838, vormal. Erbherr auf Hertwigswaldau], † 8. Februar 1874 zu Hohenfriedeberg), verm. 20. Mai 1828 mit Marie Elisabeth Henriette Ferdinande (geb. 3. April 1807 [altlutherisch], † 27. September 1885, des † Ferdinand Wilhelm von Kulisch, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Johanna Henriette geb. von Koschützky Tochter).

Deren Kinder: 1. Mathilde Caroline Ferdinande Charlotte, geb. 4. Juli 1830 (lutherisch), verm. 26. Oktober 1856 mit Bernhard von Maltzan, Frhrn zu Wartenberg und Penzlin, Erbzgl. mecklenburg-schwerin. Oberlandesgerichtsrat zu Rostock.

2. Ferdinand Paul Wilhelm Dieprand, geb. 5. Mai 1833 (kathol.), Dr. phil. und ordentl. Professor der Geographie der Universität Leipzig, verm. 3. Juni 1879 auf Damsdorf bei Striegau mit Irmgard geb. Freiin von Richthofen, geb. 1. April 1883 [s. unten 2) Barzdorfer Zweig].

3. † Eugen Dieprand Anton Samuel Paul (geb. 10. September 1835, † 2. Dezember 1877, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14). **Dessen Witwe:** Fanny geb. Mendelssohn-Bartholdy, geb. 31. März 1851 (lutherisch), verm. 25. November 1872 zu Berlin.
Dessen Töchter: 1) Pauline, geb. 11. Novbr. 1873 zu Karlsruhe.
2) Anna, geb. 29. September 1875 ebendaselbst.
3) Katharina, geb. 1. Oktober 1876 ebendaselbst. [Berlin.]

4. Agnes Henriette Helene Eudoxia, geb. 9. Februar 1838 (altlutherisch).

2) Barzdorfer Zweig. (Evangelisch.)

Carl Otto Johannes Theresius Freiherr von Richthofen, geb. 30. Mai 1811 auf Damsdorf (des 7. Mai 1841 † Frhrn Carl auf Brechelshof, Barzdorf ꝛc., Kön. preuß. Landrats des Kreises Jauer, Sohn). Erbherr auf Damsdorf und Kohlhöhe nebst Sanderhof im Kreise Striegau, ferner Klein-Wandriß und Ober- und Nieder-Pohlwitz im Kreise Liegnitz, Doktor der Rechte und Philosophie und vormal. Professor der Rechte an der Universität zu Berlin, verm. I) 21. Oktober 1841 mit Sofie geb. Freiin von Lützow (geb. 5. Januar 1816, † 5. August 1855); II) 8. Oktober 1857 zu Berlin mit Sofie (geb. 3. August 1818, † 9. Mai 1879), des 15. September 1846 zu Brieg † Heinrich Wilhelm Ferdinand von Frankenberg-Ludwigsdorff, Erbherrn auf Juppendorf und Neuendorf in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Majors a. D.. und der † Friederike Sofie Helene geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Barzdorf älterer Tochter; III) 27. Dezember 1879 zu Berlin mit

Elfriede geb. Freiin Grote, geb. 21. Februar 1848 zu Breslau. [Damsdorf bei Striegau; im Winter: Berlin.]

Kinder 1r Ehe: 1. Carl, geb. 8. Oktober 1842 zu Berlin, K. preuß. Rittmeister a. D. und Regierungsrat zu Erfurt, verm. 2. Juli 1883 zu Stettin mit

Margarethe, geb. 9. November 1861 zu Groß-Strehlitz, des Emil von Webern, K. preuß. Generalleutnants, und der Anna geb. Gräfin von Strachwitz Tochter.

Söhne: 1) Carl-Emil, geb. 7. Juni 1884 zu Erfurt.
2) Ernst Carl Ulrich, geb. 25. Juni 1885 ebendaselbst.

2. Holda, geb. 8. Juli 1845 zu Berlin, verm. 10. November 1873 auf Damsdorf mit Rudolf Priem. Kön. preuß. Hauptmann im Ingenieurkorps zu Magdeburg.

3. Irmgard, geb. 1. April 1853 zu Berlin, verm. 3. Juni 1879 auf Damsdorf bei Striegau mit Dr. philos. Ferdinand Frhrn von Richthofen, ordentl. Professor der Geographie an der Universität Leipzig [s. oben 1) Royner Zweig].

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. † Ulrich Carl Prätorius (geb. 5. Septbr. 1814 auf Brechelshof, † 3. November 1878, Erbherr auf Barzdorf, Mittel- und Nieder-Gutschdorf und Thomaswaldau im Kreise Striegau, ferner auf Ober-Faulbrück im Kreise Reichenbach und Bärsdorf im Kreise Jauer, Kurator der Familienstiftungen, K. preuß. Kreisrichter a. D.).

Dessen Witwe:

Sofie, geb. 4. Dezember 1821, des 1843 † Carl Wilhelm Georg von Grolman, Ritters des Schwarzen Adlerordens, Kön. preuß. Generals der Infanterie und kommand. Generals des V. Armeekorps, und der 25. Februar 1864 zu Berlin † Hedwig geb. Freiin von Rotenhan Tochter, verm. 15. Mai 1848. [Barzdorf bei Striegau.]

Dessen Söhne: 1) Siegfried, geb. 16. Juli 1853 auf Barzdorf, Erbherr auf Gräbersdorf, Diesdorf und Taubnitz im Kreise Strie-

gau, K. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. schles. Dragonerregiments Nr. 8.

2) Manfred, geb. 24. Mai 1855 auf Barzdorf, Erbherr auf Bärsdorf im Kreise Jauer, K. preuß. Premierleutnant im 3. Garde-Ulanenregiment.

3) Wolfram, geb. 23. Oktober 1856 auf Barzdorf, Erbherr auf Barzdorf im Kreise Striegau, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Breslau und Leutnant in der Reserve des 3. Garde-Ulanenregiments.

4) Ulrich Carl Sebastian, geb. 29. März 1858 auf Barzdorf, Erbherr auf Mittel- und Nieder-Gutschdorf im Kreise Striegau, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des Regiments der Gardes du Korps.

5) Hermann, geb. 19. Januar 1860 auf Barzdorf, Erbherr auf Thomaswaldau im Kreise Striegau und Ober-Faulbrück im Kreise Reichenbach, K. preuß. Gerichtsreferendar zu Kassel und Leutnant in der Reserve des 1. Garde-Dragonerregiments.

2. Bolko Carl Ernst, geb. 8. September 1821 auf Brechelshof (apostolisch-katholisch mit Gemahlin und Deszendenz), Erbherr auf Groß- und Klein-Rosen, Ober- und Nieder-Stanowitz und Kuhnern im Kreise Striegau und Mertschütz im Kreise Liegnitz, erster Kurator der Familienstiftungen, verm. 11. November 1850 auf Dromsdorf mit

Gertrud geb. Freiin von Tschammer-Osten und Quaritz, geb. 14. Oktober 1830. [Groß-Rosen.]

Kinder: 1) Gottbard, geb. 24. August 1851 auf Groß-Rosen, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 7. Juli 1875 zu Leipzig mit Adelheid (geb. 7. November 1854, † 14. August 1876), des Dr. philos. Ernst Roßteuscher zu Leipzig Tochter; II) 21. September 1878 zu London mit Anna geb. Hewett (geb. 29. Juli 1857 auf Netherseale in der englischen Grafschaft Leicester, † 1. Dezember 1884 zu Rhöndorf a. Rhein bei Königswinter), des 15. April 1876 † Sir George-John Routledge Hewett, baronet of Netherseale, und der 24. November 1867 † Clara geb. von Pochhammer ältester Tochter. [Klein-Rosen.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Hedwig Adelheid, geb. 28. Juli 1876 zu Köln.

— b) 2r Ehe: (2) Georg, geb. 29. Januar 1880 zu Barmen. (3) Christine, geb. 28. Juli 1881 zu Bad Soden.

2) Hedwig, geb. 18. Juli 1853 auf Groß-Rosen.

3) Georg Bolko, geb. 14. März 1856 ebendaselbst, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments. [Nieder-Stanowitz bei Striegau.]

4) Ernst, geb. 4. März 1858 auf Groß-Rosen, Kön. preuß. Regierungsassessor bei dem Polizeipräsidium zu Berlin und Leutnant in der Reserve des 2. Garde-Ulanenregiments, verm. 22. August 1885 zu London mit

Helga, geb. 2. Februar 1862 zu Bath in England, des † Sir George Hewett, baronet of Netherseale, und der † Clara geb. Pochhammer Tochter, Schwester seiner † Schwägerin (s. oben).

5) Hanna, geb. 9. Mai 1862 auf Groß-Rosen.

6) Ida Caroline, geb. 21. April 1864 auf Groß-Rosen.
7) Gertrud, geb. 25. November 1870 ebendaselbst.
8) Carl, geb. 22. Oktober 1872 ebendaselbst.

3. Ernst Carl Felix, geb. 24. Juli 1825 auf Brechelshof, Erbherr auf Brechelshof im Kreise Jauer, Tscharnikau im Kreise Liegnitz, Niederstreit im Kreise Striegau und Mittel-Faulbrück nebst Landgut Mittel-Faulbrück im Kreise Reichenbach und Klein-Schönbrück im Kreise Graudenz, verm. I) 2. Juli 1858 auf Schnega mit Charlotte geb. Freiin Grote a. d. H. Schnega (geb. 25. Dezember 1838, † 25. März 1861); II) 9. Dezember 1869 zu Ballenstedt mit
Frida, geb. 18. Dezember 1845 zu Hameln, des 27. Januar 1869 † Victor von Geyso, vormal. K. hannov. Oberst und Kommandeurs des Garde-Kürassierregiments, und der 20. Juli 1846 † Felicia geb. Freiin von Lasperg Tochter.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Erich, geb. 4. Mai 1859 auf Brechelshof.
2) Richard, geb. 3. März 1861 ebendaselbst, Dr. jur., K. preuß. Gerichtsreferendar zu Rathenow.
— b) 2r Ehe: 3) Helmuth Friedrich, geb. 29. Oktbr. 1870 auf Brechelshof.
4) Erna Charlotte Caroline, geb. 30. Mai 1873 ebendaselbst.
5) Frida Elisabeth, geb. 21. September 1875 ebendaselbst.
6) Dorothee Elisabeth Ada Sophie, geb. 25. September 1877 ebendaselbst.

4. Elisabeth, geb. 30. November 1831 auf Brechelshof, Dame des k. preuß. Luisenordens. [Breslau.]

Stiefgroßmutter.

Mathilde Marianne Wilhelmine Auguste Caroline, geb. 1805, des † Carl Ernst Heinrich von Gellhorn, Erbherrn auf Tschinschwitz und Schmellwitz in Schlesien, und der † Auguste geb. von Raden a. d. H. Dobritsch bei Sagan in Schlesien Tochter, verm. 1835 mit dem Frhrn Carl Andreas Samuel (geb. 24. April 1762), Erbherrn auf Barzdorf, Bärsdorf, Rosen, Damsdorf und Tscharnikau, Kön. preuß. Landrat des Kreises Striegau (war vermählt in erster Ehe 5. April 1785 mit Charlotte Wilhelmine Helene geb. von Hohendorff [geb. 9. August 1766, † 24. Juli 1828], Erbfrau der Herrschaft Adelsbach in Schlesien); Witwe 17. November 1836, wiederverm. mit Günther von Wurmb, K. preuß. Geh.-Justizrat und vormal. Kreisgerichtsdirektor zu Groß-Glogau in Schlesien. [Schweidnitz.]

3) Gäbersdorfer Zweig. (Evangelisch.)

Julius Georg Ludwig Freiherr von Richthofen, geb. 26. September 1830 auf Gäbersdorf (des 14. Januar 1862 † Frhrn Julius, Erbherrn auf Gäbersdorf, Sohn), Erbherr auf Romberg (215 Hekt.) im Kreise Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 31. Januar 1859 zu Neubrandenburg mit
Marie Ernestine, geb. 10. April 1839, des † Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Domänenrats Seip und einer geb. von Schuckmann zu Neubrandenburg jüngster Tochter. [Romberg.]
Kinder: 1. Albrecht Julius Friedrich Carl, geb. 13. November 1859

auf Romberg, Kön. preuß. Leutnant im litthauischen Ulanenregiment Nr. 12.
2. Margarethe Clara Elisabeth Marie, geb. 13. Januar 1862 auf Romberg.
3. Julius Carl Eugen, geb. 2. Februar 1865 ebendaselbst, K. preuß. V.-Fähnrich im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.
4. Elisabeth, geb. 1. April 1871 auf Romberg.

Geschwister

a) aus des Vaters dritter Ehe:

1. Clara Amalie Thecla Luise, geb. 12. März 1829 auf Gäbersdorf, verm. 12. Juni 1850 auf Romberg mit Guido Carl Julius von Busse, Herrn auf Polnisch-Marchwitz (742 Hekt.) mit Milchen bei Namslau in Preuß.-Schlesien, Kön. preuß. Major a. D., Landesältesten und Kreisdeputierten des Kreises Namslau; Witwe 5. Januar 1880. [Breslau.]

b) aus vierter Ehe:

2. Carl Friedrich Alexander, geb. 9. April 1840 auf Gäbersdorf.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Eduard Wilhelm Ludwig (geb. 22. November 1801, † 12. Juli 1863, früher auf Cammerau, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 9. Dezember 1828 mit Amalie Clotilde Emma Johanna Caroline Wolfine geb. von Schmettau a. d. H. Schilkwitz in Schlesien [geb. 24. Juni 1809, † 25. November 1843]).

Deren Söhne: 1. Bernhard Ludwig Eduard, geb. 8. Juni 1836, K. preuß. Landrat des Kreises Stolpe in Pommern und Vorsteher der Fräuleinstifter in Stolpe und Kuhnau.
2. Victor Ludwig Eduard, geb. 5. Januar 1839, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Leib-Grenadier- (1. brandenburg.) Regiment Nr. 8.
3. Eduard Ludwig, geb. 29. Juni 1842, K. preuß. Major, aggreg. dem 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth.

4) **Kohlhöher Zweig.** (Evangelisch.)

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

2. Jüngerer, Ploher oder Erdmannsdorfer Ast.

(Evangelisch.)

Otto Freiherr von Richthofen, geb. 23. November 1840 (des 6. Juni 1854 † Frhrn Friedrich, Erbherrn auf Plohe und Maßwitz, Sohn), Erbherr auf Plohe und Maßwitz (zusammen 355 Hekt.) und Erbscholtisei Jerau (64 Hekt.) im Kreise Strehlen.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 27. August 1842, Erbherr auf Dürrjentsch (224 Hekt.) und Erbscholtisei Boguslawitz (205 Hekt.) im Kreise Breslau, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 11. September 1871 auf Weltlich-Kattern in Niederschlesien mit

Henriette geb. Gräfin Posadowsky-Wehner, geb. 3. Januar 1852. [Dürrjentsch bei Breslau.]
Kinder: 1) Hermann, geb. 12. August 1872.
2) Friedrich, geb. 13. September 1873.
3) Eufemie, geb. 11. Dezember 1875.
4) Elisabeth, geb. 26. April 1877.
5) Prätorius, geb. 10. Mai 1879.
6) Harriet Elsa, geb. 5. Mai 1885.

2. Hugo, geb. 7. Januar 1846, Besitzer der Rittergüter Leipitz und Sadewitz (317 Hekt.) im Kreise Nimptsch in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 7. Juli 1872 auf Wallisfurth mit Kunigunde geb. von Falkenhausen (geb. 2. April 1847, † 29. Juli 1873 zu Strehlen); II) 23. April 1878 mit
Martha, geb. 31. August 1851, des † Hermann von Seydlitz und Kurtzbach, Besitzers der Rittergüter Leipitz und Sadewitz, und der † Clara geb. von Grautock Tochter.
Söhne 2r Ehe: 1) Erich, geb. 22. April 1879 auf Leipitz.
2) Walter, geb. 15. Oktober 1880 ebendaselbst.
3) Wilhelm, geb. 21. März 1882 ebendaselbst.

3. Elisabeth, geb. 26. April 1850, verm. 26. Oktober 1870 auf Plobe mit Edmund von Reisner, Besitzer der Rittergüter Heidersdorf (231 Hekt.) und Petersdorf (287 Hekt.), sowie des Landgutes Senitz (72 Hekt.) und der Erbscholtisei Langenöls II. (286 Hekt.) bei Nimptsch in Preuß.-Schlesien.

II. Heinersdorfer Linie: Prätorius von Richthofen.

[Evangelisch. — Preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrenstandes mit dem Namen „Prätorius von Richthofen" 9. Mai 1846. — Besitzstand im Jahrgang 1864, S. 643.]

Friedrich Oswald Prätorius Ludwig Freiherr Prätorius von Richthofen, geb. 1. April 1863 zu Rawicz, Leutnant im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

Schwester.

Clara, geb 5. Februar 1860 zu Rawicz, verm. daselbst 24. April 1879 mit Paul Freytag, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. ostpreuß. Grenadierregiment Nr. 5.

Stiefmutter.

Bertha Emilie, geb. 5. Juni 1821 zu Kalbe an der Saale, des 14. März 1849 daselbst † Ludwig Schröder, Kön. preuß. Justizkommissars und Notars, Tochter, verm. mit dem Frhrn Friedrich (geb. 11. Januar 1806 zu Öls [katholisch]), Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D. (war vermählt in erster Ehe 23. Mai 1843 mit Luise Caroline geb. Schröder [geb. 24. Juli 1823 zu Kalbe an der Saale, † daselbst 19. Juni 1864], Schwester der zweiten Gemahlin); Witwe 30. April 1881. [Berlin.]

Vatersschwester.

† Luise Rudolfine Caroline (geb. 7. Juli 1801 zu Öls [katholisch], † 13. Oktober 1869), verm. 12. Juli 1835 mit Emil Frhrn Prä-

torius von Richthofen (geb. 25. Januar 1807 zu Danzig, † 25. Juli 1836 zu Breslau), K. preuß. Oberlandesgerichtsassessor zu Ratibor.

Adoptivsohn der † Freifrau Luise.

[Adoptionsvertrag (vom 9. Juli 1862) und infolgedessen Namenvereinigung „Kunisch von Richthofen" unter Erhebung in den Freiherrenstand und Annahme des Freiherrlich von Richthofenschen Wappens (Heinersdorfer Linie) laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. 8. September 1866. — Näheres hierüber und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1868, S. 440.]

Richard Carl Theodor Freiherr Kunisch von Richthofen, geb. 31. Januar 1828, Kön. preuß. Landrat des Kreises Melsungen im Reg.-Bezirk Kassel, verm. 26. Dezember 1867 zu Königsberg in Pr. mit Elsbeth Martha Sophia, geb. 19. Mai 1844, des 18. Oktober 1873 zu Potsdam † Franz von den Brincken, Kön. preuß. Wirkl. Geh.-Oberfinanzrats a. D. und vormal. Provinzialsteuerdirektors von Ostpreußen, und der 6. Januar 1872 † Johanna geb. von Natzmer zweiter Tochter. [Melsungen.]

Tochter: Editha Freia Wanda Elsbeth, geb. 25. Januar 1869 zu Melsungen.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich Philipp Ludwig geb. 7. August 1770 zu Berlin, † 5. September 1850 zu Militsch, Kön. preuß. Landrat zu Militsch, verm. I) 23. Februar 1797 zu Tarnowitz mit Johanne Christiane [geb. 9. Oktober 1780 zu Tarnowitz, geschieden 1800, † 29. Oktober 1832 zu Leschnitz, war wiederverm. 1802 mit dem im Mai 1817 † K. preuß. Landrat des Kreises Groß-Strehlitz von Ivernois], des † K. preuß. Salzinspektors Grust zu Tarnowitz Tochter; II) mit einer geb. Gaudard de Charannes [† 11. Juli 1808]; III) 5. September 1809 zu Trebnitz mit Marie geb. Berger [geb. 22. Dezember 1785 zu Trebnitz, † 13. August 1862 zu Militsch]).

   Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Ludwig Carl Johann Friedrich Christian (geb. 7. Dezember 1800 zu Neustadt, † 26. September 1880 zu Sczyrbitz, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat a. D., verm. 29. Juli 1834 zu Sorau in Oberschlesien mit Amalie Anna Luise [geb. 17. November 1811 auf Leszczin, † 15. März 1860 zu Leschnitz], des Rittergutsbesitzers von Laszowski auf Stein und Leszczin in Oberschlesien und der Amalie geb. von Skrbensky Tochter).

   Deren Kinder: (1) Ludwig, geb. 5. Mai 1837 zu Leschnitz, Kön. preuß. Justizrat, Divisionsauditeur der 6. Division und Premierleutnant a. D., dritter Kurator der Familienstiftungen, verm. 13. August 1867 zu Broacker im Schleswigischen mit Sofie, geb. 13. August 1848 au Renberg, des Hans Heinrich Dithmer, Gutsbesitzers auf Renberg im Schleswigischen, ältester Tochter. [Brandenburg a. d. Havel.]

   (2) Helene, geb. 11. November 1838 zu Ruptau, verm. 7. Juli 1868 zu Rybnik im Reg.-Bezirk Oppeln. [Sczyrbitz.]

   (3) Friedrich Ernst Emil Ludwig, geb. 29. Juli 1845 zu Raschowa, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Kaiserl. deutscher

Kulturingenieur für den Bezirk Lothringen, verm. 17. Juli 1872 zu Konstanz mit

Anna, geb. 14. Juli 1851 zu Donaueschingen, des Rechtsanwalts Dr. jur. Marquier zu Konstanz und der 25. September 1880 ebendaselbst † Josefine geb. Schlosser Tochter. [Sablon bei Metz.]

Töchter: a) Elisabeth Frida Amélie Sofie, geb. 8. Oktober 1874 zu Château-Salins.

b) Frida, geb. 16. August 1879 zu Metz.

c) Johanna, geb. 25. Juni 1882 zu Sablon bei Metz.

— b) 3r Ehe: 2) Emil Carl Heinrich, geb. 11. Juni 1810 zu Trebnitz, Dr. phil., vormal. Kaiserl. deutscher außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Stockholm, verm. 1. August 1833 zu Potsdam mit

Marie, geb. daselbst 3. Oktober 1814, des 23. Juni 1854 † Kön. preuß. Geh.-Regierungs- und Medizinalrats Dr. Augustin zu Potsdam und der 1823 † Sofie geb. Schmidt jüngster Tochter. [Baden-Baden.]

Kinder: (1) † Emil Ludwig Friedrich (geb. 18. Juni 1834 zu Breslau, † 16. Oktober 1879 zu Baden-Baden, K. preuß. Premierleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Carolina, geb. 25. Mai 1851 zu Mercedes in Uruguay, des † Toribia Lara, Majors in Diensten der Republik Uruguay, und der Carolina geb. Braga zu Mercedes (Uruguay) älteste Tochter, verm. 17. Juni 1870 zu Mercedes. [Landgut las Maulas bei Mercedes.]

(2) † Ludwig Carl Gottlob (geb. 13. September 1837 zu Berlin, † 3. September 1873 zu Wiesbaden, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Eiderstedt, sowie Oberdeichgraf des dritten schleswig. Deichverbandes). Dessen Witwe:

Anna, geb. 5. Juni 1845 zu Hannover, des Ernst von Hartz zu Hannover und der 1867 † Viktorine geb. Knauer älteste Tochter, verm. zu Hannover 17. November 1868. [Hannover.]

Dessen Tochter: Marie Frauken Charlotte, geb. 7. September 1871 zu Tönning.

(3) Marie Julie Johanne, geb. 22. Dezember 1839 zu Frankfurt a. d. O., verm. 25. Mai 1859 zu Potsdam mit Friedrich von Jacobs, Fabrikbesitzer daselbst.

(4) Anna, geb. 20. Mai 1841 zu Frankfurt a. d. O., Dame des K. preuß. Luisenordens, verm. 19. April 1870 zu Potsdam mit Hermann von Elbe, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Zweitem Stabsoffizier im Reservebataillon (Breslau) Nr. 38.

(5) Carl Ludwig Philipp, geb. 20. Februar 1843 zu Berlin, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 15. Juni 1865 auf Bellevue mit

Mathilde, geb. 15. November 1843, des 6. August 1866 zu Hamburg † Nicolaus Meislahn auf Bellevue und Flügge auf der Insel Fehmarn und der Wilhelmine geb. Witte Tochter.

(6) Elisabeth, geb. 15. September 1845 zu Berlin, verm.

15. Mai 1867 zu Hamburg mit Ernst von Plessen, Besitzer des Bischofssitzes zu Ketting auf der Insel Alsen, Kön. preuß. Leutnant a. D.; Witwe 18. Mai 1874. [Baden-Baden.]

(7) Oswald Samuel Constantin, geb. 13. Oktbr. 1847 zu Jassy, Dr. jur., K. preuß. Premierleutnant a. D., Wtrkl. Legationsrat und deutsches Mitglied der Direktion der ägyptischen Staatsschuldenkasse, verm. 17. Januar 1874 zu Straßburg im Elsaß mit Lilly (Caroline) Sofie Marianne Marie, geb. 31. August 1852 zu Berlin, des 30. April 1878 zu Baden-Baden † Julius Hartwig Friedrich von Hartmann, Kön. preuß. Generals der Kavallerie z. Disp., und der Luise geb. Hartmann Tochter. [Kairo.]

Söhne: a) Dieprand Emil Julius Ludwig Fridolin, geb. 15. Dezember 1875 zu Zabern im Elsaß.

b) Hartmann Oswald Heinrich Ferdinand, geb. 20. Juli 1878 zu Berlin.

(8) Heinrich Wilhelm Hermann, geb. 19. Juli 1849 zu Berlin, Legationssekretär der Gesandtschaft der Dominikanischen Republik beim Deutschen Reiche. [Hamburg.]

3) Pauline, geb. 15. November 1811 zu Trebnitz, verm. 10. Mai 1845 zu Militsch mit Bogislav von Jastrzemski, K. preuß. Major z. Disp.; Witwe 9. August 1878. [Militsch.]

2. † Philipp Heinrich (geb 10. Oktober 1775 zu Berlin, † daselbst 10. Juni 1845, Herr auf Bangschin bei Danzig, Kön. preuß. Geh.-Kriegsrat, verm. 7. Juni 1802 mit Julie geb. de Champs [geb. 2. März 1785 zu Pillau, † 28. Dezember 1840 zu Berlin]).

Deren Kinder: 1) Julius, geb. 19. Dezember 1804, Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D., verm. 22. Mai 1838 zu Berlin mit Friederike, geb. 10. Januar 1817, des Hauptbankdirektors Hundt zu Berlin zweiter Tochter. [Demmin in Pommern.]

Töchter: (1) Hedwig, geb. 29. Januar 1842, verm. 27. Dezbr. 1863 zu Loßwitz bei Wohlau mit Wilhelm von Natzmer, Kön. preuß. Oberstleutnant, beauftragt mit der Führung des 2. schles. Grenadierregiments Nr. 11.

(2) Adolfine, geb. 21. Mai 1846, verm. 2. Juni 1869 zu Flensburg mit Dr. med. Ludwig Lübe, Kön. preuß. Oberstabs- und Regimentsarzt des 2. pomm. Ulanenregiments Nr. 9.

2) Edwine, geb. 25. Januar 1819, Herrin auf Hundertmark bei Danzig. [Berlin.]

Ricou.

[Reformiert. — Grhzgt. Hessen. — Altadliges Geschlecht aus der Dauphiné in Frankreich, von dem ein Glied, Josef von Ricou (geb. 1647), nach Aufhebung des Edikts von Nantes (1685) als Hugenott auswanderte und der nähere Stammvater der Freiherren von Ricou in Hessen wurde. Anerkennung und Bestätigung des alten Adels und Erhebung in den grhzgl. hess. Freiherrenstand unter Beibehaltung des alten Familienwappens 25. Mai 1861. — Beschreibung des

Wappens im Jahrgang 1868, S. 697, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1864, S. 646.]

Wilhelm Carl Freiherr von Ricou, geb. 3. November 1825 (des 22. August 1871 † Frhrn Carl, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Wirkl. GRats ꝛc., Sohn), Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberstleutnant a. D., verm. I) 14. April 1866 mit Elisabeth Sofie Henriette (geb. 4. Dezember 1836, † 7. Mai 1876), des 30. August 1875 † Carl Gottfried Willich genannt von Pöllnitz auf Illbach und der Luise geb. Freiin von Rotsmann Tochter; II) 3. Juli 1877 mit

Luise Charlotte Bertha geb. Willich genannt von Pöllnitz, geb. 16. August 1840, Schwester der ersten Gemahlin.

Geschwister.

1. Emma Johanna Concordia, geb. 3. Januar 1831.
2. Emanuel Ferdinand, geb. 3. Januar 1831, Zwillingsbruder der Vorigen, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberlandesgerichtsrat zu Darmstadt, auch Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes, verm. 18. August 1860 mit

Luise Auguste Amalie Dorothea geb. Binder aus Worms, geb. 2. Oktober 1841.

Kinder: 1) Marie Louise Antoinette Wilhelmine, geb. 23. September 1861.
2) Carl Humbert, geb. 13. Februar 1863, P.-Fähnrich im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.
3) Amalie Auguste Henriette Dorothea, geb. 8. Mai 1864.
4) Alice, geb. 19. August 1865.
5) Anna Ernestine, geb. 17. März 1867.
6) Antonia, geb. 30. Dezember 1870.

Riederer von Paar.

[Katholisch. — Bayern. — Urkundlich seit 1186 bekannt; kurbayr. Frhr. d. d. München 16. Februar 1692, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 5. August 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1857, S. 599.]

Eduard Freiherr Riederer von Paar, geb. 21. Oktober 1823 (des 28. Juni 1856 † Frhrn Johann Nepomuk, Herrn auf Schönau und Klein-München, Kön. bayr. Kämmerers und Oberappellationsgerichtsrats, Sohn), Kön. bayr. Kämmerer und Geh.-Legationsrat 1r Kl., vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Karlsruhe, verm. 29. September 1859 mit

Rosalie Nicolette Marianne Dorothea Delfine, des Sir William Dawison und einer geb. von Lützow Tochter.

Kinder: 1. Maria Cäcilia Helene Elisabeth Violanta, geb. 23. April 1863.
2. Eduard Carl August Alexander, geb. 3. Juni 1864, Kön. bayr. Edelknabe.
3. Maria Sofie Antoinette, geb. 31. Oktober 1865.
4. Adelheid Theodolinde, geb. 20. November 1867.

Schwestern.

1. Theodolinde, geb. 6. März 1818, verm. 16. Mai 1860 mit Eduard Ille.
2. Hedwig, geb. 4. Juli 1830, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

Vatersgeschwister.

1. † Moritz Philipp Ignaz, (geb. 20. März 1802, † 10. Januar 1864, Kön. bayr. Stadtgerichtsrat zu München, verm. I) mit Maria Theresia geb. Goßner [†]; II) mit Maria Anna geb. Singer [†]). Dessen Kinder: 1) Moritz, geb. 9. Mai 1845, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 3. Feldartillerieregiment.
   2) Anna, geb. 8. Juli 1851.
   3) Otto, geb. 22. Juli 1858.
2. Franziska Romana, geb. 2. Februar 1808, Stiftsdame des K. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef Ignaz Judas Thaddäus (geb. 30. Juli 1750. †, kurbayr. Kämmerer und Oberleutnant à la suite, verm. mit Magdalena geb. Werlberger und Aurolzmünster [†]).

Deren Sohn: Aloys, geb. 17. Juni 1803, Kön. bayr. Hauptmann a. D., verm. 26. September 1838 mit

Anna Maria Josepha geb. von Faßmann.

Kinder: 1) Maria, geb. 11. September 1839.
2) Aloys, geb. 4. Februar 1842.

Riedesel zu Eisenbach.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen und Preußen. — Reichsfrhr. 22. Oktober 1680. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 602; Besitzstand und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 567.]

I. Ludwigsecker Linie.

Ludwig Hermann Georg Berthold Konrad Riedesel Freiherr zu Eisenbach und Ludwigseck, geb. 22. Dezember 1846, Ehrenritter des Johanniterordens. [Schloß Eisenbach bei Lauterbach in Oberhessen.]

Geschwister.

1. Elisabeth Wilhelmine, geb. 10. Juni 1844, verm. 25. Oktober 1866 auf Eisenbach mit Werner Grafen von Bernstorff, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn.
2. Anna Camilla Wilhelmine, geb. 24. Septbr. 1845, verm. 9. September 1869 auf Eisenbach mit Wilhelm Frhrn von Müffling, Kön. preuß. Landrat des Kreises Demmin im Reg.-Bezirk Stettin.
3. Friedrich Hermann, geb. 18. September 1848, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Husarenregiment Nr. 10, verm. 24. Juni 1881 auf Wedendorf in Mecklenburg-Schwerin mit Therese geb. Gräfin von Bernstorff a. d. Hause Wedendorf, geb. 27. September 1852.

4. Wilhelm Giesebert Hermann, geb. 10. März 1850, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat zu Gelnhausen und Premierleutnant in der Landwehr-Kavallerie.
5. Ludwig Hermann Volprecht, geb. 30. Juni 1852, Ehrenritter des Johanniterordens, Hofmarschall Sr. Hoh. des Fürsten von Bulgarien, verm. 2. August 1883 auf Echzell mit

Elisabeth Hedwig Sofie Marie, des Adolf von Harnier auf Echzell und der 29. November 1865 † Luise geb. Freiin von Rotenhan Tochter.

Sohn: Alexander Adolf Ludwig Hermann, geb. 13. August 1884 zu Echzell.

Mutter.

Wilhelmine geb. Gräfin von Otting und Fünfstetten, geb. 24. August 1811 (katholisch), Ehrendame des K. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 6. Januar 1839 mit dem Frhrn Ludwig Volprecht Christian (geb. 26. Mai 1806, Senior der Familie, Erbmarschall zu Hessen, Obervorsteher des adligen Stifts Kaufungen, Grhzgl. hess. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 25. Juni 1858. [Eisenbach bei Lauterbach in Oberhessen.]

II. Altenburger Linie.

Georg Ludwig Johann Friedrich Carl Riedesel Freiherr zu Eisenbach, geb. 10. Juni 1845 (des 27. April 1881 † Frhrn Georg, Erbmarschalls in Hessen ꝛc., Sohn), Erbmarschall zu Hessen, Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Mitglied der Ersten Kammer der Landstände im Grhzgt. Hessen, Obervorsteher des Stifts Kauffungen, Grhzgl. hess. Premierleutnant a. D., verm. 15. März 1875 zu Berlin mit

Anna, des 19. Februar 1863 auf Grabow a. d. Oder † Ferdinand Ernst Adolf von Stülpnagel auf Grabow, Rechtsritters des Johanniterordens, und der 1. Juni 1885 auf Schloß Altenburg † Wilhelmine geb. von Arnim jüngster Tochter. [Schloß Altenburg bei Alsfeld im Grhzgt. Hessen.]

Kinder: 1. Georg Ernst Adolf, geb. 5. Februar 1876 zu Lauterbach.
2. Wilhelmine Dorothea, geb. 15. März 1877 ebendaselbst.
3. Hermann Berthold Ludwig, geb. 29. Januar 1879 ebendaselbst.
4. Volprecht Ernst August Constantin, geb. 4. August 1880 auf Schloß Altenburg.
5. Gottfried Johann Hermann, geb. 11. Juli 1882 zu Berlin.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 22. August 1843, verm. 14. April 1864 mit William Patry aus Genf.
2. Anna, geb. 7. April 1848, verm. 1871 auf Schloß Altenburg mit Adolf von Harnier zu Echzell.
3. Sofie, geb. 6. Januar 1856, verm. 16. April 1874 auf Schloß Altenburg mit Friedich Eduard von Eichel-Streiber zu Eisenach.

Vatersgeschwister.

1. † Giesebert Friedrich Carl August Georg Albrecht (geb. 30. Juli 1813, † 13. Februar 1885, Senior der Familie, Erbmarschall zu

Hessen, erbl. Mitglied des K. preuß. Herrenhauses, sowie der Ersten Kammer der hessischen Ständeversammlung, und Obervorsteher des Stifts Kauffungen, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberst à la suite des 1. Grhzgl. hess. Dragonerregiments Nr. 23). **Dessen Witwe:**

Anna Philippine Leopoldine Marie Clara Luise, geb. 1. März 1824 (katholisch), des 1850 † Carl Wilhelm Moritz Frhrn von Stosch und Siegroth, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generalmajors und Oberst-hofmeisters des Großherzogs, und der 13. Mai 1866 zu Darmstadt † Marie geb. von der Saale, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, Tochter, verm. 1. Mai 1843. [Lauterbach in Oberhessen.]

Dessen Kinder: 1) Marie Caroline Hermine Georgine Wilhelmine Dorothea Friederike Therese Philippine Josefine, geb. 29. Januar 1844.

2) Moritz, geb. 21. März 1849, Grhzgl. hess. Kammerjunker, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4, verm. 27. April 1876 zu Zeist in Holland mit

Anna geb. Blaauw, geb. 8. Februar 1852.

Kinder: (1) Hermann Gerhard Johann Derk Lucas Georg Josef Berthold, geb. 4. Februar 1877 zu Babenhausen.

(2) Ludwig Moritz Ansko Abbi Adolf, geb. 16. August 1878 zu Bessungen.

(3) Max Gerhard Moritz, geb. 28. Juni 1880 ebendaselbst.

(4) Johann Wilhelm Cornelius Georg Ludwig Adolf, geb. 4. August 1881 zu Zeist in Holland.

(5) Katharina Anna Maria Franziska Margarethe Philippine Flavie, geb. 5. Januar 1883 zu Münster in Westfalen.

(6) Tochter . . . . ., geb. 5. September 1885.

3) Franziska, geb. 14. Oktober 1830, verm. 5. Februar 1872 zu Lauterbach mit Wilhelm Frhrn von Follenius, Kön. preuß. Major und Kommandeur des Gendarmeriedistrikts Oberhessen.

2. † Volprecht Hermann Gustav August Erdmann (geb. 8. Juni 1817, † 2. Juni 1877, Grhzgl. hess. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amelie Christiane Clotilde geb. Freiin von Schlotheim, geb. 17. September 1827, verm. 16. November 1847. [Lauterbach bei Mihla im Gothaischen.]

Dessen Kinder: 1) Maria Amalie Caroline Martine Wilhelmine Dorothea Therese Sofie Anna Friederike Georgine Christiane, geb. 26. August 1848.

2) Johann Hermann Georg Carl Friedrich Walther Rudolf Emil, geb. 1. Dezember 1850, Kön. preuß. Premierleutnant im thüring. Ulanenregiment Nr. 6.

3. Wilhelmine Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit Friedrich von Krafft, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Major a. D.; Witwe 25. März 1876.

III. Burg-Lauterbacher Linie.

August Friedrich Carl Louis Eduard Volprecht Riedesel Freiherr zu Eisenbach und Lauterbach, geb. 3. Juli 1855, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des thüring.

Husarenregiments Nr. 12, verm. 14. Juli 1879 zu Naumburg an der Saale mit

Anna Elisabeth geb. Freiin von Plotho, geb. 11. März 1861 zu Merseburg. [Stockhausen bei Lauterbach.]

Söhne: 1. Curt Ludwig Hugo Albrecht, geb. 15. April 1880 auf Stockhausen.

2. Albrecht Theodor Georg, geb. 17. Juni 1882 ebendaselbst.

Bruder.

Albrecht Carl Georg Woldemar, geb. 28. August 1856, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. hess. Husarenregiments Nr. 14.

Mutter.

Martha, geb. 8. Oktober 1831, des Eduard Maximilian von Rabenau, Domdechanten zu Naumburg, K. preuß. Geh.-Justizrats und Kreisgerichtsdirektors a. D., Mitglieds des Herrenhauses auf Lebenszeit, und der Emma geb. von Schweinitz Tochter, verm. 13. Juni 1854 mit dem Frhrn Curt Carl Albrecht (geb. 8. April 1828), Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 12. Januar 1865. [Stockhausen bei Lauterbach.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Philipp Ferdinand Hermann (geb. 25. November 1775, † 21. Dezember 1853, Kön. niederländ. Staatsrat, verm. I) 4. Juni 1805 mit Charlotte Luise Wilhelmine Henriette geb. Gräfin von Hompesch [† 24. September 1836]; II) 28. November 1837 mit Josefine Françoise Charlotte [geb. 4. August 1802, † 1. Febr. 1875 auf Schloß Walburg], des † Marie-Gabriel vicomte de Riccé, Kön. französ. Brigadegenerals und Präfekten, und der † Henriette Luise Wilhelmine geb. Gräfin von Hompesch Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: Arnalie Dorothee Auguste Jeanne Hermine Frédérique, geb. 2. März 1840 auf Schloß Walburg im Herzogtum Limburg, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 28. November 1859 auf Schloß Walburg mit Adolf Grafen von Hompesch-Walburg, Kön. niederländ. Kammerherrn.

Riedesel (in Bayern).

[Katholisch. — Eingetragen bei der Freiherrenklasse der Kön. bayr. Adelsmatrikel 2. Januar 1870 (Frhr Carl) und 2. September 1876 (Frhr Gottfried). — Beschreibung des Wappens und Abstammung im Jahrg. 1878, S. 633.]

Johann Nepomuk Gottfried Freiherr von Riedesel, geb. 16. September 1842 zu München, K. bayr. Gerichtsschreiber zu Gerolzhofen, verm. I) 2. Juni 1872 mit Johanna Charlotte geb. Rösch (geb. 4. November 1844, † 22. Januar 1880); II) 18. August 1880 mit

Maria geb. Röder, geb. 16. Januar 1861 zu Gerolzhofen.

Kinder 2r Ehe: 1. Robert Anton Gottfried, geb. 9. Juni 1881 zu Gerolzhofen.

2. Ida Viktoria Marie, geb. 1. Dezember 1882.

3. Elvira Maria Hermine, geb. 8. Januar 1884.

Bruder.

Carl Theodor Johann, geb. 21. August 1844 zu München, Kön. bayr. Premierleutnant a. D., verm. 13. Juli 1869 mit
Victoria geb. Haugg, geb. 22. September 1849 zu Augsburg. [Starnberg bei München.]

Riedheim.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfehr. 27. September 1590, bestätigt resp. ausgedehnt 11. Juli 1696, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. November 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1860, S. 680.]

Eglof Freiherr von Riedheim, geb. 15. August 1835 (des 19. April 1875 † Frhrn Maximilian, Besitzers der Rittergüter Harthausen und Remshart in Bayern, K. bayr. Kämmerers, Sohn), K. württemb. Hauptmann a. D., verm. 14. Oktober 1864 mit
Anna geb. Freiin von Nesselrode-Hugenpoët, geb. 26. Februar 1843.

Geschwister.

1. Carl, Kön. bayr. Aufschlagsbeamter.
2. Oscar, Besitzer der Rittergüter Harthausen, Remshart und Reisensburg in Bayern.
3. Caroline, verm. mit Adolf Kronenbold, K. bayr. Oberstleutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment; Witwe.
4. Ernestine. 5. Sofie. 6. Marie.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Josef (geb. 15. Januar 1813, † 2. Oktober 1879 zu München, Kön. bayr. Kammerjunker und Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Caroline Wilhelmine Philippine Clara geb. von Neger auf Peilnstein, geb. 31. Mai 1821, verm. 21. April 1840 zu Neuburg a. d. Donau. [München.]
Dessen Sohn: Franz-Xaver Aloys Ludwig, geb. 25. Mai 1842 zu Neuburg a. d. Donau, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 3. Feldartillerieregiment, verm. 29. Mai 1869 zu München mit
Josefine geb. Freiin von Pfetten-Füll, geb. 27. September 1846 zu Friedberg.
Töchter: 1) Charlotte Maria Josefine Therese, geb. 20. April 1870 zu München.
2) Maria-Theresia Wilhelmine Caroline, geb. 15. August 1872 ebendaselbst.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Borromäus (geb. 11. November 1768, † 19. November 1821, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. mit Ernestine geb. Freiin von Bodmann-Möckingen [geb. 2. August 1782, † 15. Juli 1853 zu München]).

Deren Söhne: 1. Sigmund, geb. 2. Juli 1804, Kön. bayr. Leutnant à la suite.
2. Carl Theodor, geb. 1813, verm. mit
Maria Auguste geb. Focke, geb. 1815. [München.]
Sohn: Max, geb. 1845, Architekt zu Karlsruhe.

Riefel, s. Jahrg. 1885, S. 740.

Rieger von Riegershofen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Riegershofen" d. d. Wien 27. Dezbr. 1854, österr. Fehr. d. d. Wien 17. August 1872. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 615.]

Wenzel Franz Freiherr Rieger von Riegershofen, geb. 21. Novbr. 1809 zu Prag, K. K. Wirkl. GRat und jubl. Vizepräsident der Statthalterei in Böhmen, verm. 17. Oktober 1843 auf Chodau in Böhmen mit
Marie geb. Edlen von Starck, geb. 14. September 1820 auf Schönlind in Böhmen.
Töchter: 1. Isabelle Josefine Maria, geb. 17. Juli 1844 auf Chodau in Böhmen, verm. 22. November 1864 zu Prag mit Carl Frhrn von Rumerskirch, K. K. Ministerialkonzipisten a. D.; Witwe im November 1882. [Wien.]
2. Josefine Clementine Clara, geb. 16. August 1849 zu Prag.
3. Bertha Maria, geb. 7. Januar 1850 zu Prag, verm. daselbst 28. April 1869 mit Carl Maximilian Grafen von Zedtwitz, Mitbesitzer des Gutes Asch-Schönbach in Böhmen.
4. Helene Theresia Sofia, geb. 7. Mai 1855 zu Prag, verm. daselbst 16. Juni 1877 mit Heinrich Grafen de Baillet von Latour, K. K. Bezirkskommissar zu Tabor in Böhmen.

Riese-Stallburg, s. Jahrg. 1885, S. 741.

Rigal-Grunland.

[Evangelisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel 6. Juni 1828, preuß. Freiherr mit dem Prädikat „Grunland" nach dem Rechte der Erstgeburt 15. Oktober 1840 (Ausfertigung des Diploms d. d. Sanssouci 2. Juni 1857). Der Freiherrentitel ist zugleich an den alleinigen Besitz der Güter Grunland und Hausen geknüpft. — Das Familienfideikommiß, bestehend aus den Rittergütern Grunland mit Hausen im Kreise Mörs, Wurm-Götterswick und Ahr im Kreise Duisburg und

Streithof im Kreise Krefeld, erlangte s. d. 26. August 1874 die Allerhöchste landesherrliche Genehmigung. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1874, S. 591, und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 759.]

Ludwig Maximilian Freiherr von Rigal-Grunland, geb. 25. Februar 1809 (des 13. Mai 1852 † Frhrn Franz Heinrich Sohn), Kommendator des Johanniterordens, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) 1. Juli 1845 mit Caroline Melanie geb. von Creutzer (geb. 25. Februar 1819, † 26. April 1863); II) 22. April 1865 mit

Minna, geb. 10. Januar 1838, des 29. Februar 1868 † Ernst von Klengel, K. sächs. Hauptmanns a. D., und der Pauline geb. Gräfin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld Tochter. [Godesberg bei Bonn.]

Kinder 2r Ehe: 1. Franz Maximilian Ludwig, geb. 15. Januar 1867 zu Godesberg bei Bonn.

2. Maria Pauline Henriette, geb. 5. Oktober 1868 ebendaselbst.

Rinck von Baldenstein, s. Jahrg. 1885, S. 743.

Rinck genannt von Starck (s. Starck).

Ringhoffer.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 3. Januar 1873. — Besitz in Böhmen: die Domänen Kamenitz, Stiřim mit Kostelec am Kreuzl, Popowitz und Lojowitz. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1877, S. 699.]

Franz Seraf Josef Freiherr von Ringhoffer, geb. 22. November 1844 zu Prag, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen, K. K. Oberleutnant in der Reserve des 2. Genieregiments, verm. 12. Oktober 1871 mit

Franziska Elisabeth Carolina geb. Freiin Klein von Wisenberg, geb. 29. August 1853 zu Planina. [Smichow bei Prag.]

Kinder: 1. Franz, geb. 29. Mai 1874 zu Smichow.

2. Leopoldine, geb. 1. Januar 1878 ebendaselbst.

3. Alfred, geb. 17. Januar 1880 auf Schloß Stiřim.

4. Hans, geb. 3. Januar 1885 zu Smichow.

Geschwister.

1. Emanuel Josef Franz, geb. 7. Mai 1848 zu Prag, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen, verm. 19. Juni 1875 zu Wien mit

Friederike Rosalie geb. Freiin Klein von Wisenberg, geb. 31. März 1855 zu Planina. [Schloß Kamenitz bei Eule in Böhmen.]
Töchter: 1) Emanuela, geb. 6. Juli 1876 auf Schloß Kamenitz.
2) Leopoldine, geb. 9. Oktober 1879 ebendaselbst.
3) Josefine, geb. 7. September 1881 ebendaselbst.
4) Friedrich Franz, geb. 6. Mai 1884 ebendaselbst.

2. Victor Josef, geb. 7. September 1854 auf Schloß Kamenitz, Großgrundbesitzer und Großindustrieller in Böhmen. [Smichow bei Prag.]
3. Emmy Maria Johanna, geb. 6. Februar 1858 zu Smichow bei Prag, verm. 18. Mai 1878 auf Schloß Kamenitz mit Franz Frhrn Klein von Wisenberg, jun. [Wien.]

Mutter.

Josefine geb. Schallowitz, geb. 16. Juli 1822 zu Stankowitz in Böhmen, verm. 4. April 1842 mit dem Frhrn Franz (geb. 28. April 1817 zu Prag), Großgrundbesitzer und Fabrikbesitzer in Böhmen; Witwe 23. März 1873. [Smichow bei Prag.]

Risenfels.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Innsbruck 13. Februar 1496 (vom Erzherzog Sigmund in Tirol), Wappenverbesserung d. d. Innsbruck 24. Januar 1510, geadelt nebst neuer Wappenverbesserung d. d. Innsbruck 12. September 1594, Reichsritter mit dem Prädikat „von Risenfels" d. d. Regensburg 18. September 1636, Reichsfrhr. d. d. Wien 12. September 1686, kurbayr. Anerkennung 16. Oktober 1686, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 26. Februar 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 805.]

Ferdinand Freiherr von Risenfels, geb. 4. Juli 1819 (des 6. Dezember 1871 zu Wien † Frhrn Philipp, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer des Fideikommißgutes Seißenegg (seit 1. Januar 1863, infolge Zession seines Vaters) und Mitbesitzer der Güter Rohrbach und Klingenbrunn in Niederösterreich, K. K. Rittmeister a. D., verm. I) 17. Mai 1846 zu Wien mit Franzisca geb. Gräfin von Schlik zu Bassano und Weißkirchen (geb. 14. August 1821, † 29. Novbr. 1867); II) 21. Juni 1869 zu Linz in Oberösterreich mit
Josepha Clara Theresia geb. Wimmer, geb. 12. August 1833. [Schloß Seißenegg bei Blindenmarkt in Niederösterreich.]
Töchter 1r Ehe: 1. Sofie, geb. 5. September 1849, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn, verm. 12. Januar 1875 auf Seißenegg mit Friedrich Frhrn von Neuenstein, Waldbereiter der K. K. Privatherrschaften Weinzierl und St. Leonhard.
2. Adelheid, geb. 17. März 1854, verm. 12. Mai 1877 mit Sebastian von Angelini, K. K. Rittmeister bei König Albert von Sachsen Dragonern Nr. 3.
3. Albina, geb. 9. Dezember 1856.

Geschwister.

1. Maria Theodor, geb. 24. Juni 1820 auf Seißenegg, Mitbesitzer der Güter Rohrbach und Klingenbrunn, Großkapitular und Landkomtur des Deutschen Ordens, Statthalter der Ballei an der Etsch und im Gebirge, K. K. Kämmerer, GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und Major a. D.
2. † Julius (geb. 16. Oktober 1823, † 25. April 1868, Besitzer der Herrschaft Freinhof bei Amstetten in Niederösterreich, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 14. Februar 1855 mit Maria geb. Freiin Skrbensky von Hříštie [geb. 5. November 1833, † 15. März 1883], K. K. StkrD.).
   Deren Tochter: Maria Gobertina, geb. 24. Februar 1856, verm. 26. August 1882 zu Wien mit Maximilian Frhrn Skrbensky von Hříštie, K. K. Oberleutnant bei Graf Neipperg Dragonern Nr. 12.
3. † Kaspar (geb. 8. Februar 1828, † 27. Februar 1872 zu Amstetten, K. K. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Hermine geb. Wittmann von Dengláz, geb. 5. Dezbr. 1833, verm. 21. April 1855 zu Preßburg. [Rohrbach bei Weistra in Niederösterreich.]
Dessen Kinder: 1) Elisabeth, geb. 9. Februar 1856.
2) Philipp, geb. 2. März 1860.

4. Franziska, geb. 18. Februar 1833, verm. 21. Februar 1850 auf Seißenegg mit Josef Lindner, K. K. Oberlandesgerichtsrat.
5. Adelheid, geb. 14. April 1834, verm. 30. April 1864 zu Wien mit Ludwig Ritter von Giani, K. K. Generalmajor a. D.
6. Anna Bernhardine Adelheid Marie, geb. 12. März 1839, verm. 27. September 1858 zu Gitschinowes mit Heinrich Frhrn von Hauser, K. K. Generalmajor a. D.

Ritter zu Grünstein.

[Katholisch. — Bayern und Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Aufgenommen unter die Ritterschaft der Provinz Utrecht 1262 (indirekte Originalattestate hierüber von Bischof David von Burgund d. d. 9. April 1478 und von Hermann van Pot, Amtmann und Teichgrev, d. d. Leuwen 2. August 1579) und in die drei reichsritterschaftlichen Kantone am Rhein 3. November 1648; Reichsfrhr. d. d. Wien 11. Februar 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 307.]

I. Linie.

Carl Freiherr von Ritter zu Grünstein, geb. 24. Oktober 1836 (des 14. Dezember 1855 † Frhrn Constantin, Hzgl. nass. Kammerherrn und vormal. Präsidenten der Rechnungskammer, und der 2. Novbr. 1862 † Luise Amalie geb. Freiin von Welden Sohn), Hzgl. nass. Kammerherr, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 5. Januar 1867 zu Offenbach a. M. mit Pauline Friederike Sidonie (geb. 12. September 1838, † 11. Mai 1869), des 22. November 1880 zu Offenbach a. M. † Grhzgl. hess. Oberst a. D. Carl Wilkens und

der 25. August 1884 zu Wiesbaden † Anna Dorothea geb. Dillmann Tochter; II) 23. November 1870 zu Offenbach a. M. mit
Luise Christiane Elisabeth geb. Wilkens, geb. 2. Januar 1837, Schwester der Vorigen. [Wiesbaden.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Luise Anna Franzisca, geb. 5. April 1868 zu Rüdesheim a. Rhein.
2. Paul Constantin Carl Wilderich, geb. 24. April 1869 ebendaselbst. — b) 2r Ehe: 3. Anna Josefine Constanze Antonia, geb. 15. September 1871 zu Offenbach a. Main.
4. Sidonie Amalie Franzisca Marie, geb. 29. Mai 1873 ebendaselbst.

II. Linie.

Adolf Freiherr von Ritter zu Grünstein, geb. 3. Juni 1830 (des 1. August 1864 † Frhrn Franz, Kön. bayr. Kämmerers und Wirkl. GRats, Sohn), Kön. bayr. Kämmerer, verm. 23. Mai 1861 mit
Marie Isabelle Wilhelmine Georgine Luise Elise, geb. 10. Januar 1843, des 19. März 1856 † Friedrich Christian Theodor von Breen, Hzgl. nass. Kammerherrn, Generalleutnants und Generaladjutanten, und der Auguste geb. Freiin von Dungern Tochter. [München.]
Kinder: 1. Heinrich Franz Ludwig Adolf, geb. 10. Dezember 1862 zu München, Kön. bayr. Leutnant im 1. schweren Reiterregiment.
2. Hans Josef Wilhelm Berthold Otto, geb. 23. August 1864 zu Starnberg.
3. Carl Adalbert, geb. 1. August 1866 zu Kiedrich bei Eltville im Rheingau.
4. Lothar Franz Philipp Idolar, geb. 29. Mai 1868 ebendaselbst.
5. Gisbert Adolf August, geb. 13. April 1870 zu München.
6. Isabelle Wilhelmine Hermine Marie, geb. 28. September 1877 zu Tegernsee.

Schwester.

Albertine, geb. 12. Januar 1837, verm. 12. Mai 1859 zu München mit Carl Hans von der Malsburg, Erbherrn auf Escheberg, Oedingbausen, Ober- und Nieder-Elsungen im Reg.-Bezirk Kassel, Kön. preuß. Kammerherrn und Vizemarschall der althessischen Ritterschaft.

Ritter von Záhony, s. Jahrg. 1885, S. 747.

Rivalier von Meysenbug, s. Meysenbug.

Rizy, s. Jahrg. 1885, S. 747.

Rochow.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen und Preußen. — Nachstehende Geschlechtslinie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Besitz, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1859, S. 647.]

Bernhard Freiherr von Rochow, geb. 8. Februar 1808 (des 29. Dezember 1829 zu Dresden † Frhrn Gotthelf Friedrich Christian, Kön. sächs. Landesregierungsdirektors, und der 15. November 1860 ebendaselbst † Wilhelmine geb. Senfft von Pilsach Sohn), Besitzer der Rittergüter Strauch und Märzdorf im Königr. Sachsen, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Kammerherr, vormal. Mitglied der I. Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Sachsen, verm. 26. Juli 1837 mit Clara Cölestine (geb. 2. März 1818, † 5. Dezember 1877 zu Dresden), des Heinrich Anton von Zeschau, ehemal. Kön. sächs. Staatsministers, und einer geb. von Watzdorf a. d. H. Wiesenburg bei Belzig einziger Tochter. [Dresden.]

Kinder: 1. Clara Helene, geb. 3. August 1842, verm. 29. Septbr. 1864 auf Schloß Strauch mit Emil Hans Georg von Bülow auf Wulfskuhl in Mecklenburg-Schwerin.

2. Clara Amalie, geb. 14. Dezember 1844, verm. 12. Oktober 1865 zu Dresden mit Georg Emil von Wolffersdorff, K. sächs. Major z. Disp.; Witwe 28. Juni 1883. [Dresden.]

3. Heinrich Bernhard Adolf, geb. 24. Mai 1851, Besitzer des Rittergutes Schwegnitz in der sächs. Oberlausitz.

4. Heinrich Bernhard Theodor, geb. 11. Oktober 1855, Premierleutnant im 1. Kön. sächs. Ulanenregiment Nr. 17, verm. 15. November 1881 zu Hildesheim mit

Ida geb. von Anderten.

Sohn: . . . ., geb. 14. April 1884 zu Oschatz.

5. Heinrich Bernhard Lothar, geb. 19. Februar 1864, Leutnant im Kön. sächs. Gardereiterregiment.

Rodde.

[Lutherisch. — Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin. — Reichsadel und Reichsfehr. d. d. Wien 8. April 1806, aufgenommen in den mecklenburgischen rezipierten Adel 1839. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1867, S. 749.]

Carl August Freiherr von Rodde, geb. 30. Mai 1812 (des 29. März 1782 geb. und 21. April 1865 zu Schwerin † Frhrn Joachim Matthäus auf Zibühl, Dreetz (früher Peetscherhof genannt) und Peetsch, Ehrenritters des Johanniterordens, und der 27. September 1788 geb., 16. Februar 1810 vermählten und 9. Februar 1839 † Lilla geb. Freiin von Brandenstein Sohn), Erbherr auf Zibühl, Dreetz und Peetsch (seit 1827 Familienbesitz) im Amte Crivitz des Grhzgt. Mecklenburg-Schwerin, verm. 26. August 1853 mit Sofie (geb. 26. August 1835, † 29. August 1871), des † Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Haupt-

manns a. D. von Arnim auf Katelbogen in Mecklenburg-Schwerin und einer geb. von Lützow Tochter. [Zibühl bei Lützow.]

Kinder: 1. Otto, geb. 6. Juni 1854 auf Zibühl, Mitbesitzer des Rittergutes Dreetz, K. preuß. Leutnant in der Reserve des 1. Garde-Dragonerregiments. [Dreetz bei Bützow.]

2. Kuno, geb. 3. Dezember 1857 auf Zibühl, Leutnant in der Reserve des mecklenburg. Jägerbataillons Nr. 14.

3. Georg, geb. 26. Dezember 1863 auf Zibühl, K. preuß. Leutnant im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.

4. Helene, geb. 14. August 1867 auf Zibühl.

5. Auguste, geb. 21. Januar 1871 ebendaselbst.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Kuno (geb. 24. November 1815, † 8. August 1860 zu Ludwigslust, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major und Kommandeur des Dragonerregiments). Dessen Witwe:

Anna, geb. 26. Oktbr. 1823, des † Otto von Buch, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberforstmeisters, und der 14. Dezember 1865 zu Ludwigslust † Eleonore geb. von Lützow a. d. H. Eikhof Tochter, verm. 31. Oktober 1842. [Ludwigslust.]

Dessen Kinder: 1. Otto, geb. 23. November 1844, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherr und Stallmeister, K. preuß. Rittmeister a. D. [Schwerin.]

2. August, geb. 27. Februar 1847, K. preuß. Rittmeister im 1. brandenburg. Dragonerregtment Nr. 2 und Adjutant der 14. Division, verm. 5. Oktober 1880 zu Schwerin mit

Lilly, geb. 7. April 1857, des 24. April 1884 zu Bellaggio † Ernst Carl Christian Friedrich von Abercron, Grhzgl. mecklenb.-schwerin. Geh.-Kammerrats, und der Luise geb. von Buchwaldt a. d. H. Helmsdorf Tochter.

Kinder: 1) Georgine, geb. 8. August 1881 zu Ludwigslust.
2) Joachim, geb. 31. Juli 1883 ebendaselbst.

3. Lilla, geb. 30. September 1854.

Roden von Hirzenau, s. Jahrg 1885, S. 748.

Rodenstein (Ueberbruck von).

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Baden. — Reichsadel und Reichsritter mit dem Prädikat „von Rodenstein" d. d. Wien 9. November 1732 (s. Jahrg. 1863, S. 805); die Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft des Kantons Odenwald. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 647.]

August Josef Freiherr Ueberbruck von Rodenstein, geb. 9. Februar 1801 (des 28. September 1857 † Frhrn Heinrich Josef, kurtrier. Kammerherrn, Sohn), Grundherr zu Thairenbach und Sternweiler im Grhzgt. Baden.

Geschwister.

1. Ernestine Henriette Marie Amalie, geb. 1. März 1805.
2. Albert Franz, geb. 25. Dezember 1806, K. K. Hauptmann a. D.
3. Franziska Christine Henriette, geb. 8. Februar 1809.
4. Maximilian Josef, geb. 10. Oktbr. 1810, Grbzgl. hess. Kammerherr und GRat, verm. 7. Januar 1851 mit Elisabetha Theresia geb. Freiin Münch von Bellinghausen (geb. 29. September 1830, † 9. September 1852). [Bensheim an der Bergstraße.]
   Sohn: Heinrich Josef Maximilian, geb. 2. Septbr. 1852, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Grbzgl. hess. Kammerjunker, verm. 16. Oktober 1877 auf Schloß Mühlheim a. d. Donau mit Elisabetha geb. Freiin von Enzberg, geb. 21. Oktober 1858.
5. Emanuel Eduard Heinrich Maria, geb. 6. November 1814.

Röder (in Württemberg), s. Roeder.

Röder von Diersburg (in Baden), s. J. 1885, S. 749.

Röder von Diersburg (in Hessen), s. J. 1885, S. 753.

Rodich.

[Griechisch-orientalisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 26. September 1849 (Diplom d. d. Wien 21. September 1850), österr. Frhr. 8. März (Diplom d. d. Wien 17. Dezember) 1860. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1865, S. 800.]

Gabriel Freiherr von Rodich, geb. 13. Dezbr. 1812 zu Verginmost in der österr. Banal-Militärgrenze, K. K. GRat, Feldzeugmeister a. D. und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, vormal. Statthalter und Militärkommandant im Königreich Dalmatien, auch Inhaber des 68. Infanterieregiments, sowie Ehrenbürger der Königl. Freistadt Agram und mehrerer andrer Städte, verm. 19. Februar 1860 mit

Agathe, geb. 9. Mai 1841, des 9. Januar 1861 † Georg Theodor, Besitzers des Gutes Pestjere (2288 Joch, seit 1828 im Besitze der Familie Theodor) im Krassóer Komitat in Ungarn, Tochter. [Zara.]

Kinder: 1. Gabriele, geb. 28. März 1863 zu Vicenza.
2. Georg, geb. 24. November 1864 zu Temesvár.
3. Katharina Regina, geb. 6. Dezember 1869 zu Hermannstadt.
4. Helene Marie, geb. 1. August 1871 zu Zara.
5. Anton Gabriel Cyrill, geb. 17. September 1872 ebendaselbst.
6. Gabriel Emil Josef, geb. 29. Juni 1875 ebendaselbst.

Roeder (Röder) [in Württemberg], s. J. 1885, S. 756.

Roggenbach.

[Katholisch. — Baden. — Ein uradliges, stifts- und ritterbürtiges Geschlecht im Breisgau; französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773. — Besitz im Oberrheinkreise des Grhzgt. Baden (in den Ämtern Schopfheim und Lörrach): verschiedene nunmehr abgelöste badische Lehngüter und Kapitalien, welche als Stammgut im Mannesstamme vererben. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 312; über die ältere Genealogie vgl. Jahrg. 1866, S. 766.]

Carl Ludwig Freiherr von Roggenbach, geb. 20. Juni 1820 (des 1. April 1832 † Frhrn Josef, Grhzgl. bad. GRats und Oberstlhofmeisters weiland J. Kaiserl. Hoheit der Großherzogin Stefanie, und der 28. April 1854 zu Mannheim † Caroline geb. Gräfin von Kageneck Sohn), verm. 28. Januar 1854 mit

Marie Henriette geb. Diffené, geb. 27. November 1829. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: 1. Hermann August Walter, geb. 28. Januar 1856, Kön. preuß. Leutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113.

2. Lilly (Caroline) Adeline, geb. 14. Juli 1857, Hofdame J. Großh. Hoheit der Herzogin von Hamilton geb. Prinzessin von Baden.

Bruder.

Maximilian Josef, geb. 26. Mai 1824, Grhzgl. bad. Kammerherr. [Heidelberg.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich Adam (geb. 19. September 1787, † 21. Oktober 1870, K. K. Kämmerer und Grhzgl. bad. Generalmajor a. D., verm. 15. Juli 1823 mit Melanie Josepha geb. Gräfin von Walderdorff [geb. 12. August 1795, † 14. Mai 1868]).

   Deren Kinder: 1) Clara Luise, geb. 14. Mai 1824, verm 23. April 1845 mit Carl Frhrn Gayling von Altheim (reformiert), K. K. Kämmerer ꝛc.

   2) Franz, geb. 23. März 1825, Grhzgl. bad. GRat und vormal. Minister des Großherzogl. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten.

2. † Constantin (geb. 13. April 1794, † 4. April 1876 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Generalmajor a. D., verm. 20. Juni 1821 mit Charlotte geb. Freiin von Venningen [geb. 14. Mai 1798, † 27. Oktober 1866]).

   Deren Kinder: 1) Julius Adam, geb. 1. Mai 1822, Grhzgl. bad. Rittmeister a. D., verm. 24. November 1857 mit

   Franzisca geb. Freiin von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen, geb. 1830. [Krotzingen bei Freiburg im Breisgau.]

   2) Henriette, geb. 3. Juni 1824, verm. 27. Januar 1845 mit Rudolf Grafen von Hennin, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Rat; Witwe 3. Mai 1882.

3) Camilla, geb. 29. März 1826, K. K. StkrD., verm. 27. Juli 1858 zu Karlsruhe mit Carl Frhrn Brints zu Treuenfeld, K. K. Kämmerer ꝛc.; Witwe 10. September 1872.
4) Charlotte Elise Amalie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juni 1846 mit Octavius Grafen von Degenfeld-Schonburg (reformiert), K. bayr. Rittmeister a. D.; Witwe 21. März 1849.
5) Franziska, geb. 14. Oktober 1833, verm. 16. April 1855 mit Hermann Frhrn von Breiten-Landenberg, Grhzgl. bad. Oberleutnant im 1. (Leib-) Dragonerregiment und Adjutanten des Festungsgouverneurs zu Rastatt; Witwe 27. Juni 1862.

Rohmann, s. Jahrg. 1885, S. 758.

Rolsberg (Putz von), s. Jahrg. 1885, S. 758.

Rolshausen, s. Jahrg. 1885, S. 760.

Roman.

[Lutherisch. — Bayern. — Altadliges provençalisches Geschlecht, emigriert 1683; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 17. September 1819. — Besitz: das Rittergut Scherau bei Würzburg, als Stammguts- und fideikommissarischer Kondominatsbesitz (s. Jahrg. 1872, S. 579). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 614.]

Rudolf Ernst Philipp August Freiherr von Roman, geb. 1. Dezbr. 1836, K. bayr. Kämmerer und Regierungsrat zu München, verm. I) 18. September 1868 zu Bad Liebenstein mit Thecla (geb. 20. März 1838, † 9. August 1875 zu Dresden), des Gottlieb Ludwig von Buch, Hzgl. sachsen-meining. Wirkl. GRats und Staatsministers a. D., K. preuß. Generalmajors z. Disp., und der Therese geb. von Uttenhoven Tochter; II) 20. August 1880 auf Schloß Horn am Bodensee mit
Nicolaja Emma Paula, des † Rittergutsbesitzers Constantin von Thun a. d. H. Borchfeld und der Bertha geb. von Dalwigk a. d. H. Gardawitz Tochter.
Tochter 1r Ehe: Marie Therese Amalie Luise Julie, geb. 10. Juli 1869.

Geschwister.

1. Julie Sofie, geb. 1. November 1835.
2. Otto Friedrich Adolf Carl, geb. 29. Dezember 1837, Kön. bayr. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. Ulanenregiment, verm.

I) 2. September 1872 auf Grabenstadt mit Anna (geb. 18. Mai 1854, † 27. August 1874), des Ludwig von Finster, Besitzers der Rittergüter Urpharn und Grabenstadt in Bayern, Tochter; II) 18. Juni 1877 mit

Auguste geb. Gräfin von Sponeck, geb. 19. September 1850.

Kinder 1r Ehe: 1) August Ludwig, geb. 18. Juni 1873.
2) Anna Maria, geb. 23. August 1874.

3. Auguste Caroline Bertha, geb. 31. Oktober 1840, verm. 25. Dezember 1864 mit Carl Eduard Schmaus, Direktor des Kön. bayr. Bezirks- und Handelsgerichts zu Nürnberg.
4. Adolfine Luise, geb. 15. Juli 1842, Hofdame J. K. H. der Landgräfin von Hessen-Philippsthal.
5. Marie Ida Julie, geb. 17. Oktober 1843, verm. 20. September 1875 auf Schernau mit Emil Bonn, Kön. bayr. Premierleutnant im 2. Pionierbataillon.
6. Carl Heinrich, geb. 26. November 1846, Kön. bayr. Kämmerer, Hauptmann und Batteriechef im 2. Feldartillerieregiment, verm. 10. September 1878 mit Annie-Caroline (geb. 28. März 1858, † 24. September 1885), des † James-Godfroy Booth zu Leed in Schottland und der Annie geb. Lindstedt Tochter.
Sohn: Reginald Friedrich Carl, geb. 24. August 1880.

Mutter.

Amalie, geb. 21. September 1809 zu Wertheim, des † Franz Heinrich von Städel, Fürstl. Löwensteinschen GRats, und der † Therese geb. Freiin Wolfskeel von Reichenberg Tochter, verm. 27. November 1834 mit dem Frhrn August Philipp Julius (geb. 21. August 1808 zu Heilbronn), Herrn auf Schernau, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 7. Juni 1862.

Romberg.

[Preußen. — Uradel der Grafschaft Mark (Westfalen). — Besitz: a) in Westfalen: die Rittergüter Brünninghausen, Bladenhorst, Buldern, Ermelinghoven, Rüdinghausen, Westhemmerde und Stockum, sowie Forsten, Kohlenbergwerke und Eisensteingruben, ferner der große Romberger Hof zu Münster; b) in der Rheinprovinz: Driesberg (Kessel); c) in der Mark Brandenburg: Beunn, Groß-Cammin und Busekow (Familienstiftung; gemeinsam mit denen von Kedcher; d) in Pommern: Jamitzow; e) in Hannover: Krebsbueg; f) in Schleswig-Holstein: Gammelgaard (zu Deutsch: Altenhof) und Weethemine auf der Insel Alsen. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1876, S. 635.]

I. Linie, auf Brünninghausen. (Katholisch.)

Gisbert Freiherr von Romberg, geb. 20. Juli 1839 (des 13. Febr. 1869 † Frhrn Clemens auf Brünninghausen, Buldern ꝛc., Sohn), Herr auf Brünninghausen, Buldern, Ermelinghoven, Rüdinghausen, Westhemmerde, Driesberg ꝛc., verm. 2. Oktober 1860 mit Sofie geb.

Freiin von Böselager (geb. 1. November 1833, † 28. November 1878) [Schloß Buldern.]

Kinder: 1. Anna, geb. 2. August 1861, verm. 12. Februar 1885 zu Münster in Westfalen mit Wilhelm Grafen von Bocholtz, Majoratsherrn auf Alme ꝛc.

2. Clemens, geb. 29. April 1863.
3. Carl, geb. 6. Januar 1865.
4. Marie, geb. 13. Juli 1866.
5. Caroline, geb. 13. März 1868.
6. Gisbert, geb. 15. Oktober 1869.
7. Egon, geb. 15. März 1873.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 29. Mai 1830, verm. 2. Oktober 1850 mit Egon von Papen-Lohe, Herrn auf Lohe, Antfeld ꝛc., Erbsälzer zu Werl, Devotionsritter des souver. Malteserordens. [Schloß Lohe bei Werl in Westfalen.]
2. Sofie, geb. 16. Februar 1832, Ordensfrau im Kloster der Benediktinerinnen „zur ewigen Anbetung" im Holländischen.
3. Isabella, geb. 21. Juni 1836, Herrin auf Reckenberg, verm. 25. September 1860 mit Christian Friedrich Ernst von Forcade de Biaix (katholisch seit 21. Juni 1861), Herrn auf Colvenburg in Westfalen, Kaiserl. deutschem Reichsgerichtsrat zu Leipzig.

Vatersgeschwister.

1. Pauline Maximiliane Isabella, geb. 8. August 1805, verm. 4. Oktober 1829 mit Franz Egon Grafen von Fürstenberg-Stammheim, Kön. preuß. Kammerherrn und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit; Witwe 20. Dezember 1859. [Bonn.]
2. † Konrad (geb. 6. April 1816, † 21. April 1881, Herr auf Bladenhorst, Krebsburg ꝛc., verm. I) 14. September 1847 mit Antonia Maria geb. Gräfin von Merveldt [geb. 13. Mai 1824, † 5. Juli 1852]; II) 7. Februar 1860 auf Schloß Hovestadt mit Franziska geb. Gräfin von Plettenberg-Lenhausen [geb. 15. Mai 1836, † 23. April 1879]).

   Dessen Töchter 1r Ehe: 1) Maria, geb. 24. September 1848, Herrin auf Krebsburg und Kuhoff bei Osnabrück in der Provinz Hannover, verm. 23. Juni 1868 zu Münster mit Carl Frhrn von Wendt, Herrn der Fideikommißgüter Papenhausen, Gevelinghausen ꝛc.

   2) Caroline, geb. 19. September 1850, Erbin von Bladenhorst in Westfalen, verm. 21. Januar 1879 auf Bladenhorst mit Franz Frhrn von Weichs zur Wenne.

II. Linie. (Reformiert.)

[Kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes d. d. Berlin 8. September 1874 und d. d. Berlin 1. Februar 1875.]

Wilhelm Heinrich Moritz Eduard Freiherr von Romberg, geb. 26. Oktober 1839 auf Salchow, Kön. preuß. Oberstleutnant im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31, verm. 8. August 1871 auf Gülzow mit

Anna Adolfine Gustave Mathilde geb. von Bilow a. d. H. Gülzow, geb. 3. Juli 1844.

Kinder: 1. Max Friedrich Wilhelm Richard Malte Ferdinand, geb. 16. Mai 1872 zu Metz.

2. Gustav Adolf Hugo Ludwig Berthold Max Georg, geb. 2. Dezbr. 1873 ebendaselbst.

3. Hedwig Johanna Hulda Luise Marie Mathilde, geb. 26. März 1875 zu Breslau.

4. Maximilian Konrad Josef Gustav Felix Eduard, geb. 26. März 1877 ebendaselbst.

5. Anna Friederike Georgine Henriette Marie, geb. 20. Juni 1879 zu Kottbus.

6. Friedrich Carl Anton Richard Gisbert Heinrich Thomas, geb. 30. Oktober 1881 zu Altona.

Geschwister.

1. Clara Luise Auguste, geb. 11. März 1838.

2. † Richard Konrad Gisbert (geb. 16. Juli 1841 zu Stralsund, † 8. Septbr. 1874 zu Dresden), Besitzer des Rittergutes Jamitzow bei Lassan in Pommern, K. preuß. Premierleutnant a. D.). Dessen Witwe:

Luise Caroline Auguste, geb. 19. Mai 1848, des Eduard von Krauthoff auf Jamitzow und der Marie geb. von Ferber Tochter, verm. 14. Januar 1870 auf Schlotz Jamitzow.

Dessen Kinder: 1) Wilhelm-Maximilian Richard August, geb. 9. Dezember 1870 zu Wiesbaden.

2) Elisabeth Hulda Henriette Franzisca, geb. 23. Dezember 1873 auf Jamitzow.

3. Hulda Hedwig Wilhelmine, geb. 22. November 1843, verm. 18. Oktober 1869 zu Potsdam mit Friedrich von Warnin, Kön. preuß. Hauptmann in der Landwehr.

Mutter.

Wilhelmine Henriette Luise, geb. 8. Januar 1809, des Carl Heinrich von Below auf Salchow, Jargelin und Conzages und der Friederike geb. von Krauthoff Tochter, verm. 20. November 1835 auf Salchow mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm Alexander (geb. 12. Juni 1797 zu Wesel), K. preuß. Major im 2. Infanterie- (Königs-) Regiment; Witwe 6. März 1847.

III. Brunner Linie. (Reformiert.)

1. Älterer Zweig.

Maximilian Konrad Josef Freiherr von Romberg, geb. 6. Septbr. 1824 (des 20. April 1833 † Frhrn Konrad, K. preuß. Oberst a. D., Sohn), Herr auf Brunn (stiftete wieder aus dem Rittergut Brunn e. p. im Kreise Ruppin, Reg.-Bezirks Potsdam, ein Fideikommiß, welches nach dem Tode des Oheims Allodium geworden war), Besitzer der Groß-Camminischen Güter in der Neumark, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 12. Oktober 1849 mit

Bertha geb. Gräfin von Itzenplitz a. d. H. Friedland-Tunersdorf, geb. 9. April 1829 zu Berlin. [Brunn.]

2. Jüngerer Zweig.

Gottfried Leonhard Freiherr von Romberg, geb. 5. Oktober 1828 (des 5. März 1856 † Frhrn Wilhelm Sohn), Ritter des Deutschen Ordens (Ballei Utrecht), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Zeremonienmeister, verm. 8. März 1858 zu Paris mit Imma (Wilhelmine) Arnoldine geb. Freiin Eckardstein a. d. H. Falkenhagen (geb. 9. Dezember 1837, † 3. März 1869 zu Berlin). [Berlin.]

Kinder: 1. Imma Margarethe, geb. 6. Februar 1860 zu Berlin.
2. Konrad-Gisbert, geb. 31. März 1866.

Schwester.

Eleonore, geb. 21. August 1819 auf Zaatzke, verm. 24. Juli 1842 auf Triglaff mit Adolf Ferdinand von Thadden, Herrn auf Triglaff, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.; Witwe 23. Novbr. 1882. [Batzwitz in Pommern.]

Roner von Ehrenwerth, s. Jahrg. 1885, S. 761.

Roschütz-Rothschütz.

[Katholisch. — Preußen und Österreich. — Wappenverleihung d. d. Wien 1393 am Lichtmeßtage (vom Herzog Albrecht von Österreich), Reichsfrhr. bestätigt 1. September 1530 (vom Kaiser Carl V.). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1876, S. 642, und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1857, S. 620, Ergänzung dazu im Jahrgang 1876, S. 642.]

Philipp Josef Freiherr von Roschütz-Rothschütz, Herr auf Bybentschitz, geb. 13. April 1812 zu Priebus (des † Frhrn Carl Friedrich und der Elisabeth geb. von Möhlheim Sohn), Dr. phil. hon., Ehrenmitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften, verm. I) 5. November 1835 zu Aachen mit Friederike Petronella geb. von Hungs (a. d. Geschlecht der Hund zum Busch, geb. 1806, † 4. Januar 1874); II) 30. Juni 1877 mit

Anna Maria Henriette geb. Suwald, verwitweter Bauschke, geb. 4. April 1841. [Breslau.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Nicolaus August Emil, geb. 8. August 1836 zu Aachen, verm. 5. Mai 1859 mit

Antonia geb. Gräfin von Lichtenberg, geb. 5. Mai 1841. [Schloß Smerek bei Voesendorf nächst Laibach in Krain.]

Kinder: 1) Anna-Maria Petronella Antonia, geb. 8. April 1860 auf Lichtenberg.
2) Antonia Sylvina, geb. 24. Februar 1863 ebendaselbst.
3) Philipp Franz Victor, geb. 2. Juli 1864 ebendaselbst.
4) Siegfried Franz Sylvester, geb. 6. März 1867 auf Smerek.
5) Hermann Franz Maria, geb. 12. Oktober 1871 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 2. Charlotte Beatrix Rastislawa, geb. 3. Mai 1878.
3. Eleonora Juliana Sylvina, geb. 17. Juni 1880 zu Breslau.

Vettern.

1. Josef, geb. 10. August 1814, verm. mit
Auguste ....., geb. 8. November 1823. [Priebus im Kreise Sagan.]
Sohn: Franz, geb. 19. August 1847, Postsekretär zu Görlitz.
2. Johannes, geb. 20. Dezember 1821.

Rosen, s. Jahrg. 1885, S. 761.

Rosenberg

(a. d. H. der Herren von Rosenberg-Gruszczyński).

[Reformiert. — Preußen (Provinz Westpreußen). — Preuß. Genehmigung zur Weglassung des Namens „Gruszczyński" d. d. Königsberg 6. Juni 1809, preuß. Frhr. 4. September 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 601.]

Ferdinand Anton Adalbert Freiherr von Rosenberg, geb. 10. Juli 1866 zu Stockholm, Erbherr auf Klötzen nebst Klein-Zehren, Groß-Tromnau und Warzeln (seit 1780 Familienbesitz) im Kreise Marienwerder.

Geschwister.

1. Otty (Ottilie) Laura Agnes Adelheid Rosalie Marie, geb. 2. April 1860 zu Lissabon, verm. 21. April 1882 auf Klötzen mit Max von Wallenberg, Kön. preuß. Premierleutnant im anhalt. Infanterieregiment Nr. 93, kommand. zur Kriegsakademie in Berlin.
2. Friedrich-Wilhelm Adolf Anton Ferdinand, geb. 26. Juli 1872 zu Stuttgart.

Mutter.

Agnes geb. Gräfin Schlippenbach, geb. 27. August 1831, verm. 28. April 1859 zu Berlin mit dem Frhrn Adalbert (geb. 28. August 1818 auf Klötzen), Erbherrn auf Klötzen ꝛc., K. preuß. Kammerherrn, Wirkl. GRat, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister a. D.; Witwe 27. Juni 1880. [Klötzen.]

Vatershalbgeschwister

aus des Großvaters zweiter Ehe:

1. Laura Caroline Adelgunde Albertine Julie Auguste, geb. 17. Mai 1821, verm. 28. Juni 1842 mit Camillo von Rosenberg-Gruszczyński zu Polnisch-Leibitsch, K. preuß. Landschaftsrat und Premierleutnant a. D.; Witwe 4. November 1867. [Graudenz in Westpreußen.]
2. Anton Felix Rafael, geb. 8. Oktober 1822, Erbherr auf Hoch-Zehren im Kreise Marienwerder, K. preuß. Hauptmann a. D. und Landschaftsrat. [Hoch-Zehren.]

3. † Arnold Julius Anton (geb. 10. Mai 1824, † 4. Februar 1883, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Landrat a. D. und Zeremonienmeister). **Dessen Witwe:**
Eugenie geb. von Mecklenburg, geb. 1. Februar 1834, verm. 24. Mai 1859 zu Berlin. [Berlin.]
4. Franziska Antonie Laura, geb. 26. Juni 1826, verm. 4. Januar 1846 mit Feodor von Falkenhayn, Erbherrn auf Burg Belchau im Kreise Graudenz und Schwirsen im Kreise Thorn in Westpreußen. [Burg Belchau.]
5. Alfred Ernst Anton, geb. 9. März 1834, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Major z. Disp., verm. 12. September 1877 auf Schloß Wagnitz mit
Helene geb. Freiin von Bredow, verwitweter von Griesheim, geb. 26. Juni 1839. [Hannover.]
6. Alexander Emil Anton, geb. 21. Juni 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des 1. hannov. Ulanenregiments Nr. 13, verm. 29. September 1879 auf Schloß Würben mit
Orla, des 17. Februar 1882 † Eduard von Waldenburg auf Würben, Kön. preuß. Kammerherrn und der Orla geb. von Klitzing jüngster Tochter.
Kinder: 1) Orlinda Johanna Laura Alexandra, geb. 8. März 1881 zu Berlin.
2) Alfred Eduard Anton Alexander, geb. 20. September 1882 ebendaselbst.
3) Tochter . . . . . , geb. 5. Mai 1885 zu Hannover.
7. Elisabeth Laura Adelheid, geb. 20. Oktober 1840, verm. 11. September 1862 auf Klötzen mit Gustav Frhrn von Plettenberg-Heeren, Erbherrn auf Haus Mehrum bei Wesel. [Mehrum.]

Rosenfeld (Czekelius von), s. Jahrg. 1885, S. 763.

Rosenkranz, s. Weber von Rosenkranz.

Roßbach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Ritter 11. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 7. Oktober) 1839, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel 1. September (Dekret d. d. 5. September) 1846, österr. Frhr. d. d. Wien 11. Mai 1864. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1870, S. 646.]

† Johann Heinrich Freiherr von Roßbach (geb. 1. März 1789 zu Mainz, † 2. Mai 1867 zu Innsbruck, Landmann in Tirol, K. K.

GRat, Feldzeugmeister a. D. und Inhaber des 40. Infanterieregiments, auch Ehrenbürger der Landeshauptstadt Innsbruck, verm. 24. Februar 1818 mit Caroline geb. Fischer von Adelswerth [geb. 15. September 1796, † 4. Dezember 1874 zu Innsbruck]).

Deren Tochter: Henriette, geb. 12. Januar 1819, verm. 1. Juli 1848 mit Dr. jur. Erich Gröber, K. K. Oberfinanzrat und Finanzprokurator a. D. [Innsbruck.]

Rössing, s. Jahrg. 1885, S. 764.

Roßner von Roseneck.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Roseneck" 21. Januar 1630, böhm. Land- und Herrenstand 4. März 1811, österr. Frhr. 24. März 1811, ungar. Adel nebst der Magnatenwürde 23. Juli 1817 (worüber unter diesem Datum zwei verschiedene Diplome für Josef, damal. K. K. Oberst im Generalstab, ausgefertigt worden sind. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 696.]

Anton Joachim Josef Freiherr Roßner von Roseneck, geb. 19. November 1802 (des 30. August 1774 geb. und 2. November 1844 † Frhrn Josef, K. K. Feldmarschall-Leutnants, und der † Maria Walburga geb. Freiin von Ehrenburg, verw. Freifrau Helversen von Helversheim [geb. 3. Juni 1779, verm. 4. Januar 1801, † 6. Januar 1856], Sohn), K. K. Major a. D. [Preßburg.]

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Egon (geb. 4. Dezember 1804, † 20. November 1878, K. K. Wirkl. GRat und vormal. Vizepräsident der K. K. Statthalterei in Dalmatien, verm. 11. September 1831 mit Ludovica geb. Gräfin von Huyn [geb. 2. Mai 1811, † 27. Mai 1837]).

   Deren Sohn: Josef Carl Ludwig, geb. 31. August 1832, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 10. Januar 1869 auf Jacobshof mit

   Carolina geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 27. November 1842. [St. Gotthard im Eisenburger Komitat in Ungarn.]

   Kinder: (1) Carolina Maria Valeria, geb. 11. November 1869.
   (2) Ludovica Maria Natalie, geb. 15. September 1870.
   (3) Henriette Maria Josefine, geb. 17. April 1876.
   (4) Egon Maria Hermann Josef, geb. 18. Mai 1880.

2. † Josef Joachim Max (geb. 17. Juni 1811, † 11. April 1876, Besitzer der Güter Varsány und Lócz [zusammen 1000 ungarische Joch] im Neograder Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer und Oberst a. D.).

   Dessen Witwe:

Pauline Theresia, geb. 18. Juli 1822, des Paul Gyürky Edlen von Losoncz, K. K. Kämmerers und GRats, Tochter, verm. 17. Juli 1839. [Varsány.]

Deſſen Kinder: 1) Eleonore Walburga, geb. 9. Januar 1850, verm. 8. Februar 1880 mit Arpad von Baroß, Gutsbeſitzer in Ungarn.

2) Erwin Anton Carl, geb. 19. Dezember 1852, Beſitzer (in Gemeinſchaft mit ſeiner Schweſter) der Güter Varſány, Lócz und Rimócz, Dr. jur., Kön. ungar. ordentl. Profeſſor an der Rechtsakademie zu Großwardein und K. K. Leutnant in der Reſerve bei Frhr von Mamula Infanterie Nr. 25.

Roſt, ſ. Jahrg. 1885, S. 767.

Rotberg.

[Baden und Bayern. — Franzöſ. Anerkennung des Freiherrenſtandes 6. Auguſt 1773. — Beſitz: die vormals reichsunmittelbaren Grundherrſchaften Rheinweiler und Bamlach im Amtsbezirk Müllheim, beiden Linien gemeinſchaftlich. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1853, S. 378.]

I. Linie, auf Bamlach. (Katholiſch.)

Maximilian Freiherr von Rotberg, geb. 16. Januar 1859, Grundherr auf Bamlach und Rheinweiler im Bezirksamt Müllheim im Grhzgt. Baden, verm. 23. Juli 1883 mit

Maria geb. Gräfin von Kageneck, geb. 19. September 1863. [Schloß Bamlach.]

Schweſter.

Eleonore, geb. 17. Februar 1857, verm. 29. Oktober 1883 mit Carl Frhrn von Ow, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungsdirektor zu Landshut.

Mutter.

Marie geb. Freiin von Breiten-Landenberg, geb. 18. Septbr. 1833, K. K. StkrD., verm. 22. April 1856 mit dem Frhrn Leopold (geb. 15. November 1831), Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 29. April 1871. [Karlsruhe.]

Großvaterſchweſtern.

1. Maria Beatrix, geb. 16. April 1800, verm. mit Carl Picot, Grhzgl. bad. Polizeidirektor a. D.
2. Maria Clotilde Eliſabeth Wilhelmine, geb. 12. November 1808, verm. 4. Mai 1835 mit Auguſt Frhrn von Neuenſtein, K. K. Kämmerer; Witwe 1. Mai 1866.

II. Linie, auf Rheinweiler. (Proteſtantiſch.)

[Zum Teil im Königreich Bayern bei der Freiherrenklaſſe immatrikuliert 19. April 1842.]

Conſtantin Carl Eduard Julius Freiherr von Rotberg, geb. 9. September 1832 (des 9. Januar 1876 † Frhrn Theodor, Kön.

preuß. Generalmajors a. D., Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 19. April 1860 mit
Eliza Mathilde geb. Winsloe, geb. 3. Mai 1837. [Rheinweiler.]
Kinder: 1. Theodor Richard Constantin Curt, geb. 8. Januar 1861, K. preuß. Leutnant im 1. bad. (Leib-) Dragonerregiment.
2. Octavie Eveline Georgine Alma, geb. 17. Juni 1862, verm. 1. Mai 1884 auf Rheinweiler mit Ernst von Liebermann, Kön. preuß. Rittmeister im Leib-Kürassierregiment (schles.) Nr. 1 und Adjutanten beim Generalkommando des XIV. Armeekorps.
3. Theodor Adolf Hall Werner, geb. 29. Mai 1870.

Schwester.

Mathilde Elisabeth Stefanie, geb. 23. Februar 1830, verm. mit Adolf Keller, Kön. preuß. Generalleutnant z. D. [Freiburg im Breisgau.]

Vatersbrüder.

1. † Adolf Maximilian (geb. 14. Februar 1789, † 9. Oktober 1845 auf Rheinweiler, Grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister zu Bruchsal), verm. 18. Mai 1825 mit Elisabeth Luise geb. Freiin von Ritz (geb. 8. September 1794, † 10. März 1867 zu Köln).
Deren Tochter: Albertine Marie Alexandra, geb. 10. März 1826, verm. 16. April 1863 mit Richard Frhrn von Reichlin-Meldegg, Lektor an der Universität zu Freiburg im Breisgau; Witwe 16. August 1867. [Offenbach am Main.]
2. † Eduard Anselm (geb. 24. März 1799, † 20. November 1884, K. bayr. Generalleutnant a. D., verm. 7. Juli 1829 mit Adele Julie Johanna Wilhelmine geb. Rapp [geb. 10. Januar 1812, † 9. September 1880]).
Deren Kinder: 1) Albert Georg Johann, geb. 27. November 1839 zu Ansbach, Kön. bayr. Major und etatsm. Stabsoffizier im 2. schweren Reiterregiment, verm. 26. Februar 1873 mit
Adrienne Katharina Anna geb. van der Leeuw, geb. 17. Januar 1842. [Landshut.]
Söhne: (1) Edgar Eduard, geb. 6. Januar 1874.
(2) Theodor Adrian, geb. 19. Januar 1876.
2) Theodor Maximilian Octav Johann, geb. 29. September 1841 zu Ansbach, Kön. bayr. Major a. D., verm. 4. Mai 1869 mit
Elisabeth, geb. 29. Mai 1841, des Victor von Ponickau auf Falkenhayn bei Zeitz, Kön. preuß. Landrats a. D., Tochter. [Landshut.]
Tochter: Thecla Elise Adele Johanna, geb. 16. Juli 1870 zu Augsburg.
3) August Friedrich Ludwig Johann, geb. 15. Dezember 1842 zu Ansbach, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. I) 18. Februar 1869 mit Ernestine geb. Schmid (geb. 16. Novbr. 1844, † 26. Dezember 1878); II) 10. April 1880 mit
Sofie Therese geb. Schmidt, geb. 9. April 1843. [Landshut.]
Kinder 1r Ehe: (1) Eduard Anselm, geb. 18. April 1872.
(2) Albert Wilhelm Ernst, geb. 13. November 1874.
(3) Sofie Adele Elisabeth, geb. 27. Januar 1876.

4) Thecla Albertine Pauline, geb. 14. November 1844 zu Ansbach, verm. 3. Mai 1865 zu München mit Carl Frhrn von Vonickau, K. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D., Witwe 16. Dezember 1877. [Landshut.]

Rotenhan, s. Jahrg. 1885, S. 768.

Roth von Schreckenstein, s. Schreckenstein.

Rothkirch.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 507; geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrg. 1854, S. 482, und (II. Teil nebst Stammtafel) im Jahrg. 1859, S. 676 ff.; vgl. auch das Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter „Rothkirch". — Über die Linie in Finnland s. Jahrgang 1868, S. 717.]

A. Rothkirch und Trach.

[Preuß. Frhr. mit Namen- und Wappenvereinigung „Trach" 4. März 1757.]

Alexander Wolfgang Freiherr von Rothkirch und Trach genannt von Schwarzenfels (infolge geschehener Adoption von seiten des Herzogl. sachsen-altenburg GRats Ernst Friedrich Philipp von Schwarzenfels auf Altenberga und Uhlstedt [† 20. Februar 1855 als der Letzte seines Stammes], Hzgl. sachsen-altenburg. Bestätigung darüber s. d. 24. Oktober 1851 (Diplom 7. Februar 1855), kön. preuß. Bestätigung laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Charlottenburg 22. Dezember 1851), geb. 16. November 1818 (des 15. Dezember 1832 † Frhrn Ernst, K. preuß. Kammerherrn und Majors a. D., Sohn), Besitzer von Altenberga, Altendorf und Rodias, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und K. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 21. Juni 1852 mit Felicitas geb. von Stammer a. d. H. Camitz (geb. 6. Juni 1834, geschieden 1862); II) 22. November 1865 zu Dresden mit

Auguste geb. Freiin von Lorenz, geb. 4. Mai 1841. [Altenberga bei Kahla im Hzgt. Sachsen-Altenburg.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Heino Ernst Arnd, geb. 3. September 1853, K. preuß. Premierleutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109 und Adjutant der Unteroffizierschule in Jülich.

2. Elisabeth Emilie Lonny, geb. 1. August 1854.

3. Friedrich Alexander, geb. 26. Januar 1857 auf Altenberga, Kön. preuß. Leutnant im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.

4. Dorothee Felicitas Natalie Adelheid, geb. 30. Januar 1860 ebendaselbst.

— b) 2r Ehe: 5. Lonny Auguste Caroline, geb. 13. Februar 1867 ebendaselbst.

6. Martha Marie, geb. 29. Dezember 1868.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Ernst Louis (geb. 4. September 1791, † 1. Juni 1855, Majoratsherr auf Panthenau, Kön. preuß. Kammerherr und Landesältester, verm. 10. Oktober 1823 mit Maria Anna Serafine Auguste [geb. 8. Mai 1807, † 2. Februar 1854], des Ignaz David von Hartmann auf Biegnitz und Altcranz in Preuß.-Schlesien und der Juliane Amalie Ernestine geb. Krause Tochter).

Deren Kinder: 1) Julie Serafine Luise Leonie, geb. 28. Juli 1824, verm. 8. November 1847 mit Moritz von Krosigk, K. preuß. Regierungsrat a. D.; Witwe 25. April 1862.

2) Ernst Edwin Graf von Rothkirch-Trach, geb. 1. Septbr. 1828 (s. „Rothkirch", B. 1. Speziallinie im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

2. † Leopold Graf von Rothkirch-Trach (geb. 21. August 1796, † 6. August 1866 (s. „Rothkirch", B. 2. Speziallinie im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

b) aus zweiter Ehe:

3. Ernst Theodor, geb. 6. Januar 1820, K. preuß. Geh.-Regierungsrat, Hauptmann a. D. und Landrat des Kreises Goldberg.

4. † Maximilian Deodat (geb. 8. Juni 1821, † 11. Februar 1860, Herzogl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Elisabeth geb. Pierer, geb. 28. Februar 1830, verm. 20. Mai 1851. **Dessen Töchter:** 1) Alexandra, geb. 6. Juli 1854, verm. 20. Oktober 1872 zu Altenburg mit Georg von der Gabelentz, K. sächs. Professor der orientalischen Sprachen zu Leipzig.

2) Wanda Alexandra Adelheid Constanze Deodata, geb. 22. März 1858 zu Altenburg in Sachsen.

5. Amalie Constanze Charlotte Lonny, geb. 1. August 1825, verm. 26. Mai 1846 mit Carl Leopold von Reichenbach, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat zu Bunzlau; Witwe 16. Dezbr. 1879.

B. Rothkirch und Panthen.

[Preuß. Frhr. an den Besitz des Majorats Rothkirch geknüpft, 7. Dezember 1889. — Das Majorat Rothkirch, gestiftet von dem Frhrn Friedrich Carl Heinrich († 2. Januar 1847, s. Jahrg. 1884, S. 732), bestätigt vom König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen a. d. 13. April 1841, besteht aus den Rittergütern: Rothkirch (308 Hekt.) und Grosnig (271 Hekt.) im Kreise Liegnitz, Lamporsdorf (586,53 Hekt.) im Kreise Neumarkt, Wischütz (491 Hekt.), Groß-Pankau (238 Hekt.), Klein-Pankau (164 Hekt.) und Neuvorwerk (249 Hekt.) im Kreise Wohlau in Preuß.-Schlesien.]

Hans Sigmund Friedrich Freiherr von Rothkirch und Panthen, geb. 10. Januar 1858 auf Rothkirch (des 30. September 1883 † Valerius von Rothkirch und Panthen, Kön. preuß. Rittmeisters und Landesältesten a. D., Sohn), Besitzer des Majorats Rothkirch (in welches er

seinem Vater noch bei dessen Lebzeiten laut Familienvertrag d. d. 11. Mai 1879 succedierte), Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5.

Schwestern.

1. Maria Henriette Hildegard von Rothkirch und Panthen, geb. 2. September 1855 auf Rothkirch.
2. Armgard Hedwig Adelheid von Rothkirch und Panthen, geb. 22. Juni 1860 auf Rothkirch.
3. Agnes Lonny Luitgard von Rothkirch und Panthen, geb. 12. November 1864 ebendaselbst.

Vatersgeschwister.

1. Friedrich Hiob Erdmann von Rothkirch und Panthen, geb. 21. April 1826, verm. 25. August 1848 mit
Isabella Elisabeth geb. Olof aus Galizien, geb. 25. August 1824.
Tochter: Hortensia von Rothkirch und Panthen, geb. 25. Dezember 1852.
2. Maria Theresia Luise Friederike Wilhelmine von Rothkirch und Panthen, geb. 30. Juni 1828, verm. 4. August 1851 auf Schloß Rothkirch mit Konrad Bernhard Carl von Prittwitz und Gaffron genannt von Kreckwitz, Erbherrn auf Hennersdorf (164 Hekt.) und Ober-Langseiffersdorf (454 Hekt.) im Kreise Reichenbach, Rechtsritter des Johanniterordens, Landesältestem und Kreisdeputiertem des Kreises Reichenbach in Schlesien. [Schloß Hennersdorf bei Reichenbach in Schlesien.]
3. Franz Carl Josef Friedrich von Rothkirch und Panthen, geb. 22. Februar 1830, verm. 6. August 1868 auf Rothkirch mit seiner Nichte Friederike Franziska Hedwig Anna Luise geb. von Rothkirch und Panthen (geb. 25. Juni 1849, geschieden, † 15. Februar 1879).

Rothschild, s. Jahrg. 1885, S. 770.

Rotsmann.

[Lutherisch. — Grhzgt. Hessen. — Ludwig von Rotsmann, Sohn des Heinrich Burkhard von Rotsmann und der Dorothea Christine geb. von Fleckenbühl genannt Bügel, wurde s. d. Friedberg 28. Juli 1755 als Buegmann der Reichsbueg Friedberg in der Wetterau rezipiert. — Besitz im Großhzgt. Hessen: das Fideikommiß Dotzelrode. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 565, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 509.]

I. Ältere Linie.

Ludwig Freiherr von Rotsmann, geb. 11. Juni 1813 auf Dotzelrode (des 14. April 1848 † Frhrn Johann Philipp, Grhzgl. hess. Hauptmanns a. D., Sohn), Senior der Familie, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode und des Allodialgutes Hellhof bei Alsfeld,

Grbzgl. heſſ. Kammerherr, verm. 20. Auguſt 1840 auf Schloß Rohdenburg mit Caroline Eberhardine Henriette Auguſte Albertine geb. Gräfin von Rohde (geb. 24. Februar 1808 zu Gehrden bei Hannover, † 17. Oktober 1881 auf Dotzelrode). [Dotzelrode.]

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. Luiſe, geb. 28. Mai 1810 auf Dotzelrode, verm. 22. Oktober 1831 auf Hellhof mit Carl Gottfried Willich genannt von Pöllnitz auf Illbach; Witwe 30. Auguſt 1875. [Darmſtadt.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Carl Friedrich Moritz Chriſtian, geb. 9. November 1817 auf Dotzelrode, Mitbeſitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode und des Allodialgutes Hellhof, Grbzgl. heſſ. Hauptmann a. D., verm. 21. April 1862 mit Auguſte Philippine geb. Schenk zu Schweinsberg a. d. H. Schmitthof-Loßhauſen (geb. 24. Juni 1826 auf Schmitthof, † 16. September 1883 zu Darmſtadt). [Darmſtadt.]
3. Henriette, geb. 1. Dezember 1821 auf Dotzelrode. [Hellhof.]
4. † Friedrich (geb. 30. Dezember 1823 zu Alsfeld, † 15. März 1869 zu Gießen, Grbzgl. heſſ. Kammerjunker und Juſtizrat am Bezirksſtrafgericht zu Gießen, verm. I) 4. April 1851 mit Cäcilie [geb. 5. November 1830, † 19. November 1855 zu Alsfeld], des 1874 zu Gotha † Georg Frhrn von dem Buſſche-Ippenburg, vormals Kurfürſtl. heſſ. Forſtjunkers, und der Julie geb. Freiin von Geyſo Tochter). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Natalie geb. Freiin Schenk zu Schweinsberg a. d. H. Schmitthof-Loßhauſen, geb. 17. Februar 1825, verm. 5. April 1857 auf Loßhauſen Schweſter der Obigen. [Darmſtadt.]

Deſſen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Cäcilie Jeannette Henriette, geb. 28. Januar 1854 zu Alsfeld, verm. daſelbſt 25. April 1878 mit Dr. phil. Friedrich Beneke, Lehrer am Gymnaſium zu Bochum. — b) 2r **Ehe:** 2) Anna Jeannette Caroline Eliſabeth Wilhelmine Auguſte, geb. 27. Januar 1861 zu Gießen.

3) Mathilde Amalie Henriette Agneſe Bertha Luiſe, geb. 28. Oktober 1863 ebendaſelbſt.

II. Jüngere Linie.

Adolf Freiherr von Rotsmann, geb. 7. Februar 1829 zu Darmſtadt, Mitbeſitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, Grbzgl. heſſ. Kammerherr und Major a. D., Obervorſteher des Stifts Kauffungen, verm. 28. November 1857 auf der Hohenau am Rhein mit

Sofie geb. Touchon, geb. 17. April 1833. [Darmſtadt.]

Kinder: 1. Friedrich Maximilian, geb. 8. September 1858 zu Darmſtadt, Leutnant im 1. Grbzgl. heſſ. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.

2. Sofie Marie Friederike Henriette Johanne, geb. 8. Mai 1860 zu Darmſtadt, verlobt 17. April 1883 mit Auguſt Hahn, Premierleutnant im Grbzgl. heſſ. Feldartillerieregiment Nr. 25.
3. Georg Friedrich Moritz, geb. 16. Mai 1862 ebendaſelbſt, Leutnant im Grbzgl. heſſ. Feldartillerieregiment Nr. 25.
4. Helene Sofie Auguſte Marie, geb. 7. Oktober 1868 ebendaſelbſt.

Geschwister.

1. Sofie, geb. 12. Oktober 1824 zu Darmstadt.
2. Friedrich Franz Wilhelm, geb. 12. April 1831 ebendaselbst, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, Grhzgl. hess. Kammerherr, Kön. preuß. Oberst und persönl. Adjutant Sr. Grhzgl. Hoh. des Prinzen Alexander zu Hessen und bei Rhein; verm. 14. November 1865 zu Wiesbaden mit

Sonia Alexandrine, geb. 16. Juni 1842 zu St. Petersburg, des im Januar 1878 daselbst † Alexander Gerhard von Hederstjera, Kaiserl. russ. Kammerherrn und Geh.-Rats, Tochter.

3. Friedrich Georg Carl, geb. 8. August 1836 zu Darmstadt, Mitbesitzer des Fideikommißgutes Dotzelrode, K. preuß. Major z. Disp., verm. 9. März 1870 zu Darmstadt mit

Ada geb. Murray, geb. 20. Dezember 1848.

Kinder: 1) Georgine Sofie Käthi, geb. 19. Januar 1871 zu Butzbach.

2) Clarence Adolf Friedrich Paul, geb. 7. Mai 1876 zu London.

Mutter.

Sofie, geb. 8. Juli 1804, des 30. November 1840 zu Reinheim bei Darmstadt † Justus Martin Willich genannt von Pöllnitz, vormal. Kurköln. Oberstallmeisters und Grhzgl. hess. Oberstleutnants à la suite, und der 4. Januar 1811 † Christine Dorothea geb. Freiin von Pöllnitz auf Reinheim Tochter, verm. 8. Novbr. 1823 mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm (geb. 24. Januar 1795 zu Kassel), Grhzgl. hess. Major a. D.; Witwe 12. Dezbr. 1871. [Darmstadt.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Franz (geb. 17. Februar 1791, † 18. April 1833 zu Darmstadt. Grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., verm. I) 12. September 1810 zu Homburg vor der Höhe mit Friederike [geb. 4. Mai 1792, † 16. April 1823], des † Landgräfl. hess. Kirchenrats Schneider zu Homburg v. d. Höhe Tochter; II) 30. September 1827 mit Amalie [geb. 2. August 1800, † 11. Oktober 1838 kinderlos], des Grhzgl. hess. Hofgerichtsadvokaten Bernhard von Gehren Tochter).

Dessen Tochter 1r **Ehe:** Friederike, geb. 24. Juni 1811 zu Homburg v. d. Höhe, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens und vormal Oberhofmeisterin der † Großherzogin Mathilde zu Hessen und bei Rhein; verm. 24. Juni 1836 mit Carl du Bos, Frhrn du Thil, Grhzgl. hess. Staatsminister a. D.; Witwe 17. Mai 1859. [Darmstadt.]

Rüdt von Collenberg.

[Evangelisch. — Baden und Ungarn. — Österr. Frhr. mit Wappenverbesserung d. d. Graz 13. November 1589. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 381; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Linie, auf Bödigheim.

Friedrich Ludwig Adolf Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 11. September 1837, Besitzer der Güter Füß und Pozba in Ungarn, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 20. April 1869 mit

Anna, geb 15. Januar 1839, des Georg Dorotka Edlen von Ehrenwall, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Tochter. [Wien.]

Söhne: 1. Friedrich Weiprecht Georg, geb. 31. Mai 1870.

2. Georg Raphael Procop, geb. 10. November 1872.

Geschwister.

1. Maria Elisabeth Sofie, geb. 6. September 1833, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts zu Nürnberg.
2. Albina, geb. 16. Oktober 1840, verm. 16. November 1867 mit Otto Ritter von Suter, vorm. K. sizilianischem Oberstleutnant.
3. Anna, geb. 1. August 1843, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Damenstifts zu Nürnberg.
4. Moritz, geb. 2. Oktober 1851.

Mutter.

Maria geb. Martin, geb. 25. April 1812, verm. 20. Juni 1832 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 27. August 1801), Besitzer der Güter Füß und Pozba in Ungarn, K. K. Major a. D.; Witwe 14. Dezember 1879. [Preßburg.]

Vatersbrüder.

1. Carl Friedrich Ludwig Graf Rüdt von Collenberg, geb. 20. Juni 1799 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. † Adolf Friedrich Wilhelm (geb. 20. April 1808, † 16. März 1862, Grhzgl. bad. Kammerherr und Direktor der Landwirtschaftlichen Zentralstelle). **Dessen Witwe:**

Sofie geb Freiin Truchseß zu Wetzhausen, geb. 10. April 1824, verm. 21. Januar 1845. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Ludwig Carl Albrecht, geb. 29. November 1845, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberamtsrichter zu Offenburg, verm. 11. September 1873 mit

Emmy Georgine Mathilde, geb. 21. November 1851, des † Friedrich Wilhelm Ernst Heinrich von Vorbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der Sofie geb. Steinwachs Tochter.

Kinder: (1) Albrecht Ludwig Friedrich Adolf, geb. 12. August 1874.

(2) Heinrich Ernst Friedrich, geb. 25. August 1875.

(3) Elisabeth Caroline Auguste, geb. 16. November 1876.

2) Carl Friedrich Ernst, geb. 5. Januar 1849, K. preuß. Premierleutnant im 2. badischen Dragonerregiment Nr. 21, verm. 3. Juli 1873 mit

Margaretha Ida Wilhelmine, geb. 2. Februar 1851, des Eduard Bachelin, Grhzgl. bad. Kreis- und Hofgerichtspräsidenten zu Offenburg, ältester Tochter. [Bruchsal.]

Kinder: (1) Ida Wilhelmine Sofie, geb. 3. Mai 1874.

(2) Ernst Eduard Maximilian, geb. 8. November 1875.

(3) Ida, geb. 26. November 1878.

3) Thecla, geb. 15. Mai 1852, verm. 24. April 1872 mit Charles Barel. [St. Aubin in der Schweiz.]
4) Caroline, geb. 10. September 1854.

3. Carl, geb. 14. April 1813, Grhzgl. bad. Kammerherr, Mitglied und Präsident der Ersten Kammer der badischen Ständeversammlung, verm. I) mit Maria Anna geb. Ganter († 17. Februar 1858); II) 10. August 1872 mit

Anna Maria, geb. 19. September 1842, des † Grhzgl. hess. Kreisgerichtsrats Brück und der Juliane geb. von Schlemmer Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Emma Helene Anna, geb. 23. Januar 1851, verm. 4. März 1872 mit Wilhelm Frhrn von Seldeneck-Mühlburg, Grhzgl. bad. Kammerjunker.
— b) 2r Ehe: 2) Carl Albrecht Wilhelm, geb. 13. Juni 1873.

II. Linie, auf Eberstadt und Hainstadt.

[Über die Abstammung der beiden Zweige s. Jahrg. 1874, S. 613.]

1. Zweig, auf Hainstadt.

Rudolf Heinrich Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 8. August 1836 (des 16. Mai 1860 † Frhrn Franz, Herrn auf Hainstadt und Eubigheim, Grhzgl. bad. Kammerherrn, Staatsrats ꝛc., Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr und Stadtdirektor zu Bruchsal, verm. 1. Juli 1865 mit

Mathilde geb. von Noë, geb. 17. März 1846.

Kinder: 1. Friedrich Otto, geb. 25. November 1873 zu Meßkirch in Baden.
2. Elsa Felicitas, geb. 21. Juli 1879 zu Waldshut in Baden.

Geschwister.

1. Carl Reinhard, geb. 9. August 1837, Kön. preuß. Hauptmann a. D. [Karlsruhe.]
2. Eleonora Sofie, geb. 28. Dezember 1839, verm. 10. Oktober 1858 mit Carl von Hardenberg (geschieden 24. März 1864). [Karlsruhe.]
3. Charlotte Ida, geb. 20. August 1842, verm. 12. November 1868 mit Carl Trawitz, Kaiserl. französ. Tirailleurleutnant; Witwe 6. August 1870.
4. Eduard, geb. 21. Februar 1845, Kön. preuß. Premierleutnant z. Disp. [Karlsruhe.]

2. Zweig, auf Eberstadt.

Franz Freiherr Rüdt von Collenberg, geb. 19. April 1844 auf Eberstadt, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. badischen Infanterieregiment Nr. 114, verm. 12. Januar 1874 mit

Helene geb. von Wänker-Dankenschweil, geb. 20. Februar 1849. [Konstanz.]

Tochter: Olga, geb. 11. September 1875.

Brüder.

1. Theodor, geb. 6. Juli 1846 auf Eberstadt, verm. 31. Januar 1874 mit

Clara geb. Schmidt, geb. 3. September 1854. [Prag.]

Kinder: 1) Helene, geb. 5. Juli 1876.
2) Curt, geb. 7. Februar 1880.

2. Eduard, geb. 17. Juli 1849 zu Karlsruhe, K. preuß. Hauptmann à la suite des Infanterieregiments Nr. 130 und Adjutant bei der 62. Infanteriebrigade, verm. 16. Oktober 1873 mit

Adolfine geb. Lang, geb. 4. Februar 1852.

Sohn: Rudolf, geb. 17. Juli 1874.

Mutter.

Marie geb. von Geyer, geb. 25. April 1818, verm. 10. Juli 1839 mit dem Frhrn Rudolf Wilhelm (geb. 20. Februar 1814), Herrn auf Eberstadt, vormal. Grhzgl. bad. Rittmeister; Witwe 30. Dezember 1872.

Rueskefer von Wellenthal, s. Jahrg. 1885, S. 774.

Ruffin, s. Jahrg. 1885, S. 774.

Rukavina von Vidovgrad.

[Katholisch. — Ungarn (Kroatien). — Ungar. Adel 19. Januar 1800, vorher „Knjezi Vladimirovic Neretvejski" mit dem Beinamen „Rukavina"; österr. Frhr. d. d. Wien 29. Juli 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 314.]

Georg Freiherr Rukavina von Vidovgrad, geb. 14. Februar 1834 (des 29. August 1851 † Frhrn Alfred Sohn), Besitzer des Gutes Belec bei Zlatan in Kroatien.

Geschwister.

1. Adelheid, geb. 27. Dezember 1831.
2. Auguste, geb. 10. Januar 1833.
3. † Ladislaus (geb. 12. Dezember 1836, † 9. März 1882, K. K. Major bei Frhr Wetzlar von Plankenstern Infanterieregiment Nr. 16).

Dessen Witwe:

Paula geb. Unger, geb. 29. Juni 1844, verm. 7. September 1867.

Dessen Tochter: Jela, geb. 14. Juni 1868.

4. Isabella, geb. 3. Februar 1839.
5. Emmerich, geb. 16. August 1844, K. K. Hauptmann bei Graf Jellačić de Bužim Infanterieregiment Nr. 79.
6. Constantin, geb. 1846, K. K. Oberleutnant a. D. [Wien.]

Vaterschwester.

Marie, geb. 2. Juni 1815, verm. 13. Juni 1846 mit Josef von Schurtter, K. K. Generalmajor; Witwe 21. Oktbr. 1857. [Warasdin].

Rumerskirch, s. Jahrg. 1885, S. 775.

Rummel.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief mit Lehenartikel d. d. Speier 22. August 1570, Reichsfrhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 17. September 1705, kurbayr. Anerkennung 26. Oktober 1716, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 22. August 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 689.]

Alfons Freiherr von Rummel, geb. 9. November 1840, K. bayr. Kämmerer und Major a. D., verm. 22. April 1872 mit
Sophia geb. Freiin von Eichthal, geb. 25. Januar 1851.
Söhne: 1. Walther, geb. 15. April 1873.
2. Alfons, geb. 11. Juli 1874.
3. Robert, geb. 17. Oktober 1875.

Bruder.

Eduard, geb. 13. Oktober 1841, Kön. bayr. Premierleutnant à la suite.

Mutter.

Sofie Mathilde, geb. 11. Dezbr. 1820, des † Georg von Silberhorn, K. bayr. Appellationsgerichtspräsidenten und Staatsrats a. D., und der † Sofie geb. Freiin von Hermann auf Wain Tochter, verm. 4. Februar 1840 mit dem Frhrn Gustav Adolf (geb. 9. April 1803), Gutsbesitzer auf Herrenried bei Hemmau und auf Türkenfeld und Unkofen in Niederbayern, Kön. bayr. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 26. Januar 1881. [München.]

Rüpplin von und zu Kessikon, s. Jahrg. 1885, S. 777.

Rupprecht.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbrief mit Lehenartikel für das römische Reich 4. Juli 1601 (d. d. Prag vom Kaiser Rudolf II. für Johann Christof Ruprecht und seinen Bruder Wolfgang Ruprecht), kurbayr. Adelsbestätigung 13. Juni 1727, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 3. August 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Juni 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1880, S. 671.]

Johann Nepomuk August Freiherr von Rupprecht, geb. 22. Juli 1807 (des 13. Juli 1829 † Frhrn Michael Josef, Gutsherrn auf Erasberg, Sohn), Kön. bayr. Oberförster a. D., verm. 20. Oktober 1841 mit Susanna geb. von Grafenstein (geb. 8. November 1820, † 9. Juli 1875 zu Augsburg). [München.]
Kinder: 1. Marie, geb. 11. Februar 1843.

2. Anton, geb. 24. April 1845, Kön. bayr. Premierleutnant a. D., verm. 24. Oktober 1872 mit
Augusta geb. Ferstl, geb. 5. März 1852. [München.]
3. Friedrich, geb. 6. Juni 1851. Ingenieur zu Batavia.

Geschwister.

1. Josef Nepomuk, geb. 11. Septbr. 1808. Benefiziat an St. Peter zu München.
2. Franziska Mathilde, geb. 8. Oktober 1809. verm. 3. August 1841 mit Ludwig von Wolff. K. bayr. General-Salinen-Administrations-Buchhalter zu München.
3. Eleonore Auguste, geb. 3. Oktober 1810, verm. 10. Februar 1834 mit Lothar Anselm Frhrn von Gebsattel, K. bayr. Hauptmann; Witwe 6. Mai 1849. [München.]
4. Maria Augusta Katharina, geb. 23. Novbr. 1813, verm. 3. August 1846 mit Simon Obermaier, K. bayr. Postoffizial Witwe 18. Januar 1852. [München.]
5. † Georg August Johann Paul (geb. 30. Juni 1817, † 30. Januar 1859, K. bayr. Regierungssekretär zu München, verm. mit Wilhelmine geb. Klein [† 27. Januar 1868]).
Deren Töchter: 1) Luise, geb. 11. April 1847.
2) Anna, geb. 1. Juli 1858.
6. Maria Anna, geb. 17. Januar 1819, verm. 3. September 1840 mit Friedrich Daffner, K. bayr. Regierungsrat a. D. [Baireuth.]
7. † Philipp Heinrich Josef August (geb. 15. März 1821. † 27. Februar 1882, K. bayr. Rat und Geh.-Sekretär im Kultusministerium).
Dessen Witwe:
Anna geb. Halbmayer, verwitwete Wunderlich, geb. 24. Februar 1816, verm. 19. Juni 1860. [München.]

Russo von Aspernbrand.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Speier 24. März 1544, Reichsadel d. d. Regensburg 5. Juli 1546, österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Aspernbrand" d. d. Wien 6. März 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 388. Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1865, S. 322.]

Franz Ernst Freiherr Russo von Aspernbrand, geb. 10. Januar 1803 (Sohn des † Frhrn Josef Anton [geb. 6. Juli 1751, † 25. Mai 1840], K. K. Generalfeldzeugmeisters und Inhabers des 5. Artillerieregiments, und der † Ernestine [verm. 24. Juni 1790], Tochter des † Josef Frhrn Wrazda von Kunwald), K. K. Major a. D. [Erlaa bei Atzgersdorf nächst Wien.]

Ruttenstein, s. Jahrg. 1885, S. 779.

Rzikowsky von Dobrzicz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Frhr. d. d. Wien 24. April 1675. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1849, S. 361.]

† Leopold Johann Nepomuk Freiherr Rzikowsky von Dobrzicz, geb. 10. November 1810, † 30. November 1867 [des 16. Juli 1828 † Frhrn Johann Nepomuk Franz Xaver, K. K. Kreishauptmanns in Galizien, Sohn), K. K. Kämmerer, Feldmarschall-Leutnant und Stellvertreter des General-Genieinspektors, verm. 4. Oktober 1836 mit Magdalena geb. Kampmüller von und zu Langholsen [geb. 2. April 1812, † 10. Oktober 1844]).

Deren Tochter: Anna, geb. 16. November 1839, verm. 1. Mai 1861 mit Friedrich Ritter von Beck, K. K. GRat, Generalmajor, Generaladjutanten und Vorstand der Militärkanzlei Sr. Maj. des Kaisers.

Saamen, s. Jahrg. 1885, S. 779.

Sacken.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsadel und erbländ.-österr. Adel mit dem Prädikat „von Sacken" d. d. Wien 29. Dezember 1710, österr. Ritter d. d. Wien 26. Juli 1782, böhm. Inkolat 10. August 1782, österr. Frhr. d. d. Wien 21. August 1804. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 662, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 573, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 516.]

Theodor Freiherr von Sacken, geb. 19. Oktober 1821 (des 26. April 1853 † Frhrn Josef, K. K. Hofrats und Kanzleidirektors des Oberstkämmereramts, Sohn), K. K. Sektionschef im Justizministerium, verm. 15. Mai 1852 mit Zoë geb. Freiin von Löwenthal (geb. 8. September 1832, † 7 April 1862). [Wien.]

Sohn: Ernst, geb. 13. März 1853.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 30. Juni 1818, verm. 31. Juli 1841 mit Peter Frhrn von Schlosser, vormal. K. K. Sektionschef im Ministerium des Innern; Witwe 15. Dezember 1875. [Graz.]
2. † Eduard (geb. 3. März 1825, † 20 Februar 1883, Dr. phil., K. K. Regierungsrat, Direktor des K. K. Münz- und Antikenkabinetts und der Ambraser-Sammlung, Konservator und ständiges Mitglied der K. K. Zentralkommission zu Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale in Niederösterreich, Wirkl. Mitglied der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu Wien, Verwaltungsausschuß des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg und des Altertumsvereins in Wien, verm. 12. September 1855 mit Elisabeth geb. Vollak-Höger [geb. 12. Juni 1835, † 3. März 1869]).

Deren Kinder: 1) Leontine, geb. 17. Januar 1857, verm.

12. September 1875 mit Leander Wetzer, K. K. Major im Generalstabskorps.

2) Edmund, geb. 20. September 1861, K. K. Leutnant in der Reserve des Feldartillerieregiments Eh. Johann Nr. 11.

3) Rosa, geb. 11. Mai 1867.

3. Adolf, geb. 16. Mai 1830, K. K. Feldmarschall-Leutnant, Direktor des Kriegsarchivs und Vorstand der Abteilung für Kriegsgeschichte, verm. 4. Juli 1864 mit

Antonie, geb. 3. März 1843, des 23. November 1875 zu Wien † Anton Mayer Frhrn von Heldensfeld, K. K. Oberlandgerichtsrats daselbst, und der Josepha geb. Freiin von Bonomo Tochter. [Wien.]

Kinder: 1) Edwin, geb. 28. Oktober 1866.

2) Marie, geb. 25. Mai 1873.

Sahlhausen, s. Jahrg. 1885, S. 780.

Saint-André.

[Lutherisch. — Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte seit 1. August 1652 zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und ist im Königr. Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 319.]

Wilhelm Ernst Gustav Rollin Freiherr von Saint-André, geb. 21. Juni 1848 (des 9. November 1860 † Frhrn Carl, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Forstmeisters a. D., Sohn), Grundherr auf Wankheim, Kresbach und Eck im Oberamt Tübingen des Königreichs Württemberg und Königsbach im Grhzgt. Baden, K. preuß. Leutnant a. D., verm. 24. Februar 1872 mit

Stefanie geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 23. Januar 1851. [Königsbach in Baden.]

Söhne: 1. Wilhelm Rollin Carl Christian, geb. 9. Dezember 1873 auf Königsbach.

2. Carl Ernst Sigmund Erwin, geb. 21. Juni 1877.

3. Ernst Ferdinand Gustav Daniel, geb. 24. November 1881.

Schwestern.

1. Sofie Auguste Henriette Jeannette, geb. 8. Mai 1842, verm. 22. September 1863 mit Ernst Frhrn von Crailsheim a. d. H. Rügland, K. bayr. Kämmerer.

2. Julie, geb. 17. Oktober 1845, verlobt 27. Februar 1873 zu Karlsruhe mit Erwin von Mohl, Major im Grhzgl. hess. Feldartillerieregiment Nr. 25.

Vatersgeschwister.

1. Auguste Luise Wilhelmine, geb. 24. Oktober 1793, verm. 28. März 1815 mit Gottlieb Grafen von Seckendorff (geschieden 1826).

2. † Gustav Ferdinand Adolf (geb. 19. Dezember 1800, † 12. Dezember 1864, Kön. württemberg. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe: Sofia geb. Freiin von Tessin-Kilchberg, geb. 9. Juli 1809, verm. 23. September 1828.

Sainte-Marie-Eglise, s. Jahrg. 1885, S. 781.

Salis.

[Schweiz, Österreich, Preußen, Italien, Großbritannien und Niederlande. — Geschichtliche Übersicht, Beschreibung des Stammwappens und Verzweigung des Geschlechts s. im „Historisch-heraldischen Handbuch zum Taschenbuch der Gräflichen Häuser", S. 809, und die Genealogie der Gräfl. Linien in jenem Taschenbuche selbst.]

I. Salis-Samaden (in Österreich).

[Katholisch. — Bescheibung des Wappens und nähere Abstammung im Jahrg. 1860, S. 709.]

Franz Carl Freiherr von Salis-Samaden, geb. 21. November 1836 zu Mainz (des 21. Januar 1850 † Frhrn Carl Adolf, K. K. Oberst im 3. Infanterieregiment, Sohn), Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant der 25. Infanteriebrigade, verm. 4. November 1861 zu Verona mit

Emma Emilie Hildegard, geb. 3. Juli 1840 zu Rheineck im Kanton Appenzell, des Ignaz von Annacker, K. K. Oberstleutnants a. D., und der Anna geb. von Schellenberg Tochter, K. K. StkrD.

Kinder: 1. Carl Emanuel Adolf, geb. 17. Oktober 1863 zu Eger in Böhmen, Rechtsritter des souver. Malteserordens, K. K. Kadett bei Frhr von Heß Infanterieregiment Nr. 49.

2. Emma Ludovina Emilie, geb. 6. Januar 1866 zu Eger.

Geschwister.

1. Marie, geb. 9. April 1840 zu Mainz, verm. 27. Januar 1864 zu Franzensbad in Böhmen mit Carl Wilhelm Preveaux. [Prag.]

2. Rudolf, geb. 3. März 1843 zu Tyśmienica in Galizien, K. K. Kämmerer, Hauptmann und Bataillonskommandant im mährischen Landwehrbataillon Znaim Nr. 18 und Adjutanten-Stellvertreter beim Landwehr-Oberkommando, verm. 19. Juni 1873 auf Schloß Neu-Ćeslin bei Klattau in Böhmen mit

Miloslava, geb. 14. März 1852 auf Mochtin bei Klattau in Böhmen, des † Guts- und Fabrikbesitzers Johann Günter und der † Johanna geb. Veith Tochter.

Kinder: 1) Heinrich Emmerich, geb. 21. September 1875 zu Weißkirchen in Mähren.

2) Clara Rosa, geb. 30. Juni 1877 auf Mochtin bei Klattau.

3) Friedrich, geb. 26. Oktober 1883 zu Wien.

3. Eleonore, geb. 17. September 1844 zu Tyśmienica in Galizien, verm. 25. Mai 1872 zu Ödenburg in Ungarn mit Johann Bartl, K. K. Oberleutnant a. D. [Wien.]

Vatersbruder.

Carl Ludwig, geb. 28. August 1803 zu Petrowitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des souver. Malteserordens, K. K. Grenzinspektor a. D., verm. 8. Februar 1836 zu Linz in Oberösterreich mit
Elisabeth geb. Gattringer, geb. 17. Mai 1811. [Wels in Oberösterreich.]
Tochter: Anna, geb. 26. Juli 1844, verm. 15. Juni 1869 zu Wels mit Ludwig Pohlner, K. K. Major-Auditor beim Garnisonsgericht zu Wien.

II. Salis-Marschlins.

[Reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfhr. d. d. Prag 12. Mai 1582. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 519.]

Ulysses Adalbert Freiherr von Salis-Marschlins, geb. 6. April 1795 (einziger Sohn des 13. Januar 1818 † Landammanns Carl Ulysses und der Anna Paula, des Landhauptmanns Johann Ulrich Frhrn von Salis a. d. H. Seewis Tochter [s. das Histor.-herald. Handbuch, S. 815], von 1817 bis 1830 capitaine-juge im K. französ. Schweizerregiment de Riaz auf Korsika; verm. 29. März 1847 mit
Ursula Margaretha geb. Salis-Mayenfeld. [Schloß Marschlins.]
Töchter: 1. Pauline, geb. 9. August 1852 auf Schloß Marschlins, verm. 4. April 1876 mit Franz Dietegen Conrado von Baldenstein, Regierungsrat und Hauptmann in eidgenössischen Diensten.
2. Barbara Margaretha, geb. 1. März 1855 ebendaselbst.

III. Salis-Soglio.

[Kanton Graubünden in der Schweiz, Österreich, Preußen und England. — Reichsritter 1487, österr. Anerkennung des Freiherrenstandes nebst Wappenvermehrung 29. September (Ausfertigung des Diploms 25. November) 1858. — Näheres über die Standestitel, Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafeln s. im Jahrg. 1862, S. 663.]

A. Casa Battista in Chur. (Reformiert.)

Anton Freiherr von Salis-Soglio, geb. 29. Juli 1819 (des 9. Juni 1878 † Frhrn Albert Dietegen, vormal. Mitglieds des Kleinen Stadtrats von Chur und Amtsstadtvogts, Sohn), gewes. Bankpräsident von Graubünden, Amtsbürgermeister zu Chur (1858—1860), Vorstand des Salisschen Familienverbandes, verm. 7. September 1844 mit
Henriette Margarethe, geb. 16. Februar 1823, des 3. März 1875 zu Chur † Ulrich von Planta-Reichenau, schweiz.-eidgenöss. Oberst und Alt-Bundespräsidenten, und der † Anna Margaretha geb. von Planta Tochter. [Chur.]
Söhne: 1. Albert, geb. 12. März 1853, Kaufmann in Genua.
2. Ferdinand, geb. 14. Juni 1864 zu Chur.

Brüder.

1. Florian, geb. 4. Juni 1822, verm. mit
Henrietta Carolina Laura geb. Bosch aus Remscheid im Großherzogtum Berg. [Genua.]
2. Peter Rudolf, geb. 12. Juli 1827, verm. 2. August 1854 zu Bevers im Oberengadin mit
Anna Luise, des Junkers Melchior von Muralt aus Zürich und der Marie geb. von Pool von Bavers jüngerer Tochter. [Genua.]
Kinder: 1) Clara, geb. 24. Oktober 1855 zu Turin.
2) Robert, geb. 9. Juli 1857 zu Genua, Ingenieur zu Turin, verm. im September 1882 mit
Elisa Annetta geb. Gruber aus Lindau. [Turin.]
Sohn: Robert Adolf Dietegen, geb. 28. Juni 1883 zu Genua.
3) Anna Katharina, geb. 3. September 1859 zu Chur, verm. 11. Mai 1882 mit Jakob Frizzoni. [Bergamo.]
4) Rudolf Florian, geb. 17. Januar 1865.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Daniel (geb. im Oktober 1765 zu Chur, † 14. September 1832 ebendaselbst, Herr zu Oberaach und Engishofen, Stadtrichter und Landammann zu Bivio, verm. 26. Mai 1786 mit Katharina geb. Freiin von Salis-Seewis, des † Johann Ulrich Grafen von Salis-Seewis und der † Jacobea geb. von Salis-Botmar Tochter [geb. 26. Mai 1768, † 31. Januar 1845 zu Chur]).
Deren Söhne: 1) † Johann Ulrich (geb. 16. März 1790 zu Chur, † 27. April 1874 ebendaselbst, Kön. niederländ. Generalmajor a. D., verm. 3. November 1816 mit Margaretha Jacobea geb. Freiin von Salis-Seewis [geb. 13. Mai 1797, † 23. März 1867]).
2) † Peter (geb. 6. August 1792 zu Chur, † 10. März 1839 zu Zürich, verm. 24. April 1815 mit Cleophea [† 21. August 1868], des † Chorherrn Diethelm Schinz und der † Cleophea geb. Lavater Tochter).
Deren Söhne: (1) Diethelm (geb. 9. März 1816 zu Zürich, † im Mai 1850 zu Adorf in Sachsen, verm. 13. August 1844 mit Caroline Anna Wilhelmine Marie, des Kön. preuß. Oberpostdirektors Ludwig Strahl zu Görlitz Tochter [† daselbst im Dezember 1850]).
Deren Kinder: a) Bertha Wilhelmine Strahl Freiin von Salis-Soglio, des Carl Fritsch zu Glogau und der Auguste geb. Strahl Adoptivtochter, geb. 14. Mai 1846, verm. 30. September 1867 mit Arthur Frhrn von Wangenheim, Kön. preuß. Major im 1. badischen Leib-Grenadierregiment Nr. 109.
b) Ludwig Edgar Strahl Frhr von Salis-Soglio, geb. 30. März 1848, Rittmeister und Eskadronschef im 1. badischen Leib-Dragonerregiment Nr. 20, verm. 4. Mai 1875 zu Dresden mit

Flavie geb. Freiin von Beaulieu-Marconnay, geb. 16. Juni 1851.

Kinder: aa) Paul Diethelm Olivier Frhr von Salis-Soglio, geb. 9. September 1878 zu Kassel.

bb) Marie Alexandrine, geb. 8. Oktober 1880 zu Darmstadt.

(2) † Daniel Salomon (geb. als Zwillingsbruder Diethelms 9. März 1816 zu Zürich, † im August 1854 zu München, vormal. Offizier im Bataillon Lombach in Kön. neapolitan. Diensten).

Dessen Witwe:

Miss Julie Bayford aus London, verm. im Juni 1852.

3) † Emanuel (geb. 21. Septbr. 1798 zu Zizenhausen bei Stockach, † 7. Februar 1863, vormal. Kantonsoberst und Chef des Militärwesens von Graubünden, verm. 23. Mai 1822 mit Margaretha Perpetua [geb. 18. Dezember 1804, † 14. Februar 1854], des Bundespräsidenten und Bürgermeisters Johann Baptista von Salis-Rietberg zu Chur und der Margaretha geb. von Salis-Sils einziger Tochter).

Deren Kinder: (1) Margaretha Katharina, geb. 14. März 1823, verm. 14. Mai 1847 mit Johann Baptista von Tscharner, Hauptmann im Kantonaldienst; Witwe 1. April 1879. [Chur.]

(2) Daniel, geb. 19. Februar 1826 zu Chur, Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer, Geh.-Rat, Feldmarschall-Leutnant und General-Genie-Inspektor, verm. 5. Februar 1853 zu Köln mit

Theodora Wilhelmina Gottfrida Hubertina, geb. 12. Dezember 1831 zu Köln (katholisch), des Kommerzienrats Johann Theodor Essingh und der Katharina Walburga geb. Englerth Tochter. [Graz in Steiermark.]

Söhne: a) Emanuel Hans (Johann) Gaudenz, geb. 14. Februar 1854 zu Stein in Niederösterreich, K. K. Konzeptspraktikant und Oberleutnant in der Reserve des 15. Jägerbataillons.

b) Paul Hermann, geb. 27. Dezember 1861 zu Bonn, K. K. Leutnant im Dragonerregiment Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Nr. 6.

(3) Bertha Maria, geb. 12. Juni 1843 zu Chur, verm. 18. Mai 1863 mit Wolfgang Conradin Lucius von Juvalt, Gutsherrn auf Ortenstein, Hauptmann im eidgenössischen Artilleriestabe; Witwe 17. Oktober 1873. [Schloß Ortenstein in Graubünden.]

4) † Eduard Anton (geb. 23. Juni 1802 zu Chur, † 27. Januar 1884 ebendaselbst, vormal. Oberst und Oberkommandant der V. Division der eidgenöss. Truppen, verm. 27. März 1831, mit Margaretha [geb. 26. Oktbr. 1814, † 6. Novbr. 1855], des † Oberstleutnants Cyprian Fischer und der Ursula geb. von Juvalt jüngster Tochter).

Deren Kinder: (1) Marie Luise, geb. 5. Dezember 1836, verm. 10. Februar 1865 mit Dr. Alexander Keller in Unterhallau.

(2) Eduard, geb. 2. Februar 1843, Oberstleutnant im eidgenöss. Generalstabe, verm. 24. Mai 1870 zu Ragaz mit

Bertha geb. von Planta, geb. 16. November 1848.

Töchter: a) Jertha, geb. 7. März 1871.

b) Elisabeth Marie, geb. 26. Juni 1878.

(3) Meta Margaretha Jacobea, geb. 29. November 1844, verm. 27. Juni 1865 mit Thomas Gamser, Doktor der Medizin zu Chur.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Baptista (geb. 26. Oktober 1779, † 18. Januar 1842, Präsident des Handelstribunals und Mitglied der schweizer. Naturforschenden Gesellschaft Graubündens, verm. in zweiter Ehe mit Elsbeth geb. Buol von Closter [† 8. August 1838]).

Deren Söhne: 1) Peter, geb. 7. September 1823 zu Davos, eidgenöss. Telegrapheninspektor zu Chur, verm. 17. Juni 1863 zu Vicosoprano mit Maria geb. de Prevosti von Vicosoprano aus der altadligen rhätischen Familie der Fabii de Praepositis († 17. April 1882).

Kinder: (1) Ulysses Rudolf, geb. 11. Juni 1864 zu Bellinzona.
(2) Elisabetha, geb. 20. September 1865.
(3) Magdalena, geb. 9. Dezember 1866.
(4) Ulrich Baptista, geb. 8. März 1868.
(5) Adolf, geb. 12. September 1869.
(6) Ulrich, geb. 20. Oktober 1871.
(7) Nina, geb. 12. Oktober 1872.
(8) Otto, geb. 17. April 1874.
(9) Peter Albert, geb. 26. August 1877.

2) Friedrich, geb. 14. Februar 1825, Oberingenieur im Kantonaldienste Graubündens, verm. im August 1856 mit
Anna, Tochter des Landammanns Martin Schreiber zu Thusis. [Chur.]

Kinder: (1) Eugen, geb. 10. Juli 1857.
(2) Maria Margaretha, geb. 25. Februar 1859.
(3) Elisabetha, geb. 23. Mai 1863.
(4) Anna, geb. 6. September 1866.
(5) Clara, geb. 19. Juli 1870.

3) Anton Baptista, geb. 2. Februar 1827, Assistent bei der Bahnhofsinspektion zu Chur.

B. Casa Battista, Rotes Haus in Chur. (Reformiert.)

Hieronymus Freiherr von Salis-Soglio, geb. 24. Mai 1815 zu Maestricht (des 10. Dezbr. 1823 † Frhrn Hieronymus, Kön. sizilian. Oberst und Inhabers des 3. Schweizerregiments, Sohn), schweizer. Kantonaloberst und Chef des Militärwesens von Graubünden, verm. im Oktober 1836 mit
Katharina Luise geb. Freiin von Salis-Grüsch, geb. 13. Novbr. 1813 (s. unten VI. Salis-Grüsch).

Geschwister.

1. Adolf Anton, geb. 22. Februar 1818 zu Maestricht, eidgenöss. Oberbauinspektor zu Bern, verm. I) 27. August 1847 mit Regina Constanzia, des Bundespräsidenten Christof von Albertini fünfter Tochter († 22. März 1850); II) 25. April 1854 mit
Anna Margaretha, des Bundespräsidenten und Nationalrats Johann Baptista von Bavier ältester Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Maria Katharina, geb. 5. März 1855,

verm. 3. September 1874 zu Bern mit Carl Ludwig Eugen von Büren.

2) Anna, geb. 23. Juli 1858, verm. 1. September 1877 mit Franz von Büren, Bruder ihres Schwagers.

3) Adolf, geb. 18. September 1863.

2. Barbara Adelheid, geb. 22. Mai 1821 zu Chur, verm. 16. November 1846 mit Paul Kind, evangelischem Pfarrer zu Herisau und Dekan des Kantons Graubünden.

3. Juditha, geb. 8. Januar 1823, verm. 5. August 1845 mit Rudolf Maximilian Frhrn von Salis-Soglio, Besitzer vom Schloßgut Greiffenstein ꝛc.; Witwe 4. Dezbr. 1859 (s. unten D. Mittleres Haus).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 31. Mai 1783, † 15. April 1830, Amtsstadtrichter zu Chur [1814 bis 1816] ꝛc., verm. I) mit Maria [geschieden 1822], des Junkers und Landammanns Johannes Pool zu Bevers Tochter; II) mit Ursula Hortensia [geb. 4. Dezember 1785, † 24. April 1846 zu Chur], des Statthalters Christian Graß zu Closters Tochter).

Dessen Tochter 2r Ehe: Anna Evalina, geb. 8. Mai 1826.

C. Casa di Mezzo ab Soglio in Chur und Haldenstein.

(Reformiert.)

Hektor Andreas Freiherr von Salis-Soglio, geb. 8. Oktober 1866 auf Schloß Haldenstein.

Schwester.

Maria Magdalena, geb. 17. Juni 1862 ebendaselbst.

Mutter.

Anna geb. Freiin von Salis-Soglio, geb. 7. Oktober 1827, verm. 3. Mai 1858 mit dem Frhrn Gubert Dietegen (geb. 23. Novbr. 1822 auf Haldenstein), Erben (durch seine Mutter) des Schlosses und der Güter der ehemal. reichsfreien Herrschaft Haldenstein, Hauptmann und Aidemajor in der schweizer Kantonalmiliz; Witwe 7. April 1884 (s. unten). [Schloß Haldenstein.]

Vatersschwestern.

1. Elisabeth Perpetua, geb. 14. Juli 1820 auf Haldenstein.
2. Maria Magdalena, geb. 16. Mai 1829, verm. 2. Septbr. 1851 mit Junker Peter Sprecher von Bernegg, Gutsbesitzer und Mitglied des Rats zu Chur.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Andreas (geb. im April 1782 zu Cläfen, † 16. Januar 1858, Vizekanzleidirektor des Standes Graubünden, des Rats zu Chur und Stadtkassierer, verm. 24. Mai 1813 mit Katharina Barbara [† 1869], des † Majors Johann Lucius von Planta und der † Katharina Barbara geb. Freiin von Salis-Haldenstein Tochter).

Deren Töchter: 1. Katharina Barbara, geb. 17. April 1814.
2. Maria Elisabetha, geb. 1. Januar 1817.
3. Amalia Hortensia, geb. 8. Januar 1819.
4. Margaretha Perpetua, geb. 28. November 1820.
5. Maria Magdalena, geb. 2. Februar 1824, verm. 20. Juni 1854 mit Junker Salomon Sprecher von Bernegg, Pfarrer zu Jenins.

6. Julia Friederica Maria, geb. 11. Oktbr. 1826, verm. 7. März 1850 mit Constantin Jecklin von Hohenrhealta zu Chur, Hauptmann ꝛc.
7. Anna, geb. 7. Oktober 1827, verm 3. Mai 1858 mit Gubert Dietegen Frhrn von Salis-Soglio auf Haldenstein, Hauptmann und Aidemajor in der schweizer Kantonalmiliz; Witwe 7. April 1884 (s. oben).

D. Casa di Mezzo ab Soglio in Chur (auf „dem Sand").

(Reformiert und katholisch.)

Hieronymus Freiherr von Salis-Soglio, geb. 26. Juli 1850.

Geschwister.

1. Maria Barbara, geb. 9. Juni 1848, verm. 15. Februar 1870 mit Carl Philipp Weydmann, Besitzer des Schloßgutes Greiffenstein, eidgenöss. Kantonalrat zu St. Gallen.
2. Paul, geb. 24. Juli 1853 auf Greiffenstein (katholisch seit 30. Novbr. 1873), Priester im Orden des heil. Benedictus, im Kloster Emmaus bei Prag.
3. Margaretha Perpetua, geb. 22. August 1858.

Mutter.

Juditha geb. Freiin von Salis-Soglio, geb. 8. Januar 1823, verm. 5. August 1845 mit dem Frhrn Rudolf Maximilian (geb. 11. Febr. 1816 zu Chur), Besitzer vom Schloßgut Greiffenstein ꝛc., Deputiertem zum Großen Rat für Bergell ob Porta; Witwe seit 4. Dezember 1859 (s. oben B. Casa Battista, Rotes Haus).

E. Casa Antonio.

[Katholisch. — In Rheinpreußen (seit 1815) begütert. — Reichsritter 1487, kön. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Staatsministerialreskript d. d. 31. März 1827. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 643, vgl. auch daselbst über die Abstammung und ältere Genealogie.]

Anton Josef Aloysius Nepomuk Stanislaus Maria Freiherr von Salis-Soglio, geb. 28. Mai 1860 (des 11. März 1862 † Frhrn Anton Ernst Ulysses auf Gemünden ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Gemünden im Kreise Simmern und des Hofgutes Mandel im Kreise Kreuznach, Dr. jur. [Schloß Gemünden.]

Schwestern.

1. Therese Maria Antonia, geb. 12. Februar 1855, Stiftsdame des ritterbürtigen-rheinischen Adels.
2. Elisabeth Antonia Maria, geb. 14. März 1858, Oberin im Orden des heil. Franziscus zu Kaiserswerth.

F. Gräfliches Haus Salis-Soglio.

[In England und Neuchatel als jüngster Zweig des Antonierhauses in den Nachkommen des Reichsgrafen Peter von Salis-Soglio, Landeshauptmanns († 1807), und der Anna geb. Freiin von Salis-Soglio († im Dezember 1829) blühend; s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

IV. Salis-Seewis.

[Katholisch u. reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfrhr. 20. Januar 1588. — W.: das Salissche Stammwappen. — Über die Abstammung und Abzweigung von der Gräfl. Linie und die Genealogie der letzteren s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Historisch-herald. Handbuch dazu (S. 828).]

Franz Ulrich Dietegen Freiherr von Salis-Seewis, geb. im Mai 1835 zu Modena (des 14. März 1844 † Johann Ulrich Gaudenz Dietegen Grafen von Salis-Seewis, Hzgl. modenes. Majors, dritter Sohn), Priester der Gesellschaft Jesu.

Geschwister.

1. † Johann Gaudenz Gubert Dietegen Graf von Salis-Seewis (geb. 26. Januar 1824 zu Malans, † 1873 zu Karlstadt in Kroatien, seine Deszendenz s. im Taschenbuch der Gräfl. Häuser).
2. Anna Ursina Amalia, geb. 20. Oktober 1822.
3. Barbara Augusta, geb. 18. Dezember 1827.
4. † Peter (geb. 5. Oktober 1831, † 18. Dezember 1878, K. K. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Fanny geb. Popp von Wildheim, verm. 21. Novbr. 1858. [Im Sommer: Malans im Kanton Graubünden, im Winter: München.] **Dessen Tochter:** Paula Pierra Vincentia, geb. 1. August 1859.

5. Josef Dietegen, geb. im Juni 1843 zu Modena.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene (reformiert).

† Johann Jacob (geb. 23. Mai 1800, † 17. Juli 1881, Mitbesitzer des Bothmargutes, Richter zu Malans [1847], früher Bundesstatthalter der X Gerichte, Ratsherr zu Chur und Oberst des 4. Bataillons der Bündener Landwehr, verm. 6. Januar 1822 mit Anna Barbara [† 7. Oktober 1856 zu Chur], des Bundeslandammanns Johann Ulrich von Jenatsch Tochter).

Deren Kinder: 1. Ursina Barbara, geb. 4. November 1822, verm. 2. Mai 1845 mit Zacharias Ganzoni von Cellerina, Kommandanten in der schweizer Kantonsmiliz.

2. Helena Margaretha, geb. 23. April 1824, verm. 11. Mai 1844 mit Friedrich Frizzoni zu Bergamo.
3. Johann Gaudenz Dietegen, geb. 4. Dezember 1825, Nationalrat zu Bern (1861 bis 1863) und Mitglied des Großen Kantonsrates für den Kreis Maienfeld, verm. 24. September 1858 mit

Anna Sofie Elisabeth geb. Gräfin von Salis-Soglio, geb. 28. Juli 1832.

Töchter: 1) Anna Barbara Cäcilia, geb. 22. Juli 1859.
2) Helena Elisabeth, geb. 8. Juni 1863 zu Chur.

4. Anna Barbara, geb. 1. Juli 1829, verm. 9. Oktober 1850 mit Simeon von Bavier, schweizer. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister am K. italien. Hofe.
5. Jacobea Margaretha, geb. 6. April 1835.
6. Johann Ulrich, geb. 17. August 1838, Hauptmann im eidgenöss. Generalstab.

Des Großvatersbruders, des 18. März 1840 † Frhrn Gubert Abraham Dietegen, Oberstleutnants, und der 31. August 1845 † Perpetua geb. Freiin von Salis-Soglio **Sohn:**

† Johann-Ulrich Dietegen (geb. 30. Dezember 1794, † 5. Dezember 1863, Besitzer der väterlichen Güter zu Malans und der seiner Gemahlin zu Soglio im Bergell [welche sie von ihrem mütterlichen Oheim, dem Podestà Friedrich von Salis-Soglio, ererbte], Richter zu Malans, von 1826 bis 1829 Kön. niederl. Hauptmann im 31. Schweizerregiment von Sprecher, verm. 15. Oktober 1825 mit Perpetua geb. Freiin von Salis-Grüsch [geb. 20. Juni 1805, † 24 April 1873]).

Deren Sohn: Gubert Abraham Dietegen, geb. 4. Mai 1835 zu Malans, vormal. Kön. sizilian. Leutnant, verm. 18. Juni 1861 zu Parpan mit

Agathe Maria, geb. 13. Juli 1842 zu Luzein im Prättigau, des † Junkers Meinrad Sprecher von Bernegg und der † Ursina Margarethe geb. von Perini Tochter.

Kinder: 1) Johann Ulrich Gubert Dietegen, geb. 5. Juni 1862 zu Malans.

2) Perpetua Margaretha Lucretia Carolina, geb. 4. Juni 1864 im Roten Hause zu Malans.

3) Rudolf Meinrad Dietegen, geb. 4. Januar 1866.

4) Andreas Friedrich Dietegen, geb. 7. Februar 1868.

5) Georg Albert Dietegen, geb. 29. März 1875.

V. Salis-Grüsch.

[Reformiert. — Reichsritter 1487, Reichsfrhr. 20. Januar 1588. — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1858, S. 626, und über die ältere Genealogie Jahrg. 1862, S. 687.]

Johann Baptista Dietegen Freiherr von Salis-Grüsch, geb. 22. April 1810 (des 16. Oktober 1853 † Frhrn Fortunat Dietegen, Mitglieds des Großen und Kleinen Stadtrats zu Chur, Sohn), Standeskassierer des Kantons Graubünden, verm. 30. September 1838 mit Anna Luise geb. Freiin von Salis-Seewis (geb. 18. Juni 1810, † 31. Oktober 1875). [Bothmarhaus zu Chur.]

Kinder: 1. Perpetua, geb. 9. Dezember 1842.

2. Maria Elisabeth, geb. 5. November 1846, verm. 2. Juni 1868 mit Albert von Bavier.

3. Gubert Dietegen, geb. 18. August 1851, verm. 4. April 1878 mit

Anna geb. Metelenkamp aus Arnheim.

Kinder: 1) Albert Gubert Dietegen, geb. 14. Juni 1880.

2) Petronella Clasina Johanna, geb. 14. Oktober 1881 zu Amsterdam.

Brüder.

1. † Albert Dietegen (geb. 15. Oktober 1808, † 2. April 1847 Zunftmeister zu Rebleuten, Aktuar des Stadtvogtei-, Polizei- und Beisäßwesens der Stadt Chur, verm. 2. August 1835 mit Ursina [† 2. Dezember 1846], des Bundespräsidenten und Bürgermeisters Christof von Albertini und der Ursula Elisabeth geb. Gugelberg von Moos Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Barbara Maria, geb. 6. Januar 1837,

verm. 8. Oktober 1857 mit dem Junker Johann Andreas Sprecher von Bernegg, Aktuar des Kantonalerziehungsrats zu Graubünden.

2. Fortunat Dietegen, geb. 8. Oktober 1811, Mitglied der Waisenbehörde von Chur, verm. I) mit Maria Wilhelmine geb. Juvenal († 1. Februar 1840); II) 23. Oktober 1842 mit Maria († 27. Juni 1878), des Bundesstatthalters Johannes von Marchion von Vallendas Tochter.

Töchter 2r Ehe: 1) Ursula Wilhelmine, geb. 5. Juli 1846, verm. mit Léon Roulet aus Neufchâtel.

2) Ida Maria, geb. 17. August 1851, verm. mit Rudolf Zuan, Hauptmann in der eidgenöss. Artillerie.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Hercules Dietegen (geb. 28. Februar 1784, † 22. Juni 1835, Landammann des Hochgerichts Grüsch und Schiersch ꝛc., hatte seinen Wohnsitz im Finer-Dafazschen Hause, das sein Urgroßvater erheiratet hatte, verm. 23. Mai 1804 mit Katharina [† 15. November 1818], des Bundeslandammanns und Podestaten Meinrad von Buol zu Parpan Tochter).

Deren Kinder: 1. Meinrad Dietegen, geb. 15. Febr. 1810 zu Grüsch.

2. Katharina Luise, geb. 13. November 1813, verm. im Oktober 1836 mit Hieronymus Frhrn von Salis-Soglio, Kantonaloberst und Chef des Militärwesens von Graubünden (s. oben IV. B. Casa Battista, Rotes Haus).

3. Albert Dietegen, geb. 22. Juli 1815.

4. Wilhelmine Maria, geb. 1. April 1817, verm. 9. Juli 1843 mit Rudolf Wassali, Bürgermeister zu Chur.

Salmen, s. Jahrg. 1885, S. 782.

Salmuth, s. Jahrg. 1885, S. 782.

Salvadori von Wiesenhof.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Reichsadel 8. November 1592 (d. d. Prag für Theophil Salvatore, in Diensten des Kaspar Grafen von Lobkowitz, Kaiserl. Kommissars in der Landschaft Finale); Felix Salvadori aus Mori in Südtirol, Direktor der Kaiserl. Kammergüter im Herzogtum Mantua, und Isidor Salvadori aus Mori, gewes. Oberrichter, erhielten in zwei besonderen kaiserl. Diplomen s. d. Wien 14. Januar 1766 den Reichsadelstand mit dem Prädikat „von Wiesenhoff" und der Bewilligung, sich von zu erwerbenden Gütern zu nennen, Felix erhielt gleichzeitig auch eine Wappenverbesserung; Reichsfrhr. mit dem Titel „Wohlgeboren" und eine Wappenverbesserung d. d. Wien 14. Februar 1766 (vom Kaiser Josef II. für Valentin von Salvadori, Beförderer der Seidenmanufaktur

zu Bozen), Bestätigung des Freiherrenstandes 8. September 1790 (vom Fürstbischof zu Trient Peter Vigilius Grafen von Thunn). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 790.]

I. Ältere Linie.

Valentin Freiherr Salvadori von Wiesenhof, geb. 2. September 1799, Gutsbesitzer zu Margreid, Margone, Fornace und Calliano, verm. 1838 mit

Violante geb. Gräfin Manci von Ebenheim, geb. 1. Juni 1819. [Trient.]

Kinder: 1. Anna, geb. 8. Juli 1841, verm. 9. Juni 1864 mit dem Gutsbesitzer Claudio Ritter von Ciani. [Trient.]

2. Afra, geb. 1. Mai 1846.

3. Valentin, geb. 22. November 1851.

4. Isidor, geb. 24. Juli 1859.

Schwester.

Katharina, geb. 7. März 1795, verm. 1814 mit Josef Maello; Witwe. [Trient.]

II. Jüngere Linie.

Josef Freiherr Salvadori von Wiesenhof genannt Zanata, geb. 16. Januar 1835; derselbe nahm mit seinen Geschwistern infolge einer Erbschaft den Namen „Zanata" an; Besitzer des Gutes Meano bei Trient und andrer Güter bei Riva, verm. 27. September 1865 zu Venedig mit

Elisabeth geb. Freiin von Buffa zu Castellalt, Lilienberg und Genetti von Haiden, geb. 2. Juni 1841.

Kinder: 1. Aloys Josef Jacob Maria, geb. 19. März 1867.

2. Jacob Aloys Marinus Maria, geb. 22. März 1868.

3. Maria-Immaculata Caroline Franziska Elisabeth Josefine Raimondine, geb. 19. November 1869.

4. Carl Ignaz Xaverius Josef Maria, geb. 9. März 1875.

Mutter.

Luise geb. de Armani aus Riva, geb. 20. Januar 1800, verm. 30. April 1834 mit dem Frhrn Josef Maria Jacob Romulus (geb. 7. Februar 1793); Witwe 18. September 1834.

Vatersbrüder.

1. Angelo Maria Felix, geb. 24. April 1799, Herr von Pau (Pavo), San Nicolo und andern Gütern, verm. 30. April 1832 mit Maria Walburga Gaëtana geb. Gräfin Manci von Ebenheim (geb. 8. September 1808, † 17. März 1883). [Trient.]

Söhne: 1) Franz Jacob Maria, geb. 2. Februar 1833, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Bezirkshauptmann, zugeteilt der Statthalterei zu Innsbruck, verm. 16. Septbr. 1867 auf Schloß Eletske in Ungarn mit

Stefanie, geb. 29. Dezember 1846 zu Gyarmatha im Banat, des 1854 † Stefan Frhrn Ambrózy de Seden und der Amalia geb. Freiin von Pidoll zu Quintenbach Tochter, K. K. StkrD.

Töchter: (1) Maria Amalie Franzisca Stephania, geb. 27. September 1872.
(2) Amalia Marina Carolina Maria, geb. 24. Juli 1876.
2) Aloys Johann Baptist Maria, geb. 28. August 1834.
2. Carl Maria Johann Baptist Romano Matthias, geb. 23. Februar 1802, Gutsbesitzer zu Oltre Castello bei Trient.
3. Johann Baptist Simon Franz Cyrillus Methodius, geb. 9. März 1804, Gutsbesitzer zu Villa Montagua und von andern Gütern in Südtirol, verm. 10. Januar 1842 zu Venedig mit
Marina geb. nobile Marcello, geb. im August 1822.

Salvotti von Eichenkraft und Bindeburg.

[Katholisch. — Österreich (Tirol) und Italien. — Österr. Adel und Ritter mit dem Prädikat „von Eichenkraft" 23. Oktbr. 1846, österr. Frhr. mit dem weitern Prädikat „von Bindeburg" d. d. Wien 26. April 1854, röm. Graf 2. Oktober 1863. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 667.]

Antonio-Fausto Freiherr Salvotti von Eichenkraft und Bindeburg, römischer Graf, geb. 6. Juni 1864 zu Konstantinopel.

Geschwister.

1. Ugo-Arnaldo, geb. 11. August 1869 zu Paris.
2. Sidonia-Ippazia, geb. 28. Februar 1872 zu Venedig.

Mutter.

Sidonia geb. Châtel, geb. 3. April 1841 zu Paris, verm. 22. Juli 1863 ebendaselbst mit dem Frhrn Scipione-Ippolito (geb. 13. Dezember 1830 zu Verona), Doktor der Medizin und Chirurgie; Witwe 27. Februar 1883. [Bologna in Italien und Mori in Südtirol.]

Vatersbruder.

Giovanni-Francesco, geb. 15. Mai 1832 zu Verona, Besitzer des Gutes San Giorgio alla Scala bei Trient, verm. 24. April 1866 zu Görz mit
Wilhelmine geb. Gräfin Puppi, geb. 26. Juli 1846 zu Görz. [Trient in Südtirol.]
Kinder: 1. Mario-Giuseppe, geb. 25. März 1867 zu Trient.
2. Maria-Cornelia, geb. 24. März 1868 ebendaselbst.
3. Silvia-Flaminia, geb. 22. August 1869 ebendaselbst.
4. Caterina-Clelia, geb. 25. April 1871 ebendaselbst.
5. Leone Antonio, geb. 3. März 1878.
6. Elma Olga Leopoldina, geb. 17. Mai 1879.

Salzberg (Wittek von).

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Salzberg" d. d. Wien 29. Dezember 1746, österr. Ritter d. d. Wien 1. Juli 1857, österr. Frhr. d. d. Wien 25. Juni 1864. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 652.]

Gustav Freiherr Wittek von Salzberg, geb. 21. August 1824 (des 31. Juli 1871 † Frhrn Eduard, K. K. Truchsessen 2c., Sohn), K. K. Landgerichtsrat zu Wien.

Geschwister.

1. Luise, geb. 21. November 1831, verm. 24. November 1853 mit Carl Ritter Krtičzka von Jaden, K. K. Statthaltereirat zu Wien.
2. Emanuel, geb. 6. Oktober 1842, K. K. Ministerresident bei den Regierungen von Argentina, Uruguay und Paraguay, sowie Generalkonsul zu Buenos Aires.

Salzgeber.

[Evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 28. Mai 1793, österr. Ritter 15. Februar 1848, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Juli 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 717.]

Albano Wilhelm Victor Freiherr von Salzgeber, geb. 19. Juni 1825 zu Wien (des 26. April 1858 † Frhrn Peter, jubil. Sektionschefs im K. K. Finanzministerium, Sohn), K. K. Statthaltereisekretär bei der politischen Landesbehörde für Österreich unter der Enns und landesfürstl. Lebensanwalt für Österreich ob und unter der Enns, verm. I) 3. Februar 1864 mit Franzisca geb. Wolfsberger (geb. 9. September 1835, † 3. Januar 1872 zu Wien); II) 29. Dezember 1872 mit

Marie Auguste Rosine geb. Langner, geb. 6. Januar 1846 zu Breslau.

Söhne 2r Ehe: 1. Eugen Peter Anton, geb. 7. Dezember 1873 zu Wien.

2. Erwin Wilhelm Carl, geb. 20. November 1880 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Wilhelmine, geb. 1822, verm. mit Josef Ritter von Russegger, K. K. Ministerialrat, Vorstand der K. K. Berg-, Forst- und Güterdirektion für Niederungarn, Direktor der Berg- und Forstakademie zu Schemnitz, auch korresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Wien und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften des In- und Auslandes; Witwe 1864.
2. Camilla, geb. 1824, verm. mit Heinrich Ritter von Rodakovski.

Sanden-Tussainen, s. Jahrg. 1885, S. 784.

Sardagna von Meanberg und Hohenstein.

[Katholisch. — Österreich (Tirol und Ungarn). — Geadelt und Wappenbestätigung d. d. Innsbruck 1. Oktober 1579, aufgenommen in die tiroler Landesmatrikel 1605 (Benedikt) und mit dem erbl. Oberjägermeisteramt in dem Fürstentum Trient belehnt, österr. Frhr. d. d. Wien 3. September 1826, ungar. Indigenat 1836. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1857, S. 645; vgl. auch den Artikel „Sardagna von Neuburg und Hohenstein" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Franz Freiherr Sardagna von Meanberg und Hohenstein, geb. 9. März 1827 zu Kaschau (des 13. Mai 1869 † Frhrn Johann Baptist, K. K. Majors a. D., Sohn), Herr und Landmann in Tirol, K. K. Major a. D., verm. 24. Mai 1862 zu Wien mit

Alexandrine, geb. 5. Septbr. 1836 zu Budapest, des † Alexander Mérey de Kapos-Mére und Kis-Davorán, K. K. Kämmerers, Geh.-Rats ꝛc., und der Mathilde geb. von Stráda Tochter. [Wien.]

Kinder: 1. Géza, geb. 7. März 1864 zu Palmanuova in Venetien, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

2. Mathilde, geb. 12. September 1866 zu Wien.

Geschwister.

1. † Johann Baptist (geb. 5. Mai 1837 zu Karlsstadt in Kroatien, † 24. Dezember 1868 zu Kaschau, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Irma geb. von Dorner, geb. 17. Januar 1840 zu Polonka in Oberungarn, verm. 15. September 1860 zu Kaschau.

Dessen Kinder: 1) Margaritta, geb. 24. Februar 1863 zu Kaschau.

2) Johann, geb. 6. November 1864 ebendaselbst.

3) Adele, geb. 28. Februar 1869 ebendaselbst.

2. Anna Franzisca Helene, geb. 3. Juli 1838 zu Palmanuova in Venetien, verm. 19. Februar 1876 zu Kaschau mit Johann Frhrn Töply von Hohenvest, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. [Kaschau.]

Sartor auf Gansheim, s. Jahrg. 1885, S. 785.

Sartorius von Waltershausen, s. Waltershausen.

Saß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Ostpreußen) und Kurland. — Westfälischer Uradel, Anerkennung des Freiherrenstandes durch russische Ukase d. d. 21. Septbr. 1853 und 3. April 1862; in Preußen durch Allerhöchste Kabinettsordre d. d.

Ems 24. Juni 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1876, S. 670.]

Theodor Otto Carl Gustav Freiherr von Saß, geb. 16. August 1833, Herr auf Komalmen bei Guttstadt im Reg.-Bezirk Königsberg, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landrat des Kreises Heilsberg im Reg.-Bezirk Königsberg, verm. 19. Februar 1875 mit

Natalie, geb. 22. Januar 1850 zu Naltschik im Kaukasus, des Valerian von Bellegarde, Majoratsbesitzers, Kaiserl. russ. Generals der Infanterie, und der Barbara geb. von Gwastoff ältester Tochter.

Kinder: 1. Natalie Barbara Valerie, geb. 4. Juni 1879 auf Komalmen.

2. Theodor Eduard Valerian, geb. 18. August 1881 ebendaselbst.

3. Valerian Theodor Eduard Nikolas, geb. 30. Mai 1885 ebendas.

Geschwister.

1. Valerie Marie Natalie Helene, geb. 28. März 1835, verm. 13. Dezember 1853 mit Paul von der Gröben auf Schloß Maraunen bei Wartenburg im Kreise Allenstein in Ostpreußen.

2. Friedrich Johann Max Emanuel, geb. 28. Dezember 1841, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im litauischen Ulanenregiment Nr. 12.

3. Paul Maximilian Carl Waldemar, geb. 13. April 1848, Herr auf Kattreinen bei Bischofsburg in Ostpreußen, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des thüringischen Ulanenregiments Nr. 6, verm. 23. September 1874 auf Kattreinen mit

Anna, geb. 30. März 1854, des Dr. med. Ludwig August Olszewski und der Eleonore geb. von Sicorsky Tochter.

Kinder: 1) Curt Paul Eduard August Gebhard, geb. 8. Juli 1875.
2) Ruth Marie Helene Anna Elisabeth, geb. 2. Juli 1879.

Saurma-Jeltsch, s. Jahrg. 1885, S. 786.

Sazenhofen.

[Katholisch. — Bayern. — Uradel; eingetragen in die kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 31. März 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 577.]

Maximilian Carl Albrecht Freiherr von Sazenhofen, geb. 30. Mai 1829 (des 3. Februar 1833 † Frhrn Johann Clemens, Herrn auf Rottenstadt, Kön. bayr. Oberstleutnants a. D., Sohn), Kön. bayr. Oberst z. Disp., verm. 25. August 1863 mit

Anna Charlotte geb. Freiin von Würtzburg, geb. 24. November 1843, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

Tochter: Clara Maria Caroline Maximiliane, geb. 12. Oktober 1870 zu Würzburg.

Geschwister.

1. Clementine Elisabeth Lucia Wilhelmine, geb. 15. Novbr. 1823.
2. Marie Franziska Caroline, geb. 15. September 1825.

3. Eduard Camill Wilhelm Fidel, geb. 8. März 1831, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. mit
. . . . . geb. Seufert.

Vatersbrüder.

1. † Franz Christof Ignaz Wenceslaus (geb. 31. Juli 1792, † 19. November 1857, böhm. Vasall, Mitbesitzer des Wildenauer Präbegeldlehens, Fürstl. Esterházyscher Bibliothekar und Galeriedirektor, verm. 18. März 1817 mit Adelheid geb. Gräfin zu Törring und Tenglina. Freiin von Seefeld [† 2. August 1826]).
Deren Tochter: Caroline, geb. 2. Dezember 1819.
2. † Friedrich Maximilian (geb. 3. Dezember 1801, † 28. Januar 1879, K. bayr. Rittmeister a. D., verm. 6. Oktober 1825 mit Isabella geb. von Herfeld [geb. 1. Juli 1797, † 12. August 1858]).
Kinder: 1) Carl Josef, geb. 16. Januar 1831, Kön. bayr. Oberzollkontrolleur a. D.
2) Elisabeth Josefine Clementine, geb. 21. Dezember 1835.
3) Anna Therese Josefine Elisabeth, geb. 23. April 1837.
4) Clemens Carl Josef Friedrich, geb. 20. Mai 1838.
5) Amalie Josefine, geb. 17. Juli 1840.

Schacky, s. Jahrg. 1885, S. 787.

Schade zu Ahausen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen). — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht in Westfalen, kön. preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrenstandes 17. März 1845 (s. Jahrg. 1876, S. 673). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1854, S. 445; vgl. auch den Artikel „Schade-Ahausen genannt von Rump" im Jahrg. 1882, S. 685, und Jahrg. 1884 im Nekrolog.]

† Theodor Freiherr von Schade zu Ahausen (geb. 1786, † 17. Dezbr. 1862 [des 1802 † Frhrn Maximilian Friedrich, Kurfürstl. köln. Amtsdrosten, Sohn], Besitzer der Rittergüter Ahausen und Grevenstein, vormal. Kurfürstl. köln. Amtsdrost der Ämter Eversberg und Medebach, verm. 1814 mit Benedicta Philippine Antoinette Franzisca Maria Josepha geb. Freiin von Bönnighausen zu Heringhafen [geb. 1795, † 1820]).
Deren Töchter: 1. Antonie, geb. 1816, verm. mit Franz Carl von Rump auf Grange und Dellwig; Witwe.
2. Therese, geb. 1818.

Schäffer von Bernstein, s. Jahrg. 1885, S. 789.

Schaller (Szaller) von Löwenthal.

[Lutherisch. — Ungarn (Siebenbürgen). — Ungar. Frhr. 1498. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 649.]

Carl Freiherr Schaller von Löwenthal, geb. 30. März 1828 (des 6. Februar 1870 † Frhrn Carl, Besitzers der Güter Nagy-Sájo, Szász-Ventek und Kusma, Sohn), Erbherr des Gutes Szász-Ventek, K. K. Rittmeister a. D., verm. 27. Juni 1867 mit

Marie geb. von Petky, geb. 8. September 1847. [Bistritz in Siebenbürgen.]

Schwester.

Marie, geb. 2. September 1829, verm. mit Leopold Nechay Ritter von Felscis, K. K. Statthaltereirat; Witwe 23. März 1864. [Czernowitz.]

Scharpffenstein genannt Pfeill, s. Pfeill.

Scharschmid von Adlertreu, s. Jahrg. 1885, S. 790.

Schatte.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 28. März 1760, bayr. Frhr. d. d. München 10. April 1783 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Januar 1810. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 686; Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 680.]

Josef Anton Freiherr von Schatte, geb. 27. Dezember 1834 (des 17. Oktober 1850 † Frhrn Wilhelm, vormal. K. bayr. Landrichters zu Simbach am Inn [s. Jahrg. 1878, S. 689], Sohn), Kön. bayr. Advokat zu Amberg, verm. 28. Januar 1865 mit

Victoria geb. Dörffler, geb. 3. Januar 1840.

Kinder: 1. Maria Aloysia Victoria Bertha, geb. 21. Januar 1866.
2. Luise, geb. 25. Dezember 1866.
3. Margaretha Carolina Camilla, geb. 25. Juli 1869.
4. Josef Ludwig, geb. 3. Juli 1870.
5. Wilhelmine Ida, geb. 17. September 1874.
6. Wilhelmine, geb. 20. Dezember 1876.
7. Emilie Sofie, geb. 23. Mai 1879.

Bruder.

Carl, geb. 29. August 1837, Kön. bayr. Oberamtsrichter zu Burglengenfeld, verm. 12. Oktober 1869 mit
Eleonora Josepha Luise geb. von Sperl, geb. 15. März 1845.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 22. März 1785, † 21. August 1864, Kön. bayr. Kämmerer, vormal. Landrichter und Stadtkommissar zu Landshut, verm. 30. August 1812 mit Maria Theresia geb. Freiin von Widnmann [geb. 30. Dezember 1785, † 20. April 1872. Ehrenstiftsdame K. bayr. St. Anna-Ordens).
Deren Tochter: Kunigunde, geb. 4. Juni 1814, präbendierte Dame des K. bayr. Theresienordens.

Schauenburg, s. Jahrg. 1885, S. 790.

Schaumberg.

[Bayern, Grhzgt. Hessen und Preußen. — Fränkischer Uradel, dieses Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 582.]

I. Ströẞendorfer Hauptlinie. (Katholisch.)

[Eingetragen in die K. bayr Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. Mai 1860 (s. Jahrg. 1874, S. 624).]

Christof Ferdinand Maria Freiherr von Schaumberg, geb. 18. August 1849 (des 6. Juni 1859 † Frhrn Philipp Anton Sohn), Gutsbesitzer zu Pronzendorf in Preuß.-Schlesien, verm. 29. Dezember 1875 zu Dresden mit
Susette geb. Hase, geb. daselbst 21. Juli 1853. [Dresden.]
Kinder: 1. Hans Christof Philipp, geb. 23. Juni 1876 zu Breslau.
2. Fritz Christof Albert Philipp, geb. 26. Oktober 1877 zu Dresden.
3. Martha Eva Susanne, geb. 24. Dezember 1881 zu Dresden.

Schwester.

Fanny (Franziska) Therese, geb. 25. Januar 1848, verm. 2. Februar 1870 zu Breslau mit ihrem Vetter Carl Frhrn von Schaumberg, K. bayr. Premierleutnant a. D.; Witwe 9. Dezbr. 1877 (s. unten).

Vatersgeschwister.

1. † Heinrich Franz (geb. 24. Novbr. 1807 zu Bamberg, † 3. Januar 1866, K. bayr. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Julie geb. Freiin von Haysdorff, geb. 15. Juli 1812, verm. 4. Mai 1842. [Ströẞendorf in Oberfranken.]
Dessen Sohn: † Carl Philipp Heinrich (geb. 29. Mai 1843, † 9. Dezember 1877, Kön. bayr. Premierleutnant a. D.) **Dessen Witwe:**

Fanny geb. Freiin von Schaumberg, geb. 25. Januar 1848, verm. 2. Februar 1870 zu Breslau (s. oben). [Strößendorf.]

2. Mathilde Thereſe, geb. 13. September 1811, Ehrenſtiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 4. April 1835 mit Eugen Franz Prinzen von Wrede, K. bayr. Kämmerer und Präſidenten des Appellationsgerichts von Oberfranken; Witwe 1. Mai 1845. [München.]

II. Mupperger Hauptlinie. (Lutheriſch.)

1. Ziegenfelder Speziallinie.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklaſſe 7. Auguſt 1827.]

† Anton Ludwig Ferdinand Friedrich Carl Auguſt Ernſt Freiherr von Schaumberg (geb. 8. November 1779, † 18. Oktober 1858, war [ſeit 1818] Erbkämmerer des Fürſtentums Eichſtädt, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 5. März 1809 mit Eleonore Henriette Friederica geb. Freiin von Aufſeß [geb. 12. Auguſt 1784, † 14. Januar 1821]).

Deren Töchter: 1. Thecla Sophia Maria Anna, geb. 10. Mai 1815, verm. 19. Juli 1836 mit Werner Frhrn Spiegel zum Deſenberg, Dombern zu Halberſtadt ꝛc.; Witwe 10. April 1877.

2. Auguſte Maria Thereſia, geb. 5. Juli 1820, verm. 9. Auguſt 1848 mit Eduard Wiprecht Leopold von Davier, K. preuß. Landrat zu Nordhauſen im Reg.-Bezirk Erfurt.

2. Stöckichter Speziallinie.

Friedrich Ludwig Wilhelm Freiherr von Schaumberg, geb. 24. Mai 1840 zu Darmſtadt, Grhzgl. heſſ. Gerichtsacceſſiſt daſelbſt.

Schweſter.

Mariane Friederike Sophia Luiſe, geb. 3. Juni 1836 zu Gießen.

Mutter.

Auguſte Caroline geb. Minnigerode, geb. 1. Juni 1813 zu Darmſtadt, verm. daſelbſt 16. Auguſt 1835 mit dem Frhrn Friedrich Carl (geb. 17. Januar 1802), Grhzgl. heſſ. Kammerherrn und Oberappellationsgerichtsrat; Witwe 1. März 1867.

Großvatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich Ludwig (geb. 28. Januar 1779, † 29. Dezember 1836, K. preuß. Oberſtleutnant a. D., verm. mit Wilhelmine geb. von Berg [† 1830]).

Deren Kinder: 1. † Auguſt Wilhelm Ludwig (geb. 30. Juli 1808, † 15. März 1868, K. preuß. Major z. Disp.). **Deſſen Witwe:** Eliſa, des 10. September 1838 † K. preuß. Oberſt Knod von Helmſtreit Tochter, verm. 11. Juli 1848.

Deſſen Kinder: 1) Georg, geb. 9. Juli 1849, K. preuß. Leutnant a. D.
2) Maria, geb. 23. November 1850.
3) Eugenie, geb. 21. November 1852.
4) Magdalena, geb. 26. Januar 1856.

2. Clara Mathilde Thereſia, geb. 16. Juli 1816.

Schauroth, s. Jahrg. 1885, S. 792.

Schäzler.

[Protestantisch und katholisch. — Bayern. — In den Adel- und Freiherrenstand der Vorfahren wiedereingesetzt 25. November (immatrikuliert 12. Dezembee) 1821 (vom König Maximilian I. Josef von Bayern). — Frhr Ferdinand († 1. August 1856) stiftete laut letztwilliger Verfügung d. d. München 1. Mai 1854 aus dem Landgute Vornbach am Inn im Landgerichte Passau in Niederbayern nebst andern Zubehörungen ein Familienfideikommiß. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1860, S. 722.]

Johann Lorenz Daniel Emil Freiherr von Schäzler, geb. 31. März 1831 (des 1. August 1856 † Frhrn Ferdinand, K. bayr. Kämmerers und Bankiers zu München, Sohn), Besitzer des Familienfideikommisses Vornbach am Inn, K. bayr. Kämmerer und Major a. D., verm. 20. April 1858 mit Pauline Friederike Maria Anna geb. Freiin von Breidbach-Bürresheim genannt von Ried (geb. 28. Juli 1836 [katholisch], † 21. Mai 1868). [Schloß Vornbach am Inn.]

Söhne: 1. Johann Lorenz Wilhelm Otto, geb. 11. Oktober 1860.

2. Lorenz Robert Paul, geb. 5. Januar 1868 auf Schloß Vornbach.

Schwester.

Olga Gabriele Elise Laura (katholisch), geb. 6. November 1828, verm. 3. November 1849 mit Josef Frhrn von Leonrod, Kön. bayr. Kämmerer und Oberstleutnant a. D.; Witwe 1. Januar 1873.

Vatersgeschwister.

1. Wilhelm Heinrich, geb. 31. Dezember 1797 zu Augsburg, Herr auf Scherneck mit Rebling, sowie auf Pichl und Sulzemgos, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 26. April 1829 zu Augsburg mit Elisabeth Dorothee Friederike geb. Freiin von Süßkind (geb. 11. November 1810, † 8. August 1831); II) 21. März 1833 auf Burtenbach mit

Wilhelmine Luise, geb. 27. April 1813, des David von Stetten zu Augsburg und der Katharina Barbara geb. von Halder-Mollenberg Tochter. [Augsburg.]

Kinder 2r Ehe: 1) Alfred Ferdinand, geb. 8. Januar 1834, Kön. bayr. Kämmerer, verm. I) 8. Juli 1868 auf Kogel mit Laura (geb. 8. Juli 1848, geschieden 1876), des August Georg von Flotow, Erbherrn auf Kogel, Satow, Stuer und Grussow in Mecklenburg-Schwerin, und der Caroline Wilhelmine Charlotte geb. Baronin von Medem a. d. H. Wulkau Tochter; II) 24. Juni 1878 auf Strößendorf mit

Anna geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Unterzenn Ebneth, geb. 10. Januar 1846. [Schloß Pichl bei Affing in Bayern.]

Kinder 2r Ehe: (1) Hertha Wilhelmine Franziska Caroline, geb. 8. April 1879.

(2) Wolfgang Lorenz, geb. 23. April 1880.

(3) Siegfried Berthold Elis Carl, geb. 28. Mai 1881.

(4) Manfred Clemens Stefan Franz, geb. 29. Juni 1885.

2) Clementine Maria Anna, geb. 18. November 1835, verm. 2. Oktober 1854 mit Hermann Frhrn von Gaisberg, Besitzer des Gutes Neudeck bei Donauwörth im Königreich Bayern.
3) Bertha Elise Caroline, geb. 1. Februar 1840, verm. 25. September 1858 mit Rudolf Frhrn von und zu der Tann-Rathsamhausen, K. bayr. Kämmerer und Generalleutnant z Disp.
4) Edmund Paul, geb. 31. Januar 1844, Kön. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D.

2. † Carl Ludwig (geb. 20. Oktober 1800, † 4 Februar 1861, Bankier zu Augsburg verm. 5. April 1825 mit Auguste geb. von Löweneck [geb. 25. Januar 1801, † 18 Juni 1842]).
Deren Sohn: † Carl Egon (geb. 23. Mai 1836, † 8. Januar 1882, K bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 4. Chev.-leg.-Regiment).
Dessen Witwe:
Sofie geb. . . . . .
Dessen Kinder: 1) . . . . . .
2) . . . . . .
3. Auguste Emilie Katharine, geb. 24. August 1803, verm. 24. Mai 1827 mit Paul Bontoux, Bankier zu Paris.

Scheben von Cronfeld.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 7. März 1718, Reichsritter mit dem Prädikat „von Cronfeld" d. d. Wien 18. Februar 1739, Reichsfrhr. d. d. Wien 26. Februar 1768; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 10. März 1816. — Beschreibung des Wappens, Näheres über die Standeserhebungen und ältere Genealogie s. Jahrg. 1867, S. 803.]

Gottfried Clemens Freiherr Scheben von Cronfeld, geb. 5. Dezember 1823 (des 7. Juli 1852 † Frhrn Heinrich, Kön. bayr. Forstmeisters zu Waldsassen, Sohn), kathol. Domkapitular zu Regensburg.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Carl Max, geb. 5. September 1830, vormal. K. bayr. Notar zu Kastl, verm. 31. Juli 1867 mit
Carolina Maria geb. Freiin Voith von Voithenberg zu Herzogau, geb. 7. November 1830.
Sohn: Edmund Johann von Nepomuk Heinrich, geb. 5. September 1870.

b) aus zweiter Ehe:

2. Therese, geb. 21. Dezember 1837, Stiftsfräulein im Kön. Maximilian-Waisenstifte zu München.
3. Clemens Benedict, geb. 13. Februar 1840, K. bayr. Hauptmann z. Disp. und Referent für Landwehr- und Ersatzangelegenheiten bei der 8. Infanteriebrigade, verm. 10. Mai 1870 mit

Elise, geb. 11. Mai 1850 zu Pottenstein, des 7. Dezember 1876 † Leonhard Platzer, K. bayr. Landrichters zu Sulzbach, Tochter.

Kinder: 1) Leonhard Heinrich Oscar, geb. 30. Dezember 1872 zu Sulzbach.

2) Carolina Clementine Walburga, geb. 8. August 1875.

3) Heinrich Gottfried Clemens, geb. 4. Februar 1881 zu Neustadt an der Waldnaab.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 16. Oktober 1784, † 4. September 1856, Kön. bayr. Major a. D., verm. 13. April 1815 zu Passau mit Katharina [geb. 24. November 1790 zu Wellaburg, † 16. Juni 1857], des † Kön. bayr. Siegelbeamten Bauer Tochter).

Deren Töchter: 1. Ludovica Camilla Anna Margaretha, geb. 20. Juli 1821, verm. 28. Juni 1840 mit Wilhelm Frhrn von Normann, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Hauptmann a. D. [Darmstadt.]

2. Marie, geb. 23. Februar 1833, verm. 21. Oktober 1857 mit Heinrich Ritter von Scherer, K. bayr. Advokaten zu München; Witwe 27. Juli 1871. [München.]

Scheibler, s. Jahrg. 1885, S. 794.

Schele.

[Lutherisch. — Preußen und Oldenburg. — Anerkennung des Freiherrenstandes (im vormal. Königr. Hannover) 18. Oktober 1838, preuß. Anerkennung 15. Dezember 1841 und 14. Januar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 586, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 393.]

Baldwin Georg Eduard Friedrich Wilhelm Arthur Freiherr von Schele, geb. 11. September 1836, Besitzer der Güter Schelenburg (1659 Morgen), Alt- (205 Morgen) und Neu-Schledehausen (628 Morgen), vormal. Kön. hannover. Premierleutnant, verm. 12. Juni 1872 zu Hannover mit Helene Ferdinande Adolfine Henriette Georgine geb. Gräfin von Kielmansegg (geb. 25. Oktober 1853, † 3. März 1875 zu Kulltorp in Schweden). [Schloß Schelenburg bei Osnabrück in der Provinz Hannover.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Clara Georgine Wilhelmine Luise Charlotte Henriette, geb. 27. Januar 1833, verm. 12. September 1861 auf Schloß Schelenburg mit Heinrich Frhrn Langwerth von Simmern, Herrn zu Eltville u. s. w. im Rheingau.

b) aus zweiter Ehe:

2. Mechthild, geb. 22. Dezember 1842.

c) aus dritter Ehe:

3. Anna, geb. 20. Juni 1846.

4. Arnold Ludwig Eduard Carl Hermann Benjamin Clamor, geb.

5. Juli 1849, Hauptmann und Kompaniechef im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, verm. 2. Oktober 1875 zu Dresden mit Sylvie geb. Freiin von Reibnitz, geb. 8. März 1853.

Kinder: 1) Alfred Georg, geb. 30. Juni 1876 zu Dresden.
2) Werner Rabod, geb. 7. Oktober 1878 ebendaselbst.
3) Mathilde Clara Luise, geb. 18. Dezember 1879 ebendaselbst.
4) Irmgard Elfriede Johanne Hedwig Hertha Elisabeth, geb. 16. August 1883 ebendaselbst.

5. Elisabeth, geb. 19. Oktober 1853.

Stiefmutter.

Mathilde, geb. 19. Februar 1822, des † Johann Carl Ludwig August von Landsberg a. d. H. Wormsthal, vorm. Kön. hannov. Generalmajors, und der † Amalie Charlotte Cäcilie geb. von Plate Tochter, verm. 11. März 1845 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 4. Juli 1796), vormal. K. hannov. Major und Landrat der Ritterschaft des Fürstentums Osnabrück (war verm. in erster Ehe 13. März 1832 mit Adelheid Philippine Luise Wilhelmine Franzisca geb. Freiin von dem Busche-Ippenburg [geb. 30. Dezember 1808, † 7. Mai 1834], und in zweiter Ehe 29. August 1835 mit Philippine Dorothea geb. Freiin von dem Busche-Streithorst [geb. 25. Januar 1810, † 28. Dezember 1842]); Witwe 1. Dezember 1870. [Bückeburg.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ludwig (geb. 30. Mai 1778, † 20. Oktober 1824, K. preuß. Regierungsrat, verm. 30. Oktober 1801 mit Charlotte [geb. 18. Juli 1772, † 5. Mai 1849], des † Hans Kaspar Grafen von Bothmer, K. dän. Kammerherrn und Geh.-Konferenzrats, und der † Eleonore geb. Gräfin von Schweinitz Tochter, Grhzgl. oldenburg. Oberhofmeisterin).

Deren Söhne: 1) † Hans Ludolf (geb. 1. August 1802, † 24. Juni 1847, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 15. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Marie geb. von Post, geb. 27. Januar 1816 (katholisch), verm. 9. Februar 1847. [Lügde im Reg.-Bezirk Minden.]

Dessen Sohn: Alfred, geb. 12. Januar 1848, Kön. preuß. Leutnant a. D.

2) Ludwig Heinrich Detlev Friedrich, geb. 11. Januar 1810, Grhzgl. oldenburg. Kammerherr, Oberforstmeister a. D. und Hofjägermeister, verm. 11. Juni 1850 mit seiner Nichte:

Mathilde Anna Wilhelmine Caroline, geb. 8. August 1827, des Georg Ernst Frhrn von Freitag, Herrn auf Daren ꝛc., Grhzgl. oldenburg. Kammerherrn und Oberhofmeisters, und der Emmy geb. Freiin von Schele Tochter.

Söhne: (1) Georg Heinrich Wilhelm Christian Ludwig, geb. 4. Juni 1851, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 1. Oktober 1880 zu Rinteln mit

Charlotte, des Wilhelm Stach von Goltzheim, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats a. D., Tochter.

Töchter: a) Luise, geb. 13. Juni 1882 zu Wilhelminenholz.
b) Else, geb. 17. Februar 1884 ebendaselbst.

(2) Helmuth Carl Ernst August, geb. 24. November 1858 zu Oldenburg, Kön. preuß. Leutnant im 1. thüring. Infanterieregiment Nr. 31, verm. 27. September 1883 zu Rinteln mit
Emmy, des † Wilhelm Stach von Goltzheim, K. preuß. Kammerherrn und Legationsrats a. D., und der † Marie Antoinette geb. von Basse Tochter.
Tochter: Mathilde, geb. 27. April 1885 zu Altona.
(3) Werner Hans Ludwig, geb. 19. August 1864 zu Oldenburg.

3) † Eugen Christian Carl (geb. 27. November 1811, † 9. August 1861, Hzgl. anhalt-dessauischer Kammerherr und K. preuß. Oberstleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**
Martha Florence, geb. 12./24. Januar 1827 zu St. Petersburg, des † Kaiserl. russ. GRats und Generalleutnants Doliwa von Dobrowolski und der Marie geb. von Scheltouchine Tochter, verm. 2./14. Mai 1851, wiederverm. 4. Oktober 1865 zu Berlin mit Hans Otto Theodor von Bülow, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten.
Dessen Söhne: (1) Ludwig Florian, geb. 16. März 1832 zu Neiße.
(2) Woldemar Eugen, geb. 14. April 1856, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2. † Friedrich (geb. 2. September 1782 zu Osnabrück, † 14. Septbr. 1815 zu Halle a. d. Saale, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat, verm. 7. September 1813 zu Halle a. d. S. mit Friederike [geb. daselbst 11. Juli 1789, † 5. Juli 1868], des 22. November 1813 † K. preuß. Oberbergrats und Professors der Medizin an der K. Universität zu Berlin Reil Tochter).
Deren Sohn: † Werner (geb. 26. September 1814, † 14. Februar 1869, Rechtsritter des Johanniterordens ꝛc., Kön. preuß. Hofjägermeister und Präsident der Hofkammer der kön. Familiengüter [mit dem Range eines Regierungs-Chefpräsidenten], verm I) 25. Juli 1846 mit Marie [geb. 28. März 1822, † 3. Juli 1861], des † Kön. preuß. Staatsministers Eichhorn Tochter; II) 3. Oktober 1863 zu Bückeburg mit Clara geb. Freiin von dem Bussche-Ippenburg genannt von Kessell [geb. 5. Juni 1833, † 18. März 1872 auf Jersbeck in Holstein].
Dessen Söhne: a) 1r Ehe: (1) Friedrich Rabod, geb. 15. September 1847, K. preuß. Major und persönl. Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen, verm. 1. November 1879 zu Lüneburg mit
Emma Clotilde Wilhelmine geb. Freiin von Hammerstein aus der Equorder Linie, geb. 21. Juli 1855.
Kinder: a) Marie-Agnes, geb. 15. September 1880 zu Hannover.
b) Rabod, geb. 1. Oktober 1883 ebendaselbst.
(2) Eduard Werner, geb. 17. Mai 1852, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. Garde-Feldartillerieregiment.
— b) 2r Ehe: (3) Hans Carl Wilhelm Louis, geb. 11. Septbr. 1864 zu Berlin.

Schell-Bauschlott, s. Jahrg. 1885, S. 795.

Schellerer.

[Kathalisch. — Bayern, Österreich und Ungarn. — Die Familie war immatrikuliert bei der niederösterr. Ritterschaft wegen Hadersdorf und Weidlingau, bei der pfalz-neuburg. adligen Landschaft wegen Spindelhof und Pettendorf und bei jener der Oberpfalz wegen Illschbach; Erbfarstmeister des Herzogtums Neuburg zu Painten; kön. bayr. Anerkennung des Freiherrenstandes 12. Dezember 1874, auf Grund früherer der Familie zustehender Reichsfreiherrendiplome d. d. 5. März 1699 und 21. Dezember 1730, eingetragen in die Freiherrenklasse der kön. bayr. Adelsmatrikel 16. Dezember 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1876, S. 683; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1878, S. 698.]

Maximilian Freiherr von Schellerer, geb. 1. Oktober 1846, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Oberleutnant bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.

Schwestern.

1. Athenais, geb. 1. Oktober 1845, resign. Stiftsdame zu St. Anna in Würzburg, verm. 3. Januar 1870 mit Victor von Berger, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. [Kassel.]
2. Hortense, geb. 13. Novbr. 1854, resign. Stiftsdame zu St. Anna in Würzburg, verm. 26 September 1876 zu Salzburg mit Ödön Grafen Somssich de Saárd, Herrn auf Kadarkut im Somogyer Komitat in Ungarn.

Mutter.

Amalie geb. Freiin von Nesselrode-Hugenpoët, geb. 7. Mai 1817, verm. 4. Dezember 1844 mit dem Freiherrn Oskar (geb. 9. Juni 1813), Kön. bayr. Kämmerer und Oberpostrat a. D.; Witwe 1. Mai 1885. [München.]

Vatersbrüder.

1. Emil, geb. 3. Februar 1816, Ingenieur und Hafenbau-Inspizient zu Spalato in Dalmatien, verm. 1843 mit Clara geb. von Hopffgarten a. d. H. Mülverstädt (geschieden).
   Töchter: 1) Emilie, geb. 1844, verm. 1872 mit Josef Büttner, K. K. Postoffizial zu Wien und Hauptmann in der Reserve.
   2) Laura, geb. 1846, verm. 1870 mit Josef von Donner, K. K. Rittmeister in der K. ungar. adligen Leibgarde; Witwe 6. März 1875; wiederverm. 23. September 1877 mit Arminius Marianczik, K. K. Rittmeister bei Prinz Friedrich Carl von Preußen Husaren Nr. 7.
2. † Maximilian (geb. 17. Juni 1824, † 19. Februar 1883, Kön. bayr. Major z. Disp.). **Dessen Witwe:**

Amalie, des † Georg Rohr, K. bayr. Generalmajors a. D., Tochter, in erster Ehe verwitweter von Lenk-Dittersberg, verm. 1860.

Dessen Söhne: 1) Theodor, geb. 12. Mai 1863, P.-Fähnrich im 3. Kön. württemb. Infanterieregiment Nr. 121.
2) Ferdinand, geb. 1. Juni 1865.

3. † Anton (geb. 1. Februar 1831, † 1879, Kön. bayr. Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:
Anna geb. Gärtner, verm. 1873.

Schellersheim.

[Preußen (Provinz Westfalen). — Rittermäßiger Reichsadel mit dem Prädikat „von" d. d. Wien 27. Juli 1725, Reichsritter mit dem Prädikat „Edler von Schellersheim" und einer Wappenverbesserung d d. Wien 13. Februar 1732, Reichsfrhr (im kursächs. Reichsvikariat) d. d. Dresden 23. Dezember 1741, Anerkennung und Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. Frankfurt a. M. 6. November 1743. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 642.]

I. Ältere Linie, auf Amorkamp. (Katholisch.)

Louis Ferdinand Paul Andreas Diomed Freiherr von Schellersheim, geb. 23. August 1830 (des 24. Dezbr. 1854 † Frhrn Ferdinand Heinrich Sohn), Besitzer der Majorats- und Fideikommißgüter Amorkamp und Schirbolz c. p., verm. 15. November 1856 mit Hermine Dorothee Charlotte geb. von Sobbe (geb. 15. Novbr. 1829, † 7. Juni 1876 zu Minden).

Sohn: August Andreas Ludwig Michael, geb. 16. Juli 1861, Kön. preuß. P.-Fähnrich im Garde-Schützenbataillon.

Brüder.

1. Victor Leopold Ferdinand Diomed, geb. 23. September 1834, Kön preuß. Hauptmann a. D.
2. Xaver Ferdinand Diomed, geb. 22. Februar 1839.
3. Arthur Ferdinand Christian Diomed, geb. 14. Februar 1841.
4. Oscar Ferdinand Ludwig Otto Diomed, geb. 15. Februar 1845.

II. Jüngere Linie, auf Eisbergen. (Evangelisch.)

Paulus Andreas Diomed Carl Georg Freiherr von Schellersheim, geb. 13. März 1855, Erbherr des Stamm- Ritter- und Majoratsgutes Eisbergen (seit 1747 Familienbesitz, 1753 als Fideikommiß bestätigt) mit den Vorwerken Appenhausen Bruch- und Andreasberg, Erbschenk zu Quedlinburg, verm. I) 7. Juni 1881 zu Bad Oeynhausen mit Marie Clara Alice geb. Freiin von der Goltz aus der Linie Groß-Lauth (geb. 4. September 1859, † 6. Mai 1883 auf Eisbergen); II) 11. November 1884 zu Stolpe mit
Anna, des † Alexander von Zitzewitz auf Warbelin im Kreise Stolpe und der Ottilia geb. von Zitzewitz zu Stolpe jüngster Tochter. [Eisbergen bei Rinteln.]

Sohn: Paulus Andreas Diomed Kuno Joachim Georg, geb. 1. Mai 1883 auf Eisbergen.

Schwester.

Elisabeth Benedicta Helene Marie, geb. 21. Juni 1850, verm. 24. Oktbr. 1872 auf Eisbergen mit Heinrich Bronsart von Schellen-

dorff, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 2. rhein. Infanterieregiment Nr. 28; Witwe 19. November 1879. [Schwerin.]

Mutter.

Wanda, geb. 11. Septbr. 1825, des † Anton Stefan von Zglinitzki, K. preuß. Generalmajors a. D., und der 29. Januar 1868 auf Eisbergen † Henriette geb. von Zitzewitz Tochter, verm. 13. Auguſt 1848 mit dem Frhrn Ludwig Friedemann Diomed (geb. 7. November 1801), Majoratsbeſitzer; Witwe 1. Januar 1874. [Eisbergen.]

Schenck zu Schweinsberg, ſ. Schenk zu Schw.

Schenk.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel d. d. Wien 19. Dezember 1844 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 31. Januar 1845), öſterr. Frhr. d. d. Wien 19. Februar 1879. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1882, S. 698.]

Joſef Eduard Freiherr von Schenk, geb. 5. Auguſt 1813 zu Olmütz, Dr. iur., K. K. Wirkl. GRat und Präſident des Oberlandesgerichts für Oſtgalizien und die Bukowina, Präſident des Gefällen-Obergerichts und Mitglied des Staatsgerichtshofs zu Lemberg, Ehrenbürger der Landeshauptſtadt Czernowitz und der Städte Kolomea und Sanok, verm. 3. November 1857 mit

Roſa Adamina geb. Kopal, geb. 23. Oktober 1823 zu Lemberg. [Lemberg.]

Kinder: 1. Joſef Wilhelm, geb. 23. Auguſt 1858 zu Tarnopol in Galizien, Dr. jur., K. K. Miniſterialkonzipiſt im Finanzminiſterium und Leutnant in der Reſerve des 9. Feldartillerieregiments.

2. Marie Wilhelmine, geb. 16. April 1860 zu Tarnopol in Galizien, verm. 1. Juni 1878 mit Dr. jur. Carl Stromenger, Advokaten in Lemberg.

3. Ernſt Georg, geb. 5. April 1863 zu Stainslau in Galizien, K. K. Leutnant im Ulanenregiment Kaiſer Franz Joſef I. Nr. 4.

4. Helene Amalie, geb. 22. September 1864 zu Stainslau, verm. 29. April 1884 mit Ladislaus Szajnocha, Dr. phil. und Dozenten an der Jagelloniſchen Univerſität zu Krakau.

5. Johanna Wilhelmine, geb. 21. Oktober 1868 zu Czernowitz in der Bukowina.

Schenk von Geyern, ſ. Jahrg. 1885, S. 798.

Schenk von Schmittburg, s. Schmidburg.

Schenk (Schenck) zu Schweinsberg.

[Evangelisch. — Gehzgt. Hessen, Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Dieses Geschlecht gehörte der althessischen und der fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft an. Gehzgl. hess. Bestätigung des Freiherrenstandes d. d. 20. Mäez 1875 (laut Urkunde des Ministeriums des Innern) für die gesamte Familie im Grhzgt. Hessen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 785; vgl. auch Jahrg. 1883, S. 745 ff.]

I. Ältere, Schweinsberger Hauptlinie.

A. Wäldershäuser Ast.

[Seit Erwerb des Gutes Wäldershausen (durch Heirat) führt der älteste, im Gehzgt. Hessen angesessene Zweig dieser Linie den Namen „Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen". — Besitz: A. im Grhzgt. Hessen, Kreis Alsfeld: die Allodialgüter Alt- und Neu-Wäldershausen nebst zwei Mühlen, die 1680 erworbene Gerichtsherrschaft Kestrich, die Güter Wahlen und Sandmühle (im ganzen 2560 Morgen inkl. 1300 Morgen Wald); ferner $^{8}/_{64}$ ganerbschaftlichen Anteil an dem der Schweinsberger-Niederoffleider Hauptlinie der Familie Schenk zu Schweinsberg mit dem Grhzgl. Hause Hessen gemeinschaftlichen Besitz im Außergericht (Gefälle, 11 600 Morgen ungeteilte Waldung). B. In der Provinz Hessen-Nassau: die ganerbschaftlichen Güter zu Schweinsberg und Roth (280 Morgen), sowie ein Allodialvereingut zu Hattenheim im Rheingau.]

Carl Ludwig Hans Freiherr Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen, geb. 2. November 1835, Ehrenritter des Johanniterordens, Grhzgl. hess. Kammerherr, Obervorsteher des ritterschaftlichen Kaufunger Stiftsfonds, verm. 12. April 1860 mit

Amalie Lili (Emilie) geb. Freiin Schenk zu Schweinsberg, geb. 9. Juni 1836 zu Hanau (s. unten B.). [Darmstadt und Wäldershausen bei Homberg a. d. Ohm.]

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm (Wilfried) Walter Maria, geb. 2. März 1864 zu Kassel.

2. Alice Elisabeth, geb. 11. Januar 1866 zu Bessungen, verm. 30. Oktober 1883 auf Wäldershausen mit W. von Baumgarten, Kaiserl. russ. Kammerjunker und Legationssekretär zu München.

3. Clara Luisa Irmengard, geb. 9. September 1868 auf Wäldershausen.

4. Elinora Lili Isabel, geb. 26. Juli 1875 auf Wäldershausen.

Eltern.

† Friedrich Ludwig Carl Freiherr Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen (geb. 22. November 1806 auf Wäldershausen, † 5. Mai 1881 zu Darmstadt), Grhzgl. hess. Wirkl. GRat, Kammerherr und Finanzminister, auch Mitglied der I. Kammer der Stände des Großherzogtums Hessen auf Lebenszeit, Obervorsteher des Kaufunger Stiftsfonds der althessischen Ritterschaft, verm. 18. Oktober 1832

zu Geisenheim im Rheingau mit Lili geb. Freiin von Zwierlein (geb. 4. April 1808, † 10. September 1862 zu Darmstadt).

B. Schweinsberger Ast.

[Laut Allerhöchster Kabinettsordre Sr. M. des Kaisers und Königs Wilhelm I. d. d. Berlin 8. September 1884 ward dem Frhen Alexander, Grhzgl hess. Kammerherrn (s. unten), die Führung des Freiherrentitels in Preußen gestattet. — Besitz: 1) im Königreich Preußen: die Stammgüter zu Schweinsberg nebst Waldung; 2) im Grhzgt. Hessen: Grundstücke zu Niederofleiden und Dannenrod, sowie ganerbschaftlichen Antell an dem der Familie Schenk zu Schweinsberg mit dem Hause Hessen gemeinschaftlichen Waldbesitz im Eußergericht (ca 11 600 Morgen) der Oberförstereien Wahlen und Maulbach.]

Alexander Moritz Ernst Carl Aloys Freiherr Schenk zu Schweinsberg, geb. 21. Juni 1843 zu Sigmaringen, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 15. August 1876 mit

Emilie Luise Fanny Johanna, geb. 29. Januar 1857, des K. preuß. Kammerherrn Rieß von Scheuernschloß auf Dillich in der Provinz Hessen-Nassau, Tochter. [Schweinsberg.]

Kinder: 1. Elisabeth Auguste Marie Antoinette, geb. 14. Mai 1877 zu Schweinsberg.

2. Emilie Luise Auguste Christa, geb. 6. April 1879 zu Kassel.

3. Kraft Benjamin Wilhelm Carl Ludwig Walther, geb. 6. Juli 1880 zu Schweinsberg.

Eltern.

Wilhelm Carl Ludwig Walther Freiherr Schenk zu Schweinsberg (geb. 26. Januar 1809, † 3. August 1867). Dr. jur., Kön. preuß. Regierungs-Präsident, vormals Kurfürstl. hess. Geh.-Rat und Vorstand des Kurfürstl. Ministeriums der Auswärtigen Angelegenheiten, sowie Fürstl. hohenzollern-sigmaringischer dirigierender Wirkl. Geh.-Rat, verm. 9. Oktober 1833 mit

Elisabeth Marie Sofie geb. Zimmermann. [Darmstadt.]

Geschwister.

1. Christiane Sofie Marie Friederike, geb. 13. August 1834, Grhzgl. hess. Ehrendame, Hofdame weiland J. K. Hoh. der Großherzogin von Hessen, Prinzessin Alice von Großbritannien.

2. Amalie Lilli (Emilie), geb. 9. Juni 1836 zu Hanau, verm. 12. April 1860 mit Carl Ludwig Hans Freiherrn Schenk zu Schweinsberg-Wäldershausen (s. oben A.).

3. Marie Sofie Elisabeth, geb. 13. April 1839, verm. 26. August 1865 mit Wilhelm Carl Louis Emil Milchling von und zu Schoenstädt. [Schoenstädt in der Provinz Hessen-Nassau.]

II. Jüngere, Hermannsteiner Hauptlinie.

A. Franhauser Ast.

Hermann Freiherr Schenk zu Schweinsberg, geb. 2. Oktober 1842.

Schwestern.

1. Johanne, geb. 8. August 1841.

2. Ottilie, geb. 12. August 1845.

Mutter.

Amalie geb. Freiin Schenk zu Schweinsberg a. d. H. Rülfenrod, geb. 29. Januar 1811. verm. 28. April 1839 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 30. Oktober 1801), vormal. Kurfürstl. hess. Landrat; Witwe 18. April 1868 (s. unten B.). [Homberg.]

Vatersbrüder.

1. Wilhelm, geb. 29. Dezember 1803. [Fronhausen.]
2. Karl Wilhelm Ludwig, geb. 22. Januar 1808, K. preuß. Generalmajor z. D., verm. 18. Oktober 1841 mit

Thusnelda geb. von Eschwege, geb. 4. August 1820. [Kassel.]

Sohn: Gustav Ferdinand Carl Johann Ernst Ludwig, geb. 16. Septbr. 1842 zu Kassel, Dr. jur., Grhzgl. hess. Kammerherr, Hauptmann à la suite und Vorstand der Grhzgl. Haus- und Staatsarchiv-Direktion, verm. 14 Juni 1873 zu Gießen mit

Anna Johanna Emma Ernestine Emilie, geb. 11. Juni 1852 zu Gießen, des 11. August 1863 ebendaselbst † Friedrich Carl Ludwig Georg von Grolman, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofgerichtsrats a. D., und der 19. Februar 1879 zu Gießen † Ida geb. von Mettingh Tochter. [Darmstadt.]

B. Rülfenroder Ast.

Friedrich Ernst Ludwig Freiherr Schenk zu Schweinsberg auf Rülfenrod, geb. 20. Juli 1835, Grhzgl. hess. Oberförster zu Wald-Michelbach im Odenwald, verm. 17. November 1870 mit

Caroline geb. Lotz, geb. 6. August 1838 zu Gießen.

Söhne: 1. Friedrich Ludwig Martin Eduard, geb. 14. Mai 1875.
2. Eduard Ludwig, geb. 27. Oktober 1877.
3. Georg, geb. 6. Mai 1879.

Schwestern.

1. Friederike, geb. 28. April 1841.
2. Sylvia, geb. 9. Dezember 1842.
3. Caroline (Lilli), geb. 14. November 1844.

Mutter.

Caroline, geb. 1817, des † Abel Siepp, Grhzgl. hess. Majors a. D., und der † Sylvia geb. Spital von Krechting Tochter, verm. mit dem Freiherrn Friedrich Carl Johann (geb. 10. September 1815), Grhzgl. hess. Major à la suite; Witwe 21. Juli 1866. [Darmstadt.]

Vatersgeschwister.

1. Amalie, geb. 29. Januar 1811, verm. 28. April 1839 mit Ludwig Frhrn Schenk zu Schweinsberg-Fronhausen, vormal. Kurfürstl. hess. Landrat; Witwe 18. April 1868 (s. oben II. A.). [Homberg.]
2. Friederike, geb. 18. Juli 1817, verm. mit dem Kön. preuß. Rechtsanwalt und Notar zu Gelnhausen Wilhelm Manns.
3. Ferdinand Heinrich Moritz, geb. 22. März 1823, Grhzgl. hess. Hauptmann a. D., seit 1874 Mitbesitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannstein, Sorge und in der Wetterau, verm. 8. Mai 1851 mit

Luise Marie Helene Amalie, geb. 20. April 1828 zu Hanau, des Kön. preuß. Bauinspektors a. D. zu Witzenhausen Ludwig Wagner Tochter. [Darmstadt.]

Kinder: 1) Hans Ludwig, geb. 10. Juli 1852, Premierleutnant und Adjutant im 3. Grhzgl. heſſ. Infanterieregiment Nr. 117, verm. 2. Oktober 1880 mit
Marie Margarethe, geb. 2. November 1858, des Fabrikanten zu Mainz Wilhelm Preetorius sen. Tochter.
Sohn: Ferdinand Ludwig Wilhelm Georg, geb. 4. Juli 1881.
2) Clotilde Marie Auguſte, geb. 28. Juli 1853, verm. 15. Mai 1880 mit Oscar von Kutzleben zu Gelnhauſen.

4. Wilhelm Chriſtof Adolf, geb. 3. Dezember 1824, Grhzgl. heſſ. Kreisrat zu Groß-Gerau, ſeit 1874 Mitbeſitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannſtein, Sorge und in der Wetterau, verm. 19. Januar 1867 mit
Eliſabetha Clara geb. Kurtz, geb. 12. Mai 1843 zu Oppenheim am Rhein.
Söhne: 1) Auguſt Chriſtian Julius Ludwig, geb. 13. Dezbr. 1867.
2) Ferdinand Chriſtian Otto, geb. 4. September 1869.

5. † Georg Wilhelm Sylvius (geb. 11. Septbr. 1826, † 8. Februar 1880 zu Darmſtadt, Grhzgl. heſſ. Oberförſter z. Disp., ſeit 1874 Mitbeſitzer an den Fideikommißgütern zu Hermannſtein, Sorge und in der Wetterau). Deſſen Witwe:
Veronica Emilie Chriſtiane Ferdinande geb. Freiin von Stein a. d. H. Lausnitz, geb. 19. Januar 1837, verm. 19. Oktober 1864. [Darmſtadt.]
Deſſen Kinder: 1) Carl Hans Ludwig Ferdinand Georg Joſef, geb. 7. Januar 1866.
2) Wilhelm Berthold Paul Carl Friedrich, geb. 22. März 1867.
3) Pauline Luiſe Friederike Hermine Sofie Natalie, geb. 11. November 1868.

6. † Carl Wilhelm Hermann Ernſt (geb. 20. März 1831, † 9. September 1873 zu Darmſtadt, Grhzgl. heſſ. Oberkonſiſtorialſekretär). Deſſen Witwe:
Mathilde Friederike Eliſabeth geb. von Eyff, geb. 13. September 1839 zu Grünberg im Großherzogtum Heſſen, verm. 17. Mai 1865. [Darmſtadt]
Deſſen Kinder: 1) Hermann Carl Hans Wilhelm Reinhold, geb. 17. April 1866.
2) Anna Ottilie Auguſte Adelheid, geb. 24. September 1868.

C. Hermannſtein-Sorger Aſt.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

† Wilhelm Chriſtian Karl Freiherr Schenk zu Schweinsberg (geb. 6. Januar 1809, † 1. März 1874 [des 24 Dezember 1847 † Frhrn Ludwig Ernſt Karl, Stifters dieſes Aſtes, Sohn], Beſitzer von Hermannſtein und Sorge, Grhzgl. heſſ. Kammerherr). Deſſen Witwe:
Eliſabeth geb. Freiin von Breidenbach zu Breidenſtein, geb. 4. Auguſt 1821, verm. 17. Dezember 1841. [Darmſtadt und Hermannſtein bei Wetzlar.]

Des † Frhrn Wilhelm Geſchwiſter.

1. Henriette Amalie Luiſe Friederike, geb. 13. Oktober 1802, verm. 24. Juni 1829 mit Ludwig Gotthard Sylvius Schenk zu Schweins-

berg auf Loßhausen. Erbschenken in Hessen und Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 7. Oktober 1849 (s. oben 2. Speziallinie). [Wetzlar.]

2. † Bernhard Johann Ludwig (geb. 7. März 1807, † 17. April 1840, Grhzgl. hess. Kammerherr und Landrat zu Hungen). **Dessen Witwe:**

Emma Caroline Wilhelmine geb. Freiin von Schwartzenau, geb. 26. Mai 1817, verm. 10. September 1839.

3. Theresia Eleonore Luise Charlotte, geb. 26. Oktober 1814, verm. 6. Juli 1843 mit Wilhelm von Berswordt, K. preuß. Major a. D. [Wetzlar.]

4. Bertha Dorothea Eleonore Luise, geb. 14. August 1820. [Hermannstein.]

Schenk von Stauffenberg, s. Stauffenberg.

Scherer auf Hohenkreuzberg, s. Jahrg. 1885, S. 800.

Scherpon von Kronenstern.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Kronenstern" d. d. Wien 7. Februar 1839. österr. Frhr. d. d. Wien 9. Juli 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1865, S. 846.]

Josef Dominik Freiherr Scherpon von Kronenstern, geb. 27. Februar 1824, K. K. Major a. D., verm. 16. Juni 1851 mit

Maria Isabella geb. Gräfin Hartmann-Klarstein, geb. 23. November 1825.

Kinder: 1. Maria Anna, geb. 21. September 1854.

2. Maria Luise, geb. 30. November 1856. (Ist vermählt.)

3. Maria Oswald Gabor, geb. 24. März 1858, K. K. Oberleutnant im 21. Jägerbataillon.

4. Maria Isabella, geb. 30. September 1864. [Dresden.]

Schwestern.

1. Clara, geb. 10. Juli 1825, verm. 5. August 1850 mit Wilhelm Ritter von Görtz, K. K. Generalmajor und Kommandanten der 2. Infanteriebrigade von der 7. Truppendivision.

2. Franzisca, geb. 8. Juli 1830, verm. mit Franz Allesch, K. K. Rechnungsrat a. D. [Krems in Niederösterreich.]

Mutter.

Anna, geb. 16. März 1803 zu St. Georgen in Ungarn, des † Josef Hauck, K. K. Hauptmanns und Kassenverwalters, Tochter, verm. 4. Mai 1823 mit dem Frhrn Oswald (geb. 12. November 1789 zu Gradiscuta in Friaul), K. K. Oberst a. D.; Witwe 22. Mai 1864.

Schertel von Burtenbach.

[Lutherisch. — Bayern und Württemberg. — Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Toledo 1. Mai 1534; diese Familie gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft der Kantone Donau-Kocher und Neckarschwarzwald; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Februar 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1861, S. 694.]

Wilhelm Adam Maximilian Alexander Freiherr Schertel von Burtenbach, geb. 17. Dezember 1833 (des 19. Mai 1875 † Frhrn Carl, K. württemberg. Forstmeisters a. D., Sohn).

Geschwister.

1. Wilhelmine Henriette Caroline Franzisca, geb. 16. Febr. 1836, verm. 21. Oktober 1861 mit Carl Wilhelm Friedrich Frhrn von Münch auf Hohen-Mühringen ꝛc.; Witwe 9. Januar 1882.
2. Paul Friedrich Josef, geb. 8. Juni 1837, verm. 12. September 1864 mit

Stefanie Luise Therese geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar, geb. 31. August 1843. [Hohen-Mühringen in Württemberg]

Kinder: 1) Wilhelm Carl Albert, geb. 18. August 1868.
2) Clemens Carl Albert Stefan, geb. 11. Juli 1869.
3) Walther Johann Friedrich, geb. 6. Mai 1873.
4) Gisela Wilhelmine, geb. 24. März 1874.
5) Maximilian Wilhelm Franz, geb. 13. Dezember 1875.

3. Henriette Friederica Franzisca Marie, geb. 28. Februar 1839.
4. Thusnelde, geb. 2. September 1847, verm. 25. November 1871 mit Otto Frhrn von Racknitz auf Laibach im Oberamt Künzelsau in Württemberg.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Siegfried Johann (geb. 1. März 1778, †, Kön. württemb. Rittmeister a. D., verm. I) mit Friederike geb. Freiin Zobel von Giebelstadt [† 2. Oktober 1832]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Maria geb. Schmitt, geb. 4. August 1818, verm. 12. Septbr. 1833.

Dessen Töchter 2r Ehe: 1. Cölestine Henriette Johanna Antonie, geb. 13. März 1836, verm. 28. Oktober 1865 mit Albert Frhrn von Brand, Kön. württemb. Forstmeister a. D.
2. Maria Anna Barbara, geb. 22. September 1837, verm. 6. Oktober 1869 mit Philipp Frhrn von Adelsheim, K. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D.; Witwe 2. März 1876.

Scheurl von Defersdorf.

[Lutherisch. — Bayern. — Reichsadel mit Wappenverbesserung d. d. Gent 6. April 1540 (vom römischen König Ferdinand), bestätigt d. d. Regensburg 18. März 1541 (vom Kaiser Carl V.), eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel 13. August 1813, bayr. Frhr. 8. November 1884. — W.: quadriert; 1 und 4 in Rot ein auf den Hinterfüßen stehendes, rechtsgekehrtes gehörntes silbernes Panthertier (altes Stamm-

wappen); 2 und 3 in Blau ein schrägerechter goldener Balken (Wappenvermehrung durch Diplom vom 6. April 1540). Aus dem gekrönten Helm mit rechts rotsilberner, links blaugoldener Decke wächst der Panther zwischen zwei auswärts abfliegenden, je mit einem silbernen Querbalken belegten roten Fahnen hervor, welche wiederum zwischen zwei auf der Helmkrone ruhenden blauen Büffelshörnern stehen, die am Mundloche und an der Außenseite je mit drei Pfauenfedern besteckt und mit einem schrägerechten goldenen Balken belegt sind.]

Nach den frühesten urkundlichen Nachrichten waren die Scheurl im XIV. Jahrhundert in Schwaben ansässig. Albrecht III. Scheurl († 1462 als Ratsherr und Kirchenvorsteher zu Breslau) zog um 1440 mit seinen Brüdern nach Breslau, wo sie zu bedeutendem Ansehen gelangten und einige von ihnen und ihren Nachkommen hervorragende weltliche und geistliche Ämter bekleideten. Albrechts III. Sohn, Christof I. (geb. 1457 zu Breslau, † 1519 zu Schlackenwald), ließ sich 1478 in Nürnberg als Handelsherr nieder, vermählte sich daselbst 1480 mit Helene geb. Tucher, und erwarb ein noch im Besitz der Familie befindliches Haus, worin er Kaiser Maximilian I. und mehrere Reichsfürsten öfters beherbergte. Sein Sohn, Dr. jur. Christof II. Scheurl (geb. 1481, † 1541), ein hervorragender Rechtsgelehrter und Humanist, ward, nachdem er von 1507 an Professor der Rechte und Kurfürstlicher Rat in Wittenberg gewesen, 1512 Konsulent der Reichsstadt Nürnberg, welcher er auch als Gesandter an den Kaiserlichen Hof, sowie bei Verbesserung der Gesetzgebung und der Einführung der Kirchenreformation wichtige Dienste leistete. König Ferdinand (nachmaliger Kaiser Ferdinand I.) und Kaiser Karl V. ernannten ihn zu ihrem Rate und erteilten ihm den Reichsadel mit wiederholter Wappenverbesserung durch Diplome vom 6. April 1540 und 18. März 1541. Auch mehrere seiner Nachkommen zeichneten sich rühmlich im Dienste der Reichsstadt Nürnberg aus, unter deren ratsfähige Familien das Geschlecht der Scheurl im Jahre 1729 aufgenommen wurde. Am 13. August 1813 wurde es in die K. bayr. Adelsmatrikel eingetragen.

Se. M. König Ludwig II. von Bayern erhob durch Allerhöchste Entschließung d. d. 8. November 1884 „mit Rücksicht auf das altadlige Herkommen der Familie und zu bleibendem Merkmal Königlichen Wohlwollens" den seit 1836 als Rechtslehrer an der Universität Erlangen thätig gewesenen, seit 1881 in den Ruhestand versetzten Professor Dr. Christof Gottlieb Adolf Scheurl von Defersdorf (s. unten) samt seinen gegenwärtigen und künftigen rechtmäßigen Nachkommen in den erblichen Freiherrenstand des Königreichs.

Das Prädikat „Defersdorf" stammt von dem gleichnamigen Gute her. Albrecht VI. kaufte 1566 das drei Stunden von Nürnberg gegen Lichtenau gelegene Gut Defersdorf, aus welchem Gabriel ein Familienfideikommiß machte und welches Christof Wilhelm I., vorderster Losungsamtmann (1687), in ein förmliches Majorat verwandelte und mit vielen nahen Unterthanen und Stücken vermehrte.

Gegen Ende des XVIII. Jahrhunderts blühte von dem Stamme noch eine Ältere und Jüngere Hauptlinie, von denen die Ältere die unten aufgeführte Freiherrliche ist. Die Jüngere, im Adelstande verbliebene Linie der Familie ist seit 1853 im Mannesstamme erloschen.

Christof Gottlieb Adolf Freiherr Scheurl von Defersdorf, geb. 7. Januar 1811, Doktor beider Rechte, der Philosophie und der Theologie, emeritierter K. bayr. ordentl. Professor des römischen und des Kirchen-Rechts, verm. I) 8. Oktober 1837 mit Jakobine Walbine Marie (geb. 25. Februar 1812, † 25. Mai 1868), des Kaufmanns A. Kleinknecht zu Nürnberg Tochter; II) 16. August 1869 mit Sofie Antonie Karoline (geb. 25. April 1815, † 15. März 1884), des K. bayr. Oberleutnants Gürsching zu Nürnberg Tochter, in erster Ehe verwitweter Thäter. [Nürnberg.]

Kinder 1r Ehe: 1. Friederike Sofie Luise, geb. 30. Oktober 1838, verm. 26. September 1859 mit Dr. Theodor Schott, Pfarrer zu Freiensee im Großherzogtum Hessen.

2. Christof Adolf Theodor, geb. 28. November 1839, Kön. bayr. Bezirksamtsassessor zu Bamberg.

3. Andreas Carl Friedrich, geb. 9. November 1840, Kön. bayr. Artilleriehauptmann a. D., verm. 1. März 1869 mit Olga Charlotte Pauline Wilhelmine (geb. 21. Dezember 1848, † 22. Dezember 1879), des K. württemb. Oberst a. D. P. von Sonntag Tochter. [München.]

Söhne: 1) Christof Carl Adolf, geb. 20. Juni 1870, Kön. bayr. Edelknabe.

2) Eberhard Hans Theodor, geb. 11. Juni 1873.

4. Marie Luise Wilhelmine, geb. 26. Juli 1844.

Schickler, s. Jahrg. 1885, S. 800.

Schiller.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Württemberg. — Reichsadel d. d. Wien 7. September 1802, württemberg. Frhr. d. d. Stuttgart 16. Februar 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 592.]

† Friedrich Ludwig Ernst Freiherr von Schiller (geb. 28. Dezember 1826 zu Reichenberg im Königr. Württemberg, † 8. Mai 1877, K. K. Major a. D.). Dessen Witwe:

Mathilde Wilhelmine Irmengard, geb. 30. Novbr. 1835 zu Hohenasperg im Königr. Württemberg, des 4. Oktober 1867 zu Stuttgart † Ludwig Eberhard von Alberti, K. württemb. Oberstleutnants a. D., und der 11. November 1874 zu Stuttgart † Henriette Elise geb. von Emerich zu Krischa, Tetta und Rothkretscham Tochter, verm. 23. Juni 1856 zu Stuttgart. [Stuttgart.]

Des † Frhrn Friedrich Mutter.

Luise Friederike, geb. 12. Februar 1804, des † K. württemb. Oberamtsarztes Dr. med. Locher Tochter, verm. 12. Februar 1825 mit

dem Frhrn Carl Friedrich Ludwig (geb. 14. September 1793), Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Kön. württemberg. Oberförster a. D.; Witwe 21. Juni 1857. [Stuttgart.]

Schiller von Herdern (Klekler-).

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Österr. Adel und Freiherr durch Übertragung unter dem Namen „Klekler-Schiller von Herdern" 16. Juni (Ausfertigung des Diploms 15. Dezember) 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg 1878, S. 704.]

Ludwig Freiherr Klekler-Schiller von Herdern, geb. 28. September 1843 zu Wiener-Neustadt, K. K. Hauptmann im 10. Feldjägerbataillon, verm. 7. April 1877 mit

Emilie Maria Josefine, geb. 7. August 1858, des Dr. jur. Maximilian Weczerek, H. K. Hof- und Gerichtsadvokaten, Tochter. [Hainburg a. d. Donau in Niederösterreich.]

Kinder: 1. Adolf Johann Max Ludwig, geb. 24. Juni 1878 zu Krems in Niederösterreich.

2. Gabriele Maria Serafine, geb. 16. August 1881 zu Innsbruck.

Schilling von Canstatt, s. Jahrg. 1885, S. 801.

Schindler von Schindelheim.

[Katholisch. — Österreich (Galizien). — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Schindelheim" d. d. Wien 3. Dezember 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 723.]

Johann Baptist Freiherr Schindler von Schindelheim, geb. 3. September 1802, Senatspräsident des ehemal. Freistaates Krakau (in den Jahren 1840 bis 1846), K. K. Wirkl. GRat und Domherr zu Krakau, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Hausprälat Seiner Heiligkeit des Papstes ꝛc. [Krakau.]

Schirndinger von Schirnding, s. Jahrg. 1885, S. 805.

Schlechta-Wssehrd, s. Jahrg. 1885, S. 807.

Schleich.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel 8. März 1581 (d. d. Wien vom Kaiser Rudolf II. für Stefan Schleich, kurbayr. Rat und Rentmeister zu Landshut), bestät. 21. Dezember 1581 (vom Pfalzgrafen Wilhelm V. bei Rhein, Herzog in Ober- und Niederbayern, für denselben), Wappenverbesserung d. d. Wien 2. März 1583 (vom Kaiser Rudolf II., für denselben), kurbayr. Fehr. 21. Februar 1720 (vom Kurfürsten Max Emanuel von Bayern), immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Juli 1813. — Die Familie besaß 1597 als Lehen die Hofmarken und Rittersitze Achdorf, Wasserharbach, Hof, Hofmühlen, Thalham und Vilsöl in Niederbayern, von denen Wasserharbach noch bis zum Jahre 1825 in ihren Händen war. Nach Aufhebung des Lehensverbandes (nach 1848) wurden aus den gewonnenen Auslösungsgeldern zwei unangreifbare Fonds gebildet, deren Nutznießung — im Sinne der testamentarischen Verfügung des Erwerbers der Lehen, des Stefan von Schleich, Rats und Rentmeisters zu Landshut, vom 22. Mai 1605 — dem jeweiligen Ältesten und dem jeweiligen Jüngsten der sämtlichen Nachkommen des genannten Stefan (als Majorat und Minorat) zusteht. Mit dem Minorate ist das Präsentationsrecht auf die Pfarrei Reisbach an der Vils, auf das Benefizium St. Anton und Allerseelen zu Reisbach, sowie auf die Pfarrei Griesbach und auf das hiermit verbundene Benefizium St. Anna zu Warth verbunden. Die Pfründen liegen sämtlich in Niederbayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 712; vgl. wegen der älteren Genealogie auch Jahrg. 1880, S. 708 u. 709, und Jahrg. 1854 ff.]

Wilhelm Carl Freiherr von Schleich, geb. 30. Juni 1810 zu Ingolstadt (des 1. Dezember 1812 † Frhrn Josef, K. bayr. Majors im 6. Infanterieregiment, Sohn), Besitzer des Familienmajorats, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrats a. D., verm. I) 18. April 1842 zu Regensburg mit Antonie Crescentia (geb. daselbst 23. April 1823, † 7. September 1850 ebendaselbst), des † Franz Josef Dunzinger und der † Crescentia geb. Wiedergelter Tochter; II) 15. September 1851 zu Regensburg mit

Augusta Magdalena Katharina, geb. 17. Juli 1822 zu München, des † Kön. bayr. Oberaufschlagsbeamten Franz Xaver Heyland und der Katharina geb. Mayr Tochter. [München.]

Kinder 1r Ehe: 1. Marie Anna Wilhelmine Antonie, geb. 3. Mai 1842 zu Regensburg.

2. † Franz Seraph Wilhelm (geb. 3. Juni 1843 zu Regensburg, † 6. November 1880 zu München, Inhaber des Familien-Minorats, Kön. bayr. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Fanny Emma, geb. 24. Juli 1852 zu München, des 1880 † Michael von Suttner, Kön. bayr. Ministerialrats, und der † Emma geb. Burkart Tochter, verm. 26. August 1872 zu München.

Dessen Kinder: 1) Stefan Wilhelm Ernst Franz, geb. 14. Oktbr. 1875 zu München, Inhaber des Familienminorats.

2) Emma Sabine Franziska, geb. 29. Januar 1878 zu München.

3. Emilia Anna, geb. 20. Mai 1847 zu Regensburg.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Adam Ferdinand Hieronymus Felix (geb. 14. Januar 1775, † 10. Oktober 1850, K. bayr. Kreis- und Stadtgerichtsrat zu Lands-

but, verm. im Januar 1799 mit Franzisca Xaverie geb. Freiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorf [† 10. April 1851]).

Deren Kinder: 1. † Ferdinand Adam Josef Jacob (geb. 5. Mai 1805 zu Landshut, † 3. Mai 1867 zu Passau, K. bayr. Kämmerer und vormal. Bezirksgerichtsrat zu München, verm. I) 9. Februar 1839 mit Eleonore [geb. 31. August 1814 zu Eichstädt, † 24. Januar 1840 zu München], des 1845 † Franz Ritters Stransky von Stranka und Greiffenfels, Kön. bayr. Medizinalrats, und der 1862 † Maria Christine geb. Freiin von Schleich [Tochter des 2. April 1789 † Frhrn Josef Maria und der 1822 † Katharina geb. Freiin von Seiboltsdorf und Ritterswörth] Tochter; II) 4. Oktober 1842 mit Maria geb. Stransky von Stranka und Greiffenfels [geb. 4. November 1818 zu Augsburg, † 17. Oktober 1855 zu München], Schwester der Vorigen).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Christine Eleonore Franzisca, geb. 24. Juli 1843 zu München, verm. 1. September 1875 mit Friedrich Schmidtmüller, Kaiserl. deutschem Advokaten und Anwalt zu Kolmar im Elsaß.

2) Eleonore Theresia Christine, geb. 24. Februar 1845 zu München, verm. 27. Juni 1871 zu Passau mit Carl Steppes, Kön. bayr. Steueramtsassessor zu München.

3) Friederike Eleonore Christine, geb. 26. Juli 1847 zu München, verm. 7. Juli 1881 zu Kolmar mit Raimund Metzler, Kaiserl. deutschem Zollbeamten zu Novéant in Lothringen.

4) Marie Friederike Eleonore, geb. 28. Oktober 1852 zu München, Klosterfrau zu Blumenthal bei Aachen.

2. Barbara Franzisca Xaverie Stanislave, geb. 13. November 1811 zu Landshut, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens. [München.]

Schleinitz, s. Jahrg. 1885, S. 808.

Schleitheim (Keller von).

[Katholisch. — Bayern. — Reichsfrhr. mit dem Prädikat „Edler Herr von und zu Ysenburg d. d. Regensburg 27. Oktober 1653, bestät. d. d. Wien 26. März 1710, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 16. Dezember 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1866, S. 816.]

Josef Franz Keller von Schleitheim, Freiherr von und zu Ysenburg, geb. 19. Januar 1825 [des 8. August 1873 † Frhrn Johann Baptist Beda, K. bayr. Generalleutnants a. D., Sohn), Kön. bayr. Kämmerer, Generalleutnant und Gouverneur der Festung Ingolstadt, verm. 25. Juni 1864 mit

Emma geb. Freiin von Reck auf Autenried, geb. 3. September 1838.

Tochter: Adelheid Friederike Marie, geb. 7. April 1868 zu München.

Bruder.

Wilhelm Josef, geb. 29. August 1828, Kön. bayr. Oberregierungsrat bei der Generaldirektion der Zölle und der indirekten Steuern zu München.

Schlitter von Niedernberg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Niedernberg" 28. September (Diplom 27. Oktober) 1832, österr. Frhr. d. d. Wien 4. Juni 1851. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1858, S. 665.]

† Carl Freiherr Schlitter von Niedernberg (geb. 26. Januar 1812, † 24. März 1878, K. K. GRat und Feldzeugmeister a. D., auch Zweiter Inhaber des 46. Infanterieregiments). **Dessen Witwe:**

Johanna, geb. 8. Dezember 1828, des † Josef von Ruß, K. K. Feldmarschall-Leutnants, Tochter, verm. 28. April 1850. [Wien.]

Schloißnigg, s. Jahrg. 1885, S. 814.

Schlosser.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von" 17. September (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 20. Dezember) 1836. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 693.]

A. Älteres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. d. d. Wien 12. März 1867.]

Eugen Freiherr von Schlosser, Dr. jur., K. K. Sektionsrat im Ackerbauministerium.

Mutter.

Antonie geb. Freiin von Sacken, geb. 30. Juni 1818, verm. 31. Juli 1841 mit dem Frhrn Peter (geb. 1811 zu Prag), vormal. K. K. Sektionschef im Ministerium des Innern; Witwe 15. Dezbr. 1875. [Graz.]

B. Jüngeres Freiherrliches Haus.

[Österr. Frhr. 24. Oktober (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 25. November 1868.]

† Carl Freiherr von Schlosser, geb. 1807 zu Prag, † daselbst 2. März 1876, Gutsbesitzer, Dr. jur., Landesadvokat in Böhmen.

(Weitere Mitteilungen bleiben vorbehalten.)

Schlotheim.

[Lutherisch. — Preußen. — Thüringischer Uradel. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 603.]

I. Weiße Linie.

1. Zweig.

Ernst Georg Carl Friedrich Bernhard Freiherr von Schlotheim, geb. 22. September 1846 zu Gotha, verm. 18. August 1873 mit
Anna Charlotte, geb. 3. Juni 1855 zu Stettin, des Gustav Müller zu Berlin, Kön. belg. Konsuls a. D., Tochter.
Kinder: 1. Bernhard, geb. 10. Juni 1874 auf Lipke.
2. Gustava, geb. 5. August 1876 ebendaselbst.
3. Eva, geb. 15. September 1877 ebendaselbst.
4. Hans-Melchior, geb. 26. September 1878 ebendaselbst.
5. Christel Amélie Ursula, geb. 26. November 1881 ebendaselbst.
6. Amalie Luise Sofie Marie, geb. 10. Dezember 1882 ebendaselbst.
7. Hartmann Günther, geb. 12. Mai 1884 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Amélie Christiane Clotilde, geb. 17. September 1827, verm. 16. November 1847 mit Volbrecht Riedesel von Eisenbach, Grhzgl. hess. Kammerherrn; Witwe 2. Juni 1877.
2. Anna Marie Clothilde, geb. 2. November 1832, verm. 19. November 1855 mit August Leopold von Schack, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerjunker und Oberjägermeister a. D.

Mutter.

Amélie Clothilde Beate, geb. von Einsiedel a. d. H. Scharfenstein, geb. 22. Dezember 1806, verm. 16. Januar 1827 mit dem Frhrn Ernst Bernhard (geb. 31. August 1801), Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Oberforstmeister; Witwe 2. September 1846.

2. Zweig.

[Dem damal. Kön. preuß. Generalmajor Carl Ludwig von Schlotheim und seinem Vetter Thilo Carl von Schlotheim, damal. Kön. preuß. Hauptmann im hess. Feldartillerieregiment Nr. 11. (s. unten), wurde laut Kabinettsordre Sr. Maj. des Königs Wilhelm I. von Preußen d. d. Berlin 27. April 1868 die Führung des Freiherrentitels für sich und ihre gesamte eheliche Deszendenz gestattet.]

Carl Ludwig Freiherr von Schlotheim, geb. 22. August 1818 (des † Günther Friedrich Wilhelm von Schlotheim, Kön. sächs. Kapitäns im Regiment Prinz Friedrich, und der † Luise geb. von Hopffgarten a. d. H. Schlotheim, Sohn), Herr auf Auleben (seit 1440 Familienbesitz) und Uthleben (seit 1639 Familienbesitz) in der Provinz Sachsen, Kön. preuß. General der Kavallerie und kommand. General des XI. Armeekorps, zu Kassel, verm. I) 1. Juli 1841 mit Ida Marie (geb. 2. Dezember 1819, † 14. März 1868), des Carl von Wolff, Kön. preuß. Generalleutnants a. D., und der Dorothea geb. Gräfin von Hardenberg zweiter Tochter; II) 16. Juni 1873 auf Tützpatz mit

Arianne, geb. 29. Juni 1841, des † August von Heyden-Linden, Majoratsherrn auf Tützpatz im Kreise Demmin, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Erblandmarschalls von Altvorpommern, und der im März 1851 † Arianne geb. Freiin von Maltzahn a. d. H. Cummerow ältester Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Anna Marie, geb. 5. April 1842, verm. 30. September 1869 zu Koblenz mit Franz von Wolff, Kön. preuß. Oberstleutnant à la suite des Infanterieregiments Nr. 98 und Kommandanten von Koblenz und Ehrenbreitstein.

2. Günther Hartmann, geb. 19. April 1843, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, verm. 14. Oktober 1875 zu Schwerin mit

Auguste geb. Freiin von Sell, geb. 1. November 1853.

3. Hans Berthold, geb. 15. April 1846, Kön. preuß. Major im Generalstabe der 3. Division, verm. 20. Oktober 1872 auf Schloß Moisdorf mit

Ordalie Leocadie Wilhelmine, geb. 27. Mai 1850 auf Wiesegrade bei Öls in Preuß.-Schlesien, des Wilhelm Friedrich von Prittwitz und Gaffron a. d. H. Dammer-Schmoltschütz, Erbherrn auf Moisdorf bei Jauer in Preuß.-Schlesien, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn und Majors a. D., und der Leocadie geb. Freiin von Hohberg und Buchwald zweiter Tochter.

Kinder: 1) Cerstan Hans, geb. 3: Mai 1875 zu Görlitz.
2) Frida Maria, geb. 16. Juni 1876 zu Neiße.
3) Friedrich Hartmann, geb. 26. Juli 1881 zu Potsdam.

4. Luise Marie, geb. 5. Juli 1848, verm. 17. Oktbr. 1872 zu Schwerin mit Georg von Götz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im brandenburg. Kürassierregiment (Kaiser Nikolaus I. von Rußland) Nr. 6.

5. Max Cerstan, geb. 11. November 1852, Kön. preuß. Premierleutnant im 3. Garde-Grenadierregiment Königin Elisabeth, kommand. als Büreauchef und Bibliothekar bei der Kriegsschule zu Anklam, verm. 5. April 1878 zu Berlin mit

Johanna, geb. 9. März 1858, des 29. August 1870 zu Verneville † Hugo von Schou, K. preuß. Majors und Bataillonskommandeurs im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1, und der † Antonie geb. von Wolff einziger Tochter.

Kinder: 1) Elsa Wilhelmine, geb. 1. Mai 1880 zu Spandau.
2) Hartmann Ernst, geb. 21. September 1884 zu Anklam.

6. Ida Marie, geb. 8. Dezember 1856 zu Stettin.

7. Friedrich Carl, geb. 26. März 1858 zu Berlin, Leutnant im mecklenburg. Grenadierregiment Nr. 89.

8. Helene Marie, geb. 5. Februar 1860 zu Berlin.

— b) 2r Ehe: 9. Heinrich August, geb. 17. April 1874 zu Schwerin.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Friedrich Wilhelm (geb. 10. August 1783, † 1. März 1875 auf seiner Besitzung in der Goldenen Au, verm. 3. Juli 1822 mit Ferdinandine geb. Schneidewind [geb. 3. Juli 1800, † 4. März 1871]).

Deren Söhne: 1. Hugo Wilhelm, geb. 14. September 1824,

2. Thilo Carl, geb. 24. Januar 1826, Kön. preuß. Oberst z. Disp., verm. 9. Oktober 1872 zu Suderode mit
Marie geb. Schneidewind, geb. 4. März 1851. [Sondershausen.]
Kinder: 1) Olga, geb. im August 1882 zu Sondershausen.
2) Carl Friedrich Hugo, geb. 21. Juli 1885 ebendaselbst.

II. Schwarze Linie.

[Königl. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Regierungs-Reskripts d. d. 27. Juli 1844 (für Carl von Schlotheim [† 14. Mai 1869 s. unten], Besitzer des Rittergutes Wietersheim, Kön. preuß. Kammerherr und Landrat des Kreises Minden, zugleich auch für seine Geschwister).]

Eduard Ernst Franz Johann Freiherr von Schlotheim, geb. 16. August 1823 (des 14. Mai 1869 † Frhrn Carl, Besitzer des Rittergutes Wietersheim im Kreise Minden, Kön. preuß. Kammerherrn und Landrats des Kreises Minden, Sohn), evangel. Pastor zu Langenburg bei Hohenstein-Ernstthal im Königr. Sachsen, verm. I) 6. August 1857 mit Johanna (geschieden 1864), des Albert Bernhard von Raven, Kön. preuß. Hauptmanns a. D., und der Friederike geb. Meier Tochter; II) 6. April 1869 mit Emma Wilhelmine Cäcilie († im Oktober 1877 zu Berlin), des † Pastors Gericke zu Hankensbüttel Tochter; III) 19. Oktober 1878 zu Potsdam mit
Eveline, des Carl Ludwig Friedrich von Wickede, Kön. preuß. Majors, und der Theophile geb. von Krosigk Tochter.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Jérôme Napoleon (geb. 16. Januar 1809 zu Kassel, † 4. März 1882, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D. und Regierungspräsident z. Disp., verm. I) 10. Februar 1837 mit Dorette [geb. 14. Mai 1815, † 25. Oktober 1853], des Fritz von Wurmb, K. preuß. Regierungs- und Forstrats, und der Wilhelmine geb. von Goeckingk zweiter Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Charlotte geb. Freiin von Haynau, geb. 15. November 1823 zu Kassel, verm. 2. Februar 1860 ebendaselbst. [Potsdam.]
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Berthold Carl Clemens, geb. 16. November 1840, K. preuß. Hauptmann a. D. und Forstmeister zu Schleswig, verm. 8. Juli 1875 zu Rinteln mit
Helene Florentine, geb. 4. Januar 1853 auf Esing, des Wilhelm Stach von Goltzheim auf Esing bei Bocholt in Westfalen, Ehrenritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats a. D., und der Marie geb. von Basse dritter Tochter.
Tochter: Dorothea Maria Paula Thecla Margarethe Elisabeth, geb. 20. Mai 1876.
— b) 2r Ehe: 2. Mathilde Friederike Katinka Thecla, geb. 11. November 1860 zu Minden.
3. Luise Dorette Amalie Caroline, geb. 9. Mai 1864 zu Frankfurt a. d. Oder.

Schluga von Kastenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 818.

Schmertzing.

[Reuß-Schleiz, Sachsen-Altenburg und Ungarn. — Reichsfrhr. d. d. Wien 12. März 1706. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 609, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 540.]

I. Linie. (Lutherisch.)

Adolf Hannibal Freiherr von Schmertzing, geb. 15. April 1833, Kön. ungar. Forstmeister zu Arva-Varallya in Ungarn.

Geschwister.

1. Curt Hannibal, geb. 3. Dezember 1836, verm. 12. Febr. 1874 mit Maria geb. Blumberg aus Steiermark.
2. Maria Dorothea, geb. 26. August 1838, verm. 18. Oktober 1860 mit Eugen von Sack, Kön. preuß. Major im 4. rhein. Infanterieregiment Nr. 30.

Mutter.

Agnes, geb. 9. Juli 1805, des † Christian Adolf von Stieglitz auf Mannichswalde, Kön. sächs. Majors a. D., Tochter, verm. 10. Juli 1832 mit dem Frhrn Kaspar (geb. 14. Februar 1801), Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn und Oberforstmeister; Witwe 6. Dezember 1866. [Altenburg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Carl Hannibal (geb. 10. Oktober 1802, † 25. Juni 1881, Oberstallmeister des regier. Fürsten Heinrich XIV. Reuß Jüngerer Linie und Chef des Marstallamtes, verm. I) 21. Juli 1826 mit Bertha [geb. 17. Mai 1805, † 18. April 1827], des † Carl von Bissing auf Lippendorf, K. sächs. Hauptmanns a. D., Tochter). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Elisabeth, geb. 11. Juni 1811, des † Herzogl. sächs. Geh.-Rats Friedrich von Schwarzkopf zu Hildburghausen Tochter, verm. 21. Februar 1833. [Gera.]

Dessen Tochter 1r Ehe: Bertha Amalie Dorothea, geb. 17. April 1827, verm. 24. Juli 1852 mit August von Voß, K. preuß. Oberst z. Disp.; Witwe 29. März 1864. [Gera.]

II. Linie (Katholisch.)

*) Thaddäus Hannibal Freiherr von Schmertzing, geb. 20. Juli 1820 zu Melnik in Böhmen (des 23. April 1870 † Frhrn Anton Hannibal, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Erbherr der Herrschaften Várkony und Szenicz in Ungarn (seit 26. Dezember 1846 im Besitze der Familie), verm. 5. Februar 1862 zu Wien mit

*) Freiherr Thäddäus ist im Juni 1881 gestorben.

Johanna geb. Freiin Skrbensky von Hřistie, geb. 27. September 1835. [Szenicz im Neutraer Komitat in Ungarn.]
Kinder: 1. Marie Dorothea Gobertina, geb. 26. November 1862.
2. Stefan, geb. 1. Dezember 1864.
3. Lydia Dorothea Gobertina, geb. 10. Februar 1866.
4. Helena Dorothea Gobertina, geb. 12. Juni 1867.

Schmidburg, s. Jahrg. 1885, S. 819.

Schmidt auf Altenstadt.

[Lutherisch. — Württemberg. — Wappenbrief d. d. Wien 2. November 1564 (vom Kaiser Maximilian II.), Reichsadel mit Wappenvermehrung d. d. Wien 10. Dezember 1577, Änderung des Namens „Fabricius" in „Schmidt" um 1638, bestätigt nebst abermaliger Wappenvermehrung mit dem Prädikat „auf Altenstadt" d. d. Wien 23. Februar 1713, württemb. Frhr. 16. Februar 1861. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 862.]

Moritz Freiherr von Schmidt auf Altenstadt, geb. 4. April 1808, K. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 10. Juli 1851 mit
Ottilie Mathilde geb. Fohs, geb. 29. März 1829.
Sohn: Moritz, geb. 4. April 1852, Kön. württemberg. Premierleutnant a. D.

Schmidtfeld, s. Jahrg. 1885, S. 821.

Schmyfing genannt von Korff, s. Korff.

Schneeburg zu Salthaus ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 821.

Schnehen.

[Katholisch. — Österreich. — Die Familie, von welcher der unten aufgeführte katholische Zweig nach Österreich gekommen ist, gehört zur eingebornen Ritterschaft des Fürstentums Göttingen und besitzt daselbst ihr Stammgut Lütgenschnehen. — Mit Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 8. September (und Plakatsausfertigung d. d. Wien 24. September) 1878 ward aus besonderer Gnade dem K. K. Kämmerer und Major a. D. Ernst Freiherrn von Schnehen und dessen ehelicher Deszendenz (s. unten) gestattet, sich des bisher geführten Freiherrentitels auch ferner zu bedienen. — W.: in goldengeändertem

blauen Schild ein goldener Fingerring, dessen spitzig geschliffener Rubin mit der Fassung nach aufwärts gerichtet ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt zwei blaue Büffelshörner. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1859, S. 736.]

Ernst Stefan Josef Freiherr von Schnehen, geb. 22 November 1823 zu Vásárhely in Ungarn (des 7. August 1849 zu Fünfkirchen † Frhrn Ernst Ludwig Friedrich, K. K. Kämmerers und Majors a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 25. Januar 1853 zu Wien mit

Albertine geb. Freiin von Tinti, geb. 2. Juni 1833 auf Schallaburg, K. K. StkrD. [Salzburg.]

Kinder: 1. Albertine Barbara Ernestine, geb. 6. Dezember 1853 zu Prag, K. K. StkrD., verm. 27. Juli 1881 zu Salzburg mit Gustav Frhrn von Werfebe, K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant des Dragonerregiments Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Nr. 6.

2. Wilhelm Ernst, geb. 16. Februar 1855 zu Wien, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im Dragonerregiment Prinz Eugen von Savoyen Nr. 13, zugeteilt beim Generalstab zu Prag.

3. Ernestine Marianna, geb. 16. Januar 1856 zu Josefstadt in Böhmen, Klosterfrau des Ordens „vom Heiligen Herzen Jesu" zu Wien.

4. Maximilian Carl Hugo, geb. 4. Mai 1864 zu Salzburg, K. K. Leutnant im Dragonerregiment Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Nr. 6.

5. Rudolf Franz Maria Rabe, geb. 2. Februar 1868 zu Salzburg.

Schneider.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 10. April 1866, kön. sächs. Bestätigung 20. Dezember 1866. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1868, S. 775.]

August Eugen Freiherr von Schneider, geb. 3. Oktober 1826 zu Reusa bei Plauen, Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 10. Januar 1861 mit

Elisabeth Charlotte, des † Archer James Croft, Esq., of Greenham Birkshire Tochter. [Hillcote in England.]

Kinder: 1. Augusta Georgina Elisabeth, geb. 26. November 1861 zu Großenhayn.

2. Eugen Ludwig Bernhard, geb. 3. Oktober 1863 zu Dresden.

3. Charlotte Marianne Edith, geb. 9. April 1865 ebendaselbst.

Schneider von Arno, s. Jahrg. 1885, S. 823.

Schnurbein.

[Protestantisch. — Bayern. — Rittermäßiger Reichsadel und erbl.-österr. Adel d. d. Wien 26. Oktober 1697, Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat) 10. Juli 1741, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. August 1813. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 628, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1873, S. 620.]

Marcus Paul Maximilian Georg Freiherr von Schnurbein, geb. 13. April 1850, Gutsbesitzer zu Ettelried im Landgerichte Zusmarshausen in Bayern, Kön. bayr. Premierleutnant a. D., verm. 28. August 1877 mit

Emma geb. von Stetten, geb. 12. Juli 1856.

Söhne: 1. Hans Marcus, geb. 12. September 1878.

2. Max Marcus, geb. 14. Dezember 1880.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Marie Jacobine Sofie Georgine, geb. 25. November 1848.

b) aus zweiter Ehe:

2. Otto Marcus, geb. 9. November 1866.

3. Elisabeth, geb. 10. November 1869.

Stiefmutter.

Henriette Wilhelmine Thecla Ottilie Cornelie, geb. 13. November 1835, des † Otto Bernhard von Lichtenberg, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Regierungsrats zu Coburg, Tochter, verm. 8. Juni 1857 mit dem Frhrn Marcus (geb. 4. Februar 1820), Kön. bayr. Oberlandesgerichtsrat zu Augsburg (war vermählt in erster Ehe 28. Februar 1848 mit Friederike Auguste geb. von Silberhorn [geb. 28. Mai 1818, † 3. Juli 1853]); Witwe 2. Septbr. 1882.

Vaterschwester.

Eugenie Mathilde, geb. 10. Januar 1819, verm. 4. September 1837 mit Maximilian Frhrn von Bassus auf Sandersdorf ꝛc., Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 8. April 1858. [Augsburg.]

Scholl, s. Jahrg. 1885, S. 824.

Scholley.

[Lutherisch und katholisch. — Österreich und Preußen. — Geadelt (im vormal. Kurfürstentum Hessen) unter dem Namen „von Scholley" d. d. Kassel 30. Oktbr. 1837, Wappenbrief d. d. Kassel 16. Januar 1838, Frhr. (im vormal. Kurfürstentum Hessen) 11. Januar 1846. — Beschreibung des Wappens, Abstammung und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 828.]

Otto Carl Freiherr von Scholley, geb. 8. September 1823, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 5. November 1845 zu Prag mit Hedwig (geb. 4. Oktober 1822, getrennt), des † Carl Wilhelm August Friedrich von Münchhausen auf Rinteln, Kurfürstl. hess.

Kammerherrn und Oberlandforstmeisters, und der Christine Bernhardine Victoria geb. von Loßberg Tochter (lebt auf ihrem Gute bei Wischau in Mähren). [Hietzing bei Wien.]

Kinder: 1. Otto, geb. 25. August 1846.

2. Alexander, geb. 26. Juni 1847, K. K. Hauptmann im Feldartillerieregiment EH. Johann Nr. 11, verm. 2. April 1872 mit Marie geb. Haas, geb. 1. September 1852.

3. Gertrude, geb. 30. Juni 1849, verm. 8. Februar 1870 mit Moritz Frhrn von Brunicki, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Kaiser Franz Josef Ulanen Nr. 6.

Bruder.

Eduard Julius, geb. 2. Oktober 1827 (katholisch seit 1871), K. preuß. Rittmeister a. D.; verm. 17. März 1858 mit

Maria Auguste Josefine geb. Schackwitz, geb. 4. Oktober 1840. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Gertrude Josefine, geb. 13. Juli 1859.

2. Moritz Otto August Eduard, geb. 12. März 1862 (katholisch), Leutnant im 8. Königl. württemb. Infanterieregiment Nr. 124.

3. Friedrich Wilhelm Ferdinand Eduard, geb. 14. März 1865 (katholisch).

Schönaich (Hoverbeck gen. von), s. J. 1885, S. 824.

Schönau (in Böhmen).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Schon 1534 in der böhmischen Adelsmatrikel als Ritter aufgeführt, böhm. Inkolat 6. Mäez 1711 (für Anton Wilhelm), österr. Frhr. d. d. Wien 27. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 414.]

Julius Freiherr von Schönau, geb. 31. März 1825 zu Elbogen (des 6. März 1850 † Frhrn Franz de Paula Friedrich, K. K. Gubernialsekretärs zu Prag, Sohn), K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D. [Prag.]

Geschwister.

1. Marie, geb. 23. Januar 1824 zu Saaz, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

2. Jaroslaw Hugo, geb. 31. März 1826 zu Elbogen, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. 20. September 1873 zu Troppau mit

Franzisca geb. Freiin von Skal und Groß-Ellguth, geb. 14. Januar 1852 zu Marz bei Ödenburg in Ungarn, K. K. Stkr.-D. [Troppau.]

Töchter: 1) Maria Victorina Katharina, geb. 26. Juli 1878 zu Troppau.

2) Caroline Alexandrine Bertha, geb. 25. Novbr. 1879 ebendaselbst.

3. Bertha, geb. 23. März 1828 zu Elbogen, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

4. Henriette, geb. 9. Mai 1832 zu Budweis, K. K. StkrD., verm. 7. Juni 1856 zu Prag mit Carl Alexander Frhrn (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, Herrn auf Lažan-Milčic, K. K. Kämmerer; Witwe 15. August 1871, wiederverm. 26. November 1872 auf Lažan-Milčic mit Josef Frhrn Battaglia, Besitzer der Herrschaft Brátonic in Böhmen.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Vincenz (geb. 12. Juli 1795, † 21. Oktober 1875 zu Troppau, Herr und Landstand in Österr.-Schlesien, K. K. Kämmerer und vormal. Generallandesbestellter zu Troppau, verm. 15. Januar 1833 auf Leitersdorf mit Marie Caroline geb. Freiin Putz von Rolsberg [geb. 29. Januar 1811, † 28. November 1884], K. K. StkrD.).

Deren Tochter: Melita, geb. 13. Dezember 1835 zu Troppau, verm. 13. Juni 1854 zu Troppau mit Arnold Kövesz von Aszód és Harkály, K. K. Generalmajor, in Dienstleistung beim Generalkommando zu Graz; Witwe. [Wien.]

Schönau (-Wehr), s. Jahrg. 1885, S. 826.

Schönfeld, s. Jahrg. 1885, S. 827.

Schönhueb.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel nebst Wappenvermehrung als „von Schönhueb" d. d. Wien 4. Mai 1691, kurbayr. Frhr. d. d. München 29. Juli 1769, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. August 1809. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 614.]

Carl Freiherr von Schönhueb, geb. 30. Oktober 1817 zu Pfaffenhofen in der bayr. Oberpfalz (des 11. November 1853 † Frhrn Josef Johann Nepomuk, K. bayr. Kammerjunkers und Landrichters zu Nabburg, Sohn), K. bayr. Oberst a. D., verm. 30. Januar 1847 zu Amberg mit

Wilhelmine geb. Sybertz, geb. 30. Januar 1825 zu Landau in der Pfalz. [Baireuth.]

Töchter: 1. Barbara Wilhelmine, geb. 13. August 1848 zu Amberg, verm. 5. April 1873 zu Longvy in Frankreich mit Wolfgang Rabenstein, K. bayr. Major z. Disp. und Landwehrbezirkskommandeur zu Landshut.

2. Benigna, geb. 16. März 1858 zu Frankfurt a. M., verm. 27. Dezember 1879 zu Baireuth mit Rudolf Stobäus, K. bayr. Bezirksamtsassessor zu Pirmasens.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franzisca, geb. 7. Juni 1812 zu Pfaffenhofen. [München.]
2. Caroline, geb. 5. September 1816 zu Pfaffenhofen, verm. im Mai 1853 mit Anton Höger, Gutsbesitzer zu Philadelphia in Nordamerika.
3. Amalie, geb. 25. Juli 1821 zu Pfaffenhofen, verm. 10. Juni 1851 zu Nabburg mit Dr. med. August Höger, K. bayr. Bezirksarzt zu Neuburg a. d. Donau; Witwe 16. August 1875. [Neuburg.]
4. Auguste, geb. 4. August 1822 zu Pfaffenhofen, verm. 22. September 1847 zu Zangberg mit Bruno Eberlein, K. bayr. Bezirksamtmann und Landwehrmajor älterer Ordnung a. D. zu Wegscheid; Witwe 10. März 1863. [München.]

b) aus dritter Ehe:

5. Maximilian, geb. 3. Oktober 1833 zu Nabburg, Kön. bayr. Leutnant à la suite, verm. 27. April 1857 auf Zangenstein mit

Clara geb. Köck, geb. 16. Juni 1834 zu Tannstein. [München.]

Kinder: 1) Franz Seraph, geb. 1. März 1861 auf Zangenstein. 2) Caroline, geb. 7. August 1862 ebendaselbst.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 28. April 1774, † 17. März 1831, Kön. bayr. Forstmeister zu Kötzting, verm. 27. Oktober 1807 mit Franzisca geb. Pfaffinger [geb. 1. März 1786 zu Hofkirchen, † 20. November 1862 zu Zwiesel]).

Deren Söhne: 1. Anton, geb. 4. Februar 1815 zu Roding, Kön. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 26. Mai 1846 zu Pfaffenberg (Mallersdorf) mit

Mathilde geb. Bedall, geb. 7. September 1816 zu Passau, des Franz von Bedall, K. bayr. Generalmajors a. D., Tochter. [Regensburg.]

2. † Johann Nepomuk (geb. 8. Novbr. 1816 zu Roding, † 25. April 1855 zu München, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Josefine geb. von Weitzenbeck, geb. 19. März 1825 zu München, verm. daselbst 1. März 1853. [München.]

Dessen Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 3. Mai 1854 zu Kemnat, verm. 9. Oktober 1880 zu München mit Hermann Arnold, K. bayr. Leutnant a. D. und Sekretär der Grhzgl. sächs. Kunstschule zu Weimar.

2) Gustav, geb. 7. Dezember 1855 zu Kemnat, K. bayr. Premierleutnant im 18. Infanterieregiment.

3) Marie, geb. 8. September 1862 zu Kronach. [Nancy.]

3. † Carl August (geb. 14. August 1818 zu Roding, † 9. April 1855 zu Sebastopol, Dr. med., Kaiserl. russ. Militärarzt-Kapitän, verm. 15. Juli 1848 mit Benigna geb. Freiin von Schönhueb [geb. 29. Juli 1826 zu Nabburg, † 24. Februar 1871 zu München]).

Deren Tochter: Benigna, geb. 16. Mai 1849 zu Au bei Aibling, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens zu München, seit 1882 unter dem Namen „Anna Pia" eingekleidet als Sionstochter im Kloster „Ecce homo" zu Jerusalem.

5. Mathilde, geb. 14. April 1826 zu Kötzting, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens zu München. [München.]
6. Hermann, geb. 23. August 1827 zu Kötzting, verm. I) 20. Juni 1864 zu Zwiesel mit Therese geb. Linauer (geb. 14. September 1843 zu München, † 2. Dezember 1869 zu Zwiesel); II) 30. April 1868 mit Philomena geb. Dick (geb. 29. September 1842 zu Künchnach, † 13. Mai 1876); III) 27. November 1878 zu Erding mit Therese geb. Hiltl.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Ida, geb. 17. Juli 1864 zu Zwiesel. — b) 2r Ehe: 2) Friedrich Hermann Max, geb. 27. Februar 1869 ebendaselbst.
3) Olga, geb. 8. September 1871 ebendaselbst.
4) Rosa, geb. 29. Juni 1873 ebendaselbst.

Schönnermark, s. Jahrg. 1885, S. 828.

Schönowetz von Ungerswerth und Adlerslöwen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Steiermark). — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Ungerswerth" 1. September 1557, böhm. Ritter mit dem weitern Prädikat „von Adlerslöwen" und dem böhm. Inkolat d. d. Wien 27. Januar 1674, böhm. Frhr. d. d. Wien 22. Januar 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1865, S. 872, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 873.]

† Wilhelm Freiherr Schönowetz von Ungerswerth und Adlerslöwen (geb. 3. Juli 1793, † [des † Frhrn Anton Josef, Herrn auf Bestwin, Sohn], Herr auf Ober- und Unter-Kraupen im Kreise Czaslau in Böhmen, K. K. Oberleutnant a. D.). **Dessen Witwe:**

Maria Adelheid geb. Freiin de Fin, geb. 20. September 1803, verm. 26. September 1822.

Dessen Tochter: Wilhelmine, geb. 1834, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Des † Frhrn Wilhelm Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Moritz (geb. 19. Februar 1799 zu Prag, † 1. Mai 1875 zu Leoben, Realitätenbesitzer in Obersteiermark, gewes. Bürgermeister und Vorsteher des vereinigten bürgerl. Wirtschaftsausschusses der landesfürstlichen Stadt Leoben bei Bruck an der Mur in Steiermark, verm. I) 1822 mit Luise geb. Schäffer Edlen von Schäffersfeld [geb. 30. April 1793, † 22. Juli 1848]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Elisabeth geb. Eysler, geb. 18. November 1838, verm. 17. April 1866 zu Wien. [Leoben.]

Schönprunn.

[Katholisch. — Bayern. — Kurbayr. Frhr. 9. Mai 1699, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 22. September 1810. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1858, S. 676.]

Alfred Franz Carl Freiherr von Schönprunn zu Mittich auf Mattau und Miltach, geb. 1. Oktober 1836 (des 20. September 1884 † Frhrn Maximilian, Kön. bayr. Kämmerers, Sohn), Kön. bayr. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 4. Chev.-leg.-Regiment, verm. I) 30. Dezember 1862 mit Leontine geb. Freiin von Pflummern (geb. 11. September 1833, † 15. April 1872 zu Neustadt a. d. Aisch), Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens; II) 23. Juni 1873 mit Helene geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf, geb. 19. Novbr. 1840. [Augsburg.]

Tochter 1r Ehe: Maria Anna, geb. 18. Mai 1864.

Geschwister.

1. Luitpold Wilhelm Oscar, geb. 12. Juni 1838, K. bayr. Premierleutnant a. D., verm. 17. März 1880 mit
Philomena geb. Eberwein. [München.]
Kinder: 1) Alfred Franz Carl, geb. 25. Januar 1884 zu München.
2) Marie Josepha Antonie Philomene, geb. 24. Februar 1885 ebendaselbst.
2. † Gustav August (geb. 18. August 1842, † 24. Februar 1881 zu Augsburg, K. bayr. Postoffizial). Dessen Witwe:
Ida geb. Minderlein.
3. Emilie Sofie, geb. 19. März 1844, verm. 29. September 1875 mit Hermann Knott, K. bayr. Major a. D.

Schönstein (Frey von), s. Jahrg. 1885, S. 828.

Schorlemer.

[Preußen (Provinz Westfalen) und Grhzgt. Oldenburg. — Mittels kön. preuß. Kabinettsordre vom 8. April 1844 ist der Freiherrenstand des K. sächs. Kammerherrn von Schorlemer zu Herringhausen und der Deszendenz desselben, ferner des Majors von Schorlemer im 1. Ulanenregiment und des Friedrich von Schorlemer zu Mainz, sowie der Tochter des Letztern anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 546, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1853, S. 419.]

I. Linie. (Katholisch.)

Friedrich Clemens Freiherr von Schorlemer, geb. 27. Februar 1815 (des 6. Januar 1849 † Frhrn Friedrich, Kön. sächs. Kammerherrn, Sohn), Herr der Herrschaft Friedbarzkirchen, sowie auf Oberhagen, Herringhausen, Ober- und Nieder-Hellinghausen, Devotionsritter des souver. Malteserordens, verm. 10. August 1841 mit

Ferdinandine geb. Freiin von Fürstenberg-Herdringen, geb. 2. November 1819, Ehrendame des souver. Malteserordens.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Hubert, geb. 2. Juni 1842, verm. 27. September 1877 auf Schloß Schräbsdorf mit

Marie geb. Gräfin von Strachwitz, geb. 22. September 1854, Herrin auf Altmannsdorf in Preuß.-Schlesien.

Kinder: 1) Friedrich Ludwig, geb. 12. Juli 1878.
2) Ludwig Franz, geb. 9. Mai 1880.
3) Maria Burchardа, geb. 13. September 1884.

2. Franz Egon, geb. 8. Mai 1845, Herr auf Metternich in der Rheinprovinz, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 12. Mai 1877 zu Köln mit

Maria geb. Schenk, geb. 184..

3. Marie, geb. 27. Dezember 1846, verm. 15. Mai 1877 auf Schloß Oberhagen bei Lippstadt mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken, K. preuß. Major in der 4. Gendarmeriebrigade.

4. Caroline, geb. 31. Juli 1848, Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Oldenburg.

5. Wilhelm, geb. 29. März 1850, Weltpriester zu Fulda.

6. Adolf, geb. 18. Dezember 1851, Dr. jur., Kön. preuß. Oberlandesgerichtsreferendar a. D.

7. Luise, geb. 18. Dezember 1851, des Vorigen Zwillingsschwester, Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Münster in Westfalen.

8. Rudolf, geb. 12. Juni 1853, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 21. Mai 1885 zu Frankfurt a. Main mit

Maria Theresia Antonia Claudina geb. von Stumpf-Brentano, geb. 24. April 1863. [Rödelheim bei Frankfurt a. Main.]

9. Sofie, geb. 25. März 1855.

10. Fanny, geb. 9. Januar 1857, Ordensfrau im Orden vom „Guten Hirten" zu Barcellona.

11. Egon, geb. 17. April 1858, im Orden der Gesellschaft Jesu in Holland.

12. Clotilde Constantia, geb. 10. Mai 1860, Ordensfrau in der Kongregation der Clemensschwestern zu Kleve.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 2. August 1811, verm. 24. Oktober 1837 mit Eduard Casafranca von St. Paul, Kön. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 7. Juli 1858. [Dresden.]

2. † Wilhelm Rudolf (geb. 13. Oktober 1821, † 19. April 1884, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. preuß. Landrat und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Elmendorff, geb. 13. September 1838, Herrin der Güter Groß-Arkenstede, Vehr und Voßhagen im Großherzogtum Oldenburg, verm. 24. September 1861.

Dessen Söhne: 1) Carl Josef, geb. 21. Januar 1863.
2) Clemens Franz, geb. 22. März 1866.
3) Ferdinand Franz Wilhelm, geb. 3. Dezember 1870.

3. Burghard Franz Ludwig Johann Maria, geb. 20. Oktober 1825, Herr auf Alst im Kreise Burgsteinfurt, Reg.-Bezirks Münster, Ehren-

ritter des souver. Malteserordens, Ehrendoktor der Nationalökonomie (promov. von der Universität Löwen), Geh.-Kämmerer Sr. Heiligkeit des Papstes, Mitglied des K. preuß. Staatsrats, K. preuß. Premierleutnant a. D. und Kreisdeputierter des Kreises Burgsteinfurt, Präsident des St. Michael-Vereins in der Diözese Münster und des Westfälischen Bauernvereins ꝛc., verm. 16. November 1852 mit

Anna geb. Freiin von Imbsen, verwitw. Gräfin Droste zu Vischering, geb. 27. November 1820. [Alst.]

Söhne: 1) Burghard Friedrich Hubertus Mamertus Aloysius Antonius Jacobus Maria geb. 11. März 1854, K. preuß. Appellationsgerichtsreferendar a. D. verm. mit

Wilhelmine geb. von Hartmann. [Münster.]

2) Clemens August Michael Hubertus Antonius Aloysius Maria, geb. 29. September 1856, Dr. jur., K. preuß. Gerichtsassessor bei der Königl. Staatsanwaltschaft zu Bonn, verm. 28. Januar 1880 mit

Maria geb. Puricelli, geb. 1. Februar 1855.

Kinder: (1) Burghard Hyacinth Antonius Eusebius Friedrich Maria, geb. 16. Dezember 1880.

(2) Helene Johanna Antonia Friederika Maria, geb. 27. Dezember 1882.

(3) August Eduard Antonius Franziscus Maria, geb. 29. Januar 1885.

3) Hubert Michael Antonius Aloysius Maria, geb. 29. September 1856, Zwillingsbruder des Vorigen, K. sächs. Leutnant a. D.

II. Linie. (Lutherisch.)

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Friedrich Wilhelm Freiherr von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen (geb. 17. Juni 1794, † 10. Oktober 1852 zu Mainz; Herr auf Nieder- und Ober-Hellingshausen, verm. 9. April 1821 mit Clementine Eleonore geb. Gräfin von der Goltz a. d. Hause Clausdorf [geb. 6. Mai 1803, † 23. August 1866 zu Lippstadt in Westfalen]).

Deren Töchter: 1. Clementine Eleonore Caroline Bertha, geb. 31. März 1825, verm. 2. Dezember 1843 mit Emanuel Frhrn Fleckhammer von Aystetten (katholisch), K. K. Generalmajor a. D. [Troppau.]

2. Auguste Marie Cäcilie geb. 5. April 1831, verm. 31. Dezember 1855 mit Wilhelm von Poppenheim, K. K. Generalmajor und Brigadier zu Ragusa in Dalmatien.

3. Marie Henriette Josefine, geb. 21. April 1834, verm. 14. Novbr. 1867 auf Schloß Erpernburg bei Büren in Westfalen mit Otto Frhrn von und zu Brenken, Herrn auf Abdingdorf bei Peckelsheim im Kreise Warburg (katholisch); Witwe 10. Februar 1878.

Schott von Schottenstein, s. Jahrg. 1885, S. 829.

Schoultz von Ascheraden.

[Protestantisch. — Preußen (die Provinzen Ostpreußen und Pommern) und Rußland (Livland). — Schwed. Frhr. mit dem Prädikat „von Ascheraden" 18. April 1674, k. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 14. April 1830 (für August Ludwig Baron Schoultz von Ascheraden [geb. 1792, † 27. Febeuar 1859 auf Rehringen als Kön. preuß. Wirkl. GRat und vormal. Gesandter zu Kopenhagen], Kön. preuß. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat, und für dessen ganze Familie), k. preuß. Erlaubnis zur Annahme des Prädikats „de Terra" 28. Februar 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1877, S. 788; vgl. auch den Artikel „Keffenbrinck-Ascheraden".]

Arthur Freiherr Schoultz von Ascheraden genannt de Terra, geb. 25. Mai 1853, K. preuß. Premierleutnant im 3. westfäl. Infanterieregiment Nr. 16, verm. 2. Mai 1885 mit

Clara Marie Luise Auguste, des Rentiers Robert Erkenzweig zu Wiesbaden und der Auguste geb. Vorster einziger Tochter.

Bruder.

Max, geb. 10. Februar 1864.

Mutter.

Elisabeth Johanna Wilhelmine, geb. 20. November 1832, des † Rittergutsbesitzers . . . . . de Terra auf Groß-Schülzen bei Drengfurth im Kreise Rastenburg in Ostpreußen und der 21. Mai 1875 † Lucie geb. Freiin Schoultz von Ascheraden Tochter, Besitzerin der Güter Schülzen, verm. 1850 mit dem Frhrn Hans Alexander Eugen (geb. 1. März 1829 zu Neidenburg in Ostpreußen), K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 3. westfäl. Infanterieregiment Nr. 16; Witwe 7. September 1870.

Vatershalbschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Hedwig, geb. 1. Dezember 1835.

Schreckenstein (Roth von), s. Jahrg. 1885, S. 831.

Schrenck von Notzing ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 832.

Schröckinger von Neudenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsritter 13. April 1538, Annahme des Wappens der erloschenen alten Freiherrlichen Familie von Baumgarten 14. August 1595, Prädikat „von Neudenberg" 26. September 1606, Annahme des Bischlschen Wappens als Mittelschild 20. Februar 1619, österr. Frhr. 16. April 1870. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1872. S. 688.]

Wilfried Freiherr Schröckinger von Neudenberg, geb. 18. März 1852, Finanzkommissar bei der K. K. Generaldirektion der österreichischen Tabakregie zu Wien.

Geschwister.

1. Erich, geb. 25. September 1853, K. K. Oberleutnant im Dragonerregiment Nr. 7.
2. Lothar, geb. 2. Dezember 1856, Rechnungsassistent der K. K. Forst- und Domänendirektion zu Wien.
3. Hildegarde, geb. 21. Dezember 1868.

Mutter.

Gertrude geb. Natterer, geb. 15. November 1832 zu Barra do Rio Negro in Brasilien, verm. 24. Mai 1851 mit dem Frhrn Julius (geb. 13. Januar 1814), K. K. GRat und vormal. Sektionschef im Ackerbauministerium; Witwe 1. Dezember 1882. [Wien.]

Schröder, s. Jahrg. 1885, S. 835.

Schrottenberg.

[Katholisch. — Bayern. — Schutz- und Schirmbrief d. d. Bozen 11. Mai 1415 (vom Erzherzog Ernst). Anerkennung des genannten Dokuments als Adelsbrief 1561 (vom Kaiser Ferdinand I.). Reichsfrhr. d. d. Wien 27. September 1709, immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 12. Januar 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1872, S. 639.]

Franz Konrad Maria Freiherr von Schrottenberg, geb. 23. April 1827, Rittergutsbesitzer, Kön. bayr. Kämmerer, verm. mit
Aspasia geb. Carpouny, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens. [Bamberg.]

Geschwister.

1. Maria Anna Theresia Katinka, geb. 6. Februar 1825, verm. 31. Januar 1844 mit Aloys Grafen von Bentzel-Sternau, K. bayr. Kammerjunker und Postmeister a. D. [Bamberg.]
2. Ferdinand Ignaz Maria, geb. 19. August 1829, Rittergutsbesitzer, K. bayr. Rittmeister a. D., verm. 6. Februar 1865 mit
Wilhelmine geb. du Jarrys, Freiin von La Roche, geb. 10. Mai 1845.
Sohn: Max, geb. 9. Juni 1868.
3. Amand Josef Maria, geb. 6. Juni 1832, Rittergutsbesitzer, Kön. bayr. Major a. D., verm. 8. März 1855 mit
Bertha Charlotte geb. Freiin von Poelnitz, geb. 11. März 1827. [Bamberg.]
Söhne: 1) Josef Franz Maria, geb. 23. Mai 1856, Kön. preuß. Leutnant im 5. thüring. Infanterieregiment Nr. 94.
2) Franz Carl Konrad Maria, geb. 9. Februar 1858, Kön. bayr. Leutnant im 1. Ulanenregiment.
3) Ferdinand Johann Ignaz Maria, geb. 23. September 1863 zu Bamberg, K. bayr. P.-Fähnrich im 1. Chev.-leg.-Regiment.

Eltern.

† Christof Freiherr von Schrottenberg (geb. 1. Januar 1784, † 18. Dezember 1853), Herr auf Reichmannsdorf, Masbach ꝛc. in Bayern, K. bayr. Kämmerer, verm. mit Franziska geb. Wilhelm († 22. Februar 1882).

Schrötter, s. Jahrg. 1885, S. 836.

Schuckmann.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Reichsadel d. d. Wien 7. April 1732 (s. Jahrg. 1876, S. 713), preuß. Frhr. nebst Wappenvermehrung d. d. Berlin 11. Januar 1834. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1866, S. 842, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 824.]

August Dietrich Carl Hermann Freiherr von Schuckmann, geb. 10. August 1847, Besitzer des freien Burglehens Auras (4 Ortsch.) im Kreise Wohlau, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. Garde-Dragonerregiments, verm. 30. Januar 1876 auf Goerne mit Adele geb. Gräfin von Bredow, geb. 17. Oktober 1853 zu Berlin. [Schloß Auras bei Breslau.]

Kinder: 1. Elisabeth Adele Johanna Marie, geb. 28. Dezember 1876 auf Auras.
2. Adele Anna Margarathe Ottonie, geb. 26. Januar 1878 ebendaselbst.
3. August Otto Friedrich Udo Wilkin Heinrich, geb. 6. November 1879 ebendaselbst.
4. Eleonore Angelika Stefanie, geb. 24. Dezember 1880 ebendaselbst.
5. Albrecht August Anatol Rudolf, geb. 25. Januar 1883 ebendas.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Heinrich Otto Friedrich, geb. 23. April 1844.
2. Johanna Henriette Therese Eleonore, geb. 24. Juni 1845, verm. 6. Oktober 1869 auf Auras mit Otto von Franckenberg-Lüttwitz, Kön. preuß. Generalmajor und Kommandeur der 9. Kavalleriebrigade.
3. Marie Therese Angelica Margaretha, geb. 17. Januar 1849.
4. August Balthasar Otto Heinrich, geb. 9. Februar 1851, K. preuß. Premierleutnant im westpreuß. Kürassierregiment Nr. 5, verm. 9. Mai 1877 zu Berlin mit

Katharine, des † Rittergutsbesitzers Lehmann und der Marie geb. Trowitzsch Tochter.

Kinder: 1) Alfred, geb. im Oktober 1878 zu Winzig.
2) Curt, geb. 18. November 1879 ebendaselbst.
3) Tochter ....., geb. 7. Oktober 1884 zu Guhrau.

b) aus zweiter Ehe:

5. August Kaspar Nikolaus Otto, geb. 4. Juni 1859 auf Auras, K. preuß. Regierungsreferendar zu Breslau.

Clara Johanna Thereſe Angelica, geb. 1. November 1860 auf Auras, verm. 14. Auguſt 1884 ebendaſelbſt mit Günther von Sydow, Kön. preuß. Landrat zu Falkenberg in Oberſchleſien und Leutnant in der Reſerve des 1. brandenburg. Dragonerregiments Nr. 2.

Carl Friedrich Auguſt, geb. 3. Januar 1865 ebendaſelbſt.

Stiefmutter.

ohanna Thereſe Angelica, geb. 23. Dezember 1822, des 2. Juni 1835 † Boguslav Heinrich Ernſt von Franckenberg-Lüttwitz, Majoratsherrn auf Bielwieſe in Schleſien, K. preuß. Majors a. D., und der Clara Auguſte geb. von Thielau a. d. H. Neu-Doebern in der Niederlauſitz Tochter, verm. 13. Oktober 1857 zu Gaffron mit dem Frhrn Auguſt (geb. 6. Februar 1817), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherrn, Landesälteſtem ꝛc. (war verm. in erſter Ehe 27. Juli 1843 mit der Schweſter ſeiner zweiten Gemahlin: Thereſe Auguſte Johanna geb. von Franckenberg-Lüttwitz [geb. 18. Februar 1824, † 26. Auguſt 1855]); Witwe 1. Mai 1867. [Breslau.]

Schulenburg, von der, ſ. Jahrg. 1885, S. 841.

Schuler von Senden, ſ. Senden.

Schulzig.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel mit „Edler von“ 23. Juli 1837, öſterr. frhr. d. d. Wien 6. November 1849. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Notiz im Jahrg. 1882, S. 734.]

† Franz Joſef Florian Freiherr von Schulzig (geb. 2. Oktober 1787 zu Bohdanitz in Böhmen, † 3. Januar 1864, K. K. Wirkl. GRat und Feldmarſchall-Leutnant a. D., Zweiter Inhaber des 39. Infanterieregiments). Deſſen Witwe:

Julie geb. Schindler, verm. 18. Januar 1837. [Wien.]

Deſſen Tochter: Gabriele Dorothea Franziska Joſepha, geb. 28. Januar 1841, verm. 15. Juni 1861 zu Gmunden mit Guſtav Frhrn von Tinti. Beſitzer des Freiherrl. von Tintiſchen Sekundogenitur-Fideikommiſſes; Witwe 14. September 1881.

Schuster, s. Jahrg. 1885, S. 842.

Schütz von Holzhausen.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau). — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft am Mittelrhein; Wappenvereinigung mit dem Wappen der † Brendel von Homburg und Verleihung des Prädikats „von Holzhausen" d. d. Wien 5. November 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 420.]

Hugo Ferdinand Friedrich Freiherr von Schütz zu Holzhausen, geb. 8. Januar 1852 (des 20. Juni 1853 † Frhrn Friedrich Damian Sohn), K. preuß. Premierleutnant im 3. hannov. Infanterieregiment Nr. 79, verm. 24. Oktober 1876 mit

Carla, des Carl August Wilhelm Thielen, Besitzers des Rittergutes Rosenthal in der Prov. Hannover, vormal. K. hannov. Rittmeisters, Tochter.

Kinder: 1. Kuno Damian Josef, geb. 22. August 1877 zu Göttingen.
2. Carola Marie Bertha, geb. 20. März 1880 zu Hildesheim.
3. Frida, geb. 4. August 1881.
4. Herbert Richard Adolf, geb. 6. Oktober 1882.

Schwester.

Marie Emma Antonie, geb. 20. September 1850, verm. 29. Oktober 1874 zu Naumburg mit Georg Carl Richard von Oertzen (lutherisch), Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Jägerbataillon Nr. 6.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kuno Damian (geb. 15. Februar 1825, † 23. Juni 1883). Dessen Witwe:

Paula geb. Freiin Raitz von Frentz zu Kellenberg, geb. 13. Oktober 1829, verm. 4. November 1865. [Bensheim im Grhzgt. Hessen.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Damian Ferdinand Wenceslaus Benedict (geb. 27. September 1783, † 27. Oktober 1853, verm. 20. April 1824 mit Marie Caroline geb. Halm [geb. 29. September 1790, † 7. Januar 1862]).
   Deren Kinder: 1) Carl Kaspar Damian, geb. 14. September 1825, Kön. preuß. Amtsgerichtsrat zu Wiesbaden, verm. 25. Mai 1858 mit
   Franziska geb. Busch, geb. 9. Juni 1834.
   Kinder: (1) Maria Caroline Johanna Franziska, geb. 6. Juni 1859, verm. 9. April 1885 zu Wiesbaden mit Theodor von Devivere, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im westfäl. Infanterieregiment Nr. 17.
   (2) Amalia Maria Carolina, geb. 6. April 1861.
   (3) Carl Eduard Maria, geb. 19. Juni 1864.
   2) Charlotte Benedicte, geb. 20. März 1828, verm. 28. Mai 1849 mit Carl Heinrich von Sohlern zu Johannishof in Franken.
2. † Friedrich Wilhelm (geb. 29. März 1805, † 12. Januar 1866,

Herzogl. nass. Kammerherr, erbliches Mitglied der I. Kammer der nassauischen Stände). Dessen Witwe:
Caroline geb. Freiin Spieß von Büllesheim, geb. 2. Oktober 1821, verm. 26. November 1840. [Bensheim im Grhzgt. Hessen.]

Schütz-Pflummern zu Hohenstein, s. J. 1885, S. 842.

Schwabel von Adlersburg.

Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Adlersburg" 1. Dezember 1784; österr. Ritter d. d. Wien 8. März 1843, österr. Frhr. d. d. Wien 7. Februar 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 628, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 475.]

Carl Freiherr Schwabel von Adlersburg, geb. 3. Juni 1807 (des 30. März 1855 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats des Obersten Gerichts- und Kassationshofes a. D., und der 9. Juli 1781 geb. und 29. Oktober 1850 † Barbara geb. Höller Sohn), K. K. Landesgerichtsrat a. D., verm. 16. Oktober 1841 mit
Adelheid geb. Höller, geb. 30. Juni 1820.
Kinder: 1. Adelheid, geb. 15. August 1842, verm. 25. Mai 1867 mit Moritz Wimmer, K. K. Hofsekretär in der Kabinetts-Kanzlei Sr. M. des Kaisers.
2. Carl, geb. 26. Oktober 1843.

Schwäger von Hohenbruck, s. Hohenbruck.

Schwartz-Meiller, s. Jahrg. 1885, S. 843.

Schwarzhuber.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 3. Juni 1837, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Oktober 1854. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 692.]

Ferdinand Freiherr von Schwarzhuber, geb. 13. März 1865.

Schwestern.

1. Maria Anna Olga, geb. 11. Mai 1858, verm. 4. November 1876 zu Wien mit Dr. jur. Wilhelm Josef Ritter von Catharin, Sekretär Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Carl Ludwig.
2. Maria Anna Isabella, geb. 20. Juni 1861.

Mutter.

Ida geb. Götzl, geb. 25. März 1827, verm. 6. Novbr. 1853 mit dem Frhrn Franz Anton (geb. 22. Januar 1817), vormal. K. K. Sektionsrat im Finanzministerium und Verwaltungsrat der Kronprinz-Rudolfsbahn; Witwe 4. September 1867.

Vatersgeschwister.

1. † Otto Ferdinand (geb. 12. März 1821, † 22. September 1883, K. K. Oberfinanzrat a. D.). Dessen Witwe:

Therese geb. Neupauer von Brandhausen, geb. 12. August 1839, verm. 24. November 1862. [Wien.]

2. Ottilie Maria, geb. 25. Mai 1829, verm. 7. April 1856 mit Ferdinand Ritter Neupauer von Brandhausen, K. K. Statthaltereirat zu Innsbruck.

Schwegel, s. Jahrg. 1885, S. 843.

Schweickhardt, s. Jahrg. 1885, S. 844.

Schweiger von Dürnstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Dürnstein" 27. Oktober 1797 (für Josef Schweiger, K. K. Rat bei dem Geheimen Kabinett, wegen 50jähriger Dienstleistung), österr. Ritter d. d. Wien 1. September 1854, österr. Frhr. d. d. Wien 23. April 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1864, S. 751.]

Gustav Freiherr Schweiger von Dürnstein, geb. 19. August 1833 zu Grünberg bei Wien, Kontrolleur im K. K. Handelsministerium.

Geschwister.

1. Alfred, geb. 16. Februar 1838 zu Wien, Hilfsämter-Direktor im K. K. Ministerium des Kaiserlichen Hauses und des Äußern.
2. Anna Maria, geb. 4. Dezember 1841 zu Wien, verm. 1885 mit Alexander Mérey von Kapos-Mére.
3. Hugo, geb. 1. April 1845 zu Wien.
4. Victor, geb. 13. Mai 1847 ebendaselbst, K. K. Konsul zu Widdin.

Mutter.

Anna geb. Laveran von Hinzberg, geb. 22. Mai 1808 zu Wien, verm. 7. Juli 1832 ebendaselbst mit dem Frhrn Anton (geb. 26. April 1801 zu Wien), K. K. Hofrat a. D.; Witwe 24. Dezember 1867. [Wien.]

Schweiger von Lerchenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 845.

Schweitzer (Allesina von), s. Jahrg. 1885, S. 846.

Schwerin.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. 20. Februar (immatrikuliert 14. August) 1813 — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1860, S. 785; die Schwedischen Linien s. im Jahrg. 1867, S. 862, und über die Geschichte des Hauses und die Gräflichen Linien s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser und das Handbuch dazu.]

Hans Maria Carl August Claudius Franz de Paula Freiherr von Schwerin, geb. 12. Juni 1846 zu Regensburg, Kön. bayr. Zweiter Staatsanwalt zu Passau, verm. 14. August 1879 mit

Frida, geb. 23. August 1853, des Anton Ritters von Oswald, Kön. bayr. Oberst a. D., und der † Wilhelmina geb. von Oswald Tochter.

Sohn: Claudius Franz Wilhelm Johann Maria Engelbert, geb. 2. September 1880 zu Passau.

Schwestern.

1. Anna Maria, geb. 11. Februar 1838.
2. Maria Franziska Josepha Maximiliane Wilhelmine, geb. 8. Dezember 1842.
3. Wilhelmine Johanna Josepha Bertha, geb. 22. Oktober 1844.

Mutter.

Maria Franziska geb. Lang aus Regenstauf, geb. 15. Januar 1814, verm. mit dem Frhrn Maximilian Carl Claudius Engelbert (geb. 14. April 1809), Herrn auf Hauzendorf und Hackenberg; Witwe 16. April 1853.

Schwind, s. Jahrg. 1885, S. 847.

Seckendorff.

[Evangelisch und katholisch. — Im gesamten Deutschen Reiche, vereinzelt auch in Österreich und Ungarn verbreitet. Altes, zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Francken gehöriges Adelsgeschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1860, S. 791, und (II. Teil) im Jahrg 1861, S. 743; vgl. auch den Artikel „Seckendorff" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu. — Im Jahre 1869 wurde zu Bamberg von Mitgliedern sämtlicher gräflichen und freiherrlichen Linien ein besonderer Familienverband begründet, welcher alle zwei Jahre einen Geschlechtstag abhält, dessen Geschäfte von dem aus fünf Mitgliedern bestehenden Familienrat geführt

werden. Die damit verbundene Familienstiftung steht unter staatlicher Aufsicht des Königl. Amtsgerichts in Demmin.]

I. Hauptlinie: Aberdar.

[Reichsfreiherrendiplom d. d. Wien 5. September 1706, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. August 1813.]

A. Aberdar-Sugenheim-Weingartsgreuth.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1864, S. 757.]

Alfred Georg Friedrich Franz Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 12. September 1846 (des 13. November 1882 † Frhrn Adolf, Kön. bayr. Kämmerers und Oberst à la suite, Sohn), Herr auf Sugenheim mit Dutzenthal (130 Hekt.), Weingartsgreuth und Unter-Leinleiter mit Veilbronn, K. bayr. Rittmeister à la suite der Armee, verm. 22. Oktober 1873 mit

Josefine geb. Freiin von Lindenfels a. d. H. Thumsenreuth, geb. 2. Februar 1851.

Kinder: 1. Marie Melanie Babette, geb. 5. September 1876.
2. Gabriele Julie Bertha, geb. 6. Oktober 1877.
3. Olga Sofie Emilie, geb. 10. März 1879.
4. Julius Franz Wilhelm Aberdar, geb. 15. Juli 1881.
5. Curt Gustav Balduin Aberdar, geb. 27. August 1884.

Schwestern.

1. Pauline Luise Marie, geb. 24. Oktober 1839, verm. 4. Oktober 1857 mit Balduin Ritter von Stransky-Stranka und Greifenfels, Kön. bayr. Major a. D. und Landstallmeister zu Augsburg.
2. Bertha Antonie Marie, geb. 20. Juni 1843, verm. 6. September 1865 mit Franz Xaver Paul Georg Friedrich Aberdar Frhrn von Seckendorff-Aberdar-Unternzenn-Ebneth, Kön. bayr. Kämmerer (s. unten B.).

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Alexander Sigmund (geb. 9. Mai 1778, † 31. Mai 1838, Kön. württemberg. Oberstbofmeister und Mitglied des Kön. Oberhofrates zu Stuttgart, verm. 24. Oktober 1802 mit Julie Henriette geb. Freiin von Seckendorff [geb. 9. Novbr. 1779; † 18. Januar 1837]).

Deren Sohn: † Carl Alexander Albrecht Friedrich Wilhelm Andreas (geb. 17. August 1803, † 29. Januar 1855 zu Stuttgart, K. württemberg. Kammerherr und Oberstbofmeister Sr. Maj. des Königs; verm. 16. April 1838 auf St. Ulrich mit Melanie geb. Freiin von Spiegel von und zu Pickelsheim [geb. 4. August 1809, † 17. Januar 1873 zu München]).

Deren Töchter: 1) Pauline Wilhelmine Julie, geb. 30. März 1839, verm. 6. Juni 1865 mit Luitpold du Jarrys, Frhrn von La Roche (katholisch), Kön. bayr. Kämmerer und Bezirksamtmann a. D. [München.]

2) Emilie Melanie, geb. 25. Oktober 1841, verm. 14. Februar 1865 mit Theodor Georg Maximilian Lamoral Prinzen von

Thurn und Taxis (katholisch), Devotionsritter des souver. Malteserordens; Witwe 1. März 1876.

3) Adda (Auguste) Julie Constanze, geb. 30. Novbr. 1843, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 12. Mai 1866 zu München mit Ludwig Frhrn von Ompteda, K. preuß. Kammerherrn, vormal. Kön. hannov. Finanzrat und Geschäftsträger zu München. [Wiesbaden.]

B. Aberdar-Wonfurt.

Albrecht Carl Leopold Alexander Felix Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 13. September 1812 (des 18. Dezember 1841 † Frhrn Friedrich Maximilian und der † Julia geb. Freiin von Delaing Sohn), Herr auf Wonfurt und Sugenheim, verm. mit

Barbara geb. Hofmann.

Kinder: 1. Stefanie Luise Therese, geb. 31. August 1843, verm. 12. September 1864 mit Paul Frhrn Schertel von Burtenbach. [Hoben-Möhringen in Württemberg.]

2. Alexander Albert, geb. 28. Mai 1846, verm. I) mit ..... (†), des Appellationsgerichtsrats Lippert in Sulzfeld Tochter; II) mit .....

(Aus erster Ehe stammen mehrere Töchter.)

Vatersbrudersſohn und deſſen Hinterbliebene.

† Carl Albrecht Joseſ (geb. 12. Dezember 1830, † 1878, Mitbesitzer der Fideikommißgüter Wonfurt und Sugenheim, K. bayr. Oberleutnant a. D., verm. I) mit Pauline geb. Freiin Zurwesten [†]).

Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:

Caroline geb. Freiin von Lamotte, geb. 7. Februar 1840. [München.]

Deſſen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Olga, geb. 23. Juli 1857, verm. 1881 mit dem K. bayr. Bezirksamtsassessor Mann in Dinkelsbühl.

— b) 2r Ehe: 2. Amanda, geb. 21. Februar 1868.

3. Ella, geb. 24. Juli 1869.

4. Oskar, geb. 27. Juni 1873.

5. Luiſe, geb. 6. August 1875.

C. Aberdar-Unternzenn-Ebneth.

Franz Friedrich Carl Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 30. Dezember 1809 auf Ebneth (des 20. Mai 1817 † Frhrn Jacob Wolfgang [ſ. Jahrgang 1864, S. 758] Sohn), Besitzer der Güter Unternzenn, Ebneth, Egenhausen, Unter-Altenbernheim, Trautskirchen, Strößendorf, Weidnitz, Emmersheim, Klein-Ziegenfeld ꝛc. ꝛc., Kön. bayr. Kämmerer, verm. 6. August 1839 mit Sofie Ludovica Kunigunde geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Gröningen (geb. 12. Dezember 1817, † 28. September 1872 zu München). [Strößendorf bei Burgkundstadt in Bayern.]

Kinder: 1. Franz Xaver Paul Georg Friedrich Aberdar, geb. 4. Mai 1841, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 6. September 1865 mit

Bertha geb. Freiin von Seckendorff-Aberdar-Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 20. Juni 1843 (ſ. oben A.). [Unternzenn.]

Kinder: 1) Maria Sophia Aloysia, geb. 6. Mai 1868,

2) Pauline Anna Johanna Marie Emilie Isabella, geb. 22. Dezember 1869.
3) Carl Alfred Sigmund Walter, geb. 3. Dezember 1875.
4) Caroline Marie Josefine Mathilde, geb. 16. Mai 1878.

2. Carl Friedrich Eusеb Aberdar, geb. 17. November 1842, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Kämmerer und Leutnant à la suite, verm. 28. Mai 1874 zu Halle a. d. S. mit Marie Armgard, des Gustav von Beurmann auf Schrenz in der Provinz Sachsen, Kön. preuß. Oberbergrats a. D., und einer geb. von Burkersroda a. d. H. Burgheßler Tochter. [Trautskirchen bei Markt Erlbach in Mittelfranken.]
Tochter: Anna Gustava geb. 16. Oktober 1875.

3. Marie Luise Amalie, geb. 6. Oktober 1844, verm. 25. Mai 1869 mit Maximilian Frhrn von Feilitzsch a. d. H. Trogen, Kön. bayr. Kämmerer, Staatsrat im ordentl. Dienst und Staatsminister des Innern.

4. Anna Rosa Adelheid, geb. 10. Januar 1846, verm. 24. Juni 1878 auf Strößendorf mit Alfred Frhrn von Schäzler, Kön. bayr. Kämmerer. [Augsburg.]

5. Caroline Julie Cornelie Bertha, geb. 15. April 1855, verm. 14. Oktober 1875 auf Schloß Strößendorf mit Maximilian Frhrn von Hofenfels, K. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 1. Ulanenregiment.

D. Aberdar-Gröningen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Franz Friedrich Freiherr von Seckendorff-Aberdar (geb. 4. Juni 1789, † 26. März 1861, Besitzer eines Anteils an den Rittergütern Erkenbrechtshausen und Gröningen, Oberamts Krailsheim im Königreich Württemberg, K. württemb. Kammerherr und Oberforstmeister a. D., verm. 1816 mit Antonie geb. Freiin Roth von Schreckenstein [geb. 30. März 1793, † 2. November 1857]).
Deren Tochter: Caroline Josefine, geb. 31. Oktober 1829 zu Mergentheim, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 6. August 1856 zu Mergentheim mit Julius Frhrn von Eichthal; Witwe 28. September 1860. [München.]

E. Aberdar-Gröningen-Erkenbrechtshausen.

[Württemberg und Preußen. — Besitz: a) das Rittergut Erkenbrechtshausen und ein Hofgut in dem angrenzenden Triensbach im Oberamt Krailsheim des Königreichs Württemberg (zusammen ca 400 württemberg. Morgen groß, von denen ca 151 Morgen altes Familiensenionat, das übrige von dem nachstehenden Frhrn Hans († 24. November 1883) s. Z. angekauft und ebenfalls zum Senionat gemacht ist; b) die Rittergüter Broock, Hohenbüssow, Siedenbüssow, Buchholz, Tenzerow und Sternfeldt im Kreise Demmin des Regierungs-Bezirks Stettin in der preuß. Provinz Pommern. Der ganze Flächeninhalt des in Preußen belegenen Besitzes beläuft sich auf 11 400 magdeburg. Morgen, und bildet ein zusammenhängendes Areal.]

† Hans Carl Franz Alexander Freiherr von Seckendorff-Aberdar (geb. 23. März 1809, † 24. November 1883 [des 14. Februar 1824 †

Frhrn Christian Carl Friedrich Eberhard, Kön. preuß. Majors in der Gendarmerie, Sohn], Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Landschaftsdirektor des Anklamer Landschafts-Departements-Kollegiums [1875—1881]). Dessen Witwe:

Emilie geb. von Gentzkow, geb. 30. Juni 1820, verm. 26. Oktober 1837, Besitzerin der vorstehend unter b) genannten Güter. [Schloß Broock bei Hohen-Mocker in Vorpommern.]

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl August Ludwig Emil (geb. 27. Januar 1820, † 2. Januar 1861 auf Tentzerow, K. preuß. Leutnant a. D.). Dessen Witwe:

Anna geb. von Michael, geb. 2. Dezember 1831, verm. 14. November 1849, wiederverm. 3. Juli 1873 zu Berlin mit Carl von Gamm, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Geh.-Legationsrat, vormal. außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Wien; abermals Witwe. [Schwerin.]

Des Vatersbruders, des 5. März 1828 † Frhrn Johann Carl-August Max, Kön. bayr. Staatsrats und Konsistorialpräsidenten, Söhne:

1. † Carl Julius (geb. 20. September 1812, † 13. November 1878, K. bayr. Kämmerer und vormal. Regierungsdirektor der Kammer des Innern zu Augsburg). Dessen Witwe:

Caroline geb. von Stetten, geb. 8. Januar 1831, verm. 16. Juni 1851. [Augsburg.]

2. † Philipp Carl August (geb. 6. Juni 1814, † 10. Januar 1854, Kön. bayr. Oberpostamtsoffizial, verm. mit Auguste Franzisca Xaveria geb. von Faßmann [katholisch, † 22. Mai 1872]).

Deren Kinder: 1) Auguste Marie Josefine Carolina Olga Fanny Therese, geb. 21. Juli 1840, verm. 28. Dezember 1861 mit Ernst Hugo Robert von Bagensky, Kön. preuß. Major a. D. (geschieden). [Wiesbaden.]

2) † Carl Philipp Otto Ernst (geb. 6. August 1841, † 26. Mai 1882, Kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. April 1878 mit Bertha geb. Trowitzsch [† 3. Februar 1879]).

Deren Tochter: Marie Emilie Caroline Auguste Bertha, geb. 8. Januar 1879.

3) Carl Maria Otto Curt, geb. 2. Mai 1843, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im kolberg. Grenadierregiment (2. pomm.) Nr. 9, verm. 17. Novbr. 1874 zu Rhens a. Rhein bei Koblenz mit Elvira geb. von Sintrupen, geb. 21. Mai 1854.

Großvatersbruders-Enkel.

1. Ast.

Franz Paul Carl Wilhelm Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 8. April 1842 (des 1. November 1877 zu Nürnberg † Frhrn Carl Adam Ernst Sohn), Inhaber des oben unter a) bezeichneten Seniorats Erkenbrechtshausen a. d. Jart, verm. I) mit . . . (†); II) mit . . . . . ? [München.]

(Aus erster Ehe leben mehrere Kinder.)

Geschwister.

1. Caroline, geb. 8. Oktober 1840. [München.]
2. Ludwig Julius Ernst, geb. 5. September 1844, K. bayr. Postexpeditor zu Edenkoben, verm. mit . . . . . (†).

(Aus dieser Ehe leben zwei Söhne und zwei Töchter.)

3. Adolf Georg Alexander Carl, geb. 22. Januar 1846, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 19. September 1875 auf Ploetz mit

Martha, geb. 29. Oktober 1855, des † Wichard von Heyden auf Ploetz und der Erna geb. von Goetz ältester Tochter. [Tentzerow im Kreise Demmin, Reg.-Bez. Stettin.]

Kinder: 1) Carola Martha Johanna, geb. 3. April 1877 zu Tentzerow.
2) Anna Martha Alexandrine, geb. 25. November 1878 ebendaselbst.
3) Emilie Martha Auguste Camilla, geb. 24. August 1880 ebendaselbst.
4) Asta Martha Elvira, geb. 6. November 1881 ebendaselbst.
5) Hans Adolf Wichard Helmuth Ernst, geb. 20. Juli 1883 ebendaselbst.
6) Adolf Carl Gustav Franz, geb. 15. Mai 1885 ebendaselbst.

4. Emma, geb. 24. Juli 1848, verm. 1872 mit dem K. bayr. Pfarrverweser Theodor Fischer zu Sulzbach.
5. Carl Wilhelm August Baptist, geb. 2. April 1850.

2. Ast.

Carl Friedrich Wilhelm August Freiherr von Seckendorff-Aberdar, geb. 12. Mai 1862, Ökonomie-Inspektor zu Börnicke bei Aschersleben.

Mutter.

Marie Therese geb. Zellermaier, geb. 30. März 1830 (katholisch), verm. 8. Juni 1861 mit dem Frhrn Wilhelm Carl, Gutsbesitzer zu Untersendling, Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 7. April 1863. [München.]

F. Aberdar-Obernzenn.

(S. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

II. Hauptlinie: Gutend (Gudent).

A. Meuselwitzer Linie.

[Sämtlich Nachkommen des im Dezember 1799 † Majoratsherrn Friedrich Carl Freiherrn von Seckendorff-Gutend auf Meuselwitz, Hzgl. braunschweig. Oberst ꝛc.]

1. Haus Weischlitz.

[Der Freiherrl. von Seckendorffsche Majoratsbesitz Meuselwitz (seit 1676 im Besitz der Gutender Linie), bestehend außer dem kanzleischriftsässigen Familienpalais in Altenburg aus den Rittergütern Meuselwitz, Schnauderhainichen, Mumsdorf und Starkenberg mit Vorwerk Dorotheenhof im Herzogtum Sachsen-Altenburg, sowie dem Rittergute Wuitz nebst Pertinenzien im Kreise Zeitz der Kön. preuß. Provinz Sachsen, ist nach dem kinderlosen Ableben des am 28. März 1876 auf Meuselwitz † Hzgl. sachsen-altenburg. Wirkl. GRats ꝛc. Alfred Frhrn von Seckendorff-Gutend

durch landesherrlichen Schiedsspruch vom 13. März 1877 auf den nachstehenden Freiherrn Oscar Edwin übergegangen.]

Oscar Edwin Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 14. Juli 1808 (des im Mai 1835 † Freiherrn Ernst August auf Weischlitz. Kön. sächs. Kammerherrn. Sohn), Majoratsherr auf Meuselwitz, Herzogl. sachsen-altenburg. Kammerherr, K. K. Leutnant a. D., verm. 1840 mit Franzisca geb. Sargo-Kisfalud von Gusich, Erbin der Güter Tab, Gyongyos-Mellek ꝛc. im Somogyer Komitat in Ungarn. [Meuselwitz bei Altenburg im Herzogtum Sachsen-Altenburg.]

Töchter: 1. Elisabeth Marie Rosa, geb. 4. September 1848.

2. Franzisca Barbara, geb. 4. März 1854, verm. 26. Juli 1882 mit Hans Adolf Frhrn von Weißenbach, Dr. jur., Hzgl. sachsen-altenburg. Professor. [Gyongyos-Mellek im Somogyer Komitat in Ungarn.]

Geschwister.

1. † Ferdinand Ottomar (geb. 28. Juli 1806, † 7. August 1869, K. K. Leutnant a. D., verm. mit Mathilde geb. Freiin Szepessy von Négyes [†]).

   Deren Sohn: Hermann Albert Ladislaus, geb. 10. Mai 1839, K. K. Oberleutnant a. D. [Sály bei Alsó-Abrány in Ungarn.]

2. Thecla Elmire, geb. 23. März 1811. [Graz in Steiermark.]

3. Therese Rosalie, geb. 3. November 1812, verm. 26. Juli 1832 mit Adolf Frhrn von Weißenbach, Kön. sächs. Wirkl. GRat a. D. [Dresden.]

2. Haus Zingst.

Veit-Adolf Hans Leo Friedrich Heinrich Werner Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 24. April 1863 zu Neustrelitz.

Bruder.

Götz Arnold Johann Alfred Otto, geb. 9. Oktober 1865 ebendaselbst, Kön. preuß. V.-Fähnrich im oldenburg. Infanterieregiment Nr. 91.

Mutter.

Marie Henriette Luise Ida, geb. 14. Februar 1832, des Hans von Oertzen, Grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherrn und Schloßhauptmanns, und der Mathilde geb. von Arnstedt Tochter, verm. 27. Mai 1862 zu Neustrelitz mit dem Frhrn Adolf (geb. 9. März 1829 zu Trier), vormal. Grhzgl. mecklenburg-strelitzer Hauptmann; Witwe 18. Juni 1878. [Neustrelitz.]

Vatersgeschwister.

1. † Veit Emil (geb. 27. August 1830 zu Koblenz, † 24. Juli 1861, K. preuß. Premierleutnant im rhein. Jägerbataillon Nr. 8). Dessen Witwe:

   Alice, geb. 3. September 1839, des 25. September 1850 † Wilhelm von Bärensprung, Herrn der Herrschaft Falkenau, und der Erneſtine geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth Tochter, verm 3. Oktober 1860 zu Neiße. [Hirschberg in Schlesien.]

2. Friederike Luise, geb. 6. Juli 1833 zu Luxemburg. [Wiesbaden.]

3. Anna Wilhelmine Theodore, geb. 25. Dezember 1835 zu Luxemburg,

verm. 11. Juli 1865 zu Halle a. d. S. mit Adalbert von Dobschütz, Kön. preuß. Oberst a. D. [Wiesbaden.]

4. Christian Friedrich Oscar, geb. 6. Januar 1840, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 6. badischen Infanterieregiment Nr. 114, verm. 5. April 1872 zu Hamburg mit

Mathilde geb. Zipperling, geb. 24. März 1846.

3. Haus Burkersdorf.

Bernhard Veit Ernst Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 26. Juni 1828 zu Dresden (des 24. Oktober 1843 † Frhrn Eduard Friedrich Heinrich auf Hirschfeld bei Meißen, K. preuß. Kammerherrn, Sohn), K. K. Rittmeister a. D., verm. 3. Juni 1854 mit Adelheid geb. Greinitz (geb. 25. September 1830, geschieden). [Graz.]

Kinder: 1. Carl August Ernst, geb. 11. Juni 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei von Fratricsevics Husaren Nr. 12.

2. Carl Friedrich Rudolf, geb. 28. August 1858, K. K. Leutnant in der Reserve bei von Fractricsevics Husaren Nr. 12, verm. 25. April 1882 zu Graz mit

Lucia geb. Freiin Kuhn von Kuhnenfeld, geb. 20. November 1857. [Graz.]

Tochter: . . . . . , geb. 1. März 1884.

3. Ernestine Charlotte, geb. 3. Oktober 1861, verm. 3. Januar 1885 zu Graz mit Emil Frhrn Orczy zu Orczi, K. K. Oberleutnant im Husarenregiment König von Württemberg Nr. 6.

4. Carl, geb. 2. Oktober 1869. [Wien.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Friederike Wilhelmine Adelheid geb. Gräfin Salisch-Stäbendorf († im Januar 1827):

1. Hedwig, geb. 31. Dezember 1826, verm. mit . . . . . von Debschitz, Besitzer des Rittergutes Pürschen bei Trebnitz in Preuß.-Schlesien und Landesältestem.

b) aus zweiter Ehe mit Wilhelmine Auguste Christine geb. Freiin von Keyserlingk († 15. Dezember 1874):

2. Friederike Charlotte, geb. 20. September 1829. [Graz.]

3. Veit Ludwig, geb. 2. Juli 1837, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 10. August 1864 mit

Henriette geb. Biedermann, geb. 10. Januar 1840. [Wien.]

4. Haus, in Schlesien.

Veit Bernhard Emil Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 2. November 1804 (des 19. April 1852 zu Görlitz † Frhrn Friedrich Bernhard, K. preuß. Regierungsvizepräsidenten, Sohn), Kön. preuß. Kreisgerichtsrat a. D., verm. 26. Dezember 1842 mit Leopoldine Caroline Adelheid Eleonore geb. Freiin von Uslar-Gleichen (geb. 2. September 1817, † 18. April 1865). [Kerzdorf bei Lauban im Reg.-Bezirk Liegnitz.]

Schwester.

Caroline Luise, geb. 13. Juli 1807, verm. 5. Mai 1829 mit Albert Grafen von Roedern, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 18. April 1861. [Oeynhausen.]

5. Haus, in Sachsen-Braunschweig.

Veit Gerald Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 30. Dezember 1825 (des 16. März 1863 zu Dresden † Frhrn Eduard, Dr. med., Hzgl. sachsen-altenburg. Hofrats ꝛc. [s. Jahrg. 1866, S. 856], Sohn), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrat zu Leipzig, verm. 21. Mai 1863 zu Halle a. d. Saale mit

Marie geb. Gräfin von Seckendorff-Gutend, geb. 5. August 1835.

Kinder: 1. Friedrich Carl, geb. 10. März 1864 zu Leipzig, Leutnant im 8. Kön. sächs. Infanterieregiment Nr. 107.

2. Anna Elisabeth, geb. 22. Oktober 1865 zu Leipzig.

Geschwister.

1. Veit Leo, geb. 18. November 1833, Kön. sächs. Major a. D., verm. 30. April 1859 mit Marie Mathilde Seymour Auguste (geb. 13. April 1836, † 20. August 1885), des † Friedrich Wilhelm Ernst Heinrich von Porbeck, Grhzgl. bad. Generalleutnants a. D., und der † Hannah geb. Collmann aus London Tochter. [Berlin.]
Töchter: 1) Hannah Emilie Marie Harriet, geb. 19. Februar 1860. 2) Carola Elisabeth, geb. 21. Dezember 1864.

2. Emilie Marie Johanna, geb. 8. Juni 1838, verm. 2. April 1872 auf Schloß Meuselwitz mit Reinhold von Plänckner, Kön. preuß. Oberst z. Disp.; Witwe 10. Juni 1884. [Genf.]

Vatersbrüder.

1. † William Carl Adam (geb. 8. Oktober 1799, † 30. August 1863, Hzgl. braunschweig. Salinendirektor zu Schöningen). **Dessen Witwe:** Jeannette geb. Hartmann, geb. 7. Juli 1805 zu Zorge am Harz. [Braunschweig.]

Dessen Kinder: 1) Bruno Gustav Hartmann, geb. 25. Februar 1827, Direktor der braunschweig-hannoverschen Hypothekenbank zu Braunschweig und Leutnant in der braunschweig. Landwehr, verm. I) 30. Mai 1853 mit Anna geb. Riesell aus Braunschweig (geb. 10. Juli 1834, † 28. März 1854); II) 4. Oktober 1856 mit

Anna geb. Krüger, geb. 17. August 1833 zu Braunschweig.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Bruno, geb. 12. März 1854, Herzogl. braunschweig. Referendar beim Landgericht zu Braunschweig. — b) 2r **Ehe:** (2) Anna, geb. 10. August 1857, verm. 10. Oktober 1876 mit Dr. phil. Hermann Reichardt zu Dessau.
(3) Bertha, geb. 25. Dezember 1858.
(4) Wilhelm, geb. 19. März 1860, Bankier in Braunschweig.
(5) Ernst, geb. 1. März 1863, Bankier in Berlin.
(6) Helene, geb. 29. April 1866.
(7) Curt, geb. 9. Juni 1874.

2) Guido Arthur Hartmann, geb. 18. Februar 1829, verm. mit Rosamunde geb. Böhme. [Kolonie Blumenau in Brasilien.]
Kinder: (1) Hugo, geb. 17. Februar 1858.
(2) Helene, geb. 4. Februar 1860.

3) Helene, geb. 2. September 1832, Stiftsdame des Klosters Marienberg bei Helmstedt.
4) Clara, geb. 7. August 1840, verm. 24. September 1857 mit Johann Henning Grove, Hzgl. braunschweig. Amtmann; Witwe 10. November 1865.

2. † Robert (geb. 30. März 1801, † 2. Mai 1882, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmann a. D., verm. I) 12. Januar 1831 mit Julie Auguste geb. Glenck [† 1834]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Isidore geb. von Heldreich, geb. 15. Juli 1812, verm. 9. Oktober 1839. [Blasewitz bei Dresden.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Hugo (geb. 20. November 1831, † 4. Februar 1855, Besitzer einer chemischen Fabrik, verm. mit Auguste geb. Eyring [†]).

Deren Kinder: (1) Marie, geb. 1854, verm. 22. Septbr. 1873 zu Düsseldorf mit Alfred von Jeß, Kön. preuß. Hauptmann im niederrhein. Füsilierregiment Nr. 39.

(2) Hugo, geb. 1855, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 2. hess. Husarenregiments Nr. 14, verm. 20. August 1885 zu Dresden mit

Margarethe, geb....., des Historienmalers Horn und der Magda geb. von Strombeck Tochter.

— b) 2r **Ehe:** 2) Anna Amanda, geb. 30. August 1837.

3) Gustav Adolf, geb. 14. November 1840, Zivilingenieur zu Petersburg.
4) Arthur, geb. 1. Juli 1845, Dr. phil., K. K. Regierungsrat, ordentl. Professor an der Hochschule für Bodenkultur zu Wien und Leiter des forstlichen Versuchswesens in Österreich, verm. 10. Febr. 1872 mit

Marie Luise geb. Grassetti, verwitw. Edlen von Teotochi. [Wien.]

5) Bertha, geb. 29. März 1847. [Boston.]
6) Robert, geb. 2. November 1850, Kaufmann zu Charkow, verm. 1872 zu Poltawa mit

Aloyse geb. Jelitzka.

Kinder: (1) Oscar, geb. 11. Juni 1875.
(2) Adelheid, geb. 31. März 1882.

3. Richard, geb. 26. September 1810, K. preuß. Major a. D., verm. 15. Februar 1855 mit

Thecla geb. von Beulwitz, geb. 17. April 1831 zu Gera. [Eisenberg.]

Söhne: 1) † Alfred Evan Emil Heinrich (geb. 14. Januar 1856, blieb in der Schlacht von Kaschgil bei El-Obeid in Ost-Sudan 18. Oktober 1883 als Major im Generalstab der englisch-ägyptischen Armee, er hatte unter Hils Pascha den verhängnisvollen Zug gegen den Mahdi Mohamed Achmed mitgemacht; war früher Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 18. Oktober 1878 zu Sachsen-Altenburg mit Anna geb. Freiin von Bock [geb. 19. Mai 1858 zu Berlin, geschieden]).

Dessen Söhne: (1) Hans Evan Alfred, geb. 9. September 1880.
(2) Heinrich Oskar Julius geb. 26. März 1882.

2) William Georg August Heinrich, geb. 29. Mai 1858, Leutnant

und Adjutant im 8. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 107, verm. 17. Januar 1885 zu Leipzig mit

Margarethe Antonie Renate, geb. 6. Januar 1865, des Dr. jur. Fleischauer, Kaiserl. deutschem Senatspräsidenten am Reichsgericht, und der Antonie geb. Douglas Tochter.

4. Gerald August Otto, geb. 10. Mai 1819, Herzogl. braunschweig. Oberst a. D., verm. 8. Mai 1844 mit

Bertha geb. Jorns, geb. 29. November 1822. [Braunschweig.]

5. † Evan (geb. 17. Januar 1821, † 5. August 1882 Fürstl. reuß-schleiz. Kammerherr und Oberstleutnant a. D., verm. I) mit Pauline geb. von Flemming [† 26. Oktober 1864]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Hedwig, des K. preuß. Kreisgerichtsdirektors Ribbentrop zu Deutschkrone im Reg.-Bezirk Marienwerder Tochter, verm. 1870 zu Helmstedt. [Gera]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Gustav, geb. 24. Februar 1848, Kön. preuß. Hauptmann im 2. Garderegiment zu Fuß und Adjutant der 2 Garde-Infanterie-Division, verm. 25. Mai 1885 zu Köln mit

Alma geb. Freiin von Plettenberg, geb. 7. August 1860 zu Honnef.

2) Albert, geb. 11. März 1849, Kaiserl. deutscher Korvettenkapitän à la suite des Seeoffizierskorps, Flügeladjutant Sr. M. des Kaisers und Königs und militär. Begleiter Sr. K. H. des Prinzen Heinrich von Preußen; verm. 14. Januar 1885 auf Schloß Sproitz in Preuß.-Schlesien mit

Juliane geb. Freiin von Liliencron, verwitweter von Plänckner, geb. 22. April 1838.

3) Edwin, geb. 2. Oktober 1854, Verweser des Kaiserl. deutschen Vizekonsulats zu Swatau in China.

4) Adolf, geb. 17. März 1856, Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garderegiment zu Fuß.

5) Luise, geb. 15. Juli 1857, verm. 2. Oktober 1883 zu Braunschweig mit Wilhelm von Apelt, Fürstl. schaumburg-lippischen Kammerherrn und Hofstallmeister zu Bückeburg.

— b) 2r **Ehe:** 6) Elisabeth Sidonie Marie Caroline, geb. 28. Februar 1872.

7) Harald Elias Henry Ferdinand, geb. 5. September 1874.

8) Wilhelm Carl Gustav Adolf, geb. 9. September 1875.

9) Carola Henriette Amalie, geb. 14. August 1877.

10) Frieda Sofie Caroline, geb. 6. Dezember 1881.

B. Linderoder Linie.

[Nachkommen des Ernst Anton Heinrich Frhrn von Seckendorff-Gutend, Herzogl. württemberg. Kammerherrn und Regierungsrats, Bruders des 1799 † Friedrich Carl Frhrn von Seckendorff-Gutend, Majoratsherrn auf Meuselwitz.]

Walther Heinrich Veit Erdmann Freiherr von Seckendorff-Gutend, geb. 16. Oktober 1850 (des 3. Juni 1857 † Frhrn Dodo Bernhard, K. preuß. Postdirektors zu Mülhausen im Elsaß, Sohn), K. preuß. Premierleutnant a. D. [München.]

Vatersgeschwister.

1. † Veit Wiglas (geb. 16. Oktober 1803, † 5. Juni 1848, K. preuß. Hauptmann im 12. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Maria geb. Ebeling, geb. 17. März 1815. [Dessau.]

Dessen Kinder: 1) † Maximilian Veit (geb. 19. August 1837, † 16. August 1875 zu Swinemünde, Kön. preuß. Hauptmann à la suite des 6. brandenburg. Infanterieregiments Nr. 52 und Platzmajor von Swinemünde). Dessen Witwe:

Alma Ernestine Luise, geb. 4. Juni 1846, des zu Frankfurt a. d. O. † K. preuß. Hauptmanns in der Adjutantur von Reichenbach, und der 16. Mai 1874 zu Wriezen † Anna geb. von Wartenberg, in zweiter Ehe vermählter Krüger, Tochter, verm. 12. Dezember 1871 zu Dessau. [Berlin.]

2) Marie, geb. 26. September 1839. [Dessau.]

2. Bertha, geb. 19. Januar 1806 zu Linderode.

3. Flora Quinta, geb. 30. Januar 1809 ebendaselbst. [Crossen bei Frankfurt a. d. Oder.]

C. Obernzenner Linie.

[Über die Abstammung und ältere Genealogie s. Jahrg. 1861, S. 747 ff.]

1. Ältere Speziallinie.

Carl Freiherr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn und Unter-Deusstetten, geb. 30. August 1851, Kön. bayr. Forstamtsassistent bei der Forstabteilung der Regierungsfinanzkammer von Mittelfranken, zu Ansbach.

Geschwister.

1. Caroline Auguste Therese, geb. 17. November 1847.
2. Ernst Eduard, geb. 31. August 1854, K. preuß. Leutnant a. D.
3. Luise Adeline, geb. 11. Februar 1863.

Mutter.

Babette geb. Büttner, geb. 12. Februar 1820, verm. 24. September 1846 mit dem Frhrn Ernst (geb. 1. Juli 1808), Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 13. Februar 1878. [Ansbach.]

Vatersgeschwister.

1. † Carl Alexander Friedrich Ernst (geb. 7. Juni 1807, † 29. August 1852, Kön. preuß. Hauptmann im 6. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Clara geb. Offermann, verm. 10. Oktober 1839. [Liegnitz.]

Dessen Töchter: 1) Wilhelmine Adolfine Luise Emma Helene, geb. 14. Juni 1843, verm. 4. Septbr. 1863 zu Liegnitz mit Rudolf Hermann von Kroseck, Kön. preuß. Generalleutnant a. D. [Wiesbaden.]

2) Wilhelmine Caroline Clara Hedwig, geb. 22. Mai 1849, verm. 8. Oktober 1869 zu Liegnitz mit Heinrich von Knebel, Rechsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur zu Liegnitz.

2. Hermann auf Obernzenn und Unter-Deusstetten, geb. 3. Dezember 1814, K. K. Kämmerer und Oberstleutnant a. D., verm. I) 6. Dezember 1843 mit Isidore geb. vicomtesse de Seignan-Casteras

(geb. 6. August 1810. reformiert, † 11. Februar 1853); II) 18. Juli 1854 auf Schloß Gotschdorf mit

Corinna geb. Gräfin von Arco, geb. 25. August 1828 (katholisch), Besitzerin des Gutes Kohanocz im Trentschiner Komitat in Ungarn, K. K. StkrD. [Kohanocz.]

Sohn 2r Ehe: Egon Moritz Anton Maria Romanus, geb. 9. August 1856 (katholisch), K. K. Leutnant bei Fürst Franz Liechtenstein Husaren Nr. 9.

3. Eleonore Marie Caroline, geb. 8. Januar 1818, Stiftsdame des freiadligen von Wallensteinschen Fräuleinstifts zu Fulda. [Stuttgart.]

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Johann auf Obernzenn und Burghausen (geb. 8. März 1785, † 12. Januar 1870 zu Windsheim, verm. 5. August 1806 mit Auguste Caroline Christiane Ernestine geb. Lang von Mutenus [geb. 2. Februar 1780, † 23. Mai 1870 zu Windsheim]).

Deren Tochter: Alexandrine Caroline Juliane Jeannette Charlotte Auguste, geb. 4. November 1811, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens.

2. Jüngere Speziallinie.

1. Ast.

Erwin Carl Ernst Freiherr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn und Unter-Deufstetten, geb. 19. April 1848 zu Wetzlar, K. württemb. Amtsrichter und Hilfsrichter bei dem Landgericht zu Elwangen, auch Premierleutnant in der Landwehr-Infanterie und Abgeordneter der Ritterschaft des Jartkreises zur württemb. Ständeversammlung, verm. 1885 zu Stuttgart mit

Maria geb. Freiin von Soden, geb. 31. Mai 1856.

Schwester.

Ida Luise Caroline Leonore Wilhelmine Henriette Sofie, geb. 26. Juli 1849, verm. 28. Mai 1881 auf Schloß Deufstetten in Württemberg mit Hermann Frhrn Hofer von Lobenstein, K. preuß. Landgerichtsrat zu Berlin.

Mutter.

Wilhelmine Caroline Luise geb. Freiin von Eyb-Vestenberg-Eierlohe, geb. 24. August 1819, verm. 16. Mai 1847 mit dem Frhrn Eduard (geb. 3. Mai 1813), Kön. württemberg. Kammerherrn, Hofrat und Verwalter des K. Geh.-Haus- und Staats-Filialarchivs zu Ludwigsburg; Witwe 19. Oktober 1875. [Elwangen in Württemberg.]

2. Ast.

Hermann Wilhelm Freiherr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn, Unter-Deufstetten und Buchenau, geb. 21. Mai 1833 (des 26. Dezember 1866 † Frhrn Ernst, Fürstl. öttingen-wallerstein. Oberforstmeisters und Forstrats a. D. [s. Jahrg 1880, S. 751], Sohn), Kön. bayr. Leutnant à la suite, verm. 27. Juni 1874 zu Kassel mit

Sofie Franziska, des † Ernst von Heppe, Kurfürstl. hess. Oberfinanz-

rats, und der † Amalie geb. Bierbaum Tochter. [Buchenau bei Hersfeld, Reg.-Bez. Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Adelheid Sofie Erneſtine Julie Luiſe Anna, geb. 17. Mai 1875 auf Buchenau.

2. Sigmund Guſtav Hermann Georg Ernſt, geb. 7. Juli 1878 ebendaſelbſt.

Schweſtern.

1. Sofie Marie Luiſe, geb. 21. September 1831, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenſchen Fräuleinſtifts zu Nürnberg und des freiadligen von Wallenſteinſchen Fräuleinſtifts zu Fulda. [Fulda.]
2. Maria Anna, geb. 9. Dezember 1839, verm. 4. Juni 1861 mit Philipp von Ammon, K. bayr. Landgerichtsrat zu Regensburg.

D. Das Gräfliche Haus Gutend.

[S. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.]

III. Rinhofer Hauptlinie.

1. Linie.

[Die ältere Genealogie ſ. im Jahrg. 1868, S. 805.]

Auguſt Heinrich Eduard Friedrich Freiherr von Seckendorff, geb. 13. Februar 1807 (des 22. Auguſt 1840 † Frhrn Auguſt Carl Friedrich, Kön. preuß. Regierungsrats, Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, Dr. jur., Kaiſ. deutſcher Wirkl. GRat und Ober-Reichsanwalt, verm. 12. September 1837 mit

Maria Eleonore Franziſca Auguſtina Hubertine, geb. 18. Juli 1813 (katholiſch), des 27. Mai 1849 auf Haus Langenberg † Franz Jacob Daniel von Weiſe, Gutsbeſitzers auf Haus Langenberg bei Königswinter, vormal. Kurpfälz. Oberleutnants, dann Bürgermeiſters zu Oberkaſſel, und der † Maria Franziſca geb. Freiin von Hilgers Tochter. [Leipzig.]

Kinder (katholiſch): 1. Franziſca Ferdinandine Maria Hubertine Emma, geb. 26. Oktober 1842.

2. Daniel Auguſt Hubert Rudolf, geb. 22. November 1844, Kaiſerl. deutſcher Geh.-Regierungsrat und vortragender Rat im Reichs-Juſtizamt, Kön. preuß. Rittmeiſter in der Reſerve des 2. brandenburg. Dragonerregiments Nr. 12.
3. Heinrich Gottlieb, geb. 9. Mai 1846, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 6. bad. Infanterieregiment Nr. 114.
4. Franz Wilhelm Hubert Ernſt Freiherr von Seckendorff-Verna, geb. 11. November 1847 (wegen der Namen- und Wappenvereinigung ſiehe Jahrgang 1884, S. 807), Gutsbeſitzer zu Rüſſelsheim, Naunheim und Haßloch im Grhzgt. Heſſen, Grhzgl. heſſ. Kammerherr, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 17. Januar 1880 zu Frankfurt am Main mit

Auguſte Agathe Eliſabeth Erneſtine, geb. 29. September 1851 zu Kaſſel, des zu Darmſtadt † K. preuß. Generalmajors z. Disp. von Cochenhauſen Tochter. [Haus Verna zu Rüſſelsheim a. Main bei Ahrweiler im Grhzgt. Heſſen.]

Kinder: 1) Eleonore Hubertine Agathe Pauline Erica, geb. 17. November 1880 zu Rüsselsheim.
2) Emilie Carola Marie Luise Gabriele, geb. 25. Juni 1882 ebendaselbst.
3) Ernst Oskar Eduard Maria Rudolf, geb. 11. Juli 1885 ebendaselbst.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Felix Carl Christof (geb. 8. Dezbr. 1808, † 15. Januar 1872 zu Wetzlar, Kön. preuß. Generalmajor z. Disp., verm. I) 13. November 1838 mit Bianca Antonie Caroline geb. Granzberg [geb. 14. Januar 1815, (katholisch), † 30. November 1863).
Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Johanna Charlotte geb. Hiepe, geb. 21. August 1837, verm. 4. Oktober 1864 zu Wetzlar. [Saarbrücken.]
Dessen Kinder: a) 1r Ehe (katholisch): 1. Eduard, geb. 17. Februar 1842, Direktor des Kaiserl. deutschen Telegraphenamts zu Saarbrücken.
2. Friedrich, geb. 17. September 1844 zu Koblenz, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. rhein. Infanterieregiment Nr. 25, verm. mit
Marie geb. Jepsen, geb. 26. September 1850.
Tochter: Johanna, geb. 18. Dezbr. 1874 zu Straßburg i. Elsaß.
3. Ella, geb. 7. Mai 1855 zu Ehrenbreitstein, verm. 29. Dezember 1876 mit Eduard Liehr, K. preuß Premierleutnant und Adjutanten bei der Generalinspektion der Jäger und Schützen. [Berlin.]
— b) 2r Ehe: 4. Helene, geb. 29. Mai 1866 zu Mainz.

2. Linie.

Friedrich Freiherr von Seckendorff, geb. 11. Juli 1849. [München.]

Geschwister.

1. Theresia, geb. 8. Februar 1852. [München.]
2. Max, geb. 28. November 1853, K. bayr. Premierleutnant im Infanterie-Leibregiment. [München.]
3. Luise, geb. 22. Januar 1855. [München.]
4. Maria, geb. 27. März 1860. [München.]

Mutter.

Clementine geb. Wenzl, geb. 10. Septbr. 1827, verm. 10. Septbr. 1848 mit dem Frhrn Max (geb. 6. Mai 1811), K. bayr. Kammerjunker und Generalmajor a. D.; Witwe 1. März 1871. [München.]

Vatersbruder.

Clemens, geb. 29. Juli 1822, Kön. bayr. Oberstleutnant a. D., verm. 26. Februar 1853 mit
Jeannette geb. Köglmaier, geb. 20. August 1829. [Freising.]
Kinder: 1. Clementine, geb. 10. Juni 1857, verm. 18. Juli 1877 mit Christian Pichl, Brauereibesitzer zu Westerwik in Schweden.
2. Hans, geb. 29. März 1862, K. bayr. Forstgehilfe zu Schleißheim in Oberbayern.

Sedlmayer von Seefeld, s. Jahrg. 1885, S. 847.

Sedlnitzky.

[Katholisch. — Österreich (Schlesien). — Die Familie erscheint schon 1472 in der Lehenstafel von Keemsier als im Heerenstande und besitzt die Landstandschaft in Böhmen, Mähren und Schlesien. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 482; vgl. auch den Artikel „Widmann" und im Taschenbuch der Gräflichen Häuser die Artikel „Sedlnitzky", „Perponcher-Sedlnitzky" und „Widmann-Sedlnitzky"; Stammtafeln, nach welchen die Filiationen in der geschichtlichen Übersicht zu berichtigen wären, s. im Jahrg. 1864, S. 768.]

I. Ältere Linie.

Ernst Maria Freiherr Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 23. November 1841 zu Brünn, Besitzer der Allodialgüter Jäschkowitz (seit 1821 in der Familie) und Dirschkowitz (seit 1815 in der Familie), verm. 10. Juli 1871 zu Wien mit

Ilka (Helene) geb. Gräfin von Serényi, geb. 30. April 1849 zu Brünn. [Troppau und Görz.]

Tochter: Maria Carolina Antonia, geb. 18. April 1874 zu Troppau.

Schwester.

Ida Maria, geb. 16. März 1843 zu Brünn, verm. 21. September 1867 mit Zdenko Frhrn von Sedlnitzky, K. K. Rittmeister a. D. (s. II. Jüngere Linie).

Mutter.

Caroline Auguste geb. Gräfin von Falkenhayn, geb. 6. August 1817 zu Troppau, verm. daselbst 21. Februar 1841 mit dem Frhrn Anton Franz Carl (geb. 20. Juni 1803 zu Schumburg in Österr.-Schlesien), Besitzer der Allodialgüter Jäschkowitz und Dirschkowitz, vormal. Oberstlandesrichter im Herzogtum Schlesien; Witwe 19. März 1879. [Troppau.]

Vatersbrüder.

1. † Ferdinand Michael Carl (geb. 20. Februar 1810 zu Troppau, †, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Rosa geb. Freiin von Mattencloit, geb. 15. Septbr. 1819 zu Teschen, verm. 15. April 1846 zu Wien. [Troppau.]

Dessen Tochter: Caroline Marie Josefe Amalie, geb. 16. Mai 1857 zu Troppau.

2. Franz-Seraph Wolfgang, geb. 15. April 1817 zu Troppau, K. K. Oberst a. D., verm. 12. September 1850 mit

Adolfine geb. Gräfin Podstatzky-Liechtenstein, geb. 23. September 1830. [Salzburg.]

Kinder: 1) Amalie, geb. 27. Juni 1851 zu Wien.

2) Aloysia, geb. 3. Oktober 1852 zu Wien, K. K. StkrD., verm. 2. August 1871 zu Salzburg mit Stanislaus Grafen Hoyos, K. K. Kämmerer. [Lauterbach in Preuß.-Schlesien.]

3) Elisabeth, geb. 22. März 1854 zu Wien, verm. 3. August 1878 zu Salzburg mit Franz Grafen von Thun und Hohenstein, K. K. Bezirkskommissar bei der Landesregierung daselbst.
4) Ferdinand, geb. 1. Dezember 1857 zu Salzburg, Konzeptspraktikant bei der K. K. Landesregierung ebendaselbst. [Zell am See.]

3. Hermann Carl, geb. 2. Juni 1820 zu Troppau, K. K. Oberlandesgerichtsrat daselbst, verm. 9. Januar 1873 ebendaselbst mit
Josefine geb. Freiin von Bartenstein, verwitw. Freifrau Skrbensky von Hříště, geb. 6. April 1831 auf Hennersdorf in Österr.-Schlesien, K. K. StkrD.

II. Jüngere Linie.

Moritz Josef Anton Theodor Freiherr Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 10. Mai 1808 zu Olmütz (des 29. Juni 1859 † Frhrn Carl, Herrn auf Wagstadt, Bittau ꝛc., Sohn), Herr der Allodialherrschaft Wagstadt mit den Gütern Bittau, Groß-Olbersdorf und Hrabstwie, ferner der Allodialgüter Wischkowitz und Zeiske (sämtliche Besitzungen seit 1649 in der Familie), K. K. Major a. D., verm. I) 7. Dezember 1835 mit Anna Caroline geb. Burggaller (geb. 1815 zu Azezow in Galizien, † 3. April 1837); II) 6. Mai 1844 zu Wien mit Caroline geb. Gräfin Bukuwky von Bukowka (geb. 21. Novbr. 1815, † 18. Januar 1851). [Wischkowitz in Österr.-Schlesien.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Zdenko, geb. 11. Septbr. 1836 zu Lancut in Galizien, K. K. Rittmeister a. D., Abgeordneter des Landtages und Mitglied des Landesausschusses des Herzogtums Schlesien, österr. Anteils, Erster Vizepräsident der österr.-schles. Land- und Forstwirtschaftsgesellschaft zu Troppau, verm. 21. September 1867 auf Jäschkowitz mit
Ida geb. Freiin Sedlnitzky, geb. 16. März 1843 (s. I. Ältere Linie). [Wagstadt.]
Sohn: Sigismund, geb. 30. September 1872 auf Wagstadt.
— b) 2r Ehe: 2. Antonie, geb. 5. Juni 1845 zu Lezaisk in Galizien, verm. 2. Juli 1872 auf Wischkowitz mit Alfred Edlem von Matt, K. K. Hauptmann im Generalstabe, in Verwendung beim Reichskriegsministerium.

3. Jaroslaw, geb. 17. November 1847 auf Dobromielitz in Mähren, Bezirksleiter der K. K. Landesregierung in Bosnien. [Zwornick.]
4. Casimir, geb. 17. November 1847 auf Dobromielitz, Zwillingsbruder des Vorigen, K. K. Kreisgerichtspräses zu Trawnik.
5. Paul, geb. 5. Juli 1849 auf Dobromielitz.

Bruder.

Hugo, geb. 26. Dezember 1826, verm. 21. November 1852 mit
Bertha geb. Kirsch. [Troppau in Österr.-Schlesien.]
Kinder: 1. Carl Borromäus, geb. 18. Dezember 1853 zu Grätz bei Troppau, K. K. Leutnant bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.
2. Ivo Georg, geb. 22. April 1855 zu Grätz bei Troppau, K. K. Oberleutnant im 31. Jägerbataillon.

3. Guido, geb. 2. Januar 1858 zu Grätz bei Troppau, K. K. Oberleutnant im 25. Jägerbataillon.
4. Hugo, geb. 16. Dezember 1860 zu Grätz bei Troppau, K. K. Leutnant in der Reserve beim Infanterieregiment Frhr von Kussevich Nr. 33.
5. Marie Luise Bertha, geb. 6. Dezbr. 1862 zu Grätz bei Troppau.
6. Anna, geb. 16. Oktober 1864 ebendaselbst.

Seeburger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 4. Juli 1853, österr. Frhr. d. d. Wien 28. November 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1883, S. 799.]

† Johann Nepomuk Freiherr von Seeburger (geb. 29. April 1800 zu Kolocza in Ungarn, † 7. Mai 1870 zu Wien, Dr. med. et chirurg., K. K. Hofrat und vormal. erster Leibarzt Sr. M. des Kaisers, verm. I) mit . . . . . geb. Faukal [geb. 1809, † 1831]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Helene geb. Godeffroy, geb. 13. Juli 1813, verm. 14. Mai 1833 zu Wien.

Dessen Tochter 1r Ehe: Mathilde, geb. 15. Dezember 1829, verm. 31. Januar 1848 zu Wien mit Constantin Popp in Böhmstetten; Witwe 4. März 1852.

Seefried von Buttenheim.

[Evangelisch. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren fränkischen Ritterschaft in den Kantonen Gebürg, Rhön und Werra. — Wappenbrief 20. Juni 1546 (vom Kaiser Carl V.), Adelsbestätigung d. d. Prag 12. August 1723 (vom Kaiser Carl VI.), Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. München 17. Juli 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar) für Wilhelm Christian Friedrich Seefried von Buttenheim († 22. Oktober 1806), markgräfl. baireuth. Kämmerer, den Stammvater der Mühlfelder und Adlitzer Linie und Stifter des Kondominats-Fideikommisses, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. August 1812. — Besitz: die Fideikommißgüter Buttenheim, Hagenbach, Adlitz und Neuses (zusammen 2284 bayr. Tagewerke), sowie das Waldgut Wolkenstein (400 bayr. Tagewerke). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1858, S. 700.]

I. Linie, Mühlfeld, auf Hagenbach und Neuses.

Ludwig Freiherr Seefried von Buttenheim, geb. 29. Juni 1846, Kön. bayr. Kämmerer, Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutant beim Generalkommando des II. Armeekorps, verm. 14. Oktober 1869 mit

Emilie, geb. 6. Mai 1849, des Christian von Schmaltz, Kön. bayr. Generalmajors a. D., und der Marie geb. Freiin von Zandt Tochter. [Würzburg.]

Kinder: 1. Otto, geb. 26. September 1870.
2. Philipp, geb. 4. März 1872.
3. Adolf, geb. 15. März 1873.
4. Marianna, geb. 2. September 1877.

Schwester.

Emma, geb. 13. September 1852, verm. 5. November 1878 zu Ansbach mit Philipp Frhrn von Reitzenstein auf Reuth, Kön. bayr. Premierleutnant im 13. Infanterieregiment.

Mutter.

Caroline geb. Gräfin von Deroy, geb. 26. Septbr. 1824 (katholisch), verm. 4. November 1841 mit dem Frhrn Adolf (geb. 8. Oktober 1800), K. bayr. Major a. D.; Witwe 19. September 1865.

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm (geb. 30. September 1799, † 12. August 1872 zu Bamberg, K. bayr. Kämmerer). **Dessen Witwe:**
Emilie geb. Simonet. [Neuses bei Ansbach.]
2. † Ludwig (geb. 8. Dezember 1807, † 20. Juni 1879, Kön. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 4. November 1833 mit Henriette geb. Roth [geb. 27. März 1815 zu Wien, † 29. Juli 1875 zu Bamberg]).

Deren Kinder: 1) Maximilian, geb. 26. Oktober 1834 zu Nürnberg, verm. 2. Mai 1877 mit
Josefine Hedwig, geb. 28. Februar 1838 zu München, des † Dr. jur. Konrad von Bregler, K. bayr. Appellationsgerichtsrats, Tochter. [Bamberg.]

2) Katinka (katholisch), geb. 20. Mai 1841, verm. 19. Mai 1866 mit Ludwig Frhrn Fuchs von Bimbach und Dornheim (katholisch), K. bayr. Kammerjunker und Regierungsrat zu Würzburg.

3) Marie, geb. 17. Oktober 1842, verm. mit Ludwig von Herrnböckh. [Würzburg.]

4) Johanna, geb. 3. Januar 1845.

5) Carl, geb. 15. August 1846, Kön. bayr. Leutnant a. D., verm. mit
Fanny, des Carl Roth, Gutsbesitzers, Tochter. [Bamberg.]
Kinder: (1) Paula, geb. 23. Februar 1875.
(2) Hans, geb. 26. Mai 1876.
(3) Lilly, geb. 29. Dezember 1877.
(4) Curt, geb. 4. August 1884.

II. Linie, Adlitz, auf Adlitz und Buttenheim.

Oscar Freiherr Seefried von Buttenheim, geb. 13. Oktober 1811 (des 20. Juni 1835 † Frhrn Wilhelm, Kön. bayr. Kämmerers und Rittmeisters, Sohn), Besitzer (in Gemeinschaft mit seinem Bruder Bruno) der Allodialgüter Schönbrunn, Denkendorf und Dörndorf (zusammen 2000 bayr. Tagewerke), Kön. bayr. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 7. Oktober 1843 mit

Auguste, geb. 9. Dezember 1820, des † Georg von Löwel auf Schönbrunn, Kön. bayr. Landrichters und Rats, Tochter. [Schönbrunn bei Denkendorf in Mittelfranken]

Kinder: 1. Oscar, geb. 17. Juli 1844.
2. Mathilde, geb. 25. Juli 1845, verm. 1869 mit Wilhelm Frhrn von und zu Egloffstein, Kön. bayr. Hauptmann im 1. Jägerbataillon.
3. Flora, geb. 8. Mai 1848, verm. mit J. Roder, Kön. bayr. Bauamtsassessor.
4. Elwine, geb. 18. Juni 1849.
5. Hans, geb. 24. Dezember 1853, Kön. bayr. Bezirksamtsassessor zu Dingolfing.
6. Aline, geb. 26. Januar 1855 zu Bamberg, verm. 23. Oktbr. 1879 mit Ludwig Frhrn von Perfall, Kön. bayr. Premierleutnant im 3. Feldartillerieregiment.
7. Emil, geb. 8. September 1857, K. bayr. Leutnant in der Reserve des 2. Ulanenregiments.
8. Walther, geb. 18. August 1860, Rechtspraktikant.
9. Bertha Mathilde Caroline Auguste, geb. 17. August 1862.

Geschwister.

1. Aline, geb. 8. Oktober 1815, verm. 23. Juni 1836 mit Ulysses Frhrn von Lupin, Kön. bayr. Oberappellationsgerichtsrat a. D.; Witwe 19. Januar 1884. [München.]
2. † Bruno (geb. 2. September 1817, † 4. Mai 1883, Mitbesitzer der Allodialgüter Schönbrunn, Denkendorf und Dörndorf, Kön. bayr. Kämmerer und Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. von Löwel, geb. 29. Juni 1819, verm. 17. April 1847, Schwester der Obigen. [Schönbrunn bei Denkendorf in Mittelfranken.]

Dessen Kinder: 1) Adelheid, geb. 24. Januar 1848, verm. 23. Juli 1874 mit Carl Frhrn Reisner von Lichtenstern, Besitzer der Stammgüter Neusath und Haindorf im Landgericht Nabburg in Bayern. [Neusath.]

2) Eugen, geb. 1. Juli 1860.

3. Eugen, geb. 22. Januar 1822, Kön. bayr. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. Dezember 1847 mit

Bertha geb. Freiin von Lupin, geb. 22. Septbr. 1822. [Bamberg.]

Seenuß von Freudenberg, s. Jahrg. 1885, S. 848.

Seherr und Thoß.

[Evangelisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Beschreibung des Wappens und Stammtafeln im Jahrgang 1860, S. 797 ff.; über die Geschichte dieses Geschlechts und die gräfl. Linien s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Haus Hohenfriedeberg.

[Böhm. Frhr. 10. Dezember 1721. — Über die Abstammung vgl. Jahrg. 1858, S. 702.]

Friedrich August Adalbert Hilmar Freiherr von Seherr und Thoß, geb. 31. Dezbr. 1861 auf Bischwitz an der Weide im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, Avantageur im K. preuß. Leib-Kürassierregiment (schles.) Nr. 1.

Geschwister.

1. Clara Charlotte Anna Veronica Maria Theresia, geb. 5. September 1860 auf Bischwitz a. d. Weide im Kreise Trebnitz in Preuß.-Schlesien, verm. im Mai 1883 zu Liegnitz mit Waldemar Frhrn von Loën, Kön. preuß. Premierleutnant, aggreg. dem 1. Garde-Ulanenregiment.
2. Friedrich August Arthur Adalbert Stanislaus, geb. 16. Juli 1863 auf Bischwitz a. d. Weide.
3. Charlotte Therese Clara Leopoldine Anna, geb. 16. August 1867 ebendaselbst.

Mutter.

Clara geb. Freiin von Tschammer und Quaritz, geb. 9. Dezember 1836, verm. 4. Juli 1859 auf Schloß Quaritz mit dem Frhrn Adalbert (geb. 25. Dezember 1822), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 18. November 1880. [Liegnitz.]

Vatersgeschwister.

1. † Graf Friedrich Albin Heinrich Alexander auf Hohenfriedeberg (geb. 15. Oktober 1818, † 12. August 1877; s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).
2. Charlotte Eva Eleonore Cölestine Gertrud, geb. 10. Februar 1835, verm. 8. August 1859 auf Schloß Hohenfriedeberg mit Carl Frhrn von Seherr-Thoß a. d. Hause Moschen, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Glatz (s. unten B. Haus Oldersdorf).
3. Friedrich Heinrich Alfred Eugen, geb. 2. November 1836, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 19. April 1873 auf Ober-Röhrsdorf mit
Anna, des 8. April 1881 zu Fraustadt † Leopold von Heydebrand und von der Lâsa auf Ober-Röhrsdorf, Kön. preuß. Major a. D., und der Emilie geb. von Schlichting und Bukowiec ältester Tochter, in erster Ehe Witwe des 29. August 1870 † Lothar von Brandenstein, K. preuß. Oberst und Kommandeurs des magdeburg. Füsilierregiments Nr. 36.
4. Friedrich Heinrich Alfred Arthur, geb. 20. Dezember 1838, Besitzer des Rittergutes Kamnitz (144 Hekt.) bei Schwedeldorf im Kreise Glatz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., verm. 30. August 1871 zu Breslau mit
Clara, geb. 5. Dezember 1845 zu Breslau, des 26. Juli 1869 auf Schmolz † Carl Gotthard Gideon von Wallenberg-Pachaly, Erbherrn auf Schmolz ꝛc. im Kreise Breslau, Kön. preuß. Kom-

merzienrats, und der Clara geb. von Scheliha a. d. H. Perschütz älterer Tochter.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Friedrich Eduard Ludwig (geb. 10. September 1798, † 23. April 1870, Erbherr auf Schollwitz und Simsdorf, Rechtsritter des Johanniterordens, Kreisdeputierter des Kreises Wolkenhayn, verm. 13. Oktober 1830 mit Luise Christiane Sofie Ferdinande [geb. 31. Mai 1811, † 19. Dezember 1846], des † Ernst Franz Friedrich Ludwig Joachim von Elsner, Erbherrn auf Zieserwitz ꝛc. in Schlesien, Kön. preuß. Rittmeisters a. D. und Landesältesten des Kreises Neumarkt, und der † Christiane Erneſtine geb. von Arndt Tochter).

Deren Kinder: 1. Erneſtine Eleonore Friederike Luise Stefanie, geb. 26. Dezember 1831. [Schweidnitz.]

2. Christiane Johanne Charlotte Luise Elisabeth, geb. 25. Dezbr. 1832. verm. 25. November 1858 mit Wilhelm Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn der Herrschaft Neukirch, Kön preuß. Major a. D.; Witwe 25. November 1880. [Liegnitz.]

3. Caroline Luise Erneſtine Meta (Margarethe) Franziska, geb. 1. September 1834. [Schweidnitz.]

4. Erwin Ernst Friedrich Ludwig Emil, geb. 30. September 1836, Erbherr auf Schollwitz (212 Hekt.) und Simsdorf (352 Hekt.) im Kreise Wolkenhayn, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., Landesältester und Kreisdeputierter, verm. 10. Juli 1865 zu Breslau mit

Margarethe, geb. 11. Mai 1848 zu Breslau, des 26. Juli 1869 auf Schmolz † Carl Gotthard Gideon von Wallenberg-Pachaly, Erbherrn auf Schmolz ꝛc. im Kreise Breslau, Kön. preuß. Kommerzienrats, und der Clara geb. von Scheliha a. d. H. Perschütz zweiter Tochter. [Schollwitz]

Kinder: 1) Luise Clara Margarethe Friederike, geb. 24. Juni 1866 zu Treptow a. d. Rega.

2) Clara Margarethe Luise Friederike Ulrike, geb. 10. August 1867 auf Schollwitz.

3) Margaretha Stefanie Friederike Wilhelmine, geb. 18. Oktober 1868 zu Berlin.

4) Ulrike Friederike Marie, geb. 5. Juni 1870 auf Schloß Schollwitz.

5) Friedrich Ludwig Gideon Erwin, geb. 25. September 1871 ebendaselbst.

6) Eleonore Katharine Friederike Elisabeth, geb. 7. Februar 1874 ebendaselbst.

7) Katharine Friederike Christiane Juliane, geb. 17. Mai 1875 ebendaselbst.

8) Joachim Carl Friedrich Ernst, geb. 14. Mai 1877 ebendaselbst.

9) Barbara Beate Johanna Friederike, geb. 4. Januar 1882 ebendaselbst.

5. Ernst Friedrich Leopold Theodor, geb. 15. Dezember 1846, Besitzer der Rittergüter Nieder-Wiesenthal (425 Hekt.) im Kreise Löwenberg und Ludwigsdorf (47 Hekt.) im Kreise Schönau, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 3. Juni 1872 auf Schloß Schwarzwaldau mit

Lucie, des 6. Oktober 1862 † Bernhard von Portatius auf Schwarzwaldau ꝛc. in Schlesien. und der Fridoline geb. Freiin von Zedlitz und Neukirch ältester Tochter. [Nieder-Wiesenthal.]

Kinder: 1) Helene Friederike Luise Fridoline Anna Margarethe, geb. 24. März 1873 zu Kleinburg bei Breslau.

2) Johannes Friedrich Ludwig Bernhard Erwin, geb. 30. September 1874 ebendaselbst.

3) Friedrich-Ernst, geb. 9. Novbr. 1876 auf Nieder-Wiesenthal.

4) Edelgarde Erika Stefanie Friederike, geb. 12. Juli 1882 ebendaselbst.

B. Haus Olbersdorf (früher: Tannhausen-Rietschütz).

[Böhm. Frhr. 24. Oktober 1737.]

Hermann Freiherr von Seherr und Thoß, geb. 23. Dezember 1850 zu Reichenbach in Preuß.-Schlesien, verm. 1876 zu Breslau mit Ottilie geb. Köhler (geschieden). [Berlin]

Mutter.

Eleonore geb. von Rudno-Rudzinska, geb. 6. Oktober 1827 zu Deutsch-Krawarn (katholisch), verm. 17. Januar 1843 auf Schloß Krawarn mit dem Frhrn Hermann (geb. 4. Juli 1818 auf Olbersdorf); Witwe 26. Juli 1850. [Schweidnitz.]

Vatersgeschwister.

1. Albert, geb. 17. Dezember 1819 auf Olbersdorf, Erbherr auf Haltauf (287 Hekt.) im Kreise Ohlau in Niederschlesien, Direktor der Breslau-Brieger Fürstentumslandschaft, verm. 29. August 1847 auf Schloß Moschen mit seiner Kousine:

Julie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Moschen, geb. 6. Juni 1821 auf Moschen (s. unten). [Haltauf.]

Kinder: 1) Georg Albert Ferdinand, geb. 12. August 1848 auf Haltauf, Besitzer des Rittergutes Jaschkowitz (circa 225 Hekt.) im Kreise Gleiwitz in Oberschlesien, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2) Helene, geb. 13. März 1851, verm. 15. Novbr. 1875 zu Breslau mit Wolfgang Frhrn Schenk zu Tautenburg und Partschwolla im Kreise Rastenburg, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westpreuß. Kürassierregiments Nr. 5.

3) Hans Carl Ferdinand Albert, geb. 2. Februar 1860 auf Haltauf, Kön. preuß. Regierungsreferendar zu Königsberg in Ostpreußen.

4) Margarethe, geb. 15. Mai 1863 auf Haltauf.

2. Heinrich Ferdinand Julius, geb. 6. September 1822 auf Olbersdorf, verm. 14. Mai 1850 auf Kujau mit seiner Kousine:

Natalie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Kujau, geb. 31. Mai 1828 auf Kujau (s. unten). [Ols.]

Kinder: 1) Gertrud, geb. 20. Februar 1851 auf Olbersdorf.

2) Erich, geb. 15. März 1852 ebendaselbst, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.

3) Gottbardt, geb. 16. August 1853 auf Olbersdorf, K. preuß. Premierleutnant im westpreuß. Kürassierregiment Nr. 5.

4) Johannes, geb. 23. März 1855 auf Olbersdorf, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des 3. oberschles. Infanterieregiments Nr. 62, Wirtschaftsbeamter zu Rathe im Kreise Öls.
5) Lothar, geb. 19. November 1860 auf Buckowine, Kön. preuß. Leutnant im 4. niederschles. Infanterieregiment Nr. 51.
6) Julius, geb. 12. Mai 1863 auf Buckowine, Kön. preuß. Leutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.
7) Sigismund, geb. 27. Juli 1870 zu Öls.

3. Helene Johanne Marie Agnes, geb. 15. Januar 1824 auf Olbersdorf. [Leipzig.]
4. Stanislaus Ferdinand Sigismund, geb. 23. Februar 1827 auf Polnisch-Neukirch, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat a. D., auch Ehrenbürger der Stadt Pleß in Oberschlesien, verm. 23. Mai 1853 auf Schloß Lorzendorf mit

Maria Charlotte Albertine Elisabeth, geb. 27. Juli 1833 zu Breslau, des Moritz Knappe von Knappstädt auf Hausdorf und der Caroline Pauline Wilhelmine Leopoldine Elisabeth geb. von Fehrentheil und Gruppenberg a. d. H. Esdorf einziger Tochter, Majoratsherrin auf Lorzendorf (310 Hekt.) im Kreise Ohlau, Reg.-Bezirks Breslau (s. Jahrg. 1870, S. 849). [Lorzendorf.]

Kinder: 1) Martha Margarethe Elisabeth, geb. 1. August 1854 zu Frankfurt a. d. Oder.
2) Elisabeth Marie Charlotte, geb. 4. April 1858 zu Pleß.
3) Hans Günther Ferdinand Stanislaus, geb. 18. Juli 1859 ebendaselbst, K. preuß. Regierungsassessor zu Frankfurt a. d. Oder und Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1, verm. 25. August 1885 auf Norok mit

Laura Elly, geb. 9. Februar 1864 auf Norok, des Friedrich von Wichelhaus auf Norok im Kreise Falkenberg in Preuß.-Schlesien, Landesältesten, und der Elise geb. von Eynern Tochter.

5. Maria Auguste Gabriele, geb. 15. Februar 1829 auf Olbersdorf, verm. 15. April 1852 ebendaselbst mit Dr. jur. Carl Rudolf von Gottschall, Grhzgl. sächs. Geh.-Hofrat.
6. Luise Marie, geb. 20. September 1830 auf Olbersdorf, verm. 1848 mit Maximilian von Wittenburg zu Dresden; Witwe 26. August 1872. [Dresden.]
7. Ferdinand August Reinhold Manfred, geb. 10. Juni 1835 auf Olbersdorf, Erbherr auf Olbersdorf (403 Hekt.) im Kreise Reichenbach in Preuß.-Schlesien (seit 11. Januar 1785 im Besitz der Familie).

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Hans Ernst Ferdinand (geb. 20. Februar 1786 auf Olbersdorf, † im August 1854 zu Kudowa in der Grafschaft Glatz, Erbherr der Herrschaft Kujau in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester, Landrat und Landschaftsdirektor von Oberschlesien, verm. I) 29. September 1816 auf Eichholz bei Liegnitz mit Caroline geb. von Olczewska a. d. H. Eichholz in Schlesien [geb. 10. Oktober 1796, † 16. Mai 1818 zu Güttmannsdorf]; II) 14. Mai 1825 auf Wilkau mit Agnes Adeline-Emilie [geb. 21. Mai 1804, † 5. Mai 1854 auf Kujau], des † Wilhelm Otto Konrad von

Lieres und Wilkau auf Wilkau bei Schweidnitz und der † Caroline Constanze geb. von Herford Tochter).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Natalie Caroline Wilhelmine Maria Agnes, geb. 31. Mai 1828 auf Kujau, verm. 14. Mai 1850 ebendaselbst mit ihrem Vetter Julius Frhrn von Seherr-Thoß (s. oben).

2) Clotilde, geb. 17. Juni 1839 zu Neustadt in Oberschlesien, verm. 4. Mai 1858 auf Plomühl mit Hugo von Lieres und Wilkau, Erbherrn auf Plomühl und Bärzdorf bei Streblen in Schlesien, Kön. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Streblen.

2. † Carl Gotthard Sigismund (geb. 18. Mai 1789 auf Olbersdorf, † 27. Februar 1858 zu Breslau, Erbherr auf Moschen, Krobusch und Neudorf, verm. 9. Januar 1817 zu Breslau mit Auguste Wilhelmine Constanze [geb. 28. August 1800 zu Breslau, † daselbst 3. Juni 1879], des 1840 † Wilhelm Moritz-Eichborn, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats zu Breslau, jüngerer Tochter).

Deren Kinder: 1) Julie Caroline, geb. 6. Juni 1821 auf Moschen, verm. 29. August 1847 ebendaselbst mit ihrem Vetter Albert Frhrn von Seherr-Thoß, Erbherrn auf Haltauf (s. oben).

2) Caroline Philippine Fanny, geb. 12. Mai 1824 auf Moschen. [Breslau.]

3) Agnes Philippine Henriette Caroline, geb. 6. September 1827 ebendaselbst, verm. 12. Mai 1862 mit Carl von Tzschoppe, Kön. preuß. Oberregierungsrat zu Erfurt.

4) Carl Ernst Wilhelm Ferdinand, geb. 27. Februar 1829 auf Moschen. Besitzer des Rittergutes Ober-Eisersdorf (45 Hekt.), Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Glatz, verm. 8. August 1859 auf Schloß Hohenfriedeberg mit
Gertrud geb. Freiin von Seherr und Thoß-Hohenfriedeberg, geb. 10. Februar 1835 (s. oben A. Haus Hohenfriedeberg).
Töchter: (1) Hildegard, geb. 2. März 1865 zu Glatz.
(2) Dorothee, geb. 25. Juni 1866 auf Bischwitz bei Breslau.

5) Carl Hans Ferdinand Heinrich Constantin, geb. 29. Juli 1830 auf Moschen, Rechtsritter des Johanniterordens K. preuß. Geh.-Regierungsrat und Landrat des Kreises Neiße im Regierungsbezirk Oppeln, verm. 20. Mai 1867 zu Neiße mit
Nanny geb. Freiin von Bock, geb. 19. Oktober 1847 ebendaselbst.
Töchter: (1) Nanny Lyda Constanze Eva Elisabeth, geb. 23. März 1868 zu Neiße.
(2) Eva Nanny Constanze Emma Lyda Maria, geb. 2. Dezbr. 1869 ebendaselbst.
(3) Anna Eva Nanny Olga Constanze, geb. 26. Juni 1874 ebendaselbst.
(4) Lyda Eva Constanze Nanny (Ferdinande), geb. 31. Dezember 1875 ebendaselbst.

6) Paul Wolfgang Carl Heinrich Ferdinand, geb. 19. April 1832 zu Ernsdorf, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Breslau.]

7) Carl Wolfgang Heinrich Ferdinand, geb. 27. Februar 1834 zu Breslau, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. I) 2. Mai 1859 zu Ohlau mit Olga (geb. 12. Januar 1839, † 27. März 1868), des Theodor von Schauroth, Kön. preuß. Generalmajors z. Disp.,

und der Adele geb. von Kurssel Tochter; II) 26. Februar 1877 zu Breslau mit

Hedwig geb. Freiin von Richthofen a. d. Hause Carlowitz, geb. 25. August 1847.

Kinder: a) 1r Ehe; (1) Hans Carl, geb. 11. März 1860 zu Kreutzburg in Oberschlesien, Kön. preuß. Leutnant im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.

(2) Bianca, geb. 13. Januar 1863 zu Kreutzburg in Oberschlesien.

— b) 2r Ehe: (3) Olga, geb. 5. Dezember 1877 zu Paderborn.

(4) Carl Heinrich, geb. 11. November 1880 zu Parchim.

8) Maria-Anna Caroline, geb. 26. Juli 1844 auf Moschen, verm. 7. Dezember 1878 zu Breslau mit Kuno Frhrn von Richthofen, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. [Schweidnitz.]

Seidlitz, s. Seydlitz.

Seiller, s. Jahrg. 1885, S. 848.

Sell.

[Lutherisch. — Mecklenburg-Schwerin und Preußen. — Adelsbestätigung und Wappenvermehrung 16. Juli 1668 (vom Kaiser Leopold I.); grhzgl. mecklenburg-schwerin. Berechtigung zur Fortführung des Freiherrentitels d. d. Schwerin 11. Januar 1882, k. preuß. Erlaubnis zur Führung des freiherrlichen Prädikats d. d. Berlin 18. Januar 1882 (für die in k. preuß. Militärdiensten stehenden Brüder: Fritz, geb. 9. Juli 1837, und Wilhelm, geb. 3. Februar 1842, s. unten). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 759, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 809.]

Adolf Ulrich Bernhard Freiherr von Sell, geb. 15. August 1797, Kommendator des Johanniterordens für beide Mecklenburg, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberkammerherr und General der Infanterie, verm. I) 1. Juni 1833 mit Sofie (geb. 31. August 1804, † 15. Februar 1842), des 30. April 1825 † Eberhard Frhrn von Massenbach, Kön. württemb. Staatsrats, und der † Caroline geb. Freiin von Seckendorff Tochter; II) 23. September 1844 mit

Charlotte, geb. 24. Dezember 1819, des † K. preuß. Stallmeisters von Hochstetter und der † Elisabeth geb. von Manuel-Chollard Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Pauline Luise Friederike, geb. 20. März 1834, Diakonissin.

2. Fritz, geb. 9. Juli 1837, Kön. preuß. Oberstleutnant und Brigadier der 3. Gendarmeriebrigade, verm. 3. Februar 1864 mit

Antonie, geb. 16. Oktober 1843, des K. preuß. Regierungspräsidenten Frhrn von Mirbach und der Antoinette geb. Schenck Tochter.
Tochter: Sofie, geb. 25. Dezember 1864.
3. Wilhelm, geb. 3. Februar 1842, Kön. preuß Major im Kaiser Franz Garde-Grenadierregiment Nr. 2, verm. 23. April 1881 mit Hedwig, geb. 23. April 1860, des Kön. preuß. Amtsrats von Rosenstiel und einer geb. von Gansauge Tochter.
Söhne: 1) Fritz, geb. 16. Februar 1882.
2) Ulrich, geb. 17. Februar 1884 zu Berlin.
3) Adolf, geb. 16. August 1885 zu Marienwalde in der Neumark.
— b) 2r **Ehe:** 4. Sofie, geb. 24. Juni 1846, früher Hofdame J. K. H. der Großherzogin Marie von Mecklenburg-Schwerin.
5. Luise, geb. 24. Juni 1846, Zwillingsschwester der Vorstehenden.
6. Auguste, geb. 1. November 1853, verm. 14. Oktober 1875 zu Schwerin mit Günther Frhrn von Schlotheim, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74.

Senden, s. Jahrg. 1885, S. 849.

Sensburg.

[Katholisch. — Baden. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Baden) d. d. Karlsruhe 1. August 1815. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1857, S. 706.]

Franz Freiherr von Sensburg, geb. 23. Juni 1822 zu Karlsruhe (des 14. November 1870 zu Heidelberg † Frhrn Josef Ernst, Grhzgl. bad. GRats und Regierungsdirektors a. D, Sohn), Grhzgl. bad. Kammerjunker und Kaiserl. deutscher Obersteuerinspektor und Steuerrat zu Mülhausen im Elsaß, verm. 15. September 1856 mit Helene, geb. 25. November 1830 zu Heidelberg, des 5. Juni 1873 zu Heidelberg † Dr. jur. Konrad Franz Roßhirt, Grhzgl. bad. GRats und vormal. Professors der Rechte an der Universität zu Heidelberg, und der Eva geb. Panzer Tochter.
Kinder: 1. Curt, geb. 15. September 1857 zu Köln, Kaiserl. deutscher Regierungsrat bei der Direktion der Zölle und indirekten Steuern in Elsaß-Lothringen.
2. Maria, geb. 8. Februar 1861 zu Kehl.
3. Franz, geb. 11. Mai 1866 zu Altbreisach.

Brüder.

1. Emil, geb. 24. Oktober 1823 zu Karlsruhe. [Achern in Baden.]
2. Heinrich, geb. 17. November 1832 zu Offenburg, K. K. Hauptmann a. D. [Wien.]

Seßler von Herzinger, s. Jahrg. 1885, S. 853.

Seutter (und Seutter von Lötzen).

[Evangelisch. — Württembeeg und Baden. — Wappenbrief oder vielmehr Wappenbestätigung und Eeneuerung („als ein Schild so ihee Vordern und sie redlich hergebeacht und gebeaucht") d. d. Linz 29. Januar 1491 (von Maximilian I., römischem König, füe die Gebrüder Ulrich und Gordian die Seuter), Wappenveebesserung (durch Krone auf dem geschlossenen Stechhelm) d. d. Regensburg 17. Juli 1532 (vom Kaiser Cael V. für die Gebrüder Gordian und Laueenz die Seuter), Reichsadel und eebländ.-österr. Adel d. d. Augsburg 1. März 1559 (vom Kaiser Ferdinand I für die Gebeüder Gordian und Matthäus die Seutee), Patrizіat dee Reichsstadt Ulm nebst Wappenveebesserung im Adelstande d. d. Wien 23. Dezember 1716 (vom Kaiser Cael VI. für die Gebrüder Albrecht und Max Konrad die Seuter von Lötzen). — Geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1878, S. 764, Eegänzung und Berichtigung dazu im Jaheg. 1884, S. 821.]

I. Ältere Linie, in Württemberg.

[Württemberg. Fehr. d. d. Stuttgart 21. Dezember 1810. — Besitz: Anteil an dem Rittergute Balzheim im Oberamt Laupheim. — Beschreibung des Wappens im Jaheg. 1884, S. 823.]

Georg Wilhelm Freiherr von Seutter. geb. 12. Juli 1839 zu Altenstaig, Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 4. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 122, verm. 16. Dezember 1873 mit

Amalie geb. Freiin von Süßkind, geb. 23. März 1852 auf Schwendi.

Kinder: 1. Hans Theodor Heinrich, geb. 20. Oktober 1875 auf Schwendi.

2. Georg, geb. 10. Oktober 1877 zu Ulm.

3. Gertrud, geb. 25. Dezember 1880 zu Schwäbisch-Gmünd.

4. Oswald, geb. 6. Februar 1882.

Geschwister.

1. Anna Caroline Josefine, geb. 6. September 1840.

2. † Christof Otto Maximilian (geb. 9. Juli 1847 zu Schnaitheim, blieb in der Schlacht bei Villiers vor Paris 30. November 1870, Kön. württemb. Oberleutnant im 7. Infanterieregiment). Dessen Witwe:

Marie geb. Ruoff, geb. 30. Oktober 1847 zu Stuttgart, verm. 20. Juli 1870.

Mutter.

Charlotte Anna Josefe geb. Freiin von Gemmingen-Gemmingen, geb. 10. Januar 1818, verm. 9. August 1838 mit dem Frhrn Christof Heinrich (geb. 17. April 1801), Kön. württemb. Oberförster zu Altenstaig im Schwarzwaldkreise; Witwe 3. Oktober 1859.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Albrecht Ludwig (geb. 3. Juli 1799 zu Altheim, † 29. Februar 1864 zu Arnegg). Dessen Witwe:

Albertine geb. Staigmüller, geb. 22. September 1822 zu Biberach, verm. 27. März 1854. [Biberach.]

Dessen Töchter: 1. Christiane Albertine, geb. 15. November 1855 zu Arnegg, verm. 4. April 1877 mit Franz Khuen zu Straßburg im Elsaß.

2. Helene Magdalene, geb. 20. Februar 1860 zu Arnegg, verm. 20. Juni 1881 mit ..... von der Planitz zu München (geschieden 1883).

II. Jüngere Linie: Seutter von Lötzen, in Baden.

[Badischer Freiherrenstand 17. Juli 1880. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1884, S. 824.]

Erwin Johann August Moritz Carl Freiherr Seutter von Lötzen, geb. 11. August 1854, Premierleutnant à la suite des 2. Königl. württemberg. Ulanenregiments Nr. 20 und Adjutant der 2. Königl. württemberg. Kavalleriebrigade Nr. 27, verm. 2. Juni 1879 mit

Caroline geb. Gräfin von Beroldingen, geb. 18. Dezember 1859. [Ulm.]

Tochter: Caroline Konradine Constantine Cäsarine Stefanie Emma Marie Luise, geb. 3. Februar 1880.

Bruder.

Curt Johann Michael August Albrecht Carl, geb. 14. Oktober 1855. [Stuttgart.]

Mutter.

Emma Albertine Henriette, geb. 26. Juli 1824, des † Johann Heinrich Stern und der † Albertine geb. Cotta Tochter, verm. 15. Oktober 1850 mit dem Frhrn Carl Stefan (geb. 26. Oktober 1811), Grhzgl. bad. Generalleutnant a. D.; Witwe 20. März 1884. [Baden-Baden.]

Vatersgeschwister.

1. † Wilhelm Josef († 1871, Grhzgl. und Markgräfl. bad. Forstmeister, verm. mit Pauline geb. Wich [† 1856]).

   Deren Töchter: 1) Elvira Justine Marie Bertha, geb. 6. Oktober 1843. [Durlach.]

   2) Pauline Sabine Anna Gabriele, geb. 28. November 1844, verm. 1863 mit Ferdinand Reiß, Gutsbesitzer zu Hechtsberg. [Karlsruhe.]

   3) Stefanie Gertrude Auguste, geb. 15. Oktober 1846. [Karlsruhe.]

   4) Marie, geb. 8. Februar 1849. [Reval.]

   5) Mathilde Maximiliane, geb. 21. März 1850, verm. 1874 mit T. A. S. White, Pfarrer der anglikanischen Kirche zu Baden-Baden.

2. Marie Christiane Victorine, geb. 20. Juni 1815, verm. 7. September 1837 mit Carl Friedrich Frhrn von Wechmar, Grhzgl. bad. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Juli 1866. [Karlsruhe.]

3. Carl Stefan August, geb. 1. August 1818, Senior der Familie,

Grhzgl. bad. Kammerherr, dienstthuend bei J. Großherzogl. Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden, verm. 1849 mit
Mathilde geb. Gerstlacher. [Karlsruhe.]
Kinder: 1) Marie Therese, geb. 23. Februar 1851. [Karlsruhe.]
2) Elise Gertrude Maximiliane Wilhelmine, geb. 4. März 1852, verm. 1879 mit August von Hagen, Rittmeister und Eskadronschef im 2. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 19.
3) Sofie Mathilde Auguste, geb. 8. August 1855. [Karlsruhe.]
4) Wilhelm August, geb. 13. Mai 1859, K. preuß. Leutnant im 1. bad. (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109. [Karlsruhe.]
4. Mathilde Luise Caroline Justine, geb. 31. August 1819. [Durlach.]
5. Ludwig Albrecht Carl August, geb. 2. Dezember 1828, Grhzgl. bad. Hauptmann a. D. [Durlach.]

Seydlitz (Seidlitz), s. Jahrg. 1885, S. 854.

Seyffertitz.

[Preußen und Österreich. — Meißnischer Uradel; Reichsfrhr. (im kursächs. Reichsvikariat d. d. Dresden 9. September 1711. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 427, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1858, S. 708.]

I. Preußische Linie. (Evangelisch.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 711.]

Carl Anton Hans Freiherr von Seyffertitz, geb. 26. Januar 1865 zu Potsdam.

Mutter.

Ida geb. von Erdmannsdorff, geb. 19. Februar 1838, verm. 1. September 1863 mit dem Frhrn Otto (geb. 29. August 1832), Kön. preuß. Kreisgerichtsrat zu Kyritz im Reg.-Bezirk Potsdam); Witwe 1879.

Großmutter.

Christine Henriette geb. von Ferer-Teubern, geb. 12. Dezember 1800, verm. 13. März 1831 mit dem Frhrn Anton Sigmund (geb. 10. September 1784); Witwe 1857.

II. Österreichische Linie. (Katholisch.)

[Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 712.]

Carl Maria Josef Leopold Freiherr von Seyffertitz, geb. 17. Februar 1825 (des 19. August 1831, † Frhrn Carl Josef, K. K. Hauptmanns im Kaiser-Jägerregiment, Sohn), verm. 21. Juni 1851 zu Bregenz mit
Emilie Dorothea, des 22. Juni 1885 † Johann Konrad Ghsi, Fabrikbesitzers zu Lußach und Vorkloster in Vorarlberg, und der

17. Februar 1866 † Emilie geb. von Schellenberg Tochter. [Bregenz in Vorarlberg.]

Töchter: 1. Carola Rosa Emilie Magdalena, geb. 2. Oktober 1853, verm. 4. Mai 1874 zu Bregenz mit Franz Moritz Frauße, Gutsbesitzer zu Château Tourreau im Departement Vaucluse im südlichen Frankreich.

. Magdalena, geb. 22. April 1857, verm. 7. September 1880 mit Alfred von Zerbs, K. K. Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.

Brüder.

. Gebhard Maria Carl Johann geb. 8. September 1826, Herr auf Siebeneich (seit 1862 Allodialbesitz) bei Bozen in Tirol, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 9. Oktober 1861 zu Wien mit

Stefanie, geb. 13. Januar 1835 auf Morkowitz, des 1. Januar 1837 † Johann Arioli Edlen von Morkowitz und der 11. Dezember 1866 zu Wien † Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter. [Schloß Siebeneich bei Bozen in Tirol.]

Kinder: 1) Rosa Emilie Maria Johanna, geb. 29. August 1862 auf Siebeneich.

2) Carl Maria Werner, geb. 20. April 1869 ebendaselbst.

:. † Guido Josef Carl Maria Victor (geb. 7. Mai 1829, † 31. März 1866, Herr der Burg Rodenega [nunmehr verkauft] in Tirol, Ehrenritter des souver. Malteserordens, Doktor der Rechte, K. K. Kämmerer und Statthaltereisekretär zu Innsbruck). Dessen Witwe:

Anna geb. Gräfin Butler-Clonebough genannt Haimhausen, geb. 13 Oktober 1830, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1853 auf Haimhausen, wiederverm. 1867 mit Misca Scharoch, K. K. Rittmeister in der Ersten Arcierenleibgarde.

Dessen Söhne: 1) Theobald Guido Georg Haubold Johann Maria, geb. 19. Januar 1856 zu Neusatz, K. K. Wirkl. Kämmerer und Oberleutnant im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 6. November 1882 zu Wien mit

Luisa Johanna Leopoldine Maria geb. Freiin de Pont-Wullyamoz, geb. 5. September 1862 ebendaselbst.

Sohn: Guido Gebhard Hugo Theobald Alfons Maria, geb. 11. Juli 1884 zu Brixen in Tirol.

2) Gustav, geb. 15. August 1862 auf Haimhausen in Bayern.

Siebold.

[Protestantisch. — Japan. — Reichsadel d. d. Wien 1. Oktober 1801, österr. Frhr. 13. Februar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 5. November) 1870. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 718.]

Alexander Georg Gustav Freiherr von Siebold, geb 16. August 1846 zu Leyderdorp bei Leyden, Kaiserl. japanischer Legationsrat und Sekretär der Kaiserl. Gesandtschaft zu Rom.

Siegler von Eberswald, s. Jahrg. 1885, S. 856.

Sierstorpff, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Simbschen.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfhr. 14. November 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 714.]

Arbogast Freiherr von Simbschen, geb 21. März 1823 (des 7. März 1824 † Frhrn Josef, K. K. Oberst a. D., Sohn), verm. 17. April 1848 mit

Gisela geb. Semsey de Semse, geb. 16. Januar 1830. [Wien.]

Tochter: Eugenie, geb. 31. Juli 1850, verm. 22. August 1868 mit Egon Frhrn Zois von Edelstein.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 25. Juli 1819, † 30. September 1865, K. K. Oberst a. D.).

Dessen Witwe:

Olga geb. Prinzessin Wrede, geb. 14. Januar 1839, verm. 1. Mai 1862 zu Graz.

Dessen Töchter: 1. Maria Anastasie Josefine Anna Amélie, geb. 25. Februar 1863 zu Graz, Nonne im Orden der Karmeliterinnen zu Wien.

2. Olga Anastasie Maria Josefine Anna Amélie, geb. 6. Juli 1864 zu Wien.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

† Ferdinand (geb. 28. August 1795, † 30. Juni 1873, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. und Zweiter Inhaber des 57. Infanterieregiments, verm. 18. Oktober 1824 mit Caroline geb. Freiin von Minutillo [geb. 2. Januar 1802, † 3. Dezember 1853]).

Deren Kinder: 1. Julius, geb. 18. Oktober 1825, K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 12. Mai 1853 mit

Leopoldine geb. Gräfin Mittrowsky von Mémyssl, geb. 31. Juli 1835. [Graz.]

Töchter: 1) Therese, geb. 8. Februar 1854, verm. 10. Oktober 1874 auf Schloß Marusovec mit Carl Frhrn von Berg, K. K. Oberleutnant in der Landwehr und Landesausschuß in Steiermark.

2) Clotilde, geb. 19. Oktober 1857, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria Schul" zu Brünn.

3) Leopoldine, geb. 27. Februar 1859.

4) Wilhelmine, geb. 3. September 1866.

2. Hermine, geb. 28. Juli 1830, verm. 7. Juli 1856 mit Anton de la Renotière, K. K. Oberstleutnant und Kommandanten des Militärbadehauses zu Teplitz-Schönau in Böhmen; Witwe 1877.

Simunich, s. Jahrg. 1885, S. 856.

Sina, s. Jahrg. 1885, S. 856.

Sinner, s. Jahrg. 1885, S. 857.

Sivkovich.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Adel d. d. Wien 14. September 1804, ungar. Frhr. d. d. Wien 2. November 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1853, S. 431.]

Philipp Freiherr von Sivkovich, geb. 28. Juni 1839, K. K. Major und Kommandant des tiroler Landesschützenbataillons Roveredo-Sarca Nr. 9, verm. 5. August 1874 mit
Emilie geb. Stehle, geb. 3. April 1851.

Schwester.

Charlotte Sophia Maria, geb. 15. August 1836, verm. 18. April 1854 mit Nikolaus Fekete de Belafálva, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe, wiederverm. 29. Juli 1865 mit Robert Wurzl Edlem von Hohentann, K. K. Major a. D.

Mutter.

Walburga Josepha geb. von Paunovich, verwitwete Khek von Schwarzbach, geb. 11. September 1799, verm. 13. März 1834 mit dem Frhrn Johann (geb. 25. Februar 1779), Magnaten des Königreichs Ungarn, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.; Witwe 19. März 1857. [Görz.]

Skal und Groß-Ellguth, s. Jahrg. 1885, S. 859.

Skerlecz von Lomnicza.

[Katholisch. — Ungarn. — Altes ungarisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. 22. August (Diplom d. d. Wien 16. November) 1857. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1884, S. 829.]

Carl Skerlecz von Lomnicza, aus einem alten ungarischen Adelsgeschlechte, Großgrundbesitzer, K. K. Kämmerer und Statthaltereirat zu Ödenburg (siehe unten bei den Eltern), ward durch Allerhöchste Entschließung Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I. d. d. 22. August 1857 in den österreichischen Freiherrenstand erhoben, worüber d. d. Wien 16. November desselben Jahres ein Diplom ausgefertigt worden ist.

Carl Wilhelm Freiherr Skerlecz von Lomnicza, geb. 12. Februar 1836, Gutsbesitzer, K. ungar. Ministerialrat und Finanz-Landesdirektor zu Agram, verm. 28. November 1868 zu Fünfkirchen mit
Sarolta, geb. 13. August 1850, des † Johann Frhrn Hrabovsky von Hrabova, Gutsbesitzers, K. K. Kämmerers, GRats und Feldmarschall-Leutnants, und der Isabella geb. Klobusitzky von Klobusicz Tochter.

Kinder: 1. Cara (Caroline), geb. 12. November 1869.
2. Irma, geb. 7. Juli 1872.
3. Iván, geb. 30. Juli 1873.
4. Irene, geb. 3. Dezember 1874.
5. Gyula, geb. 15. Februar 1876.

Schwester.

Marie Stefanie, geb. 30. März 1846, verm. 24. März 1870 zu Wien mit Friedrich Frhrn von Mühlwerth-Gärtner, K. K. Oberstleutnant im Armeestande, zugeteilt dem Kriegsarchiv.

Eltern.

† Carl Freiherr Skerlecz von Lomnicza (geb. 25. August 1793 zu Szent-Király im Eisenburger Komitat in Ungarn, † 10. September 1863 zu Ödenburg), Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer und Statthaltereirat zu Ödenburg in Ungarn, verm. mit Malwine geb. Edlen von Reß (geb. 26. Januar 1804, † 22. Dezember 1875 zu Fünfkirchen).

Großeltern.

† Josef Skerlecz von Lomnicza († 25. Oktober 1835), Großgrundbesitzer auf Bogáth und Szent-Király im Eisenburger Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer, verm. mit Juliana geb. Petrovszky von Petrova und Mindszent (†).

Skrbensky von Hřiste, s. Jahrg. 1885, S. 861.

Slicher, s. Jahrg. 1885, S. 863.

Smola.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. 7. November 1816 (d. d. Wien für Josef Smola, K. K. Generalmajor in der Artillerie). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 437.]

† Carl Freiherr von Smola (geb. 15. November 1802, † 14. Februar 1862, K. K. Generalmajor und jubil. Direktor des Polytechnischen Instituts zu Wien, verm. 23. Dezember 1851 mit Maria Anna geb. Freiin von Häring [geb. 23. Januar 1823, † 30. Oktober 1869]).

Deren Tochter: Helene Walburga, geb. 28. November 1852 zu Wien.

Des † Frhrn Carl Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 16. November 1805, † 29. Juni 1856, K. K. Generalmajor, Präses des Artilleriekomitees und Inhaber des 8. Feldartillerieregiments, verm. 20. Januar 1830 mit Anna geb. Speer [† 10. März 1843]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 17. November 1830.

Sobeck, s. Jahrg. 1885, S. 863.

Soden, s. Jahrg. 1885, S. 865.

Solemacher zu Namedy.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Reichsadel 1658, Ritterstand für Reich und Erblande mit dem Prädikat „Edler Herr zu Namedy" und der Bewilligung, sich nach zu erwerbenden Gütern zu nennen nebst Wappenverbesserung (Wappen der † Hansmann von Namedy) d. d Wien 4. Januar 1718 (für Johann Arnold von Solemacher zu Namedy, Kurköln. GRat); rezipiert bei den vormal. reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen am Mittelrhein 3. März 1733, sowie am Niederrhein 14. Januar 1780; preuß. Genehmigung (laut Ministerialreskript) d. d. 6. März 1854 zum Beinamen „Antweiler"; preuß. Freiherr d. d. Königsberg 18. Oktober 1861 (für den am 9. Februar 1871 † Frhrn Anton, Besitzer des Rittergutes Burg-Antweiler). Ausdehnung des Freiherrenstandes auf seine gesamte eheliche Deszendenz laut kön. preuß. Kabinettsordre d. d. Babelsberg 4. Juli 1868. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 914.]

Friedrich Matthias Maria Freiherr von Solemacher-Antweiler zu Namedy, geb. 9. September 1832 zu Trier (des 9. Februar 1871 † Frhrn Anton, K. preuß. Landgerichtsrats a. D., Sohn), Herr der beiden Rittergüter zu Antweiler untere Burg und Haus Paland, sowie Wachendorf im Kreise Euskirchen, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, Vizelandtagsmarschall des Provinziallandtages der Rheinprovinz, K. preuß. Kammerherr, Schloßhauptmann von Brühl und Leutnant a. D., verm. 29. April 1857 auf Schloß Lesdain im belgischen Hennegau mit

Blanche-Marie-Rose-Théodore-Ghislaine, geb. 27. Januar 1835 auf Schloß Rongy, des † Alphonse-Charles-Amour-Baudry-Ghislain marquis de Roisin de Rongy, baron de Celles, und der Pulchérie-Joséphine-Maximilienne-Ghislaine geb. baronne de Draeck de Ronsèle Tochter. [Schloß Wachendorf.]

Kinder: 1. Johann Arnold Anton Maximilian Josef Maria, geb. 12. Dezember 1859 auf Schloß Grünhaus, Kön. preuß. Leutnant

à la suite des Regiments der Gardes du Korps, verm. 15. April 1885 zu Berlin mit

Marie, des 17. Dezember 1874 † Georg Carl Albert von Veltheim auf Groß-Bartensleben ꝛc., Hzgl. braunschw. Kammerherrn, und der Rosa geb. Gräfin von Häseler Tochter.

2. Johann Friedrich Alfred Ludwig Lambert Josef Maria, geb. 24. Mai 1862 auf Schloß Grünhaus, K. preuß. Leutnant im westfäl. Dragonerregiment Nr. 7.
3. Maria Caroline Clementine, geb. 16. Oktober 1870 auf Schloß Grünhaus.
4. Maria Thereſie Luiſe Joſefine, geb. 17. Februar 1877 ebendaſ.

Schwestern.

1. Maria Carolina Magdalena, geb. 27. Januar 1838 zu Koblenz, verm. daſelbſt 26. April 1860 mit Maximilian Josef Philipp Hubert von Kempis, Beſitzer des Rittergutes Burg-Kendenich im Landkreiſe Köln, K. preuß. Oberlandesgerichtsrat zu Köln und ſtellvertretendem Mitglied im Stande der Ritterſchaft zum Rheiniſchen Provinziallandtage.
2. Maria Luiſe Eleonore, geb. 13. Oktober 1841 zu Koblenz, verm. daſelbſt 25. Auguſt 1863 mit Carl Heinrich von Groote. [Kleve.]
3. Maria Thereſia Franziſca, geb. 25. Januar 1848 zu Koblenz, verm. daſelbſt 20. September 1870 mit Carl Frhrn von Grießenbeck auf Grießenbach, K. bayr. Kämmerer; Witwe 28. März 1881.

Söll von und zu Theißenegg, ſ. Jahrg. 1885, S. 867.

Sommaruga, ſ. Jahrg. 1885, S. 867.

Spaun, ſ. Jahrg. 1885, S. 869.

Specht.

[Lutheriſch. — Braunſchweig und Öſterreich. — Reichsadel 8. September 1785, Frhr. (im Hzgt. Braunſchweig) 9. Dezember 1856, öſterr. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels d. d. Wien 17. Februar 1857. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1873, S. 657.]

Maximilian Freiherr von Specht, geb. 19. Auguſt 1828, K. K. Rittmeiſter a. D., verm. 22. April 1873 zu Braunſchweig mit

Bertha geb. Kuntzen, verwitwete Teichmüller, geb. 23. Dezember 1845 auf der Klus bei Braunschweig. [Braunschweig.]
Kinder: 1. Laura Christiane Marie Margarethe, geb. 11. März 1874.
2. Wilhelm Carl Adolf, geb. 17. Juli 1876.

Speck von Sternburg, s. Sternburg.

Speidl.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freihereenklasse 14. April 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 718.]

Edmund Freiherr von Speidl, geb. 27. Dezember 1816 (des 22. Februar 1829 † Frhrn Johann Evangelist Josef, Kön. bayr. Kämmerers ꝛc., Sohn), K. bayr. Kämmerer, Generalleutnant a. D., und Hofmarschall Sr. K. H. des Prinzen Leopold von Bayern verm. 1. Mai 1849 mit
Luise geb. Edlen von Krempelhuber auf Eming, geb. 25. August 1830.
Kinder: 1. Max Albert, geb. 13. September 1856, K. bayr. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment, verm. mit
Anna geb. Gräfin von und zu Arco-Valley, geb. 12. April 1864.
Sohn: Carl Maximilian, geb. 14. März 1885.
2. Albert August, geb. 26. Januar 1858, Kön. bayr. Leutnant im 4. Chev.-leg.-Regiment.
3. Marie Pauline, geb. 11. März 1860.

Spens von Booden, s. Jahrg. 1885, S. 869.

Spesshardt, s. Jahrg. 1885, S. 870.

Speth.

[Katholisch. — Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft der schwäbischen Kantone Donau und Neckar-Schwarzwald und ist im Königreich Württemberg bei der Freihereenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert; ebenso im Königr. Bayern bei der Freihereenklasse der Adelsmatrikel eingetragen 25. März 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1873, S. 677.]

I. Linie auf Schülzburg und Granheim.

[Besitz im württemberg. Donaukreise: die Mannlehensrittergüter Granheim im Oberamt Ehingen und Schülzburg im Oberamt Münsingen.]

Carl Freiherr von Speth, geb. 5. September 1810 zu Eichstädt im Königr. Bayern (des 28. April 1842 † Frhrn Johann, Grhzgl. bad. Oberforstmeisters a. D., Sohn), Besitzer der Mannlehensrittergüter Granheim und Schülzburg mit Halenhof (550 Morgen), verm. 23. Oktober 1843 mit

Clementine geb. Gräfin Adelmann von Adelmannsfelden, geb. 19. Mai 1819 zu Ellwangen. [Granheim.]

Kinder: 1. Carl Johann Friedrich, geb. 23. Juli 1844 auf Schülzburg, K. württemberg. Kammerherr und Landrichter bei dem Landgericht zu Hall, verm. 15. Juli 1875 mit

Clara geb. Freiin von Ow, geb. 2. Oktober 1854.

Sohn: Reinhard Edmund Carl, geb. 2. Juni 1876.

2. Johann Baptist Dietrich Wolfgang, geb. 5. September 1846 auf Schülzburg, Kön. württemberg. Revierförster zu Schönthal, Forsts Neuenstadt, und Premierleutnant in der Reserve der 13. (Königl. württemb.) Artilleriebrigade, verm. 11. Mai 1880 auf Schloß Stein im Grhzgt. Baden mit

Wilma geb. Gräfin von und zu Westerholt und Gysenberg, geb. 31. Januar 1851.

3. Marie, geb. 2. März 1849 zu Ellwangen, verm. 14. Mai 1872 mit Hugo Friedrich Frhrn von Thannhausen zu Thannhausen, Kön. württemberg. Forstamtsacceſſiſten zu Zwiefalten im Donaukreiſe.

4. Arthur Ludwig Friedrich, geb. 7. Juni 1852 zu Ellwangen, Rittmeister und Eskadronschef im 1. Kön. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.

5. Charlotte Clementine, geb. 24. Februar 1855 zu Ellwangen.

6. Anna Maria Walburga, geb. 23. April 1856 ebendaſelbſt.

7. Siegfried Hugo Joſef, geb. 14. April 1859 ebendaſelbſt Rechtskandidat.

Geſchwiſter.

1. † Friedrich Carl (geb. 21. September 1820, † 27. April 1871 zu Ravensburg im Königreich Württemberg). **Deſſen Witwe:**

Christine Luiſe geb. Kehrer.

Deſſen Kinder: 1) Franz Friedrich Alexander, geb. 26. Januar 1847, K. K. Hauptmann bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.

2) Anna Maria, geb. 27. Februar 1853.

3) Hubert, geb. 6. April 1854.

4) Victor, geb. 20. Januar 1859, K. K. Oberleutnant bei Herzog Wilhelm von Württemberg Infanterieregiment Nr. 73.

5) Oscar, geb. 27. Mai 1860, K. K. Leutnant in demſelben Regiment.

2. Marie, geb. 12. Dezember 1821.

Nebenlinie auf Granheim.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Carl Alexander Freiherr von Speth (geb. 7. April 1792, † 1. März 1830, Besitzer des Mannlehenrittergutes Granheim, verm. 17. Juli 1815 mit Marie Aloysia geb. Freiin Taenzl von Trazberg [geb. 2. August 1788, † 13. März 1875 zu Augsburg]).

Deren Tochter: Friederike Josefe, geb. 4. Dezember 1817, verm. 5. Juli 1847 mit Anton Frhrn von Westernach, Kön. bayr. Major; Witwe 17. Dezember 1851.

II. (eigentlich I.) Linie: Zwiefalten.

(Im Mannesstamme erloschen.)

1. Speziallinie, vormals auf Unter-Marchthal.

[Besitz im württemberg Donaukreise: die Rittergüter Ehestetten im Oberamt Münsingen und Zwiefaltendorf im Oberamt Riedlingen.]

† Rudolf Heinrich Dietrich Freiherr von Speth (geb. 30. Januar 1835, † 8. März 1878, Besitzer der Rittergüter Ehestetten und Zwiefaltendorf). **Dessen Witwe:**

Marie Elisabeth Theresia geb. Gräfin von Bissingen-Nippenburg, geb. 3. März 1844, K. K. StkrD., verm. 28. Septbr. 1868. [Zwiefaltendorf.]

Des † Frhrn Rudolf Schwester.

Thusnelda Henriette Marie, geb. 16. Juni 1837, Klosterfrau im Orden der „christlichen Liebe". [In Belgien.]

Des † Frhrn Rudolf Mutter.

Mathilde geb. Gräfin von Jenison-Walworth, geb. 19. Oktober 1812, verm. 1. Mai 1834 mit dem Frhrn Maximilian auf Ehestetten und Zwiefaltendorf (geb. 8. April 1785), K. württemb. Rittmeister a. D.; Witwe 7. Mai 1856. [Zwiefaltendorf und Regensburg.]

Des † Frhrn Rudolf Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 21. April 1793, † 8. Juli 1850, Herr auf Unter-Marchthal im Oberamt Ehingen des württemberg. Donaukreises, K. württemberg. Oberst und Kommandant des 1. Reiterregiments, verm. 7. Juni 1827 mit Marie Theresia geb. Prinzessin zu Oettingen-Wallerstein [geb. 13. August 1799, † 28. Februar 1859 zu München]).

Deren Töchter: 1. Pauline, geb. 26. Januar 1830, verm. 12. August 1848 mit Otto Ludwig Oswald Grafen von Salm-Hoogstraeten; Witwe 11. Mai 1869.

2. Josefine, geb. 13. Februar 1835, verm. mit Ludwig Frhrn von Löwenthal, K. bayr. Aufschlagseinnehmer zu Gars in Oberbayern.

2. Speziallinie, auf Gammertingen.

† Franz Ludwig Freiherr Speth von Zwiefalten und Gammertingen († 31. Januar 1858, verm. mit Crescentia geb. Gräfin von Sickingen-Hohenburg [geb. 1. Oktober 1780, † 3. Juni 1865]).

Deren Töchter: 1. Josefine, geb. 26. August 1808, Ehrenstiftsdame des Kön. bayr. St. Anna-Ordens, verm. 22. September 1829 mit Edwin Frhrn Zobel von Giebelstadt auf Darstadt-Messelhausen ꝛc., Grhzgl. toscan. Kämmerer, K. K. Hauptmann a. D.; Witwe 9. Juli 1864. [Würzburg.]

2. Marie, geb. 26. Februar 1814, verm. 29. Mai 1852 mit Carl Theodor Frhrn von und zu Frankenstein, Kön. bayr. Kammerjunker und Rittmeister im 2. Küraſſierregiment; Witwe 23. Januar 1853, wiederverm. 26. Oktober 1858 mit Alfred Frhrn Zobel von Giebelstadt, K. K. Kämmerer und Major a. D.; abermals Witwe 15. Juni 1873. [Würzburg.]

Spiegel, ſ. Jahrg. 1885, S. 871.

Spiegelfeld, ſ. Jahrg. 1885, S. 875.

Spielmann.

[Katholiſch. — Österreich. — Reichsfhr. d. d. Frankfurt a. M. 9. Oktober 1790, ungar. Indigenat 12. März 1791, böhm Inkolat im Herrenſtande 30. März 1792. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Überſicht im Jahrg. 1873, S. 664.]

Emil Paul Anton Freiherr von Spielmann, geb. 30. April 1839, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Frhr von Beck Nr. 47, verm. 27. Oktober 1869 mit

Emma Pauline Roſalie Thecla, geb. 21. Juli 1852, des Hugo Ritters Taulow von Roſenthal, K. K. Generalmajors a. D., und der Roſa geb. Spina Tochter. [Klagenfurt.]

Kinder: 1. Pauline Antonie Emilie Joſefine Victorine, geb. 6. Juni 1874 zu Olmütz.

2. Anton Carl Guſtav Hugo, geb. 4. September 1878 ebendaſelbſt.

Schweſter.

Pauline, geb. 3. November 1842, verm. 24. April 1866 mit Auguſt Ritter von Maly, K. K. Hauptmann und Profeſſor an der Militärakademie zu Wiener-Neuſtadt.

Mutter.

Emilie geb. Petz, geb. 26. Juli 1807, verm. 11. Dezember 1830 mit dem Frhrn Guſtav (geb. 13. Mai 1806), K. K. Major a. D.; Witwe 23. Juni 1878. [Wiener-Neuſtadt.]

Spinette, s. Jahrg. 1885, S. 876.

Spitzemberg (Hugo von).

[Katholisch. — Württemberg. — Lothring. Adel 4. Januar 1535, spätere Namensänderung in „Spitzemberg". — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 494.]

Wilhelm Freiherr Hugo von Spitzemberg, geb. 19. Januar 1825 zu Stuttgart (des 30. Mai 1864 † Frhrn Francois-Xavier, K. württemb. Oberstkammerherrn, Generalleutnants und Hofjägermeisters a. D., Sohn), K. württemberg. Oberstkammerherr, General der Infanterie und Generaladjutant S. M. des Königs; verm. 3. Juni 1857 mit Marie geb. Freiin von Hermann, geb. 16. Dezember 1837 (lutherisch).

Töchter: 1. Elisabeth, geb. 8. März 1860, verm. 25. April 1885 mit Volkart Frhrn von Ow a. d. H. Wachendorf, Leutnant im 1. Kön. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.

2. Olga, geb. 17. Januar 1863, verm. 26. Juni 1884 mit Charles comte de Servins d'Hericourt.

3. Amalie, geb. 25. Mai 1869.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Heinrich Carl, geb. 19. September 1826 zu Stuttgart, † 13. Dezember 1880 zu Berlin, Kön. württemberg. Kammerherr, Staatsrat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den Königl. Höfen zu Berlin und Dresden, auch Bevollmächtigter beim Bundesrat des Deutschen Reiches; erhielt das Prädikat „Exzellenz".

Dessen Witwe:

Hildegard geb. Freiin Varnbüler von und zu Hemmingen, geb. 20. Januar 1843 (lutherisch), verm. 18. September 1864 auf Hemmingen.

Dessen Kinder: 1. Constant Benno Heinrich Konrad Lothar, geb. 16. Oktober 1868 zu Berlin.

2. Anna Franzisca Wilma Caroline Johanna, geb. 21. Juni 1877 auf Hemmingen.

Splény von Miháldi, s. Jahrg. 1885, S. 877.

Stadl.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. nebst Vereinigung des Familienwappens mit den Pöglischen, Grabnerschen und Görtschachschen Wappen d. d. Linz 25. August 1614. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1846, S. 402, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 443.]

Ottocar Cosmas Georg Freiherr von und zu Stadl, geb. 20. November 1821 (des 16. September 1822 † Frhrn Georg, K. K. Kämmerers, Sohn), Besitzer der von Franz Leopold und Johann

Rudolf Stadl gestifteten Fideikommisse, Indigena des Königreichs Ungarn, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. I) 7. Febr. 1853 mit Josefine geb. Gräfin Bussy de Mignot (geb. 18. November 1827, † 4. Juni 1854); II) 20. Februar 1860 mit Gabriele geb. Gräfin von Lamberg (geb. 24. März 1839, † 24. Oktober 1862), K. K. StkrD. [Graz.]

Tochter 2r Ehe: Gabriele Franzisca Ernestine Cajetane, geb. 27. Novbr. 1861, verm. 3. August 1882 zu Graz mit Franz Grafen von Wurmbrand-Stuppach, Erblandküchenmeister in Steiermark.

Geschwister.

1. Mathilde Theresia Ernestine, geb. 1. März 1811, Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Innsbruck.
2. † Rudolf Johann Georg (geb. 17. April 1813, † 12. Oktober 1853). **Dessen Witwe:**

Josefine geb. Freiin von Russenstein zu Hopfenbach, geb. 11. März 1816, verm. 7. Februar 1841.

Stadler-Prohaska von Guelfenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Guelfenburg" 2. Juli 1816, Namenvereinigung „Frhr Stadler-Prohaska von Guelfenburg" 14. Juli 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 601.]

Adolf Leopold Carl Freiherr Stadler-Prohaska von Guelfenburg, geb. 31. August 1817 zu Brünn, K. K. Hauptmann a. D., verm. 17. April 1853 mit Hubertine Josepha (geb. 8. April 1830, † 27. November 1861), des † Dr. Peter Wagner, K. K. GRats und Stabsarztes, und der † Theresia geb. Prohaska Tochter. [Wien.]

Sohn: Adolf Franz, geb. 12. Januar 1854.

Stahl, s. Jahrg. 1885, S. 879.

Stählin.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 5. Januar 1855, österr. Frhr. d. d. Wien 30. Januar 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1876, S. 755.]

Carl Freiherr von Stählin, geb. 9. August 1851, Techniker.

Schwestern.

1. Emma, geb. 12. Oktober 1838, verm. 2. Mai 1864 zu Wien mit Franz Schrötter, K. K. Ministerialrat im Ministerium des Innern.
2. Clara, geb. 20. September 1846, verm. 26. Februar 1870 zu Wien mit Dr. jur. Max Egger, K. K. Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien.

Mutter.

Josepha geb. Seeger, verm. 22. Mai 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 5. November 1808 zu Wien), K. K. GRat, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats und Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes; Witwe 5. September 1881. [Wien.]

Stain zum Rechtenstein, s. Jahrg. 1885, S. 879.

Stampach (Kaager von).

[Katholisch. — Österreich (Böhmen). — Österr. Frhr. d. d. Wien 19. Juni 1795. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1865, S. 915.]

Andreas Kaager Freiherr von Stampach, geb. 30. April 1809 zu Prag (des 15. Oktober 1850 † Frhrn Johann, K. K. Oberwachtmeisters, Sohn), K. K. Hauptmann a. D., verm. 19. Oktober 1857 mit Christine Caroline, geb. 6. Mai 1827, des Rittergutsbesitzers Carl Stieber von Stürzenfeld auf Schloß Sobiesak nächst Saaz in Böhmen Tochter. [Kaaden in Böhmen.]

Tochter: Marianne Caroline Johanna Leopoldine Gabriele, geb. 13. Mai 1868.

Starck (Rinck von), s. Jahrg. 1885, S. 880.

Starkloff, s. Jahrg. 1885, S. 880.

Staudach.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 8. Juni 1765. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 445; geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 343, Ergänzung dazu im Jahrg. 1863, S. 928.]

Franz Josef Adam Freiherr von Staudach, geb. 22. April 1825 (des 26. Januar 1852 † Frhrn Josef, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D. [Wien.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Eugen (geb. 30. August 1788, † 11. Januar 1876, vormal. ständischer Kassabeamter zu Graz). **Dessen Witwe:**

Clara geb. von Friedemann-Herzberg.

Dessen Sohn: Richard Ferdinand, geb. 26. April 1832.

Stauffenberg (Schenk von), s. Jahrg. 1885, S. 881.

Steffens.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz). — Preuß. Adel 22. Oktober 1841 (Ausfertigung des Diploms d. d. Charlottenburg 17. Dezember 1856), preuß. Frhr. nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe d. d. Berlin 14. Mai 1859; der Freiherrentitel ist mit dem Besitz des Majorats Trautweiler im Kreise Bergheim, Reg.-Bezirks Aachen, verknüpft; Verleihung der Schildhalter d. d. Berlin 29. Dezember 1860. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1872, S. 687, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1870, S. 880.]

Gottfried Adolf Wilhelm Maria Freiherr von Steffens-Trauweiler, geb. 28. Oktober 1817, Besitzer des Fideikommisses Trauweiler, Herr auf Burg Godorf bei Bonn, Kön. preuß. Kammerherr, Geh.-Legationsrat z. Disp. und Rittmeister im 2. rhein. Landwehrregiment Nr. 28, verm. 19. Mai 1866 mit

Clara Susanna Maria Magdalene Elisabeth geb. von Hitzig (ward s. d. Berlin 25. April 1866 in den preuß. Adelstand erhoben), des K. preuß. Geh.-Regierungsrats Friedrich Hitzig Tochter. [Burg Godorf.]

Söhne: 1. Friedrich-Wilhelm Georg Maria von Steffens, geb. 1. April 1869 zu Bonn.

2. August von Steffens, geb. 31. Oktober 1871 auf Burg Godorf.

Steiger, s. Jahrg. 1885, S. 882.

Stein (Grhzgt. Hessen), s. Jahrg. 1885, S. 882.

Stein zum Altenstein.

[Katholisch. — Bayern, Belgien und Italien (Lombardei). — Fränkischer Uradel; Reichsfrhr. d. d. Wien 11. Februar 1695. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1856, S. 652.]

I. Linie, in Belgien.

[Frhr. bestätigt in Belgien 25. September 1841. — Über die Abstammung siehe Jahrg. 1857, S. 726.]

Wilhelm Maria Egbert Freiherr von Stein zum Altenstein, geb. 16. Januar 1818 (des 18. Mai 1861 † Frhrn Carl, ehemal. Kön. franzöſ. Hauptmanns, Sohn).

Geschwister.

1. Carl Julian Isidor, geb. 6. September 1819, K. belg. Generalkonsul zu Budapest, verm. 3. Oktober 1854 mit Justina Maria

Josepha Antonia geb. Lysen (geb. 6. März 1827, † 3. Dezember 1860).

Söhne: 1) Julian Guido Maria Carl Ghislain, geb. 25. August 1855, K. belg. Leutnant in der Artillerie.

2) Armand Maria Ghislain Isidor, geb. 30. Oktober 1856, Kön. belg. Leutnant in der Kavallerie.

2. Maria Cäcilia, geb. 28. April 1821, Klosterfrau der Kongregation Sancti Benedicti zu Lüttich.
3. Peter Justin, geb. 28. Juni 1823, Kön. belg. Hauptmann a. D.
4. Heinrich Lambert, geb. 5. Juli 1827.

II. Linie (aus Ansbach), in Mantua.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1866, S. 894.]

† Friedrich Carl August Freiherr von Stein zum Altenstein (geb. 2. Dezember 1799 zu Ansbach, † 25. Dezember 1861 zu Mantua, vormal. K. K. Leutnant). **Dessen Witwe:**

Sifonisba Maria, geb. 27. Dezember 1817 zu San Benedetto bei Mantua, des † Ferdinand Zagnoni und der † Charlotta geb. Bruffoni Tochter, verm. 26. Mai 1846 zu Mantua. [Mantua.]

Dessen Töchter: 1. Josefine Therese Maria, geb. 5. Juni 1850 zu Mantua.

2. Anna Maria, geb. 15. Juni 1855 ebendaselbst.

Stein (a. d. H. Lausnitz).

[Thüringischer Uradel.]

A. Auf Braunsdorf.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Sachsen), Grhzgt. Sachsen und Reuß-Schleiz. — Frhr. (im Fürstentum Reuß-Schleiz) 14. November 1853, Grhzgl. sächs. Bestätigung 6. Dezember 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 575.]

Harry Emil Ernst Freiherr von Stein, geb. 5. Juli 1823 auf Braunsdorf (des 14. Januar 1865 † Frhrn Ernst Heinrich Wilhelm, Besitzers des Rittergutes Braunsdorf, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, und der 24. Mai 1803 geb. und 5. Dezember 1831 † Emilie Henriette geb. von Spiegel a. d. H. Uhlersdorf Sohn), Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 8. Juli 1854 auf Reuden mit

Clara Henriette Caroline Marie geb. von Lichtenhayn a. d. H. Reuden, geb. 22. März 1830. [Naumburg a. d. Saale.]

Töchter: 1. Henriette Caroline Margarethe, geb. 7. März 1858 auf Reuden bei Zeitz.

2. Helene Luise Josefine, geb. 17. April 1860 ebendaselbst, verm. 18. August 1881 ebendaselbst mit Otto von Brandenstein, Besitzer des Rittergutes Deetzen im Königr. Sachsen, Hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Wally Emilie Henriette, geb. 6. Juli 1824 auf Braunsdorf.
2. Oscar Heinrich Bodo, geb. 13. Juni 1826 ebendaselbst, K. preuß. Oberst z. Disp., verm. 15. April 1852 zu Greiz mit

Fanny Josefine Wilhelmine geb. von Heeringen, geb. auf Braunsdorf 10. Dezember 1823. [Brieg.]

Kinder: 1) Georg Ernst Heinrich, geb. 20. Januar 1853 zu Gera, K. preuß. Leutnant im 4. niederschles. Infanterieregiment Nr. 51. 2) Elisabeth Henriette, geb. 13. Februar 1857 zu Gera, verm. 30. Mai 1876 mit Carl Büchtemann, K. preuß. Hauptmann im 1. posenschen Infanterieregiment Nr. 18.

b) aus zweiter Ehe mit Agnes Hortensia Wilhelmine geb. von Schindler aus Dresden (geb. 12. März 1803, verm. 20. Mai 1834, † 26. November 1859):

3. Marie Fanny Henriette, geb. 24. August 1836, verm. 28. Dezbr. 1856 auf Braunsdorf mit dem evangel. Prediger Hermann Rönsch zu Knau; Witwe im Mai 1865.

B. Auf Kochberg.

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen und Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfhr. mit Wappenverbesserung d. d. Wien 4. Dezember 1731. — Das Wappen dieser Linie ist mit dem der Braunsdorfer gleich, nur mit dem Unterschiede, daß die Löwen im Kochberger Wappen gekrönt sind.]

Carl Wilhelm Ludwig Felix Freiherr von Stein, geb. 15. Mai 1828 zu Naumburg a. d. Saale, Besitzer des Rittergutes Groß-Kochberg mit den Vorwerken Clösnitz und Studnitz (seit 1733 Familienbesitz) im Herzogtum Sachsen-Meiningen, unweit Rudolstadt a. d. Saale, Rechtsritter des Johanniterordens, Hzgl. sachsen-meining. Kammerherr, verm. 5. August 1857 zu Langenorla mit

Anna Katharina, geb. 21. September 1835, des 1872 † Franz von Holtzendorff a. d. H. Vietmannsdorf und der Charlotte geb. Häsike Tochter. [Groß-Kochberg.]

Kinder: 1. Wanda Charlotte Elisabeth, geb. 19. Mai 1858 auf Groß-Kochberg, verm. 16. August 1884 ebendaselbst mit Botho Frhrn von Boineburg-Lengsfeld a. d. H. Weilar, Dr. jur., Kön. preuß. Gerichtsassessor im Auswärtigen Amt des Deutschen Reiches.
2. Carl Richard Wolfgang, geb. 4. März 1860 auf Vietmannsdorf.
3. Anna Hedwig Veronica, geb. 14. August 1862 auf Groß-Kochberg, Hoffräulein J. K. H. der Erbgroßherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach.
4. Carl Felix Franz, geb. 7. Februar 1869 auf Groß-Kochberg.

Bruder.

Carl August Robert, geb. 14. Mai 1838 zu Berlin, verm. 13. August 1864 zu Rumpsbagen mit

Ina (Caroline) Juliane Elisabeth Anna, geb. 23. Februar 1844 zu Bützow, des 16. Mai 1864 † Hans Carl von Gundlach, Rittergutsbesitzers auf Brunsdorf in Mecklenburg-Schwerin, und der 14. Oktober 1882 zu Berlin † Lucia Charlotte Luise Elisabeth geb. von Zepelin jüngster Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1. Veronica Lucia Annette Friederike Luise, geb. 18. Mai 1865 auf Vietmannsdorf.
2. Hans Adalbert Felix Heinrich, geb. 30. Septbr. 1866 ebendaselbst.
3. Margarethe Mathilde Luise Ida, geb. 1. Dezbr. 1871 ebendas.

Stiefmutter.

Luise Sofie Auguste Elisabeth Ferdinandine Victoria, geb. 24. März 1843, des Joachim von Bassewitz, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst a. D., und der Johanne Adolfine Adamine Georgine Albertine Sofie geb. Freiin von Maltzan Tochter, verm. 14. Februar 1867 mit dem Frhrn August Carl (geb. 25. April 1800), design. Dechdechanten des Hochstifts Naumburg, Kön. preuß. Geh.-Oberregierungsrat a. D. (war verm. in erster Ehe 27. Juni 1827 mit Luise Caroline geb. Freiin von Stein zum Altenstein [geb. 4. Oktober 1804, † 6. Oktober 1864]); Witwe 8. Juli 1872. [Naumburg.]

C. Im Großherzogtum Hessen.

[Protestantisch und katholisch. — Diese Linie zählt im Grhzgt. Hessen zum Freiherrenstand, bestätigt auf den Grund vorliegender Akten und Urkunden s. d. Darmstadt 15. Mai 1872 von der Grhzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 792.]

Friedrich Franz Eduard Freiherr von Stein, geb. 11. November 1835 zu Friedberg in der Wetterau (des 18. Juli 1875 † Frhrn Ferdinand, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Kreisrats a. D., Sohn), K. K. Major a. D., verm. 3. März 1878 zu Budapest mit
Anna Margarethe Josefine Theresia, geb. 3. März 1852 zu Innsbruck, des Josef Ritters Krautwald von Annau, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., ältester Tochter. [Brünn.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Amalie Eleonore Charlotte Luise Josepha Henriette Veronica Therese Bertha, geb. 10. Mai 1829 zu Kirtorf, verm. 3. September 1850 mit Otto von Fransecky, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. [Homburg v. d. Höhe.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Marie Anna Josefine, geb. 25. März 1834 zu Gießen, verm. 4. Juni 1872 zu Darmstadt mit Friedrich Constantin von Rougemont, ehemal. Kön. preuß. Staatsrat im Fürstentum Neuenburg; Witwe 3. April 1876. [Neuchâtel.]
3. † Carl Josef Ludwig (geb. 27. Juni 1838 zu Wimpfen, † 18. August 1870, Grhzgl. hess. Oberleutnant im 1. [Leibgarde-] Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Marie Luise geb. Roth, geb. 27. Juli 1841. [Darmstadt.]

Dessen Töchter: 1) Luise Adriane Franzisca, geb. 8. Juli 1861, verm. 21. September 1882 zu Darmstadt mit Alfred von Rougemont, Missionsprediger zu Bordeaux.
2) Luise Ferdinandine Veronica Elisabeth, geb. 23. Septbr. 1867,

4. Elisabeth Veronica, geb. 12. Januar 1840 zu Wimpfen, verm. 10. September 1862 mit Ludwig Frhrn von Stein, Grhzgl. hess. Kammerherrn ꝛc.; Witwe 10. April 1882 (s. unten).

5. Ludwig Adolf, geb. 16. August 1843 zu Wimpfen, verm. 1. Januar 1871 zu Brocklyn bei New York mit
Anna geb. Förster, geb. 23. April 1846 zu Kunreuth. [Brocklyn.]
Kinder: 1) Carl Johann, geb. 13. November 1871 zu Brocklyn.
2) Ludwig, geb. 17. April 1874 ebendaselbst.
3) Marie Elisabeth, geb. 19. August 1876 ebendaselbst.
6. Mathilde Adriane, geb. 28. November 1845 zu Wimpfen, verm. 25. März 1867 zu Frankfurt a. M. mit Friedrich Franz Hugo von Oidtmann, Kön. preuß. Oberstleutnant à la suite des ostpreuß. Jägerbataillons Nr. 1 und Präses der Gewehr-Prüfungskommission.
7. Paul Ferdinand, geb. 28. November 1845 zu Wimpfen, Zwillingsbruder der Vorigen. [Omaha im nordamerikanischen Staate Nebraska.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef Peter Hermann (geb. 18. Januar 1805, † 7. Mai 1845, Mitglied der altadligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberappellations- und Kassationsgerichtsrat zu Darmstadt, verm. 18. Januar 1835 mit Henriette Christiane Pauline geb. Freiin von Günderode [geb. 12. Januar 1809, † 7. April 1873]).
Deren Kinder: 1) Natalie Anna Justiniane Caroline Auguste, geb. 30. Oktober 1835, verm. 2. Oktober 1861 mit Ferdinand Christian Georg Grafen von Rechteren-Limpurg. [Leeuwarden in den Niederlanden.]
2) Veronica Emilie Christiane Ferdinandine, geb. 19. Januar 1837, verm. 19. Oktober 1864 mit Georg Wilhelm Sylvius Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Rülfenrod, Grhzgl. hess. Oberförster zur Disp.; Witwe 8. Februar 1880. [Darmstadt.]
3) Caroline Octavie Bertha Ferdinandine, geb. 2. Oktober 1838. [Darmstadt.]
4) † Josef Berthold Georg Leopold (geb. 9. Juli 1842, † 7. Dezember 1870, Mitglied der Ganerbschaft Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Grhzgl. hess. Kammerjunker und Oberleutnant im 1. Reiter- [Garde-Chev.-leg.] Regiment). **Dessen Witwe:**
Ernestine Caroline Auguste geb. von Baur, geb. 8. Dezember 1845, des † Dr. jur. Ludwig Baur, Grhzgl. hess. GRats und Vorstands der Grhzgl. Haus- und Staatsarchivdirektion, Tochter, verm. 2. März 1867 zu Darmstadt. (Dieselbe war s. d. 28. Dezember 1866 in den Adelstand des Grhzgt. Hessen erhoben worden.) [Darmstadt.]
Dessen Kinder: (1) Ludwig, geb. 2. März 1868 zu Darmstadt.
(2) Luise Theodore, geb. 27. Februar 1869 ebendaselbst.
(3) Caroline Wilhelmine Clotilde, geb. 12. April 1870 zu Babenhausen.
2. † Ludwig Adolf (geb. 19. Juni 1809 zu Gießen, † 10. April 1882, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberstudienrat a. D.) **Dessen Witwe:**
Elisabeth geb. Freiin von Stein, geb. 12. Januar 1840, verm. 10. September 1862 zu Darmstadt (s. oben). [Darmstadt.]

Stein-Liebenstein zu Barchfeld, s. J. 1885, S. 883.

Stein zu Nord- und Ostheim, s. J. 1885, S. 885.

Steinaecker, s. Jahrg. 1885, S. 887.

Steiner von Pfungen.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „Edler von Pfungen" 7. Februar 1820, österr. Ritter d. d. Wien 2. Mai 1855, österr. Frhr. 28. Januar (Ausfertigung des Diploms 7. Juni) 1873. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1876, S. 764.]

Eduard Steiner Freiherr von Pfungen, geb. 6. Dezember 1802 zu Brünn, K. K. Ministerialrat a. D., Mitglied mehrerer wissenschaftl. und humanitären Vereine, verm. 11. Februar 1847 zu Wien mit

Adelheid, geb. 23. März 1827 zu Wien, Tochter des † Josef Paul Edlen von Wenin, K. K. Hofagenten zu Wien, und der † Theresia geb. Pagatsch von Paburg, Rittergüterbesitzerstochter in Mähren.

Söhne: 1. Otto Ernst Wilhelm, geb. 26. Januar 1848, K. K. Ministerialkonzipist im Ministerium für Kultus und Unterricht, verm. 22. Januar 1876 zu Brünn mit

Theresia Antonia Adela Wilhelmina, geb. 31. März 1858 auf Schloß Komorau in Mähren, des Wilhelm Edlen von Wenin, Realitätenbesitzers zu Brünn, und der † Anna geb. Edlen von Strassern Tochter.

Kinder: 1) Gera (Gertrud) Anna Theresia, geb. 21. November 1876 zu Wien.

2) Hermann Josef Johann Eduard Wilhelm, geb. 20. Juli 1878 ebendaselbst.

3) Richard Oscar Wolfgang Eduard Josef Carl, geb. 1. Juni 1880 ebendaselbst.

4) Arthur Heinrich Wilhelm Robert Paul, geb. 6. September 1882 zu Grinzing bei Wien.

2. Robert Wilhelm Josef, geb. 6. Juni 1850, Dr. med. und Privatdozent an der Medizinischen Fakultät der K. K. Universität zu Wien, verm. 18. November 1874 zu Innsbruck mit

Anna geb. Weiß, geb. 3. Oktober 1842 zu Komorn in Ungarn.

Tochter: Christine Adelheid Theresia, geb. 23. Oktober 1879 zu Wien.

Steinling, s. Jahrg. 1885, S. 892.

Stelzhammer.

[Reformiert. — Österreich. — Galiz. Adel d. d. Wien 28. August 1787 (vom Kaiser Josef II. für Paul Stelzhammer, K. K. Hofrat der Obersten Justizstelle, für seine „beständig ausgezeichneten" Dienste), österr. Frhr. d. d. Wien 14. November 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1861, S. 791.]

August Anton Freiherr von Stelzhammer, geb. 11. Februar 1832 zu Wien (des 8. Juli 1858 † Frhrn Ferdinand, K. K. Wirkl. GRats und Unterstaatssekretärs im Justizministerium, Sohn), K. K. Major a. D., verm. 30. April 1863 mit Natalie (geb. 9. März 1845), des Ladislaus Singer von Gleichenau, K. K. Oberstleutnants a. D., und der Euphrosyne geb. von Neumann Tochter (gerichtlich geschieden 1868, wiederverm. 4. Oktober 1875 mit Carl Grafen Festetics von Tolna, Oberleutnant in der K. ungar. Landwehrkavallerie; Witwe 23. Februar 1879).

Schwester.

Ottilie, geb. 11. Dezember 1830 (katholisch), verm. 22. August 1850 mit Rudolf Felner von der Arl, K. K. Statthaltereisekretär zu Wien; Witwe 23. März 1862.

Stengel.

[Katholisch. — Bayern und Baden. — Kurpfälz. Adel d. d. Schwetzingen 26. September 1740, kurbayr. Frhr. d. d. Schwetzingen 18. Juni 1788. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 801.]

I. Ältere Linie, in Bayern.

1. Zweig.

[Abstammend vom Frhrn Stefan Christian Franz Nicolaus (geb. 6. Oktober 1750 zu Mannheim; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. März 1811; † 30. Oktober 1822 zu Bamberg), Kön. bayr. Generalkommissar zu Bamberg, verm. mit Marianna geb. von Blesen (geb. zu Mannheim, † 1800 zu München). Er war der Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Arnold (die Großeltern s. im Jahrg. 1869, S. 862).]

Arnold Freiherr von Stengel, geb. 10. März 1839 (des 23. Februar 1855 † Frhrn Stefan, Kön. bayr. Oberaufschlagsbeamten, Sohn), Kön. bayr. Regierungsrat bei der Finanzkammer für Oberfranken, verm. 30. April 1872 zu Weißenborn mit

Sofie geb. Pybringer, geb. 6. Juli 1853.

Söhne: 1. Emil, geb. 20. September 1874.

2. Maximilian, geb. 10. April 1878.

Geschwister.

1. Carl, geb. 30. April 1840, Theaterdirektor zu Sigmaringen, verm. 26. März 1872 mit
Henriette geb. Meindl aus München.
2. Emil, geb. 6. März 1842, Kön. bayr. Major und Batteriechef im 4. Feldartillerieregiment, verm. mit
Henriette geb. Lenz aus München.
3. Georg, geb. 8. August 1844, K. bayr. Hauptmann z. Disp. und Begleiter Sr. K. H. des Prinzen Otto von Bayern verm. 23. Januar 1873 mit
Katharina, geb. 9. Oktober 1851 zu Linz in Oberösterreich, des Rentier Georg Riedl zu München Tochter. [München.]
Söhne: 1) Leopold, geb. 15. Dezember 1873 zu München.
2) Arnold, geb. 22. Februar 1875 ebendaselbst.
4. Stefan, geb. 19. Dezember 1845, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment, verm. 7. April 1874 mit
Olga geb. Freiin von Welden aus der Klein-Laupheimer Linie, geb. 20. April 1853 zu Ulm.
Sohn: Otto, geb. 18. Dezember 1877.
5. Eugenie, geb. 11. Dezember 1849, verm. 3. März 1869 mit Anastasius Sorbãs, Advokaten zu Missolunghi.
6. Otto, geb. 24. April 1854, Kandidat der Rechte in Athen.

Vatersbrüder.

1. † Franz (geb. 1809 zu München, † 25. November 1860 zu Freising, K. bayr. Forstmeister daselbst, verm. 15. Oktober 1838 mit Friederike geb. Frank [geb. 22. Dezember 1816 zu Bamberg, † 2. Januar 1879]).
Deren Kinder: 1) Carl Leopold, geb. 26. Juli 1840 zu Peulendorf, Kön. preuß. ordentl. Professor der juristischen Fakultät zu Breslau, verm. 24. Oktober 1871 mit
Caroline geb. Ott aus Eichstädt.
2) Katharina Leopoldine, geb. 1 Oktober 1842 zu Peulendorf, verm. 2. Mai 1868 zu Schleißheim mit Hermann Escherich, Fabrikdirektor zu Schwandorf; Witwe 11. Mai 1882.
3) Stefan Leopold, geb. 24. Oktober 1844 zu Peulendorf.
4) Heinrich Leopold, geb. 10. Septbr. 1852 zu Kulmain, Chemiker zu Straubing, verm. 1879 mit
Katharina geb. Eigner.
2. † Georg (geb. 4. April 1814. † 9. Mai 1882, Kön. bayr. Kreisbaurat zu Regensburg). Dessen Witwe:
Mathilde geb. Damboer, geb. 25. Dezember 1827, verm. 24. November 1845.
Dessen Töchter: 1) Katharina, geb. 6. Juni 1848.
2) Marie, geb. 28. September 1851, verm. 3. Oktober 1871 mit Carl Vetter, Fabrikbesitzer zu Nürnberg.

Großvatersbrüder.

1. † Franz Leopold (geb. 30. September 1777, † 7. September 1836 zu München, K. bayr. Zentral-Staatskassierer, verm. mit Magdalene

geb. Röthlein [geb. 12. August 1875 zu Würzburg, † 29. März 1870 zu München]).

Deren Kinder: 1) Marie Leopoldine, geb. 16. Mai 1809 zu Augsburg, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens.

2) Gabriel Leopold, geb. 15. November 1816 zu Bamberg, Kön. bayr. Oberst a. D., verm. 2. Mai 1842 mit
Elisabeth geb. Hölty, geb. 5. August 1821. [München.]

3) Caroline Leopoldine, geb. 8. Oktober 1823, Dame des K. bayr. St. Elisabethen-Ordens, vorm. Hofdame weiland J. M. der Kaiserin Amalie von Brasilien.

2. † Carl Albert Leopold (geb. 27. Oktober 1784, † 2. Dezbr. 1856, Kön. bayr. Appellationsgerichtspräsident a. D., verm. 1816 mit Julie [geb. 27. April 1796 zu Wetzlar, † 20. Februar 1883, des † Johann Heinrich von Meyer, vormal. Bundestagsgesandten zu Frankfurt a. M. (für beide Mecklenburg), Tochter]).

Deren Kinder: 1) † Franz Xaver Leopold (geb. 27. August 1817 zu Speier, † 1. Oktober 1877, Kön. bayr. Generalmajor a. D.).
Dessen Witwe:
Josefine Germana geb. von Weinbach, geb. 21. Juli 1816 zu Kempten, verm. 22. November 1847. [Würzburg.]

2) Maria Margarethe Leopoldine, geb. 10. Novbr. 1818 zu Speier.

3) Stefan Leopold, geb. 25. Dezember 1819 ebendaselbst, Präsident des K. bayr. Oberlandesgerichts zu Augsburg, verm. 1855 mit
Julie geb. Reidhard, geb. 7. Januar 1835.
Kinder: (1) Ernst, geb. 24. Mai 1857 zu Bamberg.
(2) Richard Hermann Leopold, geb. 8. Juli 1861 ebendaselbst.
(3) Franz Xaver Leopold, geb. 16. Februar 1867 ebendaselbst.
(4) Rosine Marie Leopoldine, geb. 6. Januar 1870 ebendaselbst.

4) Franziska Amanda Leopoldine, geb. 10. Juli 1821 zu Speier.

5) Johann Friedrich Leopold, geb. 3. August 1823 ebendaselbst, Kön. bayr. Forstrat bei der Regierungsfinanzkammer von Oberbayern. [München.]

6) Nicolaus Leopold, geb. 30. März 1827 zu Speier, K. bayr. Stadtrichter zu Passau, verm. 1857 mit
Ida geb. Wurm.
Söhne: (1) Carl Albert Leopold, geb. 14. September 1858.
(2) Wilhelm, geb. 21. Juli 1860.

7) Rosa Leopoldine, geb. 9. Novbr. 1828 zu Speier, verm 1852 mit Ulrich von Zoller, K. bayr. Regierungsrat a. D. [Memmingen.]

8) Philippine Leopoldine, geb. 20. Juli 1830 zu Speier, verm. 1861 mit Dr. jur. Johann Nepomuk von Fäustle, Kön. bayr. Staatsminister der Justiz.

9) Otto Franz Leopold, geb. 15. Mai 1833 zu Speier, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat a. D.

10) Leopold Franz, geb. 4. März 1835 zu Speier, K. bayr. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 13. Infanterieregiment, verm. mit
Auguste geb. Mattern, geb. 19. Januar 1844.
Töchter: (1) Leopoldine, geb. 17. Juni 1866 zu Speier.
(2) Melanie Leopoldine, geb. 24. Mai 1869 ebendaselbst.
(3) Justine Leopoldine, geb. 12. Mai 1871 zu Germersheim.

11) Hermann Guido, geb. 19. Juli 1837 zu Speier, Kön. bayr. Ministerialrat im Ministerium des Innern und Bevollmächtigter zum Bundesrat des Deutschen Reiches, auch Mitglied der Statistischen Kontrollkommission zu München, verm. 7. April 1866 mit

Anna geb. Braun, geb. 23. Februar 1845.

Kinder: (1) Hermann Leopold, geb. 26. Juli 1867 zu Augsburg, stud. jur.

(2) Maria-Anna Emma Rosa Leopoldine, geb. 17. März 1869 zu Würzburg.

(3) Ulrich Leopold, geb. 17. September 1871 ebendaselbst.

3. † Josef Leopold (geb. 29. November 1789 zu München, † 14. Februar 1857 zu Regensburg, Kön. bayr. Postmeister zu Bamberg, verm. I) 1816 mit Eva geb. Küster [†]; II) 1823 mit Pauline geb. Baumkratz [† 4. Oktober 1861 zu Speier]).

Dessen Kinder 2r Ehe: † 1) Nicolaus Leopold (geb. 16. Septbr. 1824 zu Kitzingen, † 22. Dezember 1880, K. bayr. Oberförster auf Jagdhaus in der bayr. Pfalz). Dessen Witwe:

Anna geb. Itten.

Dessen Kinder: (1) Leopoldine. (2) Friedrich Otto.

2) Aloys Otto, geb. 16. März 1826 zu Kitzingen, K. bayr. Postmeister zu Zweibrücken, verm. mit

Auguste geb. Bregeard.

3) Justine Leopoldine, geb. 16. Februar 1827 zu Kitzingen, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens. [München.]

4. † Nicolaus Leopold (geb. 17. August 1792 zu München, † 21. November 1878, Kön. bayr. Forst- und Regierungsrat a. D., verm. mit Margarethe geb. Molitor [geb. 22. November 1792 zu Bamberg, † 2. Juni 1848]).

Deren Söhne: 1) Heinrich Leopold, geb. 3. Juni 1821 zu Ebrach, Kön. bayr. Regierungsrat zu Baireuth, verm. mit

Babetta geb. Edel.

Kinder: (1) Nicolaus Leopold, geb. 1855, K. bayr. Leutnant im 7. Infanterieregiment.

(2) Anna Leopoldine.

2) Anton Leopold, geb. 3. Mai 1831 zu Bamberg, Kön. bayr. Landgerichtsrat a. D. [München.]

2. Zweig.

[Abstammend vom Frhrn Gottfried Josef Ignaz Leopold Maria (geb. 2. März 1762, † 22. Juli 1839), vormal. K. bayr. Regierungsrat und Forstinspektor zu Regensburg, verm. 1810 mit Franziska geb. Freiin von Lilgenau (geb. 16. November 1786, † 23. März 1873 zu Straubing). Derselbe war ein Bruder des 1822 † Frhrn Stefan, Stifters des 1. Zweiges, und der Vater des 17. Mai 1883 † Frhrn Benedikt Leopold Gottfried (s. unten).]

Leopold Freiherr von Stengel, geb. 13. Mai 1861 zu Straubing, K. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment.

Schwester.

Josefine, geb. 22. April 1857.

Mutter.

Josefine, geb. 4. August 1828 zu München, des 1874 † Josef Schrott, K. bayr. Oberst a. D., Tochter, verm. 18. Januar 1855 mit dem Frhrn Benedikt Leopold Gottfried (geb. 18. Januar 1812), Kön. bayr. Hauptmann a. D.; Witwe 17. Mai 1883. [München.]

II. Jüngere Linie, in Baden.

1. Zweig.

Adrian Wilhelm Leopold, Freiherr von Stengel, geb. 9. Juni 1850 (des 22. Septbr. 1870 † Frhrn Franz, Grhzgl. bad. Wirkl. GRats, Staatsministers ꝛc., Sohn), K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. schles. Grenadierregiment Nr. 11.

Schwestern.

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Erneſtine Leopoldine, geb. 15. Oktober 1839 zu Karlsruhe. [Rom.]
2. Erneſtine Luiſe Leopoldine, geb. 21. April 1841 zu Karlsruhe. [Einſiedeln.]
3. Franziska Gabriele Leopoldine, geb. 20. April 1842 zu Karlsruhe. [Östrich im Rheingau.]

b) aus zweiter Ehe:

4. Maria Carolina Eleonore Leopoldine, geb. 31. März 1852 zu Karlsruhe, verm. 9. April 1885 mit dem Grhzgl. badiſchen Landesgerichtsrat von Buß zu Konſtanz.
5. Clara Franziska Valentine Chriſtiane Caroline Leopoldine, geb. 27. Dezember 1854, verm. 14. Oktober 1874 mit Maximilian Friedrich Auguſt Holfeld, Kaiſerl. deutſchem Oberpoſtinſpektor zu Konſtanz.
6. Napoleone Eugenie Hortenſia Leopoldine Marie, geb. 9. Oktober 1856 zu Karlsruhe, verm. 14. Oktober 1879 mit Wilhelm Ernſt, Kön. preuß. Premierleutnant im ſchleswigſchen Infanterieregiment Nr. 84.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Jacob (geb. 24. November 1799, † 7. Juli 1879, Grhzgl. bad. Forſtmeiſter a. D., verm. 3. Mai 1827 mit Maria Anna geb. Jörger [geb. 29. Dezember 1803 zu Waldkirch, † daſelbſt 1882]).
   Deren Töchter: 1) Erneſtine, geb. 5. Juni 1829 zu Villingen.
   2) Marie, geb. 11. Auguſt 1831 ebendaſelbſt.
   3) Clementine, geb. 3. Juni 1833 ebendaſelbſt.
2. † Wilhelm Leopold (geb. 5. März 1811, † 30. Januar 1878, Kön. preuß. Oberſtleutnant a. D.) **Deſſen Witwe:**

Anna geb. Baier, geb. 21. Februar 1823, verm. 10. Juni 1851. [Karlsruhe.]

Deſſen Töchter: 1) Thereſia Caroline Katharine, geb. 13. Juni 1852, verm. 14. Auguſt 1877 mit J. Richter, Bankier zu Berlin.
2) Caroline Julie, geb. 28. Dezember 1856,

2. Zweig.

Georg Gustav Leopold Jacob Freiherr von Stengel, geb. 24. Juli 1807 (des 21. September 1848 † Frhrn Josef, Grhzgl. bad. GRats und Präsidenten des Oberhofgerichts, Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirksförster a. D., verm. 8. Juli 1845 mit Bertha, geb. Klüber (geb. 19. April 1823, † 18. März 1871). [Baden-Baden.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Stefan Jacob Georg Leopold (geb. 13. Februar 1804, † 30. Juni 1881, Grhzgl. bad. GRat, verm. 9. August 1836 mit Caroline geb. Freiin von Quadt [geb. 11. Februar 1814, † 6. April 1869]).
   Deren Töchter: 1) Anna Maria Leopoldine Josepha Ferdinande, geb. 14. Dezember 1837, verm. 24. Juli 1862 mit Friedrich von Vogel, K. preuß. Generalmajor und Kommandanten der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.
   2) Auguste Leopoldine Caroline, geb. 7. Septbr. 1852. [Karlsruhe.]
   3) Bertha Caroline Leopoldine, geb. 28. September 1855, verm. 26. April 1877 mit Ferdinand von Beck, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. badischen Feldartillerieregiment Nr. 14.
2. † Franz Xaver Ernst Leopold Jacob (geb. 4. Juni 1811, † 7. September 1867, Grhzgl. bad. Stadtdirektor zu Wertheim). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Schenk, geb. 26. August 1818, verm. 13. Oktober 1842. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: 1) Josef Carl Leopold Johann, geb. 2. Februar 1845, K. preuß. Hauptmann, und Vorstand des Festungsgefängnisses zu Straßburg im Elsaß, verm. 5. Mai 1875 mit

Marie geb. Schaible, geb. 5. Juli 1850.

Töchter: (1) Maria Auguste Leopoldine Luise, geb. 23. Februar 1876.

(2) Erica Ernestine Leopoldine Franziska Josefine, geb. 24. Januar 1878.

2) Franziska Leopoldine Auguste Christine, geb. 17. Februar 1846, verm. 30. Juli 1868 mit Wilhelm Frhrn von Kageneck, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberingenieur a. D. [Karlsruhe.]

3) Leopold Franz Josef, geb. 22. März 1847, Grhzgl. bad. Bezirks-Bauinspektor zu Heidelberg.

4) Gustav Franz Leopold, geb. 6. November 1851, Kön. preuß. Premierleutnant im 5. badischen Infanterieregiment Nr. 113.

Stenglin, s. Jahrg. 1885, S. 893.

Sternbach zu Stock und Luttach.

[Katholisch. — Österreich und Bayern. — Wappenbrief 1571, Reichsadel d. d. Regensburg 12. Januar 1664, eingetragen in die tiroler Adelsmatrikel 14. Februar 1795, Reichsfhr. mit dem Prädikat „von Sternbach" d. d. Wien 26. März 1698. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1864, S. 817, Ergänzung und Berichtigung dazu, Beschreibung des Wappens, Stammtafel und ältere Genealogie s. im Jahrgang 1868, S. 904 ff.]

I. Ältere Linie.

1. Bludenzer Ast.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. November 1813.]

Otto Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 24. November 1827 (des 3. September 1858 † Frhrn Thaddäus, Kön. bayr. Hauptmanns à la suite [s. Jahrg. 1867, S. 927], Sohn, Besitzer der allodifizierten Lehenherrschaften Bludenz und Sonnenberg, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Oberstleutnant und Kommandant des böhmischen Landwehr-Infanteriebataillons Theresienstadt Nr. 39, verm. 7. November 1853 mit

Clementine, geb. 4. April 1832, des † Ferdinand Speil, Ritters von Ostheim auf Gaienhofen bei Bludenz in Vorarlberg und der † Johanna geb. Speil Tochter.

Kinder: 1. Bertha, geb. 16. September 1854.
2. Oscar, geb. 12. April 1859.
3. Otto, geb. 18. Juni 1860.

Schwestern.

1. Auguste, geb. 16. Oktober 1829, verm. 4. November 1852 mit Carl Frhrn von Menst zu Klarbach, K. K. Bezirkshauptmann zu Kufstein in Tirol; Witwe 5. März 1879.
2. Natalie, geb. 27. April 1834 auf Bludenz, Hofdame J. K. Hoh. der Herzogin Luise in Bayern.

2. Mühlauer Ast.

[Oberst-Erblandfalkenmeister in der gefürsteten Grafschaft Tirol 2. August 1790 (Diplom 7. Februar 1791). Der älteste Lehensträger führt den Titel „Oberst-Erblandfalkenmeister", die andern Deszendenten den Titel „Erblandfalkenmeister".]

Ferdinand Carl Johann Franz Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, Rizol, Grabenstein, Möhltheuer und Rosenberg, geb. 14. Mai 1831 (des 11. Dezember 1848 † Frhrn Carl, Herrn der Lehensherrschaft Thaur ꝛc., Sohn), Oberst-Erblandfalkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten, Herr auf Ober-Falkenstein, Groppenstein, Deutschenofen und Thaur. [Ansitz Rizol zu Mühlau in Tirol.]

Geschwister.

1. Hedwig Philomena Maria Theresia, geb. 19. Oktober 1836.
2. Ottilie Eleonora Josepha Maria, geb. 1. Januar 1838.
3. Carolina Eleonora Gabriele Maria Josepha, geb. 27. März 1840.
4. Guido Josef Heribert Anton Ignaz, geb. 21. März 1842, Erbland-

falkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten, K. K. Bezirksgerichtsadjunkt zu Meran.

5. Carl Leonhard Ferdinand Johann Guido, geb. 5. August 1846, Erblandfalkenmeister und Herr und Landmann in Tirol, Landstand in Kärnten.

3. Sterzinger Ast.

Ferdinand Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 6. Januar 1815 zu Trens in Tirol (des 13. Januar 1832 † Frhrn Johann Nepomuk Sohn), Herr und Landmann in Tirol. Besitzer der Fideikommißherrschaften Landstein in Böhmen und Triesch in Mähren, sowie der Lehensherrschaft Sterzing in Tirol, Indigena in Ungarn, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 24. Juni 1845 auf Sterzing mit Gabriele geb. Gräfin von Künigl (geb. 29. August 1825, † 27. März 1859 zu Wien). [Salzburg.]

Sohn: Leopold, geb. 25. März 1846 auf Triesch, verm. 15. November 1875 auf Battelau in Mähren mit

Editha geb. Gräfin von Blankenstein, geb. 24. Februar 1859.

Töchter: 1. Marie Gabriele Constanze, geb. 22. November 1879.
2. Gabriele Marie Editha Constanze Gobertine, geb. 5. November 1881.
3. Editha Marie Gabriele Elisabeth Constanze Gobertine, geb. 31. August 1883.

Geschwister.

1. Ernst, geb. 5. Januar 1817 auf Schloß Moos bei Sterzing in Tirol, Herr und Landmann in Tirol, Indigena in Ungarn, K. K. Hauptmann a. D., verm. 4. Mai 1858 mit

Friederike Josepha geb. Oberfrinninger, geb. 1. April 1826. [Salzburg.]

2. Amalie, geb. 22. März 1820 auf Sterzing, verm. 4. Mai 1845 ebendaselbst mit Bernhard Frhrn von Cleß.
3. Marie, geb. 25. März 1824 zu Sillian, verm. 23. April 1853 auf Schloß Cleß mit Scipio Ritter von Maffai.
4. Aloysia, geb. 21. Juni 1829 zu Sillian, verm. 15. Dezember 1846 auf Sterzing mit Eduard Futschikowsky Ritter von Grünhof.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Eduard († 11. Dezember 1846, K. K. Major a. D., verm. I) 1817 mit Crescentia geb. Freiin von Sternbach zu Stock und Luttach vom Bludenzer Ast [† 8. August 1825]; II) mit Maria Anna geb. Freiin von Sternbach zu Stock und Luttach [† 29. Oktober 1867], Schwester der Vorigen).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Leopold, geb. 31. Mai 1819, Herr und Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer, verm. I) 29. Septbr. 1847 mit Maria Elisabeth geb. Gräfin und Herrin zu Brandis (geb. 14. Septbr. 1822, † 6. April 1850), K. K. StkrD.; II) 15. November 1858 mit Aloysia Carolina Johanna geb. Freiin von Lazarini (geb. 27. April 1836, † 21. April 1875 zu Innsbruck, K. K. StkrD. [Innsbruck.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) Maria Eduard, geb. 8. November 1848.
(2) Maria Anna, geb. 27. März 1850.
— b) 2r **Ehe**: (3) Maria Ludwig, geb. 12. Oktober 1859.
(4) Maria Augusta, geb. 13. Dezember 1860.
(5) Maria Johann, geb. 3. April 1862.
(6) Maria Aloysia Johanna, geb. 10. Dezember 1863.
(7) Maria Maximilian Josef Ignaz Leopold Servatius, geb. 13. Mai 1865.
(8) Maria Elisabeth, geb. 23. September 1866.
(9) Pius, geb. 16. Februar 1870 zu Innsbruck.
(10) Maria Aloysia, geb. 29. September 1872.
(11) Maria Wilhelmine Julie Amalie, geb. 12. April 1875.
2) Minna (Wilhelmine), geb. 1821.

2. † Paris Leonhard Ferdinand Gobert († , Gutsbesitzer zu Ebersberg in Bayern, Kön. bayr. Kämmerer und Forstmeister a. D.; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. Juni 1847).
Dessen Witwe:
Caroline geb. von Ertel.
Dessen Kinder: 1) † Hugo (geb. 4. Juni 1827, † 27. Dezbr. 1863, K. bayr. Rittmeister im 2. Kürassierregiment). **Dessen Witwe**: Wilhelmine geb. Künsberg, Freiin von Fronberg, geb. 23. August 1841, verm. 12. August 1860, wiederverm. 1873 mit Friedrich Frhrn von Breidbach-Bürresheim genannt von Riedt, vormal. Hzgl. nass. Kammerherrn und Oberstallmeister.
Dessen Sohn: Hugo, geb. 6. Mai 1861.
2) bis 4) Töchter.

II. Jüngere Linie.

Hermann Edler von Wenzl, Freiherr von Sternbach zu Stock und Luttach, geb. 5. Juni 1846, K. K. Hauptmann bei Frhr Maroičić Infanterieregiment Nr. 7.

Brüder.

1. Josef, geb. 17. Dezember 1852.
2. Adolf, geb. 12. Juli 185..

Mutter.

Maria geb. Wenger, geb. 5. Mai 1823, verm. 22. Februar 1852 mit dem Frhrn Carl (geb. 5. April 1797 [des † Frhrn Josef Alexander (geb. 3. September 1753, † 27. Januar 1830), Herrn auf Groppenstein, und der † Ernestine geb. Freiin von Sternbach (geb. 13. Februar 1762, verm. im Juli 1790, † 3. November 1806) Sohn]), Herrn der Herrschaft Ober-Falkenstein und Groppenstein in Kärnten, Herrn und Landmann in Tirol, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.; Witwe 17. April 1870. [Ober-Vellbach in Kärnten.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann (geb. 12. Juli 1804 zu Bruneck, † daselbst 4. Juli 1879, Gutsbesitzer, K. K. Kämmerer, verm. 8. November 1830 mit Gabriele geb. Pfaundler [geb. 5. September 1800 zu Kolmann, † 24. April 1867]).

Deren Kinder: 1. Gottfried, geb. 13. November 1831 zu Bruneck, K. K. Oberbergverwalter a. D., verm. 12. Februar 1866 zu Bozen mit Antonie geb. von Zallinger zum Thurn, geb. 1. März 1837.
Kinder: 1) Ida, geb. 2. April 1867.
2) Hans, geb. 16. Mai 1868.
3) Paul, geb. 29. Juli 1869.
4) Walther, geb. 25. Dezember 1871.
5) Rosa, geb. 16. Oktober 1875.
2. Marie, geb. 8. Dezember 1834.
3. Therese Hildegard, geb. 29 Mai 1836, Chorfrau im Kloster der Salesianerinnen zu St. Josef in Zangberg in Bayern.
4. Aloys, geb. 11. Oktober 1839, K. K. Forstadjunkt a. D., verm. 12. August 1873 mit
Antonie geb. Senfter, geb. 1. November 1846.
Kinder: 1) Gabriela Maria Antonia Aloysia, geb. 29. April 1875.
2) Sales, geb. 16. Juli 1876.

Sternburg (Speck von), s. Jahrg. 1885, S. 897.

Sterneck zu Ehrenstein (Daublebsky).

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Adel mit dem Prädikat „von Sterneck" d. d. Wien 1. Juli 1620, Wappenverbesserung 9. April 1735, österr. Ritter mit Wappenverbesserung d. d. Wien 22. März 1786, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. mit dem Prädikat „zu Ehrenstein" 7. Juli 1792 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), österr. Frhr. 7. Dezember 1807 (Diplom d. d. Wien 20. August 1812). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 848.]

I. Kärntensche Linie.

Hermann Josef Albert Daublebsky Freiherr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 12. Dezbr. 1808 zu Krakau (des 29. April 1848 † Frhrn Josef, K. K. Wirkl. GRats ꝛc., Sohn), Besitzer der Herrschaft Liemberg mit den Gütern Hösse und Hornstein in Kärnten, K. K. Hofrat a. D., verm. 24. September 1845 zu Klagenfurt mit Eugenia (geb. daselbst 27. Juni 1827, † 5. April 1860 ebendaselbst), des Eugen Frhrn Dikmann von Secherau und der 30. März 1834 † Caroline geb. Freiin Schluga von Rastenfeld Tochter. [Wien.]
Sohn: Richard Hermann Eugen, geb. 27. Juni 1853 zu Görz, Besitzer der Herrschaften Silberegg und Grünburg (zusammen 2400 Joch) in Kärnten, Dr. jur., K. K. Oberleutnant in der Reserve bei Graf Pálffy Husaren Nr. 15 und Legationssekretär bei der österr.-ungar. Botschaft zu Paris.

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Otto, geb. 2. Februar 1821 zu Klagenfurt, K. K. Kämmerer und Kreisgerichtsrat a. D., verm. 9 Juni 1846 zu Klagenfurt mit
Caroline geb. Freiin Dikmann von Secherau, geb. daselbst 12. November 1823, Schwester seiner Schwägerin. [Klagenfurt und Schloß Hornstein in Kärnten.]
Söhne: 1) Günther, geb. 20. Mai 1847 zu Klagenfurt, K. K. Leutnant a. D.
2) Walter, geb. 8. November 1852 zu Klagenfurt, K. K. Bezirkskommissar zu Ried in Oberösterreich.
2. Mathilde, geb. 31. Juli 1822 zu Klagenfurt, verm. daselbst 10. Januar 1853 mit Franz Frhrn Schluga von Rastenfeld, vormal. K. K. Landespräsidenten des Herzogtums Kärnten.
3. Bertha, geb. 12. April 1825 zu Laibach, verm. 20. Mai 1847 zu Klagenfurt mit Albert Frhrn Dikmann von Secherau; Witwe 28. Oktober 1880. [Lölling.]
4. Moritz Albin, geb. 4. Dezember 1827 zu Laibach, verm. 7. Mai 1865 zu Bozen mit
Marie Julie Elisabeth Sofie Ida geb. Freiin von Wangenheim, geb. 4. April 1838.
5. Maximilian, geb. 14. Februar 1829 zu Klagenfurt, K. K. Kämmerer, GRat, Vizeadmiral, Chef der Marinesektion des Reichskriegsministeriums und Marinekommandant.

II. Mährische Linie.

Carl Daublebsky Freiherr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 15. Dezember 1813 (des 1. Mai 1857 † Frhrn Carl, K. K. Hofrats ꝛc., Sohn), K K. Finanzrat und Präsident der internationalen Mozartstiftung zu Salzburg, verm. 2. Februar 1840 mit
Luise geb. Aichinger von Eichenhain, geb. 10. März 1834. [Salzburg.]
Kinder: 1. Hermann, geb. 19. Juli 1843, K. K. Hauptmann bei Ritter von Benedek Infanterieregiment Nr. 28.
2. Ludwig, geb. 8. März 1849. K. K. Oberleutnant im tiroler Landesschützenbataillon Noce-Avisio Nr. 7.
3. Melanie, geb. 21. August 1850.
4. Friedrich, geb. 2. Septbr. 1858, K. K. Leutnant im 15. Jägerbataillon.
5. Maria Ludovica, geb. 15. August 1862, verm. 6. Mai 1884 zu Salzburg mit Wilhelm Frhrn von Weckbecker, K. K. Konzeptspraktikanten bei der Landesregierung zu Salzburg.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 12. Januar 1816, Dr. jur., K. K. Hauptmannauditor a. D., verm. 16. Juni 1853 mit Valerie geb. Kaan von Albest (geb. 8. April 1829, † 20. September 1855). [Salzburg.]
Tochter: Gisela, geb. 31. März 1854, verm. 12. Januar 1878 mit Dr. med. et chirurg. Eduard Schider zu Arco in Tirol.
2. † Ludwig Titus (geb. 4. Januar 1817, † 6. August 1871 zu Brünn, K. K. Oberst und Kommandant bei Graf Nobili Infanterie-

regiment Nr. 74, verm. 23. Novbr. 1846 mit Clementine geb. Freiin Torresani von Lanzenfeld und Camponero [geb. 23. Februar 1826, † 15. Oktober 1855]).

Deren Kinder: 1) Carl Wladimir, geb. 14. Januar 1848, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Frhr Ziemięki von Zimięcin Nr. 36.

2) Clementine, geb. 27. Juli 1851.

3) Josefine, geb. 14. Oktober 1855.

3. Josefine, geb. 7. August 1820 zu Brünn, verm. daselbst 17. Auaust 1841 mit Johann Anton Tobias Ritter Vanspertl Wladiak von Drachenthal, Herrn auf Augezd und Nezdenitz in Mähren, K. K. Truchseß; Witwe 18. März 1862. [Olmütz.]

Sternenfels, s. Jahrg. 1885, S. 898.

Stetten.

[Lutherisch und katholisch. — Württemberg, Österreich und Baden. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Kantons Odenwald, und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikuliert. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 588.]

I. Äußeres Haus.

Gustav Eberhard Wilhelm Freiherr von Stetten, geb. 11. Oktober 1815 (des 31. Januar 1829 † Frhrn Carl Alexander, K. preuß. Majors a. D., Sohn), Kön. württemb. Major im Ehren-Invalidenkorps, verm. 27. Juli 1858 auf Schloß Stetten mit

Pauline Charlotte geb. Freiin von Killinger, geb. 7. Septbr. 1822 zu Jarthausen. [Schloß Stetten am Kocher.]

Sohn: Ernst Julius Wilhelm Friedrich, geb. 16. November 1860 zu Ulm. [Wien.]

Geschwister.

1. Pauline Bertha Henriette, geb. 4. Septbr. 1812, Stiftsdame des von Huttenschen adligen Damenstifts zu Nürnberg. [Stuttgart.]
2. Luise Dorothea Caroline, geb. 27. August 1814, verm. 27. Novbr. 1838 mit Franz Frhrn Zobel von Giebelstadt auf Giebelstadt; Witwe 20. September 1872.
3. † Eberhard (geb. 31. Oktober 1816 auf Schloß Stetten, † 17. Juli 1859, K. K. Kämmerer und Major bei Großherzog von Hessen Infanterieregiment Nr. 14). Dessen Witwe:

Eugenie, geb. 17. August 1825 zu Graz (katholisch), des † Ludwig Frhrn von Zschock, K. K. Kämmerers und Generalmajors a. D.,

und der † Eugenie geb. Gräfin Bellegarde Tochter, K. K. StkrD., verm. 4. März 1848 zu Wien. [Graz.]

Dessen Kinder (katholisch): 1) Eugenie Hyacinthe Ludovica, geb. 14. Dezember 1850 zu Prag.

2) Norbert Maria August, geb. 28. Oktober 1852 zu Graz, K. K. Kämmerer, Oberleutnant im Artilleriestabe und Adjutant des Artilleriechefs beim VIII. Infanterie-Truppen-Divisions- und Militärkommando zu Innsbruck, verm. 16. April 1877 mit

Elisabeth geb. von Otterstedt, geb. 16. November 1852 (lutherisch), des 25. März 1876 zu Karlsruhe † Friedrich Frhrn von Otterstedt, Kön. preuß. Kammerherrn und Legationsrats z. Disp., und der Sofie Marie geb. von Fehleisen Tochter.

Kinder: (1) Gabriele Luise Bertha Eugenie, geb. 20. April 1878 zu Graz in Steiermark.

(2) Alexander Constantin Eberhard, geb. 10. August 1879 zu Luzern.

4. Wilhelm Carl, geb. 25. Oktober 1820, Kön. württemberg. Oberst a. D., verm. 18 Mai 1847 mit

Maria geb. Freiin von Gemmingen-Hornberg auf Babstadt, geb. 15. September 1825 auf Babstadt. [Ludwigsburg.]

Sohn: Paul Wilhelm, geb. 9. Juni 1854 zu Stuttgart, Leutnant im 3. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 121.

5. Mathilde Bertha Caroline, geb. 25. April 1826, verm. 18. Oktober 1875 mit Ernst Frhrn von Eyb, Herrn auf Rammersdorf, Wiedersbach ꝛc. im Königr. Bayern; Witwe 22. März 1882.

Vatersbruder und dessen Nachkommen.

† Eugen Ludwig Gottfried Heinrich (geb. 13. April 1775, † 16. Juli 1829, Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 28. August 1800 auf Schloß Stetten mit Caroline geb. Freiin von Gemmingen-Mayenfels [geb. 21. November 1781, † 4. Mai 1845]).

Deren Sohn: † Christian (geb. 21. November 1801, † 21. Juli 1868, Kön. württemberg. Leutnant a. D., verm. 20. November 1832 mit Mathilde Ida Johanna Auguste geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Zoppaten [geb. 17. März 1805, † 26. August 1870]).

Deren Kinder: 1) Emma Josefine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. 15 März 1835, verm. 5. Juli 1870 mit Robert Frhrn von Crailsheim, Kön. württemb. Major a. D.; Witwe 24. Oktober 1883. [Morstein.]

2) Charlotte Eberhardine Ernestine Caroline Wilhelmine, geb. 19. April 1836.

3) Laura Ernestine Caroline Henriette, geb. 18. Oktober 1837, prädendierte Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.

4) Richard Gottfried Carl, geb. 15. August 1841, Major und Bataillonskommandeur im 7. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125, verm. 13. Februar 1873 mit

Anna Elisabeth geb. Bollstetter, geb. 16. Juli 1845, des † Anton von Bollstetter, K. württemb. Majors im Ehren-Invalidenkorps, Tochter.

5) Alexander Maximilian Hugo Gottfried Eduard Adolf Georg, geb. 24. Januar 1845, verm. 19. September 1876 mit

Caroline Wilhelmine, geb. 21. Februar 1857, des Ludwig Wilhelm Held, Chemikers zu Grenzhausen, Tochter. [Grenzhausen bei Koblenz.]
Kinder: (1) Hedwig, geb. 18. Juli 1877.
(2) Richard Wilhelm, geb. 2. Juni 1879.

II. (eigentlich I.) Inneres Haus.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Albrecht Friedrich Freiherr von Stetten (geb. 17. Novbr. 1815, † 7. Mai 1858 [des 25. August 1847 † Frhrn Maximilian, Kön. württemb. Kammerherrn und Majors a. D., Sohn], K. württemb. Leutnant a. D., verm. 25. September 1840 zu Kiel mit Jeannette Anna Margarethe Ida [geb. 3. August 1820, † 20. Juni 1857 zu Kiel], des Kön. dän. Generalmajors von Berger Tochter).
Deren Tochter: Emmy (Emilie) Caroline Mathilde Sofie, geb. 17. Juli 1841 auf Schloß Stetten am Kocher, verm. 24. Juli 1862 auf Schloß Damp im Schleswigschen mit Julius von Levetzow Erbherrn auf Elerstorff mit Johannisdorf ꝛc., Ehrenritter des Johanniterordens, K. dän. Hofjägermeister, K. preuß. Rittmeister a. D.

Des † Frhrn Albrecht Geschwister.

1. Amalie, geb. 26. Januar 1817, verm. 2. Oktober 1838 mit Gottfried Frhrn von Ellrichshausen, Kön. württemb. Major im Ehren-Invalidenkorps; Witwe 12. August 1883. [Krailsheim.]
2. Franziska Eberhardine, geb. 24. Juli 1819, Äbtissin des Stiftes Waizenbach in Bayern.
3. † Ferdinand August Heinrich (geb. 20. Dezember 1820, † 1. Juli 1867, Kön. württemb. Kammerherr und Landoberstallmeister). Dessen Witwe:

Henriette Caroline Auguste, geb. 12. Januar 1826, des Friedrich von Mühlen, K. württemb. Oberst a. D., Tochter, verm. 27. Januar 1850. [Stuttgart.]
Dessen Tochter: Frida Antigone Franziska Alfonsine Ferdinande Natalie Gabriele, geb. 6. Januar 1860, verm. 27. Januar 1884 mit Toni von Lersner zu Frankfurt a. Main.

4. Marie Luise Wilhelmine, geb. 10. Septbr. 1825.
5. Auguste Luise Wilhelmine Sofie, geb. 30. Dezember 1826.
6. Bertha Caroline Eleonore Friederike, geb. 16. Juni 1828.

[Baden-Baden.]

III. Buchenbacher Haus.

1. Linie, auf Buchenbach an der Jagst.

Carl Ludwig Freiherr von Stetten, geb. 11. November 1818 (des 8. April 1833 † Frhrn Ludwig, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Hofgerichtsrats zu Rastatt, Sohn), Kön. preuß. Rechnungsrat a. D., vormal. Intendantursekretär im XIV. Armeekorps, verm. 30. November 1844 mit

Mathilde, geb. 6. Januar 1823, des Grhzgl. badischen GRats Schaaff zu Freiburg im Breisgau Tochter.

Söhne: 1. Carl Wilhelm, geb. 8. September 1845, K. preuß. Hauptmann und Platzmajor in Koblenz und Ehrenbreitstein, verm. 15. April 1884 zu Koblenz mit
Anna, geb. 25. Oktober 1858, des Fabrikbesitzers Ferdinand Sehmer zu Koblenz und der Anna geb. Baedeker Tochter.

2. Emil Christian, geb. 11. September 1846, Grhzgl. bad. Oberförster zu Schönau (Wiesenthal), verm. 22. Juli 1872 mit
Hedwig, geb. 28. Januar 1852 zu Ettlingen, des Fabrikbesitzers G. K. Buhl zu Karlsruhe Tochter.
Töchter: 1) Erwine, geb. 17. Juni 1873.
2) Hildegard Emma, geb. 5. Februar 1876.
3) Agnes, geb. 23. Juli 1877.
4) Gertrud, geb. 26. Mai 1879.

3. Ludwig Gustav, geb. 28. Februar 1851, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Garde-Fußartillerieregiment.

4. Friedrich, geb. 6. Januar 1863, K. preuß. Leutnant im thüring. Feldartillerieregiment Nr. 19.

Geschwister.

1. Friedrich Gustav, geb. 21. August 1821, verm. 6. Februar 1852 mit Eugenie geb. Heilmann (geb. 15. August 1832, † 20. Dezember 1863).
Kinder: 1) Lucie, geb. 6. September 1858.
2) Paul Albert, geb. 20. Juni 1861.

2. † Christian Ludwig (geb. 30. März 1823, † 12. November 1872, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp. und Bezirkskommandeur des 2. Bataillons [Offenburg] vom 4. badischen Landwehrregiment Nr. 112). Dessen Witwe:
Bertha geb. Schickardt, geb. 27. Februar 1827, verm. 20. November 1851.

3. † Gustav August (geb. 16. März 1824, † 30. Juni 1878, Grhzgl. bad. Oberamtsrichter zu Engen, verm. 14. Januar 1866 mit Bertha geb. Klein [geb. 7. Dezember 1844, † 15. Januar 1873]).
Deren Kinder: 1) Bertha, geb. 19. August 1866.
2) Margaretha Marie, geb. 24. Dezember 1867.
3) Ludwig, geb. 12. Dezember 1868.
4) Maria, geb. 28. Dezember 1869.
5) August, geb. 15. Oktober 1871.

4. Bertha Charlotte Julie, geb. 29. Januar 1826.

5. August Philipp Heinrich, geb. 1. Januar 1832, K. preuß. Oberstleutnant und Kommandeur des thüring. Feldartillerieregiments Nr. 19, verm. 6. Oktober 1857 mit
Christine geb. Brenner, geb. 22. August 1833.
Töchter: 1) Eugenie, geb. 3. April 1863.
2) Hedwig, geb. 12. März 1869.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Wilhelm Philipp (geb. 31. Mai 1786, † 4. Mai 1854, Herr auf Sonnhofen, Grhzgl. bad. Kammerherr und Forst-

meister, verm. 6. August 1812 mit Wilhelmine Sofie geb. Kümmich [geb. 22. September 1793, † 9. Mai 1879]).

Deren Sohn: Leopold Wilhelm Friedrich, geb. 25. Juni 1826, Grhzgl. bad. Kammerherr und Legationsrat a. D.

2. † Christian Sigmund (geb. 23. Dezember 1795, † 20. Juli 1849, Kön. württemb. Major und Bezirkskommandant des Landjägerkorps zu Ellwangen, verm. 21. November 1822 mit Therese Friederike geb. Gräfin zu Reischach-Rieth [geb. 26. Februar 1799, † 1. November 1881]).

Deren Kinder: 1) † Carl Heinrich (geb. 19. September 1825, † 15. Dezember 1883, Kön. württemb. Oberst a. D.) Dessen Witwe:

Mathilde geb. Freiin von Tröltsch, geb. 5. Januar 1831, verm. 25. Oktober 1852. [Schwäbisch-Hall.]

Dessen Kinder: (1) Amalie Friederike Caroline, geb. 24. August 1853, verm. 17. Mai 1881 mit Arthur Barwassor, evangel. Pfarrer zu Freudenthal im Oberamt Besigheim.

(2) Eugenie Friederike Caroline Julie Elvire, geb. 29. Januar 1855.

(3) Theodor Wolf, geb. 21. Dezember 1859, Leutnant und Adjutant im 4. Kön. württemberg. Infanterieregiment Nr. 122.

2) Julie Caroline Wilhelmine, geb. 10. Mai 1831, Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.

3) Rudolf, geb. 3. Juni 1835, verm. 9. Februar 1864 mit Antonie geb. Ulrich von Helmschild, geb. 7. Juni 1834. [Sagor in Krain.]

4) Arthur Christian, geb. 183., verm. 5. September 1867 mit Sofie geb. Rudolf, geb. 17. Oktober 1844.

Kinder: (1) Therese Natalie, geb. 2. Oktober 1870.

(2) Carl Arthur, geb. 10. Januar 1872.

(3) Julie Elisabeth Sofie, geb. 2. August 1874.

5) Natalie, geb. 29. September 1844.

2. (eigentlich 1.) Linie, auf Bodenhof.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Gottfried Freiherr von Stetten auf Bodenhof (geb. 13. August 1798, † 6. Februar 1857 [des 21. Juli 1808 † Frhrn Ludwig Sohn], verm. 7. September 1840 mit Lina [geb. 5. Februar 1811 zu Kehl, † 29. Januar 1875], des † Carl von Berger, K. württemb. Oberstleutnants, Tochter)

Deren Tochter: Anna Sofie Ernestine Mathilde Caroline Eleonore, geb. 23. Juli 1842, präbendierte Stiftsdame des adligen Fräuleinstifts zu Oberstenfeld. [Schwäbisch-Hall.]

Stiebar auf Buttenheim, s. Jahrg. 1885, S. 899.

Stiern.

[Reformiert. — Preußen (Provinz Ostpreußen). — Preuß. Adel und Frhr. d. d. Potsdam 17. September 1781. — Beschreibung des Wappens und Stammtafel im Jahrg. 1877, S. 854, die Großeltern im Jahrg. 1878, S. 815.]

Friedrich Ludwig Carl Freiherr von Stiern, geb. 21. Juni 1850 zu Ratzebuhr im Kreise Neustettin der Provinz Pommern, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im Grenadierregiment Kronprinz (1. ostpreuß.) Nr. 1, verm. 26. Mai 1883 auf Rokoszczin in Westpreußen mit

Emma geb. von Heyden a. d. H. Nerfken bei Heilsberg in Ostpreußen, verwitweter von Höpfner.

Geschwister.

1. Helene Edith Marie, geb. 30. März 1853 zu Ratzebuhr, verm. 1879 mit Gustav von Zitzewitz, K. preuß. Major a. D. [Stolpe.]
2. Curt Gustav Friedrich, geb. 29. Juli 1854 zu Baltimore.
3. Edith Olga Clara, geb. 11. August 1859 zu Stolpe.

Mutter.

Mathilde geb. Maas, geb. 18. Septbr. 1826, verm. 16. Mai 1849 zu Marienwerder in Westpreußen mit dem Frhrn Friedrich Otto Eduard (geb. 10. September 1816 zu Insterburg), K. preuß. Hauptmann a. D., zuletzt Rechtsanwalt und Notar bei dem Kön. preuß. Kreisgericht zu Stolpe; Witwe 20. August 1872.

Vaterschwester.

Pauline, geb. 26. Februar 1812, Stiftsdame des St. Marienstifts zu Königsberg in Pr. [Königsberg in Pr.]

Stillfried-Ratěnic, s. Jahrg. 1885, S. 899.

Stipsicz zu Ternowa.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ungar. Adel 3. September 1662, österr. Frhr. 18. März 1806, ungar. Frhr. 9. Februar 1821. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1882, S. 813, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 938.]

Josef Freiherr von Stipsicz zu Ternowa, geb. 5. September 1846, Indigena des Königreichs Ungarn, K. K. Hauptmann im Feldartillerieregiment Frhr Lenk von Wolfsberg Nr. 5, verm. 23. Oktober 1882 zu Budamér mit

Sarolta, geb. 10. Juli 1861 zu Iszák, des 21. Februar 1875 † Stefan Reviczky de Revisnye, Gutsbesitzers, und der Luise geb. Grubiczi de Dragon Tochter.

John: Carl Stefan Josef, geb. 15. Juli 1883 zu Budamér.

Bruder.

Carl, geb. 6. September 1847, Indigena des Königreichs Ungarn.

Mutter.

Rosalie geb. Gräfin Bethlen von Bethlen, geb. im Oktober 1824, verm. 1844 mit dem Frhrn Josef (geb. im März 1803), K. K. Oberst und Festungskommandanten von Rotenturmpaß in Siebenbürgen; Witwe 30. August 1847.

Großeltern.

† Josef Freiherr Stipsicz zu Ternowa († 16. September 1831), K. K. General der Kavallerie und Inhaber des 10. Husarenregiments, verm. mit Johanna geb. von Ungerhofer (geb. 1768, † 21. Mai 1854).

Stockard von Bernkopf, s. Jahrg. 1885, S. 903.

Stockheim (Hasselholdt-).

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Ein altes burgundisches Rittergeschlecht, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 19. März 1818. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 604, geschichtl. Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1854, S. 513, und (II. Teil) im Jahrg. 1858, S. 756; ältere Genealogie im Jahrg. 1858, S. 758.]

† Gustav Adolf Franz Freiherr von Hasselholdt-Stockheim (geb. 10. März 1817, † 26. November 1867, K. bayr. Hauptmann a. D.).

Dessen Witwe:

Antoinette geb. Paur, geb. 6. Dezember 1824. [München.]

Dessen Tochter: Marie Clara, geb. 11. Dezember 1857.

Des † Frhrn Gustav Halbschwester

aus des Vaters zweiter Ehe:

Charlotte Luise, geb. 9. Juli 1830, verm. 25. September 1866 mit Maximilian Grafen von Reichersberg, Kön. bayr. Kämmerer und vormal. Oberpost- und Bahnamtsvorstand von Oberbayern.

Stockhorner von Starein, s. Jahrg. 1885, S. 903.

Stockmar.

[Lutherisch. — Preußen, Bayern und Sachsen-Coburg und Gotha. — Geadelt im Königreich Sachsen 31. Oktober 1821 (Diplom 21. Februar 1822), bayr. Frhr. 20. Januar (immatrikuliert 11. Februar) 1830, österr. Frhr. 3. Februar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1872, S. 704; Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 921.]

Ernst Alfred Christian Freiherr von Stockmar, geb. 7. August 1823 zu Coburg (des 9. Juli 1863 † Frhrn Christian, Kön. belg. GRats,

vormal. Hofmarschalls [s. Jahrg. 1876, S. 782], Sohn). Kön. preuß. Kammerherr, verm. 15. Mai 1869 zu Berlin mit

Bogumilla geb. von Schmidthals, geb. 27. November 1826 zu Brandschütz in Preuß.-Schlesien, war verm. in erster Ehe 29. Juni 1848 mit Otto von Mitzloff auf Ober-Schüttlau, K. preuß. Kammerherrn, und dessen Witwe 25. Oktober 1867. [Berlin.]

Bruder.

Carl August, geb. 19. April 1836 zu Coburg; besitzt: a) im Hzgt. Sachsen-Coburg: die Rittergüter Ober-Siemau bei Coburg (seit 1768 Familienbesitz, erworben vom Urgroßvater, dem Landkammerrat Stockmar, als Mannlehen) und Birkach; b) im Königr. Bayern: Buch am Forst (Schloßwohnsitz); Kön. preuß. Major a. D., verm. 11. März 1873 zu Coburg mit

Anna geb. Freiin von Haynau, geb. 25. März 1847 zu Hanau. [Coburg und Schloß Buch am Forst in Bayern.]

Kinder: 1. Ida Friedrike Bogumilla Emilie, geb. 27. Septbr. 1874.
2. Alfred Victor Ernst, geb. 8. Juli 1876.
3. Fanny Martha Anna Mathilde Ella Gustave Caroline, geb. 16. Januar 1878.
4. Lili (Elisabeth) Charlotte, geb. 9. April 1879.
5. Anna-Maria Mathilde Amalie Rosa Ida Gustave, geb. 20. August 1880.
6. Elsa Friederike Caroline, geb. 25. Mai 1882.
7. Sylvie Ernestine Sofie, geb. 2. Juni 1884.

Stockum-Sternfels, s. Jahrg. 1885, S. 905.

Stolzenberg.

[Evangelisch. — Preußen. — Preuß. Adel und Frhr. unter dem Namen „von Stolzenberg" 5. September 1786. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1872, S. 705.]

Friedrich Maximilian Ludwig Freiherr von Stolzenberg, geb. 18. Juli 1867 zu Bonn, Besitzer des Lahnberger und Müllenbacher Hofes bei Ems, sowie des Waldkomplexes „die Lahnberge" im Kreise Rüdesheim, Provinz Hessen-Nassau.

Bruder.

Maximilian Friedrich Carl, geb. 2. Februar 1869 zu Bonn.

Mutter.

Lizzie (Elisabeth), geb. 6. März 1848 zu Frankfurt a. Main, des † Frederik Favre zu New York Tochter, verm. 18. Mai 1866 ebendaselbst mit dem Frhrn Friedrich Maximilian Ludwig (geb. 1. März 1840), Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 15. Dezember 1876. [Bonn.]

Vatersgeschwister.

1. Marie, geb. 15. September 1842, verm. 3. September 1862 mit Max Vogel von Falkenstein (katholisch), Kön. preuß. Oberstleutnant und Abteilungschef im Großen Generalstabe.
2. Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 30. Oktober 1848, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie-(Leibgarde-) Regiment Nr. 115.
3. Therese, geb. 11. November 1851, verm. 7. November 1874 zu Bonn mit Max von Gerstein-Hohenstein, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

Stolzenau, s. Ketschendorff.

Stosch, s. Jahrg. 1885, S. 906.

Strachwitz.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Schlesischer Uradel; Geschlechts- und Wappenvereinigung der beiden Strachwitzschen Geschlechter d. d. Zobten 1. Dezember 1626 mit erbländ.-österr. Bestätigung d. d. Wien 20. Juli 1627, erbländ.-österr. Frhr. d. d. Regensburg 22. September 1630. — Besitz: das Majorat (kön. preuß. Bestätigung 1787) Groß-Weigelsdorf (388 Hekt.) und Klein-Weigelsdorf (273 Hekt.) mit Bruschewitz (287 Hekt.) im Kreise Trebnitz, und Ramischau (283 Hekt.) im Kreise Öls. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 746, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 605; vgl. auch den Artikel „Strachwitz" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Ältere Linie: Strachwitz-Sustky und Groß-Zauche.

Mauritz Anton Friedrich Rudolf Hyacinth Adam Freiherr von Strachwitz und Groß-Zauche, geb. 25. September 1870 auf Bruschewitz, Majoratsherr. [Bruschewitz.]

Geschwister.

1. Anna, geb. 20. September 1855
2. Marie, geb. 9. Dezember 1856
3. Hedwig, geb. 11. Juni 1858
4. Thecla, geb. 6. Juli 1860
5. Elisabeth, geb. 5. Dezember 1862
6. Gertrud, geb. 18. Januar 1865
7. Helene, geb. 13. November 1866
8. Egon Moritz Anton Friedrich, geb. 27. Juni 1874

} auf Bruschewitz.

Mutter.

Luise, geb. 20. Oktbr. 1833 (lutherisch), des † Friedrich von Bockelberg, K. preuß. Majors im 2. Garde-Ulanenregiment und der † Luise geb.

Freiin von Hundt und Alten-Grottkau Tochter, verm. 11. März 1854 mit dem Frhrn Mauritz (geb. 27. Mai 1822), Majoratsherrn, Senior der Radauer Linie; Witwe 13. Juni 1881. [Bruschewitz bei Hundsfeld im Reg.-Bezirk Breslau.]

Vatersgeschwister.

1. Theodora, geb. 3. August 1833 (lutherisch). [Görlitz.]
2. Richard, geb. 18. März 1835.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Aegidius Theodor Josef (geb. 1. September 1798, † 17. Mai 1875, verm. I) 1824 mit Ernestine geb. Mayer [geb. 4. Dezember ...., † 26. November (?) 1854]; II) mit ..... geb. von Götz [im März 1883]).

Dessen Kinder: 1. Ferdinand, geb. 1. Juni 1827, verm. 9. Mai 1853 mit Hedwig geb. Gräfin von Strachwitz, geschiedener Gräfin von Arco (geb. 5. April 1828, † im September 1880). [Alger.]

Kinder: 1) Heribert, geb. 1. Juli 1854, K. preuß. Leutnant im Infanterieregiment Nr. 99.

2) Martha, geb. 7. Oktober 1855, verm. 10. Februar 1881 mit François Theodor Potter, Premierleutnant à la suite der holländischen Armee. [Alger.]

3) Wolfgang, geb. 3. Oktober 1856, Ökonom.

4) Margareth, geb. 6. September 1858.

5) Ruth, geb. 30. Juni (?) 1860.

2. Hermine, geb. 21. Februar 1830 auf Klein-Weigelsdorf, Klosterfrau unter dem Namen „mater Salesia" im Kloster zu Trebnitz.
3. Thusnelde, geb. 18. Mai 1831.
4. Leontine, geb. 11. August 1834. [Breslau.]
5. Emeline, geb. 26. Mai 1836 zu Breslau, Klosterfrau unter dem Namen „Ambrosia" im Ursulinerinnenkloster zu Arnau in Böhmen.

II. Jüngere Linie: Strachwitz von Groß-Zauche und Leschnitz.

(Urgroßväterliche Nachkommenschaft, im Mannesstamme erloschen.)

† Feodor Friedrich Maria Louis Moritz Freiherr von Strachwitz und Groß-Zauche (geb. 11. August 1812, † 14. Februar 1876 zu Dessau [des 2. Oktober 1838 † Frhrn Ludwig Mauritz, Kön. preuß. Kammerherrn, Hzgl. anhalt-köthenschen Hofmarschalls und Kammerherrn, und der † Maria Therese Josepha Antonia Edmunde geb. von Biedau a. d. H. Gassendorf Sohn], Hzgl. anhalt. Kammerherr und Hofstallmeister). **Dessen Witwe:**

Franzisca Caroline Charlotte geb. von Davier a. d. H. Neeken in Anhalt, verm. 3. Dezember 1839. [Dessau.]

Stralenheim, s. Jahrg. 1885, S. 908.

Strauß.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel d. d. Wien 6. Juli 1749, Reichsfhr. d. d. Wien 13. August 1789; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 7. Juli 1813 und 8. März 1816. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1880, S. 821.]

Carl Friedrich Josef Freiherr von Strauß, geb. 2. Februar 1842 zu Würzburg (des 21. Juni 1855 † Frhrn Friedrich, Dr. jur., Kön. bayr. Staatsrats, Sohn), Kön. bayr. Assessor der Kammer des Innern der Königl. Regierung der Oberpfalz und von Regensburg, verm. 24. April 1876 mit

Therese geb. Dorner, geb. 14. Oktober 1850. [Regensburg.]

Töchter: 1. Johanne Elise Josepha, geb. 6. Mai 1877 zu Rosenheim.

2. Antonie Caroline Franziska, geb. 1. November 1881 zu Baireuth.

Geschwister.

1. Regine, geb. 4. März 1831.
2. Antonie, geb. 24. Januar 1833.
3. Auguste, geb. 11. November 1835.
4. Lucie, geb. 5. April 1843.

[München.]

5. August Franz, geb. 14. August 1845, K. bayr. Eisenbahnoffizial bei dem Post- und Bahnamte Lindau, verm. 11. Oktober 1873 mit Franziska geb. Möbl, geb. 25. Mai 1848 zu Würzburg.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Josef (geb. 26. Dezember 1791, † 27. Mai 1857, Kön. bayr. Oberförster zu Altenstadt, verm. 3. Mai 1835 mit Caroline geb. Bramberger [geb. 12. Juli 1809, † 24. April 1875 zu Regensburg]).

Deren Kinder: 1) Antonie, geb. 17. August 1836.
2) Adelheid, geb. 2. Mai 1839.
3) Sofie, geb. 17. Januar 1841.

[Regensburg.]

4) Anton, geb. 15. Juli 1846, Kön. bayr. Premierleutnant in der Gendarmeriekompanie der Haupt- und Residenzstadt München.

2. † Carl Amand Anton Heinrich Franz (geb. 16. Mai 1794, † 9. April 1859 zu München), Kön. bayr. Hauptzollamtsverwalter a. D.). **Dessen Witwe:**

Therese geb. Huber, geb. 4. April 1819, verm. 8. Mai 1845. [München.]

Dessen Tochter: Antonie, geb. 3. Juli 1848.

Stregen von Glauburg.

[Lutherisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „von Glauburg" d. d. Wien 30. August 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 515, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 747.]

Heinrich Ludwig Freiherr Stregen von Glauburg, geb. 2. März 1817 (des 14. Februar 1851 † Frhrn Felix, K. K. Feldmarschall-

Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Oberstleutnant a. D., verm. 18. Juni 1861 zu Graz mit
Emely Marie, geb. 9. August 1817, des August William Schmäch, Esq., und der Anna Marie geb. von Wüstenfeld zu London ältester Tochter. [Mödling bei Wien.]

Strehl von Brizay, s. Jahrg. 1885, S. 909.

Streicher.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 19. März 1856 (für Heinrich Streicher, als Ritter des K. K. Militär-Mariatheresien-Ordens schon eo ipso „Ritter von" Streicher). — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1878, S. 821, und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1866, S. 925.]

Aloys Freiherr von Streicher, geb. 5. April 1840 zu Innsbruck (des 27. März 1865 † Frhrn Heinrich, K. K. Oberst a. D., Sohn), K. K. Major im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I., verm. 17. Oktober 1876 mit
Hedwig Emilie geb. Aßmann, geb. 17. April 1858 auf Villa Reichenfeld in Vorarlberg. [Villa Breitenegg bei Hall in Tirol.]
Kinder: 1. Rudolf Aloys Heinrich Maximilian Maria, geb. 14. April 1879 auf Villa Breitenegg bei Hall in Tirol.
2. Adele Marie Anna Caroline Hedwig, geb. 14. Januar 1881 ebendas.

Geschwister.

1. Hans, geb. 25. Oktober 1843, K. K. Hauptmann im tiroler Jägerregiment Kaiser Franz Josef I.
2. Anna, geb. 16. März 1846.
3. Carl, geb. 6. August 1851, K. K. Hauptmann im Generalstabskorps, zugeteilt der 5. Abteilung des Reichskriegsministeriums.

Strombeck, s. Jahrg. 1885, S. 910.

Stromer von Reichenbach.

[Lutherisch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Juni 1820. — Besitz: das Fidelkommißgut Schloß Grünsberg bei Altdorf in Mittelfranken. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1862, S. 792.]

I. Friedrichsche Linie.

Gottlieb Emil Friedrich Freiherr Stromer von Reichenbach, geb. 6. Januar 1850 (des 7. April 1871 † Frhrn Christof, Kön. bayr. Leutnants à la suite, Sohn), Kön. bayr. Premierleutnant à la suite

des 14. Infanterieregiments und Adjutant der 5. Infanteriebrigade, verm. 7. Oktober 1873 mit

Julie Clementine Johanna geb. Walther von Walderstötten, geb. 2. März 1851. [Baireuth.]

Kinder: 1. Helene Adelheid Wilhelmine Friederike, geb. 10. April 1875 zu Nürnberg.

2. Luise Emilie Friederike, geb. 23. September 1877 ebendaselbst.

3. Wilhelm Christof Friedrich, geb. 19. Februar 1881 zu München.

4. Otto Theodor Friedrich, geb. 29. September 1884 zu Nürnberg.

Schwestern.

1. Emilie Erneſtine Friederike, geb. 3. Auguſt 1852, verm. 5. Januar 1874 mit Georg Oelhafen von Schöllenbach, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 2. Feldartillerieregiment. [Würzburg.]

2. Marie Sofie Friederike, geb. 14. Auguſt 1858. [München.]

Vatersgeſchwiſter.

1. † Carl Chriſtof Friedrich (geb. 21. Dezember 1797, † 22. Juni 1867, K. bayr. Rittmeiſter a. D.). **Deſſen Witwe:**

Wilhelmine Caroline Chriſtiane geb. Fürer von Haimendorf, geb. 25. Dezember 1825, verm. 25. Auguſt 1857, wiederverm. 6. Januar 1870 mit Franz Eckart, K. bayr. Major im Infanterie-Leibregiment; abermals Witwe 9. Dezember 1870. [München.]

2. Sofie Philippine Friederica, geb. 16. Januar 1807, verm. 21. Oktober 1841 mit Michael Johann Baptiſt Ferdinand von Rauſch; Witwe 27. November 1873. [Nürnberg.]

II. Carlſche Linie.

Carl Johann Georg Freiherr Stromer von Reichenbach, geb. 4. September 1850 (des 3. Auguſt 1874 † Frhrn Carl, Kön. bayr. Hauptmanns a. D., Sohn). [In Amerika.]

Geſchwiſter.

1. Eva Margaretha Franziſca Marie Sofie, geb. 26. Dezbr. 1848. [Nürnberg.]

2. Johann Sigmund Ludwig Carl, geb. 19. Mai 1852. [Glingow bei New York.]

3. Carl Friedrich Ludwig, geb. 29. November 1866. [Eichſtätt.]

Vatersgeſchwiſter.

1. Sofie Maria Johanne, geb. 23. September 1816, verm. 6. Juli 1842 mit Guſtav Frhrn von Lamezan auf Frei-Aldenhoven (katholiſch), K. bayr. Oberſt z. Disp.; Witwe 12. November 1880. [München.]

2. † Carl Burkhard Theodor (geb. 15. Auguſt 1821, † 7. September 1885, Senior der Familie, Kön. bayr. Oberſt a. D.; verm. I) 12. März 1860 mit Maria Helena Wilhelmina [geb. 24. Januar 1837, † 12. Juni 1863], des † Georg Chriſtof Wilhelm Petz von Lichtenhof, K. bayr. Stadtgerichtsaſſeſſors, und der † Suſanna Marie Wilhelmine geb. Freiin Tucher von Simmelsdorf Tochter). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Sabina Wilhelmina Amalia geb. von Petz, geb. 30. April 1838, verm. 18. Juli 1865, Schwester der Vorigen. [Baireuth.]
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Christof Carl Hermann, geb. 18. März 1861, Forstkandidat.
— b) 2r Ehe: 2) Susanna Wilhelmine Sofie, geb. 8. Mai 1866.
3. Johanna Emma, geb. 18. März 1823. [München.]
4. † Carl Bernhard Friedrich (geb. 3. September 1825, † 4. Juli 1866, Kön. bayr. Rittmeister im 3. Chev.-leg.-Regiment). Dessen Witwe:
Anna Therese geb. Deuringer, geb. 3. Oktober 1833, verm. 19. November 1855. [Dillingen.]
Dessen Töchter: 1) Johanna Josefine Theresia, geb. 23. Oktober 1856, verm. 8. April 1876 mit Max von Olszewski, Premierleutnant im Grhzgl. mecklenburg. Füsilierregiment Nr. 90.
2) Sofie Marie, geb. 18. Dezember 1857, verm. 13. Juni 1875 mit Albert Frhrn von Reitzenstein, Kön. bayr. Premierleutnant im 2. Chev.-leg.-Regiment.
3) Josefine Therese, geb. 10. März 1861.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christof Carl Friedrich (geb. 7. August 1789, † 10. November 1842, K. bayr. Hauptmann à la suite, verm. 28. November 1819 mit Caroline Philippine Jacobina Christiana geb. Moellenthiel [geb. 9. Februar 1793, † 23. Mai 1863]).
Deren Kinder: 1. Maria Amalie, geb. 10. Januar 1821. [Grünsberg bei Altdorf in Bayern.]
2. Sofie Dorothea, geb. 1. September 1822. [Nürnberg.]
3. Carl Eduard, geb. 24. September 1827, Senior der Familie, verm. 24. August 1869 mit
Sofie geb. Meier, geb. 5. August 1840. [Grünsberg.]
4. Carl Emil, geb. 16. Oktober 1829, Subsenior der Familie. [Grünsberg.]
5. Carl Otto, geb. 7. August 1831, Erster rechtskundiger Bürgermeister der Stadt Nürnberg, verm. 30. Juli 1864 mit
Bertha Charlotte Henriette geb. Freiin von Beust, geb. 6. Juli 1842.
Söhne: 1) Carl Emil Friedrich, geb. 4. März 1867.
2) Carl Heinrich Ernst Wolfgang, geb. 12. Juni 1871.

Stürmer, s. Jahrg. 1885, S. 911.

Sturmfeder von Oppenweiler, s. Jahrg. 1885, S. 911.

Stwrtnik.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 4. August 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 610, und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1853, S. 465.]

August Arthur Josef Freiherr von Stwrtnik, geb. 16. Dezember 1857.

Geschwister.

1. Hermine Clotilde Julie Aloysie, geb. 13. April 1859.
2. Josef Ludwig Jolant Aladar, geb. 19. September 1867.

Mutter.

Hermine geb. Irsay von Irsa, geb. 20. April 1838, verm. 24. März 1856 mit dem Freiherrn Leopold (geb. 1. Oktober 1828), K. K. Oberstleutnant a. D.; Witwe 26. Februar 1879. [Budapest.]

Vatersgeschwister.

1. Auguste, geb. 2. Dezember 1816 zu Prag, verm. 17. April 1838 zu Mailand mit Carl Frhrn von Hohenbübel genannt Heufler zu Rasen, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Oberlandesgerichtspräsidenten zu Triest; Witwe 19. Januar 1881. [Triest und Gleisheim.]
2. † August (geb. 21. Januar 1818 zu Prag, † 11. November 1854, K. K. Hauptmann im 14. Infanterieregiment). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. Lechner, geb. 15. Dezember 1825 zu Graz, verm. 24. Juli 1849. [Graz.]

Dessen Töchter: 1) Augustina Josefine Aloysia, geb. 26. April 1850.
2) Henriette Mathilde Aloysia, geb. 12. Juli 1851.
3) Mathilde Aloysia Julie, geb. 10. Februar 1854.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold (geb. 5. Juni 1793, † 5. Oktober 1849, K. K. Oberst im 5. Artillerieregiment, verm. 7. September 1820 mit Amalie [geb. 1. Dezember 1798, † 9. Oktober 1867], des † Carl Edlen von Strauß, K. K. Generalmajors a. D., Tochter).

Deren Tochter: Babette, geb. 7. November 1821. [Wien.]

Suini von Pieve d'Albignola, s. Jahrg. 1885, S. 912.

Sulzer-Wart.

[Evangelisch. — Bayern und Schweiz. — Bayr. Adel und Frhr. mit Namen und Wappen „Wart" 30. Dezember 1814, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 6. Februar 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1864, S. 839.]

Johann Heinrich Freiherr von Sulzer-Wart, geb. 18. Oktober 1805 (des 6. Dezember 1840 † Frhrn Johann Heinrich, Kön. bayr. Kämmerers, GRats ꝛc. [s. Jahrg. 1882, S. 827], Sohn), Gutsbesitzer auf Schloß Wart im Kanton Zürich, K. bayr. Kämmerer, vormal. Generalkonsul und Salzhandlungskommissar zu Winterthur in der

Schweiz, verm. 20. Juni 1831 mit Katharina geb. Peter von Gier (geb. 25. April 1809, † 21. Juni 1864).

Kinder: 1. Anna Maria, geb. 12. Dezember 1833, verm. 5. Mai 1862 mit Otto Bockhauſen, Gutsbeſitzer auf Nettehammer bei Neuwied, K. preuß. Premierleutnant a. D.

2. Fanny, geb. 29. Juli 1848, verm. 6. Mai 1871 mit Heinrich Moſer zu St. Petersburg; Witwe 23. Oktober 1874.

3. Max, geb. 26. April 1854.

Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 27. November 1806, † 1. Auguſt 1857). **Deſſen Witwe:**

Anna Maria geb. Peter von Gier, geb. 5. September 1810, verm. 5. September 1837. [Schloß Andelfingen im Kanton Zürich.]

Deſſen Tochter: Anna Maria, geb. 7. Januar 1839.

Sunſtenau von Schützenthal, ſ. Jahrg. 1885, S. 913.

Suſan.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel und Frhr. d. d. Wien 9. April 1850. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 753.]

Johann Freiherr von Suſan, geb. 24. Mai 1795 zu Mannersdorf, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D. und Zweiter Inhaber des 26. Infanterieregiments, verm. 9. Oktober 1837 mit Mathilde Ottilie Joſepha geb. Boſſányi von Nagy-Boſſány (geb. 4. April 1819, † 1. Dezember 1857). [Wien.]

Tochter: Emma Amalia Joſepha, geb. 23. Auguſt 1839, verm. 10. April 1860 mit Andreas Mariáſſy von Markus und Batiſzfalva, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 28. Januar 1871.

Süßkind, ſ. Jahrg. 1885, S. 913.

Suttner.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Böhm. Adel und Ritter mit Landmannſchaft in Böhmen, Mähren und Schleſien 29. November 1715, in Niederöſterreich 10. Dezember 1727. — Geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1871, S. 688.]

I. Ältere Linie.

[Öſterr. Frhr. 31. Mai (Diplom 12. Juli) 1867. — Beſitz: die Fideikommißgüter Kirchſtätten mit Wildendürnbach, Ober-Höflein und Sitz Freyen-Thurn in

Niederösterreich. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1871, S. 689.]

Gustav Ferdinand Daniel Freiherr von Suttner, geb. 4. September 1826, Besitzer des Familienmajorats, verm. 8. Mai 1851 mit
Adele, geb. 19. April 1834, des 2. Januar 1837 † Hans Ritters Arioli von Markowitz, K. K. Oberleutnants, und der 11. Dezember 1866 † Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter. [Ober-Höflein bei Geras in Niederösterreich.]
Kinder: 1. Rudolf Gundaccar Maria Gustav, geb. 23. August 1856.
2. Mathilde Maria Adele, geb. 15. August 1859, verm. 21. April 1885 mit Constantin Grafen von dem Broele genannt Plater, K. K. Oberleutnant im Dragonerregiment Graf von Sternberg Nr. 8.
3. Emilie Maria Adele Caroline Januaria, geb. 19. September 1863, verm. 1. August 1885 mit Rudolf Grafen Montecuccoli, K. K. Kämmerer und Korvettenkapitän.
4. Gertrude Maria Josefine Rudolfine Mathilde Adelheid Edeltrude, geb. 23. Juni 1875 auf Schloß Kirchstätten.

II. Jüngere Linie.

[Österr. Frhr. 4. Dezember 1866 (Ausfertigung des Diploms 3. Juni 1869). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1872, S. 715.]

Carl Gundaccar Freiherr von Suttner, geb. 15. März 1819, Erbherr der Allodialherrschaft Veste-Harmansdorf mit Zogelsdorf in Niederösterreich (welche er 1839 von seinem mütterlichen Großoheim Daniel Frhrn Mosee von Ebreichsdorf ererbte), Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Kämmerer, verm. 24. Januar 1841 mit
Caroline, geb. 6. Juni 1822, des † Josef Johann Knolz, Doktors der Medizin und Chirurgie, K. K. niederösterr. Regierungsrats und Landesprotomedikus, und der Anna geb. Mistelberg Tochter. [Schloß Harmansdorf.]
Kinder: 1. Carl Gundaccar, geb. 22. Januar 1842, Herr und Landstand in Niederösterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, K. K. Ministerialsekretär im Ackerbauministerium und Leutnant in der 11. böhm. Landwehrdragoner-Eskadron, verm. 11. November 1872 auf Kronmetz mit
Luise geb. Gräfin und Herrin zu Firmian, geb. 21. Juli 1850.
Tochter: Maria Luise Caroline Adele Ludovica, geb. 11. November 1873.
2. Richard Gundaccar, geb. 19. August 1844, K. K. Rittmeister a. D., verm. 25. September 1870 mit
Pauline Marie, geb. 22. Juni 1848, des Adolf Ponz Ritters von Engelshofen, Indigena des Königreichs Ungarn, Besitzers der Herrschaft Stockern und Landstands in Niederösterreich, und der Emilie geb. Buresch Tochter. [Schloß Stockern.]
Kinder: 1) Candid-Gundaccar Richard Carl Aloys, geb. 13. März 1872 auf Schloß Stockern.

2) Richard Gundaccar Carl Rudolf Stanislaus, geb. 7. April 1874 auf Schloß Stockern.
3) Maria Margaretha Emilie Bertha Eveline Mathilde Clara, geb. 8. Juli 1878 ebendaselbst.
4) Carl Gundaccar Moritz Adolf Rudolf Aloysius Leopold, geb. 6. November 1880 ebendaselbst.

3. Arthur Gundaccar, geb. 20. Februar 1850, verm. 12. Juni 1876 mit
Bertha geb. Gräfin Kinský zu Wchinitz und Tettau, geb. 9. Juni 1843.
4. Caroline, geb. 1. August 1853, verm. 14. April 1874 auf Schloß Harmansdorf mit Eduard Grafen Sizzo von Noris, K. K. Kämmerer.
5. Anna Maria, geb. 14. Januar 1854.
6. Ludovica, geb. 5. November 1856.

Swaine, s. Jahrg. 1885, S. 915.

Swieten, s. Jahrg. 1885, S. 915.

Swinburne.

[Katholisch. — Österreich. — Aus der Grafschaft Northumberland in Großbrittannien stammend; k. großbrit. Adelsbestätigung 29. März 1269. engl. Baronet 26. September 1660, aufgenommen in den österr. Freiherrenstand 12. Mai (Ausfertigung des Diploms 27. Mai) 1863. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1868, S. 879.]

Eduard Robert Franz de Paula Felix Freiherr von Swinburne, geb. 29. Dezember 1825 (des 20. Januar 1849 † Frhrn Robert, K. K. Kämmerers und Feldmarschall-Leutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer und Major a. D. [Wien.]

Syberg zu Sümmern, s. Jahrg. 1885, S. 915.

Szegedy-Ensch von Mezö-Szeged.

[Katholisch. — Ungarn. — Ungar. Adel mit dem Prädikat „von Mezö-Szeged" 8. April 1646, österr. Frhr. mit der Namen- und Wappenvereinigung „Szegedy-

Ensch" 27. Februar (Diplom 31. Juli) 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1876, S. 793, und Jahrg. 1878. S. 828.]

Carl Maria Alexander Freiherr von Szegedy-Ensch von Mezö-Szeged, geb. 2. August 1847 zu Troppau, Besitzer des Gutes Kis-Ungóm in Ungarn.

Geschwister.

1. Irma (Maria) Clara Franzisca, geb. 30. Oktbr. 1851 zu Theresienfeld, verm. 10. Juni 1872 mit Eduard von Reissig, Dr. phil., Kön. Komitatsobernotar zu Steinamanger in Ungarn.
2. Alexander Maria Emmerich, geb. 11. März 1859 zu Steinamanger, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Husaren Nr. 4.

Mutter.

Johanna Philippine Clara, geb. 21. Mai 1825 zu Palermo, des 15. März 1861 zu Baden bei Wien † Franz Frhrn von Ensch, K. K. Generalmajors a. D., und der 26. Mai 1875 zu Graz † Clara geb. von Lindenhain und Freienberg Tochter, verm. 4. August 1846 zu Wien mit dem Frhrn Emmerich Ladislaus (geb. 26. Juni 1812 zu Szent-Kiraly in Ungarn), Großgrundbesitzer auf Inke im Somogyer Komitat, K. K. Kämmerer; Witwe 17. Februar 1878.

Sztankovits, s. Jahrg. 1885, S. 916.

Sztojánovits von Latzunás.

[Griechisch-orientalisch. — Ungarn. — Österr. Frhr. 6. März (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 15. Mai) 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1875, S. 769.]

Mladen Freiherr Sztojánovits von Latzunás, geb. 9. Mai 1829 (des 3. April 1863 † Frhrn Johann auf Latzunás Sohn), Besitzer des Gutes Latzunás bei Werschecz im Temeser Komitat, verm. 26. Mai 1862 mit

Constanze geb. Freiin Millutinović von Milovsky und Weichselburg, geb. 6. Mai 1845.

Söhne: 1. Georg Fédor, geb. 9. August 1864, K. K. Leutnant in der Reserve des Husarenregiments Kaiser Franz Josef I. Nr. 1.
2. Joán Stefan, geb. 4. Juli 1866.

Tacco von Fölsenstein ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 917.

Taenzl von Trazberg.

[Katholisch. — Bayern. — Wappenbestätigung 1437 am St. Gallentag (d. d. Prag vom Kaiser Sigmund), österr. Adel und Wappenvermehrung 5. Juli 1483 d. d. Graz vom Kaiser Friedrich III.), abermalige Wappenvermehrung und Adelsbestätigung 1. Februar 1502 (d. d. Innsbeuck vom Kaiser Maximilian I); Jacob und Simon Tänzl von Trazberg wurden 1511 unter die tiroler Stände aufgenommen; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 614, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 521.]

Maximilian Ignaz Cajetan Maria Philipp Freiherr Taenzl von Trazberg, geb. 28. März 1838, Herr auf Dietldorf bei Regensburg, verm. 17. August 1869 mit

Auguste geb. Gräfin Fischler von Treuberg, geb. 8. Oktober 1846. [Dietldorf bei Regensburg.]

Kinder: 1. Marie Amalie, geb. 13. Februar 1871 auf Dietldorf.
2. Philipp Johann, geb. 13. Dezember 1872 ebendaselbst.
3. Isabella Alfonse Brigitta, geb 2. August 1876 ebendaselbst.
4. Johanna Franzisca Clementine Maria Maximiliana Auguste Philippine, geb. 22. September 1877 ebendaselbst.
5. Maria Antonia Isabella Felizitas Brigitta, geb. 8. Juni 1885 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Marie Amalie, geb. 19. Januar 1825, Hofdame J. K. Hoheit der Herzogin Max in Bayern.
2. Marie Anna, geb. 10. Februar 1826.
3. Franzisca Romana, geb. 21. November 1840, verm. 4. Septbr. 1875 auf Dietldorf mit Emil Frhrn von Wulffen, K. bayr. Major a. D.; Witwe 4. September 1876.

Mutter.

Johanna Franzisca geb. Gräfin von Spreti, geb. 6. April 1796, verm. 9. März 1824 mit dem Frhrn Johann Philipp auf Dietldorf (geb. 3. Juni 1793), K. bayr. Kämmerer und Regierungsrat a. D.; Witwe 23. April 1875. [Regensburg.]

Taets von Amerongen, s. Amerongen.

Talatzko von Gestieticz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Eines der ältesten böhmischen Ritterstandsgeschlechter; österr. Frhr. d. d. Wien 11. Februar 1832 (Diplom d. d. Wien 29. März 1834). —

Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1884, S. 876.]

† Leopold Freiherr Talatzko von Gestieticz (geb. 1809 zu Prag, † 20. März 1883 zu Wien, K. K. Hofrat a. D.). Dessen Witwe:

Anna Margarethe, geb. 1824 auf dem Hofgut „die bayrische Schanze", des Zolleinnehmers Georg Ramminger und der Josepha geb. Ramsauer Tochter, verm. 5. Juli 1868 zu Wien.

Dessen Tochter: . . . . . ?

Tallián de Vizek und Belaház, s. Jahrg. 1885, S. 918.

Tann-Rathsamhausen, von und zu der.

[Lutherisch. — Bayern und Preußen. — Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung „Streitberg" d. d. Wien 7. Januar 1704, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 29. August 1816, kön. bayr. Namen- und Wappenvereinigung „Tann-Rathsamhausen" 21. Mai 1868 (s. Jahrg. 1872, S. 718). — Wohnsitz: Tann im Rhöngebirge (welches beim Friedensschluß 1866 unter kön. preuß. Landeshoheit kam und nunmehr zum Reg.-Bezirk Kassel in der Provinz Hessen-Nassau gehört). — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1872, S. 718, geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 467; vgl. auch die Notiz über Abstammung im Jahrg. 1856, S. 677; die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1855, S. 616 ff. — Über die Linien „von und zu der Tann" s. Jahrgang 1872, S. 719 ff.]

Luitpold Konrad Eberhard Freiherr von und zu der Tann-Rathsamhausen, geb. 19. April 1847, K. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 8. Infanterieregiment, verm. 30. September 1879 zu Teplitz mit Ludwine Eugenie Bianca geb. Gräfin von Hallwyl (geb. 4. April 1858, † 7. August 1883).

Geschwister.

1. Ludwig Samson Arthur, geb. 13. August 1850, Kön. bayr. Premierleutnant im 3. Infanterieregiment, verm. 21. April 1884 mit Sofie geb. Freiin von Feilitzsch, geb. 28. April 1863 zu Landau.
   Sohn: Eberhard August Hugo Rudolf, geb. 2. Mai 1885.
2. Hildegard Sofie Luise, geb. 21. September 1854, verm. 4. Mai 1878 mit Sigmund von Hartlieb genannt Walsporn, Kön. bayr. Kämmerer und Bezirksamtsassessor zu München.
3. Rudolf Friedrich Trabart, geb. 23. November 1855, Kön. bayr. Bezirksamtsassessor zu Dachau und Leutnant in der Reserve des 4. Feldartillerieregiments.
4. Ottilie Caroline Anna, geb. 4. Juni 1860.

Mutter.

Johanna geb. von Stetten, geb. 3. Januar 1826, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 29 Januar 1845 mit dem Freiherrn Hugo (geb. 31. Januar 1817 zu Darmstadt), Kön. bayr. Kämmerer Generalmajor und Präsidenten des Generalauditoriats; Witwe 20. August 1883. [München.]

Vatersgeschwister.

1. † Ludwig Arthur Samson (geb. 18. Juni 1815 zu Darmstadt, † 26. April 1881 zu Meran, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Kämmerer, General der Infanterie à la suite des 1. Feldartillerieregiments, Generaladjutant Sr. Majestät des Königs und kommand. General des I. Armeekorps, auch Inhaber des Kön. bayr. 11. Infanterieregiments und des K. preuß. 2. niederschles. Infanterieregiments Nr. 47). **Dessen Witwe:**

Anna Beata Luise Auguste geb. Gräfin von Voß, geb. 17. Juli 1829, Kön. bayr. Palastdame und Ehrendame des Theresienordens, verm. 4. Mai 1852 auf Groß-Giewitz.

Dessen Töchter: 1) Luise Sofie Albertine Anna, geb. 22. Mai 1856, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 17. Februar 1877 zu München mit Hermann von Stülpnagel, Kön. preuß. Oberst, Flügeladjutanten Sr. M. des Kaisers und Königs und Kommandeur des Garde-Füsilierregiments.

2) Marie-Elisabeth Auguste Johanna, geb. 30. Mai 1858, verm 31. Mai 1879 zu München mit Fritz von Kamptz, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

3) Anna Eugenie Sofie Benedicta, geb. 9. Juli 1862.

4) Hertha Marie Luise Anna, geb. 6. September 1869.

2. Rudolf Georg August, geb. 21. Oktober 1820, Kön. bayr. Kämmerer, Generalleutnant z. Disp., verm. 25. September 1858 mit

Bertha geb. Freiin von Schäzler, geb. 1. Februar 1840.

3. Sofie Euphrosyne Amalie, geb. 11. Februar 1825, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 17. Juli 1856 mit Albert Friedrich Wilhelm Frhrn von Dietrich, Gutsbesitzer zu Niederbronn im Elsaß.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Carl Josef (geb. 4. Juni 1793, † 23. Dezember 1849, K. bayr. Kämmerer und Oberstleutnant). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Freiin von Rathsamhausen zu Ehenweier, geb. 30. März 1802, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 1. Oktober 1820.

Dessen Kinder: 1. Arthur, geb. 25. Juni 1823, Kön. bayr. Oberstleutnant à la suite, verm. 2. September 1858 mit

Emma geb. Freiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 22. Dezember 1838. [Schloß Tann.]

Kinder: 1) Hans Friedrich, geb. 8. Oktober 1859.

2) Eugen Otto Friedrich, geb. 21. Januar 1861, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. niederschles. Infanterieregiment Nr. 47.

3) Mathilde, geb. 30. November 1868.

2. Bertha, geb. 6. November 1825, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 29. Juli 1862 mit Johann Carl Frhrn Wolffskeel von Reichenberg, K. K. Oberleutnant a. D.; Witwe 8. September 1876.

Taube, s. Jahrg. 1885, S. 918.

Tauchnitz.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) d. d. Gotha 1. Dezember 1860, bestätigt im Königreich Sachsen 23. Januar 1861, kön. preuß. Anerkennungs- und Bestätigungsdiplom d. d. Berlin 3. September 1865. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1862, S. 806.]

Christian Bernhard Freiherr von Tauchnitz, geb. 25. August 1816, Guts- und Patronatsherr auf Klein-Zschocher bei Leipzig und Trattlau mit Reutnitz in der kön. sächs. Oberlausitz, Mitglied der Ersten Kammer der sächs. Ständeversammlung, Kön. großbritann. Generalkonsul für das Königreich Sachsen, das Grbzgt. Sachsen-Weimar-Eisenach und die sächsischen Herzogtümer Meiningen, Altenburg, Coburg und Gotha, verm. 12. Juni 1837 mit

Henriette geb. Morgenstern, geb. 24. September 1817. [Leipzig.]

Kinder: 1. Henriette Antonie, geb. 11. August 1838, verm. 16. Oktober 1865 auf Klein-Zschocher mit Eduard Othello von Kreutzburg, Kön. sächs. Major z. Disp. [Oberlößnitz bei Dresden.]

2. Christian Carl Bernhard, geb. 29. Mai 1841, Dr. jur., Kön. großbritann. Vizekonsul für das Königreich Sachsen, verm. 1. Mai 1869 auf Schloß Gohlis bei Leipzig mit

Amalie Luise geb. Nitzsche, geb. 24. März 1846. [Leipzig.]

Kinder: 1) Henriette Luise Gabriele, geb. 12. April 1870 zu Leipzig.

2) Elisabeth Maria Irma, geb. 24. Mai 1872 zu Gautzsch.

3) Christian Georg Bernhard, geb. 17. Januar 1876 zu Leipzig.

3. Minna Clara Adele, geb. 8. Juni 1843.

4. Christian Paul, geb. 3. August 1845, Kön. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im Garde-Fußartillerieregiment und Vorstand des Artilleriedepots zu Breslau, verm. 4. November 1869 auf Grochwitz bei Hertzberg mit

Isabella Alexandra Marianne, geb. 2. Januar 1852, des 29. Mai 1885 † Josef Camillo Leopold Heinrich Frhrn von Palombini, Erbherrn auf Grochwitz mit Borken und auf Rahnisdorf mit Buckau, K. K. Hauptmanns a. D., jüngster Tochter.

Kinder: 1) Thaddäus Camillo Christian Bernhard Paul, geb. 19. August 1870 auf Klein-Zschocher.

2) Henriette Caroline Isabella Freda Margarethe, geb. 13. Dezember 1871 zu Berlin.

3) Elisabeth Isabella Antoinette Camilla Freda, geb. 27. Oktober 1873 ebendaselbst.

4) Bernhard Camillo Waldemar Christian Hans, geb. 12. April 1875 ebendaselbst.

5) Isabella Elisabeth Doris Madeleine Paula, geb. 2. August 1879 zu Breslau.

Taufferer.

[Katholisch. — Österreich (Krain). — Reichsadelsbestätigung 1497, österr. Ritterstand nebst Wappenverbesserung und dem Indigenat im Herzogtum Krain d. d. Brugge 27. Januar 1675, Reichsfrhr. und erbländ.-österr. Frhr. mit dem Prädikat „Herr von Weixlbach" und dem Wappen der erloschenen Tauffer von Sinching d. d. Preßburg 9. Dezember 1687. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1862, S. 807, und Näherres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1875, S. 771.]

Benno Freiherr von Taufferer, Herr von Weixlbach, geb. 16. Juni 1845 (des 10. März 1861 † Frhrn Moritz, Besitzers des Gutes Weixlbach, Sohn), K. K. Leutnant a. D. und Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Littai in Krain. [Weixlbach.]

Schwester.

Rosalie, geb. 2. September 1852, verm. 9. Januar 1873 mit Carl Frhrn Codelli von Codellisberg, K. K. Linienschiffsfähnrich; Witwe 25. Februar 1878.

Tautphöus, s. Jahrg. 1885, S. 919.

Taxis von Bordogna, s. Jahrg. 1885, S. 922.

Terwangne.

[Katholisch. — Belgien. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) d. d. Darmstadt 15. April 1845, belg. Frhr. 6. September 1847. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1867, S. 950.]

Prosper-Jean-François Freiherr von Terwangne, geb. 10. April 1832 zu Antwerpen (des 29. März 1864 † Frhrn Prosper Jacob Franz Josef, Kön. portugies. Generalkonsuls für Belgien, Sohn), Kön. portugies. Generalkonsul für Belgien, verm. 10. Mai 1859 mit

Maria Alexandrine Henriette geb. Baronin Villenfagne von Vogelsanck, geb. 17. August 1839 zu Lüttich. [Antwerpen.]

Kinder: 1. Blanche-Augustine-Marie-Ghislaine-Françoise, geb. 6. August 1860 auf Bouvigne.
2. Joseph-Marie-Léon, geb. 30. März 1866 zu Antwerpen.
3. Madeleine-Eulalie, geb. 12. März 1868.
4. Armand-Marie-Joseph, geb. 14. Dezember 1871.
5. Maurice-Joseph-Gustave, geb 30. Juli 1874.

Brüder.

1. Gustave-Alexandre-Ferdinand, geb. 30. Dezember 1836 zu Antwerpen.
2. Léon-Marie-Florent, geb. 28. Oktober 1839 ebendaselbst, vormal.

Generalkonſul des Republik Coſtarica für Belgien, verm. 26. November 1866 mit
Elise-Cécile geb. Pinson, geb. 11. Auguſt 1846. [Antwerpen.]
Kinder: 1) Amaury-Marie-Léon, geb. 30. Dezember 1867.
2) Marguerite-Cécile-Marie-Léon, geb. 10. Januar 1869.
3) Raymond-Emanuel-Marie-Léon, geb. 2. Auguſt 1874.
3. Alfred-Marie-Gérard-Auguste, geb. 1. Oktober 1844 zu Antwerpen.

Teſſin, ſ. Jahrg. 1885, S. 923.

Teſta.

[Katholiſch. — Öſterreich. — Öſterr. Adel und Ritter d. d. Wien 20. November 1783, öſterr. Frhr. d. d. Wien 19. März 1803. — Beſchreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 427, geſchichtliche Notiz und Abſtammung im Jahrg. 1878, S. 839.]

Alfred Freiherr von Teſta, geb. 12. Novbr. 1843 zu Konſtantinopel, Dr. jur., verm. daſelbſt 16. September 1875 mit
Ariadne geb. Fabrizii. [Paris.]
Sohn: Robert Ignaz Leopold, geb. 1. Juli 1876 zu Nancy.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. Leopold, geb. 13. Juni 1847 zu Konſtantinopel, Dr. jur., verm. 16. Juli 1875 zu Smyrna mit
Marie geb. von Jaba. [Paris.]
Tochter: Marguerite, geb. im Auguſt 1876 zu Nancy.

b) aus zweiter Ehe:

2. Irene, geb. 8. Oktober 1851 zu Smyrna, verm. mit Guſtav Ritter von Oeſterreicher, K. K. Generalkonſul zu Paris.
3. Friedrich, geb. im Januar 1854 zu Smyrna, verm. mit
Léonide geb. Lenormand. [Paris.]

Stiefmutter.

Roſine geb. Fatalla-Vékil-Zaadé, verm. mit dem Frhrn Ignaz (geb. 6. Juni 1812), Grhzgl. toscan. Kämmerer (war verm. in erſter Ehe 7. September 1841 mit Sofie geb. d'Arabet [geb. 5. September 1823, † 5. Oktober 1848 zu Viareggio bei Florenz] und in zweiter Ehe 1850 mit Maria Fatalla-Vékil-Zaadé, verwitweter von Chabert-Oſtland [geb. 13. Mai 1860]); Witwe 29. Juni 1873. [Smyrna.]

Vatersgeſchwiſter

a) aus des Großvaters erſter Ehe:

1. † Bartholomäus (geb. 26. Juli 1804, † 30. Mai 1859, Legationsrat bei der K. K. Geſandtſchaft am vorm. Grhzgl. Hofe zu Florenz).
Deſſen Witwe:
Clementine geb. Richter-Lieske, geb. 3. Dezember 1818, verm. 31. Juli 1853. [Pratovecchio bei Florenz.]
2. † Heinrich (geb. 14. Oktober 1807 zu Konſtantinopel, † 1. Oktober

1876 zu Baden-Baden, vormal. K. K. außerordentl. Geſandter und bevollm. Miniſter zu Athen). Deſſen Witwe:

Marie geb. von Minciaky, geb. 27. Januar 1820, verm. 17. Auguſt 1842. [Athen.]

Deſſen Tochter: Almerie, geb. 28. Februar 1846, verm. 14. Oktober 1866 mit Timoleon Vaſſos, Kön. griech. Oberſt und Adjutanten Sr. Maj. des Königs.

b) aus zweiter Ehe:

3. Katharina Maria Barbara, geb. 4. Dezember 1814 zu Konſtantinopel, verm. 1. Mai 1832 mit Eduard von Adelburg, vormal. K. K. Generalkonſul in Syrien; Witwe 14. Dezember 1856. [Konſtantinopel.]

4. Carl Valentin Johann Maria Ludwig, geb. 22. Juni 1823 zu Konſtantinopel, K. K. Oberſt a. D. [Venedig.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich († verm. 22. November 1787 mit Katharina geb. Matarelli [†]).

Deren Sohn: † Bartholomäus (geb. 5. September 1788, † 19. Juli 1849, K. K. Feldkriegskonzipiſt und orientaliſcher Dolmetſch bei dem K. K. Generalkommando in Slawonien), verm. 20. Juni 1820 mit Amalia geb. Freiin Berſina von Siegenthal (geb. 13. Juni 1802, † 14. April 1879 zu Linz in Oberöſterreich]).

Deren Kinder: (1) † Heinrich (geb. 8. April 1821, † 3. Juli 1866, K. K. Oberſtleutnant bei Graf Jellačić de Bužim Inf. Nr. 69). Deſſen Witwe:

Marie geb. Hirſch, verwitw. von Bayer, verm. 12. Septbr. 1854. Deſſen Sohn: Heinrich, geb. 9. April 1859.

(2) Katharina, geb. 9. Mai 1825, verm. 28. Oktober 1848, mit Franz Nentwich, K. K. Tabaksfabrikdirektor.

(3) Helene, geb. 11. Juli 1829.

(4) † Alexander Carl (geb. 15. Oktober 1835, † 7. Januar 1877 zu Linz in Oberöſterreich, K. K. Hauptmann a. D.). Deſſen Witwe:

Angelica geb. von Oelsler, verwitwete Freifrau Röder von Diersburg, geb. 19. Juli 1846, verm. 28. Auguſt 1871.

(5) Carl, geb. 19. Mai 1841.

2. † Kaspar (geb. 5. Februar 1777, † 24. Februar 1814). Deſſen Witwe:

Philippine, des † Carl Friedrich Frhrn von Lütgendorf-Leinburg und der † Wilhelmine geb. Freiin von Münſter (verw. Gräfin Bengen, wiederverm. mit Lord Leslie) Tochter, verm. 16. Oktbr. 1803.

Tettau, ſ. Jahrg. 1885, S. 925.

Teubern.

[Lutherisch. — Königreich Sachsen. — Rittermäßiger Reichsadel d. d. Wien 14. Dezember 1734, Reichsfehr. d. d. Wien 8. April 1806, kursächs. Anerkennung des Freiherrenstandes 28. Juni 1806 — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1861, S. 838.]

*) Hermann Freiherr von Teubern, geb. 29. November 1816 (des 8. September 1834 † Frhrn Carl Heinrich Ferdinand, Präsidenten des vormal. K. sächs. Appellationsgerichts zu Dresden, Sohn), Kön. sächs. Geb.-Regierungsrat und ordentl. Mitglied der Brandversicherungskommission zu Dresden, verm. 12. Juni 1848 mit Dorothee Luise geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz (geb. 14. Januar 1821, † 10. Februar 1882).

Kinder: 1. Marie Luise, geb. 23. September 1849.

2. Hans Carl, geb. 11. Mai 1851 zu Dresden, Kön. sächs. Bezirksassessor bei der Königl. Kreishauptmannschaft Bautzen und Premierleutnant a. D.

3. Curt Hermann, geb. 29. Mai 1853, Premierleutnant im 1. Kön. sächs. Jägerbataillon Nr. 12.

4. Heinrich Gottwalt, geb. 27. April 1855, Pfarrer zu Krummenhennersdorf bei Freiberg im Königr. Sachsen, verm. 27. April 1881 zu Alzey in Rheinhessen mit
Lina Therese Julie Clara, geb. 22. November 1861 zu Gießen, des † Grhzgl. hess. Professors Beck zu Mainz Tochter.
Sohn: Hermann Ferdinand Gottwalt, geb. 3. Mai 1882 zu Chemnitz.

5. Dorothee Gertrud, geb. 16. Juni 1859, verm. mit Adolf Bock von Wülfingen, Premierleutnant im K. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Oswald (geb. 20. Mai 1814, † 11. Januar 1847, Dr. jur. und Rechtsanwalt zu Leipzig). Dessen Witwe:
Tosca geb. Reimann, geb. 21. Februar 1819, wiederverm. 1. August 1859 mit Hermann von Suckow, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Bade-Intendanten. [Schwerin.]

Dessen Töchter: 1. Melanie, geb. 30. August 1841.
2. Armgard Emilie Agnes, geb. 14. Mai 1845.

*) Freiherr Hermann ist am 18. Juni 1884 gestorben.

Teuchert-Kauffmann, s. Jahrg. 1885, S. 927.

Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg.

[Katholisch. — Österreich (Kärnten und Küstenlande). — Ein im XI. Jahrhundert aus Sachsen nach Steiermark ausgewandertes reichsritterschaftliches Geschlecht; erbländ.-österr. Frhr. 1578 (vom Erzherzog Carl für Franz von Teuffenbach. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht bleiben vorbehalten.]

Albin Freiherr von Teuffenbach zu Tiefenbach und Maßwegg, geb. 14. Februar 1835 (des 4. April 1852 † Frhrn Josef, K. K. Hauptmanns a. D., Sohn), K. K. Kämmerer, Generalmajor und Erzieher der Söhne Sr. Kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Ferdinand IV., Großherzogs von Toscana; verm. 2. Oktober 1869 auf Schloß Strassoldo mit

Valeria Isabelle Marie geb. Gräfin Strassoldo, geb. 18. Februar 1847, K. K. StkrD. [Salzburg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Sigismund (geb. 23. August 1799, † 29. September 1845), verm. 23. August 1829 mit Amalia geb. Gräfin Thurn-Hofer und Valsässina (geb. 24. Dezember 1800, † 3. Juni 1878).

Deren Kinder: 1. Auguste, geb. 3. August 1830, verm. 10. Novbr. 1849 mit Johann Baptist Frhrn von De Fin, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 27. Januar 1874.

2. † Sigismund (geb. 11. Juli 1833, † 19. November 1865). **Dessen Witwe:**

Antonia geb. Freiin von Formentini zu Tulmein und Biglia, geb. 11. November 1834, verm. 23. Oktober 1858.

Dessen Tochter: Adrienne, geb. 10. April 1860.

3. Arthur, geb. 27. Juni 1836, K. K. Leutnant a. D., verm. 18. Januar 1864 mit

Augustine geb. Edlen von Daverio, geb. 25. Mai 1840.

Kinder: 1) Amalie, geb. 4. November 1864.
2) Rudolf, geb. 2. Oktober 1879.

Thalherr, s. Jahrg. 1885, S. 928.

Theobald.

[Lutherisch. — Württemberg und Österreich (Galizien). — Württemberg. Frhr. 21. Januar 1847, österr. Anerkennung als ausländischer Freiherrenstand d. d. Wien 18. März 1848. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1879, S. 854.]

Theodor Johann Ludwig Franz (Posthumus) Freiherr von Theobald, geb. 12. März 1849 zu Lemberg. [Krakau.]

Mutter.

Leopoldine Therese geb. Kratter, verm. 25. Mai 1848 mit dem Frhrn Theodor Johann Carl (geb. 12. Mai 1811 zu Stuttgart [evan-

gelisch], † 6. November 1848); derselbe trat 1835 aus kön. württemb. Kavalleriedienſten in die K. K. österreichische Armee ein, zuerst in das 6. Husarenregiment, dann als Hauptmann in das 29. Infanterieregiment und fiel in Wien 6. November 1848.

Thermann, s. Jahrg. 1885, S. 928.

Thermo.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Reichsfhr. d. d. Wels 2. November 1804, kursächs. Anerkennung 9. Februar 1805. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1853, S. 471.]

Carl Wilibald Freiherr von Thermo, geb. 24. Dezember 1794 (des 12. Dezember 1835 † Frhrn Heinrich Adolf Gustav, Kön. preuß. Landrats ꝛc., Sohn), Herr auf Lipten im Kreise Kalau, Reg.-Bezirks Frankfurt a. d. O., Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat a. D., verm. 28. November 1839 mit

Emma Antonia Franziska, geb. 15. Februar 1818, des 11. Mai 1864 zu Dresden † Oswald Waldemar von Thermo auf Starzeddel und der † Antonia Elisabeth geb. von Kutschenbach a. d. H. Groß-Bressen Tochter. [Dresden.]

Kinder: 1. Franziska Eleonore Emma Antoinette Luise, geb. 2. September 1840.

2. Elisabeth Eleonore Margaretha, geb. 28. Januar 1842.

3. Anna Eleonore Antonia, geb. 8. Juli 1843.

4. Adolf Carl, geb. 1. Februar 1845, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im hannov. Jägerbataillon Nr. 10.

5. Gustave Eleonore Luise, geb. 29. Januar 1849, verm. 19. März 1874 zu Dresden mit Max Frhrn von Beust-Reichstädt. [Blasewitz bei Dresden.]

6. Friedrich Wilhelm Carl, geb 16. Dezember 1850, Kön. preuß. Hauptmann, aggreg. dem Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1, kommand. zur Dienstleistung bei dem Chef der Landgendarmerie.

7. Margarethe Emma Eleonore Antoinette, geb. 8. Juli 1854, verm. 28. Oktober 1873 zu Dresden mit Ferdinand Grafen von Haslingen, K. preuß. Major a. D.

Schwester.

Luise, geb. 19. Dezember 1806, verm. 30. Dezember 1829 mit Ludwig Grafen von Stillfried-Rattonitz (katholisch), Kön. preuß. Generalmajor z. Disp.; Witwe 14. Oktober 1865.

Thielmann.

[Evangelisch. — Preußen. — Adel und Frhr. (im Königreich Sachsen) d. d. Dresden 8. Oktober 1812. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1864, S. 855; über die ältere Genealogie siehe Jahrg. 1880, S. 844.]

Adolf Wilhelm Freiherr von Thielmann, geb. 3. April 1839 (des 18. August 1868 † Frhrn Franz, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), Erbherr der Rittergüter Jacobsdorf (447 Hekt.), Kleuschnitz (542 Hekt.), Anteil Grüben im Kreise Falkenberg, ferner des Rittergutes Comprachtschütz (566 Hekt.) im Kreise Oppeln in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Landesältester des Kreises Falkenberg, Kön. preuß. Kammergerichtsreferendar und Leutnant a. D., verm. 27. November 1866 zu Wiersbel mit

Georgette Helene geb. Gräfin Pückler, Freiin von Groditz, geb. 20. November 1849 zu Berlin. [Jacobsdorf.]

Kinder: 1. Hedwig Helene Bertha, geb. 9. September 1869 auf Jacobsdorf.

2. Siegfried Franz Adolf, geb. 17. Januar 1871 zu Berlin.

3. Helene Adolfine, geb. 3. April 1872 auf Jacobsdorf.

4. Adolf Franz Georg, geb. 25. Juni 1879 ebendaselbst.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Wilhelmine Mathilde, geb. 31. Januar 1837, verm. 12. April 1860 zu Cannes mit Friedrich Frhrn von Heintze, Erbherrn der adligen Güter Niendorf und Reecke; Witwe 8. Juni 1878.

b) aus zweiter Ehe:

2. Max Guido Franz, geb. 4. April 1846, Ehrenritter des Johanniterordens, Dr. jur., K. preuß. Premierleutnant a. D. und Botschaftsrat bei der Kaiserl. deutschen Botschaft zu Konstantinopel.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl (geb. 4. September 1801, † 8. Juni 1883, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) 17. November 1831 mit Gertrudis geb. Wessel [geb. 29. Januar 1808, † 25. April 1847]; II) 8. August 1848 mit Julie geb. Wenzel [geb. 16. Februar 1819, † 5. September 1871 zu Koblenz]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Adolf, geb. 24. September 1833, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 24. Februar 1857 mit

Georgine geb. Wüsten, geb. 183..

2. Amalie, geb. 19. April 1835, verm. 31. Mai 1855 mit Heinrich Stein.

— b) 2r Ehe: 3. Carl, geb. 7. Juli 1849, K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 26. Januar 1877 mit

Johanna geb. Schurz, geb. 18. September 1855. [Koblenz.]

Kinder: 1) Carl Nikolaus Walther, geb. 25. Dezember 1877 zu Saarbrücken.

2) Hildegard Julie Marie, geb. 4. Februar 1879 zu Bonn.

3) Julius Maria Richard, geb. 28. März 1882 zu Koblenz.

Thinn von Thinnfeld, s. Jahrg. 1885, S. 929.

Thon-Dittmer.

[Lutherisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Wien 2. November 1800; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 30. März 1813. — Beschreibung des Wappens wie bei dem Artikel „Mantey-Dittmer“; geschichtliche Notiz im Jahrgang 1878, S. 846.]

Gottlieb Freiherr von Thon-Dittmer, geb. 16. Mai 1845, Zivilingenieur. [München.]

Mutter.

Sophia geb. Freiin von Welden, geb. 5. Februar 1812 (katholisch), verm. 27. August 1836 mit dem Frhrn Christian (geb. 6. Oktober 1797), Gutsherrn auf Etterzhausen, Kön. bayr. Regierungsrat zu Regensburg; Witwe 11. Juni 1850, wiederverm. 1. Oktober 1853 mit Wilhelm Frhrn von Branca, K. bayr. Ministerialrat a. D.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Fritz (geb. 22. Oktober 1801, † 17. Oktober 1847, Gutsherr auf Pettendorf, Kön. bayr. Steuersekretär zu Regensburg, verm. 27. Dezember 1828 mit Nina [geb. 3. August 1809, † 2. Juli 1871], des † Gutsbesitzers Rabel auf Brennberg Tochter).

   Deren Sohn: † Friedrich (geb. 22. Dezember 1834, † 7. Februar 1871, Kön. bayr. Büreausekretär beim Oberpost- und Bahnamt zu München). **Dessen Witwe:**

   Katharina geb. Krug, geb. 25. Mai 1844 zu Regensburg, verm. 6. Mai 1862. [München.]

   Dessen Kinder: (1) Hans, geb. 10. August 1865.
   (2) Marianne, geb. 2. Mai 1870.

2. † Gottlieb (geb. 25. Dezember 1802, † 14. März 1853, Kön. bayr. Staatsrat im ordentl. Dienste und [1848] Staatsminister des Innern, früher Bürgermeister zu Regensburg, verm. I) 14. Novbr. 1830 mit Alwina geb. Freiin von Rummel [geb. 9. August 1807, † 1. Juni 1838]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marianne geb. Freiin von Boutteville, geb. 11. Juni 1817, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 1. Mai 1850.

Dessen Sohn 1r Ehe: Gustav, geb. 29. Juni 1835, Besitzer der ehemal. Hofmark Kirchnödenhardt, Mitglied des Landrats für die Oberpfalz, verm. 28. Mai 1873 mit

Clementine geb. Edlen von Paufinger, geb. 1. August 1853 auf Kogl in Oberösterreich. [Regensburg.]

Kinder: (1) Felix Gottlieb, geb. 12. September 1874 zu Regensburg.
(2) Hanna Marianne, geb. 29. September 1876.

Thumb von Neuburg, s. Jahrg. 1885, S. 930.

Thümmler.

[Lutherisch. — Sachsen-Altenburg. — Adel und Frhr. (im Fürstentum Reuß Jüngerer Linie) 25. November 1857, bestät. im Grhzgtum Sachsen 19. Januar 1858 und im Hzgt. Sachsen-Altenburg 1. Februar 1858; im Königr. Preußen erhielt Frhr Leopold Johann Friedrich (s. unten) als Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32. laut Allerhöchster Kabinettsordre d. d. Berlin 5. Juni 1866 die Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1861, S. 844.]

Hans Gustav Georg Friedrich Freiherr von Thümmler, geb. 17. April 1845, K. preuß. Leutnant a. D.

Geschwister.

1. Ulrike Katinka Marianne Sofie, geb. 26. November 1842, verm. 10. September 1861 auf Cospoda mit Curt Alexander Carl Hermann von Knobelsdorff, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 5. ostpreuß. Infanterieregiment Nr. 41.
2. Liddy Hedwig Margarethe Marie, geb. 12. Februar 1844, verm. 22. August 1863 auf Cospoda mit Friedrich Wilhelm von Schäffer, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.
3. Leopold Johann Friedrich, geb. 3. September 1846, Kön. preuß. Hauptmann, kommand. zur Dienstleistung bei dem Bezirkskommando des Reserve-Landwehrregiments (2. Berlin) Nr. 35, verm. 20. Oktober 1874 zu Bückeburg mit

Mathilde, geb. 20. Oktober 1854, des Fürstl. schaumburg-lippischen Geh.-Kammerrats König Tochter.

Kinder: 1) Marianne Hedwig Ottonie Elsbeth, geb. 13. Oktbr. 1875 zu Meiningen.
2) Irmgard Mathilde Gabriele Hermine Emma, geb. 1. März 1880 ebendaselbst.
3) Bruno Erwin Fritz, geb. 5. Dezember 1881 zu Rastatt.

4. Marianne Agnes Rosa, geb. 7. Februar 1851, verm. 1. August 1871 auf Selka mit Erwin Kreßner, Kön. preuß. Major und Kommandeur der reitenden Abteilung des ostpreuß. Feldartillerieregiments Nr. 1.
5. Gabriele Magdalene Rosa Hedwig, geb. 16. Juli 1852, verm. 1. August 1871 auf Selka mit Heinrich Richard Carl Wilhelm von Voß, Ehrenritter des Johanniterordens, Rechtsanwalt und Notar zu Gera.
6. Günther Ernst Camillo, geb. 7. Oktober 1854.
7. Georg Christian Joachim, geb. 14. Oktober 1858, Besitzer des Rittergutes Selka bei Nöbdenitz im Herzogtum Sachsen-Altenburg, verm. 11. März 1881 zu Berlin mit Henriette Agathe Julie Alexan-

drine Hilda († 27. Januar 1883), des Julius von Köppen, Kön. preuß. Kreisgerichtsrats a. D. zu Köslin, und der † Ulrike geb. von Knobelsdorff einziger Tochter.

Tochter: Hedwig Luise Ulrike-Hilda, geb. 12. Dezember 1882 auf Selka.

Mutter.

Clara Henriette Hedwig geb. von Stein a. d. H. Lausnitz, geb. 19. Januar 1821, verm. 23. Dezember 1841 mit dem Frhrn Georg Ernst (geb. 23. März 1818), Besitzer der Rittergüter Selka im Herzogtum Sachsen-Altenburg und Cospoda im Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach; Witwe 26. März 1872. [Selka.]

Thünefeld, s. Jahrg. 1885, S. 931.

Thüngen.

[Bayern. — Fränkischer Uradel. — Durch Vergleich vom 30. August 1873, abgeschlossen mit der Königl. Universität zu Würzburg, ist das uralte Stammgut der Familie, der Sodenberg bei Hammelburg, wieder in das unbestrittene Eigentum derselben übergegangen, nachdem dasselbe seit 1660 verpfändet und im Besitz der Königl. Universität gewesen ist, worüber ein fast zweihundert Jahre lang währender Rechtsstreit geführt wurde. — Die meisten größern Güterkomplexe sind seit unvordenklicher Zeit (schon im XI., XII. und XIII. Jahrhundert) im Besitz der Familie, Burgsinn wurde 1405 vom Hochstift Würzburg gekauft, Höllrich wurde im vorigen Jahrhundert teils durch Erbschaft, teils durch Kauf erworben. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 474.]

I. Andreasische Linie, auf Burgsinn.

[Katholisch. — Reichsfrhr. nebst Wappenvermehrung (Rosenberg) d. d. Wien 21. Mai 1700; immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 18. Mai 1816.]

Carl Philipp Freiherr von und zu Thüngen, geb. 10. November 1823 (des 7. April 1872 † Frhrn Ludwig auf Burgsinn, Hetzdorf und Reußenberg, Kön. bayr. Bezirksdirektors a. D., Sohn), Herr zum Sodenberg bei Hammelburg, Kön. bayr. Kammerjunker, verm. 10. Oktober 1845 mit Therese, geb. 1. Mai 1824, des Christof Feurer, K. bayr. Oberst a. D., Tochter (geschieden 1852).

Sohn: Carl Heinrich Ludwig Christof, geb. 7. Juli 1846.

Geschwister.

1. Amalia, geb. 28. Dezember 1827, Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg.
2. Ludwig Leopold, geb. 12. Mai 1829.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Leopold Carl Heinrich (geb. 13. März 1800, † 10. September 1863; hatte durch Abfindung mit seinen Brüdern Ludwig und Franz im Jahre 1832 seinen Anteil an den Familiengütern aufgegeben). **Dessen Witwe:** Anna Margaretha geb. Kenner, geb. 24. Mai 1805.
   Dessen Kinder: 1) Magdalena Carolina, geb. 27. Juli 1836.
   2) Rudolf Carl Leopold, geb. 4. Februar 1838, K. bayr. Hauptmann a. D.
   3) Julie Christiane, geb. 15. April 1840.
   4) Philippine Carl, geb. 1. Mai 1842, Kön. preuß. Kasernen-inspektor a. D.
2. † Franz Carl August (geb. 16. Oktober 1802, † 30. September 1865) Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. Kammerjunker verm. 18. Juni 1825 mit Helena Thereſe geb. von Arendts [geb. 20. Januar 1801, † 7. März 1874]).
   Dessen Kinder: 1) Heinrich, geb. 28. Juli 1826, Kön. bayr. Premierleutnant a. D. [Burgſinn]
   2) Ludwig Carl August, geb. 29. Dezember 1828, K. bayr. Major a. D., verm. 25. August 1859 mit
   Emma geb. von Sundahl, geb. 30. Mai 1836. [München.]
   Kinder: (1) Friedrich Franz Carl Ludwig, geb. 21. Januar 1861, cand. jur.
   (2) Thereſe, geb. 27. September 1863.
   (3) Emma Anna Natalie, geb. 14. September 1865.
   (4) Marie Julie, } Zwillingsſchweſtern, geb. 26. Mai 1868.
   (5) Emilie Helena, }
   (6) Mathilde Henriette Julie, geb. 26. Mai 1872.
   3) Natalie Wilhelmine, geb. 26. Mai 1831, verm. 12. Juni 1860 mit Otto Frhrn von der Heydte (proteſtantiſch), Kön. bayr. Bezirksamtmann zu München; Witwe 2. Juni 1881.

II. Lutzſche Linie.

[Lutheriſch. — Erbtüchenmeiſter des Herzogtums Franken (verliehen 1531 Dienstag nach Corporis-Christi-Tag dem Dompropſt Bernhard von Thüngen), erſte Belehnung Freitag nach Weihnachten 1531; Reichsfehr. d. d. Wien 23. März 1768; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklaſſe 17. März 1816.]

1. Aſt, auf Thüngen und Roßbach.

Carl Freiherr von Thüngen, geb. 5. Novbr. 1839, Herr (in Gemeinſchaft mit ſämtlichen Mitgliedern des Aſtes Thüngen-Roßbach) zum Sodenberg bei Hammelburg, Thüngen, Heilsberg, Roßbach, Völkersleier, Weikersgruben, Roßäußle, Burgſinn, Heßdorf und Reußenberg, verm. 26. Oktober 1869 mit
Eliſe, geb. 3 Mai 1845, des † Artbur Peter Barons von Hahn, Erbmajoratsherrn auf Lub-Eſſern in Kurland, und der Eugenie geb. Baronin von Korff a. d. H. Garroſen älteſter Tochter.
Kinder: 1. Freda, geb. 28. Auguſt 1870 zu Dresden.
2. Wendt Arthur Rudolf Oscar, geb. 23. Oktober 1871.
3. Hertha, geb. 15. Mai 1875.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 19. Juli 1835, verm. 18. Oktober 1859 auf Roßbach mit Reinhard Frhrn von Thüngen, Kön. bayr. Kämmerer und Landrat zu Würzburg; Witwe 3. Juli 1880 (s. unten 2. Ast).
2. Mathilde, geb. 12. September 1838, verm. 18. Mai 1862 auf Roßbach mit Theodor Frhrn von Poellnitz-Frankenberg, Kön. bayr. Kämmerer.
3. Ernst, geb. 31. Juli 1841, K. K. Rittmeister bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 14, verm. 29. Mai 1876 auf Jacobshof in Ungarn mit
Antonie geb. Gräfin von Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 22. Dezember 1845 (katholisch).
Söhne: 1) Hermann Johannes, geb. 25. Mai 1877.
2) Carl Hiltolf, geb. 11. Juni 1878.
4. Wilhelm, geb. 5. April 1845.
5. Emma Sofie Luise, geb. 8. November 1847, verm. 26. Oktober 1872 auf Roßbach bei Brückenau mit Carl Frhrn Wolffskeel von Reichenberg, Kön. bayr. Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutanten Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern.
6. Bertha, geb. 14. Mai 1857, verm. 30. September 1875 auf Roßbach mit Carl Frhrn von Fechenbach (katholisch), K. bayr. Kämmerer und Major a. D.

Mutter.

Johanna Barbara geb. Freiin von Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 19. Juni 1812, verm. 30. Septbr. 1834 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 17. August 1805), Herrn auf Thüngen und Roßbach, als vormal. Senior der Familie, Erbküchenmeister des Herzogtums Franken, Kön. bayr. Kämmerer, Titular-Forstmeister, Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit und Zweitem Präsidenten der Kammer der Reichsräte; Witwe 1. März 1871. [Thüngen in Unterfranken.]

Vatersgeschwister.

1. Wolfgang, geb. 26. September 1814, Senior der Familie, Erbküchenmeister des Herzogtums Franken, Doktor der Rechte, K. bayr. Kämmerer und ehemal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Darmstadt, verm. 3. September 1840 mit
Luise geb. Gräfin von Rottenhan, geb. 1. Mai 1818 (katholisch).
Kinder: 1) Maria, geb. 9. Mai 1848.
2) Hans Carl, geb. 12. Juli 1851, K. bayr. Premierleutnant in der Reserve des 6. Chev.-leg.-Regiments, verm. 30. Mai 1877 zu Thurnau mit
Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. Gräfin zu Giech, geb. 2. März 1854.
Töchter: (1) Anna Luise Marie Adelheid Franziska, geb. 25. März 1878.
(2) Bertha Caroline Natalie Elisabeth, geb. 13. August 1879.
(3) Elisabeth Julie Therese Anna, geb. 19. November 1881.
(4) Agnes Marie Bertha Luise, geb. 10. Februar 1884.
3) Rudolf Carl Reinhard, geb. 26. April 1855, K. bayr. Leutnant im 6. Chev.-leg.-Regiment.

4) Natalie Johanna, geb. 22. Februar 1859, verm. 24. Juli 1883 mit Johann Frhrn von Dorth zu Neckarsteinach, K. K. Kämmerer und Oberleutnant a. D.

2. Marie Friederike Christiane, geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840 mit Adolf Erbgrafen zu Castell-Rüdenhausen; Witwe 11. Juni 1849.

3. Mathilde, geb. 19. Juni 1820.

2. Ast, auf Zeitlofs.

Konrad Wolf Heinrich Franz Ludwig Theodor Alfred Ernst Freiherr von Thüngen, geb. 13. Januar 1873, Herr zum Sodenberg bei Hammelburg und (in Gemeinschaft mit seinem Oheim Alfred) Herr von Zeitlofs, Griesbof, Detter, Ruppoden, Weißenbach und Höllrich, Heßdorf und Reussenberg.

Schwestern.

1. Anna, geb. 10. März 1861 zu Würzburg, verm. 7. Oktober 1880 auf Schloß Zeitlofs mit Egon von Wedell-Parlow a. d. H. Polßen auf Friedingen, K. preuß. Premierleutnant a. D.
2. Gabriele, geb. 7. September 1862 auf Zeitlofs.
3. Helene, geb. 11. Dezember 1863 zu Würzburg.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Thüngen, geb. 19. Juli 1835, verm. 18. Oktober 1859 auf Roßbach mit dem Frhrn Reinhard (geb. 12. Juli 1829), Herrn zum Sodenberg ꝛc., K. bayr. Kämmerer, Land- und Distriktsrat zu Würzburg; Witwe 3. Juli 1880 (s. oben 1. Ast). [Wohnsitze: Zeitlofs und Würzburg.]

Vatersgeschwister.

1. Luise, geb. 30. Mai 1831, verm. 3. Januar 1861 mit Hermann Wilke, evangel. Pfarrer zu Baireuth.
2. Alfred, geb. 1. Februar 1833, Herr zum Sodenberg und (in Gemeinschaft mit seinem Neffen Konrad) Herr von Zeitlofs ꝛc. (s. oben), verm. 26. Mai 1863 mit

Helene, geb. 12. April 1844, des Carl Friedrich Ferdinand Gustav von Brandenstein, K. preuß. Generalleutnants a. D., und der Sofie geb. Spring Tochter. [Weißenbach.]

Kinder: 1) Charlotte, geb. 14. November 1864.
2) Reinhard, geb. 27. April 1866.
3) Helene, geb. 20. April 1869.
4) Gisela, geb. 18. Juli 1873.
5) Irmgard, geb. 18. August 1879.

3. † Heinrich (geb. 30. November 1834, † 28. November 1882, K. K. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Sofie geb. Freiin von Lindenfels, geb. 15. Juni 1844, verm. 14. März 1882.

Thysebaert, s. Jahrg. 1885, S. 931.

Tinti.

[Katholisch. — Österreich. — Adliges Patriziat von Venedig mit Ducale 7. August 1507; österr. Ritter d. d. Wien 1. Mai 1707, ungar. Frhr. d. d. Wien 30. Oktober 1714, österr. Frhr. d. d. Wien 3. Juli 1725; aufgenommen in das Konsortium des niederösterr. Herrenstandes 12. Januar 1731. — Der zum Landtag wahlberechtigte Fideikommißbesitz in Niederösterreich besteht seit 1725. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 360.]

I. Linie.

Carl Gustav Freiherr von Tinti, geb. 25. September 1859 auf Schallaburg, Nutznießer der Primogenitur-Fideikommißgüter Schallaburg (seit 1755 Familienbesitz), Sichtenberg und Plankenstein (seit 1725 Familienbesitz) in Niederösterreich, Herr und Landstand in Nieder- und Oberösterreich, Böhmen, Mähren, Steiermark, Tirol ꝛc., Indigena in Ungarn, K. K. Leutnant in der Reserve des Dragonerregiments König von Sachsen Nr. 3. [Wien und Schallaburg bei Loosdorf in Niederösterreich.]

Geschwister.

1. Arthur Nicolaus, geb. 3. September 1862 auf Schallaburg, K. K. Leutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.
2. Mathilde Anna, geb. 29. Oktober 1863 auf Schallaburg, verm. 7. Juli 1883 auf Schloß Schallaburg mit Franz Frhrn Mayr von Melnhof, Besitzer der Güter Pfannberg und Weyer in Steiermark und Gutenhof in Niederösterreich.
3. Rudolf Bartholomäus, geb. 11. Dezember 1867 auf Schallaburg.
4. Heinrich Victor, geb. 18. Juli 1873 ebendaselbst.

Mutter.

Mathilde geb. Freiin von Lederer-Trattnern, geb. 8. November 1838, verm. 26. Juli 1855 mit dem Freiherrn Carl Wilhelm (geb. 19. Mai 1829 zu Wien), Nutznießer der Primogenitur-Fideikommißgüter, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit ꝛc.; Witwe 22. August 1884.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Gustav (geb. 5. Mai 1833, † 14. September 1881, Besitzer des Freiherrl. von Tintischen Sekundogenitur-Fideikommisses, K. K. Kämmerer, Oberst und Kommandant der Landesschützen zu Pferd für Tirol und Vorarlberg). Dessen Witwe:
Gabriele geb. Freiin von Schulzig, geb. 28. Januar 1841, verm. 15. Juni 1861 zu Gmunden. [Innsbruck.]
Dessen Sohn: Hermann, geb. 14. Februar 1870 zu Wien.
2. † Victor (geb. 18. August 1839, † 7. September 1884, K. K. Kämmerer, Major und Kommandant des niederösterr. Landwehrschützenbataillons St. Pölten Nr. 3). Dessen Witwe:
Franziska Xaveria geb. Freiin von Haan, geb. 16. Novbr. 1851, verm. 23. September 1873.
Dessen Sohn: Victor, geb. 8. Februar 1881 zu St. Pölten.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Nicolaus (geb. 12. Februar 1813, † 23. März 1869, vormal. Besitzer des Freiherrl. von Tintischen Sekundogenitur-Fideikommisses, K. K. Kämmerer und Finanzrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Franziska Xaveria geb. Freiin von Simunich, geb. 26. November 1813, verm. 5. Mai 1851.

II. (eigentlich I.) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Johann Nepomuk Franz Freiherr von Tinti (geb. 1775, † 19. November 1834, K. K. Kämmerer und Hauptmann des Infanterieregiments Langenau, verm. I) mit Maria Theresia geb. von Schrötter [† 1806]; II) 1808 mit Maria Beatrix geb. Gräfin von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, Freiin zu Starhemberg [†].

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Johann Nepomuk Peregrin (geb. 1802, † 19. November 1834, Herr der Primogenitur-Fideikommißgüter Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein, K. K. Kämmerer, verm. 16. April 1831 mit Albertine Maria Theresia geb. Freiin von Schloißnigg [geb. 4. Oktober 1809, † 18. September 1876], war wiederverm. 1. Juli 1850 mit Johann Baptist Frhrn von Pilgram, K. K. Wirkl. GRat, Staats- und Konferenzrat a. D. [† 30. Mai 1861]).

Deren Töchter: 1) Marianne, geb. 29. Februar 1832, verm. 29. Mai 1856 mit Carl Heinrich Frhrn von Locella, Herrn auf Piano, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Salzburg.]

2) Albertine Johanna Anna, geb. 2. Juni 1833 auf Schallaburg, K. K. StkrD., verm. 25. Januar 1853 zu Wien mit Ernst Stefan Josef Frhrn von Schneben, K. K. Kämmerer und Major a. D. [Salzburg.]

— b) 2r **Ehe:** 2. Maria Elisabeth Cajetana, geb. 18. Oktober 1812, K. K. StkrD., verm. 10. Januar 1836 mit Franz Grafen Montecuccoli-Laderchi, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D.; Witwe 27. Oktober 1872. [Wien.]

Tiß von Tißenhofer, s. Jahrg. 1885, S. 932.

Todenwarth (Wolf von und zur).

[Lutherisch. — Sachsen-Meiningen. — Reichsadel d. d. Regensburg 10. März 1623, Reichsfrhr. d. d. Prag 27. Juni 1637. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1859, S. 828.]

Richard Freiherr Wolf von und zur Todenwarth, geb. 23. Juni 1837 (des † Frhrn Carl, Hzgl. sachsen-meining. Hofrats, Sohn), Besitzer des Rittergutes Todenwarth, verm. 2. November 1869 mit

Emilie geb. Bartenstein, geb. 23. Juli 1844.

Geschwister.

1. Lydia, geb. 24. August 1830, Stiftsdame des Hzgl. sächs. und Freiherrlich von Marschalckschen Luisen-Frauenstifts zu Wasungen.
2. Emma, geb. 27. Januar 1832, verm. 10. Juni 1858 mit Hugo Asmus Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld, Mitbesitzer der Rittergüter Barchfeld und Rabelsgrube; Witwe 19. Februar 1875.
3. Hulda, geb. 25. Mai 1834.
4. Adele, geb. 12. Februar 1839.
5. Sofie, geb. 30. August 1840, verm. 22. Juni 1872 mit Georg von Bergoffsky.
6. Amalie, geb. 20. November 1844.
7. August, geb. 4. August 1848.
8. Otto, geb. 18. November 1849.
9. Charlotte, geb. 30. November 1850, verm. mit Josef von Wasliewsky, Kön. preuß. Premierleutnant im 6. thüring. Infanterieregiment Nr. 95.
10. Frida, geb. 9. März 1852.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Louis Friedrich (geb. 20. Juni 1819 auf Todenwarth, †, Besitzer des Rittergutes Wernshausen). **Dessen Witwe:**

Therese geb. Trautsch, geb. 2. Juni 1818 zu Arnstadt, verm. 28. Januar 1846.

Kinder: 1. Carl Normann, geb. 27. März 1849 auf Todenwarth, Besitzer der Mühle und des Gutes zu Kerstenhausen im Amte Fritzlar, Reg.-Bezirks Kassel, Kön. preuß. Premierleutnant, verm. 11. Februar 1877 mit

Clara geb. Mardorf, geb. 25. Juli 1857 auf Großenengliß bei Fritzlar. [Fritzlar.]

Töchter: 1) Wanda Margarethe, geb. 10. April 1878.
2) Marga Josefine, geb. 31. Mai 1883.

2. Josefine, geb. 13. Juli 1851, verm. 22. Februar 1870 mit August Schröder, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 2. hannov. Infanterieregiment Nr. 77; Witwe 21. Juni 1883.
3. Victorine, geb. 8. März 1856, verm. 13. September 1881 mit dem Gutsbesitzer G. Dathe.

Todeschi von Eschfeld, s. Jahrg. 1885, S. 933.

Toll, s. Jahrg. 1885, S. 933.

Tomaschek.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter d. d. Wien 15. Juni 1858, österr. Frhr. 19. Oktober 1867 (Ausfertigung des Diploms 28. März 1868). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1870, S. 946.]

Eduard Freiherr von Tomaschek, geb. 21. Juli 1810 zu Matzen in Niederösterreich, Dr. jur., vormal K. K. Sektionschef im Ministerium für Kultus und Unterricht und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, verm. I) 21. Juli 1838 mit Marie geb. Boch (geb. 28. August 1817, † 18. November 1841 zu Lemberg); II) 16. September 1845 mit

Franzisca geb. Wanggo, geb. 4. Oktober 1825. [Wien.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Marie Therese, geb. 3. Juli 1839, verm. 4. Juni 1859 mit Johann Frhrn von Paümann, vormal. K. K. Sektionsrat im Ministerium für Kultus und Unterricht.

— b) 2r Ehe: 2. Serafine, geb. 18. September 1846, verm. 8. Mai 1869 mit Dr. jur. Eduard Wlassak, K. K. Regierungsrat bei der Hoftheater-Intendanz.

3. Eduard, geb. 12. Januar 1850 zu Wien, K. K. Rittmeister im Dragonerregiment Graf von Sternberg Nr. 8. und persönl. Adjutant des Korpskommandanten Feldmarschall-Leutnants Ludwig Prinzen zu Windisch-Grätz; verm. 19 November 1884 mit

Luise, geb. 11. Februar 1858 zu Alexandrien in Ägypten, des Bauunternehmers Ritters von Luković-Ascrivio Tochter.

Tochter: Alma Franziska, geb. 4. September 1885 zu Krakau.

Töply von Hohenvest.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit dem Prädikat „von Hohenvest" 6. Februar 1843, österr. Frhr. 30. Dezember 1866. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1869, S. 908.]

Johann Freiherr Töply von Hohenvest, geb. 7. Oktober 1817 zu Troppau in Österr.-Schlesien, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. I) 25. Januar 1860 mit Maria Magdalena geb. Freiin Sardagna von Meanberg und Hohenstein (geb. 9. April 1835 zu Zara in Dalmatien, † 13. Dezember 1874 zu Kaschau in Ungarn); II) 19. Februar 1876 zu Kaschau mit

Anna Franzisca Helene geb. Freiin Sardagna von Meanberg und Hohenstein, geb. 3. Juli 1838 zu Palmanuova in der Lombardei Schwester der Vorigen. [Kaschau in Ungarn.]

Töchter 1r Ehe: 1. Elisabeth, geb. 8. November 1861.

2. Franzisca, geb. 9. Dezember 1864.

Torresani von Lanzenfeld ꝛc., s. Jahrg. 1885, S. 934.

Toussaint.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen und Österreich. — Lothring. Adel d. d. Luneville 10. August 1729, böhm. Frhr. d. d. Wien 9. Juni 1741, Reichsfrhr. d. d. Frankfurt am Main 5. Oktober 1745, ungar. Indigenat 26. Juni 1747 und 5. Januar 1751, bestätigt 25. Juni 1795, neu verliehen 10. März 1797, grhzgl. hess. Freiherrenlegitimation 3. Januar 1837. — Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 815, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1860, S. 878.]

Heinrich Freiherr von Toussaint, geb. 3. Juli 1822, Betriebskontrolleur der hessischen Ludwigsbahn zu Mainz.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Therese, geb. 9. Dezember 1825.
2. Wilhelmine, geb. 16. Februar 1827.

b) aus zweiter Ehe:

3. Alfred, geb. 10. September 1838, Bahnhofsvorstand der hessischen Ludwigsbahn zu Oppenheim a. Rhein, verm. 8. Mai 1875 mit
Elisabeth geb. Freiin von Eyß auf Ifflingen-Catzenelnbogen, geb. 17. April 1843.
Kinder: 1) Marie Friederike Magdalena, geb. 9. September 1878 zu Oppenheim.
2) Franziska, geb. 14. Dezember 1879.
3) Hermann, geb. 2. September 1881.
4. Alexander, geb. 12. März 1841, Oberbeamter der pfälzischen Eisenbahnen zu Ludwigshafen a. Rhein.
5. Carlomann, geb. 23. Januar 1843.
6. Albert, geb. 13. Juli 1844.

Stiefmutter.

Luise Friederike, geb. 20. Februar 1801, des 1812 † Kön. württemb. Kameralverwalters Carl August Lang Tochter, verm. 15. Oktober 1837 mit dem Frhrn Carl (geb. 28. Mai 1796), Gräfl. Erbach-Fürstenauischem Rat (war verm. in erster Ehe 6. August 1822 mit Elisabeth Marie [geb. 4. August 1802, † 14. Dezember 1835], des Gräfl. Erbachschen Revierförsters Überroth Tochter); Witwe 18. Januar 1867.

Vatersbruder.

Adolf, geb. 24. Juli 1807, vormal. K. K. Oberleutnant, nachher Grhzgl. hess. Direktionsregistrator der bestandenen Direktion der Main-Weserbahn, zu Gießen, verm. 4. August 1835 mit Rosine geb. Dujardin de la Cour (geb. 10. Mai 1811, † 22. August 1883). [Gießen.]

Kinder: 1. Heinrich Ludwig Alfred, geb. 25. Juli 1836, Kontrollvorstand der hessischen Ludwigsbahn zu Mainz, verm. 24. Juli 1869 mit

Margaretha Auguste geb. Dubois de Luchet, geb. 16. Februar 1841.
Kinder: 1) Ida Agnes, geb. 24. Dezember 1871.
2) Adolf Jérôme Heinrich, geb. 25. Juli 1875.
2. Luise Charlotte, geb. 16. Juli 1837, verm. 1. Oktober 1865 mit Dr. phil. Philipp Burkhard zu New York.
3. Josefine Luitgarde, geb. 3. März 1846.
4. Agnes, geb. 23. April 1850.

Trapp, s. Jahrg. 1885, S. 935.

Trauttenberg.

[Katholisch. — Österreich. — Böhm. Inkolat 9. Juli 1672 (für Friedrich Casimir von Trauttenberg), österr. Frhr. d. d. Wien 16. Oktober 1793 (für Franz Heinrich Ernst von Tr., Kreisamtsadjunkten zu Elbogen) und 2. April 1806 (für Franz von Tr., K. K. Major, und Carl von Tr., K. K. Oberstleutnant). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1853, S. 482.]

I. Ältere Linie.

Friedrich Freiherr von Trauttenberg, geb. 12. September 1844 zu Prag (des 9. Dezember 1878 † Frhrn Emanuel, K. K. Kämmerers, Sohn), K. K. Kämmerer und Ministerialsekretär im Ackerbauministerium.

Geschwister.

1. Wilhelmine Bertha, geb. 9. Februar 1843 zu Prag, Klosterfrau unter dem Klosternamen „Schwester Maria Helene" in der Kongregation der armen Schulschwestern de Nôtre-Dame (Filiale Marienbad in Böhmen).
2. Franz, geb. 12. Juni 1846 zu Prag, Dr. jur., K. K. Kämmerer und Gerichtsadjunkt bei dem Kreisgericht zu Leitmeritz in Böhmen.
3. Oswald, geb. 6. November 1847 zu Prag, K. K. Kämmerer Gerichtsadjunkt beim Landgericht zu Prag und Oberleutnant in der Reserve bei EH. Siegmund Infanterieregiment Nr. 45.
4. Johanna, geb. 9. September 1850 zu Böhmisch-Leipa, verm. 22. Februar 1870 zu Prag mit Ferdinand Grafen Kustosch von Zubky und Lipka. [Jenschowitz im Bezirk Melnik in Böhmen.]
5. Marie Natalie, geb. 24. August 1852 zu Böhmisch-Leipa, Klosterfrau unter dem Klosternamen „Schwester Maria Fidelis" in der Kongregation der armen Schulschwestern de Nôtre-Dame (Filiale Horažďowic in Böhmen).

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Georg Friedrich (geb. 31. März 1807, † 3. März 1875 zu Moór im Weißenburger Komitat in Ungarn, K. K. Kämmerer, Major und Garde der Ersten Arcierenleibgarde zu Wien). **Dessen Witwe:**

Christine geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 1818, K. K. StkrD., verm. 10. Juni 1847. [Moór im Weißenburger Komitat in Ungarn.]
Dessen Kinder: 1. Friedrich Carl, geb. 6. Januar 1849.
2. Maria Barbara, geb. 12. November 1851.
3. Maria Theresia, geb. 1. Februar 1856, verm. 6. Mai 1882 zu Moór mit Ladislaus Iványka von Draskocz und Jordanföld, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Husaren Nr. 10. [Felső-Szemeréd im Honther Komitat in Ungarn.]

II. Jüngere Linie.

1. Älterer Zweig.

Josef Leopold Bernhard Freiherr von Trauttenberg, geb. 6. Februar 1804 (des 1. August 1834 † Frhrn Sigismund Abraham und der 20. März 1821 † Auguste geb. Freiin von Moskop Sohn), K. K. Oberst a. D., verm. 4. Oktober 1840 auf Hünern in Preuß.-Schlesien mit
Mathilde Maria Theresia geb. Gräfin Cappy, geb. 13. Januar 1810. [Wien.]
Kinder: 1. Konstantin, geb. 17. September 1841, K. K. Kämmerer, außerordentlicher Gesandter und bevollm. Minister zu Athen, verm. 30. Juli/11. August 1882 zu St. Petersburg mit
Marie Paulowna, des † Kaiserl. russ. Generals Paul Uschakoff und der Anastasie geb. Uschakoff Tochter.
Sohn: Konstantin Marius Alexander Josef Heinrich, geb. 17. Juni 1883 zu Wien.
2. Agnes, geb. 15. November 1843, K. K. StkrD., und Hofdame J. Kaiserl. Hoh. der Erzherzogin Maria Caroline von Österreich.
3. Heinrich, geb. 12. Juni 1850, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 1. Septbr. 1880 in der Guttenbrunner Schloßkapelle zu Baden bei Wien mit Lyubitza (geb. 19. Juli 1860 auf Varadia im Banat, † 19. Dezember 1881 zu Wien), des † Athanas Baich von Varadia und der Johanna geb. Athanasziewics von Valjevaj Tochter. [Wien.]
Sohn: Hans Josef Bernhard Michael, geb. 28. September 1881 zu Wien.

2. Jüngerer Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Franz Freiherr von Trauttenberg (geb. 3. Mai 1800, † 26. März 1866, K. K. Kämmerer und Landesgerichtsrat a. D., verm. 8. August 1839 mit Caroline [geb. 1814, † 7. Mai 1878 zu Teplitz], des Wenzel Lipowsky Ritters von Lipowitz und der Henriette geb. Freiin von Ottilienfeld Tochter).
Deren Töchter: 1. Caroline, geb. 8. Mai 1840, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn. [Teplitz.]
2. Antonia, geb. 8. Mai 1846. [Teplitz.]

Trebersburg, s. Jahrg. 1885, S. 935.

Trenck, von der, gen. von Königsegg, s. J. 1885, S. 936.

Trentini von Wolgersfeld.

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Die Trentini waren schon 1579 als Bürger von Trient immatrikuliert, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Wolgersfeld" d. d. Wien 8. März 1724, österr. Frhr. 25. Februar 1764 (d. d. Wien von der Kaiserin Maria Theresia). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1878, S. 859, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 976.]

Sigismund Freiherr Trentini von Wolgersfeld, geb. 1880 (des 1813 † Frhrn Ignaz und der 1852 † Elisabeth geb. Gräfin Arz von Arzio-Wasegg Sohn), verm. mit Anna geb. Gräfin Giovanelli von Gerstburg (geb. 1816, † 1849). [Trient.]

Sohn: Ignaz, geb. 1841.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christof (geb. 180., † im Juni 1881). Dessen Witwe:
Therese geb. Gräfin Manci von Ebenheim, geb. 1817. [Trient.]
Dessen Kinder: 1. Elisabeth, geb. 183.. 2. Maria, geb. 183..
3. Silvio, geb. 183.. 4. Victor, geb. 183..

Treuberg, s. Jahrg. 1885, S. 937.

Tröltsch.

[Protestantisch. — Bayern. — Patriziergeschlecht der Stadt Weißenburg im Nordgau, ursprünglich aus Reichenbach im Vogtlande herstammend. — Reichsadel d. d. Wien 16. April 1765, Reichsfrhr. und bayr. Frhr. 1. Oktober 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar); immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 1. September 1813. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen und die ältere Genealogie im Jahrg. 1872, S. 742.]

Sigmund Friedrich Freiherr von Tröltsch, geb. 1. April 1815 (des 28. Oktober 1851 † Frhrn Christian Friedrich, Kön. bayr. Appellationsgerichtsrats a. D. [s. Jahrg. 1878, S. 860], Sohn), Kön. bayr. Appellationsgerichtsrat a. D., verm. 21. August 1852 zu Linz in Oberösterreich mit
Wilhelmine geb. Freiin Haller von Hallerstein, geb. 6. März 1826. [Augsburg.]

Kinder: 1. Carl Theodor Georg Friedrich, geb. 11. August 1853 zu

Nürnberg, K. bayr. Leutnant a. D., verm. 24. September 1883 zu Großsüßen im Oberamt Geislingen in Württemberg mit
Anna, geb. 2. Oktober 1862, des Kunstmühlbesitzers Gottlob Greiner zu Großsüßen Tochter. [München.]

Töchter: 1) Anna Wilhelmine Marie Emilie, geb. 7. Oktober 1884.

2) Anna Beate Marie Martha, geb. 20. August 1885 zu München.

2. Maria Elisabethe Charlotte, geb. 30. April 1855 zu Straubing.
3. Barbara Wilhelmine Eleonore, geb. 18. Juli 1856 ebendaselbst.
4. Wilhelmine Eusebia Maria, geb. 4. September 1860 ebendaselbst.
5. Georg Friedrich Rudolf Walfried, geb. 19. August 1863 ebendas.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Elisabethe Franziska, geb. 22. Juni 1817. [Nürnberg.]
2. † Carl Sigmund Friedrich (geb. 19. Novbr. 1818. † 21. Februar 1867, K. bayr. Kreisforstmeister zu Baireuth). **Dessen Witwe:**

Amalie Luise, geb. 5. August 1831, des 19. August 1873 † Johann Konrad von Unold, Gutsbesitzers zu Memmingen, Tochter, verm. 11. März 1850. [München.]

Dessen Kinder: 1) Carl Konradin Friedrich, geb. 10. Dezember 1850, Kön. bayr. Leutnant a. D. und Fabriksdirektor zu Riedenburg in Bayern, verm. 11. Juli 1882 zu Regensburg mit
Josefe, des Guts- und Fabriksbesitzers Johann Baptist Prinstner zu Beilngries in Bayern Tochter.

Kinder: (1) Amalie Josefine Elisabeth, geb. 1. Juni 1883 zu Neuenkehrsdorf bei Riedenburg.

(2) Friedrich Hans Carl Walfried, geb. 10. Oktober 1884 ebendaselbst.

2) Georg Carl Sigmund, geb. 29. Juni 1852.

3) Luise Magdalena Elisabeth Amalie, geb. 22. Februar 1858, verm. 11. August 1883 zu München mit Friedrich Frhrn Kreß von Kressenstein, K. bayr. Oberförster zu Riedenburg.

4) Friedrich Carl Adolf, geb. 9. November 1866.

b) aus zweiter Ehe:

3. Sigmund Christof Friedrich Walfried, geb. 4. März 1823, Stiftsadministrator zu Nürnberg, verm. 24. Juli 1876 ebendaselbst mit
Anna Elisabetha geb. Käferlein aus Schwabach.
4. Anton Friedrich, geb. 3. April 1829, Dr. med. und außerordentl. Professor in der medizinischen Fakultät der Universität zu Würzburg, verm. 8. Oktober 1857 zu München mit
Auguste Julie, geb. 2. März 1833, des 1854 † K. bayr. Oberzollinspektors J. A. Bauer Tochter.

Töchter: 1) Antonie Anna Babette Laura Amalie, geb. 30. Juni 1858.

2) Clara Aline Elisabetha, geb. 5. April 1861, verm. 3. März 1883 zu Würzburg mit Dr. med. Johann Georg Wagenhäuser, Privatdozenten der Ohrenheilkunde an der Universität Tübingen.

3) Hedwig Sabine Elisabetha, geb. 21. Juli 1862.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Walfried Daniel (geb. 26. Dezember 1783, † 21. März 1842, K. württemb. Oberstleutnant a. D., verm. 12. Juli 1818 mit Anna Sibylla Friederike geb. Beckh [geb. 26. September 1791, † 21. Januar 1860]).

Deren Kinder: 1) Carl Friedrich Daniel (geb. 15. Dezember 1820, † 30. März 1877 zu Ulm, Kön. württemb. Leutnant a. D.).

Dessen Witwe:

Anna Auguste geb. Farr, geb. 5. Juli 1833. [Ulm.]

Dessen Töchter: (1) Auguste Franziska Josefine, geb. 19. März 1858. (2) Emilie Wilhelmine Hermine, geb. 26. Mai 1861.

2) Gustav Adolf Eugen, geb. 28. April 1828, K. württemb. Major a. D., verm. 27. Oktober 1853 mit

Friederike Caroline Adelheid Leontine Ottilie Antoinette geb. Beckh, geb. 26. Oktober 1828. [Stuttgart und Kreuzlingen bei Konstanz.]

Sohn: Gustav Sebastian Friedrich Eugen Carl Theodor Walfried, geb. 19. August 1854.

3) Friederike Wilhelmine Christiane Caroline Mathilde, geb. 5. Januar 1831, verm. 25. Oktober 1852 mit Carl Frhrn von Stetten, K. württemb. Oberst a. D.; Witwe 15. Dezember 1883.

2. † Carl Wilhelm (geb. 9. September 1787, † 8. August 1822, Dr. jur., Kön. bayr. Kämmerer und Oberadministrator der vormal. K. bayr. Herrschaft Malitsch in Preuß.-Schlesien, verm. 3. Mai 1819 mit Mathilde Auguste Charlotte [geb. 16. März 1800, † 2. Juli 1876], des † Gustav Hieronymus Ernst von Gersdorff auf Seichau bei Jauer in Preuß.-Schlesien und der † Charlotte Christiane geb. Engmann, verw. Otto, Tochter, in zweiter Ehe wiedervermählter Jentsch und abermals Witwe 1853).

Deren Sohn: Carl Gustav Friedrich, geb. 13. April 1820, Gutsbesitzer zu Hirschberg in Preuß.-Schlesien, K. preuß. Leutnant a. D., verm. I) 3. November 1847 mit seiner Kousine Elisabeth Maximiliane Christiane Caroline geb. Freiin Haller von Hallerstein (geb. 13. April 1828 zu Nürnberg, † 1. Juli 1848); II) 4. September 1849 mit seiner Kousine Laura Antoinette Bertha geb. Müller (geb. 9. März 1820, † 4. Juli 1860); III) 29. Oktober 1869 zu Frankfurt a. d. O. mit

Emilie geb. Freiin von Bock, geb. 27. Juni 1839. [Hirschberg in Preuß.-Schlesien.]

Großvatersbruder.

† Johann Friedrich (geb. 8. März 1728, † 1. September 1793, vormal. kurpfalzbayr. Reichsvikariats-Hofgerichtsassessor und Ratskonsulent zu Augsburg, verm. 31. Juli 1765 mit Anna Sofie geb. von Muck [† 1. Mai 1826]).

Deren Sohn: † Carl Ludwig Wilhelm (geb. 14. Februar 1779, † 14. August 1867, K. K. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Elisabeth Auguste Friederike Caroline geb. Römer, geb. 18. Oktbr. 1824, verm. 4. August 1856, wiederverm. 5. Mai 1870 zu Augsburg mit Emil von Hillenbrand. [Augsburg.]

Troschke, s. Jahrg. 1885, S. 938.

Trotha.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen und Preußen (die Provinzen Sachsen und Brandenburg). — Grhzgl. hess. Anerkennung des Freiherrenstandes 26. Januar 1854; dieser Zweig gehört laut Bestätigung der Grhzgl. hessischen Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstadt 11. Mai 1868, auch auf Grund der in dem Grhzgl. Haus- und Staatsarchiv aufbewahrten Akten und Urkunden, zu dem Freiherrenstande des Großherzogtums. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1869, S. 910; Stammtafel im Jahrg. 1871, S. 716.]

Carl Hermann Freiherr von Trotha aus der Linie Schkopau-Obhausen, geb. 18. September 1804 zu Querfurt, Besitzer des Senioratsrittergutes Goldschau und Mitbesitzer des Rittergutes Obhausen im Kreise Querfurt, Grhzgl. hess. Kammerherr, Generaladjutant à la suite und Oberstlhofmeister, Kön. preuß. General der Kavallerie z. Disp., verm. 34. November 1831 zu Darmstadt mit Friederike Elisabeth geb. von Adlersberg zu Adelshöhe (geb. 19. Oktober 1811 zu Frankfurt a. M., † 3. Februar 1885 zu Darmstadt).

Sohn: Ludwig, geb. 16. September 1832 zu Darmstadt, Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. I) 16. Dezember 1857 auf Dahlhausen mit Angelica (geb. 5. April 1837, geschieden 8. Juni 1876), des † Karl Schraghmüller auf Dahlhausen und Havkenscheid, K. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter; II) 10. Februar 1880 zu Dresden mit

Marie Sofie geb. Hagemann (katholisch), verwitw. Grund, Rittergutsbesitzerin. [Darmstadt.]

Sohn 1r Ehe: Ludwig Thilo, geb. 14. Mai 1859 zu Bensheim.

Troyff, s. Jahrg. 1885, S. 940.

Truchseß von und zu Wetzhausen.

[Protestantisch. — Bayern. — Fränkischer Uradel; Reichsfrhr. d. d. Wien 4. März 1676 (für Wolf Dietrich und Joachim Ernst); immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 12. Dezember 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 836.]

I. Linie, auf Wetzhausen.

[Besitz: das Kondominat- und Stammgut Wetzhausen (seit unvordenklicher Zeit).]

Friedrich Freiherr Truchseß von und zu Wetzhausen, geb. 18. Dezember 1825 (des 26. Februar 1851 zu Würzburg † Frhrn Carl Ferdinand [s. Jahrg. 1870, S. 955] Sohn), Mitbesitzer des Allodialgutes Birnfeld, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. bayr. Käm-

merer und Geh.-Legationsrat a. D., vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den Höfen zu Petersburg und Stockholm, verm. 15. Juli 1862 mit

Esperanza geb. von Sarachaga y Lobanoff, geb. 7. Juli 1839. [Wetzhausen.]

Geschwister.

1. Sophia, geb. 10. April 1824, verm. 21. Januar 1845 mit Adolf Frhrn Rüdt von Collenberg, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Direktor der landwirtschaftlichen Zentralstelle; Witwe 16. März 1862. [Karlsruhe.]
2. Ferdinand, geb. 7. Juli 1827, Mitbesitzer des Allodialgutes Birnfeld, verm. 9. Oktober 1856 mit

Anna geb. Freiin Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf, geb. 11. April 1837 (s. II. 2). [Birnfeld.]
Tochter: Elisabeth, geb. 17. Januar 1866.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Ernst (geb. 30. Juni 1793, † 24. September 1864, Kön. bayr. Rittmeister a. D., verm. 7. Januar 1821 mit Auguste geb. Schmidt [geb. 7. Januar 1796, † 29. April 1850]).

Deren Kinder: 1. Hugo, geb. 8. Februar 1822, Senior beider Linien, K. bayr. Major a. D. [München.]

2. † Hermann (geb. 6. Mai 1823, † 8. Mai 1876 zu Ansbach, Kön. bayr. Bezirksgerichtsrat a. D., verm. 19. Mai 1856 mit Henriette geb. Freiin von Poellnitz (geb. 9. November 1829 zu Ansbach, † 29. August 1882 ebendaselbst]).

   Deren Kinder: 1) Adele, geb. 4. Februar 1857, verm. 29. November 1883 zu Ansbach mit Emil von Oelhafen, K. bayr. Rittmeister und Eskadronschef im 2. Ulanenregiment.
   2) Hans, geb. 1. Mai 1858.
   3) Curt, geb. 14. November 1859.
   4) Franz, geb. 16. April 1862, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.
   5) Otto, geb. 9. Juni 1864.
   6) Krafft, geb. 15. Juni 1865.
   7) Marie, geb. . . . . 1867.

3. † Otto (geb. 17. November 1825, † 16. Mai 1863, K. bayr. Hauptmann im 1. Artillerieregiment, bei der Artillerie-Beratungskommission, und Adjutant des Korpskommandanten). Dessen Witwe:

Emma, des Franz von Kobell, Akademikers und Professors an der K. Universität zu München, Tochter.
Dessen Tochter: Clara, geb. im März 1860.

4. Emma, geb. 2. Septbr. 1826, verm. 8. Juni 1857 mit Bernhard Frhrn Malsen von Tilborch (katholisch), Kön. bayr. Kämmerer, Hofmarschall Sr. K. Hoheit des Herzogs Maximilian in Bayern ꝛc.; Witwe 24. Juli 1874.
5. Bertha, geb. 30. Dezember 1830, verm. 28. August 1862 mit August Grafen von Sponeck, Grhzgl. bad. Major a. D.; Witwe 22. Januar 1867.

II. Linie, auf Bundorf.

[Besitz: die Kondominatgüter Bundorf und Bettenburg (seit unvordenklicher Zeit).]

1. Speziallinie.

Gotthardt Veit Freiherr Truchseß von Wetzhausen auf Bundorf und Bettenburg, geb. 2. Februar 1860, Kön. bayr. Leutnant in der Reserve des 1. Ulanenregiments, Hzgl. sachsen-altenburg. Forstassistent.

Schwestern.

1. Luise, geb. 5. Juli 1852, Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Waitzenbach.
2. Elisabeth, geb. 15. September 1854, verm. 16. September 1875 mit Ernst Frhrn von Berlichingen, Kön. württemb. Kammerherrn und Premierleutnant a. D.; Witwe 24. Mai 1882.
3. Julie, geb. 9. November 1857.
4. Clara, geb. 25. Oktober 1861.
5. Marianne, geb. 6. Januar 1864.
6. Johanna, geb. 14. Oktober 1869.

Mutter.

Sofie geb. Gräfin von Pückler-Limpurg auf Burg-Farrnbach, geb. 4. Dezember 1827, verm. 16. September 1851 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 12. Februar 1824), Reichsrat der Krone Bayern auf Lebenszeit; Witwe 19. Oktober 1877. [Bundorf.]

2. Speziallinie.

Ernst Freiherr Truchseß von Wetzhausen auf Bundorf und Bettenburg, geb. 12. September 1830, verm. 15. September 1856 mit
Friederike geb. Gräfin von Montecuccoli-Laderchi, geb. 26. August 1834 (katholisch). [Bettenburg.]

Kinder: 1. Natalie, geb. 6. November 1857, Stiftsdame des adligen Damenstifts zu Waitzenbach.
2. Hugo, geb. 12. Juli 1859.
3. Wilhelm, geb. 25. Juni 1860, verm. 17. Dezember 1883 mit
Ida, des Ingenieurs Oreste Rella und der Anna geb. Rosi Tochter. [Budapest.]
4. Max, geb. 23. Juni 1862.
5. Therese, geb. 6. März 1865.

Schwestern.

1. Charlotte, geb. 13. März 1819, Stiftsdame des Freiherrl. von Huttenschen Fräuleinstifts zu Nürnberg.
2. Thecla, geb. 9. Juni 1821, Stiftsdame desselben Stiftes.
3. Emma, geb. 25. Oktober 1822, verm. 11. Juli 1848 mit August Frhrn von Hügel, Kön. württemb. Major im Ehreninvalidenkorps; Witwe 23. November 1861.
4. Anna, geb. 11. April 1837, verm. 9. Oktober 1856 mit Ferdinand Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen (s. I. Linie).

Tschammer, s. Jahrg. 1885, S. 941.

Tschiderer von Gleiffheim, s. Jahrg. 1885, S. 942.

Tschudy (Glarus-Tschudy)-Flums.

[Katholisch. — Italien und Deutsch-Lothringen. — Reichsfrhr. voc dem Besitztum Flums 1219, bestätigt 20. April 1559, 3. Oktober 1742 und 2. Juli 1753. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1867, S. 974.]

I. Ältere Linie, in Italien.

[Marquis von Sanct Pasquale 1746, bestät. 11. Januar 1838. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1867, S. 974.]

Pasqual Ludwig von Glarus-Tschudy, Freiherr von Flums, Marquis von Sanct Pasquale (des 5. Februar 1855 † Frhrn Gaëtan Ludwig, K. sizilian. Kammerherrn, Majors im Generalstab und zuletzt Ministerresidenten in Kopenhagen, Sohn), Erbritter des souver. Malteserordens, K. italien. Intendanzrat, verm. mit

Maria geb. de Woyska.

Bruder.

Josef Anton Ludwig, Erbritter des souver. Malteserordens, K. italien. Major a. D., verm. mit

Carolina Christiana Di Tarsia, Baronin von Belmonte und Casanuova, a. d. H. der Grafen von Rocca Imperiale. [Rom.]

Kinder: 1. Adele Maria Concetta, geb. 13. Mai 1860.
2. Gaëtan Ludwig Egidius, geb. 29. Dezember 1863.
3. Rudolf Johann Heinrich, geb. 5. Februar 1867 zu Florenz.
4. Beatrix Marie Alfonsine Julia, geb. 19. Novbr. 1872 zu Rom.

II. Jüngere Linie, in Lothringen.

[Wohnsitz: Metz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1874, S. 760.]

Carl Louis von Glarus-Tschudy, Freiherr von Flums, geb. 1810 zu Metz (des † Frhrn Johann Peter Louis, vormal. Königl. französ. Hauptmanns im Regiment „Zweibrücken", und der Anna Luise Charlotte geb. comtesse de la Tournelle Sohn), Herr zu Colombe und Ogny, Lizentiat der Rechte, verm. 1848 mit

Sidonie Adelheid, des ..... von Parnajon, vormal. französ. Oberst im 1. Grenadierregiment. Tochter. [Metz.]

Töchter: 1. Martha Charlotte Emilie, verm. 20. Juli 1870 mit Raoul comte de Pinieux.
2. Bertha Anna Claudine.

Tubeuf, s. Jahrg. 1885, S. 942.

Tucher von Simmelsdorf.

[Lutherisch. — Bayern. — Bayr. Frhr. 16. April (immatrikuliert 29. Mai) 1815 (für Jacob Gottlieb Friedrich Tucher von Simmelsdorf auf Majach, vormal. nürnbergischen Senator ꝛc., und Friedrich Wilhelm Carl Tucher von Simmelsdorf auf Behringersdorf, vormal. nürnbergischen Ratsdirektor). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1855, S. 637.]

I. Ältere, Hans-Linie.

Christof August Wilhelm Freiherr Tucher von Simmelsdorf, geb. 2. Mai 1841, Kön. bayr. Bezirksamtmann zu Ingolstadt, verm. 15. Mai 1866 mit

Pauline Charlotte geb. Manz, geb. 10. Oktober 1844, des August von Manz, Kön. bayr. Oberfinanzrats, und der Marietta geb. Pirghouly Tochter.

Kinder: 1. Marietta Christiana Pauline, geb. 14. Februar 1867.
2. Christof August Heinrich, geb. 24. Juni 1875.

Geschwister.

1. Magdalena Caroline Maria Helena, geb. 24. August 1848, verm. 21. Oktober 1867 mit Gottlieb von Schwarz, Kön. bayr. Major à la suite des 2. Chev.-leg.-Regiments und Adjutanten beim Kommando des I. Armeekorps.
2. Heinrich Sigmund Wilhelm, geb. 24. März 1853, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Kämmerer, Premierleutnant à la suite und Legationssekretär bei der Königl. Gesandtschaft am Königl. italienischen Hofe.

Mutter.

Marie Luise Katharine Caroline geb. Faber, geb. 5. Oktober 1817, verm. 4. Februar 1840 mit dem Frhrn Gottlieb Friedrich Wilhelm Carl auf Majach (geb. 27. Januar 1810); Witwe 9. Oktober 1861. [Nürnberg.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Carl (geb. 31. März 1806, † 15. Juni 1838, verm. 22. Novbr. 1832 mit Helene Caroline Sofie Therese Emilie geb. Freiin Holzschuher von Harrlach-Vestenbergsgreuth und Thalheim [geb. 18. August 1811, † 6. Oktober 1870]).

Deren Töchter: 1. Therese Wilhelmine Friederike Emilie, geb. 11. September 1833, verm. 15. Januar 1855 mit Heinrich Cramer, Kön. bayr. Hauptmann im 1. Infanterieregiment; Witwe 29. September 1870.
2. Josefine Caroline Wilhelmine Emilie, geb. 20. November 1834, verm. 3. Juni 1861 mit August Dörr, Hauptkassierer bei der K. bayr. Generalbergwerks- und Salinenadministration zu München.

II. Jüngere, Endres-Linie.

Friedrich Wilhelm Sigmund Freiherr Tucher von Simmelsdorf, geb. 26. Juni 1846 (des 3. Juni 1871 † Frhrn Johann Sigmund Carl, K. bayr. Majors à la suite, Sohn), Herr auf Bebringersdorf, K. bayr. Leutnant und Oberförster a. D., verm. 25. Juli 1876 mit Auguste Marianne geb. Stramer, geb. 20. September 1857. [Simmelsdorf.]

Kinder: 1. Elisabeth Maria Augusta, geb. 4. September 1877.
2. Sigmund Christof Friedrich, geb. 26. August 1878.
3. Carolina Josefine Auguste, geb. 27. Oktober 1879.
4. Luise Rosa Auguste, geb. 19. Januar 1883.

Schwestern.

1. Maria Therese Caroline Katharina, geb. 15. Oktober 1834, verm. 8. Oktober 1856 mit August von Grundherr zu Altenthann und Weyerhaus, Kön. bayr. Oberstleutnant a. D. [Nürnberg.]
2. Luise Caroline Maria Ernestine, geb. 24. Dezember 1836, verm. 14. September 1865 mit Ludwig Frhrn Löffelholz von Kolberg, Kön. bayr. Oberst a. D. [Nürnberg.]
3. Carolina Maria, geb. 4. Juli 1844, verm. 18. Juni 1868 mit Ulrich Grafen von Brockdorff, K. bayr. Hauptmann im 2. Infanterieregiment. [München.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Christof Carl Gottlieb Sigmund (geb. 19. Mai 1798, † 17. Februar 1877, Kön. bayr. Oberappellationsgerichtsrat a. D.). **Dessen Witwe:**

Thecla Thereste Eleonore geb. Freiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 20. März 1813, verm. 22. Juni 1836. [München.]

Dessen Kinder: 1) Marianne Wilhelmine, geb. 21. Mai 1837, verm. 30. Juni 1858 mit Alexander Frhrn Harsdorf von Endorf, Präsidenten des K. bayr. Landgerichts München I.

2) Christof Carl August, geb. 24. Oktober 1839, verm. I) 27. September 1876 auf Klein-Lienichen mit Marie Hermine Carolina Auguste (geb. 23. September 1852, † 13. November 1877), des † Hermann von Mellenthin auf Klein-Lienichen in Pommern und der Auguste geb. von Lundblad Tochter; II) 6. Juni 1881 zu Oberlößnitz bei Dresden mit

Gertrud geb. Freiin von Welck, geb. 25. Januar 1855 auf Schloß Riesa. [Feldmühle in Bayern.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Sigmund Gottlieb Hermann Carl, geb. 7. November 1877 auf Feldmühle.

— b) 2r **Ehe:** (2) Thekla Clara Emma Margaretha, geb. 1. April 1882.

(3) Susanna Auguste Ida Wilhelmine, geb. 29. Februar 1884.

3) Anna Sophia Maria, geb. 29. März 1842, verm. 20. Oktober 1870 mit Edmund Mangelsdorf zu Leipzig; Witwe 29. Dezember 1879. [Leipzig.]

4) Sigmund Georg Carl, geb. 23. Juli 1848.

2. † Carl Friedrich Wilhelm (geb. 4. Juni 1805, geb. 23. Mai 1875 zu Nürnberg, K. bayr. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Friederike geb. Gräfin von Montperny, geb. 16. April 1818 (katholisch), verm. 10. August 1835. [Schloß Leitheim.]

Dessen Kinder: 1) Theodor Friedrich Camill Carl Wilhelm, geb. 15. September 1838, Senior des Geschlechts, verm. 4. Mai 1870 mit

Josepha Eleonora geb. du Jarrys, Freiin von La Roche, geb. 19. November 1848 (katholisch). [Nürnberg.]

Kinder: (1) Marie Caroline Friederike, geb. 18. August 1871.
(2) Wilhelmine, geb. 15. Januar 1873.
(3) Elisabeth, geb. 16. März 1875.
(4) Wilhelm Carl Friedrich, geb. 27. März 1882.

2) Helene Luise Caroline Ernestine Eleonore Friederike Camilla, geb. 19. November 1840, verm. 23. Juni 1873 mit Alfred Frhrn von Schönprunn (katholisch). K. bayr. Oberstleutnant und etatsm. Stabsoffizier im 4. Chev.-leg.-Regiment.

3) Carl Christof Wilhelm Friedrich Camill, geb. 15. Oktober 1842, verm. 1. Oktober 1885 zu Leitheim mit

Maria-Anna geb. Freiin von Schönprunn, geb. 18. Mai 1864.

4) Maximilian Josef Friedrich Wilhelm Carl Camill, geb. 7. April 1845, K. bayr. Leutnant a. D., verm. 19. August 1877 mit

Victoria, geb. 31. August 1855, des Großhändlers Heinrich August Mämpel zu Malta Tochter. [Malta.]

5) Marie Franziska Caroline Friederike Wilhelmine Camilla, geb. 5. Oktober 1848, verm. 2. Juli 1877 mit Dr. med. Gottfried Fleischmann, K. bayr. Bezirksarzt zu Dillingen.

Türcke (Türck), s. Jahrg. 1885, S. 943.

Türckheim zu Altdorf.

[Evangelisch und katholisch. — Baden und Elsaß. — Reichsfrhr. 8. März 1782. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1854, S. 543.]

I. Ältere, Badische Linie.

Hans Freiherr von Türckheim zu Altdorf, geb. 5. Dezember 1814 (des 30. Juli 1847 † Frhrn Johann, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Staatsministers a. D., Sohn), Grundherr zu Altdorf und Orschweier, Mitgrundherr zu Rohrburg, Grhzgl. bad. Kammerherr und Wirkl. GRat, vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Berlin, verm. 25. Mai 1851 mit

Fanny Emilie Auguste geb. Freiin von Hardenberg a. d. H. Ober-Wiederstedt, geb. 22. März 1832.

Kinder: 1. Hans, geb. 27. Mai 1853.

2. Franziska Marie Friederike Auguste, geb. 14. Juni 1855, verlobt 17. September 1885 auf Schloß Mahlberg bei Kippenheim in

Baden mit .... von Pritiwitz und Gaffron, Oberst und Kommandeur des Grhzgl. hess. Feldartillerieregiments Nr. 25.

3. Marie Friederike Emma Amalie, geb. 11. Februar 1866.

Geschwister.

1. Hermann Friedrich Konrad, geb. 9. Januar 1816, verm. mit Magdalena geb. Hornung. [Altdorf im Bezirksamt Ettenheim in Baden.]

   Kinder: 1) Maria. 2) Friederike Magdalene Amalie.
   3) Friedrich Hermann Leopold, geb. 20. Februar 1873.

2. Friedrich Rudolf Albrecht, geb. 1. Januar 1819, K. K. Generalmajor a. D., verm. 31. Juli 1873 zu Wien mit Angela geb. Introna. [Venedig.]

3. Marie Johanna Sofie, geb. 23. Oktober 1820, Stiftsdame des adligen von Cronstett- und von Hynspergischen Damenstifts zu Frankfurt a. M.

4. Mathilde Anna Emilie, geb. 10. Juni 1824 zu Freiburg im Breisgau, verm. 24. September 1857 mit Adolf Frhrn von Hügel, Kön. württemberg. Oberst a. D.

5. Otto Theodorich Adolf, geb. 26. Juni 1826, K. preuß. Major a. D., verm. 1. Juli 1855 mit Cäcilie Adelheid Wilhelmine geb. Freiin von Türckheim zu Altdorf, geb. 27. Mai 1824 (s. II. Linie).

   Söhne: 1) Wilhelm Otto, geb. 14. Juni 1856, K. preuß. Leutnant im schleswig-holstein. Ulanenregiment Nr. 15.
   2) Hermann Rudolf Walther, geb. 5. April 1859.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Friedrich (geb. 11. April 1782, † 2. Mai 1846, Grundherr zu Orschweier, Biel, Au ꝛc., K. K. Major a. D., verm. 6. März 1821 mit Maria Elisabeth geb. Freiin von Baden [geb. 13. Dezember 1788 (katholisch), † 1866 als Letzte ihres Geschlechts]).

Deren Kinder (katholisch): 1. † Carl Anton Johann (geb. 22. Dezember 1823, † 20. März 1873 zu Liel.) **Dessen Witwe:** Marie geb. Freiin von Degenfeld zu Eulenhof, geb. 18. August 1832 (lutherisch), verm. 19. Februar 1852.

   Dessen Kinder: 1) Elisabeth, geb. 19. November 1852, verm. 10. November 1873 zu Liel mit Max von Plonski, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 1. Grhzgl. hess. Infanterie- (Leibgarde-) Regiment Nr. 115.
   2) Carl Christian Wilhelm, geb. 16. Dezember 1853, Premierleutnant im 3. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 121, verm. 24. Februar 1876 zu Schwäbisch-Gmünd mit Lina geb. Dayle. [Schwäbisch-Gmünd.]

      Tochter: Elisabeth, geb. 13. November 1878 zu Schwäbisch-Gmünd.

   3) August, geb. 8. April 1859.

2. Maria Anna, geb. 1. Juni 1825 zu Freiburg im Breisgau, verm. 31. Mai 1849 mit Adolf Frhrn von Schweickhard, Großherzgl. bad. Kammerherrn und Oberförster zu Rastatt.

3. Bruno Frhr von Türckheim genannt von Baden, geb. 6. Oktober 1826 (s. den besondern Artikel).

II. Jüngere, Straßburger Linie.

Friedrich Adolf Freiherr von Türckheim zu Altdorf, geb. 10. Oktober 1825 (des 10. Dezember 1850 † Frhrn Friedrich, Präsidenten des Konsistoriums der Augsburger Konfession zu Straßburg, Sohn), Kaiserl. deutscher Oberförster zu Lembach. [Fröschweiler bei Wörth im Elsaß.]

Schwester.

Franzisca Josefine Auguste, geb. 21. August 1816, verm. 24. Februar 1849 mit Ferdinand Grafen von Eckbrecht-Dürckheim-Montmartin.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Carl (geb. 29. Oktober 1783, † 7. Januar 1862, verm. 26. Juni 1807 mit Cäcilie [† im Juni 1839], des † Gottfried Grafen Waldner von Freundstein und der † Friederike geb. Freiin von Stein zu Nord- und Ostheim Tochter).
   Deren Kinder: 1) Carl Ferdinand, geb. 31. März 1811, verm. 16. Mai 1843 mit
   Franzisca Johanna Alide Eleonore, geb. 23. September 1819, des † Friedrich Adolf von Schulthes-Rechberg und der † Anna Maria Cornelia Alide Friederike geb. Freiin von Salis-Marschlins Tochter.
   Kinder: (1) Carl Gustav, geb. 5. September 1844.
   (2) Jenny, geb. 1. Dezember 1848, verm. 24. Oktober 1871 zu Lausanne mit Ernest-Francis-Prosper-Bossan de Garragnol, franz. chef d'escadron d'état-major.
   (3) Eduard Ferdinand, geb. 1. November 1857.
   2) Johanna, geb. 24. Mai 1815, verm. 2. Juni 1836 mit Gustave Renouard de Bussière.
2. † Friedrich Wilhelm (geb. 18. Oktober 1785, † 12. Januar 1831, Kön. französ. Oberstleutnant, verm. 12. Mai 1818 mit Elisabeth Octavie Amalie [† 10. Januar 1854], des † Johann Albert Friedrich Frhrn von Dietrich und der † Luise Amalia geb. Freiin von Berckheim Tochter).
   Deren Kinder: 1) Elisabeth Amalie Octavie, geb. 27. Dezbr. 1820.
   2) Cäcilie Adelheid Wilhelmine, geb. 27. Mai 1824, verm. 1. Juli 1855 mit Otto Theodorich Adolf Frhrn von Türckheim zu Altdorf, K. preuß. Major a. D. (s. I. Linie).
   3) Wilhelm Rudolf, geb. 14. Juni 1827, verm. 23. August 1855 mit Jenny geb. Bohn.
   Kinder: (1) Hugo Wilhelm, geb. 2. Juni 1856.
   (2) Johanna Amalie Elisabeth, geb. 29. Mai 1858, verm. 8. November 1878 zu Truttenhausen mit Hans von Arnim, K. preuß. Hauptmann im 1. badischen (Leib-) Grenadierregiment Nr. 109.
   (3) Luise Katharine, geb. 27. April 1860.
   (4) Friedrich Alfred, geb. 19. Juni 1863.
   (5) Gottfried, geb. 31. Dezember 1866.
3. † Heinrich (geb. 15. Juli 1789, † 28. Februar 1849, K. franz. Oberst a. D., verm. 15. Mai 1826 mit Luise geb. Gräfin von Degenfeld-

Schonburg [geb. 2. Oktober 1804, † 30. Juni 1858], Schwester seiner Schwägerin).

Deren Sohn: Friedrich Eduard, geb. 16. Februar 1829, Mitglied des Staatsrats für Elsaß-Lothringen, verm. I) 7. März 1860 mit Luise Amalie (geb. 1841, † 31. März 1874 zu Niederbronn), des Eugen Frhrn von Dietrich, Gutsbesitzer zu Niederbronn, und der Emma Virginie geb. Mathys Tochter; II) 26. Oktober 1875 zu Niederbronn mit

Frida, des Albert Frhrn von Dietrich Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Rudolf Eugen, geb. 8. Mai 1861.
2) Ferdinand Adrian, geb. 16. August 1866.
3) Virginie Emma, geb. 8. August 1867.
4) Friedrich, geb. 27. März 1873 zu Cannes.
— b) 2r Ehe: 5) u. ff.?

Türckheim genannt von Baden.

[Katholisch. — Baden. — Reichsfrhr. d. d. Wien 8. März 1782, grhzgl. bad. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „von Türckheim genannt von Baden" 31. Dezember 1833. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1866, S. 967; vgl. den vorhergehenden Artikel „Türckheim zu Altdorf" und den der erloschenen Familie „Baden" im Jahrg. 1848, S. 425.]

Max Carl Christian Freiherr von Türckheim genannt von Baden, geb. 21. Dezember 1861 zu Freiburg im Breisgau (des 23. Juni 1874 † Frhrn Bruno Sohn).

Geschwister.

1. Emma, geb. 9. Mai 1863.
2. Marie, geb. 8. August 1864.
3. Anna Elisabeth, geb. 10. Mai 1866.
4. Bertha, geb. 1868. 5. Moritz, geb. 18. Mai 1869.

Türckheim (Nebel von), s. Jahrg. 1885, S. 945.

Twickel.

[Katholisch. — Preußen (die Provinzen Westfalen und Hannover). — Auf dem Burgmannsitz zu Vreden (im vormaligen Fürstbistum Münster) und bis in das XVII. Jahrhundert in der Landschaft Twente (Overyssel) mit dem ältesten und den Familiennamen bestimmenden Stammsitz Twickeloe und dem jüngern Stammsitz Borg-Bönningen (hier seit 1508) angesessen. Durch die Heirat Rudolfs von Twickeloe (ursprünglich „Trielo", „Twiclo", „Twicloe", „Twickeloe" [1406], jedoch meistens „Twicloe" oder „Twiclo"; 1463 erscheint zum erstenmal, jedoch nur ausnahmsweise, die heutige Schreibart „Twickel", von 1496 an bis etwa 1600 gewöhnlich „Twickeloe", später allgemein „Twickel") — eines jüngeren Sohnes aus Borg-Bönningen, mit Ermgard

geb. von Bevern erwarb 1601 die Familie Havixbeck und gelangte allmählich in den Besitz der unten genannten Güter im vorm. Fürstbistum Münster und Kurfürstentum Köln (Grafschaft Recklinghausen), den heutigen Provinzen Westfalen und Hannover. Errichtung eines Familienfideikommisses zwischen Friedrich von Tw. zu Hengeloe und seinem Bruder Hermann v. Tw. zu Borg-Bönningen 1544; Aßwers v. Tw. Fideikommißstiftung 1607; Adrian Overhagens v. Tw. Fideikommißstiftung zu gunsten Hermanns v. Tw. ältestem Sohne 1655; Reichsfrei- und Bannerherren d. d. Wien 19. Juli 1708. Erbschenk des Fürstentums Münster d. d. Berlin 15. Oktober 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1853, S. 491.]

Clemens August Maria Freiherr von Twickel, geb. 1. Juni 1828 (des 4. Februar 1873 † Frhrn Clemens Carl Sohn), Herr der Fideikommißgüter*) Havixbeck, Rorup (Adrian Overhagensches Fideikommiß), Devesburg, Stovern (aus der Erbschaft Rudolf von Hövels), Lütkenhove und Rauschenburg (Stiftungsurkunde von 1783 resp. 1827), Vogelsang (Stiftungsurkunde von 1721 des Jobst Edmund von Beabel) und Hamm (Fideikommiß-Substitution von 1860); hat die Belehnung mit dem Erbschenkenamt zur Zeit nicht nachgesucht; verm. 3. Oktober 1860 auf Heeßen mit

Therese Clementine geb. Freiin von Böselager-Heeßen, geb. 22. Juli 1848. [Havixbeck bei Münster.]

Kinder: 1. Clemens August Maria, geb. 18. August 1861.
2. Carl Borromäus, geb. 27. Oktober 1862.
3. Ferdinand, geb. 2. November 1863.
4. Pius, geb. 31. Januar 1865.
5. Adolfine Hermenegilde Maria, geb. 26. September 1870.
6. Marie Therese, geb. 31. Dezember 1871.
7. Ignaz, geb. 12. Februar 1873.
8. Johann Bernard, geb. 3. März 1876.

Geschwister.

1. Franziska Ferdinanda, geb. 15. Januar 1830, verm. 11. August 1857 mit Ernst Frhrn von Nagel zu Ittlingen.
2. August Josef, geb. 23 Mai 1832, Erbherr auf Hamern im Kreise Koesfeld in Westfalen, verm. 7. Mai 1872 auf Burg Wissem mit Sophia geb. Freiin von Loë, geb. 17. Dezember 1845.
   Kinder: 1) Luger, geb. 29. Oktober 1874.
   2) Mathilde Clementine, geb. 30. März 1877.
   3) Josef, geb. 28. September 1878.
   4) Maria Theresia, geb. 21. Dezember 1883.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Josef (geb. 20. März 1807, † 6. März 1857, Kön. preuß. Rittmeister a. D.) **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. von Wintgen, geb. 7. Januar 1824, Besitzerin der Rittergüter Ermelinghof und Braam, verm. 27. Juni 1844. [Ermelinghof bei Hamm.]

Dessen Kinder: 1. Franziska, geb. 3. Juni 1845, verm. 10. September 1872 auf Ermelinghof mit Clemens Frhrn von Lilien, K. preuß. Oberstleutnant a. D. [Düsseldorf.]

*) Dieselben sind mit Ausnahme von Devesburg und Rauschenburg Rittergüter.

2. Friedrich Franz, geb. 6. Dezember 1847, Kön. preuß. Premierleutnant a. D.
3. Maria August, geb. 18. Juni 1849, Besitzer des Gutes Brückhausen, Kön. preuß. Premierleutnant in der Reserve des 2. hannov. Ulanenregiments Nr. 14.
4. Maria Josef Ferdinand, geb. 22. Juli 1852, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 15. Juli 1879 auf Schloß Hüffe im Kreise Lübbecke in Westfalen mit

Marie, des Friedrich Frhrn von Velv-Jungkenn, Kön. bayr. Kämmerers, und der Adelaïde geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg Tochter. [Haus Kervel bei Hengelo in der niederländ. Provinz Geldern.]

Ubelli von Siegburg, s. Jahrg. 1885, S. 945.

Üchtritz, s. Jahrg. 1885, S. 946.

Uckermann-Bendeleben.

[Lutherisch und katholisch. — Schwarzburg-Sondershausen, Königr. Sachsen und Preußen. — Reichsadel d. d. Wien 10. Februar 1769, Reichsfreiherr d. d. Wien 31. Dezember 1770, kursächs. Anerkennung 22. Juni 1771, fürstl. schwarzburg-sondershausensche Erlaubnis zur Vereinigung des Familiennamens und Wappens mit dem Namen und Wappen der ausgestorbenen Herren von Bendeleben 27. November 1840. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 371, und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 494.]

Carl Felix Freiherr von Uckermann-Bendeleben, geb. 1. Juli 1848, Ehrenritter des Johanniterordens, Korvettenkapitän im Seeoffizierskorps der Kaiserl. deutschen Marine.

Geschwister.

1. Luitgarde Maria Mathilde Elisabeth Eleonore, geb. 9. Juli 1842, verm. 14. Oktober 1872 zu Pinneberg mit Otto von Schjotz, Kön. dän. Oberleutnant im Artilleriestabe zu Kopenhagen (derselbe erhielt d. d. 7. Juli 1874 den schwarzburg-sondersh. Adelsstand).
2. Valerian Alexander Ernst August Jacob Hans, geb. 10. Juli 1854, K. preuß. Premierleutnant im 4. posenschen Infanterieregiment Nr. 59.

Mutter.

Friederike, geb. 23. Dezember 1816, des † Carl Ludwig von Selchow, K. preuß. Majors a. D., und der Christine geb. Lüttich Tochter, verm. 3. Juli 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 24. November 1803), Fürstl. schwarzburg-sondershausenschem Kammerherrn, Hofmarschall und Oberhofmeister a. D.; Witwe 2. März 1877. [Sondershausen.]

Vatersgeschwister.

1. † Otto (geb. 13. Oktober 1804, † 22. November 1855 in Kalifornien, verm. 1830 mit Elise, des † K. großbritann. Majors Powell of Banlahan in Irland Tochter [geschieden]).

Deren Söhne: 1) Otfried, geb. 30. Juni 1836.

2) Lothar, geb. 2. März 1840.

2. † August (geb. 28. Juli 1806, † 25. Februar 1859, Herr auf Walda bei Dresden [nunmehr verkauft], K. K. Rittmeister a. D., verm. 1840 mit Henriette geb. Freiin Lo Presti de la Fontana d'Angioli [geb. 1. September 1820 (katholisch), † 17. März 1885,] wiederverm. 22. Mai 1870 zu Detta in Ungarn mit Stefan Melczer von Kellemes, K. K. GRat und vormal. Präsidenten des obersten Gerichtshofs für Ungarn).

Dessen Söhne (katholisch): 1) August Géza, geb. 30. Juni 1841 zu Mercyfalva in Ungarn, Leutnant in der Reserve des 2. Kön. ungar. Honved-Husarenregiments, verm. 28. Januar 1873 zu Rom mit

Marie Antoinette, des Aristides von Manziarly auf Delineste in Ungarn Tochter. [Debreczin in Ungarn.]

Töchter: (1) Walda Maria Minerva, geb. 6. Juli 1877 zu Budapest.

(2) Walda Marie Ilona (Helene) Mercedes, geb. 25. März 1879 zu Debreczin.

(3) Walda Marie Madeleine, geb. 19. April 1881 zu Freiwaldau in Österr.-Schlesien.

2) Aladár, geb. 23. April 1854 zu Dresden (katholisch), K. preuß. Premierleutnant im Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7, verm. 30. September 1880 zu Bonn mit

Leopoldine Luise Henriette Ernestine Therese Elisabeth, geb. 9. Februar 1860 zu Bonn (katholisch), des Theodor Schaaffhausen und der Emilie geb. von Bessel Tochter.

Kinder (katholisch): (1) Richard Heinrich Theodor Emil Stefan Aladár, geb. 6. Oktober 1881 zu Bonn.

(2) Irma Emilie Stefanie Henriette, geb. 11. Juni 1883 zu Bonn.

(3) Heinrich Carl Stefan, geb. 7. Oktober 1884 ebendaselbst.

3. Franz, geb. 12. Mai 1812, Herr auf Luttowitz bei Bautzen, Kön. sächs. Rittmeister a. D., verm. 20. Juni 1836 mit

Elise, geb. 6. September 1818, des † Adolf Gottfried Ehrenreich von Ziegler und Klipphausen a. d. H. Nieder-Cunewalde, Kön. sächs. Generalleutnants, Generaladjutanten und Oberstallmeisters, Tochter.

Kinder: 1) Johanna, geb. 9. Juni 1839.

2) Erica, geb. 5. März 1844, verm. 12. Februar 1872 mit Benno von Watzdorf auf Solchwitz im Königr. Sachsen.

3) Walter Jacob, geb. 1. Juni 1851.

4. † Robert Ludwig, (geb. 26. Juni 1813, † 18. September 1869, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. sächs. Rittmeister a. D., Hzgl. sachsen-coburg-goth. Vize-Oberstallmeister, verm. 1843 mit Mathilde [geschieden 10. Februar 1862], des † Carl Adam Traugott

von Wuthenau auf Glesien bei Halle a. d. S., Kön. sächs. Kammerherrn, Tochter).

Deren Töchter: 1) Isidore Marie Auguste, geb. 13. Oktober 1850, verm. 19. Oktober 1872 zu Dresden mit Maximilian von Trützschler zum Falkenstein auf Großenbehringen im Hzgt. Sachsen-Gotha, K. sächs. Kammerherrn und Premierleutnant in der Landwehr.

2) Gabriele Henriette Mathilde, geb. 3. Januar 1853, verm. mit ..... Hébert aus Paris.

3) Eleonore Helene Melanie, geb. 3. Januar 1853, Zwillingsschwester der Vorigen.

5. Gustav, geb. 27. August 1819, verm. 8. Juli 1854 mit Emilie, geb. 7. April 1836, des Wilhelm von Poseck, vormal. Fürstl. schwarzburg-sondershausenschen Oberstleutnants, Tochter.

Kinder: 1) Gabriele, geb. 8. Dezember 1858.

2) Arthur, geb. 30. April 1860, K. preuß. Leutnant im 3. Garderegiment zu Fuß.

6. Sofie, verm. mit Wolf von Ehrenstein, Kön. sächs. GRat und Ministerialdirektor im Finanzministerium; Witwe. [Dresden.]

Ueberbruck von Rodenstein, s. Rodenstein.

Ulm.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 27. September 1854. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1863, S. 990.]

Franz-Josef Freiherr von Ulm, geb. 13. Juni 1855, K. K. Rittmeister im Husarenregiment Prinz Friedrich Carl von Preußen Nr. 7.

Schwester.

Antonie, geb. 20. April 1839, verm. 22. Juni 1859 mit Hieronymus Giunio, Dr. jur., K. K. Oberlandesgerichtsrat zu Triest.

Mutter.

Anna, geb. 16. Juli 1809, des † Franz Ritters von Mack Tochter, verm. 9. September 1832 mit dem Frhrn Franz (geb. 2. Dezember 1801 zu Sauritsch in Steiermark), Dr. jur., K. K. GRat und vormal. Präsidenten des Oberlandesgerichts für Tirol und Vorarlberg; Witwe 3. März 1879. [Graz in Steiermark.]

Ulm zu Erbach, s. Jahrg. 1885, S. 948.

Ulmenstein, s. Jahrg. 1885, S. 949.

Ungern-Sternberg.

[Evangelisch. — Baden. — Wappenvermehrung d. d. Brüssel 16. Juli 1531, schwed. Frhr. mit dem Wappen „Sternberg" 27. Oktober 1653; Indigenat in Baden 30. Septbr. 1819. — Von den in Rußland (Esth-, Liev- und Kurland ꝛc.) in zahlreichen Mitgliedern blühenden Geschlechtslinien kommt für das Taschenbuch der nachstehende Familienzweig a. d. H. Klein-Lechtigall, welcher im Grhzgt. Baden ansässig und bedienstet ist, in Betracht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1861, S. 867.]

Johann Paul Friedrich August Freiherr von Ungern-Sternberg, geb. 16. August 1817 (des 7. Mai 1847 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. bad. Kammerherrn und GRats, Sohn), Grhzgl. bad. Kammerherr, GRat und Vorstand des Grhzgl. Geh.-Kabinetts, verm. 12 September 1855 mit Theodora Maria Wilhelmine geb. von Bunsen (geb. 3. Januar 1832, † 26. März 1862), des 28. November 1860 † Christian Carl Josias Frhrn von Bunsen, K. preuß. Wirkl. GRats, Mitglieds des Herrenhauses ꝛc., und der 23. April 1876 † Frances geb. von Waddington Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Elisabeth Rosalie Franziska, geb. 2. September 1856, verm. 29. Juli 1882 zu Karlsruhe mit Carl von Reuterswärd, Kön. schwed. Premierleutnant im Leib-Husarenregiment und Ordonnanzoffizier Sr. K. H des Kronprinzen von Schweden und Norwegen.

2. Theodora Amélie Helene, geb. 29. Dezember 1857, verm. 27. September 1878 zu Karlsruhe mit Georg von Klöden, Kön. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Garde-Grenadierregiment Königin.

3. Marie Hildegard, geb. 11. August 1859, verm. 22. Oktober 1879 zu Karlsruhe mit Bernhard von Lippe, Kön. preuß. Major im Generalstabe der 1. Garde-Infanteriedivision.

4. Reinhold Josef Christian Ernst Jacob, geb. 25. September 1860, Leutnant im 1. bad. Leibgrenadierregiment Nr. 109.

5. Auguste Theodora Luise Emma Franziska, geb. 9. März 1862.

Unruhe-Bomst, s. Jahrg. 1885, S. 951.

Unterrichter von Rechtenthal, s. Jahrg. 1885, S. 952.

Urban.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. d. d. Wien 18. Januar 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 787.]

Carl Eduard Emil Alfons Josef Freiherr von Urban, geb. 1. August 1833 zu Brünn, K. K. Generalmajor und Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 1. Mai 1861 zu Brünn mit

Emilie, geb. 10. Oktober 1841, des Theodor Edlen von Bauer, Großhändlers zu Brünn, und der Caroline geb. Kulik Tochter.

Brüder.

1. Victor Eduard Ludwig Josef Alfons, geb. 14. Februar 1841, K. K. Oberleutnant a. D., verm. 21. Januar 1873 mit

Olga geb. Zacharias, geb. 1849.

Kinder: 1) Victor Christof Carl Emil Olga, geb. 15. Oktober 1873 zu Wien.

2) Ernst Friedrich Victor Carl, geb. 25. September 1878 zu Baden bei Wien.

3) Hildegard Dorothea Emilie Olga Caroline, geb. 22. März 1876 zu Florenz.

4) Margarethe Marie Victoria Olga, geb. 8. September 1877 ebendaselbst.

2. Hubert Johann Michael, geb. 15. Januar 1864.

Stiefmutter.

Emilie Ottilie geb. Stubenvoll, geb. 25. Februar 1837, verm. 17. Februar 1873 mit dem Frhrn Carl (geb. 31. August 1802 zu Krakau), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D. (war vermählt in erster Ehe 29. Januar 1832 mit Anna geb. Staff [geb. 1800, † 19. Mai 1871 zu Wien]; Witwe 1. Januar 1877. [Brünn.]

Uslar-Gleichen, s. Jahrg. 1885, S. 953.

Valois, s. Jahrg. 1885, S. 961.

Varicourt (Rouph von).

[Katholisch. — Bayern und Schweiz. — Frhr. 30. März 1808 (Diplom des Großherzogs von Frankfurt, Fürsten-Primas von Aschaffenburg), eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 28. Juli 1817; durch Allerhöchste Entschließung Sr. Maj. des Königs Ludwig II. von Bayern d. d. 28. Januar 1868 wurde Franz Lambert Frhr von Varicourt († 9. Januar 1875), Sohn der letzten überlebenden Schwester des Friedrich Carl Josef Frhrn von Albini, zur Annahme und Führung des Freiherrl. von Albinischen Namens und Wappens

neben den seinigen ermächtigt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1869, S. 925.]

Lambert Maria Franz Josef Carl Friedrich Rouph Freiherr von Varicourt-Albini, geb. 15. Februar 1844 (des 9. Januar 1875 † Frhrn Franz Lambert, Kön. bayr. Kämmerers ꝛc., Sohn), Kön. bayr. Kämmerer, Rittmeister im etatsm. Stande der Adjutantur und Flügeladjutant Sr. M. des Königs, Stubengenosse (seit Februar 1867) der Gesellschaft „zum Distelzwang" in Bern.

Schwestern.

1. Maria Eleonora Charlotte Therese, geb. 30. Oktober 1838, verm. 9. Oktober 1860 mit Friedrich Frhrn von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe 15. Oktober 1883. [Würzburg]
2. Maria Charlotte Eleonore Therese Mathilde, geb. 14. März 1841, verm. 29. September 1863 mit Ludwig Frhrn von Zu-Rhein, Ritter des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer. [Würzburg.]
3. Maria Therese Henriette Franziska Eleonore Charlotte, geb. 21. Mai 1846, verm. 5. Juni 1866 mit Carl Grafen von Oberndorff, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. K. Oberleutnant a. D. [Edingen bei Heidelberg.]

Varnbüler von und zu Hemmingen, s. J. 1885, S. 962.

Vauthier-Baillamont, s. Jahrg. 1885, S. 964.

Vaux, de.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. d. d. Wien 15. Oktober 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 719.]

Carl Ludwig Alexander Thierry Freiherr de Vaux, geb. 20. Juni 1833 (des 22. Februar 1856 † Frhrn Leonhard, K. K. Kämmerers, Majors ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und Oberst im Geniestabe, zugeteilt dem Hofstaat Sr. Kaiserl. Hoh. des Erzherzogs Leopold; verm. 29. Juli 1865 mit

Elisabeth geb. Gräfin Lanckorońska-Brzezie, geb. 29. Juni 1844, Besitzerin der Herrschaft Chodorów in Galizien, K. K. StkrD.

Kinder: 1. Elisabeth Adelheid Leonie Wilhelmine, geb. 9. Mai 1866.
2. Casimir Carl Leonhard Thierry, geb. 11. Juni 1867, K. K. Kadett zu Weißkirchen in Mähren.
3. Leon Carl Thierry, geb. 7. Mai 1870.

Schwestern.

1. Thereſe Marie Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Laura, geb. 19. März 1830, Gräflich Herberſteinſche Stiftsdame. [Wien.]
2. Maria Thereſia Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Sofie, geb. 18. November 1831, K. K. StkrD., verm. 15. Mai 1858 mit Ernſt Hayeck Ritter von Waldſtetten, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D.; Witwe 11 März 1860, wiederverm. 17. Januar 1865 zu Wien mit Heinrich Johann Grafen von Heuſſenſtamm zu Heßenſtein und Gräfenhauſen, K. K. Kämmerer; abermals Witwe 19. Januar 1883. [Wien.]
3. Wilhelmine Maria Thereſia Caroline Clara Leonhardine Ludovica Antonie, geb 8. Dezember 1834, K. K StkrD., verm. 18 Oktober 1875 zu Wien mit ihrem Kouſin: Ludwig Frhrn de Vaux, K. K. Kämmerer, GRat, Generalmajor ꝛc. (ſ. unten).

Vatersbruder und deſſen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 8. Auguſt 1805, † 20. Mai 1861, K. K. Miniſterialſekretär im Finanzminiſterium, verm. 11. Auguſt 1831 mit Amalia Thereſia geb. Freiin von Wernhardt [geb. 18. Januar 1812, † 16. Februar 1873 zu Wien]).

Deren Kinder: 1. Ludwig Julius Paul Theodorich Maria, geb. 1. September 1832, K. K. Kämmerer, GRat, Generalmajor a D. und Oberſthofmeiſter bei Sr. Kaiſerl. Hoheit dem Erzherzog Rainer; verm. 18. Oktober 1875 zu Wien mit ſeiner Kouſine:

Wilhelmine geb. Freiin de Vaux, geb. 8. Dezember 1834, K. K. StkrD. (ſ. oben).

2. Leonhard Maria, geb. 29. Juni 1837, K. K. Kämmerer und Oberſtleutnant bei Frhr von Beck Infanterieregiment Nr. 47.
3. Amalie Caroline Anna Thereſe Maria, geb. 10. September 1840.

Vay von Vaja, ſ. Jahrg. 1885, S. 964.

Vécsey von Hajnácskeö.

[Katholiſch. — Ungarn. — Ungar. Magnaten- und Freiherrenſtand mit dem Prädikat „de Hajnácskeö" 21. November 1691. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtliche Überſicht im Jahrg. 1878, S. 886; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.]

I. Feleder Linie.

Julius Freiherr Vécsey von Hernád-Vécse und Hajnácskeö, geb. 8. September 1826, verm. 8. Januar 1884 mit

Adelheid geb. von Tahy, verwitw. von Repétzky, geb. 26. Oktober 1848.

Schweſter.

Eliſabeth, geb. 1829, verm. 1853 mit Eugen von Forneth.

II. Ladislaitſche Linie.

1. Abanj-Zempliner Zweig.

Dionyſius Auguſtinus Maria Freiherr Bécſey von Hernád-Bécſe und Hajnácskeö, geb. 23. Juni 1827 (des 1840 † Frhrn Auguſt, K. K. Kämmerers, Sohn), verm. I) 25. Auguſt 1853 mit Emmanuela geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Koſoř (geb. 14. Juni 1824, † 8. Dezember 1858; II) 14. Dezember 1859 mit

Thereſe geb. Markgräfin von Pallavicini, geb. 14. Januar 1841.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Béla (Adalbert), geb. 11. Februar 1855, K. K. Oberleutnant bei Frhr von Edelsheim-Gyulai Huſaren Nr. 4.

2. Gabriele, geb. 30. März 1857, verm. 23. Juni 1878 zu Prag mit Leopold Grafen von Küenburg, K. K. Kämmerer und Miniſterial-Vizeſekretär im Miniſterium des Innern.

— b) 2r **Ehe**: 3. Alfons, geb. 3. März 1861, K. K. Leutnant bei Kaiſer Franz Joſef Ulanen Nr. 4.

4. Irene, geb. 17. September 1862, verm. 24. Januar 1885 zu Spilvás-Ujfalu mit Friedrich Frhrn Böck von Greiſſau, K. K. Major im Generalſtabskorps.

5. Thereſe, geb. 29. Januar 1866, verm. 17. Mai 1885 zu Spilvás-Ujfalu mit Franz Corćek, K. K. Oberleutnant im Korps-Artillerieregiment Frhr von Tiller Nr. 6.

Brüder.

1. Aloyſius, geb. 13. Mai 1831, verm. 7. November 1857 mit
Ida geb. Jekete von Ivány, geb. 1837.
Kinder: 1) Stefan, geb. im März 1863, K. K. Leutnant im Huſarenregiment Frhr von Edelsheim-Gyulai Nr. 4.
2) Ladislaus, geb. 25. Januar 1866.
3) Maria, geb. 29. Januar 1870.
4) Agathe, geb. 7. Juni 1874.

2. Alexander Stefan, geb. 26. Dezember 1837, K. K. Kämmerer. [Kaſchau.]

2. Szathmárer Zweig.

Joſef Freiherr Bécſey von Hernád-Bécſe und Hajnácskeö, K. K. Kämmerer und Obergeſpan des Szabolcſer Komitats, geb. 1828, verm. 1861 mit

Blanca geb. Gräfin Deſſewffy von Czernek und Tárkö, geb. 31. März 1842.

Kinder: 1. Eſther, geb. 30. Januar 1863.
2. Maria, geb. 30. Mai 1864.
3. Ladislaus, geb. 10. Januar 1866.
4. Nicolaus, geb. 10. September 1869.
5. Pauline, geb. 30. Mai 1871.
6. Magdalena, geb. 22. Dezember 1873.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Markovics, geb. 2. Dezember 1807, K. K. StkrD., verm. mit dem Frhrn Nicolaus, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, Beſitzer der Kön. ungar. Septemviraltafel und Obergeſpan des Szabolcſer Komitats; Witwe 1854.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 1835, verm. 1855 mit Ludwig Frhrn Sennyei von Kys-Sennye.
2. Nicolaus, geb. 1837.
3. Maria, geb. 1842, verm. 28. Mai 1866 mit Nicolaus Grafen Kornis von Göncz-Ruska; Witwe 15. August 1880, K. K. StkrD. und PD., Oberste Kammervorsteherin bei J. Kaiserl. Hoh. der Erzherzogin Marie Valerie; erhielt den Titel und die Vorrechte einer K. K. Geh.-Ratswitwe.

3. Ungher Zweig.

[S. Jahrg. 1882, S. 884; genauere Nachrichten fehlen.]

Vecsey de Vecse et Böröllyö-Iságfa.

[Katholisch. — Österreich und Ungarn. — Ungar. Adel mit den Prädikaten „de Vecse et Böröllyö-Iságfa" d. d. Wien 30. Januar 1764, österr. Frhr. d. d. Wien 27. August 1879. — W.: quadrieet; 1 in Blau eine silberne Lilie; 2 und 3 in Rot ein rotbezungter goldener Löwe, der mit der rechten Vorderpranke einen goldengefaßten blanken Säbel über sich schwingt; 4 in Gold ein achtstrahliger blauer Stern. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rechts blausilbernen, links rotgoldener Decke wächst zwischen einem rechts von Silber über Blau, links von Gold über Rot quergeteilten offenen Adlersfluge ein vorwärtsgekehrtes, etwas nach rechts sehendes, goldenbewehrtes silbernes Einhorn hervor. Schildhalter: zwei goldene Löwen, welche auf einer unter dem Schilde sich verbreitenden bronzenen Arabeskenverzierung stehen.]

Josef Aloys Vecsey de Vecse et Böröllyö-Iságfa, geb. 1822 zu Komorn (s. unten), ward als K. K. Feldmarschall-Leutnant und Kommandant der 1. Infanterie-Truppendivision und als Ritter des Militär-Mariatheresien-Ordens, welchen er als selbständiger Kommandant der 1. Infanterie-Truppendivision für die umsichtige Leitung des am 21. September 1878 stattgehabten Treffens bei Senkovič Bandin (Odžiak) in Bosnien mit Allerhöchster Entschließung vom 2. Mai 1879 erhalten hatte, den Statuten dieses Ordens gemäß, laut Diplom d. d. Wien 27. August 1879 von Sr. M. Kaiser Franz Josef I. in den österreichischen Freiherrenstand erhoben.

Die drei Brüder: Franz, Stefan und Johann Vecsey in Iságfa hatten laut Diplom d. d. Wien 30. Januar 1764 den ungarischen Adelstand mit den Prädikaten „de Vecse et Böröllyö-Iságfa" erlangt.

Josef Aloys Freiherr Vecsey de Vecse et Böröllyö-Iságfa, geb. 1822 zu Komorn in Ungarn, K. K. Kämmerer, GRat, Feldmarschall-Leutnant und Stellvertreter des kommandierenden Generals zu Graz, auch Inhaber des 41. Infanterieregiments, verm. 28. Februar 1855 mit

Friederke, geb. 1836, des K. K. Hauptmanns a. D. Kopetzky Tochter.

Kinder: 1. Ernst, geb. 19. Juni 1859, K. K. Leutnant im Dragonerregiment König von Sachsen Nr. 3.
2. Emil, geb. 20. März 1863, K. K. Leutnant im Infanterieregiment Großfürst Constantin von Rußland Nr. 18.
3. Gustav, geb. 23. Oktober 1866.
4. Frida (Friederike), geb. 17. August 1868.

Vellnagel, s. Jahrg. 1885, S. 966.

Venningen.

[Katholisch. — Baden und Österreich. — Dieses Geschlecht gehörte den rheinischen und schwäbischen Kantonen der ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft an, eingetragen bei der Freiherrenklasse der Kön. bayr. Adelsmatrikel 29. März 1821. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 374.]

I. Linie, auf Eichtersheim.

Carl Eugen Freiherr von Venningen, geb. 21. September 1824 (des 11. März 1870 † Frhrn Friedrich, K. K. Kämmerers, Sohn), Herr auf Eichtersheim, Zuzenhausen, Eschelbronn und Neidenstein im Grhzgt. Baden, K. K. Major a. D., verm. 28. August 1865 mit seiner verwitweten Schwägerin:
Agnes geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 12. Januar 1838 (s. unten). [Eichtersheim.]

Geschwister.

1. Clemens Anton (geb. 20. November 1820, † 19. Januar 1864, Herr auf Eichtersheim, Eschelbronn, Neidenstein und Zuzenhausen im Grhzgt. Baden, K. K. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Agnes geb. Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 12. Januar 1838, verm. 8. Januar 1862, wiederverm. 28. August 1865 mit ihrem Schwager Carl Frhrn von Venningen, K. K. Major a. D. (s. oben). **Dessen Tochter:** Marie Ernestine Josefine, geb. 15. März 1863.
2 Henriette, geb. 22. Oktober 1822.

II. Linie, auf Grombach.

Heribert Ludwig Freiherr von Venningen genannt Ullner von Diepurg, geb. 1833 (des 10. Juni 1874 zu München † Frhrn Carl, K. bayr. Kämmerers und Rittmeister à la suite, Sohn), Herr auf Grombach, Rohrbach, Weiler am Steinberg, Spechbach und Dühren im Grhzgt Baden, Besitzer der Allodialherrschaft Riegerting in Österreich ob der Enns, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 27. Februar 1865 auf Schloß Ering mit Gabriele Antoinette

Adele geb. Gräfin von Baumgarten (geb. daselbst 20. Februar 1845, † 15. Mai 1871 zu München). [München.]

Söhne: 1. Carl, geb. 15. Januar 1866 auf Riegerting.
2. Max, geb. 12. Oktober 1869 ebendaselbst.

Schwester.

Bertha, geb. 4. September 1834.

Vequel-Westernach, s. Jahrg. 1885, S. 966.

Verger.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 722, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 655.]

I. Linie.

[Kurbayr. Frhr. d. d. München 4. Juli 1748, immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. September 1813.]

† Christof Freiherr von Verger auf Moosdorf (geb. 24. September 1795, † 2. September 1845 [des 8. März 1842 † Frhrn Maximilian Emanuel, K. bayr. Kämmerers und Wirkl. GRats, Sohn], Ehrenritter des souver. Malteserordens, Kön. bayr. Hauptmann a. D.).

Dessen Witwe:

Caroline, geb. 3. Dezember 1811, des † Paul von Stetten und der † Euphrosyne geb. Schad zu Mittel-Biberach Tochter, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens.

II. Linie

(a. d. H. Nouvion).

[Bayr. Adel und Frhr. durch Übertragung 18. Dezember 1824.]

† Ferdinand Clement Josef (Nouvion) Freiherr von Verger (geb. 23. Januar 1806, † 6. August 1867 [des 10. März 1851 † Johann Baptist Frhrn (bayr. Frhr. seit 12. August 1812) von Verger, K. bayr. Kämmerers, Generalleutnants ꝛc., Adoptivsohn], K. bayr. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm Minister am Päpstl. Stuhle zu Rom, verm. 18. Mai 1840 mit Anna geb. von Provenchères [geb. 27. Juli 1809, † 12. August 1879]).

Deren Töchter: 1. Luise, geb. 19. März 1841, verm. 1865 mit Max Emanuel von Kiliani, K. bayr. Generalmajor und Kommandeur der 2. Kavalleriebrigade.
2. Anna Maria, geb. 3. August 1846, verm. mit Maximilian von Baligand, K. bayr. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Vernier-Rougemont.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsfrhr. d. d. Wien 19. Mai 1636, Inkolat in Böhmen, Mähren und Schlesien d. d. Linz 9. Juli 1636; Schenkung der Herrschaft Groß-Lipnitz und Swietla in Böhmen vom Kaiser Ferdinand II. 21. Juli 1636 (nach der Achtserklärung des Grafen Johann Rudolf Trzka); Landmannschaft im Hzgt. Steiermark d. d. Bruck a. d. Mur 7. Dezember 1680. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 377, über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1849, S. 462, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 502.]

Johann Nepomuk Freiherr von Vernier-Rougemont, geb. 26. Juli 1837 (des 27. November 1871 zu Schwanenstadt in Oberösterreich † Frhrn Maria Franz de Paula, K. K. Kämmerers und Oberstleutnants a. D., Sohn), Besitzer des Familien-Pekunialfideikommisses, Komtur des souver. Malteserordens zu St. Octavian, K. K. Kämmerer und Bezirkshauptmann in Steiermark.

Vatersschwester.

Vincentia, geb. 29. Juni 1814, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

Verschuer.

[Preußen (Provinz Hessen-Nassau) und Niederlande. — Reichsfrhr. mit Wappenvermehrung (Wappen Trott) d. d. Wien 9. Februar 1696. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 505.]

I. Ältere Linie. (Lutherisch.)

Egon Freiherr von Verschuer, geb. 4. April 1852, verm 8. Juli 1875 mit

Clara geb. Freiin von Verschuer, geb. 12. Januar 1857 (s. unten). [Solz bei Bebra im Reg.-Bezirk Kassel.]

Kinder: 1. Amalie Clara Adelheid, geb. 15. Oktober 1876 zu Luxburg am Bodensee.

2. Peter Clemens August Egon, geb. 15. November 1879 zu Solz.

3. Hedwig Friederike Mathilde, geb. 30. Januar 1881 ebendaselbst.

4. Volbrecht Hans Egon Friedrich, geb. 5. Februar 1883 ebendas.

Geschwister.

1. Amélie, geb. 11. Januar 1851, verlobt im Januar 1884 zu Solz mit Hans Trott zu Solz K. K. Hauptmann a. D.

2. Wolf Dietrich Friedrich, geb. 15. März 1857.

Mutter.

Emma geb. van Blothen, geb. 19. Februar 1825, verm. 8. April 1850 mit dem Frhrn Carl (geb. 25. September 1816), Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 15. August 1859. [Schaffhausen.]

Vatersschwester.

Henriette, geb. 19. August 1818, verm. mit Philipp Carl Nicolaus von Koller, Fürstl. Fürstenberg. Oberforstrat und Hofkavalier a. D.; Witwe 9. Februar 1858. [Donaueschingen.]

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Friedrich Ernst Dietrich (geb. 24. April 1795, † 16. Februar 1837, Kurfürstl. hess. Oberstleutnant, Flügeladjutant und Oberstallmeister des Kurprinzen-Mitregenten von Hessen; verm. 30. Juni 1821 mit Caroline [geb. 26. Juni 1795, † 5. Januar 1868], des † Georg Ludwig von Schwertzell und der † Emilie geb. Freiin von Boyneburgk Tochter).

   Dessen Kinder: 1) Charlotte Sofie Clementine, geb. 18. Juni 1822.

   2) Friedrich Wilhelm Julius Georg, geb. 26. Juli 1827, vormal. Hofmarschall und Kammerherr weiland Sr. K. H. des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen; verm. 27. Dezember 1859 mit Juliane, geb. 24. Mai 1839 (katholisch), des 14. Juni 1876 zu Rotenburg † Otto Frhrn von Trott zu Solz, Obervorstehers der adligen Stifter in Hessen, und der Sophia geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock Tochter.

   Tochter (katholisch): Sofie Caroline Leonie, geb. 17. November 1861.

2. † Christian Ernst August (geb. 16. Dezember 1796, † 29. März 1867, vormal. Kurfürstl. hess. Major, verm. 24. April 1824 mit Adelheid [geb. 31. August 1803, † 26. Februar 1856], des † Ernst von Stockhausen zu Wülmersen und der † Friederike geb. von Radenmacher Tochter).

   Deren Kinder: 1) † Ernst (geb. 11. Februar 1825 zu Kassel, † 17. August 1870, K. preuß. Major und Bataillonskommandeur im Leibgrenadier- (1. brandenburg.) Regiment Nr. 8). **Dessen Witwe:**

   Anna Elisabeth Wilhelmine Sofie Luise Florentine, geb. 6. Januar 1826, des 22. Januar 1858 † Friedrich Barons von Schwertzell zu Willingshausen, Kurfürstl. hess. Kammerherrn und Oberforstmeisters, und der Mathilde geb. Freiin von Boyneburgk Tochter, verm. 21. Februar 1852. [Kassel.]

   Dessen Söhne: (1) Friedrich August, geb. 3. Dezember 1852, K. preuß. Premierleutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.

   (2) Otto Christof, geb. 29. Februar 1856, K. preuß. Leutnant im hess. Füsilierregiment Nr. 80.

   (3) Ernst Nicolaus, geb. 20. Januar 1857, K. preuß Leutnant im hess. Füsilierregiment Nr. 80, verm. 8. Februar 1879 mit Edith, geb. 14. Dezember 1858, des Professors Dr. Wilde zu London und einer geb. Shuttleworth Tochter.

   Kinder: a) Edith Amalie Anny, geb. 27. Januar 1880 zu Homburg v. d. Höhe.

   b) Ernst Friedrich Otto, geb. 28. November 1882 zu Marburg.

   2) † Theodor Wilhelm August (geb. 17. Juli 1826, † 21. März 1881 zu Solz, vormal. Kurfürstl. hess. Major, verm. 5. August 1853 mit Clementine (geb. 31. Januar 1830, † 28. September 1882], des 1863 † Carl August von Lebsten-Dingelstädt auf Lessendorf und der 6. Dezember 1857 zu Kassel † Clementine geb. von Trott zu Solz Tochter).

   Deren Kinder: (1) Adelheid Auguste Clementine Charlotte Sofie, geb. 19. Juli 1854.

(2) Anna Mathilde Erneſtine Wilhelmine, geb. 12. November 1855.
(3) Clara Julie Wilhelmine Sofie, geb. 12. Januar 1857, verm. 9. Juli 1875 mit Egon Frhrn von Verſchuer (ſ. oben).
(4) Hedwig Charlotte Selma Julie, geb. 18. April 1859.
(5) Clementine Eva Ottilie Pauline Sofie, geb. 22. Febr. 1862.
(6) Selma Marie Eliſabeth Flora, geb. 17. April 1863.
(7) Hans, geb. 29. Oktober 1866.
(8) Auguſte Anna Agnes Wilhelmine, geb. 10. März 1868.

3) Mathilde Friederike Eleonore, geb. 16. September 1828.
4) Charlotte Sofie Caroline Emma, geb. 28 April 1831.
5) † Hermann (geb. 21. Dezember 1833, † 24. April 1880, K. preuß. Oberſtleutnant und Bataillonskommandeur im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, verm. I) 24. April 1865 mit Mathilde Agnes Pauline Caroline geb. Freiin von Ledebur [geb. 19. Juli 1837, † 17. Juli 1869]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**
Mildred-Mary, geb. 15. Auguſt 1849, des † Thomas-Chaundlor-Trigge und der nachher in zweiter Ehe vermählten Mrs. Glanville-Gregor leibliche Tochter, Stieftochter des Sir Glanvill-Gregor of Threwarthenwick (Grafſchaft Cornwall), verm. 15. Mai 1872 zu Homburg v. d. Höhe.
Deſſen Kinder: a) 1r Ehe: (1) Julie, geb. 20. Mai 1867 zu Biebrich.
(2) Mathilde, geb. 27. Auguſt 1868 zu Weilburg.
—.b) 2r Ehe: (3) Francis Theodor Hermann Hugo Benjamin, geb. 9. Februar 1873 zu Homburg v. d. Höhe, Kön. preuß. Kadett zu Oranienſtein.
(4) Mary Luiſe Mildred, geb. 24. Januar 1874 zu Münſter.
(5) Mildred Sofie, geb. 11. November 1876 ebendaſelbſt.
(6) Hermann Ernſt Georg Otto, geb. 16. Februar 1879 zu Hannover.

6) Julie Bertha Friederike Caroline, geb. 3. Februar 1837.
7) † Wilhelm (geb. 15. März 1842, † 22. Oktober 1878, Seemann). **Deſſen Witwe:**
Hermandine, des Kaufmanns Peterſen zu Altona Tochter, verm. 20. Januar 1873. [Hamburg]
Deſſen Kinder: (1) Egon, geb. 21. Juni 1875 zu Hamburg.
(2) Ernſt, geb. 27. März 1877 ebendaſelbſt.
(3) Julie, geb. 6. Mai 1879 ebendaſelbſt.

8) Sofie, geb. 5. Juli 1845.

II. Jüngere Linie. (Reformiert.)

[Unter den niederländiſchen Adel als Freiherren aufgenommen 16. Oktober 1816.]

Wolter Albert Freiherr von Verſchuer, geb. 2. Januar 1840 im Haag (des 22. Januar 1883 zu Arnheim † Frhrn Bernhard, K. niederländ. Majors a. D., Sohn), Dr. jur., vormal. Handels- und Induſtriedirektor im Kön. niederländ Miniſterium für öffentliche Arbeiten, Handel und Gewerbe, Mitglied der Ritterſchaft von Geldern, verm. 9. Januar 1879 zu Arnheim mit

Anna Henriette Elisabeth, geb. 15. Februar 1853, des Wilhelm Friedrich Heinrich Barons von Balveren, Herrn von Leur, und der 9. Juni 1858 † Susanna Cornelia geb. Gräfin von Bylandt von Marienwerth jüngerer Tochter. [Haag.]

Brüder.

1. Barthold Philipp, geb. 16. Oktober 1841, Dr. jur., Kön. niederländ. Kreisgerichtsrat zu Arnheim, verm. 30. Mai 1876 mit
Otheline Marie geb Baronin von Balveren, geb. 14. Oktober 1851, älterer Schwester der Obigen. [Arnheim]
Kinder: 1) Susanna Jacoba, geb. 24. Juni 1881 zu Arnheim.
2) Bernhard Friedrich, geb. 11. Februar 1883 ebendaselbst.
3) Jacoba Albertine, geb. 11. Dezember 1884 ebendaselbst.
2. Franz Heinrich, geb. 31. Januar 1843, K. niederländ. Oberleutnant zur See a. D. [Arnheim.]
3. Wilhelm Friedrich Carl, geb. 4. Januar 1845, Kön. niederländ. Hauptmann in der Geldrischen Kommunalgarde. [Arnheim.]

Vatersbrüder.

1. Barthold Arnold, geb. 5. Juli 1809 zu Bergharm, K. niederländ. Kammerherr und Mitglied der Ritterschaft von Holland, verm. 5. Juli 1838 mit
Anna Marie geb. Brants, geb. 4. Juni 1817, Palastdame weiland J. M der Königin der Niederlande. [Heemstede bei Harlem.]
2. Barthold Franz Johann Anne, geb. 17. August 1811 zu Bergharm, K. niederländ. Artilleriehauptmann a. D. und Mitglied der Ritterschaft des Herzogtums Limburg, verm. 17. August 1840 mit
Anna Wilhelmina Carolina Frederica Katharina geb. van Riemsdyk von Gemert, geb. 10. August 1815. [St. Jansberg.]
Kinder: 1) Anna Bernhardina, geb. 26. September 1841, verm. 4. August 1864 mit Dr. jur. Jonkheer Wilhelm Ludwig Constant Sandberg, Advokaten beim Kreisgericht zu Maestricht.
2) Jacoba Frederica, geb. 31. Oktober 1846, verm. 14. November 1874 mit Dr. Eduard Böhl, K. K. Professor der evangelisch-theologischen Fakultät an der Kaiserl. Universität zu Wien.
3) Adrian Daniel, geb. 9. April 1843, K. niederländ. Hauptmann der Artillerie.
4) Wilhelm Leopold, geb. 21. Februar 1849, K. niederländ. Leutnant zur See a. D.

Vesque von Püttingen, s. Jahrg. 1885, S. 967.

Veyder-Malberg.

[Katholisch. — Preußen (Rheinprovinz) und Österreich. — Aufgenommen in das Konsortium der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft des Niederrheins 9. März 1706, österr.-niederländ. Frhr. nach der Primogenitur 10. Januar 1782 (d. d. Wien vom Kaiser Carl VI. für Jean-Jaques [alias Franz Moritz], Erbherrn

der Herrschaft Malberg). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 801.]

Friedrich Alexander Julius Maria Freiherr von Veyder-Malberg, geb. 3. Mai 1819, verm. 24. Juni 1849 mit
Maria Magdalena geb. Balde, geb. 6. Juni 1829. [Wien.]
Kinder: 1. Arthur Julius Friedrich von Veyder-Malberg, geb. 18. September 1850. K. K. Oberleutnant im 15. Jägerbataillon.
2. Henriette Julie Friederike von Veyder-Malberg, geb. 7. Februar 1852.
3. Emil Benjamin Deotadus von Veyder-Malberg, geb. 6. Juli 1853.
4. Camilla Aurora Friederike von Veyder-Malberg, geb. 26. Dezember 1854.

Mutter.

Julie, geb. 27. Juli 1794, des † Jacob von Wallenburg, K. K. Staatskanzleirats, und der † Katharina geb. Freiin Hübsch von Großthal Tochter, verm. 4. November 1812 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 31. Juli 1772), K. K. Kämmerer und Oberst; Witwe 23. März 1825, wiederverm. 8. August 1827 mit ihrem Schwager Franz Carl Frhrn von Veyder-Malberg, K. K. Kämmerer, Generalmajor und Inhaber des 58. Infanterieregiments; abermals Witwe 12. April 1830. [Wien.]

Vietinghoff genannt Scheel, s. Vittinghof.

Villa-Secca, s. Jahrg. 1885, S. 869.

Villiez (in Baden).

[Katholisch. — Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. München 7. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar), eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Februar 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1871, S. 745 (der Pfauenwedel des Helms hat sechs [3, 3] in zwei Reihen übereinander stehende Spiegel); geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1872, S. 768.]

Theodor Carl Freiherr von Villiez, geb. 25. August 1838, (des 3 September 1878 † Frhrn Theodor, K. preuß. Generalmajors a. D., Sohn) K. preuß. Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. hannov. Infanterieregiment Nr. 74, verm. 21 Januar 1869 mit
Marie Sofie Josefine Caroline geb. Freiin Röder von Diersburg, geb. 7. Januar 1837 zu Karlsruhe (evangelisch). [Hannover.]
Kinder: 1. Maria Clementine Theodora, geb. 1. November 1869.
2. Victor Carl Hermann, } Zwillinge, geb. 27. November 1870.
3. Victoria Emma Anna, }
4. Erika Ida Johanna Elisabeth, geb. 13. November 1883.

Bruder.

Philipp Carl Theodor, geb. 30. Oktober 1842, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im magdeburg. Kürassierregiment Nr. 7, verm. 15. Juni 1868 zu Rastatt mit
Clementine Caroline Margaretha geb. Meyer, geb. 15. April 1849.
Kinder: 1. Philipp Hermann Clemens Franz, geb. 29. August 1872 zu Flensburg.
2. Clementine Theodora Franziska, geb. 22. August 1874 ebendaselbst.
3. Ernestine Josepha Franziska, geb. 16. August 1875 zu Gernsbach in Baden.
4. Elisabeth Maria Franziska, geb. 8. August 1877 zu Halberstadt.
5. Edmund Franz Rudolf, geb. 31. Juli 1879 ebendaselbst.
6. Margaretha Agnes Emma Franziska, geb. 18. Mai 1882.

Villiez (im Großherzogtum Hessen).

[Katholisch. — Legitimiert im Grhzgt. Hessen d. d. Darmstadt 11. Oktober 1820 und im vormal Hzgt. Nassau d. d. Wiesbaden 5. März 1821. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht wie bei der Linie in Baden; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1874, S. 779.]

Gustav Adolf Carl Franz Freiherr von Villiez, geb. 11. Dezember 1855 zu Offenbach a. M. (des 27. Juni 1881 † Frhrn Adolf Carl, Grhzgl. hess. Hausverwalters, Sohn), verm. 11. März 1880 zu Gießen mit
Caroline Dorothea geb. Rückelshausen, geb. 21. Juli 1859 zu Gießen.
Tochter: Caroline Emilie Dorothea, geb. 21. Januar 1882.

Geschwister.

1. Nannette Veronica, geb. 21. März 1858 zu Friedberg in der Wetterau.
2. Emil Richard, geb. 10. Juni 1861 zu Darmstadt.
3. Maria Elisabeth Katharina, geb. 29. Oktober 1871 ebendaselbst.

Vaterschwester
aus des Großvaters zweiter Ehe:

Johanna, geb. 10. Mai 1811 zu Weckesheim, verm. 10. Mai 1836 zu Mannheim mit Gottfried Neher; Witwe 15. Januar 1849. [Heidelberg.]

Vincke, s. Jahrg. 1885, S. 970.

Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg.

A. Katholische Linie.

[Preußen (Rheinprovinz und Provinz Westfalen). — Der Freiherrenstand des Kön. preuß. Kammerherrn Maximilian Friedrich von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg bei Essen ist zufolge Reskripts des Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg d. d. 24 Januar 1818 und des Staatsministers Fürsten von Wittgenstein d. d. 1. August 1829, sowie der seines Sohnes, des Frhrn Friedrich Carl Maximilian Hubert (s. unten bei der Stiefmutter) durch Reskript des Oberpräsidiums von Westfalen d. d. 31. August 1844 anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 508.]

Maximilian Friedrich August Anton Hubert Freiherr von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, geb. 12. Juni 1840, Herr auf Schellenberg (seit 1440 Familienbesitz), Wittringen, Schwarzmühlen, Burg, Ober-Feldingen, Rippsdorf (seit 1617 Familienbesitz) und Calbeck, Erbdrost des Fürstentums Essen, Kön. preuß. Kammerherr und Premierleutnant a. D., verm. 27. Juli 1869 auf Schloß Herten mit

Maria geb. Gräfin Droste zu Vischering von Nesselrode-Reichenstein, geb. 1. Juli 1848.

Kinder: 1. Alexandrine Clotilde Auguste Marie Huberta, geb. 15. Dezember 1871.

2. Maria Theresia Huberta Hermanne Erica, geb. 8. Januar 1873.
3. Friedrich August Max Anton Hubert, geb. 17. April 1874.
4. Franziska Maria Dorothea Aloysia Huberta Katharina, geb. 25. November 1875.
5. Maximilian Maria Hubert Felix, geb. 10. Juni 1882.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Elisabeth Franziska Apollinaria Huberta, geb. 3. Novbr. 1846, verm. 19. Oktober 1869 auf Schellenberg mit Hermann Grafen Droste zu Vischering und Nesselrode-Reichenstein, Fideikommißbesitzer.
2. Theresia Auguste Maximiliane Bartholomea Apollinaria Huberta, geb. 24. August 1848, verm. 19. September 1871 zu Düsseldorf mit Levin Grafen Wolff-Metternich zur Gracht, K. K. Oberleutnant a. D.
3. Maria Sophia Johanna Wilhelmine Appollinaria Huberta, geb. 24. Juni 1851, verm. 24. September 1874 zu Düsseldorf mit Maximilian Frhrn von Landsberg-Velen, Ehrenritter des souver. Malteserordens.
4. Franz Assisi Reinhard Maria Apollinarius Hubert (Posthumus), geb. 18. Dezember 1852, K. preuß. Leutnant à la suite des Husarenregiments Kaiser Franz Josef I. von Österreich, König von Ungarn (schleswig-holstein.) Nr. 16.

Stiefmutter.

Clotilde geb. Freiin von und zu Brenken, geb. 13. September 1824, verm. 24. Septbr. 1844 auf Erpernburg mit dem Frhrn Friedrich Carl Maximilian Hubert (geb. 23. Mai 1810), Kön. preuß. Kammerherrn (war vermählt in erster Ehe 1838 mit Alexandrine Franziska Marie Hubertine [geb. 1816, † 22. Juni 1842], des † Carl

Adolf Friedrich Wilhelm Adam Frhrn von Grüter-Morrien auf Calbeck und der Antoinette Henriette geb. Freiin von Hörde Tochter); Witwe 28. Juni 1852.

Vatersgeschwister.

1. Maria Sophia Huberta, geb. 30. Juli 1819, verm. 19. Mai 1836 mit Carl Grafen von Merveldt, K. preuß. Major, Landrat a. D. ꝛc.; Witwe 28. Januar 1859.
2. August Franz Ferdinand Hubert, geb. 18. Januar 1822, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. 12. September 1853 zu Budwitz in Mähren mit Marie Therese geb. Gräfin von Wallis, Freiin zu Karighmain (geb. 10. November 1824, † 2. Novbr. 1867), K K. StkrD. [Ahland bei Wien.]
   Sohn: Maximlian Friedrich August Heinrich Willibald Hubert, geb. 7. Juli 1854, K. K. Kämmerer und Leutnant in der Reserve bei Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6, verm. 3. Oktober 1882 zu Gmunden in Oberösterreich mit
   Marie Caroline geb. Gräfin von Belcredi, geb. 6. Mai 1858.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Friedrich (geb. 1786, † 5. August 1849, Herr der Allodialherrschaft Tischnowitz [1,85 QM., 32 Ortsch.] im Kreise Brünn in Mähren, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. mit Ludovica geb. Freiin von Loë [geb. 1794, † 4. März 1859], K. K. StkrD.).
Deren Töchter: 1. Alexandrine Huberta, geb. 1819, K. K. StkrD. und Ehrendame des K. bayr Theresienordens, verm. 18. Juni 1853 mit Paul Grafen von Coudenhove, K. K. Kämmerer und Hofrat; Witwe 29. März 1864. [Wien.]
2. Sofie Huberta, K K. StkrD. und Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 2. Juni 1851 mit Gabor Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö, K. K. Kämmerer und Major a. D.
3. Kunigunde Huberta, geb. 16. August 1826, K. K. StkrD., verm. 13. Juni 1846 mit Friedrich Frhrn von Dalberg, Kämmerer von Worms, K. K. Kämmerer.
4. Helene Huberta, geb. 18. August 1836, K. K. StkrD., verm. 15. November 1860 mit Ernst Grafen von Waldstein-Wartenberg, K. K. Kämmerer; Witwe 16. Januar 1880.

B. Evangelische Linie.

[Preußen. — Louis Freiherr von Bietinghoff genannt Scheel (geb. 13. Oktober 1790 in Kurland, † 26. September 1854, s. Jahrg. 1880, S. 894), welcher 1813 nach Preußen übersiedelte, erhielt durch k. preuß. Allerhöchste Kabinettsordre d. d. Potsdam 4. September 1852 für sich und seine Nachkommen die Berechtigung zuerkannt, den von seiner Familie bisher geführten Freiherrentitel im Königreich Preußen fortzuführen.]

Hermann Eduard Louis Oscar Freiherr von Bietinghoff genannt Scheel, geb. 25. Oktober 1851, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister à la suite des Kürassierregiments Königin (pomm.) Nr. 2 und persönl. Adjutant Sr. Kaiserl. und Kön. Hoh.

des Kronprinzen des Deutschen Reiches und Kronprinzen von Preußen; verm. 13. September 1879 zu Berlin mit
Agnes geb. Freiin von Loën, geb. 10. November 1856.
Töchter: 1. Agnes Agathe Adelheid Gabriele Huberta, geb. 7. Januar 1881 zu Berlin.
2. Fides-Maria Therese Ida Huberta, geb. 18. März 1884 ebendaselbst.

Mutter.

Agathe geb. von Wedell a. d. Hause Braunsforth, verm. mit Frhrn Hermann (geb. 6. Juni 1821), Kön. preuß. Leutnant im 14. Infanterieregiment; Witwe 5. Dezbr. 1851, wiederverm. 23. September 1858 mit Hermann von Bülow, Herrn auf Hoffelde, Wilhelmsthal und Luisenhof in Pommern.

Voelderndorff und Waradein, s. Jahrg. 1885, S. 974.

Vogt von und zu Hunoltstein, s. Hunoltstein.

Vogten.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Preußen (Provinz Schlesien). — Böhm. Frhr. 3. April 1687. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1869, S. 954; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1870, S. 988 ff.]

† Ernst Freiherr von Vogten und Westerbach (geb. 11. Dezember 1802, † 16. Januar 1878 [des 23. April 1830 zu Liegnitz † Frhrn Anton, Herrn auf Kroischwitz auf Klein-Peiskerau, Kön. preuß. Regierungsrats, Sohn], Kön. preuß. Geh.-Justizrat a. D., verm. 18. Mai 1836 zu Großglogau mit Camilla Angelica geb. Baumeister [geb. 11. Oktober 1813 (reform.), † 27. Dezember 1879]).
Deren Töchter (reform.): 1. Elisabeth, geb. 25. Januar 1837 zu Ostrowo, Vorsteherin einer Töchterschule zu Görlitz.
2. Antonie Charlotte, geb. 5. April 1838 ebendaselbst. [Görlitz.]
3. Angelica, geb. 12. Mai 1839 ebendaselbst, verm. 8. Mai 1861 zu Breslau mit Julian Webský, Fabrikbesitzer zu Thannhausen bei Charlottenbrunn im Kreise Waldenburg in Preuß.-Schlesien.
4. Josefine Bertha Charlotte, geb. 18. November 1846 zu Breslau, verm. daselbst 18. April 1874 mit Hermann von Schuckmann auf Mianowice in der Provinz Posen.
5. Marie, geb. 12. Oktober 1850 zu Breslau.

Des † Frhrn Ernst Schwester.

Mathilde Auguste Luise, geb. 28. August 1807 auf Alt-Schönau. [Breslau.]

Des † Frhrn Ernst Vatersbruder.

† Carl Gustav (geb. 1771 auf Alt-Schönau, † 27. Juni 1844 zu Hirschberg in Schlesien, Herr auf Alt-Schönau und Nieder-Mochau, Kön. preuß. Landrat des Kreises Hirschberg, verm. mit Sofie geb. Mylius [†]).

Deren Sohn: † Rudolf (geb. 7. August 1807 auf Alt-Schönau, † 1854, K. preuß. Kreisrichter zu Schönlanke in der Prov. Posen). Dessen Witwe:

Evelina, des † Emanuel Frhrn von Larisch und Nimbsdorf auf Guhrwitz bei Breslau und der Wilhelmine geb. Freiin von Stillfried und Rattonitz Tochter, verm. 1851 zu Breslau, ist in zweiter Ehe wiedervermählt und lebt in Ungarn.

Voith von Sterbez (auch Voith-Herites von Sterbez).

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. mit dem Prädikat „von Sterbez" 28. November 1791. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrg. 1859, S. 859.]

Rudolf Freiherr Voith von Sterbez, geb. 10. April 1848, K. K. Hauptmann bei König Humbert I. von Italien Infanterieregiment Nr. 28.

Geschwister.

1. Maria-Theresia, geb. 10. Mai 1838, Stiftsdame des K. K. Theresianischen adligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
2. Vincenz Frhr Voith-Herites von Sterbez, geb. 24. September 1842, Inhaber des Marianerkreuzes des Deutschen Ordens, K. K. Hauptmann bei Frhr von Reischach Infanterieregiment Nr. 21. [Derselbe erhielt die kaiserl. österr. Genehmigung zur Namen- und Wappenvereinigung mit „Herites" s. d. 16. Dezember 1864 (Plakat d. d. 10. August 1867).]
3. Bertha, geb. 19. Mai 1844.
4. Hermine, geb. 30. Mai 1851.
5. Ferdinand, geb. 21. Februar 1856, Techniker zu Prag, K. K. Leutnant in der Reserve des 4. Feldartillerieregiments.

Mutter.

Maria geb. Freiin von Herites, geb. 31. Juli 1816, verm. 15. Mai 1837 mit dem Frhrn Ferdinand (geb. 20. Mai 1813), K. K. Statthaltereirat und Kreishauptmann zu Czaslau in Böhmen; Witwe 10. Februar 1882.

Voith von Voithenberg, s. Jahrg. 1885, S. 976.

Vorst von Gudenau, s. Gudenau.

Vranyczány-Dobrinović.

[Katholisch. — Österreich (Dalmatien) und Ungarn (Kroatien). — Ein altes bosnisches Adelsgeschlecht, ungar. Adel unter dem Namen „Vranyczány*)" 31. Januar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 3. Februar) 1837, österr. Ritter mit dem Prädikat „Dobrinović" 21. Febeuar 1846 (Ausfeetigung des Diploms d. d. Wien 19. Februar 1848), österr. Frhr. 28. Mäez (Diplom d. d. Wien 29. April) 1862. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1878, S. 898.]

Georg Freiherr Vranyczány-Dobrinović, geb. 30. Januar 1838 (des 25. Januar 1870 † Frhrn Matthäus Sohn), verm. 19. Juni 1871 zu Agram mit

Josefine geb. Freiin Mollinary von Monte Pastello, geb. 31. August 1851.

Schwester.

Caroline, geb. 21. Mai 1836, verm. 18. Juli 1868 mit Carl Herszényi von Herszén, K. K. Hauptmann bei Großherzog von Mecklenburg-Strelitz Infanterieregiment Nr. 31; Witwe 8. November 1872.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ambros (geb. 13. Oktober 1801, † 12. Juli 1870, verm. 30. Januar 1837 mit Therese [geb. 1. Dezember 1814, † 12. September 1838], des Georg von Modrušan, Besitzers der adligen Güter Jurovo und Jankovo, Tochter).

   Deren Tochter: Clotilde, geb. 30. Januar 1838, verm. 16. April 1856 mit Giovanni conte Buratti, Besitzer des Gutes Botincz in Kroatien, K. K. Statthaltereirat a. D.

2. † Nicolaus (geb. 13. März 1804, † 15. November 1876). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Modrušan, geb. 10. Mai 1816, verm. 21. April 1836, Schwester der Obigen.

Dessen Söhne: 1) Ludwig, geb. 13. Februar 1840, verm. 4. Mai 1879 zu Wien mit seiner Kousine:

Olga geb. Freiin Vranyczány-Dobrinović, geb. 3. Dezember 1851 (s. unten).

2) Carl, geb. 10. Oktober 1841, verm. 26. Juli 1874 mit

Ivka, geb. 4. Mai 1851, des Gabriel von Jakopović und der Therese geb. von Vranyczány-Severin Tochter.

3) Wladimir, geb. 18. November 1845, Besitzer der Güter Ladutsch und Zaluke in Kroatien, verm. 25. Mai 1879 zu Kreuz in Kroatien mit

Paula, geb. 14. Oktober 1857, des Marcel Kiepach von Hafelburg.

*) Ungarisch „Vranyczány", italienisch „Bragnizan", slawisch „Branizan".

Besitzers der Güter Gregurovec und Dubovec in Kroatien, und der Bertha geb. Edlen von Claudius Tochter.
Töchter: (1) Anka, geb. 25. Oktober 1880 auf Schloß Ladné.
(2) Clotilde, geb. 14. Oktober 1881 ebendaselbst.
(3) Paula, geb. 8. März 1884.

3.† Johann Anton (geb. 13. Juni 1806, † 6. November 1865, verm. I) 2. Februar 1840 mit Maria geb. von Marković [geb. 6. April 1811, † 26. September 1845]; II) 27. Mai 1848 mit Anna geb. Schwarz [geb. 21. Juli 1823, † 22. Mai 1884]).
Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Beatrice, geb. 11. Oktober 1842, verm. 19. September 1868 mit dem K. K. Linienschiffskapitän Carl Kronwetter.
— b) 2r **Ehe:** 2) Simon, geb. 17. April 1849, verm. 12. August 1872 mit
Irene, geb. 14. März 1855, des Eduard Max von Merzljak, K. K. Hofrats, und der Luise geb. Freiin Caballini von Ehrenburg Tochter.
Kinder: (1) Simon, geb. 24. November 1874.
(2) Miroslav, geb. 28. August 1876.
(3) Margarethe, geb. 15. Januar 1878.
(4) Irene, geb. 8. November 1879.
(5) Lothar Janko, geb. 16. September 1881 zu Fiume.
(6) Zora Maria Leo, geb. 17. August 1885 ebendaselbst.
3) Olga, geb. 3. Dezember 1851, verm. 4. Mai 1879 zu Wien mit ihrem Kousin Ludwig Freiherrn Branyczány-Dobrinović (s. oben).
4) Emma, geb. 18. April 1853, Ehrenstiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria Schul" zu Brünn.
5) Ernest, geb. 7. Juni 1854, Besitzer des Gutes Kremsegg in Oberösterreich.
6) Anna, geb. 10. November 1855 zu Zengg, verm. 17. Mai 1873 zu Fiume mit Alfons Frhrn von Pereira-Arnstein, K. K. Legationssekretär bei der österr.-ungar. Gesandtschaft zu Stuttgart.
7) Jean, geb. 24. Juni 1858, K. K. Leutnant in der Reserve bei König Franz II. Beider Sizilien Ulanen Nr. 12.
8) Victor, geb. 29. Februar 1860, Dr. jur., K. K. Leutnant in der Reserve bei Fürst von Montenuovo Dragonern Nr. 10.
9) Marie, geb. 27. Januar 1866.

Brints zu Treuenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 978.

Bukassovich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Adelsbestätigung 28. Januar 1667 (vom Kaiser Leopold I.), Reichs- und erbländ.-österr. Ritter 14. April 1714 d. d. Wien für die Brüder Peter Georg, Philipp und Anton und deren Vetter Vincenz), des-

gleichen nebst Wappenverbesserung und dem Prädikat „Vukassovich" 4. September 1720 (d. d. Wien für Philipp, K. K. Feldmaeschall-Leutnant), Reichsfehr. 10. Dezember 1788, ungar. Fehr. d. d. Wien 9. April 1802. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 916.]

† Philipp Anton Freiherr von Vukassovich († 26. Oktober 1844 zu Bozen, kinderlos [des 2. Oktober 1754 zu Zengg geb. und 9. August 1809 † Frhrn Philipp, K. K. Kämmerers, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn], K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:

Hermine, geb. 5. August 1825, des † Franz Frhrn Vlasits, K. K. Generals der Kavallerie und Banus von Kroatien, und der † Franziska geb. Freiin von Vremler Tochter, wiederverm. 6. Februar 1860 mit Theobald Frhrn Seenuß von Freudenberg, K. K. Major von der Armee und Platzmajor zu Graz.

Wackerbarth genannt von Bomsdorff

(a. d. H. der Herren von Bomsdorff).

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Brandenburg). — Lauenburgischer Uradel, Frhr. (im Königr. Sachsen) als „Frhr von Wackerbarth genannt von Bomsdorff" 12. Dezember 1811 (Diplom 10. April 1816). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1859, S. 862; vgl. auch den Artikel „Wackerbarth" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1862. Nekrolog.]

Konrad Freiherr von Wackerbarth genannt von Bomsdorff, geb. 31. Januar 1848, Besitzer der Rittergüter Ober- und Mittel-Linderode und Tielitz bei Sorau im Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O., Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 4. November 1881 zu Berlin mit

Doris geb. Priever, verwitweter von Bünau. [Linderode.]

Mutter.

Clara, geb. 15. Juni 1829, des 4. September 1870 zu Berlin † Rudolf von Bünau a. d. H. Lauenstein, Kön. preuß. Majors a. D., Tochter, verm. 4. Oktober 1846 mit dem Frhrn Ludwig Friedrich Moritz auf Ober- und Mittel-Linderode ꝛc. (geb. 20. Juni 1811), Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 20. Februar 1881.

Vatersgeschwister.

1. Agnes Sofie, geb. 18. November 1817, verm. 5. Mai 1840 mit Arthur Friedrich Joachim Frhrn von Knobelsdorff, Nutznießer des von ihm selbst gestifteten Familienfideikommisses Buchelsdorf im Kreise Grüneberg in Preuß.-Schlesien.
2. Otto Julius, geb. 10. März 1823, Besitzer des Rittergutes Groß-Briesen bei Kottbus im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O. (Familienbesitz seit 1783), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kammerherr und Major a. D., verm. 30. März 1859 zu Berlin mit

Gertrud Wilhelmine Susanne, geb. 2. Oktober 1841 zu Berlin, des † Wilhelm Carl von Bredow a. d. H. Senske, Kön. preuß. Oberstleutnants z. Disp., Tochter.

Kinder: 1) Erich Leberecht Detlev, geb. 8. Mai 1861 zu Rathenow, K. preuß. Leutnant im 1. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 3.
2) Oscar Leberecht Detlev, geb. 13. November 1862 zu Rathenow.
3) Ottilie Gertrud, geb. 8. März 1865 auf Groß-Briesen.
4) Lilli Wilhelmine Sofie, geb. 19. Mai 1867 ebendaselbst.

Waechter, s. Jahrg. 1885, S. 979.

Waecker-Gotter.

[Lutherisch. — Preußen. — Preuß. Adel als „von Waecker-Gotter" d. d. Berlin 15. Januar 1868, preuß. Frhr. d. d. Gastein 1. August 1877 (der Freiherrenstand wurde dem Freiherrn Ernst Ludwig Carl (s. unten) nur für seine Person verliehen). — Das adlige Wappen wurde bei der Ausfertigung des Freiherrendiploms mit der Freiherrenkrone vermehrt; Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1878, S. 903.]

Ernst Ludwig Carl Freiherr von Waecker-Gotter, geb. 21. Oktober 1833 zu Breslau, K. preuß. Rittmeister in der Landwehr, Kaiserl. deutscher Ministerresident zu Mexiko, verm. 9. September 1877 zu Hatzfeld mit
Léonie geb. Gräfin Pejácsevich von Veröcze, geb. daselbst 29. November 1850 (katholisch).

Wagner, s. Jahrg. 1885, S. 981.

Wagner von Frommenhausen.

[Katholisch. — Württemberg. — Württemberg. Adel mit dem Prädikat „von Frommenhausen" 17. April 1807, württemb. Frhr. 12. April 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 819 und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1857, S. 818.]

Rudolf Franz Josef Fidel Freiherr Wagner von Frommenhausen, geb. 19. Dezember 1822 auf Frommenhausen (des 16. Januar 1864 † Frhrn Carl, Kön. württemberg. Kammerherrn und Hofjägermeisters a. D., Sohn), Besitzer des Rittergutes Frommenhausen bei Rottenburg im Königr. Württemberg, K. württemb. Generalleutnant und Kriegsminister a. D. [Stuttgart.]

Bruder.

Ottomar Franz Carl Fidel, geb. 16. Juni 1829 auf Frommenhausen, K. württemb. Hauptmann a. D.

Waitz von Eschen.

[Lutherisch. — Preußen (Provinz Hessen-Nassau), Mecklenburg-Schwerin und Bayern. — Reichsfrhr. 7. April 1764 (s. Jahrg. 1868, S. 961). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1853, S. 517.]

I. Ältere Linie.

Roderich Sigismund Carl Wilhelm Julius Freiherr Waitz von Eschen, geb. 6. April 1839 (des 3. November 1873 zu Kassel † Frhrn Carl Sigismund, Vizemarschalls der althessischen Ritterschaft ꝛc., Sohn), Erbherr auf Winterbüren, Waitzrodt und Hirschberg im Reg.-Bezirk Kassel, verm. 20. November 1872 zu Kassel mit

Helene Albertine Ottilie Friederike, geb. 28. Juli 1846, des Albrecht Goswin von Bardeleben, K. preuß. Generalleutnants z. Disp., und der Albertine geb. von Voigt Tochter. [Kassel.]

Kinder: 1. Adelheid Albertine Anna, geb. 24. Dezember 1873 zu Kassel.

2. Friedrich Albrecht Berthold Otto Franz, geb. 16. Juni 1877 ebendaselbst.

3. Anna Elisabeth Henriette Caroline, geb. 6. Mai 1879 ebendaselbst.

4. Margarethe Therese Thekla Amalie Gustava, geb. 5. März 1882 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Anna Sofie Wilhelmine Amalie, geb. 1. Januar 1833.

2. Therese Bertha Carolina Auguste, geb. 23. Juni 1847, verm. 14. Juni 1874 zu Kassel mit Otto von der Malsburg auf Elmarshausen bei Wolfhagen.

3. Elisabeth Charlotte Helene Gerhardine, geb. 18. Juni 1856, verm. 8. Juni 1881 auf Winterbüren mit Gustav von Möller, Kön. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. niederschles. Infanterieregiments Nr. 47.

II. Jüngere Linie.

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 10. Juli 1861. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1870, S. 995.]

Sigmund Wilhelm Friedrich Carl Freiherr Waitz von Eschen, geb. 13. Novbr. 1824 (des 19. Februar 1864 † Frhrn Sigmund August Philipp Sohn), Herr auf Eschen-Dudendorf (seit 1779 Familienbesitz) und Vilz (seit 1815 Familienbesitz) in Mecklenburg-Schwerin, verm. 16. Juli 1852 mit Wilhelmine Henriette (geb. 18. Mai 1834, † 11. April 1859), des † Carl Felix Georg von Behr auf Behrenhoff und der Wilhelmine Luise Gustave geb. von Heyden a. d. H. Cartlow Tochter.

Töchter: 1. Eleonore, geb. 11. April 1853, verm. im September 1879 auf Eschen-Dudendorf mit Eberhard von Arnim auf Köckte, K. preuß. Rittmeister a. D.

2. Elise, geb. 8. März 1856.

3. Martha, geb. 18. Oktober 1857.

4. Wilhelmine, geb. 25. Januar 1859, verm. 6. Juli 1885 auf Eschen-Dudendorf mit Altwig von Arenstorff a. d. H. Dyle.

Geschwister.

1. Helene Auguste Marie, geb. 10. Oktober 1823, verm. 22. Februar 1852 mit Wilhelm Georg Robert, Kön. dän. Hauptmann a. D. [Wiesbaden.]
2. Julius Cornelius Friedrich, geb. 25. Januar 1829, Herr der vereinigten Güter Emmrichshofen bei Hanau, verm. 4. April 1866 mit Auguste Melinka geb. d'Orville (geb. 23. Januar 1839 zu Offenbach am Main, † 17. Januar 1883 zu Aschaffenburg). [Emmrichshofen.]
   Söhne: 1) Sigmund Adolf August, geb. 16. Juli 1867.
   2) Carl Sigismund, geb. 29. September 1869.
3. Auguste Luise Emilie, geb. 15. Juli 1832, verm. 24. April 1869 mit ihrem verwitweten Schwager Christian Frhrn Haller von Hallerstein, K. bayr. Major a. D. [Nürnberg.]

Waldbott v. Bassenheim-Bornheim, s. J. 1885, S. 983.

Waldegg.

[Evangelisch und katholisch. — Österreich (Schlesien). — Reichsadel mit dem Prädikat „von Waldegg" d. d. Wien 10. Juni 1651, kurbrandenburg. Bestätigung 27. Dezember 1678 (Diplom d. d. Cöln an der Spree 12. Februar 1679), Anerkennung des Standesgrades als Freiherrenstand des österr. Kaiserstaates 17. Oktober (Diplom d. d. Wien 5. Dezember) 1863. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1884, S. 939.]

Ernst August Freiherr von Waldegg, geb. 27. August 1817 zu Fritzlar, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 24. Mai 1852 zu Freiwaldau mit

Betty, geb. 24. Januar 1828 (katholisch), des Adolf Raymann, vormaligen Rittergutsbesitzers zu Bielau im Kreise Neiße, und der Margarethe geb. Eisenbach Tochter. [Freiwaldau in Österr.-Schlesien.]

Kinder (katholisch): 1. Adolf Hermann, geb. 1. März 1853 zu Freiwaldau, K. K. Oberleutnant in der Leibgardereiter-Eskadron zu Wien.

2. Adolf Richard, geb. 17. Oktober 1855 zu Freiwaldau.
3. Eleonore Margitt (Margarethe), geb. 23. März 1865 zu Lugos im Krassoer Komitat in Ungarn.

Waldenfels.

[Evangelisch und katholisch. — Bayern und Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1860, S. 920.]

I. Gumpertsreuth.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 20. Januar 1828.]

1. Ältere Linie.

Ottmar Freiherr von Waldenfels, geb. 3. Juli 1836 (des 25. September 1873 auf Gumpertsreuth † Frhrn Hermann Albrecht Ernst Sohn), Besitzer des Schloßgutes Gumpertsreuth bei Hof im Reg.-Bezirk Oberfranken, verm. 6. Juli 1861 mit

Elise geb. Weyse, geb. 1. April 1843 auf dem Rittergut Unterlosa bei Plauen im Vogtlande.

Söhne: 1. Ernst Hermann Curt, geb. 22. März 1862 zu Libenz im Reg.-Bezirk Kassel.

2. Hans Waltber Ernst, geb. 18. Februar 1864 ebendaselbst.
3. Georg Woldemar Ernst, geb. 28. Mai 1867 ebendaselbst.
4. Otto Adelbert Ernst, geb. 7. März 1869 ebendaselbst.
5. Fritz Ulrich Ernst, geb. 29. März 1873 ebendaselbst.
6. Günther Wilm Ernst, geb. 28. Septbr. 1875 auf Gumpertsreuth.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Ernst, geb. 10. September 1841, verm. 11. Februar 1865 mit
Caroline geb. Klug, geb. 2. Februar 1848. [Schloß Hohenberg bei Hof in Bayern.]
Kinder: 1) Franziska, geb. 30. März 1866.
2) Bertha, geb. 13. Mai 1868.
3) Hermine, geb. 9. Oktober 1869.
4) Hans Carl, geb. 31. Mai 1871.
5) † Robert (geb. 9. Oktober 1873, † 31. März 1874).
6) † Julie (geb. 18. April 1875, † 29. Januar 1878).
7) Julius, geb. 17. Dezember 1876.
2. Waldemar, geb. 1. Februar 1845, Besitzer des Gutes Nentschau bei Hof in Bayern, verm. 15. Juni 1869 mit
Linda geb. von Brandenstein a. d. H. Sachsgrün im Königreich Sachsen, geb. 16. Mai 1851.
Kinder: 1) Friedrich Julius Albrecht Ernst, geb. 12. April 1870.
2) Mathilde Wilhelmine Elise Ernestine, geb. 7. November 1871.
3) Hermann Gustav Ernst, geb. 28. März 1873.
3. Hermine, geb. 4. April 1846, verm. 4. Juli 1865 mit Robert Lienhardt, Besitzer des Rittergutes Posseck im Königr. Sachsen.
4. Hermann, geb. 8. März 1859.

2. Jüngere Linie.

Werner Freiherr von Waldenfels, geb. 12. August 1854 (des 1. April 1884 zu Darmstadt † Frhrn Heinrich Friedrich Gottlob Albrecht Sohn), Kön. preuß. Premierleutnant im altmärk. Ulanenregiment Nr. 16, kommand. als Reitlehrer zur Haupt-Kadettenanstalt in Lichterfelde bei Berlin).

Geschwister.

1. Margarethe, geb. 12. März 1847, verm. 15. Oktober 1872 zu Berlin mit ihrem Kousin Bernhard Grafen von der Schulenburg

a. d. H. Hehlen, Major und etatsm. Stabsoffizier im 1. Grhzgl. hess. Dragonerregiment Nr. 23.

2. Ella (Elisabeth), geb. 19. April 1849, verm. 1. Juli 1866 auf Groß-Ossnig mit Friedrich Fiebelkorn, Besitzer des Rittergutes Schenkenberg bei Prenzlau im Reg.-Bezirk Potsdam, K. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe 7. März 1875, wiedervermählt mit Dr. med. Paul Prölß, prakt. Arzt zu Prenzlau.

3. Albrecht Carl, geb. 21. Januar 1861 zu Guben, Kön. preuß. P.-Fähnrich im Kaiser Alexander Garde-Grenadierregiment Nr. 1.

Vaterschwester.

Christiane Caroline, geb. 25. Juni 1818, verm. 2. Juni 1839 mit Georg August Frhrn von Lamotte, Kön. bayr. Kammerjunker, Oberst und Kommandanten des 1. Chev.-leg.-Regiments; Witwe 10. Mai 1864. [Nürnberg.]

II. Ober-Rößlau vordern Anteils.

[Immatrikuliert im Königreich Bayern bei der Freiherrenklasse 14. Juni 1839.]

1. Ältere Linie.

Alfred Freiherr von Waldenfels, geb. 27. Mai 1845, Kön. bayr. Bezirksamtsassessor zu Waldmünchen in der Oberpfalz.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 14. Februar 1840, verm. 27. Dezember 1857 mit Aemil Frhrn und Edlem Herrn von Kotzau auf Ober-Kotzau bei Hof. [Schloß Gattendorf bei Hof.]
2. Anna, geb. 2. Dezember 1851, verm. 21. September 1870 mit Max Krackhardt zu Bamberg.
3. Hugo, geb. 21. März 1853, Ökonom bei Koblenz, Kön. bayr. Leutnant in der Reserve des 6. Chev.-leg.-Regiments.

Mutter.

Mathilde geb. von Müller, geb. 11. Februar 1816, verm. 14. Juni 1837 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 7. Oktober 1805 auf Ober-Rößlau); Witwe 23. Juli 1857. [Hof.]

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Otto (geb. 23. Oktober 1811, † 12. November 1869, K. bayr. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Thecla geb. von Flotow, geb. 12. Juli 1828, verm. 16. Mai 1848. [Baireuth.]

Dessen Söhne: 1. Hans, geb. 20. November 1851, Assessor im Auswärtigen Amt des Deutschen Reichs.

2. Wilhelm, geb. 5. Juli 1853, Kön. bayr. Premierleutnant im 2. Fußartillerieregiment.

2. Jüngere Linie.

Anton Freiherr von Waldenfels, geb. 28. November 1833, K. bayr. Landgerichtsrat a. D. [München.]

Schwestern.

1. Elise, geb. 29. Dezember 1832. [München.]
2. Katinka, geb. 4. September 1835, Stiftsdame des Markgräfl. baireuthischen Fräuleinstifts zu Bamberg. [München.]

Mutter.

Maria geb. von Cammerloher, geb. 2. August 1809, verm. 16. Mai 1830 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 7. September 1801), K. bayr. Kammerjunker und Bauinspektor zu Bamberg; Witwe 16. Januar 1867. [München.]

III. Tauperlitz.

Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 11. August 1827. — Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1876, S. 862.]

Carl Wilhelm Freiherr von Waldenfels, geb. 10. Oktober 1848, besitzt (in Gemeinschaft mit seiner Mutter und seinen Schwestern) das Rittergut Röthenbach bei Arzberg, dann (in Gemeinschaft mit den Vorigen und den Erben seines † Oheims Carl) die Güter Dechantsees bei Kemnath und Falkenhaus (oder Falkenhaube) bei Baireuth. K. bayr. Bezirksamtsassessor zu Kemnath in der Oberpfalz.

Schwestern.

1. Christiane, geb. 9. Januar 1828, verm. 9. September 1845 mit Lionel Grafen Vitzthum von Eckstädt, Hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Major a. D.; Witwe 30. September 1883. [Coburg.]
2. Caroline, geb. 8. November 1843, verm. 19. März 1866 mit Max von Lutz, K. bayr. Major im Generalstab des I. Armeekorps.

Mutter.

Charlotte, geb. 15. April 1807, des 2. August 1811 † Friedrich Christian von Schirnding auf Röthenbach und Bergmesreuth, Kön. bayr. Kreisdirektors zu Neustadt a. d. W., und der 4. März 1853 zu Baireuth † Sofie geb. von Schirnding Tochter, verm. 29. März 1827 mit dem Frhrn Ernst (geb. 17. Dezember 1795), vormal. Kön. bayr. Bezirksgerichtsdirektor zu Baireuth; Witwe 7. Oktober 1871. [Schloß Röthenbach bei Arzberg in Oberfranken.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Carl Christof (geb. 10. April 1798, † 12. Dezember 1876 zu Baireuth, Senior der Familie, Mitbesitzer der Güter Dechantsees und Falkenhaus, Kön. bayr. Kämmerer und vormal. Appellationsgerichtspräsident von Niederbayern, verm. I) 1. September 1830 mit Elise geb. Lutz [geb. 4. Juli 1810, † 26. September 1847]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Anna geb. Sack, geb. 28. Februar 1825, verm. 10. April 1857. [Wohnsitze: Falkenhaus und Baireuth.]

Dessen Sohn 1r Ehe: † Ferdinand (geb. 6. Septbr. 1831, † 5. November 1877, Kön. bayr. Kreisforstmeister bei der Regierung zu Regensburg). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Prielmayer, geb. 3. Oktober 1839, verm. 2. Juli 1864. [Regensburg.]

Dessen Kinder: (1) Wilhelmine, geb. 4. August 1865. (2) Max, geb. 22. November 1869.

2. † Wilhelm (geb. 25. April 1806, † 13. Juli 1884, Senior der Familie und als solcher Nutznießer des Senioratslehens, Ehrenritter des Johanniterordens, K. bayr. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Emilie geb. von Keller, geb. 20. März 1816, verm. 20. Juli 1837. [Baireuth.]

Dessen Kinder: 1) Ferdinand, geb. 11. Juni 1838, Kön. bayr. Hauptmann a. D., verm. 2. September 1880 mit
Eleonore-Harriet-Jessey Ashworth, des † Sir Frederik Ashworth, K. großbritann. Generals, und der Lady Harriet geb. Graham, wiedervermählten Marquise of Donegal Tochter.
2) Wilhelm, geb. 26. Juli 1840.
3) Carl Theodor, geb. 2. August 1841, K. bayr. Hauptmann und Kompaniechef im 4. Infanterieregiment.
4) Georgine Amalie, geb. 18. März 1845, verm. 27. Mai 1873 zu Baireuth mit Ernst Grafen Vitzthum von Eckstädt, Premierleutnant im 5. Königl. sächs. Infanterieregiment Nr. 104.

IV. Groß-Schlattengrün.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Dezember 1814.]

† Ferdinand Freiherr von Waldenfels (geb. 3. März 1809. † 17. April 1863, Kön. bayr. Major bei der Armee-Monturdepot-Kommission).

Dessen Witwe:
Marie geb. Mainberger, geb. 4. Oktober 1819, verm. 6. Januar 1839. [München.]

Dessen Töchter: 1. Caroline, geb. 30. September 1847 zu Nürnberg, verm. 16. Mai 1870 mit Janaz Frhrn von Kreittmayr (kathol.), Kön. bayr. Premierleutnant a. D. [Offenstetten.]
2. Josefine Adele, geb. 25. April 1853 zu Speier.]

V. Ober-Rößlau hintern Anteils.

[Immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. Januar 1843.]

Heinrich Freiherr von Waldenfels, geb. 29. Dezember 1834, Kön. bayr. Post- und Bahnexpeditor zu Possenhofen bei Starnberg, verm. 18. November 1875 mit
Clementine geb. Hennemann aus München, geb. 23. Oktober 1845, Schwester seines Schwagers.

Töchter: 1. Therese Mathilde Maria, geb. 25. Dezember 1876.
2. Marie Jacobine Clementine, geb. 19. Juli 1878.
3. . . . . 4. . . . . .

Geschwister.

1. Christian, geb. 12. Juli 1843.
2. Elise, geb. 5. Oktober 1846, verm. 17. August 1875 mit Dr. med. Julius Hennemann, prakt. Arzt zu Neuhaus am Inn in Niederbayern.

Mutter.

Eva geb. Conrad, geb. 22. Februar 1804 zu Könighofen, verm. 7. Oktober 183 . mit dem Frhrn Ernst (geb. 16. November 1798), Kön. bayr. Oberpostamtssekretär); Witwe 15. Dezember 1856. [Neuhaus am Inn.]

Vaters-Halbbrüder.

Josef, geb. 14. August 1808, K. bayr. Hauptmann a. D., verm. 14. November 1847 mit Caroline Erneſtine (geb. 21. August 1817 zu Ansbach, † 9. April 1881), des 19. November 1846 † Friedrich Carl August Albrecht von Schirnding, Kön. bayr. Kämmerers und Oberforſtmeiſters zu Nürnberg, und der † Julie geb. Freiin von Falkenhauſen, verwitw. Freifrau von Crailsheim Tochter. [Ansbach.]

Kinder: 1) Julie, geb. 8. Januar 1849.

2) Flora, geb. 14. Januar 1850, verm. 30. Juni 1880 mit Carl Grafen von Froberg-Montjoye, Kön. bayr. Oberſt a. D.; Witwe 1. Oktober 1882. [Ansbach.]

3) Guſtav, geb. 7. März 1851, Kön. bayr. Premierleutnant im 7. Infanterieregiment.

Ludwig, geb. 6. Oktober 1814, Kön. bayr. Oberförſter a. D., verm. 2. Mai 1841 mit

iſette geb. Loewel, geb. 27. September 1815.

Kinder: 1) Hans, geb. 25. Februar 1842, K. bayr. Hauptmann a. D., verm. 19. September 1872 mit

Marie geb. von Mühldorfer, geb. 16. September 1852 zu Vilshofen. [Baireuth.]

Kinder: (1) Mathilde, geb. 11. Juli 1873.

(2) Ludwig, geb. 5. Januar 1875.

(3) Ernſt, geb. 15. Januar 1877.

2) Caroline, geb. 9. Auguſt 1843, verm. 2. Oktober 1873 mit dem Kaufmann Ch. Schneider in Nürnberg.

3) Agnes, geb. 21. Mai 1845.

4) Chriſtiane, geb. 4. Januar 1847.

5) Robert, geb. 27. Auguſt 1850, Kaufmann zu Worms.

6) Betty, geb. 21. Juli 1855, verm. im Oktober 1881 mit dem Kön. bayr. Forſtamtsaſſiſtenten Schmidt zu Amberg.

3. † Carl (geb. 23. Mai 1816, † 12. Februar 1871, Kön. bayr. Forſtwart zu Hubertushöhe im Frankenwalde, verm. 10. Mai 1847 mit Kunigunda geb. Druck [geb. 23. Novbr. 1824, † 27. Mai 1876]).

Deren Kinder: 1) Liſette, geb. 28. Januar 1848, verm. 24. Oktober 1876 mit Albrecht Mittelberger, Funktionär bei der Kön. bayr. Staatsſchuldentilgungs-Anſtalt zu München.

2) Ferdinand, geb. 6. Oktober 1862 zu Hubertushöhe.

3) Hans, geb. 16. Oktober 1865 ebendaſelbſt.

4. Chriſtian, geb. 22. Dezember 1818, K. bayr. Major a. D., verm. 16. Dezember 1852 mit

Mathilde geb. Köppel, geb. 20. Oktober 1830. [München.]

Kinder: 1) Caroline, geb. 9. Auguſt 1853.

2) Mathilde, geb. 17. September 1858.

3) Hans, geb. 7. Januar 1861, Kön. bayr. Leutnant im 1. Infanterieregiment.

4) Auguſte Erneſtine, geb. 12. Juli 1867.

(Ferner gehören noch hierher 3 verwaiſte Töchter des † jüngſten Vatersbruders und 3 noch lebende vermählte Vaterſchweſtern, worüber nähere Nachrichten bis jetzt nicht zu erlangen waren.)

Waldner von Freundstein, s. Taschenb. der Gräfl. H.

Wallbrunn, s. Jahrg. 1885, S. 984.

Waltershausen (Sartorius von).

[Lutherisch. — Bayern und Preußen (Provinz Hannover). — Bayr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Waltershausen“ 29. Mai (immatrikuliert 26. Oktober) 1827, anerkannt im vormal. Königreich Hannover 8. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1868, S. 968; die Großeltern s. im Jahrg. 1878, S. 911.]

Friedrich Heinrich Wolfgang Adalbert Freiherr Sartorius von Waltershausen, geb. 23. Februar 1832, Besitzer des Rittergutes Waltershausen bei Saal an der Saale in Unterfranken, verm. 7. Juni 1859 mit

Anna Maria Xaveria geb. Gräfin von Holnstein aus Bayern, geb. 16. August 1834 (katholisch). [Schloß Waltershausen.]

Kinder: 1. Georg Wolfgang Theodor, geb. 6. Mai 1860, Kön. bayr. Leutnant im 2. Feldartillerieregiment.

2. Carl Wilhelm August, geb. 5. Februar 1864, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 3. rhein. Infanterieregiment Nr. 29.

3. Otto Wilhelm Bodo, geb. 15. Mai 1865, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. thüring. Infanterieregiment Nr. 32.

4. Carl Hermann Ludwig Carlmann, geb. 6. Januar 1873.

Schwestern.

1. Marianne Henriette Luise Caroline, geb. 28. November 1835, verm. 17. Juli 1861 mit Carl Frhrn von Bibra-Brennhausen (kathol.).

2. Marie, geb. 5. Februar 1847, verm. 25. Juni 1872 auf Schloß Waltershausen mit Hermann Lüderßen, Kön. preuß. Hauptmann im 2. hess. Infanterieregiment Nr. 82.

Mutter.

Luise geb. Stohlmann, geb. 19. Dezember 1806, verm. 4. April 1831 mit dem Frhrn Georg August (geb. 26. März 1805), Besitzer des Rittergutes Waltershausen; Witwe 2. Oktober 1857. [Schloß Waltershausen.]

Vatersgeschwister.

1. † Wolfgang (geb. 17. Dezember 1809, † 16. Oktober 1876, Dr. phil. und ordentlicher Professor der Mineralogie und Geologie an der Universität zu Göttingen). **Dessen Witwe:**

Emilie geb. Lappenberg, geb. 23. März 1829, verm. 23. August 1848. **Dessen Kinder:** 1) Marianne, geb. 28. Mai 1850, verm. 19. Oktober 1872 zu Göttingen mit Max Boege, Kön. preuß. Hauptmann im Seebataillon.

2) Johann Georg August, geb. 23. Mai 1852, Dr. jur. et phil., ordentlicher Professor der Nationalökonomie an der Universität

Zürich, Kön. preuß. Leutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 16. November 1881 mit

Charlotte geb. Freiin von Kap-herr, geb. 9. September 1861.

Kinder: (1) Hermann Carl Wolfgang, geb. 12. Oktober 1882.
(2) Imogen Emmy Marianne Alma, geb. 26. Mai 1884.
(3) Seuta Elisabeth Claudine, geb. 13. Juni 1885.

3) Elisabeth, geb. 6. Februar 1859.

4) Wilhelm, geb. 7. Januar 1867.

2. Marianne, verm. 16. Juni 1833 mit Friedrich Carl von Bobers, Kön. hannov. Obergerichtsdirektor zu Göttingen; Witwe 5. September 1858.

Walterskirchen zu Wolfsthal, s. Jahrg. 1885, S. 985.

Wambolt von Umstadt.

[Katholisch. — In den Großherzogtümern Baden und Hessen. — Hessischer Uradel; Reichsfhr. d. d. Regensburg 3. Mai 1664, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 24. April 1816. — Besitz: Güter zu Birkenau an der Bergstraße (im Grhzgt. Hessen), ferner bei Weinheim, Heidelberg, Handschuhsheim und Kirchheim im Grhzgt. Baden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 822.]

Philipp Franz Maria Freiherr Wamboldt von Umstadt, geb. 16. September 1828 auf Birkenau (des 26. Januar 1837 † Frhrn Friedrich, Kön. bayr. Rittmeisters [s. Jahrg. 1875, S. 828], Sohn); ward s. d. Darmstadt 18. April 1856 für sich und seine ehelichen Nachkommen in die althessische Ritterschaft aufgenommen; Herr auf Umstadt, Birkenau 2c. 2c., Grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 27. August 1856 mit

Josefine geb. Gräfin und Edler Herrin zu Boineburg und Lengsfeld, geb. 20. Januar 1837, Besitzerin des Gutes Freimann in Oberbayern. [Umstadt im Grhzgt. Hessen.]

Kinder: 1. Ludovica, geb. 1858, verm. im Januar 1883 mit Wilhelm Freiherrn von Ketteler auf Thüle in Westfalen, K. preuß. Rittmeister a. D.

2. Adolfine Maria Huberta Gabriele, geb. 28. Januar 1859 zu Darmstadt, verm. 19. Juni 1880 zu Frankfurt a. M. mit Sigismund Frhrn von Berckheim (evangelisch), Kön. preuß. Premierleutnant im 2. Garde-Dragonerregiment.

3. Philipp, geb. 1861, Kön. preuß. Leutnant in der Reserve des westfäl. Kürassierregiments Nr. 4.

Bruder.

Franz Philipp Christof Maria Hubert, geb. 14. Dezember 1829 zu Heidelberg, Grhzgl. hess. Kammerherr, Oberstleutnant à la suite und Gesandter a. D., verm. 20. Oktober 1868 mit

Maria Antonia Balbina geb. Freiin von Falkenstein, geb. 8. September 1848.

Kinder: 1. Michael Pius Franz Maria Georg Hubert, geb. 12. September 1869 zu Freiburg im Breisgau.
2. Augusta Adolphina Elisabetha Margaretha Maria Huberta, geb. 20. Juli 1870 auf Groß-Umstadt.
3. Maria Josepha Luise Balbina Symphorosa Huberta, geb. 18. Juli 1871 ebendaselbst.
4. Ludovica Clara Agnes Theresia Anastasia Bernhardine Maria Josepha Huberta, geb. 22. Januar 1874 ebendaselbst.

Wanczura von Rzehnitz, s. Jahrg. 1885, S. 987.

Wangen zu Geroltzeck.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Baden. — Prädikat, Wappen und Titel des erloschenen Herrengeschlechts auf Geroltzeck am Waßigen 3. Oktober 1414 (vom Kaiser Sigmund), Reichsfrhr. d. d. Laxenburg 3. Mai 1678. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1853, S. 521.]

† Friedrich Anton Franz Heinrich Ludwig Freiherr von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen (geb. 1769, † 15. März 1851, K. K. Kämmerer und Generalmajor a. D., verm. 1825 mit Auguste Luise [geb. 19. Juli 1807, † 6. Dezember 1867], des 1808 † Ludwig Reinhard Maternus Zorn von Bulach und der † Auguste Antoinette geb. Freiin von Andlau-Homburg Tochter).

Deren Töchter: 1. Augusta, geb. 6. November 1827, verm. 7. Oktober 1845 mit Franz Anton Carl Frhrn von Falkenstein, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 9. November 1872.
2. Luise Caroline, geb. 14. Oktober 1829, verm. 25. August 1851 mit Franz Frhrn Neveu von Windschläg, Grundherrn zu Dietenbach, Rain und Biengen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherrn.
3. Franziska Ernestine, geb. 1830, verm. 24. November 1857 mit Julius Frhrn von Roggenbach, Grhzgl. bad. Rittmeister a. D.

Wangenheim, s. Jahrg. 1885, S. 987.

Wardener, s. Jahrg. 1885, S. 1000.

Warlich von Bubna, s. Bubna.

Warsberg.

Katholisch. — Österreich. — Dieses alte stiftsfähige, aus Lothringen stammende Adelsgeschlecht gehörte auch den ehemaligen reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Kantonen in den Rheinlanden an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1848, S. 394.]

Franz Josef Alexander Freiherr von Warsberg, geb. 14. März 1810 zu Saarburg (des 24. Januar 1814 † Frhrn Alexander Anton, Kurtrier. Kämmerers, Sohn), K. preuß. Kammerherr, verm. 27. April 1835 mit Elisabeth geb. Freiin von Wittenbach zu Ratten und Thurnstein, geb. 10. August 1809, † 5. Juli 1878), K. K. StkrD. [Graz.]

Söhne: 1. Alexander, geb. 30. März 1836 zu Saarburg, K. K. Kämmerer und österr.-ungar. Konsul zu Korfu.

2. Oscar Eduard Johann, geb. 24. März 1837, verm. 9. Juni 1870 zu Graz mit

Henriette geb. Freiin von Zschock, geb. 1842 zu Graz.

Kinder: 1) Oscar Josef Alexander, geb. 15. Septbr. 1871 zu Graz.
2) Alexander Maria Ida, geb. 4. Dezember 1872 ebendaselbst.
3) Heinrich Louis Maria, geb. 21. November 1873 zu Packenstein.
4) Maria Valerie Franziska, geb. 8. November 1874 ebendaselbst.
5) Rudolf Paul Maria, geb. 12. September 1879 ebendaselbst.

3. Gustav Maria Alexander, geb. 12. Mai 1838 zu Saarburg, Komtur des Deutschen Ordens zu Neustadtl, K. K. Kämmerer und Hauptmann a. D.

Schwester.

Anna-Maria, geb. 29. Septbr. 1811 zu Saarburg, K. K. StkrD., verm. 25. September 1829 mit Rudolf Frhrn von Dorth zu Neckarsteinach, Herrn auf Wartenstein ꝛc.; Witwe 7. Juni 1870.

Washington.

Reformiert. — Altenglische Familie. — Bayern und Österreich (Steiermark). — Bayr. Frhr. 8. Dezember 1829 (immatrikuliert 10. Februar 1830). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 822.]

Maximilian Emanuel Willibald Bernhard Johann Gebhard Freiherr von Washington, geb. 2. August 1829 (des 5. April 1848 † Frhrn Jacob, Herrn auf Notzing in Oberbayern, Kön. bayr. Kämmerers, Generalleutnants ꝛc., Sohn), Besitzer der Herrschaft Pöls bei Graz in Steiermark, Ehrenritter des Johanniterordens, Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Präsident der K. K. Landwirtschaftsgesellschaft für Steiermark, Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften, verm. 15. August 1855 auf Schloß Rastede mit

Elisabeth Marie Friederike geb. Herzogin von Oldenburg, geb. 8. Juni 1820. [Schloß Pöls.]

Söhne: 1. Peter Elimar Otto Carl George, geb. 31. Juli 1856 auf Schloß Pöls, K. K. Leutnant in der Reserve bei Herzog Alexander

von Württemberg Husaren Nr. 11, verm. 27. März 1883 auf Schloß Pöls mit
Gisela geb. Gräfin Welser von Welsersheimb, geb. 25. August 1857.
2. Stefan Louis, geb. 17. Juni 1858 auf Schloß Pöls.

Halbbruder
aus des Vaters zweiter Ehe:

Carl Theodor, geb. 27. Oktober 1833, K. bayr. Kammerjunker und Oberstleutnant a. D.

Wattmann-Maëlcamp-Beaulieu, s. J. 1885, S. 1000.

Watzdorff.

[Protestantisch und katholisch. — Königreich Sachsen, Schweiz und Ungarn. — Sächs. Uradel; Frhr. (im Grhzgt. Sachsen) 10. März 1887, Kön. sächs. Bestätigung 30. Mai 1843. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1876, S. 867.]

Willi (Wilhelm) Emil Freiherr von Watzdorff, geb. 13. April 1842 (des 5. Dezember 1846 † Frhrn Carl Hermann, Ritters des Johanniterordens, K. K. Oberleutnants a. D., Sohn), Kön. sächs. Leutnant a. D., verm. 11. Juni 1866 zu Dresden mit
Laura, geb. 15. August 1842, des Jobst Rudolf Alexander von Witzleben a. d. H. Molschleben, Kön. sächs. Oberst a. D., und der 11. November 1878 zu Klein-Rügeln bei Strehla an der Elbe † Pauline geb. von Watzdorff a. d. H. Berga einziger Tochter.
Tochter: Armgard, geb. 3. Mai 1867 zu Dresden.

Bruder (katholisch).

Konrad Hermann, geb. 22. August 1844, Besitzer der Herrschaft Váth (3350 ungarische Joch) bei Steinamanger im Eisenburger Komitat in Ungarn, K. sächs. Premierleutnant a. D., verm. 12. Januar 1870 auf Schloß Carlburg bei Preßburg mit
Emilie geb. Gräfin Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 1. Juli 1847.
Söhne: 1. Ludwig Konrad Felix, geb. 3. Februar 1871 zu Preßburg.
2. Alfred Albert Emanuel, geb. 28. Oktober 1872 auf Váth.
3. Victor Wilhelm Maria, geb. 5. Mai 1875 zu Graz.

Weber von Ebenhof, s. Jahrg. 1885, S. 1001.

Weber von Rosenkranz, s. Jahrg. 1885, S. 1002.

Wechmar.

Lutherisch. — Sachsen-Meiningen, Grhzgt. Sachsen, Preußen und Baden. — Thüringischer Uradel; dieses Geschlecht gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken (Kanton Rhön und Werra). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 737, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1855, S. 671.]

I. Fränkisch-Roßdorfer Linie.

Friedrich Johann Freiherr von Wechmar, geb. 12. Oktober 1831 (des 16. November 1838 † Frhrn Wolf Gustav, Kaiserl. brasilian. Premierleutnants im 2. Ausländischen Grenadierbataillon, Sohn), Herr der Fideikommißgüter Roßdorf und Geba im Hzgt. Sachsen-Meiningen und Helmershausen im Grhzgt. Sachsen, verm. 3. Mai 1870 mit

Josefine Caroline Julie Hulda geb. Schmidt, geb. 3. November 1842. [Schloß Roßdorf.]

II. Schlesische Linie.

1. Zweig.

Hans Rudolf Josef Freiherr von Wechmar, geb. 7. Juni 1853 zu Posen, Kön. preuß. Premierleutnant im 1. schles. Husarenregiment Nr. 4.

Geschwister.

1. Margaretha Clara Charlotte, geb. 21. August 1854 zu Posen.
2. Reinhard Ferdinand Hermann, geb. 13. Januar 1856 zu Glogau, Kön. preuß. Premierleutnant im kurmärk. Dragonerregiment Nr. 14.
3. Wilhelm Gustav Raban, geb. 22. März 1862 zu Posen, Kön. preuß. Leutnant im Königs-Grenadierregiment (2. westpreuß.) Nr. 7.
4. Friedrich Carl, geb. 9. Februar 1864 zu Posen, Kön. preuß. P.-Fähnrich im 2. schles. Husarenregiment Nr. 6.
5. Rudolf Siegfried Victor, geb. 15. August 1870 auf Groß-Tschunkawe, K. preuß. Kadett zu Wahlstatt.

Mutter.

Josefine Joachime Henriette Clara, geb. 20. September 1830, des 16. Oktober 1871 auf Groß-Tschunkawe † Josef von Koszutsky, Erbherrn der Fideikommißgüter Groß-Tschunkawe und Schwiebedawe im Kreise Militsch in Preuß.-Schlesien, Tochter, Erbherrin der Fideikommißgüter Groß-Tschunkawe und Schwiebedawe, verm. 30. Juni 1852 ebendaselbst mit dem Frhrn Carl Rudolf Heinrich (geb. 26. November 1823), Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 18. Oktober 1881. [Groß-Tschunkawe.]

Vaterschwestern.

1. Auguste Helene Ernestine, geb. 19. August 1831. [Schmiedeberg in Preuß.-Schlesien.]
2. Charlotte Mathilde Friederike, geb. 31. Oktbr. 1833. [Schmiedeberg.]

2. Zweig.

Reinhold Friedrich Carl Freiherr von Wechmar, geb. 27. Februar 1826 (des 3. März 1878 † Frhrn Carl, K. preuß. Geh.-Regierungs-

rats a. D., Sohn), Majoratsherr auf Zedlitz (607 Hekt.) im Kreise Steinau, Reg.-Bezirks Breslau, Kön. preuß. Leutnant a. D., verm. 20. Juli 1859 auf Klein-Ellguth mit

Luise geb. Freiin von Bissing, geb. 31. August 1835. [Schloß Zedlitz.]

Kinder: 1. Siegfried Friedrich Carl, geb. 19. März 1864 auf Zedlitz, K. preuß. Regierungsreferendar und Leutnant in der Reserve des Leib-Kürassierregiments (schles.) Nr. 1.

2. Theodore Amalie Adolfine Emma, geb. 21. Juni 1867 auf Zedlitz.

Schwestern.

1. Philippine Erneſtine Charlotte Friederike, geb. 18. Dezember 1862. [Gnadenfrei in Preuß.-Schlesien.]

2. Erneſtine Anna Adolfine, geb. 2. Juli 1824, verm. 15. Oktober 1844 mit Alexander Friedrich Franz von Borstell, Erbherrn der Mannlehensrittergüter Groß-Schwarzlosen und Brunkau in der Altmark, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Oberstleutnant a. D.; Witwe 12. August 1877. [Groß-Schwarzlosen.]

3. Zweig.

Friedrich August Freiherr von Wechmar, geb. 22. Dezember 1836 (des 12. Februar 1844 † Frhrn Carl Anton, Kön. preuß. Majors in der Landwehrkavallerie, Sohn), Besitzer des Rittergutes Markersdorf (Kloster Anteil) bei Görlitz, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Hauptmann in der 10. Gendarmeriebrigade, verm. 29. Januar 1864 zu Ober-Zodel bei Görlitz mit

Friederike Erdmuthe Henriette, geb. 16. August 1841, des 10. Mai 1874 † Carl von Geusau, K. preuß. Oberstleutnants a. D., und der 5. Juni 1872 auf Köslitz † Pauline geb. von Metzradt einziger Tochter. [Hannover.]

Kinder: 1. Dietrich Carl Gottlob, geb. 13. Juli 1865 auf Schloß Köslitz.

2. Eberhard Friedrich Wilhelm, geb. 23. August 1866 ebendaselbst, K. preuß. Kadett zu Lichterfelde.

3. Veronica Pauline Thecla, geb. 18. April 1868 auf Schloß Köslitz.

4. Sabina Augusta Bertha, geb. 15. Juli 1869 ebendaselbst.

5. Krafft Paul Anton, geb. 4. Juli 1872 ebendaselbst.

6. Marca, geb. 10. Mai 1880 zu Hannover.

Geschwister.

1. Agnes Clara, geb. 7. Juni 1831, verm. 2. Januar 1854 mit Julius Curt von Polenz, Herrn auf Ober- und Mittel-Cunewalde und Klippbausen in der sächs. Oberlausitz, Rechtsritter des Johanniterordens, K. sächs. Kammerherr und Klostervogt zu St. Marienthal.

2. Helene Auguste Adelheld, geb. 16. Juni 1835, Stiftsdame des freiadligen Stifts Wallenstein zu Fulda.

3. Carl Heinrich Gustav, geb. 4. März 1843.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 15. Februar 1789, † 23. September 1846, K. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Korweck.

Dessen Söhne: 1. Ernst Balduin, geb. 18. Januar 1835, K. K. Beamter im militärischen Topographischen Institut zu Wien.

† Gustav Benno Alexis (geb. 28. Februar 1836, † 1883), Herr auf Rydzewen in Ostpreußen. Dessen Witwe:
Maria Theresia geb. Schäsberg.
Dessen Tochter: Helene, geb. 11. März 1875.

III. Fränkisch-Ansbacher Linie.

Carl Wilhelm Freiherr von Wechmar, geb. 18. Februar 1843, Mitbesitzer der Fideikommißgüter Roßdorf in Sachsen-Meiningen und Helmershausen im Grhzgt. Sachsen, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 24. Juli 1875 zu Baden-Baden mit
Charlotte geb. von Scharffenstein, geb. 6. Novbr. 1853. [Baden-Baden.]
Kinder: 1. Friederike Stefanie Charlotte Marie, geb. 15. August 1876 zu Mannheim.
2. Rudolf Carl Friedrich Heinrich, geb. 17. Juli 1877 ebendaselbst.
3. Marie Stefanie Charlotte Mathilde, geb. 22. September 1878 zu Heidelberg.
4. Stephanie Charlotte Friederike Luise, geb. 12. November 1879 zu Wietlingen bei Heidelberg.

Schwester.

Mathilde Auguste Marie, geb. 14. November 1838, verm. mit Albert Uhde-Rodney, K. K. Rittmeister a. D.; Witwe 1870. [Freiburg im Breisgau.

Mutter.

Marie Christiane Victorine geb. Freiin Seutter von Lötzen, geb. 20. Juni 1815, verm. 7. September 1837 mit dem Frhrn Carl Friedrich (geb. 9. Januar 1813), Grhzgl. bad. Generalmajor a. D.; Witwe 3. Juli 1866. [Karlsruhe.]

Weckbecker, s. J. 1885, S. 1003.

Wedekind.

[Evangelisch. — Grhzgt. Hessen. — Adel und Frhr. (im Grhzgt. Hessen) 16. Mai 1809, nachträgliche Erteilung eines Wappenbriefes d. d. Darmstadt 30. März 1810. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1867, S. 1019.]

Georg Ferdinand Rudolf Freiherr von Wedekind, geb. 17. Septbr. 1825 zu Darmstadt (des 21. Januar 1856 † Frhrn Georg Wilhelm, Grhzgl. hess. Geh.-Oberforstrats a. D., Sohn), Dr. jur., verm. 18. Juni 1849 zu Darmstadt mit
Henriette Magdalena, geb. 11. Juni 1828, des † Fabrikanten und Grhzgl. hess. Ober-Medizinalrats Merck Tochter. [Darmstadt.]
Kinder: 1. Wilhelmine Magdalene Margarethe, geb. 21. April 1851 zu Darmstadt, verm. 7. August 1880 ebendaselbst mit Ernst

Becker, Hauptmann und Kompaniechef im 4. posenschen Infanterieregiment Nr. 59.

2. Georg Emanuel, geb. 23. Juli 1852 zu Darmstadt, Dr. jur., Grhzgl. hess. Kammerjunker und Amtmann zu Darmstadt, verm. 21. Juni 1880 zu Darmstadt mit
Emilie, geb. 17. Dezember 1859 zu Darmstadt, des † Kaufmanns W. Nöllner Tochter.
Kinder: 1) Magdalene Henriette Mathilde, geb. 27. November 1881 zu Mainz.
2) Georg Emanuel, geb. 6. August 1883 ebendaselbst.
3. Sofie Magdalene, geb. 25 Juli 1853 zu Darmstadt, verm. 7. September 1877 ebendaselbst mit Dr. med. Wilhelm Hüffell, prakt. Arzt zu Darmstadt.
4. Wilhelm Rudolf Georg, geb. 28. Juni 1857 zu Darmstadt, Kais. deutscher Regierungsreferendar zu Kolmar im Elsaß.
5. Eva Luise, geb. 7. August 1858 zu Darmstadt, verm. 27. Juli 1880 zu Darmstadt mit Dr. phil. August Gruber, Grhzgl. bad. außerordentl. Professor der Zoologie an der Universität zu Freiburg im Breisgau.
6. Anna Carolina Amalia, geb. 26. September 1861 zu Darmstadt.

Geschwister.

1. Wilhelmine Margarethe Sofie, geb. 2. Dezember 1822, verm. 11. Oktober 1844 zu Darmstadt mit Walo von Greyerz, eidgenöss. Oberst zu Lenzburg im Kanton Aargau in der Schweiz.
2. Luise Caroline Henriette Wilhelmine, geb. 3. November 1826 zu Darmstadt, verm. 3. April 1876 zu Eupen mit Otto Vorländer, Rentier zu Wiesbaden.
3. Wilhelm Georg Rudolf, geb. 30. September 1830 zu Darmstadt, verm. 12. Oktober 1857 ebendaselbst mit
Emma Gertrude Christiane, geb. 19. Juni 1830 zu Darmstadt, des † Grhzgl. hess. Geh.-Staatsrats Knapp Tochter.
Töchter: 1) Emma Sofie Albertine Luise, geb. 6. September 1858 zu Hiltersklingen im Odenwald.
2) Magdalene Elisabethe Wilhelmine, geb. 16. September 1861 ebendaselbst, verm. 23. August 1881 zu Darmstadt mit Dr. phil. August Heidenreich, Gutsbesitzer zu Affolterbach im Odenwald.
4. Friedrich Georg, geb. 16. März 1841 zu Darmstadt, K. preuß. Rittmeister a. D. und kommiss. Amtmann zu Usingen im Reg.-Bez. Wiesbaden, verm. 15. März 1866 zu Darmstadt mit
Bertha Friederike Johanna Luise Ferdinande, geb. daselbst 27. Mai 1845, des 9. Juni 1875 † Friedrich Christian Becker, Grhzgl. hess. Oberst a. D. und vormal. Generalstabschefs, Tochter.
Kinder: 1) Wilhelmine Luise Magdalena Bertha Amalie, geb. 13. Februar 1867 zu Darmstadt.
2) Wilhelmine Mathilde Sofie, geb. 29. Oktober 1868 ebendas.
3) Georg Friedrich Wilhelm Ernst, geb. 13. Oktbr. 1872 ebendas.
4) Georg Ludwig August, geb. 1. Mai 1875 ebendaselbst.
5) Emma Caroline Wilhelmine, geb. 3. Juli 1885 zu Usingen.

Wegner, genannt von Linder ꝛc., s. J. 1885, S. 1003.

Weichs.

[Katholisch. — Österreich, Bayern, Preußen (Rheinprovinz und Provinz Westfalen) und Niederlande (Provinz Limburg). — Reichsfrhr. d. d. Regensburg 2. April 1623, ausgeschrieben in Kurbayern 9. August 1623; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 10. August 1815. — Geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1856, S. 740.]

I. Bayrische Hauptlinie.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 915.]

Heinrich Vincenz Carl Clemens Wiguleus Freiherr von und zu Weichs an der Glon, geb. 1. Februar 1856, K. K. Leutnant in der Reserve bei Graf Festetics von Tolna Dragonern Nr. 2.

Geschwister.

1. Gabriele Marie Theresia Caroline Wigulea, geb. 22. Oktober 1854, verm. 12. November 1879 auf Schloß Walchen bei Vöcklabruck in Oberösterreich mit Constantin Pott, K. K. Linienschiffsleutnant.
2. Therese Gabriele Caroline Maria Dorothea Wigulea, geb. 16. August 1857.
3. Friedrich Carl Marie Wiguleus, geb. 16. November 1858, K. K. Linienschiffsfähnrich.
4. Marie Theresa Dorothea Sigismunda Wigulea, geb. 18. Februar 1861.
5. Sophia Maria Wigulea Anna, geb. 22. Juli 1863.

Mutter.

Gabriele geb. Freiin Zeßner von Spitzenberg, geb. 27. Juni 1831, verm. 17. Oktober 1853 mit dem Frhrn Carl (geb. 24. Mai 1829), Herrn der Herrschaften Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Oberösterreich, K. bayr. Kämmerer; Witwe 15. Oktbr. 1872. [Frankenmarkt in Oberösterreich.]

Vatersgeschwister.

1. Caroline Henriette, geb. 19. Mai 1826, verm. 21. Septbr. 1853 mit Carl von Paufinger.
2. Henriette Stefanie, geb. 1. März 1828, verm. 8. Mai 1848 mit Felix von Paufinger, Herrn auf Kogl in Oberösterreich.
3. † Georg Heinrich Friedrich (geb. 12. August 1832, † 5. Dezember 1873 zu Linz in Oberösterreich, Kön. bayr. Kämmerer). Dessen Witwe:

Maria geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Medvedgrád, geb. 6. Dezember 1830, verm. 20. Februar 1854.

Großvatersschwester.

Katharine, geb. 2. Mai 1795, Stiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens zu München.

II. Rheinische Hauptlinie.

1. Niederrheinische Speziallinie, auf Rösberg.

[Max Friedrich Frhr von und zu Weichs auf Rösberg erhielt durch Staatsministerialreskript d. d. 16. Januar 1828 die Kön. preuß. Anerkennung seines Freiherrenstandes, ebenso d. d. 20. April 1828 die Bestätigung des Prädikats „an der Glon"; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. November 1835. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1861, S. 917; über die Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 827.]

Wilhelm Josef Maximilian Anton Freiherr von und zu Weichs an der Glon, geb. 12. November 1825 (des 22. Februar 1848 † Frhrn Ferdinand Friedrich Josef, Grhzgl. hess. Kammerherrn und Generalleutnants, Sohn), Herr auf Burg Rösberg bei Bonn, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit und stellvertretendes Mitglied im Stande der Ritterschaft des rhein. Provinziallandtags, Kön. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 16. Mai 1849 mit

Maria Ludovica Hubertina Octavia geb. Freiin von Spiess, geb. 28. April 1829. [Burg Rösberg.]

Söhne: 1. Dietrich Werner Liborius Maria, geb. 1. Juli 1850, K. preuß. Premierleutnant im hannov. Husarenregiment Nr. 15.

2. Franz Hugo Maria, geb. 7. November 1851, K. preuß. Leutnant in der Reserve des schleswig-holstein. Ulanenregiments Nr. 15.

3. Carl Otto Maria, geb. 10. Mai 1853, Hzgl. anhalt. Kammerherr und Hofstallmeister Sr. Hoheit des Herzogs, Kön. preuß. Premierleutnant in der Landwehrkavallerie, verm. 17. September 1879 zu München mit

Auguste geb. Freiin von Redwitz-Küps, geb. 4. August 1844.

Sohn: Maximilian Maria Josef Carl Gabriel Lamoral, geb. 12. November 1881 zu Dessau.

2. Speziallinie, zur Wenne oder Geistern.

[Über die Abstammung s. Jahrg. 1862, S. 873.]

Clemens Freiherr von und zu Weichs zur Wenne, geb. 12. Mai 1807 (des 25. Oktober 1850 † Frhrn Kaspar Carl, Mitglieds der westfälischen Ritterschaft ꝛc., Drosten des Amtes Eslohe, Herrn auf Geistern ꝛc., Sohn), Besitzer der Majoratsgüter Wenne-Reiste und Eichholz in Westfalen und der Güter Geistern, Spraland und Schinnen im Herzogtum Limburg, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Dr. jur., Mitglied der westfälischen Ritterschaft und der des Herzogtums Limburg, verm. 18. Oktober 1838 mit

Maria Emma Franziska geb. Freiin von Loë zu Imstenrath-Wheer, geb. 27. Februar 1818. [Schloß Geistern in der niederländ. Provinz Limburg.]

Kinder: 1. Marie, geb. 31. Oktober 1839 auf Schloß Geistern, Ordensfrau im Orden von Nôtre-Dame zu Namur in Belgien.

2. Eugenie, geb. 14. Juni 1841 zu Wheer in der Provinz Limburg, Ordensfrau im Orden von Sacré-Coeur zu Paris.

3. Kaspar, geb. 5. Januar 1845, Devotionsritter des souver.

Malteserordens, verm. 19. September 1876 auf Rückelinck in Westfalen mit

Maria geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock, geb. 28. Juli 1854. [Haus Wenne bei Eslohe in Westfalen]

Kinder: 1) Marie Johanna Clementine Huberta, geb. 17. Oktober 1877 auf Wenne.

2) Emma Maria Christiane Huberta Genoveva, geb. 3. Januar 1879 ebendaselbst.

3) Antonia Franziska Maria Huberta, geb. 20. April 1881 ebendaselbst.

4) Clemens Carl Josef Maria Hubertus, geb. 13. November 1882 ebendaselbst.

5) Friedrich Josef Maria Hubertus, geb. 10. Dezember 1884 ebendaselbst.

4. Franz, geb. 1. November 1846 auf Schinnen, verm. 21. Januar 1879 auf Bladenhorst mit

Caroline geb. Frein von Romberg, geb. 19. September 1850.

Kinder: 1) Clemens, geb. 27. Dezember 1879 auf Bladenhorst.

2) Konrad, geb. im Mai 1881 ebendaselbst.

3) Josef, geb. 15. Juni 1883 ebendaselbst.

4) Antonia, geb. 2. Juni 1885 ebendaselbst.

5. Antonie, geb. 15. April 1850, verm. 19. Mai 1874 auf Geistern mit Wilderich Grafen von Galen, K. preuß. Rittmeister a. D.

6. Johanna, geb. 27. Juli 1852.

7. Maria Theresia Friederike, geb. 12. Mai 1854, verm. 20. August 1878 auf Geistern mit Max Franz Xaver Freiherrn von Korff zu Harkotten.

8. Maria Aloysia, geb. 17. Januar 1858 auf Schloß Geistern.

Geschwister.

1. Nini (Antonia) Maria, geb. 8. September 1808, Erbfrau von Hugenpoth in der Rheinprovinz, verm. 28. August 1827 mit Clemens Frhrn von Fürstenberg zu Borbeck, Herrn auf Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft ꝛc. ꝛc., Grhzgl. hess. Kammerherrn und Major à la suite; Witwe 19. März 1844. [Borbeck und Münster in Westfalen.]

2. Adolf Maria Eugenius Carolus Hubertus, geb. 8. Oktober 1813, K. K. Kämmerer und Major a. D., verm. 12. Mai 1859 mit

Maria Franziska geb. Freiin Henn von Henneberg, geb. 8. Juni 1833, K. K. StkrD. [Troppau.]

Söhne: 1) Maxmilian Clemens Maria Adolf Hubertus, geb. 12. September 1860.

2) Friedrich Maria, geb. 18. September 1865.

3. Friedrich, geb. 22. Juni 1818, Herr auf Niershof in der preuß. Rheinprovinz, Devotionsritter des souver. Malteserordens, Kön. niederländ. Leutnant a. D., verm. 15. Juni 1858 mit Maria geb. von Scherpenzel († 26. Dezember 1860).

Weigelsperg.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel mit „Edler von", 3. September 1835 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 1. März 1836), österr Frhr. d. d. Olmütz 24. Februar (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 9. März) 1849. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 744, und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1875, S. 835.]

Friedrich Freiherr von Weigelsperg, geb. 3. September 1812 zu Brandeis in Böhmen (des 12. Dezember 1850 † Frhrn Franz, K. K. Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D., verm. 18. September 1841 zu Ödenburg in Ungarn mit

Franziska, geb. 2. Januar 1815, des Franz von Gludovácz de Petőház, Gutsbesitzers, Kön. ungar. Rats, und der Antonia geb. Freiin Mikos von Taródháza Tochter. [Wien.]

Kinder: 1. Béla (Adalbert) Friedrich, geb. 8. März 1843 zu Ödenburg, Donat des souver. Malteserordens, K. K. Sektionsrat im Handelsministerium.

2. Friedrich Franz, geb. 26. Oktober 1844 zu Ödenburg, K. K. überzähl. Major im Dragonerregiment Graf Sternberg Nr. 8 und Flügeladjutant Sr. M. des Kaisers; verm. I) 6. August 1871 auf Schloß Stříleк in Mähren mit Philomene geb. Gräfin von Küenburg (geb. 27. März 1845, † 24. November 1872 zu Petersdorf in Ungarn); II) 2. Juni 1883 zu Wien mit

Maria geb. Freiin von Kleinmayrn, geb. 4. Dezember 1852 zu Lemberg.

Sohn 1r Ehe: Franz Friedrich Maria Julian, geb. 19. Juni 1872 zu Eberau in Ungarn, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

3. Géza (Victor) Arthur Paul, geb. 19. September 1846 zu Wien, Gutsbesitzer zu Urschendorf bei Wiener-Neustadt in Niederösterreich, verm. 26. Juli 1875 auf Schloß Mikosd im Eisenburger Komitat in Ungarn mit

Olga geb. Freiin Mikos von Taródháza, geb. 29. März 1844.

Kinder: 1) Arthur, geb. 14. Februar 1881 zu Neumark im Eisenburger Komitat in Ungarn.
2) Olga, geb. 21. Juli 1882 zu Urschendorf.
3) Franz, geb. 28. Oktober 1883 ebendaselbst.

4. Octavia Maria Antonia, geb. 17. Oktober 1853 zu Wien, verm. 27. Juni 1881 ebendaselbst mit Friedrich Freiherrn von Restorff (erhielt mittels grhzgl. mecklenburg. Dekrets d. d. Schwerin 10. Mai 1872 die Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels), Ehrenritter des Johanniterordens, K. K. Kämmerer und Rittmeister a. D. (lutherisch).

Halbgeschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Franziska, geb. 12. Juli 1840 zu Padua, verm. mit dem Professor Canello daselbst; Witwe.
2. Adolf, geb. 18. Dezember 1842 zu Padua.

3. Eduard, geb. 2. Juli 1847 ebendaselbst, K. K. Leutnant a. D., verm. 6. Juli 1874 zu Budapest mit
Stefanie geb. Szily von Nagy-Szigeth, geb. 22. Juli 1843, Gutsbesitzerin zu Nagy-Abony in Ungarn.

Weiler (in Baden).

[Katholisch. — Baden und Schweiz. — Reichs- und bayr. Adel und Ritter mit „Edler von" 10. Septbr. 1745 (vom Kurfürsten Maximilian Josef III. von Bayern, als Reichsvikar), Reichsfrhr. und bayr. Frhr. d. d. München 12. September 1790 (vom Kurfürsten Carl Theodor von Pfalzbayern, als Reichsvikar); immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 6. Mai 1814. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1857, S. 830.]

Adolf Freiherr von Weiler, geb. 29. Mai 1812 (des 5. Juli 1835 † Frhrn Georg, Grhzgl. bad. Staatsrats, Sohn), Kön. preuß. Generalmajor a. D., verm. 20. November 1843 mit
Luise geb. Le Blanc, geb. 20. Dezember 1818 zu London. [Luzern.]
Sohn: Arthur Emil Friedrich, geb. 30. Oktober 1844 zu Bruchsal, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberamtsrichter zu Emmendingen, verm. 29. Juni 1873 zu Metz mit
Else, geb. 30. Oktober 1849 zu Magdeburg (evangelisch), des Adolf von Glümer, Rechtsritters des Johanniterordens, Kön. preuß. Generals der Infanterie z. Disp., und der Caroline geb. Herzog Tochter.
Kinder: 1) Editha Luise Caroline, geb. 15. September 1874 zu Alt-Breisach.
2) Erica Frances, geb. 21. Oktober 1876 zu Rastatt.
3) Weddo Carl Wilhelm, geb. 24. April 1879 zu Emmendingen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Wilhelm Anton Ignaz Philipp Leopold Aloys (geb. 20. Juni 1807 zu Mannheim, † 17. April 1878 zu Karlsruhe, Grhzgl. bad. Kammerherr und Oberingenieur a. D.). Dessen Witwe:
Frances Kennedy, geb. 6. April 1809 zu Teigumouth, verm. 29. April 1845, aus der Familie der Marquis of Ailsa, Earls of Cassilis, Tochter des Honourable Robert Kennedy (Bruders des Marquis of Ailsa) und der Jane Macomb. [Karlsruhe.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Maria Caroline Luise Leopoldine Aloysia, geb. 26. Juli 1826, verm. 27. Oktober 1866 zu Paris mit Dr. jur. Carl Friedrich Heinrich Levita von Rechten, Grhzgl. hess. Geh.-Justizrat und Rechtskonsulenten der Kaiserl. deutschen Botschaft in Paris; Witwe 13. September 1884.

Weiler zu Weiler, s. Jahrg. 1885, S. 1004.

Weinbach, s. Jahrg. 1885, S. 1005.

Weis von Teufenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Teufenstein" 10. Juli 1867. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1869, S. 977.]

Carl Gottlieb Freiherr Weis von Teufenstein, geb. 8. Mai 1810 zu Frauenberg in Böhmen, Ehrenbürger der Stadt Mies in Böhmen, vormal. K. K. Sektionschef im Ackerbauministerium, verm. 25. Februar 1840 zu Mies mit

Friederike Ludmilla Agathe geb. Liebetrau von Mairdorf, geb. 5. Februar 1811 zu Mies. [Wien.]

Kinder: 1. Carl Johann Ludwig, geb. 12. Februar 1844 zu Wien, Generalgouverneur in persischen Staatsdiensten, verm. 5. November 1867 zu Wien mit Amalie geb. Dimitrievics (geb. 9. Juni 1848 ebendaselbst, † 8. Januar 1878). [Teheran.]

Sohn: Friedrich, geb. 27. Juli 1868 zu Frascati bei Rom, Zögling der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien.

2. Maria Franziska, geb. 29. April 1847 zu Mies.

Weiß-Horstenstein.

[Katholisch. — Österreich. — Ungar. Frhr. mit dem Prädikat „von Horstenstein" d. d. Wien 18. Dezember 1729. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1849, S. 479.]

Paul Freiherr von Weiß-Horstenstein. geb. 1849 (des 1849 † Frhrn Wilhelm, K. K. Kämmerers, und der 1842 † Luise geb. von Marczibányi, K. K. StkrD., Sohn), Besitzer der Herrschaften Káláz und Recsény im Neutraer Komitat in Ungarn. verm. 21. Oktober 1882 auf Nagy-Surány mit

Maria geb. Gräfin Berchtold, Freiin von und zu Ungarschlß, geb. 23. April 1861.

Töchter: 1. Natalie, geb. im August 1883 auf Káláz.

2. Wanda, geb. im Oktober 1884 ebendaselbst.

Schwester.

Angelika, geb. 23. Juni 1842, verm. 28. April 1860 mit Julius Frhrn von Vitiel, Besitzer der Herrschaft Kis-Kálna im Barser Komitat in Ungarn.

Weißenbach, s. Jahrg. 1885, S. 1005.

Weißmann von Weißenstein.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel mit dem Prädikat „von Weißenstein" d. d. Wien 18. Januar 1615, kurbaye. Anerkennung 31. Dezember 1697, baye. Frhr. 7. Novembee (immatrikuliert 19. Dezembee) 1841. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 833, und geschichtliche Notiz im Jahegang 1856, S. 746.]

Richard Heinrich Freiherr Weißmann von Weißenstein, geb. 16. Juni 1802, Kön. bayr. Kämmerer und Oberst a. D., verm. 30. Januar 1834 mit

Anna geb. Koch, geb. 2. Februar 1813. [München.]

Sohn: Heinrich Sebastian Renatus Richard, geb. 19. April 1836, Kön. bayr. Landgerichtssekretär zu Ansbach.

Weitershausen.

[Katholisch. — Grhzgt. Hessen. — Diese Familie gehörte zu dem Freiherrenstande des Großherzogtums Hessen (laut Bestätigung der Gehzgl. hess. Haus- und Staatsarchivdirektion d. d. Darmstadt 11. Mai 1868, auf Grund der in dem Gehzgl. Haus- und Staatsarchive aufbewahrten Akten und Urkunden). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1867, S. 1024.]

Heinrich Freiherr von Weitershausen, geb. 1. Februar 1820, des 25. November 1864 † Frhrn Heinrich, Grhzgl. hess. Generalleutnants ꝛc., Sohn), Grhzgl. hess. Oberförster a. D., verm. 25. Mai 1855 mit

Auguste geb. Dickl, geb. 1833. [Erbach.]

Tochter: Sofie Elisabeth, geb. 20. Januar 1864.

Geschwister.

1. Carl, geb. 13. Dezember 1830, K. preuß. Oberstleutnant z. Disp., verm. 12. Juli 1865 mit

Philippine geb. Freiin Geduld von Jungenfeld, geb. 31. Mai 1845.

Kinder: 1) Elisabeth Auguste, geb. 26. März 1866 zu Darmstadt.

2) Edmund Franz Ferdinand, geb. 10. Februar 1868 ebendaselbst, K. preuß. Kadett zu Bensberg.

3) Heinrich Carl, geb. 21. April 1869 zu Offenbach am Main.

2. Henriette, geb. 11. August 1832.

Welck, s. Jahrg. 1885, S. 1006.

Welczeck, s. Jahrg. 1885, S. 1008.

Welden.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern und Österreich. — Schwäbischer Uradel; diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben (s. Jahrg. 1867, S. 1030); eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 750.]

I. Groß-Laupheimer Linie.

[Über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 751.]

Max August Freiherr von Welden, geb. 26. April 1837 (des 24. Oktober 1855 † Frhrn Leopold, Kön. bayr. Kämmerers und Landrichters a. D., Sohn), Besitzer des Schloßgutes Hürbel bei Ochsenhausen, Oberamts Biberach im Königr. Württemberg, Kön. bayr. Kämmerer, verm. 29. Oktober 1864 mit

Clotilde geb. Freiin von Welden, geb. 8. Septbr. 1837 (s. unten).

Kinder: 1. Maximilian Leopold, geb. 24. August 1865.
2. Marie Eleonore, geb. 18. August 1866.
3. Carl, geb. 24. August 1867.
4. Franz Seraf, geb. 16. Februar 1869.
5. Friederike Aloysia, geb. 15. Juli 1870.
6. Anna, geb. 26. Juni 1872.
7. Franzisca, geb. 26. Dezember 1875.
8. Carl August, geb. 23. Oktober 1877.

Vatersbrüder

a) aus des Großvaters, des † Frhrn Carl Albrecht († 26. Oktober 1808), Ritterrats der Freien Reichsritterschaft in Schwaben, Orts an der Donau, K. K. Kämmerers, K. bayr. Wirkl. GRats und Oberamtmanns zu Mayenbeeg, erster Ehe mit Josepha geb. Freiin Speth von Zwiefalten (geb. 28. Februar 1750, †):

1. † Franz Ludwig (geb. 16. Juni 1780 auf Laupheim, † 6. August 1853 zu Graz, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, Feldzeugmeister a. D. und Inhaber des 26. Infanterieregiments, verm. I) mit Therese geb. Gräfin Soppranza [† 1831]; II) 8. April 1833 mit Maria geb. Freiin von Aretin [geb. im März 1812, † 15. April 1837]).

Dessen dritte Gemahlin und Witwe:

Caroline geb. von Lamay, geb. im August 1813, K. K. StkrD. und Palastdame, auch Ehrendame des Kön. bayr. Theresien- und Ehrenstiftsdame des St. Anna-Ordens zu München, verm. 1839.

Dessen Tochter 2r Ehe: Anna, geb. 15. Mai 1834, K. K. StkrD. und PD., verm. 17. August 1854 zu Graz mit Richard Grafen Belcredi, K. K. Kämmerer, GRat und Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes.

2. † Franz Xaver Konrad (geb. 24. Novbr. 1785, † 16. Mai 1856, Kön. württemb. Kammerherr und Regierungsdirektor a. D., verm. I) 8. Januar 180. mit Eleonore Auguste Friederike Sofie Henriette geb. Freiin Rüdt von Collenberg [geb. 11. Juni 1782, † 19. November 1845]; II) mit Margarethe Wilhelmine geb. Fischer [†]).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) † Eduard (geb. 1809, † 29. September 1850, K. K. Oberstleutnant). Dessen Witwe:
Gabriele geb. Fautz, verm. im Februar 1850.

2) Sofie, geb. 5. Februar 1812, verm. 27. August 1836 mit Christian Frhrn von Thon-Dittmer, K. bayr. Regierungsrat zu Regensburg; Witwe 11. Juni 1850, wiederverm. 1. Oktober 1853 mit Wilhelm Frhrn von Branca, Kön. bayr. Ministerialrat a. D. [München.]

3) Maria, in Amerika vermählt.

b) aus zweiter Ehe mit Judith a Maria geb. Gräfin von Künigl (geb. 13. August 1769, verm. 21. November 1790, † 7. April 1857 auf Schloß Hürbel), K. K. StkD.:

3. † Georg Carl (geb. 2. Juli 1795, † 12. Februar 1873 auf Schloß Hürbel, Besitzer des Schloßgutes Hürbel, Oberamts Biberach im Königr. Württemberg, präbendierter Ritter deutscher Zunge des souv. Malteserordens, K. bayr. Kämmerer und Major à la suite, verm. 21. November 1836 mit Maria Walburga geb. Freiin von Hornstein-Bußmannshausen und Orsenhausen [geb. 1. September 1815, † 30. Dezember 1868]).

Deren Kinder: 1) Maria Clotilde, geb. 8. September 1837, verm. 29. Oktober 1864 mit Max August Frhrn von Welden (s. oben).

2) Marie, geb. 25. September 1838.

3) Franz Ludwig, geb. 23. September 1839, K. bayr. Kammerjunker und Bahnamtsoffizial zu Augsburg, verm. 12. August 1872 zu Lindau mit
Hedwig geb. Eggard, geb. 13. Oktober 1850.
Sohn: Ernst, geb. 10. Mai 1874.

4) Carl August, geb. 2. September 1857.

4. † Alexander (geb. 12. Oktober 1796, † 30. Mai 1874 zu Salzburg, K. K. Major a. D. und vormal. Platzkommandant von Salzburg). Dessen Witwe:
Eleonore geb. Edle von Matzi, geb. 12. März 1815, verm. 17. Februar 1843.

Dessen Kinder: 1) Therese, geb. 5. September 1844, verm. 6. Oktober 1868 mit Maximilian Frhrn von Seiller, K. K. Landesgerichtsadjunkten zu Linz in Oberösterreich.

2) Luise, geb. 18. Oktober 1846, verm. 6. Oktober 1873 zu Salzburg mit Eduard Edlem von Scheibenhof, K. K. Hauptmann bei EH. Ferdinand Rainer Infanterieregiment Nr. 59.

3) Wilhelm, geb. 30. März 1851, K. K. Oberleutnant bei Prinz Alexander zu Hessen und bei Rhein Dragonern Nr. 6.

II. Klein-Laupheimer Linie.

Carl Moritz Freiherr von Welden, geb. 1. Juli 1848 (des 4. August 1859 † Frhrn Carl, Kön. württemberg. Oberleutnants im 8. Infanterieregiment, Sohn), verm. 1. Juli 1873 mit
Marie geb. Sailer, geb. 10. Dezember 1854. [Ulm.]
Töchter: 1. Maria, geb. 15. April 1874.
2. Olga Emilie, geb. 6. Oktober 1878.

Schwester.

Olga, geb. 20. April 1853 zu Ulm, verm. 7. April 1874 mit Stefan Frhrn von Stengel, Kön. bayr. Hauptmann und Batteriechef im 1. Feldartillerieregiment.

Vatersschwestern

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Maria, geb. 4. Juni 1813, verm. mit dem K. württemb. Revierförster a. D. von Fischer-Weikersthal; Witwe 7. Januar 1858.

b) aus zweiter Ehe:

2. Adelheid, geb. 9. August 1817.

III. Hochholdinger Linie.

August Freiherr von Welden, geb. 4. November 1807 (des † Frhrn Maximilian, Gutsbesitzers zu Klein-Nördlingen, K. bayr. Kämmerers und Oberamtmanns, und der 7. Mai 1784 geb. und 27. September 1857 zu Augsburg † Amalie geb. Freiin von Speth a. d. H. Unter-Marchthal Sohn), Oberadministrator der Freiherrl. von Pflummernschen Familienstiftung, Kön. bayr. Major a. D., verm. 1. Oktober 1835 mit
Marie geb. Freiin von Pflummern, geb. 6. Juni 1807. [Augsburg.]
Tochter: Sofie Marie, geb. 28. August 1836, verm. 29. Oktober 1856 mit Carl Dambör, K. bayr. Major a. D. [Würzburg.]

Schwester.

Mauritia, geb. 30. September 1803, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens und Stiftsdame des St. Anna-Ordens. [München.]

Welser, s. Jahrg. 1885, S. 1010.

Wenckheim.

[Katholisch. — Österreich. — Wappenbrief 1559, Reichsadel mit dem Prädikat „von Wenckheim" 16. Januar 1603, österr. Ritterstand mit „Edler Herr" 27. April 1748, österr. Frhr. d. d. Wien 18. Dezember 1776, ungar. Indigenat d. d. Wien

7. April 1781 (s. Jahrg. 1876, S. 882). — Diese Familie hat gleiche Abstammung mit dem Grafen von Wenckheim (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).]

Johann Freiherr von Wenckheim, geb. 2. Oktober 1846.

Geschwister.

1. Marie, geb. 3. Juli 1848, K. K. StkrD., verm. 19. August 1869 zu Preßburg mit Philipp Grafen von Lamberg, K. K. Kämmerer und Major a. D.; Witwe 18. August 1874.
2. Josef, geb. 6. September 1850, K. K. Oberleutnant in der Reserve bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

Mutter.

Fanny geb. Gräfin Szápáry, geb. 9. Dezember 1825, K. K. StkrD. und PD., verm. 27. Januar 1845 mit dem Frhrn Ladislaus (geb. 21. Juni 1814), Präses des Flußregulierungs-Vereins für Hoszusek; Witwe 1. September 1879.

Vatersgeschwister.

1. Mary, geb. 17. Juni 1809, verm. 1829 mit Johann Nepomuk Frhrn Kray von Krajow; Witwe 1854.
2. Victor, geb. 5. Juni 1815, verm. I) 20. Juli 1840 mit Marie geb. Czindery von Nagy-Attadt († 6. September 1847); II) 7. Juni 1852 mit Marie geb. Gräfin Apponyi von Nagy-Appony, verwitw. Gräfin von Esterházy, Freiin zu Galántha (geb. 3. September 1821, † 29. März 1883), K. K. StkrD. und PD. [Preßburg.]

   Töchter: a) 1r Ehe: 1) Leontine, geb. 9. Mai 1841, K. K. StkrD. und PD., verm. 21. Juni 1862 zu Preßburg mit Aladár Grafen Andrássy, vormal. Obergespan des Zempliner Komitats in Ungarn.

   — b) 2r Ehe: 2) Therese, geb. 4. März 1853, K. K. StkrD., verm. 17. April 1873 zu Preßburg mit Maximilian Grafen Hoyos, K. K. Kämmerer.
3. Pauline, geb. 15. August 1817, K. K. StkrD. und PD., verm. 1. Mai 1836 mit Emil Grafen Dessewffy von Czernek und Tárkö, K. K. Kämmerer und Präsidenten der Kön. ungar. Akademie der Wissenschaften; Witwe 10. Januar 1866.

Wendland, s. Jahrg. 1885, S. 1011.

Wendt.

[Katholisch. — Preußen (Provinz Westfalen) und Lippe-Detmold. — Westfälischer Uradel; königl. preuß. Erlaubnis zur Fortführung des Freiherrentitels 9. Dezember 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1884, S. 931.]

I. Linie: Papenhausen.

Carl Hubert Maria Freiherr von Wendt, geb. 21. Januar 1832 (des 29. August 1870 † Frhrn Franz Wilhelm, Ehrenritters des souv. Malteserordens, Sohn), Herr der Fideikommißgüter Papenhausen im Fürstentum Lippe-Detmold, Gevelinghausen, Wiggeringhausen

und Nuttlar im Kreise Meschede, Provinz Westfalen, sowie der Allodialgüter Schellenstein und Gierskopp im Kreise Brilon (Westfalen), Devotionsritter des souv. Malteserordens, Ritter des K. bayr. St. Georg-Ordens, K. preuß. Regierungsassessor und Premierleutnant a. D., Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 23. Juni 1868 zu Münster mit

Maria geb. Freiin von Romberg, geb. 24. September 1848, Herrin auf Krebsburg und Kuhoff bei Osnabrück. [Gevelinghausen bei Olsberg im Reg.-Bezirk Arnsberg.]

Kinder: 1. Antonia Franziska Maria Aloysia Huberta, geb. 22. April 1869.
2. Carolina Maria Franziska Alphonsa Huberta Aloysia, geb. 3. August 1870.
3. Konrad Josef Carl Franz Alfons Hubert Maria, geb. 24. April 1872.
4. Paula Elisabeth Huberta Luise Cäcilia Pia Josepha Maria, geb. 7. Mai 1873.
5. Josef Carl Franz Pius Hubert Maria, geb. 12. Februar 1875.
6. Clemens Carl Paul Pius Josef Hubert Maria, geb. 2. Mai 1877.
7. Sofie Clementine Huberta Maria, geb. 17. April 1879.
8. Ferdinand Franz Carl Josef Hubert Maria, geb. 1. Mai 1881.

Geschwister

aus des Vaters zweiter Ehe.

1. Sofie, geb. 13. Juli 1838.
2. Franziska, geb. 27. Juli 1839.
3. Clemens, geb. 23. Juli 1841.
4. August Adolf Hubert Maria, geb. 25. Oktober 1845, verm. 14. November 1878 mit

Anna Katharina Henriette geb. Spelten, geb. 16. Mai 1851. [Luzern.]

Vaterschwester.

Julia, geb. 14. August 1812. [Münster.]

II. Linie: Crassenstein-Holtfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Rudolf Franz Freiherr von Wendt (geb. 5. Februar 1813, † 20. Juli 1863 [des 4. Oktober 1849 † Frhrn Friedrich Wilhelm und der 13. Dezember 1844 † Constantia Franziska Augustina geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg Sohn], Besitzer der Herrschaft Crassenstein im Kreise Beckum, sowie der Rittergüter Hardenberg im Kreise Mettmann, Holtfeld im Kreise Halle, Horst im Kreise Bochum und Borlinghausen im Kreise Warburg in Westfalen, Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit). **Dessen Witwe:**

Clotilde geb. Gräfin von Marchant und Ansembourg, geb. 18. September 1817, verm. 9 Oktober 1845. [Schloß Crassenstein im Kreise Beckum in Westfalen.]

Des † Frhrn Rudolf Franz Schwester.

Leonie Adelheid, geb. 26. August 1815, verm. 12. September 1837 mit Oscar Grafen von Marchant und Ansembourg auf Neubourg ꝛc., K. niederländ. Kammerherrn.

Wenisch, s. Jahrg. 1885, S. 1012.

Werklein.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel d. d. Wien 27. Oktober 1793, österr. Frhr. d. d. Wien 24. April 1820, ungar. Frhr. 22. August 1828. — Geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1863, S. 1028.]

† Josef Freiherr von Werklein († 4. März 1849, K. K. Kämmerer und Oberst a. D., verm. I) 24. September 1822 mit Maria geb. Gräfin Hoyos [geb. 1805, † 1826], K. K. StkrD.). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Marie geb. Gräfin Almásy, geb. 1809, verm. 1827.

Dessen Kinder: . . . . . .

(Es fehlen noch immer nähere Nachrichten.)

Werner, s. Jahrg. 1885, S. 1012.

Wernhardt.

[Evangelisch. — Österreich. — Wappenbrief d. d. Wien 15. Februar 1621 (vom Kaiserl. Comite palatino Florian Drosdowsky von Drosdowitz), ungar. Adel d. d. Preßburg 25. September 1646, ungar. Frhr. d. d. Wien 6. November 1810, ungar. Magnatenwürde 2. August 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrgang 1848, S. 396.]

Paul Vincenz Freiherr von Wernhardt, geb. 5. Dezember 1851 (des 17. August 1869 † Frhrn Stefan, K. K. Kämmerers, GRats, Feldmarschall-Leutnants ꝛc., Sohn), K. K. Kämmerer und Rittmeister bei Prinz von Thurn und Taxis Husaren Nr. 3.

Geschwister.

1. Anna Maria Amalie, geb 16. Oktober 1848 (katholisch), Stiftsdame im K. K. adligen Damenstift zu Innsbruck.
2. Charlotte Maria, geb. 29. Oktober 1849 (katholisch), verm. 22. April 1872 zu Salzburg mit Holger von Grevenkop-Castenskjold (lutherisch), Besitzer des Gutes Strazeman in Slawonien; Witwe 15. März 1881, wiederverm. 3. Januar 1883 mit Carol von Grevenkop-Castenskjold (lutherisch). [Kopenhagen auf Schloß Shörby in Dänemark.]
3. Stefan Wolfgang. geb. 21. November 1854.

Vaterschwester.

Pauline Marianne, geb. 19. Juni 1810 (katholisch), verm. 11. August 1845 mit Jacob Frhrn von Kavanagh-Ballyane, K. K. Kämmerer und Oberst im 52. Infanterieregiment; Witwe 10. Juni 1848.

Werther, s. Jahrg. 1885, S. 1013.

Werthern, s. Jahrg. 1885, S. 1014.

Westenholz.

[Lutherisch. — Österreich. — Österr. Ritter 29. Mai (Diplom 2. Oktober) 1866 österr. Frhr. 30. August 1869 (Ausfertigung des Diploms 18. Januar 1870). — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrgang 1873, S. 783, und Jahrgang 1875, S. 850.]

Carl Friedrich Ludwig Freiherr von Westenholz, geb. 27. Mai 1825 zu Breslau, K. K. Geschäftsträger und Generalkonsul bei den Freien und Hansestädten, verm. I) 30. Mai 1849 mit Clara Elisabeth geb. Ertel (geb. 21 Juli 1829, † 9. Februar 1871); II) 30. April 1872 mit

Julie Antonie Louise geb. Hayn, geb. 3. November 1849. [Hamburg.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Carl Friedrich, geb. 10. Januar 1853, verm. 2. Dezember 1882 zu Wien mit

Mathilde Floriane Marie, geb. 1. Juni 1860 zu Döbling bei Wien, des Vincenz von Miller zu Aichholz und der Sofie geb. Hager Tochter.

Tochter: Clara Sofie Caroline, geb. 21. August 1883 zu Wien.

2. August Henry, geb. 10. Februar 1855, K. K. Vizekonsul bei dem Generalkonsulat zu Hamburg.

3. Friedrich Paul geb. 30. August 1859.

— b) 2r Ehe: 4. Mathilde Auguste Hedwig, geb. 23. Juni 1874.

5. Albert Wilhelm, geb. 23. Januar 1879 zu Hamburg.

Westerholt-Hackfort, s. Jahrg. 1885, S. 1019.

Westernach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Schwäbischer Uradel; Erbmarschallamt des Hochstifts Augsburg 1574, Reichsfrhr. und Vereinigung des Familienwappens mit dem Bettendorffschen und Brömserschen Wappen 26. Januar 1693; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 12. September 1814. — Beschreibung des Stammwappens im Jahrg. 1868, S. 993, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 397; vgl. auch den Artikel „Vequel-Westernach".]

† Johann Ignaz Freiherr von Westernach (geb. 17. Dezember 1777, † 21. Oktober 1849, Herr auf Kronburg und Illerbeuern, K. bayr. Kämmerer, Oberstleutnant, Distriktsinspektor der Landwehr und ehemal. Fürstl. augsburg. Erbmarschall, verm. 4. August 1818 mit Marie Josefe Alexandrine Charlotte geb. Gräfin Leutrum von Ertingen [geb. 1. Februar 1791 zu Alessandria in Italien, †]).

Deren Tochter: Maria Theresia, geb. 17. Dezember 1819, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 15. Juli 1844 mit Maximilian Frhrn von Vequel-Westernach, Herrn auf Hohenkammer,

Ehrenritter des souv. Malteserordens, K. bayr. Kämmerer, vormal. Oberstleutnant in der Landwehr und Distriktsinspektor; Witwe 22. August 1875.

Des † Frhrn Ignaz Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Anton (geb. 1779, † 17. Dezember 1851, K. bayr. Major). **Dessen Witwe:**

Friederike Josefe geb. Freiin von Speth a. d. H. Granheim, geb. 4. Dezember 1817, verm. 5. Juli 1847.

Wetzel genannt von Carben, s. J. 1885, S. 1019.

Weveld.

[Katholisch. — Bayern. — Reichsadel und Reichsfrhr. d. d. Ebersdorf 15. September 1644, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 7. Juli 1810, sowie k. bayr. Freiherrenstands-Legitimation 28. Mai (immatrikuliert 10. Juni) 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 687, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 535.]

Johann Baptist Freiherr von Weveld, geb. 16. April 1843, Besitzer des Familienfideikommisses Sinning bei Neuburg a. d. Donau. [Schloß Sinning.]

Schwestern.

1. Bertha, geb. 28. Oktober 1844, verm. 20. Juli 1868 mit Philipp von Krafft-Delmensingen, K. bayr. Bezirksamtsassessor zu Kempten.
2. Rosalie, geb. 7. Oktober 1847.
3. Ludovica Theresia, geb. 26. Mai 1852, verm. 30. Dezember 1873 mit Carl Schilcher, Zivilingenieur zu Rosenheim in Bayern.
4. Pauline, geb. 29. Juni 1853, verm. 16. Septbr. 1875 mit Ferdinand Schmalz, K. bayr. Hauptmann im 15. Infanterieregiment.
5. Maria Bertha, geb. 7. Juli 1866.

Mutter.

Theresia geb. Bayer aus Dachau, verm. 23. Juli 1842 mit dem Frhrn Eduard (geb. 2. Mai 1816), K. bayr. Rechtsanwalt; Witwe 17. Mai 1872. [Neuburg a. d. D.]

Vatershalbschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Antonie, geb. 11. April 1824, verm. mit Gustav von Neger, K. bayr. Oberförster zu Freising.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Leopold Christof (geb. 27. Juli 1779, † 8. Januar 1848 zu Weiden, Herr auf Steinfels ꝛc., K. bayr. Kämmerer, verm. 15. September 1808 mit Antonia geb. Freiin Horneck von Hornberg [geb. 22. Januar 1786, † 10. August 1864 zu Regensburg]).

Deren Sohn: † Anton (geb. 5. Mai 1840, † 4. April 1879, K. bayr. Kammerjunker und Oberstleutnant a. D.) **Dessen Witwe:**

Bertha geb. Freiin von Münster, geb. 2. Februar 1825, verm. 9. November 1846. [München.]

Dessen Kinder: 1) Adalbert Ludwig Edmund Franz, geb. 16. November 1851 zu Ingolstadt, Dr. jur., Kön. bayr. Amtsrichter am Königl. Amtsgericht München I.
2) Caroline, geb. 2. Dezember zu Ingolstadt.
3) Marie, geb. 26. Oktober 1854 ebendaselbst.
4) Bertha, geb. 21. Oktober 1856 zu Zweibrücken.

Wichmann-Eichhorn, s. Jahrg. 1885, S. 1020.

Widmann, s. Jahrg. 1885, S. 1021.

Widnmann.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Bayern. — Kurbayr. Adel 21. Juli 1693, kurbayr. Frhr. 1. März 1701; immatrikuliert im Königr. Bayern bei der Freiherrenklasse 9. September 1813. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 893.]

Des 3. März 1832 † Carl Freiherrn von Widnmann auf Rapperszell, Kön. bayr. Oberstleutnants in der Artillerie. und einer geb. Friedel (†) Tochter:
Augusta, geb. 9. Dezember 1828, verm. mit Clemens Piloty, Kön. bayr. Notar zu Erting.

Des † Frhrn Carl Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Peter (geb. 1782, † 1807, K. bayr. Kämmerer und General-Landesdirektionsrat, verm. 1804 mit Therese geb. Gräfin von Arco [† 1. Oktober 1844]).
Deren Tochter: Franzisca, geb. 11. Juni 1806, Ehrendame des Kön. bayr. Theresien- und St. Anna-Ordens, Palastdame J. Maj. der Königin-Mutter von Bayern; verm. 22. Juni 1822 mit Walther Frhrn von Grainger-Ty'wysog auf Sitz Erding bei Erding in Oberbayern; Witwe 28. Januar 1875. [Erding.]

Wiedenfeld.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Adel und Ritter 30. April (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 12. Juni) 1865, österr. Frhr. 2. April (Diplom d. d. Wien 11. Mai) 1874. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1876, S. 893.]

† Otto Freiherr von Wiedenfeld (geb. 16. November 1818, † 5. August 1877, K. K. Statthalter im Erzherzogtum Österreich ob der Enns).
Dessen Witwe:
Sofie geb. Straschiripka, geb. 27. September 1823, verm. 30. April 1850. [Linz.]
Dessen Tochter: Melanie, geb. 14. Mai 1851, verm. 8. Juli 1872 mit Dr. jur. Franz Liharžik.

Wiederhold, s. Jahrg. 1885, S. 1023.

Wiedersperger von Wiedersperg, s. J. 1885, S. 1023.

Wilamowitz-Möllendorff.

[Evangelisch. — Preußen (die Provinzen Schlesien und Posen). — K. preuß. Erlaubnis zur Namen- und Wappenvereinigung „Wilamowitz-Möllendorff" d. d. Wien 21. Januar 1815, preuß. Frhr. d. d. Berlin 27. April 1864 für die beiden unten aufgeführten Brüder Arnold und Ottocar († 7. April 1867), vererblich je nach dem Rechte der Erstgeburt aus je adliger Ehe und unter der Bedingung der Nachfolge in den ungeteilten väterlichen Grundbesitz. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1875, S. 854; vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser.]

Arnold Eugen Tello Heinrich Erdmann Freiherr von Wilamowitz-Möllendorf, geb. 28. Juni 1813 zu Beerheide in der Priegnitz, Besitzer des Rittergutes Markowitz (Markowice) mit dem Vorwerk Möllendorff (3731 Morgen, seit 1836 Familienbesitz), im Kreise Inowrazlaw der Provinz Posen, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 3. Mai 1839 auf Krampfer mit Ulrike Wilhelmine (geb. 5. Juni 1820, † 26. Juni 1874 auf Markowitz), des † Heinrich von Calbo auf Königsberg in der Priegnitz, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Charlotte geb. von Möllendorff a. d. H. Krampfer Tochter. [Markowitz.]

Söhne: 1. Hugo Theodor Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 18. Juni 1840 auf Markowitz, Besitzer der Herrschaft Kobelnik (seit 1878 Familienbesitz = 2400 Hekt.), bestehend aus den Rittergütern Kobelnik, Rozniaty, Lagiewnik und Kraschitz im Kreise Inowrazlaw in der Provinz Posen und dem im Königr. Polen gelegenen Rittergut Mniszki, Mitbesitzer von Markowitz mit Möllendorff, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr, Mitglied des Staatsrats, Landrat a. D. und Kreisdeputierter, verm. 28. Juli 1868 auf Wierzbiczany mit Josefine Rosalie (geb. daselbst 29. September 1849, † 22. Februar 1885), des Richard Wilhelm von Roy auf Wierzbiczany, Ostrowo, Gonsk, Szrubsk, Lipie, Lipionka und Wymislowo im Kreise Inowrazlaw, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Landschaftsdirektors a. D., und der Josefine geb. Fisch a. d. H. Lipie ältester Tochter. [Markowitz.]

Kinder (zu ein Drittel Miteigentümer der Herrschaft Wierzbiczany, bestehend aus den Rittergütern Wierzbiczany, Lipie und den adligen Gütern Gonsk, Szrubsk, Ostrowo und Lipionka (zusammen 3400 Hekt.) im Kreise Inowrazlaw):

1) Hildegard Emma Friederike Bertha von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 20. Mai 1869 zu Inowrazlaw.
2) Friedrich-Wilhelm Hermann Wichard von Wilamowitz Möllendorff, geb. 5. Dezember 1872 ebendaselbst.
3) Elfriede Josefine Adelheid Ulrike von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 14. Mai 1876 auf Markowitz.

4) Richard Hugo Josef Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 21. Mai 1883 auf Kobelnik bei Kruschwitz.

2. Tello Ulrich Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. März 1843 auf Markowitz, K. preuß. Major und Eskadronschef im hannov. Husarenregiment Nr. 15, verm. I) 24. September 1874 zu Altona mit Anna (geb. daselbst 5. Oktober 1850, † 8. November 1876), des Jean Donner ebendaselbst Tochter; II) 19. Oktober 1880 auf Schloß Borstel in Holstein mit Anna Friederike Emilie Caroline Pauline geb Gräfin von Baudissin (geb. 26. Novbr. 1857, † 22. Oktbr. 1884). **Kinder: 2r Ehe:** 1) Emil Joachim Hermann Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 23. September 1882 zu Borstel bei Sülfeld. 2) Gertrud Ida Josefine Selma, geb. 10. Oktober 1884 zu Wandsbeck.

3. Enimo Friedrich Wichard Ulrich von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 22. Dezember 1849 auf Markowitz, Dr. phil., ordentl. Professor der alten Philologie an der Universität Göttingen, auch K. preuß. Premierleutnant a. D., verm. 20. September 1878 zu Berlin mit Marie, des Theodor Mommsen, ordentl. Professors und Sekretärs der Akademie der Wissenschaften zu Berlin, ältester Tochter.
Töchter: 1) Dorothee von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. Juli 1879 zu Greifswald.
2) Adelheid von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 16. Mai 1881 ebendaselbst.

4. Georg Wichard von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 23. April 1852 auf Markowitz, K. preuß. Premierleutnant im ostpreuß. Dragonerregiment Nr. 10.

Brüder.

1. † Hugo Friedrich Erdmann Graf von Wilamowitz-Möllendorff (geb. 29. Dezember 1806, † 14. Juni 1865, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser).

2. † Ottocar Erdmann Hans Heinrich Theodor Freiherr von Wilamowitz-Möllendorff (geb. 23. März 1811 zu Graudenz, † 7. April 1867 auf Meesendorf, Besitzer der Rittergüter Meesendorf und Polnisch-Baudiß nebst der Erbscholtisei zu Polnisch-Schweidnitz im Kreise Neumarkt in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Kammerherr und Premierleutnant a. D.). **Dessen Witwe:** Fanny, geb. 25. Juni 1819 zu Breslau, des 25. März 1852 † Carl Friedrich Ludwig von Heinen auf Groß-Wandriß, Marienhof und Marchwitz, Kön. preuß. Regierungsrat a. D., und der Marie, geb. Freiin Dickmann von Secherau Tochter, verm. 10. Juni 1839 auf Groß-Wandriß, in erster Ehe geschiedene von Tepper-Laski. [Meesendorf.]
Dessen Töchter: 1) Marie von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 15. Septbr. 1846, verm. 24. Oktober 1865 auf Meesendorf mit Friedrich Eberhard Grafen von Pfeil und Klein-Ellguth, Herrn der Herrschaft Ober- und Niederhausdorf im Kreise Neurode.
2) Helene von Wilamowitz-Möllendorff, geb. 30. Juni 1850, verm. 28. Mai 1872 auf Meesendorff mit Franz Grafen von Waldersee, Kapitän zur See à la suite der Kaiserl. deutschen Marine.

Williſen.

[Evangeliſch. — Preußen. — Reichsadel und Reichsritter mit „Edler von“ d. d. Wien 20. Septbr. 1702; kön. preuß. Erlaubnis zur Führung des Freiherrentitels d. d. Berlin 10. Januar 1863 und d. d. Berlin 29. April 1866 (ſ. Jahrgang 1874, S. 820). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 997.]

Carl Georg Guſtav Freiherr von Williſen, geb. 19. Oktober 1819 (des 22. April 1873 † Frhrn Carl, Kön. preuß. Generalleutnants z. Disp. [ſ. Jahrg. 1878, S. 956], Sohn), Kön. preuß. General der Kavallerie und Gouverneur von Berlin, verm. 18. Oktober 1866 mit Julie Friederike, geb. 22. Juni 1843, des 23. Mai 1883 zu Stettin † Ernſt Mathias von Köller auf Carow, Reckow, Moraß und Görke in Pommern, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Wirkl. GRats, Generallandſchaftsdirektors von Pommern, Mitglieds des K. preuß. Herrenhauſes auf Lebenszeit ꝛc., und der † Juliane Mathilde geb. von Wedell a. d. H. Blankenſee Tochter.

Kinder: 1. Katharina, geb. 31. März 1869 zu Treptow a. d. Rega.
2. Friedrich-Wilhelm, geb. 12. Februar 1876 zu Karlsruhe.
3. Carl Ferdinand, geb. 23. Juli 1878 ebendaſelbſt.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. † Albert (geb. 25. März 1825, † 6. Januar 1867, Gutsbeſitzer, verm. 27. Juni 1857 mit Ida geb. Schuhmann [geb. 11. September 1831, † 31. Juli 1868]).
   Deren Kinder: 1) Hedwig, geb. 10. Juni 1859 zu Schladen. [Görlitz.]
   2) Luiſe, geb. 6. Juni 1860 ebendaſelbſt. [Görlitz.]
   3) Adolf, geb. 9. September 1861, Kön. preuß. Leutnant im 1. brandenburg. Feldartillerieregiment Nr. 3.
   4) Clara, geb. 25. März 1863. [Görlitz.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Luiſe, geb. 1. November 1827. [Görlitz.]

c) aus dritter Ehe:

3. † Friedrich (geb. 28. Juni 1830, † 3. April 1879, K. preuß. Oberſt und Kommandeur des 1. Garde-Dragonerregiments, verm. I) 3. Juni 1856 mit Thereſe geb. Becker [geb. 17. Oktober 1836, † 1. Juni 1876 zu Ludwigsluſt]). Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:
   Johanna geb. von Gerßdorff, geb. 14. Februar 1844, des † Konrad Wigand Adolf Frhrn von Gerßdorff auf Rothenburg ꝛc., Kön. preuß. Kammerherrn und der † Marie Friederike geb. von Schindel Tochter, verm. 28. Juli 1878 zu Deſſau, in erſter Ehe Witwe des 30. Oktober 1870 bei Le Bourget gebliebenen Carl Heinrich von Trotha, Kön. preuß. Hauptmanns im 4. Garde-Grenadierregiment Königin. [Berlin.]
   Deſſen Kinder 1r Ehe: 1) Carl, geb. 20. Januar 1858, K. preuß. Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
   2) Gertrud, geb. 26. Januar 1860.
   3) Maximilian, geb. 27. Juni 1861, Kön. preuß. Leutnant im neumärk. Dragonerregiment Nr. 3.
4. Anna, geb. 19. November 1833.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Adolf Frhr von Willisen (geb. 11. August 1798, † 24. August 1864, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. General der Kavallerie, Generaladjutant Sr. Maj. des Königs und Oberstallmeister, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am päpstlichen Stuhl zu Rom, verm. 11. November 1834 mit Pauline [geb. 29. September 1815, † 26. Mai 1880], des 10. April 1836 † Hans von Brause, Kön. preuß. Generalmajors und Direktors der Kriegsakademie zu Berlin, Tochter).

Deren Kinder: 1. Johann Georg Carl Emanuel Constantin, geb. 5. August 1837, Kön. preuß. Oberst im Generalstab der Armee und Chef des Generalstabs des III. Armeekorps, verm. 27. Januar 1877 zu Berlin mit

Katharina Emma Helene, geb. 6. Juli 1850, des 19. Juni 1874 auf Hagelsberg bei Ragnit † Oscar von Sanden, K. preuß. Landrats zu Ragnit, und der Molly geb. Nernst zweiter Tochter, in erster Ehe verwitweter Freifrau von Houwald.

Kinder: 1) Maria, geb. 7. März 1879 zu Münster.
2) Sohn . . . . . , geb. 3. September 1880 ebendaselbst.
3) Tochter . . . . . , geb. 19. Juli 1884 zu Splietz.

2. † Friedrich Wilhelm (geb. 7. September 1839, † 26. Juni 1875 zu Fürstenwalde, K. preuß. Rittmeister, aggreg. dem 1. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 3). Dessen Witwe:

Margarethe geb. Gräfin York von Wartenburg, geb. 6. März 1852 zu Berlin, verm. daselbst 17. Mai 1871.

Dessen Kinder: 1) Adolf Ludwig Jochen, geb. 4. Mai 1872 zu Fürstenwalde im Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. Oder.
2) Christine Pauline Johanna, geb. 26. Oktober 1873.
3) Hedwig Luise Elisabeth (Posthuma), geb. 22. Oktober 1876 ebendaselbst.

3. Elisabeth Ludovica Anna, geb. 7. April 1846, Ehrendame des Stifts Mariafließ in Pommern.

Wimmer, s. Jahrg. 1885, S. 1025.

Wimpffen.

[Schwäbisches Geschlecht, dem Kraichgau entsprossen und seit dem XI. Jahrhundert genannt; diese Familie gehörte der vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Kantons Ortenau, an. — Wappenbrief 18. August 1555 (d. d. Augsburg für Dominik Herman, Bürger zu Nürnberg), rittermäßiger Adelstand für Reich und Erblande nebst Wappenverbesserung und Verleihung der Lehensbesitzfähigkeit 13. November 1658 (d. d. Wien vom Kaiser Leopold I. für Johann Friederich von Wimpfen genannt Herman, Losungsamtmann der Freien Reichsstadt Nürnberg, und seinen Bruder Johann Dietrich, gewes. Leutnant in kaiserl. und kön. spanischen Kriegsdiensten; beide aus Nürnberg gebürtig, wohin vor 150 Jahren ihre Vorfahren aus Augsburg gekommen waren [nach den Akten des K. K. Adelsarchivs im Ministerium des Innern zu Wien]). — Beschreibung

es Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1853, S. 539; vgl. auch en gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handuch dazu; über die Gesamtgenealogie des Hauses Wimpffen s. Jahrg. 1882, S. 958 ff.]

A. In Österreich. (Katholisch.)

Franz Frhr von Wimpffen, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, damal. Oberst a. D. und Obersthofmeister S. Kais. Hoh. des Erzherzogs Ludwig Victor (s. unten), erhielt laut Allerhöchster Entschließung S. M. des Kaisers Franz Josef I. d. d. Gödöllö 10. Oktober 1876 und Bestätigungsurkunde d. d. Wien 7. Dezember 1876 die Bewilligung zur Fortführung des von ihm und seinen Vorfahren bisher geführten Freiherrentitels.]

Franz Cajetan Anton Christian Heeremann Freiherr von Wimpffen, geb. 3. Februar 1829 zu Graz (des 7. September 1861 zu Prag † Frhr Christian. K. K. Oberstleutnants a. D., Sohn), K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat, Generalmajor und Obersthofmeister Sr. Kais. Hoh. des Erzherzogs Ludwig Victor; verm. 23. November 1859 zu Graz mit

Bertha geb. Gräfin Kottulinsky, Freiin von Kottulin und Krzischkowitz, geb. 7. September 1839, K. K. StkrD. [Wien und Schloß Kleßheim bei Salzburg.]

Kinder: 1. Bertha Adelheid Margaretha Elisabeth Josepha, geb. 8. November 1860 zu Graz, verm. 10. Mai 1879 zu Salzburg mit Emil Ritter Taulow von Rosenthal, K. K. Oberleutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

2. Franz Josef Christian Rudolf, geb. 17. August 1862 auf Schloß Kleßheim bei Salzburg, K. K. Leutnant bei König von Sachsen Dragonern Nr. 3.

3. Margarethe Elisabeth Marie, geb. 4. Juli 1865 ebendaselbst.

4. Carl Rudolf Adalbert Hugo, geb. 16. April 1869 ebendaselbst, K. K. Kadett.

5. Adelheid Ernestine Clotilde Adalberta Maria, geb. 12. Juni 1870 ebendaselbst.

Schwester.

Maximiliane Agnes Rosalie Anna, geb. 21. September 1823 zu Graz, verm. 12. Juni 1867 zu Pest mit Wilhelm von Eiberg, K. K. Oberstleutnant a. D. [Wien.]

B. In Württemberg. (Lutherisch.)

[Württemberg. Frhr. 20. Juni (Diplom 6. September) 1834 (für Friedrich Wilhelm Heinrich von Wimpffen, † 18. März 1845, s. unten.]

† Friedrich Wilhelm Heinrich Heeremann Freiherr von Wimpffen (geb. 27. August 1784 zu Khirn, † 18. März 1845 zu Stuttgart, Kön. württemberg. Generalmajor und Generaladjutant des Königs, verm. 6. Dezember 1817 zu Stuttgart mit Elise geb. Freiin von Moltke [geb. 27. Mai 1795 zu Schwerin, † 8. August 1832 zu Stuttgart]).

Deren Kinder: 1. † Wilhelm Maria Paul Friedrich (geb. 21. Juni

1820, † 20. November 1879, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. württemb. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amalie Auguste, geb. daselbst 2. März 1837, des im März 1857 † Kaiserl. russ. Staatsrats Philipp Barons Roux de Damiani Tochter, verm. 23. September 1856 zu München. [Wimpfen am Neckar im Grhzgt. Hessen.]

Dessen Kinder: 1) Sofie Charlotte, geb. 25. Juli 1861 zu Stuttgart. 2) Max, geb. 26. Juli 1863 ebendaselbst.

2. † Dagobert Wilhelm Carl Paul Friedrich (geb. 29. August 1821 zu Stuttgart, † 3. April 1881, Kön. württemberg. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Lang, geb. 2. Mai 1841, verm. 1. Juli 1863 zu Berkheim bei Eßlingen. [München.]

Dessen Kinder: 1) Katharine Friederike, geb. 5. Juni 1864 zu Starnberg.

2) Wilhelm Friedrich, geb. 26. April 1865 ebendaselbst.

3. Pauline Wilhelmine, geb. 17. Juli 1822 zu Stuttgart, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 17. Februar 1850 zu Triest mit ihrem Vetter Gustav Grafen von Wimpffen, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D., Witwe 25. April 1880. [Graz.]

Winterhalder, s. Jahrg. 1885, S. 1026.

Wintzingerode.

[Preußen (die Provinzen Sachsen u. Hessen-Nassau). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1858, S. 852; Stammtafeln im Jahrg. 1864, S. 952 (Berichtigungen hierzu im Jahrg. 1866, S. XXI und XXII); vgl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Haus Tilleda. (Lutherisch und katholisch.)

[Besitz: das Lehensrittergut Tilleda im Kreise Sangerhausen der Provinz Sachsen und im Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt. Das diesem Hause bisher gehörige Lehensrittergut Kirch-Ohmfeld-Unterhof im Kreise Worbis der Provinz Sachsen ist behufs der Gründung des Gräfl. von Wintzingerodeschen Familienfideikommisses Bodenstein (s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser) abgetreten und infolgedessen dem Hause Tilleda die nächste Anwartschaft auf dieses Fideikommiß eingeräumt worden.]

Friedrich Levin Lambert Freiherr von Wintzingerode, geb. 24. Dezember 1837 (katholisch), Mitbesitzer des Lehensrittergutes Tilleda, Kön. preuß. Major a. D. [Bonn.]

Schwester.

Clara Henriette Sofie Philippine, geb. 25. Dezember 1842.

Mutter.

Eleonore Josefe, geb. 7. August 1810 (katholisch), des 1865 † Lambert Krezzer, K. preuß. Geh.-Oberjustizrats und Senatspräsidenten

a. D., Tochter, verm. 30. Januar 1835 mit dem Frhrn Adolf (geb. 16. Februar 1801), Kön. preuß. Generalleutnant z. Disp.; Witwe 18. März 1874. [Bonn.]

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Gerhard (geb. 7. August 1799 zu Hanau, † 28. September 1870 zu Bonn, Mitbesitzer der Lehensrittergüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Regierungspräsident z. Disp., verm. 22. September 1827 mit Luise Caroline geb. Freiin Marschall von Bieberstein [geb. 26. März 1804, † 31. Januar 1884]).
   Deren Tochter: Caroline Gerhardine Luise Adolfine, geb. 4. Dezember 1841. [Bonn.]
2. † Heinrich Rudolf Levin Philipp (geb. 19. November 1806, † 20. März 1864, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Ehrenritter des Johanniterordens, Hzgl. nass. Kammerherr und Landespräsident zu Wiesbaden). Dessen Witwe:
Therese Adolfine, geb. 28. August 1822, des 19. März 1856 † Friedrich von Preen a. d. Hause Bandelstorff im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin, Hzgl. nass. Kammerherrn, Generalleutnants und Generaladjutanten, und der 3. Februar 1868 † Augusta geb. Freiin von Dungern zweite Tochter, verm. 2. Juni 1842. [Wiesbaden.]
   Dessen Töchter: 1) Helene Luise Marie, geb. 7. Februar 1846, verm. 4. August 1874 zu Wiesbaden mit Carl Grafen von Bylandt, Kön. niederländ. Kammerherrn.
   2) Auguste Friederike, geb. 14. Juli 1851, verm. 27. Juli 1874 zu Wiesbaden mit Hans von Gadow a. d. H. Hugelsdorf im Kreise Franzburg, Reg.-Bez. Stralsund, Besitzer des Rittergutes Drechow in demselben Kreise.
   3) Isabella Eleonore Josepha geb. 18. Juni 1853.
   4) Marie Caroline Marianne Elisabeth, geb. 8. Juni 1861 zu Wiesbaden.
3. † Philipp Wilhelm Franz (geb. 4. Februar 1812, † 8. April 1871, Herr auf Ober-Urff, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Grhzgl. sächs. Wirkl. GRat, Kön. preuß. Landesdirektor des Reg.-Bezirks Kassel). Dessen Witwe:
Marianne Charlotte Marie, geb. 18. Februar 1822, des † Ludwig Hermann von Berlepsch a. d. Hause Hübenthal, Kurfürstl. hess. Erbkämmerers und Generalmajors, und der † Melusine geb. von Kruse zweite Tochter, Besitzerin des Rittergutes Bubenrode im Kreise Homberg, verm. 11. Dezember 1843, vormal. Oberhofmeisterin J. K. H. der Erbgroßherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach. [Kassel.]
   Dessen Söhne: 1) Hermann Friedrich Gerhard Wilhelm, geb. 7. Septbr. 1846, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14.
   2) Ernst Philipp Adolf, geb. 12. Oktober 1850, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda, K. preuß. Regierungsreferendar zu Trier und Leutnant in der Reserve des 2. hess. Husarenregiments Nr. 14.

Großvatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ferdinand Carl Friedrich Wilhelm (geb. 15. Februar 1770, † 17. Juni 1818 zu Wiesbaden, Herr auf Ohmfeld, Besitzer von Turlau in Kurland, Kaiserl. russ. General der Kavallerie, Oberbefehlshaber des II. Armeekorps, Generaladjutant des Kaisers und Inhaber eines russ. Husarenregiments, auch K. K. österr. Feldmarschall-Leutnant, verm. 19. September 1801 mit Helene Cordelia Marie Antonie [geb. 9. Mai 1783, † 11. Juli 1829], des 24. April 1820 † K. poln. Mundschenken Andreas von Rostworowski und der 9. Dezember 1798 † Josepha geb. Gräfin Komorowska Tochter, K. K. StkrD. und PD., auch Dame des Kaiserl. russ. St. Katharinen-Ordens).

   Deren Sohn: Ferdinand Philipp Theodor, geb. 23. Juni 1809 zu Prag, Kaiserl. russ. Generalleutnant a. D. und Ehreninhaber des Leibgarde-Husarenregiments, verm. 19. Februar 1833 mit Espérance Caroline Clotilde Johanna geb. Gräfin Belzig von Kreutz a. d. H. Rittingen in Kurland (geb. 4. September 1812, † 7. März 1869 zu Wiesbaden). [Kannstatt.]

   Kinder: (1) Ferdinand Levin Anton Cyprian Albrecht, geb. 23. Mai 1839 zu Hommel im russ. Gouvernement Mohilew, Mitbesitzer des Lehensgutes Tilleda (durch Zession seines Vaters und Vetters Julius), Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Kreisrichter a. D., dermalen Gräfl. Stolbergscher Regierungsrat und Dirigent des Konsistoriums zu Stolberg am Harz, auch Mitglied des K. preuß. Bezirksausschusses für den Regierungsbezirk Merseburg, verm. 22. Juli 1870 zu Kannstatt mit Marie Luise Emilie geb. Freiin von Wirsing, geb. 18. März 1846.

   Kinder: a) Wilhelm-Clothar Ferdinand Andreas Bernhard, geb. 18. Mai 1871 zu Wiesbaden.

   b) Espérance Marie Renata Elisabeth Hedwig, geb. 2. Aug. 1873 zu Winnenden in Württemberg.

   c) Marie Clotilde Antoinette Elisabeth Espérance, geb. 1. November 1874 zu Stuttgart.

   d) Ferdinand-Bernhard-Friedemann Cyprian Emmrich, geb. 26. April 1877 zu Stolberg am Harz.

   e) Ferdinand Hans-Bligger (-Bleikard) Heinrich Martin Christof, geb. 5. Februar 1880 ebendaselbst.

   f) Barthold Ferdinand-Levin Alfred August, geb. 16. September 1881 ebendaselbst.

   g) Marie Espérance Dorothea Magdalene Luise Caroline, geb. 19. Dezember 1883 ebendaselbst.

   (2) Antoinette Caroline Lucia Marie Cordelie, geb. 6. Mai 1853 zu Moskau, verm. 16. Oktober 1875 zu Kannstatt mit Dr. jur. Bernhard Carl Ehrenfried von Carisien, K. preuß. Kreisrichter zu Fürstenwalde und Premierleutnant in der Reserve des Garde-Füsilierregiments; Witwe 17. Dezember 1875.

2. † Friedrich Adolf Levin (geb. 20. März 1774, † 17. September 1866, Senior der Gesamtfamilie, Mitbesitzer der Lehensgüter Tilleda und Kirch-Ohmfeld-Unterhof, Hzgl. nass. Geh.-Rat und Oberkammerherr a. D., verm. I) 1798 mit Franzisca geb. Pahl [† 1805];

II) 1808 mit Marie geb. von Willich, geschiedener von Roeder [† 1818]). Dessen dritte Gemahlin und Witwe:
Justina Charlotte Pauline geb. Benack, geb. 28. November 1822 zu Frankfurt a. M., verm. 16. September 1847. [Dresden.]
Dessen Adoptivsohn: Gustav, geb. 9. Januar 1808, Kön. preuß. Major z. Dispos. [Heiligenstadt.]

B. Haus Wintzingerode. (Lutherisch.)

[Besitz in der Provinz Sachsen, Kreis Worbis: das Rittergut Wintzingerode. — Dem Carl-Wasmuth Friedrich Wilhelm († 24. Dezember 1830, s. unten) ward mit seinem Neffen Wilhelm auf Wenda († 5. November 1876, s. unten Haus Adelsborn und Wehnda) der am 10. Juli (gesiegelt 12. Juli) 1813 vom König von Westfalen bestätigte Freiherrenstand von Preußen unterm 22. August 1830 neu verliehen.]

August Emil Levin Freiherr von Wintzingerode, geb. 29. Septbr. 1801 auf Wehnda (des 24. Dezember 1830 † Frhrn Carl-Wasmuth Friedrich Wilhelm, K. preuß. Geh.-Oberfinanzrats und Oberlandforstmeisters, Sohn), Herr auf Wintzingerode, K. preuß. Hauptmann, Oberforstmeister und Regierungsrat a. D., verm. I) 31. Juli 1829 mit Katharina Friederike (geb. 8. April 1805, † 14. August 1837 zu Münster), des † Kurfürstl. hess. Konsistorialdirektors von Wille und der Philippine geb. von Hachenberg zweiter Tochter; II) 16. September 1838 mit
Elisabeth Charlotte Magdalena geb. von Geisler, geb. 4. März 1806 zu Berlin, des † K. preuß. Geh.-Oberfinanzrats Geisler und der † Frieda geb. von Colomb zweiter Tochter. [Bonn.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Emma Henriette Luise Philippine Antoinette, geb. 17. August 1830.
2. Hedwig Aeone Henriette Elisabeth Ernestine, geb. 22. Januar 1832.
3. Elisabeth Anna Ottonie Adolfine Julie Clementine, geb. 18. September 1835, verm. 20. Juli 1863 zu Köln mit Friedrich Ludwig Albert Peter von der Marwitz a. d. H. Sellin in Pommern, Kön. preuß. Major a. D.; Witwe 14. Mai 1881. [Bonn.]
4. Walther Levin Friedrich Erdmann Ludwig, geb. 4. August 1837, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Oberlandesgerichtsrat zu Köln, verm. 25. Juni 1874 zu Elberfeld mit
Hulda Adele, des Peter von Carnap daselbst ältester Tochter.
— b) 2r Ehe: 5. Wasmuth Levin Peter Heinrich Julius, geb. 12. September 1840, K. preuß. Hauptmann und Kompaniechef im 5. rhein. Infanterieregiment Nr. 65, verm. im Juli 1871 mit
Marie, des Maximilian Berger, Besitzers des Rittergutes St. Iwan bei Beraun in Böhmen, Tochter.
Kinder: 1) Elisabeth, geb. 25. November 1873 zu Köln.
2) Olga, geb. 11. August 1875 ebendaselbst.
3) Walter, geb. 17. Dezember 1876 ebendaselbst.
4) Frida, geb. 21. Juli 1878 ebendaselbst.
5) Levin, geb. 8. Februar 1883 ebendaselbst.
6. Frieda Julie Albertine, geb. 20. August 1843, verm. 3. April 1867 zu Köln mit Maximilian von Tenspolde, K. preuß. Oberförster zu Arnsberg in Westfalen.

Schwester.

Caroline Antonie Henriette Auguste, geb. 16. August 1864, Stiftsdame des Fürstl. lippischen adligen Fräuleinstifts zu Kappel.

C. Haus Adelsborn und Wehnda. (Lutherisch.)

[Besitz in der Provinz Sachsen: die nunmehr allodifizierten Rittergüter Adelsborn, Wehnda und Ober-Wildungen im Kreise Worbis und Breitenbich im Kreise Mühlhausen. — Freiherr Wilhelm († 5. November 1876, s. unten) ward samt seinem Oheim (s. B. Haus Wintzingerode) laut Diplom d. d. 22. August 1830 in den preußischen Freiherrenstand erhoben und mit Allerhöchster Genehmigung vom 20. September 1836 erhielt er für sich und seine Nachkommen die Erlaubnis, den Namen und das Wappen des erloschenen altadligen Geschlechts „von Knorr" mit seinem eignen Namen und Wappen zu vereinigen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg 1858, S. 863.]

Levin Georg Carl Wilhelm Freiherr von Wintzingerode-Knorr, geb. 17. Januar 1830, Besitzer des Rittergutes Wehnda, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrat, Premierleutnant und Landrat a. D., Mitglied des K. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 26. Juli 1859 auf Besenhausen mit

Bertha Charlotte Lilli, geb. 11. April 1834, des 1853 † Friedrich Hermann von Hanstein auf Besenhausen, Rummerode und Oberellen und der 7. Mai 1884 auf Besenhausen † Wilhelmine geb. Vilmar älterer Tochter. [Wehnda.]

Kinder: 1. Marie Wilhelmine Antoinette, geb. 3. Oktober 1860 zu Mühlhausen in der Provinz Sachsen, verlobt 28. September 1885 zu Haus Wehnda mit August Frhrn Stein zu Nord- und Ostheim, K. preuß. Premierleutnant im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72.

2. Antoinette Caroline Friederike Wilhelmine Alexandrine Charlotte, geb. 2. Novbr. 1862 zu Mühlhausen in der Provinz Sachsen.

3. Wilhelm Hermann Emanuel Wasmuth, geb. 12. Juli 1864 ebendaselbst, P.-Fähnrich im mecklenburg. Grenadierregiment Nr. 89.

4. Bertha, Wilhelmine Ludwine, geb. 19. September 1867 ebendas.

Brüder

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Sittig Richard August Wilhelm, geb. 14. Januar 1832, Besitzer des Rittergutes Adelsborn, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Premierleutnant a. D. und Landrat des Kreises Mühlhausen in der Provinz Sachsen, verm. 25. September 1858 auf Schloß Adelsborn mit

Anna, geb. 19. November 1840, des Feodor von Bosse, Kön. preuß. Majors a. D., und der Cäcilie geb. von Fischern ältester Tochter.

Sohn: Willy Feodor Ernst, geb. 31. Mai 1862 auf Wehnda, K. preuß. P.-Fähnrich im 3. thüring. Infanterieregiment Nr. 71.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Wasmuth Sittig Friedrich (geb. 20. Januar 1840, † 28. April 1883, Besitzer des Rittergutes Breitenbich und Mitbesitzer des Rittergutes Wehnda, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Franziska, geb. 14. November 1850, des K. preuß. Oberst a. D.

Bendler zweiter Tochter, Besitzerin des Rittergutes Breitenbich im Kreise Mühlhausen in der Provinz Sachsen, verm. 12. Oktober 1867 zu Hildesheim. [Frankfurt a. d. Oder.]

Stiefmutter.

Maria geb. Freiin von Hanstein a. d. H. Unterstein, geb. 20. Septbr. 1821, verm. 3. Juni 1852 mit dem Frhrn Wilhelm (geb. 16. Febr. 1806), Besitzer der obengenannten Rittergüter, Rechtsritter des Johanniterordens ꝛc., K. preuß. Kammerherrn und Landrat a. D., Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit (war verm. in erster Ehe 12. September 1827 mit Antoinette Caroline Sofie geb. von Winzingerode a. d. H. Adelsborn [geb. 1. Dezbr. 1809, † 8. Januar 1835], Erbherrin von Adelsborn, und in zweiter Ehe 16. Mai 1837 mit Clara Josefine [geb. 11. November 1810, † 15. September 1850], des 19. Januar 1847 † Kön. preuß. Oberstleutnants a. D. Sittig von Knorr auf Sollstedt und Breitenbich, des Letzten seines Stammes, und der † Emma geb. von Laue jüngster Tochter und Miterbin); Witwe 5. November 1876. [Haus Wehnda bei Worbis.]

Wirsing, s. Jahrg. 1885, S. 1026.

Wittek von Salzberg, s. Salzberg.

Wittenbach.

[Katholisch. — Baden und Österreich (Steiermark). — Reichsadel d. d. Regensburg 14. August 1653, Adels- und Ritterstandsbestätigung 28. Juli 1671, österr. Frhr. mit dem Prädikat „zu Ratten und Thurnstein, Edler Herr zu Buchenbach und Bötzingen" d. d. Wien 17. April 1675, eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 6. August 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 402.]

Friedrich Gustav Franz Gabriel Freiherr von Wittenbach zu Ratten und Thurnstein, Edler Herr zu Buchenbach und Bötzingen, geb. 10. Dezember 1843 zu Freiburg im Breisgau, verm. 4. März 1878 auf Schloß Rötheln mit

Natalie geb. von Lutterotti zu Gazzolis und Langenthal, geb. 5. Juli 1846. [Schloß Rötheln.]

Brüder.

1. Paul Otto, geb. 1. April 1846 auf Merzhausen, Gutsbesitzer auf Schloß Rötheln bei Hohenthengen im Grhzgt. Baden, verm. 9. Mai 1875 zu Linz in Oberösterreich mit

Leopoldine geb. Freiin Malowetz von Malowitz und Kossoř, geb. 30. Januar 1856. [Schloß Rötheln.]

2. Heinrich August, geb. 21. Mai 1847 auf Merzhausen, verm. 14. Oktober 1879 mit seiner Kousine:

Fanny geb. Freiin von Wittenbach, geb. 22. Juli 1854 (s. unten). Tochter: Isabella, geb. 8. Oktober 1880.

Mutter.

Isabella geb. Gräfin von Auersperg zu Purgstall, geb. 24. Juli 1813, verm. 17. Oktober 1840 mit dem Frhrn Friedrich Josef Hugo Johann Nepomuk (geb. 16. Juli 1804), Herrn auf Buchenbach, Merzhausen, Katzenmoos, Anteil Amoltern, Gottenheim, Bötzingen, und Ober-Schaffhausen im Grhzgt. Baden, Grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe 1. September 1851.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Carl Gustav Johann Nepomuk Venerand (geb. 22. Februar 1811 zu Freiburg in Baden, † 16. Oktober 1885 auf Schloß Purgstall bei Graz, Besitzer der Güter Purgstall und Ostrowitz in Steiermark, K. K. Kämmerer, vormal. Grhzgl. bad. Hauptmann, verm. I) 14. April 1836 mit Bertha von Auffenberg [geb. 22. April 1814, † 1. Dezember 1840]; II) 30. Januar 1843 mit Franzisca [geb. 1820, † 7. Oktober 1873 auf Schloß Purgstall], des † Johann Baptist Frhrn Isdenczy de Monostor und der Maria Anna geb. Gräfin von Auersperg Tochter und in erster Ehe Witwe des † Moritz Frhrn Bedekovich zu Komor).

Dessen Kinder 2r Ehe: 1. Maximiliane Camilla, geb. 30. Januar 1848, verm. 26. Januar 1867 mit Ludwig von Pistory, K. K. Generalmajor a. D.

2. Pauline Josepha, geb. 2. Juli 1849, verm. 19. Februar 1873 mit Rudolf Frhrn Lenk von Wolfsberg, K. K. Generalmajor des Artilleriestabes und Artilleriedirektor beim 3. Armeecorps.

3. Friedrich Eduard, geb. 20. Februar 1851, K. K. Kämmerer und Oberleutnant im 3. Feldartillerieregiment, verm. im Juli 1879 mit Gabriele, des Anton Barons La Marre, K. K. Oberstleutnants a. D. und der Leopoldine geb. von Gáal de Gyulo Tochter. [Graz.]

4. Gustav Beatus, geb. 28. Januar 1852.

5. Ludwig Moritz, geb. 11. März 1853, K. K. Marineleutnant a. D.

6. Fanny Alexandrine, geb. 22. Juli 1854, verm. 14. Oktober 1879 mit ihrem Kousin Heinrich August Frhrn von Wittenbach (s. oben).

7. Angelica Antonia, geb. 2. Juni 1859, verm. 16. August 1881 zu Franz bei Cilli mit Albert Grafen von Alberti von Enno, K. K. Statthaltereikonzipisten zu Judenburg in Obersteiermark.

Wittgenstein, s. Jahrg. 1885, S. 1028.

Wöber, s. Jahrg. 1885, S. 1029.

Woellwarth (Wöllwarth).

[Lutherisch. — Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zue vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und Franken und ist im Königreich Württemberg bei der Freiherrenklasse des ritterschaftlichen Adels immatrikulieet. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 773.]

I. Linie, auf Essingen-Lauterburg-Hohenroden.

[Eingetragen in die K. baye. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 3. Januar 1814. — Gemeinschaftliches, ungeteilter Besitz der Stamm- und Fideikommißgüter (deren Nutznießung zur einen Hälfte den drei Brüdern Georg, Carl und August von der 1. Speziallinie, zur andern Hälfte den Brüdern Wilhelm und Ludwig von der 2. Speziallinie zusteht): a) im Jagstkreise des Königreichs Württemberg: die Rittergüter Lauterburg und Essingen, das Schloßgut Hohenrodon und ein Hofgut zu Bartholomä, ferner der durch Erlöschen der Älteren Linie anheimgefallene Lehensbesitz derselben mit Schloß Laubach an der Lein, sowie das Allodialhofgut Schnaitberg (dieses seit 1870 im Besitz des nachstehenden Erben Georg und seiner Brüder), b) im Neckarkreis: das Rittergut Klein-Ingersheim. — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 970.]

1. Spezialllinie, auf Hohenroden und Schnaitberg.

Georg Wolf Freiherr von Woellwarth, geb. 12. Juni 1836 auf Essingen, Ehrenritter des Johanniterordens, Abgeordneter der Ritterschaft des Jagstkreises zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 26. Mai 1863 mit

Emma, geb. 16. August 1844, des Dr. jur. Julius von Breidenbach, Grhzgl. hess. GRats, vormal. außerordentl. Gesandten und bevollm. Ministers zu Stuttgart und Karlsruhe, und der 24. Mai 1854 zu Stuttgart † Ulrike Charlotte Antonie Bertha geb. Freiin von Günderrode Tochter. [Hohenroden.]

Kinder: 1. Georg Wolf, geb. 4. März 1864 auf Lauterbach, Leutnant im 1. Königl. württemb. Ulanenregiment Nr. 19.
2. Bertha, geb. 29. Mai 1865 auf Lauterburg
3. Carl Julius Wilhelm, geb. 24. Januar 1867 ebendaselbst, Avantageur im Königl. preuß. 1. Garderegiment zu Fuß.
4. Wilhelm Julius August, geb. 19. Februar 1869 auf Hohenroden.
5. Otto, geb. 20. Juni 1872 ebendaselbst.
6. Anna Emma Emilie, geb. 8. März 1875 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Caroline Amalie Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. Mai 1831 zu Stuttgart, verm. 26. Mai 1851 mit Theodor Frhrn von Süßkind auf Schwendi, K. württemb. Kammerherrn.
2. Sofie Amalie Henriette Julie, geb. 23. Januar 1840 auf Essingen, verm. 26. Mai 1862 mit Julius Frhrn von Roeder, K. württemb. Kammerherrn und Oberregierungsrat a. D.
3. Carl Julius Christian, geb. 13. August 1841 auf Essingen, Kön. württemb. Rittmeister a. D., verm. 2. September 1869 zu Stuttgart mit

Clotilde geb. Freiin vom Holtz, geb. 18. Oktober 1850. [Schnaitberg im Oberamt Aalen.]

Kinder: 1) Friedrich Wilhelm, geb. 20. September 1870 zu Stuttgart.
2) Elisabeth Sofie Amalie, geb. 4. März 1872 auf Schnaitberg.
3) Anna Clotilde, geb. 21. Februar 1873 ebendaselbst.
4) Erich Georg Kuno, geb. 3. Oktober 1876 ebendaselbst.
5) Clotilde, geb. 28. November 1878 ebendaselbst.

6) Sofie, geb. 28. August 1881 auf Schnaitberg.
7) Ernst, geb. 29. August 1882 ebendaselbst.
8) Walther, geb. 20. November 1883 ebendaselbst.

4. Julie Amalie Henriette Katinka, geb. 25. Dezbr 1843 auf Essingen.
5. August Friedrich Ludwig Franz, geb. 29. Dezember 1845 ebendaselbst, Kön. württemb. Kammerherr, Rittmeister à la suite und Stallmeister Sr. M. des Königs, verm. 17. September 1872 zu Stuttgart mit

Olga geb. Gräfin von Taubenheim, geb. 15. September 1850, Hofdame J. M. der Königin von Württemberg.

Tochter: Olga Pauline Katinka Maria, geb. 4. Februar 1874.

Stiefmutter.

Katharina geb. Gräfin von Scheler, geb. 13 Mai 1818 zu Weißenburg im Elsaß, verm. 11. Februar 1866 mit dem Frhrn Carl Ludwig Christian Wilhelm (geb. 2. Oktober 1800 zu Karlsruhe), K. württemb. Rittmeister a. D. (war verm. in erster Ehe 26. Mai 1827 mit Sofie geb. Gräfin von Scheler [geb. 11. Dezember 1802, † 11. August 1864 auf Hohenroden], Schwester seiner zweiten Gemahlin); Witwe 18. Februar 1867. [Stuttgart und Lauterburg.]

1

Vatersgeschwister.

. Wilhelmine Caroline Luise Auguste, geb. 31. Oktober 1801 zu Karlsruhe. [Stuttgart und Essingen.]
2. † Wilhelm Ludwig Christian (geb. 14. Novbr. 1802 ebendaselbst, † 1. Dezember 1875, s. unten 2. Speziallinie).

2. Speziallinie, auf Essingen und Laubach.

Wilhelm Ludwig Ernst Christian Freiherr von Woellwarth, geb. 30. April 1831 zu Mannheim (des 1. Dezember 1875 † Frhrn Wilhelm, Grhzgl. bad. Kammerherrn und Wirkl. GRats, Sohn), Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. 26. Mai 1862 mit

Anna geb. Freiin von Roeder, geb. 14. Oktober 1839. [Essingen bei Aalen und Stuttgart.]

Söhne: 1. Friedrich Carl Wilhelm Maximilian, geb. 28. März 1865 auf Essingen, K. preuß. P.-Fähnrich im Königs-Husarenregiment (1. rhein.) Nr. 7.
2. Georg Wilhelm Konrad, geb. 11. April 1866.

Geschwister.

1. Auguste, geb. 25. Juli 1829 zu Mannheim, verm. 23. Mai 1861 mit Ludwig Grafen Pückler-Limpurg, Standesherrn auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt ꝛc. ꝛc.
2. Ludwig Ernst Christian, geb. 31. Oktober 1832 zu Mannheim, Rechtsritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D., verm. 17. Juni 1872 auf Essingen mit

Gertrude geb. Freiin vom Holtz, geb. 27. Juli 1841. [Schloß Laubach bei Aalen in Württemberg.]

Kinder: 1) Henriette Amalie Agnes, } Zwillingsschwestern, geb.
2) Amalie Henriette Hildegard, } 4. Aug. 1874 zu Stuttgart.
3) Wilhelm Friedrich Götz, geb. 11. Juni 1877 auf Schloß Laubach.
4) Georg Rennwart, geb. 29. Januar 1879 ebendaselbst.

II. (eigentlich I.) Linie, auf Laubach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Eingetragen in die K. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 22. Februar 1882. — Der Lehensbesitz mit Schloß Laubach ist den obigen Linien auf Elsingen und Hohenroden anheimgefallen). — Über die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 967.]

† Carl Reinhard Heinrich Wilhelm Freiherr von Wöllwarth (geb. 6. August 1818, † 3. Dezember 1870 [des 6. Oktober 1851 † Frhrn Ludwig Carl Sohn], Herr auf Laubach rc.). **Dessen Witwe:**

Lucie geb. Freiin von Voelderndorff und Waradein, geb. 16. Februar 1833, verm. 3. August 1857.

Des † Frhrn Carl Schwestern.

1. Maria Johanna Caroline, geb. 17. September 1819, verm. 10. Juni 1845 mit Ferdinand von Kutzleben auf Wommen im Reg.-Bezirk Kassel; Witwe 16. Februar 1855.
2. Johanna Franzisca, geb. 31. August 1820, präbendierte Stiftsdame des Stifts Oberstenfeld.
3. Juliane Friederike Luise, geb. 14. Septbr. 1822 (katholisch), Ehrendame des Kön. bayr. Theresien- und Dame des Elisabethenordens, sowie des Kön. span. Isabellenordens, Oberhofmeisterin J. M. der verwitw. Königin Maria von Bayern; verm. 4. September 1845 mit Heinrich Grafen von der Mühle (katholisch); Witwe 25. Oktober 1855. [Leonberg bei Regensburg.]
4. Franzisca Henriette, geb. 29. Novbr. 1825, verm. 26. Juli 1853 mit Friedrich Frhrn Harsdorf von Enderndorf, K. bayr. Kämmerer, Stadtrichter und Vorstand des Stadtgerichts zu Nürnberg; Witwe 8. Dezember 1873.

Wogkowsky von Wogkow.

[Katholisch. — Österreich. — Österr. Frhr. 27. September (Diplom d. d. Wien 20. Dezember) 1865. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1868, S. 1013.]

Carl Freiherr Wogkowsky von Wogkow, geb. 20. Februar 1848, K. K. Oberleutnant bei Kaiser Franz Josef I. Ulanen Nr. 6, verm. 26. August 1878 zu Preßburg mit

Mathilde geb. Barinyay von Monostory, geb. 10. April 1862.

Schwestern.

1. Therese, geb. 5. Juni 1850, verm. 17. Juli 1882 zu Brünn mit Béla Kuderna, K. K. Hauptmann a. D.
2. Franzisca, geb. 18. April 1854.
3. Hermine, geb. 7. Januar 1858.

Mutter.

Therese, geb. 9. Juni 1821, des † Vincenz Hassenmüller Ritters von Ortenstein, K. K. Hofrats, und der † Franzisca geb. Edlen von Hayeck Tochter, verm. 18. November 1841 mit dem Frhrn Carl (geb. 10. Mai 1801 zu Brünn), K. K. Hofrat a. D.; Witwe 10. Juni 1879. [Brünn.]

Wohnlich, s. Jahrg. 1885, S. 1030.

Wöhrmann.

[Lutherisch. — Königr. Sachsen. — Adel und Frhr. (in den Herzogtümern Sachsen-Coburg und Gotha) 8. Oktober 1852, k. sächs. Bestätigung 28. Januar 1853. — Beschreibung des Wappens und Nähreres über die Standeserhebung im Jahrgang 1863, S. 1038; geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 697.]

Christian Heinrich Freiherr von Wöhrmann, geb. 27. Dezember 1849, K. sächs. Premierleutnant a. D., verm. 14. Dezember 1875 zu München mit
Alexandra geb. von Jukoffski. [Wiesbaden.]

Geschwister.

1. Bernhard Woldemar, geb. 21. Mai 1851.
2. Iwan Richard Camillo, geb. 4. Oktober 1852.
3. Eugen Robert Alexander, geb. 31. Mai 1854.
4. Anna Elisabeth, geb. 7. Oktober 1857, verm. 20. Februar 1878 mit Heinrich Leo Gabriel von Schwerdtner, Rittmeister und Eskadronschef im 1. Kön. sächs. Husarenregiment Nr. 18.
5. Virginie Dorothea Wilhelmine Henriette, geb. 12. November 1863.

Mutter.

Dorothea Wilhelmine Virginie, geb. 8. Januar 1825, des † Johann Christof von Wöhrmann, Kön. preuß. Generalkonsuls zu Riga, Tochter, verm. 28. Oktober 1845 mit dem Frhrn Christian Heinrich (geb. 4. Oktober 1810), Erbherrn auf Wendischbora, Mahlitzsch und Simselwitz, Ehrenritter des Johanniterordens; Witwe 19. Juni 1870. [Wendischbora bei Nossen im Königr. Sachsen.]

Wolf von und zur Todenwarth, s. Todenwarth.

Wolf von Wachtentreu, s. Jahrg. 1885, S. 1031.

Wolff.

[Lutherisch. — Rußland (Livland). — Ein um die Mitte des XVII. Jahrhunderts nach Livland gekommenes schirisches Adelsgeschlecht; aufgenommen in die livländische Adelsmatrikel 1726 und in die esthländische 1729, Reichsfrhr. d. d. Wien 22. September 1747. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1884, S. 989.]

I. Ältere Linie, aus dem Hause Lysohn.

† Gottlieb Johann Otto Freiherr von Wolff (geb. 11. Juni 1804, † 1. Januar 1859), Herr auf Lysohn, Kreisdeputierter, verm. mit

Henriette Helene geb. von Hagemeister (geb. 28. November 1809, † 23. November 1869).

Kinder: 1. Helene Margarethe Johanna Auguste, geb. 23. Juni 1829.
2. Ferdinand Johann Gottlieb, geb. 23. August 1830, Dr. med., Erbherr auf Lysohn und Wellan, verm. I) mit Thekla geb. Baronin von Behr (geb. 5. Mai 1836, † 23. Mai 1870); II) mit
Marie geb. Baronin von der Osten-Sacken, geb. 25. Juli 1836.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Josef Johann Gottlieb, geb. 21. Mai 1858.
2) Gottlieb Johann Julius Werner, geb. 9. April 1862.
3) Elsbeth Aline Marie, geb. 11. August 1865.
— b) 2r Ehe: 4) Friedrich Josef Johann, geb. 13. Mai 1875.
5) Heinrich Josef Johann, geb. 12. Juni 1876.
3. Antoinette Marie Amalie, geb. 5. Februar 1832, verm. mit Heinrich von Blankenhagen, Erbherrn auf Weißenstein.
4. Charlotte Luise, geb. 21. August 1833, verm. mit dem Pfarrer Fritze zu Herlingerode.
5. Ludwig Johann Sigismund, geb. 5. Juni 1835, † 14. September 1883, Erbherr auf Treppenhof, verm. mit
Olga Julie Elisabeth geb. von Schroeders, geb. 3. November 1837.
Kinder: 1) Ellinor Emilie Henriette, geb. 16. November 1864.
2) Agnes Elisabeth, geb. 8. Februar 1867.
3) Isabelle Antoinette, geb. 14. Oktober 1868.
6. Elisabeth Mathilde, geb. 30. September 1837, verm. mit Roman von Sengbusch.

II. Jüngere Linie, aus dem Hause Laitzen.

† Johann Gottlieb Freiherr von Wolff (geb. 18. März 1756, † 7. Juli 1817, jüngster Sohn des Reichsfreiherrn Sigmund Adam, s. oben), Erbherr auf Laitzen (welches er von seinem Vatersbruder, dem Ritterschaftsnotar Johann Gottlieb Frhrn von Wolff, erbte), Herr auf Semershof, Fianden, Neu-Rosen, Lettin, Stomersee, Schloß Schwanenburg, Kön. sächs. Leutnant bei der Grenadiergarde und Kammerjunker, nachmaliger livländischer Landrat (Exzellenz), verm. 8. Juli 1778 mit Marie Clementine geb. Fallois de Féoville (geb. 15. Februar 1759, † 27. Mai 1821).

Söhne (A.–F.): Haus Semershof.

A. † Sigismund Adam (geb. 27. Mai 1779, † 19. April 1824), Erbherr auf Semershof, livländischer Kreisdeputierter, verm. mit Helene Amalie geb. Berens von Rautenfeld (geb. 11. November 1789, † 23. November 1851).

Kinder: 1. Sigismund Adam Gottlieb, geb. 2. November 1812, Herr auf Kempenhof, Kaiserl. russ. Rittmeister a. D., verm. I) mit Caroline Angelique geb. von Knorring (geb. 1824, † 1846); II) 28. Juli 1854 mit Anna Caroline Ernestine geb. Gräfin von Mellin (geb. 9. August 1831, † 15. Januar 1883).
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Zeneide Antonie, geb. 4. März 1844, verm. mit Bernhard Baron Ceumern-Lindenstjerna, Erbherrn auf Breslau.

— b) 2r Ehe: 2) Ferdinand Sigismund Gottlieb, geb. 20. November 1855.
3) Anna Amalie Angelique, geb. 19. März 1857.
4) Maximilian Sigismund Gottlieb, geb. 11. Mai 1866.

2. † Clemens Gottlieb (geb. 29. Juli 1815, † 22. Juli 1882), Herr auf Maluppen, verm. mit
Emma Wilhelmine Emilie geb. Baronin von Meyendorff, geb. 6. Februar 1831.
Kinder: 1) Marie Emmy Amalie, geb. 18. November 1860.
2) Leon Alexander Sigismund, geb. 21. Oktober 1862.
3) Helene Sofie Amalie, geb. 11. Juli 1868.
4) Erwin Friedrich Sigismund, geb. 3. Juni 1873.

3. Bernhard Hugo Gottlieb, geb. 28. September 1818, Erbherr auf Semersbof, Herr auf Schlukkum, verm. mit
Mathilde Helene Constanze geb. Freiin von Wolff, geb. 19. April 1827.
Kinder: 1) Alfred Sigismund Josef, geb. 10. September 1847.
2) Eleonore Amalie Emilie, geb. 19. März 1849.
3) Mary, geb. 31. Mai 1852, verm. mit Otto Baron von Budberg-Bennighausen.
4) Hilda, geb. 14. Januar 1857.

4. Maximilian Roderich Gottlieb, geb. 28. Oktober 1820, Herr auf Hinzenberg, Kreisdeputierter, verm. I) mit Emilie Eleonore Helene Sofie geb. Freiin von Wolff, (geb. 8. August 1825, † 6. Januar 1859); II) mit
Ottilie geb. Freiin von Wolff, geb. 20. August 1838.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Constanze Emilie Amalie Sofie, geb. 8. August 1850, verm. mit Arnold von Samser Himmelstjirna.
2) Perival Max Roderich, geb. 11. Mai 1857, Herr auf Lobowo.
— b) 2r Ehe: 3) René Otto Felix Maria, geb. 26. Februar 1862.
4) Alexander, geb. 13. Juli 1863.
5) Antoinette Eveline Emmy, geb. 23. Oktober 1864.
6) Alexandrine Marie, geb. 8. März 1868.
7) Erich Max Friedrich, geb. 25. November 1869.
8) Elisabeth Alexandrine Carola Charlotte, geb. 7. Novbr. 1873.
9) Benita Helene Frieda Eleonore, geb. 4. Januar 1876.

Haus Schwanenburg.

B. † Johann Gottlieb (geb. 1. September 1781, † 4. Dezember 1859), Erbherr auf Schloß Schwanenburg, livländischer Landrat (Exzellenz), verm. mit Elisabeth Beata geb. Baronin von Fersen (geb. 10. März 1786, † 15. März 1827).
Kinder: 1. † Rudolf Gottlieb Magnus (geb. 27. August 1809, † 24. August 1847), verm. mit
Helene Constanze geb. Freiin von Wolff, geb. 24. September 1824.
Kinder: 1) Heinrich Johann Gottlieb, geb. 11. Januar 1843, Majoratsherr auf Schloß Schwanenburg, Herr auf Meirau, verm. mit
Marissa geb. von Oettingen, geb. 11. Septbr. 1857, † 20. März 1883.
2) Isabelle Constanze Elisabeth Clemence, geb. 4. Mai 1846

verm. 26. Juli 1869 mit Ferdinand Grafen von Zeppelin, Kön. württemb. Oberst, Flügeladjutanten ꝛc.

2. Clemence Helene Juliane Charlotte, geb. 27. April 1811, verm. mit August von Transehe-Roseneck auf Romeskalu; Witwe 1875.

Haus Fianden.

C. † Ernst Christof Alexander (geb. 17. Mai 1783, † 30. Mai 1832), Erbherr auf Fianden, Kaiserl. russ. Garde-Oberst, verm. mit Sofie geb. Gräfin Mengden (geb. 10. Juni 1796, † 25. Mai 1878).

Kinder: 1. † Victor Paul Amadeus, (geb. 25. Novbr. 1821, † 4. Oktober 1880), Herr auf Schloß Radenpois, Kreisdeputierter, verm. mit Marie Clemence geb. Baronin von Meyendorff, geb. 30. Juni 1827.

Kinder: 1) Axel Ernst Johann, geb. 11. Juli 1848.
2) Sofie Emilie Isabelle, geb. 8. Januar 1850.
3) Emilie Marie Josefine, geb. 17. August 1851.
4) Oscar Gottlieb Josef, geb. 7. Juli 1853, Kön. preuß. Premierleutnant im posenschen Ulanenregiment Nr. 10, verlobt im März 1885 mit Melanie, des † . . . . . von Staff-Reitzenstein, Rittergutsbesitzers, und der . . . . . geb. von Helldorff jüngster Tochter.
5) James Georg Leonhard, geb. 25. Juli 1854.
6) Friedrich Leon Konrad, geb. 2. März 1860.
7) Helene Victoria Maria, geb. 27. August 1864.
8) Josef Carl Otto, geb. 22. April 1868.

2. Boris Elias Waldemar, geb. 4. Mai 1831, Erbherr auf Fianden, Herr auf Franziscopol, verm. mit
Adelheid Leontine geb. von Grote, geb. 18. Dezember 1835.

Kinder: 1) Arved Werner Boris Ernst, geb. 9. Januar 1859.
2) Eduard Boris Ernst, geb. 17. März 1860.
3) Isabelle Olga Sofie, geb. 5. Juni 1862.
4) Nicolas Ernst Boris, geb. 15. Februar 1866.
5) Adda Sofie Clara, geb. 29. August 1868.
6) † Egon Ernst Boris (geb. 15. August 1871, † 20. Februar 1883).

Haus Laitzen.

D. † Josef Otto Albert (geb. 4. Juli 1789, † 28. Dezember 1870), Erbherr auf Laitzen, Neu-Rosen, Schloß Lubahn und Druween, Kaiserl. russ. Major, verm. 1. August 1818 mit Emilie Henriette Sofie geb. Guillemot de Villebois (geb. 1. November 1799, † 1841).

Kinder: 1. Waldemar Stefan Gottlieb, geb. 27. Mai 1819, Majoratsherr auf Laitzen mit Reppekoln und Lurenhof, Kaiserl. russ. Leutnant a. D., verm. 3. Juni 1850 mit
Helene Constanze, in erster Ehe Witwe des 1847 † Frhrn Rudolf von Wolff.

Söhne: 1) Arthur, geb. 16. Februar 1851, Dr. phil., verm. 20. Mai 1882 mit
Vera geb. von Transehe-Roseneck, geb. 8. März 1857.

Sohn: Woldemar Eduard Ralph Arthur, geb. 13. Mai 1884.
2) Paul Maria, geb. 23. Februar 1857, Kaiserl. russ. Premierleutnant im Leibgarde-Ulanenregiment.
3) Arist, geb. 3. Dezember 1858.
4) Emil Albert, geb. 4. November 1861.

2. Joſef Sigismund Alexander, geb. 26. Mai 1821, Herr auf Druween, verm. mit
Alexandrine Helene Charlotte geb. Freiin von Wolff, geb. 6. Oktober 1826.
3. Richard Leonhard Emil, geb. 3. September 1824, Erbherr auf Schloß Lubahn, livländiſcher Landrat (Exzellenz), verm. mit
Alexandrine geb. Baronin von Meyendorff, geb. 28. April 1833.
Kinder: 1) Konrad Joſef Alexander, geb. 3. Juli 1853, Herr auf Friedrichswalde.
2) Emilie Sofie Alexandrine, geb. 20. Auguſt 1855, verm. mit Oswald Baron von Ungern-Sternberg auf Schloß Fellin.
3) Anna Marie Helene, geb. 19. Dezember 1857, verm. mit Burchard von Oettingen, Erbherrn auf Meddom, K. preuß. Leutnant im 2. Garde-Feldartillerieregiment.
4) Richard Joſef Gottlieb, geb. 28. Juli 1859.
5) Alexandrine Sofie Helene, geb. 21. Mai 1861.
6) Katharine Alexandrine Betty, geb. 19. Oktober 1862.
7) Eliſabeth Conſtanze Sofie, geb. 12. Januar 1870.
4. Mathilde Anna, verm. mit Bernhard Frhrn von Wolff.
5. Alexander Ernſt Magnus, geb. 20. Januar 1829, Herr auf Alswig, Rehſack, Kragenhof, Nölkenshof und Korwenhof, verm. mit
Anna Caroline geb. Baronin von Dellingshauſen, geb. 6. September 1832.
Tochter: Anna Lina Joſefine, geb. 8. Oktober 1859.
6. Ernſt Franz Carl, geb. 28. Februar 1830.
7. Otto Carl Heinrich, geb. 12. Juli 1832, Erbherr auf Neu-Roſen, Kaiſerl. ruſſ. Generalmajor, verm. mit
Eliſabeth geb. Dienes, geb. 25. Auguſt 1845.

Haus Lettin.

E. † Otto Heinrich Theodor (geb. 7. Septbr. 1790, † 16. März 1838), Erbherr auf Lettin, verm. mit Anna geb. Baronin von Meyendorff (geb. 1. Mai 1797, † 20. April 1877).
Kinder: 1. † Friedrich Otto Gottlieb (geb. 7. Mai 1819, † 10. Mai 1884), Herr auf Kalnemoiſe bei Riga, Rechtsritter des Johanniterordens, livländiſcher Landrat (Exzellenz), verm. mit
Albertine geb. von Borek, geb. 13. April 1821.
Söhne: 1) † Edgar Carl Otto, geb. 15. Oktbr. 1849, † 8. Novbr. 1882 zu Riga, Kön. preuß. Leutnant in der Reſerve des Garde-Jägerbataillons, verm. 20. Auguſt 1881 zu Riga mit
Charlotte geb. von Wulf, geb. 4. Januar 1855.
2) Gaſton Gottlieb Friedrich Albert, geb. 19. Januar 1855, Ehrenritter des Johanniterordens, verm. 13. Oktober 1884 zu Riga mit
Benita, des Auguſt von Piſtohlkors, Kaiſerl. ruſſ. Oberſt, und der Emilie geb. von Harder auf Koltzen in Livland jüngſter Tochter.
2. Marie Eliſabeth Anna, geb. 29. September 1821.
3. Gottlieb Georg Ernſt, geb. 19. Oktober 1823, Herr auf Poſendorff und Lahentagge, verm. mit
Conſtanze geb. Baronin von Krüdener, geb. 8. November 1835.
Kinder: 1) Cäcilie, geb. 25. April 1855.

2) Elsbeth, geb. 26. Mai 1857, verm. mit Hamilcar Baron von Krüdener, Erbherrn auf Karkell.
3) Edith, geb. 1. Oktober 1860.
4) Otto, geb. 20. Oktober 1862.
5) Eberhard, geb. 23. Januar 1874.

4. Alexandrine Helene Charlotte, geb. 6. Oktober 1826, verm. mit Josef Frhrn von Wolff auf Druween.
5. Eva Amalie Adelheid, geb. 14. Januar 1828.
6. Anna Sofie Clementine, geb. 21. März 1829.
7. Ernst Josef Alexander, geb. 10. Dezember 1830, Erbherr auf Lettin, verm. mit

Katharina geb. Baronin von Meyendorff, geb. 12. Juni 1845.
Kinder: 1) Curt Otto Adam, geb. 26. August 1880.
2) Karin Alexandra Renata Egla, geb. 14. Februar 1882.
3) Friedrich Albert Heinrich, geb. 26. Juni 1883.

8. Ottilie Caroline Wilhelmine, geb. 20. August 1838, verm. mit Max Frhrn von Wolff auf Hinzenberg.

Haus Stomersee.

F. † Heinrich Johann Friedrich (geb. 9. Mai 1794, † 17. Juli 1832), Erbherr auf Stomersee, livländischer Kreisdeputierter, verm. mit Constanze geb. Gräfin von Mengden (geb. 29. November 1797, † 2. September 1844).

Kinder: 1. † Eduard Johann Gottlieb (geb. 27. April 1817, † 14. November 1883, Erbherr auf Stomersee, Kaiserl. russ. Garde-Rittmeister a. D., livländ. Kreisdeputierter). Dessen Witwe:
Sofie geb. Potemkin, geb. 6. November 1818.
Dessen Kinder (griechisch-katholisch): Sofie, geb. 16. September 1840, verm. 26. Juli 1868 mit Eberhard Grafen von Zeppelin, K. württemberg. Kammerherrn.
2) Boris, geb. 5. Oktober 1850, secrétaire de commendement J. H. der Königin Olga von Württemberg, Kaiserl. russ. Kammerjunker.
3) Paul, geb. 15. April 1853, Kaiserl. russ. Leutnant im Regiment „Garde zu Pferde".

2. Paul Alexander Friedrich Heinrich, geb. 24. September 1824, Erbherr auf Dickeln mit Waldamsee, verm. I) mit Miss Julia geb. Cumming († 1869); II) 22. August 1870 mit

Selma Thusnelda geb. Gräfin von der Gröben a. d. H. Ponarien, geb. 18. September 1840.
Kinder: 1) Werner Arthur Heinrich Wilhelm, geb. 10. August 1871.
2) Manfred Gottlieb Richard Hubertus, geb. 22. Oktober 1872.
3) Heribert Carl Eduard Paul, geb. 10. Februar 1874.
4) Wanda Auguste Julia Constanze, geb. 9. August 1875.
5) Andreas Wilhelm Arthur Harald, geb. 26. August 1880.

3. Helene Constanze Sofie Espérance, geb. 24. September 1824, verm. mit Waldemar Frhrn von Wolff auf Laitzen.

Wolff von Gudenberg, s. Jahrg. 1885, S. 1031.

Wolff genannt Metternich zu Wehrden, s. Metternich.

Wolffskeel von Reichenberg.

[Katholisch und lutherisch. — Bayern und Grhzgt. Sachsen. — Diese Familie gehörte zur vormal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 12. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht (I. Teil) im Jahrgang 1853, S. 552, und (II. Teil) im Jahrg. 1875, S. 876.]

Alexander Johann Hugo Freiherr Wolffskeel von Reichenberg, geb. 22. November 1846 auf Albertshausen, K. niederländ. Offizier der Kavallerie auf Java.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Bertha Johanna Sophia, geb. 4. Juni 1845 zu Konstanz.
2. Anna Johanna Antonia, geb. 17. Januar 1848 zu Würzburg.
3. Emmy Johanna Helene, geb. 26. April 1849 auf Reichenberg.
4. Otto Johanna Heinrich, geb. 25. August 1858 zu Würzburg.

b) aus zweiter Ehe:

5. Auguste Caroline Johanna, geb. 24. August 1865 zu Würzburg.

Stiefmutter.

Bertha geb. Freiin von und zu der Tann-Rathsamhausen, geb. 6. November 1825, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 29. Juli 1862 mit dem Frhrn Johann Carl (geb. 25. Dezember 1811 zu Ludwigsburg), Herrn auf Reichenberg, Lindflur, Ungersbausen, Geroldsbausen, Albersbausen, Fuchsstadt, Rottenbauer, Üttingen und Sehlenberg, K. K. Oberleutnant a. D. (war verm. in erster Ehe 29. Juni 1843 mit Caroline [geb. 19. Juni 1820 zu Pavia, † 2. Juli 1861], des 28. November 1847 † Giovanni nobile di Re, Herrn auf Marcignago, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., und der Johanna geb. Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö a. d. Hause Palota Tochter; Witwe 8. September 1879. [Würzburg.]

Vatersgeschwister.

1. Emilie Caroline, geb. 23. Dezember 1810, verm. 9. Juli 1837 mit Ignaz Frhrn von Hornstein-Hohenstoffeln, Grundherrn auf Weiterdingen; Witwe 10. Juni 1851.
2. Henriette, geb. 24. Dezember 18.., Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg.
3. Richard, geb. 10. Januar 1822, verm. 1851 mit

Angelica geb. von Crailsheim (ward unter diesem Namen s. d. 23. Mai 1840 in den bayr. Adelstand erhoben). [Würzburg.]

Kinder: 1) Maximilian Alfred, geb. 5. Oktober 1851, Kön. bayr. Leutnant im 1. Ulanenregiment.

2) Adele, geb. 16. April 1854, verm. 9. Juli 1872 mit Carl Frhrn von Neimans, K. bayr. Kämmerer; Witwe 17. Juli 1877.

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Ferdinand Albrecht (geb. 11. Juni 1778 zu Stuttgart, † 1. Dezbr. 1842, Herr von Lindflur, Ungershausen, Geroldshausen, Albertshausen, Fuchsstadt, Rottenbauer, Üttingen und Seblenberg, Grhzgl. sächs. Kammerherr, Oberst und Kommandant von Eisenach, verm. 8. Oktober 1805 mit Sophia geb. von Mauderode (geb. 2. August 1781, † 19. August 1841]).

Deren Kinder: 1. † Carl Heinrich August (geb. 27. Juli 1808 zu Aßla, † 1. August 1870 zu Eisenach, Grhzgl. sächs. Kammerherr und Hauptmann a. D.). Dessen Witwe:

Johanne Friederike Christine geb. Böhme, geb. 19. April 1812, verm. 26. Juli 1842.

2. Sophia, geb. 29. Juli 1810 auf Reichenberg, verm. 1830 zu Eisenach mit Léon Lesquereux aus Chaux-de-Fond im schweiz. Kanton Neuchatel. [Lebt in Amerika.]

3. † Friedrich August (geb. 9. August 1814 zu Weimar, † 3. März 1851 auf Üttingen). Dessen Witwe:

Caroline geb. von Städel, geb. 19. Juli 1819, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 15. September 1844. [Üttingen.]

Dessen Kinder: 1) Carl Heinrich August, geb. 18. April 1847 zu Wertheim, Kön. bayr. Rittmeister à la suite des 1. Chev.-leg.-Regiments und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern, verm. 26. Oktober 1872 auf Roßbach bei Brückenau mit Emma geb. Freiin von Thüngen a. d. H. Roßbach, geb. 8. November 1847.

Kinder: (1) Eberhard, geb. 17. September 1875 auf Üttingen. (2) Hertha, geb. 2. Oktober 1877 ebendaselbst.

2) Amalia, geb. 4. März 1850 auf Üttingen, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 18. Oktober 1868 mit Theodor Ritter von Vincenti, Kön. bayr. Hauptmann im 9. Infanterieregiment.

4. † Ferdinand (geb. 4. September 1816 zu Eisenach, † 15. April 1847, Grhzgl. sächs. Kammerjunker, Premierleutnant und Adjutant). Dessen Witwe:

Marie geb. von Beulwitz, geb. 31. Mai 1823, verm. 1. Juni 1844, wiederverm. 21. Februar 1859 zu Weimar mit Ludwig Frhrn von Boyneburgk, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Kön. preuß. Major und Bataillonskommandeur im schleswig-holstein. Füsilierregiment Nr. 86; abermals Witwe 2. September 1871.

5. Juliana Anna, geb. 10. Juni 1818 zu Eisenach, Stiftsdame zu Wasungen.

Wolkensperg, s. Jahrg. 1885, S. 1033.

Wöllwarth, s. Woellwarth.

Wolzogen, s. Jahrg. 1885, S. 1033.

Wrangel.

[Lutherisch. — Preußen (die Provinzen Ostpreußen und Schlesien). — Anerkennung des Freiherrenstandes laut k. preuß. Kabinettsordre d. d. 29. September 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 886, und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1856, S. 784; vgl auch den Artikel „Weangel" im Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Oskar Carl Gustav Freiherr von Wrangel, geb. 22. Juli 1835 (des 1. Februar 1875 † Frhrn Ludwig auf Kurkenfeld, K. preuß. Oberst a. D. [s. Jahrg. 1882, S. 977], Sohn), Erbherr des Allodialrittergutes Kurkenfeld (5042 Morgen, seit 1822 Familienbesitz) bei Nordenburg im Kreise Gerdauen, K. preuß. Oberstleutnant a. D., verm. 29. November 1862 zu Potsdam mit

Margaretha Maria Anna Henriette, geb. daselbst 18. Juli 1844, des 28. März 1874 zu Potsdam † Alfred Leopold von Alvensleben a. d. H. Redekin im Reg.-Bez. Magdeburg, K. preuß. Majors a. D., und der 3. Juni 1881 zu Potsdam † Luise Marianne geb. Hildebrandt jüngster Tochter.

Kinder: 1. Fritz Ludwig Alfred, geb. 20. September 1863 zu Potsdam, K. preuß. Leutnant im litauischen Ulanenregiment Nr. 12.
2. Helene Alexandrine Luise, geb. 2. August 1865 zu Potsdam.
3. Ernst Carl Gustav, geb. 19. Januar 1868 ebendaselbst.
4. Wilhelm Albrecht Robert, geb. 19. Dezember 1870 ebendaselbst.
5. Elisabeth Adda Emmy, geb. 24. August 1872 ebendaselbst.

Bruder.

Robert Carl Gustav, geb. 7. Mai 1851, K. preuß. Premierleutnant im 2. hess. Husarenregiment Nr. 14, verm. 5. Oktober 1876 auf Lentschow mit

Hildegard Auguste Caroline Laura, geb. daselbst 25. Oktober 1854, des Friedrich Lösewitz, Rittergutsbesitzers auf Lentschow bei Anklam, und der Marie geb. Wallenius zweiter Tochter.

Vatersgeschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Caroline geb. Gräfin zu Waldburg-Teuchseß (geb. 1. Januar 1777, verm. 5. Mai 1799, † 26. Januar 1819):

1. Angelica, geb. 22. November 1804, verm. 22. November 1822 mit Gustav Ferdinand Stein von Kaminsky, Kön. preuß. Generalleutnant a. D.
2. † Gustav (geb. 15. Juli 1807, † 28. November 1859, Erbherr auf Waldburg, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Rittmeister a. D. und Landrat des Kreises Gerdauen). **Dessen Witwe:**

Hedwig geb. Gräfin von Klinkowstroem, geb. 24. Januar 1816, Erbherrin auf Sehmen, verm. 15. Oktober 1834.

Dessen Söhne: 1) † Waldemar (geb. 15. Dezember 1836, † 13. September 1879, Kaiserl. preuß. Postdirektor zu Lyck). **Dessen Witwe:**

Mathilde, geb. 30. November 1843, des † Wilhelm von Böhn auf Groß-Bobloth bei Körlin in Pommern und der † Mathilde geb. von Stempel jüngste Tochter, verm. 27. Juni 1862 auf Kurkenfeld.

Dessen Tochter: Erica, geb. 28. Dezember 1871 zu Lyck.

2) † Gustav (geb. 12. Oktober 1838, † 14. November 1869, Erbherr auf Waldburg, K. preuß. Leutnant a. D.) Dessen Witwe:
Elisabeth geb. Freiin von Paleske, geb. 17. Mai 1842 auf Spengawsken, Erbherrin auf Waldburg, verm. 27. Oktober 1862 auf Spengawsken, wiederverm. 28. April 1875 zu Breslau mit Ludwig von Ziegler und Klipphausen (gerichtlich geschieden), Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im 2. brandenburg. Ulanenregiment Nr. 11.
Dessen Kinder: (1) Magdalene, geb. 20. September 1863 auf Waldburg, verm. 28. Mai 1884 auf Waldburg mit Elimar von Saucken-Schönwiese, K. preuß. Leutnant à la suite des litauischen Ulanenregiments Nr. 12.
(2) Carl, geb. 23. März 1867 auf Waldburg.
3) Konrad, geb. 15. August 1843, Besitzer des Rittergutes Hänichen (1800 Morgen) im Kreise Liegnitz in Preuß.-Schlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Major a. D., verm. 5. November 1879 auf Schloß Straupitz mit
Hanka (Johanna) Florentine Magdalene geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz, geb. 20. November 1849.
Söhne: (1) Carl Gustav, geb. 19. Dezember 1880 zu Kassel.
(2) Heinrich Konrad, geb. 14. April 1884 auf Hänichen.
4) Fritz, geb. 22. Dezember 1851, Ehrenritter des Johanniterordens, K. preuß. Regierungsreferendar und Premierleutnant in der Reserve des rhein. Dragonerregiments Nr. 5, verm. 29. Oktober 1880 auf Leissienen mit
Sofie, des † Carl Friedrich Ludwig Adolf von Boddien auf Leissienen im Kreise Wehlau in Ostpreußen, K. preuß. Regierungsrats a. D., und der Bertha geb. von Sanden jüngster Tochter. [Sehmen bei Domnau in Ostpreußen.]
Töchter: (1) Helene, geb. 10. September 1881 zu Sehmen.
(2) Hedwig, geb. 13. Juli 1885 ebendaselbst.
3. Carl Friedrich Wilhelm, geb. 28. September 1812, Rechtsritter des Johanniterordens, Kön. preuß. General der Infanterie z. Disp., à la suite des holsteinischen Infanterieregiments, verm. 26. März 1843 mit
Adelheid, geb. 25. Septbr. 1813, des † Ernst Albrecht Ehrenreich Ludwig von Strantz und der 28. September 1860 zu Charlottenburg † Adelheid geb. von Below (war wiederverm. mit Heinrich Friedrich von Braunschweig, K. preuß. Hauptmann a. D.), Tochter. [Sproitz.]
Tochter: Adda, geb. 28. Juli 1844, verm. 29. Juli 1864 zu Berlin mit Carl Frhrn von Liliencron, Besitzer des Rittergutes Sproitz im Reg.-Bezirk Liegnitz, K. preuß. Rittmeister a. D.

b) aus zweiter Ehe mit Pauline geb. von Wedell (geb. 27. April 1801, verm. im März 1822, † 4. Januar 1823):

4. Pauline, geb. 15. Dezember 1822. [Niesky.]

Wrazda von Kunwald, s. Jahrg. 1885, S. 1036.

Wrede.

[Preußen (die Provinzen Westfalen und Hannover). — Kaspar und Carl von Wrede wurden s. d. 18. August 1653 in den schwedischen Freiherrenstand erhoben. — Mittels k. preuß. Kabinettsordre d. d. 7. Dezember 1844 ist den Rittergutsbesitzern Carl Maria Engelbert von Wrede auf Amecke († 21. März 1851) und Friedrich Ferdinand von Wrede auf Melschede († 26. Juli 1875) für sich nebst ihren Geschwistern und ihrer Deszendenz die Fortführung des Freiherrlichen Prädikats gestattet worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrgang 1856, S. 786.]

I. Amecker Linie. (Katholisch und lutherisch.)

Carl Franz Egon Ernst Wilhelm Freiherr von Wrede, geb. 6. Dezember 1811 (des 21. März 1851 † Frhrn Carl Maria Engelbert, Kön. hannov. Kammerherrn, Sohn), Besitzer der Fideikommißgüter Amecke und Brüninghausen in der Provinz Westfalen und der Rittergüter Nettlingen und Dingelbe in der Provinz Hannover, Landschaftsrat im Fürstentum Hildesheim, verm. 12. April 1853 mit

Emmy geb. von Honstedt, geb. 24. Mai 1824. [Nettlingen bei Hildesheim.]

Kinder: 1. Anna Marie Wilhelmine Julie Charlotte, geb. 15. Januar 1854, verm. 15. Januar 1873 auf Nettlingen mit Edgar von Cramm auf Oelber im Herzogtum Braunschweig (lutherisch).

2. Paul Carl Hermann August Georg, geb. 5. Januar 1859.

Geschwister.

1. Hermann Carl August Georg, geb. 18. August 1813, K. hannov. Generalmajor a. D., verm. 29. August 1844 mit

Luise geb. von Arentsschild, geb. . . . . (lutherisch).

Kinder: 1) Julie, geb. 18. August 1854, verm. mit Franz von Bremer (lutherisch), K. sächs. Hauptmann a. D. [Fallersleben in der Provinz Hannover.]

2) Carl Wilhelm Georg, geb. 30. Juni 1852, Premierleutnant im 4. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 103.

3) Hermann Otto, geb. 25. Mai 1854, Premierleutnant im 2. Kön. sächs. Grenadierregiment Nr. 101, kommand. als Inspektionsoffizier an der Kriegsschule in Glogau.

4) Louis Carl Leopold, geb. 26. August 1859, verm. 4. Juni 1884 zu Berlin mit

Gertrud, des Emil von Brockhusen, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Tochter. [Alvern bei Celle in der Provinz Hannover.]

Tochter: Irmgard Auguste Julie, geb. 27. April 1885 zu Alvern.

5) Dorothea Fernande Cornelie, geb. 26. September 1861.

2. Rudolf Wilhelm Ferdinand, geb. 6. Juni 1817 (lutherisch), Kön. hannov. Oberstleutnant a. D., verm. 20. November 1856 mit

Auguste geb. Böttger, geb. 18. August 1835. [Hannover.]

Töchter (lutherisch): 1) Carla Elisabeth Julie, geb. 13. Septbr 1857, Chanoinesse des hannov.-lüneburg. Damenstifts zu Isenhagen.
2) Emmy Fernande Georgine, geb. 18. Oktober 1860.

3. † Theodor Franz August (geb. 14. Dezember 1818, † im April 1881, Kön. preuß. Amtshauptmann zu Bockenem in der Provinz Hannover. **Dessen Witwe:**

Agathe, geb. 182. (lutherisch), des † August von Münchhausen auf Schwöbber und Voldagsen in der Provinz Hannover und der Sofie geb. Prätorius Tochter, verm. 14. Dezember 1851.

Dessen Kinder: 1) Sofie, geb. 8. November 1852.
2) Marie, geb. 20. April 1855, verm. 1881 mit Hermann Pfingsborn in Waghäusel (Grhzgt. Baden).
3) Emmy, geb. 4. Mai 1859.
4) August Carl Hermann, geb. 7. November 1860.
5) Georg, geb. . . . . ?

1. Bertha Sofie, geb. 1. März 1820, verm. 26. Oktober 1843 mit Konrad Georg von dem Knesebeck (lutherisch), Kön. hannov. Oberstleutnant a. D.; Witwe seit . . . . . ?

5. Ferdinandine Antonie, geb. 23. März 1824, verm. 23. August 1853 mit dem Gutsbesitzer L. Osthaus in Amerika.

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Kaspar († 13. November 1832, Herr zu Bleffenohl, verm. 1819 mit Maria Antoinette Friederica Arnolda geb. Freiin von Fürstenberg [geb. 3. August 1794, † 12. September 1858]).

Deren Kinder: 1. Philippine Franzisca Walburga, geb. 3. Februar 1821, verm. 30. August 1849 mit Johann Franz August Maria Anton von Devivere, Besitzer des Rittergutes Bockum im Kreise Meschede, K. preuß. Major a. D. und Landrat des Kreises Meschede.

2. Friedrich Leopold, geb. 15. März 1823, verm. 30. Juni 1859 mit Maria Josefine Ernestine Huberta geb. von Holling, geb. 27. Februar 1838.

Tochter: Maria Franzisca Philippine Huberta, geb. 10. April 1860.

3. Franz Egon, geb. 13. Juni 1824.

II. Melscheder Linie. (Katholisch.)

Matthias Aloysius Freiherr von Wrede, geb. 4. April 1851 (des 26. Juli 1875 † Frhrn Friedrich Ferdinand, Fideikommißbesitzers, Sohn), Nutznießer des Fideikommisses Meschede und Sorpe, verm. 21. Juli 1885 auf Schloß Gemen mit

Maria geb. Freiin von Landsberg-Velen, geb. 25. März 1863.

Geschwister.

1. Philippine Friederike, geb. 28. September 1852.
2. Clara Franzisca, geb. 3. September 1854, verm. 29. April 1884 auf Haus Melschede mit Clemens Frhrn von Oer, Hauptmann und Kompaniechef im 7. K. sächs. Infanterieregiment Nr. 106.
3. Carl Franz Egon, geb. 1. Mai 1856.

Vatersgeschwister.

1. Ferdinandine Theodora, geb. 26. August 1811, verm. 18. September 1832 mit Werner Frhrn Heeremann von Zuydtwyck, Herrn auf Burg-Herstelle und Kemperfeld.

2. Theodor Ferdinand, geb. 2. März 1821, verm. I) 1851 mit Hubertine geb. Freiin von Lommessem († 5. Oktober 1856); II) 12. Oktober 1859 mit
Josefine geb. Freiin von Holling. [Beaurieux in Belgien.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Wilhelm.
2) Ferdinand, des Vorigen Zwillingsbruder, K. preuß. Premierleutnant im hannov. Husarenregiment Nr. 15, verlobt im August 1885 mit Pauline Vedova aus Hamburg.
— b) 2r Ehe: 3) Adrian Franz Theodor, geb. 18. April 1862.
4) Marie Sofie Theodora, geb. 3. Januar 1865.
3. Clemens Ferdinand Carl, geb. 16. Oktober 1823, Kön. preuß. Major z. Disp.
4. Josef Ferdinand, geb. 6. November 1825, Gutsbesitzer zu Willebadessen im Kreise Warburg, Reg.-Bezirks Minden, K. preuß. Oberförster a. D., verm. 27. Oktober 1857 mit
Elisabeth, geb. 5. Mai 1837, des 18. August 1871 zu Bredelar † Guts- und Fabrikbesitzers Theodor Ulrich Tochter. [Willebadessen.]
Kinder: 1) Maria Charlotte Elisabeth, geb. 5. Oktober 1859, verm. 11. Oktober 1881 mit Hermann von Mallinkrodt, Rittergutsbesitzer auf Böddecken.
2) Theodor Josef Aloysius, geb. 1. August 1863.
3) Johanna Philippina Maria, geb. 28. Februar 1865.
4) Ferdinandine Maria Elisabeth, geb. 1. Oktober 1866.
5) Clemens Josef Maria, geb. 21. August 1869.
6) Franzisca Romana Carolina Elisabeth Maria Huberta, geb. 30. Oktober 1870.
7) Mathilde Elise Ferdinandine Maria Huberta, geb. 11. April 1872.
8) Carl Pius Josef Maria, geb. 17. Mai 1875.
5. Carl Egon Ferdinand, geb. 22. Mai 1830, K. preuß. Leutnant a. D. und Landrat des Kreises Warendorf im Reg.-Bezirk Münster.
6. Maria Franzisca, geb. 5. Juli 1834, verm. 16. Oktober 1860 mit ihrem verwitw. Schwager Clemens Frhrn von Böselager, Herrn auf Eggermühlen ꝛc.; Witwe 7. Juni 1881.

Wucherer von Huldenfeld, s. Jahrg. 1885, S. 1037.

Wulffen.

[Katholisch. — Bayern. — Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 11. September 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 791.]

Carl Friedrich Emil Johann Freiherr von Wulffen, geb. 1. Novbr. 1866 zu Passau.

Schwestern.

1. Bertha Elisabeth Aloysia Maria, geb. 14. Juli 1865 zu Passau.
2. Aloysia Elisabeth Emma Josepha, geb. 24. Juni 1870 ebendas.

Mutter.

Maria geb. Freiin von Reck auf Autenried, geb. 3. August 1836, verm. 25. Juni 1864 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 14. Oktober 1822), K. bayr. Kämmerer und Oberstaatsanwalt beim Oberlandesgericht zu Augsburg; Witwe 11. Oktober 1882. [Augsburg.]

Vatersgeschwister.

1. Wilhelmine, geb. 19. März 1820, verm. 30. August 1861 mit Georg Frhrn von Persall, K. bayr. Major a. D. [München.]
2. Carl, geb. 18. März 1824, Kön. bayr. Kämmerer und Oberhofmeister J. K. Hoh. der Herzogin Luise in Bayern.
3. Luise, geb. 2. August 1825, verm. 10. Januar 1852 mit Max Grafen von Hundt, K. bayr. Rentbeamten a. D.
4. † Emil (geb. 27. Dezember 1828, † 4. September 1876 zu Dachau, K. bayr. Major. a. D.). **Dessen Witwe:**

Franziska geb. Freiin Taenzel von Trazberg, geb. 21. November 1840, verm. 4. September 1875 auf Dietedorf bei Regensburg.

Wüllenweber, s. Jahrg. 1885, S. 1038.

Wüllerstorf und Urbair.

[Katholisch. — Österreich. — Reichsritter 13. September 1627, österr. Frhr. 13. Februar 1860. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1866, S. 1056.]

Carl Patrick Leopold Freiherr von Wüllerstorf und Urbair, geb. 17. Juli 1848, K. K. Linienschiffsleutnant.

Stiefmutter.

Leonhardine geb. Gräfin von Rothkirch und Panthen, geb. 31. Juli 1820, verm. 3. August 1861 zu Graz mit dem Frhrn Bernhard Aloys (geb. 29. Januar 1816 zu Triest), K. K. GRat, Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit und Vizeadmiral a. D., auch Ehrenmitglied der Kaiserl. österr. und der Kön. bayr. Akademie der Wissenschaften ꝛc. (war verm. in erster Ehe 18. April 1847 mit Anna geb. O'Conor a. d. H. O'Conor of Connaught [geb. 3. Februar 1824, † 29. Juli 1848]); Witwe 10. August 1883. [Graz.]

Wunsch, s. Jahrg. 1885, S. 1039.

Würtzburg, s. Jahrg. 1885, S. 1039.

Zandt.

[Katholisch. — Bayern und Preußen (Rheinprovinz) — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 918; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 981 u. 982.]

I. Ältere Linie.

[Eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 1. Oktober 1818.]

Maximilian Freiherr von Zandt, geb. 17. Februar 1824 zu Nürnberg (des 16. März 1867 † Frhrn Maximilian, K. bayr. Kämmerers, Generals der Kavallerie a. D. ꝛc., Sohn), Kön. bayr. Rittmeister à la suite, verm. 4. Mai 1857 mit

Amalie geb. Freiin von Andrian-Werburg, geb. 20. Januar 1837 zu Vornbach am Inn. [Würzburg.]

Kinder: 1. Emilie Marie Clementine Franzisca Euphemie Josefine, geb. 18. März 1861 zu Würzburg.

2. Walther Max Eduard Carl Maria, geb. 20. April 1863 auf Schloß Klingenberg.

3. Euphemie, geb. 17. November 1864 ebendaselbst.

4. Caroline Maria Victoria, geb. 14. März 1873 ebendaselbst.

Schwestern.

1. Euphemia Antonia Maria Eugenia Franzisca Huberta, geb. 10. Juli 1821, Ehrendame des Kön. bayr. Theresienordens, verm. 11. Mai 1841 mit Carl Frhrn Bodeck von Ellgau, Kön. bayr. Kämmerer; Witwe im September 1884.

2. Caroline Franzisca Leopoldine Huberta, geb. 30. November 1825, Äbtissin des Albert-Carolinenstifts zu Freiburg im Breisgau.

II. Jüngere Linie.

[Königl. preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes (laut Staatsministerialreskript) d. d. 5. Mai 1827 (für den Frhrn Ignaz Josef Nepomuk auf Barlo, den Großvater des dermaligen Chefs dieser Linie, des nachstehenden Frhrn Walther); eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 4. Dezbr. 1841.]

Peter Josef Walther Freiherr von Zandt, geb. 27. April 1823 (des 26. September 1826 † Frhrn Ferdinand, Kön. preuß. Generalmajors a. D., Sohn), Herr auf Seehof bei Bamberg, Kön. preuß. Kammerherr und Major a. D., verm. 13. Oktober 1852 mit

Franzisca, geb. 12. Juni 1831 (evang.), des † Franz Frhrn von Pelden genannt Cloudt, K. preuß. Majors, und der 27. September 1857 auf Merödgen † Charlotte geb. Freiin von Goltstein Tochter. [Merödgen im Kreise Düren, Reg.-Bezirks Aachen.]

Kinder: 1. Franz Maximilian Eugen Ludwig Philipp Moritz, geb. 31. Mai 1855, K. preuß. Leutnant im 1. westfäl. Husarenregiment Nr. 8.

2. Walther Wolf Maximilian Wilhelm Ludwig, geb. 24. Dezember 1857, K. preuß. Leutnant in demselben Regiment.

3. Luise Charlotte Amalie Isabelle Henriette, geb. 14. August 1859 (evangelisch).

4. Emilie Charlotte Helene Luise Wilhelmine, geb. 17. September 1862 (evangelisch).
5. Amalie Euphemie Caroline Therese Luise, geb. 10. März 1865 auf Schloß Seehof.
6. Carl Friedrich Maximilian, geb. 15. Januar 1868 ebendaselbst.
7. Maria Victoria Luise, geb. 26. August 1870 ebendaselbst.
8. Franzisca Luise Maximiliane, geb. 1. Januar 1873 ebendaselbst.

Zawisch von Offenitz, s. Jahrg. 1885, S. 1040.

Zech von Deybach, s. Jahrg. 1885, S. 1041.

Zechmeister von Rheinau.

[Evangelisch. — Österreich. — Österr. Adel und Frhr. mit dem Prädikat „von Rheinau" 1. Januar 1810. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebungen im Jahrg. 1867, S. 1070.]

Hugo Freiherr Zechmeister von Rheinau, geb. 19. September 1798 zu Neusiedel am See in Ungarn (des 19. September 1819 † Frhrn Theophil, K. K. Generalfeldwachtmeisters, Sohn), K. K. Hauptmann a. D. [Preßburg.]

Schwester.

Wilhelmine, geb. 29. Januar 1805 zu Lemberg (katholisch).

Zedlitz, s. Jahrg. 1885, S. 1042.

Zephyris zu Greit.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Österreich (Tirol). — Adliges Patriziat von Bergamo zu Anfang des XIV. Jahrhunderts, Wappenbrief 31. März 1558 d. d. Innsbruck vom Erzherzog Ferdinand für die Brüder und Vettern Alexander, Nicolaus, Johann Baptist, Paul und Cäsar), österr. Ritter mit dem Prädikat „zu Greit" d. d. Regensburg 10. Oktober 1641, österr. Frhr. mit dem Titel „Wohlgeboren" 12. April 1787 (d. d. Wien für Johann Georg). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1848, S. 412.]

† Ferdinand Freiherr Zephyris zu Greit (geb. 17. Februar 1780, † 29. Novbr. 1858, verm. 17. August 1806 mit Maria Theresia geb. von Lanser zu Moos und Festenstein [† 30. Juni 1859]).

Deren Tochter: Auguste, geb. 6. September 1821.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz (geb. 14. Februar 1781, † 7. Juni 1851, K. K. Feldmarschall-Leutnant a. D.) **Dessen Witwe:**

Caroline geb. Dormezhuber.

Dessen Töchter: 1. Caroline, verm. mit Friedrich Gierfig, K. K. Generalmajor a. D.; Witwe.

2. Bertha, geb. 6. Februar 1832, verm. 24. Mai 1854 mit Ernst Frhrn Tschiderer von Gleiffheim, K. K. Kämmerer.

Zeßner von Spitzenberg, s. Jahrg. 1885, S. 1051.

Ziegler.

[Katholisch. — Bayern. — Bayr. Adel und Frhr. 25. September (immatrikuliert 16. Dezember) 1843. — Beschreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung im Jahrgang 1878, S. 983.]

Franz Freiherr von Ziegler, geb. 10. Mai 1817 zu Würzburg (des 10. Mai 1862 † Frhrn Carl Friedrich Sohn), Besitzer des Rittergutes Schmachtenberg und des Schloßgutes Traustadt im Kreise Unterfranken in Bayern, vormal. K. bayr. Oberstleutnant in der Landwehr und Distriktsinspektor, verm. 4. August 1844 mit Fanny geb. Edel (geb. 20. April 1822, † 6. Mai 1882). [Würzburg.]

Söhne: 1. Oscar Friedrich, geb. 20. Juli 1845 zu Würzburg, Besitzer des Rittergutes Perlach in Oberbayern.

2. Alfred Georg, geb. 23. Juli 1846 zu Würzburg, K. bayr. Premierleutnant a. D.

Ziegler und Klipphausen, s. Jahrg. 1885, S. 1052.

Zimiecki von Ziemiecin.

(Mit dem polnischen Stammwappen Nieczuja.)

[Katholisch. — Österreich. — Ein altes polnisches Adelsgeschlecht; österr. Frhr. d. d. Wien 15. Oktober 1874. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1880, S. 982.]

Johann Anton Josef Hieronymus Freiherr Ziemiecki von Ziemiecin, geb. 7. September 1817 zu Kalicz in Russisch-Polen, K. K. Kämmerer, GRat und Feldzeugmeister a. D., Inhaber des 36. Infanterieregiments, verm. 23. April 1853 mit Therese (geb. 20. März 1827, † 21. November 1865), des 1845 † Wilhelm Frhrn von Nauendorf Hzgl. nassauischen Generalmajors und Flügeladjutanten, und der

1848 † Caroline geb. Freiin von Nauendorf Tochter. [Schloß Deinzendorf bei Zellendorf in Niederösterreich.]
Töchter: 1. Augusta, geb. 24. April 1861.
2. Wanda, geb. 12. Januar 1864, verm. 29. April 1884 zu Breslau mit Johann Grafen Czarnecki.

Zinn von Zinnenburg.

[Katholisch. — Österreich. — Geadelt von dem Kardinal und Fürstbischof Bernhard zu Trient 10. Oktober 1537, österr. Bestätigung d. d. Wien 30. Septbr. 1560, österr. Ritter mit dem Prädikat „von Zinnenburg" und Wappenvermehrung d. d. Prag 31. Dezember 1584, Inkolat in Böhmen 1681, erbländ.-österr. Frhr. und abermalige Wappenvermehrung d. d. Wien 10. Dezember 1777. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Übersicht im Jahrg. 1864, S. 996.]

I. Ältere Linie.

Ferdinand Freiherr Zinn von Zinnenburg.

Geschwister.

1. Carl, K. K. Oberleutnant im Infanterieregiment Freiherr von Appel Nr. 60, verm. 28. September 1873 mit Isabella geb. Apagyi († im Oktober 1878 in Bosnien).
2. Ida, verm. mit Anton Ritter von Kollmann, K. K. Oberst a. D.
3. Auguste.

Eltern.

† Ferdinand Freiherr Zinn von Zinnenburg († 22. September 1866, K. K. Rittmeister im Invalidenhause zu Tyrnau, verm. mit Anastasia geb. Sutsek, geb. 1808, † 22. Dezember 1870).

II. Jüngere Linie.

Franz Freiherr Zinn von Zinnenburg, Ingenieur und vormal. Taxator der K. K. Forstdirektion zu Wien, verm. 1834 mit
Anna geb. Appiano, geb. 6. Januar 1806 zu Schwechat.
Kinder: 1. Luise Marie Elisabeth, geb. 23. Februar 1835. [Bozen.]
2. † Franz Seraph Josef (geb. 1. April 1836, † 8. Oktober 1864), K. K. Leutnant im Ulanenregiment Nr. 6.
3. † Mauritz Aloys (geb. 20. Juni 1837, † 20. Februar 1841).
4. † Friedrich Carl (geb. 12. Dezember 1838, † 25. Novbr. 1872), K. K. Leutnant im Artillerieregiment Nr. 1.
5. Cresina Maria Magdalena, geb. 29. April 1841.
6. † Eugenie Josefine Caroline (geb. 1. November 1846, † 14. September 1875).
7. Valerie Marie Augusta, geb. 20. Juni 1852.

Zobel von Giebelstadt, s. Jahrg. 1885, S. 1053.

Zoller.

[Katholisch. — Bayern. — Eine aus Deutsch-Lothringen herstammende Familie, welche in der Stadt Bitsch ihren Wohnsitz hatte und seit Anfang dieses Jahrhunderts nach Bayern gekommen ist, wo dieselbe auf Grund glaubwürdiger Urkunden unter dem 30. Januar 1816 in die K. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse eingetragen wurde. Das diesem Geschlechte 1674 vom Kaiser Leopold I. verliehene Reichsfreiherrendiplom war verloren gegangen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 930.]

Ludwig Friedrich Alexander Freiherr von Zoller, geb. 3. Januar 1842 zu München, K. bayr. Landgerichtsrat ebendaselbst, verm. 12. Juli 1875 mit

Margarethe geb. Freiin von Beust, geb. 30. September 1853 zu Ramsbeck in Westfalen.

Kinder: 1. Elisabeth Anna Marie, geb. 22. Dezember 1876 zu München.

2. Alexander Philipp Friedrich Maximilian, geb. 23. August 1881 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Friedrich Michael Alexander, geb. 15. Februar 1843 zu München, K. bayr. Major à la suite des Generalstabs und Referent im Kriegsministerium.
2. Karoline Elisabeth, geb. 4. Oktober 1845 zu Neuburg a. d. Donau. [München.]

Eltern.

† Alexander Freiherr von Zoller (geb. 1806 zu München, † 22. Oktober 1857 ebendaselbst), K. bayr. Ober-Appellationsgerichtsrat zu München, verm. mit .....?

Vatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 1817, † 27. April 1858, K. bayr. Oberst, Flügel-Adjutant und Hofmarschall weiland Sr. Maj. des Königs Maximilian II.). Dessen Witwe:

Josefine geb. Gräfin von Reigersberg, geb. 21. Januar 1812, Dame des K. bayr. St. Elisabethen-Ordens, verm. 6. Juni 1846. [München.]

Großeltern.

† Johann Friedrich Daniel Aloys Freiherr von Zoller (geb. 24. Mai 1762, † 1821 zu Regensburg), K. bayr. Generalleutnant und Divisionskommandeur zu Regensburg, verm. mit Maria Carolina geb. Klick († 24. Juli 1848).

Großvatersbruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Julius (geb. 3. Juli 1773, † 27. August 1849), Kön. bayr. Kämmerer, Generalfeldzeugmeister, General der Artillerie und Inhaber des 2. Artillerieregiments, Thronvasall des Rittergutes Fuchsmühlen in der Oberpfalz, verm. I) mit ..... [† 18..]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Wilhelmine geb. Gräfin von Taufkirchen-Englburg, geb. 2. August 1811, verm. 4. Mai 1837.

Dessen Sohn: Maximimilian, geb. 28. März 1804 zu München,

Besitzer des Gutes Fuchsmühlen, vormal. K. bayr. Kreis- und Stadtgerichtsrat zu Augsburg, verm. mit
Susanna geb. Grimm, geb. 1814 zu Frankfurt a. Main.

Urgroßeltern.

† Louis-Barthélemy de Zoller († um 1787), Königl. französ. Oberst des Infanterieregiments „Anhalt" zu Bitsch, verm. mit .....?

Zorn von Bulach.

[Katholisch. — Elsaß, Baden, Luxemburg und Schweiz. — Eine der ältesten und vornehmsten Familien des Elsasses; königl. französ. Bestätigung des Baronats 6. August 1773 (d. d. Compiègne vom König Ludwig XV.). — Besitz: a) im Elsaß: die Herrschaft Osthausen, sowie Besitzungen zu Erstein mit einem Schloß und zu Gerstheim im Unterelsaß; ferner ein Familienhaus zu Straßburg: b) in Baden: — die Grundherrschaft Durbach; c) Güter in Luxemburg und in der Schweiz. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Übersicht und Stammtafel im Jahrg. 1880, S. 983.]

Franz Anton Philipp Heinrich Freiherr Zorn von Bulach, geb. 15. Juli 1828 (des 2. Januar 1868 † Frhrn Ernst, Kaiserl. französ. Oberst ꝛc., Sohn), ehemal. Kammerherr des Kaisers Napoleon III., ehemal. Deputierter des Niederrheins und Vizepräsident des Landesausschusses von Elsaß-Lothringen, Mitglied des Bezirkstages des Unterelsaß, verm. 18. September 1849 mit
Antoinette Fidèle, geb. 1827, des Carl Frhrn von Rainach-Hirtzbach, ehemal. Pairs von Frankreich, und der Antonie geb. Freiin von Reinach-Steinbrunn jüngster Tochter.

Kinder: 1. Hugo Anton Marie Ernst Anna, geb. 8. Februar 1851, Mitglied des Deutschen Reichstages, Mitglied des Landesausschusses von Elsaß-Lothringen und des Bezirks des Unterelsaß, verm. 27. Dezember 1883 mit
Mercedes geb. Heeren.

2. Anna Fanny, geb. 12. Juli 1852, verm. mit Eugen Baron von Coehorn. [Ittenweiler im Unterelsaß.]

3. Marie Auguste, geb. 28. Januar 1855, verm. 4. Oktober 1881 auf Schloß Osthausen im Elsaß mit Max Frhrn von Schönau-Wehr, Kön. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 1. Garde-Feldartillerieregiment.

4. Johanna Marie, geb. 9. September 1856, verm. 16. Juli 1878 mit Camill Josef Grafen von Andlaw-Homburg, Kön. preuß. Hauptmann in der Reserve des 1. Garderegiments zu Fuß.

5. Franz Maximilian Sigismund, geb. 20. November 1858, Kaiserl. deutscher Regierungsreferendar zu Straßburg.

Zündt, s. Jahrg. 1885, S. 1056.

Zu-Rhein.

[Katholisch. — Bayern. — Dieses ursprünglich schweizerische Geschlecht gehörte zur vormaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken; königl. französ. Anerkennung des Freiherrenstandes 6. August 1773, eingetragen in die Kön. bayr. Adelsmatrikel bei der Freiherrenklasse 25. August 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 933.]

Ludwig Freiherr von Zu-Rhein, geb. 12. Oktober 1833 (des 12. September 1870 † Frhrn Friedrich, Kön. bayr. Kämmerers, Reichsrats, Regierungspräsidenten a. D. ꝛc., Sohn), Ritter des Kön. bayr. St. Georg-Ordens, Kön. bayr. Kämmerer und vormal. Bezirksamtsassessor zu Würzburg, verm. daselbst 29. September 1863 mit

Maria Charlotte geb. Freiin von Varicourt-Albini, geb. 14. März 1841.

Schwester.

Therese, geb. 17. Februar 1832, Ehrendame des K. bayr. Theresienordens, verm. 3. Juli 1849 mit Eduard Grafen Desbassins genannt Richemont.

Vatersbrüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian Josef (geb. 1807, † 1842, Kön. bayr. Kammerjunker, verm. mit Katharine geb. Richter [† 1865]).
   Deren Sohn: Theodor, geb. 29. Dezember 1833, Kön. bayr. Oberst und Kommandeur des 2. Fußartillerieregiments, verm. I) 26. Juni 1876 mit Amanda Maria Sofie Leopoldine geb. Freiin von Stengel (geb. 10. Juli 1852 zu Augsburg, † 28. März 1878); II) 8. März 1881 zu München mit
   Marie, geb. 18. August 1853 zu Regensburg, des Fabrikbesitzers Zorn daselbst Tochter.
   Kinder 1r Ehe: 1) Rosa Franziska Katharina Josepha, geb. 5. April 1877 zu Germersheim.
   2) Ludwig Theodor Maximilian, geb. 28. März 1878 zu Ingolstadt.
2. † Theodor (geb. 4. August 1808, † 25. September 1863, Kön. bayr. Kammerjunker und Hauptmann a. D., verm. mit Franziska Josefine geb. Freiin von Guttenberg [geb. 7. November 1804, † 20. Februar 1875 zu Füssen]).
   Deren Sohn: Ferdinand, geb. 6. November 1839, Kön. bayr. Major a. D.
3. † Philipp Hermann (geb. 15. Dezember 1809, † 13. Januar 1870, K. bayr. Kämmerer und Präsident der Regierung von Oberbayern).
   Dessen Witwe:

Johanna geb. Freiin Groß von Trockau, geb. 7. Juli 1821, verm. 23. Mai 1838. [München.]

Dessen Kinder: 1) Amalie Marie, geb. 184., Stiftsdame des Kön. bayr. St. Annen-Ordens zu Würzburg.
2) Carl, geb. 184..

Zuylen van Nyevelt.

Katholisch. — Bayern und Belgien. — Königl. bayr. Anerkennung des Freiherrenstandes 29. August (immatrikuliert 9. September) 1815. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 720, und geschichtliche Übersicht im Jahrg. 1854, S. 599.]

François Guislin Freiherr van Zuylen van Nyevelt, geb. 12. Mai 1836 (des 9. Juni 1870 † Frhrn Alexander, Kön. bayr. Kämmerers, Sohn), Besitzer des Fideikommisses Prüfening mit Allkofen in Bayern und des Familienanteils an den in Belgien gelegenen Gütern Ischot ꝛc., verm. I) 19. Januar 1865 mit Tinza geb. von Goyan auf Zadowa in der Bukowina (geschieden 1869); II) mit

Alwine, des 14. März 1880 auf Schloß Prüfening † Adolf von Zerzog. Gutsherrn auf Nairitz und Zeulenrieth in Bayern, und der † Julie geb. Freiin von Thon-Dittmer Tochter. [Schloß Prüfening bei Regensburg.]

Töchter 2r Ehe: 1. Jeannette Alwine, geb. 6. Oktober 1871.

2. Alexandrine Wilhelmine Thereſe Franziska, geb. 5. September 1873.

3. Cöleſtine Marie Clementine, geb. 19. Dezember 1874.

4. Linda Katharina, geb. 24. April 1877.

Geschwister.

1. † Alexander Guislin (geb. 15. Juli 1832, † 25. Oktober 1870, Fideikommißbesitzer, Kön. bayr. Kammerjunker und Leutnant à la suite). Dessen Witwe:

Mathilde geb. von Ammon, verm. 15. September 1870.

2. Emma, geb. 31. Juli 1833, verm. 3. September 1854 mit Franz Hartwig Frhrn von Redwitz-Unter-Langenstadt, K. K. Oberleutnant a. D. (geschieden 1869; dieselbe vermählte sich wieder im Juli 1870 mit Friedrich Mayer).

Zweybrücken, ſ. Jahrg. 1885, S. 1057.

Zwierlein, ſ. Jahrg. 1885, S. 1058.

Nekrolog.

Verzeichnis
der seit Ausgabe des Jahrgangs 1885 bekannt gewordenen
Todesfälle.

Aichelburg. II. Linie, auf Zossenegg. 1. Älterer Ast. Frhr Lothar, geb. 9. Februar 1837, K. K. Hauptmann a. D., † 22. April 1885 zu Wien.

Apor zu Al-Tórja. Frhr Carl, geb. 11. Dezember 1815, K. K. Kämmerer, Hofrat und Präsident der Königl. Gerichtstafel zu Maros-Vásárhely in Siebenbürgen, † 31. Oktbr. 1885 ebendaselbst.

Auguszt von Magura. Frhr Anton Johann, geb. 24. September 1854, des 9. September 1878 † Frhrn Anton, vormal. K. K. Statthalterei-Vizepräsidenten im Königr. Ungarn, Sohn, † 1878.

Baillou. Freifrau Hermine geb. Freiin Zois von Edelstein, geb. auf Schloß Egg ob Krainburg bei Laibach, des Frhrn Josef, Rittmeisters in der Kön. ungar. Landwehrkavallerie, Gemahlin, † 30. Januar 1885.

Beaulieu-Marconnay. II. Jüngere Linie. Graf Friedrich Wilhelm, geb. 1. November 1852, K. preuß. Rittmeister a. D., dienstthuender Kammerherr J. K. H. der Erbgroßherzogin Elisabeth von Oldenburg, † 25. Januar 1885 zu Oldenburg.

Beust. I. Hauptlinie. Freifrau Anna geb. Blanchois, geb. 13. Januar 1837, des † Frhrn Maximilian, K. preuß. Majors z. Disp., Gemahlin, † 19. Mai 1885 zu Charlottenburg.

— II. Hauptlinie. 2. Speziallinie. Frelin Clementine, geb. 21. Juni 1810, Kapitularin des freiadligen Damenstifts Wallenstein zu Fulda, † 19. November 1884 zu Baden bei Wien.

— — 3. Speziallinie. Freiin Rosa Marie Auguste, geb. 2. April 1845, des Bruno Oßmann, K. K. Vizekonsuls zu Giurgewo, Gemahlin, † 13. Juli 1885 zu Loschwitz bei Dresden.

Biedermann. Frhr Erhard Woldemar, geb. 14. Juni 1856 zu Chemnitz, Leutnant im Kön. sächs. Schützen- (Füsilier-) Regiment Nr. 108, † 12. September 1885.

Blanckart. Freifrau Josefine Marie Henriette geb. Freiin von Hilgers, geb. 7. Februar 1819, des Frhrn Theodor, Kön. preuß. Premierleutnants a. D., Gemahlin, † 18. Januar 1885 auf Burg-Alsdorf bei Aachen.

Blittersdorff. Freifrau Ada geb. Baronin von Behr, geb. 16. Mai 1845, des Frhrn Carl auf Molstow in Pommern Gemahlin, †

9. März 1885 ebendaselbst. — Deren Kinder: a) Freiin Eveline Amalie Margarethe, geb. 13. Januar 1878 auf Molstow, † 31. März 1885 ebendaselbst; b) Frhr Carl Adolf Wolfgang, geb. 14. April 1869 auf Molstow, † 1. Dezember 1884 ebendaselbst.

Blomberg. II. Westfälische Linie. Freifrau Valerie geb. Heidemann, geb. 11. September 1829, des 25. Januar 1867 † Frhrn Wilhelm, K. preuß. Majors z. Disp., Witwe, † 30. März 1885 zu Leobschütz in Preuß.-Schlesien.

Blumencron. Freifrau Maria geb. Radvány de Alsó-Nemes-Lak, geb. 30. Juni 1810, des Frhrn Robert, K. K. Generalmajors a. D., Gemahlin, † 1. März 1885 zu Wien.

Bohlen. Freiin Helene Leopoldine Franziska Adolfine Caroline, geb. 25. Oktober 1850, des Louis von Wolff auf Mittel-Kaiserswaldau, K. preuß. Leutnants in der Landwehrkavallerie, Gemahlin, † 2. Februar 1885 zu Breslau.

Böhnen. Freiin Cölestine, geb. 29. August 1811, des Johann Wilhelm Kennedy, Besitzers des Gutes Rolxlöff in Schweden, Kön. schwed. Majors a. D., Gemahlin, † 28. Januar 1885 zu München.

Boineburg (Boyneburgk). II. Schwarzer Stamm, zu Lengsfeld. 1. Wilhelmische Speziallinie. Freiin Theresia Maria, geb. 16. Juni 1834, des Maximilian Grafen von Rottenhan zu Merzbach, K. bayr. Kämmerers, Gemahlin, † im Herbst 1884.

Bonseri. Frhr Julius Emil Alexander, geb. 18. Januar 1804, Ehrenritter des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., † 7. Juli 1885 zu Dessau.

Borch, von der. Freifrau Doris geb. Engelken, geb. 1807, des 9. Mai 1863 † Frhrn Philipp, Rittmeisters in Militärdiensten der Freien Hansestadt Bremen, Witwe, † 12. Juni 1885 zu Auerbach. — Freiin Minette, geb. 18. Juni 1827, des Eugen Frhrn von Plettenberg-Stockum, Kön. preuß. Majors a. D., Gemahlin, † 30. September 1885 zu Haus Westhusen.

Brackel. Freifrau Charlotte geb. von Asbeck, geb. 13. März 1806, des 25. März 1873 † Frhrn Franz Ferdinand, Besitzers des Rittergutes Welda in Westfalen, Witwe, † 23. November 1884 ebendaselbst.

Brandenstein. Frhr Hans Otto Friedrich, geb. 29. September 1805, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Hofmarschall, † 22. Dezember 1884 auf Niendorf in Mecklenburg-Schwerin.

Breitschwert. Frhr Ludwig Adolf, geb. 19. Dezember 1824, Kön. württemberg. Landgerichtssekretär a. D., † 6. April 1885 zu Wiesbaden.

Brenken. Frhr Otto Dominik, geb. 26. November 1852, Besitzer des Rittergutes Neuhaus in Unterfranken, † 25. Oktober 1884 ebendaselbst. — Dessen Tochter: Freiin Maria Theresia Dominica, geb. 9. November 1883, † 3. November 1884. — Frhr Reinhard Franz Josef Dominicus, geb. 27. Juni 1857, † 23. Oktober 1884 in Holland.

Bretfeld zu Kronenburg. Freiin Caroline Barbara Theresia Eleonore, geb. 11. Januar 1847, des Heinrich Wehner zu Hamburg

Gemahlin, † 30. November 1884 zu Falkenstein im Taunusgebirge.

Brewer genannt von Fürth, s. Fürth.

Bruck. Freifrau Hermine geb. Steindl von Plessenet, des Frhrn Otto, Schiffahrtsdirektors des österr.-ungar. Lloyd, Gemahlin, † 30. November 1884 zu Triest.

Bülow. II. Jüngere Linie. Freiin Margarethe Sofie Clotilde, geb. 23. Februar 1860, Schriftstellerin zu Berlin, † 2. Januar 1884 ebendaselbst.

Buschman. I. Linie. Freifrau Cornelia geb. Karger, geb. 22. September 1818, des 31. Juli 1882 † Frhrn Ignaz, K. K. Hofrats, Witwe, † 3. Februar 1885 zu Wien.

Bussche, von dem. III. Haus Hünnefeld. 1. Ältere Linie, auf Hünnefeld. Frhr Clamor August Wilhelm Georg, geb. 29. November 1813, VII. Majoratsherr auf Hünnefeld ꝛc., † 23. Mai 1885 auf Hünnefeld.

Campe. Frhr Bruno, geb. 1884, des Frhrn Arthur, Rittmeisters und Eskadronschefs im 2. Königl. sächs. Ulanenregiment Nr. 18, Sohn, † 5. Februar 1885 zu Rochlitz im Königr. Sachsen.

Capellen van Berkenwoude. Freiin Johanna, geb. 25. April 1849 zu Breda in Holland, des Konstantin Cantor, Leutnants in der Reserve des 2. Grhzgl. hess. Dragonerregiments Nr. 24, Gemahlin, † 3. Februar 1881 zu Mentone.

Coels von der Brügghen. Frhr Franz Josef Hugo Balduin Maria, geb. 12. Dezember 1823, Kön. preuß. Regierungsreferendar a. D., † 15. August 1885 zu Aachen.

Conrad von Konradsheim. Frhr Wilhelm, geb. 12. Februar 1805, Kön. ungar. Ministerialrat a. D., † 26. März 1885 zu Hermannstadt.

Crailsheim. I. Hauptlinie, auf Rügland. 1. Speziallinie. Frhr Feodor Heinrich Ernst Maximilian Sigmund Friedrich, geb. 18. März 1820 zu Ansbach, Kön. bayr. Kämmerer und Regierungsdirektor für Schwaben und Neuburg, † 7. Januar 1885 zu Augsburg.

— — 2. Speziallinie. Freifrau Caroline Elisabeth geb. von Flatow, geb. 23. Februar 1854 zu Berlin, des Frhrn Alfred, Hauptmanns und Kompaniechefs im 1. K. württemb. Infanterieregiment Nr. 119, Gemahlin, † 9. März 1885 zu Stuttgart.

— — 3. Speziallinie. 2) Seitenlinie. Freifrau Wilhelmine Cajetana Antonie geb. Gräfin von Lamberg, geb. 11. Januar 1803, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, des 7. Oktober 1844 † Frhrn Maximilian, Kön. bayr. Kämmerers, Witwe, † 7. August 1883 zu Krailling.

Cramer (in Preußen). Freifrau Marianne Auguste Caroline Angelika Nelly (Cornelie) Agnes Thusnelda geb. von Scheele, geb. 23. März 1848 zu Münster, des Frhrn Albrecht, Kön. preuß. Majors im 4. thüring. Infanterieregiment Nr. 72, Gemahlin, † 6. November 1885 zu Torgau.

Dalwigk zu Lichtenfels. I. Haus Campf. 1. Ältere Speziallinie. Freiin Natalie, geb. 9. November 1809, des Carl von Stockhausen auf Dankelshausen und Wellersen in der Provinz Han-

nover, Fürstl. waldeck. Wirkl. GRats, Gemahlin, † 2. Juni 1885 zu Arolsen.

Dalwigk von Lichtenfels. II. Haus, vormals auf Boisdorf. Frhr Julius Franz Otto, geb. 18. September 1816, Kön. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., † 29. März 1885 zu Münster in Westfalen. — Dessen Geschwister: 1) Freiin Sofie, geb. 27. August 1820, Ordensdame, und 2) Frhr Franz Egon, geb. 6. November 1823, sind beide ebenfalls gestorben.

Dienersperg. Frhr Johann Nepomuk Deodat, geb. 3. Februar 1818, K. K. Leutnant a. D., † 30. Januar 1885.

Dieskau. Frhr Oskar Carl Heinrich, geb. 5. Juni 1840 zu Brüssel, Kön. preuß. Rittmeister a. D., † 18. März 1885 zu Wiesbaden. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus im Mannesstamme erloschen.]

Diez. Freiin Bertha, geb. 19. September 1813, des Rentier August Koch zu Wien Gemahlin, † 6. September 1883 ebendas.

Dobeneck. Frhr Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, Kön. preuß. Oberstleutnant z. Disp., † 27. Juli 1885 auf Grocholin. — Freiin Magdalene, geb. 19. Juli 1875 auf Rehdorf, des Frhrn Robert, K. preuß. Majors a. D., Tochter, † 18. September 1885 auf Rehdorf bei Königsberg in der Neumark.

Dobkensky von Dobkenitz. I. Ältere Linie. Freiin Constanze, geb. 21. August 1843, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn, † 12. Juni 1885 zu Wien.

Drotleff von Friedenfels, s. Friedenfels.

Eckardstein. I. Haus. Freiin Helene Elisabeth Henriette, geb. 18. Dezember 1837, des K. preuß. Staatsanwalts zu Landsberg a. d. Warthe Ernst Toussaint Gemahlin, † 10. April 1885 ebendas.

— III. Haus. Frhr Erik Joachim Alexander, geb. 19. Januar 1876 zu Kloppenburg im Grhzgt. Oldenburg, des Frhrn Julius, Rittmeisters und Eskadronschefs im oldenburg. Dragonerregiment Nr. 19, Sohn, † 26. Dezember 1884 zu Oldenburg.

— IV. Haus Prötzel. Freiin Metta Auguste, geb. 9. Januar 1827, des 30. Mai 1860 † Bernhard Grafen von der Schulenburg a. d. H. Trampe, K. preuß. Hauptmanns a. D., Witwe, in zweiter Ehe wiedervermählt mit ihrem Schwager Gustav Grafen von der Schulenburg auf Triebusch ꝛc., K. preuß. Major a. D.; † 9. Juli 1885 auf Triebusch.

Eelking. Frhr Johann Hermann Georg Friedrich Max, geb. 27. April 1818, Doktor der Medizin zu Bremen, † 11. Dezember 1884 ebendaselbst.

Egloffstein. I. Ältere Fränkische Branche. Freiin Eleonore Caroline, geb. 25. Januar 1803, Stiftsdame zu München, † 2. Juni 1884 ebendaselbst.

— II. Jüngere Fränkische Branche. 1. Hauptmännische Linie. Freifrau Marie geb. Vitzthum von Egersberg, geb. 11. August 1817, des 18. Februar 1884 † Frhrn Julius III., Grhzgl. sächs. Wirkl. GRats und Ersten Präsidenten des thüring. Oberlandesgerichts zu Jena, Witwe, † 10. Oktober 1885 ebendaselbst.

— — 2. Obmännische Linie. Frhr Friedrich VII. Ernst Sigmund Camill, geb. 18. Mai 1824, K. preuß. Leutnant a. D., Regierungs-

ingenieur zu Dresden, † 13. Februar 1885. — Freiin Gertrud Margarethe Johanne, geb. 21. September 1841, des Stefan Wilhelm Romeis, K. bayr. Notars zu Ebermannstadt, Gemahlin, ist gestorben.

Elmendorff. Freiin Caroline Mathilde Marianne, geb. 7. Febr. 1853, des Heinrich Bieger, Besitzers des Gutes Fruhstorf bei Straubing in Bayern, Gemahlin, † 21. Dezember 1883.

Engerth. Freifrau Caroline geb. Hoffmann, geb. 21. Oktober 1819, des 4. September 1884 † Frhrn Wilhelm, K. K. Hofrats und Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, Witwe, † 14. Februar 1885 zu Graz in Steiermark.

Erstenberg zum Freyenthurm. Frhr Eduard Franz Josef, geb. 30. Mai 1812, Mitglied des niederösterr. Herrenstandes, † 23. April 1885 zu Wien. — Dessen Tochter: Freiin Marie, geb. 2. Febr. 1841, † 9. Dezember 1884 zu Wien.

Fahnenberg. Freifrau Sally geb. Strother, geb. 15. Mai 1833 zu St. Louis in Nordamerika, des Frhrn Philipp auf Ober- und Nieder-Rothweil ꝛc., Gemahlin, † 12. März 1885 zu Nizza.

Falkenhausen. I. Trautskirchener Linie. Freiin Henriette, geb. 8. November 1797 zu Ansbach, des 21. März 1872 † Eduard Grafen von Hoverden, Frhrn von Plencken; K. preuß. Kammerherrn, Geh.-Justizrats a. D. ꝛc., Witwe, † 31. Oktober 1884 auf Hünern.

Feilitzsch. I. Hauptlinie, auf Feilitzsch. 1. Älterer Ast. Freifrau Natalie Friederike Charlotte Henriette geb. Freiin von Feilitzsch a. d. Hause Zech (IV. Hauptlinie, 3. Ast), geb. 25. Juni 1813, des 31. Dezember 1868 † Frhrn Carl, K. K. Hauptmanns a. D., Witwe, † 18. Februar 1884. — Freifrau Stefanie Auguste Eugenie Pauline Aimée geb. Gräfin Mejan, geb. 7. Juli 1857 zu Neu-Orleans, des Frhrn Wilhelm, K. bayr. Rittmeisters a. D., Gemahlin, † 12. Mai 1885.

— III. Gutenfürster Hauptlinie. Freiin Emilie Henriette Antonie, geb. 20. Dezember 1818, des 28. Februar 1872 † Bernhard Ritters von Heldreich, Besitzers der Herrschaft Czechowitz in Österr.-Schlesien, Witwe, † 23. März 1883 zu Dresden.

— IV. Hauptlinie, auf Trogen. 1. Ast, auf Trogen. Freifrau Fanny Ida geb. von Froelich, geb. 28. April 1862, des Frhrn Alexander auf Trogen, K. bayr. Kämmerers, Gemahlin, † 4. Dezember 1884 auf Trogen-Zech bei Hof. — Frhr Ottokar Fabian Carl, geb. 17. Juli 1817 zu Langensalza, Kön. preuß. ordentl. Professor der Physik an der Universität zu Greifswald, † 10. Juni 1885 zu Bayreuth.

Fierlinger. Frhr Julius, geb. 31. März 1829 zu Krems in Niederösterreich, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRat und vormal. Senatspräsident des Verwaltungsgerichtshofes, † 29. November 1884 zu Wien.

Forgatsch von Forgatsch. Freifrau Emilie geb. Gräfin von der Lilie, geb. 27. August 1815 zu Olmütz, des Frhrn Michael, K. K. Kämmerers und Statthaltereirats a. D., Gemahlin, † im August 1885 auf Schloß Daudleb bei Adlerkostelec in Mähren.

Frentz (Raitz von). I. Hauptlinie, von Schlenderhan. Freifrau Judith geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath, geb. 3. November 1823, K. K. StkrD., des Frhrn Maximilian, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Regierungsrats zu Düsseldorf, Gemahlin, † 1884.

Freyberg. II. Eisenberger Linie. 3. Ast. 2) Zweig, auf Haldenwang. Freiin Gabriele, geb. 2. Oktober 1848, † 15. September 1882 auf Haldenwang. (Im Nekrolog des Jahrgangs 1885 ist irrtümlich deren ältere Schwester Ida als gestorben angegeben.) — Deren jüngste Schwester: Freiin Isabella, geb. 8. September 1854, † 25. September 1884 auf Haldenwang.

Freystedt. Frhr Heinrich Gustav Louis, geb. 1. September 1809, K. preuß. Generalleutnant a. D., † 8. Mai 1885 zu Karlsruhe.

Friedenfels (Drotleff von). Frhr Eugen Johann August, geb. 23. Dezember 1819, vormal. Hofrat bei der bestandenen siebenbürg. Hofkanzlei, † 31. Januar 1885 zu Wien.

Fritsch. Frhr Georg Ludwig Albert, geb. 4. Mai 1884 zu Düsseldorf, des Frhrn Georg, K. preuß. Rittmeisters und Eskadronschefs im 2. westfäl. Husarenregiment Nr. 11, Sohn, † 21. März 1885 zu Düsseldorf.

Fürstenwärther. I. Ältere Linie, in Oberösterreich. Freifrau Maria Clementine Judith geb. Herrin und Gräfin von Schärffenberg, geb. 21. Februar 1808, des 22. Mai 1870 † Frhrn Joachim Carl, K. K. Statthaltereirats zu Graz, Witwe, † 3. November 1884 ebendaselbst.

Fürth (Brewer genannt von). II. Linie. Freiin Laura, geb. 18. Mai 1808, Besitzerin des Gutes und Schlosses Revieren bei Herrlen im Herzogtum Limburg, † 31. Mai 1885.

Gemmingen. I. Ältere Hauptlinie. B. Jüngerer Ast. 1. Linie, auf Gemmingen. 2) Speziallinie, auf Gemmingen-Fürfeld. C) Stuttgarter Zweig Frhr Friedrich Franz Carl Dietrich, geb. 16. Februar 1804, K. württemb. Oberamtsrichter a. D., † 18. Juni 1885 zu Stuttgart.

Gerliczy. Freifrau Franziska geb. von Michálvi, geb. 1792, des 17. März 1849 † Frhrn Franz de Paula, K. K. Kämmerers und Majors a. D., Witwe, ist schon 1. Mai 1850 gestorben. — Frhr Dezsö (Desiderius), geb. 2. Mai 1861, des Frhrn Felix, K. K. Kämmerers, Sohn, † 23. August 1882 zu Deszk. — Dessen Bruder: Frhr Vincenz, geb. 4. Dezember 1866 zu Ofen, † 4. November 1881 zu Kaschau.

Gise. Freifrau Antonia Maria Anna Franziska Aurora geb. Freiin von Schönfeld, geb. 11. Dezember 1851 zu Mailand, des Frhrn August, K. bayr. Kammerjunkers, Gemahlin, † 15. September 1885 zu Partenkirchen in Bayern.

Goeler von Ravensburg. I. Fritzische Linie. 1. Josefische Branche. Freiin Amalie, geb. 25. Januar 1817 zu Karlsruhe, des 17. Dezember 1874 † Leonhard Rainmuth, Pfarrers zu Dietlingen, Witwe, † 1884.

— — 2. Eberhardische Branche. Frhr Carl Friedrich Alexander, geb. 15. Mai 1824 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, vormal. Grhzgl. bad. Major, † 8. August 1884.

Goethe. Frhr Walther Wolfgang, geb. 9. April 1818 zu Weimar, Grhzgl. sächs. Kammerherr, † 15. April 1885 zu Leipzig. [Mit ihm erlischt Goethes Geschlecht, dessen Name alle Zeiten überdauern wird.]

Goltz, von der. I. Ältere Hauptlinie von Reppow. 2. Haus Sortlack. 3) Linie Domnau. Frhr Richard Friedrich Josef Ferdinand, geb. 25. Mai 1833, K. preuß. Oberst und Kommandeur des 2. schles. Grenadierregiments Nr. 11, † 5. Februar 1885 zu Breslau.

— II. Jüngere Hauptlinie von Wuhrow. 1. Haus Cartow. Freifrau Caroline geb. von Goetzen, geb. 28. Februar 1807, des 9. März 1859 † Frhrn Ferdinand von Kallen, Ehrenritters des Johanniterordens, Witwe, † 29. November 1884 zu Gumbinnen.

— — 2. Haus Clausdorf. A. Älterer Ast. 1) Linie Schellin. Frhr Curt Heinrich August, geb. 7. August 1850, K. preuß. Leutnant a. D., † 27. Februar 1885 zu Schneidemühl im Regierungsbezirk Bromberg.

— — — — 2) Linie Consbruch. Frhr Paul Angelo Franz Alfred, geb. 30. Juni 1862, K. preuß. Leutnant im 2. hanseatischen Infanterieregiment Nr. 76, † 7. März 1885 zu Bendorf bei Koblenz.

Gredler. Freiin Wilhelmine, geb. 4. Mai 1830, des Dr. jur. Franz Orenbauer, Hof- und Gerichtsadvokaten zu Wien, Gemahlin, † 12. Oktober 1883 zu Klosterneuburg bei Wien.

Gregory. I. Sächsische Linie. Freiin Melanie Albertine Isidore, geb. 16. September 1857 zu Dresden, des 7. Juni 1859 † Frhrn Albert, Kön. sächs. Rittmeisters a. D., Tochter, † 17. Juli 1885 zu Meißen.

— II Preußische Linie. Freiin Wilhelmine Marianne Kunigunde Antoinette, geb. 22. August 1851 zu Berlin, des 27. September 1867 † Frhrn Friedrich, K. preuß. Majors in der Garde-Artilleriebrigade, Tochter, † 21. Dezember 1884 zu Potsdam. — Frhr Rudolf Friedrich Oswald Ernst, geb. 22. Oktober 1819 auf Schlaupp, Ehrenritter des Johanniterordens, † 18. Februar 1885 auf Groß-Zauche bei Trebnitz in Preuß.-Schlesien.

Gruben. Freiin Leontine Marie Bertha, geb. 20. Juli 1856, des John Albert Barbou de Roosteren Gemahlin, † 1. Septbr. 1884.

Gültlingen. Freifrau Fanny Amalie Marianna geb. Freiin von Tessin, geb. 11. Oktober 1814, des 30. Januar 1850 † Frhrn Wilhelm, K. württemb. Forstmeisters a. D., Witwe, † 20. April 1885 zu Stuttgart.

Gumppenberg. I. Linie, auf Pöttmes. A. Hauptlinie, auf Pöttmes. Frhr Ferdinand, geb. 26. Januar 1832 zu München, K. bayr. Rittmeister a. D., † 14. Februar 1885 zu München.

— III. Linie, von Peuerbach. A. Hauptlinie Peuerbach. Frhr Maximilian, geb. 10. Juli 1831 auf Peuerbach, † 22. Juli 1884 zu München.

Haber von Linsberg. Freifrau Henriette Bertha geb. Herz, geb. 25. September 1809 zu Prag, des Frhrn Ludwig, Mitglieds des K. K. Herrenhauses des Reichsrats, Gemahlin, † 5. Dezember 1884 zu Wien.

Hammerstein. II. Gesmolder Linie. B. Jüngerer Zweig. Freiin Friederike Dorothea Caroline, geb. 5. April 1813, Klosterdame zu Dobbertin in Mecklenburg-Schwerin, † 14. Dezember 1884 ebendaselbst. — Deren Schwestern: 1) Freiin Luise Charlotte Auguste Amalie, geb. 19. August 1817, des 9. Juni 1863 † Franz von Benoit, Kön. hannov. Regierungsrats zu Lüneburg, Witwe, † 16. Mai 1884 zu Hannover. — Freiin Georgette Luise Caroline Wilhelmine Lisette, geb. 6. Juni 1821, Konventualin des Klosters zu Ribnitz, † 8. Januar 1885 im Henriettenstift zu Hannover.

— III. Lortener Linie. B. Jüngerer Zweig. Frhr Otto Wilhelm Christian Detlev, geb. 4. Februar 1799, vormal. Kön. hannov. Generalleutnant, † 7. November 1884 zu Celle in der Provinz Hannover.

Handel. A. In Österreich. Frhr Maximilian Josef, geb. 6. Dezember 1809, K. K. Wirkl. GRat und vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am K. württemb. Hofe, † 12. März 1885 zu Meran.

Harold. Frhr Adalbert Heinrich Jakob Richard Franz Stefan, geb. 26. Dezember 1830, K. bayr. Kämmerer und Regierungsrat bei der Regierung von Oberbayern, † 20. November 1884 zu München.

Henniger von Seeberg (Eberg). I. Linie. Freiin Ludovika Maria, geb. 21. März 1813, des Ralph-Robert Noël, Esq., Kön. großbritann. Kapitäns, Gemahlin, † 28. Mai 1885 zu London.

Herman. Frhr Philipp Adolf, geb. 5. Septbr. 1806, K. württemb. Hauptmann a. D., † 14. September 1885 zu Ludwigsburg.

Hilgers. I. Ältere Linie. Freiin Josefine Marie Henriette, geb. 7. Februar 1819, des Theodor Frhrn von Blanckart, Kön. preuß. Premierleutnants a. D., Gemahlin, † 18. Januar 1885 auf Burg-Alsdorf bei Aachen.

Hilleprand von Prandau, s. Prandau.

Hobe von Gelting. Mathilde Theodore von Hobe, geb. 28. Juli 1821, des Rudolf Dölle zu Lübeck Gemahlin, † 11. April 1884 zu St. Jürgen bei Lübeck.

Hodenberg. II. Linie. Freiin Emmy Georga Maria Eugenie, geb. 24. August 1866 zu Lüneburg, des Frhrn Alfred auf Hudemühlen I. und Alt-Lumburg Tochter, ist gestorben.

Hofer von Lobenstein. Frhr Ludwig Carl Heinrich Adolf, geb. 9. Oktober 1812, Mitbesitzer des Rittergutes Wildenstein im Jagstkreise in Württemberg, † 27. März 1885 zu Stuttgart.

Hofmann (in Österreich). Frhr Leopold Friedrich, geb. 4. Mai 1822 zu Wien, K. K. Wirkl. GRat, Generalintendant der beiden Kaiserl. Hoftheater und Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, † 24. Oktober 1885 zu Wien. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus erloschen].

Hohenbühel genannt Heufler zu Rasen. II. Linie. Frhr Ludwig Josef, geb. 26. August 1817 zu Innsbruck, K. K. Kämmerer und Sektionschef a. D., † 8. Juni 1885 auf seinem Ansitz Altenzoll bei Hall in Tirol.

Hollen. Freifrau Sofie Caroline Marie Luise geb. Lueder, geb. 5. April 1812 auf Schloß Herzberg, des 28. Februar 1879 † Frhrn Heinrich, K. dän. Hofjägermeisters, Witwe, † 23. Oktober 1885 auf Schönweide.

Horix. Freiin Katharina Antonie Barbara Sibylla, geb. 14. Juni 1812, des 14. Oktober 1874 † Friedrich Frhrn Löffelholz von Kolberg, K. bayr. Oberförsters zu Lichtenhof bei Nürnberg, Witwe, † 17. August 1884 zu Nürnberg.

Hövel. Freiin Albertine, geb. 17. Mai 1803, † 6. Juni 1885 zu Haus Merlsheim im Kreise Höxter in Westfalen.

Imhof. I. Älterer Hauptast. 2. Linie. 1. Ältere, auch Piedenbacher Speziallinie. 1) Wiener Zweig. Frhr Moritz, geb. 30. Januar 1817, Fürstl. Lobkowitzscher Hofrat und Güterdirektor auf Bilin in Böhmen, † 25. Dezember 1884 ebendaselbst. [Mit seinem Tode ist dieser Wiener Zweig im Mannesstamme erloschen.]

Hügel. Frhr Albert Ferdinand, geb. 25. September 1809, Kön. württemb. Oberst im Ehren-Invalidenkorps, † 22. November 1884 zu Stuttgart.

Kap-herr. Frhr Hermann Friedrich, geb. 25. April 1830 zu St. Petersburg, Besitzer des Rittergutes Bärenklause bei Kreischa im Königr. Sachsen, † 27. Mai 1885 ebendaselbst. — Freifrau Amelia Jane geb. Amiraux, geb. 15. Juli 1834, des Frhrn Carl, Besitzers des Fideikommisses Lockwitz, Gemahlin, † 4. Juni 1885 zu Dresden.

Ketelhodt. Freiin Ida, geb. 16. Juni 1838, Konventualin des Stiftes zu Dobbertin, † 7. April 1885 zu Rudolstadt.

Keyserlingk. III. Linie. Freiin Ellen Adelaïde Johanna Marie, geb. 13. Oktober 1881 zu Thorn, des Frhrn Curt, Kön. preuß. Premierleutnants und Bezirksadjutanten im 8. pomm. Landwehrregiment Nr. 61, Tochter, † 19. August 1885 zu Thorn.

Kirchbach. Frhr Hans Julius Ernst Philipp Thurow, geb. 3. September 1801, K. preuß. Kammerherr und Premierleutnant a. D., † 30. September 1884 zu Hohensee bei Buddenhagen im Reg.-Bezirk Stralsund.

Klezl von Norberg. Freifrau Theresia Maria Hermantia geb. Freiin von Testa, geb. 18. Oktober 1816 zu Konstantinopel, des 16. April 1874 † Frhrn Eduard, K. K. Hof- und Ministerialrats a. D., Witwe † 23. Januar 1885 zu Penzing bei Wien.

Knigge. Frhr Otto Franz Leopold Georg, geb. 2. Oktober 1808, Besitzer des Rittergutes Beienrode, Fürstl. schaumburg-lippischer Oberst a. D., † 9. April 1885 zu Hannover.

Knobloch von Hausen-Aubier. Ida von Knobloch geb. von Wernsdorff, geb. 10. Dezember 1833, des Hugo von Knobloch auf Schulkeim, K. preuß. Generalmajors, z. Disp., Gemahlin, † 18. August 1885 auf Schulkeim in Ostpreußen.

Knyphausen. Freiin Sofie Luise Kasparine Margarethe, geb. 3. Mai 1862 zu Tecklenburg, des Frhrn Carl Wilhelm, Kön. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter, † 14. Februar 1885.

König. I. Ältere Linie. Freiin Elisabeth Brunhilde, geb. 12. Oktober 1880 zu Stuttgart, des Frhrn Wilhelm, Kön.

württemberg. Badkommissars zu Wildbad, Tochter, † 2. Septbr. 1883 ebendaselbst.

Könneritz. Freifrau Clara geb. von Leipziger, geb. 30. Januar 1825, des 12. August 1875 † Frhrn Eduard, Kön. sächs. Wirkl. GRats und Präsidenten des evangel. Landeskonsistoriums zu Dresden, Witwe, † 27. September 1885 auf Weigsdorf.

Korff. A. Schmysing genannt von Korff. I. Haus auf Laukitten in Ostpreußen. Frhr Friedrich Gustav, geb. 4. August 1810, Erbherr auf Laukitten ꝛc., Rechtsritter des Johanniterordens, † 21. Juli 1885 auf Laukitten.

Kotzau. II. Jüngere Linie. Frhr Bernhard Heinrich Peter Otto August, geb. 25. Dezember 1802, vormal. Kön. hannov. Major, † 6. Februar 1884. — Frhr Wilhelm Carl August Ferdinand Robert, geb. 29. Dezember 1841, Mitbesitzer der Rittergüter Ober-Kotzau, Heideck und Autengrün, † 5. April 1885.

Krane. Freiin Nanny (Anna Maria), geb. 3. Mai 1798, des 26. Mai 1831 † Friedrich von Forçade de Biaix, Kön. preuß. Rittmeisters a. D., Witwe. † 8. November 1884 zu Soest.

Krauß (in Bayern). Frhr Friedrich Johann Nepomuk, geb. 13. September 1818, Kön. bayr. Generalmajor a. D., † 10. Dezember 1884 zu München.

Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein. II. Steiermärkische Linie. 2. Zweig. Frhr Ignaz, geb. 3. Juli 1860, † im Januar 1883.

Kunisch von Richthofen, s. Richthofen.

Kutschera. Freiin Marie, geb. 30. August 1806, † 21. August 1884 zu Teplitz in Böhmen.

Lang (in Württemberg). Frhr Albert Moritz, geb. 21. August 1829, † 5. Oktober 1883 zu Wien.

Ledebur. II. Ernestinischer Zweig. Frhr Ernst Carl Eduard, geb. 6. Mai 1835, Kön. preuß. Geh.-Ministerial-Archivsekretär zu Berlin, † 6. April 1885 ebendaselbst.

Leithner. Frhr Josef, geb. 1809 zu Wien, vormal. Sekretär der Generaldirektion der K. K. Tabaksfabriken zu Wien, † 4. April 1885.

Leonhardi. Frhr Johann Friedrich August Ludwig, geb. 24. Juni 1825, Grhzgl. hess. Oberkammerherr, Geh.-Legationsrat und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister a. D., † 20. November 1884 auf Groß-Karben im Grhzgt. Hessen.

Leoprechting. I. Ältere Linie. 1. Älterer Ast. Freiin Amalie Anna, geb. 27. Juni 1793 zu Heidelberg, des 30. September 1864 † Ernst Salentin von Cohausen, K. preuß. Kammerherrn und Landrats, Witwe, † 1881 zu Wiesbaden.

Lerchenfeld. II. Jüngere Ahamer Linie. Frhr Carl Eduard, geb. 16. Juni 1852, Kaiserl. deutscher Regierungsrat und ständiger Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern, † 17. September 1885 zu Berlin.

Lewartow von Lewartowski. Frhr Wladimir, geb. 1835, K. K. Bezirkshauptmann zu Kaltenleutgeben, † 17. Mai 1885 zu Wien.

Lichtenthurn (Aſchauer von). I. Linie. Freiin Irene, geb. 13. Juni 1871 zu Rohoo in Ungarn, des Frhrn Joſef, K. K. Hofrats beim Oberſten Rechnungshof, Tochter, † 12. April 1884 zu Wien.

Liebenberg. Frhr Joſef Johann Paul, geb. 15. März 1838 zu Böhmiſch-Kamnitz, K. K. Major a. D., † 21. Mai 1885 zu Wien.

Lilien. I. Aſt, auf Opherdicke. 1. Speziallinie: Opherdicke. Anton von Lilien, geb. 1846, K. preuß. Premierleutnant der Landwehrkavallerie des 2. Bataillons vom 3. weſtfäl. Landwehrregiment Nr. 16, † 6. April 1884 zu Frankfurt a. M.

— — 2. Speziallinie: Echthauſen. Frhr Philipp Franz Kaspar Michael, Erbſälzer zu Werl und Neuwerk, geb. 4. Juni 1838, K. preuß. Major a. D., † 8. März 1885 zu Wiesbaden.

Lilienau (Limbeck von). Freifrau Maria geb. Faukal, geb. 24. September 1816 zu Wien, des 21. Februar 1862 † Frhrn Maximilian, K. K. Sektionsrats im Miniſterium der Finanzen, Witwe, † 25. Oktober 1885 zu Wien.

Lindeman. Frhr Alexander, geb. 16. Dezember 1821, K. ſächſ. Major z. Disp., † 16. Juni 1885.

Lippert. Frhr Georg, geb. 10. Dezember 1808, K. K. Feldmarſchall-Leutnant a. D., † 2. Februar 1885 zu Wien.

Lobkowitz. Frhr Franz Kaspar, geb. 27. Juni 1813 zu Wirtheim, Kön. bayr. Kämmerer und Staatsrat a. D., † 16. Januar 1885 auf Schloß Ober-Ambach am Starnberger See. — Deſſen Schweſter: Freiin Amanda, geb. 3. Oktober 1809 zu Wirtheim, iſt ebenfalls geſtorben.

Loën. II. Linie. Frhr Wendt, geb. 17. November 1884, des Frhrn Auguſt, Kön. preuß. Majors, aggreg. dem 3. Garderegiment zu Fuß, Sohn, † 23. November 1884. — Freiin Charlotte, geb. 11. Dezember 1806, des 1. Auguſt 1864 † Franz von Ivernois, K. preuß. Oberſtleutnants a. D., Witwe, † 17. Januar 1885 zu Dresden.

Löffelholz von Kolberg. I. Ältere Linie. Freifrau Katharina Antonie Barbara Sibylla geb. Freiin von Horix, geb. 14. Juni 1812, des 4. Oktober 1874 † Frhrn Friedrich, K. bayr. Oberförſters zu Lichtenhof bei Nürnberg, Witwe, † 17. Auguſt 1884 zu Nürnberg.

— II. Jüngere (Hans-Pauliſche) Linie. 1. Aſt. Freiin Caroline Eleonore Friederike Luiſe, geb. 1. Juni 1821, des 13. Dezember 1879 † Friedrich Güth, K. bayr. Bezirksgerichtsrats zu Schweinfurt, Witwe, † im November 1883 ebendaſelbſt.

— — 2. Aſt. Freiin Caroline Sofie Wilhelmine Marie, geb. 20. Mai 1833, des 20. Dezember 1833 † Frhrn Carl Friedrich Wilhelm Tochter, † 17. Auguſt 1883 zu München.

Lo Preſti. Freiin Henriette, geb. 1. September 1820, in erſter Ehe verwitwete Freifrau von Uckermann-Bendeleben, in zweiter Ehe des Stefan Melczer von Kellemes, K. K. GRats und vormal. Präſidenten des Oberſten Gerichtshofes für Ungarn, Gemahlin, † 17. März 1885 zu Wien.

Lurz. Freifrau Johanna Philippine Emilie geb. von Mark, geb.

8. November 1846, des Frhrn Albert, K. bayr. Oberst und Kommandeurs des 3. Feldartillerieregiments, Gemahlin, † 26. September 1885 zu Reichenhall in Bayern.

Lyncker. II. Jüngere (vormal. Thüringische) Linie. Frhr Horst Adolf Emil, geb. 7. Januar 1880 zu Lötzen, des Frhrn Horst, K. preuß. Landrats des Kreises Lötzen, Sohn, † 11. Juli 1885 zu Nemmersdorf.

Maercken zu Geerath. Freifrau Josefine Sophia geb. von Rummel, geb. 17. Oktober 1819, des Frhrn Gottfried, Kön. preuß. Kammerherrn, Schloßhauptmanns von Düsseldorf ꝛc., Gemahlin, † 5. Juni 1885 zu Düsseldorf.

Malchus. Frhr Carl August Josef Heinrich, geb. 30. März 1806, Kön. württemberg. Generalmajor a. D., † 1. Oktober 1885 zu Ludwigsburg.

Maltzan (und Maltzahn). A. Maltzan zu Wartenberg und Penzlin. Freiin Auguste, geb. 1. Oktober 1816, Konventualin des Klosters zu Dobbertin, † 21. Dezember 1884 ebendaselbst. — Freifrau Luise geb. von der Lancken, geb. 28. Oktober 1806, des 5. Mai 1849 † Frhrn Ferdinand, Nutznießers des Fideikommisses Penzlin, Erblandmarschalls zu Wenden, Witwe, † 7. Januar 1885.

— B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow. I. Cummerower Linie. 2. Jüngerer Ast. 1. Zweig. Frhr Rudolf, geb. 15. Juli 1834, Herr auf Matzbagen bei Molzow in Mecklenburg-Schwerin, † 2. Januar 1885 ebendaselbst.

— — II. Sarower Linie. 3. Zweig. Freifrau Auguste geb. von Gentzkow, geb. 14. August 1794, des 18. November 1846 † Frhrn August Christof, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Oberforstmeisters, Witwe, † 9. Dezember 1884 zu Stargard in Pommern.

Mandl von Deutenhofen. Frhr Johann Franz, geb. 26. Dezember 1830, K. bayr. Kämmerer, † 9. Oktober 1885 zu Salzburg.

Mannsbach (Mansbach). I. Älterer Hauptstamm. 2. Ast. 2) Speziallinie. Frhr Heinrich, geb. 16. Juni 1796, Grhzgl. sächs. Landkammerrat a. D., † 12. Januar 1885 auf Frankenhausen im Königr. Sachsen.

Manteuffel. 3. Zweig. Frhr Carl Rochus Edwin, geb. 24. Februar 1809 zu Dresden, Kön. preuß. Generalfeldmarschall ꝛc., Kaiserl. deutscher Statthalter in Elsaß-Lothringen, † 17. Juni 1885 zu Karlsbad.

Massenbach. II. Jüngere, süddeutsche Linie. 2. Ast. Frhr Georg Sylvius Curt Julius Erich Magnus, geb. 30. Juli 1796, Kommendator des Johanniterordens, Kön. preuß. Major a. D., † 1. Februar 1885 auf Massenbach bei Heilbronn in Württemberg.

Mecséry de Tsóor. Frhr Carl Borromäus, geb. 19. Januar 1804 zu Tabor in Böhmen, K. K. Kämmerer, GRat, zuletzt Statthalter des Herzogtums Steiermark, † 13. September 1885 zu Graz. — Dessen Gemahlin: Freifrau Johanna geb. Gräfin von Pachta, geb. 17. Februar 1806, K. K. StkrD. und PD., † 3. November 1884 zu Graz in Steiermark.

Medem. Freiin Adelaïde Clara Constance, geb. 11. August 1805

zu Berlin, Stiftsdame des Stifts Gesecke-Keppel in Westfalen, † 29. Januar 1885.

Meerheimb. Freiin Ilsabe Margarethe, geb. 24. Oktober 1799, Konventualin des Klosters zu Dobbertin, † 6. Januar 1885.

Menßhengen. Frhr Ferdinand, geb. 27. März 1801, K. K. Kämmerer, Wirkl. GRat und vormal. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, † 8. März 1885 zu Gmunden in Oberösterreich.

Mettingh. Freifrau Lina geb. von Kramer, in erster Ehe verwitwete Hoffmann, in zweiter Ehe des Freiherrn Moritz, Kön. bayr. Kammerjunkers, geschiedene Gemahlin, † 9. März 1885.

Millutinović von Milovsky und Weichselburg. Freifrau Clara geb. Manaszy von Hodany, geb. 18. Juli 1819, des 5. Dezember 1848 † Frhrn Michael, K. ungar. Honved-Oberstleutnants, Witwe, † 25. Februar 1885 zu Wien.

Moreau. Frhr Friedrich, geb. 18. Juli 1814, Herr auf Unter-Paur in Oberbayern, Kön. bayr. Kämmerer, † 2. Juni 1885 zu Gries bei Bozen.

Mulzer. Freifrau Marie Auguste Caroline geb. Freiin von Stockum-Sternfels, geb. 13. Februar 1817, des 23. Januar 1875 † Frhrn Carl, Kön. bayr. Kämmerers, Staatsrats im außerordentl. Dienst und vormal. Präsidenten des Appellationsgerichts von Niederbayern, Witwe, † 5. September 1884 zu München.

Neugebauer von Cadan. Frhr Carl Eduard, geb. 20. Juni 1808 zu Preßburg, K. K. Hofrat a. D., † 18. April 1885 zu Klagenfurt.

Oer. II. Vormals Nottbecker Linie. Frhr Theobald Reinhold, geb. 9. Oktober 1807 auf Nottbeck bei Stromberg in Westfalen, Grhzgl. sächs. Professor und Historienmaler zu Dresden, † 30. Januar 1885 ebendaselbst.

Oldershausen. Frhr August Ferdinand Jobst Wilhelm Otto, geb. 28. Januar 1819 zu Oldenstadt, Kön. preuß. Leutnant a. D., † 11. August 1884. — Frhr Carl Franz Ludwig Georg Claus Friedrich, geb. 26. Januar 1816 zu Oldenstadt, Erbmarschall, Mitglied des Kön. preuß Herrenhauses auf Lebenszeit, Gräfl. Stolberg-Stolbergscher Kammerdirektor, † 12. Dezember 1884 in der Klinik zu Halle a. d. Saale. — Freiin Adelheid Auguste Friederike Marie, geb. 15. Dezember 1813 auf Oldershausen, des Otto von Reden auf Reden, vormal. Kön. hannov. Oberjägermeisters, Gemahlin, † 13. August 1885 auf Reden.

Oppenheim. Freifrau Henriette geb. Obermayer, geb. 3. März 1813, des 24. Dezember 1880 † Frhrn Simon, Kön. preuß. Geh.-Kommerzienrats und Bankiers zu Köln, Witwe, † 30. März 1885 ebendaselbst.

Ottenfels genannt von Gschwind. Freifrau Josepha geb. Freiin von Schlaun, geb. 2. November 1798, Besitzerin der Herrschaft Besanec in Kroatien, K. K. StkrD., des 17. März 1851 † Frhrn Franz Xaver, K. K. Kämmerers und Geh.-Rats, gewes. Nuntius zu Konstantinopel ꝛc., Witwe, † 5. Januar 1885 auf Schloß Besanec.

Palaus, Campan und Razöz. Frhr Maximilian Josef Maria, geb. 8. September 1824, K. bayr. Kämmerer, † 16. April 1885 zu Bamberg. [Mit seinem Tode ist dieses Freiherrliche Haus gänzlich erloschen.]

Palm. I. Ältere Linie. Frhr Albert Jonathan Eberhard, geb. 24. Dezember 1827, Kön. württemb. Premierleutnant a. D., † 13. Juli 1885 zu Bad Ligau im Königr. Sachsen.

Patow. Freiin Emma, geb. 23. Dezember 1871 zu Trier, des Frhrn Bernhard, Kön. preuß. Geh.-Regierungsrats ꝛc., Tochter, † 7. März 1885 im freiadligen Magdalenenstift zu Sachsen-Altenburg.

Pawel-Rammingen. Freiin Edelgarde Clara Alexandrine, geb. 27. März 1884 auf Langröden, des Frhrn Alexander auf Rittergut Langröden bei Eisenach Tochter, † 10. Januar 1885 ebendas.

Petz. Frhr Anton, geb. 21. Januar 1819 zu Venitze in Siebenbürgen, K. K. Wirkl. GRat und Vizeadmiral a. D., † 7. Mai 1885 zu Triest.

Pflummern. Freiin Emilie, geb. 3. August 1813, des † Anton Frhrn von Ungelter, K. bayr. Revierförsters, Witwe, † 8. August 1885 zu München.

Phull. I. Linie: Phull-Rieppur. Freiin Sofie, geb. 30. Oktober 1821, des 19. April 1877 † Robert von Müldenstein, Witwe, † 14. Dezember 1884 zu Welzheim.

Plettenberg. II. Linie: Plettenberg-Heeren. Frhr Udo, geb. 7. Oktober 1848, Kön. preuß. Rittmeister und Eskadronschef im westfäl. Kürassierregiment Nr. 4, † 11. März 1885 zu Münster in Westfalen.

— III. Linie: Plettenberg-Stockum. Freifrau Minette geb. Freiin von der Borch a. d. H. Holzhausen, geb. 18. Juni 1827, des Frhrn Eugen auf Stockum, K. preuß. Majors a. D., Gemahlin, † 30. September 1885 zu Haus Westhusen.

Plotho. I. Linie: Parey. Freiin Bernhardine, geb. 8. Dezember 1844, des 29. April 1875 † Frhrn Ernst und der Mathilde geb. Kaiser Tochter, † 1. Dezember 1884 zu Genthin.

— III. Linie: Ringfurth. Freifrau Valesca geb. Daniel, geb. 15. Dezember 1835 zu Görlitz, des Frhrn Gustav, Kön. preuß. Oberstleutnants a. D., Gemahlin, † 8. Dezember 1884 zu Görlitz.

Prandau (Hilleprand von). I. Ältere Linie. Frhr Gustav, geb. 13. Mai 1807, K. K. Kämmerer und Wirkl. GRat, † 24. Mai 1855 auf Mihóljac in Slawonien. [Mit seinem Tode ist diese I. Ältere Linie im Mannesstamme erloschen.]

Procházka. Frhr Ottokar, geb. 28. Oktober 1811 zu Klattau in Böhmen, gewes. K. K. Feldmarschall-Leutnant, † 7. Juni 1885 zu Hietzing bei Wien.

Puthon. Frhr Rudolf, geb. 20. März 1806, vormal. Direktor der österreichischen Nationalbank, † 28. Mai 1885 zu Wien.

Putz von Rolsberg, s. Rolsberg.

Racknitz. I. Ältere Linie, in Baden. Freiin Charlotte Maria Auguste, geb. 1. August 1835, des 10. Dezember 1869 † Friedrich

Frhrn von Wechmar, Grhzgl. badischen Kammerherrn, Wirkl. GRats ꝛc., Witwe, † 20. November 1884 zu Rom.

Radoszewski. Freiin Maria Camilla Theresina Taida Isabella, geb. 21. Juli 1864 zu Gotha, des Frhrn Ignaz, Hzgl. sachsen-coburg-gothaischen Oberschenken, Tochter, † 11. Juli 1885 zu Warschau.

Raitz von Frentz, s. Frentz.

Rechbach auf Mederndorf. Freifrau Barbara geb. Gräfin von Thurn und Valsássina, geb. 31. Oktober 1799, des 12. März 1869 † Frhrn Philipp, K. K. Kämmerers und Rittmeisters a. D., Witwe, K. K. StkrD., † 8. Juli 1885.

Rechenberg. Frhr Albrecht, geb. 12. Juli 1873 zu Lübben, des Frhrn Anton, Kön. preuß. Majors und Bataillonskommandeurs im 1. oberschles. Infanterieregiment Nr. 22, Sohn, † 11. Februar 1885 zu Rastatt.

Recke, von der. II. Jüngere Hauptlinie. 1. Zweig, in Kurland. Freiin Hilda Luise Marie, geb. 27. Dezember 1882, des Frhrn Otto, Erbherrn auf Jamaicken, Tochter, † 24. April 1885.

Recum. Frhr Otto, geb. 3. November 1821, K. preuß. Rittmeister a. D., † 8. März 1885 zu Braunschweig.

Reitzenstein. II. Hauptstamm. 1. Haus Zoppaten. Frhr Carl Bernhard, geb. 18. Mai 1809, K. württemberg. Generalleutnant a. D. und Vorstand der württemberg. Invalidenstiftung, † 15. Oktober 1885 zu Stuttgart.

Rheinbaben. Frhr Heinrich Hugo, geb. 5. März 1815, Besitzer des Rittergutes Sauen im Reg.-Bezirk Potsdam, † 23. Mai 1885 ebendaselbst.

Richthofen. B. Jüngerer Hauptstamm. I. Kohlhöher Linie. 1. Älterer, Kohlhöher Ast. 1) Royner Zweig. Freifrau Marie Elisabeth Henriette Ferdinande geb. von Kulisch, geb. 3. April 1807, des 8. Februar 1874 † Frhrn Carl auf Hertwigswaldau, Witwe, † 27. September 1885 zu Hohenfriedeberg in Preuß.-Schlesien.

— — — — 2) Barzdorfer Zweig. Freifrau Anna geb. Hewett, geb. 29. Juli 1857 auf Netherseale in der englischen Grafschaft Leicester, des Grafen Gotthard, Kön. preuß. Leutnants in der Landwehrkavallerie, Gemahlin, † 1. Dezember 1884 zu Rhöndorf a. Rhein bei Königswinter.

— — II. Heinersdorfer Linie: Prätorius von Richthofen. Freiin Julie, geb. 26. November 1818 zu Luxemburg, des 20. Dezember 1847 † Frhrn Gottlob, K. preuß. Generalmajors a. D., Tochter, † 4. September 1885 zu Potsdam. — Richard Carl Theodor Frhr Kunisch von Richthofen, geb. 31. Januar 1828, Kön. preuß. Landrat zu Melsungen im Reg.-Bezirk Kassel, † 1. November 1885 ebendaselbst.

Riedesel zu Eisenbach. II. Altenburger Linie. Frhr Giesebert Friedrich Carl August Georg Albrecht, geb. 30. Juli 1813 auf Schloß Altenburg, Erbmarschall zu Hessen, Grhzgl. hess. Kammerherr und Oberst à la suite, † 13. Februar 1885 zu Lauterbach in Oberhessen.

Rigal-Grunland. Frhr Ludwig Maximilian, geb. 25. Februar

1809, Kommendator des Johanniterordens, Mitglied des Kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit. † 27. Oktober 1885 zu Bonn.

Kisenfels. Frhr Ludwig, geb. 19. Juli 1837, Kapitular des souver. Malteserordens und Delegierter des Großpriorats bei dem Ordenskonseil zu Rom, K. K. Kämmerer und Major a. D., † 21. Februar 1885 zu Rom.

Ritter zum Grünstein. II. Linie. Freifrau Sophia Elisabeth geb. de Luze, geb. 6. März 1799, des 1. August 1864 † Frhrn Franz, K. bayr. Kämmerers und Wirkl. GRats, Witwe, † 1. Februar 1885 zu München.

Röder von Diersburg (in Baden). I. Älterer Ast. 1. Zweig. Frhr Felix Philipp Carl Rudolf, geb. 13. Juli 1811 zu Offenburg, Grhzgl. bad. Kammerherr, K. preuß. Oberst a. D., † 3. Januar 1885 zu Karlsruhe.

Rolsberg (Putz von). Freiin Marie Caroline, geb. 29. Januar 1811, K. K. StkrD., des 21. Oktober 1875 † Vincenz Frhrn von Schönau, K. K. Kämmerers und vormal. General-Landesbestellten zu Troppau, Witwe. † 28. November 1884 ebendaselbst.

Roman. Freifrau Annie-Caroline geb. Booth, geb. 28. März 1858, des Frhrn Carl, Kön. bayr. Hauptmanns und Batteriechefs im 2. Feldartillerieregiment, Gemahlin, † 24. September 1885 zu Würzburg.

Romberg. III. Brunner Linie. 1. Älterer Zweig, auf Brunn. Freiin Marianne Sofie Eleonore. geb. 22. Januar 1821, des 31. August 1851 † Konrad Grafen zu Stolberg-Wernigerode auf Diersfort bei Wesel, K. preuß. Rittmeisters in der Landwehr, Witwe, † 13. Dezember 1884 auf Groß-Kammin in der Neumark.

— — 2. Jüngerer Zweig. Frhr Hermann, geb. 12. April 1812 auf Zaatzke bei Wittstock, Vorsteher des Stifts vom Heiligen Grabe, † 22. März 1885 zu Berlin.

Rosenberg. Frhr Arthur Heinrich Anton, geb. 23. Dezember 1832, K. preuß. Major z. Disp.. † 5. August 1885 zu Thorn.

Rotberg. II. Linie, auf Rheinweiler. Frhr Eduard Anselm, geb. 24. März 1799, K. bayr. Generalleutnant a. D., † 20. November 1884 zu Landshut.

Rotenhan. Frhr Friedrich Hermann, geb. 16. Januar 1860 auf Rentweinsdorf, des Frhrn Georg, Grhzgl. sächs. Kammerherrn, Sohn, † 29. September 1885 auf Neuenhof bei Eisenach.

Ruffin. Frhr Max Otto Oskar Fridolin, geb. 17. Dezember 1821 auf Schloß Weyhern in Oberbayern, Kön. bayr. Kämmerer und vormal. Direktor des Verwaltungsgerichtshofes zu München, † 12. März 1885 ebendaselbst.

Sacken. Freiin Theodora Sofie Friederike, geb. 2. Juni 1856, des Hugo Frhrn von Sommaruga, Güterinspektors der K. K Theresianischen Akademie zu Wien, Gemahlin, † 27. Mai 1885 zu Wien.

Salis. III. Salis-Soglio. C. Casa di Mezzo ab Soglio in Chur und Haldenstein. Frhr Gubert Dietegen, geb. 23. November 1822 auf Haldenstein, Hauptmann und Aidemajor in der schweizer Kantonalmiliz, † 7. April 1884.

Salis. V. Salis-Grüsch. Freiin Hortensia Emilie, geb. 18. August 1806 zu Grüsch, des 1866 † Simeon von Bavier, Bürgermeisters der Stadt Chur, Witwe, † 22. November 1884.

Salmuth. Frhr Adolf, geb. 10. September 1873 zu Ballenstedt, des 29. Mai 1881 † Frhrn Friedrich Carl Gustav Adolf, Rittergutsbesitzers, Sohn, † 10. Januar 1885 zu Halle a. d. Saale.

Scharschmid von Adlertreu. Freifrau Marie geb. von Kopetz, geb. 13. Dezember 1811, des Frhrn Franz, K. K. Landesgerichtspräsidenten a. D., Gemahlin, † 14. Januar 1885 zu Wien.

Schellerer. Frhr Oskar, geb. 9. Juni 1813, K. bayr. Kämmerer und Oberpostrat a. D., † 1. Mai 1885 zu München.

Scherpon von Kronenstern. Freiin Maria Theresia, geb. 25. März 1853, des 22. Mai 1864 † Frhrn Oswald, K. K. Oberst a. D., Tochter, † im September 1882.

Schickler. Freifrau Davida Margarethe Angelika geb. Schickler, geb. 1801, des 17. April 1843 † Johann Georg Schickler, Besitzers des Bankhauses „Gebrüder Schickler" zu Berlin, Witwe, † 28. November 1884 zu Baden-Baden.

Schlaun. Freiin Josepha, geb. 2. November 1798, Besitzerin der Herrschaft Besanec in Kroatien, K. K. StkrD., des 17. März 1851 † Franz Xaver Frhrn von Ottenfels genannt von Gschwind, K. K. Kämmerers, GRats gewes. Nuntius zu Konstantinopel ꝛc., Witwe, † 5. Januar 1885 auf Schloß Besanec. [Mit ihrem Tode ist das freiherrliche Haus Schlaun gänzlich erloschen.]

Schleich. Freiin Caroline Antonie, geb. 24. Juli 1844 zu Vilshofen, Klosterfrau zu Dietramszell, † 3. Februar 1884.

Schleinitz. I. Ältere Preußische Linie. Freiin Lina Anna Bernhardine, geb. 5. Oktober 1864 zu Greiffenberg, des Frhrn Adalbert, K. preuß. Generalleutnants und Kommandeurs der 12. Division, Tochter, † 15. Februar 1884 zu Görbersdorf. — Frhr Emil, geb. 15. März 1800, K. preuß. Generalmajor z. Disp., † 29. März 1885 zu Potsdam.

— II. Braunschweigische Linie. Freifrau Charlotte geb. von Schrader, geb. 7. Oktober 1802, des 3. November 1856 † Frhrn Wilhelm Johann, Hzgl. braunschweig. Staatsministers, Witwe, † 20. November 1884 zu Braunschweig.

Schneeburg. Freiin Marie, geb. 23. April 1838, Stiftsdame des K. K. adligen Damenstifts zu Innsbruck, † 9. Oktober 1885 im Badeorte Levico.

Schönau (in Böhmen). Frhr Oskar, geb. 27. September 1843 zu Troppau, † 16. Oktober 1882 zu Wien. — Freifrau Marie Caroline geb. Freiin Putz von Rolsberg, geb. 29. Januar 1811, K. K. StkrD., des 21. Oktober 1875 † Frhrn Vincenz, K. K. Kämmerers und vormal. General-Landesbestellten zu Troppau, Witwe, † 28. November 1884 ebendaselbst.

Schönfeld. Freiin Antonia Maria Anna Franziska Aurora, geb. 11. Dezember 1851 zu Mailand, des August Frhrn von Gise, Kön. bayr. Kammerjunkers, Gemahlin, † im September 1885 zu Partenkirchen in Bayern.

Schönhueb. Freiin Adolfine, geb. 1. Mai 1811 zu Bodenmais,

des 17. Mai 1854 † Theodor Bedall, K. bayr. Rentbeamten zu Pfarrkirchen, Witwe, † 12. August 1885 zu München.

Schönprunn. Frhr Maximilian Josef Andreas Leander, geb. 27. Februar 1805, K. bayr. Kämmerer, † 20. September 1884 zu Augsburg.

Schorlemer. I. Linie. Frhr Friedrich Clemens, geb. 27. Februar 1815, Herr der Herrschaft Friedharzkirchen, sowie auf Obervagen, Herringhausen, Ober- und Nieder-Hellinghausen, † 21. Oktober 1885. — Frhr Ferdinand Ludwig, geb. 8. Mai 1883, des Frhrn Friedrich und der Marie geb. Gräfin von Strachwitz, Sohn, † 26. September 1883.

Schrötter. II. Linie, aus dem Hause Wohnsdorf. 2. Jüngerer Zweig. Freiin Maria Elisabeth, geb. 28. Dezember 1825, in erster Ehe verwitwete Maul, in zweiter Ehe verwitwete Rothe, † 12. Mai 1885 zu Marienwerder in Westpreußen.

Schweiger von Lerchenfeld. Freifrau Luise geb. Müller, des Frhrn Franz Gemahlin, † 23. Oktober 1885 zu Unterschischka bei Laibach in Krain.

Seckendorff. II. Hauptlinie: Gutend. A. Meuselwitzer Linie. 5. Haus, in Sachsen-Braunschweig. Freifrau Marie Mathilde Seymour Auguste geb. von Vorbeck, geb. 13. April 1836, des Frhrn Veit Leo, K. sächs. Majors a. D., Gemahlin, † auf der Rückreise aus dem Salzkammergut 20. August 1885.

Seefried von Buttenheim. I. Linie. Freifrau Mathilde geb. von Plotho, geb. 12. April 1812, des 7. April 1847 † Frhrn Friedrich auf Hagenbach Witwe, † 27. Juni 1884.

Seherr und Thoß. B. Haus Olbersdorf. Freiin Henriette Constanze Caroline, geb. 11. November 1819 auf Moschen, des 29. Dezember 1869 † Emil von Schweinichen auf Hilarowo in der Provinz Posen Witwe, † 25. Januar 1885 ebendaselbst.

Seydlitz (Seidlitz). B. Gohlauer Linie (Seidlitz und Gohlau). Freiin Minna (Wilhelmine) Luise Philippine Caroline, geb. 31. Januar 1827, Dame des K. preuß. Luisenordens, † 26. Oktober 1885.

Simbschen. Freiin Isabella, geb. 26. Mai 1827, des 30. Juni 1873 † Frhrn Ferdinand, K. K. Feldmarschall-Leutnants a. D., Tochter, † 1881. — Freifrau Franziska geb. von Walthausen, verwitwete Freifrau von Oechsner, geb. 14. März 1813, in zweiter Ehe des 7. Juni 1881 † Frhrn Eugen, K. K. Oberst a. D., Witwe, † im November 1884.

Sina. Freifrau Iphigenia geb. Ghika de Desánfálva, geb. 20. Juli 1815, des 15. April 1876 † Frhrn Simon, K. K. Wirkl. GRats, Mitglieds des Herrenhauses des Reichsrats ꝛc., Witwe, † 21. Dezember 1884 zu Wien.

Sommaruga. Freifrau Theodora Sofie Friederike, geb. Freiin von Sacken, geb. 2. Juni 1856, des Frhrn Hugo, Güterinspektors der K. K. Theresianischen Akademie zu Wien, Gemahlin, † 27. Juni 1885 zu Wien.

Speck von Sternburg, s. Sternburg.

Spiegelfeld. II. Jüngere Linie. Frhr Franz Xaver, geb. 10. Mai

1802, K. K. Kämmerer, GRat und vormal. Statthalter von Österreich ob der Enns, † 20. Oktober 1885 zu Aschach bei Volders.

Steinacker. I. Linie, auf Burg-Brumby. Frhr Heinrich Adolf, geb. 16. Juli 1837 zu Köln, K. preuß. Major a. D. und Direktor der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Tost, † 21. März 1885 ebendas.

— II. Linie, auf Rosenfelde. Freiin Henriette, geb. 12. März 1826, des 3. August 1862 † Frhrn Heinrich, Kön. preuß. Oberst und Kommandeurs des Grenadierregiments König Friedrich Wilhelm IV. (1. pomm.) Nr. 2, Tochter, † 23. März 1885 zu Sigmaringen.

Steiner von Pfungen. Freifrau Adelheid geb. Edle von Wenin, geb. 23. März 1827 zu Wien, des Frhrn Eduard, K. K. Ministerialrats a. D., Gemahlin, † 4. November 1885 zu Wien.

Stenglin. II. Jüngere Linie. Frhr Otto Henning, geb. 3. Februar 1802, Grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Oberhofmeister a. D., † 6. Juni 1885 zu Schwerin.

Sternburg (Speck von). Frhr Gustav Arthur, geb. 2. Mai 1854 zu Headingley bei Leeds, Dragoman der Kaiserl. türkischen Botschaft zu St. Petersburg, † 9. Juli 1885 zu Kiew.

Stetten. I. Äußeres Haus. Frhr Hermann Ludwig Paul Robert, geb. 28. November 1850 zu Ludwigsburg, Hauptmann und Kompaniechef im 7. Königl. württemberg. Infanterieregiment Nr. 125, † 15. Oktober 1885 zu Stuttgart. — Frhr Rudolf, geb. 2. Oktober 1846, K. württemb. Leutnant a. D., † 9. Januar 1884.

— III. Buchenbacher Haus. 1. Linie. Frhr Maximilian Friedrich, geb. 11. Januar 1859, K. preuß. Leutnant a. D., ist gestorben.

Stockhorner von Starein. I. Linie. Freiin Amalie Auguste, geb. 24. März 1794 zu Karlsruhe, des im Dezember 1868 † Friedrich Thomas von Rieger, Kön. württemb. Legationssekretärs a. D., Witwe, † im März 1885 zu Kannstatt.

Stockum-Sternfels. Freiin Marie Auguste Caroline, geb. 13. Februar 1817, des 23. Januar 1875 † Carl Frhrn von Mulzer, Kön. bayr. Kämmerers, Staatsrats im außerordentl. Dienst und vormal. Präsidenten des Appellationsgerichts von Niederbayern, Witwe, † 5. September 1884 zu München.

Stoltzenberg. Frhr Friedrich Maximilian, geb. 2. Januar 1813 zu Barby in der Provinz Sachsen, Besitzer des Lohnberger und Müllenbacher Hofes bei Ems ꝛc., K. preuß. Premierleutnant a. D., † 21. Juni 1885 zu Pallanza am Lago Maggiore.

Stosch. I. Ältere Linie. 2. Speziallinie. Freifrau Wilhelmine Caroline Gustavine geb. Freiin von Diebitsch, geb. 22. Mai 1814, des 23. Februar 1882 † Frhrn Rudolf, K. preuß. Rittmeisters a. D., Witwe, † 28. März 1885 auf Groß-Wiersewitz im Kreise Guhrau in Preuß.-Schlesien.

Stromer von Reichenbach. II. Carlsche Linie. Frhr Carl Burkhard Theodor, geb. 15. August 1821, Kön. bayr. Oberst a. D., † 7. September 1885 zu Grünsberg.

Tautphöus. II. Linie. 2. Jüngere Speziallinie. Frhr Rudolf Edgeworth Josef, geb. 20. November 1838, K. bayr. außerordentl.

Gesandter und bevollm. Minister am K. italien. Hofe, † 1. November 1885 zu München.

Taxis von Bordogna und Valnigra. I. Linie. Frhr Maria Josef, geb. 7. Dezember 1817 zu Fünfkirchen in Ungarn, K. K. Kämmerer und Feldmarschall-Leutnant a. D., † 25. Januar 1885 zu Wien.

Tessin. I. Kilchberger Linie. Freiin Fanny Amalie Marianna, geb. 11. Oktober 1814, des 30. Januar 1850 † Wilhelm Frhrn von Gültlingen, Kön. württemberg. Forstmeisters a. D., Witwe, † 20. April 1885 zu Stuttgart.

Testa. Freiin Theresia Maria Hermantia, geb. 18. Oktober 1816 zu Konstantinopel, des 16. April 1874 † Eduard Frhrn Klezl von Norberg, K. K. Hof- und Ministerialrats a. D., Witwe, † 23. Januar 1885 zu Penzing bei Wien.

Teubern. Frhr Hermann, geb. 29. November 1816, Kön. sächs. Geh.-Regierungsrat und ordentl. Mitglied der Brandversicherungskommission zu Dresden, † 18. Juni 1884 ebendaselbst.

Thüngen. II. Lutzische Linie. 2. Ast, auf Zeitlofs. Freiin Elsa Katinka Bertha Henriette Gabriele, geb. 29. Dezember 1870 zu Würzburg, des 3. Juli 1880 † Frhrn Reinhard, Kön. bayr. Land- und Distriktsrats zu Würzburg, Tochter, † 3. April 1882.

Trauttenberg. II. Jüngere Linie. 1. Älterer Zweig. Freiin Elisabeth, geb. 4. Oktober 1802, Stiftsdame des K. K. adlig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn, † 2. Novbr. 1884 zu Cebin bei Brünn.

Trotha. Freifrau Friederike Elisabeth geb. von Adlersberg zu Adelsböh, geb. 19. Oktober 1811 zu Frankfurt a. M., des Frhrn Carl Hermann, Grhzgl. hess. Kammerherrn, Generaladjutanten à la suite und Oberstthofmeisters, Gemahlin, † 3. Februar 1885 zu Darmstadt.

Truchseß von und zu Wetzhausen. II. Linie, auf Bundorf. 2. Speziallinie. Freiin Marie, geb 30. Januar 1827, des Carl Frhrn von Heßberg auf Reichelshof Gemahlin, † 18. September 1881.

Türcke (Türck). I. Linie. Freifrau Caroline geb. von Hoffmann, geb. 17. April 1807, des 1. November 1878 † Frhrn Ludwig, K. preuß. Generalmajors z. Disp., Witwe, † 19. Juni 1885 zu Meiningen.

Twickel. Frhr Augustin Bernhard, geb. 11. April 1868, des Frhrn Clemens, Fideikommißbesitzers auf Havixbeck ꝛc., Sohn, † 3. Januar 1884. — Frhr Franz, geb. 15. August 1799, † 30. Januar 1884.

Uckermann-Bendeleben. Frhr Hermann, geb. 18. Juli 1809, Rechtsritter des Johanniterordens, † 1883 zu Naubeim. — Freifrau Henriette geb. Freiin Lo Presti, geb. 1. September 1820, des 25. Februar 1859 † Frhrn August, K. K. Rittmeisters a. D., Witwe, wiedervermählte Melczer von Kellemes, † 17. März 1885 zu Wien.

Uslar-Gleichen. I. Ludolfische Linie. 3. Jüngerer Ast. 2. Zweig. Frhr Justus Carl Friedrich Alexander, geb. 24. Mai 1810, Erbherr auf Untergut Appenrode und Sieboldshausen, vormal.

Kön. preuß. Amtsrichter zu Göttingen, † 19. Juli 1885 zu Göttingen.

Uslar-Gleichen. I. Ludolfische Linie. 3. Jüngerer Ast. 3. Zweig. Frhr Friedrich Carl Wilhelm Alexander, geb. 29. Oktober 1807, vormal. Kurfürstl. hess. Major, † 5. März 1885 zu Fulda.

— II. Melchiorische Linie. 3. Zweig. Freiin Elisabeth Eleonore Henriette, geb. 6. Januar 1821 zu Hannover, des 25. September 1845 † Frhrn Hans, K. hannov. Oberstleutnants und Kommandeurs des 2. Infanterieregiments, Tochter, † 25. Januar 1885 zu Hannover.

Villiez (in Baden). Freifrau Emma Ludovica Augusta geb. Freiter, geb. 2. August 1812, des 3. September 1878 † Frhrn Theodor, K. preuß. Generalmajors a. D., Witwe, † 27. Oktober 1883.

Vranyczány-Dobrinović. Freiin Philomene, geb. 7. Januar 1840, des Pietro conte degli Alberti, Podesta von Solta, Gemahlin, † 13. September 1884 ebendaselbst. — Freifrau Anna geb. Schwarz, geb. 21. Juli 1833, des 6. November 1865 † Frhrn Johann Anton Witwe, † 22. Mai 1884 zu Graz in Steiermark.

Waitz von Eschen. II. Jüngere Linie. Freiin Johanne Sofie Thekla, geb. 17. Februar 1834, des Max Touchon, Gutsbesitzers auf Hohenau bei Mainz, Gemahlin, † 5. März 1885 auf Hohenau.

Wangenheim. A. Stamm Wangenheim. II. Linie. Freiin Fanny (Franziska), geb. 13. November 1802, Stiftsfräulein, † 1. Februar 1885 zu Wien.

— B. Stamm Winterstein. I. Viertel. 1. Linie, zu Brüheim. 2) Zweig. Frhr August Heinrich Albrecht, geb. 3. November 1865, des Frhrn Ernst, Ritterschaftsrats der neumärkischen Ritterschaft, Sohn, † 21. Mai 1885 auf Neulobnitz im Kreise Dramburg.

— — — — 3) Zweig. Freiin Marianne Friederike Luise Christiane, geb. 10. Mai 1806, des Carl Wilhelm Jeremias von Loßberg, vormal. Kurfürstl. hess. Generalleutnants, Gemahlin, † 28. Juni 1885 zu Kassel.

Weber von Rosenkrantz. Freiin Ida Sofie Luise, geb. 8. Juli 1825 zu Elberfeld, des 18. Novbr. 1865 † Friedrich Lowelörn von Lesser, K. dän. Oberwegінspektors, Witwe, † 4. August 1885 zu Kiel.

Wechmar. I. Fränkisch-Roßdorfer Linie. Freifrau Charlotte Maria Auguste geb. Freiin von Racknitz, geb. 1. August 1835, des 10. Dezember 1869 † Frhrn Friedrich, Grhzgl. badischen Kammerherrn, Wirkl. GRats ꝛc., Witwe, † 20. November 1884 zu Rom.

Weichs. II. Rheinische Hauptlinie. 1. Niederrheinische Speziallinie, auf Rösberg, Freiin Antonie Marie Hubertine Arnoldine Friederike Josefine Fulgentina, geb. 1. Januar 1861, des Frhrn Wilhelm auf Burg Rösberg bei Bonn, Tochter, † 6. Juli 1884 ebendaselbst. — Deren Schwester: Freiin Paula Charlotte Franziska Hubertina Antonia Maria, geb. 19. Januar 1864, † 12. April 1885 auf Burg Rösberg.

— — 2. Speziallinie, zur Wenne oder Geistern. Frhr Josef, geb. 15. Juni 1883 zu Haus Wenne, des Frhrn Kaspar und der Maria geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock Sohn, ist gestorben. —

Frhr Josef, geb. 29. Oktober 1862 auf Schloß Geistern, des Frhrn Clemens, Majoratsherrn auf Wenne-Reiste ꝛc., Sohn, † 29. Juni 1884 auf Schloß Geistern.

Wilamowitz-Möllendorff. Josefine Rosalie von Wilamowitz-Möllendorff geb. von Roy, geb. 29. September 1849, des Hugo von Wilamowitz-Möllendorff, K. preuß. Kammerherrn und Landrats a. D., Gemahlin, † 22. Februar 1885 zu Berlin.

Wirsing. Frhr Heinrich, geb. 29. Oktober 1842, Kön. sächs. Oberförster zu Nimptschen bei Grimma, † 13. Mai 1885.

Wittenbach. Frhr Carl Gustav Johann Nepomuk Venerand, geb. 22. Februar 1811 zu Freiburg in Baden, Besitzer der Güter Purgstall und Ostrowitz in Steiermark, † 16. Oktober 1885 auf Schloß Purgstall bei Graz.

Wrangel. Frhr Ludwig Carl Gustav, geb. 1. Januar 1833, Kön. preuß. Leutnant a. D., † 19. August 1885 auf Kurkenfeld.

Wrede. I. Amecker Linie. Freiin Ferdinandine Friederike Eleonore Antonie Sofie Marie, geb. 29. Oktober 1819, des 18. November 1884 † Heinrich Kaspar Leopold Theodor von Kalckstein, Herrn auf Cappeln Witwe, † 9. Januar 1885.

Wucherer von Huldenfeld. Freifrau Bertha Anna Luise Josepha geb. Gräfin Cerrini de Monte Varchi, geb. 7. April 1825, des 17. März 1877 † Frhrn Peter, K. K. Kämmerers und Hofrats a. D., Witwe, † 18. April 1885 zu Graz.

Wüllenweber. Frhr Maria Franz Carl Josef, geb. 12. Dezember 1808, vormal. K. hannov. Major, † 30. November 1885.

Zandt. II. Jüngere Linie. Freifrau Luise geb. Linden, des 26. September 1826 † Frhrn Ferdinand, K. preuß. Generalmajors a. D., Witwe, † 17. November 1882 zu Bamberg.

Zobel von Giebelstadt. II. Linie: Giebelstadt auf Darstadt ꝛc. Freiin Henriette Charlotte Adolfine Anna, geb. 12. April 1846, des 12. Juli 1869 † Frhrn Thomas, K. K. Kämmerers, GRats und Feldmarschall-Leutnants a. D., Tochter, † 22. Januar 1875 zu Linz in Oberösterreich.

Zu-Rhein. Freiin Franziska, geb. 1838 zu Ansbach, des 1842 † Frhrn Maximilian, K. bayr. Kammerjunkers, Tochter, † 16. Februar 1884 zu München.

Zuylen van Nyevelt. Freifrau Wilhelmine geb. Gräfin von Jenison-Walworth, geb. 21. Juni 1810, des 9. Juni 1870 † Frhrn Alexander auf Schloß Prüfening bei Regensburg, K. bayr. Kämmerers, Witwe, Ehrenstiftsdame des K. bayr. St. Anna-Ordens, † 1844.

Andre Todesfälle.

Bourscheidt. Frhr Friedrich, Besitzer des Rittergutes Haus Rath bei Düren im Reg.-Bezirk Aachen, † daselbst 25. März 1885. — Freiin Judith, geb. 3. November 1823, K. K. StkrD., des Maximillan Frhrn Raitz von Frentz, K. preuß. Kammerherrn und Geh.-Regierungsrats zu Düsseldorf, Gemahlin, † 1884.

Diebitsch. Freiin Wilhelmine Caroline Gustavine, geb. 22. Mai 1814, des 23. Februar 1882 † Rudolf Frhrn von Stosch, K. preuß. Rittmeisters a. D., Witwe, † 28. März 1885 auf Groß-Wiersewitz im Kreise Guhrau in Preuß.-Schlesien.

Dieckmann-Secherau. Freiin Wilhelmine, geb. 18. August 1853, des Ladislaus Gundaccar Grafen Wurmbrand-Stuppach, Besitzers des Gutes Ankenstein bei Pettau in Steiermark, K. K. Kämmerers, Landeshauptmanns von Steiermark und Rittmeisters a. D., Gemahlin, † 26. Februar 1885 zu Graz.

Du Beine Malchamps. Frhr Emanuel, geb. 1801, K. K. Registrator a. D., † 6. November 1884 zu Wien.

Eminger. Freifrau Marie geb. . . . . , geb. 1809, des 4. August 1858 zu Wien † Frhrn Josef Wilhelm, Dr. jur., K. K. Wirkl. GRats und Statthalters von Niederösterreich, Witwe, † 5. Februar 1885 zu Wien.

Giesl von Gieslingen. Freifrau Emilie geb. . . . . , geb. 1821, des Frhrn Heinrich, K. K. GRats, Feldmarschall-Leutnants und Gendarmerie-Inspektors, Gemahlin, † 20. September 1885 zu Meran.

Günther von Sternegg. Freiin Hermine, geb. 1820, † 23. Januar 1885 zu Wien.

Huszár. Frhr Stefan, geb. 1824, K. K. Hauptmann a. D., † 5. Dezember 1884 zu Meran.

Kemperle. Frhr Josef, K. K. GRat und Präsident des küstenländischen Oberlandesgerichts, auch Mitglied des Staatsgerichtshofes, † 14. Dezember 1884 zu Triest.

Palombini. Frhr Josef Camillo Leopold Heinrich, geb. 1819, Erbherr auf Grochwitz mit Borken und Rahnsdorf mit Buckau, Kreisdeputierter des Kreises Schweidnitz, K. K. Hauptmann a. D., † 29. Mai 1885 auf Grochwitz.

Peche. Freifrau Marie geb. Gräfin Ségur-Cabanac, geb. 8. Juli 1825, des Frhrn Josef Carl, Besitzers der Güter Petrowitz und Slapsko in Böhmen, vormal. K. K. Notars zu Prag und Mitglieds des böhmischen Landesausschusses, Gemahlin, † 18. Oktober 1885 auf Petrowitz.

Pražák. Freifrau Antonie geb. Skarnitzl, geb. 1826, des Frhrn Aloys, K. K. Wirkl. GRats, Ministers und Leiters des Justizministeriums, Gemahlin, † 25 Juni 1885 zu Vöslau bei Wien.

Rittmeyer. Frhr Carl, geb. 1821, Großhändler, Stadtrat und Verwaltungsrat des „Lloyd" zu Triest, † 19. Februar 1885 ebendaselbst.

Rosenzweig von Drauwehr. Frhr Koloman, geb. 1847, K. K. Hauptmann im Infanterieregiment Frhr Ramming von Riedkirchen Nr. 72, † 17. Februar 1885 zu Wien.

Rossi-Sabatini. Frhr Franz, K. K. Wirkl. GRat, vormal. Präsident des Oberlandesgerichts zu Zara, † 1. September 1885 zu Triest.

Rudics. Frhr Josef, geb. 1829, Mitglied der K. ungarischen Magnatentafel, † 12. Oktober 1885 zu Breitensee bei Wien.

Serinzi von Montecroce. Frhr Johann Baptist, geb. 1806 zu Ala in Südtirol. Dr. jur., Mitglied des K. K. Herrenhauses des Reichsrats auf Lebenszeit, † 5. Februar 1885 zu Triest.

Ingelter. Freifrau Emilie geb. Freiin von Pflummern, geb. 3. August 1813, des † Frhrn Anton, K. bayr. Revierförsters, Witwe, † 8. August 1885 zu München.

Wodianer von Kapriora. Frhr Josef Franz Moritz, geb. 3. Dezember 1810 zu Szegedin in Ungarn, Mitglied der ungarischen Magnatentafel, Chef der Firma „Moritz Wodianer" zu Wien, Präses der Wiener Börsenkammer, Generalrat der österr.-ungarischen Bank, Präsident der österr.-ungar. Staatseisenbahngesellschaft und der Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, † 8. Juli 1885 auf seiner Villa in Baden bei Wien.

Zois von Edelstein. Freiin Katharina, geb. 1808, † 6. Januar 1885 zu Laibach. — Freiin Hermine, geb. auf Schloß Egg ob Krainburg bei Laibach, des Josef Frhrn von Baillou, Rittmeisters in der K. ungar. Landwehrkavallerie, Gemahlin, † 30. Januar 1885.

Veraltete Familienartikel*).

Da über die Personalbestände nachstehender Freiherrlichen Häuser, ungeachtet vielfacher Nachfragen und Verwendungen, neuere Nachrichten nicht zu erlangen waren, so unterbleibt bis auf weiteres der wiederholte Abdruck dieser veralteten Genealogien und es wird dafür auf den letzten Jahrgang ihrer speziellen Aufführung verwiesen.

Badenfeld (Czeike von). S. Jahrg. 1863, S. 18.
Bittner von Bitterthal. S. Jahrg. 1868, S. 58.
Bouchenröder. S. Jahrg. 1869, S. 77.
Bretfeld zu Kronenburg. S. Jahrg. 1869, S. 95.
Diemar. S. Jahrg. 1871, S. 114.
Erhardt. S. Jahrg. 1878, S. 192.
Esch. S. Jahrg. 1871, S. 148.
Francken. S. Jahrg. 1873, S. 163.
Fronmüller. S. Jahrg. 1868, S. 229.
Geböck. S. Jahrg. 1867, S. 283.
Genotte von Merkenfeld. S. Jahrg. 1884, S. 271.
Geyso. S. Jahrg. 1869, S. 287.
Ginsheim. S. Jahrg. 1867, S. 302.
Grancy (Senarclens von). S. Jahrg. 1867, S. 330.
Gülcher. S. Jahrg. 1868, S. 279.
Heyer von Rosenfeld. S. Jahrg. 1874, S. 285, u. J. 1868, S. 34.
Himmelberg. S. Jahrg. 1867, S. 396.
Hoffmann (Sachsen-Altenburg). S. Jahrg. 1868, S. 358.
Horneck von Hornberg. S. Jahrg. 1867, S. 414.
Imsland. S. Jahrg. 1868, S. 381.
Langsdorff. S. Jahrg. 1872, S. 372.
Lewartow von Lewartowski. S. Jahrg. 1875, S. 429.
Linder und Lützenwick. S. Jahrg. 1875, S. 434.
Linde. S. Jahrg. 1872, S. 388.

---

*) Die Remissivrubriken dieser Artikel sind vorn im Texte ausgefallen.

Lüdinghausen genannt Wolff, s. Wolff.
Mandorff. S. Jahrg. 1879, S. 514.
Mirbach. S. Jahrg. 1867, S. 608.
Müller zu Lengsfeld. S. Jahrg. 1868, S. 566.
Nesselrode-Hugenpoët. S. Jahrg. 1868, S. 571.
Oberkirch. S. Jahrg. 1867, S. 636.
Papius. S. Jahrg. 1881, S. 614.
Poißl. S. Jahrg. 1867, S. 672.
Rudnyánsky von Dezér. S. Jahrg. 1867, S. 775.
Schmelzern und Wildmannsegg. S. Jahrg. 1870, S. 812.
Senarclens von Grancy, s. Grancy.
Taube (in Rußland). S. Jahrg. 1867, S. 949.
Üblagger. S. Jahrg. 1884, S. 912.
Wasseige. S. Jahrg. 1867, S. 1019.
Weittenthal (Kleinpauer von). S. Jahrg. 1867, S. 1026.
Wimmersperg. S. Jahrg. 1867, S. 1049.
Wlkanowa von Soßnowetz. S. Jahrg. 1868, S. 1013.
Wolff (Lüdinghausen genannt W.). S. Jahrg. 1884, S. 996.

Druck der Engelhard-Reyherschen Hofbuchdruckerei in Gotha.

BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
3 1197 00605 7423